3 0081 009 156 641

Central Library

JOINT UNIVERSITY LIBRARIES

NASHVILLE TENNESSEE

PA 307855
3490
.J3
v.2A
pt.1

JUL-0257

DIE FRAGMENTE

DER

GRIECHISCHEN HISTORIKER

(F GR HIST)

VON

FELIX JACOBY

ZWEITER TEIL

ZEITGESCHICHTE

A

UNIVERSALGESCHICHTE UND HELLENIKA

p. 1-508
Items 64-105

BERLIN
WEIDMANNSCHE BUCHHANDLUNG
1926

JOINT UNIVERSITY
LIBRARIES
NASHVILLE, TENN.
Sets

Druck von C. Schulze & Co., G. m. b. H., Gräfenhainichen.

PA
3490
.J3
V.2A
Pt.1

307855

'Wollte gott,' fiel Goethe ein, 'wir wären alle nichts weiter als gute handlanger. eben weil wir mehr sein wollen und überall einen großen apparat von philosophie und hypothesen mit uns herumführen, verderben wir es.'

(Eckermann Gespräche mit Goethe 18. Mai 1824).

Von den wünschen, die nach erscheinen des ersten teiles laut geworden sind, konnte ich zwei erfüllen. die Muellerschen fragmentzahlen sind den neuen in klammern zugesetzt, und das entgegenkommen des verlages hat es ermöglicht, eine nachträgliche konkordanzliste auch für teil I beizugeben. die konkordanz für II, die alphabetische übersicht der in diesem teile vereinigten autoren, sowie die addenda et corrigenda für I—II, stehen am schluß des ganzen textes in band II B, dessen druck beginnt. ferner ist die verteilung von text und kommentar auf getrennte bände erfolgt, wie das für teil II und III von vornherein beabsichtigt war.

in den sachlichen, ungleich wichtigeren fragen konnte ich leider nicht nachgeben. damit das nicht als bloße rechthaberei erscheint, sei mein standpunkt für die zwei wichtigsten fragen — gruppierung der autoren und aufnahme des anonymen traditionsgutes — mit der hier gebotenen kürze begründet.

da die gruppierung nicht mehr zu ändern ist, könnte es freilich überflüssig scheinen, von ihr mehr zu sagen, als daß sie eben hingenommen werden muß, wie jede andere, bei der m. e. die nun einmal unvermeidlichen nachteile noch größere wären. denn wie vollständig meine, freilich leichte prophezeiung in der ersten vorrede sich erfüllt hat, mag man daraus entnehmen, daß von zwei deutschen historikern, die sich über die sammlung ausgesprochen haben, der eine die alphabetische, der andere die chronologische anordnung der autoren vorgezogen hätte. es ist die alte geschichte von dem mann mit dem esel, und der editor muß sich mit dem resignierten weisheitssatze trösten 'wie man's macht, macht man's falsch'. immerhin dient es den anhängern der chronologischen gruppierung vielleicht zum troste, daß für den indexband, der überhaupt so reich wie möglich ausgestattet werden soll, eine chronologische übersicht sämtlicher autoren in

parallelsparten, gewissermaßen eine zusammenrückung der teile I—V in ein chronologisches schema beabsichtigt ist. damit ist nach meiner ansicht aber auch allen berechtigten forderungen, die man einer fragmentsammlung gegenüber erheben kann, genüge getan. denn es scheint mir auf einer täuschung über ihr wesen zu beruhen, wenn von ihr verlangt wird, sie müsse in einer reihe von querschnitten durch die historische literatur 'das gesamtbild vom auf und ab der bewegung, vom verhalten der einzelnen teile zu tradition und fortschritt' geben. die aufgabe, die so skizziert wird, ist eine von denen, die dem buch über die griechische geschichtschreibung zukommen, das auf grund der materialsammlung in den 'Fragmenten' geschrieben werden kann und muß — falls nicht jemand dann auch die existenzberechtigung eines solchen buches bestreitet, weil es schließlich auch nur ein längsschnitt aus der geschichte vom leben des griechischen geistes ist. für das buch gehören sich die querschnitte, für die sammlung die längsschnitte. denn die sammlung ist wirklich nur 'vorbereitende arbeit'. wer sie mit der kunst- oder literaturgeschichte vergleicht, statt mit den gruppenpublikationen der archäologie oder der epigraphik — was für augen würde man wohl machen, wenn uns die griechischen inschriften nach kulturepochen, statt lokal geordnet vorgelegt würden; und doch wäre es zweifellos für die meisten untersuchungen eine sehr viel bequemere gruppierung — und ihr die aufgabe jener werke stellt, in denen allerdings 'das historische prinzip dominieren' muß, der verwechselt doch wohl zwei recht verschiedene dinge. dazu ist das ideal einer solchen historisch geordneten fragmentsammlung praktisch zwar realisierbar, aber die wirkung wäre schwerlich die gewünschte. ich glaube zwar auch nicht, daß der verfechter des alphabetischen prinzips wirklich zufrieden gewesen wäre, wenn die sammlung mit dem ehrenmanne Abas begonnen hätte und wenn er sich Androtion im ersten, Kleidemos im dritten oder vierten, Phanodemos und Philochoros im fünften oder sechsten bande hätte suchen müssen. immerhin wäre das finden der einzelnen autoren dabei leicht gewesen. dagegen hätte die theoretisch so einfach klingende forderung historischer gruppierung in der praktischen durchführung zu einem schwer zu übersehenden wirrwarr geführt. das merkt man vielleicht nicht, solange man nur mit der zusammenfassung der vorthukydideischen autoren exemplifiziert; aber man versuche doch einmal sich eine reale vorstellung davon zu machen, wie der nächste teil, den man doch wohl mit Alexander abgrenzen müßte, aussehen würde. man wird gleich an der abgrenzungsmöglichkeit verzweifeln; und wenn

man sie erzwungen hat, wird man auch in dieser 'historischen' gruppierung wichtigste zusammenhänge zerrissen finden; nur andere und diese so, daß es für die praktische benutzbarkeit der sammlung verhängnisvoll wäre. man müßte auch hier die universalgeschichte oder die bücher über Ägypten, über die geschichte der musik oder der erfindungen, in drei oder mehr verschiedenen bänden suchen. die erde ist eben ein jammertal; und so lange alle menschlichen dinge sich in raum und zeit bewegen, wird dem historiker bei den historischen quellen die 'furchtbare mühe, immer mehrere bände gleichzeitig neben sich legen zu müssen, wenn er eine größere epoche studiert', sowenig erspart werden können wie bei den inschriften. man müßte denn — was an sich denkbar, nur zu teuer und doch auch in anderer art wieder unbequem wäre — die einzelnen autoren in losen blättern und heften drucken, die in sammelmappen gelegt werden und die sich jeder nach seinem belieben und dem jeweiligen zweck seiner arbeit selbst gruppieren kann.

praktische gründe, freilich nicht allein und vielleicht nicht einmal in erster linie, sind es, die eine aufnahme des anonymen traditionsmaterials in eine fragmentsammlung schlechthin verbieten. ich versteife mich dabei nicht etwa auf den begriff des fragments. denn ich habe selbst schon in I das prinzip, nur wirkliche d. h. mit autornamen überlieferte bruchstücke aufzunehmen, mehrfach mit bewußtsein durchbrochen; und wer im vorliegenden bande die behandlung etwa von Ephoros mit der von Poseidonios vergleicht, wird vielleicht den darin liegenden doppelten 'mangel an folgerichtigkeit', eine gewisse willkür in der beigabe und ausdehnung des 'anhanges', noch stärker empfinden. und doch geht es nicht anders. man stelle sich nur wieder ganz real vor, wie eine sammlung aussehen würde, die für Hekataios Herod. IV 168–199, für Ephoros Diod. XI—XV abdruckte — beides ist verlangt worden, was eigentlich bescheiden ist; denn weder ist es für Hekataios mit Herodots *Λιβυκὸς λόγος* noch für Ephoros mit den genannten fünf büchern getan — und analoges natürlich auch für Kleitarchos Ptolemaios Aristobulos, für Hieronymos Phylarchos Duris, für Eratosthenes Apollodoros und tutti quanti tun müßte. ihr umfang würde ein solcher sein, daß kein verlag sie drucken, kein privatmann sie kaufen könnte; und ihr nutzen wäre mehr als fraglich, weil die vorlage des gesamten materials für einen autor in der form und dem rahmen einer fragmentsammlung überhaupt unmöglich ist. es ist doch eine banale wahrheit, daß in der mehrzahl der fälle die tradition, wie sie von den primären autoren geformt ist,

bis sie zu den uns erhaltenen kompilationen gelangt, durch eine reihe von händen gegangen ist und zahlreiche, kleine oder große, tiefgehende oder oberflächliche veränderungen erfahren hat. die aufnahme unter bestimmtem namen ist nicht möglich, und noch weniger kurze hinweise im anhang oder in einem besonderen apparat zu den einzelnen büchern und fragmenten, ohne daß sicheres mit allen graden von unsicherem gemischt und der benutzer, der schon im allgemeinen nur zu geneigt ist, solche sammlungen als autoritativ anzusehen, getäuscht wird über das maß dessen, was wir wissen und wissen können. ich kann hier nicht auf die methodischen fragen nach art und berechtigung unserer üblichen quellenkritik und dem nach der lage der sache jeweilig erreichbaren grad von sicherheit ihrer resultate eingehen. aber das glaube ich behaupten zu dürfen: diese sicherheit wird meist überschätzt. ich wenigstens kann mich nicht entschließen, etwa der hypothese von Silenos als quelle des Polybios für den hannibalischen krieg dadurch, daß ich die betreffenden partien im anhang zu no. 175 abdrucke, eine art ewigkeitswert zu verleihen. ich muß auch gestehen, daß ich mich außerstande fühle, Hieronymos Duris oder Phylarchos aus Plutarch, Ptolemaios oder Aristobulos aus Arrian, Poseidonios aus Appian, Demetrios von Skepsis und Apollodor aus Strabon — ich wähle absichtlich einfachere probleme — mit solcher sicherheit herauszuschälen, daß ich die stücke in größerem umfange, selbst petit gedruckt, als fragmente dieser bestimmten autoren aufnehmen möchte. auch der kommentar kann, wenn er sich nicht auf bloße behauptungen beschränken will, keine analyse plutarchischer viten, Arrians Strabons oder Justins geben. es handelt sich da keineswegs um einen unterschied philologischer und historischer arbeitsweise, wie wohl gesagt ist; höchstens um einen solchen des temperaments und der urteilskraft. denn wenn auch der historiker sich im allgemeinen mit der zurückführung der tradition d. h. des sachlichen inhalts auf einen bestimmten namen wird zufrieden geben können, während für den philologen die eigentliche arbeit, die der form des betreffenden autors gilt, hier erst beginnt — beide stimmen doch in der hauptsache überein, daß nämlich die rekonstruktion z. b. des Ephoros so notwendig und so schwierig) ist, wie die des Livius. es handelt sich nur darum, wie die aufgabe zu lösen ist. wer sich nun das komplizierte wesen unserer historischen tradition wirklich klar gemacht (und das muß der historiker so gut wie der philologe) und wer dabei den glücklichen kinderglauben verloren hat, daß man von Appian mit einem sprunge zu den originalquellen gelangen oder Herodotos, Trogus-Justin, Plutarch

kapitel- und satzweise mit unbezweifelbaren quellennachweisen versehen kann; wer eingesehen hat, daß selbst bei werken, wie etwa Hellanikos' *Ἱέρειαι* oder Krateros' *Ψηφισμάτων συναγωγή*, wo ganz bestimmte inhaltliche und formale indizien den weg zur vermehrung der namentlichen zitate durch das anonyme material zu weisen scheinen, in jedem einzelfalle dann doch beständig andere möglichkeiten konkurrieren — der wird sich sagen müssen, daß die lösung eben nicht im rahmen der fragmentsammlung möglich ist. er wird andere wege suchen und wird — bei allem bedauern, daß nicht eine einheitliche sammlung in bequemer weise das ganze material gesichert bieten kann — neben ihr die zwei ergänzenden formen postulieren. für bedeutende autoren von einer gewissen individualität, die so entscheidenden einfluß auf die tradition gewonnen haben, wie etwa Ephoros oder Ktesias oder Kleitarchos, werden rekonstruktionsversuche in monographien gemacht werden müssen. für alles andere aber bleibt die größere aufgabe der sammlung der historischen tradition überhaupt, die — das wiederhole ich mit aller energie — nicht vom autornamen, sondern einzig und allein vom stoffe ausgehen kann, den sie, soweit es irgend geht, mit quellennachweisen von verschiedenem sicherheitsgrad versehen muß. diese aufgabe, davon bin ich überzeugt, wird und muß in angriff genommen werden; nicht von einem einzelnen, der dazu die äußeren mittel nicht hat, sondern von einer Akademie, die die wichtigkeit und den nutzen eines solchen quellenwerkes erkennt.

nun noch ein wort über den vorgelegten zweiten teil.

es wird wohl für manchen eine enttäuschung sein, daß ich — nach langem schwanken — im allgemeinen als untere grenze für die aufzunehmenden autoren das jahr 324 gewählt habe, in dem Konstantinos, 'who saved the society of his own day by agreeing to call his imperialism Christianity', als alleinherrscher den römischen kaiserthron bestieg. Krumbacher hat dieses jahr mit gutem grunde als den anfang der byzantinischen zeit bezeichnet, weil die offizielle einführung der neuen staatsreligion wirklich eine so tief innerliche umgestaltung bedeutet, daß man sie als das ende der Antike ansehen kann. gewiß bleibt das gewand der griechischen sprache, und wirkt die tradition ganz besonders in der historiographie weiter; aber an der fundamentaltatsache des beginnes einer neuen epoche ändert das nichts. auch wenn nicht das persönliche hindernis bestünde, daß ich mich in der profanen literatur der jahrhunderte VII—XV zu wenig, in der theologischen garnicht zuhause fühle; auch wenn nicht die erwägung

dazuträte, daß bei aufnahme der nachkonstantinischen autoren der umfang dieses teiles der sammlung ins unmögliche steigen würde, hätte ich mich schließlich nicht anders entschieden. denn was nützt es, mindestens 10 bogen für Johannes Antiochenus herzugeben, der doch für sich oder besser zusammen mit Malalas ediert werden muß; oder vielmehr der, ohne daß ein vernünftiger text des letzteren vorliegt, überhaupt nicht ediert werden kann? wie soll man Hippolytos, Pap. Goleniščev, Sextus Julius Africanus, Helikonios u. ä., die ihrem wesen nach nicht ausläufer der antiken, sondern anfang einer neuen, der christlichen chronographie sind, von den eigentlichen mönchschroniken, von Panodoros, Annianos usw. trennen? Hippolytos und Africanus hätten allein einen band vom umfange des genealogenteiles beansprucht, und es wäre doch auch hier nur ein unzulänglicher abdruck herausgekommen, solange nicht Malalas ediert ist. so begnüge ich mich mit dem verweis auf die in den Berliner Kirchenvätern erwartete ausgabe des Africanus und nehme den vorwurf einer gewissen inkonsequenz auf mich; auch darin, daß ich gelegentlich in diesem teile bis auf Julian gegangen bin (no. 221—226) und in III bei den lokalchroniken bis auf Justinian gehen werde. ich hätte ja vielleicht überhaupt die regierung des letzteren, in der die aufhebung der heidnischen schulen einen immerhin markanten einschnitt bedeutet, oder auch die des Heraklios als schlußtermin wählen können. aber mir scheint, daß man autoren wie Eunapios, obwohl er Dexippos fortsetzt, Petros Patrikios, Priskos u. ä. besser versteht, wenn man sie nicht als anhang zu den einzelnen abteilungen dieser 'Fragmente', sondern als ersten band eines neuen Corpus Scriptorum Historiae Byzantinae liest.

dagegen habe ich eine wirkliche inkonsequenz mit der nur teilweisen aufnahme der historischen epen begangen. ich hätte sie, wie in I die heroisch-genealogischen, ganz ausschließen oder vollständig aufnehmen müssen. dasselbe gilt für die rhetorischen enkomia. da die nummerngebung und die verweisungen eine nachträgliche änderung nicht mehr erlaubten, muß ich schon bitten, auf die chronologische übersicht im indexband zu warten. der schade ist nicht groß, weil fragmente aus diesen werken so gut wie ganz fehlen, soweit nicht die papyri einiges erbracht haben. die rücksicht auf die nun einmal durchgeführte nummerngebung hat mich auch verhindert, Eratosthenes Apollodoros und schon den Phalereer Demetrios in den IV. teil zu verweisen, wohin sie als philologen in wahrheit gehören. daß ich Eratosthenes und Agatharchides nun doch zerrissen und mit dem

hauptteil des erhaltenen in V verwiesen habe, bitte ich mit der rücksicht auf den ohnehin bedenklichen umfang von II zu entschuldigen. als einen mangel empfinde ich auch den ausschluß der lateinisch schreibenden historiker; aber da mußte schließlich die sprache entscheiden.

der kommentar ist wieder umfangreicher geworden, als ich erwartete und wünschte, und gibt doch vielfach nicht genug.

für einzelne mitteilungen aus handschriften bin ich den herren Karst, Martini und Roos zu dank verpflichtet. die korrektur des ganzen teiles hat meine frau mit mir gelesen.

Kiel-Kitzeberg, 11. Oktober 1925.

F. Jacoby.

Inhalt.

A. Universal- und Zeitgeschichte.

(*ΚΟΙΝΑΙ ΙΣΤΟΡΙΑΙ. ΕΛΛΗΝΙΚΑ*)

No.	Autorname	Buchtitel	Behandelte Zeit	Abfassungs-(Lebens-)Zeit
III	Charon von Lampsakos	*Ἑλληνικά*	?	s. V²
(5)	Damastes von Sigeion	*Περὶ τῶν ἐν Ἑλλάδι γενομένων*	?	um 400
115)	Theopompos von Chios	*Ἑλληνικά*	411/0—395/4	s. IV²
64	Kratippos von Athen	(Hellenika)	411/0—395/4 (?)	s. I?
65	Daimachos ⟨von Plataiai⟩	(Hellenika)	(s. IV¹)	s. IV¹
66	Hellenika von Oxyrhynchos	(Hellenika)	(396/5)	vor 356
67	Anaxis der Boioter	(Hellenika)	?—361/0	um 350?
68	Dionysodoros der Boiôter	(Hellenika)	?	s. IV²?
69	Antipatros von Magnesia	*Ἑλληνικαὶ Πράξεις*	360 – ?	um 345
(124)	Kallisthenes von Olynth	*Ἑλληνικά*	387/6—357/6	um 340
70	Ephoros von Kyme	*Ἱστορίαι*	1069/8—341/0	ca. 350—ca. 330
71	Zoilos von Amphipolis	*Ἱστορίαι?*	Theogonie bis 336	s. IV²
72	Anaximenes von Lampsakos	*Ἑλληνικά?*	Theogonie bis 324/3	ca. 340—ca. 320
73	Diyllos von Athen	*Ἱστορίαι*	357/6—297/6	um 300
74	Euphantos von Olynth	*Ἱστορίαι*	(Diadochen?)	um 300
75	Demochares von Athen	*Ἱστορίαι*	323 (?) - 289 (?)	vor 271/0
76	Duris von Samos	*Ἱστορίαι* (*Ἑλληνικά. Μακεδονικά*)	370/69 bis 281/0 (?)	s. III¹
77	Eumelos	*Ἱστορίαι*	?	s. III¹ (?)
78	Psaon von Plataiai	(*Ἱστορίαι*)	297/6—?	s. III²
79	Eudoxos von Rhodos	*Ἱστορίαι*	?	nach 278/7
80	Pythermos von Ephesos	*Ἱστορίαι*	?	zwischen 250 u. ca. 180
81	Phylarchos (von Athen)	*Ἱστορίαι*	272—220	ca. 230—200
82	Menodotos von Perinth	*Ἑλληνικά*	200 (?)—?	s. II¹

No.	Autorname	Buchtitel	Behandelte Zeit	Abfassungs-(Lebens-)Zeit
83	Anonymoi des Polybios	—	—	s. III²—II¹
84	Neanthes von Kyzikos	*Ἑλληνικά*	Urzeit—?	um 200
85	Demetrios von Kallatis	*Π. Ἀσίας καὶ Εὐρώπης*	?—mind. 216	um 200
IV	Herakleides Lembos	*Ἱστορίαι*	(Troian. Krieg bis s. III?)	s. II¹
86	Agatharchides von Knidos	*Τὰ κατὰ τὴν Ἀσίαν. Τὰ κ. τ. Εὐρώπην.*	Alter Orient(?) —169 (?)	um 150
87	Poseidonios von Apameia	*Ἱστορίαι*	144—86 (?)	ca. 90—ca. 60
III	Charon von Naukratis	*Βασιλεῖς οἱ ἐκ παλαιοῦ γεγονότες παρ' ἑκάστοις ἔθνει*	Urzeit—?	s. III²?
IV	Charon von Karthago	*Τύραννοι ὅσοι ἐν τῇ Εὐρώπῃ καὶ Ἀσίαι γεγόνασι*	?	s. II a. Chr. o. s. II p. Chr.
III	Menandros von Ephesos	*Αἱ ἀφ' ἑκάστου τῶν βασιλέων πράξεις αἱ παρὰ τοῖς Ἕλλησι καὶ βαρβάροις γενόμεναι*	?	s. II a. Chr. o. s. II p. Chr.
88	Timagenes von Alexandreia	*Περὶ βασιλέων*	Urzeit—Caesar?	s. I² a. Chr.
89	Bion	*Μοῦσαι*	Alter Orient–?	s. II/I?
90	Nikolaos von Damaskos	*Ἱστορίαι*	Ninos—4 a. Chr.	ca. 14–3 a. Chr.
91	Strabon von Amaseia	*Ἱστορικὰ ὑπομνήματα*	(336—)ca. 27	ca. 10 a. Chr. —ca. 10 p. Chr.
92	C. Sulpicius Galba	(Abriß d. Weltgeschichte)	Urzeit—mind. 76 a. Chr.	s. I² a. Chr.
93	Kephalion	*Μοῦσαι (Σύντομον ἱστορικόν)*	Ninos—Alexander d. Gr.	ca. 117—138
94	Jason von Argos	*Περὶ τῆς Ἑλλάδος*	Urzeit—322?	um 150 p. Chr.
95	Philippos von Pergamon	(Zeitgeschichte)	?	ca. 160/5?
96	Chryseros	?	Roms Gründung (776/5) —180 p. Chr.	um 180
97	C. Asinius Quadratus	*Χιλιέτηρις*	Roms Gründung (776/5) —224/5	222—235

No.	Autorname	Buchtitel	Behandelte Zeit	Abfassungs-(Lebens-)Zeit
98	Nikostratos von Trapezunt	?	244—260 (?) p. Chr.	s. III²
99	Philostratos von Athen	?	260/1 p. Chr.	s. III²
100	Dexippos von Athen	*Χρονικὴ ἱστορία*	Urzeit (?)—269/70	s. III²
101	Eusebios	?	?—273	s. III²
102	Clemens	*Ῥωμαίων βασιλεῖς καὶ αὐτοκράτορες*	?	?
103	Charax von Pergamon	*Ἑλληνικά τε καὶ ⟨Ῥωμαικά?⟩ Ἱστορίαι. Χρονικά*	Urzeit—?	s. III—V?
104	Aristodemos	?	(480—431)	s. IV p. Chr.
105	Papyros-Fragmente aus der griech. Geschichte	—	—	—

B. Spezialgeschichte und Monographieen.

(*ΚΑΤΑ ΜΕΡΟΣ ΣΥΝΤΑΞΕΙΣ*)

a) Über die Zeit bis auf Philippos und Alexandros.

106	Myron von Priene	*Μεσσηνιακά*	s. VIII	vor 100 a. Chr.
III	Rhianos von Bene	*Μεσσηνιακά*	um 500	s. III²
V	Skylax	*Τὰ κατὰ Ἡρακλείδην κτλ.*	498	s. V
—	[Choirilos von Samos	*Περσικά* (?)	480	ende s. V]
107	Stesimbrotos von Thasos	*Περὶ Θεμιστοκλέους καὶ Θουκυδίδου καὶ Περικλέους*	480—429	nach 430
108	Themistogenes von Syrakus	*Κύρου Ἀνάβασις*	401—400	—
109	Sophainetos von Stymphalos	*Κύρου Ἀνάβασις*	401—400	anf. s. IV?
110	Hegemon von Alexandreia	*Λευκτρικὸς πόλεμος*	371	s. III/II
111	Xenophon von Athen	*Βίος Ἐπαμεινώνδου καὶ Πελοπίδου*	ca. 420(?)—364/2	?
(124)	Kallisthenes von Olynth	*Περὶ τοῦ ἱεροῦ πολέμου*	356—346	gegen 340?
112	Kephisodoros (von Theben od. Athen)	*Περὶ τοῦ ἱεροῦ πολέμου*	356—346	s. IV²
(132)	Leon von Byzanz	*Ἱερὸς πόλεμος*	356–346	zeit Alexanders?
113	Theodektes von Phaselis	*Ἐγκώμιον Ἀλεξάνδρου τοῦ Ἠπειρώτου*	342—330	s. IV²
III	Lykos von Rhegion	*Περὶ Ἀλεξάνδρου ⟨τοῦ Ἠπειρώτου⟩*	342—330	s. III¹

No.	Autorname	Buchtitel	Behandelte Zeit	Abfassungs-(Lebens-)Zeit
		b) Philippika.		
114	Antipatros	*Περδίκκου Πράξεις Ἰλλυρικαί*	362?	362?
115	Theopompos von Chios	*Φιλιππικά*	360/59—336	ca. 345/25
(72)	Anaximenes von Lampsakos	*Φιλιππικά*	360—336	nach 330
(132)	Leon von Byzanz	*Τὰ κατὰ Φίλιππον καὶ τὸ Βυζάντιον*	341/39	zeit Alexanders?
116	Lamachos (von Myrina)	*Ἐγκώμιον Ἀλεξάνδρου καὶ Φιλίππου*	(360—324)	ca. 350—325
		c) Alexandergeschichte.		
117	Die königl. Ephemeriden (Eumenes von Kardia; Diodotos von Erythrai)	*Αἱ βασίλειοι Ἐφημερίδες*	336—323	336—323
118	Strattis von Olynth	*Περὶ τῶν Ἀλεξάνδρου Ἐφημερίδων. Περὶ τῆς Ἀλεξάνδρου τελευτῆς*	336—323	nach 323
119	(Bematisten): Baiton	*Σταθμοὶ τῆς Ἀλεξάνδρου πορείας*	334—323	nach 323
120	Diognetos (v. Erythrai?)	—	334—323	nach 323
121	Philonides v. Kreta	—	334—323	nach 323
122	Amyntas	*Ἀσίας Σταθμοί*	334—323	nach 323
123	Archelaos v. Kappadokien	—	334—323	36 a. Chr.—14 p. Chr.
124	Kallisthenes von Olynth	*Ἀλεξάνδρου Πράξεις*	336—329 (?)	vor 327
(72)	Anaximenes von Lampsakos	*Τὰ περὶ Ἀλέξανδρον*	336—323?	zeit Alexanders
125	Chares von Mitylene	*Περὶ Ἀλέξανδρον ἱστορίαι*	336—323?	nach 323
126	Ephippos von Olynth	*Περὶ τῆς Ἀλεξάνδρου καὶ Ἡφαιστίωνος τελευτῆς*	323	kurz nach 323
127	Nikobule	?	?	zeit Alexanders
128	Polykleitos von Larisa	*Ἱστορίαι*	336—323	vor Kleitarchos
129	Medios	—	—	bald nach 323?
130	Kyrsilos	—	—	bald nach 323?

No.	Autorname	Buchtitel	Behandelte Zeit	Abfassungs-(Lebens-)Zeit
131	Menaichmos von Sikyon	*Τὰ κατ' Ἀλέξανδρον*	334—323	zeit Alexanders ?
132	Leon von Byzanz	*Τὰ κατ' Ἀλέξανδρον*	334—323	zeit Alexanders ?
133	Nearchos von Kreta	⟨*Παράπλους τῆς Ἰνδικῆς*⟩	327—323	gegen 300 ?
V	Androsthenes von Thasos	—	—	s. IV⁴
V	Archias von Pella	—	—	s. IV⁴
V	Hieron von Soloi	—	—	s. IV⁴
V	Orthagoras	*Περὶ τῆς Ἐρυθρᾶς* (*Ἰνδοὶ λόγοι*)	—	s. IV⁴ ?
134	Onesikritos von Astypalaia	*Πῶς Ἀλέξανδρος ἤχθη*	336—323	um 310 ?
135	Marsyas von Pella	*Μακεδονικά. Περὶ Ἀλέξανδρον* (*Ἀλεξάνδρου Ἀγωγή*)	?—331	nach Onesikritos
136	Marsyas von Philippi	*Μακεδονικά. Μυθικά*	?	?
137	Kleitarchos ⟨von Alexandreia⟩	*Περὶ Ἀλέξανδρον ἱστορίαι*	336—323	310—300
138	Ptolemaios Lagu	?	336—323	nach 301
139	Aristobulos von Kassandreia	?	336—323	nach 285/2
140	Antikleides von Athen	*Περὶ Ἀλεξάνδρου*	?	vor Istros
141	Antigenes	?	?	vor Istros
142	Hegesias von Magnesia	?	?	s. III¹
III	Nymphis von Herakleia	*Περὶ Ἀλέξανδρου καὶ τῶν διαδόχων*	336—?	s. III¹
143	Aristos von Salamis (Kypros)	?	?	ca. 250
144	Asklepiades	?	?	Hellenist. Zeit
145	Dorotheos (von Athen)	*Περὶ Ἀλέξανδρον Ἱστορίαι*	336—323	Hellenist. Zeit
146	Nikanor	*Ἀλεξάνδρου βίος* (?)	356—323 (?)	vor Varro
147	Potamon von Mitylene	*Περὶ Ἀλεξάνδρου τοῦ Μακεδόνος*	(356—323)	Caesar-Augustus
III	Apion	(Alexandri regis laudes)	—	Tiberius
148	Anon. Alexandergeschichte (P. Ox. 1798)	—	?	s. I p. Chr. ?

No.	Autorname	Buchtitel	Behandelte Zeit	Abfassungs-(Lebens-)Zeit
149	Varro	*Ἐπιτομὴ τῶν κατ' Ἀλέξανδρον*	336—323	?
(151 F 6)	Dion von Prusa	*Περὶ τῶν Ἀλεξάνδρου ἀρετῶν*	—	ca. 100 p. Chr.
150	Amyntianos	*Λόγος εἰς Ἀλέξανδρον*	—	161—180
151	Anonym. Alexandergeschichte (Fragm. Sabb.)	—	(336—323)	s. II² (?)
(219)	Praxagoras von Athen	*Εἰς Ἀλέξανδρον*	(336—323)	s. IV¹
152	Antidamas	Historia Alexandri Macedonis	(336—323)	Schwindelautor
153	Zur Alexandergeschichte. (P. Ox. 13; Ps. Krateros; Aristoteles; Dion v. Prusa; P. Freiburg 2; P. Ox. 216; P. Berol. 13044)	—	—	—
		d) Diadochen. Pyrrhos.		
154	Hieronymos von Kardia	*Τὰ ἐπὶ Ἀλεξάνδρωι πραχθέντα (Διαδόχων ἱστορίαι)?*	323—272 (?)	ca. 270—260
III	Nymphis von Herakleia	*Περὶ Ἀλεξάνδρου καὶ τῶν Διαδόχων καὶ Ἐπιγόνων*	336—247 (?)	um 250
155	Anonyme Diadochengeschichte (Epit. Heidelberg)	—	323—?	?
156	Arrianos von Nikomedeia	*Τὰ μετὰ Ἀλέξανδρον*	323—321	nach 137 p. Chr.
(100)	Dexippos von Athen	*Τὰ μετὰ Ἀλέξανδρον*	323—321	ca. 260 p. Chr.
—	[Choirilos (von Iasos?)]	*Λαμιακά*	323—322	s. IV²
157	Asklepiades Areiu	*Περὶ Δημητρίου τοῦ Φαληρέως*	317/6—308/7	um 300?
III	Timaios von Tauromenion	*Τὰ περὶ Πύρρου*	281—275	gegen 260
III	Proxenos	*Περὶ Πύρρου Σικελικά*	281—275	s. III¹
158	Zenon	*Πύρρου στρατεία εἰς Ἰταλίαν* u. a.	281—241 (?)	s. III²?
159	Historiker über Pyrrhos	*(Ἔργων ὑπομνήματα)*	281(?)—275	?

No.	Autorname	Buchtitel	Behandelte Zeit	Abfassungs-(Lebens-)Zeit
		e) Ptolemaier.		
160	Ptolemaios III Euergetes	(Bulletin über den syrischen krieg)	246	246
161	Ptolemaios von Megalopolis	*Περὶ τὸν Φιλοπάτορα Ἱστορίαι*	222/1—205/4	nach 197?
III	Kallinikos von Petra	*Πρὸς Κλεοπάτραν περὶ τῶν κατ' Ἀλεξάνδρειαν ἱστοριῶν*	?	s. III² p. Chr.
		f) Galaterkriege. Seleukiden.		
162	Demetrios von Byzanz	*Γαλάτων διάβασις. Τὰ περὶ Ἀντίοχον*	278/7—271/0?	s. III¹
163	Simonides von Magnesia	*Ἀντιόχου [τοῦ Μεγάλου] Πράξεις καὶ τὴν πρὸς Γαλάτας μάχην*	ca. 275	um 200
III	Eratosthenes d. J. von Kyrene	*Γαλατικά*	278 ff.	s. II¹?
(81)	Phylarchos von Athen	*Τὰ κατὰ Ἀντίοχον καὶ τὸν Περγαμηνὸν Εὐμένη*	(241/40 o.) 222—187	um 200
164	Mnesiptolemos von Kyme	*Ἱστορίαι* (Antiochos d. Gr.?)	222—187?	um 200
45 T 2—3	Hegesianax von Alexandreia	*Ἱστορίαι* (Antiochos d. Gr.?)	222—187?	um 200
165	Timochares	*Περὶ Ἀντιόχου*	(168 o. 134)	s. II²
166	Athenaios von Naukratis	*Περὶ τῶν ἐν Συρίαι βασιλευσάντων*	312—63?	s. III¹ p. Chr.
		g) Die Könige von Makedonien.		
167	Herakleitos von Lesbos	*Ἱστορία Μακεδονική*	?	um 215?
168	Straton	*Φιλίππου καὶ Περσέως πράξεις*	220—168	s. II¹
169	Poseidonios	*Περὶ Περσέως*	179—168?	ca. 168
		h) Attaliden.		
170	Lysimachos	*Περὶ τῆς Ἀττάλου παιδείας*	(241—197)	s. III²
171	Neanthes d. J. von Kyzikos	*Περὶ Ἄτταλον Ἱστορίαι*	241—197	um 200

No.	Autorname	Buchtitel	Behandelte Zeit	Abfassungs-(Lebens-)Zeit
III	Musaios von Ephesos	*Εἰς Εὐμένη καὶ Ἄτταλον*	262—197 o. 197—138	s. III/II
172	Leschides	(*Εὐμένους Πράξεις*)	(262/240 o.) 197—59	s. III/II
		i) Griechische Bünde.		
173	Polybios von Megalopolis	(Philopoimen)	ca. 253—183	183/2 o. 146/5
		k) Punische Kriege. Hieronymos von Syrakus.		
174	Philinos von Akragas	(1. Punischer Krieg)	264—241	ça. 260/240
175	Silenos von Kaleakte	(*Περὶ Ἀννίβαν*) *Ἱστορίαι*	218—201	s. III[4]
176	Sosylos von Lakedaimon	*Περὶ Ἀννίβου πράξεις*	218—201	s. III[4]
177	Chaireas	(Hannibal)	218—201	s. III[4]
178	Eumachos von Neapel	*Περὶ Ἀννίβαν ἱστορίαι*	218—201 (?)	s. III[4]?
179	Xenophon	*Ἱστορία Ἀννιβαική*	218—201 (?)	s. III[4]?
180	Hannibalhistoriker	—	218—201	vor Polybios
181	Hannibal	Brief an die Rhodier	189—188	188?
III	Baton von Sinope	*Περὶ τῆς τοῦ Ἱερωνύμου τυραννίδος*	215—214	s. II[2]?
		l) Geschichte der Jahrhunderte II und I bis auf Augustus.		
182	Iason von Kyrene	*Τὰ κατὰ Ἰούδαν τὸν Μακκαβαῖον* (?)	167/6–161/0(?)	ca. 160—150
183	Caecilius von Kaleakte	*Περὶ τῶν δουλικῶν πολέμων*	140 ff. 104 ff. 73/71	s. I[2]
184	Metrodoros von Skepsis	*Τὰ περὶ Τιγράνην*	97 (?) — ?	gegen 71/0
185	L. Licinius Lucullus	*Μαρσικὸς Πόλεμος*	91—88	nach 88
V	Alexandros von Ephesos	(Der Marsische Krieg)	91—88	um 50
186	(Licinius) Archias	(Kimbernkrieg. Mithridateskrieg des Lucullus)	113 ff. ? 74 ff.	s. I[1]
187	Herakleides v. Magnesia	*Μιθριδατικά*	88—64?	s. I[1]?
187a	Aisopos	*Μιθριδάτου ἐγκώμιον*	—	s. I[1]
III	Teukros v. Kyzikos	*Μιθριδατικαὶ πράξεις*	(111—64?)	um 50?
188	Theophanes von Mitylene	(*Τὰ περὶ Πομπήιον*?)	66—64	63/2
189	T. Pomponius Atticus	(*Περὶ τῆς Κικέρωνος ὑπατείας*)	63	60
190	Hypsikrates von Amisos	(Geschichte Caesars?)	?	kurz vor Strabon

No.	Autorname	Buchtitel	Behandelte Zeit	Abfassungs-(Lebens-)Zeit
191	Empylos	*Βροῦτος (περὶ τῆς Καίσαρος ἀναιρέσεως)*	44	44
(147 T 1)	Potamon von Mitylene	*Βροῦτου ἐγκώμιον. Καίσαρος ἐγκώμιον*	44	unter Tiberius
192	Sokrates von Rhodos	*Ἐμφύλιος πόλεμος*	50—29?	s. I² a. Chr.
193	Asinius Pollio von Tralles	*Περὶ τοῦ ἐμφυλίου τῆς Ῥώμης πολέμου, ὃν ἐπολέμησαν Καῖσάρ τε καὶ Πομπήιος*	60—?	August. Zeit
194	Boethos von Tarsos	*Εἰς τὴν ἐν Φιλίπποις νίκην (ἔπος)*	42	42/41
195	Theodoros	*Εἰς Κλεοπάτραν (δι' ἐπῶν)*	—	ca. 50/30
196	Polyainos von Sardes	*Θριάμβου Παρθικοῦ Ā—Γ̄*	38 (?)	38 (?)
197	Q. Dellius	(Partherkrieg des Antonius)	36/5	35 (?)
198	Olympos	(Kleopatra?)	(30)	ca. 30?
(90 F 125ff.)	Nikolaos von Damaskos	*Βίος Καίσαρος τοῦ νέου*	63—27 (?)	gegen 20 (?)
199	Ptolemaios	*Περὶ Ἡρώδου τοῦ βασιλέως*	37 (?)—4	s. I ex.
		m) Kaiserzeit.		
200	Kriton	*Γετικά*	101/2—105/6	s. II in.
(257 F 35)	Phlegon von Tralles	*Βίος Ἀδριανοῦ*	117—138	s. II¹
III	Philon von Byblos	*Περὶ τῆς βασιλείας Ἀδριανοῦ*	117—138	s. II¹
III	Aspasios von Byblos	*Ἐγκώμιον εἰς Ἀδριανόν*	(117—138)	s. II¹
—	Zenobios	*Γενεθλιακὸν εἰς Ἀδριανόν*	(117—138)	s. II¹
—	Orion	*Ἐγκώμιον Ἀδριανοῦ*	(117—138)	?
201	Ariston von Pella	(Barkochba-Aufstand)	(132—135)	s. II¹
202	Schriftsteller über M. Aurelius Antoninus	—	161—180	161—180
203	Schriftsteller über L. Verus	—	162—165	162/5
204	Anonymus von Korinth	Verus' Partherkrieg	162—165	162/5
205	Anonymus von Milet	Verus' Partherkrieg	162—165	162/5
206	Anonymer Philosoph	Verus' Partherkrieg	162—165	162/5
207	Antiochianus	Verus' Partherkrieg	162—165	162/5

No.	Autorname	Buchtitel	Behandelte Zeit	Abfassungs-(Lebens-)Zeit
208	Crepereius Calpurnianus	Verus' Partherkrieg	162—165	162/5
209	Demetrios von Sagalassa	Verus' Partherkrieg	162—165	162/5
210	Kallimorphos	Verus' Partherkrieg	162—165	162/5
211	Antipatros von Hierapolis	*Ἔργα Σεβήρου τοῦ βασιλέως*	(193—211)	s. III in.
212	Ephoros d. J. von Kyme	*Γαλιηνοῦ ἱστορίαι*	253—268	s. III[2]
213	Kallikrates von Tyros	Caesareana tempora	270—275	(s. III[2])
214	Theoklios (?)	Caesareana tempora	270—275	(s. III[2])
215	Nikomachos	Caesareana tempora	270—275	(s. III[2])
216	Onesimos (von Kypros?)	(Leben des Probus)	276—282	(s. III[2])
217	Fabius Ceryllianus	(Zeit des Carus, Carinus, Numerianus)	282—284	(s. III[2])
218	Claudius Eusthenius	Viten des Diokletian, Maximian, Constantius u. Galerius)	284—311	(s. IV[1])
219	Praxagoras von Athen	*Ἡ κατὰ τὸν Μέγαν Κωνσταντῖνον ἱστορία*	306—323 (?)	s. IV[1]
220	Bemarchios von Kaisareia	*Κωνσταντίνου Πράξεις*	306—337	s. IV[1]
III	Eustochios von Kappadokien	*Τὰ κατὰ Κωνστάντα τὸν βασιλέα*	333—350	s. IV
221	Oreibasios	(*Ὑπόμνημα* über Julian)	355 (?)—363	s. IV[2]
222	Kyllenios	(Thaten Julians)	355 (?)—363	s. IV[2]
223	Kallistion	*Τὰ κατὰ Ἰουλιανόν*	363	s. IV[2]
224	Khor 'obbut Eleazar	(Julians Perserkrieg)	363	s. IV[2]
225	Magnus von Karrhai	(Julians Perserkrieg)	363	s. IV[2]
226	Eutychianos von Kappadokien	(Julians Perserkrieg)	363	s. IV[2]

C. Autobiographieen, Memoiren und Memoirenhaftes.

(*ΥΠΟΜΝΗΜΑΤΑ*)

III	Ion von Chios	*Ἐπιδημίαι*	?	s. V[2]
227	Demades von Athen	*Ἀπολογισμὸς πρὸς Ὀλυμπιάδα τῆς ἑαυτοῦ δωδεκαετίας*	338—326?	Fälschung
228	Demetrios von Phaleron	*Περὶ τῆς δεκαετίας*	317/6—308/7	gegen 300?
229	Pyrrhos von Epeiros	*Ὑπομνήματα*	?	s. III[1]
230	Theodoros (?)	*Ὑπομνήματα*	?	nach 275
231	Aratos von Sikyon	*Ὑπομνήματα*	251/0 (?) bis 221/0	220—213?

No.	Autorname	Buchtitel	Behandelte Zeit	Abfassungs-(Lebens-)Zeit
232	Scipio Africanus maior	*Πρὸς Φίλιππον ἐπιστολή*	211—206?	um 190?
233	Scipio Nasica	(schlacht bei Pydna)	168	um 150
III	Heliodoros von Antiocheia?	?	?	nach 175
234	Ptolemaios Euergetes II	—	—	vor 116
235	M. Tullius Cicero	(*Ὑπόμνημα*) *περὶ τῆς ὑπατείας*	63	60
236	Herodes d. Gr. von Iudaea	*Ὑπομνήματα*	?	vor 4 a. Chr.
(90)	Nikolaos von Damaskos	*Περὶ τοῦ ἰδίου βίου*	ca. 64—?	nach 4 a. Chr.
(257 T 5)	Hadrianus	?	?	s. II¹ p. Chr.
237	Appianos von Alexandreia	?	—	nach 150
238	Julianus	(Schlacht bei Straßburg)	357/8	357/8

D. Zeittafeln. (*XPONIKA*)

III	Charon von Lampsakos	*Πρυτάνεις ἢ ἄρχοντες οἱ τῶν Λακεδαιμονίων*	?	—
(4)	Hellanikos von Lesbos	*Ἱέρειαι τῆς Ἥρας αἱ ἐν Ἄργει*	Urzeit—423(?)	nach 423
(6)	Hippias von Elis	*Ὀλυμπιονικῶν ἀναγραφή*	776—gegen 400	s. IV¹
(228)	Demetrios von Phaleron	*Ἀρχόντων ἀναγραφή*	?	um 300
III	Philochoros von Athen	*Ὀλυμπιάδες*	776—?	s. IV/III
239	Marmor Parium	—	1581/0—264/3	264/3
240	Xenagoras (von Herakleia?)	*Χρόνοι*	Urzeit bis s. VI?	s. III¹
III	Sosibios der Lakone	*Χρόνων ἀναγραφή*	1171/0—?	s. III¹
III	Hippys von Rhegion	(*Χρονικά*)	?	s. III¹
241	Eratosthenes von Kyrene	*Χρονογραφίαι. Ὀλυμπιονῖκαι*	1184/3—324/3?	s. III²
242	Eretes?	?	?	s. III?
IV	Phillis von Delos	*Περὶ χρόνων* (?)	?	?
243	Euthymenes	*Χρονικά*	?	s. II?
244	Apollodoros von Athen	*Χρονικά*	1184/3—über 120/19	s. II²
III	Aristonymos (von Rhodos?)	*Συναγωγὴ χρόνων*	?	vor 100 a. Chr.
III	Aristion	*Χρονικὴ σύνταξις*	?	vor 100 a. Chr.
III	Hagelochos	*Χρονικὴ σύνταξις*	?	vor 100 a. Chr.

No.	Autorname	Buchtitel	Behandelte Zeit	Abfassungs-(Lebens-)Zeit
III	Hagestratos	*Χρονικὴ σύνταξις*	?	vor 100 a. Chr.
III	Nikasylos	*Χρονικὴ σύνταξις*	?	vor 100 a. Chr.
III	Onomastos	*Χρονικὴ σύνταξις*	?	vor 100 a. Chr.
III	Timokritos	*Χρονικὴ σύνταξις*	?	vor 100 a. Chr.
245	Stesikleides (Ktesikles) von Athen	*Ἀρχόντων καὶ Ὀλυμπιάδων ἀναγραφή* (*Χρονικά*)	(360—241)	s. II/I?
246	Andron von Alexandreia	*Χρονικά*	?	s. II/I?
247	Antileon	*Περὶ χρόνων*	?	s. II/I?
248	Xenokrates	*Χρονικά*	Urzeit —?	?
249	Autocharis	*Χρόνοι*	?	?
250	Kastor von Rhodos	*Χρονικῶν ἐπιτομή*(?)	2123/2—61/0	ca. 50 a. Chr.
251	Dionysios von Halikarnass	*Περὶ χρόνων*	?	vor 7 a. Chr.
252	Chronic. Romanum (IG XIV 1297)	—	?—15/16 p. Chr.	16 p. Chr.
253	Thrasyllos von Rhodos	—	?	vor 36 p. Chr.
254	(Ti. Claudius) Polybios	—	?	vor 47 p. Chr.
255	Chronik v. Oxyrhynchos (P. Ox. 12)	—	(355/4–316/5)	s. I p. Chr.?
256	Thallos	*Ἱστορίαι* (?)	Ilions Fall –über 32/33 p. Chr.	spätestens 150 p. Chr.
257	Phlegon von Tralles	*Ὀλυμπιάδες* (*Χρονικά*)	776/5—137/8 p. Chr.	s. II¹ p. Chr.
IV	Diogenianos	*Χρονικά*	?	s. II¹ p. Chr.
258	Anonyme Chronik (P. Ox. 1613)	?	?	s. II p. Chr.?
259	Cassius Longinus	(*Ὀλυμπιάδες*)	776/5—133/6 p. Chr.	vor 273 p. Chr.
260	Porphyrios von Tyros	(Chronik)	1184/3 (?) bis 270 p. Chr.	s. III²
261	Judas	*Χρονογραφίαι* (?)	*Κτίσις κόσμου* (?) —202/3 p. Chr.	s. III¹
—	S. Julius Africanus	*Χρονογραφίαι*	5500 a. Chr. —217 p. Chr.	221 (?)
—	Hippolytos	*Χρονικά*	*Κτίσις κόσμου* —234/5 p. Chr.	235

A. UNIVERSAL- UND ZEITGESCHICHTE.

(*ΚΟΙΝΑΙ ΙΣΤΟΡΙΑΙ. ΕΛΛΗΝΙΚΑ*)

— CHARON VON LAMPSAKOS.

ΕΛΛΗΝΙΚΑ $\overline{Α}$—$\overline{Δ}$.

s. III u. Lampsakos.

— DAMASTES VON SIGEION.

ΠΕΡΙ ΤΩΝ ΕΝ ΕΛΛΑΔΙ ΓΕΝΟΜΕΝΩΝ.

s. no. 5.

— THEOPOMPOS VON CHIOS.

ΕΛΛΗΝΙΚΑ.

s. 115 F 5—23.

64. KRATIPPOS VON ATHEN.

T

1 Dionys. Hal De Thucyd. 16: ... *Κράτιππος ὁ συνακμάσας αὐτῶι* (sc. *Θουκυδίδηι*) *καὶ τὰ παραλειφθέντα ὑπ᾽ αὐτοῦ συναγαγών* ... (F 1).

2 Plutarch. De glor. Athen 1 p. 345 C-E: ... *ὀρθῶς δ᾽ εἰρήσεται καὶ πρὸς τοὺς ἐπὶ τοῖς λόγοις μέγα φρονοῦντας· ἂν γὰρ ἀνέλῃς τοὺς πράττοντας, οὐχ ἕξεις τοὺς γράφοντας. ἄνελε τὴν Περικλέους πολιτείαν καὶ τὰ ναύμαχα πρὸς Ῥίωι Φορμίωνος τρόπαια καὶ τὰς περὶ Κύθηρα καὶ Μέγαρα καὶ Κόρινθον ἀνδραγαθίας Νικίου καὶ τὴν Δημοσθένους Πύλον καὶ τοὺς Κλέωνος τετρακοσίους αἰχμαλώτους καὶ Τολμίδαν Πελοπόννησον περιπλέοντα καὶ Μυρωνίδην νικῶντα Βοιωτοὺς ἐν Οἰνοφύτοις, καὶ Θουκυδίδης σοι διαγέγραπται. ἄνελε τὰ περὶ Ἑλλήσποντον Ἀλκιβιάδου νεανιεύματα καὶ τὰ πρὸς Λέσβον Θρασύλλου καὶ τὴν ὑπὸ Θηραμένους τῆς ὀλιγαρχίας κατάλυσιν καὶ Θρασύβουλον καὶ Ἀρχῖνον καὶ τοὺς ἀπὸ Φυλῆς ἑβδομήκοντα κατὰ τῆς Σπαρτιατῶν ἡγεμονίας ἀνισταμένους καὶ Κόνωνα πάλιν ἐμβιβάζοντα τὰς Ἀθήνας εἰς τὴν θάλατταν, καὶ Κράτιππος ἀνήιρηται. Ξενοφῶν μὲν γὰρ αὐτὸς ἑαυτοῦ γέγονεν ἱστορία, γράψας ἃ ἐστρατήγησε καὶ κατώρθωσε καὶ Θεμιστογένει περὶ τούτων συντετάχθαι τῶι Συρακοσίωι, ἵνα πιστότερος ἦι διηγούμενος ἑαυτὸν ὡς*

---

23 *πρὸς Λέσβου* Bernardakis 25 *Ἀρχῖνον* Reiske *ἄρχιππον* Plut 28—29 *Θεμιστογένει — τῶι Συρακουσίωι* Turnebus *-νη — τὸν Συρακούσιον* Plut 29 *συντετάχθαι ⟨φάσκων⟩*?

ἄλλον, ἑτέρωι τὴν τῶν λόγων δόξαν χαριζόμενος. οἱ δ' ἄλλοι πάντες ἱστορικοί, Κλειτόδημοι (III) Διύλλοι (73) Φιλόχορος (III) Φύλαρχος (81) ἀλλοτρίων γεγόνασιν ἔργων ὥσπερ δραμάτων ὑποκριταί ...

F

1 (II 75, 2) Dionys. Hal. De Thuc. 16: πολλὰ καὶ ἄλλα τις ἂν εὕροι δι' ⟨Ā⟩ ὅλης τῆς ἱστορίας ἢ τῆς ἄκρας ἐξεργασίας τετυχηκότα καὶ μήτε πρόσθεσιν δεχόμενα μήτ' ἀφαίρεσιν, ἢ ῥαιθύμως ἐπιτετροχασμένα καὶ οὐδὲ τὴν ἐλαχίστην ἔμφασιν ἔχοντα τῆς δεινότητος ἐκείνης, μάλιστα δ' ἐν ταῖς δημηγορίαις καὶ ἐν τοῖς διαλόγοις καὶ ἐν ταῖς ἄλλαις ῥητορείαις. ὧν προνοούμενος ἔοικεν ἀτελῆ τὴν ἱστορίαν καταλιπεῖν (sc. ὁ Θουκυδίδης), ὡς καὶ Κράτιππος ὁ συνακμάσας αὐτῶι καὶ τὰ παραλειφθέντα ὑπ' αὐτοῦ συναγαγὼν γέγραφεν, οὐ μόνον ταῖς πράξεσιν αὐτὰς ἐμποδὼν γεγενῆσθαι λέγων, ἀλλὰ καὶ τοῖς ἀκούουσιν ὀχληρὰς εἶναι. τοῦτό γε τοι συνέντα αὐτὸν ἐν τοῖς τελευταίοις τῆς ἱστορίας φησὶ μηδεμίαν τάξαι ῥητορείαν, πολλῶν μὲν κατὰ τὴν Ἰωνίαν γενομένων, πολλῶν δ' ἐν ταῖς Ἀθήναις, ὅσα διὰ λόγων καὶ δημηγοριῶν ἐπράχθη. εἴ γε τοι τὴν πρώτην καὶ τὴν ὀγδόην βύβλον ἀντιπαρεξετάζοι τις ἀλλήλαις, οὔτε τῆς αὐτῆς ἂν προαιρέσεως δόξειεν ἀμφοτέρας ὑπάρχειν οὔτε τῆς αὐτῆς δυνάμεως· ἡ μὲν γὰρ ὀλίγα πράγματα καὶ μικρὰ περιέχουσα πληθύει τῶν ῥητορειῶν, ἡ δὲ περὶ πολλὰς καὶ μεγάλας συνταχθεῖσα πράξεις δημηγορικῶν σπανίζει λόγων.

2 (3) Marcellin. vit. Thuc. 31: οἱ μὲν οὖν αὐτὸν ἐκεῖ λέγουσιν ἀποθανεῖν ⟨Ā⟩ ἔνθα καὶ διέτριβε φυγὰς ὤν ... (32) Δίδυμος (p. 323 Schm.) δ' ἐν Ἀθήναις ἀπὸ τῆς φυγῆς ἐλθόντα βιαίωι θανάτωι· [τοῦτο δέ φησι Ζώπυρον ἱστορεῖν] τοὺς γὰρ Ἀθηναίους κάθοδον δεδωκέναι τοῖς φυγάσι πλὴν τῶν Πεισιστρατιδῶν μετὰ τὴν ἧττταν τὴν ἐν Σικελίαι. ἥκοντα οὖν αὐτὸν ἀποθανεῖν βίαι, καὶ τεθῆναι ἐν τοῖς Κιμωνίοις μνήμασι. καὶ καταγινώσκειν εὐήθειαν ἔφη τῶν νομιζόντων αὐτὸν ἐκτὸς μὲν τετελευτηκέναι, ἐπὶ γῆς δὲ τῆς Ἀττικῆς τετάφθαι· ἢ γὰρ οὐκ ἂν ἐτέθη ἐν τοῖς πατρώιοις μνήμασιν, ἢ κλέβδην τεθεὶς οὐκ ἂν ἔτυχεν οὔτε στήλης οὔτ' ἐπιγράμματος, ἢ τῶι τάφωι προσκειμένη μηνύει τοῦ συγγραφέως τοὔνομα. ἀλλὰ δῆλον ὅτι κάθοδος ἐδόθη τοῖς φεύγουσιν, ὡς καὶ Φιλόχορος (III) λέγει καὶ Δημήτριος ἐν τοῖς Ἄρχουσιν (228 F 3). (33) [ἐγὼ δὲ Ζώπυρον ληρεῖν νομίζω λέγοντα τοῦτον ἐν Θράικηι τετελευτηκέναι, κἂν ἀληθεύειν νομίζηι Κράτιππος αὐτόν]. τὸ δ' ἐν Ἰταλίαι Τίμαιον (III) αὐτὸν καὶ ἄλλους λέγειν κεῖσθαι μὴ καὶ σφόδρα καταγέλαστον ἦι.

3 (1) Vit. X Or. 834 C D: μετὰ δὲ ταῦτα αἰτιαθεὶς (sc. Ἀνδοκίδης) ἀσεβεῖν, ὡς καὶ αὐτὸς τοὺς Ἑρμᾶς περικόψας καὶ εἰς τὰ τῆς Δήμητρος ἁμαρτὼν μυστήρια, [[διὰ τὸ πρότερον ἀκόλαστον ὄντα, νύκτωρ κωμάσαντα θραῦσαί τι τῶν ἀγαλμάτων τοῦ θεοῦ, καὶ εἰσαγγελθέντα, ἐπειδὴ οὐκ ἠβουλήθη, ὃν ἐξήιτουν οἱ κατήγοροι, δοῦλον ἐκδοῦναι, διαβληθῆναι καὶ πρὸς τὴν αἰτίαν τῆς δευτέρας γραφῆς ὕποπτον

---

2 *Κλειτόδημοι Διύλλοι* Westermann *κλεινόδημοι δίυλοι* Plut 11 *αὐτὰς* Reiske *αὐταῖς* Dion 14 *διὰ ⟨δια⟩λόγων* Krueger Us-Radermacher 22 *θανάτωι φησὶν ἀποθανεῖν* cod. Guelfb. 22 *τοῦτο — ἱστορεῖν* und 30—31 *ἐγὼ — αὐτόν* 'reste einer randbemerkung' zu § 31; subjekt zu *φησίν* ist Kratippos: E Schwartz Herm. XLIV 497 27 *ἢ κλέβδην* Bekker *συλλήβδην* Guelfb 36— 3, 4 die glosse erkannten Westermann und Duebner; vgl. Phot. Bibl. 261 p. 488a 25 36 *⟨φασὶν αὐτὸν⟩ διὰ τὸ* Westermann

γενέσθαι· ἣν μετ' οὐ πολὺν χρόνον τοῦ ἐπὶ Σικελίαν στόλου συνέβη γενέσθαι, Κορινθίων εἰσπεμψάντων ⟨ἄνδρας διὰ⟩ Λεοντίνους τε καὶ Αἰγεσταίους [ἄνδρας ἰδίαι], ⟨οἳ⟩, μελλόντων βοηθεῖν αὐτοῖς τῶν Ἀθηναίων, νύκτωρ τοὺς περὶ τὴν ἀγορὰν Ἑρμᾶς περιέκοψαν, ὡς Κράτιππός φησιν· πρὸς Ἀμαρτὼν μυστήρια]] κριθεὶς ἐπὶ τούτοις ἀπέφυγεν ἐπὶ τῶι μηνύσειν τοὺς ἀδικοῦντας.

65. DAIMACHOS ⟨VON PLATAIAI⟩.

T

1 a) PORPHYR. bei EUSEB. PE X 3 p. 464 B: καὶ τί γὰρ Ἐφόρου (70 T 17) ἴδιον, ἐκ τῶν Δαιμάχου καὶ Καλλισθένους (124) καὶ Ἀναξιμένους (72) αὐταῖς λέξεσιν ἔστιν ὅτε τρισχιλίους ὅλους μετατιθέντος στίχους; **b)** — p. 467 D: ἀλλ' ἵνα μὴ καὶ αὐτὸς κλοπῆς ἄλλους αἰτιώμενος κλέπτης ἁλῶ, τοὺς πραγματευσαμένους τὰ περὶ τούτων μηνύσω. Λυσιμάχου μέν ἐστι δύο Περὶ τῆς Ἐφόρου κλοπῆς· Ἀλκαῖος δέ, ὁ τῶν λοιδόρων ἰάμβων καὶ ἐπιγραμμάτων ποιητής, παρώιδηκε τὰς Ἐφόρου κλοπὰς ἐξελέγχων.

F

Ohne Buchtitel.

1 (II 442, 8) SCHOL. AT HOM. Il. *N* 218: Αἰτωλὸς παῖς μὲν ἦν a. 367/6?
Ἐνδυμίωνος, ⟨Ἠλεῖος τὸ γένος T⟩, ὃς ἀκούσιον φόνον δράσας (Ἅπιν ἀκουσίως τὸν Φορωνέως ἀνελών T) ἔφυγεν εἰς τὴν ἀπ' αὐτοῦ προσαγορευθεῖσαν Αἰτωλίαν, κἀκεῖ τεκνοῦται Πλευρῶνα, ἀφ' οὗ ἡ ἐν Αἰτωλίαι πόλις Πλευρὼν ἐκλήθη· τούτου δὲ γίνονται δύο παῖδες ⟨Κούρης καὶ Καλυδών T⟩, ἀφ' ὧν ἄλλαι δύο πόλεις ἐν Αἰτωλίαι προσηγορεύθησαν. ⟨οὕτω Δημάχος T⟩.

2 (8) SCHOL. APOLL. RHOD. I 558: διαπεφωνήκασι δέ τινες καὶ περὶ τῆς Ἀχιλλέως μητρός, καθάπερ Λυσίμαχος ὁ Ἀλεξανδρεὺς ἐν τῶι δευτέρωι τῶν Νόστων (III) κατὰ λέξιν λέγων· Σουίδας (III) γὰρ καὶ Ἀριστοτέλης ὁ περὶ Εὐβοίας πεπραγματευμένος (III) καὶ ὁ τοὺς Φρυγίους λόγους γράψας (III) καὶ Δαίμαχος καὶ Διονύσιος ὁ Χαλκιδεὺς (III) οὐ τὴν περὶ Ἀχιλλέως διεσπαρμένην ἀφῆκαν ἡμῖν ἐπὶ χώρας δόξαν, ἀλλὰ τοὐναντίον οἱ μὲν ἐκ Θέτιδος αὐτὸν νομίζουσι γεγονέναι τῆς Χείρωνος, Δαίμαχος δὲ ἐκ Φιλομήλας τῆς Ἄκτορος.' ⟨ἄλλοι δ' ἄλλως περὶ αὐτοῦ ἀποφαίνονται⟩.

2—3 ⟨ἄνδρας διὰ⟩ — ⟨οἳ⟩ Lipsius Cratippi Hell. Fragm. Oxyrh. Bonn 1916 p. 2 εἰσπεμψάντων ⟨τοὺς δράσοντας διὰ τοὺς Συρακουσίους ἀποίκους ὄντας. οὗτοι οὖν τῶν ἐν Σικελίαι Ἑλλήνων ὑπὸ τῶν Συρακουσίων κακῶς διατεθέντων, περὶ βοηθείας δὲ πεμψάντων⟩ Λεοντίνων τε καὶ Αἰγεσταίων ἄνδρας ἰδίαι Westermann 18 Ἠλεῖος Wilamowitz Αἰτωλός T 27 ὁ — πεπραγματευμένος Keil οἱ -νοι Schol 31—32 ἄλλοι — ἀποφαίνονται add f

ΠΟΛΙΟΡΚΗΤΙΚΑ ΥΠΟΜΝΗΜΑΤΑ.

3 (—) ATHEN. *Π. μηχαν.* prooem. p. 5, 11 Wescher (R Schneider Griech. Poliork. III 1912, 10): *κατανοήσειε δ' ἄν τις τοῦτο* (den unterschied der praktiker von den *πολυγράφοι φιλόσοφοι*) *ἀκριβέστατα ἐκ τῶν Δημάχου Πολιορκητικῶν καὶ τῶν Διά⟨δου καὶ Χαρ⟩ίου ⟨τῶν⟩ ἀκολουθησάντων Ἀλεξάνδρωι καὶ ἔτι [ὑπὸ] τῶν ὑπὸ Πύρρου τοῦ Μακεδόνος γραφέντων Πολιορκητικῶν ὀργάνων.*

4 (9) STEPH. BYZ. s. *Λακεδαίμων·* (EUST. Il. *B* 581) ... *καὶ οὐδέτερον τὸ Λακωνικὸν σιδήριον· στομωμάτων γὰρ τὸ μὲν Χαλυβδικόν, τὸ δὲ Σινωπικόν, τὸ δὲ Λύδιον, τὸ δὲ Λακωνικόν. καὶ ὅτι Σινωπικὸν ⟨μὲν⟩ καὶ Χαλυβδικὸν ⟨χρήσιμον⟩ εἰς τὰ τεκτονικά, τὸ δὲ Λακωνικὸν εἰς ῥίνας καὶ σιδηροτρύπανα καὶ χαρακτῆρας καὶ εἰς τὰ λιθουργικά, τὸ δὲ Λύδιον καὶ αὐτὸ εἰς ῥίνας καὶ μαχαίρας καὶ ξυρία καὶ ξυστῆρας, ὥς φησι Δείμαχος ἐν Πολιορκητικοῖς Ὑπομνήμασι λέγων* **

Zweifelhaftes.

5 (—) P. Ox. V 842: s. Hellenika v. Oxyrhynchos no. 66.

6 (6) DIOG. LAERT. I 30: *Δαίμαχος δ' ὁ Πλατ⟨αι⟩κὸς καὶ Κλέαρχος* (IV) *φιάλην ἀποσταλῆναι ὑπὸ Κροίσου Πιττακῶι, καὶ οὕτω περιενεχθῆναι.*

7 (7) PLUTARCH. Comp. Solon. et Poplic. 4: *τῶν μέντοι πολεμικῶν Σόλωνι μὲν οὐδὲ τὰ πρὸς Μεγαρεῖς Δαίμαχος ὁ Πλαταιεὺς μεμαρτύρηκεν, ὥσπερ ἡμεῖς διεληλύθαμεν* (Solon 8).

ΠΕΡΙ ΕΥΣΕΒΕΙΑΣ.

8 (5) PLUTARCH. Lys. 12: *οἱ δὲ καὶ τὴν τοῦ λίθου πτῶσιν ἐπὶ τῶι πάθει τούτωι* (schlacht bei Aigospotamoi) *σημεῖόν φασι γενέσθαι· κατηνέχθη γάρ, ὡς ἡ δόξα τῶν πολλῶν, ἐξ οὐρανοῦ παμμεγέθης λίθος εἰς Αἰγὸς ποταμούς. καὶ δείκνυται μὲν ἔτι νῦν, σεβομένων αὐτὸν τῶν Χερρονησιτῶν.* (meteortheorie des Anaxagoras und anonyme *πιθανωτέρα δόξα*). *τῶι δ' Ἀναξαγόραι μαρτυρεῖ καὶ Δαίμαχος ἐν τοῖς Περὶ εὐσεβείας ἱστορῶν, ὅτι πρὸ τοῦ πεσεῖν τὸν λίθον ἐφ' ἡμέρας ἑβδομήκοντα καὶ πέντε συνεχῶς κατὰ τὸν οὐρανὸν ἐωράτο πύρινον σῶμα παμμέγεθες, ὥσπερ νέφος φλογοειδές, οὐ σχολάζον ἀλλὰ πολυπλόκους καὶ κεκλασμένας φορὰς φερόμενον, ὥστε ὑπὸ σάλου καὶ πλάνης ἀπορρηγνύμενα πυροειδῆ σπάσματα φέρεσθαι πολλαχοῦ καὶ ἀστράπτειν, ὥσπερ οἱ διαίττοντες ἀστέρες. ἐπεὶ δὲ ἐνταῦθα τῆς γῆς ἔβρισε καὶ παυσάμενοι φόβου καί θάμβους οἱ ἐπιχώριοι συνῆλθον, ὤφθη πυρὸς μὲν οὐδὲν ἔργον οὐδ' ἴχνος τοσοῦτο, λίθος δὲ κείμενος, ἄλλως μὲν μέγας, οὐθὲν δὲ μέρος ὡς*

---

3 *κατανοήσειε* Schwartz *-σει* MPV 5 *Δημάχου* Wescher *διενέχου* MP *διηνέχου* V *Πολιορκητικῶν* JG Droysen *περσετικῶν* MPV *Διάδου καὶ Χαρίου τῶν* Schwartz nach p. 10, 10 W *δι' αὐτοῦ* MPV 6 [*ὑπὸ*] Wescher 9 *σιδήριον* P Eust *σίδηρον* RV 10 ⟨*μὲν*⟩ Jac aus Eust *καὶ* om P 11 *χαλκιδικὸν* R ⟨*χρήσιμον*⟩ Jac aus Eust 12 *σιδηροτρύπανα* P Eust *-παντα* RV 14 ** Meineke. 17 *Δείμαχος* Cas(aubonus) *δαίδαχος* (*δαίδαλος* aus *-χος* F) Diog *Πλαταικός* Cas *πλατωνικὸς* Diog 27 *Δαίμαχος* Xyl(ander) *δάμαχος* Plut 30 *πολυπλόκους* Xyl *πολύπλους* Plut 31 *ὥστε* Reiske *ὡς τὰ* vulg

εἰπεῖν ἐκείνης τῆς πυροειδοῦς περιοχῆς ἔχων. ὅτι μὲν οὖν εὐγνωμόνων ὁ Δαίμαχος ἀκροατῶν δεῖται, δῆλός ἐστιν· εἰ δὲ ἀληθὴς ὁ λόγος, ἐξελέγχει κατὰ κράτος τοὺς φάσκοντας ἔκ τινος ἀκρωρείας ἀποκοπεῖσαν πνεύμασι καὶ ζάλαις πέτραν, ὑπολη-
φθεῖσαν δ' ὥσπερ οἱ στρόβιλοι καὶ φερομένην, ἣι πρῶτον ἐνέδωκε καὶ διελύθη τὸ
περιδινῆσαν, ἐκριφῆναι καὶ πεσεῖν.

---

66. HELLENIKA VON OXYRHYNCHOS. (DAIMACHOS VON PLATAIAI?)

a. 411—394?

1 (—) P. Ox. 842: (I) *Ὑπὸ δὲ τοὺ[ς αὐτοὺς χρόνο]υς ἐξέπλευσε* (A I) *τριήρης Ἀθήνηθεν [οὐ μετὰ τῆς τοῦ] δήμου γνώμης, ἰ[δίαι] δὲ Δημαίνετος* a. 395
ὁ κ..ιυσαυτης (?) κοινωσάμενο[ς ἐν] ἀπορρήτωι τῆι βουλῆι, ὡς λέγεται, περὶ τοῦ πράγματος, ἐπειδὴ [σ]υνέ[στ]ησαν αὐτῶι τ[ῶν] πολιτῶν, συγκαταβὰς εἰς Πειραιᾶ καὶ καθ[ελκύσας] ναῦν ἐκ τῶν νεωσοίκων ἀναγόμεν[ος ἔπλει πρὸ]ς Κόνωνα. (2) *Θορύβου δὲ μετὰ ταῦτα γε[νομένου] καὶ τῶν Ἀθηναίων ἀγανακτούντω[ν ὅσοι γνώ]ριμοι καὶ χαρίεντες ἦσαν καὶ λεγ[όντων ὡς κατα]βα-*
[λοῦ]σι τὴν πόλιν ἄρχοντες πολέ[μου πρὸς Λακ]εδαιμονίους, καταπλαγέντες οἱ β[ουλευταὶ τὸ]ν Θόρυβον συνήγαγον τὸν δῆμον οὐδὲν προσποιούμενοι μετε-
σχηκέναι τοῦ πράγματος. συνεληλυθότος δὲ τοῦ πλήθους ἀνιστάμενοι τῶν Ἀθηναίων οἵ τε περὶ Θρασύβουλον καὶ Αἴσιμον καὶ Ἄνυτον ἐδίδασκον αὐτοὺς ὅτι μέγαν ἀροῦνται κίνδυνον εἰ μὴ τὴν πόλιν ἀπολύσουσι τῆς
αἰτίας. (3) *τῶν δὲ Ἀθηναίων οἱ μὲν ἐπ[ι]εικεῖς καὶ τὰς οὐσίας ἔχοντες ἔστεργον τὰ παρόντα, οἱ δὲ πολλοὶ καὶ δημοτικοὶ τότε μὲν φοβηθέντες ἐπείσθησαν τοῖς συμβουλεύουσι· καὶ πέμψαντες πρὸς Μίλωνα τὸν ἁρμο-*
στὴν τὸν Αἰγίνης εἶπον ὅπως δύναται τιμωρεῖσθαι τὸν Δημαίνετον, ὡς οὐ μετὰ τῆς πόλεως ταῦτα πεποιηκότα. ἔμπροσθεν δὲ σχεδὸν ἅπαντα
τὸν χρόνον ἐτάραττον τ[ὰ πράγ]ματα καὶ πολλὰ τοῖς Λακεδαιμονίοις ἀ[ντέπρα]ττον. (II) *ἀπέπεμπον μὲν γὰρ ὅπλα τε καὶ ὑπηρεσίας ἐπὶ τὰς*

---

6 buchstaben und zahlen am rechten rande (A I usf.) bezeichnen die teile des zusammengesetzten P(apyrus) und ihre columnen; die zahlen im text capitel und paragraphen. ergänzungen, soweit nicht benannt, von Gr(enfell)-H(unt) ([1]Pap. Ox. V [2]Oxford 1909). abkürzungen: Wil = v. Wilamowitz; Bu = Bury; Mey = Ed. Meyer Theopomps Hellenika Halle 1909; Wi = Wilcken; Bo = Boissevain; Li = Lipsius (Bonn 1916); Ka = Kalinka GGA 1917, 409
9 *ἰδίαι* Wil *ἦρχε*? Gr-H Wi 10 *Βουζύγης* (Aischin. II 78) inadmissible, though it is possible that *κ..ιος αυτης* o. ä. (P) is a corruption of this; *ὁ κύριος αὐτῆς* zweifelnd Gr-H *κοινωσάμενος* [*γὰρ*] *ἀπορρήτως* Wi 11 ⟨*τινες*⟩ *τῶν πολιτῶν* Gr-H[1] *συ⟨χ⟩ν[οί], καταβὰς* Wil partitiver genitiv Bo 14 *ὡς* (Ka) *καταβαλοῦσι* Ruehl *ὅτι διαβαλοῦσι* Gr-H 16 *ουθεν* P 19 *ἀροῦνται* Bo Fuhr *αιρουνται* P ⟨*ἀν*⟩*αιροῦνται* Richards 22 *Μίλωνα*: *Χείλων* Aischin. II 78 (*Χίλων* Harp. s. v.) 26 d[.....]*ττεν* (*ε* in o corr.?) P

*ναῦς τὰς μετὰ τοῦ Κ[όνωνος, ἐπέμ]φθησαν δὲ πρέσβεις ὡς βασιλέα π[.....
οἱ περὶ .]π[.]κράτη τε καὶ Ἀγνίαν καὶ Τελεσήγορον, οὓς καὶ συλλαβὼν
Φάραξ ὁ πρότερον ναύαρχος ἀπέστειλε πρὸς τοὺς Λακεδαιμονίους, οἳ
ἀπέκτειναν αὐτούς.* (2) *ἠναντιοῦντο δὲ ταῦτα παροξυνόντων τῶν περὶ*
5 *τὸν Ἐπικράτη καὶ Κέφαλον· οὗτοι γὰρ ἔτυχον ἐπιθυμοῦντες μάλιστα
⟨ἐκπολεμῶσαι⟩ τὴν πόλιν, καὶ ταύτην ⟨τὴν γνώμην⟩ ἔσχον οὐκ ἐπειδὴ
Τιμοκράτει διελέχθησαν καὶ τὸ || χρυσίον [ἔλαβον, ἀλλ' ἤδη πολὺ] πρότερον.* (A II)
*καίτοι τινὲς λέγ[ουσιν αἴτια γενέσθ]αι τὰ παρ' ἐκείνου χρήματα τ[οῦ
σ]υ[στῆναι τούτους καὶ] τοὺς ἐν Βοιωτοῖς καὶ τοὺς ἐ[ν τ]α[ῖς ἄλλαις πόλεσι*
10 *τ]αῖς προειρημέναις, οὐκ εἰδότες ὅτι π[ᾶσιν αὐτοῖς συ]νεβεβήκει πάλαι
δυσμενῶς ἔχειν [πρὸς Λακεδαιμο]νίους καὶ σκοπεῖν ὅπως ἐκπολεμώ[σουσι]
τ[ὰς πόλει]ς. ἐμίσουν γὰρ οἱ μὲν Ἀργεῖοι καὶ Βοιωτ[.....]γωται τοὺς
Λακεδαιμονίους ὅτι τοῖς ἐναντίοις τῶν πολιτῶν αὐτοῖς ἐχρῶντο φίλοις, οἱ
δ' ἐν ταῖς Ἀθήναις ἐπιθυμοῦντες ἀπαλλάξαι τοὺς Ἀθηναίους τῆς ἡσυχίας*
15 *καὶ τῆς εἰρήνης καὶ προαγαγεῖν ἐπὶ τὸ πολεμεῖν καὶ πολυπραγμονεῖν, ἵν'
αὐτοῖς ἐκ τῶν κοινῶν ἦι χρηματίζεσθαι.* (3) *τῶν δὲ Κορινθίων οἱ μετα-
στῆσαι τὰ πράγματα ζητοῦντες οἱ μὲν ἄλλοι ⟨παραπλησίως⟩ τοῖς Ἀργείοις
καὶ τοῖς Βοιωτοῖς ἔτυχον δυσμενῶς διακείμενοι πρὸς τοὺς Λακεδαιμονίους,
Τιμόλαος δὲ μόνος αὐτοῖς διάφορος γεγονὼς ἰδίων ἐγκλημάτων ἕνεκα, πρό-*
20 *τερον ἄριστα διακείμενος καὶ μάλιστα λακωνίζων, ὡς ἔξεστι καταμαθεῖν ἐκ
τῶν κατὰ τὸν πόλεμον συμβάντων τὸν Δεκελεικόν.* (4) *ἐκεῖνος γὰρ ὁτὲ μὲν
πενταναίαν ἔχων ἐπόρθησε τῶν νήσων τινὰς τῶν ἐπ' Ἀθηναίοις οὐσῶν,
ὁτὲ δὲ μετὰ δύο (?) τριήρων εἰς Ἀμφίπολιν καταπλεύσας καὶ παρ' ἐκείνων
ἑτέρας τέτταρας συμπληρωσάμ[ενος ἐνίκη]σε Σί⟨μι⟩χον ναυμαχῶν τὸν στρα-*
25 *τηγὸν [τῶν Ἀθηνα]ίων, ὥσπερ εἴρηκά που καὶ πρότερον, κ[αὶ τριήρε]ις τὰς
πολεμίας ἔλαβεν οὔσας πέντε κ[αὶ ναῦς ἃς ἔ]πεμψαν τριά[κοντ]α· μετὰ
δὲ ταῦτα [τὰς ἕνδεκα] ἔχων τριήρ[εις] καταπλεύσας εἰς Θάσον ἀπέστησε
ταύτην τῶν Ἀθηναίων.* (5) *οἱ μὲν οὖν ἐν ταῖς πόλεσι ταῖς προειρημέναις
διὰ ταῦτα πολὺ μᾶλλον ἢ διὰ Φαρνάβαζον καὶ τὸ χρυσίον ἐπηρμένοι*
30 *μισεῖν ἦσαν τοὺς Λακεδαιμονίους.*

(III) *ὁ δὲ Μίλων ὁ τῆς Αἰγίνης ἁρμοστὴς ὡς ἤκουσε τὰ παρὰ τῶν
Ἀθηναίων συμπληρωσάμενος τριήρη διὰ ταχέων ἐδίωκε τὸν Δημαίνετον.*

---

1 *ἐπορε]ύθησαν* Bo *π[ρότερον]* 'somewhat to long' Gr-H *πρῶτον* Bu *π[έρυσιν]* Fuhr *πάλιν* Ka 2 *]τοκρατη* möglich; *Ἱπ]π[ο]κράτη* o. *Αὐτοκράτη* Gr-H 6 ⟨*ἐκπολ.*⟩ Gr-H ⟨*τὴν γνώμην*⟩ Gr-H 7 *Τιμοκράτης*: Xenoph. Hell. III 5, 1; Paus. III 1, 8 *Ἑρμοκράτης* (*Δημοκράτης* P) Plut. Artox. 20 *Πολυκράτης* Plat. Menon 90 A *ἀλλ' ἤδη* Wi *ἀλλὰ καὶ* Gr-H 8 *γενέσθαι* Bo 12 *Βοιωτ[ῶν οἱ στασι]γῶται* 'too long'; *συνεσ]τῶτες*? Gr-H *οἱ προεσ]τῶτες*? Li 17 ⟨*παραπλ.*⟩ Gr-H 18 *Βοιωτοῖς* ⟨*αὐτοῖς*⟩ Ka 22 *ὑπ'* Richards 24 *Σίμιχον* Fuhr (Schol. Aischin. II 31) *σιχιον* P 26 *ναῦς ἃς* Bo 27 *τὰς ἕνδεκα* Wil *τὰς πάσας* Li *αἷς ἔτυχεν ἔ. τριήρησι* Ka

ὁ δὲ κατὰ τοῦτον τὸν χρόνον ἔτυχε μὲν ὢν περὶ Θορικὸν τῆς Ἀττικῆς.
(2) ἐπειδὴ δὲ προσπλεύσας ἐκεῖνος πρὸ[ς ‖ .....] ἐπεχείρη[σεν .....]εῖν, (A III und fr. 1. 2)
ὥρμησεν ἐπὶ πολυ[...πλ]εῖν· κρατήσ[ας δὲ ... ν]εὼς αὐτῶν τὴν μὲν ὑ[φ' αὑτῶι] ναῦν, ὅτι χε[ῖρον ἦν τὸ σκ]άφος, αὐτοῦ κατέλιπεν, [εἰς δὲ] τὴν
ἐκείν[ων μεταβιβ]άσας τοὺς αὑτοῦ ναύ[τας πρ]οέπλευσεν [ἐπὶ τὸ στρά]τευμα τὸ μετὰ τοῦ [Κόνωνος ..... ὁ δὲ Μίλ]ων εἰς Αἴγιναν με[τὰ .....
.....].

(IV) τὰ μ]ὲν οὖν ἀδρότατα τῶν [..... ἔτε]ι τούτωι συμβάντων [οὕτως ἐγένετο· ἀρχομένου] δὲ τοῦ Θέρους (395) τῆι μὲν [...
.....] ἔτος ὄγδοον ἐνειστήκει [.....]
αρος τὰς τριήρεις απα[..... ἐ]κεῖ δὲ καταπλεύσας τὰς
.....]εν, ἔτυχεν γὰρ αἰεί του[..... κατε-
σ]κευακὼς ἦν νεώρια [.....]ς ὅπου συνέπιπτεν [....
.....] τὸν δὲ Φαρνάβαζον ἀ[κούσας .....] παρα-
γενέσθαι βουλό[μενος .....]αι καὶ μισθὸν ἀπολα[βεῖν .....
..... (2) .....α]ρος μὲν οὖν αὐτοῦ διε[τριβεν, ἐπὶ δὲ τὰς ναῦς τῶν Λακ]εδαιμονίων καὶ τῶν [συμμάχων ἀφικνεῖται Πόλλις] ναύαρχος ἐκ Λακε-
[δαίμονος εἰς τὴν ναυαρχίαν τὴ]ν Ἀρχελαΐδα κατα[στὰς διάδοχος. κατὰ δὲ
τὸν αὐ]τὸν χρόνον Φοινίκων [..... ἐνενήκοντ]α νῆες εἰς Καῦνον, ὧν
[δέκα μὲν ἔπλευσαν ἀπὸ Κιλι]κίας, αἱ δὲ λείπουσαι [.....],

---

1 *μὲν ὢν* Bo *μένων* Gr-H[1] 2 *πρὸ[ς τὴν γῆν] ἐπεχείρη[σεν ἐξωθ]εῖν* Bo *πρὸ[ς Θορικόν] ἐ. [ἐμβαλ]εῖν* Gr-H 3 *πολυ* sehr unsicher 'nomen loci latere videtur' Gr-H *Ποταμόν*? Li *ἐπὶ Π[..... πό]λιν* Bo *ἐπὶ Πρασιὰς προπλεῖν* Ka '*πόλιν* non legendum' Gr-H[2] *δὲ τῆς* Wil *δὲ ἐκεῖ* Bo *δὲ μιᾶς* Li ('not satisfactory' Gr-H) *κρατηθ[είσης δὲ ν]εὼς* Wi 5 *πα]ρέπλευσεν* Richards 6—7 *με[τὰ τῆς τριήρους ἀπέπλευσε]* Gr-H 8 *περ]ὶ τοῦτο* Gr-H[1] *ἔτε]ι τούτωι* de Sanctis ('quod cum reliquiis melius convenit' Gr-H[2]) *θέρε]ι* Fuhr *τῶν Ἑλληνικῶν πραγμάτων ἐν τῶι ἔτει (ο. θέρει)* Pareti *τῶν κατὰ τὴν Ἑλλάδα ἐν τῶι θέρει* Judeich *κατ' αὐτὴν τὴν Ἑλλάδα τῶι θέρε]ι* Li 9 *ἀρχομένου* Wi *[ἀπὸ τούτου] δὲ τοῦ θέρους* Gr-H *μεσοῦντος ο. ἐπιγιγνομένου* de Sanctis *τελευτῶντος* Pareti Li 9—10 *τῆι μὲν [ἀρχῆι τῆι τῶν Λακεδαιμονίων]* Mey *πόλει μετὰ τὴν ἀναρχίαν]* de Sanctis *πόλει πάλιν δημοκρατουμένηι]* Pareti *εἰρήνηι τῆι πρὸς Ἀθηναίους]*? Gr-H *Ἑλλάδι τῆς κοινῆς εἰρήνης]* Keil Li *μετὰ τὸν πόλεμον εἰρήνηι]*? Jac (Xenoph. Hell. V 1, 35) 10 *ἐνειστήκει· ἐν δὲ τῆι Ἀσίαι* Judeich *κατὰ δὲ τὴν Ἀσίαν τότε ..]αρος* Li 11 '*-θρος* cannot be read' Gr-H *ἀπα[γαγὼν* Fuhr *ἀπά[σας*? Jac 14 *ἀκούσας* Fuhr 15 *βουλόμενος Φαρναβάζωι συμμεῖξαι*? Gr-H *ἀπολαβεῖν τοῖς στρατιώταις* Li 18 *εἰς τὴν — διάδοχος* WLNewman (Polyaen. II 8) *περιφθείς ναυαρχίδα τὴ]ν Ἀρχελαΐδα κατά[γων εἰς Ῥόδον]* ABauer Wien. Stud. 32, 308 19 *ἦκον ἐνενήκοντα* Gr-H *παρεγενήθησαν ἐν.* Mey *ἦκον τετταράκοντα καὶ ἑπτά ο. ἐννέα* Cavaignac *παρεσκευάζοντο ἐνενήκοντα* Schaeme 20 *λείπουσαι [ὀγδοήκοντα ἀπὸ Φοινίκης]* Mey *[ἀπὸ Σιδῶνος]*? Gr-H (beides mit unmöglichem hiat) *προσῆλθον ἀπὸ Φοινίκης* Ka *[ἡτοιμάζοντο ἐν Τύρωι καὶ Σιδῶνι]* Schaeme (unmöglicher hiat).

ὃς Ἄκτων ὁ Σιδώνιος [..... βασ]ιλεῖ τοῖς ταύτης
τῆς [..... πε]ρὶ τὴν ναυαρχίαν Φαρ[νάβαζος .....
παροξυνό]ντων αὐτὸν τῶν παρα[..... ὁ μὲν οὖν ....].αρος τὰ
περὶ τὴν ἀρχὴν [..... τὸ στρατό]πεδον. (3) Κόνων δὲ προ-
σ[πλέοντας τοὺς πολεμίους αἰ]σθόμενος ἀναλαβὼν [τοὺς στρατιώτας καὶ
συμ]πληρώσας τὰς τριήρεις [ἀνήγαγεν αὐτὰς καὶ ὡς τάχι]στα ποταμὸν τὸν
Καύ[ριον καλούμενον εἰς λίμνη]ν τὴν Καυνίαν εἰσέπλευ[σε. παρασκευα-
ζομένου δὲ το]ῦ Φαρναβάζου καὶ τοῦ Κό[νωνος πρὸς ναυμαχίαν, Ἀρτα-
φέ]ρνη[ς] ἀνὴρ Πέρσης πα[ραγενόμενος ἀντελαμβάνετο] τῶν πραγμάτων,
ὃς [..... ἠβ]ούλετο λαβεῖν κατα [.....].ν δὲ
πρ[.].[...]ν[.]με[..]υ φιλ[ί]αν [.....].ος ἀπέπεμψεν ὡς βασιλέ[α
σ[...]α [.....τ]ὴν σκηνὴν αὐτοῦ λ[.....]ηλθ[ε..]ν [.....
..ἀ]παγγείλας δὲ τὰ π[.....]εασα[..]υ||

— Τι]σσαφ[ερν — —]αμο[— — Τισσα]φερ[ν — — (fr. 17)

—]μιως[— —]γὰρ πρ[— —]δον κ[— —]ιαζοι[— —]ιετ[— (fr. 18)

—]ς τυρα[νν — —]απασι[— — αντατ[— —]. μων[— —]ωμενω[— —] (fr. 19)

μετευ[— —] .νον δεκαι [— — —] ...αρχε[λαιδ— —]. ποσου [— —]τουμ[—
—]σθεν [— —]. ωνα[— —]αφυ[
—]τον δ[— —]. ὼν ετ.[— —]το τας π[— —]ων αλλ[— —]νορων [— —] (fr. 20)

λυσαν [— —] .ουντα [— —]ατατην [— —]ηνειωθ[— —]οικαιον [— —]
σαρχελ[αιδ— —]. αλμε

(V). [— — —]. [— —]α[— —]φε[— —]α. [— —]π[— —]β. [— — —]τα (A IV 26-42)
[..]τα[— —]ποντα[— —]αρχ[ο]ντ[— —]κους ιστ[— —]σιν τὰς μ[— —][.]ω-
σιν πρ[— —][..]τεκελ[— —]νων οὐδ[— —]εχοντες [— —] εἶχον γὰ[ρ — —

* * *

(VI) — —] εἰσὶν δὲ κα[...|— — τῶ]ν ἱππέων [...|— —] ἔνιοι δὲ πρ[...| (V B I und fr. 3)
— — προά]στιον(?). ἡ μὲν [οὖν |— —] τοιαύτηι κ[..]ι [.|— —]ις. (2) Ἀγησί-

1 'the division ὃς Ἄκτων very incertain' Gr-H 1—3 *Σιδώνιος [ἦγεν, ὅσπερ ὑπήκοος ὢν βασ]ιλεῖ τοῖς ταύτης τῆς [χώρας ἐπεστάτησεν καὶ πε]ρὶ τὴν ναυαρχίαν Φαρ[νάβαζον ἐζήλου (?), παροξυνό]ντων αὐτὸν τῶν παρὰ [τῆς Φοινίκης]* Ka 3 .αρος: der zerstörte buchstabe kann γ, τ, aber auch κ, σ, υ, χ sein (Gr-H) 5 *προσπλέοντας* Gr-H *προσπλεύσαντας τοὺς πολεμίους* Bo Fuhr 5—6 *τοὺς στρατιώτας καὶ* Ka *[μέρος τῶν στρατιωτῶν καὶ συμ]πληρώσας* Bo 6 *τριήρεις [ἀνήγαγεν αὐτὰς* Ka *ἀνήγετο* Bo *καὶ διαβὰς ὡς τάχι]στα* Bu 7 *καλούμενον* Bu *περάσας* Ka 7—8 *[παρασκευαζομένου — ναυμαχίαν* Jac 8—9 *Πασιφέ]ρνη[ς* (XIV 3) *ὁ Ἀρταφέ]ρνη[ς* Gr-H 9 *παραγεν. ἀντελαμβάνετο* Ka 11—13 stellung des mit | | abgegrenzten fr. 2 zweifelhaft 12 *Ἀ[ραταφέρνης δέ τ]ὴν σκηνὴν αὐ. λ[αβὼν ἀπ]ῆλθ[ε μὲν ὡς?* Jac 14—24 von col. IV sind nur die zeilenanfänge von v. 26—42 erhalten. fr. 17 weisen Gr-H mit einiger zuversicht, fr. 18—20 sehr zweifelnd hierher. zeilenlänge etwa 40 buchstaben 17 *Ἀρχε[λαίδ—?* Gr-H 25 es fehlt mindestens 1 columne (Gr-H). B (col. V. VI) von anderer hand geschrieben. von col. V nur zeilenenden, in fr. 3 die anfänge von v. 42—60 erhalten 26 *εἰσὶν δὲ κα[ὶ οἳ* Wi 27 *προάστιον* Fuhr

λα[ος] δὲ | [ἀρχομένου τοῦ θέρους ἐξαγαγὼν τὸ] στρατόπεδον | [— — τὸ] Κα[ύσ]τρι|[ον πεδίον — —] τὰ ὄρη ταξάμε|[νος(?) — —]ους, ταύτηι πάλιν| [— —]ης τοιαύτηι φθά|[σας — —]ς το στρατόπεδον | [— —]ειν. (3) Τισσα-
φέρ[ν]ης | [δὲ — — ἐπηκο]λούθει τοῖς Ἕλλησιν | [ἀθροίσας — — ἱππέας μὲν
5 ...α]κισχιλίους κα[ὶ] μυ|[ρίους, πεζοὺς δὲ .....μυρίων ο]ὐκ ἐλάττους.| [Ἀγησίλαος δὲ ..... ἡγη]σάμενος χαλε|[πὸν προσβάλλοντας τοὺς πολεμίο]υς ἐκ παρατά|[ξεως ἀμύνεσθαι πολὺ τῶν Ἑλλήνων ὑ]περέχοντας [ἔταξεν ἐν πλινθίωι τὸ στράτευμα ..]λως καὶ κρα|[τ — —] στρατηγίας| [— —]σαντα μάχεσθαι | [— —]ων στράτευμα | [-- —]σας, οἱ δὲ βάρβα|[ροι
10 — —]ες καὶ συντετα|[γμέν — —] ἔχοντες τοσου|[τ — — δ]υνατὸς ἀφορμᾶν| [— — κα]τεῖδον τοὺς Ἕλλη|[νας — — ο]ὔτε τὴν πορείαν | [— —] κατα-
φρονεῖν | [— —]ντες αὐτοὺς | [— —]τοῦ στρατεύ|[ματος — —] προσβαλον| [τ — — ἔξ]ωθεν τοῦ πλιν|[θίου — —]ον προσέτατ|[τε — —] τοὺς δὲ Πελοπον|[νησίους καὶ τοὺς συμμάχους δρόμω]ι προσῆγε πο|[— —]. ωρα
15 τοὺς Ἕλλη|[νας — —]λεον α[. .]ων ἀεὶ | [— — ὁ]μοίως ε[. .] δι|[— —]ν ἐγγυτέρωι μᾶλ|λο[ν — — οὐ]δὲν ἀλλ' ἢ τὸν | ποτ[αμὸν — —] γὰρ ἀμφοτε-
ρ[..]|ηγ[— —]ετ[.] προιον[τ..]|δε[— — ὀ]λιγ[...]σ[.....] ει[— — στρα]-
τευμ[α.....]|τε[— —] αν[....]., Ἀ]γησί|λα[ος δὲ — —]. υ[...]|τ[— — στρ]ατ[ε]υμα [...| — —] ιπονο[...] | — — π]αρασκευα[..] | — — ίους ἵνα
20 τῆι ν.[...] | [— —] κα]τα[ν]έμουσι [....] | κα[— —]ωνην πολλ[..]|.α[— —] βουλευσομ[εν..] | π.[— —]ν τὸν ἐνια.[...]|οι.[— —]νοιτινεια [...]|ε. [— —]υς ἔγνω κα.[..]|ο.[— (4) —].των τῆς νυκτ[ὸς] | .ι[— —] ὁπλίτας [....] || τακοσίους δὲ ψιλούς, καὶ το[ύτοις ἐπέστησεν ἄρχοντα] Ξενοκλέα (VI B 11)
Σπαρτιάτην, π[αραγγείλας ὅταν γένωνται] βαδίζοντες κατ' αὐτοὺς [οἱ τελευ-
25 ταῖοι τῆς στρατιᾶς] εἰς μάχην τ[άττ]εσθαι. [εἰς δὲ τὴν ἐπιοῦσαν ....]κ[..] ἀναστήσας ἅ[μα τῆι ἡμ]έρα[ι τ]ὸ [στ]ρά[τε]υ[μα πάλιν] ἀνῆγεν εἰς τὸ πρ[ό-
σθεν. οἱ] δὲ βάρβαροι συνα[κολουθήσ]αντες ὡς εἰώθεσαν οἱ μὲν αὐτῶν

---

1 ἀρχομένου — ἐξαγαγὼν Jac ἐκ τῆς Ἐφέσου ὁρμώσας διεπορεύθη τὸ (ἐπορεύθη διὰ τοῦ) Jac 2 [κατὰ] τὰ ὄρη Fuhr [παραμειψάμενος κατὰ]? ταξάμε[νος εἰς πλινθίον —] ο. τὰ ὄρη τὰ . αμε — Gr-H[1] 4 ἀθροίσας Ka ἔχων Gr-H 5 πεντακισμυρίων (Diod. XIV 80, 1) ? Gr-H πεζοὺς μὲν πεντα]κισχιλίους καὶ μυ[ρίους ἔχων, ἱππέας δὲ μυρίων ο]ὐκ ἐλ. Wil 6—9 Ἀγησίλαος δὲ κατιδὼν αὐτοὺς ἡγησάμενος — τὸ στράτευμα ἄλ]λως καὶ κρα[τύνας τὴν τάξιν, ἐποιεῖτο δὲ τῆς] στρατηγίας [ἀπόδειξιν αὐτοῦ Bu 8 -κως statt -λως ? Ka 12 ντας P 14 δρόμωι Fuhr 14 πο[ταμ — Wi 15 ἐ[πι]διέ[βαινε Wi 16 ποτ[αμὸν Fuhr 17 vor δε 'δ̄ in margine sinistra adscriptum versum quadringentesimum significare videtur' Gr-H 19 Πελοποννη]σίους Fuhr 21 τοῦ-το]ν τὸν ἐνιαυ[τὸν ? Gr-H 'non congruit οἵτινες' Gr-H; dagegen Kalinka 123 22 nicht εἰ[ς τινα δασὺν τόπον (Diod)] Gr-H 24—25 κατ' αὐτοὺς [οἱ ἐπὶ τῆς οὐραγίας] Gr-H [οἱ τελευταῖοι τῆς στρατιᾶς] Li [τοὺς τῆς ἐνέδρας τόπους] Bo [οἱ πολέμιοι, πάντας αὐτοὺς] Ka 25 εἰς δὲ τὴν ἐπιοῦσαν Bu αὐτὸς δ' Ἀγησίλαος Ka 26 τῆι ἡμέραι Ka

προσέβαλλον τοῖς Ἕλλησιν, οἱ δὲ πε[ριίππε]υον αὐτούς, οἱ δὲ κατὰ τὸ πεδίον ἀτάκτ[ως ἐπ]ηκολούθουν. (5) ὁ δὲ Ξενοκλῆς, ἐπειδὴ καιρ[ὸν ὑπ]έλαβεν εἶναι τοῖς πολεμίοις ἐπιχειρεῖν, ἀνα[στήσ]ας ἐκ τῆς ἐνέδρας τοὺς Πελοποννησίους ἔθ[ει δρ]όμωι. τῶν δὲ βαρβάρων ὡς εἶδον ἕκαστοι προσθέοντας τοὺς Ἕλληνας ἔφευγον καθ' ἅπαν τὸ πεδίον. Ἀγησίλαος δὲ κατιδὼν πεφοβημένους αὐτοὺς ἔπεμπεν ἀπὸ τοῦ στρατεύματος τούς τε κούφους τῶν στρατιωτῶν καὶ τοὺς ἱππέας διώξοντας ἐκείνους. οἱ δὲ μετὰ τῶν ἐκ τῆς ἐνέδρας ἀναστάντων ἐνέκειντο τῶ⟨ι πλήθει τῶ⟩ν βαρβάρων. (6) ἐπακολουθήσ⟨α⟩ντες δὲ τοῖς πολεμίοις οὐ λίαν πολὺν χρόνον — οὐ γὰρ [ἠδύ]ναντο καταλαμβάνειν αὐτοὺς ἅτε τ[ῶ]ν πολλῶν [ἱππ]έων ὄντων καὶ γυμνήτων — καταβάλλουσιν μὲν [αὐ]τῶν περὶ ἑξακοσίους· ἀποστάντες δὲ τῆς διώξεως ἐβάδιζον ἐπ' αὐτὸ τὸ στρατόπεδον τὸ τῶν βα[ρβάρ]ων. [κα]ταλαβόντες δὲ φυλακὴν οὐ σπουδαί[ως κ]αθε[στῶ]σαν ταχέως αἱροῦσιν, καὶ λαμβάνουσιν αὐτῶν [πολ]λὴν μὲν ἀγοράν, συχνο[ὺς] δὲ ἀνθρώπους, πολλ[ὰ δὲ] σκεύη καὶ χρήματα ⟨τὰ⟩ μὲν [τῶ]ν ἄλλων τὰ δὲ Τισσαφέ[ρνους] αὐτοῦ.

(VII) γενομένης δὲ τῆς μάχης τοιαύτης οἱ μὲν βάρβαροι καταπλαγέντες [τοὺς] Ἕλληνας ἀπεχώρησ[αν σὺν] τῶι Τισσαφέρνει πρὸς τὰς Σάρδεις, Ἀγησίλαος δὲ περ[ιμε]ίνας αὐτοῦ τρεῖς ἡμέρας, ἐν αἷς τοὺς νεκροὺς ὑποσπόνδους ἀπέδωκεν τοῖς πολεμίοις καὶ τρόπαιον ἔστησε καὶ τὴν γῆν ἅπασαν ἐ[πόρθ]ησεν, προῆγεν τὸ στρ[άτ]υμα εἰς Φρυγίαν πάλιν [τὴν] μεγάλην. (2) ἐποιεῖτο δὲ τὴν πορείαν οὐκέτι συντεταγμένους ἔχων ἐν τῶι πλινθίωι τοὺς στρατιώτας, ἀλλ' ἐῶν αὐτοὺς ὅσην ἠβούλοντο τῆς χώρας ἐπιέναι καὶ κακῶς ποιε[ῖν τοὺς] πολεμίους. Τισσαφέρνης δὲ πυθόμενος τοὺς Ἕ[λληνας β]αδίζειν εἰς τὸ πρόσθε⟨ν⟩ ἀναλαβὼν αὖθις τοὺς β[αρβάρους ἐ]πη[κολ]ούθει ὄπισθεν αὐτῶν πολλοὺς σταδίο[υς διέχων. (3) Ἀγ]ησίλαος δὲ διεξελθ[ὼν] τὸ πεδίον τὸ τῶν Λυδῶν [ἦγε τὴν στρ]ατιὰν [ἀσφαλῶς] διὰ τῶν ὀρῶν τῶν διὰ μέσου κε[ιμένων τῆς] τε [Λυδίας] καὶ τῆς Φρυγίας. ἐπειδὴ δὲ διεπορ[εύθησαν ταῦτα κατεβίβ]ασε τοὺς Ἕλληνας εἰς τὴν Φ[ρυγίαν ἕως ἀφίκοντο πρὸς τ]ὸν Μαίανδρον ποταμόν, ὃ[ς τὰς μὲν πηγὰς ἔχει ἀπὸ Κελαι]νῶν, ἣ τῶν ἐν Φρυγίαι μεγίστη [πόλις ἐστίν, ἐκδίδωσι δ'] εἰς θάλασσαν παρὰ Πριήνην κ[αὶ ..... (4) καταστρα]τοπεδεύσας δὲ τοὺς Πελοπ[οννησίους καὶ τοὺς] συμμάχους ἐθύετο πότ[ερ]α χ[ρὴ] δ[ι]αβ[αίνειν τὸν ποτα]μὸν ἢ

1 *περιίππευον* Bo 4 *ἔθει* Gr-H *εωθ* P 'er führte im ansturm einen stoss' Ka 8 *ἀναστάντων* Gr-H *ανασταντες* P *τῶι πλήθει τῶν βαρβάρων* Ka *τοῖς βαρβάροις* Gr-H *των βαρβαρων* P 10 *αὐτοὺς* Gr-H *εαυτους* P 16 mit *γενομένης* setzt die erste hand wieder ein 20 *πάλιν εἰς Φρυγίαν* Keil 24 *αὖθις τοὺς ε*[. liest Ka 25 *ὄπισθεν αὐτῶν ἐπηκολούθει?* Gr-H 26 '*ἀμαχεὶ* (Wil) lacunae accomodatius quam *πάλιν* (Bo) aut *ἀσφαλῶς* (Fuhr)' Gr-H dagegen Ka 28—29 *ἕως — πρὸς* Wil 29 *ἔχει μὲν τὰς πηγὰς* Li *τὰς ἀρχὰς ἔχων* Bo *παρὰ ⟨τὴν⟩ Μεσωγίδα ῥέων* Wi; aber *εἰς θάλασσαν* empfiehlt die flußformel 30 *θάλατταν* Gr-H 31 *κ*[*αὶ Μυκάλην* Wi *Μίλητον* Fuhr *Μυοῦντα* Wil

μή, καὶ βαδίζειν ἐπὶ Κελα[ινὰς ἢ πάλιν τ]οὺς στρατιώτας ἀπάγειν. ὡς δὲ συνέβ[αινεν αὐτῶι] μὴ γίνεσθαι καλὰ τὰ ἱερά, περιμε[ί]να[ς ἐκεῖ τήν τ]ε ἡμέραν ἣν παρεγένετο καὶ τὴν ἐπιο[ῦσαν ἀπῆγ]εν τὸν || *[στρατὸν — —* (VII B III a. fr. 4—6; 7 col. I)
Ἀγησί]λαος μὲν οὖ[ν ...|..... τὸ πεδίον τὸ Μαιάν]δρου καλούμενο[ν]|δ
[.....].*νέμονται Λυδ[οὶ]* | *κ[αὶ .....*
....] **(VIII)** *[ὁ] δὲ βασιλεὺς* | *. [— —π]ερὶ τούτους* | *τ[— —στρ]ατηγὸν ἅμα* | *δὲ [— —]. Τισσαφέρνηι* | *ἐτ [— — το]ὺς Ἕλληνας* | *οι [— —] νον καὶ μᾶλ* | *λο[ν — —]. δίχα κει* | *με[ν — —]* | *εξ [— —]* | *συ [.....*
Τισσ]αφ[έρν —] | *οπ [..... Ἀρταξ]έρξ [—]* | *δια [.....]*
απαρ [—] | *λο [.....]κα[..]οιτε [.....]. σα [.....]* | *οργ*
[.....] *αὐτῶι κατηγ[.]. α[.]αδι [.....]* | *σα[...]τε βασιλεὺς ὁμολογουντι[..]* *μάλιστ[α.....]* | *δι[ὰ Τισ]σαφέρνην καὶ πα[.]ων ἐκεῖνον [.....*
.....] | *πάντων καθ' ἃ Τιθρα[ύστης α]ὐτὸν κα[.]ελ[.....]* | *ὃς ἐπειδὴ καταφ[.....Φρυ]γίαν καὶ Λυδ[ίαν.....]* | *το[....]εν ἀνέπεμψ[εν ἐπιστ]ολὰς*
ἃς ἔφερ[ε.....] | *ρα[.....]ι πρὸς Ἀρι[αῖον καὶ Τι]σσαφ[έ]ρνη [.....*
....] | *ἐπ[.....]ο πρὸς Με.[..]αιον ὡς α.[.....]* | *στ.[....] λαβεῖν*
ἐκεν[...] αιδ[.....] | *ευ[.....]υτου γε[...]ται[.....*
.....] | *πε[.....]* | *νουτο[.....]ου[.....]* | *λω[.....]. ν*
ἔ[μ]ελλεν ηχ[.....] | *σιν[..... Τ]ιθραύσ[τ.....*
..] | *τα.[.....]τ [.....]ὸὲ* | *δο.[— —]της* | *ἀποκρε*
[— —]ν[..] | *ρίζεσθ[αι — —]* | *ὁπότε α[— — Τισσα]* | *φέρνη[ν ἀ]πέστειλεν*
τ[.....]ο αρ[.....]ο | *Ἀρ[ι]α[ῖ]ος εἰς Σάρδεις το[.....] ονου*
[.....δυ] | *νατὸς Τισσαφέρνη [.....]. ρια .[.....]* | *βέλτιστοι τῶν*
στρ[ατη]γῶ[ν..]. ιανετε.[....]ἀκιν | *δυν[ότ]ερον ἔξειν τ[ὰ κ]ατὰ τὴ[ν] σα-*
[τ]ραπία[ν Ἀ]γησιλά | *ου κα[θ]ημένου περὶ [τ]ὴν Μαγν[η]σ[ί]αν ἐμι[.....*
..] | *τῶν [πε]ζῶ[ν] καὶ τῶν ἱππέω[ν...]ω προ[.....]* | *ε[...]ον δ[ια]-*

3 von col. VII sind nur die anfangsbuchstaben der zeilen erhalten. den rechten rand ergänzen fr. 4—7; doch ist die stellung von fr. 5—7 nicht sicher. zeile etwa 40 buchstaben. 4—5 *οὖν παρὰ τὴν Μεσωγίδα τὸ π.* Li *οὖν διαπορευθεὶς τὸ πεδίον τὸ Μαιάνδρου καλ. δ[ιεξῆλθεν παρὰ τὴν Μεσωγίδα ἦν]* Ka *δ[ιαπορευθεὶς κατὰ τὴν Μέσωγιν ἦ]ν* Bo *δ[ίχα τῶν πρὸς Κελαιναῖς Φρυγῶ]ν* Wi 5 *κ[αὶ Ἴωνες περὶ τὴν Μαγνησίαν ἡσυχίαν ἦγεν. ὁ δὲ βασιλεὺς* Bo 'lacunae nimis ut videtur tribuens' Gr-H *Λυδοὶ [καὶ Κᾶρες, κατῆρεν εἰς Μαγνησίαν. ὁ] δὲ βασιλεὺς* Li *κ[αὶ Μυσοί, Κᾶρές τε καὶ Ἴωνες* Wi 10 'de Parysatide fort. agitur' Gr-H 11 *'κατηγορία* non convenit' Gr-H 11—13 *ὥσ]τε (?) βασιλεὺς ὁμολογου[μένως, ὅτι] μάλιστ' [ἐθυμώθη] δι[ὰ Τισ]σαφέρνην, καὶ πα[ύ]ων [εὐθὺς] ἐκεῖνον [τῆς ἀρχῆς, καὶ] πάντων καθ' ἃ Τιθρα[ύστης εἶπε, α]ὐτὸν κα[ταλύων* Ka 12 *παρὼν* ? Gr-H 13 *κα[τ]ελ[υσε]* Wi 'quod cum reliquiis congruit' Gr-H 14 *[κατὰ] τὸ [γνωσθ]ὲν* Ka 15 'fort. *πα]ρὰ*, sed spatium *βασιλέω]ς* vix tolerat' Gr-H *[καὶ]* Ka 16 *ἐπ[έμ-ψατ]ο*? Gr-H 17 *ἐκέλ[ευσε]*, aber auch *ἐκεῖ, ἐκεῖ[νον]* möglich Gr-H *ὡς α]ὐτῶι δόξαν τάχι]στ[α δὴ συλ]λαβεῖν ἐκε[ῖνον. αἱ δ[ὲ ἐπιστολαὶ*? Ka 21 *Τισσαφέρνην* Keil 23 *Ἀ]ρια[ι —*? Gr-H 25 *Μαγνησίαν* 'not very satisfactory' Gr-H

κειμένου [— —ἄλ]|λ[ο]υς ἄλλῃι ποι[..].αν[— —]|βουλόμενος δ[..]π[.]. [— —] | στρατευματα [— —] ‖ [— —] | [— —] | [....]ν [— —] | [...] (VIII = fr. 7 col. II)
προ[— —]|π᾽ Ἀρταξ[έρξ — —]|τα ἡμέρα[ς — —] | αὐτὸν ἀ[— — Φρυ]
|γίας ἐπια [— —] | τὸν Τιθρ[αύστην — — Τισσα] | φέρνης [— —]|
πρᾶξιν α[— — οἱ]|κοδομε[ῖν — —] | πόλεως. [— —] | ὑπὸ τῶν [— —]].
εβαδ[ι — —] | τῶ⟨ι⟩ Τιθρα[ύστηι — —]|σ[.]αι παρα [— —] | ἐπιστολὰ[ς — —] | πρὸς τὴν α[— —]|τιας κατα.[— —]|.ε Μ[[ε]]ιλη[σι — —] | ψας
καὶ τα.[— — κα]|τῆρεν εἰς [— —] | Ἀριαῖον ε[— — με]|τὰ δὲ ταῦ[τα — —] | διατρίβω[ν — —] | ἱμάτια τ[— —] | νον συναρ[πα — —] | καὶ
μεταπ[— —] | [..]λοι. νιπ[π — —]|συνεχ[— —]|μεν. [— —]|τησδ[— —]|
ἔλεγ[ε — —] | τ[ο]ῦ βα[σιλ]έως [— —] | τα[ῖ]ς ἐπιστολ[αῖς — —] | ..]ε τὸ
βυβλ[ίον — —] | [..]ττεν βασιλ[ε — —] | [..]αὐτὸν ἀνα[— —] | [..]...εινεκ.
[— —] | [ἄ]λλην ἀναγ[— —|τῶ]ν βαρβάρω[ν — —]‖

es fehlen eine oder mehrere columnen.

(IX) [— — 15 zeilen fehlen] | —]να [— | —]καγα[— | —]λεμον [— | —]. (IX C I und fr. 8; 9; 33)
ισωτη [— | —]λληναυ ‖ [— | —]λει[— | —]μφε[— | —]τατον [— | —]κοσι[—] ‖ [—]χ᾽
| [— —]αρανγι|[— —]καταμα|[— —]υπαραλα | [— —] Μακεδο ‖ —]ασ[— |
—]κα[.]ων [— | —]αρεικο[— | —]ον βασιλ[— | —]σα.φο[— —] τρατο [—
| —].χρωμ[— | —]..[.]κα

νοτη[.].ασ[— —] | ἅμα μὲν [.]ου. [— —] | ἀφθό[ν]ω[ς ..]σ.[— —ἅ]|μα (X C II und fr. 10)
δὲ [.]ενεστ [— —] | ἐπὶ τη..ιματ[— —] | ηιρημένον ὑπαρξο [— —] | δι᾽
ἐκειν [...]ητ[.]σ.[— —] | [.]αλωνω.[— — | τ]ερον πω[— —] | καὶ βιαζ.
[— —] | χρόνον μ[— —] | πολλῆς δυνα [— —] | ὁμοί[.]ν α.[.]οι[.]α[— —]|
κως [.]ην.[.]. ε[— —] | μασενηγε [— —]|.τερους εἰ[.]η [— —] | ἡ τοὺ[ς]
ἐκ τ[ο]ῦ π[.]λ[....] γιγνομ[ένους — —] | νος δὲ τὴν [.].[.]χ[ί]αν ἄριστα

2 erhalten von col. VIII nur zeilenanfänge 9 'fort. *λουόμε]νον* vel *γυμ]νόν* (Diod. XIV 80)' Gr-H 12 *καθὼς προσέτα]ττεν βασιλ[εὺς* Wi 15 'fr. 8; 9 propter litterarum atque atramenti similitudinem huc pertinere videntur, fort. etiam fr. 33; cui tamen columnae parti adscribenda sint, non liquet' Gr-H 20 von col. X zeilenanfänge erhalten. fr. 11—15 von Gr-H vermutungsweise hierher gestellt. ob col. IX—X vor oder hinter col. V—VIII gehören, ist 'ganz zweifelhaft' Gr-H¹ 21 'ἐπιηδευματ— cum reliquiis non congruit' Gr-H 23 *δυνά[μεως]*? 24 *καθ᾽ ἡ]μᾶς ἐν ἡγε[μονίαι γενομ—* W L Newman *ἠτοί]μασεν* Wi *—μας ἐνῆγε* Gr-H '[ἑ]τέρους vix legendum' Gr-H 25 *π[ο]λ[έμου*? Gr-H *ἐπαρχίαν, ὑπαρχιαν* (Fuhr), *ναυαρχίαν* unmöglich; 'fort. *ἀτυχίαν* vel *ἡσυχίαν*' Gr-H *ἐνεγκάμε]νος δὲ τὴν [μοναρ]χίαν* Mey

τ[— —] | κεχρημέν[ος], οὐ γὰρ ὥσπερ ο[ἱ.....τῶν ὀυ]|ναστενόντω[ν] ὥρμησεν .[— —] | γας καὶ δη[μο]τικωτ. [.].σι[— —] | μεταπεμπό[μ]ενος εκ[— —] | κέναι τι δοκ[ο]ῦντας δ[— —] | τῶν πλείσ[τω]ν χ[— — | ....]

(fr. 10)
.[..]ε [...]τ[— —] | * * [.]ως [— —] | ηλωσεν [— —] | δοξαν [— —Λα]|
5 κεδα[ιμον — —] | των [— —] | πασα [— —] | των [— —] | * * (etwa 8 zeilen fehlen)

* *]ην[— | —] | καὶ δει [— | —].[.]υτω [— | —]..μι[— | —]ατεδ[— | —] (fr. 11)
.[.]ελ[— | —]εοτ [— | —]ανεκε [— | — τῶν] ἄλλων βαρβάρω[ν — | —].[.]
ἀλλὰ τὴν με[— | —].[.]του δὲ βίον.ιρ.[.]τ[— | —]ς περὶ πολλὴν στ...σ
10 [— | —κα]τήγαγεν ἀντὶ ὧν ηγα[— | —]ς ἐποίησε κατακει [— | — πο]λλαῖς κατασκευα [— | —]περὶ δὲ τὴν του [— —

* *]...[— — | —]. δὲ προστ [— | —]ων εἰλη [— | —]. τελευ[τ — | —]των (fr. 12)
παρ' ἐκειν [— | —]αθα περιμε.[— | —]ν επιτα [— | —]ιλαθε [— —
** θ.[— | —]υτον[— | —]εν αὐτ[— | —]αιραῖσθ[αι — | —].[.....]τ[— — (fr. 13)
15 * *]ων [— | —]ιακα [— | —]τιτ[— | —]τιδα[— — (fr. 14)
* *]μ [— | —]σε[.]ιο [— | —]ας πολ[— | —].[— — (fr. 15)

eine oder mehrere columnen fehlen.

(X) .....]ς βο [.....]. καθ' ἑκά[στην] ἡμέραν (XI D I)
ἐξήτ[αζε τοὺς στρατιώτας] σὺν τοῖς ὅ[πλοις] ἐν τῶι λιμέν[ι, προφασιζόμενος
20 μὲ]ν ἵνα μὴ ῥαι[θυμο]ῦντες χείρους [γένωνται πρὸς τὸν] πόλεμον, βου[λό-
με]νος δὲ παρασκε[υάζειν προθύμους] τοὺς Ῥοδίους [ἐὰν ἴ]δωσιν ἐν τοῖς
ὅ[πλοις αὐτοὺς ὄν]τας τηνικαῦ[τα τοῖ]ς ἔργοις ἐπιχειρε[ῖν. ὡς δὲ σύνηθες
ἅ]πασιν ἐποί[ησεν] ὁρᾶν τὸν ἐξετα[σμόν, αὐτὸς μὲν εἰ]κοσι λαβὼν [τῶν]
τριήρων ἐξέπλευ[σεν εἰς Καῦνον, βου]λόμενος [μὴ π]αρεῖναι τῆι διαφθο[ρᾶι
25 τῶν Διαγορείω]ν, Ἱερωνύμωι [δὲ κ]αὶ Νικοφήμωι προσέ[ταξεν ἐπιμελ]ηθῆναι
τῶν [πρα]γμάτων οὗσιν αὐτοῦ πα[ρέδροις. (2) οἳ π]εριμείναν[τες] ἐκείνην
τὴν ἡμέραν, π[αρόντων ἐπὶ] τὸν ἐξετασμὸν τῆι ὑστεραίαι τῶν στρατι[ωτῶν,
καθά]περ εἰώθεσαν, τοὺς μὲν αὐτῶν παρήγα[γον ἐν τοῖ]ς ὅπλοις εἰς τὸν
λιμένα, τοὺς δὲ μικρὸν [ἔξωθε τῆ]ς ἀγορᾶς. τῶν δὲ Ῥοδίων οἱ συνειδότες

---

1 τ[οῖς πράγμασι φαίνεται] Wil τ. πρ. ἦν Ka ο[ἱ πλεῖστοι] 'lacunam vix complet' Gr-H 2 ἐπὶ χρημάτων ἁρπα]γὰς ο. σφα]γάς Fuhr möglich δημοτικῶι τ—, δημοτικώτερος στ—, δημοτικώτατος τ— 10 ἠγα[πᾶτο] Mey 19—20 προφασιζόμενος μὲν Wil πρόφασιν μὲν παρέχων HRichards 21—21 βουλόμενος δέ könnte satzanfang sein; β. δὲ παρασκευάζειν προθύμους κτλ. Gr-H 21 ἐὰν Gr-H ὅταν Wil 22 αὐτοὺς παρόντας Niese ὄντας Ka 22—23 ὡς δὲ σύνηθες ἅπασιν Fuhr ἐπεὶ δὲ συνήθη Wil 25 'τῶν Διαγορείω]ν zu lang; τῶν γνωρίμω]ν' Ka 25 Νικοφήμωι: Xenoph. Hell. IV 8, 8; Lysias XIX 7 Νικόδημος Diod. XIV 81 26 παρέδροις Dittenberger 28 ἐν τοῖς ὅπλοις Bo 29 ἔξωθε Ka

τὴν π[ρᾶξιν, ὡ]ς ὑπέλαβον καιρὸν ἐγχειρεῖν εἶναι τοῖς ἔργ[οις, συ]νελόγοντο [σὺ]ν ἐγχειριδίοις εἰς τὴν ἀγοράν, καὶ Δωρίμαχος [μ]ὲν αὐτῶν ἀναβὰς ἐπὶ τὸν λίθον, οὗπερ εἰώθει κηρύττειν ὁ κῆρυξ, ἀνακραγὼν ὡς ἠδύνατο μέγιστον ἴωμεν, ὦ ἄνδρες' ἔφη 'πολῖται, ἐπὶ τοὺς τυράννους τὴν ταχίστην.' οἱ δὲ λοιποὶ βοήσαντος ἐκείνου τὴν βοήθειαν εἰσπηδήσαντες μετ' ἐγχειριδίων εἰς τὰ συνέδρια τῶν ἀρχόντων ἀποκτείνουσι τούς τε Διαγο[ρε]ίους καὶ τῶν ἄλλων πολιτῶν ἕνδεκα. διαπραξάμενοι δὲ ταῦτα συνῆγον τὸ πλῆθος τὸ τῶν Ῥοδίων εἰς ἐκκλησίαν. (3) ἄρτι δὲ συνειλεγμένων αὐτῶν Κόνων ἦκε πάλιν ἐκ Καύνου μετὰ τῶν τριήρων. (4) οἱ δὲ τὴν σφαγὴν ἐξεργασάμενοι καταλύσαντες τὴν παροῦσαν πολιτείαν κατέστησαν δημοκρατίαν καὶ τῶν πολιτῶν τινας ὀλίγους φυγάδας ἐποίησαν. ἡ μὲν οὖν ἐπανάστασις ἡ περὶ τὴν Ῥόδον τοῦτο τὸ τέλος ἔλαβεν.

(**XI**) Βοιωτοὶ δὲ καὶ Φωκεῖς τούτου τοῦ θέρους εἰς πόλεμον κατέστησαν. ἐγένοντο δὲ τῆς ἔχθρας αὐτοῖς αἴτιοι μάλιστα τῶν ἐν ταῖς Θήβαις τινές· οὐ γὰρ πολλοῖς ἔτεσιν πρότερον ἔτυχον εἰς στασιασμὸν οἱ Βοιωτοὶ προελθόντες. (2) εἶχεν δὲ τὰ πράγματα τότε κατὰ τὴν Βοιωτίαν οὕτως· ἦσαν καθεστηκυῖαι βουλαὶ τό‖τε τέττα[ρες παρ' ἕ]κάστηι τῶν πόλεων, ὧν (XII D II) οὐ[χ ἅπασι] τοῖς πολ[ίταις ἐξῆ]ν μετέχειν, ἀ[λλὰ] τοῖς κεκ[τημένοις] πλῆθός τ[ι χρημά]των· τούτων δὲ τῶν βουλῶ[ν κατὰ] μέρος ἑκάσ[τη προκ]αθημένη (?) καὶ προβουλεύ[ουσα] περὶ τῶν π[ραγμά]των εἰσέφερεν εἰς τὰς τρε[ῖς· ὅ τι] δ' ἔδοξεν ἐν ἁπάσαις τοῦτο κύριον ἐγίνετο. (3) κ[αὶ τὰ μὲν] ἴδια διετέλουν οὕτω διοικούμενοι, τὸ δὲ τῶ[ν Βοι]ωτῶν τοῦτον ἦν τὸν τρόπον συντεταγμένον. [καθ' ἕν]δεκα μέρη διήρηντο πάντες οἱ τὴν χώραν οἰκοῦντες, καὶ τούτων ἕκαστον ἕνα παρείχετο βοιωτάρχην [οὕτω·] Θηβαῖοι μὲν τέτταρα⟨ς⟩ συνεβάλλοντο, δύο μὲν ὑπὲ[ρ τῆς] πόλεως, δύο δὲ ὑπὲρ Πλαταιέων καὶ Σκώλου καὶ Ἐρ[υ]θρῶ[ν] καὶ Σκαφῶν καὶ τῶν ἄλλων χωρίων τῶν πρότερον μὲν ἐκείνοις συμπολιτευομένων τότε δὲ συντελούντων εἰς τὰς Θήβας. δύο δὲ παρείχοντο βοιωτάρχας Ὀρχομένιοι καὶ Ὑσιαῖοι, δύο δὲ Θεσπιεῖς σὺν Εὐτρήσει καὶ Θίσβαις, ἕνα δὲ Ταναγραῖοι, καὶ πάλιν ἕτερον Ἁλιάρτιοι καὶ Λεβαδεῖς καὶ Κορωνεῖς, ὃν ἔπεμπε κατὰ μέρος ἑκάστη τῶν πόλεων· τὸν αὐτὸν δὲ τρόπον ἐβάδιζεν ἐξ Ἀκραιφνίου καὶ Κωπῶν καὶ Χαιρωνείας. (4) οὕτω μὲν οὖν ἔφερε τὰ μέρη τοὺς ἄρχοντας· παρείχετο δὲ καὶ βουλευτὰς ἑξήκοντα κατὰ τὸν βοιωτάρχην, καὶ τούτοις αὐτοὶ τὰ καθ' ἡμέραν ἀνήλισκον. ἐπετέτακτο δὲ καὶ στρατιὰ ἑκάστωι μέρει περὶ χιλίους μὲν ὁπλίτας, ἱππέας δὲ ἑκατόν. ἁπλῶς δὲ δηλῶσαι κατὰ τὸν ἄρχοντα καὶ τῶν κοινῶν ἀπέλαυον

---

2 .. εν Gr-H .. ων (δ') ὧν) Ka 5 μετ⟨ὰ τῶν⟩ ἐγχειριδίων? 17 παρ': 'ἐν lacunae minus aptum' Gr-H 19 διακ]αθημένη? Ka 20 προβουλεύουσα Fuhr 21 [[ἐν]] Croenert Gr-H 'ratified *at* a plenary meeting' Walker 24 (und v. 33) βοιωταρχον P οὕτω Wi ὧδε Gr-H¹ 'quod alibi non habet P' 28 Ὑήττιοι Wil 34 δὲ ἑκάστοι μέρει καὶ στρατιὰ? Hunt, Keil

καὶ τὰς εἰσφορὰς ἐποιοῦντο καὶ δικα⟨στὰ⟩ς ἔπεμπον καὶ μετεῖχον ἁπάντων ὁμοίως καὶ τῶν κακῶν καὶ τῶν ἀγαθῶν. τὸ μὲν οὖν ἔθνος ὅλον οὕτως ἐπολιτεύετο, καὶ τὰ συνέδρια [[καὶ]] τὰ κοινὰ τῶν Βοιωτῶν ἐν τῇι Καδμείαι συνεκάθιζεν.

(XII) ἐν δὲ ταῖς Θήβαις ἔτυχον οἱ βέλτιστοι καὶ γνωριμώτατοι τῶν πολιτῶν, ὥσπερ καὶ πρότερον εἴρηκα, στασιάζοντες πρὸς ἀλλήλους. ἡγοῦντο δὲ τοῦ μέρους τοῦ μὲν Ἰσμηνίας καὶ Ἀντίθεος καὶ Ἀνδροκλῆς, τοῦ δὲ Λεοντιάδης καὶ Ἀσίας καὶ Κοιρατάδας. ἐφρόνουν δὲ τῶν πολιτευομένων οἱ μὲν περὶ τὸν Λεοντιάδην τὰ Λακεδαιμονίων, οἱ δὲ περὶ τὸν Ἰσμηνίαν αἰτίαν μὲν εἶχον ἀττικίζειν, ἐξ ὧν πρόθυμοι πρὸς τὸν δῆμον ἐγένοντο ὡς ἔφυγεν· οὐ μὴν ἐφρόν‖[τιζον] τῶ[ν Ἀ]θηναίων, ἀλλ᾽ εἶχ[ον .....] (XIII D III)
.π[.....]έσχον, ἐπεὶ τοὺ[ς .....]....πρ[οηι]ροῦντο μᾶλλ[ον .....]ες κακῶς ποιεῖν ἑτοίμους α[..... ἀττικί]ζειν. (2) διακειμένων δὲ τῶν ἐν [Θήβαις οὕτως κ]αὶ τῆς ἑταιρείας ἑκατ[έρ]ας ἰσχ[νούσης, ἔπει]τα προῆλθον πολλοὶ καὶ τῶν ἐν ταῖς [πόλεσι κατ]ὰ τὴν Βοιωτίαν καὶ μετέσχον ἑκ[ατέρου τῶν μερ]ῶν ἐκείνοις. ἐδύναντο δὲ τ[ότε μὲν καὶ μικ]ρῶι πρότερον οἱ περὶ τὸν Ἰσμη[νίαν καὶ τὸ]ν [Ἀνδ]ροκλείδην καὶ παρ᾽ αὐτοῖς τοῖ[ς Θηβαίοις κ]αὶ [παρὰ] τῆι βουλῆι τῶν Βοιωτῶν, ἔμπρ[οσθεν δὲ] προ[εῖχο]ν οἱ περὶ τὸν Ἀστίαν καὶ Λεοντ[ιάδην. χρόνον δέ τι]να συχνὸν καὶ τὴν πόλιν διὰ κ[ράτους εἶ]χον. (3) [ὅτ]ε γὰρ πολεμοῦντες οἱ Λακεδαιμ[όνιοι τοῖς] Ἀ[θην]αίοις ἐν Δεκελείαι διέτριβον καὶ στρ[άτε]υ[μ]α τ[ῶ]ν α[ὐ]τῶν συμμάχων πολὺ συνεῖχον, οὗτοι μᾶλλον ἐδυνάστευον τῶν ἑτέρων ἅμα μὲν τῶι πλησίον εἶναι τοὺς Λακεδαιμονίους, ἅμα δὲ τῶι πολλὰ τὴν πόλιν εὐεργετεῖσθαι δι᾽ αὐτῶν. ἐπ[έδοσαν δ᾽ οἱ] Θηβαῖοι πολὺ πρὸς εὐδαιμονίαν ὁλόκλ[ηρον ε]ὐθέως ὡς ὁ πόλεμος τοῖς Ἀθηναίοις [ἐνέστη καὶ] τοῖς Λακεδαιμονίοις· ἀρξαμένων γὰρ ἀπ[ειλ]εῖν τῶν Ἀθηναίων τῆι Βοιωτίαι συνωικίσθησαν [εἰ]ς αὐτὰς οἵ τ᾽ ἐξ Ἐρυθρῶν καὶ Σκαφῶν καὶ Σκώλου κα[ὶ Αὐ]λί|δος καὶ Σχοίνου καὶ Ποτνιῶν καὶ πολλῶν ἑτέρων τοιούτων χωρίων, ἃ τεῖχος οὐκ ἔχοντα διπλασίας ἐποίησεν τὰς Θήβας. (4) οὐ μὴν ἀλλὰ πολύ γε βέλτιον ἔτι τὴν πόλιν πρᾶξαι συνέπεσεν ὡς τὴν Δεκέλειαν ἐπετείχισαν

---

3 *καὶ τὰ κοινὰ συνέδρια?* Ka 7 *Ἀντίθεος* P *Ἀμφίθεος* Plut. Lys. 27; De gen. Socr. 577 E *Ἀμφίθεμις* Paus. III 9, 8 *Ἀνδροκλῆς*: *Ἀνδροκλείδας* XIII 1; 3 *Ἀνδροκλείδης* XII 2 8 *Ἀσίας*: vgl. IG VII 3068, 7 (Keil) *Ἀστίας* XII 2 (IG VII 2428, 8; 3083, 3; 3180, 53; 3345) *Κοιρατάδας* Xenoph. Hell. I 3, 15; Anab. VII 1, 33; IG VII 537 *κορρανταδας* P 11 *ἔφυγεν* Wil *εφυγον* P 14—15 *ἰσχυούσης πλεῖστα* Wi *ἰσχυσάσης ῥᾶιστα* Ka 17 *ανδ]ροκλειδην* P 18 *ἔμπροσθεν δέ τι* Ka 19 *Ἀσίας* XII 1 19 . *χρόνον δέ τινα* Ka 20 *κράτους* Croenert *πειθοῦς* H Richards *ὅτε*: [*ἕω*]*ς* Ka 21 *στράτευμα* unsicher, 'praesertim displicet *υ*' Gr-H *σύστημα* Ka 25 *ὁλόκληρον μὲν εὐθέως* Ka *συνέστη* Fuhr 26 *ἀπειλεῖν* 'sehr zweifelhaft' Gr-H *ἀνταίρειν* Ka 28 *Αὐλίδος*: 'not much doubt about *λιδος*' Gr-H *Γ|λί[σαν]|τος?* Ka 29 *ἅτε τεῖχος οὐκ ἐχόντων, ἃ διπλ.* Wi

τοῖς Ἀθηναίοις μετὰ τῶν Λακεδαιμονίων· τά τε γὰρ ἀνδράποδα καὶ τὰ λοιπὰ παντ[ὰ ⟨τὰ⟩ κατὰ τὸ]ν πόλεμον ἁλισκόμενα μικροῦ τιν[ος ἀργυρίο]υ παρελάμβανον, καὶ τὴν ἐκ τῆς Ἀττικῆ[ς κ]ατα[σ]κευὴν ἅτε πρόσχωροι κατοικοῦντες ἅπασαν μετεκόμισαν ὡς αὐτούς, ἀπὸ τῶν ξύλων καὶ τοῦ κεράμου τοῦ τῶν οἰκιῶν ἀρξάμενοι. (5) τότε δὲ τῶν Ἀθηναίων ἡ χώρα πολυτελέστατα τῆς Ἑλλάδος κατεσκεύαστο· ἐπεπόνθει γὰρ μικρὰ κακῶς ἐν ταῖς ἐμβολαῖς ταῖς ἔμπροσθεν ὑπὸ τῶν Λακεδαιμονίων, ὑπὸ δὲ τῶν Ἀθηναίων οὕτως ἐξήσκητο καὶ διεπεπόνητο κα‖[θ' ὑπε]ρβολὴν [ὥστε εὐτελὲς μη]δὲν (XIV D IV)
παρ' αὐτοῖς ἐπα[ύλιον, κατο]ικήσει[ς δὲ καὶ κάλλιον ὠι]κοδομημένας ἢ πα[ρὰ το]ῖς ἄλλοις [εἶναι· ἕκαστος] γὰρ αὐτῶν ἃ πα[ρὰ τῶ]ν Ἑλλήν[ων πολεμοῦντες] ἐλάμβανον εἰς τοὺ[ς ἰδίους] ἀγροὺς ἀ[νήγαγε. τὰ μὲν ο]ὖν πράγματα τὰ κατὰ τὰς Θήβας καὶ τ[ὴν Βοιωτίαν ἦν] οὕτως.

(XIII) οἱ δὲ περὶ τὸν Ἀνδροκλείδαν κα[ὶ τὸν Ἰσμηνίαν ἐ]σπούδαζον ἐκπολεμῶσαι τὸ ἔθνος [πρὸς τοὺς Λακεδα]μονίους, βουλόμενοι μὲν κατα-
λῦσαι τ[ὴν ἀρχὴν αὐτῶ]ν, ἵνα μὴ διαφθαρῶσιν ὑπ' ἐκείνων διὰ [τοὺς λακων]ίζοντας, οἰόμενοι δὲ ῥαιδίως τοῦτο πρ[άξειν ὑπολα]μβάνοντες βασιλέα χρήματα παρέξε[ιν, ὅπερ δ] παρὰ τοῦ βαρβάρου πεμφθεὶς ἐπηγγέλλετο, ⟨τοὺς δὲ⟩ [Κορινθίου]ς καὶ τοὺς Ἀργείους καὶ τοὺς Ἀθηναίους μεθέ[ξειν τοῦ] πολέμου· τούτους γὰρ ἐχθροὺς τοῖς Λακεδαιμ[ονίοις ὄ]ντας αὐτοῖς συμπαρα[σκ]ευάσειν τοὺς ὁπλίτας. (2) [δ]ιανοηθέντες δὲ ταῦτα περὶ τῶν πραγμάτων ἐνόμιζον ἀπὸ μὲν τοῦ φανεροῦ χαλεπῶς ἔχειν ἐπιτίθεσθαι τούτοις· οὐδέποτε γὰρ οὔτε Θηβαίους οὔτε τοὺς ἄλλους Βοιωτοὺς πεισθήσεσθαι πολεμεῖν Λακεδαιμονίοις ἄρχουσι τῆς Ἑλλάδος. ἐπιχειροῦντες δὲ διὰ [[ταύτης τῆς]] ἀπάτης προάγειν εἰς τὸν πόλεμον αὐτούς, ἀνέπεισαν ἄνδρας τινὰς Φωκέων ἐμβαλεῖν εἰς τὴν Λοκρῶν τῶν Ἑσπερίων καλουμένων, οἷς ἐγένετο τῆς ἔχθρας αἰτία τοιαύτη. (3) ἔστι τοῖς ἔθνεσιν τούτοις ἀμφισβητήσιμος χώρα περὶ τὸν Παρνασσόν, περὶ ἧς καὶ πρότερόν ποτε πεπολεμήκασιν· ἣν πολλάκις ἐπινέμουσιν ἑκάτεροι τῶν τε Φωκέων καὶ τῶν Λοκρῶν, ὁπότεροι δ' ἂν τύχωσιν αἰσθόμενοί ποτε ⟨τοὺς⟩ ἑτέρους συλλεγέντες πολλοὶ διαπάζουσι τὰ πρόβατα. πρότερον μὲν οὖν πολλῶν τοιούτων ἀφ' ἑκατέρων γινομένων ἀεὶ μετὰ δίκης τὰ πολλὰ καὶ λόγων διελύοντο πρὸς ἀλλήλους· τότε δὲ τῶν Λοκρῶν ἀνθαρπασάντων ἀνθ' ὧν ἀπέβαλον προβάτων εὐθὺς οἱ Φωκεῖς, παροξυνόντων αὐτοὺς ἐκείνων τῶν ἀνδρῶν, ο[ὓς οἱ] περὶ

8—11 ὥστε — ἀνήγαγε Keil (Li) 9 ἐπαύ|λιον οἰκήσεις Ka 10 εἶναι Keil εὑρεῖν Li ἦν ἰδεῖν Ka 12 ἦν Ka εἶχεν Gr-H 15—16 τοὺς ἀεὶ λακωνίζοντας Ka; lücke 11 stellen 17 ὅπερ Li καθ' ἃ Wil ὥσπερ Keil καὶ γὰρ Bo ('quod spatio minus convenit' Gr-H) 18 τοὺς δὲ Κορινθίους Gr-H ἔτι δ' ἴσως Ka 20 συμπαρασκευασειν Gr-H συνπαρ|[. .]ευασε P ὁπλίτας H Richards πολειτας P συνπαρεσκεύασε τὸ ⟨ἰσονομεῖσθαι το⟩ὺς πολίτας Ka 24 [[ταύτης τῆς]] Jac διὰ ταῦτα δι' ἀπάτης Fuhr

τὸν Ἀνδροκλείδαν καὶ τὸν Ἰσμηνίαν παρεσκεύασαν, εἰς τὴν Λοκρίδα μετὰ τῶν ὅπλων ἐνέβαλον. (4) οἱ δὲ Λοκροὶ δηουμένης τῆς χώρας πέμψαντες πρέσβεις εἰς Βοιωτοὺς κατηγορίαν ἐποιοῦντο τῶν Φωκέων καὶ βοηθεῖν ἐκείνους αὐτοῖς [ἠξίο]υν· διάκεινται δὲ πρὸς αὐτοὺς ἀεί ποτε φιλίως. ‖
[ἁρπ]άσαντες δὲ τὸν καιρὸν ἀσμ[ένως μάλα οἱ περὶ τὸν Ἰσ]μηνίαν καὶ τὸν (XV D V)
Ἀνδροκλε[ίδαν ἔπεισαν τοὺς Βοι]ωτοὺς βοηθεῖν τοῖς Λοκροῖς. Φω[κεῖς δέ, ἀγγελθέντ]ων αὐτοῖς τῶν ἐκ τῶν Θηβῶν τ[ότε μὲν ἐκ τῆς Λοκρίδος π]άλιν ἀνεχώρησαν, πρέσβεις δ[ὲ παραχρῆμα πέμψαν]τες πρὸς Λακεδαιμονίους ἠξίουν ἐκ[είνους ἀπει]πεῖν Βοιωτοῖς εἰς τὴν αὐτῶν βαδί[ζειν. οἱ δὲ καίπερ] λέγειν αὐτοὺς νομίσαντες ἄπιστα [ὅμως πέμψαντες] οὐκ εἴων τοὺς Βοιωτοὺς πόλεμον ἐκ[φέρειν πρὸς τοὺς] Φωκέας, ἀλλ᾽ εἴ τι ἀδικεῖσθαι νομίζουσ[ι δίκην λαμ]βάνειν παρ᾽ αὐτῶν ἐν τοῖς συμμάχοις [ἐκέλευον. οἱ δὲ πα]ροξυνόντων αὐτοὺς τῶν καὶ τὴν ἀπ[άτην καὶ τὰ πρα]γματα ταῦτα συστησάντων, τοὺς μὲν [πρέσβεις τοὺς] τῶν Λακεδαιμονίων ἀπράκτους ἀπέστε[ιλαν, αὐτοὶ δὲ] τὰ ὅπλα λαβόντες ἐβάδιζον ἐπὶ τοὺς Φωκέ[ας. (5) ἐμβα]λόντες δὲ διὰ ταχέων εἰς τὴν Φωκίδα καὶ πορθήσαντες τήν τε τῶν Παραποταμίων χώραν καὶ Δαυλίων καὶ Φανοτέων ἐπεχείρησαν ταῖς πόλεσι προσβάλλειν· καὶ Δαυλίαι μὲν προσελθόντες ἀπεχώρησαν αὖθις οὐδὲν ποιήσαντες, ἀλλὰ καὶ πληγὰς ὀλίγας λαβόντες, Φανοτέων δὲ τὸ προάστιον κατὰ κράτος εἷλον. διαπραξάμενοι δὲ ταῦτα προῆλθον εἰς τὴν Φωκίδα, καταδραμόντες δὲ μέρος τι τοῦ πεδίου ⟨τοῦ⟩ περὶ τὴν Ἐλάτειαν καὶ τοὺς Πεδιέας καὶ τοὺς ταύτηι κατοικοῦντας ἀπήισαν. ποιουμένων δὲ τὴν ἀποχώρησιν αὐτῶν [ἰπρὸς] παρ᾽ Ὑάμπολιν ἔδοξεν αὐτοῖς ἀποπειρᾶσθαι τῆς πόλεως· ἔστι δὲ τὸ χωρίον ἐπ⟨ι⟩εικῶς ἰσχυρόν. προσβαλόντες δὲ τοῖς τείχεσι καὶ προθυμίας οὐδὲν ἐλλιπόντες ἄλλο μὲν οὐδὲν ἔπραξαν, ἀποβαλόντες δὲ τῶν στρατιωτῶν ὡς ὀγδοήκοντα πάλιν ἀνεχώρησαν. Βοιωτοὶ μὲν οὖν τοσαῦτα κακὰ ποιήσαντες τοὺς Φωκέας ἀπῆλθον εἰς τὴν ἑαυτῶν.

(XIV) Κόνων δέ, παρειληφότος ἤδη Χειρικράτους τὰς ναῦς τὰς τῶν Λακεδαιμονίων καὶ τῶν συμμάχων, ὃς ἀφίκετο ναύαρχος διάδοχος τῶι Πόλλιδι, συμπληρώσας εἴκοσι τῶν τριήρων ἀναγόμενος ἐκ τῆς Ῥόδου κατέπλευσεν εἰς Καῦνον. βουλόμενος δὲ συμμεῖξαι τῶι Φαρναβάζωι καὶ τῶι Τιθραύστηι καὶ χρήματα λαβεῖν ἀνέβαινεν ἐκ τῆς Καύνου πρὸς αὐτούς. (2) ἐτύγχανε δὲ τοῖς στρατιώ‖ταις κατὰ τοῦτον τὸν χρόνον προσοφειλόμενος μισθὸς (XVI D VI)
πολλῶν μηνῶν· ἐμισθοδοτ[οῦ]ντο γὰρ ὑπὸ τῶν στρατηγῶν κακῶς, ὃ ποιεῖν

---

5 ἀσμένως μάλα Keil ἀσμενέστατα Gr-H 7 ἀγγελθέντων Wil τότε μὲν Wil 8 παραχρῆμα Fuhr παραυτίκα Bo τ]ιν[ας προσπεμ— H Richards 'quae omnia cum reliquiis satis congruunt' Gr-H παρ᾽ αὐτῶν Ka 11 πρὸς Fuhr 12 συμμάχοις. [οἱ δὲ Βοιωτοὶ] Ka 13 ταρά]γματα Wi 21 ⟨τοῦ⟩ Fuhr 23 παρ᾽ Ὑάμπολιν Blass Wil παρυηνπολιν P παρ᾽ Ὕην πόλιν Ka (Strab. IX 3, 15 Ὑάμπολις — Ὕα μετὰ ταῦτα ἐκλήθη ὑπό τινων)

ἔθ[ος] ἐστὶν ἀεὶ τοῖς πολεμοῦσιν ὑπὲρ βασιλέως, ἐπε[ὶ 〈καὶ〉 κα]τὰ τὸν Δεκελεικὸν πόλεμον, ὁπότε σύμμαχοι Λακεδαιμονίοι〈ς〉 ἦσαν, κομιδῆι φαύλως καὶ γλισχρῶς παρείχοντο χρήματα, καὶ πολλάκις ἂν κατελύθησαν αἱ τῶν συμμάχων τριήρεις, εἰ μὴ διὰ τὴν Κύρου προθυμίαν. τούτων δὲ βασιλεὺς αἴτιός ἐστιν, ὃς ἐπειδὰν ἐνστήσηται πόλεμον καταπέμψας κατ' ἀρχὰς ὀλίγα χρήματα τοῖς ἄρχουσιν ὀλιγωρεῖ τὸν ἐπίλοιπον χρόνον, οἱ δὲ τοῖς πράγμασιν ἐφεστῶτες οὐκ ἔχοντες ἀναλίσκειν ἐκ τῶν ἰδίων πε[ριορῶ]σιν ἐνίοτε καταλυομένας τὰς αὐτῶν [δυνά]μεις. (3) ταῦτα μὲν οὖν οὕτως συμβαίνειν εἴωθε, Τιθραύστης δέ, παραγενομένου τοῦ Κόνωνος ὡς αὐτὸν καὶ λέγοντος ὅτι κινδυνεύσει συντριβῆναι τὰ πράγματα διὰ χρημάτων ἔνδειαν οἷς τοὺς ὑπὲρ βασιλέως πολεμοῦντας οὐκ εὐλόγως ἔχειν ἀπαγορεύειν, ἀποστέλλει τινὰς τῶν μεθ' αὑτοῦ βαρβάρων, ἵνα μισθὸν δῶσι τοῖς στρατιώταις, ἔχοντας ἀργυρίου τάλαντα διακόσια καὶ εἴκοσι〈ν〉. ἐλήφθη δὲ τοῦτο 〈τὸ〉 ἀργύριον ἐκ τῆς οὐσίας τῆς Τισσαφέρνους. Τιθραύστης μὲν οὖν ἔτι περιμείνας ὀλίγον χρόνον ἐν ταῖς Σάρδεσιν ἀνέβαινεν ὡς βασιλέα, καταστήσας στρατηγοὺς ἐπὶ τῶν πραγμάτων Ἀριαῖον καὶ Πασιφέρνη καὶ παραδοὺς αὐτοῖς εἰς τὸν πόλεμον τὸ καταλειφθὲν ἀργύριον καὶ χρυσίον, ὅ φασι φανῆναι περὶ ἑπτακόσια τάλαντα.

(XV) τῶν δὲ Κυπρίων οἱ μετὰ τοῦ Κόνωνος καταπλεύσαντες εἰς τὴν Καῦνον, ἀναπεισθέντες ὑπό τινων διαβαλλόντων ὡς αὐτοῖς μὲν οὐ μέλλουσιν ἀποδιδόναι τὸν μισθὸν τὸν ὀφειλόμενον, παρασκευάζονται δὲ διαλύσ[ει]ς μόνον ταῖς ὑπηρεσίαις καὶ τοῖς ἐπιβάταις, χαλεπῶς ἔφερον, καὶ συνελθόντες εἰς ἐκκλησίαν εἵλοντο στρατηγὸν αὐτῶν ἄνδρα Καρπασέα τὸ γένος καὶ το[ύτ]ωι φυλακὴν ἔδοσαν τοῦ σώματος δύο σ[τρατι]ώτας ἀφ' ἑκάστης || [νεὼς (XVII D VII)
.....]ιπ[.....]ν|[.....]κνα ..[..]των [.....
....|.....] τὸν Κόνωνα [.....|.....]ὡς ἐτύγχανε.
[.....]υσ[.....|.....]εραιει κατελ[..... Κό]νωνος .[...|.....
...]γετο περὶ τῶ[ν ..].ων. (2) Κόνων δὲ σι[ω|πῆι διακούσας α]ὐτῶν τ[οὺς λόγο]υς οὐκ εἴα πιστεύειν | [.....]εκλ[.]σ[... τῶν] Ἑλλήνων, ἀλ[λ]ὰ παν|[τας ἔφη τὸν μισθὸν ἀπὸ τῆς ἴσης]ς κομιεῖσθαι· ταύτην | [δὲ τὴν ἀπόκρισιν ποιησάμενος] ἔφασκεν βούλεσθαι | [δ]ια[δηλῶσαι καὶ τοῖς ἄλλο]ις· ὁ δὲ στρατηγὸς ὁ τῶν [Κ]υπρ[ίων ὁ Καρπα]σε[ὺς αὐτῶι] πρὸς τὸ πλῆθος τὸ τῶν στρατιω[τῶν ἐπη]κολο[ύθει. (3) ἐ]κείν[ο]υ δὲ συνεξορμήσαντος,

---

2 Λακεδαιμονίοι〈ς〉 Wil 13 εἴκοσι〈ν〉 Keil 〈τὸ〉 Gr-H 20 ὑπὸ Wil οὑτω P 24 νεὼς Gr-H τάξεως Mey 27]ερ ο.]ὰρ ἀεὶ? Gr-H [ὁ Καρπασε]ὺς [μετ' ἄλλων τινῶν (?) ὥσπ]ερ αἰεὶ Ka κατελ[θόντος Κό[νωνος Li 28 'nicht τὸ[ν μισ]θὸν' Gr-H διελέ]γετο περὶ τῶ[ν χρε]ῶν Ka δὲ σιωπῆι Bu διακούσας Ka 29 [οὐδένα πλεον]εκτ[ή]σ[ειν? Gr-H ὡς οὐδενὸς ἀμελήσων τῶν Ἑλλήνων? Li 30—31 δὲ τὴν — διαδηλῶσαι Wil Bu 32 ὁ Καρπασεὺς αὐτῶι Wil 33 ἐπηκολούθει Ka

ἐπε[ιδὴ πορ]ευόμενοι κατὰ τὰς πύλας ἦσαν, ὁ μὲν Κόνων [ὥσπερ] ἔτυχεν ἡγ[ού]μενος ἐξεληλύθει πρότερος ἐκ τ[οῦ] τείχους, τοῦ δὲ ἀ[νθ]ρώπου τοῦ Καρπασέως, ὡς ἦν ἐξιὼν κατὰ τὰς πύλας, ἐπιλαμβάνονται τῶν Μεσσηνίων τινὲς τῶν Κόνωνι παρακολουθεῖν εἰωθότων οὐ μετὰ τῆς ἐκείνου γνώμης, ἐπιθυμοῦντες ἐν τῆι πόλει κατασχεῖν αὐτὸν ὅπως ἂν ὧν ἐξήμαρτεν δῶι δίκην. οἱ δὲ συνακολουθο[ῦντ]ες τῶν Κυπρίων ἀντελαμβάνοντο τ[οῦ Καρπασέ]ως καὶ διεκώλυον τοὺς Μεσση[νίους] ἄγει[ν αὐτόν· α]ἰσθανόμενον δὲ καὶ τὸ τῶν ἔξ[ω Κυπρ]ίων [πλῆθος ἐπ]εβοήθει τῶι στρατηγῶι. ὁ δὲ Κόνων [ὁρῶν ὑ]πε[ρέχοντας] τοὺ[ς] ἀνθρώπους εἰσπηδήσας [συνεισπίπτειν ἐκώλ]υσεν εἰς τὴν πόλιν· οἱ δὲ Κύπριοι τ[οὺς Μεσσηνίους τοὺ]ς ἁψαμένους τοῦ Καρπασέω[ς βά]λλ[οντες ἀπέκρο]υσαν, αὐτοὶ δὲ πεπεισμένοι πάντα π[αρὰ τὰς συνθήκας τ]ὸν Κόνωνα παρεσκευάσθαι περ[ὶ τὴν τοῦ μισθοῦ] διάδοσιν ε[ἰσέ]β[αι]νον εἰς τὰς τρ[ιήρ]εις ἐπ[ὶ ταύταις τ]αῖς πράξεσιν, ὡς γέ τινες ἔλεγον, [μ]έλλον[τες τοὺς ἐκ] τῆς Ῥόδου παραλαβόντες εἰς Κύπρον πλε[ῖν. (4) κυρι]εύσαντες (?) δὲ τῆς α|λαν[. .]νιοιου καὶ παραχ[αλέσαν]τες τοὺς βουλομέ[νους τῶν Κ]υπρίων, βαδί[ζουσιν] πρὸς τὴν ἀκρόπο[λιν ἵνα τὴ]ν ἀρχὴν τ[οῦ Κόνωνος] καταλύσωσιν ὡς [αἰτίου γενομέ]νου πάν[των αὐτοῖς τῶ]ν κακῶν, ὁμοί[ως δὲ .....π]οιηο[.....]ν αὐτοῖς εἰς|[..... ....ὑπηρ]εσια [.....] τῶν λόγων | [— —]ν[.] τὴν ‖ πόλιν τη (XVIII D VIII)
[— — ἀ]ποπλεύσαν|τες ἀπὸ τῆς α[— —] β[ουλό]μενοι | χρήσασθαι τοῖς αὐτ[όθι σκεύεσι τῶν] τριήρων. (5) Κόνων δὲ κατηγμέ[νων τῶν Κυπρίων] ἐλθὼν πρὸς Λεώνυμον τὸν τ[ῶν πεζῶν ὕπαρχον εἶ]π[ε]ν αὐτῶι ὅτι μόνος δύναται τ[ὰ πράγματα σῶσαι] τ[ὰ βα]σιλέως· εἰ γὰρ αὐτῶι βούλεται δ[ι]δόναι τοὺς φρο]υροὺς τοὺς [Ἕλ]ληνας, οἳ τὴν Καῦνον [φυλάττουσι καὶ] τῶν Καρῶν ὡς πλείστους, παύσει[ν ἤδη τὴν ἐν τῶι στ]ρατοπέδωι ταραχήν. κελεύσαντος δ[ὲ τοῦ Λεωνύμ]ου λαμβάνειν ὁπόσους βούλεται στρατ[ιώτας, ταύτ]ην μὲν τὴν ἡμέραν παρῆκεν — καὶ γὰρ ἥ[λιος ἦν ἤ]δη περὶ δυσμάς — εἰς δὲ τὴν ἐπιοῦσαν πρὶν ἡμ[έραν γ]ενέσθαι λαβὼν παρὰ τοῦ Λεωνύμου τῶν τε [Καρῶν] συχνοὺς καὶ τοὺς Ἕλληνας ἅπαντας ἐξήγαγεν αὐτοὺς ἐκ

8 ἔξ[ω Κυπρ]ίων [πλῆθος ἐπ]εβοήθει Keil Li ἑξ[ακοσ]ίων [σύνταγμα] 'parum placet' Gr-H 9 ὁρῶν ὑπερέχοντας Li μαχο]μέ[νους εἶδε] Fuhr ('sed μ vix leg.' Gr-H) εἶδε περιστάντας ο. προσιόντας Gr-H 9—10 συνεισπίπτειν ἐκώλ]υσεν Li πάλιν ἔξωθεν ἀπέκρο]υσεν Bo ἀναβαίνειν ἐκέλε]υσεν Gr-H ὁρῶν ἐπείγοντας τ. ἀ. εἰσπ. ἐπανελθεῖν ἐκέλευσεν Ka 12 παρὰ τὰς συνθήκας Li παρὰ τὸ προσῆκον ο. διὰ τ]ὸν Gr-H παρὰ γνώμην ποιεῖν Ka 13 ἐπὶ ταύταις ταῖς Wil 15 κυριεύσαντες Bo 'spatium non complet'; ἀποπλεύσαντες zweifelnd Gr-H αλαν . . νιοιου: οι kann zur not οπ od. ωι sein (Gr-H). αλαν . . νήσου? παρακαλέσαντες Bo παρακομίσαντες Gr-H 17 τοῦ Κόνωνος Wil αὐτοῖς Wil 20 τῆς α: 'it is conceivable that the name Αλαν . . νιοιου recurred here' Gr-H 21 αὐτόθι σκεύεσι Li αὐτόθεν ἱστίοις Gr-H 22 τῶν πεζῶν Wil ὕπαρχον Keil Li ἄρχοντα Wil [[αὐτῶι]] 'propter hiatum'? Gr-H 25 ἤδη Ka

τῆς πόλεως. ἔπειτα τοὺς μὲν [ἔξ]ωθεν αὐτοῦ τοῦ στρατοπέδου περιέστησεν, τοὺς [δὲ παρ]α[γαγὼ]ν πρός τε τὰς ναῦς καὶ τὸν αἰγιαλὸν [διετάξατο. τα]ῦτα δὲ πο⟨ι⟩ήσας καὶ κελεύσας κηρῦξαι τ[ὸν κήρυκα βαί]νειν ἕκαστον τῶν στρατιωτῶν ἐπὶ τὴ[ν ἑαυτοῦ, συ]νέλαβε τῶν Κυπρίων τόν τε Καρ-
5 πασέ[α καὶ τῶν ἄλ]λων ἑξήκοντα, καὶ τοὺς μὲν ἀπέκτειν[ε, τὸν δὲ στρα]τηγὸν ἀνεσταύρωσεν. (6) ἀκούσαντες δ[ὲ τὰ ἐκεῖθεν ο]ἱ καταλειφθέντες ἐν τῇι Ῥόδωι ⟨δι⟩ηγανάκτ[ουν, καὶ βαρέ]ως ἐνεγκόντες τοὺς μὲν ἄρχοντας τοὺς [ὑπὸ τοῦ Κόνω]νος καταστάντας βάλλοντες ἐξήλασ[αν ἐκ τοῦ] στρατοπέδου, τὸν δὲ λιμένα καταλιπόν[τες πολὺν] θόρυβον καὶ ταραχὴν παρέσχον τοῖς
10 Ῥοδ[ίοις. ὁ δὲ Κό]νων ἀφικόμενος ἐκ τῆς Καύνου τούς τ[ε ἄρχοντ]ας αὐτῶν συλλαβὼν ἀπέκτεινε καὶ τοῖς ἄλλ[οις μισθὸ]ν διέδωκε. τὸ μὲν οὖν βασιλικὸν στρατό[πεδον οὕτ]ως εἰς μέγαν κίνδυνον προελθὸν διὰ Κόνων[α καὶ] τὴν ἐκείνου προθυμίαν ἐπαύσατο τῆς ταραχῆς.

(XVI) Ἀγησίλαος δὲ παραπορευόμενος εἰς τὸν Ἑλλήσποντον ἅμα τῶι
15 στρατεύματι τῶν Λακεδαιμονίων καὶ τῶν συμμάχων ὅσον μὲν χρόνον ἐβάδιζε διὰ τῆς Λυδίας οὐδὲν κακὸν ἐποί[ει τοὺς] ἐνοικοῦντας, βουλόμενος ἐμμένειν ταῖς σπονδαῖς ταῖς πρὸς Τιθραύστην γενομέναις. ἐπειδὴ δὲ κα[τ]ῆρεν εἰς τὴν χ[ώραν] τὴν Φαρναβάζου, προῆγε τὸ || στράτευμα λεηλατῶν (XIX D IX)
καὶ πορθῶν τὴ[ν γῆν. ἐπειδὴ] δὲ παραλλάξας τό τε Θήβης πεδίον καὶ τ[ὸ
20 Ἀπίας] καλούμενον εἰσέβαλεν εἰς τὴν Μυσία[ν, ἐνέκει]το τοῖς Μυσοῖς κελεύων αὐτοὺς συστρ[ατεύειν με]τ' αὐτῶν· εἰσὶ γὰρ οἱ πολ[λ]οὶ τῶν Μυσῶν αὐ[τόνομοι καὶ] βασιλέως οὐχ ὑπακούοντες. ὅσοι μὲν οὖν τῶν Μυσῶν μετέχειν ἠιροῦντο τῆς στρατείας [οὐδὲν ἐ]ποίει κακὸν αὐτούς, τῶν δὲ λοιπῶν ἐδήι[ου τὴν χώ]ραν. (2) ἐπειδὴ δὲ προιὼν ἐγένετο κατὰ μέσο[ν μάλι]στα τὸν
25 Ὄλυμπον τὸν Μύσιον καλούμεν[ον, ὁρῶν] χαλεπὴν καὶ στενὴν οὖσαν τὴν δίοδον [καὶ βου]λόμ[ενος] ἀσφαλῶς πορευθῆναι δι' αὐτῆς, πέμψας τινὰ [πρὸ]ς τ[οὺς Μ]υσοὺς καὶ σπεισάμενος πρὸς αὐτοὺς ἦ[γε τὸ] σ[τράτ]ευμα διὰ τῆς χώρας. παρέντες δὲ τὸ [πλῆθος τῶν Π]ε[λ]οποννησίων καὶ τῶν συμμάχ[ων, ἐπιθέμενοι τ]οῖς τελευταίοις αὐτῶν καταβάλλ[ουσί τινας τ]ῶν
30 στρατιωτῶν ἀτάκτων διὰ τὰς σι[ενοχωρίας ὄντ]ων. Ἀγησίλαος δὲ καταζεύξας τ[ὸ στράτευμα τα]ύτην τὴν ἡμέραν ἡσυχίαν ἦ[γε ποιῶν τὰ νο]μ[ι]ζ]όμενα τοῖς ἀποθανοῦσι — διεφθάρησαν δὲ περὶ πεντήκοντα τῶν στρατιωτῶν —, εἰς δὲ τὴν ἐπιοῦσαν καθίσας εἰς ἐνέδραν πολλοὺς τῶν μισθοφόρων τῶν Δερκυλιδείων καλουμένων ἀνασιὰς προῆγε τὸ στράτευμα πάλιν. τῶν

---

2 παραγαγὼν (προσήγαγε Gr-H) — διετάξατο Li 3 τὸν κήρυκα βαίνειν Wil 4 ἑαυτοῦ Wil σκηνὴν Bury 6 τὰ ἐκεῖθεν Keil τὰ γενόμενα Gr-H τὰ γεγονότα Fuhr τὸ γεγονὸς Ka 7 ⟨δι⟩ηγανάκτουν wegen des hiats Fuhr Keil [ἠγαν. καὶ] Croenert 19 ἐπειδὴ Ka ὡς Li εἶτα Gr-H ὅτε Bo 20 Ἀπίας Wil προσέκειτο Li καὶ ἐνέκειτο Gr-H 22 καὶ Ka 28 τὸ [πλῆθος] Li πο[λλοὺς Gr-H ⟨τοὺς⟩ πολλοὺς Wil 31—32 ἦγε διὰ τ. νομ. Ka

δὲ Μυσῶν οἰηθέντες ἕκαστοι διὰ τὴν πληγὴν τὴν τῇι προτερα[ίαι γενο]-
μένην ἀπιέναι τὸν Ἀγησίλαον ἐξελθόντες ἐκ τῶν κωμῶν ἐδίωκον, ὡς
ἐπιθησόμενοι τοῖς τελευταίοις τὸν αὐτὸν τρόπον. οἱ δὲ τῶν Ἑλλήνων
ἐν[εδρεύ]οντες, ὡς ἦσαν κατ' αὐτούς, ἐκπηδήσαντες ἐκ τῆς ἐνέδρας εἰς
χεῖρας ἤιεσαν τοῖς πολεμίοις. τῶν δὲ Μυσῶν οἱ μὲν ἡγούμενοι καὶ πρῶτοι
διώκοντες ἐξαίφνης τοῖς Ἕλλησι συμμείξαντες ἀποθνήισκουσιν, οἱ δὲ
πολλοὶ κατιδόντες τοὺς πρώτους αὐτῶν ἐν πληγαῖς ὄντας ἔφευγον πρὸς
τὰς κώμας. Ἀγησίλαος δὲ προσαγγελθέντων αὐτῶι τούτων μετα[βαλόμε]-
νος ἀπῆγε τὸ στράτευμα πάλιν τὴν αὐτὴν [ὁδὸν ἔ]ως συνέμειξε τοῖς ἐν
ταῖς ἐνέδραις καὶ κατεσκήνωσεν εἰς τὸ στρατόπεδον ἧι καὶ τῇι προτέραι
κατεστρατοπέδευσεν. (3) μετὰ δὲ ταῦτα τῶν‖μὲν Μυσῶν ὧν ἦσαν [οἱ (XX D X)
ἀποθανόντες ἕκαστοι κή]ρυκας πέμψαντες α|.....ἀνείλον]το
τοὺς νεκροὺς ὑ[ποσπόνδους· ἀπέθανον δὲ πλείους] ἢ τριάκοντα καὶ ἑ[κατόν.
Ἀγησίλαος δὲ λαβὼν ἐκ τῶν] κωμῶν τινας καθ[ηγεμόνας καὶ ἀναπαύσας
τρεῖς] ἡμέρας τοὺς στρ[ατιώτας ἦγεν εἰς] τὸ πρόσθεν τὸ στράτευμα, καὶ
καταβιβάσας [εἰς τὴ]ν χώραν τῶν Φρυγῶν, οὐκ εἰς ἣν τοῦ προτέρου θέρους
ἐνέβαλεν, ἀλ[λ' ε]ἰς ἑ[τέ]ραν ⟨οὖσαν⟩ ἀπόρθητον, κακῶς αὐτὴν ἐποίει,
Σπιθραδάτην ἔχων ἡγεμόνα καὶ τὸν ὑόν. (4) ὁ δὲ Σπιθραδάτης τὸ μὲν
γένος ἦν Πέρ[σης, δι]ατρίβων δὲ παρὰ τῶι Φαρναβάζωι καὶ θεραπεύων
[αὐτό]ν, ἔπει[τα δὲ εἰς] ἔχθραν κατάστας πρὸς αὐτόν, φοβηθεὶς μὴ κατα-
ληφθῆι καὶ κακόν τι πάθηι, παραυτίκα μὲν ἀπέ[φυγεν] εἰς Κύζικον,
ὕστερον δὲ ὡς Ἀγησίλαον ἦ[κεν ἄ]γων Μεγαβάτην ὑὸν νέον ὄντα καὶ
καλόν. Ἀγησίλαος δὲ τούτων γενομένων ἀνέλαβεν αὐτοὺς μάλιστα μὲν ἕνεκα
τοῦ μειρακίου — λέγεται γὰρ ἐπιθυμητικῶς αὐτοῦ σφόδρα ἔχειν — ἔπειτα
δὲ καὶ διὰ Σπιθραδάτην, ⟨ἡγούμενος⟩ ἡγεμόνα τε τῆς στρατιᾶς αὐτοῖς
ἔσεσθαι καὶ [πρὸς] ἄλλα χρήσιμον. (5) ἐκείνους μὲν οὖν τούτων ἕνεκα
ὑπεδέξατο προθύμως, αὐτὸς δὲ προάγων εἰς τὸ πρόσθεν ἀεὶ τὸ στράτευμα
καὶ λεηλατῶν τὴν τοῦ Φαρναβάζου χώραν ἀφικνεῖται πρὸς χωρίον ὃ καλεῖται
Λεόντων Κεφαλαί. καὶ ποιησάμενος πρὸς αὐτὸ προσβολάς, ὡς οὐδὲν
ἐπέραινεν, ἀναστήσας τὸ στράτευμα προῆγεν εἰς τὸ πρόσθε πορθῶν καὶ
λεηλατῶν τῆς χώρας τὴν ἀκέραιον. (6) ἀφικόμενος δὲ πάλιν πρὸς Γορδ⟨ί⟩ειον,
χωρίον ἐπὶ χώματος ὠικοδομημένον καὶ κατεσκευασμένον καλῶς, καὶ κατα-
ζεύξας τὸ στράτευμα περιέμενεν ἓξ ἡμέρας, πρὸς μὲν τοὺς πολεμίους

1—2 *προτεραίαι γενομένην* Fuhr *προτέραι γεγενημένην* Gr-H¹ vgl. v. 10 11 *κατεστρατοπέδευσεν* Fuhr —*σαν* P 12 *οἱ πεσόντες οἱ γνωριμώτατοι κή]ρυκας* Ka 15 *τρεῖς* Ka 17 ⟨*οὖσαν*⟩ Fuhr 18 *Σπιθραδάτης* XVI 3; 4; Ktesias (Phot. 42 b 37) *Σπιθριδάτης* XVI 4; 6; XVII 1; Xenoph. Anab. VI 5, 7; Hell. III 4, 10; Plut. Ages. 11; Arrian. I 12, 8 ö. 22 ⟨*τὸν*⟩ *ὑὸν* Wil 24 *ἔχειν* P *σχεῖν* Croenert 31 *Γορδίειον* Ka *γορδειον* P *Γόρδιον* Gr-H 32 *καλῶς* Gr-H *κακως* P (verteidigt von Ka)

προσβολὰς ποιούμενος, τοὺς δὲ στρατιώτας ἐ[πὶ π]ολλοῖς ἀγαθοῖς συνέχων. ἐπειδὴ δὲ βιάσασθαι τὸ χωρίον οὐκ ἠδύνατο διὰ τὴν Ῥαθάνου προθυμίαν, ὃς ἐπῆρχεν αὐτοῦ Πέρσης ὢν τὸ γένος, ἀναστήσας ἦγεν ἄνω τοὺς στρατιώτας, κελεύοντος τοῦ Σπιθριδάτου εἰς Παφλαγονίαν πορεύεσθαι.

(XVII) μετὰ δὲ ταῦτα προάγων τοὺς Πελοποννησίους καὶ τοὺς συμμά‖χους π[ρὸς τὰ ὅρια τῆς Φρυ]γίας καὶ τῆς Παφλαγονίας ἐκε[ῖ τὸ (XXI D XI) στράτευμα κατεσ]τρατοπέδευσε, τὸν δὲ Σπιθριδάτη[ν πρὸς Γύην ἔπεμψε]ν· ὁ δὲ πορευθεὶς καὶ πείσας ἐκεῖ[νον ἦκε πρέσβεις] ἄγων. (2) Ἀγησίλαος δὲ ποιησάμενος [σπονδὰς ἐκ τῆς τῶ]ν Παφλαγόνων ἀπήγα[γε] διὰ ταχ[έων τὴν στρατιὰν ἐπὶ θ]άλατταν, φοβούμενος μὴ χειμῶν[ος τῆς τροφῆς ἐνδέ]ωσιν. ἐποιεῖτο δὲ τὴν πορείαν οὐκέτ[ι τὴν αὐτὴν ὁδὸν ἥν]περ ἦλθεν ἀλλ' ἑτέραν, ἡγούμενος διὰ [τῆς Βιθυνίδος] διεξιο[ῦσι ἀκο]πωτέρως ἔσεσθαι τοῖς σ[τρατιώταις. ἀπέσ]τειλε [δὲ].ιτ[..]ρ[.]υ [...] | αὐτῶι Γύης το[..... ...]ντ..των[.....] | ἱππέας μ[ὲν περὶ χιλί]ους, πεζοὺς δὲ πλείου[ς δισχι]λ[ί]ων. (3) καταγ[αγὼν δὲ τὸ στρ]άτευμα κατὰ Κίον τῆς Μυσίας, [πρῶ]τον μ[ὲν περιμείν]ας ἡμέρας αὐτοῦ δέκα κακῶς ἐποίει τοὺς Μυσο[ὺς πάλ]ιν ἀνθ' ὧν ἐπεβούλευσαν αὐτῶι περὶ τὸν Ὄλυμπον, ὕστερον δὲ προῆγε τοὺς Ἕλληνας διὰ τῆς Φρυγίας τῆς παραθαλαττιδίου, καὶ προσβαλὼν πρὸς χωρίον τὸ καλούμενον Μιλήτου Τεῖχος, ὡς οὐκ ἠδύνατο λαβεῖν, ἀπῆγε τοὺς στρατιώτας. ποιούμενος δὲ τὴν πορείαν παρὰ τὸν Ῥύνδακον ποταμὸν ἀφικνεῖται πρὸς τὴν Δασκυλῖτιν λίμνην, ὑφ' ἣι κεῖται τὸ Δα⟨σ⟩κύλειον, χωρίον ὀχυρὸν σφόδρα καὶ κατεσκευασμένον ὑπὸ βασιλέως, οὗ καὶ τὸν Φαρνάβαζον ἔλεγον ἀργύριον ὅσον ἦν αὐτῶι καὶ χρυσίον ἀποτίθεσθαι. (4) κατεστρατοπεδευκὼς δὲ τοὺς στρατιώτας ἐκεῖθι μετεπέμπετο Πάγκαλον, ὃς ἐπιβάτης τῶι ναυάρχωι Χειρικράτει πεπλευκὼς ἐπεμελεῖτο τοῦ Ἑλλησπόντου πέντε τριήρεις ἔχων. [παραγ]ενομένου δὲ τοῦ Παγκάλου διὰ ταχέων καὶ [ταῖς τρ]ι[ή]ρεσιν εἰσπλεύσαντος εἰς τὴν λίμνην, ἐκεῖ[νον μὲν] ἐκέλευσεν ὁ Ἀγησίλαος ἐνθέμενον ὅσα τῶν [διηρπασμ]ένων ἦ⟨ν⟩ πλείονος ἄξια διαγαγεῖν εἰς τ[.]ον [. | ....περ]ὶ Κύζικον, ὅπως [ιαν]ι ἀπ' αὐτῶν μισθὸς

---

2 *Ῥαθίνης* Xenoph. Hell. III 4, 13 ö. 3 *Πέρσης* Gr-H *πήγης* (so!) P 4 *Σπιθριδάτης* s. zu p. 33, 18 *τοῦ Σπ. κελεύοντος* Fuhr Keil *Σπιθριδάτου⟨ς⟩*? 7 *πρὸς Γύην ἔπεμψεν* Ruehl *αὐτὸν προέπεμψεν* Gr-H 8 *ἐκείνους ἦκε πρέσβεις* Gr-H *ἐκεῖνον ἐπανῆκεν αὐτὸν* Ruehl *ἐκεῖνον ἐπανῆλθεν αὐτὸν* Li ⟨σ⟩*πείσας ἐκείνωι*? 9 *σπονδὰς ἐκ τῆς* (add Gr-H) *τῶν* Fuhr *σύμμαχα τὰ τῶν* Gr-H[1] 10 *τὴν στρατιὰν* Keil *τὸ στράτευμα* Gr-H *τὸ πλῆθος* Ka 12 *τῆς Βιθυνίδος γῆς* Ka *ἀκοπωτέρως* Wil 'conveniret etiam *ἀπονωτέρως*' Gr-H 13 *ἀπέστειλε δὲ ἐπικούρους* Mey *Γύης*: *Τύης* Pareti Ka *Ὄτυς* Xenoph. Hell. IV 1, 3ff. *Κότυς* Xenoph. Ages. 3, 4; Plut. Ages 3; 11 *Θῦς* Theopomp. 115 F 179 13—14 *Το*[* *ἄγο*]*ντ*[*ας*] *τῶν* [*Παφλαγόνων*] *ι. μ*[*ὲν περὶ χιλί*]*ους* Ka *περὶ χιλίους* 'is possible' Gr-H[1] 21 *δασκυλειτιν* P *ἐφ' ἧι* Li 21—22 *Δασκύλιον* Gr-H 28 *διηρπασμένων* Bu 29 '*τόπον* (*ὀχυρὸν* Croenert) caperet fortasse prior lacuna, o potest a esse' Gr-H. ortsname gefordert.

τῶι [σ]τ[ρατεύματι] γένοιτο. τοὺς δὲ στρατιώτας τοὺς ἀπὸ τῆς Μ[υ]σία[ς ἀπέλυσε πρ]οστάξας αὐτοῖς ἥκειν εἰς τὸ ἔαρ, παρασκευαζόμενος τὸν ἐπιόντα † χειμῶνα βαδίζειν εἰς Καππα[δοκίαν, ἀκού]ων ταύτην τὴν χώραν διατείνειν ὥσ[περ ταινία]ν στενήν, ἀρξαμένην ἀπὸ τῆς Ποντικῆς [θαλάττης μ]έχρι Κιλικίας καὶ Φοινίκης, καὶ τὸ μῆκος [αὐτῆς εἶν]αι τοσοῦτο[ν ὥσ]τε τοὺς ἐκ Σινώπης βαδί(ζοντας) — — —

67. ANAXIS DER BOIOTER.

s. 68 T 1.

68. DIONYSODOROS DER BOIOTER.

T

1 DIOD. XV 95, 4 (ol. 104, 4; 361/0): *τῶν δὲ συγγραφέων Διονυσόδωρος καὶ Ἄναξις* (67) *οἱ Βοιωτοὶ [τὴν τῶν Ἑλληνικῶν ἱστορίαν] εἰς τοῦτον τὸν ἐνιαυτὸν κατεστρόφασι τὰς συντάξεις.*

F

UNSICHERES

1 (II 81) SCHOL. APOLL. RHOD. I 917: *μυοῦνται δὲ ἐν τῆι Σαμοθράικηι τοῖς Καβείροις, ὧν Μνασέας* (V) *φησὶ καὶ τὰ ὀνόματα. τέσσαρες δ' εἰσὶ τὸν ἀριθμόν, Ἄξιερος Ἀξιοκέρσα Ἀξιόκερσος· Ἄξιερος μὲν οὖν ἐστιν ἡ Δημήτηρ, Ἀξιοκέρσα δὲ ἡ Περσεφόνη, Ἀξιόκερσος δὲ ὁ Ἅιδης· ὁ δὲ προστιθέμενος τέταρτος Κάσμιλος ὁ Ἑρμῆς ἐστιν, ὡς ἱστορεῖ Διονυσόδωρος.*

69. ANTIPATROS DER MAGNETE.

T

1 EPIST. SOCRAT. 30 (Speusippos an Philippos v. Makedonien): *Ἀντίπατρος ὁ φέρων τὴν ἐπιστολὴν τὸ μὲν γένος ἐστὶ Μάγνης, γράφει δὲ Ἀθήνησι πάλαι τὰς Ἑλληνικὰς πράξεις, ἀδικεῖσθαι δέ φησιν ὑπό τινος ἐν Μαγνησίαι. διάκουσον οὖν αὐτοῦ τὸ πρᾶγμα καὶ βοήθησον ὡς ἂν δύνηι προθυμότατα. δικαίως δ' ἂν αὐτῶι βοηθοίης διὰ πολλὰ καὶ διότι παρ' ἡμῖν ἀναγνωσθέντος ἐν διατριβῆι τοῦ σοι πεμφθέντος ὑπὸ Ἰσοκράτους*

2—3 *τὸ ἐπιὸν θέρος* Jac 'während des bevorstehenden winters' E Meyer 27 6 *βαδί[ζειν εἰς Κιλικίαν ὁδὸν ἡμερῶν πέντε]* Ka die nur aus einzelnen buchstaben bestehenden fr. 21—70(72) abzudrucken, ist zwecklos. 11—12 *Διονυσόδωρος* Dindorf *διονυσιόδωρος* Di 12 *[τὴν — ἱστορίαν]* Dindorf *τῆς τ. Ἑ. ἱστορίας* Wesseling *τῶν Ἑ. ἱστοριῶν* Reiske *ἱστορίαν ⟨ἀναγράψαντες⟩* Rhodomannus 17 *ὧν — ἀριθμόν* f p *ὡς Μνασέας φησί. καὶ τὰ ὀνόματα αὐτῶν δ̄ τὸν ἀ.* L

λόγου τότε τὴν μὲν ὑπόθεσιν ἐπήινεσε, τὸ δὲ παραλιπεῖν τὰς εἰς τὴν Ἑλλάδα γενομένας εὐεργεσίας ὑμῶν ἐνεκάλεσε. (aufzählung dieser *εὐεργεσίαι* § 2—4). *ἀλλὰ μὴν καὶ τὰς διαβολὰς ἐνῆν λῦσαι τὰς τὸ πλεῖστον ὑπ' Ὀλυνθίων γινομένας.* (5) *...ἀλλὰ περὶ μὲν τούτων οὐκ ἐν ἐπιστολῇ πρός σε μηκυντέον, ἃ δέ ἐστιν οὐκ ἐμποδὼν τοῖς τυχοῦσιν εἰπεῖν ἐκ πολλοῦ τε χρόνου τοῖς πᾶσι κατασεσιώπηται, συμφέρει δέ σοι πυθέσθαι, ταῦτά μοι δοκεῖ φράσειν καὶ τούτων ἀξιώσειν εὐαγγελίαι δικαίαν χάριν Ἀντιπάτρωι παρὰ σοῦ δοθῆναι.* (F 1) .... (8) *καὶ ταῦτά ἐστιν οὐ πρόφασις Ἰσοκράτους οὐδὲ ὀνομάτων ψόφος, ἀλλὰ λόγοι δυνάμενοι τὴν σὴν ἀρχὴν ὠφελεῖν* (F 2) ..... (weitere polemik gegen Isokrates § 9—11). *πυνθάνομαι δὲ καὶ Θεόπομπον* (115 T7) *παρ' ὑμῖν μὲν εἶναι πάνυ ψυχρόν, περὶ δὲ Πλάτωνος βλασφημεῖν· καὶ ταῦτα ὥσπερ οὐ Πλάτωνος τὴν ἀρχὴν τῆς ἀρχῆς ἐπὶ Περδίκκαι κατασκευάσαντος καὶ διὰ τέλους χαλεπῶς φέροντος, εἴ τι γίνοιτο παρ' ὑμῖν ἀνήμερον ἢ μὴ φιλάδελφον. ἵνα οὖν Θεόπομπος παύσηται τραχὺς ὤν, κέλευσον Ἀντίπατρον παραναγνῶναι τῶν Ἑλληνικῶν πράξεων αὐτῶι ..... (14) ..... ἀλλὰ γὰρ τὰς λοιπὰς σκήψεις γράφοντα ἐπιλείπει με τὸ βιβλίον τοσαύτην ἡμῖν σπάνιν βυβλίων βασιλεὺς Αἴγυπτιον λαβὼν πεποίηκεν. ρρωσο καὶ Ἀντιπάτρου διὰ ταχέων ἐπιμεληθεὶς πρὸς ἡμᾶς αὐτὸν ἀπόστ .λον.*

F

ΕΛΛΗΝΙΚΑΙ ΠΡΑΞΕΙΣ

1 (—) EPIST. SOCRAT. 30, 5: *περὶ γὰρ τῆς γινομένης Ὀλυνθίοις χώρας ὡς ἔστι τὸ παλαιὸν Ἡρακλειδῶν ἀλλ' οὐ Χαλκιδέων ὁ φέρων τὴν ἐπιστολὴν μόνος καὶ πρῶτος ἀξιοπίστους μύθους εἴρηκε.* (6) *τὸν αὐτὸν γάρ φησι τρόπον Νηλέα μὲν ἐν Μεσσήνηι, Συλέα δὲ περὶ τὸν Ἀμφιπολιτικὸν τόπον ὑφ' Ἡρακλέους ὑβριστὰς ὄντας ἀπολέσθαι, καὶ δοθῆναι παρακαταθήκην φυλάττειν Νέστορι μὲν τῶι Νηλέως Μεσσήνην, Δικαίωι δὲ τῶι Συλέως ἀδελφῶι τὴν Φυλλίδα χώραν· καὶ Μεσσήνην μὲν ὕστερον πολλαῖς γενεαῖς Κρεσφόντην κομίσασθαι, τὴν δὲ Ἀμφιπολῖτιν Ἡρακλειδῶν οὖσαν Ἀθηναίους καὶ Χαλκιδεῖς λαβεῖν. ὡς δ' αὖτως ὑφ' Ἡρακλέους ἀναιρεθῆναι κακούργους καὶ παρανόμους, Ἱπποκόωντα μὲν ἐν Σπάρτηι τύραννον, Ἀλκυονέα δὲ ἐν Παλλήνηι· καὶ Σπάρτην μὲν Τυνδάρεωι, Ποτίδαιαν δὲ καὶ τὴν ἄλλην Παλλήνην Σιθῶνι τῶι Ποσειδῶνος παρακαταθέσθαι· καὶ τὴν μὲν Λακωνικὴν τοὺς Ἀριστοδήμου παῖδας ἐν ταῖς Ἡρακλειδῶν καθόδοις ἀπολαβεῖν, Παλλήνην δὲ Ἐρετριεῖς καὶ Κορινθίους καὶ τοὺς ἀπὸ Τροίας Ἀχαιοὺς Ἡρακλειδῶν*

1 *λόγου* G(uelferb) om P(arisinus) 8 *παρὰ σοῦ* om P *πρόφασις* Hercher —*σεις* PG 9 *ψόφος* Valckenaer *ψόγος* PG 16 *ἐπιλείπει* Allatius —*οι* PG 22 *ἀλλ' οὐ Χαλκιδέων* om P 26 *Συλέως* Jac *Νηλέως* PG 27 *φυλίδα* P 28 *Κρεσφόντην* Hercher *Κρέσφοντα* PG *Ἀμφιπολῖτιν* Schaefer —*ίτην* PG 31 *οἱ ἀχαιοὺς* P

οὖσαν κατασχεῖν. (7) τὸν αὐτὸν δὲ τρόπον ἐξαγγέλλει περὶ τὴν Τορωναίαν τοὺς Πρωτίδας τυράννους Τμῶλον καὶ Τηλέγονον ὡς Ἡρακλῆς ἀνέλοι, καὶ περὶ Ἀμβρακίαν Κλείδην καὶ τοὺς Κλείδου παῖδας ἀποκτείνας Ἀριστομάχωι μὲν τῶι Σιθῶνος τὴν Τορωναίαν τηρεῖν προστάξειεν, ἣν Χαλκιδεῖς ὑμετέραν οὖσαν κατώικισαν, Λαδίκηι δὲ καὶ Χαράττηι τὴν Ἀμβρακικὴν χώραν ἐγχειρίσειεν, ἀξιῶν ἀποδοῦναι τὰς παρακαταθήκας τοῖς ἀπ' αὐτοῦ γινομένοις. ἀλλὰ μὴν καὶ τὰς ὑπογυίους Ἀλεξάνδρου τῆς Ἠδωνῶν χώρας κτήσεις Μακεδόνες πάντες ἴσασι.

2 (—) EPIST. SOCR. 30, 8: ἐπειδὴ δὲ καὶ περὶ τῶν Ἀμφικτυονικῶν πραγμάτων δῆλος εἶ σπουδάζων, ἐβουλήθην σοι φράσαι μῦθον παρὰ Ἀντιπάτρου, τίνα τρόπον πρῶτον οἱ Ἀμφικτύονες συνέστησαν, καὶ πῶς ὄντες Ἀμφικτύονες Φλεγύαι μὲν ὑπὸ Ἀπόλλωνος, Δρύοπες δὲ ὑπὸ Ἡρακλέους, Κρισαῖοι δὲ ὑπὸ τῶν Ἀμφικτυόνων ἀνηιρέθησαν. οὗτοι γὰρ πάντες Ἀμφικτύονες γενόμενοι τῶν ψήφων ἀφηιρέθησαν, ἕτεροι δὲ τὰς τούτων ψήφους λαβόντες τῆς τῶν Ἀμφικτυόνων συνιελείας μετέσχον, ὧν ἐνίους σέφησι μεμιμῆσθαι καὶ λαβεῖν ἆθλον Πυθίοις τῆς εἰς Δελφοὺς στρατείας παρὰ τῶν Ἀμφικτυόνων τὰς δύο Φωκέων ψήφους.

— KALLISTHENES VON OLYNTH.

ΕΛΛΗΝΙΚΑ

s. 124 F 8—13.

70. EPHOROS VON KYME.

1069/8 — 341/0

T

1 SUID. s. Ἔφιππος (126 T 1)· * * Κυμαῖος, υἱὸς Δημοφίλου, οἱ δὲ Ἀντιόχου· Ἰσοκράτους ἀκουστὴς τοῦ ῥήτορος· ἱστορικός. ἔσχε δὲ υἱὸν Δημόφιλον τὸν ἱστορικόν (T 9). ἦν δὲ ⟨τοῖς χρόνοις κατὰ τὴν ἀναρχίαν Ἀθηναίων (404/3)⟩ ἐπὶ τῆς ἐνενηκοστῆς τρίτης ὀλυμπιάδος (408/5), ὡς καὶ πρὸ τῆς Φιλίππου βασιλείας εἶναι τοῦ Μακεδόνος (360/59). ἔγραψεν ἀπὸ τῆς Ἰλίου πορθήσεως καὶ τῶν Τρωικῶν (T 8; 10) μέχρι τῶν αὐτοῦ χρόνων βιβλία λ· Περὶ ἀγαθῶν καὶ κακῶν βιβλία κδ· Παραδόξων τῶν ἑκασταχοῦ βιβλία ιε· Εὑρημάτων ὧν ἕκαστος εὗρε βιβλία β (F 2—5)· καὶ λοιπά (F 1; 6).

2 a) STRABON XIII 3, 6: ἀνὴρ δ' ἄξιος μνήμης ἐκ τῆσδε τῆς πόλεως (sc. Κύμης) ἀναντιλέκτως μέν ἐστιν Ἔφορος, τῶν Ἰσοκράτους

---

1 ἐξαγγέλλει Bremi —ειν PG περὶ τὴν Τορωναίαν om P 6 ἀπ' Bremi ὑπ' PG 7 ὑπογείους P 8 πάντες om P 25—26 ⟨τοῖς — Ἀθηναίων⟩ erg. aus Suid. s. Θεόπομπος 26—27 ὡς γὰρ V

γνωρίμων τοῦ ῥήτορος, ὁ τὴν Ἱστορίαν συγγράψας καὶ τὰ Περὶ τῶν εὑρημάτων. **b)** STEPH. BYZ. s. *Κύμη· .. ἐντεῦθεν ἦν Ἔφορος ὁ ἱστορικός.* **c)** SOLIN. 40, 6: *ingenia Asiatica inclita ..... historiae conditores Xanthus Hecataeus Herodotus, cum quibus Ephorus et Theopompus.*

3 a) PHOT. bibl. 176 p. 121 a 23: *φασὶ δὲ αὐτόν* (sc. *Θεόπομπον* 115 T 5) *τε καὶ Ἔφορον Ἰσοκράτους γενέσθαι μαθητάς. δῆλον δὲ τοῦτο ποιοῦσι καὶ οἱ λόγοι. ... καὶ τὰς ἱστορικὰς δὲ ὑποθέσεις τὸν διδάσκαλον αὐτοῖς προβαλεῖν, τὰς μὲν ἄνω τῶν χρόνων Ἐφόρῳ, Θεοπόμπῳ δὲ τὰς μετὰ Θουκυδίδην Ἑλληνικάς, πρὸς τὴν ἑκατέρου φύσιν καὶ τὸ ἔργον ἁρμοσάμενον* (F 7). ebd. 260 p. 486 b 36 ff. (VIT. X OR. 837 C). VIT. ISOCR. III (Zosimos?) p. 256, 92 West. PHILOSTR. Vit. Soph. I 17, 4. s. T 1. 8. 24. 27. 28. **b)** CICERO De or. II 57 *postea vero* (nach Philistos) *ex clarissima quasi rhetoris officina duo praestantes ingenio, Theopompus et Ephorus, ab Isocrate magistro impulsi se ad historiam contulerunt; causas omnino nunquam attigerunt.* ebd. II 94. Orat. 172. **c)** SENECA De tranq. an. 7, 2: *Isocrates Ephorum iniecta manu a foro subduxit utiliorem componendis monumentis historiarum ratus.*

4 [PLUTARCH.] Vit. X or. 839 A: *τοῦ δὲ Κυμαίου Ἐφόρου ἀπράκτου τῆς σχολῆς ἐξελθόντος καὶ πάλιν ὑπὸ τοῦ πατρὸς Δημοφίλου πεμφθέντος ἐπὶ δευτέρωι μισθῶι, παίζων Δίφορον αὐτὸν ἐκάλει* (sc. *ὁ Ἰσοκράτης*)*· ἐσπούδασε μέντοι ἱκανῶς περὶ τὸν ἄνδρα καὶ τὴν ὑπόθεσιν τῆς χρείας αὐτὸς ὑπεθήκατο* (T 3). s. VITA ISOKRAT. III p. 255, 42 W; HESYCH. s. *Δίφορος.*

5 MENAND. *π. ἐπιδεικτ.* III 398, 9 Sp: *καὶ ὥσπερ Ἔφορος ἐστεφανοῦτο καὶ Θεόπομπος, οἱ μαθηταὶ Ἰσοκράτους, ὡς διαφέροντες τῶν ἄλλων — καὶ γὰρ Ἰσοκράτης ἀρετῆς προυτίθει ἀγῶνα τοῖς ἀρίστοις τῶν ἀκροατῶν κατὰ μῆνα στέφανον — ...*

6 PLUTARCH. De Stoic. rep. 20 p. 1043 D: *Καλλισθένει* (124 T 20—21) *τινὲς ἐγκαλοῦσιν, ὅτι πρὸς Ἀλέξανδρον ἔπλευσεν ... Ἔφορον δὲ καὶ Ξενοκράτην καὶ Μενέδημον ἐπαινοῦσι παραιτησαμένους τὸν Ἀλέξανδρον.*

7 POLYB. V 33, 2: *Ἔφορον τὸν πρῶτον καὶ μόνον ἐπιβεβλημένον τὰ καθόλου γράφειν.*

8 DIODOR. IV 1, 2: *διόπερ τῶν μεταγενεστέρων ἱστοριογράφων οἱ πρωτεύοντες τῆι δόξηι τῆς μὲν ἀρχαίας μυθολογίας ἀπέστησαν διὰ τὴν δυσχέρειαν, τὰς δὲ νεωτέρας πράξεις ἀναγράφειν ἐπεχείρησαν.* (3) *Ἔφορος μὲν γὰρ ὁ Κυμαῖος, Ἰσοκράτους ὢν μαθητής, ὑποστησάμενος γράφειν τὰς κοινὰς πράξεις, τὰς μὲν παλαιὰς μυθολογίας ὑπερέβη, τὰ δ' ἀπὸ τῆς Ἡρακλειδῶν καθόδου πραχθέντα συνταξάμενος ταύτην ἀρχὴν ἐποιήσατο τῆς ἱστορίας. ὁμοίως δὲ τούτωι Καλλισθένης* (124 T 24) *καὶ Θεόπομπος* (115 T 12)*, κατὰ τὴν αὐτὴν ἡλικίαν γεγονότες, ἀπέστησαν τῶν παλαιῶν μύθων. ἡμεῖς δὲ τὴν ἐναντίαν τούτοις κρίσιν ἔχοντες ....*

9 a) — XVI 14, 3 (a. 357/6): *τῶν δὲ συγγραφέων Δημόφιλος μὲν ὁ Ἐφόρου τοῦ ἱστοριογράφου υἱὸς τὸν παραλειφθέντα πόλεμον ὑπὸ τοῦ*

13 *rhetorum* Mueller 19 *Δίφορον* Amyot *δίφορον* Plut 24 *ἀγῶνα* add Paris. 1874 29 *Ἔφορον*: *ἔφερον* A F B 34 *μὲν γὰρ*: *γὰρ* C *μὲν οὖν* F

πατρός, ὀνομασθέντα δὲ ἱερόν, συντεταγμένος (F 93—96), *ἐντεῦθεν ἤρκται ἀπὸ τῆς καταλήψεως τοῦ ἐν Δελφοῖς ἱεροῦ καὶ τῆς συλήσεως τοῦ μαντείου ὑπὸ Φιλομήλου τοῦ Φωκέως. ἐγένετο δ' ὁ πόλεμος οὗτος ἔτη ἕνδεκα ἕως τῆς φθορᾶς τῶν διανειμαμένων τὰ ἱερὰ χρήματα.* **b)** ATHEN. VI 22 p. 232 D: *Ἔφορος δὲ ἢ Δημόφιλος ὁ υἱὸς αὐτοῦ ἐν τῇι τριακοστῇι τῶν Ἱστοριῶν* .... (F 96).

10 — XVI 76, 5 (a. 341/0): *τῶν δὲ συγγραφέων Ἔφορος μὲν ὁ Κυμαῖος τὴν ἱστορίαν ἐνθάδε κατέστροφεν εἰς τὴν Περίνθου πολιορκίαν· περιείληφε δὲ τῇι γραφῇι πράξεις τάς τε τῶν Ἑλλήνων καὶ βαρβάρων ἀρξάμενος ἀπὸ τῆς τῶν Ἡρακλειδῶν καθόδου· χρόνον δὲ περιέλαβε σχεδὸν ἐτῶν ἑπτακοσίων καὶ †πεντήκοντα, καὶ βίβλους γέγραφε τριάκοντα, προοίμιον ἑκάστηι προθείς.*

11 — V 1, 4: *Ἔφορος δὲ τὰς κοινὰς πράξεις ἀναγράφων οὐ μόνον κατὰ τὴν λέξιν, ἀλλὰ καὶ κατὰ τὴν οἰκονομίαν ἐπιτέτευχε· τῶν γὰρ βίβλων ἑκάστην πεποίηκε περιέχειν κατὰ γένος τὰς πράξεις. διόπερ καὶ ἡμεῖς τοῦτο τὸ γένος τοῦ χειρισμοῦ προκρίναντες κατὰ τὸ δυνατὸν ἀντεχόμεθα ταύτης τῆς προαιρέσεως. καὶ ταύτην τὴν βίβλον ἐπιγράφοντες Νησιωτικήν κτλ.*

12 STRABON VIII 1, 1: *οἱ δ' ἐν τῇι κοινῇι τῆς ἱστορίας γραφῇι χωρὶς ἀποδείξαντες τὴν τῶν ἠπείρων τοπογραφίαν, καθάπερ Ἔφορός τε ἐποίησε καὶ Πολύβιος.*

13 POLYB. VI 45, 1: *οἱ λογιώτατοι τῶν ἀρχαίων συγγραφέων Ἔφορος Ξενοφῶν Καλλισθένης* (124 T 28) *Πλάτων* ..... (F 148).

14 **a)** JOSEPH. c. Ap. I 67: *οἱ δοκοῦντες ἀκριβέστατοι συγγραφεῖς, ὧν ἐστιν Ἔφορος* .... (F 133). **b)** SENECA Quaest. N. VII 16, 2: *Ephorus vero non est religiosissimae fidei: saepe decipitur, saepe decipit* .... (F 212).

15 STRABON X 3, 3: *τὴν δ' ἀνομολογίαν τῆς γραφῆς καὶ τῆς ἀποφάσεως* ... (F 122).

16 DIODOR. I 39, 13 (= AGATHARCHIDES): *ἀλλὰ γὰρ οὐκ ἄν τις παρ' Ἐφόρωι ζητήσειεν ἐκ παντὸς τρόπου τἀκριβές, ὁρῶν αὐτὸν ἐν πολλοῖς ὠλιγωρηκότα τῆς ἀληθείας* .... (F 65 e). vgl. F 42; 212.

17 PORPHYR. b. EUSEB. PE X 3 p. 464 B: *καί τινος ζητήσεως περὶ Ἐφόρου ἐν τοῖς ἄλλοις γενομένης ... ὁ μὲν γὰρ αὐτὸν καὶ Θεοπόμπου προυτίθει, ὁ δὲ ... κλέπτην ἀπεκάλει· καὶ τί γὰρ Ἐφόρου ἴδιον ἐκ τῶν Δαιμάχου* (65 T 1) *καὶ Καλλισθένους* (124 T 33) *καὶ Ἀναξιμένους* (72 T 28) *αὐταῖς λέξεσιν ἔστιν ὅτε τρισχιλίους ὅλους μετατιθέντος στίχους*; ..... (465 D) *καὶ τί θαυμάζομεν ... εἰ Θεοπόμπου καὶ Ἐφόρου τὸ τῆς κλοπῆς*

9 *περιειλήφει* R F 10—11 *σχεδὸν ἐτῶν* R F *ἐ. σχεδῶν* X 11 *πεντήκοντα*: l. *τριάκοντα* (s. zu F 223) 12 *ἑκάστης* P R

πάθος ἥψατο, ἀργοτέρων οὕτως ἀνδρῶν, ὅπου γε καὶ Μένανδρος ..... (467 D) Ἀνσιμάχου μέν ἐστι δύο Περὶ τῆς Ἐφόρου κλοπῆς· Ἀλκαῖος δέ, ὁ τῶν λοιδόρων ἰάμβων καὶ ἐπιγραμμάτων ποιητής, παρώιδηκε τὰς Ἐφόρου κλοπὰς ἐξελέγχων.

18 a) STRABON X 3, 5: Πολύβιος (XXXIV 1, 3) . . . φήσας περὶ τῶν Ἑλληνικῶν καλῶς μὲν Εὔδοξον (V), κάλλιστα δ' Ἔφορον ἐξηγεῖσθαι περὶ κτίσεων, συγγενειῶν, μεταναστάσεων, ἀρχηγετῶν. b) POLYB. IX 1, 4: τὸν μὲν γὰρ φιλήκοον ὁ γενεαλογικὸς τρόπος ἐπισπᾶται, τὸν δὲ πολυπράγμονα καὶ περιττὸν ὁ περὶ τὰς ἀποικίας καὶ κτίσεις καὶ συγγενείας, καθά που καὶ παρ' Ἐφόρωι λέγεται, τὸν δὲ πολιτικὸν ὁ περὶ τὰς πράξεις τῶν ἐθνῶν καὶ πόλεων καὶ δυναστῶν. s. F 31 b.

19 STRABON I 1, 1: οἵ τε γὰρ πρῶτοι θαρρήσαντες αὐτῆς (sc. τῆς γεωγραφικῆς) ἅψασθαι τοιοῦτοί τινες ὑπῆρξαν· Ὅμηρός τε καὶ Ἀναξίμανδρος ... καὶ Ἑκαταῖος (1 T 11) ...., καθὼς καὶ Ἐρατοσθένης (V) φησί· καὶ Δημόκριτος δὲ καὶ Εὔδοξος (V) καὶ Δικαίαρχος καὶ Ἔφορος καὶ ἄλλοι πλείους. ἔτι δὲ οἱ μετὰ τούτους, Ἐρατοσθένης τε καὶ Πολύβιος καὶ Ποσειδώνιος (87 T 14) ..... s. F 30 b; 65 f; 143.

20 POLYB. XII 25 f: δῆλον δ' ἔσται τὸ λεγόμενον (daß bücherkenntnis ohne anschauung nicht genügt) . . . ἐκ τῶν συμβεβηκότων Ἐφόρωι κατὰ τόπους τινὰς τῆς ἱστορίας. ἐκεῖνος γὰρ ἐν τοῖς πολεμικοῖς τῶν μὲν κατὰ θάλατταν ἔργων ἐπὶ ποσὸν ὑπόνοιαν ἐσχηκέναι μοι δοκεῖ, τῶν δὲ κατὰ γῆν ἀγώνων ἄπειρος εἶναι τελέως. (2) τοιγαροῦν ὅταν μὲν πρὸς τὰς περὶ Κύπρον ναυμαχίας καὶ τὰς περὶ Κνίδον ἀτενίσηι τις, αἷς ἐχρήσανθ' οἱ βασιλέως στρατηγοὶ πρὸς Εὐαγόραν τὸν Σαλαμίνιον καὶ πάλιν πρὸς Λακεδαιμονίους θαυμάζειν τὸν συγγραφέα καὶ κατὰ τὴν δύναμιν καὶ κατὰ τὴν ἐμπειρίαν ⟨εἰκός⟩ καὶ πολλὰ τῶν χρησίμων ἀπενέγκασθαι πρὸς τὰς ὁμοίας περιστάσεις. (3) ὅταν δὲ τὴν περὶ Λεῦκτρα μάχην ἐξηγῆται Θηβαίων καὶ Λακεδαιμονίων ἢ τὴν ἐν Μαντινείαι πάλιν τῶν αὐτῶν τούτων, ἐν ἧι καὶ μετήλλαξε τὸν βίον Ἐπαμεινώνδας, ἐν τούτοις ἐὰν ἐπὶ τὰ κατὰ μέρος ἐπιστήσας τις θεωρῆι τὰς ἐκτάξεις καὶ μετατάξεις τὰς κατ' αὐτοὺς τοὺς κινδύνους, γελοῖος φαίνεται καὶ παντελῶς ἄπειρος καὶ ἀόρατος τῶν τοιούτων ὤν. (4) ὁ μὲν οὖν ἐν τοῖς Λεύκτροις κίνδυνος ἁπλοῦς γεγονὼς καὶ καθ' ἕν τι μέρος τῆς δυνάμεως οὐ λίαν ἐκφανῆ ποιεῖ τὴν τοῦ συγγραφέως ἀπειρίαν· ὁ δὲ περὶ τὴν Μαντίνειαν τὴν μὲν ἔμφασιν ἔχει ποικίλην καὶ στρατηγικήν, ἔστι δ' ἀνυπόστατος καὶ τελέως ἀδιανόητος τῶι συγγραφεῖ. (5) τοῦτο δ' ἔσται δῆλον, ἐάν τις τοὺς τόπους ὑποθέμενος ἀληθινῶς ἐπιμετρῆι τὰς κινήσεις τὰς ὑπ' αὐτοῦ δηλουμένας.

1 οὕτως: ὄντως Vigerus 25 θαυμάσει Geel θαυμάσαι πάρεστι Lucht
26 ⟨εἰκός⟩ Buettner-Wobst

(6) *τὸ δ' αὐτὸ συμβαίνει καὶ Θεοπόμπωι* (115 T 30) *καὶ μάλιστα Τιμαίωι* (III).

21 PLUTARCH. praec. rei publ. ger. 6 p. 803 B: *ἐπὶ δὲ τῶν Ἐφόρου καὶ Θεοπόμπου* (115 T 33) *καὶ Ἀναξιμένους* (72 T 15) *ῥητορειῶν καὶ περιόδων, ἃς περαίνουσιν ἐξοπλίσαντες τὰ στρατεύματα καὶ παρατάξαντες, ἔστιν εἰπεῖν· 'οὐδεὶς σιδήρου ταῦτα μωραίνει πέλας.'*

22 PHOT. bibl. 176 p. 121 a 41: *Δοῦρις μὲν οὖν ὁ Σάμιος ἐν τῆι πρώτηι τῶν αὐτοῦ Ἱστοριῶν* (76 F 1) *οὕτω φησίν· 'Ἔφορος δὲ καὶ Θεόπομπος* (115 T 34) *τῶν γενομένων πλεῖστον ἀπελείφθησαν· οὔτε γὰρ μιμήσεως μετέλαβον οὐδεμιᾶς οὔτε ἡδονῆς ἐν τῶι φράσαι, αὐτοῦ δὲ τοῦ γράφειν μόνον ἐπεμελήθησαν.'*

23 POLYB. XII 28, 10: *ὁ γὰρ Ἔφορος παρ' ὅλην τὴν πραγματείαν θαυμάσιος ὢν καὶ κατὰ τὴν φράσιν καὶ κατὰ τὸν χειρισμὸν καὶ κατὰ τὴν ἐπίνοιαν τῶν λημμάτων, δεινότατός ἐστιν ἐν ταῖς παρεκβάσεσι καὶ ταῖς ἀφ' αὐτοῦ γνωμολογίαις, καὶ συλλήβδην ὅταν που τὸν ἐπιμετροῦντα λόγον διατίθηται .....* (F 111).

24 a) DIONYS. HAL. De Isaeo 19: *ἐνθυμούμενος δέ, ὅτι τὴν μὲν ποιητικὴν κατασκευὴν καὶ τὸ μετέωρον δὴ τοῦτο καὶ πομπικὸν εἰρημένον οὐδεὶς Ἰσοκράτους ἀμείνων ἐγένετο, παρέλιπον ἑκών, οὓς ἤιδειν ἧττον ἐν ταῖς ἰδέαις ταύταις κατορθοῦντας* (Gorgias, Alkidamas, Theodoros, Anaximenes) *οὐ δὴ δεῖν ὠιόμην Ἰσοκράτους ἐν ἅπασι πάντων τούτων ὑπερέχοντος λόγον τινὰ ποιεῖσθαι περὶ ἐκείνων οὐδέ γε περὶ τῶν συμβιωσάντων Ἰσοκράτει καὶ τὸν χαρακτῆρα τῆς ἑρμηνείας ἐκείνου ἐκμιμησαμένων οὐθενός, Θεοδέκτου λέγω καὶ Θεοπόμπου* (115 T 20 b) *καὶ Ναυκράτους Ἐφόρου τε καὶ Φιλίσκου καὶ Κηφισοδώρου καὶ ἄλλων συχνῶν. οὐδὲ γὰρ ἐκεῖνοι κρίνεσθαι πρὸς τὴν Ἰσοκράτους δύναμίν εἰσιν ἐπιτήδειοι.* b) — De comp. verb. 23 (II 114, 1 UR): *ἐποποιῶν μὲν οὖν ἔμοιγε κάλλιστα τουτονὶ δοκεῖ τὸν χαρακτῆρα* (sc. *τὴν γλαφυρὰν σύνθεσιν*) *ἐξεργάσασθαι Ἡσίοδος· μελοποιῶν δὲ Σαπφὼ καὶ μετ' αὐτὴν Ἀνακρέων τε καὶ Σιμωνίδης· τραγωιδοποιῶν δὲ μόνος Εὐριπίδης· συγγραφέων δὲ ἀκριβῶς μὲν οὐδείς, μᾶλλον δὲ τῶν πολλῶν Ἔφορός τε καὶ Θεόπομπος· ῥητόρων δὲ Ἰσοκράτης.*

25 DIO CHRYS. XVIII 10 (II 253, 27 Arn.): *Ἔφορος δὲ πολλὴν μὲν ἱστορίαν παραδίδωσι, τὸ δὲ ὕπτιον καὶ ἀνειμένον τῆς ἀπαγγελίας σοι οὐκ ἐπιτήδειον.*

26 HERMOGEN. II. *id.* II 12 p. 412, 1 Rabe: *περὶ δὲ Θεοπόμπου* (115 T 23) *καὶ Ἐφόρου καὶ Ἑλλανίκου* (4 T 15) *καὶ Φιλίστου* (III) *καὶ τῶν ὁμοίων τούτοις περιττὸν ἔδοξεν εἶναί μοι γράφειν, μάλιστα μὲν καὶ*

9 *γενομένων*: s. zu 76 F 1; *προγενομένων* Casaubonus 23 *οὐθ' ἑνός* F *οὐδενός* P B 25 *Φιλίσκου* Goeller *φιλίστου* Dion

διὰ τὸ ἀπό τε τοῦ περὶ τῶν ἰδεῶν λόγου καὶ τῶν κατ' ἄνδρα εἰρημένων μὴ χαλεπῶς ἡγεῖσθαι δύνασθαί τινα καὶ περὶ ἐκείνων χαρακτηρίσαι, πρὸς δὲ τούτοι καὶ ὅτι ζήλου καὶ μιμήσεως τὰ εἴδη τῶν λόγων αὐτῶν οὐ πάνυ τι, μᾶλλον δὲ οὐδ' ὅλως, ὅσα γε ἐμὲ γινώσκειν, ἠξίωται παρὰ τοῖς Ἕλλησι.

27 PHILOSTRAT. Vit. soph. I 17, 4: *ἀκροαταὶ τοῦ ἀνδρὸς τούτου* (sc. *Ἰσοκράτους*) *πολλοὶ μέν, ἐλλογιμώτατος δὲ Ὑπερείδης ὁ ῥήτωρ· Θεόπομπον* (115 T 24) *γὰρ . . . καὶ τὸν Κυμαῖον Ἔφορον οὔτ' ἂν διαβάλλοιμι οὔτ' ἂν θαυμάσαιμι.*

28 **a)** SUID. s. *Ἔφορος Κυμαῖος καὶ Θεόπομπος Δαμασιστράτου Χῖος* (115 T 28)· *ἄμφω Ἰσοκράτους μαθηταί, ἀπ' ἐναντίων τό τε ἦθος καὶ τοὺς λόγους ὁρμώμενοι. ὁ μὲν γὰρ Ἔφορος ἦν τὸ ἦθος ἁπλοῦς, τὴν δὲ ἑρμηνείαν τῆς ἱστορίας ὕπτιος καὶ νωθρὸς καὶ μηδεμίαν ἔχων ἐπίτασιν· ὁ δὲ Θεόπομπος τὸ ἦθος πικρὸς καὶ κακοήθης, τῇ δὲ φράσει πολὺς καὶ συνεχὴς καὶ φορᾶς μεστός, φιλαλήθης ἐν οἷς ἔγραψεν. ὁ γοῦν Ἰσοκράτης τὸν μὲν ἔφη χαλινοῦ δεῖσθαι, τὸν δὲ Ἔφορον κέντρου.* **b)** VIT. ISOKRAT. III p. 257, 98 W: *περὶ δὲ Θεοπόμπου καὶ Ἐφόρου φέρεταί τι τοιοῦτον αὐτοῦ καὶ ἀστεῖον . . . ὡς ἑώρα τὸν Θεόπομπον μικρὰν ὑπόθεσίν τινα λαμβάνοντα καὶ ἐπεκτείνοντα ταύτην καὶ διὰ πολλῶν λέγοντα, ὥσπερ ἐν τῇ Φιλιππικῇ αὐτοῦ Ἱστορίαι ἐποίησε, τὸν δ' Ἔφορον μεγάλην μὲν ὑπόθεσιν λαμβάνοντα καὶ πολλῶν δεομένην, εἶτα διὰ ὀλίγων αὐτὴν λέγοντα καὶ ἐλλειπῶς, ἔφησεν ὡς ⟨ὅτι⟩ Ἔχω τινὰς δύο μαθητάς, ὧν ὁ μὲν δεῖται μάστιγος, ὁ δὲ χαλινοῦ', μάστιγος μὲν λέγων περὶ τοῦ Ἐφόρου διὰ τὸ νωθὲς καὶ βραδὺ τῆς φύσεως, χαλινοῦ δὲ διὰ τὸ Θεοπόμπου πολύ τε καὶ ἀκρατὲς τῆς γλώττης.* — CICERO Brut. 204. De or. III 35—36. ad Att. VI 1, 12. QUINTILIAN. Inst. II 8, 11. X 1, 74.

29 CICERO Orat. 191: *Ephorus autem, levis ipse orator et profectus ex optima disciplina, paeana sequitur aut dactylum, fugit autem spondeum et trochaeum . . .* (F 107).

30 **a)** JOSEPH. c. Ap. I 16 (EUSEB. PE X 7 p. 478 D): . . . *ἢ τίνα τρόπον Ἔφορος μὲν Ἑλλάνικον* (4 T 18) *ἐν τοῖς πλείστοις ψευδόμενον ἐπιδείκνυσιν, Ἔφορον δὲ Τίμαιος* (III). **b)** POLYB. XII 23, 1: *ὅτι κατὰ τοῦ Ἐφόρου Τίμαιος πλείστην πεποίηται καταδρομήν.*

31 DIOG. LAERT. II 110: *γέγραφε* (sc. *Ἀλεξῖνος Ἠλεῖος*) . . . *καὶ πρὸς Ἔφορον τὸν ἱστοριογράφον.*

10—11 *ἀπ' ἐναντίων τότε ἦσαν* (so BE) *ἐς τοὺς λόγους ὁρμ.* edd *ἀπ' ἐναντίων ἠθῶν ἐς τ. λ. ὁρμ.* Kuester 14 *φιλαλήθης — ἔγραψεν* interpoliert aus Athen. III 85 A? 19 *μεγάλην* edd *πολλὴν* Ps. Plut. 21 ⟨*ὅτι*⟩ edd 23 *νωθὲς* edd *νοθὲς* Ps. Plut. 26 *et* A *sed* L(aud) 32 *ὅτι κατὰ τ. Ἐ.* erg. nach Suid. s. *Τίμαιος.*

32 [SKYMN.] orb. descr. 109: *ἤδη δ' ἐπ' ἀρχὴν εἶμι τῆς συντάξεως τοὺς συγγραφεῖς ἐκθέμενος, οἷς δὴ χρώμενος τὸν ἱστορικὸν εἰς πίστιν ἀναπέμπω λόγον· τῶι τὴν γεωγραφίαν γὰρ ἐπιμελέστατα γεγραφότι ... Ἐρατοσθένει* (V) *μάλιστα συμπεπεισμένος Ἐφόρωι τε καὶ τῶι τὰς κτίσεις εἰρηκότι ἐν πέντε βίβλοις Χαλκιδεῖ Διονυσίωι* (III) *Δημητρίωι τε Καλλατιανῶι συγγραφεῖ* (85 T 5) *κτλ.*

— STRABON IX 3, 11: F 31 b.

33 a) PLIN. NH I 4: *continentur situus gentes ... 21. Euboea ... 36. insularum in mari Atlantico ... ex auctoribus ... externis ... Ephoro* (§ 64; 120 = F 151; 129). **b)** I 5: ... *38. Chii ... Ephoro* (§ 136 = F 165). **c)** I 6: ... *insulae Aethiopici maris ... Ephoro* (§ 198 f. = F 172). **d)** I 7: *continentur ... 49. de spatiis vitae longissimis ... Damaste Ephoro* (§ 154 = F 112) ... *Stratone qui contra Ephori Εὑρήματα scripsit ...*

— PLUTARCH. De garr. 22 p. 514 C: s. F 213.

34 LISTEN D. GRIECH. PROFANSCHRIFTST. tab. C 51 (Rabe Rh. Mus. LXV 339): *ἱστορικοὶ ῑ· Θουκυδίδης Ἡρόδοτος Ξενοφῶν Φίλιστος Θεόπομπος Ἔφορος Ἀναξιμένης Καλλισθένης Ἑλλάνικος Πολύβιος.*

— EUAGRIOS HE V 24: s. 103 T 2.

F

ΕΠΙΧΩΡΙΟΣ.

(s. F 97—103).

1 (164) [PLUTARCH.] vit. Hom. I 2: *Ἔφορος μὲν οὖν ὁ Κυμαῖος ἐν συντάγματι τῶι ἐπιγραφομένωι Ἐπιχωρίωι Κυμαῖον αὐτὸν* (sc. *Ὅμηρον*) *ἀποδεικνύναι πειρώμενος φησιν ὅτι Ἀπελλῆς καὶ Μαίων καὶ Δῖος ἀδελφοὶ Κυμαῖοι τὸ γένος· ὧν Δῖος μὲν διὰ χρέα μετώικησεν εἰς Ἄσκρην κώμην τῆς Βοιωτίας, κἀκεῖ γήμας Πυκιμήδην ἐγέννησεν Ἡσίοδον· Ἀπελλῆς δὲ τελευτήσας ἐν τῆι πατρίδι Κύμηι κατέλιπε θυγατέρα Κριθηίδα τοὔνομα, προστησάμενος αὐτῆς τὸν ἀδελφὸν Μαίονα, ὃς διακορεύσας τὴν προειρημένην καὶ τὴν ἀπὸ τῶν πολιτῶν ἐπὶ τῶι γεγονότι δείσας κατάγνωσιν, ἔδωκεν αὐτὴν πρὸς γάμον Φημίωι Σμυρναίωι διδασκάλωι γραμμάτων. φοιτῶσα δὲ αὐτὴ ἐπὶ τοὺς πλύνους, οἳ ἦσαν παρὰ τῶι Μέλητι, ἀπεκύησε τὸν Ὅμηρον ἐπὶ τῶι ποταμῶι, καὶ διὰ τοῦτο Μελησιγένης ἐκλήθη. μετωνομάσθη δὲ Ὅμηρος, ἐπειδὴ τὰς ὄψεις ἐπηρώθη· οὕτω γὰρ ἐκάλουν οἵ τε Κυμαῖοι καὶ οἱ Ἴωνες τοὺς τὰς ὄψεις πεπηρωμένους παρὰ τὸ δεῖσθαι τῶν ὁμηρευόντων, ὅ ἐστι τῶν ἡγουμένων. καὶ ταῦτα μὲν Ἔφορος.* — [PLUTARCH.] vit. Hom. II 2. SCHOL. HOM. Il. cod. Par. 2556 (Cram. AP III 98, 16).

10 *ephero* A E^2 17 *Φίλιστος* Usener *φίλιππος* C 26 *διὰ χρέα*: interpolation Ps. Plutarchs nach Hesiod. Opp. 633—640; s. F 100 34 *γὰρ* Jac *δὲ* Ps. Plut

ΠΕΡΙ ΕΥΡΗΜΑΤΩΝ

(s. T 1. 2. 31? 33 d. F 104—106. 222?)

$\overline{B}$

2 (158) ATHEN. VIII 46 p. 352 C: *ζηλωτὴς δὲ ⟨διὰ⟩ τῶν εὐτραπέλων λόγων τούτων ἐγένετο ὁ Στρατόνικος Σιμωνίδου τοῦ ποιητοῦ, ὥς φησιν Ἔφορος ἐν δευτέρωι Περὶ Εὑρημάτων, φάσκων καὶ Φιλόξενον τὸν Κυθήριον περὶ τὰ ὄμοια ἐσπουδακέναι.*

OHNE BUCHZAHL.

3 (160) ATHEN. IV 80 p. 182 C: *οἶδα δὲ καὶ ἄλλα γένη αὐλῶν τραγικῶν τε καὶ λυσιωιδικῶν καὶ κιθαριστηρίων, ὧν μνημονεύουσιν Ἔφορός τ᾽ ἐν τοῖς Εὑρήμασι καὶ Εὐφράνωρ ὁ Πυθαγορικὸς ἐν τῶι Περὶ αὐλῶν* (IV), *ἔτι δὲ καὶ Ἄλεξις [ὧν] καὶ αὐτὸς ἐν τῶι Περὶ αὐλῶν.*

4 (159) ATHEN. XIV 40 p. 637 B: *φοίνικα δὲ τὸ ὄργανον Ἔφορος καὶ Σκάμιων ἐν τοῖς Περὶ Εὑρημάτων* (III) *ὑπὸ Φοινίκων εὑρεθὲν ταύτης τυχεῖν τῆς προσηγορίας. Σῆμος δὲ ὁ Δήλιος ἐν πρώτωι Δηλιάδος* (III) *διὰ τὸ ἐκ τοῦ ἐν Δήλωι φοίνικος τοὺς ἀγκῶνας αὐτοῦ ἐξεργάσαθαι* **

5 (70) SCHOL. HOM. Il. *A* 31 (CRAM. AP III 119, 27. ET. M. 367,47): *ἱστὸν ἐποιχομένην] . . αἱ πάλαι γυναῖκες ἑστῶσαι ὕφαινον καὶ ἐπιπορευόμεναι τὸν ἱστὸν ⟨διὰ τὴν τῶν ὑφαινομένων, ὡς εἰκός, πλατύτητα⟩. πρώτην δὲ γυναῖκα Αἰγυπτίαν, Ὑρ τὸ ὄνομα, καθεζομένην ὑφάναι φασί, ἀφ᾽ ἧς καὶ Αἰγύπτιοι τῆς Ἀθηνᾶς ἄγαλμα ⟨καθημένης⟩ ἱδρύσαντο, ὥς φησιν Ἔφορος ἐν τοῖς Εὑρήμασι.*

ΠΕΡΙ ΛΕΞΕΩΣ

(s. F 107—108)

6 (163) THEON Progymn. 2 p. 71, 19 Sp: *συγγνώμης δ᾽ ἄξιον, ὅταν εἰς ἐκεῖνά τις ἐμπέσηι ποτὲ τὰ μέτρα, ἅπερ ἔχει ὁμοιότητα πρὸς τὸ πεζόν, οἷόν ἐστι τὸ ἰαμβικόν. διὸ καὶ πάντες οἱ συγγραφεῖς ἄκοντες ἐμπίπτουσιν εἰς τὸ γένος τοῦτο. ὁ γοῦν Ἔφορος ἐν τῶι Περὶ λέξεως δι᾽ αὐτοῦ τοῦ ἀπαγορεύοντος λόγου, μὴ τῆι ἐνρύθμωι χρῆσθαι διαλέκτωι, εὐθὺς ἐν ἀρχῆι στίχον εἴρηκεν εἰπών «πάλιν δὲ περὶ τῆς ἐνρύθμου διέξειμι.»*

---

4 ⟨διὰ⟩ Wilamowitz 10 *λυσιωιδικῶν* Hiller *λυσιωδῶν* Ath 12 [ὧν] Jac *Ἀλεξίων* o. *Ἀλέξων* Schweighäuser 14 *σκάμμων* A *εὑρεθὲν* Kaibel *εὑρεθέντα* Ath 16 ** ⟨*τὸν δεῖνα*⟩ Jac; auch der folgende satz lückenhaft. *ἐξειργάσθαι* Schweighäuser 19 *διὰ — πλατύτητα* add. Eust. Il. p. 31, 51 20 *Ὑρ τὸ ὄνομα* om Eust. *υἱὸν τ. ὃ.* cod. Neap. 159; Et. M. 21 *καθημένης* add. Eust. 21—22 *ὡς — Εὑρήμασι* om Eust. *εὔφορος ἐν*$^{\tau}$ *εὑρ*$^{\eta}$ (*ἐν τῆ εὑρῆ*) EtM

ΙΣΤΟΡΙΑΙ Ā—Ā

ΠΡΟΟΙΜΙΟΝ

(vgl. F 109—111; 222?)

7 (–) PHOT. bibl. 176 p. 121 a 30: (T 3 a) *διὸ καὶ τὰ προοίμια αὐτοῖς* (sc. *Θεοπόμπωι καὶ Ἐφόρωι*) *τῶν Ἱστοριῶν τῆι τε διανοίαι καὶ τοῖς ἄλλοις ἐστὶν ὁμοιότατα, ὡς ἂν ἀπὸ τῆς αὐτῆς ἀφετηρίας ἐκδραμόντων ἑκατέρου πρὸς τὸ στάδιον τῆς ἱστορίας.*

8 (1) POLYB. IV 20, 5 (ATHEN. XIV 22 p. 626 A): *οὐ γὰρ ἡγητέον μουσικήν, ὡς Ἔφορός φησιν ἐν τῶι προοιμίωι τῆς ὅλης πραγματείας, οὐδαμῶς ἁρμόζοντα λόγον αὐτῶι ῥίψας, ἐπ' ἀπάτηι καὶ γοητείαι παρεισῆχθαι τοῖς ἀνθρώποις.*

9 (2) HARPOKR. s. *ἀρχαίως* (DERS. s. *καινῶς*)· *Ἰσοκράτης Πανηγυρικῶι* (§ 8) *τά τε παλαιὰ καινῶς διελθεῖν καὶ περὶ ὧν νεωστὶ γενομένων ἀρχαίως εἰπεῖν'. ἔνιοι μέν φασι σημαίνειν ἀρχαιοτρόπως, τουτέστιν ἀρχαιοτέροις ὀνόμασι χρῆσθαι. Ἔφορος δ' ἐν τῆι ᾱ τῶν Ἱστοριῶν τρόπον τινὰ ἐξηγήσατο, ⟨ἐν ὧι⟩ φησὶ περὶ τῶν ἀρχαίων πραγμάτων τοὺς νεωτέρους διεξέρχεσθαι· «περὶ μὲν γὰρ τῶν καθ' ἡμᾶς γεγενημένων» φησί «τοὺς ἀκριβέστατα λέγοντας πιστοτάτους ἡγούμεθα, περὶ δὲ τῶν παλαιῶν τοὺς οὕτω διεξιόντας ἀπιθανωτάτους εἶναι νομίζομεν, ὑπολαμβάνοντες οὔτε τὰς πράξεις ἁπάσας οὔτε τῶν λόγων τοὺς πλείστους εἰκὸς εἶναι μνημονεύεσθαι διὰ τοσούτων.»*

Ā

(T 18. F 29?; [64]; 65?; 112—118; 226?)

10 (22) HARPOKR. s. *Κεβρῆνα . . . πόλις ἐστὶ τῆς Τρωάδος Κεβρήν, Κυμαίων ἀποικία, ὡς φησιν Ἔφορος ἐν ᾱ.*

11 (34) ATHEN. III 66 p. 105 D: *περὶ δὲ τῶν καρίδων, ὅτι καὶ πόλις ἦν Καρίδες περὶ Χίον τὴν νῆσον Ἔφορος ἐν τῆι ᾱ ἱστορεῖ, κτίσαι φάσκων αὐτὴν τοὺς διασωθέντας ἐκ τοῦ ἐπὶ Δευκαλίωνος γενομένου κατακλυσμοῦ μετὰ Μάκαρος, καὶ μέχρι νῦν τὸν τόπον καλεῖσθαι Καρίδας.*

12 (23) SCHOL. RS PLATON. Lach. 187 B: *ἐν τῶι Καρὶ ὑμῖν ὁ κίνδυνος*] *ἐπὶ τῶν ἐπισφαλέστερον καὶ ἐν ἀλλοτρίοις κινδυνευόντων. Κᾶρες γὰρ δοκοῦσι πρῶτοι μισθοφορῆσαι, ὅθεν καὶ εἰς πόλεμον αὐτοὺς προέταττον . . . καὶ τὸ παρ' Ὁμήρωι* (Il. *J* 378) *δὲ 'ἐν Καρὸς αἴσηι' ἐν τῶι*

---

8 *οὐ παραληπτέον δὲ* Ath 10 *αὐτῶι ῥίψας* recc *αὐτῶι ῥίψαι* AB *ἂν τῶ ῥίψαι* F 10—11 *παρεισῆχθαι* CDE Ath —*ήχθη* ABF 13 *γεγενημένων* Isokr 15 *Ἔφορος* (Harp. s. *καινῶς*): *Θουκυδίδης* Harp. s. *ἀρχαίως* *δ'* add. A Harp. s *καινῶς* 16 ⟨*ἐν ὧι*⟩ Jac *φήσας* C Mueller 17 *γενομένων* C 25 *Κεβρῆνα — Κεβρήν* Dindorf *κέβρηνα — κέβρην* Harp 28 *ἐν τῆι γ* Marx 'Ephori verba decurtata videntur' Kaibel

τυχόντι τινὲς ἀκούουσι. μέμνηται δ' αὐτῆς Ἀρχίλοχος λέγων (F 40 Di) *'καὶ δὴ Ἰπίκουρος ὥστε Κὰρ κεκλήσομαι'· καὶ Ἔφορος ἐν α̅ Ἱστοριῶν· καὶ Φιλήμων ἐν Γάμωι* (II 483, 18 K) *'ἐν Καρὶ τὸν κίνδυνον· οἶδα, δέσποτα' κτλ.*

13 (8) THEON Progymn. 2 p. 67, 8 Sp: *διηγημάτων μὲν μυθικῶν . . . παρὰ Ἐφόρωι ἐν τῆι πρώτηι τὸ περὶ τῶν πεντήκοντα Θεσπίου θυγατέρων, αἷς ἁπάσαις παρθένοις οὔσαις φασὶν ἅμα μιγῆναι τὸν Ἡρακλέα . . .* (es folgt F 17).

14 (9) **a)** SCHOL. APOLL. RHOD. I 1168: *Ἔφορος δὲ ἐν πρώτωι παραδέδωκεν αὐτὸν* (sc. *Ἡρακλέα*) *δι' Ὀμφάλην καταλελεῖφθαι.* **b)** ebd. I 1289: *Ἔφορος δὲ ἐν τῆι ε̅ φησὶν αὐτὸν ἑκουσίως ἀπολελεῖφθαι πρὸς Ὀμφάλην τὴν Λυδῶν βασιλεύουσαν.*

15 (10) STEPH. BYZ. s. *Δυμᾶνες· φυλὴ Δωριέων. ἦσαν δὲ τρεῖς, Ὑλλεῖς καὶ Πάμφυλοι καὶ Δυμᾶνες, ἐξ Ἡρακλέους (καὶ προσετέθη ἡ Ὑρνηθία), ὡς Ἔφορος α̅· «Αἰγίμιος γάρ, ὢν τῶν περὶ τὴν Οἴτην Δωριέων βασιλεύς, ἔσχε δύο παῖδας Πάμφυλον καὶ Δυμᾶνα, καὶ τὸν τοῦ Ἡρακλέους Ὕλλον ἐποιήσατο τρίτον, χάριν ἀποδιδοὺς ἀνθ' ὧν Ἡρακλῆς ἐκπεπτωκότα κατήγαγεν.»*

16 (11. 13) SCHOL. PINDAR. P. V 101 b *Αἰγεῖδαι ἐμοὶ πατέρες*] *διτταὶ γίνονται αἱ τῶν Θήβηθεν Αἰγειδῶν εἰς Σπάρτην ἀφίξεις, προτέρα μὲν ἡ σὺν τοῖς Δωριεῦσι καὶ Ἀριστοδήμωι, ἧς μέμνηται Ἔφορος ἐν τῆι πρώτηι λέγων· «Ὕλλον καὶ τοὺς ἄλλους τοὺς ἀποτυχόντας τῆς ἐπὶ τὴν Σπάρτην στρατείας ἐπερωτᾶν τὸν θεὸν τίνας τῶν Ἑλλήνων ποιήσονται πρὸς τὴν κάθοδον συμμάχους· τὸν δὲ ἀνελεῖν, τοὺς ὑπὸ Ἡρακλέους εὐεργηθέντας, πρώτους δὲ τούτων κελεῦσαι Αἰγείδας παρακαλεῖν. ὑπολαμβάνοντας δὲ ταῦτα εὐλόγως προστεταχέναι τὸν θεὸν ἐλθεῖν εἰς τὰς Ἀθήνας πρῶτον, εἰδότας Θησέα τὸν Αἰγέως μέγιστα πάντων ὑφ' Ἡρακλέους εὐεργετημένον. [εὖ δὲ ἔχειν τὴν μαντείαν νομίζοντας ** καὶ πρώτους τοὺς Θησέως τοῦ Αἰγέως ἀπογόνους ἐκάλουν, τοῦ τῆς καθόδου μὴ διαμαρτεῖν].* **

---

5 *Θεσπίου* Scheffer *θυέστου* Theon 6 *φησὶν*? 8 *ἐν πρώτωι* om p 9 *παραδέδωκεν* f p *ἀνα—* L *ἀπο—* Keil *καταλελεῖφθαι* om L 12 *Δυμᾶνες* Valesius *δρυμᾶν* Steph *φύλων* P *φῦλον* Xylander 13 *δρυμᾶνες* R [*ἐξ Ἡρακλέους*] Valesius [*ἐξ — Ὑρνηθία*] Marx *Ὑλλεῖς ἐξ Ἡρ.* Burmann 13—14 *Ὑρνηθία* Meineke *ὑρνιθία* Steph 14 *Αἰγίμιος* Aldus *αἴγμιος* Steph *ὢν* Jac *ἦν* Steph 15 *ἔσχε δὲ* edd 16 *Δυμᾶνα*: *Δύμαντα* Berkel (Paus. VII 17, 6; vgl. Steph. Byz. s. *Ἀκαρνανία*). *ὕλλαν ἐποιήσαντο* P 20 *γίνονται αἱ* Dr(achmann) *γεγόνασι, γε, δὲ αἱ* Schol *αἱ εἰς* D G Q 22—47, 7: nicht wörtlich 23 *Σπάρτην*: Eph schrieb *Πελοπόννησον* 25 *πρωτον* D *τούτων* Dr *τούτους* Schol 28—29 zwei fassungen in B (in D E G Q fehlen *μέγιστα — νομίζοντας, πρώτους τούς, τοῦ Αἰγέως*), durch die zweite ist der bericht über den mißerfolg der athenischen sendung verdrängt 29 *πρὸς τὸ μὴ τ. κ. διαμαρτεῖν* B

ἔπειτά φασι τὸν Ἀριστόδημον διὰ τῆς Βοιωτίας πορευόμενον καταλαβεῖν θύοντάς τινας τῶν Θηβαίων παρὰ τὴν ὁδόν, καὶ τοῦ κήρυκος ἀκούσαντα τοῖς Αἰγείδαις εὐχομένου τὰ ἀγαθά, λαβεῖν περὶ τῆς μαντείας ἔννοιαν· καὶ νομίσαντα δεῖν, ἐπειδὴ τοὺς Ἀθήνηθεν Αἰγείδας πρώτους παρακαλοῦντες διημάρτανον, τοὺς ἐκ τῶν Θηβῶν συμμάχους μετελθεῖν † πρότερον. κατὰ τύχην δὲ ταύτῃ τῇι στρατείαι τῶν Ἡρακλειδῶν τὴν Πελοπόννησον κατασχόντων ἡγοῦντο τὸ μαντεῖον εἰρῆσθαι περὶ τῶν ἐν Θήβαις Αἰγειδῶν.» ἑτέρα δὲ ἡ σὺν Τιμομάχωι, ἐν ὧι πρὸς Ἀμυκλαεῖς Λακεδαιμονίοις καθειστήκει πόλεμος.

17 (8) THEON Progymn. 2 p. 67, 11: (F 13) *καὶ περὶ τοῦ Ἀριστοδήμου ὡς ἐτελεύτησε κεραυνόβλητος γενόμενος.*

18 (16) **a)** — — 2 p. 67, 12: *τῶν δὲ πραγματικῶν διηγήσεων ἔστι μέν τινα καὶ παρὰ Ἡροδότου λαβεῖν, ὡς τὰ ἐκ τῆς τετάρτης* (42) *περὶ τοῦ διαιρεῖσθαι τὴν ὅλην γῆν εἰς τρία μέρη . . . καὶ παρὰ Θουκυδίδου ἐκ τῆς πρώτης* (20) *τὰ περὶ τῆς ἀναιρέσεως Ἱππάρχου . . . πλείω δὲ ἔχομεν καὶ παρ' ἄλλων ἱστορικῶν λαβεῖν· παρὰ μὲν Ἐφόρου ἐκ τῆς πρώτης τὰ περὶ τὴν διαίρεσιν τῆς Πελοποννήσου κατὰ τὴν τῶν Ἡρακλειδῶν κάθοδον.* **b)** STRABON VIII 8, 5: *οὐκ ἄτοπον δ' ἴσως καὶ τοὺς οἰκιστὰς προσθεῖναι τῶν τὴν Πελοπόννησον οἰκούντων, οὓς εἶπεν Ἔφορος, τοὺς μετὰ τὴν Ἡρακλειδῶν κάθοδον· Κορίνθου μὲν Ἀλήτην* (F 19), *Σικυῶνος δὲ Φάλκην, Ἀχαίας δὲ Τισαμενόν, Ἤλιδος δ' Ὀξύλον, Μεσσήνης δὲ Κρεσφόντην, Λακεδαίμονος δ' Εὐρυσθένη καὶ Προκλῆ, Ἄργους δὲ Τήμενον κ⟨αὶ Κίσσον, τῶν δὲ⟩ περὶ τὴν Ἀκτὴν Ἀγ⟨ρ⟩αῖον καὶ Δηιφόντην.* **c)** [SKYMN.] orb. descr. 516: *τὰ μὲν οὖν βόρεια τῆς Πελοποννήσου μέρη | Σικυώνιοι κατέχουσιν οἵ τε πρίν ποτε | Κόρινθον οἰκήσαντες ἐπιφανῆ πόλιν | ἄλλοι τ' Ἀχαιοί· τοὺς πρὸς ἑσπέραν δ' ὅρους | καὶ ζέφυρον Ἠλεῖοι τε καὶ Μεσσήνιοι· | τὸ πρὸς μεσημβρίαν δὲ καὶ νότον κλίμα | Λάκωνες Ἀργεῖοί τε· πρὸς ἀνιόντα δὲ | ἥλιον ὅσαι κατέχουσι τὴν Ἀκτὴν πόλεις· | ἐν τῇι μεσογείωι δ' ἐστὶν ἡ Φλιασία | τό τ' Ἀρκάδων μέγιστον ἐπὶ τούτοις ἔθνος. | τοὺς Ἀρκάδας μὲν οὖν λέγουσ' αὐτόχθονας, | ὕστερον Ἀλήτην δ' οἰκίσαι Κορινθίους, | Φάλκην δὲ τὸν Σικυῶνα, τὴν δ' Ἀχαίαν | Τισαμενόν, Ἤλιδος δ' ὑπάρχειν Ὀξύλον | ἡγεμόνα, Κρεσφόντην δὲ τῆς Μεσσηνίας, | Εὐρυσθένην δὲ καὶ Προκλῆ Λακεδαίμονος, | Ἄργους δὲ Κίσσον καὶ μετ' αὐτοῦ Τήμενον, | τῶν δὲ περὶ τὴν Ἀκτὴν Ἀγραῖον, ὡς λόγος, | καὶ Δηιφόντην, ⟨γαμβρὸν⟩ ὄντα Τημένου.* (folgt F 145).

---

1 *φησι* Schroeder 3 *περὶ* BG¹ *παρὰ* DG²Q 4 *πρῶτον* DQ 5 *προτέρ(ους)* BD *δευτέρους* Schroeder 7 *εἰρῆσθαι* B *ἡγεῖσθαι* DEGQ 7—8 *ἑτέρα — πόλεμος* (andere fassung) om DGQ 21—22 *κ⟨αὶ Κισσόν, τῶν δὲ⟩* Kramer 22 *Ἀγραῖον* Kramer (Paus. II 28, 3) *ἀγεῖον* A (B fehlt) Nikol. Damask. 90 F 30 *αἴγιον* Epit Palat *Ἀγέλαον* Knaack (Bibl. II 179) *ἀγανὸν* c 24 *οἰκίσαντες* Gail *δ' ὅρους* Mei(neke) *δόρους* Sky *θ' ὅρους* Le(tronne) 25 *δὲ καὶ* Mei *τε καὶ* Sky 27 *ἐπὶ* Mei *ἐν* Sky 28 *Ἀλήτην δ' οἰκίσαι* Le *δ' ἀλήτην οἰκῆσαι* Sky 29 *Τισαμενόν* Vinding *τειχισάμενον* Sky 30 *Προκλῆ* Fabricius *Πρόκλην* Sky 31 *Κίσσον* Vinding (F 149; Exc. De ins. p. 9, 19) *Κρίσων* Sky *Κισός* Paus. II 28, 3; Exc. De ins. 198, 1 *Ἀγραῖον*: *ἀγανὸν* Sky *Ἀγέλαον* Mei 32 *⟨γαμβρὸν⟩* C Mueller *δηιφόντην ὄντα* Sky *υἱὸν*

19 (17) SCHOL. PLATON. EUTHYD. 292 E: *Διὸς Κόρινθος ἐπὶ τῶν ἄγαν μὲν ὑπερσεμνυνομένων, κακῶς δὲ καὶ πονηρῶς ἀπαλλαττόντων. τῶν γὰρ Κορινθίων βαρέα τοῖς Μεγαρεῦσιν ἀποίκοις οὖσιν ἐπιταττόντων τὸ μὲν πρῶτον ὑπήκουον· ὡς δὲ ὕβρεως οὐδὲν ἀπελίμπανον οἱ Κορίνθιοι, ⟨τὰ δὲ τῶν Μεγαρέων ἔρρωτο⟩, ἐλπίσαντες οἱ Μεγαρεῖς οὐδὲν ἂν παθεῖν ἀποστάντες παραχρῆμα τῶν Κορινθίων ἀφίστανται. πέμπουσιν οὖν πρέσβεις οἱ Κορίνθιοι κατηγορήσοντας τῶν Μεγαρέων, οἳ παρελθόντες εἰς τὴν ἐκκλησίαν ἄλλα τε πολλὰ διεξήιεσαν καὶ τέλος ὅτι δικαίως ἂν στενάξειεν ὁ Διὸς Κόρινθος ἐπὶ τοῖς γιγνομένοις, εἰ μὴ λήψονται δίκην παρ' αὐτῶν. ἐφ' οἷς παροξυνθέντες οἱ Μεγαρεῖς τούς τε πρέσβεις παραχρῆμα λίθοις ἔβαλον, καὶ μετὰ μικρὸν ἐπιβοηθησάντων τινῶν τοῖς Κορινθίοις καὶ μάχης γενομένης νικήσαντες, φυγῇ τῶν Κορινθίων ἀποχωρούντων, ἐφεπόμενοι καὶ κτείνοντες ἅμα παίειν ἀλλήλους τὸν Διὸς Κόρινθον ἐκέλευον. μέμνηται δὲ ταύτης Ἀριστοφάνης ἐν τοῖς Βατράχοις* (439) *... καὶ ἐν Ταγνισταῖς* (I 523, 509 K), *καὶ Ἔφορος ἐν πρώτῃ Ἱστοριῶν, καὶ Πλάτων Εὐθυδήμῳ. ἄλλοι δὲ ἐπὶ τῶν ἐπ' οὐδενὶ τέλει ἀπειλούντων ...· Μεγαρεῦσι γὰρ ὡρμημένοις ἀφίστασθαι ἐπιλέγειν τὸν Κορίνθιον 'οὐκ ἀνέξεται ταῦτα ὁ Διὸς Κορίνθος'. μέμνηται ταύτης καὶ Πίνδαρος* (N VII 106).

$\overline{B}$

(s. F 105? 119—124. 153?)

20 (27) a) MACROB. s. V 18, 6—8: ... *Ephorus notissimus scriptor historiarum libro secundo ostendit his verbis*: «*τοῖς μὲν οὖν ἄλλοις ποταμοῖς* [*τοὺς μὲν οὖν ἄλλους ποταμοὺς*] *οἱ πλησιόχωροι μόνοι θύουσιν, τὸν δὲ Ἀχελῶιον μόνον πάντας ἀνθρώπους συμβέβηκεν τιμᾶν, οὐ τοῖς κοινοῖς ὀνόμασιν ἀντὶ τῶν ἰδίων ⟨ὀνομάζοντες τοὺς ἄλλους ποταμούς, ἀλλὰ⟩ τοῦ Ἀχελώιου τὴν ἰδίαν ἐπωνυμίαν ἐπὶ τὸ κοινὸν μεταφέροντας. τὸ μὲν γὰρ ὕδωρ ὅλως, ὅπερ ἐστὶν κοινὸν ὄνομα, ἀπὸ τῆς ἰδίας ἐκείνου προσηγορίας Ἀχελῶιον καλοῦμεν, τῶν δὲ ἄλλων ὀνομάτων τὰ κοινὰ πολλάκις ἀντὶ τῶν ἰδίων ὀνομάζομεν τοὺς μὲν Ἀθηναίους Ἕλληνας, τοὺς δὲ Λακεδαιμονίους Πελοποννησίους ἀποκαλοῦντες. τούτου δὲ τοῦ ἀπορήματος οὐδὲν ἔχομεν αἰτιώτατον εἰπεῖν ἢ τοὺς ἐκ Δωδώνης χρησμούς· σχεδὸν γὰρ ἐν ἅπασιν αὐτοῖς προστάττειν ὁ Θεὸς εἴωθεν Ἀχελώιωι θύειν, ὥστε πολλοὶ νομίζοντες οὐ τὸν ποταμὸν τὸν διὰ τῆς Ἀκαρνανίας ῥέοντα, ἀλλὰ τὸ σύνολον ὕδωρ Ἀχελῶιον ὑπὸ τοῦ χρησμοῦ καλεῖσθαι, μιμοῦνται τὰς τοῦ Θεοῦ προσηγορίας. σημεῖον δὲ ὅτι πρὸς τὸ θεῖον ἀναφέροντες οὕτω λέγειν εἰώθαμεν· μάλιστα γὰρ τὸ ὕδωρ Ἀχελῶιον προσαγορεύομεν ἐν τοῖς ὅρκοις καὶ ἐν ταῖς εὐχαῖς καὶ ἐν ταῖς θυσίαις, ἅπερ πάντα περὶ τοὺς θεούς.»*

4 ⟨τὰ — ἔρρωτο⟩ Jac (Schol. Pind. N VII 155) 5 ⟨πλέον⟩ παθεῖν? 21 [τοὺς — ποταμοὺς] edd 24 ⟨ὀνομάζοντες — ἀλλὰ⟩ Jac [οὐ — ἰδίων] Marx 33 αὐτοῖς edd αὐτοὺς Macr

b) SCHOL. HOM. Il. Φ 195 (P. Ox II 221 col. IX 21): *Ἔφορος δ' ἐν β [φησὶ] τὸ ἐν Δωδώνῃ μαντεῖον σχεδὸν ἐν ἅπασι τοῖς χρησμοῖς προστάττειν Ἀχελώῳ θύειν, ὅθεν τοὺς Ἕλληνας πάν[τ]α [.] ποταμὸν νομίζειν Ἀχελῶιον.*

c) SERV. DAN. Verg. ge I 8: *nam, sicut Orpheus (F 344 Kern) docet et Aristophanes comicus (Lys. 381) et Ephorus historicus tradunt, Acheloon generaliter propter antiquitatem fluminis omnem aquam veteres vocabant.*

21 (26) AMMON. De diff. verb. p. 70 Valck.: *Θηβαῖοι καὶ Θηβαγενεῖς διαφέρουσιν, καθὼς Δίδυμος ἐν ὑπομνήματι τῶι πρώτωι τῶν Παιάνων Πινδάρου* (p. 238 Schm.) *φησίν· 'καὶ τὸν τρίποδα ἀπὸ τούτου Θηβαγενεῖς πέμπουσι τὸν χρύσεον εἰς Ἰσμηνίου πρῶτον. τίς δ' ἐστὶ διαφορὰ Θηβαγενέων πρὸς Θηβαίους, Ἔφορος ἐν τῆι δευτέραι φησί· «οὗτοι μὲν οὖν συνετάχθησαν εἰς τὴν Βοιωτίαν· τοὺς δὲ τοῖς Ἀθηναίοις ὁμόρους προσοικοῦντας ἰδίαι Θηβαῖοι προσηγάγοντο πολλοῖς ἔτεσιν ὕστερον, [δὲ] οἱ σύμμικτοι ἦσαν πολλαχόθεν, ἐνέμοντο δὲ τὴν ὑπὸ τὸν Κιθαιρῶνα χώραν καὶ τὴν ἀπεναντίον τῆς Εὐβοίας, ἐκαλοῦντο δὲ Θηβαγενεῖς, ὅτι προσεγένοντο τοῖς ἄλλοις Βοιωτοῖς διὰ Θηβαίων.»*

22 (25) HARPOKR. s. *Ἀπατούρια· . . . ἑορτή ἐστι παρ' Ἀθηναίοις, ἣν ἄγουσι Πυανεψιῶνι ἐφ' ἡμέρας ὅ, ὡς φασιν οἱ τὰ Περὶ ἑορτῶν γράψαντες* (IV). *πόθεν δ' ἐκλήθη ἄλλοι τε πολλοὶ εἰρήκασι καὶ Ἔφορος ἐν β, ὡς διὰ τὴν ὑπὲρ τῶν ὁρίων ἀπάτην γενομένην, ὅτι Ἀθηναίων πολεμούντων πρὸς Βοιωτοὺς ὑπὲρ τῆς Μελανίας χώρας Μέλανθος ὁ τῶν Ἀθηναίων βασιλεὺς Ξάνθον τὸν Θηβαίων μονομαχῶν ἀπατήσας ἀπέκτεινεν.*

Γ

(s. F 125—127)

23 (37) PHOT. SUID. s. *Περιθοῖδαι· δῆμος τῆς Οἰνηίδος φυλῆς, ἀπὸ Πειρίθου τοῦ Ἰξίονος. νόμος δ' ἦν Ἀθήνησι ξένους εἰσδέχεσθαι τοὺς βουλομένους τῶν Ἑλλήνων, Θεσσαλοὺς δ' ἐξαιρέτως ὑπεδέχοντο διὰ τὴν Πειρίθου καὶ Θησέως φιλοξενίαν. τούτοις δὲ καὶ χώραν ἐμέρισαν, ἣν ἐκάλεσαν Περιθοίδας. Ἔφορος ἱστορεῖ ἐν γ.*

24 (33) STEPH. BYZ. s. *Ἀθῆναι . . . ς Εὐβοίας, Δίαντος κτίσμα, ὡς Ἔφορος γ· «Ἄβαντος δὲ γίγνονται παῖδες Ἄλκων καὶ*

3 *πάντα*[ς] P irrig? *ποταμοὺς* unmöglich (Gr-H) 5 *Ephorus* Commelinus *euphorus* Schol 8 *τοῦ πρώτου* Wil(amowitz) 9—10 *καὶ — πρῶτον* hinter *διὰ Θηβαίων* v. 18 M Schmidt 10 *Ἰσμηνίου* Valckenaer *Ἰσμηνὸν* Am *Ἰσμήνιον ἱερὸν* Koene *Ἰσμηνίου ἡρῶιον* M Schmidt 14 [*δὲ*] Schwartz *οἱ δὲ* Wil 16 *ἀπεναντίον* Anon *ἀπομάντιον* Am 22 *πολεμούντων τ. Ἀθ.* A 23 *Μελανίας* Harp Lex. Seguer. 417, 21 Bekk. *Μελαινῶν* Hellanik. 4 F 125; Polyaen. I 19; Schol. Aristoph. Ach. 146; vgl. Steph. Byz. v. *Μελαινεῖς*. 24 *Θηβαῖον* AB 33 *γίνονται* R

Δίας καὶ Ἀρέθουσα, ὧν ὁ μὲν Δίας κτίσας πόλιν οὕτως ἀπὸ τῆς πατρίδος ὠνόμασεν.» ὁ πολίτης Ἀθηναῖος καὶ Ἀθηναικός. ⟨ταύ⟩τας δ' Ἀθήνας καὶ Διάδας λέγεσθαι.

25 (35) STEPH. BYZ. s. *Λάμψος· μοῖρα τῆς Κλαζομενίων χώρας, ἀπὸ Λάμψου παιδὸς † Κυδρίδου, ὡς Ἔφορος γ.*

26 (35) — — s. *Σκυφία· πολίχνιον Κλαζομενίων, ὡς Ἔφορος ἐν γ· «ἐν Σκυφίαι κατώικει». τινὲς δὲ διὰ τοῦ π.*

27 (36) PHOT. SUID. s. *Κωρυκαῖος . . . Κώρυκος γὰρ τῆς Παμφυλίας ἀκρωτήριον, παρ' ὃι πόλις Ἀττάλεια. ἐνταῦθα οἱ ἀπὸ τῆς πόλεως ἵνα μηδὲν αὐτοὶ κακῶς πάσχωσιν ἀπὸ τῶν ἐφορμούντων ἐπὶ τὴν ἄκραν ληιστῶν, ὑπαλλαττόμενοι πρὸς τοὺς ἐν ἄλλοις λιμέσιν ὁρμοῦντας κατηκροῶντο καὶ τοῖς ληισταῖς ἀπήγγελλον καὶ τίνες εἰσὶν καὶ ποῖ πλέουσιν· ὅθεν καὶ ἡ παροιμία 'τοῦ δ' ἄρ' ὁ Κωρυκαῖος ἠκροάζετο' . . . ὁ δ' Ἔφορος ἐν γ· «ὑπ' ἄκραι» φησίν «ᾤκουν οἱ καλούμενοι Κωρυκαῖοι ἀνατεινούσηι εἰς πέλαγος, σύμμικτοί τινες κατασκευασάμενοι πολισμάτιον, γείτονες Μυονήσωι. τοῖς οὖν ὁρμοῦσιν ἐμπόροις προσήιεσαν, ὡς ἑωνούμενοι ⟨ἢ⟩ σύμπλοοι· εἶτα μαθόντες τί τε κομίζουσι καὶ ποῖ πλέουσι, τοῖς Μυονησίοις ἀπήγγελλον, κἀκεῖνοι ἐπετίθεντο αὐτοῖς· ἐλάμβανον δὲ καὶ αὐτοὶ μέρη τινὰ τῶν λύτρων.»*

28 (35) STEPH. BYZ. s. *Μυκαλησσός· πόλις μεσογεία Βοιωτίας . . . ἔστι καὶ ἄλλη Καρίας, ὡς Ἔφορος γ.*

29 (32a) ATHEN. VI 84 p. 263 F: *ὁ Ἔφορος δ' ἐν γ Ἱστοριῶν «κλαρώτας» φησί «Κρῆτες καλοῦσι τοὺς δούλους ἀπὸ τοῦ γενομένου περὶ αὐτῶν κλήρου. τούτοις δ' εἰσὶ νενομισμέναι τινὲς ἑορταὶ ἐν Κυδωνίαι, ἐν αἷς οὐκ εἰσίασιν εἰς τὴν πόλιν ἐλεύθεροι, ἀλλ' οἱ δοῦλοι πάντων κρατοῦσι καὶ κύριοι μαστιγοῦν εἰσι τοὺς ἐλευθέρους.»*

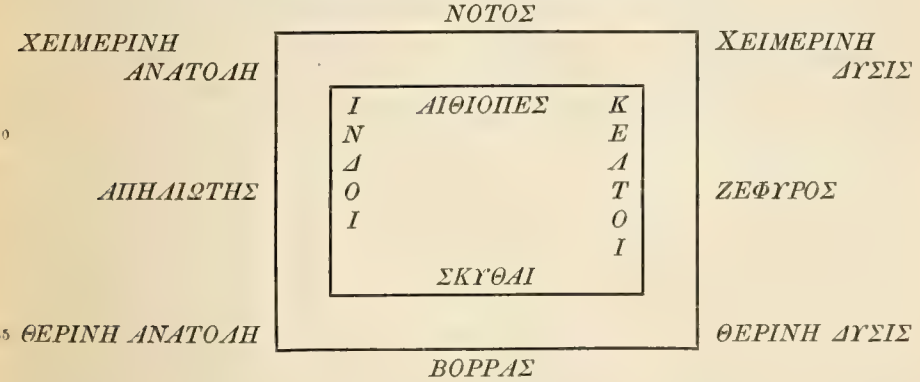
Δ (ΕΥΡΩΠΗ)

(s. T 32—33; F 29? 128—159. 216?)

30 (38) a) STRABON I 2, 28: *μηνύει δὲ καὶ Ἔφορος τὴν παλαιὰν περὶ τῆς Αἰθιοπίας δόξαν, ὅς φησιν ἐν τῶι περὶ τῆς Εὐρώπης λόγωι,*

1 *Δίας* om. V *πόλεις* V 2—3 *Ἀθηναικός* R (m² aus *Ἀθηναικοὺς*?) —*κῆς* V *Ἀθηναίτης*? Mei(neke) 3 *ταύτας* Jac *ταύτας τὰς* Valckenaer *τὰς* Steph *λέγεσθαι* ⟨*Αἰσχύλος μαρτυρεῖ*⟩ Valckenaer 4 *Κλαζομεμίων* Mei —*νῶν* (aus—*νίων* R¹) Steph 5 *κυδρίδου* R *καδρίδου* V *καδίδρου* P *Κοδρίδου* Mei *Κυδρήλου* Schwartz 8—9 *Παμφυλίας*: *Κιλικίας* Bernhardy 9 *ἀτταλία* Phot 10 *ἐπὶ τὴν* Suid *τὴν* Phot 13 *ἂρ' ὁ* Suid *ἄρα* Phot *ἠκροάσατο* Naber 16 *Μυοννήσωι* (u. *Μυοννησίοις*) Suid 17 *προσῆισαν* Phot ⟨*ἢ*⟩ ed. Bas. Suidae *ἢ ὠνούμενοι ἢ συμπλ.* Dobree *ὡσεὶ ὠν. ἢ συμπλ.* Bernhardy 23 *γ*: Δ (zu F 18. 19) o. eher Δ (zu F 33)?

τῶν περὶ τὸν οὐρανὸν καὶ τὴν γῆν τόπων εἰς τέσσαρα μέρη διηρημένων, τὸ πρὸς τὸν ἀπηλιώτην Ἰνδοὺς ἔχειν, πρὸς νότον δὲ Αἰθίοπας, πρὸς δύσιν δὲ Κελτούς, πρὸς δὲ βορρᾶν ἄνεμον Σκύθας. προστίθησι δ', ὅτι μείζων ἡ Αἰθιοπία καὶ ἡ Σκυθία· «δοκεῖ γάρ» φησίν «τὸ τῶν Αἰθιόπων ἔθνος παρατείνειν ἀπ' ἀνατολῶν χειμερινῶν μέχρι δυσμῶν ⟨χειμερινῶν⟩· ἡ Σκυθία δ' ἀντίκειται τούτωι». b) KOSMAS JNDIKOPL. Topogr. Christ. II p. 148 (Migne Patrol. gr. 88, 117): Ἐφόρου ἐκ τῆς δ̄ αὐτοῦ Ἱστορίας. «τὸν μὲν γὰρ ἀπηλιώτην καὶ τὸν ἐγγὺς ἀνατολῶν τόπον Ἰνδοὶ κατοικοῦσι· τὸν δὲ πρὸς νότον καὶ μεσημβρίαν Αἰθίοπες νέμονται· τὸν δὲ ἀπὸ ζεφύρου καὶ δυσμῶν Κελτοὶ κατέχουσι· τὸν δὲ κατὰ βορρᾶν καὶ τοὺς ἄρκτους Σκύθαι κατοικοῦσιν. ἔστιν μὲν οὖν οὐκ ἴσον ἕκαστον τούτων τῶν μερῶν, ἀλλὰ τὸ μὲν τῶν Σκυθῶν καὶ τῶν Αἰθιόπων μεῖζον, τὸ δὲ τῶν Ἰνδῶν καὶ τῶν Κελτῶν ἔλαττον. καὶ παραπλήσιον ἑκατέρων ἀλλήλοις ἔχει τοῦ τόπου τὸ μέγεθος· οἱ μὲν γὰρ ⟨Ἰνδοί⟩ εἰσι μεταξὺ θερινῶν καὶ χειμερινῶν ἀνατολῶν· Κελτοὶ δὲ τὴν ἀπὸ θερινῶν μέχρι χειμερινῶν δυσμῶν χώραν κατέχουσι· καὶ τοῦτο μὲν ἴσόν ἐστιν ἐκείνωι τῶι διαστήματι καὶ μάλιστά πως ἀντικείμενον. ἡ δὲ τῶν Σκυθῶν κατοίκησις τοῦ μὲν ἡλίου τῆς περιφορᾶς τὸν διαλειπόντα κατέχει τόπον· ἀντίκειται δὲ πρὸς τὸ τῶν Αἰθιόπων ἔθνος, ὃ δοκεῖ παρατείνειν ἀπὸ ἀνατολῶν χειμερινῶν μέχρι δυσμῶν τῶν βραχυτάτων.» οὗτος ὁ Ἔφορος παλαιός ἐστι συγγραφεύς, φιλόσοφος καὶ ἱστοριογράφος.



ἀκριβῶς ὁ Ἔφορος καὶ λόγωι καὶ τῆι καταγραφῆι . . . διηγεῖται τὴν θέσιν τῆς γῆς καὶ τῶν ἄστρων τὴν περιφοράν. c) [SKYMN.] orb. descr. 167—182

4 καὶ Marx ἡ Strab δοκεῖν? 6 ⟨χειμερινῶν⟩ Jac 17 ⟨Ἰνδοὶ⟩ edd

ἔπειτα (hinter Tartessos) χώρα Κελτικὴ καλουμένη | μέχρι τῆς θαλάττης τῆς κατὰ Σαρδὼ κειμένης, | ὅπερ μέγιστόν ἐστι πρὸς δυσμαῖς ἔθνος. | τὴν μὲν γὰρ ἐντὸς ἀνατολῶν πᾶσαν σχεδὸν | οἰκοῦσιν Ἰνδοί, τὴν δὲ πρὸς μεσημβρίαν | Αἰθίοπες ἐγγὺς κείμενοι νότου πνοῆς· | τὸν ἀπὸ ζεφύρου Κελτοὶ δὲ μέχρι δυσμῶν τόπον | θερινῶν ἔχουσιν, τὸν δὲ πρὸς βορρᾶν Σκύθαι. | Ἰνδοὶ μὲν οὖν μεταξὺ θερινῶν ἀνατολῶν | καὶ χειμερινῶν οἰκοῦσι· Κελτοὶ δ' ἀνάπαλιν | ὑπ' ἰσημερινῆς ⟨θερινῆ⟩ς τε δύσεως, ὡς λόγος. | τὰ μὲν οὖν ἔθνη τὰ τέσσαρ' ἐστὶ τοῖς ὄχλοις | τοῖς πλήθεσίν τε τῶν κατοικούντων ἴσα· | ἡ δ' Αἰθιόπων πλέον' ἐστὶ χώραν καὶ Σκυθῶν | ἐρημίαν ⟨δ'⟩ ἔχουσα πλείστην διὰ τὸ καὶ | τὰ μὲν ἔμπυρ' εἶναι μᾶλλον αὐτῶν, τὰ δ' ἔνυγρα. s. F 128; 129.

— SCHOL. ARISTEID. p 515, 22 Ddf.: s. F 64.

31 (70) **a)** THEON Progymn. 2 p. 95, 8 Sp: τὸ δὲ μὴ μόνον ἀνασκευάζειν τὰς τοιαύτας μυθολογίας, ἀλλὰ καὶ ὅθεν παρερρύηκεν ὁ τοιοῦτος λόγος ἀποφαίνειν τελειοτέρας ἐστὶν ἕξεως ἢ κατὰ τοὺς πολλούς . . . . . καὶ μέντοι καὶ Ἔφορος ἐν τῇ τετάρτῃ χρῆται τούτῳ τῷ τρόπῳ, ὅτι ἄρα Τιτυὸς μὲν ἦν Πανοπέως δυνάστης, ἀνὴρ παράνομος καὶ βίαιος, Πύθων δὲ θηριώδης τὴν φύσιν, Δράκων ἐπικαλούμενος (es folgen F 34; 32). **b)** STRABON IX 3, 11—12: Ἔφορος δ', ὧι τὸ πλεῖστον προσχρώμεθα διὰ τὴν περὶ ταῦτα ἐπιμέλειαν, καθάπερ καὶ Πολύβιος μαρτυρῶν τυγχάνει (T 18), ἀνὴρ ἀξιόλογος, δοκεῖ μοι τἀναντία ποιεῖν ἑσθ' ὅτε τῇι προαιρέσει καὶ ταῖς ἐξ ἀρχῆς ὑποσχέσεσιν. ἐπιτιμήσας γοῦν τοῖς φιλομυθοῦσιν ἐν τῇι τῆς ἱστορίας γραφῇι καὶ τὴν ἀλήθειαν ἐπαινέσας προστίθησι τῶι περὶ τοῦ μαντείου τούτου λόγωι σεμνήν τινα ὑπόσχεσιν, ὡς πανταχοῦ μὲν ἄρισιον νομίζει τἀληθές, μάλιστα δὲ κατὰ τὴν ὑπόθεσιν ταύτην. «ἄτοπον γάρ, εἰ περὶ μὲν τῶν ἄλλων τὸν τοιοῦτον ἀεὶ τρόπον διώκομεν» φησί «περὶ δὲ τοῦ μαντείου λέγοντες, ὃ πάντων ἐστὶν ἀψευδέστατον, τοῖς οὕτως ἀπίστοις καὶ ψευδέσι χρησόμεθα λόγοις.» ταῦτα δ' εἰπὼν ἐπιφέρει παραχρῆμα, ὅτι «ὑπολαμβάνουσι κατασκευάσαι τὸ μαντεῖον Ἀπόλλωνα μετὰ Θέμιδος, ὠφελῆσαι βουλόμενον τὸ γένος ἡμῶν.» εἶτα τὴν ὠφέλειαν εἰπών, ὅτι «εἰς ἡμερότητα προὐκαλεῖτο καὶ ἐσωφρόνιζε, τοῖς μὲν χρηστηριάζων καὶ τὰ μὲν προστάττων τὰ δὲ ἀπαγορεύων, τοὺς δ' οὐδ' ὅλως προσιέμενος· ταῦτα δὲ διοικεῖν νομίζουσι» φησὶν «αὐτόν, οἱ μὲν αὐτὸν τὸν θεὸν σωματοειδῆ γινόμενον, οἱ δ' ἀνθρώποις ἔννοιαν παραδιδόντα τῆς ἑαυτοῦ βουλήσεως.» (12) ὑποβὰς δὲ περὶ

---

5 *θερινῶν* edd *θερινόν* Sky 5—7 *Ἰνδοί — λόγος* ungeschickte wiederholung des Ps. Sky 6 *ὑπ' ἰσημερινῆς* (*ὑπὸ χειμερινῆς*?) *θερινῆς τε* Mei(neke) *ἀπὸ ἰσημερινῆς στε* Sky *ἀπὸ ⟨τῆς⟩ ἰ. τε* Hoeschel 8 *πλέον' ἐστὶ χώραν* Mei *πλεῖον ἐστὶ χώρα* Sky *πλείστη 'στί* apogr. Palat. ⟨δ'⟩ Mei 9 'malim *ἔννυδρα*' Mei 34 [*δὲ*] Corais. edd verkennen, daß teilweise wörtlich citiert wird *φησίν* [*αὐτὸν*] Corais

τῶν Δελφῶν οἵτινές εἰσι διαλεγόμενος, φησὶ τὸ παλαιὸν Παρνασίους τινὰς αὐτόχθονας καλουμένους οἰκεῖν τὸν Παρνασόν, καθ' ὃν χρόνον Ἀπόλλωνα τὴν γῆν ἐπιόντα ἡμεροῦν τοὺς ἀνθρώπους δόσει τῶν ἡμέρων καρπῶν καὶ τῶν ⟨ἄλλων τῶν ὠφελούντων τὸν ἀνθρώπινον⟩ βίον. ἐξ Ἀθηνῶν δ' ὁρμιηθέντα ἐπὶ Δελφοὺς ταύτην ἰέναι τὴν ὁδόν, ἣν νῦν Ἀθηναῖοι τὴν Πυθιάδα πέμπουσι· γενόμενον δὲ κατὰ Πανοπέας Τιτυὸν καταλῦσαι ἔχοντα τὸν τόπον, βίαιον ἄνδρα καὶ παράνομον· τοὺς δὲ Παρνασίους συμμίξαντας αὐτῶι καὶ ἄλλον μηνῦσαι χαλεπὸν ἄνδρα, Πύθωνα τοὔνομα, ἐπίκλησιν δὲ Δράκοντα, κατατοξεύοντος δ' ἐπικελεύειν Ἴε παιάν', ἀφ' οὗ τὸν παιωνισμὸν οὕτως ἐξ ἔθους παραδοθῆναι τοῖς μέλλουσι συμπίπτειν εἰς παράταξιν. ἐμπρησθῆναι δὲ καὶ σκηνὴν τότε τοῦ Πύθωνος ὑπὸ τῶν Δελφῶν, καθάπερ καὶ νῦν ἔτι καίειν ὑπόμνημα ποιουμένους τῶν τότε γενομένων. τί δ' ἂν εἴη μυθωδέστερον ἢ Ἀπόλλων τοξεύων καὶ κολάζων Τιτυοὺς καὶ Πύθωνας καὶ ὁδεύων ἐξ Ἀθηνῶν εἰς Δελφοὺς καὶ γῆν πᾶσαν ἐπιών; εἰ δὲ ταῦτα μὴ ὑπελάμβανε μύθους εἶναι, τί ἐχρῆν τὴν μυθευομένην Θέμιν γυναῖκα καλεῖν, τὸν δὲ μυθευόμενον δράκοντα ἄνθρωπον; πλὴν εἰ συγχεῖν ἐβούλετο τόν τε τῆς ἱστορίας καὶ τὸν τοῦ μύθου τόπον (folgt F 122 b).

32 (70) THEON Progymn. 2 p. 96, 1 Sp: (voraufgehen F 31 a; 34) *καὶ ὅσα ἄλλα τοιαῦτα ἐπιλύεται περὶ τοῦ Λυκούργου καὶ Μίνωος καὶ Ῥαδαμάνθυος καὶ Διὸς καὶ Κουρήτων καὶ τῶν ἄλλων τῶν ἐν τῆι Κρήτηι μυθολογουμένων.* s. F 147.

33 (63) STRABON X 4, 9: *ὑπὲρ τῆς Κρήτης ὁμολογεῖται, διότι κατὰ ιοὺς παλαιοὺς χρόνους ἐτύγχανεν εὐνομουμένη καὶ ζηλωτὰς ἑαυτῆς τοὺς ἀρίστους τῶν Ἑλλήνων ἀπέφηνεν, ἐν δὲ τοῖς πρώτοις Λακεδαιμονίους, καθάπερ Πλάτων τε ἐν τοῖς Νόμοις δηλοῖ καὶ Ἔφορος ἐν τῆι Εὐρώπηι* [*τῆι πολιτείαι*] *ἀναγέγραφεν.* s. F 148—149.

34 (70) THEON Progymn. 2 p. 95, 27 Sp: (voraufgeht F 31 a) *οἱ δὲ περὶ τὴν πάλαι μὲν Φλέγραν, νῦν δὲ Παλλήνην ὀνομαζομένην κατοικοῦντες ἦσαν ἄνθρωποι ὠμοὶ καὶ ἱερόσυλοι καὶ ἀνθρωποφάγοι, οἱ καλούμενοι Γίγαντες, οὓς Ἡρακλῆς λέγεται χειρώσασθαι τὴν Τροίαν ἑλών· καὶ διὰ τὸ κρατῆσαι τοὺς περὶ τὸν Ἡρακλέα ὀλίγους ὄντας τῶν Γιγάντων πολλῶν ὄντων καὶ ἀσεβῶν θεῶν ἔργον ἅπασιν ἐδόκει γεγονέναι τὸ περὶ τὴν μάχην.*

35 (75) HARPOKR. s. *Τορώνη· . . . πόλις ἐν Θράικηι, ὡς Ἔφορος ἐν δ̄ ἱστορεῖ.*

---

1 *Παρνασσίους* u. *Παρνασσόν* Kramer 2 *τὸν Ἀπόλλωνα* B 3 *δόσει* Jac *ἀπό τε* Strab *ἀποτρέποντα* Corais *ἀνημέρων* edd bis auf Kramer 4 *τῶν ⟨ἄλλων — ἀνθρώπινον⟩ βίον* Jac *τῶν βίων* Strab 4—5 *ὁρμηθέντας* A 7 *Παρνασίους* B *—σσίους* cett 9 *κατατοξεύοντα* B (?) *Ἴε* A *παιανισμὸν* B 12 *καίειν* Corais *καὶ ἀεὶ* Strab 26 [*τῆι πολιτείαι*] als rest einer randnotiz zu *ἐν τ. Νόμοις* Kramer *τὴν πολιτείαν* Marx *Ἔφορος, ⟨ὃς⟩ ἐν τ. Εὐ. τὴν πολιτείαν*? 33 *ὡς ὁ* A

36 (74) HARPOKR. s. *Οἰσύμη· . . . πόλις ἐστὶ τῆς Θράικης, καθά φασιν ἄλλοι τε καὶ Ἔφορος ἐν δ.*

37 (75) — s. *Δάτος· πόλις ἐστὶ Θράικης σφόδρα εὐδαίμων. ἀπὸ ταύτης γοῦν ἐλέγετό τις καὶ παροιμία ‘Δάτος ἀγαθῶν’. δεδηλώκασι δὲ περὶ τε αὐτῆς καὶ τῆς παρακειμένης χώρας ὅτε μέν ‘τὸ Δάτον’ οὐδετέρως λέγοντες, ὅτε δὲ ‘τὴν Δάτον’ θηλυκῶς, ὡς ἀεὶ Ἔφορος ἐν τῇ δ· ἅπαξ δ’ ἀρσενικῶς ‘τὸν Δάτον’ Θεόπομπος γ Φιλιππικῶν* (115 F 43). *μετωνομάσθη μέντοι ἡ πόλις τῶν Δατηνῶν ⟨Φίλιπποι⟩, Φιλίππου τοῦ Μακεδόνων βασιλέως κρατήσαντος αὐτῆς, ὡς Ἐφορός τέ φησι καὶ Φιλόχορος ἐν τῇ ε* (III).

38 (74) — s. *Μαρώνεια· . . . ἔστι μέντοι καὶ πόλις ἐν Θράικῃ Μαρώνεια, ἣν φασιν εἶναι τὴν ὑφ’ Ὁμήρου Ἴσμαρον καλουμένην· μνημονεύει δὲ αὐτῆς Δημοσθένης* (50, 20) *. . . καὶ Ἔφορος ἐν τῇ δ.*

39 (73) — s. *Αἰνίους· . . . Αἶνος πόλις τῆς Θράικης· Ὅμηρος* (Δ 520) *‘ὃς ἂρ Αἰνόθεν εἰληλούθει’. Ἔφορος δ’ ἐν τῇ δ περὶ Θραικίων πολισμάτων λέγων φησίν· «ἐχομένη δὲ τούτων Αἶνος πόλις, ἣν Ἕλληνες τὰ πρῶτα Ἀλωπεκοννήσιοι κατῴκισαν, ὕστερον δ’ ἐκ Μιτυλήνης ἐπηγάγοντο καὶ Κύμης ἐποίκους.»*

40 (72) — s. *Κριθώτην· . . . Κριθώτη μία πόλις τῶν ἐν Χερρονήσωι, καθά φησιν ‘Ελλάνικος ἐν α Τρωικῶν* (4 F 27). *Ἔφορος δ’ ἐν τῇ δ φησὶν αὐτὴν κατοικισθῆναι ὑπὸ Ἀθηναίων τῶν μετὰ Μιλτιάδου ἐκεῖ παραγενομένων.*

41 (84) SCHOL. APOLL. RHOD. II 360: *ἔστι δέ τις ἄκρη ‘Ελίκης κατεναντίον Ἄρκτου, πάντοθεν ἠλίβατος, καί μιν καλέουσι Κάραμβιν*] *ὅτι ἡ Κάραμβις ἄκρα ὑψηλή τε καὶ καταρρὼξ τῆς Παφλαγονίας καὶ εἰς τὸ πέλαγος τείνει πρὸς ἄρκτον μνημονεύει καὶ Ἔφορος ἐν δ.*

42 (76) STRABON VII 3, 9: *Ἔφορος δ’ ἐν τῇ τετάρτῃ μὲν τῆς ἱστορίας, Εὐρώπῃ δ’ ἐπιγραφομένῃ βίβλωι, περιοδεύσας τὴν Εὐρώπην μέχρι Σκυθῶν* (s. F 158) *ἐπὶ τέλει φησὶν εἶναι τῶν τε ἄλλων Σκυθῶν καὶ τῶν Σαυροματῶν τοὺς βίους ἀνομοίους· τοὺς μὲν γὰρ εἶναι χαλεπούς, ὥστε καὶ ἀνθρωποφαγεῖν, τοὺς δὲ καὶ τῶν ἄλλων ζώιων ἀπέχεσθαι. «οἱ μὲν οὖν ἄλλοι» φησί «τὰ περὶ τῆς ὠμότητος αὐτῶν λέγουσιν, εἰδότες τὸ δεινὸν* [*δὲ*] *καὶ τὸ θαυμαστὸν ἐκπληκτικὸν ὄν»· δεῖν δὲ τἀναντία καὶ λέγειν καὶ παραδείγματα ποιεῖσθαι· καὶ αὐτὸς οὖν*

---

3 *Δάτος* Epit *Δατός* Harp *Δᾶτον* Steph Byz 8 ⟨*Φίλιπποι*⟩ Gronov 13 *Ὅμηρος* om A C H 14 δ’ om A C F K H 16 *Ἕλληνες τὰ πρῶτα* Epit *πρῶτον Ἕλληνες* Harp *τὰ πρῶτα καὶ* Lex Seg 358, 21 Bk 16—17 *κατώικησαν* A C 19 *Κριθώτην — Κριθώτη* Dindorf *—τήν —τή* Harp 25 *καταρρὼς* L *καταντικρὺ* f om p *καταντικρὺ* ⟨*τοῦ Κριοῦ μετώπου*⟩ Marx 26 *εὔφορος* f *ἐν δ* om p 33 [*δὲ*] edd *τε* Tzschucke 34 *δεῖν δὲ* Corais *δεινὸν δὲ* Strab *δέον* Casaub(onus)

περὶ τῶν δικαιοτάτοις ἤθεσι χρωμένων ποιήσεσθαι τοὺς λόγους. εἶναι γάρ τινας τῶν Νομάδων Σκυθῶν γάλακτι τρεφομένους ἵππων, τῇι ⟨δὲ⟩ δικαιοσύνηι πάντων διαφέρειν. μεμνῆσθαι δ' αὐτῶν τοὺς ποιητάς· Ὅμηρον (Il. *N* 1ff.) *μὲν Γλακτοφάγων Ἀβίων τε, δικαιοτάτων ἀνθρώπων' φήσαντα τὴν γῆν καθορᾶν τὸν ⟨Δία· τὸν⟩ δὲ Ἡσίοδον ἐν τῇι καλουμένηι Γῆς Περιόδωι* (F 54 R[3]) *τὸν Φινέα ὑπὸ τῶν Ἁρπυιῶν ἄγεσθαι Γλακτοφάγων εἰς γαῖαν, ἀπήναις οἰκί' ἐχόντων'. εἶτ' αἰτιολογεῖ, διότι ταῖς διαίταις εὐτελεῖς ὄντες καὶ οὐ χρηματισταὶ πρός τε ἀλλήλους εὐνομοῦνται, κοινὰ πάντα ἔχοντες τά τε ἄλλα καὶ τὰς γυναῖκας καὶ τέκνα καὶ τὴν ὅλην συγγένειαν, πρός τε τοὺς ἐκτὸς ἄμαχοί εἰσι καὶ ἀνίκητοι, οὐδὲν ἔχοντες ὑπὲρ οὗ δουλεύσουσι. καλεῖ δὲ καὶ Χοιρίλον* (F 3 Ki) *εἰπόντα ἐν τῇι διαβάσει τῆς σχεδίας, ἣν ἔζευξε Δαρεῖος· Σαμιλονόμοι τε Σάκαι, γενεᾶι Σκύθαι, αὐτὰρ ἔναιον Ἀσίδα πυροφόρον· νομάδων γε μὲν ἦσαν ἄποικοι ἀνθρώπων νομίμων'. καὶ τὸν Ἀνάχαρσιν δὲ σοφὸν καλῶν ὁ Ἔφορος* (F 158; 182) *τούτου τοῦ γένους φησὶν εἶναι, νομισθῆναι δὲ καὶ ⟨τῶν⟩ ἑπτὰ σοφῶν ἐπ' εὐτελείαι ⟨καὶ⟩ σωφροσύνηι καὶ συνέσει· εὑρήματά τε αὐτοῦ λέγει τά τε ζώπυρα καὶ τὴν ἀμφίβολον ἄγκυραν καὶ τὸν κεραμικὸν τροχόν. ταῦτα δὲ λέγω, σαφῶς μὲν εἰδὼς ὅτι καὶ οὗτος αὐτὸς οὔτε ⟨τὰ⟩ ἀληθέστατα λέγει περὶ πάντων, καὶ δὴ καὶ τὸ τοῦ Ἀναχάρσιδος — πῶς γὰρ ὁ τροχὸς εὕρημα αὐτοῦ, ὃν οἶδεν Ὅμηρος πρεσβύτερος ὤν* (Il. *Σ* 600)·

42a SCHOL. APOLL. RHOD. I 1276: *γελοῖος δὲ Ἔφορος νομίζων πρῶτον Ἀνάχαρσιν τὴν διπλῆν ἄγκυραν εὑρηκέναι· πρεσβύτεροι γὰρ Ἀναχάρσιδος οἱ Ἀργοναῦται.*

ὡς δ' ὅτε τις κεραμεὺς τροχὸν ἅρμενον ἐν παλάμηισι' καὶ τὰ ἑξῆς — ἀλλ' ἐκεῖνα διασημῆναι βουλόμενος, ὅτι κοινῆι τινι φήμηι καὶ ὑπὸ τῶν παλαιῶν καὶ ὑπὸ τῶν ὕστερον πεπιστεῦσθαι συνέβαινε τὸ τῶν Νομάδων, τοὺς μάλιστα ἀπωικισμένους ἀπὸ τῶν ἄλλων ἀνθρώπων γαλακτοφάγους τε εἶναι καὶ ἀβίους καὶ δικαιοτάτους, ἀλλ' οὐχ ὑπὸ Ὁμήρου πεπλάσθαι.

Ē ⟨ΑΣΙΑ⟩

(s. T 32—33; F 14? 67? 114? 160—172. 185?)

43 (82) STEPH. BYZ. s. *Τιβαρανία· χώρα πρὸς τῶι Πόντωι, πρόσοικος Χάλυψι καὶ Μοσσυνοίκοις. τὸ ἐθνικὸν Τιβαρανοὶ καὶ Τιβαρηνοί,*

2 *τῆι δὲ* Kramer *τῆι τε* Casaub *οὓς τῆι?* 5 ⟨*Δία· τὸν*⟩ Jac *Δία, Ἡσίοδον* ⟨*δὲ*⟩ edd 7 *ἀπήναις* edd *ἀπηνὲς* Strab *ἀπήνας* Porson 11—12 [*ἣν ἔζευξε Δαρεῖος*] als irrtum Strabons Naeke; als interpolation Kramer; aus Choirilos' *Σαμιακά* (s. Herod. IV 88)? 13 *γε μὲν ἦσαν ἄποικοι* Casaub *ἄνθρωποι ἀποίκων* (*ἀπ' οἴκων*) Strab 15 ⟨*τῶν*⟩ Corais *ἐπ' εὐτελείαι* Toup *ἕνα τελείαι* Strab ⟨*καὶ*⟩ Jac vgl. VII 3, 8 *ὅτι ἐθνικόν τινα χαρακτῆρα ἐπέφαινον εὐκολίας καὶ λιτότητος* (Casaub. *λειότητος* ABC *τελειότητος* Vat. g) *καὶ δικαιοσύνης* 18 ⟨*τὰ*⟩ Corais 30 *τιβαρανία* VP *τιβαρνία* R *Τιβαρηνία* Xyl(ander) 31 *Μοσσυνοίκοις* edd *μοσσονοίκοις* Steph *Τιβαρανοὶ* Mei *τιβαράνοι* V *—ίνοι* P *—βάρνιοι* R *Τιβαράνιοι* Ald *Τιβαρήνιοι* Xyl

καὶ τὸ Θηλυκὸν Τιβαρηνίς. Ἔφορος ἐν ε̄ φησὶν ὅτι «Τιβαρηνοὶ καὶ τὸ παίζειν καὶ τὸ γελᾶν εἰσιν ἐζηλωκότες καὶ μεγίστην εὐδαιμονίαν τοῦτο νομίζουσιν. ὅμοροι δὲ τούτοις Χάλυβες καὶ τὸ τῶν Λευκοσύρων ἔθνος.»

44 (83) a) SCHOL. APOLL. RHOD. II 845: *ὅτι δὲ Βοιωτοὶ καὶ Μεγαρεῖς ἔκτισαν τὴν ἐν Πόντωι Ἡράκλειαν καὶ Ἔφορος ἐν πέμπτωι καὶ ἄλλοι ἱστοροῦσιν.* b) — — II 351: *τὴν δὲ Μαριανδυνῶν γῆν σὺν Γνησιόχωι τῶι Μεγαρεῖ Βοιωτοὶ κατέσχον, ὡς Εὔφορίων* (F 90 Scheidw) *ἱστορεῖ.*

45 (86) STEPH. BYZ. s. *Βρύλλιον· πόλις ἐν τῆι Προποντίδι. Ἔφορος δ' ἐν τῶι ε̄ Κίον αὐτήν φησιν εἶναι . . . Βρυλλὶς ἡ χώρα, ἐν ᾗι Δασκύλειόν ἐστι μικρὸν πολισμάτιον.*

46 (93) — s. *Ἄβαρνος· πόλις καὶ χώρα ⟨καὶ⟩ ἄκρα τῆς Παριανῆς . . . Ἑκαταῖος* (1 F 220) *. . . Λαμψάκου ἄκρην εἶναί φησιν. Ἔφορος δ' ἐν τῆι ε̄ λέγει κληθῆναι αὐτὴν ἀπὸ τῆς ἐν Φωκ⟨α⟩ίδι Ἀβαρνίδος ὑπὸ Φωκ⟨α⟩έων τὴν Λάμψακον κτιζόντων.*

47 (90) MACROB. s. V 20, 6—7: *ex his liquido claret Gargara cacumen Idae montis appellitari. pro oppido autem Gargara qui dixerint enumerabo: Ephorus, notissimus historiarum scriptor, in libro quinto sic ait «μετὰ δὲ τὴν Ἄσσον ἐστὶ τὰ Γάργαρα πλησίον πόλις.»*

48 (91) ATHEN. VII 87 p. 311 E: *ὁ δὲ Γαίσων, οὗ Ἀρχέστρατος μνημονεύει* (XLV 1 Brandt), *ἡ Γαισωνὶς λίμνη ἐστὶ μεταξὺ Πριήνης καὶ Μιλήτου ἡνωμένη τῆι Θαλάσσηι, ὡς Νεάνθης ὁ Κυζικηνὸς ἱστορεῖ ἐν τῆι ς̄ τῶν Ἑλληνικῶν* (84 F 3). *Ἔφορος δ' ἐν τῆι πέμπτηι ποταμὸν εἶναί φησι τὸν Γαίσωνα περὶ Πριήνην, ὃν εἰσρεῖν εἰς λίμνην.*

49 (94) HARPOKR. s. *Σόλοι· . . . ἡ μὲν Κυπρικὴ πόλις, ἡ δὲ τῆς Κιλικίας, ὡς ἄλλοι τε ἱστοροῦσι καὶ Ἔφορος ἐν τῆι ε̄.*

50 (96) SUIDAS s. *Δούλων πόλις· [παροιμία] ἐν Λιβύηι. Ἔφορος ε̄.*

51 (96) STEPH. BYZ. s. *Ὕδρα· νῆσος Λιβύης περὶ Καρχηδόνα, ὡς Ἔφορος ε̄.*

52 (96) — s. *Χαλισία· πόλις Λιβύης. Ἔφορος ἐν τῶι ε̄· «ἀναχθέντι δ' ἀπὸ τούτων πόλις ὀνομαζομένη Χαλισία.» ἔστι καὶ ἄλλη* (1 F 7) *πρὸς τῶι Πόντωι, μία τῶν Ἀμαζον⟨ίδ⟩ων, ἧς οἱ οἰκήτορες Χαλίσιοι.*

---

1 *καὶ τὸ* om R *τὸ* om V *τιβαρινοί* P 7 *γῆν* om L 8 *Εὐφορίων*: *Ἔφορος* Marx 10 *Κίον* Mei *κεῖον* Steph *αὐτόν* R *ἐφ' ἧι* R V 12 ⟨*καὶ*⟩ Holste 14—15 *Φωκαίδι — Φωκαέων* Berkel Holste *φωκίδι φωκέων* Steph 19 *τὴν* edd *ΠΗΝ* Macr 26 *Κυπρίων* Epit 28 [*παροιμία*] Bernhardy *παροικία* Gaisford. nach *Λιβύη* Marx 29 *παρὰ* R 31 *Χαλκία*? s. komm. 31—34 *Ἔφορος — Χαλίσιοι* om P 33 *Ἀμαζονίδων* Salmasius *ἀμαζόνων* Steph

53 (96) STEPH. BYZ. s. *Καρικὸν τεῖχος· πόλις Λιβύης ἐν ἀριστερᾶι τῶν Ἡρακλείων στηλῶν, ὡς Ἔφορος ε̄.*

F̄

(F 173—177; vgl. F 149; 118? 216; Pap.-Fragm. 105 F 2?).

54 (97) ATHEN. IV 41 p. 154 DE: *Ἑρμιππος δ' ἐν α̅ Περὶ* s. VI *νομοθετῶν* (IV) *τῶν μονομαχούντων εὑρετὰς ἀποφαίνει Μαντινεῖς, Δημώνακτος . . . συμβουλεύσαντος· καὶ ζηλωτὰς τούτων γενέσθαι Κυρηναίους. Ἔφορος δ' ἐν ἕκτηι Ἱστοριῶν «ἤσκουν» φησί «τὰ πολεμικὰ οἱ Μαντινεῖς καὶ Ἀρκάδες, τήν τε στολὴν τὴν πολεμικὴν καὶ τὴν ὅπλισιν τὴν ἀρχαίαν ὡς εὑρόντων ἐκείνων ἔτι καὶ νῦν Μαντινικὴν ἀποκαλοῦσι. πρὸς δὲ τούτοις καὶ ὁπλομαχίας μαθήσεις ἐν Μαντινείαι πρῶτον εὑρέθησαν Δημέου τὸ τέχνημα καταδείξαντος.»*

55 (97) STEPH. BYZ. s. *Φορίεια· κώμη Ἀρκαδίας. τὸ ἐθνικὸν Φοριαεύς, ὡς Ἔφορος ἐν τῆι ς̄ τῶν Ἱστοριῶν.*

56 (98) — s. *Ἁλιεῖς· πόλις Ἀργολικῆς παραθαλασσία. . . . Ἔφορος ἐν τῶι ς̄ ὅτι οὗτοι Τιρύνθιοί εἰσι, καὶ ἐξαναστάντες ἐβουλεύοντο οἰκεῖν τινα τόπον καὶ ἠρώτων τὸν θεόν. ἔχρησε δὲ οὕτω· 'ϯ ποῖ τυ λαβὼν καὶ ποῖ τυ καθίξω καὶ ποῖ τυ οἴκησιν ἔχων ἁλιέα τε κεκλῆσθαι.' ἐλέγοντο δ' οὕτως διὰ τὸ πολλοὺς τῶν Ἑρμιονέων ἁλιευομένους κατὰ τοῦτο τὸ μέρος οἰκεῖν τῆς χώρας.*

Z̄

(F 137—139?)

57 (99) THEON Progymn. 2 p. 66, 26 Sp: *ἔχουσι δὲ καὶ περὶ Δαιδάλου τῆς ἀφίξεως πρὸς Κώκαλον τὸν Σικανῶν βασιλέα Ἔφορος μὲν ἐν τῆι ἑβδόμηι, Φίλιστος* (III) *δὲ ἐν τῆι πρώτηι.*

H̄—Θ̄

(s. F 180—185)

58 (100) **a)** HARPOKR. (SUID.) s. *Εὐρύβατον . . . Ἔφορος ἐν τῆι* ca. 346 *η̄ Εὐρύβατόν φησιν ἄνδρα Ἐφέσιον λαβόντα χρήματα παρὰ Κροίσου ὥστε στρατιὰν συναγαγεῖν εἰς τὸν πόλεμον τὸν εἰς τοὺς Πέρσας, εἶτα προδότην γενό-*

6 *μονομαχιῶν*? Kaibel 7 *τούτων* C *τούτου* A 11 *ἐπικαλοῦσι* Herwerden 12 *μαθήσεις*: *καθέσεις* Kaibel 14 *Φορβεία* Hiller v. Gaertringen 15 *φοριεύς* P *Φοριειεύς* Holste *Φοριεύς*? Mei *Φορβαεύς* Hiller v. Gaertr. 16 *Ἀργολικῆς* Berkel *λακωνικῆς* Steph 17 *Τιρύνθιοι εἰσὶ οὗτοι* R 18—19 wie das vorhergehende durch ausfälle entstellt. Mei versucht: ⟨*δίζηι*⟩ *ποῖ τυ λαβὼν* ⟨*ἄξω*⟩ *καὶ π. τ. καθίξω* ** [*καὶ ποῖ*] ⟨*ἔνθα*⟩ *τυ* ⟨*τὰν*⟩ *οἴκησιν ἔχειν ἁλιῆ τε κεκλῆσθαι.* 29—30 *Εὐρυβάτην* BN Epit — *τον* cett Suid Diod Aischin. or. III 137 31 *στρατιὰν* Epit Suid *στρατείαν* (*στρατὸν* B) Harp *πόλεμον εἰς* A

μενον ἐγχειρίσαι τὰ δοθέντα χρήματα τῶι Κύρωι· καὶ ἐντεῦθεν τοὺς πονηροὺς Εὐρυβάτους καλεῖσθαι. **b)** SCHOL. HERMOG. Rh. Mus. LXIII 140, 2: *Ἔφορος δὲ λέγει Ἐφέσιον αὐτὸν γεγονέναι, πεμφθέντα δὲ μετὰ χρημάτων εἰς Πελοπόννησον ὑπὸ Κροίσου ἐπὶ ξενικοῦ μίσθωσιν αὐτομολῆσαι πρὸς Κῦρον . . .* **c)** SUID. s. *Εὐρύβατος· πονηρός. ἀπὸ τοῦ πεμφθέντος ὑπὸ Κροίσου ἐπὶ ξενολογίαν μετὰ χρημάτων, ὥς φησιν Ἔφορος, εἶτα μεταβαλλομένου πρὸς Κῦρον. ἦν δὲ Ἐφέσιος. οἱ δὲ τὸν Κέρκωπα τὸν ἕτερον· Διότιμος Ἡρακλέους Ἄθλοις* (p. 213 Ki) . . . *Νίκανδρος* (F 112 Schn) *Αἰγιναῖον Εὐρύβατον πανουργότατον, οὗ μνημονεύει Ἀριστοτέλης ἐν α̅ Περὶ δικαιοσύνης* (F 84 R). *Δοῦρις* (76 F 20) . . . *ἀπὸ τοῦ Ὀδυσσέως ἑταίρου.* . . .
d) DIODOR. IX 32 (Exc. De virt. I 220, 9): *ὅτι Κροῖσος . . . προσποιησάμενος εἰς Δελφοὺς πέμπειν ἔπεμπεν εἰς Πελοπόννησον Εὐρύβατον τὸν Ἐφέσιον, δοὺς αὐτῶι χρυσίον, ὅπως ὡς πλείστους ξενολογήσηι τῶν Ἑλλήνων. ὁ δὲ πεμφθεὶς πρὸς Κῦρον τὸν Πέρσην ἀποχωρήσας τὰ κατὰ μέρος ἐδήλωσε, διὸ καὶ παρὰ τοῖς Ἕλλησιν ἐπισήμου γενομένης τῆς περὶ τὸν Εὐρύβατον πονηρίας, μέχρι τοῦ νῦν ὅταν τις ὀνειδίσαι τινὶ βούληται μοχθηρίαν, Εὐρύβατον ἀποκαλεῖ.*

59 (161) **a)** HARPOKR. s. *γεωφάνιον· χωρίον, ἐν ὧι γῆς μέταλλον. περὶ δὲ τοῦ ἐν Σάμωι γεωφανίου ὃν τρόπον ἐξευρέθη Ἔφορος δεδήλωκεν ἐν τῆι Θ̅.* **b)** SUID. s. *ἐπὶ τὰ Μανδροβόλου· ἐπὶ τῶν εἰς τὰ χείρονα τρεπομένων. ἀπὸ Μανδροβόλου τινὸς τὸ ἐν Σάμωι γεωφάνιον εὑρόντος καὶ πρῶτον μὲν κριὸν χρυσοῦν ἀναθέντος, ἔπειτα ἀργυροῦν, ἔπειτα χαλκοῦν ἐλάττονα, εἶτα οὐκέτι· ὡς Ἔφορος.*

60 (103) **a)** SCHOL. APOLL. RHOD. II 965: *Ἔφορος δὲ ἐν ἐννάτωι φησὶ τὰς Ἀμαζόνας ὑβριζομένας ὑπὸ τῶν ἀνδρῶν, ἐξελθόντων αὐτῶν ἐπί τινα πόλεμον, τοὺς μὲν καταλειφθέντας ἀναιρεῖν, τοὺς δὲ ἀπὸ τῆς ξένης προσιόντας μὴ δέχεσθαι.* **b)** STEPH. BYZ. s. *Ἀμαζόνες· ἔθνος γυναικεῖον πρὸς τῶι Θερμώδοντι, ὡς Ἔφορος, ἃς νῦν Σαυροματίδας* (F 160) *καλοῦσιν.* s. F 114.

61 (104) SCHOL. APOLL. RHOD. I 1037: *περὶ τῆς μάχης καὶ Δηίλοχος* (III) *ἱστορεῖ. — περὶ δὲ τῆς τοῦ Κυζίκου ἀναιρέσεως καὶ τῆς ὅλης μάχης οὐ συμφωνεῖται. Ἔφορος μὲν γάρ φησι τοὺς Δολίονας Πελασγοὺς ὄντας καὶ ἐχθρώδως διακειμένους πρὸς τοὺς τὴν Θεσσαλίαν καὶ Μαγνησίαν κατοικοῦντας διὰ τὸ ἀπελασθῆναι ὑπ᾽ αὐτῶν ἐπιθέσθαι αὐτοῖς, γράφων*

---

2 *εὐρυβάτας* BC Suid 9 *Αἰγιναῖον* Hemsterhuys *Αἰγίνεον, Εὐγύναιον* Suid 18 *εὔφορος* CG 19 *ἐν τ. Θ̅* CGL om N *ἐν ϑ*$^{\omega}$ *περὶ χωρίων* O *καὶ χωρίον* A *ἐν Ἐπιχωρίοι* Boissonade *ἐν τῆι Ε̅ περὶ χωρίων* C Mueller 21 *πρόβατον χρυσοῦν ἀνέθηκε τῆι Ἥραι, τῶι δὲ δευτέρωι ἔτει* Zenob. III 82 *τοῖς θεοῖς, εἶτα ἐν τῶι δευτέρωι* Diogen. IV 62 22 ⟨*ἔπειτα*⟩ *ἐλάττονα? ἐλάττονα — οὐκέτι* om Zenob Diogen 27 *Ἔφορος* Xyl(ander) *εὔφορος* Steph 28 das folgende zitat *φασὶ — ποιῆσαι* nicht E 30—31 *περὶ δὲ τῆς — φησί* om p *φησί* om f

ἐν τῇι ἐννάτηι. ἠκολούθηκε δὲ Ἀπολλώνιος Δηλόχωι. Καλλισθένης (124 F 6) δὲ ἐν τῶι πρώτωι τοῦ Περίπλου κατ' ἔχθραν φησὶ τοὺς οἰκοῦντας τὴν Κύζικον ἐπιθέσθαι νυκτὸς τοῖς Ἀργοναύταις. s. F 184.

62 (105) STEPH. BYZ. s. *Φάλαννα· πόλις Περραιβίας ... Ἔφορος Φάλαννον αὐτὴν καλεῖ ἐν τῶι Θ̄.*

Ī

(s. F 186—188?)

63 (107) STEPH. BYZ. s. *Πάρος· νῆσος ... ἀπὸ ταύτης λέγεται* a. 489 *παροιμία τὸ ἀναπαριάζειν, ὡς Ἔφορος ἐν τῇι Ī. «ὁ δὲ Μιλτιάδης τῶν μὲν ἄλλων νήσων τινὰς ἀποβάσεις ποιησάμενος ἐπόρθησε, Πάρον δὲ εὐδαιμονεστάτην [καὶ μεγίστην] οὖσαν τότε τῶν Κυκλάδων καθεζόμενος ἐπολιόρκει πολὺν χρόνον, τῆς θαλάττης εἴργων καὶ κατὰ γῆν μηχανήματα ἄγων. ἤδη δὲ τῶν τειχῶν πιπτόντων καὶ ἐπὶ τῶι παραδιδόναι τὴν πόλιν τῶν Παρίων διωμολογημένων, ὕλης τινὸς ἐξ αὐτομάτου περὶ τὴν Μύκονον ἐξαφθείσης οἱ μὲν Πάριοι τὸν Δάτιν αὐτοῖς πυρσεύειν ὑπολαβόντες ἐψεύσαντο τὰς ὁμολογίας καὶ τὴν πόλιν οὐκέτι τῶι Μιλτιάδηι παρεδίδοσαν. ὅθεν φασὶν ἔτι καὶ νῦν ἡμᾶς χρῆσθαι τῇι παροιμίαι τοὺς ψευδομένους τὰς ὁμολογίας ἀναπαριάζειν φάσκοντας.»*

ΙᾹ

(s. F 106? 169? 189—195?)

64 (IV 642) SCHOL. ARISTEID. p. 515, 22 Ddf: *Ἔφορος δὲ ἐν τῇι* nach 490 *⟨ι⟩α φησὶν ἐκτῖσαι αὐτὸν* (sc. *τὸν Κίμωνα*) *τὰ πεντήκοντα τάλαντα, γήμαντα γυναῖκα πλουσίαν.*

65 (108; 109) **a)** THEON Progymn. 2 p. 66, 31 Sp: *ἔχομεν δὲ καὶ* ca. 459 *ἀνασκευὰς καὶ κατασκευὰς παρὰ τοῖς παλαιοῖς χρειῶν καὶ γνωμῶν καὶ ἀποφάσεων καὶ τοιούτων. καὶ δὴ ἁρμόττοι ἂν εἰς τοῦτο τὸ εἶδος ὅσα λέγεται ὑπὸ τοῦ Ἐφόρου ἐν τῇι ἑνδεκάτηι τῶν Ἱστοριῶν πρὸς τὰς ὑπὸ τῶν παλαιοτέρων περὶ τοῦ Νείλου καταβεβλημένας ἀποφάσεις.* **b)** JOANN.

58, 33—1 *γράφων — ἐννάτηι* om p 4 *φάλανα* R *περαιβίας* VP 11 [*καὶ μεγίστην*] Jac (om R *καὶ* om P) *Parum insulam opibus elatam* Nepos Milt. 7, 2 12 *τότε* Xyl *ὅτι* Steph *προσκαθεζόμενος* Valckenaer *περικαθ—* Mei(neke) 14 *ἄγων* P *καὶ ἄγων* R *καὶ ἀγῶνας* V *προσάγων*? Mei *ἐπὶ τῶι* Mei *ἐπὶ τοῦ* RV *ἐπὶ τὸ* P 15 *τῶν Παρίων* om P 16 *Μύκονον* Xyl *μύκωνον* P *μύκωνος* RV *Μύκαλον* o. *Μυκάλην* Holste *procul in continenti* Nepos *ἐξαφθεῖσαν* RV 19 *παρέδοσαν* edd *ἡμᾶς ἔτι καὶ νῦν* VP 25 *ια* C Mueller *πρώτηι* Schol 29 *δὴ ἁρμόττοι* Finckh *δεῖν ἁρμόττειν* Theon

LYD. De mens. IV 107 p. 146, 11 Wü: *Ἔφορός γε μὴν ὁ Κυμαῖος ἐν τῇ* ⟨*ι*⟩*α τῶν Ἱστοριῶν φησιν, ἀραιὰν εἶναι κατὰ φύσιν τὴν Αἴγυπτον, καὶ κατ᾽ ἔτος ἐπαγομένης ἰλύος ὑπὸ τοῦ Νείλου στεγανοῦσθαι, τὸν δὲ ποταμὸν δίκην ἱδρῶτος κατὰ τὸν καιρὸν τοῦ καύματος ἐπὶ τὰ κουφότερα καὶ ἀραιότερα καταρρεῖν.* c) AETIUS Plac. IV 1, 6 p. 385 a 24 Diels: *Ἔφορος ὁ ἱστοριογράφος κατὰ θέρος φησὶν ἀναχαλᾶσθαι τὴν ὅλην Αἴγυπτον καὶ οἱονεὶ ἐξιδροῦν τὸ πολὺ νᾶμα. συνδίδωσι δ᾽ αὐτῇι καὶ ἡ Ἀραβία καὶ ἡ Λιβύη* (f § 64) *παρὰ τὸ ἀραιὸν καὶ ὑπόψαμμον.* d) SCHOL. APOLL. RHOD. IV 269: *Ἔφορος δὲ ποταμόχωστον εἶναί φησι τὴν Αἴγυπτον, ῥηγνυμένης δὲ τῆς γῆς ὑπὸ τοῦ ἡλίου τῶι ἔαρι ἀναπηδᾶν τὸ ὕδωρ καὶ ἐπαύξεσθαι τὸ ῥεῦμα.* e) DIODOR. I 37, 4 (= Agatharchides 86 F 19): *Ξενοφῶν δὲ καὶ Θουκυδίδης, ἐπαινούμενοι κατὰ τὴν ἀλήθειαν τῶν ἱστοριῶν, ἀπέσχοντο τελέως κατὰ τὴν γραφὴν τῶν τόπων τῶν κατ᾽ Αἴγυπτον· οἱ δὲ περὶ τὸν Ἔφορον καὶ Θεόπομπον* (115 F 293) *μάλιστα πάντων εἰς ταῦτ᾽ ἐπιταθέντες ἥκιστα τῆς ἀληθείας ἐπέτυχον. . . .* (39, 7) *Ἔφορος δὲ καινοτάτην αἰτίαν εἰσφέρων πιθανολογεῖν μὲν πειρᾶται, τῆς δ᾽ ἀληθείας οὐδαμῶς ἐπιτυγχάνων θεωρεῖται. φησὶ γὰρ τὴν Αἴγυπτον ἅπασαν οὖσαν ποταμόχωστον καὶ χαύνην, ἔτι δὲ κισηρώδη τὴν φύσιν, ῥαγάδας τε μεγάλας καὶ διηνεκεῖς ἔχειν, διὰ δὲ τούτων εἰς ἑαυτὴν ἀναλαμβάνειν ὑγροῦ πλῆθος· καὶ κατὰ μὲν τὴν χειμερινὴν ὥραν συνέχειν ἐν ἑαυτῇι τοῦτο, κατὰ δὲ τὴν θερινὴν ὥσπερ ἱδρῶτάς τινας ἐξ αὐτῆς πανταχόθεν ἀνιέναι, καὶ διὰ τούτων πληροῦν τὸν ποταμόν.* (8) *ὁ δὲ συγγραφεὺς οὗτος οὐ μόνον ἡμῖν φαίνεται μὴ τεθεαμένος τὴν φύσιν τῶν κατὰ τὴν Αἴγυπτον τόπων, ἀλλὰ μηδὲ παρὰ τῶν εἰδότων τὰ κατὰ τὴν χώραν ταύτην ἐπιμελῶς πεπυσμένος.* (§ 9—13 widerlegung, mit T 16 schließend). f) ARISTEID. or. XXXVI 64 (II 283, 23 Keil): *᾽ἀλλ᾽ ἄγε δὴ μετάβηθι᾽, Ἐφόρου δὲ τοῦ φιλοσόφου καὶ σοφοῦ ᾽κόσμιον ἄεισον᾽, ὦι κεκόσμηκεν ἀνὴρ αὐτόν τε καὶ τὴν συγγραφήν. καίτοι δέδοικα μὴ γελοιότερος ὁ πειρώμενος ἐλέγχειν ὦ τοῦ φάσκοντος εὑρεῖν. εἰ μὲν γὰρ μὴ πολὺ μὲν Καταδούπων ἄνω, πολὺ δ᾽ ὧν ἴσμεν τόπων ἔτι ἰὴν ἐπίδοσιν κατῆγεν ὁ Νεῖλος, τάχ᾽ ἄν τις προσεῖτο τὴν ὑπόνοιαν ὡς ἄρα ἐκ τοῦ Λιβυκοῦ ὄρους καὶ τοῦ Ἀραβίου τὸ ὕδωρ ὑποχωροῦν εἰς τὸ κάτω πληροῖ τὴν Αἴγυπτιον μέσην τε καὶ κοίλην οὖσαν, ἃ φησιν ἐκεῖνος τὴν θέρμην αἰτιώμενος.* (65—66) aber die flut beginnt weit oberhalb Aegyptens; und daß der fluß zu seinen quellen zurückflösse, *ταῦτα δὲ οὐδ᾽ ἂν τοὺς αὐτοῦ πολίτας οἶμαι πείθοι λέγων.* (67) arabisches wie lybisches gebirge sind wasserlos. (68) *ὅλως δέ τι δή ποτε οὐ καὶ πάντες οἱ ποταμοὶ μείζους ἑαυτῶν τοῦ θέρους γίγνονται τῶι λόγωι τούτωι; εἰ γὰρ ὁ ἥλιος εἰς τὰ κοῖλα τῆς γῆς τὸ ὕδωρ ἀπωθεῖ, ἡ δὲ γῆ μεστὴ γιγνο-*

2 *ια* Marx *πρώτη* Lyd 24 *εἰδότων*: *ἰδόντων* Theophylakt. VII 17, 22
27 *ἀνὴρ* Dindorf *ἀνὴρ* Ar

μένη τελευτῶσα ἐπικλύζεται αὐτὴ δι' αὑτῆς, τί δή ποτ' οὐκ εἰσὶν ἐν ἀκμῇ τοῦ καύματος οἱ ποταμοὶ μέγιστοι, πάντες ἐν τοῖς κοίλοις ὄντες τῆς καθ' αὑτοὺς ἕκαστοι γῆς, ἀλλ' ἀντὶ τοῦ μέγιστοι τότ' εἶναι τότ' εἰσιν ἐλάχιστοι. (69) innerer widerspruch der theorie. (70) widerspruch gegen die natur des aegyptischen landes. *«πῶς οὖν αἱ πόρρω τοῦ Νείλου» φησί «λίμναι πληροῦνται, εἴπερ ἐξ ὄμβρων ἢ χιόνος λυθείσης αἴρεται»*; (71) *τοῦτο δ' εἰ τὰ μάλιστα ἀδύνατόν ἐστιν, οὐδὲν μᾶλλον τῶι γε Ἐφόρου λόγωι συνθεῖ. ἔστι γὰρ καὶ μήτε ἐξ ὄμβρων μήτε ἐκ χιόνος αἴρεσθαι τὸν ποταμὸν καὶ μὴ τοῦτ' αἴτιον εἶναι, τὸ τὴν ἰκμάδα εἰς αὐτὸν ὑπορρεῖν.* denn E.s argument läßt sich umkehren; annahme von *ἄδηλοι ὀχετοί* zwischen Nil und seen. (72) *εἰ δ' ἡ κοιλότης ἡ τῆς συγκεκλεισμένης ὑπὸ τῶν ὀρῶν χώρας παρεῖχε τὴν αἰτίαν, οὐκ ἂν ἐπληροῦντο αἱ πόρρω δήπου λίμναι τοῦ ποταμοῦ. καὶ τούτου μάρτυς αὐτὸς Ἔφορος. φησὶ γὰρ φεύγων τὸν ἔλεγχον ὡς ἄρα «οὐ δυνατὸν τοῦτο συμβαίνειν περὶ τὴν ἄλλην γῆν, διὰ τὸ μήτε κοίλην εἶναι μήτ' ἐπίκτητον ὥσπερ τὴν Αἴγυπτον, ἀλλ' ἀρχαίαν τε καὶ» ὡς ἐκεῖνος κέκληκεν «αὐτοπαγῆ».* (73—75) fortsetzung der widerlegung von § 71, wobei der einwand § 72 durch die schwelle auch der *λίμνη Σερβωνίς* erledigt wird. (76—77) im übrigen fehlt in ganz gleichartigen schwemmgebieten die sommerliche schwelle der flüsse. genannt sei nur *τὸ περὶ Λάρισσαν πεδίον* vor den thoren von E.s eigener vaterstadt. *καὶ ἕτερ' ἄν τις ἔχοι λέγειν μυρία τοιαῦτα* (Diod. I 39, 11—13)· *καίτοι πρός γε οὓς αὐτὸς ἀντιλέγει, καὶ ἐν ποιησάμενος παράδειγμα ἀπαλλάττεται· ἔστι δ' οὗ μηδ' ὄνομα ἐπενεγκών, ὥστε γνῶναι ἢ τὸν ποταμὸν ἢ τὴν γῆν, ὅμως ἀξιοῖ νικᾶν.* (78) *«ἀραιὰ γὰρ ἡ Αἴγυπτος καὶ ῥαιδία λιβάδας διαδοῦναι.»* aber der natur der von der schwelle betroffenen gebiete (*ἡ ἔξω τοῦ Κασίου, τὸ Δέλτα, ἡ ἄνω Αἴγυπτος, Αἰθιοπία*) ist völlig verschieden. (82) auch soll in Palaistina bei Skythopolis ein see die Nilschwelle anzeigen. *εἰ μὲν οὖν καὶ αὕτη μεταξὺ Λιβύης καὶ Ἀραβίας ἐστὶν ἡ γῆ ἢ κοιλοτέρα τῆς ἄλλης ἁπάσης, δῶμεν ἀληθῆ λέγειν Ἔφορον· καίτοι τοσοῦτόν γε ψεύδεται, εἰπὼν μὴ δεῖν ἄλλοθι ζητεῖν, μὴ γὰρ εἶναι ταὐτόν.* (83—84) also ist nach anderer ursache zu suchen. (85) *τοσαῦτα δὲ ἡμῖν καὶ πρὸς τὴν Ἐφόρου σοφίαν καὶ γνώμην καινὴν* (p. 60, 15) *εἰρήσθω, ὅτι καὶ μόνος ἦφθαί φησιν τῆς ἀληθείας. ἦσθην δὲ θαλάττηι γλυκείαι Λιβύης ἐπέκεινα εἴσω ῥεούσηι διὰ τοὺς ἐτησίας καὶ ταύτης καὶ κροκοδείλοις καὶ μύθοις Μασσαλιωτικοῖς ἀντὶ τῶν Συβαριτικῶν. εἰ γὰρ μὴ συνίης, ὦ χαριέστατε Εὐθύμενες* (V) *— εἰ ταῦτ' ἀληθῆ Ἔφορος λέγει σοὶ φάσκων δοκεῖν . . .*

7 *ἀδύνατον* schützt Keil Keil (s. 65a. f § 77).

38 'Aristides Euthymenea ex Ephoro hausit'

IB

66 (110) STEPH. BYZ. s. *Τύχη· πόλις Σικελίας πλησίον Συρακουσῶν.* a. 466/5 *Ἔφορος ἐν τῇ ιβ νῆσον Τυχίαν φησίν.*

IΓ—IE

(vgl. F 106? 196—200? 231—232?)

67 (122) HARPOKR. s. *Σκῆψις· . . . πόλις ἐστὶν ἐν Τροίαι, ἧς μνημονεύουσιν ἄλλοι τε καὶ Ἔφορος ἐν τῇ ιε.*

IF

(s. F 201—204)

68 (124) STEPH. BYZ. s. *Ἔντελλα· πόλις Σικελίας. Ἔφορος ις.* a. 404/ *ἦσαν δ' οἱ οἰκοῦντες Καμπανοὶ τὸ γένος, σύμμαχοι Καρχηδονίων.*

69 (IV 642) SCHOL. HM(ED) HOM. Od. *γ* 215: *εἰπέ μοι ἠὲ ἑκὼν ὑποδάμνασαι ἢ σέ γε λαοὶ ἐχθαίρουσ' ἀνὰ δῆμον ἐπισπόμενοι θεοῦ ὀμφῇ*] *πολλάκις γὰρ μεθίστασαν τοὺς βασιλεῖς μαντείαις ἐπισπόμενοι. ἱστορεῖ καὶ Ἔφορος ἐν τῇ ις † περὶ τοὺς θεούς. τούτῳ συνῳδόν ἐστι τὸ 'δεινὸν δὲ γένος βασιλήιόν ἐστι κτείνειν· ἀλλὰ πρῶτα θεῶν εἰρώμεθα βουλάς'.*

IZ

(s. F 205ff.)

70 (126) DIODOR. XIV 11, 1: *τούτων δὲ πραττομένων Φαρνάβαζος* a. 404/3 *ὁ Δαρείου τοῦ βασιλέως σατράπης Ἀλκιβιάδην τὸν Ἀθηναῖον συλλαβὼν ἀνεῖλεν, χαρίσασθαι βουλόμενος Λακεδαιμονίοις. τοῦ δ' Ἐφόρου δι' ἄλλας αἰτίας ἐπιβουλευθῆναι γεγραφότος, οὐκ ἄχρηστον εἶναι νομίζω παραθεῖναι τὴν παραδοθεῖσαν ὑπὸ τοῦ συγγραφέως ἐπιβουλὴν κατ' Ἀλκιβιάδου.* (2) *φησὶ γὰρ κατὰ τὴν ἑπτακαιδεκάτην βίβλον Κῦρον μὲν καὶ Λακεδαιμονίους λάθραι παρασκευάζεσθαι ἅμα πολεμεῖν πρὸς Ἀρταξέρξην τὸν ἀδελφόν, Ἀλκιβιάδην δὲ διά τινων αἰσθόμενον τὴν Κύρου προαίρεσιν ἐλθεῖν πρὸς Φαρνάβαζον καὶ περὶ τούτων ἐξηγήσασθαι κατὰ μέρος, ἀξιῶσαι δὲ αὐτὸν δοῦναι ἀναβάσεως ὁδὸν πρὸς Ἀρταξέρξην· βούλεσθαι γὰρ ἐμφανίσαι πρῶτον τὴν ἐπιβουλὴν τῶι βασιλεῖ.* (3) *τὸν δὲ Φαρνάβαζον ἀκούσαντα τῶν λόγων σφετερίσασθαι τὴν ἐπαγγελίαν καὶ πέμψαι πιστοὺς ἄνδρας ὑπὲρ τούτων τῶι*

---

2 *νῆσον καὶ Τυχίαν* Marx 7 *τῇ ιε* AB *τῇι* om cett *τῇι ε*? 14—15 *ἐν τῇι ις ἱ. κλεόφορος π. τ. θεοὺς πολλάκις μεθ. τοὺς βασιλεῖς μαντεῖα* E; ähnlich D; in B nur *πολλάκις — ἐπισπόμενοι.* 15 *ἔφορος* M *κλεόφορος* HE *καὶ κλεόφορος* D [*περὶ τοὺς θεούς*] Dindorf *περὶ τοῦδε ὡς πολλάκις κτλ.* Boeckh 23 *κατ'* P *κατὰ τοῦ* cett 26 *πρὸς* P *πρὸς τὸν* cett 27 *τὰ κατὰ μ.* Dindorf 28 *ὁδηγὸν* (*ἐφόδιον, ἐξουσίαν* o. ä.) Reiske *βούλεσθαι* P *βουλεύεσθαι* vulg 29 *τὸν λόγον* P 30 *ἐπαγγελίαν* PF *ἀπαγγ—* cett

βασιλεῖ δηλώσοντας. οὐ διδόντος δὲ τοῦ Φαρναβάζου τοὺς παραπέμψοντας εἰς τὰ βασίλεια, φησὶ τὸν μὲν Ἀλκιβιάδην ὁρμῆσαι πρὸς τὸν σατράπην τῆς Παφλαγονίας, ὅπως δι' ἐκείνου ποιήσαιτο τὴν ἀνάβασιν· τὸν δὲ Φαρνάβαζον φοβηθέντα μὴ περὶ τούτων ἀκούσηι τὴν ἀλήθειαν ὁ βασιλεύς, ἐπαποστεῖλαι τοὺς ἀνελοῦντας κατὰ τὴν ὁδὸν τὸν Ἀλκιβιάδην. (4) τοὺς δὲ καταλαβόντας τῆς Φρυγίας ἔν τινι κώμηι κατεσκηνωκότα νυκτὸς περιθεῖναι ξύλων πλῆθος· ἀναφθέντος οὖν πολλοῦ πυρὸς τὸν Ἀλκιβιάδην ἐπιχειρῆσαι μὲν ἀμύνεσθαι, κρατηθέντα δὲ ὑπὸ τοῦ πυρὸς καὶ τῶν εἰς αὐτὸν ἀκοντιζόντων τελευτῆσαι. s. F 208.

ΙΗ

(s. F 206—207? 209)

71 (130) ATHEN. XI 101 p. 500 C: *ἐκαλεῖτο δὲ καὶ Δερκυλλίδας ὁ Λακεδαιμόνιος Σίσυφος, ὥς φησιν Ἔφορος ἐν τῆι ὀκτωκαιδεκάτηι λέγων οὕτως· «Λακεδαιμόνιοι ἀντὶ Θίμβρωνος Δερκυλλίδαν ἔπεμψαν εἰς τὴν Ἀσίαν, ἀκούοντες ὅτι πάντα πράττειν εἰώθασιν οἱ περὶ τὴν Ἀσίαν βάρβαροι μετὰ ἀπάτης καὶ δόλου. διόπερ Δερκυλλίδαν ἔπεμψαν ἥκιστα νομίζοντες ἐξαπατηθήσεσθαι· ἦν γὰρ οὐδὲν ἐν τῶι τρόπωι Λακωνικὸν οὐδ' ἁπλοῦν ἔχων, ἀλλὰ πολὺ τὸ πανοῦργον καὶ τὸ θηριῶδες. διὸ καὶ Σίσυφον αὐτὸν οἱ Λακεδαιμόνιοι προσηγόρευον.»* a. 399

72 (131) STEPH. BYZ. s. *Ἑρμοῦ πεδίον· τόπος πλησίον Κύμης. Ἔροφος ιη.* vor 395?

73 (135) HARPOKR. s. *Ἱερώνυμος· . . . Ἱερωνύμου τοῦ στρατηγήσαντος Ἀθηναίων ἄλλοι τε μνημονεύουσι καὶ Ἔφορος ἔν τε τῆι ιη καὶ ἐν τῆι ιϑ.* a. 395/4?

ΙΘ

(s. F 209)

74 (135) HARPOKR. s. *Ἱερώνυμος*: s. F 73.

75 (137) STEPH. BYZ. s. *Φοινίκαιον· ὄρος Κορίνθου. Ἔφορος ιϑ.* a. 395/87

76 (134) — s. *Ὠτιεῖς· μοῖρα Κυπρίων. Ἔφορος ιϑ· «Ἀμαθούσιοι δὲ καὶ Σόλιοι καὶ Ὠτιεῖς ἀντέχοντες ἔτι τῶι πολέμωι.»* vor 390

77 (137) — s. *Ἄργος· . . . καὶ ἀργολίζω ῥῆμα, οὗ τὴν μετοχὴν Ἔφορος ιϑ.*

---

5 *ἀνελοῦντας* P¹ *—όντας* cett *καταλαβόντας αὐτὸν* P² 6 *νυκτὶ* P² 13 *Σίσυφος* Reiske (Xenoph. Hell. III 1, 8) *Σκύφος* Ath (und sein E-text; v. 20) 14 *Θίμβρωνος* (cf Aristot. Pol. VII 13, 11): *Θίβρων* Xenoph. Hell. III 1, 4 ö., Diod. XIV 36, 1 ö. 20 *Σκύφον* (*σκύθον* A) Ath 26 *ιϑ*: *ιη* A 30 *φοινίκεον* R 32 *Ὠτιεῖς*: *Κιτιεῖς* (*κίτρειες* P) Diod. XIV 98, 2. 35 *εὔφορος* R

78 (136) STEPH.BYZ. s. *Χυτόν· χωρίον ἠπείρου. Ἔφορος ιϑ· «οἱ δ' ἐκ Κλαζομενῶν κατώικισαν τῆς ἠπείρου τὸ Χυτὸν καλούμενον.»* vor 387?

K

79 (138) HARPOKR. s. *Μαντινέων διοικισμός· Ἰσοκράτης ἐν τῶι Περὶ τῆς εἰρήνης* (100) *περὶ Λακεδαιμονίων λέγων φησί Μαντινέας διώικισαν. καὶ Ἔφορος ἐν τῆι κ φησιν ὅτι εἰς ε κώμας τὴν Μαντινέων διώικισαν πόλιν Λακεδαιμόνιοι.* a. 384

KA

(s. F 210ff.)

80 (—) PAP. BEROL. 5008 (Lex. zu Demosth. Aristokr. 198; Berl. Klass.-Text. I 80) B 1: [*ὅτι τὴν περὶ Νάξον ναυμαχίαν ἐνίκα Χαβρίας* * * *] || *εἰς οἰνοχόημα, ὅταν ἦι Ἄλαδε μύσται, οἱ καθιστάμενοι μ[υστηρίων . . . . ἐπι]μεληταί. καὶ Ἔφορος ἐν τῆι κα τῶν [Ἱ]σι[οριῶν . . . . . .] δεισεσιη . . . . ν . σ* (dann neues lemma). a. 376

KB—KE

(T 20; F 210ff.; 229? 234?)

81 (145) STEPH. BYZ. s. *Βουφία· κώμη τῆς Σικυωνίας. Ἔφορος κγ. τὸ ἐθνικὸν Βουφιεύς.* a. 368

82 (—) HARPOKR. s. *Νεμεὰς χαράδρα· Αἰσχίνης Περὶ τῆς πρεσβείας* (168). *οὕτω τόπος τις ἐκαλεῖτο ἐν Πελοποννήσωι. «πλησίον τῆς Νεμε⟨ά⟩ος χαράδρας» Ἔφορος ἐν κγ.*

83 (145) STEPH. BYZ. s. *Χρυσόπολις· ἐν Βιϑυνίαι πλησίον Χαλκηδόνος τὸν ἀνάπλουν πλέοντι ἐν δεξιᾶι. Ἔφορος κγ· «παραδοῦναι τὴν Καλχηδονίων Χρυσόπολιν τοῖς συμμάχοις.» καὶ Θεόπομπος ἐν α Ἑλληνικῶν* (115 F 7) . . .

84 (146) STEPH. BYZ. (cod. Seguer.) s. *Δύμη· πόλις Ἀχαίας . . . ὁ πολίτης Δυμαῖος. Ἔφορος κδ· «παραγενομένης δὲ τῆς στρατιᾶς εἰς τὴν Δύμην πρῶτον μὲν οἱ Δυμαῖοι καταπλαγέντες.»* a. 367/6

---

1 *οἱ* RP 2 *κλαζομενίων* R *κατώικησαν* P 11 beziehung auf Chabrias erkannte Blass. lemma erg. Diels: 'tum putamus citatum fuisse scriptorem velut Theopompum, cuius hanc fuisse sententiam [*μεγάλοις μυστηρίοις ἐνίκα Χαβρίας καὶ παρεῖχεν οἰνοχόημα Ἀθηναίοις καθ' ἕκαστον ἔτος τῆι ις τοῦ Βοηδρομιῶνος, ὅθεν καὶ νῦν αὐτοὺς καλοῦσιν*] *εἰς οἰνοχόημα.* 12 *ἦι Ἄλαδε* Diels . *ιαλαιδε* Pap 14 *ἐξειργάσατο* las Blaß am schluß; 'an dictus fuerit Chabrias *χαλκοῦς ἐστηλωμένος*?' Diels 19 *Νεμεὰς* Dindorf (cf. Aischin. a. o.) *νεμέας* Harp 21 *Νεμεάδος* Sauppe *νεμέας* Harp 24 *καλχηδονίων* P *χαλχιδονίων* R^1 *χαλκηδονίων* V

85 (146 a) DIOG. LAERT. II 53: *ἐν τούτωι δὲ ψηφισαμένων τῶν* a. 362
Ἀθηναίων βοηθεῖν Λακεδαιμονίοις ἔπεμψε (sc. *Ξενοφῶν*) *τοὺς παῖδας εἰς τὰς Ἀθήνας στρατευσομένους ὑπὲρ τῶν Λακεδαιμονίων. (54) καὶ γὰρ ἐπαίδευντο αὐτόθι ἐν τῆι Σπάρτηι, καθά φησιν Διοκλῆς ἐν τοῖς Βίοις τῶν φιλοσόφων* (IV). *ὁ μὲν οὖν Διόδωρος οὐδὲν ἐπιφανὲς πράξας ἐκ τῆς μάχης ἀνασώζεται, καὶ αὐτῶι υἱὸς ὁμώνυμος γίνεται τἀδελφῶι. ὁ δὲ Γρύλλος τεταγμένος κατὰ τοὺς ἱππέας — ἦν δὲ ἡ μάχη ἡ περὶ τὴν Μαντίνειαν — ἰσχυρῶς ἀγωνισάμενος ἐτελεύτησεν, ὥς φησιν Ἔφορος ἐν τῆι πέμπτηι καὶ εἰκοστῆι, Κηφισοδώρου μὲν ἱππαρχοῦντος, Ἡγησίλεω δὲ στρατηγοῦντος. ἐν ταύτηι τῆι μάχηι καὶ Ἐπαμεινώνδας ἔπεσε.*

ΚΓ

86 (147) STEPH. BYZ. s. *Κασσάνωρος· πόλις Αἰγυπτία, ἧς μέμ-* a. 361/0?
νηται Ἔφορος κς.

ΚΖ

(s. F 37?; 217)

87 (148) STEPH. BYZ. s. *Βύμαζος· πόλις Παιόνων. Ἔφορος κζ.* a. 359/8?

88 (148) — s. *Ζηράνιοι· ἔθνος Θράικης. Θεόπομπος με* (115 F 214). *καὶ Ζηρανία ἐπὶ τῆς χώρας· Ἔφορος κζ.*

ΚΗ—ΚΘ

(s. F 218—221)

89 (150) STEPH. BYZ. s. *Φάρος· νῆσος ἐν τῶι Ἀδρίαι, ποταμὸν* a. 385/3
ὁμώνυμον ἔχουσα. ἔστι δὲ κτίσμα Παρίων, ὡς Ἔφορος κη.

90 (149 a) — s. *Μύνδωνες· ἔθνος Λιβύης. Ἔφορος κη· «Μύν-* vor 368?
δωνες οἵπερ εὐγνωμότατοι δοκοῦσιν εἶναι ⟨καὶ⟩ πλουσιώτατοι τὸν βίον.»

91 (149) — s. *Ἔρβιτα· πόλις Σικελίας. Ἔφορος κη.* a. 396/5?

92 (150) — s. *Ἴστρος· . . . δ πόλις τῆς Ἰαπυγίας, ὡς Ἔφορος κθ.* a. 358/7

Λ (Η ΔΗΜΟΦΙΛΟΥ)

(s. T 9)

93 (IV 642) SCHOL. T HOM. Il. *N* 302 *ἠὲ μετὰ Φλεγύας*] *οἱ μὲν Γυρτωνίους, οἱ δὲ τοὺς ἐνοικοῦντας τὴν Δαυλίδα τῆς Φωκίδος, οὓς μεγαλήτορας οἱονεὶ δεινορέκτας φησὶ διὰ τὸ πεπορθηκέναι τὸν ἐν Πυθοῖ ναόν. . . .*

4 [*ἐν τῆι Σπάρτηι*]? 12 *κασσάνορος* R *κασσάνορα* P 18 *αξ* V 22 *φαρίων* P 23 *Μύνδωνες* Mei(neke) *μύνδονες* R *μυήδονες* VP 23—24 *μύνδωνες* RV *—ονες* P 24 *οἵπερ εὐγν.* Mei *ὑπερευγνωμότατοι* Steph ⟨*καὶ*⟩? Mei 31 *Γυρτωνίους* Eust *γορτυνίους* T 32 *οἱονεὶ δεινορέκτας* Bekker *οἱον ἰδεῖν ὀρέκτας* T

ἐπὶ πλεῖον δὲ περὶ αὐτῶν διείλεκται Ἔφορος, ἀποδεικνὺς ὅτι τὴν Δαυλίδα καὶ οὐ τὴν Γυρτῶνα ᾤκησαν· ὅθεν καὶ παρὰ Φωκεῦσι τὸ ὑρβίζειν φλεγυᾶν λέγεσθαι. ἔστι δὲ ταῦτα ἐν τῇ τριακοστῇ τῆι Δημοφίλου.

94 (153) **a)** ANON. IN ARISTOT. Eth. Nic. III 11 p. 1116 b 6 a. 353/2 [Comm. i. Arist. Graec. XX 165, 24]: *Ἔρμαιον ἐν Κορωνείαι τῆς Βοιωτίας τόπος οὕτως λεγόμενος πεδινὸς ἐν αὐτῇι, τῶν ἄλλων ἀνωμάλων ὄντων, ἐν ᾧι παρατεταγμένοι ποτὲ Κορωνεῖς σὺν τοῖς βοηθήσουσιν αὐτοῖς στρατιώταις ἐκ τοῦ Μεταχοίου μετὰ τῶν βοιωταρχῶν, ὅτε τὴν πόλιν κατέλαβε καὶ τὴν ἀκρόπολιν εἶχεν ὑφ' ἑαυτῶι Ὀνόμαρχος ὁ Φωκεὺς προδοθεῖσαν αὐτῶι, αὐτοὶ μὲν μείναντες ἀπέθανον ὑπὸ τῶν ἀμφὶ τὸν Ὀνόμαρχον ἀποκλεισαντες τὰς πύλας, ἵνα αὐτοῖς μηδὲ βουλομένοις ἐξείη φυγεῖν καὶ καταλιπεῖν τὴν πατρίδα. οἱ δὲ τῶν Βοιωτῶν βοηθήσαντες αὐτοῖς στρατιῶται ἐκ τοῦ Μεταχοίου ἔφυγον εὐθὺς ἐν ἀρχῇι τῆς μάχης, αἰσθόμενοι ἕνα τεθνάναι τῶν βοιωταρχῶν Χάρωνα. ἱστοροῦσι περὶ τῆς μάχης ταύτης Κηφισσόδωρος ἐν τῇι ιβ̄ ⟨τῶν⟩ Περὶ τοῦ ἱεροῦ πολέμου* (112 F 1) *καὶ Ἀναξιμένης ἐν τῇι τετάρτηι τῶν Περὶ Φίλιππον* (72 F 8) *καὶ Ἔφορος ἐν τῇι τριακοστῇι.* **b)** STEPH. BYZ. s. *Μετάχοιον· φρούριον Βοιωτίας μεταξὺ Ὀρχομενοῦ καὶ Κορωνείας. Ἔφορος λ̄.*

95 (154) STEPH. BYZ. s. *Μελιταία· πόλις Θετταλίας. Ἀλέξανδρος Ἀσίαι* (V). *Θεόπομπος* (115 F 373) *δὲ Μελίτειαν αὐτήν φησιν. ὁ πολίτης Μελιταιεύς. Ἔφορος λ̄· «οἱ δὲ τύραννοι τῶν Φερῶν καὶ Μελιταιεῖς φίλοι πρότερον ὑπάρχοντες.»* a. 352/1 ?

96 (155) ATHEN. VI 22 p. 232 D: *Ἔφορος δὲ ἢ Δημόφιλος ὁ υἱὸς αὐτοῦ ἐν τῇι τριακοστῇι τῶν Ἱστοριῶν περὶ τοῦ ἐν Δελφοῖς ἱεροῦ λέγων φησίν· «Ὀνόμαρχος δὲ καὶ Φάυλλος καὶ Φάλαικος οὐ μόνον ἅπαντα τὰ τοῦ θεοῦ ἐξεκόμισαν, ἀλλὰ τὸ τελευταῖον αἱ γυναῖκες αὐτῶν τόν τε τῆς Ἐριφύλης κόσμον ἔλαβον, ὃν Ἀλκμαίων εἰς Δελφοὺς ἀνέθηκε κελεύσαντος τοῦ θεοῦ, καὶ τὸν τῆς Ἑλένης ὅρμον Μενελάου ἀναθέντος. ἑκατέρωι γὰρ ὁ θεὸς ἔχρησεν, Ἀλκμαίωνι μὲν πυνθανομένωι πῶς ἂν τῆς μανίας ἀπαλλαγείη· τιμήεν μ' αἰτεῖς δῶρον μανίαν ἀποπαῦσαι· καὶ σὺ φέρειν τιμῆεν ἐμοὶ γέρας, ὥι ποτε μήτηρ Ἀμφιάραον ἔκρυψ' ὑπὸ γῆν αὐτοῖσι σὺν ἵπποις.' Μενελάωι δὲ πῶς ἂν τὸν Ἀλέξαν-* a. 347/6 ?

---

2 *φλέγυαν* T 3 *δημοφίλους* T 5 *Κορωνείαι* Ald *κορώνη* An 8 *Μεταχοίου* Marx *μετὰ τοίχου* An 9 *Ὀνόμαρχος* Marx *ὁ μόναρχος* An 10 *Ὀνόμαρχον* Marx *μόναρχον* An 13 *Μεταχοίου* Marx *μετατοίχου* An 15 *ἐν τῇι* [ι]β̄? ⟨τῶν⟩ Ald 19 *Μελιταία* Berkel *μελιτταία* Steph 20 *Ἀσίαι*: *Εὐρώπηι*? Mei 22 *μελιτταιεῖς* V 25 *φαῦλος* AC 27—29 *ὅρμον — κόσμον* Wil(amowitz) doch s. p. 67, 7—8; eher ist *ὅρμον* zu streichen 31—32 *μ' αἰτεῖς* C *μαι τις* A

δρον τιμωρήσαιτο· Ἁπάγχρυσον φέρε κόσμον ἑλὼν ἀπὸ σῆς ἀλόχοιο δειρῆς, ὅν ποτε Κύπρις ἔδωκ' Ἑλένηι μέγα χάρμα· ὥς σοι Ἀλέξανδρος τίσιν ἐχθίστην ἀποδώσει.' συνέβη δὲ ταῖς γυναιξὶν ἔριν ἐμπεσεῖν περὶ τοῦ κόσμου τούτου ποτέρα πότερον λήψεται· καὶ διακληρουμένων ἡ μὲν σκυθρωπὴ οὖσα κατὰ τὸν βίον καὶ σεμνότητος πλήρης τὸν Ἐριφύλης ὅρμον, ἡ δὲ ὥραι διαφέρουσα καὶ μάχλος οὖσα τὸν τῆς Ἑλένης ἔλαχε. καὶ αὕτη μὲν ἐρασθεῖσα νεανίσκου τινὸς Ἠπειρώτου συνεξεδήμησεν, ἡ δὲ τῶι ἀνδρὶ θάνατον ἐβούλευσεν.»

Fragmente ohne Buchtitel.

AUS DEM *ΕΠΙΧΩΡΙΟΣ* (F 1)

97 (5) STEPH. BYZ. s. *Βοιωτία . . . Ἔφορος δέ φησιν ὅτι Ἀθηναῖοι περὶ τὴν ναυτικὴν δύναμιν, Θετταλοὶ περὶ τὴν ἱππικὴν ἐμπειρίαν, Βοιωτοὶ περὶ τὴν τῆς γυμνασίας ἐπιμέλειαν, Κυρηναῖοι περὶ τὴν διφρευτικὴν ἐπιστήμην ἠσχόληνται· «ἡμεῖς δὲ περὶ τὴν τῶν νόμων εὐταξίαν.»*

98 (164) TATIAN. *πρ. Ἕλλην.* 31 p. 31, 16 Schw (EUSEB. PE X 11 p. 491 D): *περὶ γὰρ τῆς Ὁμήρου ποιήσεως γένους τε αὐτοῦ καὶ χρόνου καθ' ὃν ἤκμασε προηρεύνησαν πρεσβύτατοι μὲν Θεαγένης τε ὁ Ῥηγῖνος . . . καὶ Στησίμβροτος ὁ Θάσιος* (107 F 21) *καὶ Ἀντίμαχος . . . Ἡρόδοτός τε* (II 53) *. . . καὶ Διονύσιος ὁ Ὀλύνθιος* (VI)*· μετὰ δὲ ἐκείνους Ἔφορος ὁ Κυμαῖος καὶ Φιλόχορος* (III) *. . . Μεγακλείδης* (VI) *τε καὶ Χαμαιλέων* (IV) *οἱ περιπατητικοί· ἔπειτα γραμματικοὶ Ζηνόδοτος . . .*

99 (164) VIT. HOM. ROM. p. 30, 27 Wil: *Ἱππίας* (6 F 13) *δ' αὖ καὶ Ἔφορος Κυμαῖον* (sc. *Ὅμηρόν φασιν*). *ὁ δ' Ἔφορος καὶ εἰς Χαρίφημον ἀνάγει τὸ γένος αὐτοῦ· ὁ δὲ Χαρίφημος οὗτος Κύμην ὤικησεν.*

100 (164) SCHOL. HESIOD. Opp. 633 p. 300, 2 Gaisf: *Ἔφορος δέ φησιν τοῦτον* (sc. *τὸν Ἡσιόδου πατέρα*) *εἰς Ἄσκρην ἐλθεῖν, οὐ δι' ἐμπορίαν ἀλλὰ φόνον ἐμφύλιον ἐργασάμενον.* s. F 1.

101 (164) a) GELLIUS III 11, 2: *alii Homerum quam Hesiodum maiorem natu fuisse scripserunt, in quis Philochorus* (III) *et Xenophanes* (11 B 13 Diels); *alii minorem, in quis L. Accius poeta et Ephorus historiae scriptor.* (3) *M. autem Varro in primo De imaginibus, uter prior sit natus, parum constare dicit, sed non esse dubium, quin aliquo*

---

6 *σκυθρωπὸς* Wil 8 *ἔλαχε* Wil *εἴληφε* C om. A 16 *Κυρηναῖοι δὲ* P 21 *Ἀντίμαχος*: *Καλλίμαχος* Eus 27 *ὤικησεν* cod. Rom. *ὤικισε* cod. Scorial. 34 *imaginibus*: *originibus* R^1 35 *natus* om R *natu* Gronov

tempore eodem vixerint; idque ex epigrammate ostendi, quod in tripode scriptum est, qui in monte Helicone ab Hesiodo positus traditur. (4) *Accius autem in primo didascalico levibus admodum argumentis utitur ...* (5) *quod Homerus, inquit, cum in principio carminis* (Il. A 1) *Achillem esse filium Pelei diceret, quis esset Peleus, non addidit; quam rem procul, inquit, dubio dixisset, nisi ab Hesiodo* (F 81 Rz³) *iam dictum videret. de Cyclope itidem, inquit, vel maxime quod unoculus fuit, rem tam insignem non praeterisset, nisi aeque prioris Hesiodi carminibus* (Th. 142) *involgatum esset.* **b)** SYNKELL. p. 326, 8 Bonn: *Ἡσίοδός τε ἐγνωρίζετο, ὃν Ἔφορος ἀνεψιὸν καὶ σύγχρονον Ὁμήρου φησί.*

102 (IV 642) **a)** EKLOG. HISTOR. COD. PAR. 854 (Cram. An. Par. II 227, 23): *οὐκ ἀγνοοῦμεν οὖν ὡς Ἔφορος καί τινες ἄλλοι τῶν συγγραφέων πολλαῖς γενεαῖς ὑστερεῖν αὐτόν φασιν* (sc. *Ὁμηρον τῆς τῶν Ἡρακλειδῶν καθόδου*), *οὐδ' ὡς ἔνιοι γεγράφασιν Ἡσιόδωι τῶι ποιητῆι συνηκμακότα.* **b)** HIERONYM. Chron. a. Abr. 1104 [a. Chr. 913] p. 77, 16 Helm: *in Latina Historia haec ad verbum scripta repperimus 'Agrippa aput Latinos regnante Homerus poeta in Graecia claruit, ut testantur Apollodorus grammaticus* (244 F 63) *et Euforbus historicus; ante urbem Romam conditam ann. CXXIV* (753 + 124 = 876 a. Chr.) *et, ut ait Cornelius Nepos* (F 2 Pet.), *ante olympiadem primam ann. C.*

103 (165) STEPH. BYZ. s. *Βολισσός· πόλις Αἰολικὴ ἐπ' ἄκρου Χίου πλησίον ... καί φασιν ὅτι Ὅμηρος ἐν τούτωι τῶι πολισματίωι τὰς διατριβὰς ἐποιεῖτο, ὡς Ἔφορος.*

AUS *ΠΕΡΙ ΕΥΡΗΜΑΤΩΝ* (F 2—5).

104 (65) DIODOR. V 64, 4: *ἔνιοι δ' ἱστοροῦσιν, ὧν ἐστι καὶ Ἔφορος, τοὺς Ἰδαίους Δακτύλους γενέσθαι μὲν κατὰ τὴν Ἴδην τὴν ἐν Φρυγίαι, διαβῆναι δὲ μετὰ Μυγδόνος εἰς τὴν Εὐρώπην. ὑπάρξαντας δὲ γόητας ἐπιτηδεῦσαι τάς τε ἐπωιδὰς καὶ τελετὰς καὶ μυστήρια, καὶ περὶ Σαμοθράικην διατρίψαντας οὐ μετρίως ἐν τούτοις ἐκπλήττειν τοὺς ἐγχωρίους· καθ' ὃν δὴ χρόνον καὶ τὸν Ὀρφέα, φύσει διαφόρωι κεχορηγημένον πρὸς ποίησιν καὶ μελωιδίαν, μαθητὴν γενέσθαι τούτων, καὶ πρῶτον εἰς τοὺς Ἕλληνας ἐξενεγκεῖν τελετὰς καὶ μυστήρια.*

105 (128) **a)** SCHOL. DIONYS. THRAC. [Gr. Gr. III] p. 183, 1 Hilg.: *τῶν στοιχείων εὑρετὴν ἄλλοι τε καὶ Ἔφορος ἐν δευτέρωι Κάδμον φασίν· οἱ δὲ οὐχ εὑρετήν, τῆς δὲ Φοινίκων εὑρέσεως πρὸς ἡμᾶς διάκτορον γενῆσθαι, ὡς καὶ Ἡρόδοτος ἐν ταῖς Ἱστορίαις* (V 58) *καὶ Ἀριστοτέλης* (III) *ἱστορεῖ.* ebd. 190, 20. s. 1 F 20 **b)** — p. 184, 20: *Φοινίκεια δὲ*

1 *ex*: *et* Ritschl 3 *didascalicon* Osann 6 *videretur* R¹ 9 ⟨*οὐ*⟩ *σύγχρονον* C Mueller 14 notiz steht zum 3. jahr des Agrippa Silvius 17 *Euforbus*: l. *Ephorus* Scaliger 21 *πλησίον ὅμηρος* V 26 *μύγδωνος* F *μίνωος* A 28 *ἐν*: *ἐπί*? 36 *Φοινίκεια* Bekker *φοινικὰ* Schol *Φοινικήια* Herod

τὰ γράμματα ἐλέγοντο, ὥς φησιν Ἔφορος ὁ Κυμαῖος καὶ Ἡρόδοτος (V 58), *ἐπεὶ Φοίνικες εὗρον αὐτά.* **c)** CLEM. ALEX. Strom. I 75, 1 p. 48, 10 Stäh: *Κάδμιος δὲ Φοῖνιξ ἦν ὁ τῶν γραμμάτων Ἕλλησιν εὑρετής, ὥς φησιν Ἔφορος, ὅθεν καὶ Φοινικήια τὰ γράμματα Ἡρόδοτος κεκλῆσθαι γράφει. οἱ δὲ Φοίνικας καὶ Σύρους γράμματα ἐπινοῆσαι πρώτους λέγουσιν.*

106 (128) SCHOL. BTV Hom. Il. *H* 185: *οὐχ οἱ αὐτοὶ γὰρ ἦσαν παρὰ πᾶσι τοῖς Ἕλλησι χαρακτῆρες· διάφορα δὲ καὶ τὰ τῶν στοιχείων ὀνόματα, ὡς τὸ σάν. Καλλίστρατος δὲ Σάμιος ἐπὶ τῶν Πελοποννησιακῶν μετήνεγκε τὴν γραμματικὴν καὶ παρέδωκεν Ἀθηναίοις ἐπὶ ἄρχοντος Εὐκλείδου* (403/2), *ὥς φησιν Ἔφορος.*

AUS *ΠΕΡΙ ΛΕΞΕΩΣ* (F 6).

107 (163) **a)** CICERO Orat. 191 (QUINTILIAN. Inst. IX 4, 87): *Ephorus . . .* (T 29) *paeana sequitur aut dactylum, fugit autem spondeum et trochaeum: quod enim paean habebat tris brevis, dactylus autem duas, brevitate et celeritate syllabarum labi putat verba proclivius, contraque accidere in spondeo et trochaeo; ⟨quorum⟩ quod alter e longis constet alter e brevibus, fieri alteram nimis incitatam alteram nimis tardam orationem, neutram temperatam. sed et illi priores errant et Ephorus in culpa est . . .* (194) *Ephorus vero ne spondeum quidem, quem fugit, intellegit esse aequalem dactylo, quem probat. syllabis enim metiendos pedes, non intervallis existimat; quod idem facit in trochaeo.* **b)** — — 218: *iam paean, quod pluris habeat syllabas quam tris, numerus a quibusdam, non pes habetur. est quidem, ut inter omnis constat antiquos, Aristotelem Theophrastum Theodectem Ephorum, unus aptissimus orationi vel orienti vel mediae; putant illi etiam cadenti, quo loco mihi videtur aptior creticus.*

108 (—) [SERGIUS] Explan. i. Donat. I (Gr. L. IV 531, 17 Keil): prosodieen sind *βαρεῖα, ὀξεῖα, μέση. quartae illi* [*coniungit*], *quia ceteris perplexior est, plura sunt vocabula: Ammonius Alexandrius, qui Aristarchi scholae successit, ὀξύβαριν vocat; Ephorus autem Cymaeus περίσπασιν; Dionysius Olympius δίτονον; Hermocrates Iasius σύμπλεκτον; Epicharmus Syracusius κεκλασμένην; verum ea nunc ab omnibus περισπωμένη Graece vocatur.*

---

4 Ἔφορος Reinesius εὔφορος Clem 9 ὡς τὸ σάν om B ἑᾶν T 9—10 *ταύτην μετήνεγκε τὴν γρ.* B 10 *ἐπὶ ἀρχ. Εὐκλ.* om B *Εὐκλήτου* T 17 ⟨*quorum*⟩ Herdegen 17—18 *constet — fieri* Ernesti *constaret — fieret* L (A fehlt) 23 *habeat* L *habet* Rufinus 24 *habetur* L *existimatur* Rufinus 29 [coniungit] Keil 32 *δίτονον* Corssen *aponon* LO

Aus den Historien (F 7–96).

PROOIMIEN (F 7—9).

109 (6) DIODOR. I 9, 5 (TZETZ. Chil. XII 528): *περὶ πρώτων δὲ τῶν βαρβάρων διέξιμεν, οὐκ ἀρχαιοτέρους αὐτοὺς ἡγούμενοι τῶν Ἑλλήνων, καθάπερ Ἔφορος εἴρηκεν, ἀλλὰ προδιελθεῖν βουλόμενοι . . .*

110 (3) POLYB. XII 27, 7: *ὁ μὲν γὰρ Ἔφορός φησιν, εἰ δυνατὸν ἦν αὐτοὺς* (sc. *τοὺς τὰς συντάξεις πραγματευομένους*) *παρεῖναι πᾶσι τοῖς πράγμασι, ταύτην ἂν διαφέρειν πολὺ τῶν ἐμπειριῶν.*

111 (—) — XII 28, 8—12: *κατὰ γὰρ τὸ προοίμιον τῆς ἕκτης βύβλου φησί* (sc. *ὁ Τίμαιος*) *τινας ὑπολαμβάνειν διότι τινὸς μείζονος δεῖται φύσεως καὶ φιλοπονίας καὶ παρασκευῆς τὸ τῶν ἐπιδεικτικῶν λόγων γένος ἢ τὸ τῆς ἱστορίας· ταύτας δὲ τὰς δόξας πρότερον μὲν Ἐφόρωι φησὶ προσπεσεῖν. οὐ δυνηθέντος δ' ἱκανῶς ἐκείνου πρὸς τοὺς ταῦτα λέγοντας ἀπαντῆσαι. πειρᾶται συγκρίνειν αὐτὸς ἐκ παραβολῆς τὴν ἱστορίαν τοῖς ἐπιδεικτικοῖς λόγοις, πρᾶγμα ποιῶν πάντων ἀτοπώτατον, πρῶτον μὲν τὸ καταψεύσασθαι τοῦ συγγραφέως. ὁ γὰρ Ἔφορος* (T 23) *. . . κατὰ δέ τινα συντυχίαν εὐχαριστότατα καὶ πιθανώτατα περὶ τῆς συγκρίσεως εἴρηκε τῆς τῶν ἱστοριογράφων καὶ λογογράφων. ὁ δ' ἵνα μὴ δόξηι κατακολουθεῖν Ἐφόρωι . . .*

ZEIT DER WANDERUNGEN ($\bar{A}$—$\bar{\Gamma}$ = F 10—29).

112 (24) **a)** CENSORIN. De d. nat. 17, 3: *aut Ephorus, qui tradit Arcadas dicere apud se reges antiquos aliquot ad trecentos vixisse annos.* **b)** PLIN. NH VII 154: *et Ephorus Arcadum reges tricenis annis* (sc. *vixisse tradit*).

113 (54) STRABON V 2, 4 (SCHOL. DION. PER. 348): *τοὺς δὲ Πελασγούς, ὅτι μὲν ἀρχαῖον τὸ φῦλον κατὰ τὴν Ἑλλάδα πᾶσαν ἐπεπόλασε καὶ μάλιστα παρὰ τοῖς Αἰολεῦσι τοῖς κατὰ Θετταλίαν, ὁμολογοῦσιν ἅπαντες σχεδόν τι. νομίζειν δέ φησιν Ἔφορος τὸ ἀνέκαθεν Ἀρκάδας ὄντας ἑλέσθαι στρατιωτικὸν βίον, εἰς δὲ τὴν αὐτὴν ἀγωγὴν προτρέποντας πολλοὺς ἅπασι τοῦ ὀνόματος μεταδοῦναι, καὶ πολλὴν ἐπιφάνειαν κτήσασθαι καὶ παρὰ τοῖς Ἕλλησι καὶ παρὰ τοῖς ἄλλοις, παρ' ὅσους ποτὲ ἀφιγμένοι τετυχήκασι. καὶ γὰρ τῆς Κρήτης ἔποικοι γεγόνασιν, ὥς φησιν Ὅμηρος* (Od. τ 175)*· λέγει γοῦν Ὀδυσσεὺς πρὸς Πηνελόπην· 'ἄλλη δ' ἄλλων γλῶσσα μεμιγμένη· ἐν μὲν Ἀχαιοί, ἐν δ' Ἐτεόκρητες μεγαλήτορες, ἐν δὲ Κύδωνες, Δωριέες τε τριχάικες δῖοί τε Πελασγοί.' καὶ τὸ Πελασγικὸν Ἄργος ἡ Θετταλία λέγεται, τὸ μεταξὺ τῶν ἐκβολῶν τοῦ Πηνειοῦ καὶ τῶν Θερμοπυλῶν ἕως τῆς ὀρεινῆς τῆς κατὰ Πίνδον, διὰ τὸ ἐπάρξαι τῶν τόπων τούτων τοὺς Πελασγούς· τόν τε Δία*

25 τὸ Corais τι Strab καὶ κατὰ EpVat ἐπιπόλασαν EpVat 27 νομίζω B 32 οὖν BC 34 [ἡ Θετταλία]?

τὸν Δωδωναῖον (F 142) *αὐτὸς ὁ ποιητὴς ὀνομάζει Πελασγικόν* (Il. *Π* 233)· *'Ζεῦ ἄνα Δωδωναῖε Πελασγικέ.' πολλοὶ δὲ καὶ τὰ Ἠπειρωτικὰ ἔθνη Πελασγικὰ εἰρήκασιν, ὡς καὶ μέχρι δεῦρο ἐπαρξάντων· Πελασγούς τε πολλοὺς καὶ τῶν ἡρώων ὄνομα καλέσαντες οἱ ὕστερον ἀπ' ἐκείνων πολλὰ τῶν ἐθνῶν ἐπώνυμα πεποιήκασι. καὶ γὰρ τὴν Λέσβον Πελασγίαν εἰρήκασι, καὶ τοῖς ἐν τῇι Τρωάδι Κίλιξιν Ὅμηρος εἴρηκε τοὺς ὁμόρους Πελασγούς* (Il. *Β* 840)· *''Ιππόθοος δ' ἄγε φῦλα Πελασγῶν ἐγχεσιμώρων, τῶν οἳ Λάρισαν ἐριβώλακα ναιετάασκον.' τῶι δ' Ἐφόρωι τοῦ ἐξ Ἀρκαδίας εἶναι τὸ φῦλον τοῦτο ἦρξεν Ἡσίοδος· φησὶ γὰρ* (F 44 Rz³)· *'υἷεῖς ἐξεγένοντο Λυκάονος ἀντιθέοιο, ὃν ποτε τίκτε Πελασγός'. Αἰσχύλος δ' ἐκ τοῦ περὶ Μυκήνας Ἄργους φησὶν ἐν Ἱκετίσιν ἢ Δαναίσι* (v. 250 ff.) *τὸ γένος αὐτῶν. καὶ τὴν Πελοπόννησον δὲ Πελασγίαν φησὶν Ἔφορος κληθῆναι· καὶ Εὐριπίδης δ' ἐν Ἀρχελάωι* (F 228 N²) *φησὶν ὅτι 'Δαναὸς . . . ἐλθὼν ἐς Ἄργος ᾤκισ' Ἰνάχου πόλιν, Πελασγιώτας δ' ὠνομασμένους τὸ πρὶν Δαναοὺς καλεῖσθαι νόμον ἔθηκ' ἀν' Ἑλλάδα'.* (folgen zitate aus Antikleides und der Atthis).

114 (87) **a)** STRABON XII 3, 21: *οἱ μὲν μεταγράφουσιν* (Il. *Β* 856) *Ἀλαζώνων, οἱ δ' Ἀμαζώνων ποιοῦντες, τὸ δ' ἐξ Ἀλύβης ἐξ Ἀλόπης ⟨ἢ⟩ ἐξ Ἀλόβης, τοὺς μὲν Σκύθας Ἀλιζῶνας φάσκοντες ὑπὲρ τὸν Βορυσθένη . . . . . (4 F 186), τοὺς δ' Ἀμαζῶνας μεταξὺ Μυσίας καὶ Καρίας καὶ Λυδίας, καθάπερ Ἔφορος νομίζει, πλησίον Κύμης τῆς πατρίδος αὐτοῦ. καὶ τοῦτο μὲν ἔχεταί τινος λόγου τυχὸν ἴσως· εἴη γὰρ ἂν λέγων τὴν ὑπὸ τῶν Αἰολέων καὶ Ἰώνων οἰκισθεῖσαν ὕστερον, πρότερον δ' ὑπὸ Ἀμαζόνων· καὶ ἐπωνύμους πόλεις τινὰς εἶναί φασι· καὶ γὰρ Ἔφεσον καὶ Σμύρναν καὶ Κύμην καὶ Μύρινα.* **b)** STEPH. BYZ. s. *Ἀλιζῶνες· ἔθνος· Ὅμηρος* (Il. *Β* 856) *. . . Ἔφορος οἰκῆσαί φησι τοὺς Ἀλιζῶνας τὴν παραλίαν τὴν μεταξὺ Μυσίας καὶ Καρίας καὶ Λυδίας κειμένην.*

115 (15) STRABON VIII 3, 33: *Ἔφορος δέ φησιν Αἰτωλὸν ἐκπεσόντα ὑπὸ Σαλμωνέως, τοῦ βασιλέως Ἐπειῶν τε καὶ Πισατῶν, ἐκ τῆς Ἠλείας εἰς τὴν Αἰτωλίαν ὀνομάσαι τε ἀφ' αὑτοῦ τὴν χώραν καὶ συνοικίσαι τὰς αὐτόθι πόλεις* (F 122). *τούτου δ' ἀπόγονον ὑπάρξαντα Ὀξύλον φίλον τοῖς περὶ Τήμενον Ἡρακλείδαις ἡγήσασθαί τε τὴν ὁδὸν κατιοῦσιν εἰς τὴν Πελοπόννησον καὶ μερίσαι τὴν πολεμίαν αὐτοῖς χώραν καὶ τἆλλα ὑποθέσθαι τὰ περὶ τὴν κατάκτησιν τῆς χώρας· ἀντὶ δὲ τούτων λαβεῖν χάριν τὴν εἰς τὴν Ἠλείαν κάθοδον, προγονικὴν οὖσαν* (F 18)· *κατελθεῖν δὲ ἀθροίσαντα στρατιὰν ἐκ*

---

4 *ὄνομα* o. *ὀνόματι* Kramer *ὀνόματα* Strab [*οἱ*] Corais 8 *τοῦ* Corais *τὸ* AB *τῶι* C? 11 *εὔφορος* A B C 15 *μὲν* ⟨*οὖν*⟩ Meineke 16 *Ἀλαζώνων* Holste *ἀλιζώνων* Strab *Ἀμαζώνων* Politus *ἀμαζόνων* Strab ⟨*ἢ*⟩ Corais 17 *Ἀλόβης* Holste *ἀόλης* Strab *μὲν* Corais *δὲ* Strab *Ἀλιζῶνας*: Herod. IV 17 cl. II *Ἀλαζόνες* Herod. cl. I *Ἀλαζῶνας* Holste 18 *τοὺς* C D *τὰς* cett *Ἀμαζῶνας* C *—όνας* cett 24 *παραλίαν τὴν* om P 25 *μακαρίας* P 27 *Ἐπειῶν τε καὶ Πισατῶν* Xylander *ἐπιόν τε καὶ πεῖσαν τὸν* Strab 30 *τὴν ὁδὸν* A *τῶν ὁδῶν* B *τὴν* vor *Πελ.* om B 33 *ἀθροίσαντα* edd *—τας* Strab

τῆς Αἰτωλίας ἐπὶ τοὺς κατέχοντας Ἐπειοὺς τὴν Ἦλιν. ἀπαντησάντων δὲ τῶν Ἐπειῶν μεθ' ὅπλων, ἐπειδὴ ἀντίπαλοι ἦσαν αἱ δυνάμεις, εἰς μονομαχίαν προελθεῖν κατὰ ἔθος τι παλαιὸν τῶν Ἑλλήνων Πυραίχμην Αἰτωλὸν Δέγμενόν τ' Ἐπειόν, τὸν μὲν Δέγμενον μετὰ τόξου ψιλόν, ὡς περιεσόμενον ῥαιδίως ὁπλίτου διὰ τῆς ἐκηβολίας, τὸν δὲ μετὰ σφενδόνης καὶ πήρας λίθων, ἐπειδὴ κατέμαθε τὸν δόλον· τυχεῖν δὲ νεωστὶ ὑπὸ τῶν Αἰτωλῶν εὑρημένον τὸ τῆς σφενδόνης εἶδος. μακροβολωτέρας δ' οὔσης τῆς σφενδόνης πεσεῖν τὸν Δέγμενον, καὶ κατασχεῖν τοὺς Αἰτωλοὺς τὴν γῆν, ἐκβαλόντας τοὺς Ἐπειούς. παραλαβεῖν δὲ καὶ τὴν ἐπιμέλειαν τοῦ ἱεροῦ τοῦ Ὀλυμπίασιν, ἣν εἶχον οἱ Ἀχαιοί· διὰ δὲ τὴν τοῦ Ὀξύλου φιλίαν πρὸς τοὺς Ἡρακλείδας συνομολογηθῆναι ῥαιδίως ἐκ πάντων μεθ' ὅρκου τὴν Ἠλείαν ἱερὰν εἶναι τοῦ Διός, τὸν δ' ἐπιόντα ἐπὶ τὴν χώραν ταύτην μεθ' ὅπλων ἐναγῆ εἶναι, ὡς δ' αὕτως ἐναγῆ καὶ τὸν μὴ ἐπαμύνοντα εἰς δύναμιν. ἐκ δὲ τούτου καὶ τοὺς κτίσαντας τὴν Ἠλείων πόλιν ὕστερον ἀτείχιστον ἐᾶσαι, καὶ τοὺς δι' αὐτῆς τῆς χώρας ἰόντας στρατοπέδωι τὰ ὅπλα παραδόντας ἀπολαμβάνειν μετὰ τὴν ἐκ τῶν ὅρων ἔκβασιν, Ἴφιτόν τε θεῖναι τὸν Ὀλυμπικὸν ἀγῶνα ἱερῶν ὄντων τῶν Ἠλείων. ἐκ δὴ τῶν τοιούτων αὔξησιν λαβεῖν τοὺς ἀνθρώπους· τῶν γὰρ ἄλλων πολεμούντων ἀεὶ πρὸς ἀλλήλους μόνοις ὑπάρξαι πολλὴν εἰρήνην οὐκ αὐτοῖς μόνον ἀλλὰ καὶ τοῖς ξένοις, ὥστε καὶ εὐανδρῆσαι μάλιστα πάντων παρὰ τοῦτο. Φείδωνα δὲ τὸν Ἀργεῖον (F 176) δέκατον μὲν ὄντα ἀπὸ Τημένου, δυνάμει δ' ὑπερβεβλημένον τοὺς κατ' αὐτόν, ἀφ' ἧς τήν τε λῆξιν ὅλην ἀνέλαβε τὴν Τημένου διεσπασμένην εἰς πλείω μέρη, καὶ μέτρα ἐξεῦρε τὰ Φειδώνια καλούμενα καὶ σταθμοὺς καὶ νόμισμα κεχαραγμένον τό τε ἄλλο καὶ τὸ ἀργυροῦν, πρὸς τούτοις ἐπιθέσθαι καὶ ταῖς ὑφ' Ἡρακλέους αἱρεθείσαις πόλεσι καὶ τοὺς ἀγῶνας ἀξιοῦν τιθέναι αὐτόν, οὓς ἐκεῖνος ἔθηκε· τούτων δὲ εἶναι καὶ τὸν Ὀλυμπικόν. καὶ δὴ βιασάμενον ἐπελθόντα θεῖναι αὐτόν, οὔτε τῶν Ἠλείων ἐχόντων ὅπλα, ὥστε κωλύειν, διὰ τὴν εἰρήνην, τῶν τε ἄλλων κρατουμένων τῆι δυναστείαι. οὐ μὴν τούς γε Ἠλείους ἀναγράψαι τὴν θέσιν ταύτην, ἀλλὰ καὶ ὅπλα κτήσασθαι διὰ τοῦτο καὶ ἀρξαμένους ἐπικουρεῖν σφίσιν αὐτοῖς· συμπράττειν δὲ καὶ Λακεδαιμονίους, εἴτε φθονήσαντας τῆι διὰ τὴν εἰρήνην εὐτυχίαι εἴτε καὶ συνεργοὺς ἕξειν νομίσαντας πρὸς τὸ καταλῦσαι τὸν Φείδωνα, ἀφηιρημένον αὐτοὺς τὴν ἡγημονίαν τῶν Πελοποννησίων, ⟨ἣν ἐκεῖ⟩νοι προεκέκτηντο. καὶ δὴ καὶ συγκαταλῦσαι τὸν Φείδωνα· τοὺς δὲ συγκατασκευάσαι τοῖς Ἠλείοις τήν τε Πισᾶτιν καὶ τὴν Τριφυλίαν.

116 (20) STRABON VIII 4, 7: Ἔφορος δὲ τὸν Κρεσφόντην, ἐπειδὴ εἶλε Μεσσήνην, διελεῖν φησὶν εἰς πέντε πόλεις αὐτήν, ὥστε Στενύκλαρον μὲν ἐν τῶι μέσωι τῆς χώρα⟨ς ταύτης⟩ κειμένην ἀποδεῖξαι βασίλειον αὐτῶι,

10 οἱ Ἀχαιοί: οἱ om B οἱ Ἐπειοί Kramer 23 φειδώνεια B 28—29 τούς τε A 29—30 διὰ ταῦτα B 33 ἣν ἐκεῖνοι dett om B 38 erg. A (sched. aggl.) dett

⟨εἰς δὲ τὰς ἄλλας⟩ βασιλέας πέμψαι, Πύλον καὶ Ῥίον κ⟨αὶ Μεσόλαν καὶ⟩ Ὑαμεῖτιν, ποιήσαντα ἰσονόμους πάντας τοῖς Δωριεῦσι τοὺς Μεσσηνίους· ἀγανακτούντων δὲ τῶν Δωριέων μεταγνόντα μόνον τὸν Στενύκλαρον νομίσαι πόλιν, εἰς τοῦτον δὲ καὶ τοὺς Δωριέας συναγαγεῖν πάντας.

117 (18) STRABON VIII 5, 4: *φησὶ δ' Ἔφορος τοὺς κατασχόντας τὴν Λακωνικὴν Ἡρακλείδας, Εὐρυσθένη τε καὶ Προκλῆ* (F 17), *διελεῖν εἰς ἕξ μέρη καὶ πολίσαι τὴν χώραν. μίαν μὲν οὖν τῶν μερίδων τὰς Ἀμύκλας ἐξαίρετον δοῦναι τῶι προδόντι αὐτοῖς τὴν Λακωνικὴν καὶ πείσαντι τὸν κατέχοντα αὐτὴν ἀπελθεῖν ὑπόσπονδον μετὰ τῶν Ἀχαιῶν εἰς τὴν Ἰωνίαν· τὴν δὲ Σπάρτην βασίλειον ἀποφῆναι σφίσιν αὐτοῖς, εἰς δὲ τὰς ἄλλας πέμψαι βασιλέας, ἐπιτρέψαντας δέχεσθαι συνοίκους τοὺς βουλομένους τῶν ξένων διὰ τὴν λειπανδρίαν. χρῆσθαι δὲ Λαὶ μὲν ὡς ναυστάθμωι διὰ τὸ εὐλίμενον· Αἴγυι δὲ πρὸς τοὺς πολέμους φρουρίωι — πᾶ⟨σιν⟩ γὰρ ὁμορεῖν τοῖς κύκλωι· Φαραίαι δ⟨ὲ ταμιείωι, πλείστην⟩ ἀπὸ τῶν ἐντὸς ἀσφάλειαν ἐχούσηι καὶ ἀπὸ τῶν ἐκτός. ὑπακούοντας δ' ἅπαντας τοὺς περιοίκους Σπαρτιατῶν ὅμως ἰσοτίμους εἶναι, μετέχοντας καὶ πολιτείας καὶ ἀρχείων* [*καλεῖσθαι δὲ Εἵλωτας*]. *Ἄγιν δὲ τὸν Εὐρυσθένους ἀφελέσθαι τὴν ἰσοτιμίαν καὶ συντελεῖν προστάξαι τῆι Σπάρτηι. τοὺς μὲν οὖν ἄλλους ὑπακοῦσαι, τοὺς δ' Ἐλείους, τοὺς ἔχοντας τὸ Ἕλος, ποιησαμένους ἀπόστασιν κατὰ κράτος ἁλῶναι πολέμωι καὶ κριθῆναι δούλους ἐπὶ τακτοῖς τισιν, ὥστε τὸν ἔχοντα μήτ' ἐλευθεροῦν ἐξεῖναι μήτε πωλεῖν ἔξω τῶν ὅρων τούτους· τοῦτον δὲ λεχθῆναι τὸν πρὸς τοὺς Εἵλωτας πόλεμον. σχεδὸν δέ τι καὶ τὴν εἱλωτείαν τὴν ὕστερον συμμείνασαν μέχρι τῆς Ῥωμαίων ἐπικρατείας οἱ περὶ Ἄγιν εἰσὶν οἱ καταδείξαντες· τρόπον γάρ τινα δημοσίους δούλους εἶχον οἱ Λακεδαιμόνιοι τούτους, κατοικίας τινὰς αὐτοῖς ἀποδείξαντες καὶ λειτουργίας ἰδίας.*

118 (19) — VIII 5, 5: *περὶ δὲ τῆς Λακώνων πολιτείας καὶ τῶν γενομένων παρ' αὐτοῖς μεταβολῶν τὰ μὲν πολλὰ παρείη τις ἂν διὰ τὸ γνώριμον τινῶν δ' ἄξιον ἴσως μνησθῆναι. Ἀχαιοὺς γὰρ τοὺς Φθιώτας φασὶ συγκατελθόντας Πέλοπι εἰς τὴν Πελοπόννησον οἰκῆσαι τὴν Λακωνικήν, τοσοῦτον δ'*

---

1 erg. Kramer; lücke (10—12 buchst.) A *βασίλειον ἐκείνοι γενέσθαι· ἐντεῦθεν δὲ ἰαμιτιν πέμψαι πρεσβευτὴν εἰς πύλον* B *τῆς βασιλείας* B^2 mg *βασιλέας* Kramer (F 117 p. 73, 11) *βασιλείας* Strab *καὶ Μεσόλαν καὶ* O Mueller *η* . . . . . A 6 *πατροκλῆ* B *προκλέα* E 7 *πολίσαι: πωλῆσαι* B 8 *⟨Φιλονόμωι⟩ τῶι?* s. F 118 p. 74, 5 12—15 text nach V (vatikan. palimpsest) *χρῆσθαι — ἐχούσηι* om B^1 lücken (ca. 15 buchst.) A 13 *Αἴγυι* O Mueller *αἴτυι* Strab *αιγυιαι* V 14 *Φαραίαι* V *Φεραίαι* cett *Φάριδι* O Mueller *δ⟨ὲ ταμιείωι⟩* Anon *δ' ἀρχείοις, πλείστην* Mei *δ* . . . . . A *Φαραίαι· καὶ ἔχει τι . . μὲν ἀπὸ* V *δὲ εἰς συνόδους* O Mueller *δὲ φρουρίωι, μάλιστα* Kramer 15 *ἐντὸς* Strab *ἐκτὸς* Mei *τ* . . . . . A *ηδ ἀπὸ τῶν ἐκτός* V 'deest quartae urbis mentio, quam haud facile hodie divinaveris' Kramer 16 *τῶν Σπαρτιατῶν* V *ἰσοτίμους* V (s. v. 18) *ἰσονόμους* Strab 17 *αρχιων* V *ἀρχῶν* Corais *[καλεῖσθαι — Εἵλ.]* Jac; hinter *πολέμωι* (v. 20) Valckenaer, *δούλους* A Schmidt, *Ἕλος* (v. 19) Kramer 28 *παρείη* Gemistus *παρίη* A *παρίοι* B

ἀρετῇ διενεγκεῖν, ὥστε τὴν Πελοπόννησον ἐκ πολλῶν ἤδη χρόνων Ἄργος λεγομένην τότε Ἀχαικὸν Ἄργος λεχθῆναι, καὶ οὐ μόνον γε τὴν Πελοπόννησον, ἀλλὰ καὶ ἰδίως τὴν Λακωνικὴν οὕτω προσαγορευθῆναι· τὸ γοῦν τοῦ ποιητοῦ (Od. *γ* 249) *‘ποῦ Μενέλαος ἔην; ἢ οὐκ Ἄργεος ἦεν Ἀχαικοῦ;’ δέχονταί τινες οὕτως ‘ἢ οὐκ ἦν ἐν τῇι Λακωνικῇι;’ κατὰ δὲ τὴν τῶν Ἡρακλειδῶν κάθοδον Φιλονόμου προδόντος τὴν χώραν τοῖς Δωριεῦσι μετανέστησαν ἐκ τῆς Λακωνικῆς εἰς τὴν τῶν Ἰώνων* (F 117 p. 73, 9), *τὴν καὶ νῦν Ἀχαίαν καλουμένην. ἐροῦμεν δὲ περὶ αὐτῶν ἐν τοῖς Ἀχαικοῖς. οἱ δὲ κατασχόντες τὴν Λακωνικὴν καὶ κατ’ ἀρχὰς μὲν ἐσωφρόνουν, ἐπεὶ δ’ οὖν Λυκούργωι τὴν πολιτείαν ἐπέτρεψαν, τοσοῦτον ὑπερεβάλοντο τοὺς ἄλλους, ὥστε μόνοι τῶν Ἑλλήνων καὶ γῆς καὶ θαλάττης ἐπῆρξαν, διετέλεσάν τε ἄρχοντες τῶν Ἑλλήνων, ἕως ἀφείλοντο αὐτοὺς τὴν ἡγεμονίαν Θηβαῖοι, καὶ μετ’ ἐκείνους εὐθὺς Μακεδόνες.* (kurze fortsetzung bis auf Augustus.) *Ἑλλάνικος* (4 F 116) *μὲν οὖν Εὐρυσθένη καὶ Προκλέα φησὶ διατάξαι τὴν πολιτείαν, Ἔφορος δ’ ἐπιτιμᾶι* (T 30 a), *φήσας Λυκούργου μὲν αὐτὸν μηδαμοῦ μεμνῆσθαι, τὰ δ’ ἐκείνου ἔργα τοῖς μὴ προσήκουσιν ἀνατιθέναι· μόνωι γοῦν Λυκούργωι ἱερὸν ἱδρῦσθαι καὶ θύεσθαι κατ’ ἔτος, ἐκείνοις δέ, καίπερ οἰκισταῖς γενομένοις, μηδὲ τοῦτο δεδόσθαι, ὥστε τοὺς ἀπ’ αὐτῶν τοὺς μὲν Εὐρυσθενίδας τοὺς δὲ Προκλείδας καλεῖσθαι, ἀ⟨λλὰ τοὺς μὲν⟩ Ἀγίδας ἀπὸ Ἄγιδος τοῦ Εὐρυσθένους, τοὺς δ’ ⟨Εὐρυπωντίδας ἀ⟩πὸ Εὐρυπῶντος τοῦ Προκλέους· τοὺς μὲν ⟨γὰρ δυναστεῦ⟩σαι δικαίως, τοὺς δὲ δεξαμένους ἐπ⟨ήλυδας ἀνθρώ⟩πους δι’ ἐκείνων δυναστεῦσαι· ὅθε⟨ν οὐδ’ ἀρχηγέτας⟩ νομισθῆναι, ὅπερ πᾶσιν ἀποδίδοτα⟨ι οἰκισταῖς. Παυ⟩σανίαν τε, τῶν Εὐρυπωντιδῶν ἐκπεσόντα ὑπὸ τῆς ἑτέρας οἰκίας, ἐν τῇι φυγῇι συντάξαι λόγ⟨ον⟩ κατὰ τῶν ⟨Λ⟩υ⟨κούρ⟩γου νόμιων, ὄντος τῆς ἐκβαλλούσης οἰκίας, ἐν ὧι καὶ τοὺς χρησμοὺς λέγει τοὺς δοθέντας αὐτ⟨ῶι⟩ ἀπ’ † ἐ⟨γ⟩κωμίων πλείστων.*

119 (67. 30) STRABON IX 2, 2: *Ἔφορος δὲ καὶ ταύτηι κρείττω τὴν Βοιωτίαν ἀποφαίνει τῶν ὁμόρων ἐθνῶν, καὶ ὅτι μόνη τριθάλαττός ἐστι καὶ λιμένων εὐπορεῖ πλειόνων, ἐπὶ μὲν τῶι Κρισσαίωι κόλπωι καὶ τῶι Κορινθιακῶι τὰ ἐκ τῆς Ἰταλίας καὶ Σικελίας καὶ Λιβύης δεχομένη, ἐπὶ δὲ τῶν πρὸς Εὔβοιαν μερῶν ἐφ’ ἑκάτερα τοῦ Εὐρίπου σχιζομένης τῆς παραλίας, τῆι μὲν ἐπὶ τὴν Αὐλίδα καὶ τὴν Ταναγρικήν, τῆι δ’ ἐπὶ τὸν Σαλγανέα καὶ τὴν Ἀνθηδόνα, τῆι μὲν εἶναι συνεχῆ τὴν κατ’ Αἴγυπτον καὶ Κύπρον καὶ τὰς νήσους θάλατταν, τῆι δὲ τὴν κατὰ Μακεδόνας καὶ τὴν Προποντίδα καὶ τὸν Ἑλλήσποντον. προστίθησι δέ, ὅτι καὶ τὴν Εὔβοιαν τρόπον τινὰ μέρος*

7 *τῶν* om B 10 *ὑπερεβάλλοντο* B 11 *ἐπῆρξαν* BV *ὑπῆρξαν* A *ἀφείλοντο: ἀφιλαν* .. V 12 *αὐτῶν* V 14 *προκλέα* B 19—26 *ἀλλὰ — πλείστων*: text nach V om B lücken von 10—14 buchst. A 19—23 *ἀλλὰ — Παυσανίαν* erg. Kramer 22 *ἀποδέδοται* Corais 23 [*τῶν Εὐρυπωντιδῶν*] Ehrenberg *ἑτέρας* Trieber *εστιας* V lücke A 24 *κατὰ τῶν* V lücke A 25 *ἐκβαλούσης* Corais *οἰκίας* E Meyer *α. τιας* V lücke A 26 *απε. κωμιων* V lücke A

αὐτῆς πεποίηκεν ὁ Εὔριπος, οὕτω στενὸς ὢν καὶ γεφύραι συνεζευγμένος πρὸς αὐτὴν διπλέθρωι (F 151). τὴν μὲν οὖν χώραν ἐπαινεῖ διὰ ταῦτα, καί φησι πρὸς ἡγεμονίαν εὐφυῶς ἔχειν· ἀγωγῆι δὲ καὶ παιδείαι μὴ χρησαμένους, ἐπεὶ μηδὲ τοὺς ἀεὶ προισταμένους ⟨προιδεῖν⟩ αὐτῆς, εἰ καί ποτε κατώρθωσαν, ἐπὶ μικρὸν τὸν χρόνον συμμεῖναι, καθάπερ Ἐπαμεινώνδας ἔδειξε· τελευτήσαντος γὰρ ἐκείνου τὴν ἡγεμονίαν ἀποβαλεῖν εὐθὺς τοὺς Θηβαίους, γευσαμένους αὐτῆς μόνον· αἴτιον δὲ εἶναι τὸ λόγων καὶ ὁμιλίας τῆς πρὸς ἀνθρώπους ὀλιγωρῆσαι, μόνης δ' ἐπιμεληθῆναι τῆς κατὰ πόλεμον ἀρετῆς. ἔδει δὲ προσθεῖναι ..... (3) ἡ δ' οὖν Βοιωτία πρότερον μὲν ὑπὸ βαρβάρων ᾠκεῖτο Ἀόνων καὶ Τεμμίκων, ἐκ τοῦ Σουνίου πεπλανημένων, καὶ Δελέγων καὶ Ὑάντων. εἶτα Φοίνικες ἔσχον οἱ μετὰ Κάδμου (F 120), ὃς τήν τε Καδμείαν ἐτείχισε καὶ τὴν ἀρχὴν τοῖς ἐκγόνοις ἀπέλιπεν. ἐκεῖνοι δὲ τὰς Θήβας τῆι Καδμείαι προσέκτισαν καὶ συνεφύλαξαν τὴν ἀρχήν, ἡγούμενοι τῶν πλείστων Βοιωτῶν ἕως τῆς τῶν Ἐπιγόνων στρατείας· κατὰ δὲ τούτους ὀλίγον χρόνον ἐκλιπόντες τὰς Θήβας (F 153) ἐπανῆλθον πάλιν. ὡς δ' αὖτως ὑπὸ Θραικῶν καὶ Πελασγῶν ἐκπεσόντες ἐν Θετταλίαι συνεστήσαντο τὴν ἀρχὴν μετὰ Ἀρναίων ἐπὶ πολὺν χρόνον, ὥστε καὶ Βοιωτοὺς κληθῆναι πάντας. εἶτ' ἀνέστρεψαν εἰς τὴν οἰκείαν, ἤδη τοῦ Αἰολικοῦ στόλου παρεσκευασμένου περὶ Αὐλίδα τῆς Βοιωτίας, ὃν ἔστελλον εἰς τὴν Ἀσίαν οἱ Ὀρέστου παῖδες. προσθέντες δὲ τῆι Βοιωτίαι τὴν Ὀρχομενίαν — οὐ γὰρ ἦσαν κοινῆι πρότερον, οὐδ' Ὅμηρος μετὰ Βοιωτῶν αὐτοὺς κατέλεξεν, ἀλλ' ἰδίαι Μινύας προσαγορεύσας (Il. B 511) — μετ' ἐκείνων ἐξέβαλον τοὺς μὲν Πελασγοὺς εἰς Ἀθήνας, ἀφ' ὧν ἐκλήθη μέρος τι τῆς πόλεως Πελασγικόν, — ᾤκησαν δὲ ὑπὸ τῶι Ὑμηττῶι —, τοὺς δὲ Θρᾶικας ἐπὶ τὸν Παρνασσόν. Ὑάντες δὲ τῆς Φωκίδος Ὑάν πόλιν ᾤκισαν. (4) φησὶ δ' Ἔφορος τοὺς μὲν Θρᾶικας ποιησαμένους σπονδὰς πρὸς τοὺς Βοιωτοὺς ἐπιθέσθαι νύκτωρ στρατοπεδεύουσιν ὀλιγωρότερον ὡς εἰρήνης γεγονυίας· διακρουσαμένων δ' αὐτοὺς αἰτιωμένων τε ἅμα, ὅτι τὰς σπονδὰς παρέβαινον, μὴ παραβῆναι φάσκειν ἐκείνους· συνθέσθαι γὰρ ἡμέρας, νύκτωρ δ' ἐπιθέσθαι· ἀφ' οὗ δὴ καὶ τὴν παροιμίαν εἰρῆσθαι 'Θραικία παρεύρεσις'. τοὺς δὲ Πελασγοὺς μένοντος ἔτι τοῦ πολέμου χρηστηριασομένους ἀπελθεῖν εἰς Δωδώνην, ἀπελθεῖν δὲ καὶ τοὺς Βοιωτούς. τὸν μὲν οὖν τοῖς Πελασγοῖς δοθέντα χρησμὸν ἔφη μὴ ἔχειν εἰπεῖν, τοῖς δὲ Βοιωτοῖς ἀνελεῖντὴν προφῆτιν, ἀσεβήσαντας εὖ πράξειν. τοὺς δὲ θεωροὺς ὑπονοήσαν-

2—3 ταῦτα — ἔχειν om V 4 ⟨προιδεῖν⟩ o. ⟨Θηβαίους πρ.⟩ Jac doch s. Wilamowitz Pindar. 12, 1 χρησ. ἐπιτηδείαι τοὺς Corais χρ. ἐπι⟨μελεῖ⟩ μηδέ? Mei(neke) ποτέ τι Gemistus τί ποτε Mei 5 μακρὸν B (μὴ ἐπὶ μακρὸν Gemistus) 6 τελευτησαντ(ος) τὴν Ἑ(λλήνων ἡ)γεμο(νίαν) V Θηβαίους συνέβη B (?) 8 μόνον V 17 ἅπαντας B V 19—20 προσθέν(των) —τῶ(ν) Ὀρχομενίων V 24 ὑπὸ τ. Παρνασόν B 25 σπονδὰς πενθημέρους Zenob (s. komm.) 27 δ' (V) om A B 29 ἀφ' οὗ δὴ: ἀφ' ὧν V 30—31 χρηστηριασομένους o —σαμένους AB χρηστηριασ....V 31 εἰς Δωδώνην (V) om AB 33 πράττειν V θεωροὺς: Πελασγοὺς V

τας χαριζομένην τοῖς Πελασγοῖς τὴν προφῆτιν κατὰ τὸ συγγενές, ἐπειδὴ καὶ τὸ ἱερὸν Πελασγικὸν ἐξ ἀρχῆς ὑπῆρξεν (F 142), *οὕτως ἀνελεῖν, ἁρπάσαντας τὴν ἄνθρωπον εἰς πυρὰν ἐμβαλεῖν, ἐνθυμηθέντας εἴτε κακουργήσασαν εἴτε μὴ πρὸς ἀμφότερα ὀρθῶς ἔχειν, εἰ μὲν παρεχρηστηρίασε κολασθείσης αὐτῆς, εἰ δ' οὐδὲν ἐκακούργησε τὸ προσταχθὲν αὐτῶν πραξάντων. τοὺς δὲ περὶ τὸ ἱερὸν τὸ μὲν ἀκρίτους κτείνειν τοὺς πράξαντας, καὶ ταῦτ' ἐν ἱερῶι, μὴ δοκιμάσαι, καθιστάναι δ' εἰς κρίσιν, καλεῖν δ' ἐπὶ τὰς ἱερείας· ταύτας δ' εἶναι τὰς προφήτιδας, αἳ λοιπαὶ τριῶν οὐσῶν περιῆσαν. λεγόντων δ', ὡς οὐδαμοῦ νόμος εἴη δικάζειν γυναῖκας, προσελέσθαι καὶ ἄνδρας ἴσους ταῖς γυναιξὶ τὸν ἀριθμόν. τοὺς μὲν οὖν ἄνδρας ἀπογνῶναι, τὰς δὲ γυναῖκας καταγνῶναι, ἴσων δὲ τῶν ψήφων γενομένων τὰς ἀπολυούσας νικῆσαι· ἐκ δὲ τούτων Βοιωτοῖς μόνοις ἄνδρας προθεσπίζειν ἐν Δωδώνηι. τὰς μέντοι προφήτιδας ἐξηγουμένας τὸ μαντεῖον εἰπεῖν, ὅτι προστάττοι ὁ θεὸς τοῖς Βοιωτοῖς, τοὺς παρ' αὐτοῖς τρίποδας † συλλέγοντας εἰς Δωδώνην πέμπειν κατ' ἔτος. καὶ δὴ καὶ ποιεῖν τοῦτο· αἰεὶ γάρ τινα τῶν ἀνακειμένων τριπόδων νύκτωρ καθαιροῦντας καὶ κατακαλύπτοντας ἱματίοις ὡς ἂν λάθρα τριποδηφορεῖν εἰς Δωδώνην.* (5) *μετὰ δὲ ταῦτα τὴν Αἰολικὴν ἀποικίαν συνέπραξαν τοῖς περὶ Πενθίλον πλείστους ἐξ ἑαυτῶν συμπέμψαντες, ὥστε καὶ Βοιωτικὴν προσαγορευθῆναι. ὕστερον δὲ χρόνοις πολλοῖς ὁ Περσικὸς πόλεμος περὶ Πλαταιὰς γενόμενος διελυμήνατο τὴν χώραν. εἶτ' ἀνέλαβον σφᾶς πάλιν ἐπὶ τοσοῦτον, ὥστε καὶ τῆς τῶν Ἑλλήνων ἀρχῆς ἀμφισβητῆσαι Θηβαίους δυσὶ μάχαις κρατήσαντας Λακεδαιμονίους. Ἐπαμεινώνδα δὲ πεσόντος ἐν τῆι μάχηι, ταύτης μὲν τῆς ἐλπίδος διεσφάλησαν* (p. 75, 7), *ὑπὲρ δὲ τῶν Ἑλλήνων ὅμως ἐπολέμησαν πρὸς Φωκέας τοὺς τὸ ἱερὸν συλήσαντας τὸ κοινόν.* (knappe fortsetzung bis auf Strabons zeit).

120 (12) SCHOL. EURIPID. Phoin. 7 *Κύπριδος Ἁρμονίαν*] *Δερκύλος* (III) *Θηβαίου τινὸς Δράκοντος, Ἄρεως δὲ υἱοῦ φησιν εἶναι τὴν Ἁρμονίαν θυγατέρα, ὃν φονεύσας Κάδμος ἔγημεν Ἁρμονίαν. Ἔφορος δὲ Ἠλέκτρας τῆς Ἄτλαντος αὐτὴν εἶναι λέγει, Κάδμου δὲ παραπλέοντος τὴν Σαμοθράικην ἁρπάσαι αὐτήν· τὴν δὲ εἰς τιμὴν τῆς μητρὸς ὀνομάσαι τὰς Ἠλέκτρας πύλας. καὶ νῦν ἔτι ἐν τῆι Σαμοθράικηι ζητοῦσιν αὐτὴν ἐν ταῖς ἑορταῖς.*

121 (14) STRABON IX 4, 7 (STEPH. BYZ. s. *Ναύπακτος*): *πόλεις δ' ἔσχον* (sc. *οἱ Ἑσπέριοι Λοκροί*) *Ἄμφισσάν τε καὶ Ναύπακτον, ὧν ἡ*

---

1 *κατὰ*: *διὰ* V *ἐπεὶ* BV 3—4 *εἴτε — μὴ* om V 7 *καθιστάμενοι δ' εἰς κρ. καὶ καλεῖν τὰς ἱ.* V 8 *αἳ λοιπαὶ* — 24 *κοινόν* erg. A^2 12 *τούτου* m Corais 13 *τὸ μαντεῖον* A^1V *τοὐναντίον* A^2B *προστάττει* B^2 14 *συλήσοντας* Gronov *συλήσαντας ἕνα* Groskurd *κατ' ἐνιαυτὸν κλέπτοντας ἕνα τῶν παρ' αὐτοῖς τριπόδων ἀποκομίζειν εἰς Δωδώνην* Epit *βαστάσαντες τῶν κατὰ τὴν Βοιωτίαν ἱερῶν τριπόδων ἕνα καὶ κατακαλύψαντες ὡς ἱερόσυλοι (ἱερόσυλον?)* Proklos (s. komm.) 15 *καὶ δὴ ποιοῦσιν τοῦτο* V 17 *εἰς τὴν Δωδώνην* V 20 *διελυμάνας* V 21 *τὴν τ. Ἑ. ἀρχὴν* V 22 *μάχηι ⟨τῆι περὶ Μαντίνειαν⟩?* 25—30 *Ἔφορος — ἑορταῖς. Δερκύλος δὲ — Ἁρμονίαν* MAT 26 *ἄρεως δὲ θηβαίου φασὶν* MT *ἄρεος φασὶ θηβαίου* A *ἄρεως υἱοῦ βασιλέως δὲ θηβαίων* B *Ἁρμονίαν εἶναι* B 28 *Κάδμον δὲ παραπλέοντα* B

Ναύπακτος συμμένει τοῦ Ἀντιρρίου πλησίον· ὠνόμασται δ' ἀπὸ τῆς ναυπηγίας τῆς ἐκεῖ γενομένης, εἴτε τῶν Ἡρακλειδῶν ἐκεῖ ναυπηγησαμένων τὸν στόλον, εἴθ', ὥς φησιν Ἔφορος, Λοκρῶν ἔτι πρότερον παρασκευασάντων. ἔστι δὲ νῦν Αἰτωλῶν Φιλίππου προσκρίναντος.

122 (29) **a)** STRABON X 3, 2: *Ἔφορος δὲ τοὺς Αἰτωλοὺς εἰπὼν ἔθνος εἶναι μηδεπώποτε γεγενημένον ὑφ' ἑτέροις, ἀλλὰ πάντα τὸν μνημονευόμενον χρόνον μεμενηκὸς ἀπόρθητον διά τε τὰς δυσχωρίας τῶν τόπων καὶ διὰ τὴν περὶ τὸν πόλεμον ἄσκησιν, ἐξ ἀρχῆς μέν φησιν ἅπασαν τὴν χώραν Κουρῆτας κατασχεῖν· ἀφικομένου δ' ἐξ Ἤλιδος Αἰτωλοῦ τοῦ Ἐνδυμίωνος καὶ τοῖς πολέμοις κρατοῦντος αὐτῶν, τοὺς μὲν Κουρῆτας εἰς τὴν νῦν καλουμένην Ἀκαρνανίαν ὑποχωρῆσαι, τοὺς δ' Αἰτωλῶι συγκατελθόντας Ἐπειοὺς τὰς ἀρχαιοτάτας κτίσαι τῶν ἐν Αἰτωλίαι πόλεων· δεκάτηι δ' ὕστερον γενεᾶι τὴν Ἦλιν ὑπὸ Ὀξύλου τοῦ Ἄἰμονος συνοικισθῆναι, περαιωθέντος ἐκ τῆς Αἰτωλίας* (F 115). *παρατίθησι δὲ τούτων μαρτύρια τὰ ἐπιγράμματα, τὸ μὲν ἐν Θέρμοις τῆς Αἰτωλίας, ὅπου τὰς ἀρχαιρεσίας ποιεῖσθαι πάτριον αὐτοῖς ἐστιν, ἐγκεχαραγμένον τῆι βάσει τῆς Αἰτωλοῦ εἰκόνος·*

Χώρης οἰκιστῆρα, παρ' Ἀλφειοῦ ποτε δίναις
θρεφθέντα, σταδίων γείτον' Ὀλυμπιάδος,
Ἐνδυμίωνος παῖδ' Αἰτωλοὶ τόνδ' ἀνέθηκαν
Αἰτωλόν, σφειέρας μνῆμι' ἀρετῆς ἐσορᾶν.

τὸ δ' ἐν τῆι ἀγορᾶι τῶν Ἠλείων ἐπὶ τῶι Ὀξύλου ἀνδριάντι·

Αἰτωλός ποτε τόνδε λιπὼν αὐτόχθονα δῆμον
κτήσατο Κουρῆτιν γῆν, δορὶ πολλὰ καμών·
τῆς δ' αὐτῆς γενεᾶς δεκατόσπορος Ἄἰμονος υἱὸς
Ὀξύλος ἀρχαίην ἔκτισε τήνδε πόλιν.

(3) *τὴν μὲν οὖν συγγένειαν τὴν πρὸς ἀλλήλους τῶν τε Ἠλείων καὶ τῶν Αἰτωλῶν ὀρθῶς ἐπισημαίνεται διὰ τῶν ἐπιγραμμάτων, ἐξομολογουμένων ἀμφοῖν οὐ τὴν συγγένειαν μόνον, ἀλλὰ καὶ τὸ ἀρχηγέτας ἀλλήλων εἶναι· δι' οὗ καλῶς ἐξελέγχει ψευδομένους τοὺς φάσκοντας τῶν μὲν Αἰτωλῶν ἀποίκους εἶναι τοὺς Ἠλείους, μὴ μέντοι τῶν Ἠλείων τοῦς Αἰτωλούς. τὴν δ' ἀνομολογίαν τῆς γραφῆς καὶ τῆς ἀποφάσεως* (= T 15) *φαίνεται τὴν αὐτὴν ἐπιδεδειγμένος κἀνταῦθα, ἥνπερ ἐπὶ τοῦ μαντείου τοῦ ἐν Δελφοῖς παρεστήσαμεν* (F 31). *εἰπὼν γὰρ ἀπόρθητον ἐκ τοῦ μνημονευομένου χρόνου παντὸς τὴν Αἰτωλίαν, εἰπὼν δὲ καὶ ἐξ ἀρχῆς τὴν χώραν ταύτην τοὺς Κουρῆτας κατασχεῖν, ὤφειλε μὲν τοῖς εἰρημένοις ἀκόλουθον τοῦτο φέρειν, ὅτι οἱ Κουρῆτες διέμειναν ἕως εἰς αὐτὸν κατέχοντες τὴν Αἰτωλίαν γῆν . . . . . ὁ δ' ἐκλαθόμενος τῆς ὑποσχέσεως οὐ τοῦτ' ἐπιφέρει, ἀλλὰ τοὐναντίον, ὡς ἀφικο-*

---

7 *τε* Tzschucke *δὲ* Strab 8 *φησιν* Xylander *φασιν* Strab 11—12 *Αἰτωλῶι — Ἐπειούς* Bruchmann *Αἰτωλοὺς — Ἐπειοῖς* Strab; s. p. 70, 14 12 *δεκάτηι δ'* Du Theil *δέκα, τῆι δ'* Strab 13 *δ' ἐκ* BD 18 *θρεφθέντα* Brunck *τρεφθέντα* Strab 19 *αἰτωλὸν* B 20 *αἰτωλοὶ* B *αἰτωλῶν* C 21 *Ἠλείων* edd *αἰτωλῶν* Strab 34 *μὲν* Corais *μέντοι γε* Strab *ἐπιφέρειν* Casaubonus

μένου ἐξ Ἤλιδος Αἰτωλοῦ ..... (4) *ἴσως δή τις ἂν φαίη λέγειν αὐτὸν ἀπόρθητον τὴν Αἰτωλίαν ἀφ' οὗ τοὔνομα τοῦτ' ἔσχε μετὰ τὴν Αἰτωλοῦ παρουσίαν. ἀλλ' ἀφήιρηται καὶ ⟨τούτου⟩ τοῦ νοήματος τὸν λόγον, φήσας ἐν τοῖς ἐφεξῆς τὸ μὲν πλεῖστον τοῦ λαοῦ τοῦ διαμένοντος ἐν τοῖς Αἰτωλοῖς τοῦτο εἶναι τὸ τῶν Ἐπειῶν † λέγων· συμμιχθέντων δ' αὐτοῖς ὕστερον Αἰολέων τῶν ἅμα Βοιωτοῖς ἐκ Θετταλίας ἀναστάντων, κοινῆι μετὰ τούτων τὴν χώραν κατασχεῖν* (auch das ist eine eroberung) ... *καὶ Ἀπολλόδωρος* (244 F 205) *δ' εἰρηκεν ἐκ τῆς Βοιωτίας ἀπελθόντας Ὕαντας ἱστορεῖσθαι καὶ ἐποίκους τοῖς Αἰτωλοῖς γενομένους. ὁ δ' ὥσπερ κατωρθωκὼς ἐπιλέγει, διότι ταῦτα καὶ τὰ τοιαῦτα «διακριβοῦν εἰώθαμεν, ὅταν ἦι τι τῶν πραγμάτων ἢ παντελῶς ἀπορούμενον ἢ ψευδῆ δόξαν ἔχον».* (5) *τοιοῦτος δ' ὢν Ἔφορος ἑτέρων ὁμως κρείττων ἐστίν* ... (T 18 a). **b)** STRABON IX 3, 12: *παραπλήσια τούτοις* (F 31 b) *καὶ τὰ περὶ τῶν Αἰτωλῶν εἰρημένα. φήσας γὰρ ἀπορθήτους αὐτοὺς ἐκ παντὸς τοῦ χρόνου τοτὲ μὲν Αἰολέας φησὶν οἰκῆσαι τοὺς κατέχοντας βαρβάρους ἐκβαλόντας, τοτὲ δ' Αἰτωλὸν μετὰ τῶν ἐξ Ἤλιδος Ἐπειῶν ⟨τοῖς πολέμοις κρατῆσαι⟩ τῶν ἐχθρῶν· τούτους δ' ὑπ' Ἀλκμαίωνος καὶ Διομήδους* (F 123). s. F 144.

123 (28) **a)** STRABON X 2, 25: *Ἔφορος δ' οὔ φησι συστρατεῦσαι* (sc. *ἐπὶ Ἴλιον τοὺς Ἀκαρνᾶνας*)· *Ἀλκμαίωνα γὰρ τὸν Ἀμφιάρεω, στρατεύσαντα μετὰ Διομήδους καὶ τῶν ἄλλων Ἐπιγόνων καὶ κατορθώσαντα τὸν πρὸς Θηβαίους πόλεμον, συνελθεῖν Διομήδει καὶ τιμωρήσασθαι μετ' αὐτοῦ τοὺς Οἰνέως ἐχθρούς· παραδόντα δ' ἐκείνοις τὴν Αἰτωλίαν, αὐτὸν εἰς τὴν Ἀκαρνανίαν παρελθεῖν καὶ ταύτην καταστρέφεσθαι. Ἀγαμέμνονα δ' ἐν τούτωι τοῖς Ἀργείοις ἐπιθέμενον κρατῆσαι ῥαιδίως, τῶν πλείστων τοῖς περὶ Διομήδη συνακολουθησάντων. μικρὸν δ' ὕστερον ἐπιπεσούσης τῆς ἐπ' Ἴλιον ἐξόδου δείσαντα, μὴ ἀπόντος αὐτοῦ κατὰ τὴν στρατείαν ἐπανελθόντες οἴκαδε οἱ περὶ τὸν Διομήδη — καὶ γὰρ ἀκούεσθαι μεγάλην περὶ αὐτὸν συνεστραμμένην δύναμιν — κατάσχοιεν τὴν μάλιστα προσήκουσαν αὐτοῖς ἀρχήν — τὸν μὲν γὰρ Ἀδράστου, τὸν δὲ τοῦ πατρὸς εἶναι κληρονόμον —, ταῦτα δὴ διανοηθέντα καλεῖν αὐτοὺς ἐπί τε τὴν τοῦ Ἄργους ἀπόληψιν καὶ τὴν κοινωνίαν τοῦ πολέμου. τὸν μὲν οὖν Διομήδη πεισθέντα μετασχεῖν τῆς στρατείας, τὸν δὲ Ἀλκμαίωνα ἀγανακτοῦντα μὴ φροντίσαι· διὰ δὲ τοῦτο μηδὲ κοινωνῆσαι τῆς στρατείας μόνους τοὺς Ἀκαρνᾶνας τοῖς Ἕλλησι. ...* (26) *ὁ μὲν οὖν Ἔφορος πρὸ τῶν Τρωικῶν ἤδη τὴν Ἀκαρνανίαν ὑπὸ τῶι Ἀλκμαίωνι ποιήσας τό τε Ἄργος τὸ Ἀμφιλοχικὸν ἐκείνου κτίσμα ἀποφαίνει καὶ τὴν Ἀκαρνανίαν ὠνομάσθαι φησὶν ἀπὸ τοῦ παιδὸς αὐτοῦ Ἀκαρνᾶνος,*

---

1 *δὴ*: *δὲ* B 3 ⟨*τούτου*⟩ hinter *νοήματος* Corais, vor *τοῦ* Kramer 4 *διαμείναντος* Corais 5 *λέγων*: [*λέγων*] Casaubonus *ἢ Ἠλείων* Corais 14 *οἰκίσαι* A 15—16 ⟨*τοῖς πολέμ. κρ.*⟩ Jac (s. p. 77, 10) *κρατηθῆναι δὴ ὑπὸ τούτων τ. ἐχθρ.* Kramer *Ἐπειῶν· τούτους* B *Ἐπειῶν* .....[(18)] *τῶν ἐ.* A 19—20 *συστρατεύσαντα* C 22 *ἐκείνωι* C (?) 24 *τῶν τοῖς* B 30 *ἐπὶ τοῦ* B

Ἀμφιλόχους δὲ ἀπὸ τοῦ ἀδελφοῦ Ἀμφιλόχου, ὥστε ἐκπίπτει εἰς τὰ παρὰ τὴν Ὁμηρικὴν ἱστορίαν λεγόμενα. Θουκυδίδης (II 68, 3) *δὲ καὶ ἄλλοι τὸν Ἀμφίλοχον ἀπὸ τῆς στρατείας τῆς Τρωικῆς ἐπανιόντα, οὐκ ἀρεσκόμενον τοῖς ἐν Ἄργει ταύτην οἰκῆσαί φασι τὴν χώραν, οἱ μὲν κατὰ διαδοχὴν ἥκοντα τῆς τοῦ ἀδελφοῦ δυναστείας, οἱ δ' ἄλλως.* **b)** STRABON VII 7, 7: *μετὰ δὲ τὴν Ἀμβρακίαν τὸ Ἄργος ἐστὶ τὸ Ἀμφιλοχικόν, κτίσμα Ἀλκμαίωνος καὶ τῶν παίδων. Ἔφορος μὲν οὖν φησι τὸν Ἀλκμαίωνα μετὰ τὴν Ἐπιγόνων ἐπὶ τὰς Θήβας στρατείαν παρακληθέντα ὑπὸ Διομήδους συνελθεῖν εἰς Αἰτωλίαν αὐτῶι καὶ συγκατακτήσασθαι ταύτην τε καὶ τὴν Ἀκαρνανίαν. καλοῦντος δ' αὐτοὺς ἐπὶ τὸν Τρωικὸν πόλεμον Ἀγαμέμνονος τὸν μὲν Διομήδη πορευθῆναι, τὸν δ' Ἀλκμαίωνα μείναντα ἐν τῆι Ἀκαρνανίαι τὸ Ἄργος κτίσαι, καλέσαι δ' Ἀμφιλοχικὸν ἐπώνυμον τοῦ ἀδελφοῦ, Ἴναχον δὲ τὸν διὰ τῆς χώρας ῥέοντα ποταμὸν εἰς τὸν κόλπον ἀπὸ τοῦ κατὰ τὴν Ἀργείαν προσαγορεῦσαι. Θουκυδίδης δὲ . . .*

124 (57) STRABON X 2, 9: *ὁ δὲ τὴν Ἀλκμαιωνίδα γράψας* (F 5 Ki) *Ἰκαρίου τοῦ Πηνελόπης πατρὸς υἱεῖς γενέσθαι δύο, Ἀλυζέα καὶ Λευκάδιον, δυναστεῦσαι δ' ἐν τῆι Ἀκαρνανίαι τούτους μετὰ τοῦ πατρός· τούτων οὖν ἐπωνύμους τὰς πόλεις Ἔφορος λέγεσθαι δοκεῖ.*

125 (IV 642) SCHOL. ARISTEID. p. 11, 17 Ddf: *οἱ δὲ τὰς ἀποικίας καταλέγουσιν] εἰς Ἔφορον ἀποτείνεται, ὃς περὶ τῆς Ἰωνικῆς ἀποικίας ἔγραψε.*

126 (31) STEPH. BYZ. s. *Βέννα· μία φυλὴ τῶν ἐν Ἐφέσωι ε̄, ἧς οἱ φυλέται Βενναῖοι, ὡς Ἔφορος. ὅτι Ἀνδροκλος ὁ κτίσας Ἔφεσον· οὗτος Πριηνεῦσι βοηθήσας ἐτελεύτησε καὶ οἱ πολλοὶ Ἐφέσιοι σὺν αὐτῶι. οἱ οὖν καταλειφθέντες Ἐφέσιοι ἐστασίασαν κατὰ τῶν Ἀνδρόκλου παίδων, καὶ βουλόμενοι βοήθειαν ἔχειν πρὸς αὐτοὺς ἐκ Τέω καὶ Καρήνης ἀποίκους ἔλαβον, ἀφ' ὧν ἐν Ἐφέσωι δύο φυλαὶ τῶν ε̄ τὰς ἐπωνυμίας ἔχουσιν· οἱ μὲν γὰρ ἐν Βέννηι Βενναῖοι, οἱ δ' ἐν Εὐωνύμωι τῆς Ἀττικῆς Εὐώνυμοι. οὓς δ' ἐξ ἀρχῆς ἐν Ἐφέσωι κατέλαβον Ἐφεσίους φασί, τοὺς δ' ὕστερον ἐπήλυδας Τηίους καὶ Καρηνείους ἀποκαλοῦσι.*

127 (32) STRABON XIV 1, 6: *φησὶ δ' Ἔφορος τὸ πρῶτον κτίσμα εἶναι Κρητικόν* (sc. *τὴν Μίλητον*), *ὑπὲρ τῆς θαλάττης τετειχισμένον, ὅπου νῦν ἡ πάλαι Μίλητός ἐστιν, Σαρπηδόνος ἐκ Μιλήτου τῆς Κρητικῆς ἀγαγόντος οἰκήτορας καὶ θεμένου τοὔνομα τῆι πόλει τῆς ἐκεῖ πόλεως ἐπώνυμον, κατεχόντων πρότερον Λελέγων τὸν τόπον· τοὺς δὲ περὶ Νηλέα ὕστερον τὴν νῦν τειχίσαι πόλιν.*

---

4 *φησι* BC 22 *Βέννα· μία* Xylander *βενναμία* RV *βενναμύα* P 22—23 *φυλὴ — φυλέται* Mei(neke) *βουλὴ — βουλευται* Steph 23 *Βενναῖοι* Mei *βέννιοι* Steph 24 *καὶ πολλοὶ* VP 25 *βουλευόμενοι* V 26 *Καρήνης* Mei *καρίνης* RP *βαρίνης* V *ἐποίκους?* *φυλαὶ* Mei *βουλαὶ* Steph 27 *ἐκ Βέννης* Guhl *Βενναῖοι* Mei *βέννιοι* RP om V 28 *ἐκ τῆς Ἀττικῆς?* *Εὐωνυμεῖς?* Mei 29 *καριναίους* VP 32 *ἡ παλαιὰ* C

Die Geographie (Δ—$\bar{E}$ = F 30—53).

128 (38) Strabon I 2, 26: *ἀλλὰ μὴν καὶ ἄλλην τινὰ ἱστορίαν εἴρηκεν παλαιὰν Ἔφορος, ἣι οὐκ ἄλογον ἐντυχεῖν καὶ Ὁμηρον. λέγεσθαι γάρ φησιν ὑπὸ τῶν Ταρτησσίων Αἰθίοπας τὴν Λιβύην ἐπελθόντας μέχρι δύσεως τοὺς μὲν αὐτοῦ μεῖναι τοὺς δὲ καὶ τῆς περαίας κατασχεῖν πολλήν. τεκμαίρεται δ' ἐκ τούτου καὶ Ὁμηρον εἰπεῖν οὕτως· 'Αἰθίοπας, τοὶ διχθὰ δεδαίαται ἔσχατοι ἀνδρῶν.'*

129 (40) **a)** Plin. *NH* IV 119: *in ipso vero capite mox Baeticae ... Gadis (sc. insula) ...* (120) *ab eo latere quo Hispaniam spectat passibus fere C altera insula est M longa passus, M lata, in qua prius oppidum Gadium fuit. vocatur ab Ephoro et Philistide* (11 F 3) *Erythea, a Timaeo* (III) *et Sileno* (175 F 7) *Aphrodisias, ab indigenis Junonis. maiorem Timaeus Cotinusam ab oleis vocitatam ait; nostri Tarteson appellant; Poeni Gadir, ita Punica lingua saepem significante. Erythea dicta est, quoniam Tyri aborigines earum orti ab Erythro mari ferebantur. in hac Geryones habitasse a quibusdam existimatur, cuius armenta Hercules abduxerit. sunt qui aliam esse eam et contra Lusitaniam arbitrentur eodemque nomine quandam ibi appellant.* **b)** [Skymn.] orb. descr. 152: *εἶτ' ἐχομένη 'στὶ νῆσος ἡ καλουμένη Ἐρύθεια, μεγέθει μὲν βραχεῖα παντελῶς, βοῶν ⟨δ'⟩ ἀγέλας ἔχουσα καὶ βοσκημάτων, προσεμφερεῖς ταύροις τε τοῖς Αἰγυπτίοις καὶ τοῖς κατὰ τὴν Ἤπειρον ἔτι Θεσπρωτίοις. προσεσπερίους ⟨δ'⟩ Αἰθίοπας οἰκητὰς ἔχειν λέγουσιν αὐτὴν γενομένης ἀποικίας* (F 128). *ταύτης σύνεγγυς δ' ἐστὶν ⟨ἐπιφανὴς⟩ πόλις λαβοῦσα Τυρίων ἐμπόρων ἀποικίαν Γάδειρ', ὅπου μέγιστα γίνεσθαι λόγος κήτη. μετὰ ταύτην δ' ἐστὶν ἡμερῶν δυοῖν τελέσαντι πλοῦν ἐμπόριον εὐτυχέστατον ἡ λεγομένη Ταρτησσός, ἐπιφανὴς πόλις, ποταμόρρυτον κασσίτερον ἐκ τῆς Κελτικῆς χρυσόν τε καὶ χαλκὸν φέρουσα πλείονα* (folgt F 30 c).

130 (41) Strabon III 1, 4: *... ἀπὸ τοῦ Ἱεροῦ ἀκρωτηρίου ἀρξάμενοι. τοῦτο δέ ἐστι τὸ δυτικώτατον οὐ τῆς Εὐρώπης μόνον, ἀλλὰ καὶ τῆς οἰκουμένης ἁπάσης σημεῖον ... αὐτὸ δὲ τὸ ἄκρον καὶ προπεπτωκὸς εἰς τὴν θάλατταν Ἀρτεμίδωρος* (V) *εἰκάζει πλοίωι, γενομένος, φησίν, ἐν τῶι τόπωι· προσλαμβάνειν δὲ τῶι σχήματι νησίδια τρία, τὸ μὲν ἐμβόλου τάξιν ἔχον, τὰ δὲ ἐπωτίδων, ὑφόρμους ἔχοντα μετρίους. Ἡρακλέους ⟨δ' οὗ⟩θ'*

---

4 *δύσεως*: *αὐάσεως* Kramer *Ἐρυθείας* o. *τῆς ἰδίας* C Mueller 5 *περαίας* Dopp *παραλίας* Strab ⟨*Ἰβήρων* (*Ἰβηρίας*)⟩ *παραλίας* Jac 6 *τούτου* A^2C^2 *τοῦ* AB 10 *in longum passus M lata* E D Rob *longum III m. p. lata* R *longa passus M lata* A 11 *Philistide* Barb *p(h)il(l)ide, p(h)yllide* Plin 12 *aphrodisias* A^1 *aphoros dyseas (disias)* E D R 13 *Cotinusam* Barb *potinusam* Plin *ab oleis* Pin(tianus) *a puteis, a(c) puteus* u. ä. Plin 14 *Gadir* Solin *cadir, dadir, tadir* Plin 15 *aborigines* Pin *ab origine* Plin 16 *existimantur quorum* E D R 18 *quandam* Urlichs *quondam* Plin 19 *Ἐρύθεια* Morellus *ὁριουία* Sky ⟨δ'⟩ Krebs 20 *ταύρους* Salm(asius) 21 ⟨δ'⟩ Letronne *οἰκητὰς* edd *οἰκιτὰς* Sky *οἰκιστὰς* Salm 22 ⟨*ἐπιφανής*⟩ Meineke 30 *ὥς φησιν* Kra(mer) 32 *ὑφορμους* Corais *ἐφ*— Strab *δ' οὗθ'* Kramer *θ'* Strab

ἱερὸν ἐνταῦθα δείκνυσθαι — ψεύσασθαι δὲ τοῦτο Ἔφορον — οὔτε βωμόν, οὔτ' ἄλλου τῶν θεῶν.....

131 (43) **a)** STRABON IV 4, 6: *Ἔφορος δὲ ὑπερβάλλουσάν τε τῶι μεγέθει λέγει τὴν Κελτικήν, ὥστε ἥσπερ νῦν Ἰβηρίας καλοῦμεν ἐκείνοις τὰ πλεῖστα προσνέμειν μέχρι Γαδείρων. φιλέλληνάς τε ἀποφαίνει τοὺς ἀνθρώπους, καὶ πολλὰ ἰδίως λέγει περὶ αὐτῶν οὐκ ἐοικότα τοῖς νῦν. ἴδιον δὲ καὶ τοῦτο· ἀσκεῖν γὰρ αὐτοὺς μὴ παχεῖς εἶναι μηδὲ προγάστορας, τὸν δ' ὑπερβαλλόμενον τῶν νέων τὸ τῆς ζώνης μέτρον ζημιοῦσθαι.* **b)** [SKYMN.] orb. descr. 183: *χρῶνται δὲ Κελτοὶ τοῖς ἔθεσιν Ἑλληνικοῖς ἔχοντες οἰκειότατα πρὸς τὴν Ἑλλάδα διὰ τὰς ὑποδοχὰς τῶν ἐπιξενουμένων. σὺν μουσικῆι δ' ἄγουσιν τὰς ἐκκλησίας, ζηλοῦντες αὐτὴν ἡμερώσεως χάριν.* s. F 30.

132 (44) — VII 2, 1: *οὐκ εὖ δ' οὐδὲ ὁ φήσας ὅπλα αἴρεσθαι πρὸς τὰς πλημμυρίδας τοὺς Κίμβρους· οὐδ' ὅτι ἀφοβίαν οἱ Κελτοὶ ἀσκοῦντες κατακλύζεσθαι τὰς οἰκίας ὑπομένουσιν, εἶτ' ἀνοικοδομοῦσι· καὶ ὅτι πλείων αὐτοῖς συμβαίνει φθόρος ἐξ ὕδατος ἢ πολέμου, ὅπερ Ἐφορός φησιν.*

133 (39) JOSEPH. c. Apion. I 67: *περὶ μὲν γὰρ Γαλατῶν τε καὶ Ἰβήρων οὕτως ἠγνόησαν οἱ δοκοῦντες ἀκριβέστατοι συγγραφεῖς, ὧν ἐστιν Ἔφορος, ὥστε πόλιν οἴεται μίαν εἶναι τοὺς Ἴβηρας τοὺς τοσοῦτο μέρος τῆς ἑσπερίου γῆς κατοικοῦντας· καὶ τὰ μήτε γενόμενα παρ' αὐτοῖς ἔθη μήτε λεγόμενα γράφειν ὡς ἐκείνων αὐτοῖς χρωμένων ἐτόλμησαν.*

134 (45) **a)** STRABON V 4, 5: *πλησίον δὲ τῆς Κύμης τὸ Μισηνὸν ἀκρωτήριον καὶ ἐν τῶι μεταξὺ Ἀχερουσία λίμνη ..... ταῖς δὲ Βαίαις συνεχὴς ὅ τε Λοκρῖνος κόλπος, καὶ ἐντὸς τούτου ὁ Ἄορνος .... ἐμύθευον δ' οἱ πρὸ ἡμῶν ἐν τῶι Ἀόρνωι τὰ περὶ τὴν νεκυΐαν τὴν Ὁμηρικήν· καὶ δὴ καὶ νεκυομαντεῖον ἱστοροῦσιν ἐνταῦθα γενέσθαι καὶ Ὀδυσσέα εἰς τοῦτ' ἀφικέσθαι.* (lokalschilderung) *προσεμύθευον δ' οἱ ἐπιχώριοι καὶ τοὺς ὄρνεις τοὺς ὑπερπετεῖς γενομένους καταπίπτειν εἰς τὸ ὕδωρ, φθειρομένους ἀπὸ τῶν ἀναφερομένων ἀέρων, καθάπερ ἐν τοῖς Πλουτωνίοις. καὶ τοῦτο ⟨τὸ⟩ χωρίον Πλουτώνιόν τι ὑπελάμβανον, καὶ τοὺς Κιμμερίους ἐνταῦθα λέγεσθαι. καὶ εἰσέπλεόν γε οἱ προθυσόμενοι καὶ ἱλασόμενοι τοὺς καταχθονίους δαίμονας, ὄντων τῶν ὑφηγουμένων τὰ τοιάδε ἱερέων ἐργολαβηκότων τὸν τόπον. ἔστι δὲ πηγή τις αὐτόθι ποταμίου ὕδατος ἐπὶ τῆι θαλάττηι· τούτου δ' ἀπείχοντο πάντες τὸ τῆς Στυγὸς ὕδωρ νομίσαντες. καὶ τὸ μαντεῖον ἐνταῦθά που ἵδρυτο· τόν τε Πυριφλεγέθοντα ἐκ τῶν θερμῶν ὑδάτων ἐτεκμαίροντο τῶν πλησίον καὶ τῆς Ἀχερουσίας. Ἔφορος δὲ τοῖς Κιμμερίοις προσοικεῖων τὸν τόπον φησὶν αὐτοὺς ἐν καταγείοις οἰκίαις οἰκεῖν, ἃς καλοῦσιν ἀργίλλας, καὶ διά τινων ὀρυγμάτων παρ' ἀλλήλους τε φοιτᾶν καὶ τοὺς ξένους εἰς τὸ μαντεῖον δέχεσθαι πολὺ ὑπὸ γῆς ἱδρυμένον· ζῆν δ' ἀπὸ*

1 ⟨μὴ⟩ δείκνυσθαι Corais 9 ἔθεσιν Ἑλληνικοῖς Hoeschel ἔθνεσιν Ἑλληνικῶς Sky 9—10 διὰ τὰς Meineke καὶ τὰς Sky 20 ἐτόλμησεν? 27 γενομενους E γι— cett ὑπὸ CE 28 ⟨τὸ⟩ Kramer 29 [οἱ] Corais προθυσάμενοι AB(?)C 30 ἱλασαμενοι AB 31 ἠργολαβηκότων edd ποταμίου (V 1, 8): ποτίμου Xyl(ander) 33 ἵδρυτο Corais ἵδρυται Strab 34 πλησίον τῆς Xyl 36 ἀργίλας Meineke

μεταλλείας καὶ τῶν μαντευομένων, καὶ τοῦ βασιλέως ἀποδείξαντος αὐτοῖς συντάξεις. εἶναι δὲ τοῖς περὶ τὸ χρηστήριον ἔθος πάτριον μηδένα τὸν ἥλιον ὁρᾶν, ἀλλὰ τῆς νυκτὸς ἔξω πορεύεσθαι τῶν χασμάτων, καὶ διὰ τοῦτο τὸν ποιητὴν περὶ αὐτῶν εἰπεῖν (Od. λ 15), *ὡς ἄρα 'οὐδέ ποτ' αὐτοὺς Ἥλιος φαέθων ἐπιδέρκεται.' ὕστερον δὲ διαφθαρῆναι τοὺς ἀνθρώπους ὑπὸ βασιλέως τινός, οὐκ ἀποβάντος αὐτῶι τοῦ χρησμοῦ, τὸ δὲ μαντεῖον ἔτι συμμένειν μεθεστηκὸς εἰς ἕτερον τόπον.* **b)** [Skymn.] orb. descr. 236: *μετὰ δὲ Λατίνους ἐστὶν ἐν Ὀπικοῖς πόλις τῆς λεγομένης λίμνης Ἀόρνου πλησίον Κύμη, πρότερον ἣν Χαλκιδεῖς ἀπώικισαν, εἶτ' Αἰολεῖς·* (249) *οὗ Κερβέριόν τι δείκνυται ὑποχθόνιον μαντεῖον· ἐλθεῖν φασι δὲ δεῦρο παρὰ Κίρκης ἐπανάγοντ' Ὀδυσσέα. ἐκ τῆς δὲ Κύμης τῆς πρὸς Ἀόρνωι κειμένης κτίσιν κατὰ χρησμὸν ἔλαβεν ἡ Νεάπολις.*

135 (50) STRABON VI 2, 1: *ἔνιοι δὲ ἁπλούστερον εἰρήκασιν, ὥσπερ Ἔφορος, τόν γε περίπλουν* (sc. *τῆς Σικελίας*) *ἡμερῶν καὶ νυκτῶν πέντε.*

136 (51) — VI 2, 4: *ἦσαν γὰρ τῶν βαρβάρων οἱ μὲν ἔνοικοι, τινὲς δ' ἐκ τῆς περαίας ἐπήισαν. οὐδένα δὲ τῆς παραλίας εἴων οἱ Ἕλληνες ἅπτεσθαι, τῆς δὲ μεσογαίας ἀπείργειν παντάπασιν οὐκ ἴσχυον, ἀλλὰ διετέλεσαν μέχρι δεῦρο Σικελοὶ καὶ Σικανοὶ καὶ Μόργητες καὶ ἄλλοι τινὲς νεμόμενοι τὴν νῆσον, ὧν ἦσαν καὶ Ἴβηρες, οὕσπερ πρώτους φησὶ τῶν βαρβάρων Ἔφορος λέγεσθαι τῆς Σικελίας οἰκιστάς.*

137 (52) **a)** — VI 2, 2: *αἱ δὲ μεταξὺ Κατάνης καὶ Συρακουσῶν ἐκλελοίπασι, Νάξος καὶ Μέγαρα, ὅπου καὶ αἱ τῶν ποταμῶν ἐκβολαὶ συνελθοῦσαι † καὶ πάντα καταρρεόντων ἐκ τῆς Αἴτνης εἰς εὐλίμενα στόματα· ἐνταῦθα δὲ καὶ τὸ τῆς Ξιφονίας ἀκρωτήριον. φησὶ δὲ ταύτας Ἔφορος πρώτας κτισθῆναι πόλεις Ἑλληνίδας ἐν Σικελίαι, δεκάτηι γενεᾶι μετὰ τὰ Τρωικά· τοὺς γὰρ πρότερον δεδιέναι τὰ ληιστήρια τῶν Τυρρηνῶν καὶ τὴν ὠμότητα τῶν ταύτηι βαρβάρων, ὥστε μηδὲ κατ' ἐμπορίαν πλεῖν. Θεοκλέα δ' Ἀθηναῖον παρενεχθέντα ἀνέμοις εἰς τὴν Σικελίαν κατανοῆσαι τήν τε οὐδένειαν τῶν ἀνθρώπων καὶ τὴν ἀρετὴν τῆς γῆς, ἐπανελθόντα δὲ Ἀθηναίους μὲν μὴ πεῖσαι, Χαλκιδέας δὲ τοὺς ἐν Εὐβοίαι συχνοὺς παραλαβόντα καὶ τῶν Ἰώνων τινάς, ἔτι δὲ Δωριέων, ⟨ὧν⟩ οἱ πλείους ἦσαν Μεγαρεῖς, πλεῦσαι. τοὺς μὲν οὖν Χαλκιδέας κτίσαι Νάξον, τοὺς δὲ Δωριέας Μέγαρα τὴν Ὑβλαν πρότερον καλουμένην.* **b)** [Skymn.] orb. descr. 264: *ἐξῆς Σικελία νῆσος εὐτυχεστάτη, ἣν τὸ πρότερον μὲν ἑτερόγλωσσα βάρβαρα λέγουσι πλήθη κατανέμεσθ' Ἰβηρικά, διὰ τὴν ἑτερόπλευρον δὲ τῆς χώρας φύσιν ὑπὸ τῶν Ἰβήρων Τρινα-*

---

2 *χρηστήριον* Emg *λιστήριον* ABCE 3 *διὰ τῶν χ.* Eust. Od *λ* 14 6 *συμμένειν* Xyl —*νει* Strab 9—11 *οὗ — Νεάπολις* transpos C Mueller *Αἰολεῖς· μάλιστά τ' εὐανδρουμένη κατὰ τὴν Ἀσίαν Κύμη* (⟨*ἐστὶ*⟩ Hoeschel) *κειμένη πόλις* Sky 13 [γε] Corais *πέντε*: η̄ Bake (Thukyd. VI 1, 2) 18 *πρώτους* Corais *πρώτον* (!) Strab 19 *λέγεσθαι*: *γενέσθαι* Corais 22 *συνῆλθον* Corais *καὶ πάντων* B² 23 *Ξιφονίας* Casaubonus 24 *δεκάτηι* (F 137 b) Scaliger *καὶ τῆι* Strab *πεντεκαιδεκάτηι* Cluver 30 ⟨*ὧν*⟩ Corais

κρίαν καλουμένην χρόνωι Σικελίαν προσαγορευθῆναι πάλιν Σικελοῦ δυναστεύσαντος· εἶθ' Ἑλληνικὰς ἔσχεν πόλεις, ὥς φασιν, ἀπὸ τῶν Τρωικῶν δεκάτηι γενεᾶι μετὰ ταῦτα Θεοκλέους στόλον παρὰ Χαλκιδέων λαβόντος — ἦν δ' οὗτος γένει ἐκ τῶν Ἀθηνῶν — καὶ συνῆλθον, ὡς λόγος, Ἴωνες, εἶτα Δωριεῖς οἰκήτορες· στάσεως δ' ἐν αὐτοῖς γενομένης, οἱ Χαλκιδεῖς κτίζουσι Νάξον, οἱ Μεγαρεῖς δὲ τὴν Ὕβλαν.

138 (46) **a)** STRABON VI 1, 7: *εἶθ' ἡ πόλις οἱ Λοκροὶ οἱ Ἐπιζεφύριοι, Λοκρῶν ἄποικοι τῶν ἐν τῶι Κρισαίωι κόλπωι, μικρὸν ὕστερον τῆς [ἀπὸ] Κρότωνος καὶ Συρακουσῶν κτίσεως ἀποικισθέντες ὑπὸ Εὐάνθους· Ἔφορος δ' οὐκ εὖ, τῶν Ὀπουντίων Λοκρῶν ἀποίκους φήσας.* **b)** [SKYMN.] orb. descr. 312: *οἱ δὲ λεγόμενοι Ἐπιζεφύριοι πλησίον κεῖνται Λοκροί. τούτους δὲ πρώτους φασὶ χρήσασθαι νόμοις γραπτοῖσιν, οὓς Ζάλευκος ὑποθέσθαι δοκεῖ. εἰσὶν δ' ἄποικοι τῶν Ὀπουντίων Λοκρῶν· ἔνιοι δὲ Λοκρῶν φασι τῶν ἐν Ὀζόλαις.*

139 (47) STRABON VI 1, 8: *πρῶτοι δὲ νόμοις ἐγγραπτοῖς χρήσασθαι πεπιστευμένοι εἰσί· καὶ πλεῖστον χρόνον εὐνομηθέντας Διονύσιος ἐκπεσὼν ἐκ τῆς Συρακουσίων ἀνομώτατα πάντων διεχρήσατο ..... τῆς δὲ τῶν Λοκρῶν νομογραφίας μνησθεὶς Ἔφορος, ἣν Ζάλευκος συνέταξεν ἔκ τε τῶν Κρητικῶν νομίμων καὶ Λακωνικῶν καὶ ἐκ τῶν Ἀρεοπαγιτικῶν, φησὶν ἐν τοῖς πρώτοις καινίσαι τοῦτο τὸν Ζάλευκον ὅτι τῶν πρότερον τὰς ζημίας τοῖς δικασταῖς ἐπιτρεψάντων ὁρίζειν ἐφ' ἑκάστοις τοῖς ἀδικήμασιν, ἐκεῖνος ἐν τοῖς νόμοις διώρισεν, ἡγούμενος τὰς μὲν γνώμας τῶν δικαστῶν οὐχὶ τὰς αὐτὰς εἶναι περὶ τῶν αὐτῶν, δεῖν δὲ τὰς αὐτὰς ⟨εἶναι τὰς ζημίας⟩. ἐπαινεῖ δὲ καὶ τὸ ἁπλουστέρως περὶ [τῶν αὐτῶν] συμβολαίων διατάξαι. Θουρίους δ' ὕστερον ἀκριβοῦν θέλοντας πέρα τῶν Λοκρῶν ἐνδοξοτέρους μὲν γενέσθαι, χείρονας δέ· εὐνομεῖσθαι γὰρ οὐ τοὺς ἐν τοῖς νόμοις ἅπαντα φυλαττομένους τὰ τῶν συκοφαντῶν, ἀλλὰ τοὺς ἐμμένοντας τοῖς ἁπλῶς κειμένοις. τοῦτο δὲ καὶ Πλάτων εἴρηκεν, ὅτι παρ' οἷς πλεῖστοι νόμοι καὶ δίκαι παρὰ τούτοις καὶ βίοι μοχθηροί, καθάπερ καὶ παρ' οἷς ἰατροὶ πολλοὶ καὶ νόσους εἰκὸς εἶναι πολλάς.*

140 (48) — VI 1, 12: *ὤικουν δὲ Ἰάπυγες τὸν Κρότωνα πρότερον, ὡς Ἔφορός φησιν.*

141 (49) — VI 1, 15: *οἰκιστὴς δὲ τοῦ Μεταποντίου Δαύλιος ὁ Κρίσης τύραννος γεγένηται τῆς περὶ Δελφούς, ὡς φησιν Ἔφορος.*

142 (54) — VII 7, 10: *ἔστι δ', ὡς φησιν Ἔφορος, Πελασγῶν ἵδρυμα* (sc. *τὸ μαντεῖον τὸ ἐν Δωδώνηι*).

---

1 *προσαγορευθῆναι* Hoeschel *κασαγορευθῆναι* Sky *ἀπαγορευθῆναι* Scaliger 3 *οὗτος* edd *οὕτως* Sky 7 *Λοκρῶν* E Epit *ἐπεὶ Λοκρῶν* ABC 8 [*ἀπὸ*] Corais *κρίσεως* ABC 18 *τοῦτο* Corais *τοῦτον* Strab 21—22 ⟨*εἶναι τ. ζ.*⟩ Jac ⟨*εἶναι ἀεὶ τὰς ζημίας, ὅπερ ἄξιον*⟩ *ἐπαινεῖν* Casaubonus ⟨*τὰς δὲ ζημίας*⟩ *δεῖν εἶ. τ. αὐ.* Meineke 22 *ἐπαινεῖ δὲ* Corais *ἐπαινεῖν* Strab [*τῶν αὐτῶν*] Jac [*αὐτῶν*] Kramer *αὐτὸν περὶ τῶν* Groskurd 23 *πέρα* dett *παρὰ* ABC *περὶ* B^{3} *Λοκρῶν*: *ἄκρων* B 25 *ἅπαντα* Xylander *—τας* Strab

143 (56) STRABON VIII 1, 3: *Ἔφορος μὲν οὖν ἀρχὴν εἶναι τῆς Ἑλλάδος τὴν Ἀκαρνανίαν φησὶν ἀπὸ τῶν ἑσπερίων μερῶν· ταύτην γὰρ συνάπτειν πρώτην τοῖς Ἠπειρωτικοῖς ἔθνεσιν. ἀλλ' ὥσπερ οὗτος τῇι παραλίαι μέτρωι χρώμενος ἐντεῦθεν ποιεῖται τὴν ἀρχήν, ἡγεμονικόν τι τὴν θάλατταν κρίνων πρὸς τὰς τοπογραφίας, ἐπεὶ ἄλλως γ' ἐνεχώρει κατὰ τὴν Μακεδόνων καὶ Θετταλῶν γῆν ἀρχὴν ἀποφαίνεσθαι τῆς Ἑλλάδος .....*

144 (55) [SKYMN.] orb. descr. 470—478: *ἑξῆς διέξιμεν δὲ πάλι τὴν Ἑλλάδα ἐπὶ κεφαλαίου τούς τε περὶ αὐτὴν τόπους ἐθνικῶς ἅπαντας κατ' Ἔφορον δηλώσομεν. μετὰ τοὺς Ἀκαρνᾶνας μέν ἐστ' Αἰτωλία, ἐξ' Ἠλιδος λαβοῦσα τὴν ἀποικίαν· Κουρῆτες αὐτὴν γὰρ κατώικουν τὸ πρότερον, ἀφικόμενος δ' Αἰτωλὸς ἐκ τῆς Ἠλιδος Αἰτωλίαν ὠνόμασ' ἐκείνους ἐκβαλών .....* s. F 122.

145 (61) — 535—549: *Κρήτη δὲ νῆσος τῆς Πελοποννήσου πέραν κεῖται, μεγάλη τὸ μέγεθος εὐδαίμων τ' ἄγαν, ἀπὸ τῆς Μαλείας τῆς Λακωνικῆς ἄκρας κατὰ μῆκος εἰς τὸ πέλαγος ἄχρι τῆς Δωρίδος Ῥόδου παρεκτείνουσα καὶ πλείστοις σχεδὸν ὀχλοῖς ἀπ' ἀρχῆς καὶ πόλεσιν οἰκουμένη. ἀρχαιοτάτους ἔχει δὲ τοὺς οἰκήτορας τοὺς δὴ παρ' αὐτοῖς Ἐτεόκρητας λεγομένους. πρώτους δὲ Κρῆτάς φασι τῆς Ἑλληνικῆς ἄρξαι θαλάττ⟨ης τ⟩άς τε νησιώτιδας πόλεις κατασχεῖν, ἃς δὲ καὶ συνοικίσαι αὐτῶν Ἔφορος εἴρηκεν· εἶναί φησί τε ἐπώνυμον τὴν νῆσον ἀπὸ Κρητός τινος, τοῦ δὴ γενομένου βασιλέως αὐτόχθονος· πλοῦν ἡμέρας ἀπέχειν δὲ τῆς Λακωνικῆς.*

146 (62) STRABON X 4, 15 (EUSTATH. Jl. *B* 649): *τοῦ δὲ ποιητοῦ τὸ μὲν ἑκατόμπολιν λέγοντος τὴν Κρήτην* (Jl. *B* 649), *τὸ δὲ ἐνενηκοντάπολιν* (Od. *τ* 174), *Ἔφορος μὲν ὕστερον ἐπικτισθῆναι τὰς δέκα φησὶ μετὰ τὰ Τρωικὰ ὑπὸ τῶν Ἀλθαιμένει τῶι Ἀργείωι συνακολουθησάντων Δωριέων· τὸν μὲν οὖν Ὀδυσσέα λέγει ἐνενηκοντάπολιν ὀνομάσαι. οὗτος μὲν οὖν πιθανός ἐστιν ὁ λόγος. ἄλλοι δ' ὑπὸ τῶν Ἰδομενέως ἐχθρῶν κατασκαφῆναί φασι τὰς δέκα.*

147 (63) — X 4, 8: *ὡς δ' εἴρηκεν Ἔφορος, ζηλωτὴς ὁ Μίνως ἀρχαίου τινὸς Ῥαδαμάνθυος, δικαιοτάτου ἀνδρός, ὁμωνύμου τοῦ ἀδελφοῦ αὐτοῦ, ὃς πρῶτος τὴν νῆσον ἐξημερῶσαι δοκεῖ νομίμοις καὶ συνοικισμοῖς πόλεων καὶ πολιτείαις, σκηψάμενος παρὰ Διὸς φέρειν ἕκαστα τῶν τιθεμένων δογμάτων εἰς μέσον. τοῦτον δὴ μιμούμενος καὶ ὁ Μίνως δι' ἐννέα ἐτῶν, ὡς ἔοικεν, ἀναβαίνων ἐπὶ τὸ τοῦ Διὸς ἄντρον καὶ διατρίβων ἐνθάδε ἀπήιει συντεταγμένα ἔχων παραγγέλματά τινα, ἃ ἔφασκεν εἶναι προστάγματα*

---

7 *διέξιμεν δὲ πάλι* Mei(neke) *διεξίεμεν δὲ πάλιν* Sky 8 *κεφαλαίου* Mei *κεφαλαίωι* Sky 11 *ὠνόμασ'* edd *ὠνόμασεν* Sky 17 *θαλάττης τάς τε* Mei *θαλαττάς τε* Sky *θαλάττης ἃς τε* Gail 18 *συνοικίσαι* edd —*ῆσαι* Sky *φησὶ δὲ*? Mei 24 *ἀλθεμένει* BC *τῶι Ἀλθαιμένει* Xylander 25 *ὀνομάσαι, ⟨τὸν δὲ ποιητὴν κατ' αὐτὸν ἑκατόμπολιν⟩*? Jac 27 *ζηλωτής ἐστιν* Eust. Od. *τ* 176 p. 1861, 25 *ζ. ἦν* Corais 28 *τῶι οἰκείωι ἀδελφῶι* Eust 31 *δὴ* Eust *δὲ* Strab

τοῦ Διός. ἀφ' ἧς αἰτίας καὶ τὸν ποιητὴν οὕτως εἰρηκέναι (Od. τ 178)· *'ἐνθάδε Μίνως ἐννέωρος βασίλευε Διὸς μεγάλου ὀαριστής.'* *τοιαῦτα δ' εἰπόντος, οἱ ἀρχαῖοι περὶ αὐτοῦ πάλιν ἄλλους εἰρήκασι λόγους ὑπεναντίους τούτοις, ὡς τυραννικός τε γένοιτο καὶ βίαιος καὶ δασμολόγος, τραγωιδοῦντες τὰ περὶ τὸν Μινώταυρον καὶ τὸν λαβύρινθον καὶ τὰ Θησεῖ συμβάντα καὶ Δαιδάλωι* (F 32; 57). *ταῦτα μὲν οὖν ὁποτέρως ἔχει, χαλεπὸν εἰπεῖν. ἔστι δὲ καὶ ἄλλος λόγος οὐχ ὁμολογούμενος, τῶν μὲν ξένον τῆς νήσου τὸν Μίνων λεγόντων, τῶν δ' ἐπιχώριον. ὁ μέντοι ποιητὴς τῆι δευτέραι δοκεῖ μᾶλλον συνηγορεῖν ἀποφάσει, ὅταν φῆι ὅτι* (Il. *N* 450) *'πρῶτον Μίνωα τέκε Κρήτηι ἐπίουρον* (es folgt F 33).

148 (64) POLYB. VI 45, 1: *ἐπὶ δὲ τὴν Κρηταιῶν* (sc. *πολιτείαν*) *μεταβάντας ἄξιον ἐπιστῆσαι κατὰ δύο τρόπους, πῶς οἱ λογιώτατοι τῶν ἀρχαίων συγγραφέων Ἔφορος Ξενοφῶν Καλλισθένης* (124 F 50) *Πλάτων πρῶτον μὲν ὁμοίαν εἶναί φασι καὶ τὴν αὐτὴν τῆι Λακεδαιμονίων, δεύτερον δ' ἐπαινετὴν ὑπάρχουσαν ἀποφαίνουσιν.* (2) *ὧν οὐδέτερον ἀληθὲς εἶναί μοι δοκεῖ. σκοπεῖν δ' ἐκ τούτων πάρεστιν.* (3) *καὶ πρῶτον ὑπὲρ τῆς ἀνομοιότητος διέξιμεν. τῆς μὲν δὴ Λακεδαιμονίων πολιτείας ἴδιον εἶναί φασι πρῶτον μὲν τὰ περὶ τὰς ἐγγαίους κτήσεις, ὧν οὐδενὶ μέτεστι πλεῖον, ἀλλὰ πάντας τοὺς πολίτας ἴσον ἔχειν δεῖ τῆς πολιτικῆς χώρας.* (4) *δεύτερον τὰ περὶ τὴν τοῦ διαφόρου κτῆσιν, ἧς εἰς τέλος ἀδοκίμου παρ' αὐτοῖς ὑπαρχούσης ἄρδην ἐκ τῆς πολιτείας ἀνηιρῆσθαι συμβαίνει τὴν περὶ τὸ πλεῖον καὶ τοὐλαττον φιλοτιμίαν.* (5) *τρίτον παρὰ Λακεδαιμονίοις οἱ μὲν βασιλεῖς ἀίδιον ἔχουσι τὴν ἀρχήν, οἱ δὲ προσαγορευόμενοι γέροντες διὰ βίου, δι' ὧν καὶ μεθ' ὧν πάντα χειρίζεται τὰ κατὰ τὴν πολιτείαν.* (46) *παρὰ δὲ Κρηταιεῦσι πάντα τούτοις ὑπάρχει τἀναντία· τήν τε γὰρ χώραν κατὰ δύναμιν αὐτοῖς ἐφιᾶσιν οἱ νόμοι, τὸ δὴ λεγόμενον, εἰς ἄπειρον κτᾶσθαι.* (2) *τό τε διάφορον ἐκτετίμηται παρ' αὐτοῖς ἐπὶ τοσοῦτον ὥστε μὴ μόνον ἀναγκαίαν ἀλλὰ καὶ καλλίστην εἶναι δοκεῖν τὴν τούτου κτῆσιν.* (3) *καθόλου θ' ὁ περὶ τὴν αἰσχροκέρδειαν καὶ πλεονεξίαν τρόπος οὕτως ἐπιχωριάζει παρ' αὐτοῖς ὥστε παρὰ μόνοις Κρηταιεῦσι τῶν ἁπάντων ἀνθρώπων μηδὲν αἰσχρὸν νομίζεσθαι κέρδος.* (4) *καὶ μὴν ⟨τὰ⟩ κατὰ τὰς ἀρχὰς ἐπέτεια παρ' αὐτοῖς ἐστιν καὶ δημοκρατικὴν ἔχει διάθεσιν.* (5) *ὥστε πολλάκις διαπορεῖν πῶς ἡμῖν περὶ τῶν τὴν ἐναντίαν φύσιν ἐχόντων ὡς οἰκείων καὶ συγγενῶν ὄντων ἀλλήλοις ἐξηγγέλκασι.* (6) *καὶ χωρὶς τοῦ παραβλέπειν τὰς τηλικαύτας διαφοράς, καὶ πολὺν δή τινα λόγον ἐν ἐπιμέτρωι διατίθενται, φάσκοντες τὸν Λυκοῦργον μόνον τῶν γεγονότων τὰ συνέχοντα τεθεωρηκέναι.* (7) *δυεῖν γὰρ ὄντων δι' ὧν σώιζεται πολίτευμα πᾶν, τῆς πρὸς τοὺς πολεμίους ἀνδρείας καὶ τῆς πρὸς σφᾶς αὐτοὺς ὁμονοίας, ἀνηιρηκότα τὴν πλεονεξίαν ἅμα ταύτηι συνανηιρηκέναι πᾶσαν ἐμφύλιον διαφορὰν καὶ στάσιν·* (8) *ἣι καὶ Λακεδαιμονίους, ἐκτὸς ὄντας τῶν κακῶν τούτων, κάλλιστα τῶν Ἑλλήνων τὰ πρὸς σφᾶς αὐτοὺς πολιτεύεσθαι καὶ συμφρονεῖν.* (9) *ταῦτα δ' ἀποφηνάμενοι καὶ θεωροῦντες ἐκ παραθέσεως Κρηταεῖς διὰ τὴν ἔμφυτον σφίσι πλεονεξίαν ἐν πλείσταις ⟨ἰδίαι καὶ⟩ κατὰ κοινὸν στάσεσι καὶ φόνοις καὶ πολέμοις ἐμφυλίοις ἀναστρεφομένους, οὐδὲν οἴονται πρὸς σφᾶς εἶναι, θαρροῦσι δὲ λέγειν ὡς ὁμοίων ὄντων τῶν πολιτευμάτων.* (10) *ὁ δ' Ἔφορος χωρὶς τῶν ὀνομάτων καὶ ταῖς λέξεσι κέχρηται ταῖς αὐταῖς, ὑπὲρ ἑκατέρας ποιούμενος τῆς πολιτείας ἐξήγησιν, ὥστ' εἴ τις μὴ*

84, 33—1 *τοῦ Διὸς προστάγματα* B *προστ.* om Eust 10 *Κρηταιῶν* Naber κριτεων, κρητων Pol 28 ⟨τὰ⟩ edd 39 *ἰδίαι καὶ* Casaubonus δὲ Pol

τοῖς κυρίοις ὀνόμασι προσέχοι, κατὰ μηδένα τρόπον ἂν δύνασθαι διαγνῶναι περὶ ὁποτέρας ποιεῖται τὴν διήγησιν.

149 (64) STRABON X 4, 16: *τῆς δὲ πολιτείας, ἧς Ἔφορος ἀνέγραψε, τὰ κυριώτατα ἐπιδραμεῖν ἀποχρώντως ἂν ἔχοι. δοκεῖ δέ, φησίν, ὁ νομοθέτης μέγιστον ὑποθέσθαι ταῖς πόλεσιν ἀγαθὸν τὴν ἐλευθερίαν· μόνην γὰρ ταύτην ἴδια ποιεῖν τῶν κτησαμένων τὰ ἀγαθά, τὰ δ' ἐν δουλείαι τῶν ἀρχόντων, ἀλλ' οὐχὶ τῶν ἀρχομένων εἶναι. τοῖς δ' ἔχουσι ταύτην φυλακῆς δεῖν. τὴν μὲν οὖν ὁμόνοιαν διχοστασίας αἱρομένης ἁπαντᾶν, ἢ γίνεται διὰ πλεονεξίαν καὶ τρυφήν· σωφρόνως γὰρ καὶ λιτῶς ζῶσιν ἅπασιν οὔτε φθόνον οὔθ' ὕβριν οὔτε μῖσος ἀπαντᾶν πρὸς τοὺς ὁμοίους. διόπερ τοὺς μὲν παῖδας εἰς τὰς ὀνομαζομένας ἀγέλας κελεῦσαι φοιτᾶν, τοὺς δὲ τελείους ⟨σιτεῖσθαι⟩ ἐν τοῖς συσσιτίοις, ἃ καλοῦσιν ἀνδρεῖα [συσσίτια], ὅπως τῶν ἴσων μετάσχοιεν τοῖς εὐπόροις οἱ πενέστεροι, δημοσίαι τρεφόμενοι. πρὸς δὲ τὸ μὴ δειλίαν ἀλλ' ἀνδρείαν κρατεῖν ἐκ παίδων ὅπλοις καὶ πόνοις συντρέφειν, ὥστε καταφρονεῖν καύματος καὶ ψύχους καὶ τραχείας ὁδοῦ καὶ ἀνάντους καὶ πληγῶν τῶν ἐν γυμνασίοις καὶ μάχαις ταῖς κατὰ σύνταγμα. ἀσκεῖν δὲ καὶ τοξικῇ καὶ ἐνοπλίωι ὀρχήσει, ἣν καταδεῖξαι Κουρῆτα⟨ς⟩ πρῶτον, ὕστερον δὲ καὶ ⟨Πύρριχον⟩ συντάξαντα τὴν κληθεῖσαν ἀπ' αὐτοῦ πυρρίχην, ὥστε μηδὲ τὴν παιδιὰν ἄμοιρον εἶναι τῶν πρὸς πόλεμον χρησίμων. ὡς δ' αὕτως καὶ τοῖς ῥυθμοῖς Κρητικοῖς χρῆσθαι κατὰ τὰς ᾠδὰς συντονωτάτοις οὖσιν, οὓς Θάλητα ἀνευρεῖν, ὧι καὶ τοὺς παιᾶνας καὶ τὰς ἄλλας τὰς ἐπιχωρίους ᾠδὰς ἀνατιθέασι καὶ πολλὰ τῶν νομίμων· καὶ ἐσθῆτι δὲ καὶ ὑποδέσει πολεμικῇ χρῆσθαι, καὶ τῶν δώρων τιμιώτατα αὐτοῖς εἶναι τὰ ὅπλα.*

(17) *λέγεσθαι δ' ὑπό τινων, ὡς Λακωνικὰ εἴη τὰ πολλὰ τῶν νομιζομένων Κρητικῶν· τὸ δ' ἀληθές, εὑρῆσθαι μὲν ὑπ' ἐκείνων, ἠκριβωκέναι δὲ τοὺς Σπαρτιάτας, τοὺς δὲ Κρῆτας ὀλιγωρῆσαι, κακωθεισῶν τῶν πόλεων, καὶ μάλιστα τῆς Κνωσσίων, †τῶν πολεμικῶν· μεῖναι δέ τινα τῶν νομίμων παρὰ Λυττίοις καὶ Γορτυνίοις καὶ ἄλλοις τισὶ πολιχνίοις μᾶλλον ἢ παρ' ἐκείνοις. καὶ δὴ καὶ τὰ Λυττίων νόμιμα ποιεῖσθαι μαρτύρια τοὺς τὰ Λακωνικὰ πρεσβύτερα ἀποφαίνοντας· ἀποίκους γὰρ ὄντας φυλάττειν τὰ τῆς μητροπόλεως ἔθη, ἐπεὶ ἄλλως γε εὔηθες εἶναι τὸ τοὺς βέλτιον συνεστῶτας καὶ πολιτευομένους τῶν χειρόνων ζηλωτὰς ἀποφαίνειν. οὐκ εὖ δὲ ταῦτα*

---

8 *αἱρομένης* C *αἱρουμένης* cett 12 ⟨*σιτεῖσθαι*⟩ hinter *συσσιτίοις* Groskurd *ἀνδρεῖα* Xyl(ander) *ἀνδρείας* B D *ἀνδρία* C (vgl. Aristot. Pol. II 7, 3) [*συσσίτια*] Xyl *συσσιτεῖν* Meineke; s. p. 87, 23; 88, 20. 17 *Κουρῆτας* Groskurd s. Schol. Pind. P II 127; Plin. NH VII 204. 18 *δὲ* ⟨*Πύρριχον τὸν*⟩ *καὶ* Cas(aubonus) *δὲ καὶ* ⟨*Π. τ.*⟩ Groskurd; s. Nikol. Dam. 90 F 103 a a *ἀπ'* Cas *ὑπ'* Strab 21 *Θαλήταν εὑρεῖν* Meursius 26 *ἐκείνου* B 28 *πολεμικῶν*: *πολλῶν* Corais *ἡγεμονικῶν*? Jac *μεῖναι* Cas *εἶναι* Strab 29 *Λυκτίοις* B (m^2?) D Aristot. Pol. II 7, 1

λέγεσθαι· οὔτε γὰρ ἐκ τῶν νῦν καθεστηκότων τὰ παλαιὰ τεκμηριοῦσθαι δεῖν, εἰς τἀναντία ἑκατέρων μεταπεπτωκότων — καὶ γὰρ ναυκρατεῖν πρότερον τοὺς Κρῆτας (F 145), *ὥστε καὶ παροιμιάζεσθαι πρὸς τοὺς προσποιουμένους μὴ εἰδέναι ἃ ἴσασιν 'ὁ Κρὴς ἀγνοεῖ τὴν θάλατταν', νῦν δ' ἀποβεβληκέναι τὸ ναυτικόν — ⟨οὔτε⟩ ὅτι ἄποικοί τινες τῶν πόλεων γεγόνασι τῶν ἐν Κρήτηι Σπαρτιατῶν, ἐν τοῖς ἐκείνων νομίμοις διαμένειν ἐπηναγκάσθαι· πολλὰς γοῦν τῶν ἀποικίδων μὴ φυλάττειν τὰ πάτρια, πολλὰς δὲ καὶ τῶν μὴ ἀποικίδων ἐν Κρήτηι τὰ αὐτὰ ἔχειν τοῖς ἀποίκοις ἔθη.* (18) *τῶν τε Σπαρτιατῶν τὸν νομοθέτην Λυκοῦργον πέντε γενεαῖς νεώτερον Ἀλθαιμένους εἶναι τοῦ στείλαντος τὴν εἰς Κρήτην ἀποικίαν· τὸν μὲν γὰρ ἱστορεῖσθαι Κίσσου παῖδα τοῦ τὸ Ἄργος κτίσαντος περὶ τὸν αὐτὸν χρόνον ἡνίκα Προκλῆς τὴν Σπάρτην συνώικιζε* (F 18), *Λυκοῦργον δ' ὁμολογεῖσθαι παρὰ πάντων ἕκτον ἀπὸ Προκλέους γεγονέναι· τὰ δὲ μιμήματα μὴ εἶναι πρότερα τῶν παραδειγμάτων μηδὲ τὰ νεώτερα τῶν πρεσβυτέρων. τήν τε ὄρχησιν τὴν παρὰ τοῖς Λακεδαιμονίοις ἐπιχωριάζουσαν καὶ τοὺς ῥυθμοὺς καὶ παιᾶνας τοὺς κατὰ νόμον ἀιδομένους καὶ ἄλλα πολλὰ τῶν νομίμων Κρητικὰ καλεῖσθαι παρ' αὐτοῖς, ὡς ἂν ἐκεῖθεν ὁρμώμενα. τῶν δ' ἀρχείων τὰ μὲν καὶ τὰς διοικήσεις ἔχειν τὰς αὐτὰς καὶ τὰς ἐπωνυμίας, ὥσπερ καὶ τὴν τῶν γερόντων ἀρχὴν καὶ τὴν τῶν ἱππέων — πλὴν ὅτι τοὺς ἐν Κρήτηι ἱππέας καὶ ἵππους κεκτῆσθαι συμβέβηκεν· ἐξ οὗ τεκμαίρονται πρεσβυτέραν εἶναι τῶν ἐν Κρήτηι ἱππέων τὴν ἀρχήν· σώζειν γὰρ τὴν ἐτυμότητα τῆς προσηγορίας· τοὺς δὲ μὴ ἱπποτροφεῖν —, τοὺς ἐφόρους δὲ τὰ αὐτὰ τοῖς ἐν Κρήτηι κόσμοις διοικοῦντας ἑτέρως ὠνομάσθαι. τὰ δὲ συσσίτια ἀνδρεῖα παρὰ μὲν τοῖς Κρησὶν καὶ νῦν ἔτι καλεῖσθαι, παρὰ δὲ τοῖς Σπαρτιάταις μὴ διαμεῖναι, καλούμενα ὁμοίως πρότερον· παρ' Ἀλκμᾶνι* (F 71 Diehl) *γοῦν οὕτω κεῖσθαι· 'θοίναις δὲ καὶ ἐν θιάσοισιν ἀνδρείων παρὰ δαιτυμόνεσσι πρέπει παιᾶνα κατάρχειν.'*

(19) *λέγεσθαι δ' ὑπὸ τῶν Κρητῶν, ὡς καὶ παρ' αὐτοὺς ἀφίκοιτο Λυκοῦργος κατὰ τοιαύτην αἰτίαν. ἀδελφὸς ἦν πρεσβύτερος τοῦ Λυκούργου Πολυδέκτης· οὗτος τελευτῶν ἔγκυον κατέλιπε τὴν γυναῖκα. τέως μὲν οὖν ἐβασίλευεν ὁ Λυκοῦργος ἀντὶ τοῦ ἀδελφοῦ, γενομένου δὲ παιδὸς ἐπετρόπευεν ἐκεῖνον, εἰς ὃν ἡ ἀρχὴ καθήκουσα ἐτύγχανε. λοιδορούμενος δή τις αὐτῶι σαφῶς εἶπεν εἰδέναι, διότι βασιλεύσοι· λαβὼν δ' ὑπόνοιαν ἐκεῖνος, ὡς ἐκ*

---

2 δεῖν Corais δεῖ Strab 5 ⟨οὔτε⟩ Xyl 8 τὰς ἀποίκους CD ταῖς ἀποίκοις o 10 τοῦ dett τούτου BCD 14 νεώτερα ⟨παραδείγματα⟩? Jac 17 ἀρχείων Kramer ἀρχαίων Strab ἀρχῶν Meursius 18 κατὰ τὰς δ. B 20 τεκμαίρεσθαι? Jac 23 τὰ δὲ συσσίτια Kramer τὴν δὲ συσσιτίαν Strab ἀνδρεῖα Corais ἀνδρείαν Strab 25 ὁμοίως ὡς B^{cor} 26 φθοίναις B^{cor} φοίναις u. a. cett ἀνδρίων BCD 27 πρέπει Ursinus πρέπε Strab 30—31 ἐβασίλευσεν B^{cor} 32 δη: δέ?

τοῦ λόγου τούτου διαβάλλοιτο ἐπιβουλὴ ἐξ αὐτοῦ τοῦ παιδός, δείσας μὴ ἐκ τύχης ἀποθανόντος αἰτίαν αὐτὸς ἔχοι παρὰ τῶν ἐχθρῶν, ἀπῆιρεν εἰς Κρήτην. ταύτην μὲν δὴ λέγεσθαι τῆς ἀποδημίας αἰτίαν. ἐλθόντα δὲ πλησιάσαι Θάλητι μελοποιῶι ἀνδρὶ καὶ νομοθετικῶι, ἱστορήσαντα δὲ παρ' αὐτοῦ τὸν τρόπον, ὃν Ῥαδάμανθύς τε πρότερον καὶ ὕστερον Μίνως ὡς παρὰ τοῦ Διὸς τοὺς νόμους ἐκφέροι εἰς ἀνθρώπους. γενόμενον δὲ καὶ ἐν Αἰγύπτωι καὶ καταμαθόντα καὶ τὰ ἐκεῖ νόμιμα, ἐντυχόντα δ', ὥς φασί τινες, καὶ Ὁμήρωι διατρίβοντι ἐν Χίωι (F 103), κατᾶραι πάλιν εἰς τὴν οἰκείαν, καταλαβεῖν δὲ τὸν τοῦ ἀδελφοῦ υἱόν, τὸν Πολυδέκτου Χαρίλαον, βασιλεύοντα. εἶθ' ὁρμῆσαι διαθεῖναι τοὺς νόμους, φοιτῶντα ὡς τὸν θεὸν τὸν ἐν Δελφοῖς κἀκεῖθεν κομίζοντα τὰ προστάγματα (F 174), καθάπερ οἱ περὶ Μίνω ἐκ τοῦ ἄντρου τοῦ Διός, παραπλήσια ἐκείνοις τὰ πλείω. (20) τῶν Κρητικῶν τὰ κυριώτατα ⟨ταῦτα· καὶ⟩ τῶν καθ' ἕκαστα τοιαῦτα εἴρηκε. γαμεῖν μὲν ἅμα πάντες ἀναγκάζονται παρ' αὐτοῖς οἱ κατὰ τὸν αὐτὸν χρόνον ἐκ τῆς τῶν παίδων ἀγέλης ἐκκριθέντες· οὐκ εὐθὺς δ' ἄγονται παρ' ἑαυτοὺς τὰς γαμηθείσας παῖδας, ἀλλ' ἐπὰν ἤδη διοικεῖν ἱκαναὶ ὦσι τὰ περὶ τοὺς οἴκους· φερνὴ δ' ἐστίν, ἂν ἀδελφοὶ ὦσι, τὸ ἥμισυ τῆς τοῦ ἀδελφοῦ μερίδος. παῖδας δὲ γράμματά τε μανθάνειν καὶ τὰς ἐκ τῶν νόμων ᾠδὰς καί τινα εἴδη τῆς μουσικῆς. τοὺς μὲν οὖν ἔτι νεωτέρους εἰς τὰ συσσίτια ἄγουσι [τὰ ἀνδρεῖα]· χαμαὶ δὲ καθήμενοι διαιτῶνται μετ' ἀλλήλων ἐν φαύλοις τριβωνίοις καὶ χειμῶνος καὶ θέρους τὰ αὐτά, διακονοῦσί τε καὶ ἑαυτοῖς καὶ τοῖς ἀνδράσι. συμβάλλουσι ⟨δ'⟩ εἰς μάχην καὶ οἱ ἐκ τοῦ αὐτοῦ συσσιτίου πρὸς ἀλλήλους καὶ πρὸς ἕτερα συσσίτια. καθ' ἕκαστον δὲ ἀνδρεῖον ἐφέστηκε παιδονόμος. οἱ δὲ μείζους εἰς τὰς ἀγέλας ἄγονται. τὰς δ' ἀγέλας συνάγουσιν οἱ ἐπιφανέστατοι τῶν παίδων καὶ δυνατώτατοι, ἕκαστος ὅσους πλείστους οἷός τέ ἐστιν ἀθροίζων. ἑκάστης δὲ τῆς ἀγέλης ἄρχων ἐστὶν ὡς τὸ πολὺ ὁ πατὴρ τοῦ συναγαγόντος, κύριος ὢν ἐξάγειν ἐπὶ θήραν καὶ δρόμους, τὸν δ' ἀπειθοῦντα κολάζειν. τρέφονται δὲ δημοσίαι. τακταῖς δέ τισιν ἡμέραις ἀγέλη πρὸς ἀγέλην συμβάλλει μετὰ αὐλοῦ καὶ λύρας εἰς μάχην ἐν ῥυθμῶι, ὥσπερ καὶ ἐν τοῖς πολεμικοῖς εἰώθασιν· ἐκφέρουσι δὲ τὰς πληγὰς τὰς μὲν διὰ χειρὸς τὰς δὲ καὶ δι' ὅπλων σιδηρῶν.

(21) ἴδιον δ' αὐτοῖς τὸ περὶ τοὺς ἔρωτας νόμιμον· οὐ γὰρ πειθοῖ κατεργάζονται τοὺς ἐρωμένους, ἀλλ' ἁρπαγῆι. προλέγει τοῖς φίλοις πρὸ τριῶν ἢ πλειόνων ἡμερῶν ὁ ἐραστὴς ὅτι μέλλει τὴν ἁρπαγὴν ποιεῖσθαι· τοῖς δ'

---

1 διαβάλοιτο B 6 ἐκφέρει B ἐκφέροιεν? 9 Χαρίλαον: Arist. Pol. V 10,3 χαρίλοβον CD Χαρίλλος Aristot. II 7, 1 13 ⟨ταῦτα· καὶ⟩ Jac τῶν ⟨οὖν⟩ Κρητικῶν τ. κ. ⟨ταῦτα· περὶ⟩ τ. κ. ἔ. ⟨δὲ⟩ Corais 14 ἅμα: ἅπαντα B^{cor} 16 ἤδη ἐκεῖναι C 18 δὲ om CD 20 [τὰ ἀνδρεῖα] Jac s. p. 86, 12 ἀνδρία C 22 ⟨δ'⟩ Casaubonus 23 συστάσια CD 26 ἑκάστη δ' ἐκ CD [τῆς] Corais 31 καὶ τὰς πλ. edd ἀσιδήρων Corais 33 προλέγει δὲ B πρ. μὲν n o 34 μέλλοι BC

ἀποκρύπτειν μὲν τὸν παῖδα ἢ μὴ ἐᾶν πορεύεσθαι τὴν τεταγμένην ὁδὸν τῶν αἰσχίστων ἐστίν, ὡς ἐξομολογουμένοις ὅτι ἀνάξιος ὁ παῖς εἴη τοιούτου ἐραστοῦ τυγχάνειν. συνιόντες δ', ἂν μὲν τῶν ἴσων ἢ τῶν ὑπερεχόντων τις ἦι τοῦ παιδὸς τιμῆι καὶ τοῖς ἄλλοις ὁ ἁρπάζων, ἐπιδιώκοντες ἀνθήψαντο μόνον μετρίως, τὸ νόμιμον ἐκπληροῦντες, τἆλλα δ' ἐπιτρέπουσιν ἄγειν χαίροντες· ἂν δ' ἀνάξιος, ἀφαιροῦνται. πέρας δὲ τῆς ἐπιδιώξεώς ἐστιν, ἕως ἂν ἀχθῆι ὁ παῖς εἰς τὸ τοῦ ἁρπάσαντος ἀνδρεῖον. ἐράσμιον δὲ νομίζουσιν οὐ τὸν κάλλει διαφέροντα, ἀλλὰ τὸν ἀνδρείαι καὶ κοσμιότητι. καὶ δωρησάμενος ἀπάγει τὸν παῖδα τῆς χώρας εἰς ὃν βούλεται τόπον· ἐπακολουθοῦσι δὲ τῆι ἁρπαγῆι οἱ παραγενόμενοι· ἑστιαθέντες δὲ καὶ συνθηρεύσαντες δίμηνον — οὐ γὰρ ἔξεστι πλείω χρόνον κατέχειν τὸν παῖδα — εἰς τὴν πόλιν καταβαίνουσιν. ἀφίεται δ' ὁ παῖς δῶρα λαβὼν στολὴν πολεμικὴν καὶ βοῦν καὶ ποτήριον — ταῦτα μὲν τὰ κατὰ τὸν νόμον δῶρα — καὶ ἄλλα πλείω καὶ πολυτελῆ, ὥστε συνερανίζειν τοὺς φίλους διὰ τὸ πλῆθος τῶν ἀναλωμάτων. τὸν μὲν οὖν βοῦν θύει τῶι Διὶ καὶ ἑστιᾶι τοὺς συγκαταβαίνοντας· εἶτ' ἀποφαίνεται περὶ τῆς πρὸς τὸν ἐραστὴν ὁμιλίας, εἴτ' ἀσμενίζων τετύχηκεν εἴτε μή, τοῦ νόμου τοῦτ' ἐπιτρέψαντος, ἵν', εἴ τις αὐτῶι βία προσενήνεκται κατὰ τὴν ἁρπαγήν, ἐνταῦθα παρῆι τιμωρεῖν ἑαυτῶι καὶ ἀπαλλάττεσθαι· τοῖς δὲ καλοῖς τὴν ἰδέαν καὶ προγόνων ἐπιφανῶν ἐραστῶν μὴ τυχεῖν ⟨αἰσχρόν⟩, ὡς διὰ τὸν τρόπον τοῦτο παθοῦσιν. ἔχουσι δὲ τιμὰς οἱ παρασταθέντες (οὕτω γὰρ καλοῦσι τοὺς ἁρπαγέντας)· ἔν τε γὰρ τοῖς χοροῖς καὶ τοῖς δρόμοις ἔχουσι τὰς ἐντιμοτάτας χώρας, τῆι τε στολῆι κοσμεῖσθαι διαφερόντως τῶν ἄλλων ἐφίεται τῆι δοθείσηι παρὰ τῶν ἐραστῶν. καὶ οὐ τότε μόνον, ἀλλὰ καὶ τέλειοι γενόμενοι διάσημον ἐσθῆτα φέρουσιν, ἀφ' ἧς γνωσθήσεται ἕκαστος κλεινὸς γενόμενος· τὸν μὲν γὰρ ἐρώμενον καλοῦσι κλεινόν, τὸν δ' ἐραστὴν φιλήτορα. ταῦτα μὲν τὰ περὶ τοὺς ἔρωτας νόμιμα.

(22) *ἄρχοντας δὲ δέκα αἱροῦνται. περὶ δὲ τῶν μεγίστων συμβούλοις χρῶνται τοῖς γέρουσι καλουμένοις· καθίστανται δ' εἰς τοῦτο τὸ συνέδριον οἱ τῆς τῶν κόσμων ἀρχῆς ἠξιωμένοι καὶ τἆλλα δόκιμοι κρινόμενοι.*

150 (59) STRABON VIII 6, 14: *Καλαυρία νησίδιον .... ἐνταῦθα ἦν ἄσυλον Ποσειδῶνος ἱερόν, καί φασι τὸν θεὸν τοῦτον ἀλλάξασθαι πρὸς μὲν Λητὼ τὴν Καλαυρίαν ἀντιδόντα Δῆλον, πρὸς Ἀπόλλωνα δὲ Ταίναρον ἀντιδόντα Πυθώ. Ἔφορος δὲ καὶ τὸν χρησμὸν λέγει· Ἶσόν*

2 *ἐξομολογουμένοις* Kramer —*νους* Strab 6 *ἄξιος* CD *ἐπιδιώξεως* n o *ἐπιδείξεως* BCD 7 *ἀνδρίον* C 8 ⟨*ὁ δ' ἐραστὴς ἀσπασάμενος*⟩ *καὶ* Groskurd 17 *ἵνα τις* C 18 *προσήνεκται* BC *παρῆι τιμωρεῖν* Corais *παρατιμωρεῖν* Strab *πάρα τ.* Casaubonus 20 ⟨*αἰσχρὸν*⟩ Corais 22 *χοροῖς* Kramer *χρόνοις* B (corr. aus *θρόνοις*) CD *θρόνοις* dett 34 *Ἔφορος — λέγει: ὅθεν καὶ λόγος παροιμιώδης ἐπὶ τῶν ἴσα ἀνθαιρουμένων καὶ ἀντικαταλλασσόντων* Eust. Dion. 498

τοι Δῆλόν τε Καλαυρίαν τε νέμεσθαι, Πυθώ τ' ἠγαθέην καὶ Ταίναρον ἠνεμόεντα.'

151 (69) PLIN. *NH* IV 63: *Euboea et ipsa avolsa Boeotiae tam modico interfluente Euripo ut ponte iungatur* (F 119) ..... (64) *antea vocitata est Chalcodontis aut Macris, ut Dionysius* (III) *et Ephorus tradunt, ut Aristides* (III) *Macra, ut Callidemus* (VI) *Chalcis, aere ibi primum reperto, ut Menaechmus* (131 F 7) *Abantias, ut poetae vulgo Asopis.*

152 (68) SCHOL. *BT* HOM. Il. *J* 381: *οὐδ' ὅσ' ἐς Ὀρχομενὸν ποτινίσσεται*] *τὸν τῆς Βοιωτίας φησίν, ὃν Μινύαι κατώικησαν· πολὺ γὰρ τούτωι παράκειται πεδίον, εἰ πιστός ἐστιν Ἔφορος, πολλὰ δὲ καὶ ταῖς Χάρισι ταῖς αὐτόθι τιμωμέναις δῶρα πέμπεται.*

153 (67) STEPH. BYZ. s. *Τέλφουσα·* ..... *Ἔφορος δὲ Τιλφωσαῖον ὄρος ἐν Ἀλαλκομενίαι.*

154 (72) — s. *Ἄβδηρα* .... *Ἔφορος καὶ τὴν πόλιν Ἄβδηρόν φησιν, ⟨ὁμωνύμως τῶι Ἀβδήρωι⟩, ἀφ' οὗ τὰ Ἄβδηρα. ὁ πολίτης Ἀβδηρίτης. καὶ γὰρ τοῦ Δίολκος τὸ Διολκίτης καὶ τοῦ Ὀξύρυγχος τὸ Ὀξυρυγχίτης· καὶ ἀπὸ τῶν εἰς ᾱ οὐδετέρων εὑρίσκεται, ὡς Γάβαλα Γαβαλίτης.*

155 (86) — s. *Σηστός* (EUSTATH. Dion. 513): *πόλις πρὸς τῆι Προποντίδι. λέγεται δὲ ἀρσενικῶς παρὰ Ἐφόρωι· οἱ δὲ Ἀθηναῖοι 'ἐν τῆι Σηστῶι' φασιν.*

156 (79) SCHOL. APOLL. RHOD. II 168: *περὶ τοῦ Βοσπόρου ἡ ἱστορία παρὰ τοῖς παλαιοῖς διαφόρως λέγεται. Νύμφις* (III) *μὲν γάρ φησιν ἱστορεῖν Ἀκαρίωνα* (VI), *ὡς ἄρα Φρύγες διαπλεῦσαι βουλόμενοι τὸν πορθμὸν κατεσκεύασαν ναῦν ἔχουσαν ἐγκεχαραγμένην προτομὴν ταύρου .... Ἔφορος δέ φησιν ἁρπάσθαι τὴν Ἰὼ ὑπὸ Φοινίκων καὶ διακομισθῆναι εἰς Αἴγυπτον, ἀνθ' ἧς τὸν βασιλέα τῶν Αἰγυπτίων πέμψαι Ἰνάχωι ταῦρον. τετελευτηκότος δὲ ἐκείνου περιιέναι αὐτοὺς παραδεικνύντας, καθὸ πρότερον οὐκ ἐγίνωσκον τὸ ζῶον· τὸν δὲ τόπον προσηγορεῦσθαι, δι' οὗ οἱ τὸν ταῦρον ἔχοντες ἔπλευσαν, Βόσπορον.*

157 (77) STRABON VII 3, 15: *ἑπτάστομος γάρ ἐστιν .... Ἔφορος δὲ πεντάστομον εἴρηκε τὸν Ἴστρον.*

---

2 *ἠνεμόεσσαν* Paus. II 33, 2 5 *calchodontis* A *calchodotis* D *chalcodotis* ER *eforus* A *eporus* ED 6 *Aristides*: *aristotides* A E² *aristodes* E¹ *calcidemus* A 11—12 *Ἔφορος, πλῆρες πολλῶν ἀγαθῶν, ὧν ταῖς ἐκεῖσε τιμ. Χάρ. πέμπουσιν οἱ περίοικοι* B 13 *τέλφουσα* RP *Τιλφωσαῖον* Mei(neke) *τιλφωσέων* R *τελφωσέων* V *τιλφωσώων* P 15—16 *Ἔφορος — Ἄβδηρα* hinter *Ὀξυρυγχίτης* Steph transp Mei 16 ⟨*ὁμωνύμως τ. Ἀ.*⟩ Jac [*ἀφ' — Ἄβδηρα*] Mei 20 *εὐφόρωι* Steph Eust (E L d) 24 *Αἰσχρίωνα* M Schmidt *Εὐφορίωνα* Reinesius *Χάρωνα* Weichert *Ἄνδρωνα* C Mueller

158 (78) ANON. PER. P. EUX. 49 (= PS. SKYMN. 835 ff.): *τῆς δ' Εὐρώπης ἐπ' αὐτοῦ τοῦ στόματος τῆς Μαιώτιδος λίμνης τὸ Παντικάπαιόν ἐστιν ἔσχατον, τοῦ Βοσπόρου βασίλειον ἐπωνομασμένον. ἄνωθεν δὲ τούτων ἡ Σκυθικὴ βάρβαρος πρὸς τὴν ἀοίκητον συνορίζουσά ἐστι γῆν καὶ πᾶσι τοῖς Ἕλλησιν ἀγνοουμένην.* (2) *πρώτους δὲ παρὰ τὸν Ἴστρον εἶναι Καρπίδας εἴρηκεν Ἔφορος· εἶτεν Ἀροτῆρας πρόσω Νευρούς τε μέχρι γῆς πάλιν ἐρήμου διὰ πάγον.* (3) *πρὸς ἀνατολὰς δὲ ἐκβάντι τὸν Βορυσθένην ποταμὸν τοὺς τὴν λεγομένην Ὑλαιαν οἰκοῦντας Σκύθας εἶναι· Γεωργοὺς δὲ ἐχομένους τούτων ἄνω· ἔπειτα πάλιν ἔρημον ἐπὶ πολὺν τόπον· ὑπὲρ δὲ ταύτην Ἀνδροφάγων Σκυθῶν ἔθνος· ἐπέκεινα ⟨δὲ⟩ πάλιν ἔρημον εἶναι ἐχομένην.* (4) *τὸν Παντικάπην διαβάντι Λιμναίων ἔθνος ἕτερά τε πλείονα οὐ διονωμασμένα, Νομαδικὰ δὲ ἐπικαλούμενα, εὐσεβῆ πάνυ, ὧν οὐδεὶς ἔμψυχον ἀδικήσαι ποτ' ἄν· οἰκοφόρα δέ, ὡς εἴρηκε, καὶ σιτούμενα γάλακτι Σκυθικαῖς ἱπποµολγίαις· ζῶσι δὲ τήν τε κτῆσιν ἀναδεδειχότες κοινὴν ἁπάντων τήν τε ὅλην οὐσίαν· καὶ τὸν σοφὸν δὲ Ἀνάχαρσιν ἐκ τῶν Νομαδικῶν φησὶ γενέσθαι τῶν σφόδρα εὐσεβεστάτων* (F 42; 182). (5) *καὶ κατοικῆσαί τινας εἰς τὴν Ἀσίαν ἐλθόντας, οὓς δὴ καὶ Σάκας καλοῦσιν. εὐσημότατον δὲ εἶναί φησιν τὸ τῶν Σαυροματῶν* (F 160) *καὶ Γελώνων καὶ τρίτον τὸ τῶν Ἀγαθύρσων ἐπικαλούμενον γένος.*

159 (78) ANON. PER. P. EUX. 49, 6 (= PS. SKYMN. 865 ff.): *ἀπὸ δὲ τῶν Μαιωτῶν λαβοῦσα τὸ ὄνομα Μαιῶτις ἑξῆς ἐστι λίμνη κειμένη, εἰς ἣν ὁ Τάναις, ἀπὸ τοῦ ποταμοῦ λαβὼν τὸ ῥεῦμ' Ἀράξεως, ἐπιμίσγεται, ὡς Ἑκαταῖος ἐφοτιεις* (1 F 195)· *ὡς δὲ Ἔφορος ἱστόρηκεν, ἐκ λίμνης τινός, ἧς τὸ πέρας ἐστὶν ἄφραστον. ἐξίησι δὲ δίστομον ἔχων τὸ ῥεῖθρον εἰς τὴν λεγομένην Μαιῶτιν εἰς τὸν Κιμμέρικόν τε Βόσπορον.*

160 (78) **a)** ANON. PER. P. EUX. 45 (= PS. SKYMN. 874 ff.): *τὸν δὲ Τάναιν ποταμόν, ὃς ἐστι τῆς Ἀσίας ὅρος τέμνων τὴν ἤπειρον ἑκατέραν δίχα, πρῶτοι νέμονται Σαρμάται ... εἶτα μετὰ τοὺς Σαρμάτας Μαιωτῶν γένος Ἰαζαματῶν λεγόμενον, ὡς Δημήτριος* (85 F 1) *εἴρηκεν, ἐφ' οἷς καὶ Μαιῶτις λίμνη λέγεται· ὡς δὲ Ἔφορος λέγει, Σαυροματῶν λέγεται ἔθνος. τούτοις δὲ ἐπιμεμίχθαι τὰς Ἀμαζόνας τοῖς Σαυρομάταις λέγουσιν, ἐλθούσας ποτὲ ἀπὸ τῆς περὶ τὸν Θερμώδοντα γενομένης μάχης· ἐφ' οἷς ἐπεκλή-*

3 *τοῦ* Holste *τοῖς* An 5 *Καλπίδας* Letronne 6 *εἶτεν Ἀροτῆρας* (Gronov) *πρ. Νευρούς* (Vossius) *τε* edd *εἶτ' ἀναρωτῆρας πρόσω ναυρούτας τε* An 7 *πάγον* Mei(neke) *πάγων* An *διαβάντι?* Mei 8 *Ὑλαιαν* Vossius *ὕβλαν* An *Γεωργοὺς δὲ* Mei *δὲ Γ.* An 9 *τούτων* Holste *τοὺς τῶν* An *ταύτην* Mei *αὐτὴν* An 10 ⟨*δὲ*⟩ Mei 12—13 *ἔμψυχον ἀδικήσαι* Bast *ἐμψύχων ἀδικῆσαι* An 15 *σύνολον οὐσίαν* Letronne *συνουσίαν* Mei 17 *Σάκας* edd *σαβάκας* An 22 *ἐπιμίσγεται, ὡς Ἔ.* Toup Buttmann *ἐπιμισγέσθω εκατεως* An 24 *ἄφραστον* An *ἔξεισι* An

θησαν οἱ Σαυρομάται Γυναικοκρατούμενοι. **b)** STEPH. BYZ. s. *Ἰαζαβάται· ἔθνος παρὰ Μαιῶτιν, οὓς Σαυρομάτας φησὶν Ἔφορος.*

161 (81) **a)** SCHOL. APOLL. RHOD. II 1029: *ἱστορεῖ Ἔφορος καὶ Νυμφόδωρος* (III) *περὶ τούτων* (sc. *τῶν Μοσσυνοίκων*), *ὅτι τὸν βασιλέα αὐτῶν ἄδικόν τι κρίναντα ἐγκλείουσι καὶ λιμαγχονοῦσι.* **b)** ANON. PER. P. EUX. 35 (= PS. SKYMN. 900ff.): *ἀπὸ . . . Κερασοῦντος ἕως πλησίον Κοτυώρου πρῶτον ᾠκουν ἔθνος οἱ λεγόμενοι Μοσυνοικοί, ἔθεσιν νόμοις ⟨τε⟩ ἔργοις ⟨τε⟩ βαρβαρικώτατοι· φασὶ γὰρ ἐν ξυλίνοισιν ὑψηλοῖς τ' ἄγαν πύργοις ἐνοικεῖν πάντας, ἐν φανερῷ δ' ἀεὶ ἕκαστα πράττειν. τὸν δ' ἑαυτῶν βασιλέα δεδεμένον ⟨ἐν⟩ πύργωι ⟨τε⟩ συγκεκλεισμένον τηρεῖν ἐπιμελῶς, τὴν ἀνωτάτω στέγην ἔχοντα· τοῖς φρουροῦσι δ' αὐτὸν ἐπιμελὲς εἶναι, νομίμως ἵνα πάντα προστάττηι ποιεῖν· εἰ δὲ παραβαίη, κόλασιν αὐτοῦ λαμβάνειν φασὶν μεγίστην, μὴ διδόντας τροφήν.*

162 (80) STRABON XIV 5, 23: *φήσαντος δὲ τοῦ Ἐφόρου, διότι τὴν χερρόνησον κατοικεῖ ταύτην* (westlich der linie Issos—Sinope) *ἑκκαίδεκα γένη — τρία μὲν Ἑλληνικά, τὰ δὲ λοιπὰ βάρβαρα χωρὶς τῶν μιγάδων· ἐπὶ θαλάττηι μὲν Κίλικες καὶ Πάμφυλοι καὶ Λύκιοι καὶ Βιθυνοὶ καὶ Παφλαγόνες καὶ Μαριανδυνοὶ καὶ Τρῶες καὶ Κᾶρες· Πισίδαι δὲ καὶ Μυσοὶ καὶ Χάλυβες καὶ Φρύγες καὶ Μιλύαι ἐν τῆι μεσογαίαι — διαιτῶν ταῦτα ὁ Ἀπολλόδωρος* (244 F 170) *ἑπτακαιδέκατόν φησιν εἶναι τὸ τῶν Γαλατῶν . . . τῶν δ' εἰρημένων τὰ μὲν Ἑλληνικὰ μήπω κατὰ τὰ Τρωικὰ κατωικίσθαι, τὰ δὲ βάρβαρα πολλὴν ἔχειν σύγχυσιν διὰ τὸν χρόνον . . .* (24) *φαίνεται δὲ οὔτε τοῦ Ἐφόρου τὴν ἀπόφασιν διαιτῶν ἱκανῶς τά τε τοῦ ποιητοῦ ταράττων καὶ καταψευδόμενος. Ἐφόρου τε γὰρ τοῦτο πρῶτον ἀπαιτεῖν ἐχρῆν, τί δὴ τοὺς Χάλυβας τίθησιν ἐντὸς τῆς χερρονήσου τοσοῦτον ἀφεστῶτας καὶ Σινώπης καὶ Ἁμισοῦ πρὸς ἕω; . . . ὥστ' εἰ τοὺς Χάλυβας τῆς χερρονήσου θετέον μέρος, πολὺ μᾶλλον τοὺς Κατάονας καὶ Καππάδοκας ἀμφοτέρους καὶ Λυκάονας δέ, οὓς καὶ αὐτοὺς παρῆκε. διὰ τί δ' ἐν τοῖς μεσογαίοις ἔταξε τοὺς Χάλυβας, οὓς ὁ ποιητὴς Ἀλιζῶνας ἐκάλεσεν . . . ἄμεινον γὰρ ἦν διελεῖν καὶ τοὺς μὲν ἐπὶ τῆι θαλάττηι φάναι, τοὺς δὲ ἐν τῆι μεσογαίαι, ὅπερ καὶ ἐπὶ τῆς Καππαδοκίας ποιητέον καὶ τῆς Κιλικίας. ὁ δὲ τὴν μὲν οὐδ' ὠνόμακε, τοὺς Κίλικας δὲ τοὺς ἐπὶ τῆι θαλάττηι μόνον εἴρηκεν. οἱ οὖν ἐπ' Ἀντιπάτρωι τῶι Δερβήτηι καὶ οἱ Ὁμοναδεῖς καὶ ἄλλοι πλείους οἱ συνάπτοντες τοῖς Πισίδαις 'οἳ οὐκ ἴσασι θάλατταν ἀνέρες, οὐδέ θ' ἅλεσσι μεμιγμένον εἶδαρ ἔδουσι'* (Od. *λ* 122), *τίνα λάβωσι τάξιν; ἀλλ' οὐδὲ Λυδοὺς οὐδὲ Μήιονας εἴρηκεν . . .* (25) *τίνες δ' εἰσὶν οἱ μιγάδες; . . .* (26) *πῶς δὲ τρία γένη τῶν Ἑλλήνων . . .; εἰ γάρ, ὅτι τὸ παλαιὸν οἱ αὐτοὶ ἦσαν Ἴωνες καὶ Ἀθηναῖοι, λεγέσθωσαν καὶ οἱ Δωριεῖς καὶ οἱ Αἰολεῖς οἱ αὐτοί, ὥστε δύο ἔθνη γίνοιτ' ἄν· εἰ δὲ διαιρετέον κατὰ τὰ ὕστερα ἔθη, καθάπερ καὶ τὰς διαλέκτους, τέτταρα ἂν εἴη καὶ τὰ ἔθνη . . . οἰκοῦσι δὲ τὴν χερρόνησον ταύτην, καὶ μάλιστα κατὰ τὸν τοῦ Ἐφόρου διορισμόν, οὐκ Ἴωνες μόνον, ἀλλὰ καὶ Ἀθηναῖοι . . .*

1—2 *Ἰαζαβάται* edd *—βάται* Steph 2 *παρὰ Μαιῶτιν* edd *παρὰ μαιῶ* P *περὶ μαιώταις* V *μαιώταις* R *Μαιώταις ⟨ὅμορον⟩*? Mei *⟨προσεχὲς⟩ Μαιώταις*? Jac 7—8 *ἔθεσιν — βαρβαρικώτατοι* Holste *ἔθεσιν ὁμοῖς ἔργοις βαρβαρικοῖς* An 9 *δ' ἀεὶ* Holste *δὲ ἂν* An *δ' ἑαυτῶν* Meineke *δὲ αὐτῶν* An *ἐν π. τε* Holste 11 *προστάττηι* Gail *—τει* An *εἰ δὲ* Letronne *ἂν δὲ* An 18 *διαιτῶν* Casaubonus *διαιρῶν* Strab 23 *Ἔφορον* Kramer 25 *μέρος* E *μέρη* Strab 26 *αὐτὸς* E 27 *ἁλιζώνους* CEF 30 *ὠνόμασε* D 31 *μαοναδεῖς* CDF

163 (89) **a)** STRABON XIII 1, 4: *Σκύλαξ δὲ ὁ Καρυανδεὺς* (V) *ἀπὸ Ἀβύδου ἄρχεται· ὁμοίως δὲ τὴν Αἰολίδα Ἔφορος μὲν λέγει ἀπὸ Ἀβύδου μέχρι Κύμης.* s. 5 F 9. **b)** — XIII 1, 39: *ὑπ' ἐκείνοις* (sc. *τοῖς Ἰλιεῦσι*) *γὰρ ἦν ὕστερον ἡ παραλία πᾶσα ἡ μέχρι Δαρδάνου, καὶ νῦν ὑπ' ἐκείνοις ἐστί. τὸ δὲ παλαιὸν ὑπὸ τοῖς Αἰολεῦσιν ἦν τὰ πλεῖστα, ὥστε Ἔφορος οὐκ ὀκνεῖ πᾶσαν τὴν ἀπὸ Ἀβύδου μέχρι Κύμης καλεῖν Αἰολίδα.*

164 (21) STEPH. BYZ. s. *Ἀρίσβη· πόλις τῆς Τρωάδος, Μιτυληναίων ἄποικος, ἧς οἰκισταὶ Σκαμάνδριος καὶ Ἀσκάνιος υἱὸς Αἰνείου. . . . ἔστιν ἑτέρα ἐν Λέσβωι, ἀπὸ Ἀρίσβης τῆς Μάκαρος θυγατρός. Ἔφορος δὲ Μέροπος αὐτὴν γενεαλογεῖ, καὶ πρώτην Ἀλεξάνδρωι τῶι Πριάμου γαμηθῆναι.*

165 (—) PLIN. *NH* V 136: *Chios libera, quam Aethaliam Ephorus prisco nomine appellat; Metrodorus* (43?) *et Cleobulus* (VI) *Chiam a Chione nymphe; aliqui a nive; et Macrim et Pithyusam.*

166 (86) STEPH. BYZ. s. *Ἀναία· . . . ἔστι δὲ Καρίας ἀντικρὺ Σάμοιο. κέκληται ἀπὸ Ἀναίας Ἀμαζόνος ἐκεῖ ταφείσης, ὡς Ἔφορος.*

167 (88) — s. *Βύβασσος· πόλις Καρίας· ἀπὸ Βυβάσσου νομέως περισώσαντος ἀπὸ θαλάσσης καὶ χειμῶνος εἰς Καρίαν ἐκπεσόντα Ποδαλείριον. τὸ ἐθνικὸν Βυβάσσιος. Ἔφορος δὲ Βύβαστόν φησι καὶ Βυβάστιον.*

168 (—) — s. *Σίμυρος· πόλις Συρίων. Ἔφορος δὲ Σίμυρα οὐδετέρως αὐτήν φησι. τὸ ἐθνικὸν Σιμύριος· τοῦ δὲ οὐδετέρου Σιμυρεύς.*

169 (108) — s. *Δέλτα· πόλις πρὸς τῆι Συρίαι καὶ νῆσος Αἰγύπτου, ὡς Ἔφορος· κατ' Αἰγυπτίους καλουμένη Πτίμυρις ἀπὸ τῆς τοῦ σχήματος ὁμοιότητος.* s. F 65.

170 (96) — s. *Ἀβρότονον· Λύκος ὁ Ῥηγῖνος* (III) *χωρίον οἴεται εἶναι, Στράβων δὲ ἐν $\overline{ιζ}$ βιβλίωι* (3, 18) *πόλιν φησί, καὶ ἄλλοι. πόλις δὲ Λιβυφοινίκων. καλεῖται δὲ καὶ Νεάπολις, ὡς Ἔφορος.*

171 (42) — s. *Καλάθη· πόλις οὐ πόρρω τῶν Ἡρακλείων στηλῶν· Ἑκαταῖος Εὐρώπηι* (1 F 39). *Ἔφορος δὲ Καλάθουσαν αὐτήν φησιν.*

172 (96 a) PLIN. *NH* VI 198: *insulas toto eo mari* (sc. *Rubro*) *et Ephorus compluris esse tradidit et Eudoxus* (V) *et Timosthenes* (V) . . . *contra sinum Persicum Cerne nominatur insula adversa Aethiopiae, cuius neque magnitudo neque intervallum a continente constat. Aethiopas tantum populos habere proditur.* (199) *Ephorus auctor est a Rubro mari navigantis in eam non posse propter ardores ultra quasdam columnas —*

---

7 *μυτιληναίων* V 8—9 *ἔστιν — θυγατρός* (Eust. Jl. *M* 96 p. 894, 33) hinter *γαμηθῆναι* Marx 13 *macrim* A —*crin* E^2 *ma(c)rum* DR(E^1) 15 *Σάμοιο*: *σώμου* P *εὔφορος* VP 16 *βυβασσός* R *βύβαστος* P *βυβάσσοῦ* R 17 *παρασώσαντος* R *ἐμπεσόντα* P 19 *Σύρων* Meineke 25 *ἑπτακαιδεκάτωι* codd Palat Salm $\overline{ις}$ RVP

ita appellantur parvae insulae — provehi. Polybiu (XXXIV 15, 9 B—W) *in extrema Mauretania contra montem Atlantem a terra stadia VIII abesse prodidit Cernen; Nepos Cornelius ex adverso maxime Carthaginis . . .*

GRIECHENLAND BIS ZU DEN PERSERKRIEGEN (DER AUFSTIEG SPARTAS)? ($\overline{F}$ = F 54—56).

173 (64) SCHOL. PINDAR. *P* I 120 b: *ἔνιοι δὲ Ὑλλίδος στάθμας* c. 870 *οὕτω· τῆς Λυκούργου νομοθεσίας. οὗτος γὰρ ἑνδέκατός ἐστιν ἀπὸ Ἡρακλέους, ὡς Ἔφορος ἱστορεῖ.*

174 (63) CLEM. ALEX. Strom. I 170, 3 p. 106, 1 Stäh: *τόν τε Μίνω παρὰ Διὸς δι' ἐνάτου ἔτους λαμβάνειν τοὺς νόμους ἱστοροῦσι φοιτῶντα εἰς τὸ τοῦ Διὸς ἄντρον, τόν τε αὖ Λυκοῦργον τὰ νομοθετικὰ εἰς Δελφοὺς πρὸς τὸν Ἀπόλλωνα συνεχὲς ἀπιόντα παιδεύεσθαι γράφουσι Πλάτων* (Legg. I 624 A; 632 D) *τε καὶ Ἀριστοτέλης* (III) *καὶ Ἔφορος.* s. F 118; 149.

175 (64) AELIAN. *VH* XIII 23: *Λυκοῦργος ὁ Λακεδαιμόνιος ὁ Εὐνόμου παῖς δικαίους βουληθεὶς ἀποφῆναι Λακεδαιμονίους, ὑπὲρ τούτου γε οὐ καλοὺς τοὺς μισθοὺς ἠρύσατο. ἀπήντησε γὰρ αὐτῶι τὸν ὀφθαλμὸν ἐκκοπῆναι ὑπὸ Ἀλκάνδρου, ὡς μὲν τινές φασιν, ἐξ ἐπιβουλῆς λίθωι βληθείς, ὡς δὲ ἄλλος διαφοιτᾶι λόγος, βακτηρίαι παθὼν τὸ πάθος. λέγεται δὲ ὁ λόγος πρὸς τοὺς ἄλλα ⟨μὲν⟩ θελήσαντας ἄλλων δὲ τυχόντας. λέγει δὲ Ἔφορος αὐτὸν λιμῶι διακαρτερήσαντα ἐν φυγῆι ἀποθανεῖν.*

176 (60) STRABON VIII 6, 16: *Ἔφορος δ' ἐν Αἰγίνηι ἄργυρον* ca. 750 *πρῶτον κοπῆναί φησιν ὑπὸ Φείδωνος· ἐμπόριον γὰρ γενέσθαι διὰ τὴν λυπρότητα τῆς χώρας τῶν ἀνθρώπων θαλαττουργούντων ἐμπορικῶς, ἀφ' οὗ τὸν ῥῶπον Αἰγιναίαν ἐμπολὴν λέγεσθαι.* s. F 115 p. 72, 20.

177 (I p. LVII) THEON Progymn. 2 p. 69, 27 Sp: *ὅτι δὲ οὐδὲ τῆς παρα-* c. 640 *φράσεως ἠμέλουν οἱ παλαιοὶ δῆλον .... πολλὰ δέ ἐστι καὶ ἐξειργασμένα μᾶλλον παρὰ ἑτέροις αὐτῶν· τὸ γοῦν Κυλώνειον ἄγος μᾶλλον* [δὲ] *Ἡροδότου* (V 71) *καὶ Ἐφόρου ἐξείργασται Θουκυδίδηι* (I 126).

178 (106) DIOG. LAERT. I 96: *ἀλλὰ καὶ Ἔφορος ἱστορεῖ, ὡς εὔ-* c. 600 *ξαιτο* (sc. *Περίανδρος*), *εἰ νικήσειεν Ὀλύμπια τεθρίππωι, χρυσοῦν ἀνδριάντα ἀναθεῖναι. νικήσας δὲ καὶ ἀπορῶν χρυσίου κατά τινα ἑορτὴν ἐπιχώριον κεκοσμημένας ἰδὼν τὰς γυναῖκας πάντα ἀφείλετο τὸν κόσμον καὶ ἔπεμψε τὸ ἀνάθημα.*

179 (106) — — I 98: *οὗτος* (sc. *Περίανδρος*) *πρῶτος, δορυφόρους ἔσχε καὶ τὴν ἀρχὴν εἰς τυραννίδα μετέστησε· καὶ οὐκ εἴα ἐν ἄστει ζῆν τοὺς βουλομένους, καθά φησιν Ἔφορος καὶ Ἀριστοτέλης (Ἀθπ. 16).*

---

20 ⟨*μὲν*⟩ Hercher 23 *Φειδίου* Eust *ἐμπορεῖον* Casaubonus 28 [*δὲ*] Spengel 29 *Ἐφόρου* Scheffer *εὔφρονος* Th 'fort. comparativus latet' Spengel *Θουκυδίδης* Spengel

KLEINASIEN UND DAS PERSERREICH ($\overline{H}$—$\overline{\Theta}$ = F 58—62?)

180 (102) ATHEN. XII 11 p. 515 D: *Ξάνθος ὁ Λυδὸς* (III) *ἢ ὁ τὰς* ca. 550
εἰς αὐτὸν ἀναφερομένας ἱστορίας συγγεγραφώς — Διονύσιος δ' ⟨ἐστὶν⟩ ὁ Σκυτοβραχίων (32 T 6), *ὡς Ἀρτέμων φησὶν ὁ Κασσανδρεὺς ἐν τῷι Περὶ συναγωγῆς βιβλίων, ἀγνοῶν ὅτι Ἔφορος ὁ συγγραφεὺς μνημονεύει αὐτοῦ ὡς παλαιοτέρου ὄντος καὶ Ἡροδότωι τὰς ἀφορμὰς δεδωκότος.*

181 (101) DIOG. LAERT. I 40: *Ἀρχέτιμος δὲ ὁ Συρακούσιος* (VI) *ὁμιλίαν αὐτῶν* (sc. *τῶν ἑπτὰ σοφῶν*) *ἀναγέγραφε παρὰ Κυψέλωι, ἣι καὶ αὐτός φησι παρατυχεῖν· Ἔφορος δὲ παρὰ Κροίσωι πλὴν Θαλοῦ.*

182 (101) — I 41: *στασιάζεται δὲ καὶ περὶ τοῦ ἀριθμοῦ αὐτῶν .... Ἔφορος δὲ ἀντὶ Μύσωνος Ἀνάχαρσιν* (sc. *ἐγκρίνει*). s. F 42; 158.

183 (92) ATHEN. XII 26 p. 523 E: *Μιλήσιοι δ' ἕως μὲν οὐκ* c. 495?
ἐτρύφων, ἐνίκων Σκύθας, ὥς φησιν Ἔφορος, καὶ τάς τε ἐφ' Ἑλλησπόντωι πόλεις ἔκτισαν καὶ τὸν Εὔξεινον Πόντον κατώικισαν πόλεσι λαμπραῖς, καὶ πάντες ὑπὸ τὴν Μίλητον ἔθεον. ὡς δὲ ὑπήχθησαν ἡδονῆι καὶ τρυφῆι, κατερρύη τὸ τῆς πόλεως ἀνδρεῖον, φησὶν ὁ Ἀριστοτέλης (III), *καὶ παροιμία τις ἐγεννήθη ἐπ' αὐτῶν 'πάλαι ποτ' ἦσαν ἄλκιμοι Μιλήσιοι'.*

184 (104) SCHOL. APOLL. RHOD. I 974: *Κλείτη δὲ θυγάτηρ Μέροπος Περκωσίου τὸ γένος, μάντεως, ἣν Κύζικος ἔγημεν, ὡς ἱστορεῖ Δηίοχος* (III) *καὶ Ἔφορος.* s. F 61.

185 (85) STRABON XII 3, 10: *τὸ δὲ Κύτωρον ἐμπόριον ἦν ποτε Σινωπέων, ὠνόμασται δὲ ἀπὸ Κυτώρου τοῦ Φρίξου παιδός, ὡς Ἐφορός φησιν.*

VOM XERXESKRIEG BIS ZUM PELOPONNESISCHEN KRIEG ($\overline{I}$—$\overline{IA}$; $\overline{IB}$—$\overline{IE}$ = F 63—67)

186 (111) SCHOL. PINDAR. *P* I 146 b: *οἷα Συρακοσίων ἀρχῶι δαμασ-* a. 480
θέντες πάθον, ὠκυπόρων ἀπὸ ναῶν ὅ σφιν ἐν πόντωι βάλεν ἁλικίαν, Ἑλλάδ' ἐξέλκων βαρείας δουλίας] *ἔνιοι μὲν Ἑλλάδα τὴν Σικελίαν ἤκουσαν, τινὲς δὲ Ἑλλάδα τὴν Ἀττικήν. εἰκὸς δὲ ταῖς Ἐφόρου ἱστορίαις ἐντυχόντα τὸν Πίνδαρον ἐξηκολουθηκέναι αὐτὸν αὐτῶι. ἱστορεῖ γὰρ Ἔφορος τοιοῦτον, ὅτι παρασκευαζομένου Ξέρξου τὸν ἐπὶ τῆι Ἑλλάδι στόλον, πρέσβεις παραγενέσθαι πρὸς Γέλωνα τὸν τύραννον ἱκετεύοντας εἰς τὸν τῶν Ἑλλήνων σύλλογον ἐλθεῖν· ἐκ δὲ Περσῶν καὶ Φοινίκων πρέσβεις πρὸς Καρχηδονίους προστάσσοντας ὡς πλεῖστον δέοι στόλον εἰς Σικελίαν βαδίζειν ⟨καὶ⟩ κατα-*

2—3 *ὁ τὰς εἰς αὐτὸν* Meineke *ὁ εἰς αὐ. τὰς* Ath 3 ⟨*ἐστὶν*⟩ Kaibel 9 *εὔφορος* P 15 *ὑπὸ* E *ἐπὶ* A 17 *ἐγεννήθη*: *ἐπενοήθη* Wilamowitz 19 *δηίλοχος* f *διίοχος* p 21 *ἐμπόριον* Epit —*εῖον* Strab 29 *αὐτὸν* om C 'locus vix sanus' Dra(chmann) 32—96, 1 *προστάσσοντας* — *Πελοπόννησον* 'corrupta' Dra 33 *πλείστωι* — *στόλωι*? Jac *πλεῖν ἐπὶ Σ. καὶ τ. τ. τ. Ἑλλ. φρ. καταστρέφεσθαι* schol. 146 a

στρεψαμένους τοὺς τὰ τῶν Ἑλλήνων φρονοῦντας πλεῖν ἐπὶ Πελοπόννησον. ἀμφοτέρων δὲ τὸν λόγον δεξαμένων καὶ τοῦ μὲν Ἱέρωνος συμμαχῆσαι τοῖς Ἕλλησι προθυμουμένου, τῶν δὲ Καρχηδονίων ἑτοίμων ὄντων συμπρᾶξαι τῶι Ξέρξηι, Γέλωνα διακοσίας εὐτρεπίσαντα ναῦς καὶ δισχιλίους ἱππεῖς καὶ πεζοὺς μυρίους κατακοῦσαι στόλον Καρχηδονίων καταπλεῖν ἐπὶ Σικελίαν, καὶ διαμαχησάμενον μὴ μόνον τοὺς Σικελιώτας ἐλευθερῶσαι, ἀλλὰ καὶ σύμπασαν τὴν Ἑλλάδα. εἰκὸς οὖν ταύτηι τῆι ἱστορίαι ἐντετυχηκέναι τὸν Πίνδαρον.

187 (113) PLUTARCH. De Herod. mal. 36 p. 869 A: *Ἑνάξιοι γὰρ τρεῖς ἔπεμψαν τριήρεις συμμάχους τοῖς βαρβάροις, εἷς δὲ τῶν τριηράρχων Δημόκριτος ἔπεισε τοὺς ἄλλους ἑλέσθαι τὰ τῶν Ἑλλήνων* (Herod. VIII 46)' .....*⟨ἀντι⟩μαρτυρεῖ δ' αὐτῶι τῶν μὲν πρεσβυτέρων Ἑλλάνικος* (4 F 183), *τῶν δὲ νεωτέρων Ἔφορος, ὁ μὲν ἓξ ὁ δὲ πέντε ναυσὶν αὐτοὺς Ναξίους ἐλθεῖν τοῖς Ἕλλησι βοηθοῦντας ἱστορήσας.*

188 (112) SCHOL. PINDAR. *J* V 63: *ὑπαινίττεται δὲ τὴν περὶ Σαλαμῖνα ναυμαχίαν τῶν Ἑλλήνων, ἧς ἔλαβον τὰ ἀριστεῖα οἱ Αἰγινῆται, καθά φησιν Ἡρόδοτός* (VIII 93) *τε καὶ Ἔφορος.*

189 (114) PLUTARCH. De Herod. mal. 5 p. 855 F: *περὶ Θεμιστοκλέους Ἔφορος μὲν εἰπών, ὅτι τὴν Παυσανίου προδοσίαν ἔγνω καὶ τὰ πρασσόμενα πρὸς τοὺς βασιλέως στρατηγούς, «ἀλλ' οὐκ ἐπείσθη», φησίν, «οὐδὲ προσεδέξατο κοινουμένου καὶ παρακαλοῦντος αὐτὸν ἐπὶ τὰς ⟨αὐτὰς⟩ ἐλπίδας.» Θουκυδίδης* (I 135) *δὲ καὶ τὸ παράπαν τὸν λόγον τοῦτον ὡς κατεγνωκὼς παρῆκεν.* vor 470

190 (115) — Them. 27: *Θουκυδίδης* (I 167, 3) *μὲν οὖν καὶ Χάρων ὁ Λαμψακηνὸς* (III) *ἱστοροῦσι τεθνηκότος Ξέρξου* (a. 465) *πρὸς τὸν υἱὸν αὐτοῦ τῶι Θεμιστοκλεῖ γενέσθαι τὴν ἔντευξιν. Ἔφορος δὲ καὶ Δείνων* (III) *καὶ Κλείταρχος* (137 F 33) *καὶ Ἡρακλείδης* (III), *ἔτι δ' ἄλλοι πλείονες, πρὸς αὐτὸν ἀφικέσθαι τὸν Ξέρξην. τοῖς δὲ χρονικοῖς δοκεῖ μᾶλλον ὁ Θουκυδίδης συμφέρεσθαι, καίπερ οὐδ' αὐτοῖς ἀτρέμα συνταττομένοις.* vor 465

191 (—) PAP. OXYRH. XIII 1610 frg. 1: .....]. *α̣ν κ̣*[....|.....]*ι̣ ποτε τ*.[..|.....] *τ̣ην τ̣*[....|.....]*νι̣*.[.. *ἀνα*]|[5]*γ̣*[*κ*]*α̣ῖόν* [*ἐ*]*στιν̣* [.....] | *εἰ̣*[*ς*] *τ̣ὰ τότε π*[*ερὶ τοῦ*] | *Θεμιστοκλέο*[*υς. λέ*]*γουσι δ' οἱ μὲν ὅ̣*[*τι ὑπέ*]|*μνησεν αὐτ̣*[*ὸν ὧν*][10]| *περί τε τῆς ν*[*αυμα*]|*χίας καὶ τῆς γ̣*[*εφύρας* | *προ*]*ήγγειλε· π*[*ερὶ μὲν* | *τῆ*]*ς̣ ναυμαχ*[*ίας* ...|..].*α̣*[.....

1 *καταστρεψαμένους* G^{i}Q —*ομένους* EFG^{s} ⟨*εἶτα*⟩ *πλεῖν* Beck *καὶ οὕτως ὁρμᾶν* 146a 2 *ὑποδεξαμένων* CGQ *ἀποδ*—? *Ἱέρωνος* (auch 146a): *Γέλωνος*? 9 *τρεῖς*: *τέσσερας* Herod 11 *ἀντιμαρτυρεῖ* Reiske 12 *αὐτοὺς*: *τοὺς* Reiske 18 *ἔγνω* Westermann *ἀνέγνω* Plut 21 ⟨*αὐτὰς*⟩ Reiske 28 *συνταττομένοις* vulg *συντεταγμένος* Plut *συντεταγμένοις* Sintenis 29: F 191 erg. Grenfell-Hunt 30 *ἐπα*]*νι*[*έναι ἀνα*]*γ*[*κ*]*αῖόν ἐστιν* [*αὖθις*] Bury 32 *μὲν* Jac *δὲ* Gr-H

frg. 2:]ων ἐσπούδ[ασε· | τίς] δὲ τοσούτοι[ς δι|ὰ τ]ῶν ἔργω[ν . . . .

frg. 3: .]ε[. .]ω[. .] ἐκ[εῖνον] | μὲν ὑπὸ τῆς πόλε[ως] | ἠτιμασμένον, τ[ὴν] | δὲ πόλιν διὰ τ[ὰ]ς ἐ|κείνου πράξε[ι]ς τῆς μεγίστης τιμῆς ὑπὸ | τῶν Ἑλλήνων ἀξι|ωθεῖσαν· ἢ μεγάλην | [ἠγεμονί]αν(?) οἷον τ.

frg. 4—5: . . . . . σο]φ[ωτάτην καὶ] | [δικαι]οτά[την(?) . . . | . . . .]τα[τ]η[ν] κ[αὶ | χαλεπ]ωτάτην [γενο|μένη]ν πρὸς ἐκε[ῖνον. | οἱ δ' ὑ]πολαμβάνου[σιν | ὅτι εἴ]περ ἐβουλή[θη | ἐκδο]ῦναι (?) τὴ[ν ἡγε|μονία]ν απα[. . . .

frg. 6: ειρη[μεν . . . δθεν] | παρεξ[έβ]ημεν· Ἀ[θη]|ναῖοι [δ]ὲ Κ[ί]μωνος | τοῦ Μιλτιάδου στρα|τηγοῦντος ἐκπλεύ|σαντες ἐκ Βυζαντί|ου μετὰ τῶν συμμά|χων [Ἠι]όνα τὴν ἐπὶ | Στρ[υμό]νι Περσῶν ἐ|χόν[τω]ν εἶλον καὶ | [Σκῦρο]ν, ἣν νῆσ[ο]ν

frg. 7 col. I: . . . . .]την | [. . . . .]νειται | [. . . . .]. ης αὐ|[τοῦ γὰρ(?) πρ]ὸς Λυκο|[μήδην τὸν β]ασιλέα col. II v. 52—55: wenige buchstaben erhalten

frg. 8: παραθ]αλα[ττίων | καλο]υμένω[ν πόλε|ων ὅσ]αι μὲν ἐκ τ[ῆς | Ἑλλά]δος ἦσα[ν ἀ|πωι]κισμέναι π[αρα]|χρῆμα συν[έπεισε

frg. 9; 10; 53: . . . . . Κίμων πυν|θανόμενος τὸ]ν τ[ῶν | Περσῶν στόλο]ν περὶ | [τὴν Κύπρον συ]ντετά|[χθαι, διακοσί]αις πεν|[τήκοντα π]ρ[ὸς] τρια|[κοσίας κ]αὶ τετταρ[ά|κοντα]. παραταχ[θεί|σ]ας δὲ πολὺν χρόνο[ν] | πολλὰς μὲν τῶν κ[ιν]|δυνευουσῶν βαρβα[ρι]|κῶν νεῶν διέφθε[ι|ρ]εν, ἑκατὸν δ' αὐτοῖς | ἀνδράσιν εἷλε ζωγρή|[σας τ]ὸν π[. . . . .]ων. col. II v. 77—83 zeilenanfänge.

frg. 11: . . . . . τὸν μὲ]ν | [στρατηγὸ]ν αὐτῶν | [Φερενδάτη]ν (F 192) ἀδελ|[φιδοῦν ὄντ]α τοῦ βασ[ι|λέως ἐν τῇι] σκηνῇι

frg. 12—13 col. I 89—90: — col. II . . . . . .]ε|[. .]διετέλ[ουν ὄ]ντες· | [ὥστ]ε νομίζοντες ἀ|πὸ τῆς ἠπείρ[ου] τὴν | ἔφοδον αὐτ[οῖς γεγ]ο|νέναι τῶν π[ο]λεμί|ων πρὸς τὰ[ς] ναῦ[ς] ἔ|φευγον, ὑπολαμβά|ντες αὐτοῖς εἶναι | φιλίας. οὐ δὴ πολλοὶ | μὲν ὑπὸ τῶν κατα|λειφθέντων ἐκεῖ | φυλάκων ἀπέθνη|[σκον] ἐν τῇι νυκτί, | πολλοὶ δὲ ζῶντες ἡ|λίσκοντο, περιπίπτον|τες τοῖς Ἕλλησιν διὰ | τὴν ἀπορίαν ὅπου | τ[ρ]άπ[οι]ντο καὶ τὸν | [ἑ]ξ[αίφνης] αὐτοῖς ἐ|[πιπεσόντα φόβ]ον (?) | [. . . . .]ατα

frg. 14:]στρα[τιωτ?] | νυ[κτ?] | [αὐ]τοῖς πυρ[σον?] |]ιηνα[. . . . . | . . .]ον . [

frg. 16: . . . . . ἀνε]κοινοῦ|[το τὴν . . . .]. ιν πρὸς | [τὸν συνευνοῦχον (?)] Μιθρι|[δάτην κατα]κ[ο]μι|[στὴν τοῦ βασιλέ]ως | [. . . . .]ν

frg. 15: . . . . . τ]ους (?) [. .|. . . λογχ]οφόρους (?) ω[. |. . . . .]ων ἐτύγχα|[νεν ὁ Ἀ]ρταξέρξης | [ἅμα μ]ὲν αὐτὸς κατα|[σχεῖν τ]ὴν βασιλείαν | [βουλόμ]ενος, ἅμα δὲ | [δεδιὼ]ς μὴ πραγ[μα

frg. 17—62: dürftigste reste. frg. 35 v. 228: Πελασγούς [|]ν τινα[| κα]ταφυγ[

---

2 ε[ὖρ]ω[μεν]? s. Diod. XI 59, 3 5 ἀδικω]τάτην? 7 erg. Bury. προδοῦναι erscheint zu lang 10 τὴν νῆσον? 16 καὶ πλεύσας ἐπὶ τοὺς βαρβάρους ἐναυμάχησε διακοσίαις . . . Diod. 60, 6 19 Π[. . . . .]ων[δην 'a subordinate Persian admiral' or Γω[βρύαν] ὧν Gr-H 22 οἱ Πισίδες ἐχθροὶ διετέλουν? Gr-H 29—33 F 16. 15 ordnete Karl Fr. W. Schmidt 29 ἐπιβουλ[ὴν? 34 zu frg. 7?

192 (116) PLUTARCH. Kim. 12: *Ἔφορος μὲν οὖν Τιθραύστην φησὶ τῶν βασιλικῶν νεῶν ἄρχειν καὶ τοῦ πεζοῦ Φερενδάτην· Καλλισθένης* (124 F 15) *δ' Ἀριομάνδην τὸν Γωβρύου κυριώτατον ὄντα τῆς δυνάμεως παρὰ τὸν Εὐρυμέδοντα ταῖς ναυσὶ παρορμεῖν, οὐκ ὄντα μάχεσθαι τοῖς Ἕλλησι πρόθυμον, ἀλλὰ προσδεχόμενον ὀγδοήκοντα ναῦς Φοινίσσας ἀπὸ Κύπρου προσπλεούσας. ταύτας φθῆναι βουλόμενος ὁ Κίμων ἀνήχθη βιάζεσθαι παρεσκευασμένος, ἂν ἑκόντες μὴ ναυμαχῶσιν. οἱ δὲ πρῶτον μέν, ὡς μὴ βιασθεῖεν, εἰς τὸν ποταμὸν εἰσωρμίσαντο· προσφερομένων δὲ τῶν Ἀθηναίων ἀντεξέπλευσαν, ὡς ἱστορεῖ Φανόδημος* (III), *ἑξακοσίαις ναυσίν, ὡς δ' Ἔφορος τετταράκοντα καὶ τριακοσίαις.* s. F 191.

193 (118) SCHOL. ARISTOPH. Nub. 859: *Περικλῆς πολλῶν ὄντων* a. 446 *χρημάτων ἐν τῇι ἀκροπόλει εἰς τὸν πόλεμον τὰ πλεῖστα ἀνάλωσε. φασὶ δέ, ὅτι καὶ λογισμοὺς διδοὺς τάλαντα εἴκοσιν ἁπλῶς εἶπεν εἰς τὸ δέον ἀνηλωκέναι. φησὶ δὲ Ἔφορος ὅτι μετὰ ταῦτα μαθόντες οἱ Λακεδαιμόνιοι Κλεανδρίδην μὲν ἐδήμευσαν, Πλειστοάνακτα δὲ ιε ταλάντοις ἐζημίωσαν, ὑπολαβόντες δωροδοκήσαντας αὐτοὺς διὰ τὸ φείσασθαι τῆς λοιπῆς Ἀθηναίων γῆς ὑπὸ τῶν περὶ τὸν Περικλέα, μὴ θελήσαντα γυμνῶς εἰπεῖν ὅτι 'δέδωκα τοῖς Λακεδαιμονίων βασιλεῦσι τὸ ἐνδεές'.*

194 (117) PLUTARCH. Perikl. 27: *Ἔφορος δὲ καὶ μηχαναῖς χρήσασθαι τὸν Περικλέα* (bei der belagerung von Samos), *τὴν καινότητα θαυμάσαντα, Ἀρτέμωνος τοῦ μηχανικοῦ παρόντος, ὃν χωλὸν ὄντα καὶ φορείωι πρὸς τὰ κατεπείγοντα τῶν ἔργων προσκομιζόμενον ὀνομασθῆναι περιφόρητον. τοῦτο μὲν οὖν Ἡρακλείδης ὁ Ποντικὸς* (IV) *ἐλέγχει τοῖς Ἀνακρέοντος ποιήμασιν, ἐν οἷς 'ὁ περιφόρητος Ἀρτέμων' ὀνομάζεται πολλαῖς ἔμπροσθεν ἡλικίαις τοῦ περὶ Σάμον πολέμου.* a. 441/0

195 (117) — — 28: *ἐνάτωι δὲ μηνὶ τῶν Σαμίων παραστάντων* a. 440/39 *ὁ Περικλῆς τὰ τείχη καθεῖλε καὶ τὰς ναῦς παρέλαβε καὶ χρήμασι πολλοῖς ἐζημίωσεν, ὧν τὰ μὲν εὐθὺς ἤνεγκαν οἱ Σάμιοι, τὰ δ' ἐν χρόνωι ῥητῶι ταξάμενοι κατοίσειν ὁμήρους ἔδωκαν. Δοῦρις δ' ὁ Σάμιος* (76 F 67) *τούτοις ἐπιτραγωιδεῖ πολλὴν ὠμότητα τῶν Ἀθηναίων καὶ τοῦ Περικλέους κατηγορῶν, ἣν οὔτε Θουκυδίδης* (I 117) *ἱστόρηκεν οὔτ' Ἔφορος οὔτ' Ἀριστοτέλης* (III).

196 (119) DIODOR. XII 38: *Ἀθηναίοις καὶ Λακεδαιμονίοις ἐνέστη πόλεμος* a. 431 *ὁ κληθεὶς Πελοποννησιακός, μακρότατος τῶν ἱστορημένων πολέμων. ἀναγκαῖον δ'*

---

10 *τετταράκοντα* F 191 p. 97, 16; Diod. XI 60, 6 *πεντήκοντα* Plut 12 [*φασὶ δὲ*] Bernhardy 13 *πεντήκοντα ταλάντων* Suid *δεκαπέντε* ders. s. *εἰς τὸ δέον δέκα* Plut Per 23 *εἶπεν* Suid ed Mediol *εἰπεῖν* Schol Suid 14 *φησὶ — ὅτι* Schol *μετὰ δὲ ταῦτα* Suid *Κλεανδρίδην*: Schol Suid A vgl. Thuk. VI 93, 2 (*Κλεαρίδου* C); Plut. Perikl. 22; Nik. 28 *Κλέαρχον* Diod. XIII 106, 10 15 *Πλειστοάνακτα* Suid AE *πλειστιάνακτα* cett Schol ιε Schol *πέντε* Suid 32 *συνέστη* Bekker 33 *πολέμων* P *ὧν ἴσμεν* cett

ἐστὶ καὶ τῆς ὑποκειμένης ἱστορίας οἰκεῖον [τὸ] προεκθέσθαι τὰς αἰτίας αὐτοῦ. (2) *Ἀθηναῖοι τῆς κατὰ θάλατταν ἡγεμονίας ἀντεχόμενοι τὰ ἐν Δήλωι κοινῆι συνηγμένα χρήματα, τάλαντα σχεδὸν ὀκτακισχίλια, μετήνεγκαν εἰς τὰς Ἀθήνας καὶ παρέδωκαν φυλάττειν Περικλεῖ. οὗτος δ' ἦν εὐγενείαι καὶ δόξηι καὶ λόγου δεινότητι πολὺ προέχων τῶν πολιτῶν. μετὰ δέ τινα χρόνον ἀνηλωκὼς ἀπ' αὐτῶν ἰδίαι πλῆθος ἱκανὸν χρημάτων καὶ λόγον ἀπαιτούμενος εἰς ἀρρωστίαν ἐνέπεσεν, οὐ δυνάμενος τῶν πεπιστευμένων ἀποδοῦναι τὸν ἀπολογισμόν.* (3) *ἀδημονοῦντος δ' αὐτοῦ περὶ τούτων, Ἀλκιβιάδης ὁ ἀδελφιδοῦς, ὀρφανὸς ὤν, τρεφόμενος παρ' αὐτῶι, παῖς ὢν τὴν ἡλικίαν ἀφορμὴν αὐτῶι παρέσχετο τῆς περὶ τῶν χρημάτων ἀπολογίας. θεωρῶν γὰρ τὸν θεῖον λυπούμενον ἐπηρώτησε τὴν αἰτίαν τῆς λύπης· τοῦ δὲ Περικλέους εἰπόντος ὅτι τὴν περὶ τῶν χρημάτων ἀπολογίαν αἰτούμενος 'ζητῶ πῶς ἂν δυναίμην ἀποδοῦναι τὸν περὶ τούτων λόγον τοῖς πολίταις', ὁ Ἀλκιβιάδης ἔφησε δεῖν αὐτὸν ζητεῖν μὴ πῶς ἀποδῶι τὸν λόγον, ἀλλὰ πῶς μὴ ἀποδῶι.* (4) *διόπερ Περικλῆς ἀποδεξάμενος τὴν τοῦ παιδὸς ἀπόφασιν ἐζήτει δι' οὗ τρόπου τοὺς Ἀθηναίους δύναιτ' ἂν ἐμβαλεῖν εἰς μέγαν πόλεμον· οὕτω γὰρ μάλιστα ὑπελάμβανε διὰ τὴν ταραχὴν καὶ τοὺς τῆς πόλεως περισπασμοὺς καὶ φόβους ἐκφεύξεσθαι τὸν ἀκριβῆ λόγον τῶν χρημάτων.* (39, 1) ***πρὸς δὲ ταύτην τὴν ἀφορμὴν συνεβάλετ' αὐτῶι καὶ ταὐτόματον διὰ τοιαύτας αἰτίας. τὸ τῆς Ἀθηνᾶς ἄγαλμα Φειδίας μὲν κατεσκεύαζε, Περικλῆς δὲ ὁ Ξανθίππου καθεσταμένος ἦν ἐπιμελητής. τῶν δὲ συνεργασάμενων τῶι Φειδίαι τινὲς διαχθέντες ὑπὸ τῶν ἐχθρῶν τοῦ Περικλέους ἐκάθισαν ἐπὶ τὸν τῶν ⟨δώδεκα⟩ θεῶν βωμόν· διὰ δὲ τὸ παράδοξον προσκαλούμενοι ἔφασαν πολλὰ τῶν ἱερῶν χρημάτων ἔχοντα Φειδίαν δείξειν, ἐπισταμένου καὶ συνεργοῦντος τοῦ ἐπιμελητοῦ Περικλέους.*** (2) ***διόπερ ἐκκλησίας συνελθούσης περὶ τούτων οἱ μὲν ἐχθροὶ τοῦ Περικλέους ἔπεισαν τὸν δῆμον συλλαβεῖν τὸν Φειδίαν, καὶ αὐτοῦ τοῦ Περικλέους κατηγόρουν ἱεροσυλίαν. πρὸς δὲ τούτοις Ἀναξαγόραν τὸν σοφιστήν, διδάσκαλον ὄντα Περικλέους, ὡς ἀσεβοῦντα εἰς τοὺς θεοὺς ἐσυκοφάντουν· συνέπλεκον δ' ἐν ταῖς κατηγορίαις καὶ διαβολαῖς τὸν Περικλέα, διὰ τὸν φθόνον σπεύδοντες διαβαλεῖν τὴν τἀνδρὸς ὑπεροχήν τε καὶ δόξαν.*** (3) ***ὁ δὲ Περικλῆς εἰδὼς τὸν δῆμον ἐν μὲν τοῖς πολεμικοῖς ἔργοις θαυμάζοντα τοὺς ἀγαθοὺς ἄνδρας διὰ τὰς κατεπειγούσας χρείας, κατὰ δὲ τὴν εἰρήνην τοὺς αὐτοὺς συκοφαντοῦντα διὰ τὴν σχολὴν καὶ φθόνον, ἔκρινε συμφέρειν αὐτῶι τὴν πόλιν ἐμβαλεῖν εἰς μέγαν πόλεμον, ὅπως χρείαν ἔχουσα τῆς Περικλέους ἀρετῆς καὶ στρατηγίας μὴ προσδέχηται τὰς κατ' αὐτοῦ διαβολὰς μηδ' ἔχηι σχολὴν καὶ χρόνον ἐξετάζειν ἀκριβῶς τὸν περὶ τῶν χρημάτων λόγον.***

(4) ***ὄντος δὲ ψηφίσματος παρὰ τοῖς Ἀθηναίοις Μεγαρέας εἴργεσθαι τῆς τε ἀγορᾶς καὶ τῶν λιμένων οἱ Μεγαρεῖς κατέφυγον ἐπὶ τοὺς Σπαρτι-***

---

1 [τὸ] Vogel 3 *ὀκτακισχίλια:* c. 40, 2. 6 *ἀρρωστίαν: ἀγωνίαν* Hertlein 7 *ἐπιλογισμὸν* P 8 *ὧν ⟨καὶ⟩?* 12 *ζητεῖν* P om cett 13 *μὴ* P *σκοπεῖν μὴ* cett 17 *συνεβάλετ'* Hertlein *συνέβαινεν* Di 20 *διδαχθέντες* Jos. Scaliger *διενεχθέντες* Di *διαβληθέντες* Reiske *διενεχθέντες ⟨αὐτῶι καὶ διδαχθέντες⟩?* 21 *⟨δώδεκα⟩* Meineke 21—22 *δὲ* hinter *ἔφασαν* P, hinter *παράδοξον* cett 22 *πολλὰ* P *ὅτι πολλὰ* cett 25 *αὐτοὶ* P

άτας. οἱ δὲ Λακεδαιμόνιοι πεισθέντες τοῖς Μεγαρεῦσιν ἀπέστειλαν πρέσβεις ἐκ τοῦ προφανεστάτου ἀπὸ τῆς τοῦ κοινοῦ συνεδρίου γνώμης προστάττοντες τοῖς Ἀθηναίοις ἀνελεῖν τὸ κατὰ τῶν Μεγαρέων ψήφισμα, μὴ πειθομένων δὲ αὐτῶν ἀπειλοῦντες πολεμήσειν αὐτοῖς μετὰ τῶν συμμάχων. (5) *συνα-*
5 *χθείσης οὖν περὶ τούτων ἐκκλησίας ὁ Περικλῆς, δεινότητι λόγων πολὺ διαφέρων ἁπάντων τῶν πολιτῶν, ἔπεισε τοὺς Ἀθηναίους μὴ ἀναιρεῖν τὸ ψήφισμα, λέγων ἀρχὴν δουλείας εἶναι τὸ πείθεσθαι παρὰ τὸ συμφέρον τοῖς Λακεδαιμονίων προστάγμασι. συνεβούλευεν οὖν τὰ ἀπὸ τῆς χώρας κατακομίζειν εἰς τὴν πόλιν καὶ θαλαττοκρατοῦντας διαπολεμεῖν τοῖς Σπαρ-*
10 *τιάταις.* (40, 1) *περὶ δὲ τοῦ πολέμου πεφροντισμένως ἀπολογισάμενος ἐξηριθμήσατο μὲν τὸ πλῆθος τῶν συμμάχων τῇι πόλει καὶ τὴν ὑπεροχὴν τῆς ναυτικῆς δυνάμεως, πρὸς δὲ τούτοις τὸ πλῆθος τῶν μετακεκομισμένων ἐκ Δήλου χρημάτων εἰς τὰς Ἀθήνας, ἃ συνέβαινεν ἐκ τῶν φόρων ταῖς πόλεσι κοινῇι συνηθροῖσθαι.* (2) *† κοινῶν δ' ὄντων τῶν μυρίων ταλάντων*
15 *ἀπανήλωτο πρὸς τὴν κατασκευὴν τῶν Προπυλαίων καὶ τὴν Ποτιδαίας πολιορκίαν τετρακισχίλια τάλαντα· καὶ καθ' ἕκαστον ἐνιαυτὸν ἐκ τοῦ φόρου τῶν συμμάχων ἀνεφέρετο τάλαντα τετρακόσια ἑξήκοντα. χωρὶς δὲ τούτων † ἥ τε πομπεῖα σκευὴ καὶ τὰ Μηδικὰ σκῦλα πεντακοσίων ἄξια ταλάντων ἀπεφήνατο·* (3) *ἔν τε τοῖς ἱεροῖς ἀπεδείκνυεν ἀναθημάτων τε πλῆθος καὶ*
20 *τὸ τῆς Ἀθηνᾶς ἄγαλμα ἔχειν χρυσίου πεντήκοντα τάλαντα, ὡς περιαιρετῆς οὔσης τῆς περὶ τὸν κόσμον κατασκευῆς· καὶ ταῦτα, ἀναγκαία εἰ καταλάβοι χρεία, χρησαμένους παρὰ τῶν θεῶν πάλιν ἀποκαταστήσειν ἐν εἰρήνηι· τούς τε τῶν πολιτῶν βίους διὰ τὴν πολυχρόνιον εἰρήνην πολλὴν ἐπίδοσιν εἰληφέναι πρὸς εὐδαιμονίαν.* (4) *χωρὶς δὲ τῶν χρημάτων τούτων στρατιώ-*
25 *τας ἀπεδείκνυεν ὑπάρχειν τῇι πόλει χωρὶς συμμάχων καὶ τῶν ἐν τοῖς φρουρίοις ὄντων ὁπλίτας μὲν μυρίους καὶ δισχιλίους, τοὺς δ' ἐν τοῖς φρουρίοις ὄντας καὶ τοὺς μετοίκους ὑπάρχειν πλείους τῶν μυρίων ἑπτακισχιλίων, τριήρεις τε τὰς παρούσας τριακοσίας.* (5) *τοὺς δὲ Λακεδαιμονίους χρημάτων τε σπανίζειν ἀπεδείκνυε καὶ ταῖς ναυτικαῖς δυνάμεσι πολὺ λείπεσθαι τῶν*
30 *Ἀθηναίων. ταῦτα διελθὼν καὶ παρορμήσας τοὺς πολίτας εἰς τὸν πόλεμον ἔπεισε τὸν δῆμον μὴ προσέχειν τοῖς Λακεδαιμονίοις. ταῦτα δὲ ῥαιδίως συνετέλεσε διὰ τὴν δεινότητα τοῦ λόγου, δι' ἣν αἰτίαν ὠνομάσθη Ὀλύμπιος.* (6) *μέμνηται δὲ τούτων καὶ Ἀριστοφάνης ὁ τῆς ἀρχαίας κωμωιδίας ποιητής, γεγονὼς κατὰ τὴν τοῦ Περικλέους ἡλικίαν, ἐν τοῖσδε τοῖς τετραμέτροις* (Frieden 603 ff.)·

---

14 *ἐκείνων δ' ὄντων* Din(dorf) *πρότερον δ' ὄντων* [*τῶν*] *μ. τ.*? Jac 18 *τά τε π. σκεύη* Wesseling *τά τε π.* [*σκευὴ*] Din (vgl. Thuk. II 13, 4 *καὶ ὅσα ἱερὰ σκεύη περί τε τὰς πομπὰς καὶ τοὺς ἀγῶνας καὶ σκῦλα Μηδικά*) *ἥ τε* ⟨*περὶ τὰ*⟩ *πομπεῖα σκευή*? Jac 19 *ἱεροῖς* Reiske *ἔργοις* Di 20 *πεντήκοντα: τεσσαράκοντα* Thuk. II 13, 5 21 *καταλάβη* P 22 *τῶν θεῶν* P *τὴν θεὸν* cett 25 *ἀπεδείκνυεν* Din *ὑπ* — Di 34 *ἐν τοῖσδε τοῖς* (A) *τετραμέτροις* Canter *ἐν δὲ τοῖς γεγραμμένοις ἦν τάδε* P *ἦν τάδε* om cett

603 *ὦ λιπερνῆτες γεωργοί, τἀμιά τις ξυνιέτω*
ῥήματ', εἰ βούλεσθ' ἀκοῦσαι τήνδ' ὅπως ἀπώλετο.
πρῶτα μὲν γὰρ αὐτῆς ἦρχε Φειδίας πράξας κακῶς,
606 *εἶτα Περικλέης, φοβηθεὶς μὴ μετάσχηι τῆς τύχης,*
609 *ἐμβαλὼν σπινθῆρα μικρὸν Μεγαρικοῦ ψηφίσματος*
ἐξεφύσησεν τοσοῦτον πόλεμον ὥστε τῶι καπνῶι
πάντας Ἕλληνας δακρῦσαι, τούς τ' ἐκεῖ τούς τ' ἐνθάδε.

καὶ πάλιν ἐν ἄλλοις (Ach. 530) [*Εὔπολις ὁ ποιητής*]· *Περικλέης οὐλύμπιος ἤστραπτεν, ἐβρόντα, συνεκύκα τὴν Ἑλλάδα*. * * [*Πειθώ τις ἐπεκάθιζεν ἐπὶ τοῖς χείλεσιν· οὕτως ἐκήλει καὶ μόνος τῶν ῥητόρων τὸ κέντρον ἐγκατέλειπε τοῖς ἀκροωμένοις*· (I 281, 94 Kock)].

(41, 1) *αἰτίαι μὲν οὖν τοῦ Πελοποννησιακοῦ πολέμου τοιαῦταί τινες ὑπῆρξαν, ὡς Ἔφορος ἀνέγραψε.*

197 (120) HARPOKR. s. *Ἀρχιδάμειος πόλεμος· Λυσίας ἐν τῶι Κατ' Ἀνδροτίωνος* (F 9 Fuhr) *καὶ* ⟨*Δείναρχος Κατὰ*⟩ *Πυθέου ξενίας. τὰ πρῶτα δέκα* (?) *ἔτη τοῦ Πελοποννησιακοῦ πολέμου Ἀρχιδάμειος ἐκλήθη πόλεμος, ὡς ἔοικεν, ἀπὸ τοῦ τὸν Ἀρχίδαμον εἰς τὴν Ἀττικὴν ἐμβαλεῖν, καθὰ Θουκυδίδης* (II 10) *καὶ Ἔφορος καὶ Ἀναξιμένης* (72 F 23) *φασίν.* a. 431—21

198 (66) STEPH. BYZ. s. *Βούδορον· ἀκρωτήριον πρὸς τῆι Σαλαμῖνι, Θουκυδίδης γ̄* (51, 2). *Ἔφορος δὲ φρούριον Βούδαρον εἶπεν. τὸ ἐθνικὸν Βουδόριος.* a. 429/8

199 (121) DIODOR. XIII 41: *Μίνδαρος δ' ὁ τῶν Λακεδαιμονίων ναύαρχος ἀπὸ τῆς ἥττης* (bei Kynossema) *φυγὼν εἰς Ἄβυδον τάς τε πεπονηκυίας ναῦς ἐπεσκεύασε καὶ πρὸς τὰς ἐν Εὐβοίαι τριήρεις ἀπέστειλεν Ἐπικλέα τὸν Σπαρτιάτην προστάξας ἄγειν τὴν ταχίστην.* (2) *ὃς ἐπεὶ κατέπλευσεν εἰς Εὔβοιαν, ἀθροίσας τὰς ναῦς οὔσας πεντήκοντα κατὰ σπουδὴν ἀνήχθη. καὶ κατὰ τὸν Ἄθω γενομένων τῶν τριήρων ἐπεγενήθη χειμὼν τηλικοῦτος ὥστε τὰς μὲν ναῦς ἁπάσας ἀπολέσθαι, τῶν δὲ ἀνδρῶν δώδεκα μόνον διασωθῆναι.* (3) *δηλοῖ δὲ τὸ περὶ τούτων ἀνάθημα* a. 411

---

1 *λιπερνήτεσι* P *πένητες καὶ* cett *σοφώτατοι* Aristoph *δὴ ξυνίετε* Aristoph 4 *μετάσχοι* Aristoph v. 607—608 om Di 8 [*ἐν ἄλλοις*] Schwartz *καὶ πάλιν ὑποβάς*· Aristodem. 104 F 1 c. 16, 3 [*Εὔπολις ὁ π.*] und [*πειθώ — ἀκροωμένοις*] Jac (vom rande) [*Εὔπολις ὁ π.*] *Περικλέης — Ἑλλάδα*. ⟨*Εὔπολις δὲ ὁ ποιητὴς*⟩· *Πειθώ — ἀκροωμένοις* Wesseling, Vogel 13 *ὡς*: *ἂς*? Jac 14 *Ἀρχιδάμειος* Bekk An 450, 1 *—μιος* Harp Suid 15 ⟨*Δείναρχος κατὰ*⟩ Maussac 16 *δέκα* om BCF Suid Bekk An [*δέκα*] o. *δ̄* Ullrich Beiträge zur Erkl. des Thuk. 1845 p. 15, 19 19 *Βούδορον* Mei(neke) *βούδωρον* Steph *Βουδόρου* (*Βουδώρου* C) Thuk. II 94, 3; III 51, 2 *Βούδορος* Strab. X 1, 5 (D Epit Eust. Jl. *B* 538. *Βούδωρος* BCE) 20 *Βούδαρον*: *Βουδόριον* Diod. XII 49, 3 21 *Βουδόριος* Mei *βουδάριος* R *βουδάριος* V *βουδώριος* P 25 *Ἱπποκράτη καὶ Ἐπικλέα* Thuk. VIII 107, 2 29 *μόνον* Hertlein *μόνους* Di *τὸ* Di *τὰ* Vogel

κείμενον ἐν τῶι περὶ Τορώνην νεῶι, καθάπερ φησὶν Ἔφορος, τὴν ἐπιγραφὴν ἔχον ταύτην·

οἵδ' ἀπὸ πεντήκοντα νεῶν θάνατον προφυγόντες
πρὸς σκοπέλοισιν Ἄθω σώματα γῆι πέλασαν
δώδεκα, τοὺς δ' ἄλλους ὄλεσεν μέγα λαῖτμα θαλάσσης
νηάς τε στυγεροῖς πνεύμασι χρησαμένας.

200 (121 a) PLUTARCH. Alkib. 32: *ὁ δ' Ἀλκιβιάδης ἰδεῖν τε ποθῶν* a. 408
ἤδη τὰ οἴκοι καὶ ἔτι μᾶλλον ὀφθῆναι βουλόμενος τοῖς πολίταις νενικηκὼς τοὺς πολεμίους τοσαυτάκις ἀνήχθη, πολλαῖς μὲν ἀσπίσι καὶ λαφύροις κύκλωι κεκοσμημένων τῶν Ἀττικῶν τριήρων, πολλὰς δ' ἐφελκόμενος αἰχμαλώτους, ἔτι δὲ πλείω κομίζων ἀκροστόλια τῶν διεφθαρμένων ὑπ' αὐτοῦ καὶ κεκρατημένων· ἦσαν γὰρ οὐκ ἐλάττους συναμφότεραι διακοσίων. ἃ δὲ Δοῦρις (76 F 70) *.... προστίθησι τούτοις ... οὔτε Θεόπομπος* (115 F 324) *οὔτ' Ἔφορος οὔτε Ξενοφῶν* (Hell. I 4) *γέγραφεν, οὔτ' εἰκὸς ἦν οὕτως ἐντρυφῆσαι τοῖς Ἀθηναίοις μετὰ φυγὴν καὶ συμφορὰς τοσαύτας κατερχόμενον.*

DER WESTEN BIS ZUM KÖNIGSFRIEDEN ($\overline{IF}$ = F 68—69)

201 (123) DIODOR. XIII 54, 5: (Hannibal landet bei Lilybaion) a. 409/8
εἶχε δὲ τοὺς σύμπαντας Ἀννίβας, ὡς μὲν Ἔφορος ἀνέγραψε, πεζῶν μυριάδας εἴκοσι, ἱππεῖς δὲ τετρακισχιλίους· ὡς δὲ Τίμαιός (III) *φησιν, οὐ πολλῶι πλείους τῶν δέκα μυριάδων.* (folgt eroberung von Selinunt; angriff auf Himera und kampf vor der stadt: F 202).

202 (123) — XIII 60, 5: *λαμπρῶς δὲ αὐτῶν* (sc. *τῶν Ἱμεραίων*) *ἀγωνιζομένων οἱ βάρβαροι ... πρὸς φυγὴν ἐτράπησαν. τούτων δ' οὐδενὶ κόσμωι φευγόντων ... ἐπηκολούθουν ἀλλήλοις παρακελευόμενοι μηδένα ζωγρεῖν. καὶ πλείους ἀνεῖλον τῶν ἑξακισχιλίων, ὡς Τίμαιος* (III)· *ὡς δ' Ἐφορός φησι, δισμυρίων.*

203 (123) — XIII 80, 5: (sicilische expedition der Karthager a. 406/5
unter Hannibal und Himilko, Hannons sohn) *τέλος δὲ τῶν δυνάμεων ἀθροισθεισῶν εἰς Καρχηδόνα συνήχθησαν αὐτοῖς οἱ πάντες σὺν ἱππεῦσιν οὐ πολλῶι πλείους, ὡς μὲν Τίμαιος* (III), *τῶν δώδεκα μυριάδων· ὡς δ' Ἐφορος, τριάκοντα μυριάδες.*

204 (132) — XIV 54, 4: *οἱ δὲ Καρχηδόνιοι πυθόμενοι τὸ μέγεθος* a. 396/5
τῆς τοῦ Διονυσίου δυνάμεως, ἔκριναν πολὺ ταῖς παρασκευαῖς αὐτὸν ὑπερθέσθαι. (5) *διόπερ Ἰμίλκωνα βασιλέα κατὰ νόμον καταστήσαντες, ἐκ τῆς Λιβύης ὅλης, ἔτι δ' ἐκ τῆς Ἰβηρίας συνήγαγον δυνάμεις, τὰς μὲν παρὰ τῶν συμμάχων μεταπεμπόμενοι, τὰς δὲ μισθούμενοι. καὶ πέρας ἠθροισαν πεζῶν*

1 *Τορώνην* E Schwartz *κορώνειαν* Di *εὔφορος* P 19 *ὡς δὲ* Stephanus *ὁ δὲ* Di 31 *μυριάδες* Wurm *μυριάδων* Di 36 *μεταπεμπομένοις* P

μὲν ὑπὲρ τὰς τριάκοντα μυριάδας, ἱππεῖς δὲ τετρακισχιλίους χωρὶς τῶν ἁρμάτων — ταῦτα δ' ἦσαν τετρακόσια —, ναῦς δὲ μακρὰς μὲν τετρακοσίας, τὰς δὲ τὸν σῖτον καὶ τὰ μηχανήματα καὶ τὴν ἄλλην ὑπηρεσίαν παρακομιζούσας πλείους τῶν ἑξακοσίων, καθάπερ φησὶν Ἔφορος. (6) *Τίμαιος* (III) *μὲν γὰρ τὰς ἐκ τῆς Λιβύης περαιωθείσας δυνάμεις οὐ πλείω φησὶν εἶναι δέκα μυριάδων, καὶ πρὸς ταύταις ἑτέρας τρεῖς ἀποφαίνεται κατὰ Σικελίαν στρατολογηθείσας.*

GRIECHENLAND UND DER OSTEN BIS ZUM KÖNIGSFRIEDEN (*ΙΖ̄—ΙΘ̄* = F 70—78)

205 (127) PLUTARCH. Lysand. 17: . . . *οἱ δὲ φρονιμώτατοι τῶν Σπαρτιατῶν οὐχ ἥκιστα καὶ διὰ τοῦτο* (unterschlagung des Gylippos) *τὴν τοῦ νομίσματος ἰσχὺν φοβηθέντες ... τόν τε Λύσανδρον ἐλοιδόρουν καὶ διεμαρτύραντο τοῖς ἐφόροις ἀποδιοπομπεῖσθαι πᾶν τὸ ἀργύριον καὶ τὸ χρυσίον ὥσπερ κῆρας ἐπαγωγίμους· οἱ δὲ προὔθεσαν γνώμην. καὶ Θεόπομπος* (115 F 332) *μέν φησι Σκιραφίδαν, Ἔφορος δὲ Φλογίδαν εἶναι τὸν ἀποφηνάμενον, ὡς οὐ χρὴ προσδέχεσθαι νόμισμα χρυσοῦν καὶ ἀργυροῦν εἰς τὴν πόλιν, ἀλλὰ χρῆσθαι τῶι πατρίωι.* (exkurs über das alte geld) *τῶν δὲ Λυσάνδρου φίλων ὑπεναντιουμένων .... δημοσίαι μὲν ἔδοξεν εἰσάγεσθαι νόμισμα τοιοῦτον, ἂν δέ τις ἁλῶι κεκτημένος ἰδίαι, ζημίαν ὥρισαν θάνατον.* a. 404

206 (127) — — 25: *Ἔφορος μὲν οὖν φησιν αὐτὸν* (sc. *Λύσανδρον*), *ὡς τήν τε Πυθίαν ἐπιχειρήσας διαφθεῖραι καὶ τὰς Δωδωνίδας αὖθις ἀναπείθων διὰ Φερεκλέους* (?) *ἀπέτυχεν, εἰς Ἄμμωνος ἀναβῆναι καὶ διαλέγεσθαι τοῖς προφήταις πολὺ χρυσίον διδόντα· τοὺς δὲ δυσχεραίνοντας εἰς Σπάρτην τινὰς ἀποστεῖλαι τοῦ Λυσάνδρου κατηγορήσοντας. ἐπεὶ δὲ ἀπελύθη, τοὺς Λίβυας ἀπιόντας εἰπεῖν· 'ἀλλ' ἡμεῖς γε βέλτιον, ὦ Σπαρτιᾶται, κρινοῦμεν, ὅταν ἥκητε πρὸς ἡμᾶς εἰς Λιβύην οἰκήσοντες,' ὡς δὴ χρησμοῦ τινος ὄντος παλαιοῦ Λακεδαιμονίους ἐν Λιβύηι κατοικῆσαι.* — Plut. Lys. 20. nach 404

207 (127) — — 30: *τοιαύτης δὲ τῶι Λυσάνδρωι τῆς τελευτῆς γενομένης* (a. 395) *παραχρῆμα μὲν οὕτως ἤνεγκαν οἱ Σπαρτιᾶται βαρέως, ὥστε τῶι βασιλεῖ* (sc. *Παυσανίαι*) *κρίσιν προγράψαι θανατικὴν .... καὶ γὰρ ἡ πενία τοῦ Λυσάνδρου τελευτήσαντος ἐκκαλυφθεῖσα φανερωτέραν ἐποίησε τὴν ἀρετὴν* (es folgt Theopompos 115 F 333). *χρόνωι δὲ ὕστερον Ἔφορός φησιν ἀντιλογίας τινὸς συμμαχικῆς ἐν Σπάρτηι γενομένης καὶ τὰ γράμματα διασκέψασθαι δεῆσαν, ἃ παρ' ἑαυτῶι κατέσχεν ὁ Λύσανδρος,* nach 395

3 *τὰ* om P 5 *δυνάμεις* om P *πλείω* P *πλείους* cett 6 *ταύτας* P
23 *Φερεκράτους* Diod XIV 13, 4 32 *προγράψαι* Reiske *προσγράψαι* Plut

ἐλθεῖν ἐπὶ τὴν οἰκίαν τὸν Ἀγησίλαον. εὑρόντα δὲ τὸ βιβλίον, ἐν ᾧι γεγραμμένος ἦν ὁ περὶ τῆς πολιτείας λόγος, ὡς χρὴ τῶν Εὐρυπωντιδῶν καὶ Ἀγιαδῶν τὴν βασιλείαν ἀφελομένους εἰς μέσον θεῖναι καὶ ποιεῖσθαι τὴν αἵρεσιν ἐκ τῶν ἀρίστων, ὁρμῆσαι μὲν εἰς τοὺς πολίτας τὸν λόγον ἐξενεγκεῖν καὶ παραδεικνύναι τὸν Λύσανδρον οἷος ὢν πολίτης διαλάθοι, Λακρατίδαν δέ, ἄνδρα φρόνιμον καὶ τότε προεστῶτα τῶν ἐφόρων, ἐπιλαβέσθαι τοῦ Ἀγησιλάου καὶ εἰπεῖν, ὡς δεῖ μὴ ἀνορύττειν τὸν Λύσανδρον, ἀλλὰ καὶ τὸν λόγον αὐτῶι συγκατορύττειν οὕτω συντεταγμένον πιθανῶς καὶ πανούργως.

208 (129) DIODOR. XIV 22: ὁ δὲ βασιλεὺς Ἀρταξέρξης καὶ πάλαι μὲν ἦν παρὰ Φαρναβάζου πεπυσμένος ὅτι στρατόπεδον ἐπ' αὐτὸν ἀθροίζει Κῦρος· καὶ τότε δὴ πυθόμενος αὐτοῦ τὴν ἀνάβασιν μετεπέμπετο τὰς πανταχόθεν δυνάμεις εἰς Ἐκβάτανα τῆς Μηδίας. (2) ἐπεὶ δὲ αἵ τε παρ' Ἰνδῶν καί τινων ἄλλων ἐθνῶν καθυστέρουν διὰ τὸ μακρὰν ἀφεστάναι τοὺς τόπους, μετὰ τῆς συναχθείσης στρατιᾶς ὥρμησεν ἀπαντήσων τῶι Κύρωι. εἶχε δὲ τοὺς ἅπαντας στρατιώτας σὺν ἱππεῦσιν οὐκ ἐλάττους τετταράκοντα μυριάδων, καθά φησιν Ἔφορος. s. F 70. a. 401/0

— POLYB. XII 25 f.: (seeschlacht bei Knidos) s. T 20. a. 394

209 (133) SCHOL. DEMOSTH. XX 52 (IX 472, 23 Dindf.): ὅθ' ἡ μεγάλη μάχη πρὸς Λακεδαιμονίους ἐγένεθ' ἡ ἐν Κορίνθωι] περὶ ταύτης τῆς μάχης Ὑπερ⟨ε⟩ίδης εἴρηκεν ἐν τῶι Πρὸς Διώνδαν (F 96)· καὶ παρὰ Ἐφόρωι καὶ Ἀνδροτίωνι (III) ἱστορεῖται, ὡς ἐνίκησαν τοὺς Ἀθηναίους οἱ Λακεδαιμόνιοι σφόδρα. a. 394

GRIECHENLAND VOM KÖNIGSFRIEDEN BIS ZUR BELAGERUNG VON PERINTH ($\overline{K}$—$\overline{KZ}$ = F 79—88)

210 (140) PLUTARCH. Pelop. 17: τὴν δὲ μόραν Ἔφορος μὲν ἄνδρας εἶναι πεντακοσίους φησί, Καλλισθένης (124 F 18) δ' ἑπτακοσίους, ἄλλοι δέ τινες ἐνακοσίους, ὧν Πολύβιός ἐστιν. a. 377

211 (141) SCHOL. ARISTEID. p. 294, 13 Ddf.: Διονύσιος ὁ Διονυσίου τοῦ τυράννου υἱὸς μετὰ τὴν τοῦ πατρὸς τελευτὴν συνθήκας ἐποιήσατο πρὸς τὸν Περσῶν βασιλέα, ἵνα τῶι μὲν φαινομένωι Λακεδαιμονίοις βοηθῶν ἔλθηι κατ' Ἀθηναίων, τῆι δὲ ἀληθείαι πορθήσας τὴν Ἑλλάδα πᾶσαν μετὰ Πέρσου μερίσειεν, ὡς Ἔφορος ἱστορεῖ (AC BD). — καὶ διὰ τοῦτο συναγαγὼν ἁπάσας μικροῦ τὰς ἐν Σικελίαι ναῦς ἐχώρει, θέλων συμμῖξαι τῶι Λακεδαιμονίων ναυτικῶι, ἵνα ὁμοῦ γενόμενα τὰ ναυτικὰ ταῦτα καταγωνίσηται a. 375. 373/2

10 Φαρναβάζου: richtig Τισσαφέρνους 11 δὴ P δὲ cett 12 αἵ τε Stephanus ἔτι τὰ P ἔτι cett οἵ τε Rhodomannus 13 καθυστερούντων P 14 τοῖς τόποις Wesseling 20 Διώνδαν Sauppe Δίωνα Schol 28—29 ὁ Διονυσίου — υἱός: λέγει τοῦ δευτέρου Schol BD. irrtum des scholiasten (s. komm).

*Ἀθηναίους μὴ δυνηθέντας ὑποστῆναι τοσαύτην παρασκευήν. Ἀθηναῖοι δέ, πρὶν Διονύσιον καὶ Λακεδαιμονίους συμμῖξαι ἀλλήλοις, πέμψαντες στρατηγὸν ὄνομα * μετὰ πλείστων νεῶν πρὸς τὰς Διονυσίου τριήρεις καὶ ἕτερον ὄνομα * πρὸς Λακεδαιμονίους εἷλον μὲν πᾶν τὸ Διονυσίου ναυτικόν, κατεπολέμησαν δὲ Λακεδαιμονίους ἐπὶ Λευκάδι* (C).

212 (142) SENECA Quaest. nat. VII 16, 2: *Ephorus vero non est religiosissimae fidei: saepe decipitur, saepe decipit* (T 14): *sicut hunc cometen, qui omnium mortalium oculis custoditus est, quia ingentis rei traxit eventum, cum Helicen et Burin ortu suo merserit, ait illum dissessisse in duas stellas, quod praeter illum nemo tradidit.* a. 373/2

213 (—) PLUTARCH. De garr. 22 p. 514 C: *ὡς τῶν παρ' ἡμῖν τις κατὰ τύχην ἀνεγνωκὼς δύο τῶν Ἐφόρου βιβλίων ἢ τρία, πάντας ἀνθρώπους κατέτριβε ... ἀεὶ τὴν ἐν Λεύκτροις μάχην καὶ τὰ συνεχῆ διηγούμενος· ὅθεν Ἐπαμεινώνδας παρωνύμιον ἔσχεν.* s. T 20. a. 371—362

214 (144) DIODOR. XV 60, 5: (im gleichen jahre starben Amyntas, Agesipolis), *τρίτος δὲ Ἰάσων ὁ Φεραῖος, ἡγεμὼν ἱερημένος τῆς Θετταλίας καὶ δοκῶν ἐπιεικῶς ἄρχειν τῶν ὑποτεταγμένων, ἐδολοφονήθη, ὡς μὲν Ἔφορος γέγραφεν, ὑπό τινων [ἑπτὰ] νεανίσκων συνομοσαμένων δόξης ἕνεκα, ὡς δ' ἔνιοι γράφουσιν, ὑπὸ Πολυδώρου τἀδελφοῦ.* a. 370

215 (139) STEPH. BYZ. s. *Ἔπαρῖται· ἔθνος Ἀρκαδίας· ἡ δὲ πόλις αὐτῶν Ἔπαρις ἔδει, οὐχ εὕρηται δέ. περὶ δὲ τοῦ ἔθνους Ξενοφῶν* (Hell. VI 4) *καὶ Ἔφορος καὶ Ἀνδροτίων* (III) *φασίν.* a. 370/69

216 (53) STRABON VI 3, 3: *Ἔφορος δ' οὕτω λέγει περὶ τῆς κτίσεως* (sc. *τῆς Τάραντος*)*· ἐπολέμουν Λακεδαιμόνιοι Μεσσηνίοις ἀποκτείνασι τὸν βασιλέα Τήλεκλον εἰς Μεσσήνην ἀφικόμενον ἐπὶ θυσίαν, ὀμόσαντες μὴ πρότερον ἐπανήξειν οἴκαδε πρὶν ἢ Μεσσήνην ἀνελεῖν ἢ πάντας ἀποθανεῖν. φύλακας δὲ τῆς πόλεως κατέλιπον στρατεύοντες τούς τε νεωτάτους καὶ πρεσβυτάτους τῶν πολιτῶν. δεκάτωι δ' ὕστερον ⟨ἔτει⟩ τοῦ πολέμου τὰς γυναῖκας τῶν Λακεδαιμονίων συνελθούσας ἐξ ἑαυτῶν πέμψαι τινὰς παρὰ τοὺς ἄνδρας τὰς μεμψομένας, ὡς οὐκ ἐπ' ἴσοις πολεμοῖεν πρὸς τοὺς Μεσσηνίους — οἱ μὲν γὰρ μένοντες τεκνοποιοῦνται, οἱ δὲ χήρας ἀφέντες τὰς γυναῖκας ἐν τῆι πολεμίαι ἐστρατοπέδευον — καὶ κίνδυνος εἴη λειπανδρῆσαι τὴν πατρίδα. οἱ δ' ἅμα καὶ τὸν ὅρκον φυλάττοντες καὶ τὸν τῶν γυναικῶν λόγον ἐν νῶι θέμενοι πέμπουσι τῆς στρατιᾶς τοὺς εὐρωστοτάτους ἅμα καὶ νεωτάτους, οὓς ἤιδεσαν οὐ μετασχόντας τῶν ὅρκων διὰ τὸ παῖδας* a. 370/69

3—4 *ὄνομα ⟨Ἰφικράτην⟩ — ἕτερον ὄνομα ⟨Τιμόθεον⟩*? 4 *εἷλον* Jac *εἶχον* Schol 7 *hunc ὁ hoc, hic* cett 9 *illum: ilico* Kroll 18 [*ἑπτά*] interpolation aus Xenoph. Hell. VI 4, 31 Jac 19 *πολοδώρου* P 20 *Ἐπαρῖται* Meineke *—ρῖται* Steph 22 *εὔφορος* V 28 ⟨*ἔτει*⟩ dett om A B C 30 *ἐπίσης* A B^{cor} 31—32 Eph schrieb wohl *ὑμεῖς δὲ — στρατοπεδεύετε* 34 *στρατιᾶς* Corais *στρατείας* Strab

ἔτι ὄντας συνεξελθεῖν τοῖς ἐν ἡλικίαι· προσέταξαν δὲ συγγίγνεσθαι ταῖς παρθένοις ἁπάσαις ἅπαντας ἡγούμενοι πολυτεκνήσειν μᾶλλον. γενομένων δὲ τούτων οἱ μὲν παῖδες ὠνομάσθησαν Παρθενίαι. Μεσσήνη δὲ ἑάλω πολεμηθεῖσα ἐννεακαίδεκα ἔτη, καθάπερ καὶ Τυρταῖός φησιν (F 4 Diehl)·

Ἀμφ' αὐτὴν δ' ἐμάχοντ' ἐννεακαίδεκ' ἔτη
νωλεμέως αἰεὶ ταλασίφρονα θυμὸν ἔχοντες
αἰχμηταὶ πατέρων ἡμετέρων πατέρες·
εἰκοστῶι ⟨δ'⟩ οἱ μὲν κατὰ πίονα ἔργα λιπόντες
φεῦγον Ἰθωμαίων ἐκ μεγάλων ὀρέων.

τὴν μὲν οὖν Μεσσηνίαν κατενείμαντο. ἐπανελθόντες δ' οἰκαδε τοὺς Παρθενίας οὐχ ὁμοίως τοῖς ἄλλοις ἐτίμων ὡς οὐκ ἐκ γάμου γεγονότας· οἱ ⟨δὲ⟩ συνιστάμενοι μετὰ τῶν εἱλώτων ἐπεβούλευσαν τοῖς Λακεδαιμονίοις καὶ συνέθεντο ἆραι σύσσημον ἐν τῆι ἀγορᾶι πῖλον Λακωνικόν, ἐπειδὰν ἐγχειρῶσι. τῶν δὲ εἱλώτων τινὲς ἐξαγγείλαντες, τὸ μὲν ἀντεπιτίθεσθαι χαλεπὸν ἔγνωσαν· καὶ γὰρ πολλοὺς εἶναι καὶ πάντας ὁμόφρονας, ὡς ἂν ἀλλήλων ἀδελφοὺς νομιζομένους· τοὺς μέλλοντας δ' αἴρειν τὸ σύσσημον ἐκ τῆς ἀγορᾶς ἀπιέναι προσέταξαν. οἱ μὲν δὴ μεμηνυμένην αἰσθόμενοι τὴν πρᾶξιν ἐπέσχον· οἱ δὲ διὰ τῶν πατέρων ἔπεισαν αὐτοὺς εἰς ἀποικίαν ἐξελθεῖν. κἂν μὲν κατάσχωσιν ἀρκοῦντα τὸν τόπον, μένειν, εἰ δὲ μή, τῆς Μεσσηνίας τὸ πέμπτον κατανείμασθαι μέρος ἐπανιόντας. οἱ δὲ σταλέντες κατελάβοντο τοὺς Ἀχαιοὺς πολεμοῦντας τοῖς βαρβάροις, μετασχόντες δὲ τῶν κινδύνων κτίζουσι τὴν Τάραντα.

217 (IV 642) TERTULLIAN. De an. 46: *Philippus Macedo, nondum* a. 356
pater, Olympiadis uxoris naturam obsignasse viderat annulo. leo erat signum. crediderat praeclusam genituram; opinor, quia leo semel pater est. Aristodemus vel Aristophon coniectans imo nihil vacuum obsignari, filium et quidem maximi impetus portendi. Alexandrum qui sciunt, leonem annuli recognoscunt. Ephorus scribit.

— DIODOR. XVI 76, 5: belagerung von Perinth; s. T 10. a. 341/0

DER WESTEN NACH DEM KÖNIGSFRIEDEN ($\overline{KH}$—$\overline{K\Theta}$ = F 89—92).

218 (141 a) POLYB. XII 4 a 3: Ἔφόρου δὲ πάλιν ἄγνοιαν κατα- a. 368/7
ψεύδεται (sc. Τίμαιος), φάσκων λέγειν αὐτὸν ὅτι Διονύσιος ὁ πρεσβύτερος

3 παρθενεῖαι Strab 5 ἀμφ' αὐτὴν Paus IV 15, 2 ἄμφω τώδε Strab ἀμφ' αὐτῆι Wilamowitz ἐμάχοντ' Paus μάχονται Strab 7 αἰχμηταὶ Xyl(ander) αἰχμητὰς Strab ἡμετέρων Xyl ἢ μητέρων Strab 8 ⟨δ'⟩ Xyl 10—11 παρθενείας AC 11 οἱ δὲ Jac οἳ Strab 17 πρᾶξιν: τάξιν BC 19 [τὸν] Corais 20 σταλέντες ⟨εἰς τὴν Ἰαπυγίαν⟩ Groskurd. Strab hat stark gekürzt. κατεβάλοντο B 21 τάραντον B 23 εἶδεν ὄναρ αὐτὸν ἐπιβάλλοντα σφραγῖδα κτλ. Plut Alex. 2 25 Ἀρίστανδρος ὁ Τελμησσεύς Plut 27 *Alexandrum — scribit* om Plut 30 πάλιν ἄγνοιαν Buettner-Wobst πάλιν ὅταν Pol πάλιν ἀλογίαν Schenkl παλιλογίαν Geel

παρελάμβανε τὴν ἀρχὴν ἐτῶν εἴκοσι τριῶν ὑπάρχων, δυναστεῦσαι δὲ τετταράκοντα καὶ δύο, μεταλλάξαι δὲ τὸν βίον προσλαβὼν τοῖς ἑξήκοντα τρία. (4) *τοῦτο γὰρ οὐδεὶς ἂν εἴπειε δήπου τοῦ συγγραφέως εἶναι τὸ διάπτωμα, τοῦ δὲ γραφέως ὁμολογουμένως.*

219 (152) PLUTARCH. Dion 35: *ἔτι δὲ μᾶλλον αὐτοὺς* (sc. *τοὺς Συρακουσίους*) *ἐπῆρεν εὐτυχία τις γενομένη κατὰ θάλασσαν, ἐν ᾗ νικήσαντες τὸν Φίλιστον ὠμῶς καὶ βαρβαρικῶς αὐτῶι προσηνέχθησαν. Ἔφορος μὲν οὖν φησιν, ὡς ἁλισκομένης τῆς νεὼς ἑαυτὸν ἀνέλοι· Τιμωνίδης* (III) *δὲ ... γράφων πρὸς Σπεύσιππον ... ἱστορεῖ ζῶντα ληφθῆναι ...* a. 356

220 (152) — Dion 36: *ἀλλὰ Τίμαιος* (III) *... ἐμπίμπλαται τῶν κατ' αὐτοῦ* (sc. *Φιλίστου*) *βλασφημιῶν ... οὐ μὴν οὐδ' Ἔφορος ὑγιαίνει τὸν Φίλιστον ἐγκωμιάζων ...*

221 (156) a) — Timoleon 4: Timoleon erhebt sich gegen den tyrannen Timophanes (ca. a. 366). *παραλαβὼν τῶν μὲν οἰκείων Αἰσχύλον, ἀδελφὸν ὄντα τῆς Τιμοφάνους γυναικός, τῶν δὲ φίλων τὸν μάντιν, ὃν Σάτυρον μὲν Θεόπομπος* (115 F 334), *Ἔφορος δὲ καὶ Τίμαιος* (III) *Ὀρθαγόραν ὀναμάζουσι .....* b) CLEM. ALEX. Strom. I 135, 1: *Θεόπομπος δὲ καὶ Ἔφορος καὶ Τίμαιος Ὀρθαγόραν τινὰ μάντιν ἀναγράφουσι.* a. 345?

Fragmente ungewisser Stellung.

222 (162) ARNOB. adv. gent. III 37: *Eforus has* (*sc. Musas*) *igitur numero esse tris effert; Mnaseas* (V) *... quattuor; Myrtilus* (III) *inducit septem; octo adseverat Crates; ad extremum Hesiodus* (Th. 76 ff.) *novem cum nominibus prodit.*

223 (—) CLEM. ALEX. Strom. I 139, 3: *ἀπὸ Τροίας ἁλώσεως ἐπὶ τὴν Ἡρακλειδῶν κάθοδον ἔτη ἑκατὸν εἴκοσι ἢ* [*ἑκατὸν*] *ὀγδοήκοντα.* (4) *ἀπὸ τούτου ἐπὶ Εὐαίνετον ἄρχοντα* (335/4), *ἐφ' οὗ φασιν Ἀλέξανδρον εἰς τὴν Ἀσίαν διαβῆναι, ὡς μὲν Φανίας* (III) *ἔτη ἑπτακόσια δεκαπέντε· ὡς δὲ Ἔφορος ἑπτακόσια τριάκοντα πέντε· ὡς δὲ Τίμαιος* (III) *καὶ Κλείταρχος* (137 F 7) *ὀκτακόσια εἴκοσι· ὡς δὲ Ἐρατοσθένης* (241 F 1) *ἑπτακόσια ἑβδομήκοντα* [*τέσσαρα*]*· ὡς δὲ Δοῦρις* (76 F 41) *ἀπὸ Τροίας ἁλώσεως ἐπὶ τὴν Ἀλεξάνδρου εἰς Ἀσίαν διάβασιν ἔτη χίλια.*

224 (IV 642) EPIM. HOM. Cram. AO I 340, 13: *νῶτος· καὶ γὰρ τούτου ἡ χρῆσις. καὶ τὸ μὲν οὐδέτερον πολύ, τὸ νῶτον· ἤδη δὲ καὶ τὸ ἀρσενικόν· ἱστορεῖται δὲ παρὰ Ξενοφῶντι* (*Π. ἱππ.* 3, 3) *καὶ Ἐφόρωι.*

1—2 richtig *τετταράκοντα* 18 *Ἔφορος* Victorius *ἔμφορος* Clem 21 *Myrtilus* edd *murty*lus* Arn 25 [*ἑκατὸν*] v. Gutschmid 26 *Εὐαίνετον* Victorius *εὐναι τὸν* Clem 27 *φανείας* Clem 28 *τριάκοντα*: s. T 10 30 [*τέσσαρα*] C Mueller

225 (67) HESYCH. s. *Ταναγραίων φυήν· κήτει †ὁμοιότητα. Ἔφορος λέγει εἶναί τινα ἐν Τανάγραι παχύτατον, ὃς ἐλέγετο Κητεύς.*

226 (9 a) PLUTARCH. Camill. 19: *τῇι ἑβδόμηι φθίνοντος, περὶ ἣν δοκεῖ καὶ τὸ Ἴλιον ἁλῶναι,* [*θαργηλιῶνος*], *ὡς Ἔφορος καὶ Καλλισθένης* (124 F 10) *καὶ Δαμάστης* (5 F 7) *καὶ Φύλαρχος* (81 F 73) *ἱστορήκασιν.*

227 (—) SCHOL. ET HOM. Od. ζ 244 *αἳ γὰρ ἐμοὶ τοιόσδε πόσις*] *δοκοῦσιν οἱ λόγοι ἀπρεπεῖς παρθένωι εἶναι καὶ ἀκόλαστοι. λύουσι δὲ ἐκ τοῦ προσώπου· ὑπόκεινται γὰρ τρυφῶντες οἱ Φαίακες καὶ παντάπασιν ἁβροδίαιτοι. Ἔφορος μέντοι τοὔμπαλιν ἐπαινεῖ τὸν λόγον ὡς ἐξ εὐφυοῦς πρὸς ἀρετὴν ψυχῆς.*

228 (71) SCHOL. THEOKRIT. VII 103 a: *Ὁμόλη δὲ Θετταλίας ὄρος, ὡς Ἔφορος καὶ Ἀριστόδημος ὁ Θηβαῖος* (III) *ἐν οἷς ἱστορεῖ περὶ τῆς ἑορτῆς τῶν Ὁμολωίων καὶ Πίνδαρος ἐν τοῖς Ὑπορχήμασιν* (F 113).

229 (67) STEPH. BYZ. s. *Ἀκραιφία· πόλις Βοιωτίας· οἱ δὲ Ἀκραίφιον· Παυσανίας* (IX 23, 5) *δὲ* ⟨*Ἀκραίφνιον*⟩ *καὶ οὐδετέρως ..... τὸ ἐθνικὸν Ἀκραιφιαῖος καὶ Ἀκραίφιος .... Ἔφορος δὲ καὶ Ἀκραιφνίους καὶ Ἀκραιφνεώτας. Θεόπομπος* (115 F 362) *δὲ τὰ Ἀκραίφνια φησι καὶ τὸ ἐθνικὸν Ἀκραιφνιεύς.*

230 (95) — s. *Βάρις· πόλις. τὸ ἐθνικὸν Βαρίτης. λέγεται βάρις ἡ οἰκία, ὡς Ποσείδιππος· καὶ ἡ συνοικία, ὡς Ἔφορος.*

231 (62) — s. *Βοῖον· ἣν Ὅμηρος* (Il. *B* 712) *ἔοικε Βοίβην λέγειν. ἔστι δὲ Δωρικὴ πόλις οὐδετέρως λεγομένη καὶ θηλυκῶς. ἔστι Βοιαὶ καὶ Κρήτης πόλις. ὁ πολίτης Βοιάτης .... λέγεται καὶ Βοιαῖος, ὡς Ἔφορος. Ἡρωιδιανὸς* (II 863, 17) *δὲ Βοίτης φησὶν .....*

232 (69) — s. *Ἱστίαια· πόλις Εὐβοίας ..... ὁ πολίτης Ἱστιαιεύς. Ἔφορος δὲ τὸ ἐθνικὸν Ἑστιαῖός φησι.*

233 (95) — s. *Νάρμαλις· πόλις Πισιδίας ... οἱ πολῖται Ναρμαλεῖς* (*ὡς Καβαλεῖς*), *ὡς Ἐφορός φησι.*

234 (58) — s. *Νοστία· κώμη Ἀρκαδίας. Θεόπομπος* $\overline{\lambda\beta}$ *Φιλιππικῶν* (115 F 175). *Ἔφορος τὸ ἐθνικὸν Νεστάνιος ἔφη, ὥστε κατ' αὐτὸν Νεστανίαν λέγεσθαι. ἡ αὐτὴ γὰρ τῇι προτέραι, ὡς δῆλον ἐξ ἄλλων.*

---

1 *κητεῖ ὁμοιοτάτην* Schowius *K. ὁμοιότατα* Marx 2 *παχύτατον* Schowius *παχυτ'* Hes 4 [*Θαργηλιῶνος*] Reiske 13 *Ὁμολωίων* Meursius *ὁμόλων* K *ὁμόρων* U *ὁμήρων* cett 15 ⟨*Ἀκραίφνιον*⟩ Xylander 16 *Ἀκραιφνίους καὶ* om P 16—17 *Ἀκραιφνιώτας* Mei(neke) 20 *ποσίδιππος* Steph *Ποσειδώνιος*? 21 *Βοιόν* Mei 22 *ἔστι καὶ* P 24 *Βοίτης* Holste *βοιήτης* Steph 27 *Νάρμαλις* edd *νάμαρλις* Steph *ναμαρλεῖς* R 30 *Νεστάνιος* Berkel *ἑστιανὸς* (aus *νεστιανός*) R^1 *ἑστανικὸς* VP 31 *Νεστανίαν* Berkel *ἑστιανίαν* Steph

235 (88) — s. *Πάσσα· πόλις Θράικης. τὸ ἐθνικὸν Πασσαῖος ... ἔστι δὲ καὶ Πάσσανδα χωρίον παρὰ Ἀδραμύττιον πόλιν καὶ Κισθήνην. τὸ ἐθνικὸν Πασσανδεὺς τῶι τῆς χώρας τύπωι. Ἔφορος· «ὀλίγοι δέ τινες εἰς τὸ τῶν Πασσανδέων χωρίον ἔφυγον.»*

236 (—) STRABON XIII 3, 6: *σκώπτεται δὲ καὶ ὁ Ἔφορος διότι τῆς πατρίδος ἔργα οὐκ ἔχων φράζειν ἐν τῆι διαριθμήσει τῶν ἄλλων πράξεων, οὐ μὴν οὐδ' ἀμνημόνευτον αὐτὴν εἶναι θέλων, οὕτως ἐπιφωνεῖ· «κατὰ δὲ τὸν αὐτὸν καιρὸν Κυμαῖοι τὰς ἡσυχίας ἦγον.»*

Unechtes.

237 (7) CLEM. ALEX. Strom. I 142, 1: *Ἔφορος δὲ καὶ ἄλλοι πολλοὶ τῶν ἱστορικῶν καὶ ἔθνη καὶ γλώσσας πέντε καὶ ἑβδομήκοντα λέγουσιν εἶναι, ἐπακούσαντες τῆς φωνῆς Μωυσέως* (Gen. 46, 27) *λεγούσης· 'ἦσαν δὲ πᾶσαι αἱ ψυχαὶ ἐξ Ἰακὼβ πέντε καὶ ἑβδομήκοντα αἱ εἰς Αἴγυπτον κατελθοῦσαι.' (2) φαίνονται δὲ εἶναι καὶ κατὰ τὸν ἀληθῆ λόγον αἱ γενικαὶ διάλεκτοι δύο καὶ ἑβδομήκοντα, ὡς αἱ ἡμέτεραι παραδιδόασι γραφαί ...*

238 (24) JOSEPH. *AJ* I 108: *Ἡσίοδός* (F 256) *τε καὶ Ἑκαταῖος* (1 F 35) *καὶ Ἑλλάνικος* (4 F 202) *καὶ Ἀκουσίλαος* (2 F 46) *καὶ πρὸς τούτοις Ἔφορος καὶ Νικόλαος* (90 F 141) *ἱστοροῦσι τοὺς ἀρχαίους ζήσαντας ἔτη χίλια.*

---

71. ZOILOS VON AMPHIPOLIS.

T

1 SUID. s. *Ζωίλος Ἀμφιπολίτης· .... ὃς ἐπεκλήθη Ὁμηρομάστιξ, ὅτι ἐπέσκωπτεν Ὅμηρον· διὸ αὐτὸν διώξαντες οἱ ἐν τῆι Ὀλυμπίαι κατὰ τῶν Σκιρωνίδων πετρῶν ἔρριψαν. ῥήτωρ δὲ ἦν καὶ φιλόσοφος, ἔγραψε μέντοι τινὰ καὶ γραμματικά. Κατὰ τῆς Ὁμήρου ποιήσεως λόγους ἐννέα· Ἱστορίαν ἀπὸ θεογονίας ἕως τῆς Φιλίππου τελευτῆς, βιβλία τρία· Περὶ Ἀμφιπόλεως· καὶ κατὰ Ἰσοκράτους τοῦ ῥήτορος· καὶ ἄλλα πλεῖστα, ἐν οἷς καὶ ψόγος Ὁμήρου.* s. F 7; 9; 72 T 1.

2 SCHOL. JOANN. TZETZ. ad Exeg. i. Il. p. 125 Herm: *ὁ Ζωίλος οὗτός ἐστιν ὁ Ὁμηρομάστιξ καλούμενος ... ἦν δὲ ἔγχρονος Ἀλεξάνδρωι τῶι Μακεδόνι, ὅστις Ἀλέξανδρος καὶ τὸ καθ' Ὁμήρου τοῦ Ζωίλου τούτου βιβλίον ποταμῶν περασάμενος καὶ τότε παρὰ Ζωίλου τούτου τοῦτο λαβὼν εὐχ⟨αρι⟩στήσας ὡς ἐν προσφόρωι λαβὼν τῶι καιρ⟨ῶι⟩ καὶ κάθαρτον, εἰπών 'σὺ καθ' Ὁμήρου γράφ⟨ειν⟩ τολμᾶς', τῶι ποταμῶι*

---

2 *πασσάνδα* R *πασάνδα* V P *ἀνδραμύττιον* R *ἀδραμύττειον* V P *σθήνην* R danach lücke Mei 'cum sequentia de typo in ευς ad Cariam spectent.' 7 *οὐδ'* F *οὐδ' ἂν* cett 23 *ἔρριψαν* AV *ὤθησαν* cett 25 *ἀπὸ θεογ.* om Eudok 25—26 *βιβλία δέκα· Περὶ Ἀμφιπόλεως βιβλία τρία* Eudok 26 [*καὶ*] *κατὰ*? 26—27 *καὶ ἄλλα — οἷς* om V *ἐν οἷς — Ὁμήρου* om Eudok [*καὶ ἄλλα — Ὁμήρου*] Bernhardy 27 *ψόγον* V 31 *εὐχ⟨αρι⟩στήσας* U Friedlaender *προσφόρωι* Jac *προσφορῶ* Tzetz 32 *κατάρατε* Bachmann

κατεπόντωσε. καὶ ὁ μὲν Σικελιώτης Διόδωρος (fr. inc. 1) τὸν Ζωίλον τοῦτον οὐδὲν ἕτερον ἔτι γεγραφέναι φησὶν ἢ τὴν καθ' Ὁμήρου ... σύνταξιν ... οἱ δὲ τοῖς εὐδοκίμοις τοῦτον συντάττουσι ῥήτορσιν.

3 VITRUV. VII praef. 8: *insequentibus annis a Macedonia Zoilus, qui adoptavit cognomen ut Homeromastix vocitaretur, Alexandriam venit suaque scripta contra Iliadem et Odyssean comparata regi recitavit. Ptolomaeus vero .... indignans nullum ei dedit responsum. Zoilus autem cum diutius in regno fuisset, inopia pressus summisit ad regem postulans ut aliquid sibi tribueretur. (9) rex vero respondisse dicitur Homerum, qui ante annos mille decessisset, aevo perpetuo multa milia hominum pascere, item debere qui meliore ingenio se profiteretur non modo unum sed etiam plures alere posse. et ad summam mors eius ut parricidii damnati varie memoratur: alii enim scripserunt a Philadelpho esse in crucem fixum, nonnulli Chii ei lapides esse coniectos, alii Zmyrnae vivum in pyram coniectum.*

4 PLIN. *NH.* I 12; 13: *continentur arborum naturae ... ex auctoribus ... externis ... Ephippo* (126), *Dinone* (III), *Adimanto* (VI), *Ptolemaeo Lagi* (138), *Marsya Macedone* (135), *Zoilo item, Democrito* .....

F

ΙΣΤΟΡΙΑΙ (?) $\overline{A}$—$\overline{Γ}$ (?)

ΠΕΡΙ ΑΜΦΙΠΟΛΕΩΣ ($\overline{A}$—$\overline{Γ}$?)

ΤΕΝΕΔΙΩΝ ΕΓΚΩΜΙΟΝ

1 (II 85) STRAB. VI 2, 4: *Ἀλφειὸν δὲ Ζωίλος ὁ ῥήτωρ ἐν τῶι Τενεδίων ἐγκωμίωι φησὶν ἐκ Τενέδου ῥεῖν, ὁ τὸν Ὅμηρον ψέγων ὡς μυθογράφον.*

ΠΟΛΥΦΗΜΟΥ ΕΓΚΩΜΙΟΝ

2 SCHOL. PLAT. Hipparch. 229 D: *Ζωίλος ἐν τῶι εἰς Πολύφημον ἐγκωμίωι· «οὕτω γὰρ ὡμογνωμόνησαν οἱ θεοὶ περὶ τῆς τιμωρίας ταύτης, ὥστε πάντοθεν Ὀδυσσεὺς τέως ὁ σωζόμενος καὶ τὰς ναῦς ἀκεραίους περιποιούμενος περιῳφθη μετὰ τὴν ἀρὰν ὑπὸ τῆς Ἀθηνᾶς.»*

ΚΑΤΑ ΤΗΣ ΟΜΗΡΟΥ ΠΟΙΗΣΕΩΣ $\overline{A}$—$\overline{Θ}$

3 ANON. *π. ὕψ.* 9, 14: *τοὺς ἐκ Κίρκης συομορφουμένους, οὓς ὁ Ζωίλος ἔφη χοιρίδια κλαίοντα.*

4 PLUTARCH. Quaest. conv. V 4, 2 p. 677 E F: *μειρακιώδη τὴν φιλοτιμίαν αὐτῶν ἀπέφαινον, δεδιότων ὁμολογεῖν ἀκρατότερον εἰρῆσθαι τὸ ζωρότερον* (Jl. *J* 203), *ὡς ἐν ἀτόποι τινὶ τοῦ Ἀχιλλέως ἐσομένου, καθάπερ ὁ Ἀμφιπολίτης Ζωίλος ὑπελάμβανεν, ἀγνοῶν ...*

---

12 *ciiei* HG *cunei* S 30 *ἐν Κίρκης* Faber *συομορφουμένους* Valckenaer *συοφορβουμένους* An

5 Schol. Hom. B Il. *A* 46 (Heraklit. Alleg. Hom. 14): *'οὐρῆας μὲν πρῶτον ἐπώιχετο καὶ κύνας ἀργούς'. οὐ γὰρ οὕτως ἄκριτον ἦν παρανάλωμα τῆς Ἀπόλλωνος ὀργῆς τὰ ἄλογα τῶν ζώιων οὐδ' ἂν ὁ θυμὸς ἀφρόνως ἐνήκμαζεν ἡμιόνοις τε καὶ κυσίν, ὡς τὸ Θραικικὸν ἀνδράποδον Ὁμήρου κατεξανίσταται, λέγω δὲ τὸν Ἀμφιπολίτην Ζωίλον, ἄνω καὶ κάτω τοιούτους τινὰς λήρους φληναφοῦντα. Ὅμηρος δὲ καὶ σφόδρα φυσικῶς ...*

6 — A Il. *A* 129 *δῶισι πόλιν Τροίην*] *... Ζωίλος δὲ ὁ Ἀμφιπολίτης καὶ Χρύσιππος ὁ Στωικὸς σολοικίζειν οἴονται τὸν ποιητὴν ἀντὶ ἑνικοῦ πληθυντικῶι χρησάμενον ῥήματι· τὸ γὰρ 'δῶσι' φασὶ πληθυντικόν. ἀγνοοῦσι δὲ ...*

7 — A Gen. II Eust. Il. *E* 4; 7 *τοῖόν οἱ πῦρ δαῖεν ἀπὸ κρατός τε καὶ ὤμων*] *Ζωίλος ὁ Ἐφέσιος κατηγορεῖ τοῦ τόπου τούτου καὶ μέμφεται τῶι ποιητῆι ὅτι λίαν γελοίως πεποίηκεν ἐκ τῶν ὤμων τοῦ Διομήδους καιόμενον πῦρ· ἐκινδύνευσε γὰρ ἂν καταφλεχθῆναι ὁ ἥρως.*

8 — AB Il. *E* 20 *Ἰδαῖος δ' ἀπόρουσε λιπὼν περικαλλέα δίφρον*] *κατηγορεῖ καὶ τούτου τοῦ τόπου ὁ Ζωίλος ὅτι λίαν, φησί, γελοίως πεποίηκεν ὁ ποιητὴς τὸν Ἰδαῖον ἀπολιπόντα τοὺς ἵππους καὶ τὸ ἅρμα φεύγειν· ἠδύνατο γὰρ μᾶλλον ἐπὶ τοῖς ἵπποις.*

9 — B Il. *K* 274: *Ζωίλος ὁ κληθεὶς Ὁμηρομάστιξ γένει μὲν ἦν Ἀμφιπολίτης, τοῦ δὲ Ἰσοκρατικοῦ διδασκαλείου, ὃς ἔγραψε τὰ καθ' Ὁμήρου γυμνασίας ἕνεκα, εἰωθότων καὶ τῶν ῥητόρων ἐν τοῖς ποιηταῖς γυμνάζεσθαι. οὗτος ἄλλα τε πολλὰ Ὁμήρου κατηγόρει καὶ τὰ περὶ τοῦ ἐρωδιοῦ, ὃν ἐν τῆι νυκτεγερσίαι ἔπεμψε τοῖς περὶ τὸν Ὀδυσσέα ἡ Ἀθηνᾶ, ὃν, φησίν, οὐκ εἶδον ὀφθαλμοῖσιν, ἀλλὰ κλάγξαντος ἤκουσαν. πῶς γάρ, φησί, χαῖρε δὲ τῶι ὄρνιθι Ὀδυσσεύς;*

10 — A Il. *P* 204 *ἐνηέα*] *τὸν προσηνῆ ... ὁ Ζωίλος τὸ ἐν τῆι Ὀδυσσείαι (ϑ 200) 'χαίρων οὔνεχ' ἑταῖρον ἐνηέα λεῦσσ' ἐν ἀγῶνι' ὡς ὄνομα ὑπέλαβεν.*

11 — A Il. *Σ* 22 *ὣς φάτο, τὸν δ' ἄχεος νεφέλη ἐκάλυψε μέλαινα*] *Πλάτων ἐν τρίτωι Πολιτείας (388 A) κατηγορεῖ τῶν ὀδυρομένων, λέγων ὑπὲρ τῶν τεθνεώτων μὴ δεῖν τοῦτο ποιεῖν ὡς δεινόν τι πεπονθότων. Ζωίλος δέ φησιν ἄτοπον νῦν εἰδέναι τὸν Ἀχιλλέα· προειδέναι τε γὰρ ἐχρῆν ὅτι κοινοὶ οἱ πολεμικοὶ κίνδυνοι τόν τε θάνατον οὐκ ἐχρῆν δεινὸν ὑπολαμβάνειν τό τε οὕτως ὑπερπενθεῖν γυναικῶδες. οὕτως οὔτ' ἂν βάρβαρος τιτθὴ ἐποίησεν· καί τοι Ἑκάβης ἐπὶ τῶι συρμῶι Ἕκτορος οὐδὲν τοιοῦτόν ἐστιν. Ζηνόδωρος δὲ ἀπολογεῖται ...*

12 — — Gen. I Il. *Φ* 256 *φεῦγ'*, *ὁ δ' ὄπισθε ῥέων* (sc. *Ἀχιλλεύς*)] *Ζωίλος αἰτιᾶται, ὅτι ἀθανάτους ἵππους ἔχων ἐν τῶι ἀντικειμένωι καιρῶι οὐ χρᾶται.*

13 — — — — *Φ* 447 *ἦτοι ἐγὼ Τρώεσσι πόλιν πέρι τεῖχος ἔδειμα εὐρύ τε καὶ μάλα καλόν*] *Ζωίλος γράφει 'εὐρύ τε καὶ μάλα μακρόν'.*

14 — — — — *Φ* 454: *Ζωίλος ζητεῖ πῶς ὁ Ποσειδῶν τὸν Αἰνείαν μεταθεὶς ἐξ ὅλου τοῦ στρατεύματος (*Y* 325 ff.) αὐτὸς κινδυνεύει πραθῆναι.*

15 — — T Il. *X* 210 *ἐν δ' ἐτίθει δύο κῆρε*] *γελᾶι δὲ τὸν μῦθον ὁ Ζωίλος· ποδαπαὶ γὰρ αἱ Μοῖραι ἐν ταῖς πλάστιγξι, καθήμεναι ἢ ἑστηκυῖαι;*

16 — — — — *Ψ* 100 *ψυχὴ δὲ κατὰ χθονὸς ἠύτε καπνός*] *... Ζωίλος δέ φησιν ὅτι «ἀλλ' ὁ καπνὸς ἄνω φέρεται».*

---

9 *δῶσι* Ludwich *δῶισι* A 13 *καταφλεχθεὶς* al 16 *ἠδύνατο — ἵπποις* om B 18 *διδασκαλείου* Dindorf *διδασκα*^{λι}B *διδάσκαλος* Villoison ⟨*χαρακτῆρος ἀντὶ*⟩ *διδάσκαλος* Lehrs *τοῦ Πολυκρατικοῦ διδασκαλείου* Ludwich 22 *ἄκουσαν* B 23 *Ζωίλος*: *Ζηνόδοτος* Cobet; s. U Friedlaender 21 28 *εἰδέναι*: *εἶναι* o. *ἐοικέναι* W Ribbeck

17 Schol. Hom. Eust. Il. Ω 652: *ὅρα δὲ ὡς καὶ Ζωίλοι καὶ ἄλλοις ἐπηρεασταῖς τόπους ἀνασκευῆς ἐν τῇι ῥαψωιδίαι ταύτηι δέδωκεν Ὅμηρος. δοκεῖ γὰρ οὐ πιθανὸν ἐθελῆσαι νύκτωρ τὸν Πρίαμον ἐπιβαλεῖν τῶι ναυστάθμωι μὴ φθάσαντα πρεσβεῦσαι καὶ σχεῖν ἐνδόσιμον. ἔτι δὲ καὶ τὸ λαθόντα τοὺς νυκτοφύλακας εἰσελθεῖν καὶ τὸ ἔσω τῆς τοῦ Ἀχιλλέως γενέσθαι κλισίας οὕτω κατησφαλισμένης. καινότατον δὲ καὶ τὸ πεῖσαι τὸν ἄγριον καὶ λόγοις θέλξαι ... ἀπίθανον δὲ καὶ τὸ τολμῆσαι τὸν γέροντα παρρησιάσασθαι τὴν δέησιν ...*

18 — T Od. ϑ 332: *ἐπιτιμᾶι δὲ αὐτοῖς ὁ Ζωίλος, ἄτοπον εἶναι λέγων γελᾶν μὲν ἀκολάστως τοὺς θεοὺς ἐπὶ τοῖς τοιούτοις, τὸν δ' Ἑρμῆν εὔχεσθαι ἐναντίον τοῦ πατρὸς καὶ τῶν ἄλλων θεῶν ὁρώντων δεδέσθαι σὺν τῇι Ἀφροδίτηι.*

19 — — H Q Eust. Od. ι 60 *ἓξ δ' ἀφ' ἑκάστης νηὸς ἐυκνήμιδες ἑταῖροι ὥλονθ'*] *πολλοὶ κατηγόρουν τοῦ ἀπιθάνου, ὧν εἷς ἐστι καὶ Ζωίλος. ἄτοπον γὰρ ἡγοῦνται μήτε πλέονας μήτε ἐλάττους ἀνηιρῆσθαι ἀφ' ἑκάστης νηός, ἀλλ' ἴσους ⟨ὥσπερ⟩ ἀπὸ [τοῦ] ἐπιτάγματος· χρὴ δὲ τὰ πλάσματα πιθανὰ εἶναι. λύει δὲ ὁ Κράτης οὕτως ...*

72. ANAXIMENES VON LAMPSAKOS.

Urzeit — 324/3

T

1 Suid. s. *Ἀναξιμένης Ἀριστοκλέους Λαμψακηνός· ῥήτωρ· μαθητὴς Διογένους τοῦ Κυνὸς* (T 11) *καὶ Ζωίλου τοῦ Ἀμφιπολίτου* (71) *γραμματικοῦ, τοῦ κακίζοντος Ὅμηρον, διδάσκαλος δὲ Ἀλεξάνδρου τοῦ Μακεδόνος* (T 8). *εἵπετο δὲ αὐτῶι ἐν τοῖς πολέμοις* (T 9; 27).

2 Strab. XIII 1, 19: *ἐκ Λαμψάκου .... Ἀναξιμένης ὁ ῥήτωρ ....*

3 Diog. Laert. II 3: *γεγόνασι δὲ καὶ ἄλλοι δύο* (sc. *Ἀναξιμένεις*) *Λαμψακηνοί, ῥήτωρ καὶ ἱστορικός* (VI), *ὃς ἀδελφῆς υἱὸς ἦν τοῦ ῥήτορος τοῦ τὰς Ἀλεξάνδρου πράξεις γεγραφότος.*

4 Diodor. XV 76, 4 (ol. 103, 3. 366/5): *ὑπῆρξαν δὲ κατὰ τούτους τοὺς χρόνους ἄνδρες κατὰ παιδείαν ἄξιοι μνήμης Ἰσοκράτης ... καὶ οἱ τούτου γενόμενοι μαθηταὶ καὶ Ἀριστοτέλης ..... ἔτι δὲ Ἀναξιμένης ὁ Λαμψακηνὸς καὶ Πλάτων ..., ἔτι δὲ τῶν Πυθαγορικῶν φιλοσόφων οἱ τελευταῖοι, Ξενοφῶν τε ... ἐσχατογήρως ὢν .... Ἀρίστιππός τε καὶ Ἀντισθένης, πρὸς δὲ τούτοις Αἰσχίνης ὁ Σφήττιος ...*

5 Euseb. Hieron. ol. 112, 4. 329/8 (Synkell. p. 522, 8 Bonn; Kedren. p. 277, 22 Bonn): *Anaximenes et Epicurus clari habentur.*

6 Pausan. VI 18, 2 (Suid. s. *Ἀναξιμένης*): *ἐνταῦθα καὶ Ἀναξιμένους οἶδα εἰκόνα ἀνευρών, ὃς τὰ ἐν Ἕλλησιν ἀρχαῖα καὶ ὅσα Φίλιππος ὁ Ἀμύντου καὶ ὕστερον Ἀλέξανδρος εἰργάσατο συνέγραψεν ὁμοίως ἅπαντα.*

13 *ἴσους* J G Schneider *ἴσως* Schol 14 ⟨*ὥσπερ*⟩ Lehrs ⟨*ὡς*⟩ Schneider *ἐξ ἐπιτάγματος* Eust *ἀπ' ἐπιτάγματος* Lehrs 19—20 *γραμματικοῦ* A B E *τοῦ γρ.* cett [*γρ.*]? 20 *τοῦ Μακ. Ἀλεξ.* A E 32 zu ol. 113, 1 A

ἡ δέ οἱ τιμὴ γέγονεν ἐν Ὀλυμπίαι παρὰ τῶν Λαμψακηνῶν τοῦ δήμου. ὑπελίπετο δὲ Ἀναξιμένης τοσάδε ἐς μνήμην· βασιλέα γὰρ οὐ τὰ πάντα ἤπιον ἀλλὰ καὶ τὰ μάλιστα θυμῶι χρώμενον, Ἀλέξανδρον τὸν Φιλίππου, τέχνηι περιῆλθε τοιᾶιδε (3) Λαμψακηνῶν τὰ βασιλέως τοῦ Περσῶν φρονησάντων ἢ καὶ αἰτίαν φρονῆσαι λαβόντων, ὁ Ἀλέξανδρος ἅτε ὑπερζέων ἐς αὐτοὺς τῆι ὀργῆι κακῶν ἠπείλει τὰ μέγιστα ἐργάσασθαι· οἱ δὲ ἅτε θέοντες περὶ γυναικῶν τε καὶ παίδων καὶ αὐτῆς πατρίδος ἀποστέλλουσιν Ἀναξιμένην ἱκετεύειν, Ἀλεξάνδρωι τε αὐτῶι καὶ ἔτι Φιλίππωι πρότερον γεγονότα ἐν γνώσει. προσήιει τε ὁ Ἀναξιμένης, καὶ τὸν Ἀλέξανδρον πεπυσμένον καθ' ἥντινα αἰτίαν ἥκοι, κατομόσασθαί φασιν ἐπονομάζοντα θεοὺς τοὺς Ἑλλήνων ἢ μὴν αὐτοῦ ταῖς δεήσεσιν ὁπόσα ἐστὶν ἐναντία ἐργάσασθαι. (4) ἔνθα δὴ εἶπεν Ἀναξιμένης· 'χαρίσασθαί μοι τήνδε ὦ βασιλεῦ τὴν χάριν, ἐξανδραποδίσασθαι μὲν γυναῖκας καὶ τέκνα Λαμψακηνῶν, καταβαλεῖν δὲ καὶ ἐς ἔδαφος τὴν πόλιν πᾶσαν, τὰ δὲ ἱερὰ τῶν θεῶν σφισιν ἐμπρῆσαι'. ὁ μὲν ταῦτα ἔλεγεν, Ἀλέξανδρος δὲ οὔτε πρὸς τὸ σόφισμα ἀντιμηχανήσασθαί τι εὑρίσκων καὶ ἐνεχόμενος τῆι ἀνάγκηι τοῦ ὅρκου συγγνώμην ἔνεμεν οὐκ ἐθέλων Λαμψακηνοῖς. (5) **φαίνεται δὲ καὶ ἄνδρα ὁ Ἀναξιμένης ἐχθρὸν οὐκ ἀμαθέστατα ἀλλὰ καὶ ἐπιφθονώτατα ἀμυνάμενος. ἐπεφύκει μὲν αὐτὸς σοφιστὴς καὶ σοφιστῶν λόγους μιμεῖσθαι· ὡς δέ οἱ διαφορὰ ἐς Θεόπομπον ἐγεγόνει τὸν Δαμασιστράτου** (115 T 10), **γράφει βιβλίον ἐς Ἀθηναίους καὶ ἐπὶ Λακεδαιμονίοις ὁμοῦ καὶ Θηβαίοις συγγραφὴν λοίδορον. ὡς δὲ ἦν ἐς τὸ ἀκριβέστατον αὐτῶι μεμιμημένα, ἐπιγράψας τοῦ Θεοπόμπου τὸ ὄνομα τῶι βιβλίωι διέπεμπεν ἐς τὰς πόλεις· καὶ αὐτός τε συγγεγραφὼς ἦν καὶ τὸ ἔχθος τὸ ἐς Θεόπομπον ἀνὰ πᾶσαν τὴν Ἑλλάδα ἐπηύξητο.** (6) **οὐ μὴν οὐδὲ εἰπεῖν τις αὐτοσχεδίως Ἀναξιμένους πρότερός ἐστιν εὑρηκώς. τὰ ἔπη δὲ τὰ ἐς Ἀλέξανδρον οὔ μοι πιστά ἐστιν Ἀναξιμένην τὸν ποιήσαντα εἶναι** (T 26; 27).

7 Stob. Flor. IV 8, 17: Ἀναξιμένης ὁ Λαμψακηνὸς ῥήτωρ ἐρωτηθεὶς ὑπὸ τοῦ βασιλέως † Φαίδρου, τί ἀκοινώνητόν ἐστιν, εἶπε 'τυραννίς'.

8 Ps. Kallisth. I 13 (Kedren. p. 277, 22 Bonn): . . . διδάσκαλος (sc. Ἀλεξάνδρου) . . . . ῥητορικῶν δὲ λόγων Ἀναξιμένης, φιλοσοφίας δὲ Ἀριστοτέλης.

9 **a)** Diog. Laert. V 10: λέγεται δὲ διὰ τὴν Καλλισθένους πρὸς Ἀλέξανδρον σύστασιν προσκροῦσαι τῶι βασιλεῖ (sc. ὁ Ἀριστοτέλης), κἀκεῖνον ἐπὶ τῶι τοῦτον λυπῆσαι Ἀναξιμένην (?) μὲν αὐξῆσαι, πέμψαι δὲ καὶ Ξενοκράτει δῶρα. **b)** Gnomol. Vat. (Sternbach Wien. Stud. X) 85: ὁ αὐτὸς (sc. Ἀλέξανδρος) εἰπόντος Ἀναξιμένους 'ἐὰν πᾶσι πολλὰ διδῶις, οὐ δυνήσηι τοῦτο ποεῖν διὰ παντός', ἔφη· 'οὐδέ γε, ἐὰν παύσωμαι, μόνος πάντ' ἔχειν δυνήσομαι πολὺν χρόνον'.

2 ὑπελίπετο Bekker ὑπελείπετο Paus 3 περιεῖλε Suid 4 τὰ Περσῶν Suid 5 λαβόντων Musurus —τας Paus 6 τῆς πατρίδος Suid 11 χάρισαί μοι Suid 13 σφισιν Sylburg φησὶν Paus 17 διαφορὰ Corais διάφορα Paus 19 λακεδαιμονίους (Suid) —θηβαίους (om Suid) L^1 22 ἦν om L P^1 y 24 τὰ δὲ ἔπη L 27 Φαίδρου: Φιλίππου? C Mueller ⟨Ἀλε⟩ξάνδρου? 29 Ἀναξιμένης edd ἀξιαμένης, ἀξιομένης hss ἀθηναῖοι ἀριστομάνης φιλοσοφίας δὲ μιλήσιος Ἀριστοτέλης ὁ πλοκτύπιος δὲ λαμψάκης ὁ σαρωτὰς A *Anaximenes Aristocli Lampsacenus* Jul. Valer. 32 Ἀναξιμένην: Plut. Alex. 8 ἡ περὶ Ἀνάξαρχόν τε τιμὴ καὶ τὰ περιφθέντα Ξενοκράτει πεντήκοντα τάλαντα

10 Lukian. Herod. 3: *Ἱππίας τε ὁ ἐπιχώριος αὐτῶν σοφιστὴς καὶ Πρόδικος ὁ Κεῖος καὶ Ἀναξιμένης ⟨ὁ Λαμψακηνὸς καὶ Θεόπομπος⟩ ὁ Χῖος καὶ Πῶλος ὁ Ἀκραγαντῖνος καὶ ἄλλοι συχνοὶ λόγους ἔλεγον ἀεὶ καὶ αὐτοὶ πρὸς τὴν πανήγυριν* (in Olympia), *ἀφ' ὧν γνώριμοι ἐν βραχεῖ ἐγίγνοντο.*

11 Diog. Laert. VI 57: *Ἀναξιμένει τῶι ῥήτορι παχεῖ ὄντι προσελθών* (sc. *Διογένης*. s. T 1) *'ἐπίδος καὶ ἡμῖν' ἔφη 'τοῖς πτωχοῖς τῆς γαστρός' καὶ γὰρ αὐτὸς κουφισθήσηι καὶ ἡμᾶς ὠφελήσεις'. διαλεγομένου ποτὲ τοῦ αὐτοῦ τάριχος προτείνας περιέσπασε τοὺς ἀκροατάς· ἀγανακτοῦντος δέ 'τὴν Ἀναξιμένους' ἔφη 'διάλεξιν ὀβολοῦ τάριχος διαλέλυκεν.*

12 Athen. I 38 p. 21 C: *Ἕρμιππος* (IV) *δέ φησι Θεόκριτον τὸν Χῖον ὡς ἀπαίδευτον μέμφεσθαι τὴν Ἀναξιμένους περιβολήν.* s. T 25.

13 Dion. Hal. De Isaeo 19: *Ἀναξιμενην δὲ τὸν Λαμψακηνὸν ἐν ἁπάσαις μὲν ταῖς ἰδέαις τῶν λόγων τετράγωνόν τινα εἶναι βουλόμενον — καὶ γὰρ ἱστορίας γέγραφε* (F 1 ff.) *καὶ περὶ τοῦ ποιητοῦ συντάξεις* (F 30) *καταλέλοιπε καὶ τέχνας ἐξενήνοχεν, ἥπται δὲ καὶ συμβουλευτικῶν καὶ δικανικῶν* (T 17) *ἀγώνων —, οὐ μέντοι τέλειόν γε ἐν οὐδεμιᾶι τούτων τῶν ἰδεῶν, ἀλλ' ἀσθενῆ καὶ ἀπίθανον ὄντα ....*

— Pausan. VI 18, 2; 6: s. T 6.

14 Diodor. XV 89, 3 (ol. 104, 2. 363/2): *Ἀναξιμένης δὲ ὁ Λαμψακηνὸς τὴν πρώτην τῶν Ἑλληνικῶν ἀνέγραψεν ἀρξάμενος ἀπὸ θεογονίας καὶ ἀπὸ τοῦ πρώτου γένους τῶν ἀνθρώπων, κατέστροφε δ' εἰς τὴν ἐν Μαντινείαι μάχην καὶ τὴν Ἐπαμεινώνδου τελευτήν· περιέλαβε δὲ πάσας σχεδὸν τάς τε τῶν Ἑλλήνων καὶ βαρβάρων πράξεις ἐν βύβλοις δώδεκα.*

15 Plutarch. Praec. ger. reip. 6 p. 803 B: *ἐπὶ δὲ τῶν Ἐφόρου* (70 T 21) *καὶ Θεοπόμπου* (115 T 33) *καὶ Ἀναξιμένους ῥητορειῶν καὶ περιόδων, ἃς περαίνουσιν ἐξοπλίσαντες τὰ στρατεύματα καὶ παρατάξαντες, ἔστιν εἰπεῖν 'οὐδεὶς σιδήρου ταῦτα μωραίνει πέλας.'*

16 Dion. Hal. ad Ammae. 2: *ἵνα μὴ τοῦθ' ὑπολάβωσιν, ὅτι πάντα περιείληφεν ἡ περιπατητικὴ φιλοσοφία τὰ ῥητορικὰ παραγγέλματα, καὶ οὔτε οἱ περὶ Θεόδωρον καὶ Θρασύμαχον καὶ Ἀντιφῶντα σπουδῆς ἄξιον οὐδὲν εὗρον οὔτε Ἰσοκράτης καὶ Ἀναξιμένης καὶ Ἀλκιδάμας οὔτε οἱ τούτοις συμβιώσαντες τοῖς ἀνδράσι παραγγελμάτων τεχνικῶν συγγραφεῖς καὶ ἀγωνισταὶ λόγων ῥητορικῶν, οἱ περὶ Θεοδέκτην καὶ Φιλίσκον καὶ Ἰσαῖον καὶ Κηφισόδωρον Ὑπερείδην τε καὶ Λυκοῦργον καὶ Αἰσχίνην.*

17 a) Athen. XIII 60 p. 591 E: *οὐκ ἀγνοῶ δὲ ὅτι τὸν ἐπιγραφόμενον κατ' αὐτῆς* (sc. *Φρύνης*) *Εὐθίου λόγον Διόδωρος ὁ Περιηγητὴς* (III) *Ἀναξιμένους φησὶν εἶναι.* b) Harpokr. s. *Εὐθίας· Ὑπερείδης ὑπὲρ Φρύνης. τῶν ἐπὶ συκοφαντίαι διαβεβλημένων ἦν ὁ Εὐθίας. τὸν μέντοι λόγον αὐτῶι τὸν κατὰ Φρύνης Ἀναξιμένην πεποιηκέναι φησὶν Ἕρμιππος* (IV).

---

2 ⟨*ὁ Λαμψ. καὶ Θ.*⟩ Jac *Ξενομήδης ὁ Χῖος* C Mueller 11 *περιβολήν*: die art des anzugs, *τὸ μὴ εὐρύθμως ἀμπέχεσθαι* 20 *τὴν πρώτην*: sc. *σύνταξιν* (voraufgeht *Ξενοφῶν ... τὴν τῶν Ἑλληνικῶν σύνταξιν κτλ.*); *τὰ πρῶτα* o. *τὰς πρώτας* Reiske [*ἀνέγραψεν*]? Vogel 21 *κατέστροφεν* P *κατέστροφε δ'* cett 32 *Φιλίσκον* Sylburg *φίλιστον* Di

18 HYPOTH. ISOKRAT. Hel. p. 8 B—S: *βέλτιον δὲ λέγειν, ὥσπερ ὁ Μαχάων, ὅτι πρὸς Ἀναξιμένην τὸν Λαμψακηνὸν γράφει. φέρεται δὲ ἐκείνου λόγος Ἑλένης ἀπολογία μᾶλλον οὖσα ἢπερ ἐγκώμιον.*

19 PHILODEM. Rhet. II 34ª 21 (I 215 Sudh.): *διὸ καὶ λέγουσιν Ἀριστοτέλην ἢ τινα μέντοι πρὸς Ἀναξιμένην ἢ τινα δήποτ' εἰπεῖν τῶν σοφιστῶν εἴτε Ἀρτέμιδος εἴτε Ἀθηνᾶς ἐγκώμιον γράψαντα καὶ σεμνυνόμενον 'οὐκ οἶει γάρ' εἰπεῖν 'ἐάν ποτ' ἔρις γένηται τῶν θεῶν, ὡς πρότερον, ἐρεῖν τὴν Ἀφροδίτην· καλὸν γὰρ ἐγκώμιόν σου καὶ ὁ δεῖνα ἐποίησεν'*;

20 SUID. s. *Τιμόλαος· Λαρισσαῖος ἐκ Μακεδονίας· ῥήτωρ· Ἀναξιμένους τοῦ Λαμψακηνοῦ μαθητής· ὃς καὶ ποιητικῶς ἔχων παρενέβαλε τῇι Ἰλιάδι στίχον πρὸς στίχον καὶ ἐπέγραψε τὸ σύνταγμα Τρωικόν.*

21 PLUTARCH. Demosth. 28: *Ἕρμιππος* (IV) *δὲ τὸν Ἀρχίαν* (sc. *τὸν κληθέντα φυγαδοθήραν*) *ἐν τοῖς Λακρίτου τοῦ ῥήτορος μαθητὴν ἀναγράφει· Δημήτριος* (IV) *δὲ τῆς Ἀναξιμένους διατριβῆς μετεσχηκέναι φησὶν αὐτόν.* — VIT. X OR. p. 846 F.

22 — Reg. Apophth. p. 182 D: *νεανίσκου δέ τινος τῶν Ἀναξιμένους τοῦ ῥήτορος μαθητῶν λόγον ἐσκεμμένον ἐκ παρασκευῆς εἰπόντος ἐπ' αὐτοῦ* (sc. *Ἀντιγόνου*), *βουλόμενός τι μαθεῖν ἠρώτησεν· ἀποσιωπήσαντος δὲ τοῦ νεανίσκου 'τί λέγεις'*; *εἶπεν 'ἢ ταῦτ' ἐστὶ τὰν δέλτοισιν ἐγγεγραμμένα'*;

23 DION. HAL. De Dem. 8: *Ἀντιφῶν γὰρ δὴ καὶ Θεόδωρος καὶ Πολυκράτης Ἰσαῖός τε καὶ Ζωίλος καὶ Ἀναξιμένης ... οὐθὲν οὔτε καινὸν οὔτε περιττὸν ἐπετήδευσαν, ἀλλὰ ἀπὸ τούτων τῶν χαρακτήρων καὶ παρὰ τούτους τοὺς κανόνας τὰς ἑαυτῶν λέξεις κατεσκεύασαν.*

24 PLUTARCH. Demosth. et Cic. comp. 2: *τελευτῶν δ' οὐ τὰ ἔργα καὶ τὰς πράξεις μόνον ἀλλὰ καὶ τοὺς λόγους ἐπαινεῖ* (sc. *ὁ Κικέρων*) .... *ὥσπερ Ἰσοκράτει καὶ Ἀναξιμένει τοῖς σοφισταῖς διαμειρακιεύμενος ....*

25 STOB. Flor. III 36, 20: *Θεόκριτος Ἀναξιμένους λέγειν μέλλοντος 'ἄρχεται' εἶπεν 'λέξεων μὲν ποταμός, νοῦ δὲ σταλαγμός'.* s. T 12.

— PAUSAN. VI 18, 6: T 6 p. 113, 24.

26 PHILODEM. *π. ποιημ.* [Voll. Herc. coll. alt. VI 174]: *ὑπο|λάμβανε κατὰ τὸ συνέ|χον καὶ κυριώτατον | τῶν ἐμ ποιητικῆι δια|φέρειν Χοιρίλον καὶ Ἀνα|ξιμένην Ὁμήρου καὶ | Καρκίνον καὶ Κλεαίνε|τον Εὐριπίδου καὶ τοὺς | ἄλλους τοὺς πονηροὺς | ἐν ποιητικῆι τῶν ἀρ[ί|στων]*

27 GNOMOL. VATIC. [Sternbach Wien. Stud. X] 78: *ὁ αὐτὸς* (sc. *Ἀλέξανδρος*) *ἐλθὼν εἰς Ἴλιον καὶ θεασάμενος τὸν Ἀχιλλέως τάφον στὰς εἶπεν· 'ὦ Ἀχιλλεῦ, ὡς σὺ μέγας ὢν μεγάλου κήρυκος ἔτυχες Ὁμήρου.' παρόντος δὲ Ἀναξιμένους καὶ εἰπόντος 'καὶ ἡμεῖς σε, ὦ βασιλεῦ, ἐνδοξον ποιήσομεν', 'ἀλλὰ νὴ τοὺς θεούς', ἔφη, 'παρ' Ὁμήρωι ἐβουλόμην ἂν εἶναι Θερσίτης ἢ παρὰ σοὶ Ἀχιλλεύς.'*

28 PORPHYR. bei EUSEB. PE X 3 p. 464 B: *καὶ τί γὰρ Ἐφόρου* (70) *ἴδιον ἐκ τῶν Δαιμάχου* (65) *καὶ Καλλισθένους* (124) *καὶ Ἀναξιμένους αὐταῖς λέξεσιν ἔστιν ὅτε τρισχιλίους ὅλους μετατιθέντος στίχους.*

---

2 *δὲ*: *γὰρ*? 8 *μου*? Sudhaus 11 *Τρωικά* Eust. Od. 1379, 51 26 *ἔρχεται* Meineke 34 *ἐπιστὰς* Wachsmuth 35 *σὺ* Usener *οὐ* Gnom *ὄντως* Vindob 37 *ἐβουλόμην ἂν* Vindob *ἂν ἐ.* Gnom *σοὶ* edd *σοῦ* Gnom

29 CLEM. ALEX. Strom. VI 26, 8 p. 443, 4 Stä: *Μελησαγόρου γὰρ ἔκλεψεν . . . Ἀναξιμένης.* s. 1 T 24.

30 PLIN. *NH* I 12; 13: *continentur arborum naturae . . . ex auctoribus . . . externis Theophrasto . . . Clitarcho* (137) *Anaximene Duride* (76) *Nearcho* (133) *e. q. s.*

31 LISTEN D. GRIECH. PROFANSCHRIFTSTELLER tab. MC: *Ἱστορικοὶ ῑ· Θουκυδίδης. Ἡρόδοτος. Ξενοφῶν. Φίλιστος. Θεόπομπος. Ἔφορος. Ἀναξιμένης. Καλλισθένης. Ἑλλάνικος. Πολύβιος.*

F

ΕΛΛΗΝΙΚΑ

(T 6; 13—15. F 22—28; 31—38? 41)

1 (Script. Al. M. p. 34) DION. HAL. AR I 1, 1: *τοὺς εἰωθότας ἀποδίδοσθαι τοῖς προοιμίοις τῶν ἱστοριῶν λόγους ἥκιστα βουλόμενος ἀναγκάζομαι περὶ ἐμαυτοῦ προειπεῖν, οὔτ' ἐν τοῖς ἰδίοις μέλλων πλεονάζειν ἐπαίνοις . . . οὔτε διαβολὰς καθ' ἑτέρων ἐγνωκὼς ποιεῖσθαι συγγραφέων, ὥσπερ Ἀναξιμένης καὶ Θεόπομπος* (115 F 24) *ἐν τοῖς προοιμίοις τῶν ἱστοριῶν ἐποίησαν . . .*

ΠΡΩΤΑΙ ΙΣΤΟΡΙΑΙ Ᾱ—ΙΒ̄

(s. T 6; 14. F 22—26)

Ᾱ

2 (2) HARPOKR. s. *Ἀμφικτύονες· συνέδριόν ἐστιν Ἑλληνικόν, συναγόμενον ἐν Θερμοπύλαις. ὠνομάσθη δὲ ἤτοι ἀπὸ Ἀμφικτύονος . . . ὡς φησι Θεόπομπος ἐν η̄* (115 F 63) *. . . ἢ ἀπὸ τοῦ περιοίκους εἶναι τῶν Δελφῶν τοὺς συναχθέντας, ὡς Ἀναξιμένης ἐν ᾱ Ἑλληνικῶν.*

OHNE BUCHZAHL.

3 (1) ATHEN. VI 19 p. 231 C: *Ἀναξιμένης δ' ὁ Λαμψακηνὸς ἐν ταῖς Πρώταις ἐπιγραφομέναις Ἱστορίαις τὸν Ἐριφύλης ὅρμον διαβόητον γενέσθαι διὰ τὸ σπάνιον εἶναι τότε ⟨τὸ⟩ χρυσίον παρὰ τοῖς Ἕλλησι· καὶ γὰρ ἀργυροῦν ποτήριον ἦν ἰδεῖν τότε παράδοξον.*

ΑΙ ΠΕΡΙ ΦΙΛΙΠΠΟΝ ΙΣΤΟΡΙΑΙ

(s. T 6. F 27—28; 41)

Ᾱ—Β̄

4 (7) HARPOKR. SUID. s. *Πεζέταιροι· Δημοσθένης Φιλιππικοῖς* (Ol. II 17). *Ἀναξιμένης ἐν ᾱ Φιλιππικῶν περὶ Ἀλεξάνδρου λέγων φησίν·* a. 370/68

7 *Φίλιστος* Usener *φίλιππος* MC 15 *Ἀναξιμένης* C Mueller *ἀναξίλαος* Di 20 *συνέδριον* BCFG Epit Suid *συνέδριόν τι* cett 27 ⟨τὸ⟩ Wilamowitz 32 *πεζέταιροι* Epit *πεζαίτεροι* (—ος) Harp Suid ABV *ἐν Φιλ.* Epit Suid 33 *δὲ ἐν ᾱ* Epit Suid

«ἔπειτα τοὺς μὲν ἐνδοξοτάτους ἱππεύειν συνεθίσας ἑταίρους προσηγόρευσε, τοὺς δὲ πλείστους καὶ τοὺς πεζοὺς εἰς λόχους καὶ δεκάδας καὶ τὰς ἄλλας ἀρχὰς διελὼν πεζεταίρους ὠνόμασεν, ὅπως ἑκάτεροι μετέχοντες τῆς βασιλικῆς ἑταιρίας προθυμότατοι διατελῶσιν ὄντες.»

5—6 (—) LEX. DEMOSTH. (Pap. Berol. 5008; Berl. Klass.-Texte I) A 16: *καὶ [μ]έντοι [περὶ τούτων ἄλλοι τε εἰρήκασιν] | καὶ Ἀναξιμ[ένης, ὃς ἐν τῆι ᾱ τῶν Φιλιππικῶν] | ἱστορεῖ τὴν ἀ[πόστασιν τὴν ἀπὸ* a. 362 *Κότυος, ἐν] | δὲ τῆι β̄ τὴν π[ροδοσίαν τὴν ὑπὸ τοῦ Σμι]|κυθίωνος κ[αὶ τὴν* a. 359/8 *ἀναίρεσιν τὴν Μιλτοκύθου].*

Δ̄

7 (10) HARPOKR. s. *Ἁλόννησος· νησύδριον ἐν τῶι Αἰγαίωι πελάγει* a. 355/4 *... μνημονεύει δὲ τῆς ἀμφισβητήσεως τῆς περὶ Ἁλοννήσου καὶ Θεόπομπος ἐν δ̄* (115 F 50) *καὶ Ἀναξιμένης ἐν δ̄ Φιλιππικῶν.*

8 (9) ANON. JN ARISTOT. Eth. Nic. III 11 p. 1116 b 6 (Comm. i. Arist. Graec. XX 166, 2): *ἱστοροῦσι περὶ τῆς μάχης ταύτης* (in Koroneia) *Κηφισσόδωρος ἐν τῆι ιβ̄ ⟨τῶν⟩ Περὶ τοῦ ἱεροῦ πολέμου* (112 F 1) *καὶ Ἀναξιμένης ἐν τῆι τετάρτηι τῶν Περὶ Φίλιππον καὶ Ἔφορος ἐν τῆι τριακοστῆι* (70 F 94). a. 353/2

F̄

9 (—) DIDYMOS zu Demosth. 6, 59: *δόξε[ι]ε δ' ἂν ἐντελῶς τὰ* a. 342/1 *περὶ αὐτὸν* (sc. *τὸν Ἑρμίαν*) *διατεθεῖσ[θ]αι Ἀναξιμένης ἐν τῆι ἕκτηι τῶν Περὶ Φίλιππον ἱστοριῶν, οὗ τὴν ἐκλογὴν παρίημι· ο[ὐ γὰρ ὄφε]λος.*

Z̄

(s. F 13—14; 41)

10 (11) HARPOKR. SUID. s. *Μάστειρα· ἐν η̄ Φιλιππικῶν Δημο-* a. 342/1 *σθένης* (VIII 44 = X 15)· *'τῶν μὲν ἐν Θράικηι κακῶν — τί γὰρ ἂν ἄλλο τις εἴποι Δρογγίλον καὶ Καβύλην καὶ Μάστειραν'; μήποτε γραπτέον Βάστειραν ἢ Πίστειραν ἢ Ἐπίμαστον, ἐπεὶ ταύτας τὰς πόλεις εὑρίσκομεν παρ' Ἀναξιμένει ἐν ζ̄ τῶν περὶ Φίλιππον, τὴν δὲ Μάστειραν οὐδαμοῦ μνήμης τυχοῦσαν.*

---

1 *ἱππεῦσι* BC *ἐθίσας* Epit D 3 *ἑς* A 5 *ἑταιρείας* B Suid *προθυμώτατα, —ότατα* Epit Suid BV 7—10 erg Blass, Diels-Schubart 17 *ἐν τῆι [ι]β̄?* *⟨τῶν⟩* Aldina 21 *ἐντελῶς* las Croenert Rh M LXII 384 *ἐν[τελῶς]* Diels-Schubart *ἐν[δεῶς]* Foucart 22 *διατεθεῖσ[θ]αι* Croenert a. o. *διατεθε[ι]κ[έν]αι* Diels-Schubart 23 erg Wilamowitz 28 *δρογγύλον* BC Epit D *μήποτε δὲ ἀντὶ τοῦ Μάστειραν* Epit Suid 29 *ταύτας δὲ* (om *ἐπεί*) Epit Suid 30 *ζ̄: ἢ* C 31 *μνήμης τ.* om Epit Suid

11 (—) **a)** DIDYMOS zu Demosth. 11, 7: *ὑποτοπήσειε δ' ἄν τις* a. 340
οὐκ ἀπὸ σκοποῦ συμπεφορῆσθαι τὸ λογίδιον (or. XI) *ἔκ τινων Δημοσθένους πραγματ⟨ει⟩ῶν ἐπισυντεθέν. καὶ εἰσὶν οἵ φασιν Ἀναξιμένους εἶναι τοῦ Λαμψακηνοῦ τὴν συμβουλήν, καὶ γὰρ δὴ ἐν τῇι ἑβδόμηι τῶ[ν Φιλιππ]ικῶν ⟨ὅλ⟩ην ὀλίγου δεῖν γράμμασιν α[ὐτοῖς ἐ]ντετ[ά]χθ[α]ι. ἔνιοι δὲ καὶ πρὸ αὐτῶν φορτικωτέρως ἡρμήνευσαν, καθάπερ τὸ 'ὀρρωδεῖν' (§ 2) ἥκιστα Δημοσθενικὸν ὂν καὶ εἴ τινα ἄλλα ὅμοια τούτωι.* **b)** [DEMOSTH.] or. XI (*Πρὸς τὴν ἐπιστολὴν τὴν Φιλίππου*) *Ὅτι μέν, ὦ ἄνδρες Ἀθηναῖοι, Φίλιππος οὐκ ἐποιήσατο τὴν εἰρήνην πρὸς ὑμᾶς, ἀλλ' ἀνεβάλετο τὸν πόλεμον, πᾶσιν ὑμῖν φανερὸν γέγονεν. ἐπειδὴ γὰρ Φαρσαλίοις Ἅλον παρέδωκε καὶ τὰ περὶ Φωκέας διωικήσατο καὶ τὴν Θράικην κατεστρέψατο πᾶσαν, αἰτίας οὐκ οὔσας πλασάμενος καὶ προφάσεις ἀδίκους ἐξευρὼν τῶι μὲν ἔργωι πάλαι πολεμεῖ πρὸς τὴν πόλιν, τῶι δὲ λόγωι νῦν ὁμολογεῖ διὰ τῆς ἐπιστολῆς ἣς ἔπεμψεν* (F 41). (2) *ὅτι δὲ χρὴ μήτ' ὀρρωδεῖν ὑμᾶς τὴν ἐκείνου δύναμιν μήτ' ἀγεννῶς ἀντιταχθῆναι πρὸς αὐτόν, ἀλλὰ καὶ σώμασι καὶ χρήμασι καὶ ναυσὶ καὶ πᾶσιν ὡς ἁπλῶς εἰπεῖν ἀφειδῶς ὁρμῆσαι πρὸς τὸν πόλεμον, ἐγὼ πειράσομαι διδάσκειν.*

πρῶτον μὲν γὰρ εἰκός, ὦ ἄνδρες Ἀθηναῖοι, τοὺς θεοὺς μεγίστους ὑμῖν ὑπάρχειν συμμάχους καὶ βοηθούς, ὧν ἐκεῖνος τὰς πίστεις ὑπεριδὼν καὶ τοὺς ὅρκους ὑπερβὰς λέλυκεν ἀδίκως τὴν εἰρήνην. (3) *ἔπειθ' οἷς πρότερον ηὐξήθη, φενακίζων ἀεί τινας καὶ μεγάλ' ἐπαγγελλόμενος εὐεργετήσειν, ταῦτα πάντα διεξελήλυθεν ἤδη, καὶ γιγνώσκεται μὲν ὑπὸ τῶν Περινθίων καὶ Βυζαντίων καὶ τῶν ἐκείνοις συμμαχούντων ὡς ἐπιθυμεῖ προσενεχθῆναι τούτοις τὸν αὐτὸν τρόπον ὅνπερ Ὀλυνθίοις πρότερον,* (4) *οὐκ ἀγνοεῖται δ' ὑπὸ Θετταλῶν δεσπόζειν, ἀλλ' οὐχ ἡγεῖσθαι τῶν συμμάχων προαιρούμενος, ὑποπτεύεται δ' ὑπὸ Θηβαίων Νίκαιαν μὲν φρουρᾶι κατέχων, εἰς δὲ τὴν ἀμφικτυονίαν εἰσδεδυκώς, τὰς δὲ πρεσβείας τὰς ἐκ Πελοποννήσου πρὸς αὐτὸν ἄγων καὶ τὴν ἐκείνων συμμαχίαν παραιρούμενος· ὥστε τῶν αὐτῶι πρὸ τοῦ φίλων ὄντων τοὺς μὲν νῦν πολεμεῖν ἀκαταλλάκτως, τοὺς δὲ μηκέτι προθύμους εἶναι συναγωνιστάς, ἅπαντας δ' ὑφορᾶσθαι καὶ διαβεβλῆσθαι πρὸς αὐτόν.* (5) *ἔτι τοίνυν — οὐδὲ γὰρ τοῦτ' ἔστι μικρόν — οἱ κατὰ τὴν Ἀσίαν σατράπαι καθεστῶτες ἔναγχος μὲν ξένους [μισθοφόρους] εἰσπέμψαντες ἐκώλυσαν ἐκπολιορκηθῆναι Πέρινθον, νῦν δὲ τῆς ἔχθρας αὐτοῖς ἐνεστώσης καὶ τοῦ κινδύνου πλησίον ὄντος, εἰ χειρωθήσεται Βυζάντιον,* (6) *οὐ μόνον αὐτοὶ προθύμως συμπολεμήσουσιν, ἀλλὰ καὶ βασιλέα [Περσῶν]*

1 columnentitel 10b *ὅτι Ἀναξιμένους ἐστὶν ὁ λόγος* 3 *πραγματειῶν* Diels-Schubart *πραγματων* Pap 4 *καὶ γὰρ δὴ* Croenert GGA 1907, 267 *Ἴλυν* vel *νυν*; non legitur *ην* vel *την*, nedum *ταὐτην'* Diels-Schubart 5 *ὅλην* Usener 6 *ἡρμηνεῦσθαί ⟨φασιν⟩*? Diels 9 *ἡμᾶς* SA (Bl) *ἀνεβάλετο* SAY —*λλετο* vulg 14 *ἡμᾶς* S (Bl) 18—19 *ὑπεριδὼν — ὑπερβὰς* SA *ὑπερβὰς — ὑπεριδὼν* vulg 19: § 3 vgl. Demosth. II 5 31 [*μισθοφόρους*] Cobet 34 [*Περσῶν*] Dindorf *Περσῶν* S *τῶν Π.* vulg

χρήματα χορηγεῖν ἡμῖν προτρέψονται, ὃς τοσοῦτον μὲν κέκτηται πλοῦτον ὅσον οὐδ' οἱ λοιποὶ πάντες, τηλικαύτην δ' ἔχει ῥώμην πρὸς τὰς ἐνθάδε πράξεις ὥστε καὶ πρότερον, ἡνίκα Λακεδαιμονίοις ἐπολεμοῦμεν, ὁποτέροις πρόσθοιτο, τούτους ἐποίει κρατεῖν τῶν ἑτέρων, καὶ νῦν μεθ' ἡμῶν γενόμενος ῥαιδίως καταπολεμήσει τὴν Φιλίππου δύναμιν.

(7) πρὸς τοίνυν τούτοις τηλικούτοις οὖσιν οὐκ ἐρῶ μὲν ὡς οὐ διὰ τὴν εἰρήνην πολλὰ προείληφεν ἡμῶν χωρία καὶ λιμένας καὶ τοιαῦθ' ἕτερα χρήσιμα πρὸς πόλεμον, ὁρῶ δ' ὡς ὅταν μὲν ὑπ' εὐνοίας τὰ πράγματα συνέχηται καὶ πᾶσι ταὐτὰ συμφέρηι τοῖς μετέχουσι τῶν πολέμων, μένει τὰ συσταθέντα βεβαίως· ὅταν δ' ἐξ ἐπιβουλῆς καὶ πλεονεξίας ἀπάτηι καὶ βίαι κατέχηται, καθάπερ ὑπὸ τούτου νῦν, μικρὰ πρόφασις καὶ τὸ τυχὸν πταῖσμα ταχέως αὐτὰ διέσεισε καὶ κατέλυσεν. (8) καὶ πολλάκις εὑρίσκω λογιζόμενος οὐ μόνον, ὦ ἄνδρες Ἀθηναῖοι, τὰ συμμαχικὰ τῶι Φιλίππωι πρὸς ὑποψίαν ἥκοντα καὶ δυσμένειαν, ἀλλὰ καὶ τὰ τῆς ἰδίας ἀρχῆς οὐ συνηρμοσμένα καλῶς οὐδ' οἰκείως οὐδ' ὡς οἴεταί τις. ὅλως μὲν γὰρ ἡ Μακεδονικὴ δύναμις ἐν μὲν προσθήκης μέρει ῥοπὴν ἔχει τινὰ καὶ χρῆσιν αὐτὴ δὲ καθ' αὑτὴν ἀσθενής ἐστι καὶ πρὸς τηλικοῦτον ὄγκον πραγμάτων εὐκαταφρόνητος. (9) ἔτι δ' αὐτὴν οὗτος τοῖς πολέμοις καὶ ταῖς στρατείαις καὶ πᾶσιν οἷς ἄν τις αὐτὸν μέγαν εἶναι νομίσειε, σφαλερωτέραν αὑτῶι πεποίηκεν. μὴ γὰρ οἴεσθ', ὦ ἄνδρες Ἀθηναῖοι, τοῖς αὐτοῖς χαίρειν Φίλιππόν τε καὶ τοὺς ἀρχομένους, ἀλλ' ἐννοεῖσθ' ὡς ὁ μὲν ἐπιθυμεῖ δόξης, οἱ δ' ἀσφαλείας, καὶ τῶι μὲν οὐκ ἔστι τυχεῖν ταύτης ἀκινδύνως, οἱ δ' οὐδὲν δέονται, καταλείποντες οἴκοι τέκνα γονεῖς γυναῖκας, φθείρεσθαι καὶ καθ' ἑκάστην ἡμέραν κινδυνεύειν ὑπὲρ αὐτοῦ. (10) ὥστε τοὺς μὲν πολλοὺς τῶν Μακεδόνων ἐκ τούτων ἄν τις ἴδοι πῶς διάκεινται πρὸς τὸν Φίλιππον· τοὺς δὲ περὶ αὐτὸν ὄντας ἑταίρους καὶ τοὺς τῶν ξένων ἡγεμόνας εὑρήσετε δόξαν μὲν ἔχοντας ἐπ' ἀνδρείαι, περιδεῶς δὲ μᾶλλον τῶν ἀδόξων ζῶντας. τοῖς μὲν γὰρ ὁ πρὸς τοὺς πολεμίους μόνον ὑπάρχει κίνδυνος, οἱ δὲ τοὺς κόλακας καὶ τοὺς διαβάλλοντας αὐτοὺς μᾶλλον ἢ τὰς μάχας δεδίασι· (11) κἀκεῖνοι μὲν μετὰ πάντων ἀγωνίζονται πρὸς τοὺς ἀντιταχθέντας, τοῖς δὲ καὶ τῶν ἐν τοῖς πολέμοις κακῶν οὐκ ἐλάχιστον μέρος μέτεστιν,

---

1 *χρήμασι* SF^{cor} 2 *ῥώμην*: *δύναμιν* A *ῥοπὴν*? Blass 7 *προείληφεν κτλ.* vgl. Demosth. II 9 9 *συνέχηται*: *συστῆι* II 9 *πᾶσι ταὐτὰ* S(A) II 9 *ταὐτὰ πᾶσι* vulg *τοῦ πολέμου* A II 9 11 *μικρὰ — τὸ τυχόν*: *ἡ πρώτη — μικρὸν* II 9 12 *αὐτὰ* SA *ἅπαντα* vulg II 9 *διέλυσε καὶ διέσεισε* A *διέσεισε καὶ διέλυσε* vulg *ἀνεχαίτισε καὶ διέλυσε* II 9 12—18: §8 vgl. Dem. I 21; II 13—14 18—120, 19: §9—14 vgl. Demosth. II 15—21 18 *οὗτος* SA *αὐτὸς* YO *οὗτος αὐτὸς* vulg 20—21 *Φίλιππόν τε χαίρειν* AO II 15 22 *τῶι* Blass ('nempe severissimus est in hiatibus evitandis huius orationis auctor') *αὐτῶι* De *οὐδὲν*: *οὐ* S 23 *καταλείποντες* S *καταλιπόντες* vulg 24 *ὑπὲρ αὐτοῦ* vulg *ὑ. αὐτῶν* SA del Blass 26 *οἱ δὲ περὶ αὐτόν ὄντες ξένοι καὶ πεζέταιροι* II 17 28 *ὁ* om SFY^1

καὶ χωρὶς ἰδίαι τὸν τρόπον τὸν τοῦ βασιλέως φοβεῖσθαι συμβέβηκεν. ἔτι δὲ τῶν μὲν πολλῶν ἐὰν ἁμάρτῃ τις, ζημίας κατὰ τὴν ἀξίαν εἴληφεν· οἱ δ' ὅταν μάλιστα κατορθώσωσι, τότε μάλιστα σκορακίζονται καὶ προπηλακίζονται παρὰ τὸ προσῆκον. (12) καὶ τούτοις οὐδ' ἂν εἷς εὖ φρονῶν ἀπιστήσειεν· οὕτω γὰρ φιλότιμον αὐτὸν εἶναί φασιν οἱ συνδιατρίψαντες ὥστε βουλόμενον τὰ κάλλιστα τῶν ἔργων πάνθ' αὑτοῦ δοκεῖν εἶναι μᾶλλον ἄχθεσθαι τῶν στρατηγῶν καὶ τῶν ἡγεμόνων τοῖς ἄξιον ἐπαίνου τι πράξασιν ἢ τοῖς ὅλως ἀποτυχοῦσι. (13) πῶς οὖν, εἴπερ ἐστὶ ταῦτα τοιαῦτα, πιστῶς ἤδη πολὺν χρόνον αὐτῶι παραμένουσιν; ὅτι νῦν μέν, ὦ ἄνδρες Ἀθηναῖοι, τὸ κατορθοῦν αὐτὸν ἐπισκοτεῖ πᾶσι τοῖς τοιούτοις· αἱ γὰρ εὐπραξίαι δειναὶ συγκρύψαι καὶ συσκιάσαι τὰς ἁμαρτίας τῶν ἀνθρώπων εἰσίν· εἰ δέ τι πταίσει, τότ' ἀκριβῶς διακαλυφθήσεται ταῦτα πάντα. (14) συμβαίνει γάρ, ὥσπερ ἐν τοῖς σώμασιν ἡμῶν· ὅταν μὲν ἐρρωμένος ἦι τις, οὐδὲν ἐπαισθάνεται τῶν καθ' ἕκαστα σαθρῶν, ἐπὰν δ' ἀρρωστήσῃ, πάντα κινεῖται, κἂν ῥῆγμα κἂν στρέμμα κἂν ἄλλο τι τῶν ὑπαρχόντων ἦι μὴ τελέως ὑγιεινόν· οὕτω καὶ τῶν βασιλειῶν καὶ πασῶν τῶν δυναστειῶν, ἕως μὲν ἂν ἐν τοῖς πολέμοις κατορθῶσιν, ἀφανῆ τὰ κακὰ τοῖς πολλοῖς ἐστιν, ἐπὰν δέ τι πταίσωσιν, ὃ νῦν παθεῖν εἰκὸς ἐκεῖνον μεῖζον φορτίον ἢ καθ' αὑτὸν αἰρόμενον, γίγνεται φανερὰ τὰ δυσχερῆ πάντα τοῖς ἅπασιν.

(15) εἰ δέ τις ὑμῶν, ὦ ἄνδρες Ἀθηναῖοι, τὸν Φίλιππον ὁρῶν εὐτυχοῦντα φοβερὸν εἶναι νομίζει καὶ δυσπολέμητον, σώφρονος μὲν ἀνδρὸς χρῆται προνοίαι· μεγάλη γὰρ ῥοπή, μᾶλλον δὲ ὅλον ἡ τύχη ἐστὶ πρὸς ἅπαντα τὰ τῶν ἀνθρώπων πράγματα· κατὰ πολλοὺς μέντοι τρόπους ἔλοιτ' ἄν τις οὐχ ἧττον τὴν ἡμετέραν εὐτυχίαν ἢ τὴν ἐκείνου. (16) παρά τε γὰρ τῶν προγόνων ἐκ πλείονος χρόνου παρειλήφαμεν τὴν εὐδαιμονίαν οὐ τούτου μόνον, ἀλλὰ συνελόντι φράσαι πάντων τῶν ἐν Μακεδονίαι βασιλευσάντων· κἀκεῖνοι μὲν Ἀθηναίοις φόρους ἤνεγκαν, ἡ δ' ἡμετέρα πόλις οὐδενί πω τῶν ἁπάντων [ἀνθρώπων]. ἔτι δὲ τοσούτωι πλείους ἀφορμὰς αὐτοῦ πρὸς τὴν τῶν θεῶν εὔνοιαν ἔχομεν, ὅσωι διατελοῦμεν εὐσεβέστερα καὶ δικαιότερα πράττοντες. (17) τί ποτ' οὖν ἐκεῖνος ἐν τῶι προτέρωι πολέμωι πλείω κατώρθωσεν ἡμῶν; ὅτι, ὦ ἄνδρες Ἀθηναῖοι, — παρρησιάσομαι γὰρ πρὸς ὑμᾶς — ὁ μὲν αὐτὸς στρατεύεται καὶ ταλαιπωρεῖ καὶ τοῖς κινδύνοις πάρεστιν,

---

1 *ἰδίαι φοβεῖσθαι* FYO 2 *ζημίας* S *ζημίαν* cett *εἴληφεν*: *ἔτυχεν* Cobet 3 *μάλιστα* SA *μέγιστα* vulg ('est huius auctoris Isocratico more variare verba' Bl) 5 *αὐτὸν φιλότιμον* vulg 11 *τὰς ἁμαρτίας τ. ἀ.*: *τὰ τοιαῦτα ὀνείδη* A II 20 16 *ὑγιεινόν* SFYO *ὑγιαῖνον* vulg *πασῶν*: *ἁπασῶν* S 17 *τὰ κακὰ τ. π. ἐστιν* vulg II 21 *τὰ κακά ἐστι τ. π.* S 18 *τι* om S 19 *ἀράμενον* vulg 20—30: § 15—16 vgl. Dem. II 22—23 22 *ὅλον* YO (II 22 S Dion Hal) *τὸ ὅλον* cett 25 *εὐδαιμονίαν* SA *ἡγεμονίαν* vulg 28 *ἀνθρῶπων* om SA 29 *παρὰ τῶν θεῶν* AY *γρ*^{o} II 22 32—121, 4: Demosth. II 23

οὔτε καιρὸν παριεὶς οὔθ' ὥραν ἔτους παραλείπων οὐδεμίαν, ἡμεῖς δὲ — εἰρήσεται γὰρ τἀληθῆ — οὐδὲν ποιοῦντες ἐνθάδε καθήμεθα, μέλλοντες ἀεὶ καὶ ψηφιζόμενοι καὶ πυνθανόμενοι κατὰ τὴν ἀγορὰν εἴ τι λέγεται νεώτερον. καίτοι τί γένοιτ' ἂν νεώτερον ἢ Μακεδὼν ἀνὴρ καταφρονῶν Ἀθηναίων καὶ τολμῶν ἐπιστολὰς πέμπειν τοιαύτας οἵας ἠκούσατε μικρῷ πρότερον; (18) καὶ τῶι μὲν ὑπάρχουσι μισθοφόροι στρατιῶται, καὶ νὴ Δία πρὸς τούτοις τῶν παρ' ἡμῖν ῥητόρων τινές, οἳ τὰς παρ' ἐκείνου δωρεὰς οἰκαδε λαμβάνειν νομίζοντες οὐκ αἰσχύνονται Φιλίππωι ζῶντες, οὐδ' αἰσθάνονται πάντα καὶ τὰ τῆς πόλεως καὶ τὰ σφῶν αὐτῶν μικροῦ λήμματος πωλοῦντες. ἡμεῖς δ' οὔτε τῶν ἐκείνου πραγμάτων οὐδὲν στασιάζειν παρασκευάζομεν οὔτε ξενοτροφεῖν ἐθέλομεν οὔτε στρατεύεσθαι τολμῶμεν. (19) οὔκουν ἐστὶν οὐδὲν δεινόν, εἴ τι πεπλεονέκτηκεν ἡμῶν κατὰ τὸν πρότερον πόλεμον, ἀλλὰ μᾶλλον εἰ μηδὲν ποιοῦντες ἡμεῖς ὧν προσήκει τοὺς πολεμοῦντας, νομίζομεν κρατήσειν τοῦ πάντα πράττοντος ἃ δεῖ τοὺς πλεονεκτήσειν μέλλοντας.

(20) ὧν, ὦ ἄνδρες Ἀθηναῖοι, χρὴ λαβόντας ἔννοιαν καὶ λογισαμένους ὡς οὐδ' ἐφ' ἡμῖν ἐστι τὸ φάσκειν ἄγειν εἰρήνην — ἤδη γὰρ ἐκεῖνος καὶ προηγόρευκε τὸν πόλεμον καὶ τοῖς ἔργοις ἐξενήνοχε — μηδενὸς μὲν φείδεσθαι μήτε τῶν δημοσίων μήτε τῶν ἰδίων, στρατεύεσθαι δέ, ἄν που καιρὸς ᾖι, προθύμως ἅπαντας, χρῆσθαι δὲ στρατηγοῖς ἀμείνοσιν ἢ πρότερον. (21) μὴ γὰρ ὑπολάβηι τις ὑμῶν, δι' ὧν ἐγένετο τὰ πράγματα χείρω τὰ τῆς πόλεως, διὰ τούτων αὐτὰ πάλιν ἀναλήψεσθαι καὶ γενήσεσθαι βελτίω· μηδὲ νομίσητε ῥαιθυμούντων ὑμῶν, ὥσπερ πρότερον, ἑτέρους ὑπὲρ τῶν ὑμετέρων ἀγωνιεῖσθαι προθύμως· ἀλλ' ἐννοεῖσθ' ὡς αἰσχρόν ἐστι τοὺς μὲν πατέρας ὑμῶν πολλοὺς πόνους καὶ μεγάλους κινδύνους ὑποστῆναι Λακεδαιμονίοις πολεμοῦντας, (22) ὑμᾶς δὲ μηδ' ὑπὲρ ὧν ἐκεῖνοι δικαίως κτησάμενοι παρέδοσαν ὑμῖν ἐθέλειν ἐρρωμένως ἀμύνεσθαι, ἀλλὰ τὸν μὲν ἐκ Μακεδονίας ὁρμώμενον οὕτως εἶναι φιλοκίνδυνον ὥσθ' ὑπὲρ τοῦ μείζω ποιῆσαι τὴν ἀρχὴν κατατετρῶσθαι πᾶν τὸ σῶμα τοῖς πολεμίοις μαχόμενον, Ἀθηναίους δέ, οἷς πάτριόν ἐστι μηδενὸς ἀκούειν, ἁπάντων δὲ κρατεῖν ἐν τοῖς πολέμοις, τούτους διὰ ῥαιθυμίαν ἢ μαλακίαν ἐγκαταλείπειν τά τε τῶν προγόνων ἔργα καὶ τὰ συμφέροντα τῆς πατρίδος.

---

2 *τἀληθὲς* vulg 4—6: Demosth. IV 10 7 *ἡμῶν* SFYO 7—10: [Demosth.] VII 17 7 *ἐκείνου* vulg VII 17 *ἐκείνων* S 8 *λαμβάνοντες* vulg VII 17 [*αἰσχύνονται — οὐδ'*] Cobet 9 *καὶ τὰ: κατὰ* S *τὰ σφῶν: τὰς φωνὰς* S 11 *αὐτοὶ στρατεύεσθαι* vulg VIII 21; 23 12: § 19 vgl. Demosth. II 23 *δεινὸν* SABFγρ *θαυμαστὸν* vulg II 23 16: § 20 vgl. Demosth. IX 8 17—18 *προηγόρευσε* S 20: § 21 vgl. Demosth. II 26 21 *ὑπολάβηι* SAFY —*οι* vulg *δι' ὧν ἐκ χρηστῶν* vulg II 26 25 *κινδύνους μεγάλους* vulg 26: § 22 vgl. Demosth. XVIII 67f. 30 *ὑπακούειν* vulg 31 *ἐγκαταλείπειν* S —*λιπεῖν* cett

(23) *ἵνα δὲ μὴ μακρολογῶ, φημὶ χρῆναι παρεσκευάσθαι μὲν πρὸς τὸν πόλεμον, παρακαλεῖν δὲ τοὺς Ἕλληνας, μὴ λόγοις ἀλλὰ τοῖς ἔργοις, πρὸς τὴν παρ' ἡμῶν συμμαχίαν· ὡς ἅπας μέν ἐστι λόγος μάταιος πράξεων ἄμοιρος γενόμενος, τοσούτωι δὲ μάλισθ' ὁ παρὰ τῆς ἡμετέρας πόλεως, ὅσωι δοκοῦμεν αὐτῶι προχειρότατα χρῆσθαι τῶν ἄλλων Ἑλλήνων.*

Η

12 (12) HARPOKR. s. *Καβύλη· Δημοσθένης ἐν η Φιλιππικῶν* (VIII 44). a. 340/39 *χωρίον ἐστὶ τῆς Θράικης, ὡς φησι Θεόπομπός τε ἐν μζ* (115 F 220) *καὶ Ἀναξιμένης ἐν η Φιλιππικῶν. οὗτος δέ φησιν αὐτὸ ἱδρῦσθαι πρὸς τῶι Τάξωι ποταμῶι κατὰ μέσον τῆς Θράικης.* s. F 10.

OHNE BUCHZAHL

13 (14) HARPOKR. SUID. s. *ὁ κάτωθεν νόμος* (= LEX. a. 340? DEMOSTH. Pap. Berol. 5008 B 7 ff.)· *Δημοσθένης ἐν τῶι κατ' Ἀριστοκράτους* (XXIII 28). *Δίδυμος ἤτοι φησί τὴν ἡλιαίαν λέγει ὁ ῥήτωρ διὰ τὸ τῶν δικαστηρίων τὰ μὲν ἄνω τὰ δὲ κάτω ὀνομάζεσθαι· ἢ διὰ τὸ σχῆμα τῆς ἐν τοῖς ἄξοσι γραφῆς βουστροφηδὸν γεγραμμένης, ἧι τὸν ἀπὸ τῶν εὐωνύμων ἀρχόμενον νόμον κάτωθεν ὀνομάζει ὁ Δημοσθένης .....· ἢ ἐπεί φησί, τοὺς ἄξονας καὶ τοὺς κύρβεις ἄνωθεν ἐκ τῆς ἀκροπόλεως εἰς τὸ βουλευτήριον καὶ τὴν ἀγορὰν μετέστησεν Ἐφιάλτης, ὡς φησιν Ἀναξιμένης ἐν Φιλιππικοῖς.*

14 (13) HARPOKR. s. *Μύρτανον· Δημοσθένης ὑπὲρ Κτησιφῶντος* a. 340? (XVIII 27). *φρούριον ἦν ἐν Θράικηι, ὡς Μαρσύας ὁ πρεσβύτερος ἐν ζ Μακεδονικῶν* (135 F 1) *καὶ Ἀναξιμένης ἐν Φιλιππικοῖς.*

TA ΠΕΡΙ ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΝ

(s. T 3; 6; 30. F 29).

Α

15 (16) HARPOKR. s. *ἀκινάκης· Δημοσθένης ἐν τῶι κατὰ Τιμοκράτους* (XXIV 129). *Περσικὸν ξίφος ἐστί. καὶ Ἀναξιμένης ἐν α Τῶν περὶ Ἀλέξανδρον.*

1: § 23 vgl. Demosth. II 12 *χρῆναι παρεσκευάσθαι* S *χρῆναι πάντας ἡμᾶς παρασκευάσασθαι* vulg 2 *τοὺς ἄλλους Ἕ.* vulg cf. Demosth. IX 73 3 *παρ'* SAFYO *ὑπὲρ* vulg 10 *Τάξωι*: *Τόνζωι* Tafel 16 *ἤι* Diels *ἢ τὸν* Harp *ἢ* Epit Suid [*ἢ*] Valesius [*ἢ τὸν*] *ἀπὸ τ. εὐ. ἀρχόμενος τὸν ν. κ.*? 17—20 *ἢ — Φιλιππικοῖς* im Pap fast ganz zerstört 18 *ἐκ* Epit om Harp 20 *Φιλιππικοῖς* D *—κῶι* Harp Epit Suid *ἐν τῆι . [τῶν Φιλιππικῶν]* Pap (Blass) 21 *μυρτώνιον* Epit Suid *Μύρτηνον* Demosth 22 *ὁ πρεσβύτης* AC 23 *Φιλιππικοῖς* Bekker *—κῶι* Harp 28—29 *ἐστὶ — Ἀλέξανδρον* nur in D

$\overline{B}$

16 (17) HARPOKR. s. *Ἀλκίμαχος· Δημοσθένης ἐν τῶι κατ' Εὐέργου* a. 335/4 *καὶ Μνησιβούλου* (XLVII 50; 78). *στρατηγὸς οὗτός ἐστιν, Ἀναγυράσιος τῶν δήμων, στρατηγήσας ἐν τῶι πρὸς Φίλιππον πολέμωι. ἕτερος δέ ἐστιν Ἀλκίμαχος Μακεδών, οὗ μνημονεύει Ὑπερείδης ἐν τῶι κατὰ Δημάδου* (F 77 Bl-Jensen) *οὕτως· Ἀλκίμαχον καὶ Ἀντίπατρον Ἀθηναίους καὶ προξένους ἐποιησάμεθα'. Ἀναξιμένης δὲ ἐν τῆι $\overline{\beta}$ Τῶν περὶ Ἀλέξανδρον ἀνέγραψεν αὐτοῦ δημηγορίαν, πρὸς ἣν ἀντειπεῖν φησι Δημοσθένην.*

$\overline{\Theta}$ (?)

17 (—) DIDYMOS zu Demosth. 9, 43: *δύο Ἀριστομήδ[ει]ς εἰσίν,* a. 333 *[ἕτερος μὲν] ὁ Φεραῖος ὁ συμπολεμῶν τοῖς βασιλέως στρατηγοῖς Φιλίππωι, περὶ [οὗ] ἄλ[λοι] τε καὶ αὐτὸς [ὁ] Φίλιππος ἐν $\overline{\text{τῆι}}$ πρὸς Ἀθηναίους ἐπιστολῆι διείλεκται καὶ Θεό[πομπος] ἐν τῆι $\overline{\eta}$ καὶ $\overline{\mu}$ Τῶν περὶ Φίλιππον* (115 F 222). *τ[ῶι] Ἀλεξάνδρωι δὲ περὶ Κιλικίαν ἀντιταξάμενος σὺν Δαρείωι εἰς Κύπρον διέδρα, καθά φησιν Ἀναξιμένης ἐν τῆι † $\overline{\Theta}$ Τῶν περὶ Ἀλέξανδρον.*

ΒΑΣΙΛΕΩΝ ΜΕΤΑΛΛΑΓΑΙ

18 (19) ATHEN. XII 41 p. 531 DE: *Ἀναξιμένης δ' ἐν τῶι ἐπιγραφομένωι Βασιλέων Μεταλλαγαὶ περὶ τοῦ Στράτωνος τὰ αὐτὰ ἱστορήσας* (wie Theopompos 115 F 114) *διημιλλῆσθαί φησιν αὐτὸν Νικοκλεῖ τῶι τῆς ἐν Κύπρωι Σαλαμῖνος βασιλεύσαντι, ἐσπουδακότι περὶ τρυφὴν καὶ ἀσέλγειαν, ἀποθανεῖν τ' ἀμφοτέρους βιαίως.*

19 (18) STEPH. BYZ. s. *Πασσαργάδαι· πόλις· Θηλυκῶς. Διότιμος ἐν $\overline{\xi\varepsilon}$ Παντοδαπῶν Ἀναγνωσμάτων* (IV) *παρατιθέμενος Ἀναξιμένην ἐν Μεταλλαγαῖς Βασιλέων οὕτω γράφοντα· «τὰς δὲ Πασσαργάδας ἔκτισεν ὁ Κῦρος ἐφ' οὗ τόπου παραταξάμενος Ἀστυάγην ἐνίκησεν. ὀνομάζεται δὲ ἡ πόλις διερμηνευθεῖσα Περσῶν στρατόπεδον.» Ἀπολλόδωρος* (244 F 296) *δὲ ἀρσενικῶς φησιν .....*

ΠΕΡΙ ΟΜΗΡΟΥ

(s. T 13; F 30)

ΘΕΟΠΟΜΠΟΥ ΤΡΙΚΑΡΑΝΟΣ

(s. T 6)

20 (—) **a)** AFRICAN. bei EUSEB. PE X 10 p. 491 A: *τῶν γὰρ Αἰγυπτίων ὀργῆι θεοῦ χαλάζαις τε καὶ χειμῶσι μαστιζομένων εἰκὸς ἦν*

4 *τῶν δήμων* Suid AB *τὸν δῆμον* Harp Phot Berol 77, 26 Lex Seguer. 378, 23 Bk 6—7 *Ἀθηνᾶς πρόξενον* BC(F)H *Ἀθηναῖοι κ. πρ.* AM *ὦ Ἀθηναῖοι, προξένους* Sauppe 10—15 erg Diels-Schubart 15 Θ Pap (sicher) $\overline{E}$ Jac (Herm. LVIII 457) $\overline{B}$? A Koerte 22 *πόλις ⟨Περσική⟩* Meineke *⟨ἡ⟩ πόλις θ.*? (s. schluß des artikels: *ὅπερ ἄμεινον, ἐπὶ μὲν τῆς πόλεως θηλυκῶς, ἐπὶ δὲ τῶν οἰκητόρων ἀνδρωνύμως*) 26—27 *ὀνομάζεται — στρατόπεδον* noch A?

μέρη τινα συμπάσχειν τῆς γῆς, † ὅτι τε Ἀθηναίους τῶν αὐτῶν Αἰγυπτίοις ἀπολαύειν εἰκὸς ἦν, ἀποίκους ἐκείνων ὑπονοουμένους, ὥς φασιν ἄλλοι τε καὶ ἐν τῶι Τρικαράνωι Θεόπομπος. **b)** PROKLOS zu Plat. Timai. 21 E (I 97, 27 Diehl): *τοὺς δὲ Ἀθηναίους Καλλισθένης* (124 F 51) *μὲν καὶ Φανόδημος* (III) *πατέρας τῶν Σαιτικῶν ἱστοροῦσι γενέσθαι, Θεόπομπος δὲ ἀνάπαλιν ἀποίκους αὐτῶν εἶναί φησιν. Ἀττικὸς ὁ Πλατωνικὸς διὰ βασκανίαν φησὶ μεταποιῆσαι τὴν ἱστορίαν τὸν Θεόπομπον· ἐπ' αὐτοῦ γὰρ ἀφικέσθαι τινὰς ἐκ τῆς Σάεως ἀνανεουμένους τὴν πρὸς Ἀθηναίους συγγένειαν.*

21 (—) ARISTEID. XXVI 50 (II 105 Keil): *ἐπειδή τε τοῖς ἐκείνων* (sc. *τῶν Λακεδαιμονίων*) *ἀδικήμασι καὶ τῶι μίσει τῶι διὰ ταῦτα εἰς αὐτοὺς παρὰ τῶν Ἑλλήνων αὐξηθέντες Θηβαῖοι ἐκράτησαν αὐτοὺς [τὴν ἐν Λεύκτροις μάχην], ὁμοῦ τε Λακεδαιμόνιοι ἐκποδὼν ἦσαν καὶ Θηβαίους οὐδεὶς αὖ φέρειν ἐδύνατο μίαν μάχην εὐτυχήσαντας, ἀλλ' ἀπεφάνθη λυσιτελοῦν ἔτι τὴν Καδμείαν ἔχεσθαι μᾶλλον ἢ κεκρατηκέναι Λακεδαιμονίων ⟨Θηβαίους⟩ — οὕτως ἐμισήθησαν.* (51) *καὶ ταῦτα οὐ δή που κατηγορίας ἕνεκα κοινῆς τῶν Ἑλλήνων συνεσκευασάμην, ὥσπερ ὁ θαυμαστὸς ἐκεῖνος ὁ τὸν Τρικάρανον ποιήσας — μήποτε ἀνάγκη τοσαύτη γένοιτο —, ἀλλ' ἐκεῖνο ἐπιδεικνύναι βουλόμενος, ὅτι οὔπω πρὸ ὑμῶν ἦν τὸ ἄρχειν εἰδέναι.*

Fragmente ohne Buchtitel.

AUS DEN *ΠΡΩΤΑΙ ΙΣΤΟΡΙΑΙ* (F 2—3)

22 (—) DIOG. LAERT. I 40: *Ἀναξιμένης δέ φησι πάντας* (sc. *τοὺς* ca. 583/2
ἑπτὰ σοφούς) *ἐπιθέσθαι ποιητικῆι.*

23 (6) HARPOKR. s. *Ἀρχιδάμειος πόλεμος· Λυσίας ἐν τῶι κατ'* a. 431/21
Ἀνδροτίωνος (F 9 Fuhr) *καὶ ⟨Δείναρχος κατὰ⟩ Πυθέου ξενίας. τὰ πρῶτα δέκα ἔτη τοῦ Πελοποννησιακοῦ πολέμου Ἀρχιδάμειος ἐκλήθη πόλεμος, ὡς ἔοικεν, ἀπὸ τοῦ τὸν Ἀρχίδαμον εἰς τὴν Ἀττικὴν ἐμβαλεῖν, καθὰ Θουκυδίδης καὶ Ἔφορος* (70 F 197) *καὶ Ἀναξιμένης φασίν.*

24 (5) PLUTARCH. Public. 9: *λέγεται δὲ καὶ τῶν Ἑλληνικῶν ἐπι-* a. 594/3 ?
ταφίων ἐκεῖνος (des Publicola auf Brutus) *γενέσθαι πρεσβύτερος, εἴ γε μὴ καὶ τοῦτο Σόλωνός ἐστιν, ὡς Ἀναξιμένης ὁ ῥήτωρ ἱστόρηκεν.*

25 (3) STRAB. XIII 1, 19: *Μιλησίων δ' εἰσὶ καὶ αἱ Κολωναὶ αἱ ὑπὲρ Λαμψάκου ἐν τῆι μεσογαίαι τῆς Λαμψακηνῆς· ἄλλαι δ' εἰσὶν ἐπὶ τῆι ἐκτὸς Ἑλλησποντίαι θαλάττηι, Ἰλίου διέχουσαι σταδίους τετταράκοντα*

---

1 *ὅτι τε* Eus *ὅτε* Synk *ἔτι τε* Routh *Ἀθ. τε?* 9 *τε*: 'malim *δὲ*' Keil 11 *αὐτοὺς* SD *αὐτῶν* UT 11—12 [*τὴν — μάχην*] Keil 13 *ἀλλ' ἀπεφάνθη λυσιτελοῦν ἔτι* (sentenz aus dem *Τρικάρανος*) Wilamowitz *ἀλλὰ τί ἐφάνθη λυσιτελοῦν; ἔτι* Ar *ἄλλο τί ἐφάνθη ἢ λυσιτελεῖν ἔτι?* 14 *ἔχεσθαι* Reiske *ἀνέχεσθαι* Ar ⟨*Θηβαίους*⟩ Keil 24 ⟨*Δείναρχος κατὰ*⟩ Maussac 25 *δέκα* om BCF Epit Suid Lex Seguer 450, 2 Bk [*δέκα*] o. $\overline{\delta}$ Ullrich 26 *τὸν* om B

πρὸς τοῖς ἑκατόν, ἐξ ὧν τὸν Κύκνον φασίν. Ἀναξιμένης δὲ καὶ ἐν τῇι Ἐρυθραίαι φησὶ λέγεσθαι Κολωνὰς καὶ ἐν τῇι Φωκίδι καὶ ἐν Θετταλίαι. ἐν δὲ τῇι Παριανῇι ἐστιν Ἰλιοκολώνη.

26 (4) — XIV 1, 6: πολλὰ δὲ τῆς πόλεως ἔργα ταύτης (sc. Μιλήτου), μέγιστον δὲ τὸ πλῆθος τῶν ἀποικιῶν· ὅ τε γὰρ Εὔξεινος πόντος ὑπὸ τούτων συνώικισται πᾶς καὶ ἡ Προποντὶς καὶ ἄλλοι πλείους τόποι. Ἀναξιμένης γοῦν ὁ Λαμψακηνὸς οὕτω φησίν, ὅτι καὶ Ἴκαρον τὴν νῆσον καὶ Λέρον Μιλήσιοι συνώικισαν καὶ περὶ Ἑλλήσποντον ἐν μὲν τῇι χερρονήσωι Λίμνας, ἐν δὲ τῇι Ἀσίαι Ἄβυδον Ἀρίσβαν, Παισόν· ἐν δὲ τῇι Κυζικηνῶν νήσωι Ἀρτάκην, Κύζικον· ἐν δὲ τῇι μεσογαίαι τῆς Τρωάδος Σκῆψιν.

AUS DEN *ΦΙΛΙΠΠΙΚΑ* (F 4—14)

27 (8) ATHEN. V 58 p. 217 D: Περδίκκας τοίνυν πρὸ Ἀρχελάου $\overline{\alpha}$? βασιλεύει, ὡς μὲν ὁ Ἀκάνθιός φησιν Νικομήδης (III) ἔτη $\overline{\mu\alpha}$, Θεόπομπος (115 F 279) δὲ $\overline{\lambda\varepsilon}$, Ἀναξιμένης $\overline{\mu}$, Ἱερώνυμος (154 F 1) $\overline{\kappa\eta}$, Μαρσύας (135—136 F 15) δὲ καὶ Φιλόχορος (III) $\overline{\kappa\gamma}$.

28 (—) DIDYMOS zu Demosth. 8, 8: τοῦ Φιλίππου ἐπὶ ἄρχοντος a. 344/3 Λυκίσκου Ἀθήναζε περὶ εἰρήνης πέμψαντος, βασιλέως πρέσβεις συμπροσήκαντο οἱ Ἀθηναῖοι, ἀλλὰ ὑπεροπτικώτερον ἢ ἐχρῆν διελέχθησαν αὐτοῖς· εἰρηνεύσειν γὰρ πρὸς Ἀ[ρταξέρξ]ην, ἐὰν μὴ ἐπὶ τὰς Ἕλλην[ίδας] ἴηι [πόλεις. ἀφηγοῦν]ται τ[αῦτ]α Ἀνδροτίων (III), ὃς καὶ τ[οτ' (?) εἶπε, καὶ Ἀνα]ξιμένης· εἴη δ' ἂν ἄμεινον [τὰ τοῦ Φι]λ[ο]χόρου (III) παραγράψαι ....

AUS *ΠΕΡΙ ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΝ* (F 15—17)

29 (15) PLUTARCH. De Alex. fort. I 3 p. 327 D: ... μᾶλλον a. 334 δὲ τὴν πάντων ἀνθρώπων ἀρχὴν εἰς νοῦν ἐμβαλέσθαι (sc. ἐθάρρησεν Ἀλέξανδρος), τοῖς τρισμυρίοις, οἴεσθαι, πεζοῖς καὶ τετρακισχιλίοις ἱππεῦσι πιστεύσας· τοσοῦτοι γὰρ ἦσαν, ὡς Ἀριστόβουλός φησιν (139 F 4)· ὡς δὲ Πτολεμαῖος ὁ βασιλεύς (138 F 4), τρισμύριοι πεζοί, πεντακισχίλιοι δ' ἱππεῖς· ὡς δ' Ἀναξιμένης, τετρακισμύριοι πεζοὶ καὶ τρισχίλιοι, πεντακισχίλιοι δὲ καὶ πεντακόσιοι ἱππεῖς. τὸ δὲ λαμπρὸν αὐτῶι καὶ μέγα παρασκευασθὲν ὑπὸ τῆς Τύχης ἐφόδιον ἑβδομήκοντα τάλαντ' ἦν, ὡς φησιν Ἀριστόβουλος· ὡς δὲ Δοῦρις (76 F 40), τριάκοντα μόνον ἡμερῶν ἐπισιτισμός. s. 76 F 40.

---

5 ἀποικιῶν x ἀποίκων cett 16—21 erg. Diels-Schubart 17—18 οὐ προσήκαντο Wendland 19 Ἀ[ρταξέρξ]ην liest Croenert Ἀ[ρταξέρξη]ν D-Sch α[ὐτοὺς εἶπο]ν Fuhr 20 τότ' sehr zweifelhaft, 'nicht *T*..., eher *Y* oder *P*' Croenert Ἀναξιμένης Wilamowitz ...]ξιμενες ο....]υσμενες Pap ('Ξ sicher' Croenert) 25 πῶς οἴεσθε Reiske οἴκοθεν? 28—29 πεντακισχίλιοι: τετρακισχίλιοι?

Aus *ΠΕΡΙ ΟΜΗΡΟΥ* (T 13)

30 (20) Vit. Hom. Rom. VI p. 30, 24 Wil: *Ἀναξιμένης μὲν οὖν καὶ Δαμάστης* (5 F 11) *καὶ Πίνδαρος* (F 264) .... *Χῖον αὐτὸν ἀποφαίνονται, καὶ Θεόκριτος ἐν τοῖς Ἐπιγράμμασιν.*

Ungewisser Stellung.

31 (—) Stob. Flor. II 8, 17: *Ἀναξιμένους· «τὸ γὰρ δυσλόγιστον τοῦ βίου τοῖς ἀνθρώποις τύχην προσαγορεύειν εἰώθαμεν. εἰ γὰρ ταῖς γνώμαις πάντα κατωρθοῦμεν, ὄνομα ⟨τῆς⟩ τύχης οὐκ ἂν ἦν.»*

32 (21) — Flor. III 38, 44: *Ἀναξιμένους· «οἱ γὰρ μετὰ φθόνου κρίνοντες τὸ πρωτεῖον ἀπονέμουσι τοῖς χειρίστοις, οὐ τοῖς βελτίστοις.»*

33 (22) — — III 38, 45: *τοῦ αὐτοῦ· «ὅσοι γὰρ τὰ καλῶς ῥηθέντα ἢ πραχθέντα διὰ φθόνον οὐκ ἐπαινοῦσι, πῶς ἂν οὗτοι τοῖς ἔργοις ὠφελήσειαν;»*

34 (24) — — IV 25, 37: *Ἀναξιμένους· «οὗτος γὰρ μάλιστα πάντων φιλοπάτωρ ἐστίν, ὅστις ζητεῖ δι' οὗ μηδὲν λυπήσας τὸν πατέρα πλεῖστ' αὐτὸν εὐφραίνειεν ἄν. τί γάρ ἐστι δικαιότερον ἢ τοὺς γενέσεως καὶ παιδείας αἰτίους ὄντας ἀντευεργετεῖν;»*

35 (25) — — IV 33, 21: *Ἀναξιμένους· «οὐ γὰρ οὕτως οἱ πλουτοῦντες ὡς οἱ πένητες τοὺς ἀτυχοῦντας οἰκτίρειν εἰώθασι· δεδιότες γὰρ περὶ αὑτῶν τὰς τῶν ἄλλων συμφορὰς ἐλεοῦσιν.»*

36 (25) — — IV 33, 22: *⟨τοῦ αὐτοῦ⟩· «ἡ γὰρ πενία καὶ πρὸς τὰς τέχνας δεινοτέρους καὶ πρὸς τὸν βίον τεχνικωτέρους τοὺς ἀνθρώπους καθίστησι.»*

37 (25) — — IV 33, 22a: *⟨τοῦ αὐτοῦ⟩· «χαλεπὴ γὰρ διδάσκαλος ἡ πενία τοῦ μικρὸν φρονεῖν.»*

38 (26) — — IV 50, 91: *Ἀναξιμένους· «τοις γὰρ ἀστείοις πρεσβύταις ὅσον αἱ κατὰ τὸ σῶμα ἡδοναὶ ἀπομαραίνονται, τοσοῦτον αἱ περὶ τοὺς λόγους ἐπιθυμίαι πάλιν αὔξονται, καὶ τοσούτῳ βεβαιότερον αὐτοῖς παρέχει τὸ λέγειν τί χρήσιμον τοῖς ἄλλοις καὶ παρ' ἑτέρων αὐτοὺς ἀκούειν· ὥστε τὰς μὲν ἀπὸ τῶν βρωτῶν καὶ ποτῶν καὶ ἀφροδισίων ἡδονὰς γινομένας ἰδεῖν ἐστιν οὐχ οὕτως εἰς τὸ παραχρῆμα εὐφραινούσας ὡς ὕστερον λυπούσας, ἡ δὲ περὶ τοὺς λόγους ἡδονὴ καὶ μάθησις ἔν τε τῶι παραυτίκα εὐφραίνει καὶ πρὸς τὸν ἄλλον βίον τοὺς μανθάνοντας ἡδέως παρασκευάζει.»*

39 (—) Suid. s. *ἔχετον· ἀντὶ τοῦ ἐχέτωσαν, δυικῶς. λέγετον τοῦτο Τίμαιος* (III) *καὶ Ἀναξιμένης, ἔχετον δὲ καὶ Κλείταρχον* (137 F 36) *αὐτοῖς νοοῦντα ἐς μίαν καὶ τὴν αὐτήν.*

---

8 *κατωρθοῦμεν* Meineke *κατορθοῦμεν* Stob *ὄνομα τῆς τύχης* Heeren *ὄν. τύχης* P *ὀνόματα ψυχῆς* F 12 *ἂν οὗτοι* Blass *οὗτοι ἂν* Stob 16 *εὐφραίνειεν ἄν* Blass *εὐφράναιτ' ἄν* Stob 21—25 'de Anaximene vix dubites. quattuor lemmata se excipiunt litterarum ordine' Hense 29 *παρέχει: ὑπάρχει* Meineke *πάρεστι* Serruys 33 *πρὸς ⟨τὸ⟩ τὸν* Meineke 34 *ἡδέως* S (Hense) *διάγειν ἡδέως* MA vulg 36 *νοοῦντα* Bernhardy *—τας* Suid

Zweifelhaftes.

De Picturis antiquis.

40 (p. 33) Fulgent. myth. III 3 p. 62 Helm: *Anaximenes, qui de picturis antiquis disseruit, libro secundo ait venationem Acteonem dilexisse; qui cum ad maturam pervenisset aetatem, consideratis venationum periculis, id est quasi nudam artis suae rationem videns, timidus factus est; unde et cor cervi habens, unde et Homerus ait 'οἰνοβαρές, κυνὸς ὄμματ' ἔχων, κραδίην δ' ἐλάφοιο' ... sed dum periculum venandi fugiret, affectum tamen canum non dimisit, quos inaniter pascendo paene omnem substantiam perdidit. ob hanc rem a canibus suis devoratus esse dicitur.*

Anhang.

41 (—) [Demosth.] or. XII: Ἐπιστολὴ Φιλίππου. Φίλιππος Ἀθηναίων τῇ βουλῇ καὶ τῶι δήμωι χαίρειν. Ἐπειδὴ πολλάκις μου πρέσβεις ἀποστείλαντος, ἵν' ἐμμείνωμεν τοῖς ὅρκοις καὶ ταῖς ὁμολογίαις, οὐδεμίαν ἐποιεῖσθ' ἐπιστροφήν, ὥιμην δεῖν πέμψαι πρὸς ὑμᾶς ὑπὲρ ὧν ἀδικεῖσθαι νομίζω. μὴ θαυμάσητε δὲ τὸ μῆκος τῆς ἐπιστολῆς· πολλῶν γὰρ ὑπαρχόντων ἐγκλημάτων ἀναγκαῖόν ἐστιν ὑπὲρ ἁπάντων δηλῶσαι καθαρῶς. ΦΙΛ. Ζ̄

(2) πρῶτον μὲν γὰρ Νικίου τοῦ κήρυκος ἁρπασθέντος ἐκ τῆς χώρας τῆς ἐμῆς, οὐχ ὅτι τοῖς παρανομοῦσιν ἐπετιμήσατε τὴν δίκην, ἀλλὰ τὸν ἀδικούμενον εἴρξατε δέκα μῆνας· ἃς δ' ἔφερε παρ' ἡμῶν ἐπιστολάς, ἀνέγνωτ' ἐπὶ τοῦ βήματος. ἔπειτα Θασίων ὑποδεχομένων τὰς Βυζαντίων τριήρεις καὶ τῶν λῃστῶν τοὺς βουλομένους οὐδὲν ἐφροντίζετε, τῶν συνθηκῶν διαρρήδην λεγουσῶν πολεμίους εἶναι τοὺς ταῦτα ποιοῦντας. (3) ἔτι τοίνυν περὶ τοὺς αὐτοὺς χρόνους Διοπείθης ἐμβαλὼν εἰς τὴν χώραν Κρωβύλην μὲν καὶ τὴν Τιρίστασιν ἐξηνδραποδίσατο, τὴν δὲ προσεχῆ Θράικην ἐπόρθησε, τέλος δ' εἰς τοῦτ' ἦλθε παρανομίας ὥστ' Ἀμφίλοχον ὑπὲρ τῶν αἰχμαλώτων ἐλθόντα πρεσβευτὴν συλλαβὼν καὶ τὰς ἐσχάτας ἀνάγκας ἐπιθεὶς ἀπελύτρωσε ταλάντων ἐννέα· καὶ ταῦτα τῶι δήμωι συνδοκοῦντ' ἐποίησεν. (4) καίτοι τὸ παρανομεῖν εἰς κήρυκα καὶ πρέσβεις τοῖς ἄλλοις τε πᾶσιν ἀσεβὲς εἶναι δοκεῖ καὶ μάλισθ' ὑμῖν· Μεγαρέων γοῦν Ἀνθεμόκριτον ἀνελόντων εἰς τοῦτ' ἐλήλυθεν ὁ δῆμος ὥστε μυστηρίων μὲν εἶργον αὐτούς, ὑπόμνημα δὲ τῆς ἀδικίας ἔστησαν ἀνδριάντα πρὸ τῶν πυλῶν. καίτοι πῶς οὐ δεινόν, ἐφ' οἷς παθόντες οὕτως ἐμισήσατε τοὺς δράσαντας, νῦν αὐτοὺς φαίνεσθαι ποιοῦντας; (5) Καλλίας τοίνυν ὁ παρ' ὑμῶν στρατηγὸς τὰς μὲν πόλεις τὰς ἐν τῶι Παγασίτηι κόλπωι κατοικουμένας ἔλαβεν ἁπάσας, ὑμῖν μὲν ἐνόρκους, ἐμοὶ δὲ συμμαχίδας οὔσας, τοὺς δ' εἰς Μακεδονίαν πλέοντας ἐπώλει πάντας πολεμίους κρίνων· καὶ διὰ ταῦθ' ὑμεῖς ἐπηινεῖτ' αὐτὸν ἐν τοῖς ψηφίσμασιν. ὥστ' ἔγωγ' ἀπορῶ τί ποτ' ἔσται καινότερον, ἐὰν ὁμολογήσητέ μοι πολεμεῖν· καὶ γὰρ ὅτε ⟨οὔπω⟩ φανερῶς διεφερόμεθα, λῃστὰς ἐξεπέμπετε καὶ τοὺς πλέοντας ὡς ἡμᾶς ἐπωλεῖτε, τοῖς ἐναντίοις ἐβοηθεῖτε, τὴν χώραν μου κακῶς ἐποιεῖτε.

(6) χωρὶς τοίνυν εἰς τοῦτο παρανομίας ἀφῖχθε καὶ δυσμενείας ὥστε καὶ πρὸς τὸν Πέρσην πρέσβεις ἀπεστάλκατε πείσοντας αὐτὸν ἐμοὶ πολεμεῖν· ὃ μάλιστ' ἂν τις

---

11 der brief fehlt in SLA 18 οὐχ ὅτι — τὴν δίκην Weil οὐ — ὅτι τ. δ. Dem 23 χώραν τὴν ἐμὴν o. ä.? Blass 26 συνδοκοῦντα Cobet εὖ δοκοῦντα Dem 28 γοῦν FYO οὖν vulg τοῦτ' ⟨ὀργῆς⟩ Wolf 29 εἶργον Cobet εἴργειν Dem ὑπόμνημα Reiske ὑπομνήματα Dem 36 ⟨οὔπω⟩ Wendland ⟨οὐ⟩ Richards

θαυμάσειεν. πρὸ μὲν γὰρ τοῦ λαβεῖν αὐτὸν Αἴγυπτον καὶ Φοινίκην ἐψηφίσασθε, ἂν ἐκεῖνός τι νεωτερίζῃ, παρακαλεῖν ὁμοίως ἐμὲ καὶ τοὺς ἄλλους Ἕλληνας ἅπαντας ἐπ' αὐτόν· (7) νῦν δὲ τοσοῦτον ὑμῖν περίεστι τοῦ πρὸς ἐμὲ μίσους ὥστε πρὸς ἐκεῖνον διαλέγεσθε περὶ τῆς ἐπιμαχίας. καίτοι τὸ παλαιὸν οἱ πατέρες ὑμῶν, ὡς ἐγὼ πυνθάνομαι, τοῖς Πεισιστρατίδαις ἐπετίμων ὡς ἐπάγουσι τὸν Πέρσην ἐπὶ τοὺς Ἕλληνας· ὑμεῖς δ' οὐκ αἰσχύνεσθε ταῦτα ποιοῦντες ἃ διατελεῖτε τοῖς τυράννοις ἐγκαλοῦντες.

(8) ἀλλὰ πρὸς τοῖς ἄλλοις καὶ γράφετ' ἐν τοῖς ψηφίσμασιν ἐμοὶ προστάττοντες Τήρην καὶ Κερσοβλέπτην ἐᾶν Θράικης ἄρχειν, ὡς ὄντας Ἀθηναίους. ἐγὼ δὲ τούτους οὔτε τῶν περὶ τῆς εἰρήνης συνθηκῶν οἶδα μετασχόντας ὑμῖν οὔτ' ἐν ταῖς στήλαις ἀναγεγραμμένους οὔτ' Ἀθηναίους ὄντας, ἀλλὰ Τήρην μὲν μέτ' ἐμοῦ στρατευόμενον ἐφ' ὑμᾶς, Κερσοβλέπτην δὲ τοῖς παρ' ἐμοῦ πρεσβευταῖς ἰδίαι μὲν τοὺς ὅρκους ὁμόσαι προθυμούμενον, κωλυθέντα δ' ὑπὸ τῶν ὑμετέρων στρατηγῶν ἀποφαινόντων αὐτὸν Ἀθηναίων ἐχθρόν. (9) καίτοι πῶς ἐστὶ τοῦτ' ἴσον ἢ δίκαιον, ὅταν μὲν ὑμῖν συμφέρῃ, πολέμιον εἶναι φάσκειν αὐτὸν τῆς πόλεως, ὅταν δ' ἐμὲ συκοφαντεῖν βούλησθε, πολίτην ἀποδείκνυσθαι τὸν αὐτὸν ὑφ' ὑμῶν· καὶ Σιτάλκου μὲν ἀποθανόντος, ὧι μετέδοτε τῆς πολιτείας, εὐθὺς ποιήσασθαι πρὸς τὸν ἀποκτείναντα φιλίαν, ὑπὲρ δὲ Κερσοβλέπτου πόλεμον αἱρεῖσθαι πρὸς ἡμᾶς; καὶ ταῦτα σαφῶς εἰδότας ὅτι τῶν λαμβανόντων τὰς δωρεὰς τὰς τοιαύτας οὐδεὶς οὔτε τῶν νόμων οὔτε τῶν ψηφισμάτων οὐδὲν φροντίζει τῶν ὑμετέρων. (10) οὐ μὴν ἀλλ' εἰ δεῖ πάντα τἄλλα παραλιπόντα συντόμως εἰπεῖν, ὑμεῖς ἔδοτε πολιτείαν Εὐαγόραι τῶι Κυπρίωι καὶ Διονυσίωι τῶι Συρακοσίωι καὶ τοῖς ἐκγόνοις τοῖς ἐκείνων. ἐὰν οὖν πείσητε τοὺς ἐκβαλόντας ἑκατέρους αὐτῶν ἀποδοῦναι πάλιν τὰς ἀρχὰς τοῖς ἐκπεσοῦσι, κομίζεσθε καὶ παρ' ἐμοῦ τὴν Θράικην, ὅσης Τήρης καὶ Κερσοβλέπτης ἦρχον. εἰ δὲ τοῖς μὲν ἐκείνων κρατήσασι μηδ' ἐγκαλεῖν ἀξιοῦτε μηδέν, ἐμὲ δ' ἐνοχλεῖτε, πῶς οὐ δικαίως ὑμᾶς ἀμυνοίμην ἄν;

(11) περὶ μὲν οὖν τούτων πολλὰ λέγειν ἔχων ἔτι δίκαια, παραλιπεῖν προαιροῦμαι· Καρδιανοῖς δέ φημι βοηθεῖν, γεγονὼς αὐτοῖς πρὸ τῆς εἰρήνης σύμμαχος, οὐκ ἐθελόντων δ' ὑμῶν ἐλθεῖν εἰς κρίσιν, πολλάκις μὲν ἐμοῦ δεηθέντος, οὐκ ὀλιγάκις δ' ἐκείνων· ὥστε πῶς οὐκ ἂν εἴην πάντων φαυλότατος, εἰ καταλιπὼν τοὺς συμμάχους μᾶλλον ὑμῶν φροντίζοιμι τῶν πάντα μοι τρόπον ἐνοχλούντων ἢ τῶν βεβαίως μοι φίλων ἀεὶ μενόντων;

(12) εἰ τοίνυν δεῖ μηδὲ τοῦτο παραλιπεῖν, εἰς τοσοῦτον ἐληλύθατε πλεονεξίας ὥστε πρότερον μὲν ἐνεκαλεῖτέ μοι τὰ προειρημένα μόνον, τὰ δ' ὑπογυιότατα Πεπαρηθίων φασκόντων δεινὰ πεπονθέναι προσετάξατε τῶι στρατηγῶι δίκην παρ' ἐμοῦ λαβεῖν ὑπὲρ ἐκείνων, οὓς ἐγὼ μὲν ἐτιμωρησάμην ἐνδεεστέρως ἢ προσῆκεν, ἐκεῖνοι δ' εἰρήνης οὔσης καταλαβόντες Ἀλόννησον οὔτε τὸ χωρίον οὔτε τοὺς φρουροὺς ἀπεδίδοσαν πέμψαντος ὑπὲρ αὐτῶν ἐμοῦ πολλάκις. (13) ὑμεῖς δ' ὧν μὲν ἠδίκησαν ἐμὲ Πεπαρήθιοι, τούτων μὲν οὐδὲν ἐπεσκέψασθε, τὴν δὲ τιμωρίαν * ἀκριβῶς εἰδότες * καίτοι τὴν νῆσον οὔτ' ἐκείνους οὔτ' ὑμᾶς ἀφειλόμην, ἀλλὰ τὸν λῃστὴν Σώστρατον. εἰ μὲν οὖν αὐτοί φατε παραδοῦναι Σωστράτωι, λῃστὰς ὁμολογεῖτε καταπέμπειν· εἰ

---

4 διαλέγεσθε Dobree —σθαι Dem [τῆς] Cobet ἐπιμαχίας O¹ συμμαχίας al ἐπισυμμαχίας vulg 18 αἱρεῖσθαι GHSchaefer αἱρεῖσθαι Dem ἀρᾶσθαι Dobree cf. XIV 3 24 ἦρχον Blass ἦρχεν FY εἶχεν vulg 28 δ' FYO om vulg 34 ⟨Κηφισοφῶντι⟩ (vgl. Schaefer Demosth. II 461) τῶι στρατηγῶι o. τῶι ⟨παρ' ὑμῖν⟩ στρατηγῶι? (nicht Ἀριστομήδει aus Didym. zu Demosth. 9, 43) doch s. § 16 38 lücken Jac ἀ. εἶδετε Blass ἀ. ἐξετάζετε? Weil ἀ. εἰδότες ὅτι Felicianus

δ' ἀκόντων ὑμῶν ἐκεῖνος ἐκράτει, τί δεινὸν πεπόνθατε λαβόντος ἐμοῦ καὶ τὸν τόπον τοῖς πλέουσιν ἀσφαλῆ παρέχοντος; (14) τοσαύτην δέ μοι ποιουμένου πρόνοιαν τῆς ὑμετέρας πόλεως καὶ διδόντος αὐτῆι τὴν νῆσον, οἱ ῥήτορες λαμβάνειν μὲν οὐκ εἴων, ἀπολαβεῖν δὲ συνεβούλευον, ὅπως ὑπομείνας μὲν τὸ προσταττόμενον τὴν ἀλλοτρίαν ἔχειν ὁμολογῶ, μὴ προέμενος δὲ τὸ χωρίον ὕποπτος γένωμαι τῶι πλήθει. γνοὺς ἐγὼ ταῦτα προὐκαλούμην κριθῆναι περὶ τούτων πρὸς ἡμᾶς, ἵν' ἐὰν μὲν ἐμὴ γνωσθῆι, παρ' ἐμοῦ δοθῆι τὸ χωρίον ὑμῖν, ἐὰν δ' ὑμετέρα κριθῆι, τότ' ἀποδῶ τῶι δήμωι. (15) ταῦτα δ' ἐμοῦ πολλάκις ἀξιοῦντος, ὑμεῖς μὲν οὐ προσείχετε, Πεπαρήθιοι δὲ τὴν νῆσον κατέλαβον. τί οὖν ἐχρῆν με ποιεῖν; οὐ δίκην λαβεῖν παρὰ τῶν ὑπερβεβηκότων τοὺς ὅρκους; οὐ τιμωρήσασθαι τοὺς οὕτως ὑπερηφάνως ἀσελγαίνοντας; καὶ γὰρ εἰ Πεπαρηθίων ἦν ἡ νῆσος, τί προσῆκεν ἀπαιτεῖν Ἀθηναίους; εἰ δ' ὑμετέρα, πῶς οὐκ ἐκείνοις ὀργίζεσθε καταλαβοῦσι τὴν ἀλλοτρίαν;

(16) εἰς τοῦτο δὲ προβεβήκαμεν ἔχθρας ὥστε βουλόμενος ταῖς ναυσὶν εἰς τὸν Ἑλλήσποντον παραβαλεῖν ἠναγκάσθην αὐτὰς παραπέμψαι διὰ Χερρονήσου τῆι στρατιᾶι, τῶν μὲν κληρούχων κατὰ τὸ Πολυκράτους δόγμα πολεμούντων ἡμῖν, ὑμῶν δὲ τοιαῦτα ψηφιζομένων, τοῦ δὲ στρατηγοῦ Βυζαντίους τε παρακαλοῦντος καὶ διαγγέλλοντος πρὸς ἅπαντας ὅτι πολεμεῖν αὐτῶι προστάττετε, ἂν καιρὸν λάβηι. τοιαῦτα δὲ πάσχων ὅμως τῆς πόλεως καὶ τῶν τριήρων καὶ τῆς χώρας ἀπεσχόμην, ἱκανὸς ὢν τὰ πλεῖστα λαβεῖν ἢ πάντα, καὶ διατετέλεκα προκαλούμενος ὑμᾶς εἰς κρίσιν ἐλθεῖν ὑπὲρ ὧν αἰτιώμεθ' ἀλλήλους. (17) καίτοι σκοπεῖσθε πότερον κάλλιόν ἐστιν ὅπλοις ἢ λόγοις διακρίνεσθαι, καὶ πότερον αὐτοὺς εἶναι βραβευτὰς ἢ πεῖσαί τινας ἑτέρους· καὶ λογίζεσθ' ὡς ἄλογόν ἐστιν Ἀθηναίους Θασίους μὲν καὶ Μαρωνίτας ἀναγκάσαι περὶ Στρύμης διακριθῆναι λόγοις, αὐτοὺς δὲ πρὸς ἐμὲ μὴ διαλύσασθαι περὶ ὧν ἀμφισβητοῦμεν τὸν τρόπον τοῦτον, ἄλλως τε καὶ γιγνώσκοντας ὅτι νικηθέντες μὲν οὐδὲν ἀποβαλεῖτε, κρατήσαντες δὲ λήψεσθε τὰ νῦν ὑφ' ἡμῖν ὄντα.

(18) πάντων δέ μοι δοκεῖ παραλογώτατον εἶναι, διότι πέμψαντος ἐμοῦ πρέσβεις ἀπὸ τῆς συμμαχίας πάσης, ἵν' ὦσι μάρτυρες, καὶ βουλομένου ποιήσασθαι πρὸς ὑμᾶς δικαίας ὁμολογίας ὑπὲρ τῶν Ἑλλήνων, οὐδὲ τοὺς περὶ τούτων λόγους ἐδέξασθε παρὰ τῶν πρεσβευόντων, ἐξὸν ὑμῖν ἢ τῶν κινδύνων ἀπαλλάξαι τοὺς δυσχερὲς ὑποπτεύοντάς τι καθ' ἡμῶν ἢ φανερῶς ἐξελέγξαι με φαυλότατον ὄντα τῶν ἁπάντων. (19) τῶι μὲν οὖν δήμωι ταῦτα συνέφερε, τοῖς δὲ λέγουσιν οὐκ ἐλυσιτέλει. φασὶ γὰρ οἱ τῆς πολιτείας τῆς παρ' ὑμῖν ἔμπειροι τὴν μὲν εἰρήνην πόλεμον αὐτοῖς εἶναι, τὸν δὲ πόλεμον εἰρήνην· ἢ γὰρ συναγωνιζομένους τοῖς στρατηγοῖς ἢ συκοφαντοῦντας ἀεί τι λαμβάνειν παρ' αὐτῶν, ἔτι δὲ τῶν πολιτῶν τοῖς γνωριμωτάτοις καὶ τῶν ἔξωθεν τοῖς ἐνδοξοτάτοις λοιδορουμένους ἐπὶ τοῦ βήματος περιποιεῖσθαι παρὰ τοῦ πλήθους δόξαν ὡς εἰσι δημοτικοί.

(20) ῥάιδιον μὲν οὖν ἐστί μοι παῦσαι τῆς βλασφημίας αὐτοὺς μικρὰ πάνυ προεμένωι καὶ ποιῆσαι λέγειν ἐπαίνους ὑπὲρ ἡμῶν. ἀλλ' αἰσχυνοίμην ἄν, εἰ τὴν πρὸς ὑμᾶς εὔνοιαν παρὰ τούτων φαινοίμην ὠνούμενος, οἳ πρὸς τοῖς ἄλλοις εἰς τοῦτο τόλμης ἥκουσιν ὥστε καὶ περὶ Ἀμφιπόλεως πρὸς ἡμᾶς ἀμφισβητεῖν ἐπιχειροῦσιν,

---

1 ἐκράτει FB Vind I κατεκράτει vulg 3 πόλεως ⟨ὥστε⟩ Blass 5 προέμενος Cobet προειμένος Dem γνοὺς δ' Reiske 6 ἡμᾶς Richards ὑμᾶς Dem 12 ὠργίζεσθε Blass 16 διαγγέλλοντος Felicianus —έλλειν Dem 17 πολεμεῖν Felicianus πόλιν FYO πάλιν al 18 τῶν πόλεων Blass 22 Μαρωνίτας Blass (Meisterhans Att. Inschr.[3] 54) —είτας Dem 23 ἀμφισβητοῦμεν F —οῦσι vulg 32 ἔμπειροι O γρ ἔμποροι vulg 33 ἀεί τι λαμβάνειν Felicianus ἀντιλαμβάνει(ν) Dem 34 τῶν ἔξωθεν Palat. 113 τοῖς ἔ. vulg

ὑπὲρ ἧς τῶν ἀντιποιουμένων αὐτῆς οἶμαι πολὺ δικαιότερα λέγειν αὐτός. (21) εἴτε γὰρ τῶν ἐξ ἀρχῆς κρατησάντων γίγνεται, πῶς οὐ δικαίως ἡμεῖς αὐτὴν ἔχομεν, Ἀλεξάνδρου τοῦ προγόνου πρώτου κατασχόντος τὸν τόπον, ὅθεν καὶ τῶν αἰχμαλώτων Μήδων ἀπαρχὴν ἀνδριάντα χρυσοῦν ἀνέστησεν εἰς Δελφούς; εἴτε τούτων μὲν ἀμφισβητήσειέ τις, ἀξιοῖ δὲ γίγνεσθαι τῶν ὕστερον γενομένων κυρίων, ὑπάρχει μοι καὶ τοῦτο τὸ δίκαιον· ἐκπολιορκήσας γὰρ τοὺς ὑμᾶς μὲν ἐκβαλόντας, ὑπὸ Λακεδαιμονίων δὲ κατοικισθέντας, ἔλαβον τὸ χωρίον. (22) καίτοι πάντες οἰκοῦμεν τὰς πόλεις ἢ τῶν προγόνων παραδόντων ἢ κατὰ πόλεμον κύριοι καταστάντες. ὑμεῖς δ' οὔτε πρῶτοι λαβόντες οὔτε νῦν ἔχοντες, ἐλάχιστον δὲ χρόνον ἐν τοῖς τόποις ἐμμείναντες, ἀντιποιεῖσθε τῆς πόλεως, καὶ ταῦτα πίστιν ὑπὲρ ἡμῶν αὐτοὶ βεβαιοτάτην ἐπιθέντες· πολλάκις γὰρ ἐμοῦ γράφοντος ἐν ταῖς ἐπιστολαῖς ὑπὲρ αὐτῆς, ἐγνώκατε δικαίως ἔχειν ἡμᾶς, τότε μὲν ποιησάμενοι τὴν εἰρήνην ἔχοντος ἐμοῦ τὴν πόλιν, κἄιτα συμμαχίαν ἐπὶ ταῖς αὐταῖς ὁμολογίαις. (23) καίτοι πῶς ἂν ἑτέρα γένοιτο βεβαιοτέρα ταύτης κτῆσις, τῆς τὸ μὲν ἐξ ἀρχῆς καταλειφθείσης ἡμῖν ὑπὸ τῶν προγόνων, πάλιν δὲ κατὰ πόλεμον ἐμῆς γεγενημένης, τρίτον δὲ συγχωρηθείσης ὑφ' ὑμῶν τῶν εἰθισμένων ἀμφισβητεῖν καὶ τῶν οὐδὲν ὑμῖν προσηκόντων;

ἃ μὲν οὖν ἐγκαλῶ, ταῦτ' ἐστίν· ὡς δὲ προυπαρχόντων καὶ διὰ τὴν ἐμὴν εὐλάβειαν μᾶλλον ἤδη τοῖς πράγμασιν ἐπιτιθεμένων καὶ καθ' ὅσον ἂν δύνησθε κακοποιούντων ὑμῶν, ἀμυνοῦμαι μετὰ τοῦ δικαίου, καὶ μάρτυρας τοὺς θεοὺς ποιησάμενος διαλήψομαι περὶ τῶν καθ' ὑμᾶς.

---

73. DIYLLOS VON ATHEN. 357/6—297/6

T

1 DIOD. XVI 14, 5 (ol. 105, 4; 357/6): *Δίυλλος δὲ ὁ Ἀθηναῖος ἤρκται τῆς ἱστορίας ἀπὸ τῆς ἱεροσυλήσεως καὶ γέγραφε βύβλους εἴκοσι καὶ ἕξ, συμπεριλαβὼν πάσας τὰς ἐν τοῖς χρόνοις τούτοις γενομένας πράξεις περί τε τὴν Ἑλλάδα καὶ τὴν Σικελίαν.* s. 70 T 9; 124 T 27.

2 — XVI 76, 6 (ol. 109, 4; 341/0): *Δίυλλος δ' ὁ Ἀθηναῖος τῆς δευτέρας συντάξεως ἀρχὴν πεποίηται τῆς Ἐφόρου ἱστορίας τὴν τελευτὴν* (70 T 10) *καὶ τὰς ἑξῆς πράξεις συνείρει τάς τε τῶν Ἑλλήνων καὶ τῶν βαρβάρων μέχρι τῆς Φιλίππου τελευτῆς* (297/6).

3 — XXI 5 (Exc. Hoesch.): *ὅτι Δίυλλος Ἀθηναῖος συγγραφεὺς τὰς κοινὰς πράξεις συντάξας ἔγραψε βιβλία εἴκοσιν ἕξ, Ἡάων δὲ* (78 T 1)...

---

5 ὕστατον? Blass 11 *ἐγνώκατε* Felicianus *ἐγνωκότες* Dem *ἐγνωκότες* ⟨*φαίνεσθαι*⟩ Cobet *ἐγνωκότες δ. ἔ. ἡμᾶς* ⟨*ἐψηφίσασθ' ἑκατέρους ἔχειν ἃ ἔχουσιν* o. ä.⟩ Weil 12 *τότε μὲν — κἄιτα* (*κατὰ* Dem): *οὐ μόνον — ἀλλὰ καὶ* Blass s. Wendland Anax. v. Lamps. 22 17—20 *προυπαρχόντων — καθ' ὑμᾶς* Didym. zu Demosth. 10, 24 ff. 19 *ὑμῶν, ἀμυνοῦμαι* Cobet *ὑμᾶς ἀ.* Dem 23 *δίυλος* X^1 24 *ἀπὸ τῆς τοῦ ἱεροῦ συλήσεως* Cobet 25 *εἴκοσι καὶ ἕξ* PXR *εἴκοσι πέντε* F *εἴκοσι καὶ ἑπτά* vulg *συμπαραλαβὼν* P 26 *τε* om F 27 *δ'* om PX 29—30 *καὶ βαρβάρων* PX

4 PLUTARCH. De glor. Athen. 1 p. 345 EF: *οἱ δ' ἄλλοι πάντες ἱστορικοί, Κλειτόδημοι* (III) *Δίνλλοι Φιλόχορος* (III) *Φύλαρχος* (81 T 2), *ἀλλοτρίων γεγόνασιν ἔργων ὥσπερ δραμάτων ὑποκριταί, τὰς τῶν στρατηγῶν καὶ βασιλέων πράξεις διατιθέμενοι καὶ ταῖς ἐκείνων ὑποδυόμενοι μνήμαις.*

5 — De Herod. mal. 26 p. 862 B: *ἀνὴρ Ἀθηναῖος οὐ τῶν παρημελημένων ἐν ἱστορίαι, Δίνλλος ...* (F 3).

6 PLIN. *NH* I 7: *continentur gentium mirabiles figurae (e. q. s.) ..... ex auctoribus ... externis .... Alexandro Polyhistore* (§ 155), *Xenophonte* (§ 155), *Callimacho, Democrito* (§ 189), *Diyllo historico, Stratone qui contra Ephori εὑρήματα scripsit, Heraclide Pontico* (§ 175) ...

F

ΙΣΤΟΡΙΑΙ Ᾱ—ΚΓ̄

Θ̄

1 (II 360, 3) ATHEN. IV 41 p. 155 A: *Δίνλλος δ' ὁ Ἀθηναῖος ἐν τῇι ἐνάτηι τῶν Ἱστοριῶν φησιν ὡς Κάσανδρος ἐκ Βοιωτίας ἐπανιὼν καὶ θάψας τὸν βασιλέα καὶ τὴν βασίλισσαν ἐν Αἰγαίαις καὶ μετ' αὐτῶν τὴν Κύνναν τὴν Εὐρυδίκης μητέρα καὶ τοῖς ἄλλοις τιμήσας οἷς προσήκει καὶ μονομαχίας ἀγῶνα ἔθηκεν, εἰς ὃν κατέβησαν τέσσαρες τῶν στρατιωτῶν.* a. 316/5

OHNE BUCHTITEL.

2 (2) HARPOKR. s. *Ἀριστίων· Ὑπερείδης κατὰ Δημοσθένους* (p. 13 Bl.[3]). *οὗτος Σάμιος μέν ἐστιν ἢ Πλαταιεύς, ὡς Δίνλλός φησιν, ἐκ μειρακυλλίου δ' ἑταῖρος Δημοσθένους. ἐπέμφθη δ' ὑπ' αὐτοῦ πρὸς Ἡφαιστίωνα ἕνεκα διαλλαγῶν, ὥς φησι Μαρσύας ἐν ε̄ Τῶν περὶ Ἀλέξανδρον* (135 F 2). a. 331

3 (1) PLUTARCH. De Herod. mal. 26 p. 862 B: *ὅτι μέντοι δέκα τάλαντα δωρεὰν ἔλαβεν* (sc. *Ἡρόδοτος*) *ἐξ Ἀθηνῶν, Ἀνύτου τὸ ψήφισμα γράψαντος, ἀνὴρ Ἀθηναῖος οὐ τῶν παρημελημένων ἐν ἱστορίαι Δίνλλος εἴρηκεν.*

---

2 *Κλειτόδημοι* Westermann *κλεινόδημοι* Plut *δίνλοι* Plut *Φύλαρχος* Reiske *φίλαρχος* Plut 3 *ἔργων* Polus *ἐρώτων* Plut 10 *Diyllo historico* Harduin *Dyillo (duilio) polystore historico* Plin 15 *Δίνλλος* Casaubonus *διύαλος* A 17 *Αἰγαιαῖς*: Diod. XIX 52, 5 (RX *αἰγιαῖς* F); Justin. VII 1, 10 *Αἰγέαι* Diod. XVI 92, 1 (*αἰγαῖς* RF); XXII 12 *Αἰγαί* Diod. XVI 3, 5; Arrian. I 11, 1; Steph. Byz. s. v.; Plin. NH IV 33 (*aeglae* v. l) *Αἰγαία* (*αἰγαί* X) Ptolem. III 12, 36. 19 *ἀγῶνα* Musurus *ἀγῶνας* A 21 *Ἀριστιαίων* Lex. Seg. 444, 19 Bk 22 *δ' ὕλλος* ABF 27 *Ἀνύτου* Turnebus *ἀντὶ τοῦ* Plut

ZWEIFELHAFTES.

4 (4) ATHEN. XIII 65 p. 593 EF: *Δημήτριος δ' ὁ Φαληρεὺς Λαμπιτοῦς τῆς Σαμίας ἑταίρας ἐρασθεὶς ἡδέως δι' αὐτὴν καὶ Λαμπιτὼ προσηγορεύετο, ὥς φησι Δίυλλος. ἐκαλεῖτο δὲ καὶ Χαριτοβλέφαρος.*

---

74. EUPHANTOS VON OLYNTH.

T

1 DIOG. LAERT. II 110: *Εὐβουλίδου δὲ καὶ Εὔφαντος γέγονε* (sc. *γνώριμος*) *ὁ Ὀλύνθιος, ἱστορίας γεγραφὼς τὰς κατὰ τοὺς χρόνους τοὺς ἑαυτοῦ. ἐποίησε δὲ καὶ τραγωιδίας πλείους, ἐν αἷς εὐδοκίμει κατὰ τοὺς ἀγῶνας. γέγονε δὲ καὶ Ἀντιγόνου τοῦ βασιλέως* (i. e. *τοῦ Γονατᾶ*) *διδάσκαλος, πρὸς ὃν καὶ λόγον γέγραφε περὶ βασιλείας σφόδρα εὐδοκιμοῦντα. τὸν βίον δὲ γήραι κατέστρεψεν.*

2 — II 113: *περὶ τούτου* (sc. *Στίλπωνος*) *φησὶ Φίλιππος ὁ Μεγαρικὸς κατὰ λέξιν οὕτω· 'παρὰ μὲν γὰρ Θεοφράστου Μητρόδωρον ..... ἀπέσπασε .... Δίφιλον δὲ τὸν Βοσποριανὸν Εὐφάντου καὶ Μύρμηκα τὸν Ἐξαινέτου παραγενομένους ὡς ἐλέγξοντας ἀμφοτέρους ζηλωτὰς ἔσχε'.*

3 PAP. HERC. 1112 fr. 2 (Croenert Kolotes u. Menedemos 26): ..... *κενοδοξ[ί]α λ...|.....υτο τῆς συτατσ.|..[παρ]α[κ]ειμένη ἑτερο..|[.....]ο.ρ Μέμνονος κ[αὶ | Ἀλεξί]νου καὶ σοῦ καὶ Ε[ὐ|βουλίδο]υ καὶ Εὐφάντ[ου|..... θε]ωρουμένων .....*

F

ΙΣΤΟΡΙΑΙ

Δ

1 (III 19, 2) ATHEN. VI 59 p. 251 D (EUSTATH. Od. *μ* 70): *Εὔφαντος δ' ἐν τετάρτῃ Ἱστοριῶν Πτολεμαίου φησὶ τοῦ †τρίτου βασιλεύσαντος Λιγύπτου κόλακα γενέσθαι Καλλικράτην, ὃς οὕτω δεινὸς ἦν, ὡς μὴ μόνον Ὀδυσσέως εἰκόνα ἐν τῇι σφραγῖδι περιφέρειν, ἀλλὰ καὶ τοῖς τέκνοις ὀνόματα θέσθαι Τηλέγονον καὶ Ἀντίκλειαν.* a. 310/9?

OHNE BUCHZAHL ODER BUCHTITEL.

2 (1) DIOG. LAERT. II 141: *δοκεῖ δ' ἐμβριθέστατα πρεσβεῦσαι* (sc. *ὁ Μενέδημος*) *πρὸς Δημήτριον ὑπὲρ τοῦ Ὠρωποῦ, ὡς καὶ Εὔφαντος ἐν Ἱστορίαις μνημονεύει.* ca. 294/3

3 (—) PHILODEM. *Περὶ τῶν Στωικ.* VI: ...*α.. πολλάκις ἐξ* [.... *Κλεάν*]|*θην. ἃ γὰρ λέγομεν, Ἱερώνυ*|*μός τε* (154 F 19) *μαρτυρεῖ κ*[*αὶ*] *ὁ Χαλκιδεὺς | Εὔφαντος, ἔτι δ' Ἡγήμων ὁ Ἀθη*|*ναῖος* (?)...

---

3 *δι' αὐτὴν* Jacobs *δ' αὐτὴν* A *προσηγορεύετο* Jacobs *προσηγόρευτο* A
4 *Δίυλλος*: *Δίδυμος* Casaubonus (Diog. L. V 76 = 228 T 1) 25 *πρώτου* Mallet Hist. de l'école de Mégare 96 26 ⟨*περὶ τῶν μυθολογουμένων*⟩ *δεινὸς* Croenert

ZWEIFELHAFTES.

4 PORPHYR. De abst. IV 10: *ἐκεῖνο μέντοι οὐ παραπεμπτέον, ὅτι τοὺς ἀποθανόντας τῶν εὖ γεγονότων ὅταν ταριχεύωσιν* (sc. *οἱ Αἰγύπτιοι*), *ἰδίαι τὴν κοιλίαν ἐξελόντες καὶ εἰς κιβωτὸν ἐνθέντες, μετὰ τῶν ἄλλων ὧν διαπράττονται ὑπὲρ τοῦ νεκροῦ, καὶ τὴν κιβωτὸν κρατοῦντες πρὸς τὸν ἥλιον μαρτύρονται, ἑνὸς [τῶν] ὑπὲρ τοῦ νεκροῦ ποιουμένου λόγον τῶν ταριχευτῶν. ἔστι δὲ καὶ ὁ λόγος, ὃν ἐρμήνευσεν Εὔφαντος ἐκ τῆς πατρίου διαλέκτου, τοιοῦτος· Ὦ δέσποτα Ἥλιε καὶ θεοὶ πάντες οἱ τὴν ζωὴν τοῖς ἀνθρώποις δόντες, προσδέξασθέ με καὶ παράδοτε τοῖς ἀιδίοις θεοῖς σύνοικον. ἐγὼ γὰρ τοὺς θεούς, οὓς οἱ γονεῖς μοι παρέδειξαν, εὐσεβῶν διετέλουν ὅσον χρόνον ἐν τῶι ἐκείνων αἰῶνι τὸν βίον εἶχον, τούς τε τὸ σῶμά μου γεννήσαντας ἐτίμων ἀεί, τῶν τε ἄλλων ἀνθρώπων ⟨οὐδένα⟩ οὔτε ἀπέκτεινα οὔτε παρακαταθήκην ἀπεστέρησα οὔτε ἄλλο οὐδὲν ἀνήκεστον διεπραξάμην. εἰ δέ τι ἄρα κατὰ τὸν ἐμαυτοῦ βίον ἥμαρτον ἢ φαγὼν ἢ πιὼν ὧν μὴ θεμιτὸν ἦν, οὐ δι' ἐμαυτὸν ἥμαρτον, ἀλλὰ διὰ ταῦτα' — δείξας τὴν κιβωτόν, ἐν ᾗ ἡ γαστὴρ ἦν. καὶ ταῦτα εἰπὼν εἰς τὸν ποταμὸν ἀφίησι, τὸ δὲ ἄλλο σῶμα ὡς καθαρὸν ταριχεύει. οὕτως ἀπολογίας δεῖσθαι ὠιήθησαν πρὸς τὸ θεῖον ὑπὲρ ὧν ἔφαγον καὶ ἔπιον καὶ διὰ ταῦτα ὕβρισαν.*

---

75. DEMOCHARES VON ATHEN.

T

1 [PLUT.] Vit. X or. 847 C—E: *εἶχε δὲ καὶ ἀδελφὴν* (sc. *ὁ Δημοσθένης*), *ἐξ ἧς καὶ Λάχητος Λευκονοέως ἀδελφιδοῦς αὐτῶι Δημοχάρης ἐγένετο, ἀνὴρ καὶ κατὰ πόλεμον ἀγαθὸς καὶ κατὰ τοὺς πολιτικοὺς λόγους οὐδενὸς χείρων. ἔστι δ' αὐτοῦ εἰκὼν ἐν τῶι πρυτανείωι εἰσιόντων πρὸς τὴν ἑστίαν ⟨ἐν⟩ δεξιᾶι ὁ πρῶτος περιεζωσμένος ἅμα τῶι ἱματίωι καὶ ξίφος· οὕτω γὰρ δημηγορῆσαι λέγεται, ἡνίκα Ἀντίπατρος ἐξήιτει τοὺς ῥήτορας. χρόνωι δ' ὕστερον Ἀθηναῖοι σίτησίν τ' ἐν πρυτανείωι τοῖς συγγενέσι τοῦ Δημοσθένους ἔδοσαν καὶ αὐτῶι τετελευτηκότι τὴν εἰκόνα ἀνέθεσαν ἐν ἀγορᾶι ἐπὶ Γοργίου ἄρχοντος* (280/79), *αἰτησαμένου αὐτῶι τὰς δωρεὰς τοῦ ἀδελφιδοῦ Δημοχάρους· ὃι καὶ αὐτῶι πάλιν ὁ υἱὸς Λάχης Δημοχάρους Λευκονοεὺς ἠιτήσατο δωρεὰς ἐπὶ Πυθαράτου ἄρχοντος* (271/0), *δεκάτωι ὕστερον ἔτει . . . καὶ ἔστι τὰ ψηφίσματα ὑπὲρ ἀμφοτέρων ἀναγεγραμμένα* (850 F — 851 F), *ἡ δ' εἰκὼν τοῦ Δημοχάρους εἰς τὸ πρυτανεῖον μετεκομίσθη, περὶ ἧς προείρηται.*

2 POLYB. XII 13: *ὅτι Τίμαιός φησι* (III) *Δημοχάρην ἠταιρηκέναι μὲν τοῖς ἄνω μέρεσι τοῦ σώματος, οὐκ εἶναι δ' ἄξιον τὸ ἱερὸν πῦρ φυσᾶν, ὑπερβεβηκέναι δὲ τοῖς ἐπιτηδεύμασι τὰ Βότρυος ὑπομνήματα καὶ τὰ Φιλαινίδος καὶ τῶν ἄλλων ἀναισχυντογράφων. (2) ταύτην δὲ τὴν λοιδορίαν καὶ τὰς ἐμφάσεις οὐχ οἷον ἂν τις διέθετο πεπαιδευμένος ἀνήρ, ἀλλ' οὐδὲ τῶν ἀπὸ τέγους [ἀπὸ τοῦ σώματος] εἰργασμένων οὐδείς. (3) οὐδ' ἵνα πιστὸς φανῆι κατὰ τὴν αἰσχρολογίαν καὶ τὴν ὅλην ἀναισχυντίαν, καὶ προσκατέψευσται τἀνδρός. κωμικόν τινα μάρτυρα προσεπισπασάμενος ἀνώνυμον. (4) πόθεν δ' ἐγὼ καταστοχάζομαι τοῦτο; πρῶτον μὲν ἐκ τοῦ καὶ πεφυκέναι καὶ*

---

5 [*τῶν*] Nauck 11 ⟨*οὐδένα*⟩ Porson 12 *ἐμὸν* Nauck 16 *ὕβρισαν* Fogerolles *ὑβρίσαι* Por 20 *Λάχητος* We(stermann) *λάχου* Pl *Λευκονοέως* We *λευκονέως* Pl 22 ⟨*ἐν*⟩ We 24 *ἐξήιτει* Lambin *ἐζήτει* Pl 30 *προείρηται*: Keil Herm. XXX 210 35 [*ἀπὸ τοῦ σώμ.*] Jac. *ἐπὶ τέγους* Valesius *τἀπὶ τοῦ σώμ.* Hultsch 36 *οὐδ'*: *ὁ δ'* Suid. s. *ἔμφασις* *ὅλην* P *ἄλλην* Suid

τετράφθαι καλῶς Δημοχάρην, ἀδελφιδοῦν ὄντα Δημοσθένους· (5) δεύτερον ἐκ τοῦ μὴ μόνον στρατηγίας αὐτὸν ἠξιῶσθαι παρ' Ἀθηναίοις, ἀλλὰ καὶ τῶν ἄλλων τιμῶν ..... (7) ἀλλ' οὐκ ἔστιν τούτων οὐδέν. οὐ γὰρ ἂν Ἀρχέδικος ὁ κωμωιδιογράφος (III 278, 4 Kock) ἔλεγε ταῦτα μόνος περὶ Δημοχάρους, ὡς Τίμαιός φησιν, ἀλλὰ πολλοὶ μὲν ἂν τῶν Ἀντιπάτρου φίλων ..... (F 4)

3 CIC. Brut. 286: *et quidem duo fuerunt per idem tempus dissimiles inter se, sed Attici tamen: quorum Charisius multarum orationum, quas scribebat aliis, cum cupere videretur imitari Lysiam; Democharis autem, qui fuit Demostheni sororis filius, et orationes scripsit aliquot et earum rerum historiam quae erant Athenis ipsius aetate gestae non tam historico quam oratorio genere perscripsit.*

4 CIC. De or. II 95: *posteaquam exstinctis his omnis eorum memoria sensim obscurata est et evanuit, alia quaedam dicendi molliora ac remissiora genera viguerunt. inde Democharis, quem aiunt sororis filium fuisse Demostheni, tum Phalereus ille Demetrius (228), omnium istorum mea sententia politissimus, aliique horum simles exstiterunt.*

F

ΙΣΤΟΡΙΑΙ

Κ

1 (Π 449, 3) ATHEN. VI 62 p. 252 F — 253 B: *διαβόητος δὲ ἐγένετο ἐπὶ κολακείαι καὶ ὁ τῶν Ἀθηναίων δῆμος. Δημοχάρης γοῦν ὁ Δημοσθένους τοῦ ῥήτορος ἀνεψιὸς ἐν τῇι εἰκοστῇι τῶν Ἱστοριῶν διηγούμενος περὶ ἧς ἐποιοῦντο οἱ Ἀθηναῖοι κολακείας πρὸς τὸν Πολιορκητὴν Δημήτριον καὶ ὅτι τοῦτ' οὐκ ἦν ἐκείνωι βουλομένωι, γράφει οὕτως· «ἐλύπει μὲν καὶ τούτων ἕνια αὐτόν, ὡς ἔοικεν, οὐ μὴν ἀλλὰ καὶ ἄλλα γε παντελῶς αἰσχρὰ καὶ ταπεινά, Λεαίνης μὲν καὶ Λαμίας Ἀφροδίτης ἱερὰ καὶ Βουρίχου καὶ Ἀδειμάντου καὶ Ὀξυθέμιδος τῶν κολάκων αὐτοῦ καὶ βωμοὶ καὶ ἡρῶια καὶ σπονδαί. τούτων ἑκάστωι καὶ παιᾶνες ᾄιδοντο, ὥστε καὶ αὐτὸν τὸν Δημήτριον θαυμάζειν ἐπὶ τοῖς γινομένοις καὶ λέγειν ὅτι ἐπ' αὐτοῦ οὐδεὶς Ἀθηναίων γέγονε μέγας καὶ ἀδρὸς τὴν ψυχήν.»* a. 294/3?

ΚΑ

2 (4) ATHEN. VI 62 p. 253 B—D: *τί οὖν παράδοξον οἱ Ἀθηναῖοι ⟨οἱ⟩ τῶν κολάκων κόλακες ἐποίησαν [οἱ] εἰς αὐτὸν τὸν Δημήτριον παιᾶνας καὶ προσόδια ᾄιδοντες; φησὶ γοῦν ὁ Δημοχάρης ἐν τῇι πρώτηι καὶ εἰκοστῇι* a. 291

15 *potentissimus* Mm ἄλλα γ' ἐ⟨δόκει⟩? Kaibel sc. τοῦ *Δημητρίου* (F 1) 23 πρὸς τὸν C πρός τε τὸν A 27 ἱερὰ C ἐρᾶι A 35 ⟨οἱ⟩ Corais [οἱ] Corais 25 ἀλλὰ om C τῶν κολάκων:

γράφων· «ἐπανελθόντα δὲ τὸν Δημήτριον ἀπὸ τῆς Λευκάδος καὶ Κερκύρας εἰς τὰς Ἀθήνας οἱ Ἀθηναῖοι ἐδέχοντο οὐ μόνον θυμιῶντες καὶ στεφανοῦντες καὶ οἰνοχοοῦντες, ἀλλὰ καὶ προσοδιακοὶ χοροὶ καὶ ἰθύφαλλοι μετ' ὀρχήσεως καὶ ὠιδῆς ἀπήντων αὐτῶι καὶ ἐφιστάμενοι κατὰ †τοὺς ὄχλους ἦιδον ὀρχούμενοι καὶ ἐπάιδοντες ὡς εἴη μόνος θεὸς ἀληθινός, οἱ δ' ἄλλοι καθεύδουσιν ἢ ἀποδημοῦσιν ἢ οὐκ εἰσίν, γεγονὼς δ' εἴη ἐκ Ποσειδῶνος καὶ Ἀφροδίτης, τῶι δὲ κάλλει διάφορος καὶ τῆι πρὸς πάντας φιλανθρωπίαι κοινός. δεόμενοι δ' αὐτοῦ ἱκέτευον», φησί, «καὶ προσηύχοντο». ὁ μὲν οὖν Δημοχάρης τοσαῦτα εἴρηκε περὶ τῆς Ἀθηναίων κολακείας, Δοῦρις δ' ὁ Σάμιος ἐν τῆι κβ τῶν Ἱστοριῶν (76 F 13) καὶ αὐτὸν τὸν ἰθύφαλλον ⟨παρατίθεται⟩ .....

Ohne Buchzahl oder Buchtitel

3 (1) PLUTARCH. Demosth. 30: *τῶν δ' ἄλλων ὅσοι γεγράφασι περὶ* a. 322
αὐτοῦ (über Demosthenes' tod) — *πάμπολλοι δέ εἰσι — τὰς διαφορὰς οὐκ ἀναγκαῖον ἐπεξελθεῖν, πλὴν ὅτι Δημοχάρης ὁ τοῦ Δημοσθένους οἰκεῖος οἴεσθαί φησιν αὐτὸν οὐχ ὑπὸ φαρμάκου, θεῶν δὲ τιμῆι καὶ προνοίαι τῆς Μακεδόνων ὠμότητος ἐξαρπαγῆναι, συντόμως καταστρέψαντα καὶ ἀλύπως.*

4 (2) POLYB. XII 13, 8: (T 2) *πολλοὶ μὲν ἂν τῶν Ἀντιπάτρου* a. 307
φίλων, καθ' οὓς πεπαρρησίασται (sc. *ὁ Δημοχάρης*) *πολλὰ καὶ δυνάμενα λυπεῖν οὐ μόνον αὐτὸν Ἀντίπατρον, ἀλλὰ καὶ τοὺς ἐκείνου διαδόχους καὶ φίλους γεγονότας, πολλοὶ δὲ τῶν ἀντιπεπολιτευμένων, ὧν ἦν καὶ Δημήτριος ὁ Φαληρεύς.* (9) *οὗ κεῖνος οὐ τὴν τυχοῦσαν πεποίηται κατηγορίαν ἐν ταῖς Ἱστορίαις, φάσκων αὐτὸν γεγονέναι τοιοῦτον προστάτην τῆς πατρίδος καὶ ἐπὶ τούτοις σεμνύνεσθαι κατὰ τὴν πολιτείαν, ἐφ' οἷς ἂν καὶ τελώνης σεμνυνθείη ⟨ἢ⟩ βάναυσος.* (10) *ἐπὶ γὰρ τῶι πολλὰ καὶ λυοιτελῶς πωλεῖσθαι κατὰ τὴν πόλιν καὶ δαψιλῆ τὰ πρὸς τὸν βίον ὑπάρχειν πᾶσιν, ἐπὶ τούτοις φησὶ μεγαλαυχεῖν αὐτόν·* (11) *καὶ διότι κοχλίας αὐτομάτως βαδίζων προηγεῖτο τῆς πομπῆς αὐτῶι, σίαλον ἀναπτύων, σὺν δὲ τούτοις ἄνθρωποι διεπέμποντο διὰ τοῦ θεάτρου * * διότι δὲ πάντων τῶν τῆς Ἑλλάδος καλῶν ἡ πατρὶς παρακεχωρηκυῖα τοῖς ἄλλοις ἐποίει Κασάνδρωι τὸ προσταττόμενον, ἐπὶ τούτοις αὐτὸν οὐκ αἰσχύνεσθαί φησιν.* s. 228 F 28.

1—2 *τὸν Δημήτριον — οἱ Ἀθηναῖοι* scheint zusatz des Ath; vgl. Blass Att. Ber.² III 2, 340, 2. 4 *προσοδιακοὶ* Bernhardy *προσόδια καὶ* AC 5—6 *κατὰ τὰς ὁδοὺς* Meineke 13 ⟨*παρατίθεται*⟩ Hullemann 17 *Δημοχάρης* Lambin *δημόχαρις* Pl 27 ⟨*ἢ*⟩ Bernhardy om P Suid 29 *καὶ δὴ ὅτι* Toup *αὐτομάτως* Suid *αὐτόματος* P 30 *ἀποπτύων* Suid s. *σίαλος* *ἄνθρωποι* (*ἄνοι* P): *ὄνοι* Toup 31 lücke Jac *διότι δὴ* Valesius

5 (6) [LUKIAN.] Macrob. 10: *Ἀγαθοκλῆς δὲ ὁ Σικελίας τύραννος* a. 289
ἐτῶν ἐνενηκονταπέντε τελευτᾶι, καθάπερ Δημοχάρης καὶ Τίμαιος (III)
ἱστοροῦσιν.

ZWEIFELHAFTER HERKUNFT UND UNSICHERES

6 (—) a) VITA AISCHIN. II 7: *Δημοχάρης δὲ ὁ ἀδελφιδοῦς Δη-* a. 330?
μοσθένους, εἰ ἄρα πιστευτέον αὐτῶι λέγοντι περὶ Αἰσχίνου, φησὶν Ἰσχάνδρου
τοῦ τραγωιδοποιοῦ τριταγωνιστὴν γενέσθαι τὸν Αἰσχίνην καὶ ὑποκρινόμενον
Οἰνόμαον διώκοντα Πέλοπα αἰσχρῶς πεσεῖν καὶ ἀναστῆναι ὑπὸ Σαννίωνος
τοῦ χοροδιδασκάλου — ἐνθένδ' οὖν ὁ Δημοσθένης (XVIII 242) *Οἰνόμαον*
αὐτὸν ὀνομάζει, πρὸς εἰδότας τὸ πρᾶγμα ἐπισκώπτων — καὶ μετὰ Σωκρά-
τους καὶ Σιμύλου τῶν κακῶν ὑποκριτῶν ἀλᾶσθαι κατ' ἀγρούς· εἴη ἂν οὖν
ἐνθένδε ἀρουραῖος λεγόμενος. b) HARPOKR. s. *Ἰσχανδρος· Δημοσθένης*
κατ' Αἰσχίνου (XIX 10). *τραγικὸς ὑποκριτὴς ὁ Ἰσχανδρός ἐστι. δοκεῖ*
δ' αὐτῶι συνυποκρινόμενος Αἰσχίνης ὁ ῥήτωρ ἐν Κολλυτῶι καταπεσεῖν,
καθά φησι Δημοχάρης ἐν τοῖς Διαλόγοις. c) [PLUT.] Vit. X or. 840 E:
ἐγένετο δ' εὔφωνος, ὡς δῆλον ἔκ τε ὧν φησι Δημοσθένης (XIX 337) *καὶ*
ἐκ τοῦ Δημοχάρους λόγου.

7 (5) PLUT. Demetr. 27: *Δημοχάρης δ' ὁ Σόλιος τὸν Δημήτριον αὐτὸν ἐκάλει*
Μῦθον· εἶναι γὰρ αὐτῶι καὶ Λάμιαν.

8 (—) HARPOKR. s. *ἐπωπτευκότων· Ὑπερείδης ἐν τῶι Ὑπὲρ Φρύνης* (F 175
Bl—J). *οἱ μυηθέντες ἐν Ἐλευσῖνι ἐν τῆι δευτέραι μυήσει ἐποπτεύειν λέγονται, ὡς*
δῆλόν ἐστιν ἔκ τε τοῦ Δημοσθένους λόγου καὶ ἐκ τῆς δεκάτης Φιλοχόρου (III).

76. DURIS VON SAMOS.

T

1 ATHEN. IV 1 p. 128 A: *τοῖς χρόνοις μὲν .... κατὰ Λυγκέα καὶ*
Δοῦριν τοὺς Σαμίους, Θεοφράστου δὲ τοῦ Ἐρεσίου μαθητάς.

2 — VIII 18 p. 337 D: *Λυγκεὺς δ' ὁ Σάμιος, ὁ Θεοφράστου μὲν*
μαθητής, Δούριδος δὲ ἀδελφὸς τοῦ τὰς ἱστορίας γράψαντος καὶ τυραννή-
σαντος τῆς πατρίδος. — SUID. s. *Λυγκεὺς Σάμιος.*

3 PLUT. Alkib. 32: *Δοῦρις ὁ Σάμιος Ἀλκιβιάδου φάσκων ἀπόγονος*
εἶναι ... (F 70).

6 *Ἰσχάνδρου*: Demosth. XIX 10 *ἔχων Ἰσχανδρον τὸν Νεοπτολέμου δευτερα-*
γωνιστήν, προσιὼν μὲν τῆι βουλῆι κτλ. 246 *οὔτε Θεόδωρος οὔτ' Ἀριστόδημος ὑπε-*
κρίναντο, οἷς οὗτος τὰ τρίτα λέγων διετέλεσεν. 13 *ὑποκριτὴς*: *ποιητὴς* C 15 *Δια-*
λόγοις bezweifelte Ruhnken 18 *Σόλιος*: *Λευκονοεὺς* C Mueller 22 ⟨*κατὰ*⟩
Δημοσθένους (sc. des Hyperides)? Dindorf *Δημοχάρους* A Schaefer 26 *μαθητάς*
Corais *μαθητής* AC

4 PAUS. VI 13, 5: *Χιόνιδος δὲ οὐ πόρρω τῆς ἐν Ὀλυμπίαι στήλης Σκαῖος ἕστηκεν ὁ Δούριος, Σάμιος, κρατήσας πυγμῇι παῖδας· τέχνη δὲ ἡ εἰκών ἐστι μὲν Ἱππίου τοῦ * * τὸ δὲ ἐπίγραμμα δηλοῖ τὸ ἐπ' αὐτῶι, νικῆσαι [Χίονιν] ἡνίκα ὁ Σαμίων δῆμος ἔφευγεν ἐκ τῆς νήσου* (365—322), *τὸν δὲ † καιρὸν * * ἐπὶ τὰ οἰκεῖα τὸν δῆμον.* (6) *παρὰ δὲ τὸν τύραννον ...*

5 DIOD. XV 60, 3—6 (ol. 102, 3; 370/69): *ἴδιον δέ τι συνέβη κατὰ τοῦτον τὸν ἐνιαυτόν· τῶν γὰρ ἐν δυναστείαις ὄντων τρεῖς ἐτελεύτησαν περὶ τὸν αὐτὸν καιρόν· Ἀμύντας μὲν ὁ Ἀρριδαίου βασιλεύων τῆς Μακεδονίας ἐτελεύτησεν ἄρξας ἔτη εἴκοσι καὶ τέτταρα, υἱοὺς ἀπολιπὼν τρεῖς, Ἀλέξανδρον καὶ Περδίκκαν καὶ Φίλιππον ..... (4) ὁμοίως δὲ καὶ Ἀγησίπολις ὁ τῶν Λακεδαιμονίων βασιλεὺς ..... (5) τρίτος δὲ Ἰάσων ὁ Φεραῖος ..... (6) Δοῦρις δ' ὁ Σάμιος ὁ ἱστοριογράφος τῆς τῶν Ἑλληνικῶν ἱστορίας* (F 1 ff.) *ἐντεῦθεν ἐποιήσατο τὴν ἀρχήν.*

6 CIC. ad Att. VI 1, 18: *Duris Samius, homo in historia diligens ...* (F 73).

7 DIDYM. zu Demosth. 12, 50: *ὁ δὲ Δοῦρις — ἔδει γὰρ αὐτὸν κἀνταῦθα τερατεύσεσθαι — .....* (F 36).

8 PLUT. Per. 28: *Δοῦρις δ' ὁ Σάμιος τούτοις ἐπιτραγωιδεῖ* (F 67) *..... Δοῦρις μὲν οὖν οὐδ' ὅπου μηδὲν αὐτῶι πρόσεστιν ἴδιον πάθος εἰωθὼς κρατεῖν τὴν διήγησιν ἐπὶ τῆς ἀληθείας.*

9 PHOT. Bibl. 176 p. 121^{b} 3: (F 1) *καίτοι Δοῦρις καὶ τῆς ἐν αὐτοῖς τούτοις οἰκονομίας, οἷς αἰτιᾶται, πολλὰ τῶν ἀνδρῶν* (sc. *Ἐφόρου καὶ Θεοπόμπου*) *λειπόμενος .....*

10 DION. HAL. De comp. verb. 4 (II 20, 16 UR): *χρόνωι δ' ὕστερον παντάπασιν ἠμελέθη* (sc. *τὸ συντιθέναι δεξιῶς τὰ ὀνόματα*) *καὶ οὐδεὶς ὤιετο δεῖν ἀναγκαῖον αὐτὸ εἶναι οὐδὲ συμβάλλεσθαί τι τῶι κάλλει τῶν λόγων· τοιγάρτοι τοιαύτας συντάξεις κατέλιπον οἵας οὐδεὶς ὑπομένει μέχρι κορωνίδος διελθεῖν, Φύλαρχον* (81) *λέγω καὶ Δοῦριν καὶ Πολύβιον καὶ Ψάωνα* (78) *καὶ τὸν Καλλατιανὸν Δημήτριον* (85) *Ἱερώνυμόν τε* (154) *καὶ Ἀντίγονον* (III) *καὶ Ἡρακλείδην* (IV) *καὶ Ἡγησιάνακτα* (45) *καὶ ἄλλους μυρίους.*

---

1 *Χιόνιδος* L^{2} *χίονις* cett *Σκαῖος* Schubart-Walz *καὶ ὃς* Paus *παῖς* Eckertz De Duride Samio 1842 2 *καὶ ὁ* L *Δούριος*: 'der großvater des historikers' E Schwartz [*ὁ*] *Δοῦρις Σάμιος* Eckertz *τέχνης* L 3 *τοῦ* om L [*Χίονιν*] E Schwartz *Σκαῖον* Schubart-Walz *Δοῦριν* Hullemann Duridis Samii q. s. Utrecht 1841 u. a. 4 lücke nach *καιρὸν* L^{1} *Σκαιὸν* ⟨*τυραννεῦσαι ἐπαναγαγόντα*⟩ Schwartz *τὸν δὲ καιρὸν* ⟨*καθ' ὃν*⟩ *ἐπὶ τ. οἰ. τ. δ.* ⟨*κατελθεῖν συνέβη, ὁ Δοῦρις αὐτὸς καταλέγει κτλ.*⟩ Luebbert De Pindari poetae etc. Bonn 1886 5 *τύραννον*: i. e. Skaios 8 *ὁ Ἀρριδαίου* Dindorf *θαρραλέου* Di 12 *τῆς* om P 28 *φύταρχον* PM *Ψάωνα* φ Valesius *σάωνα* PMV *στάτωνα* F 29—30 *ἀντίγονον* F *ἀντίλογον* PMV *Ἀντίλοχον* Vossius *Ἀντίοχον* al 30 *ἡγησι(ά)νακτα* PF *ἡγησίννακτα* M *ἡγησίαν μάγνητα* V

11 Himerios Declam. XIV 27 (*Εἰς τὸν Ἑρμογένην τὸν τῆς Ἀσίας ἀνθύπατον*): *ἀτεχνῶς γὰρ οἷον μέλιτος σταγόνες τῶν τούτου λόγων ἀποστάζουσαι γλυκείας πληροῦσιν ἡδονῆς τοὺς ἀκροωμένους ἅπαντας ..... μικροὶ δέ μοι λοιπὸν Ἑλλάνικοί τε καὶ Δούριδες, ἔτι δὲ ἡ τοῦ Ἀλικαρνασέως ποίησις καὶ ὅσοις λόγοι γράψαι τὴν οἰκουμένην ἀπουδὴ ἐγένετο .....*

12 a) Plin. *NH* I 7: *continentur ... prodigiosi partuus* (s. 3) ... *ex ... Onesicrito* (§ 28), *Clitarcho* (§ 29; 30), *Duride* (§ 30 = F 48), ... b) — I 8: *continentur ... canum natura* (s. 61—63) ... *ex ... Ctesia* (§ 75; 107?), *Duride* (§ 143 = F 55), *Philisto* (§ 144) ..... c) I 12. 13: *continentur arborum naturae ... ex Callisthene, Isigono, Clitarcho, Anaximene, Duride* (—), *Nearcho, Onesicrito* (§ 34) ..... d) 1 [33]. 34: *continentur metallorum naturae .... ex ... Menaechmo qui de toreutice scripsit, Xenocrate qui item, Antigono qui item, Duride qui item* (34, 61 = F 32) e) I 36: *continentur ... pyramides ... ex Alexandro Polyhistore* (§ 78) .... *Duride* (§ 78 = F 43) ... s. 63 F 10.

F

ΜΑΚΕΔΟΝΙΚΑ (*ΙΣΤΟΡΙΑΙ*)

(T 5. F 36—55. 88? 92?)

A

1 (II 469, 1) Phot. Bibl. 176 p. 121 a 41: *Δοῦρις μὲν οὖν ὁ Σάμιος ἐν τῇι πρώτηι τῶν αὐτοῦ Ἱστοριῶν οὕτω φησίν· «Ἔφορος δὲ καὶ Θεόπομπος τῶν γενομένων πλεῖστον ἀπελείφθησαν· οὔτε γὰρ μιμήσεως μετέλαβον οὐδεμιᾶς οὔτε ἡδονῆς ἐν τῶι φράσαι, αὐτοῦ δὲ τοῦ γράφειν μόνον ἐπεμελήθησαν.»* (folgt T 9)

B

2 (2) Athen. XIII 10 p. 560 B: .... *ὅτι καὶ οἱ μέγιστοι πόλεμοι* a. 357/6 *διὰ γυναῖκας ἐγένοντο· ὁ Ἰλιακὸς δι' Ἑλένην, ὁ λοιμὸς διὰ Χρυσηίδα, Ἀχιλλέως μῆνις διὰ Βρισηίδα· καὶ ὁ ἱερὸς δὲ καλούμενος πόλεμος δι' ἑτέραν γαμετήν, φησὶν Δοῦρις ἐν δευτέραι Ἱστοριῶν, Θηβαίαν γένος, ὄνομα Θεανώ, ἁρπασθεῖσαν ὑπὸ Φωκέως τινός. δεκαετὴς δὲ καὶ οὗτος γενόμενος τῶι δεκάτωι ἔτει Φιλίππου συμμαχήσαντος πέρας ἔσχεν· τότε γὰρ εἷλον οἱ Θηβαῖοι τὴν Φωκίδα.*

12—13 *Antigono — Me — [Xen. — Duride]* Detlefsen 22 *τῶν γενομένων*: 'sie haben nicht geschichte zu schreiben verstanden' Blass Att. Beredts.² II 409, 3 'longo intervallo post ipsius vitae veritatem relicta expositio' Scheller De hellenist. hist. conscr. arte 1911, 69 (Diod. XX 43, 7 *ὥστε τὴν μὲν ἀλήθειαν τῶν πεπραγμένων τὸ πάθος ἔχειν, τὴν δ' ἀναγραφὴν ἐστερημένην τῆς ὁμοίας ἐξουσίας μιμεῖσθαι μὲν τὰ γεγενημένα, πολὺ δὲ λείπεσθαι τῆς ἀληθοῦς συνθέσεως*).

$\overline{E}$

3 (8) ATHEN. VI 55 p. 249 CD: *ἀλλ' οὐκ Ἀρκαδίων ὁ Ἀχαιὸς* a. 338/6?
κόλαξ ἦν· περὶ οὗ ὁ αὐτὸς ἱστορεῖ Θεόπομπος (115 F 280) *καὶ Δοῦρις ἐν πέμπτῃ Μακεδονικῶν. οὗτος δὲ ὁ Ἀρκαδίων μισῶν τὸν Φίλιππον ἑκούσιον ἐκ τῆς πατρίδος φυγὴν ἔφυγεν. ἦν δ' εὐφυέστατος, καὶ πλείους ἀποφάσεις αὐτοῦ μνημονεύονται. ἔτυχεν δ' οὖν ποτε ἐν Δελφοῖς ἐπιδημοῦντος Φιλίππου παρεῖναι καὶ τὸν Ἀρκαδίωνα· ὃν θεασάμενος ὁ Μακεδὼν καὶ προσκαλεσάμενος 'μέχρι τίνος φεύξῃ,' φησίν, 'Ἀρκαδίων;' καὶ ὅς· 'ἕως τ' ἂν τοὺς ἀφίκωμαι, οἳ οὐκ ἴσασι Φίλιππον'* (Od. λ 22). *Φύλαρχος δ' ἐν τῇ πρώτῃ καὶ εἰκοστῇ τῶν Ἱστοριῶν* (81 F 37) *γελάσαντα τὸν Φίλιππον ἐπὶ τούτῳ καλέσαι τε ἐπὶ δεῖπνον τὸν Ἀρκαδίωνα καὶ οὕτω τὴν ἔχθραν διαλύσασθαι.*

$\overline{Z}$

4 (12) ATHEN. IV 63 p. 167 CD: *Δοῦρις δ' ἐν* $\overline{ζ}$ *Μακεδονικῶν* a. 332
περὶ Πασικύπρου λέγων τοῦ ἐν Κύπρῳ βασιλέως ὅτι ἄσωτος ἦν γράφει καὶ τάδε· «Ἀλέξανδρος μετὰ τὴν Τύρου πολιορκίαν Πνυταγόραν ἀποστέλλων ἄλλας τε δωρεὰς ἔδωκε καὶ χωρίον ὃ ᾐτήσατο. πρότερον δὲ τοῦτο Πασίκυπρος [ὁ] βασιλεύων ἀπέδοτο δι' ἀσωτίαν πεντήκοντα ταλάντων Πυγμαλίωνι τῶι Κιτιεῖ, ἅμα τὸ χωρίον καὶ τὴν αὐτοῦ βασιλείαν· καὶ λαβὼν τὰ χρήματα κατεγήρασεν ἐν Ἀμαθοῦντι.»

5 (13) — X 45 p. 434 EF (EUST. Od. σ 3): *παρὰ δὲ Πέρσαις τῶι βασιλεῖ ἐφίεται μεθύσκεσθαι μιᾶι ἡμέραι, ἐν ᾗι θύουσι τῶι Μίθρηι. γράφει δὲ οὕτως περὶ τούτου Δοῦρις ἐν τῇι ἑβδόμηι τῶν Ἱστοριῶν· «ἐν μόνηι τῶν ἑορτῶν τῶν ἀγομένων ὑπὸ Περσῶν τῶι Μίθρηι βασιλεὺς μεθύσκεται καὶ τὸ Περσικὸν ὀρχεῖται· τῶν δὲ λοιπῶν οὐδεὶς κατὰ τὴν Ἀσίαν, ἀλλὰ πάντες ἀπέχονται κατὰ τὴν ἡμέραν ταύτην τῆς ὀρχήσεως. Πέρσαι γὰρ ὥσπερ ἱππεύειν οὕτω καὶ ὀρχεῖσθαι μανθάνουσι καὶ νομίζουσι τὴν ἐκ τῆς ἐργασίας ταύτης κίνησιν ἐμμελῆ τινα λαμβάνειν γυμνασίαν τῆς τοῦ σώματος ῥώμης.»*

$\overline{H}$

6 (16) SCHOL. DION. THRAC. [Gr. Gr. III] p. 184, 27 Hilgard: *Δοῦρις δὲ ὁ Σάμιος ὁ ἱστορικὸς ἐν ὀγδόῃ Μακεδονικῶν ἀπὸ Φοίνικος τοῦ Ἀχιλλέως τροφοῦ* (sc. *τὰ Φοινίκεια γράμματα λέγεσθαι*).

11 *καλέσαι* Casaubonus *ἐκάλεσε* AC 18 [ὁ] Kaibel 19—20 *Πυγμαλίωνι* Droysen *πυμάτωνι* AC 26 *τῆι ἀγομένηι* Meineke 31 [*κίνησιν*] (om Eust Jl. *N* 731)? Kaibel

$\bar{\Theta}$

7 (17) ATHEN. XIII 85 p. 606 CD: *δελφῖνα δ' ἐν Ἰασῶι παιδὸς* a. 324/37
ἐρασθῆναι λόγος, ὡς ἱστορεῖ Δοῦρις ἐν τῆι ἑνάτηι. ὁ δὲ λόγος ἐστὶν αὐτῶι [ὁ] περὶ Ἀλεξάνδρου καὶ λέγει οὕτως· «μετεπέμψατο δὲ καὶ τὸν ἐκ τῆς Ἰασοῦ παῖδα. περὶ γὰρ τὴν πόλιν ταύτην Διονύσιός τις ἦν παῖς, ὃς μετὰ τῶν ἄλλων ἐκ παλαίστρας παραγινόμενος ἐπὶ τὴν θάλατταν ἐκολύμβα· δελφὶς δὲ πρὸς αὐτὸν ἐκ τοῦ πελάγους ἀπήντα καὶ ἀναλαμβάνων ἐπὶ τὰ νῶτα ἔφερεν ἐπὶ πλεῖστον νηχόμενος καὶ πάλιν ἀποκαθίστα εἰς τὴν γῆν.»

$\overline{I}$

8 (21) SUID. s. *Ὡι τὸ ἱερὸν πῦρ οὐκ ἔξεστι φυσῆσαι· Τίμαιος ἐν* a. 323/2
$\overline{\lambda\eta}$ (III) *ἱστορεῖ ὡς οἱ περὶ Δημοκλείδην κατὰ Δημοχάρους εἶπον . . . . . Δοῦρις δὲ ἐν τῆι $\bar{\imath}$ Πυθέαν κατὰ Δημοσθένους τὸ ὅμοιον εἰπεῖν.*

$\overline{IE}$

9 (26) SCHOL. APOLL. RHOD. IV 264: *Δοῦρις δὲ ἐν πέμπτωι καὶ* a. 315/4
δεκάτωι τῶν Μακεδονικῶν Ἀρκάδα φησίν, ἀφ' οὗ ἡ Ἀρκαδία καλεῖται, Ὀρχομενοῦ υἱόν· διὸ καὶ πόλιν τῆς Ἀρκαδίας Ὀρχομενόν.

$\overline{IF}$

10 (27) ATHEN. XII 60 p. 542 B—E: *Δημήτριος δ' ὁ Φαληρεύς,* a. 307
ὡς φησι Δοῦρις ἐν τῆι ἑκκαιδεκάτηι τῶν Ἱστοριῶν, χιλίων καὶ διακοσίων ταλάντων κατ' ἐνιαυτὸν κύριος γενόμενος καὶ ἀπὸ τούτων βραχέα δαπανῶν εἰς τοὺς στρατιώτας καὶ τὴν τῆς πόλεως διοίκησιν τὰ λοιπὰ πάντα διὰ τὴν ἔμφυτον ἀκρασίαν ἠφάνιζεν, θοίνας καθ' ἑκάστην ἡμέραν λαμπρὰς ἐπιτελῶν καὶ πλῆθός τι συνδείπνων ἔχων. καὶ ταῖς μὲν δαπάναις ταῖς εἰς τὰ δεῖπνα τοὺς Μακεδόνας ὑπερέβαλε, τῆι δὲ καθαρειότητι Κυπρίους καὶ Φοίνικας· ῥάσματά τε μύρων ἔπιπτεν ἐπὶ τὴν γῆν, ἀνθινά τε πολλὰ τῶν ἐδαφῶν ἐν τοῖς ἀνδρῶσιν κατεσκευάζετο διαπεποικιλμένα ὑπὸ δημιουργῶν, ἦσαν δὲ καὶ πρὸς γυναῖκας ὁμιλίαι σιωπώμεναι καὶ νεανίσκων

---

4 [ὁ] *ς* 12—13 *Τίμαιος — ἱστορεῖ* Jac *Τίμαιος, Τίμαιον — ἱστορεῖν, ἱστοριῶν* Suid 13 *Τιμοκλείδην* Valesius 14 *πυθίαν* BE 17 *φασιν* L 26 [τι] o. *τι ⟨ὑπερβάλλον* o. ä.⟩ Kaibel 28 *ὑπερβαλὼν* E *καθαριότητι* A 'vocabulum suspectum' Kaibel 30 *ἀνθινὰ* Musurus *ἀθινα* A *καὶ καθ' ἑκάστην ἔτους ὥραν τὰ ἐνακμάζοντα τῶν ἀνθῶν ταῦτα ὑπεσπείρετο αὐτῶι, ἵνα κατ' αὐτῶν βαδίζηι* Aelian. VH IX 9 32 *αὐτῶι ὁμιλίαι* E *ἦν δὲ καὶ π. γ. ἀκόλαστος* Ael

ἔρωτες νυκτερινοί, καὶ ὁ τοῖς ἄλλοις τιθέμενος θεσμοὺς Δημήτριος καὶ τοὺς βίους τάττων ἀνομοθέτητον ἑαυτῶι τὸν βίον κατεσκεύαζεν. ἐπεμελεῖτο δὲ καὶ τῆς ὄψεως, τήν τε τρίχα τὴν ἐπὶ τῆς κεφαλῆς ξανθιζόμενος καὶ παιδέρωτι τὸ πρόσωπον ὑπαλειφόμενος καὶ τοῖς ἄλλοις ἀλείμμασιν ἐγχρίων ἑαυτόν· ἠβούλετο γὰρ τὴν ὄψιν ἱλαρὸς καὶ τοῖς ἀπαντῶσιν ἡδὺς φαίνεσθαι. ἐν δὲ τῆι πομπῆι τῶν Διονυσίων, ἣν ἔπεμψεν ἄρχων γενόμενος (309/8), *ἦιδεν ὁ χορὸς εἰς αὐτὸν ποιήματα Σείρωνος* (?) *τοῦ Σολέως, ἐν οἷς ἡλιόμορφος προσηγορεύετο* (III 261, 2 Diehl[4])· *ἐξόχως δ' εὐγενέτας ἡλιόμορφος ζαθέοις ἄρχων σε τιμαῖσι γεραίρει'.*

11 (28) SCHOL. B EURIP. Alk. 249: *μαρτυρεῖ καὶ Δοῦρις ἐν τῆι ιϛ τῶν Μακεδονικῶν, ὅτι ἐν Ἰωλκῶι ἐνυμφεύθη* (sc. ἡ Ἄλκηστις)· *Ἰωλκοῦ γὰρ Πελίας ἐβασίλευσεν.* a. 303/2

ΙΖ

12 (29) ATHEN. IV 42 p. 155 c: *Δοῦρις δ' ὁ Σάμιος ἐν τῆι τῶν Ἱστοριῶν ιζ Πολυσπέρχοντά φησιν εἰ μεθυσθείη καίτοι πρεσβύτερον ὄντα ὀρχεῖσθαι, οὐδενὸς Μακεδόνων ὄντα δεύτερον οὔτε κατὰ τὴν στρατηγίαν οὔτε κατὰ τὴν ἀξίωσιν, καὶ ἐνδυόμενον αὐτὸν κροκωτὸν καὶ ὑποδούμενον Σικυώνια διατελεῖν ὀρχούμενον.* nach 303

ΚΒ

13 (30) ATHEN. VI 63 p. 253 D– F: *ὁ μὲν οὖν Δημοχάρης* (75 F 2) *τοσαῦτα εἴρηκε περὶ τῆς Ἀθηναίων κολακείας· Δοῦρις δ' ὁ Σάμιος ἐν τῆι δευτέραι καὶ εἰκοστῆι τῶν Ἱστοριῶν καὶ αὐτὸν τὸν ἰθύφαλλον ⟨παρατίθεται⟩·* a. 291

ὡς οἱ μέγιστοι τῶν θεῶν καὶ φίλτατοι
τῆι πόλει πάρεισιν·
ἐνταῦθα ⟨γὰρ Δήμητρα καὶ⟩ Δημήτριον
ἅμα παρῆγ' ὁ καιρός·
χὴ μὲν τὰ σεμνὰ τῆς Κόρης μυστήρια
ἔρχεθ' ἵνα ποιήσηι,
ὁ δ' ἱλαρός, ὥσπερ τὸν θεὸν δεῖ, καὶ καλὸς
καὶ γελῶν πάρεστι.
σεμνόν τι φαίνεθ', οἱ φίλοι πάντες κύκλωι,
ἐν μέσοισι δ' αὐτός,

9 ὁ om A 9—10 *Σείρωνος* om E *Καστορίωνος* Leopardi 11 δὲ A τε E ἡλιόμορφος Kuhn ἠπιόμοιρος AE 12 τιμαῖσι Meineke τιμαῖς A 14 *Μακεδονικῶν* Anon *λακεδαιμονικῶν* B 24 τῆς ⟨τῶν⟩? 25 ⟨παρατίθεται⟩ Hullemann 28 ⟨γὰρ Δ. καὶ⟩ Toup *Δημήτριον* Cas(aubonus) δημήτριος A 29 *παρῆγ'* Porson *παρῆν* A 34 τι Mei(neke) δῆτι A 35 αὐτὸς C αὐτοῖς A

ὅμοιον ὥσπερ οἱ φίλοι μὲν ἀστέρες,
ἥλιος δ' ἐκεῖνος.
ὦ τοῦ κρατίστου παῖ Ποσειδῶνος θεοῦ
χαῖρε καφροδίτης.
ἄλλοι μὲν ἢ μακρὰν γὰρ ἀπέχουσιν θεοὶ
ἢ οὐκ ἔχουσιν ὦτα
ἢ οὐκ εἰσὶν ἢ οὐ προσέχουσιν ἡμῖν οὐδὲ ἕν,
σὲ δὲ παρόνθ' ὁρῶμεν,
οὐ ξύλινον οὐδὲ λίθινον, ἀλλ' ἀληθινόν·
εὐχόμεσθα δή σοι.
πρῶτον μὲν εἰρήνην ποίησον, φίλτατε·
κύριος γὰρ εἶ σύ.
τὴν δ' οὐχὶ Θηβῶν, ἀλλ' ὅλης τῆς Ἑλλάδος
Σφίγγα περικρατοῦσαν,
Αἰτωλὸς ὅστις ἐπὶ πέτρας καθήμενος,
ὥσπερ ἡ παλαιά,
τὰ σώματ' ἡμῶν πάντ' ἀναρπάσας φέρει,
κοὐκ ἔχω μάχεσθαι·
Αἰτωλικὸν γὰρ ἁρπάσαι τὰ τῶν πέλας,
νῦν δὲ καὶ τὰ πόρρω.
μάλιστα μὲν δὴ σχόλασον αὐτός· εἰ δὲ μή,
Οἰδίπουν τιν' εὑρέ,
τῇν Σφίγγα ταύτην ὅστις ἢ κατακρημνιεῖ
ἢ †σπεινον ποιήσει.'

ταῦτ' ἦιδον οἱ Μαραθωνομάχαι οὐ δημοσίαι μόνον, ἀλλὰ καὶ κατ' οἰκίαν, οἱ τὸν προσκυνήσαντα τὸν Περσῶν βασιλέα ἀποκτείναντες, οἱ τὰς ἀναρίθμους μυριάδας τῶν βαρβάρων φονεύσαντες.

14 (31) ATHEN. XII 50 p. 535 E—536 A: *Δοῦρις δ' ἐν τῇ δευτέραι καὶ εἰκοστῇ τῶν Ἱστοριῶν «Παυσανίας μέν» φησίν «ὁ τῶν Σπαρτιατῶν βασιλεὺς καταθέμενος τὸν πάτριον τρίβωνα τὴν Περσικὴν ἐνεδύετο στολήν. ὁ δὲ Σικελίας τύραννος Διονύσιος ξυστίδα καὶ χρυσοῦν στέφανον †ἐπὶ περόνηι μετελάμβανε τραγικόν. Ἀλέξανδρος δ' ὡς τῆς Ἀσίας ἐκυρίευσεν Περσικαῖς ἐχρῆτο στολαῖς. Δημήτριος δὲ πάντας*

1 ὅμοιον Mei ὅμοιος A 11 μὲν C με A 14 περικρατοῦσαν Cas περιπατοῦσαν AC 15 Αἰτωλὸς A αἰτωλίδ' C 16 παλαιά Cas πάλαι AC 21 κόλασον Toup 24 πεινῆν C σπίλον Mei σπίνον Schweighäuser σποδὸν Wilamowitz 32 ⟨καὶ⟩ ἐπιπόρπημα Hullemann ⟨ἔτι δ'⟩ ἐπιπόρπημα o. ἐπὶ πορπήματι ... τραγικῶι? (Lex Seg 284, 14 Bk ξυστὶς ... τραγικὸν ἔνδυμα ἐσκευοποιημένον καὶ ἔχον ἐπιπόρπημα)

ὑπερέβαλεν. τὴν μὲν γὰρ ὑπόδεσιν ἣν εἶχεν κατεσκεύαζεν ἐκ πολλοῦ δαπανήματος· ἦν γὰρ κατὰ μὲν τὸ σχῆμα τῆς ἐργασίας σχεδὸν ἐμβάτης πίλημα λαμβάνων τῆς πολυτελεστάτης πορφύρας· τούτωι δὲ χρυσοῦ πολλὴν ἐνύφαινον ποικιλίαν ὀπίσω καὶ ἔμπροσθεν ἐνιέντες οἱ τεχνῖται. αἱ δὲ χλαμύδες αὐτοῦ ἦσαν ὄρφνινον ἔχουσαι τὸ φέγγος τῆς χρόας, τὸ δὲ πᾶν [ὁ πόλος] ἐνύφαντο χρυσοῦς ἀστέρας ἔχον καὶ τὰ δώδεκα ζώιδια. μίτρα δὲ χρυσόπαστος ἦν, ⟨ἣ⟩ καυσίαν ἁλουργῆ οὖσαν ἔσφιγγεν, ἐπὶ τὸ νῶτον φέρουσα τὰ τελευταῖα καταβλήματα τῶν ὑφασμάτων. γινομένων δὲ τῶν Δημητρίων Ἀθήνησιν ἐγράφετο ἐπὶ τοῦ προσκηνίου ἐπὶ τῆς οἰκουμένης ὀχούμενος.»

ΚΓ

15 (32) ATHEN. XII 66 p. 546 CD: *καὶ Δοῦρις δέ φησιν ἐν τῆι* a. 286/5?
κγ τῶν Ἱστοριῶν ὡς ἦν τὸ παλαιὸν τοῖς δυνάσταις ἐπιθυμία τῆς μέθης. διὸ ποιεῖν τὸν Ὅμηρον τῶι Ἀγαμέμνονι λοιδορούμενον τὸν Ἀχιλλέα καὶ λέγοντα (Il. *A* 225) *᾽οἰνοβαρές, κυνὸς ὄμματ᾽ ἔχων᾽. καὶ τὸν θάνατον δ᾽ ἀποσημαίνων τοῦ βασιλέως φησίν* (Od. *λ* 418)· *᾽ὡς ἀμφὶ κρητῆρα τραπέζας τε πληθούσας κείμεθα᾽, δεικνύων καὶ τὸν θάνατον αὐτοῦ παρ᾽ αὐταῖς ταῖς ἐπιθυμίαις τῆς μέθης γενόμενον.*

ΤΑ ΠΕΡΙ ΑΓΑΘΟΚΛΕΑ Α—Δ(?)

(F 56—59)

Β

16 (34) ATHEN. XIV 9 p. 618 BC: *«Λίβυν δὲ τὸν αὐλὸν* a. 309
προσαγορεύουσιν οἱ ποιηταί» φησὶ *Δοῦρις ἐν β Τῶν περὶ Ἀγαθοκλέα, «ἐπειδὴ Σειρίτης δοκεῖ πρῶτος εὑρεῖν τὴν αὐλητικήν, Λίβυς ὢν τῶν νομάδων, ὃς καὶ κατηύλησεν τὰ μητρῶια πρῶτος.»*

17 (35) PHOT. SUID. s. *Λάμια* (SCHOL. ARISTOPH. vesp. 1035): a. 309
ταύτην ἐν τῆι Λιβύηι Δοῦρις ἐν δευτέρωι Λιβυκῶν ἱστορεῖ γυναῖκα καλὴν γενέσθαι, μιχθέντος δ᾽ αὐτῆι Διὸς ὑφ᾽ Ἥρας ζηλοτυπουμένην ἃ ἔτικτεν ἀπολλύναι· διόπερ ἀπὸ τῆς λύπης δύσμορφον γεγονέναι καὶ τὰ τῶν ἄλλων παιδία ἁναρπάζοισαν διαφθείρειν.

---

1 *ὑπερέβαλλε* E *κατεσκευάζετο*? Kaibel 3 *πίλημμα* A 7 [*ὁ πόλος*] Vollgraff Mnem. XLII 178 8 *ἔχον* Vollgraff *ἔχων* A 9 *ἦν*, ⟨*ἣ*⟩ Schweighäuser *ἣν* A 19—20 *παρ᾽ αὐτὰς τὰς ἐπιθυμίας* Kaibel 26 *σειρίτης ησ* A *Σειρίτης τις*? Kaibel *πρῶτος* E *πρῶτον* A 27 *ὢν* Kaibel *ἦν* A *ηὔλησε* Meineke 31 *ζηλοτυπουμένης* ed. Apostolii (X 44) Plantiniana Hullemann

$\overline{\Gamma}$

18 (36) ATHEN. XIII 84 p. 605 DE: *ἐμοὶ μὲν γὰρ καὶ κατὰ φύσιν* a. 303/2
δοκεῖ πεποιηκέναι Κλεώνυμος ὁ Σπαρτιάτης, πρῶτος ἀνθρώπων εἰς ὁμηρίαν λαβὼν παρὰ Μεταποντίνων γυναῖκας καὶ παρθένους τὰς ἐνδοξοτάτας καὶ καλλίστας διακοσίας, ὡς ἱστορεῖ Δοῦρις ὁ Σάμιος ἐν τῇ τρίτῃ Τῶν περὶ Ἀγαθοκλέα ἱστοριῶν.

$\overline{\Delta}$

19 (41) ATHEN. XII 59 p. 542 A: *Δοῦρις δὲ ἐν τῇ* $\overline{\delta}$*[εκάτῃ] Τῶν* a. 293
περὶ Ἀγαθοκλέα καὶ πλησίον Ἱππωνίου πόλεως ἄλσος τι δείκνυσθαι κάλλει διάφορον καὶ κατάρρυτον ὕδασιν, ἐν ᾧ καὶ τόπον τινὰ εἶναι καλούμενον Ἀμαλθείας Κέρας, ὃ τὸν Γέλωνα κατασκευάσαι.

20 (38) SUID. s. *Εὐρύβατος· πονηρός. ἀπὸ τοῦ πεμφθέντος ὑπὸ Κροίσου ἐπὶ ξενολογίαν* (Ephoros 70 F 58) ..... *οἱ δὲ τὸν Κέρκωπα τὸν ἕτερον ..... Νίκανδρος* (F 112 Schn) *Αἰγιναῖον Εὐρύβατον πανουργότατον, οὗ μνημονεύει Ἀριστοτέλης ἐν* $\overline{\alpha}$ *Περὶ δικαιοσύνης* (F 84 Rose). *Δοῦρις δὲ ἐν* $\overline{\delta}$ *Τῶν περὶ Ἀγαθοκλέα ἀπὸ τοῦ Ὀδυσσέως ἑταίρου.*

OHNE BUCHZAHL

21 (42) SCHOL. LYKOPHR. 772: *καὶ Δοῦρις δὲ ἐν τῶι Περὶ Ἀγαθοκλέους μάχλον φησὶ τὴν Πηνελόπην καὶ συνελθοῦσαν πᾶσι τοῖς μνηστῆρσι γεννῆσαι τὸν τραγοσκελῆ Πᾶνα, ὃν εἰς θεοὺς ἔχουσιν.*

ΣΑΜΙΩΝ ΩΡΟΙ

(s. F 60—71. 45?)

$\overline{B}$

22 (51) DIOG. LAERT. I 119—120: *φησὶ δὲ Δοῦρις ἐν τῶι δευτέρωι* s. VI
τῶν Ὡρῶν ἐπιγεγράφθαι αὐτῶι (sc. *τῶι Φερεκύδει*) *τὸ ἐπίγραμμα τόδε·*

Τῆς σοφίης πάσης ἐν ἐμοὶ τέλος· ἦν δέ τι πλεῖον,
Πυθαγόρηι τῶιμῶι λέγε ταῦθ' ὅτι πρῶτος ἁπάντων
ἔστιν ἀν' Ἑλλάδα γῆν· οὐ ψεύδομαι ὧδ' ἀγορεύων.

Ἴων δ' ὁ Χῖός φησι περὶ αὐτοῦ·

ὡς ὁ μὲν ἠνορέηι τε κεκασμένος ἠδὲ καὶ αἰδοῖ
καὶ φθίμενος ψυχῆι τερπνὸν ἔχει βίοτον,
εἴπερ Πυθαγόρης ἐτύμως ὁ σοφὸς περὶ πάντων
ἀνθρώπων γνώμας ἤιδεε κἀξέμαθεν.

---

8 $\overline{\delta}$ Hullemann *δεκάτηι* A 14 *Αἰγιναῖον* Hemsterhuys *αἰγίνεον* (*εὐγύναιον* E) Suid 25 *Ὡρῶν* Cobet *ἱερῶν* Di 26 *δ' ἔτι* Scaliger 'wenn es noch etwas weiseres gibt' Diels 27 *λέγε ταῦθ'* sc. *εἶναι. γ' ἔνι τοῦθ'* Diels 33 *ἤιδεε* Diels *ειδε, ἴδε, οἶδε* Di

23 (56) PORPHYR. Vit. Pyth. 3: *Δοῦρις δ' ὁ Σάμιος ἐν δευτέρωι* s. VI
τῶν Ὡρων παῖδά τ' αὐτοῦ (sc. *Πυθαγόρου*) *ἀναγράφει Ἀρίμνηστον καὶ διδάσκαλόν φησι γενέσθαι Δημοκρίτου. τὸν δ' Ἀρίμνηστον κατελθόντ' ἀπὸ τῆς φυγῆς χαλκοῦν ἀνάθημα τῶι ἱερῶι τῆς Ἥρας ἀναθεῖναι τὴν διάμετρον ἔχον ἐγγὺς δύο πήχεων, οὗ ἐπίγραμμα ἦν ἐγγεγραμμένον τόδε·*

Πυθαγόρεω φίλος υἱὸς Ἀρίμνηστός μ' ἀνέθηκε
πολλὰς ἐξευρὼν εἰνὶ λόγοις σοφίας.

τοῦτο δ' ἀνελόντα Σῖμον τὸν ἁρμονικὸν καὶ τὸν κανόνα σφετερισάμενον ἐξενεγκεῖν ὡς ἴδιον. εἶναι μὲν οὖν ἑπτὰ τὰς ἀναγεγραμμένας σοφίας, διὰ δὲ τὴν μίαν, ἣν Σῖμος ὑφείλετο, συναφανισθῆναι καὶ τὰς ἄλλας τὰς ἐν τῶι ἀναθήματι γεγραμμένας.

24 (50) SCHOL. M EURIP. Hek. 934: *Δοῦρις ἐν τῆι* [*ι*]$\overline{\beta}$ *τῶν Ὡρων γράφει οὕτως· «κατὰ δὲ τοῦτον τὸν χρόνον ὑπὸ Αἰγινητῶν Ἀθηναῖοι κατὰ θάλατταν ὀχλούμενοι πέμπουσι πεζοὺς * * εἰς τὴν νῆσον ὑπολαμβάνοντες, ἂν φθάσωσι* [*πεζοὺς*] *ἀποβάντες, πολλὰ* ⟨*ἂν*⟩ *βλάψαι τὴν Αἴγιναν. οἱ δὲ ἐπεξελθόντες — ἔτυχον γὰρ αὐτοῖς προσκαταπεπλευκότες τῶν Σπαρτιατῶν τινες — τοὺς Ἀθηναίους ἁπαντῶντας ἀπέκτειναν πλὴν ἑνός, τοῦτον δὲ ἀπέστειλαν ἀπαγγελοῦντα. τὸν δέ, ὡς ἦλθεν, περιέστησαν αἱ τῶν τεθνεώτων γυναῖκες, αἱ μὲν ἐρωτῶσαι τοὺς ἄνδρας τί γεγόνασιν, αἱ δὲ τοὺς υἱούς, αἱ δὲ τοὺς ἀδελφούς· ἐτύγχανον δὲ φοροῦσαι κατ' ἐκεῖνον τὸν χρόνον Δωρίδα στολήν. τὰς περόνας οὖν ἀπὸ τῶν ὤμων ἑλκυσάμεναι τὸν ἄνθρωπον πρῶτον ἐξετύφλωσαν, εἶτα ἀπέκτειναν. οἱ δὲ Ἀθηναῖοι μεγάλην ἡγήσαντο συμφορὰν τὸ γενόμενον πάθος, ἔδοξε δὲ αὐτοῖς περιελέσθαι τῶν γυναικῶν τὰς περόνας, ἐπείπερ εἰς ὁπλισμὸν αὐταῖς περιέστησαν, οὐ φυλακὴν τῆς ἀμπεχόνης. πάντων δὲ ἰδιαίτατον συνέβαινεν ἐπὶ τῶν Ἀθηναίων· οἱ μὲν γὰρ κόμας ἐφόρουν, αἱ δὲ γυναῖκες ἐκείροντο, καὶ τοῖς μὲν ἀνδράσι ποδήρεις ἦσαν χιτῶνες, αἱ δὲ γυναῖκες ἐβρύ⟨αζ⟩ον ἐν τῆι Δωρίδι στολῆι. διόπερ καὶ εἰς ἡμᾶς πολλοὶ τὰς ἀχίτωνας δωρι⟨ά⟩ζειν ἔφασαν.»* s. 487?

---

4 ⟨*ἐν*⟩ *τῶι*? 12 [*ι*]$\overline{\beta}$ Hullemann 13 *γράφει* edd *γὰρ* M 15 ** Jac (zahl ausgefallen) 16 [*πεζοὺς*] Jac *π. ἀποβιβάσαντες* Cobet ⟨*ἂν*⟩ Cobet 23 *φοροῦσαι* Cobet *φέρουσαι* M 28 *ἐπείπερ* Din(dorf) *ἐπεί γαρ* M 32 *ἐβρύαζον* Din *ἔβρυον* M 33 *εἰς* Din *ἔως* M *ἕως ἡμῶν* Cobet 34 *δωριάζειν* Din *δωρίζειν* M

OHNE BUCHZAHL

25 (—) INSCHR. PRIENE 37, 107: *καὶ παρείχοντο* (sc. *οἱ Σάμιοι*) *ἱστοριογράφους τοὺς μαρτυροῦντας αὐτοῖς, ὅτι μὲν τὸ Κάριον ἔλαχον μετὰ τὸν Μελιακὸν πόλεμον, ὅτε διωρίξαντο ποτὶ τοὺς Πριανε[ῖς ὡς ὑδάτ]ων ῥοαί, Εὐάγωνά τε καὶ Ὀλύμπιχον καὶ Δοῦριν, τὸ δὲ Κάριον ἔφασαν αὐτῶν καταλαβέσθαι τοὺς Πριανεῖς το[ὺς ἐκπ]εσόντας ὑπὸ τ[οῦ Ἱέρωνος] ..... ἁμὲς* (die rhodischen schiedsrichter) *δὲ θεωροῦντες τοὺς γράψαντας τὸμ [πόλεμον τὸμ] Μελιακὸν καὶ τὰν διαίρεσιν τᾶς χώρας τοὺς μὲν ἄλλους πάντας φαμένους ἐκ τᾶς διαιρέσιος λ[αχ]ό[ντας Σαμίους] Φύγελα, καίπερ ὄντας τέσσερας μὲν Σαμίους Οὐλιάδην* (III) *καὶ Ὀλύμπιχον* (III) *καὶ Δοῦριν καὶ Εὐάγωνα* (III), *δύο δὲ Ἐφεσίους Κρεώφυλον* (III) *καὶ Εὐάλκη* (III), *Χῖον δὲ τὸν Θεόπομπον* (115 F 305), *οὓς πάντας ἐν ταῖς ἱστορίαις εὑρίσκομεν κατακεχωρικότας διότι ἔλαχον [Σάμιοι] Φύγελα· μόνον δὲ ἐν ταῖς ἐπιγεγραμμέναις Μαιανδρίου τοῦ Μιλησίου* (III) *ἱστορίαις κατακεχωρισμένον διότι ἔλαχον Σάμιοι Κάριον καὶ Δρυοῦσσαν· αἷς πολλοὶ τῶν συγγραφέων ἀντιγράφοντι, φάμενοι ψευδεπιγράφους εἶμεν.* ca. 700

26 (65) ATHEN. XV 52 p. 696 E: *οὐκ ἔχει δ' οὐδὲ τὸ παιανικὸν ἐπίρρημα, καθάπερ ὁ εἰς Λύσανδρον τὸν Σπαρτιάτην γραφεὶς ὄντως παιάν, ὃν φησι Δοῦρις ἐν τοῖς Σαμίων ἐπιγραφομένοις Ὥροις ἄιδεσθαι ἐν Σάμωι.* s. F 71. a. 404/3

ΠΕΡΙ ΝΟΜΩΝ Α (?)

(F 79—81?)

27 (71) ET. M. 460, 49: *Δοῦρις ὁ Σάμιος ἐν τῶι Περὶ νόμων φησὶν ὅτι «Διόνυσος ἐπιστρατεύσας Ἰνδοῖς καὶ μὴ δυνάμενος αὐτοὺς χειρώσασθαι κρατῆρα οἴνου πληρώσας πρὸ τῆς χώρας αὐτῶν ἔθηκεν· οἱ δὲ ἐμφορηθέντες τοῦ πόματος ἀσυνήθεις ὄντες οὕτως ἐχειρώθησαν μεθυσθέντες. ὅθεν οἱ ποιηταὶ τὸ μεθύειν Ἁρπάσσεσθαι λέγουσιν.»*

ΠΕΡΙ ΤΡΑΓΩΙΔΙΑΣ Α (?)

28 (69) ATHEN. XIV 40 p. 636 F: *Δοῦρις δ' ἐν τῶι Περὶ τραγωιδίας ὠνομάσθαι φησὶ τὴν μάγαδιν ἀπὸ Μάγδιος Θρᾳκὸς γένος.*

ΠΕΡΙ ΕΥΡΙΠΙΔΟΥ ΚΑΙ ΣΟΦΟΚΛΕΟΥΣ Α (?)

29 (70) ATHEN. IV 84 p. 184 D: *Δοῦρις δ' ἐν τῶι Περὶ Εὐριπίδου καὶ Σοφοκλέους Ἀλκιβιάδην φησὶ μαθεῖν τὴν αὐλητικὴν οὐ παρὰ τοῦ τυχόντος, ἀλλὰ Προνόμου τοῦ μεγίστην ἐσχηκότος δόξαν.*

36 ⟨παρὰ⟩ *Προνόμου*?

ΠΡΟΒΛΗΜΑΤΑ ΟΜΗΡΙΚΑ

(s. F 88? 92? 89—91).

$\overline{A}$

30 (—) SCHOL. GEN. HOM. Jl. *Φ* 499: *Λητὼ δὲ προσέειπε διάκτορος Ἀργειφόντης· Λητοῖ, ἐγὼ δέ τοι οὔτι μαχήσομαι κτλ.*] *Δοῦρις δὲ ἐν α Προβλημάτων Ὁμηρικῶν γράφει· «εἰκότως τοῦτο ποιεῖ· ὁ γὰρ Ἑρμῆς οὐ πολέμου αὐξητικός, ἀλλ' εἰρήνης. οὐκ ἤθελεν οὖν ἰσχυρὸν ποιεῖν τὸν ἐν τοῖς ὅπλοις ἀγῶνα.» ἢ διότι καταφρονητὴς ἦν πολέμου· ὁ μὲν γὰρ πόλεμος ἄλλων, τὸ δὲ Ἑρμοῦ κηρύκιον τὸν πόλεμον καταστρέφεται. καὶ ⟨ὁ⟩ αὐτὸς ἐν τῶι αὐτῶι περὶ τὰ τελευταῖα* * *

ΠΕΡΙ ΖΩΓΡΑΦΙΑΣ $\overline{A}$(?)

31 (77) DIOG. LAERT. I 38: *τέταρτος* (sc. *Θαλῆς*) *οὗ μέμνηται Δοῦρις ἐν τῶι Περὶ ζωγραφίας.*

ΠΕΡΙ ΤΟΡΕΥΤΙΚΗΣ

(s. T 12 d)

32 (79) PLIN. *NH* XXXIV 61: *Lysippum Sicyonium Duris negat ullius fuisse discipulum, sed primo aerarium fabrum audendi rationem cepisse pictoris Eupompi responso. eum enim interrogatum, quem sequeretur antecedentium, dixisse monstrata hominum multitudine naturam ipsam imitandam esse, non artificem.*

ΠΕΡΙ ΑΓΩΝΩΝ $\overline{A}$(?)

(s. F 82)

33 (74) PHOT. SUID. s. *σελίνου στέφανος· πένθιμος. τὸ γὰρ σέλινον πένθεσι προσήκει, ὡς ἔφη καὶ Δοῦρις ἐν τῶι Περὶ ἀγώνων.*

34 (73) SCHOL. LYKOPHR. 614: *φησὶ δὲ Δοῦρις ἐν τῶι Περὶ ἀγώνων τοὺς βωμοὺς τάφους καλεῖσθαι.*

Fragmente ohne Buchtitel.

AUS DEN *ΙΣΤΟΡΙΑΙ* (F 1—15)

35 (5) ATHEN. XII 43 p. 532 D—F: *ἐν δὲ τῶι ἐπιγραφομένωι τοῦ Θεοπόμπου συγγράμματι* (115 F 249) *Περὶ τῶν ἐκ Δελφῶν συληθέντων χρημάτων Χάρητι, φησί, τῶι Ἀθηναίωι διὰ Λυσάνδρου τάλαντα ἑξήκοντα.* a. 354/3 $\overline{B}$?

10 ⟨ὁ⟩ Nicole 14 *ζωγράφων* F 17—18 *Duris n. ullius* B *dux n. tullius* cett 18 *fabrum* om B^1 19 *cepisse-responso* B *coepisse picturis itupompi* (*euponpi* V) *responsio* cett *eo* B 20 *monstrata* B *demonstrata* cett 24—25 *σελίνου* Phot 26—27 *ἀγῶνος* s^3 32 *διὰ Λυσάνδρου*: *διαναλωθῆναι* Schweighäuser *διαλυθῆναι* Wichers

ἀφ' ὧν ἐδείπνισεν Ἀθηναίους ἐν τῇι ἀγορᾶι θύσας τὰ ἐπινίκια τῆς γενομένης μάχης πρὸς τοὺς Φιλίππου ξένους· ὧν ἡγεῖτο μὲν Ἀδαῖος ὁ Ἀλεκτρυὼν ἐπικαλούμενος'. περὶ οὗ καὶ Ἡρακλείδης ὁ τῶν κωμωιδιῶν ποιητὴς μέμνηται οὕτως (II 435 K)· *Ἀλεκτρυόνα τὸν τοῦ Φιλίππου παραλαβὼν | ἀωρὶ κοκκύζοντα καὶ πλανώμενον | κατέκοψεν· οὐ γὰρ εἶχεν οὐδέπω λόφον. | ἕνα κατακόψας μάλα συχνοὺς ἐδείπνισεν | Χάρης Ἀθηναίων τόθ'· ὡς γενναῖος ἦν'. τὰ αὐτὰ ἱστορεῖ καὶ Δοῦρις.*

36 (—) DIDYMOS zu Demosth. [Berl. Klass.-T I] 12, 50: *ὁ δὲ* a 353
Δοῦρις — ἔδει γὰρ αὐτὸν κἀνταῦθα τερατεύσε[σθαι — Ἀ]στέρα φησὶ εἶναι τοὔνομα τοῦ τὸ ἀκ[όντιον καιρίως] ἐπ' αὐτὸν (sc. *Φίλιππον*) *ἀφέντος, τῶν [συνεστρα]τευκότων αὐτῶι σχεδὸν [πάν]των τοξεύματι λεγόντων αὐτὸν τετρῶσθαι. τὰ μὲν γὰρ περὶ τῶν αὐλητῶν ὁμολογεῖται καὶ παρὰ Μαρσύαι* (135—136 F 17), *διότι συντελοῦντι μουσικοὺς ἀγῶνας αὐτῶι μικρὸν ἐπάνω τῆς συμφορᾶς κατὰ δαίμονα συνέβη τὸν Κύκλωπα πάντας αὐλῆσαι, Ἀντιγενείδην μὲν τὸν Φιλοξένου, Χρυσόγονον δὲ τὸν Στησιχόρου, Τιμόθεον δὲ τὸν Οἰνιάδου.* voraufgeht Theopomp. 115 F 52.

37 (4) **a)** ATHEN. VI 19 p. 231 BC: *σπάνιος γὰρ ὄντως ἦν τὸ παλαιὸν παρὰ τοῖς Ἕλλησιν ὁ μὲν χρυσὸς .....διὸ καὶ Φίλιππον τὸν τοῦ μεγάλου βασιλέως Ἀλεξάνδρου πατέρα φησὶν Δοῦρις ὁ Σάμιος φιάλιον χρυσοῦν κεκτημένον ἀεὶ τοῦτ' ἔχειν κείμενον ὑπὸ τὸ προσκεφάλαιον.* **b)** — IV 42 p. 155 D: *ἐπιλελησμένοι δ' ἦσαν οὗτοι* (sc. *οἱ ἑστιῶντες Ἀλέξανδρον φίλοι* 81 F 41; 86 F 2—3), *ὡς καὶ Δοῦρις ἱστορεῖ, ὅτι καὶ Φίλιππος ὁ τοῦ Ἀλεξάνδρου πατὴρ ποτήριον χρυσοῦν ὁλκὴν ἄγον πεντήκοντα δραχμὰς κεκτημένος τοῦτο ἐλάμβανε κοιμώμενος ἀεὶ καὶ πρὸς κεφαλὴν αὐτοῦ κατετίθετο.*

38 (6) PLUT. Demosth. 19: *τὸν δὲ Θερμώδοντά φασιν εἶναι παρ'* a 338
ἡμῖν ἐν Χαιρωνείαι ποτάμιον μικρὸν εἰς τὸν Κηφισὸν ἐμβάλλον. ἡμεῖς δὲ νῦν μὲν οὐδὲν οὕτω τῶν ῥευμάτων ἴσμεν ὀνομαζόμενον, εἰκάζομεν δὲ τὸν καλούμενον Αἷμονα Θερμώδοντα λέγεσθαι τότε· καὶ γὰρ παραρρεῖ παρὰ τὸ Ἡράκλειον, ὅπου κατεστρατοπέδευον οἱ Ἕλληνες, καὶ τεκμαιρόμεθα τῆς μάχης γενομένης αἵματος ἐμπλησθέντα καὶ νεκρῶν τὸν ποταμὸν ταύτην διαλλάξαι τὴν προσηγορίαν. ὁ δὲ Δοῦρις οὐ ποταμὸν εἶναί φησι τὸν Θερμώδοντα, ἀλλ' ἱστάντας τινὰς σκηνὴν καὶ περιορύττοντας ἀνδριαντίσκον εὑρεῖν λίθινον, ὑπὸ γραμμάτων τινῶν διασημαινόμενον ὡς εἴη Θερμώδων, ἐν ταῖς ἀγκάλαις Ἀμαζόνα φέροντα τετρωμένην. ἐπὶ δὲ τούτωι χρησμὸν ἄλλον ἄιδεσθαι λέγοντα·

---

2 ὁ om A 3—7 *περὶ οὗ — ἦν* zusatz des Athenaios? 3 ὁ *Ἡρακλείδης* A 5 *καταλαβὼν* Meineke 6 *ἕνα κατακόψας* A *κἄτα κόψας* E 7 *Ἀθηναίους* E 8—16 erg. Diels-Schubart 10 *καιρίως* erg. Wilamowitz 14—15 *αντιγεντην* Pap 22—23 ⟨*ὅτι*⟩, *ὡς κ. Δ. ἱ.*, [*ὅτι καὶ*] *Φίλιππος*? 24 *κοιμησόμενος* Meineke

Τὴν δ' ἐπὶ Θερμώδοντι μάχην μένε, παμμέλαν ὄρνι·
τηνεί τοι κρέα πολλὰ παρέσσεται ἀνθρώπεια.

39 (9) — Demosth. 23: *εὐθὺς* (nach Thebens einnahme) *δ' ὁ* a. 335
Ἀλέξανδρος ἐξήιτει πέμπων τῶν δημαγωγῶν δέκα μέν, ὡς Ἰδομενεὺς (IV) *καὶ Δοῦρις εἰρήκασιν, ὀκτὼ δ', ὡς οἱ πλεῖστοι καὶ δοκιμώτατοι τῶν συγγραφέων, τούσδε· Δημοσθένην Πολύευκτον Ἐφιάλτην Λυκοῦργον Μοιροκλέα Δήμωνα Καλλισθένην Χαρίδημον.*

40 (10) — Alex. 15 (= De Alex. fort. I 3 p. 327 E): *ἐφόδιον δὲ* a. 334
τούτοις (für die nach Asien mitgeführten truppen) *οὐ πλέον ἑβδομήκοντα ταλάντων ἔχειν αὐτὸν* (sc. *Ἀλέξανδρον*) *Ἀριστόβουλος* (139 F 4) *ἱστορεῖ· Δοῦρις δὲ τριάκοντα μόνον ἡμερῶν διατροφήν· Ὀνησίκριτος* (134 F 2) *δὲ καὶ διακόσια τάλαντα προσοφείλειν.* s. 72 F 29; 81 F 77.

41 (11) **a)** CLEM. ALEX. Strom. I 139, 4 p. 86, 21 Stä: *ὡς* a. 334
δὲ Δοῦρις, ἀπὸ Τροίας ἁλώσεως ἐπὶ τὴν Ἀλεξάνδρου εἰς Ἀσίαν διάβασιν ἔτη χίλια· ἐντεῦθεν ἐπὶ † Εὐαίνετον τὸν Ἀθήνησιν ἄρχοντα, ἐφ' οὗ θνήσκει Ἀλέξανδρος, ἔτη ιᾱ. s. 70 F 223. **b)** TZETZ. Posthom. 770: *δωδεκάτη μὲν ἦεν μηνὸς Θαργηλιῶνος .... νὺξ δ' ἀρ' ἦεν μέσση .... κείνηι ἐν ὥρηι, κείνηι νυκτί, ὁ Λέσβιος Ἑλλάνικος* (4 F 152) *ἀείδει, σὺν τῶι καὶ Δοῦρις, Τροίαν ἑλέειν Παναχαιούς.*

42 (14) ATHEN. XII 38 p. 529 A: *οἱ μὲν πολλοί, ὧν ἐστι καὶ* a. 333
Δοῦρις, ἱστοροῦσιν ὑπὸ τούτου (sc. *Ἀρβάκου*) *ἀγανακτήσαντος εἰ τοιοῦτος αὐτῶν βασιλεύει συγκεντηθέντα ἀποθανεῖν* (sc. *τὸν Σαρδανάπαλλον*).

43 (15) PLIN. *NH* XXXVI 79: *qui de iis* (sc. de pyramidibus) a. 332/1
scripserint — sunt Herodotus, Euhemerus (63 F 10), *Duris Samius* .....
s. 63 F 10.

44 (36) SCHOL. LYKOPHR. 848: *ὁ γὰρ Νεῖλος ῥέων διίστησι τὴν Αἰθιοπίαν ἀπὸ τῆς Λιβύης. τινὲς δέ φασιν ἐν Λιβύηι εἶναι τὰς πηγὰς τοῦ Νείλου, ὡς Δοῦρις.*

45 (48) STEPH. BYZ. s. *Αὐασίς· πόλις Αἰγύπτου .... Ἡρόδοτος* (III 26) *δὲ καὶ Δοῦρις Μακάρων αὐτὴν ὠνόμασαν νῆσον.*

46 (18) PLUT. Alex. 46: *ἐνταῦθα* (am Orexartes, *ὃν αὐτὸς ᾤετο* a. 329/8?
Τάναιν εἶναι) *δὲ πρὸς αὐτὸν ἀφικέσθαι τὴν Ἀμαζόνα οἱ πολλοὶ λέγουσιν ..... Ἀριστόβουλος* (139 F 21) *δὲ καὶ Χάρης ὁ εἰσαγγελεὺς* (125 F 12) *καὶ Πτολεμαῖος* (138 F 28) ..... *πρὸς δὲ τούτοις Ἑκαταῖος ὁ Ἐρετριεὺς* (VI) *καὶ Φίλιππος ὁ Χαλκιδεὺς* (VI) *καὶ Δοῦρις ὁ Σάμιος πλάσμα φασὶ γεγονέναι τοῦτο.* s. 134 F 1.

---

4 *ἐξήιτει* Lambin *ἐζήτει* Plut 15 [*Εὐαίνετον*] Victorius *Ἡγησίαν* Potter
27 *Αἰθιοπίαν*: *Ἀραβίαν*? Scheer 29 *Αὔασις* Meineke 30 *νῆσος* Herod *α*
νῆσοι β

47 (19) SCHOL. APOLL. RHOD. II 1249: *δεθῆναι τὸν Προμηθέα* a. 328
φησὶν Ἡσίοδος (Th. 521 ff.) *καὶ τὸν ἀετὸν ἐπιπεμφθῆναι αὐτῶι διὰ τὴν*
τοῦ πυρὸς κλοπήν. Δοῦρις δέ φησι διὰ τὸ τῆς Ἀθηνᾶς ἐρασθῆναι·
ὅθεν τοὺς περὶ τὸ Καυκάσιον οἰκοῦντας μόνωι Διὶ καὶ Ἀθηνᾶι μὴ θύειν
διὰ τὸ κολάσεως αἰτίους Προμηθεῖ γενέσθαι, καθ' ὑπερβολὴν δὲ σέβειν
Ἡρακλέα τῆς τοῦ ἀετοῦ τοξείας χάριν.

48 (19 a) PLIN. *NH* VII 30: *Duris Indorum quosdam cum feris* a. 327/6
coire mixtosque et semiferos esse partuus. in Calingis eiusdem Indiae
gente quinquennes concipere feminas, octavum vitae annum non ex-
cedere. et alibi cauda villosa homines nasci pernicitatis eximiae, alios
auribus totos contegi.

49 (20) ATHEN. I 31 p. 17 F: *καθέζονται δ' ἐν τοῖς συνδείπνοις* a. 325/4?
οἱ ἥρωες, οὐ κατακέκλινται. τοῦτο δὲ καὶ παρ' Ἀλεξάνδρωι τῶι βασιλεῖ
ἐνίοτε ἦν, ὥς φησι Δοῦρις. ἑστιῶν γοῦν ποτε ἡγομόνας εἰς ἑξακισχιλίους
ἐκάθισεν ἐπὶ δίφρων ἀργυρῶν καὶ κλιντήρων, ἁλουργοῖς περιστρώσας
ἱματίοις.

50 (22) PLUT. Phok. 4: *Φωκίωνα γὰρ οὔτε γελάσαντά τις οὔτε* a. 318?
κλαύσαντα ῥαιδίως Ἀθηναίων εἶδεν οὐδ' ἐν βαλανείοις δημοσιεύοντι λου-
σάμενον, ὡς ἱστόρηκε Δοῦρις, οὐδὲ ἐκτὸς ἔχοντα τὴν χεῖρα τῆς περιβολῆς,
ὅτε τύχοι περιβεβλημένος. ἐπεὶ κατά γε τὴν χώραν καὶ τὰς στρατείας
ἀνυπόδητος ἀεὶ καὶ γυμνὸς ἐβάδιζεν, εἰ μὴ ψῦχος ὑπερβάλλον εἴη καὶ
δυσκαρτέρητον, ὥστε καὶ παίζοντας ἤδη τοὺς στρατευομένους σύμβολον
μεγάλου ποιεῖσθαι χειμῶνος ἐνδεδυμένον Φωκίωνα.

51 (23) — — 17: *ἰδίαι δὲ τὸν Φωκίωνα ποιησάμενος αὐτοῦ φίλον* a. 318?
καὶ ξένον (sc. Ἀλέξανδρος) *εἰς τοσαύτην ἔθετο τιμήν, ὅσην εἶχον ὀλίγοι*
τῶν ἀεὶ συνόντων. ὁ γοῦν Δοῦρις εἴρηκεν, ὡς μέγας γενόμενος καὶ Δαρείου
κρατήσας ἀφεῖλε τῶν ἐπιστολῶν τὸ 'χαίρειν' πλὴν ἐν ὅσαις ἔγραφε Φω-
κίωνι· τοῦτον δὲ μόνον, ὥσπερ Ἀντίπατρον, μετὰ τοῦ 'χαίρειν' προση-
γόρευε. τοῦτο δὲ καὶ Χάρης (125 F 10) *ἱστόρηκε.*

52 (24) ATHEN. XIII 10 p. 560 F: *Δοῦρις δ' ὁ Σάμιος καὶ πρῶ-* a. 317
τον γενέσθαι πόλεμόν φησι δύο γυναικῶν ⟨τὸν⟩ Ὀλυμπιάδος καὶ Εὐρυ-
δίκης· ἐν ὧι τὴν μὲν βακχικώτερον μετὰ τυμπάνων προελθεῖν, τὴν δ'
Εὐρυδίκην Μακεδονικῶς καθωπλισμένην, ἀσκηθεῖσαν τὰ πολεμικὰ παρὰ
Κύννηι τῆι Ἰλλυρίδι.

---

4 *Καυκάσιον ⟨ὄρος⟩?* *μόνους* p 7 *Duris* edd *viros* R³ (?) *iuris* cett 8 *Calingis* Barb *quolingis* R *colingis* cett 10 *et alios ibi?* Mayhoff 14 *ἑστιῶν* C $\overline{v}$ E *γοῦν* Dindorf *οὖν* CE 15 *ἐπιστρώσας* Meineke 31 *⟨τὸν⟩* Kaibel 34 *Κύννηι* Hullemann Kaibel (Diyllos 73 F 1; Hieron.-Diod. XIX 52, 5; Satyros Athen. XIII 557 C) *Κυννάνηι* A (Arrian. Phot. bibl. 92 p. 70a 42. *Κυνάννη* Polyaen. Strat. VIII 60)

53 (7) PLUT. Eumen. 1: *Εὐμένη δὲ τὸν Καρδιανὸν ἱστορεῖ Δοῦρις* 316?
πατρὸς μὲν ἁμαξεύοντος ἐν Χερρονήσωι διὰ πενίαν γενέσθαι, τραφῆναι δὲ ἐλευθερίως ἐν γράμμασι καὶ περὶ παλαίστραν· ἔτι δὲ παιδὸς ὄντος αὐτοῦ Φίλιππον παρεπιδημοῦντα καὶ σχολὴν ἄγοντα τὰ τῶν Καρδιανῶν θεάσασθαι παγκράτια μειρακίων καὶ παλαίσματα παίδων, ἐν οἷς εὐημερήσαντα τὸν Εὐμένη καὶ φανέντα συνετὸν καὶ ἀνδρεῖον ἀρέσαι τῶι Φιλίππωι καὶ ἀναληφθῆναι. δοκοῦσι δὲ εἰκότα λέγειν μᾶλλον οἱ διὰ ξενίαν καὶ φιλίαν πατρώιαν τὸν Εὐμένη λέγοντες ὑπὸ τοῦ Φιλίππου προαχθῆναι.

54 (25) STRAB. I 3, 19: *Δοῦρις δὲ τὰς Ῥάγα[δα]ς τὰς κατὰ Μηδίαν* 316?
ὠνομάσθαι φησὶν ὑπὸ σεισμῶν ῥαγείσης τῆς περὶ τὰς Κασπίους πύλας γῆς, ὥστε ἀνατραπῆναι πόλεις συχνὰς καὶ κώμας καὶ ποταμοὺς ποικίλας μεταβολὰς δέξασθαι.

55 (33) PLIN. *NH* VIII 143: *is vero* (sc. canis) *cui nomen Hyr-* a. 281
cani reddit Duris accenso regis Lysimachi rogo iniecit se flammae.

AUS *ΤΑ ΠΕΡΙ ΑΓΑΘΟΚΛΕΑ* (F 16—21)

56 (40) **a)** DIOD. XXI 6 (Exc. Hoesch.): *ὅτι ἐπὶ τοῦ πολέμου τῶν* a. 295
Τυρρηνῶν καὶ Γαλατῶν καὶ Σαμνιτῶν καὶ τῶν ἑτέρων συμμάχων ἀνηιρέθησαν ὑπὸ Ῥωμαίων Φαβίου ὑπατεύοντος δέκα μυριάδες, ὡς φησι Δοῦρις.
b) TZETZ. Lykophr. 1378: *γράφει τοιοῦτόν τι Δοῦρις, Διόδωρος καὶ Δίων* (I 92 Boiss.) *ὅτι Σαμνητῶν Τυρρηνῶν καὶ ἑτέρων ἐθνῶν πολεμούντων Ῥωμαίοις ὁ Δέκιος ὕπατος Ῥώμης συστρατηγὸς ὢν Τουρκουάτου οὕτως ἀπέδωκεν ἑαυτὸν εἰς σφαγήν, καὶ ἀνηιρέθησαν τῶν ἐναντίων ρ̄ χιλιάδες αὐθήμερον.*

57 (44) ATHEN. I 35 p. 19 EF: *Ξενοφῶν ὁ Θαυματοποιός .... ὃς πῦρ τε αὐτόματον ἐποίει ἀναφύεσθαι καὶ ἄλλα πολλὰ φάσματα ἐτεχνᾶτο, ἀφ' ὧν ἐξίστα τῶν ἀνθρώπων τὴν διάνοιαν. τοιοῦτος ἦν καὶ Νυμφόδωρος ὁ Θαυματοποιός, ὃς προσκρούσας Ῥηγίνοις, ὡς φησι Δοῦρις, εἰς δειλίαν αὐτοὺς ἔσκωψε πρῶτος.*

58 (43) SCHOL. THEOKR. VI f p. 189, 18 Wendel: *Δοῦρίς φησι διὰ τὴν εὐβοσίαν τῶν θρεμμάτων καὶ τοῦ γάλακτος πολυπλήθειαν τὸν Πολύφημον ἱδρύσασθαι ἱερὸν παρὰ τῆι Αἴτνηι Γαλατείας· Φιλόξενον δὲ τὸν Κυθήριον ἐπιδημήσαντα καὶ μὴ δυνάμενον ἐπινοῆσαι τὴν αἰτίαν ἀναπλάσαι ὡς ὅτι Πολύφημος ἦρα τῆς Γαλατείας.*

59 (46) STEPH. BYZ. s. *Ἀκράγαντες· πόλεις ε̄. Σικελίας, ἀπὸ ποταμοῦ παραρρέοντος. φησὶ γὰρ Δοῦρις ὅτι αἱ πλεῖσται τῶν Σικελικῶν πόλεων ἐκ τῶν ποταμῶν ὀνομάζονται, Συρακούσας Γέλαν Ἰμέραν Σελι-*

---

9 *Ῥάγας* Wesseling *ῥαγάδας, ῥωγάδας* Strab 10 *κασπίας* BC 11 [*καὶ κώμας*] Corais *καὶ κώμας* ⟨*διοχιλίας*⟩ (XI 9, 1)? 14 *Duris* E² *uris* cett 20 *σαμνειτῶν* Π 21 [*συστρατηγὸς ὢν T.*] Hullemann *ἐπέδωκεν*? 28 *Δοῦρις* Par. 2763 *δοῦλις* G¹ *θοῦρις* cett 31 *νοῆσαι* K 32 *ὡς* om G Call 33 ⟨*α*⟩ *Σικελίας*? 34 *σικελῶν* P 35 *συρακόσας* RV *Ἰμέραν* edd *ἷμερον* RVP

νοῦντα καὶ Φοινικοῦντα καὶ Ἐρύκην καὶ Καμικὸν Ἁλικύας τε καὶ Θέρμον καὶ Καμαρῖναν, ὡς καὶ ἐν Ἰταλίαι. οἱ δὲ ἀπὸ Ἀκράγαντος τοῦ Διὸς καὶ Ἀστερόπης τῆς Ὠκεανοῦ .... Πολύβιος (IX 27, 10) δὲ τὸν ποταμὸν καὶ τὴν πόλιν ἀπὸ τῆς χώρας ὠνομάσθαι Ἀκράγης διὰ τὸ εὔγεων.

AUS DEN *ΣΑΜΙΩΝ ΩΡΟΙ* (F 22—26)

60 (47) ATHEN. XII 30 p. 525 EF: *περὶ δὲ τῆς Σαμίων τρυφῆς Δοῦρις ἱστορῶν παρατίθεται Ἀσίου ποιήματα, ὅτι ἐφόρουν χλιδῶνας περὶ τοῖς βραχίοσιν καὶ τὴν ἑορτὴν ἄγοντες τῶν Ἡραίων ἐβάδιζον κατεκτενισμένοι τὰς κόμας ἐπὶ τὸ μετάφρενον καὶ τοὺς ὤμους. τὸ δὲ νόμιμον τοῦτο μαρτυρεῖσθαι καὶ ὑπὸ παροιμίας τῆσδε 'βαδίζειν ⟨εἰς⟩ Ἡραῖον ἐμπεπληγμένον'. ἔστι δὲ τὰ τοῦ Ἀσίου ἔπη οὕτως ἔχοντα·*

οἱ δ' αὔτως φοίτεσκον ὅπως πλοκάμους κτενίσαιντο
εἰς Ἥρας τέμενος, πεπυκασμένοι εἵμασι καλοῖς,
χιονέοισι χιτῶσι πέδον χθονὸς εὐρέος εἶχον·
χρύσειαι δὲ κορύμβαι ἐπ' αὐτῶν τέττιγες ὥς·
χαῖται δ' ἠιωρεῦντ' ἀνέμωι χρυσέοις ἐνὶ δεσμοῖς,
δαιδάλεοι δὲ χλιδῶνες ἄρ' ἀμφὶ βραχίοσιν ἦσαν,
** * * τες ὑπασπίδιον πολεμιστήν.'*

61 (49 a) STEPH. BYZ. s. *Γόργυρα· τόπος ἐν Σάμωι, ὡς ἱστορεῖ Δοῦρις· ἐν ὧι Διόνυσος Γοργυρεὺς τιμᾶται.* c. 515?

62 (—) PROVERB. COD. PARIS. gr. 676 (S: Bresl. Phil. Abh. II 2, 80): *Τὸν ⟨ἐν Σάμωι⟩ κομήτην·* (a) *Σάμιόν φασιν πύκτην κομῶντα εἰς Ὀλύμπια ἀφικόμενον ⟨καὶ νική⟩σαντα ἐπὶ τῶι θηλυπρεπεῖ πρὸς τῶν ἀνταγωνιστῶν χλευαζόμενον εἰς παροιμ⟨ίαν ἐλθεῖν⟩.* (b) *Ἐρατοσθένης* (241 F 11) *δὲ κατὰ τὴν μη ὀλυμπιάδα* (588) *Πυθαγόραν Σάμιον τὸν κο⟨μήτην⟩ νικῆσαι. Δοῦρις δὲ ἐκκριθέντα τοὺς ἄνδρας προκαλεσάμενον νικῆσαι, καὶ ⟨διὰ⟩ πολλῶν τοῦτο παρίστησιν.* (c) *Ἀριστείδης* (III) *δὲ ῥαιδιουργόν τινα ἐπιδημήσαντός τινος Σαμίου ἐμπόρου ὠνήσασθαι καὶ διδόντα ὀλίγον ἀρραβῶνα παρα⟨λαβεῖν⟩ τὸ φορτίον καὶ κομίσαντα εἰς οἶκον κείρασθαι* a. 588

1 *Ἐρύκην* edd *ἔρυκαν* RVP *Ἁλικύας* Mei(neke) *ἀλυκόν* VP *ἁλύ*$^{\kappa''}$ R 'pro urbium nominibus nomina fluviorum posuisse videtur excerptor' Berkel *Θέρμα?* Mei 2 *Καμαρῖναν* edd *καμάρι(ν)ον* Steph *ἀκράμαντος* Steph 4 *εὔγειον* VP 8—9 *κατεκνενισμένοι* A 10 ⟨*εἰς*⟩ Mei 12 *οἱ δ' ὅτε φ. ὀπίσω πλ. κτενίσαντες* o. ä. Kaibel 13 *πεπυκασμένοι* Musurus *πεποι-* A 15 *κοσύμβαι* Wilamowitz 18 *ἄρ'* * * * *ἀμφιβραχιονίσαντες* Naeke ⟨*τὸν δεῖνα αἰσχύνον*⟩*τες?* 19 *Γοργύρα* Hullemann *Γόργυρα* Mei (Herodian. *π. μον. λεξ.* 17, 26) *γόργυια* RVP 20 *γοργυρεὺς* R *γοργυιεὺς* P *γοργονεὺς* V 22—29: ⟨ ⟩ die in S unlesbaren buchstaben erg. L Cohn 23 *ὀλυμπιάδα* S 26 *ἐκκριθέντα* Jac (sc. *ἐκ τῶν παίδων* Diog. L. VIII 47) —*τας* S *προκαλεσάμενον* Cohn *προσκ—* S 27 ⟨*διὰ*⟩ Cohn 28 *ἐμπόρου* Cohn —*ίου* S

τὴν κόμην ὑπὲρ τοῦ μὴ ἐπιγνωσθῆναι· τοῦ δὲ ἐμπόρου εὐήθως τὸν κομήτην ἀναζητοῦντος διὰ τὸ μὴ ἔχειν ἄλλο γνώρισμα, εἰς παροιμίαν ἀχθῆναι. τῆς παροιμίας ταύτης μεμνῆσθαι καὶ Δίφιλον ἐν Πήραι (—) καὶ Φιλήμονα ἐν Δακτυλίωι (—).

63 (49) ZENOB. Prov. V 64: *Πολυκράτης μητέρα νέμει. μέμνηται* c. 530
ταύτης Δοῦρις· λέγει δὲ ὅτι Πολυκράτης ὁ Σάμιος τῶν ἐν τῶι πολέμωι ἀποθανόντων τὰς μητέρας συναγαγὼν δέδωκε τοῖς πλουσίοις τῶν πολιτῶν τρέφειν, πρὸς ἕκαστον λέγων ὅτι 'μητέρα σοι ταύτην δίδωμι'. ὅθεν ἡ παροιμία ἐκράτησεν.

64 (57) SUID. s. *Πανύασις Πολυάρχου Ἁλικαρνασσεύς· τερατοσκόπος* c. 460
καὶ ποιητὴς ἐπῶν, ὃς σβεσθεῖσαν τὴν ποιητικὴν ἐπανήγαγε. Δοῦρις δὲ Διοκλέους τε παῖδα ἀνέγραψε καὶ Σάμιον· ὁμοίως δὲ καὶ Ἡρόδοτον ⟨τὸν⟩ Θούριον.

65 (58) HARPOKR. s. *Ἀσπασία· .... δοκεῖ δὲ δυοῖν πολέμων αἰτία* a. 440
γεγονέναι, τοῦ τε Σαμιακοῦ καὶ τοῦ Πελοποννησιακοῦ, ὥς ἐστι μαθεῖν παρά τε Δούριδος τοῦ Σαμίου καὶ Θεοφράστου ἐκ τοῦ δ̄ τῶν Πολιτικῶν, καὶ ἐκ τῶν Ἀριστοφάνους Ἀχαρνέων (523 ff.).

66 (59) PHOT. SUID. s. *Σαμίων ὁ δῆμός ἐστιν ὡς πολυγράμματος· Ἀριστοφάνης Βαβυλωνίοις* (I 408, 64 K) *ἐπισκώπτων τοὺς ἐστιγμένους.* (a) *οἱ γὰρ Σάμιοι καταπονηθέντες ὑπὸ τῶν τυράννων σπάνει τῶν πολιτευομένων ἐπέγραψαν τοῖς δούλοις ἐκ πέντε στατήρων τὴν ἰσοπολιτείαν, ὡς Ἀριστοτέλης ἐν τῆι Σαμίων Πολιτείαι* (III). (b) *ἢ ὅτι παρὰ Σαμίοις εὑρέθη πρώτοις τὰ κδ̄ γράμματα ὑπὸ Καλλιστράτου, ὡς Ἄνδρων ἐν Τρίποδι* (IV). *τοὺς δὲ Ἀθηναίους ἔπεισε χρῆσθαι τοῖς τῶν Ἰώνων γράμμασιν Ἀρχῖνος* [*δ' Ἀθηναίοις*] *ἐπὶ ἄρχοντος Εὐκλείδου* (403/2)· *τοὺς δὲ Βαβυλωνίους ἐδίδαξε διὰ Καλλιστράτου Ἀριστοφάνης ἔτεσι πρὸ τοῦ Εὐκλείδου κε̄ ἐπὶ Εὐκλέους* (427/6). *περὶ δὲ τοῦ πείσαντος ἱστορεῖ Θεόπομπος* (115 F 155). (c) *οἱ δὲ ὅτι Ἀθηναῖοι μὲν τοὺς ληφθέντας ἐν πολέμωι Σαμίους ἔστιζον γλαυκί, Σάμιοι ⟨δὲ * *⟩ τῆι σαμαίνηι* (*ἔστι πλοῖον δίκροτον ὑπὸ Πολυκράτους πρῶτον κατασκευασθὲν τοῦ Σαμίων τυράννου, ὡς Λυσίμαχος ἐν β̄ Νόστων* [III])· *τὸ δὲ πλάσμα Δούριδος* (*οἱ δὲ τὴν σάμαιναν νόμισμα εἶναι*).

---

5 *μητέρας* Schott 12 *Ἡρόδοτον ⟨τὸν⟩* Krausse (s. RE suppl. II 207) *Ἡρόδοτος* Suid *Ἡρόδοτον* Wesseling 18 *ἐστιν* om Phot *ἐ. ὡς πολ.* om Suid erg. Plut. Per. 26 24—25 *Ἀρχῖνος* [*δ' Ἀθηναίοις*] Bernhardy *ἄρχειν οἱ δ' Ἀθηναίοις* Phot *Ἀρχίνου δ' Ἀθηναίου* Suid *Ἀ. ὁ Ἀθηναῖος* Porson Dobree 26 *κε̄* Bouhier *καὶ* Phot Suid *κδ̄* Clinton 29 ⟨*δὲ τοὺς Ἀθηναίους*⟩ Hullemann ⟨*δ' ἀντέστιζον*⟩? *τῆι σαμαίνηι* edd *τῆ(ς) σαμενῆς* (*σαμένης, —αίνης*) Phot Suid 29—31 ⟨*ὃ*⟩ *ἐστι πλοῖον* (*ποιον* Phot) edd *ἢ ἐστιν κτλ.* Phot. s. *τὰ Σαμίων.* aber *ἔστι — Νόστων* und *οἱ δὲ — εἶναι* gehört zusammen. über die weitere sachliche verwirrung s. Komm. 30 *κατασκευασθὲν* Suid (Plut. a. o.) *παρα —* Phot

67 (60) PLUT. Per. 28: *ἐνάτωι δὲ μηνὶ τῶν Σαμίων παραστάντων* a. 440/39 *ὁ Περικλῆς τὰ τείχη καθεῖλε καὶ τὰς ναῦς παρέλαβε καὶ χρήμασι πολλοῖς ἐζημίωσεν, ὧν τὰ μὲν εὐθὺς ἤνεγκαν οἱ Σάμιοι, τὰ δ' ἐν χρόνωι ῥητῶι ταξάμενοι κατοίσειν ὁμήρους ἔδωκαν. Δοῦρις δ' ὁ Σάμιος τούτοις ἐπι-* 5 *τραγωιδεῖ πολλὴν ὠμότητα τῶν Ἀθηναίων καὶ τοῦ Περικλέους κατηγορῶν, ἣν οὔτε Θουκυδίδης ἱστόρηκεν οὔτ' Ἔφορος* (70 F 195) *οὔτ' Ἀριστοτέλης* (III). *ἀλλ' οὐδ' ἀληθεύειν ἔοικεν, ὡς ἄρα τοὺς τριηράρχους καὶ τοὺς ἐπιβάτας τῶν Σαμίων εἰς τὴν Μιλησίων ἀγορὰν ἀγαγὼν καὶ σανίσι προσδήσας ἐφ' ἡμέρας δέκα κακῶς ἤδη διακειμένους προσέταξεν ἀνελεῖν, ξύλοις τὰς κεφαλὰς* 10 *συγκόψαντας, εἶτα προβαλεῖν ἀκήδευτα τὰ σώματα. Δοῦρις μὲν οὖν* (T 8) *..... μᾶλλον ἔοικεν ἐνταῦθα δεινῶσαι τὰς τῆς πατρίδος συμφορὰς ἐπὶ διαβολῆι τῶν Ἀθηναίων.*

68 (62) HARPOKR. s. *Ἀνδοκίδου Ἑρμῆς* (PHOT. BEROL. 125, 18 Rei)· a. 415 *Αἰσχίνης ἐν τῶι Κατὰ Τιμάρχου* (I 125)· *ἔπειτα τὸν Ἑρμῆν τὸν Ἀνδοκίδου* 15 *καλούμενον οὐκ Ἀνδοκίδου, ἀλλ' Αἰγηίδος φυλῆς εἶναι ἀνάθημα'. καὶ αὐτὸς Ἀνδοκίδης ἐν τῶι Περὶ τῶν μυστηρίων* (I 62) *ὅτι τῆς Αἰγηίδος εἴη τὸ ἀνάθημα εἴρηκεν. ὥστε ὁ Δοῦρις αὐτοσχεδιάζει Ἀνδοκίδου αὐτὸ εἶναι λέγων.*

69 (63) PLUT. Ages. 3: *βασιλεύοντος δὲ Ἄγιδος ἦκεν Ἀλκιβιάδης ἐκ* a. 415/4 *Σικελίας φυγὰς εἰς Λακεδαίμονα· καὶ χρόνον οὔπω πολὺν ἐν τῆι πόλει* 20 *διάγων αἰτίαν ἔσχε τῆι γυναικὶ τοῦ βασιλέως Τιμαίαι συνεῖναι. καὶ τὸ γεννηθὲν ἐξ αὐτῆς παιδάριον οὐκ ἔφη γινώσκειν ὁ Ἄγις, ἀλλ' ἐξ Ἀλκιβιάδου γεγονέναι. τοῦτο δὲ οὐ πάνυ δυσκόλως τὴν Τιμαίαν ἐνεγκεῖν φησι Δοῦρις, ἀλλα καὶ ψιθυρίζουσαν οἴκοι πρὸς τὰς εἰλωτίδας Ἀλκιβιάδην τὸ παιδίον, οὐ Λεωτυχίδην καλεῖν.*

25 **70** (64) — Alkib. 32: *ὁ δὲ Ἀλκιβιάδης ἰδεῖν τε ποθῶν ἤδη τὰ* a. 408 *οἴκοι καὶ ἔτι μᾶλλον ὀφθῆναι βουλόμενος τοῖς πολίταις νενικηκὼς τοὺς πολεμίους τοσαυτάκις, ἀνήχθη, πολλαῖς μὲν ἀσπίσι καὶ λαφύροις κύκλωι κεκοσμημένων τῶν Ἀττικῶν τριήρων, πολλὰς δ' ἑφελκόμενος αἰχμαλώτους, ἔτι δὲ πλείω κομίζων ἀκροστόλια τῶν διεφθαρμένων ὑπ' αὐτοῦ καὶ κεκρατη-* 30 *μένων. ἦσαν γὰρ οὐκ ἐλάττους συναμφότεραι διακοσίων. ἃ δὲ Δοῦρις ὁ Σάμιος Ἀλκιβιάδου φάσκων ἀπόγονος εἶναι προστίθησι τούτοις, αὐλεῖν μὲν εἰρεσίαν τοῖς ἐλαύνουσι Χρυσόγονον τὸν πυθιονίκην, κελεύειν δὲ Καλλιππίδην τὸν τῶν τραγωιδιῶν ὑποκριτήν, στατοὺς καὶ ξυστίδας καὶ τὸν ἄλλον ἐναγώνιον ἀμπεχομένους κόσμον, ἱστίωι δ' ἁλουργῶι τὴν ναυ-* 35 *αρχίδα προσφέρεσθαι τοῖς λιμέσιν ὥσπερ ἐκ μέθης ἐπικωμάζοντος, οὔτε Θεόπομπος* (115 F 324) *οὔτ' Ἔφορος* (70 F 200) *οὔτε Ξενοφῶν* (Hell. I 4) *γέγραφεν, οὔτ' εἰκὸς ἦν οὕτως ἐντρυφῆσαι τοῖς Ἀθηναίοις μετὰ φυγὴν καὶ συμφορὰς τοσαύτας κατερχόμενον, ἀλλ' ἐκεῖνος καὶ δεδιὼς κατήγετο ....*

71 (65) — Lys. 18: *πρώτωι μὲν γάρ, ὡς ἱστορεῖ Δοῦρις, Ἑλλή-* a. 404/3 40 *νων ἐκείνωι* (sc. *Λυσάνδρωι*) *βωμοὺς αἱ πόλεις ἀνέστησαν ὡς θεῶι καὶ*

θυσίας ἔθυσαν, εἰς πρῶτον δὲ παιᾶνες ᾄισθησαν, ὧν ἑνὸς ἀρχὴν ἀπομνημονεύουσι τοιάνδε·

᾽τὸν Ἑλλάδος ἀγαθέας
στραταγὸν ἀπ᾽ εὐρυχόρου
Σπάρτας ὑμνήσομεν ὦ
ἰὴ Παιάν᾽.

Σάμιοι δὲ τὰ παρ᾽ αὐτοῖς Ἡραῖα Λυσάνδρεια καλεῖν ἐψηφίσαντο. s. F 26.

Aus anderen Schriften.

72 (45) ATHEN. XI 111 p. 504 B: καὶ ὁ τοὺς μίμους δὲ πεποιηκώς, οὓς αἰεὶ διὰ χειρὸς ἔχειν Δοῦρίς φησι τὸν σοφὸν Πλάτωνα.

73 (61) CIC. ad Att. VI 1, 18: *quis enim non dixit Εὔπολιν τὸν τῆς ἀρχαίας ab Alcibiade navigante in Siciliam deiectum esse in mare? redarguit Eratosthenes* (241 F 19)*; adfert enim quas ille post id tempus fabulas docuerit. num idcirco Duris Samius, homo in historia diligens, quod cum multis erravit, inridetur?*

74 (52) DIOG. LAERT. I 22: ἦν τοίνυν ὁ Θαλῆς, ὡς μὲν Ἡρόδοτος (I 170) καὶ Δοῦρις καὶ Δημόκριτός (55 B 115 Diels) φασι, πατρὸς μὲν Ἐξαμύου, μητρὸς δὲ Κλεοβουλίνης, ἐκ τῶν Θηλιδῶν, οἵ εἰσι Φοίνικες εὐγενέστατοι τῶν ἀπὸ Κάδμου καὶ Ἀγήνορος. .... ἐπολιτογραφήθη δὲ ἐν Μιλήτωι ὅτε ἦλθε σὺν Νείλεωι ἐκπεσόντι Φοινίκης. ὡς δ᾽ οἱ πλείους φασίν, ἰθαγενὴς Μιλήσιος ἦν καὶ γένους λαμπροῦ.

75 (53) — — I 74: Πιττακὸς Ὑρραδίου Μυτιληναῖος· φησὶ δὲ Δοῦρις τὸν πατέρα αὐτοῦ Θρᾷκα εἶναι.

76 (54) — — I 82: Βίας Τευτάμου Πριηνεύς .... τοῦτον οἱ μὲν πολίτην, Δοῦρις δὲ πάροικόν φησι γεγονέναι.

77 (55) — — I 89: Κλεόβουλος Εὐαγόρου Λίνδιος· ὡς δὲ Δοῦρις, Κάρ.

78 (78) — — II 19: Δοῦρις δὲ καὶ δουλεῦσαι αὐτὸν (sc. Σωκράτην) καὶ ἐργάσασθαι λίθους.

79 (66) ET. M. 469, 45: Ἰήιος δὲ καὶ ὁ Ἀπόλλων λέγεται, ὡς μὲν Δοῦρις, ὅτι ἐν ἀγκάλαις βαστάσασα τὸ παιδίον ἡ Λητὼ ἐνεκελεύσατο εἰποῦσα ᾽ἴήιε παιῆον᾽. *Π. Νόμων?*

80 (83) — 513, 26 (ET. GUD. 321, 50): κίθαρος· καθ᾽ ὁμοιότητα τῶν ὀστῶν πρὸς τὰς χορδάς. ὁ δὲ Δοῦρις ἀπὸ τοῦ Κιθαιρῶνός φησιν, ὅτι Ἀμφίων ἐκεῖσε ἐμουσικεύετο.

---

18 Νηλειδῶν Bywater 19 den einschub nach Ἀγήνορος sonderte Diels aus ἐπολιτογραφήθη: der stammvater der Theliden 20 νειλ(ι)αίω P(B) νηλίω F 25 πολίτην Gent πλούσιον Di πλούσιον ⟨καὶ πολίτην⟩? πάροικον: πενιχρόν Menagius 31 τὸ παιδίον Jac τὸν ἥλιον EtM υἱὸν Hemsterhuys Ἀπόλλωνα Gaisford ἰήιε EtM

81 (83) LEX. SEG. 451, 31 Bk: *Ἀσιάς· ἡ κιθάρα, ἀπὸ Ἄσίου τινός. καὶ Ἀσία καὶ Ἀσιώνη· ἡ ἀπὸ Ἀσίας τῆς μητρὸς Προμηθέως. Δοῦριν δὲ † Ἀριστοτέλης φησὶ λέγειν, ὅτι ἐκλήθη Ἀσιὰς ἀπὸ τῶν χρωμένων Λεσβίων, οἵτινες οἰκοῦσι πρὸς τῇι Ἀσίαι. οἱ δὲ ἀπὸ Τυρρηνοῦ Αὐδοῦ, εὑρόντος πρώτου τὸ τρίγωνον ὄργανον· οἱ δὲ ἀπὸ Τερπάνδρου.* *Π. νόμ*

82 (75) PHOT. s. *ἀγών* (PHOT. BEROL. 28, 7): *ὄνομα κύριον δηλοῖ, ὡς Δοῦρις ἱστορεῖ.* *Π. ἀγών*

83 (67) PROKL. zu Plat. Timai. I 90, 20 Diehl: *εἴπερ γάρ τις ἄλλος καὶ ποιητῶν ἄριστος κριτὴς ὁ Πλάτων, ὡς καὶ Λογγῖνος συνίστησιν· Ἡρακλείδης γοῦν ὁ Ποντικός* (F 91 Voss) *φησιν, ὅτι τῶν Χοιρίλου τότε εὐδοκιμούντων, Πλάτων τὰ Ἀντιμάχου προὐτίμησε καὶ αὐτὸν ἔπεισε τὸν Ἡρακλείδην εἰς Κολοφῶνα ἐλθόντα τὰ ποιήματα συλλέξαι τοῦ ἀνδρός. μάτην οὖν φληναφῶσι Καλλίμαχος* (F 74[b] Schn) *καὶ Δοῦρις ὡς Πλάτωνος οὐκ ὄντος ἱκανοῦ κρίνειν ποιητάς.*

84 (80) [PLUT.] Prov. Alex. I 48: *δέχεται καὶ βῶλον Ἀλήτης· ἐπὶ τῶν ἅπαντα πρὸς τὸ κρεῖττον ἐκδεχομένων. Ἀλήτης γάρ, ὥς φησι Δοῦρις, ἀποπεσὼν Κορίνθου κατὰ χρησμὸν τοῦ θεοῦ ἀπεπειρᾶτο πάλιν † κτηθεῖν· ἐνὶ τῇι χώραι περιδών † τινα βουκόλον, ἤιτει τροφήν, ὁ δὲ βῶλον ἐκ τῆς πήρας ἀράμενος ἐδίδου· ὁ δὲ Ἀλήτης ἐδέξατο οἰωνισάμενος καὶ εἰπὼν 'δέχεται καὶ βῶλον Ἀλήτης'.*

85 (81) PROVERB. BODL. [Paroem. Gr. I 83] 374: *ἐπὶ σαυτῶι τὴν σελήνην καθαιρεῖς· Ἀσκληπιάδης* (12 F 20) *φησὶ τὰς Θετταλὰς .... πράττειν οὐ χωρὶς τῆς αὐτῶν κακώσεως ..... Δοῦρις δέ φησιν ἀστρολόγον προαγορεύοντα τὰς τῆς σελήνης ἐκλείψεις οὐκ εὖ ἀπαλλάξαι.*

86 (28) SCHOL. APOLL. RHOD. I 211 *Ζήτης καὶ Κάλαις*] *τούτους ἐκ διαφόρων τόπων συμπλεῦσαι τοῖς Ἀργοναύταις φασίν. οἱ μὲν γὰρ ἐκ Θράικης, ὡς Ἀπολλώνιος· Ἡρόδωρος* (31 F 46) *δὲ ἐκ Δαυλίδος· Δοῦρις δὲ ἐξ Ὑπερβορέων .... Φανόδικος δὲ ἐν α̅ Δηλιακῶν* (III) *ἐξ Ὑπερβορέων αὐτοὺς ἐλθεῖν ἐπὶ τὸν πλοῦν.*

87 (39) — — — I 501: *Δοῦρίς φησι τοὺς ὑπὸ τῶν Γιγάντων κατενεχθέντας λίθους τοὺς μὲν εἰς τὴν θάλασσαν πεσόντας γενέσθαι νήσους, τοὺς δὲ εἰς τὴν γῆν ὄρη.*

88 (3) SCHOL. BT HOM. Il. *T* 326 *ἠὲ τὸν ὃς Σκύρωι μοι ἔνι τρέφεται φίλος υἱός, εἴ που ἔτι ζώει γε Νεοπτόλεμος Θεοειδής*] .... *ἔστι* *Προβλ. Ὅμ.?*

1—2 Ἀσιάς· καὶ Ἀσία καὶ Ἀσιώνη· ἀπὸ Ἀσίου τινός· ἡ Weil-Reinach 3 Ἀριστοκλῆς C Mueller Ἀριστείδης Preller Δοῦρις-Ἀριστοτέλην? Hullemann 16 Δοῦρις Wy(ttenbach) δυρης Pl 17—18 πάλιν κατελθεῖν (vgl. Zenob. III 22 κατελθεῖν βουλόμενον)· καὶ ἐν (ἐν δὲ Hullemann) τ. χ. [περι]ιδών Wy ⟨ἐλθὼν οὖν εἰς Κόρινθον⟩ ἐν τ. χ. Leutsch 18 ὁ δέ: τὸν δὲ εἰπεῖν, τροφὴν μὲν οὐκ ἔχειν, ἄραντα δὲ βῶλον δοῦναι αὐτῶι ὡς τοῦ Διὸς ὄντα Hes. s. Διὸς Κόρινθος 23 ⟨τὸν δεῖνα⟩ ἀστρολόγον?

δέ, ὥς τινες, ἐξ Ἰφιγενείας· φησὶ γὰρ Δοῦρις, ὅτι κλαπεῖσα εἰς Σκῦρον ἐξετέθη ὑπ' αὐτοῦ. s. F 92.

89 (—) SCHOL. GEN. I HOM. Jl. *Φ* 257 *ἔπετο μεγάλωι ὀρυμαγδῶι·* *Προβλ. Ὁμ.* *ὡς δ' ὅτ' ἀνὴρ ὀχετηγὸς κτλ.] τῆι ἑρμηνείαι ἐνέθηκε γλαφυρὸν πλάσμα. Δοῦρις δ' αἰτιᾶται τὴν εἰκόνα ὡς τοῦ ὀρυμαγδοῦ καὶ τῆς ἀπειλῆς ἐνδεεστέραν καί φησι· «ταῦτα διὰ ⟨τὸ⟩ τὴν ἐν τοῖς κήποις ὑδραγωγίαν ἐκμιμεῖσθαι λανθάνει πως τοὺς ἀναγιγνώσκοντας, ὥστε μηδεμίαν ἔννοιαν λαμβάνειν πρὸς ὃ πεποίηκε.»*

90 (—) — — — 262 *φθάνει δέ τε καὶ τὸν ἄγοντα] Λυσανίας* „ *γράφει 'φθανέει', καὶ Δοῦρις.*

91 (—) — — — 481 Hera schilt Artemis *ὀνειδείοις ἐπέεσσι]* „ *Δοῦρις ὅτι πικρῶς διάκειται ἡ μητρυιά, διὸ ἐπεγέλα τὸ Σαρδόνιον.*

92 (3) SCHOL. LYKOPHR. 513 (TZETZ. 102. 143. 183): *φησὶ δὲ* „ (?) *ὁ Ἑλλάνικος* (4 F 168) *ἑπταετῆ οὖσαν Ἑλένην ἁρπαγῆναι ὑπὸ Θησέως. Δοῦρις δὲ λέγει ἀποδοθῆναι αὐτὴν τετοκυῖαν τὴν Ἰφιγένειαν.* s. F 88.

93 (76) SCHOL. PLAT. Phaid. 89 C: *πρὸς δύο οὐδ' ὁ Ἡρακλῆς] ταύτης τὴν αἰτίαν ὁ Δοῦρις οὕτως ἀφηγεῖται. Ἡρακλέα φησὶ βωμὸν δειμάμενον ἐπὶ τῶι Ἀλφειῶι πυγμῆς ἀγῶνα θεῖναι καὶ νικῆσαι· τὴν ⟨δ'⟩ ἑξῆς ὀλυμπιάδα πάλιν ἀγωνιζόμενον ὑπὸ Ἐλάτου καὶ Φεράνδρου πάλιν ληφθῆναι· καὶ ἐξ ἐκείνου τὸ 'πρὸς δύο οὐδ' Ἡρακλῆς' παροιμιασθῆναι.* s. 3 F 79.

94 (72) SCHOL. PLAT. Hipp. mai. 293 A: *βάλλ' εἰς Μακαρίαν· Ἡρακλέους θυγάτηρ Μακαρία τοὔνομα, ἣν λόγος κατὰ τὴν Εὐρυσθέως ἐπὶ τὰς Ἀθήνας στρατείαν αὐτοκέλευστον ἑαυτὴν ὑπὲρ τῆς πόλεως εἰς σφαγὴν ἐπιδοῦναι. τοὺς οὖν Ἀθηναίους κατὰ τιμὴν τῆς παιδὸς βάλλοντας αὐτὴν ἄνθεσι καὶ στεφάνοις παρακελεύεσθαι τοῖς ἄλλοις 'βάλλ' εἰς Μακαρίαν' ..... Δοῦρις δέ φησιν ὅτι αὕτη τὴν πυρὰν τοῦ πατρὸς κατέσβεσε, καὶ ἐξ ἐκείνου παρὰ Μακεδόσι νενόμισται τὰς θυγατέρας τῶν κηδευομένων, οἷς ἂν ⟨μὴ⟩ ὦσι παῖδες, τὸ αὐτὸ πράττειν ἐπὶ τοῖς πατράσιν.*

95 (82) ZENOB. Prov. II 26: *Ἀττικοὶ τὰ Ἐλευσίνια· ἐλλείπει τὸ καθ' ἑαυτούς. λέγει δὲ Δοῦρις ὅτι ὅταν καθ' ἑαυτοὺς συλλεγέντες τινὲς πράττωσί τι ἐπιλέγουσιν αὐτοῖς 'Ἀττικοὶ τὰ Ἐλευσίνια.'*

96 (68) — — II 28 (ANON. IN ARISTOT. RHET. II 21; Comm. Arist. Gr. XXI 2, 128, 20): *Ἀττικὸς πάροικος. Δοῦρις δὲ περὶ αὐτῆς*

2 ὑπ' αὐτοῦ om T 6 ⟨τὸ⟩ Nicole ⟨τὸ⟩ διὰ? 13 ἡ: ὡς? ἐπεγέλα τὸ Nicole ἐπεγελᾶτο Gen 16 Δοῦρις s^3 δώροις s Δ. ὁ Σάμιος Tzetz 102; 143 19 νικῆσαι· τὴν ⟨δ'⟩ Jac νικήσαντα τὴν Schol 29 *Μαλιεῦσι*? C Mueller 30 ⟨μὴ⟩ Jac 32 καθ' ἑαυτῶν B καθ' ἑαυτοὺς Diog. I 51; II 38; Ps. Plut. 58 καθ' ἑαυτόν Zen 33 αὐτοῖς Jac ἑαυτοῖς Zen 35 δὲ Jac καὶ Zen [καὶ] Leutsch ἕκτωι Meineke Steph Byz 720*

λέγει, ὅτι ἐπειδὴ Ἀθηναῖοι τοὺς περιοικοῦντας αὐτοῖς καὶ γειτνιῶντας ἐξέβαλον, ἡ παροιμία ἐκράτησε. Κράτερος (III) *δὲ ἀπὸ τῶν εἰς Σάμον πεμφθέντων Ἀθήνηθεν ἐποίκων τὴν παροιμίαν εἰρῆσθαι.*

---

77. EUMELOS.

F

ΙΣΤΟΡΙΑΙ

Ε

1 (—) DIOG. LAERT. V 5: (Aristoteles) *ὑπεξῆλθεν εἰς Χαλκίδα,* a. 322/1 *Εὐρυμέδοντος αὐτὸν τοῦ ἱεροφάντου δίκην ἀσεβείας γραψαμένου (ἢ Δημοφίλου, ὥς φησι Φαβωρῖνος ἐν Παντοδαπῇ Ἱστορίαι), ἐπειδήπερ τὸν ὕμνον ἐποίησεν εἰς ... Ἑρμείαν* (6) *..... ἐνταῦθα δὴ πιὼν ἀκόνιτον ἐτελεύτησεν, ὥς φησιν Εὔμηλος ἐν τῇι πέμπτηι τῶν Ἱστοριῶν, βιοὺς ἔτη ἑβδομήκοντα. ὁ δ' αὐτός φησιν αὐτὸν καὶ Πλάτωνι τριακοντούτην συστῆναι, διαπίπτων· βεβίωκε γὰρ τρία μὲν πρὸς τοῖς ἑξήκοντα, Πλάτωνι δὲ ἑπταkαιδεκέτης συνέστη.*

ΠΕΡΙ ΤΗΣ ΑΡΧΑΙΑΣ ΚΩΜΩΙΔΙΑΣ

Γ

2 (—) SCHOL. AISCHIN. Timarch. 39: *Εὔμηλος ὁ Περιπατητικὸς ἐν τῶι τρίτωι Περὶ τῆς ἀρχαίας κωμωιδίας φησὶ Νικομένη τινὰ ψήφισμα θέσθαι μηδένα τῶν μετ' Εὐκλείδην ἄρχοντα μετέχειν τῆς πόλεως, ἂν μὴ ἄμφω τοὺς γονέας ἀστοὺς ἐπιδείξηται, τοὺς δὲ πρὸ Εὐκλείδου ἀνεξετάστως ἀφεῖσθαι.*

---

78. PSAON VON PLATAIAI. 297/6—?

T

1 (III 198) DIOD. XXI 5 (Exc. Hoesch.): *ὅτι Δίνυλλος Ἀθηναῖος* (73 T 3) *συγγραφεὺς τὰς κοινὰς πράξεις συντάξας ἔγραψε βιβλία εἴκοσιν ἓξ* (357/6—297/6), *Ψάων δὲ ὁ Πλαταιεὺς τὰς ἀπὸ τούτου διαδεξάμενος πράξεις ἔγραψε βιβλία τριάκοντα.*

2 DION. HAL. De Dinarch. 8: *οἱ δ' Ἰσοκράτην καὶ τὰ Ἰσοκράτους ἀποτυπώσασθαι θελήσαντες ὕπτιοι καὶ ψυχροὶ καὶ ἀσύστροφοι καὶ ἀνάληθεῖς* (sc. *ἐγένοντο*)· *οὗτοι δ' εἰσὶν οἱ περὶ Τίμαιον* (III) *καὶ Ψάωνα καὶ Σωσιγένην* (VI).

---

3 *ἐποίκων* Ps. Plut. 59 *ἐποίει* Zen 19 *Νικομένη* Meineke *νικωμένη* Schol 29—30 *ἂν ἀληθεῖς* Di *ἀναλθεῖς* Ruhnken 30 *οἱ περὶ* Victorius *ὑπὲρ* Di *Ψάωνα* Ruhnken *πλάτωνα* Di 31 *Σωσίλον* A Schaefer

3 — — De comp. verb. 4 (II 20, 16 UR): *χρόνωι δ' ὕστερον παντάπασιν ἠμελήθη* (sc. *τὸ συντιθέναι δεξιῶς τὰ ὀνόματα*) *καὶ οὐδεὶς ὠιετο δεῖν ἀναγκαῖον αὐτὸ εἶναι οὐδὲ συμβάλλεσθαί τι τῶι κάλλει τῶν λόγων· τοιγάρτοι τοιαύτας συντάξεις κατέλιπον οἵας οὐδεὶς ὑπομένει μέχρι κορωνίδος διελθεῖν, Φύλαρχον λέγω* (81) *καὶ Δοῦριν* (76) *καὶ Πολύβιον καὶ Ψάωνα καὶ τὸν Καλλατιανὸν Δημήτριον* (85) *Ἱερώνυμόν τε* (154) *καὶ Ἀντίγονον* (III) *καὶ Ἡρακλείδην* (IV) *καὶ Ἡγησιάνακτα* (45) *καὶ ἄλλους μυρίους.*

F

79. EUDOXOS VON RHODOS.

T

1 DIOG. LAERT. VIII 90: *γεγόνασι δ' Εὔδοξοι τρεῖς· αὐτὸς οὗτος* (sc. *ὁ Κνίδιος*)*· ἕτερος Ῥόδιος ἱστορίας γεγραφώς· τρίτος Σικελιώτης* (Apollod. 244 F 48).

2 MARKIAN. Epit. Peripl. Menipp. 2: *ἔτι μὴν Ἀπελλᾶς ὁ Κυρηναῖος* (V) *καὶ Εὐθυμένης ὁ Μασσαλιώτης* (V) *καὶ Φιλέας ὁ Ἀθηναῖος* (V) *καὶ Ἀνδροσθένης ὁ Θάσιος* (V) *καὶ Κλέων ὁ Σικελιώτης* (V) *Εὔδοξός τε ὁ Ῥόδιος καὶ Ἄννων ὁ Καρχηδόνιος, οἱ μὲν μερῶν τινων, οἱ δὲ τῆς ἐντὸς πάσης θαλάσσης, οἱ δὲ τῆς ἐκτὸς περίπλουν ἀναγράψαντες. οὐ μὴν ἀλλὰ καὶ Σκύλαξ ὁ Καρυανδεὺς* (V) *καὶ † Βωτθαῖος* (V)*· οὗτοι δὲ ἑκάτεροι διὰ τῶν ἡμερησίων πλῶν, οὐ διὰ τῶν σταδίων τὰ διαστήματα τῆς θαλάσσης ἐδήλωσαν.*

F

ΙΣΤΟΡΙΑΙ

$\overline{\theta}$

1 (IV 407, 2) ET.M.p.18,54: *Ἀδρίας· τὸ πέλαγος. Διονύσιος Σικελίας* ca. 385 f
*τύραννος † ὃς πρότερον ἐπὶ τῆι * ὀλυμπιάδι πόλιν ἔκτισεν Ἀδρίαν ἐν τῶι Ἰονικῶι κόλπωι, ἀφ' ἧς καὶ τὸ πέλαγος Ἀδρίας καλεῖται. Εὔδοξος δὲ ἐν τῶι $\overline{\theta}$ τῶν Ἱστοριῶν τὸ πέλαγος καὶ τὴν πόλιν ὀνομασθῆναι Ἀδρίαν*

---

5 *φόταρχον* PM *Ψάωνα* Valesius *σάωνα* PMV *στατωνα* $^{\varphi}$F 6 *καλα(ν)τανὸν* P(MV) *καλανδιανὸν* F *ἀντίγονον* F *ἀντίλογον* PMV *Ἀντίλοχον* Reiske *Ἀντίοχον* al 7 *ἡγησι(ά)νακτα* PF *ἡγησίννακτα* M *ἡγησίαν μάγνητα* V 14 *Ἀπελλᾶς*: *Ὀφέλας* (Strab. XVII 3, 3) C Mueller 15 *Εὐθυμένης* Miller *—μόνης* (aus *—μώνης* o. *μάνης*) P 16 *Θάσιος* Hudson *ἰάσιος* P *Εὔδοξος* edd *—ξιος* P 20 *πλῶν* Letronne *ἰχῶν* P 26 [*ὃς*] o. *ὁ πρότερος*? ⟨*ϛη*⟩ *ὀλ.* Ritschl 28 *ἐννάτωι* Va *ἕνα τῶν* D *ἐν ᾱ τῶν* Ritschl

φησὶν ἀπὸ Ἀδρίου τοῦ Μεσσαπίου τοῦ Παύσωνος. Φλέγων ἐν Ὀλυμπίασιν (257 F 23). *οὕτως Ὡρίων.*

ΠΕΡΙΠΛΟΥΣ (?)

(T 2; F 2—4?).

Ohne Buchtitel.

2 (1) APOLLON. Hist. mir. 24: *Εὔδοξος ὁ Ῥόδιος περὶ τὴν Κελτικὴν εἶναί τι ἔθνος φησίν, ὃ τὴν ἡμέραν οὐ βλέπειν, τὴν δὲ νύκτα ὁρᾶν.*

3 (—) AELIAN. NA XVII 14: *ἐγὼ μὲν οὐ πεπίστευκα, εἰ δὲ ἕτερος Εὐδόξῳ πείθεται, πιστευέτω ὃ φησιν Εὔδοξος, ὑπερβαλὼν τὰς Ἡρακλείους στήλας ἐν λίμναις ἑωρακέναι ὀρνιθάς τινας καὶ μείζους βοῶν.*

4 (—) — — XVII 19: *Γαλάτας Εὔδοξος τοὺς ἑώιους λέγει ὁρᾶν τοιαῦτα, καὶ εἰ φανεῖταί τωι πιστά, πιστευέτω, εἰ δὲ ἧττον [τοιαῦτα], μὴ προσεχέτω. ὅταν αὐτῶν τῆι γῆι νέφη παρνόπων ἐπιφοιτήσαντα εἶτα λυπήσηι τοὺς καρπούς, οἵδε οἱ Γαλάται εὐχάς τινας εὔχονται καὶ ἱερουργίας καταθύουσιν ὀρνίθων κατακηλητικάς· οἳ δὲ ὑπακούουσι καὶ ἔρχονται στόλωι κοινῶι καὶ τοὺς πάρνοπας ἀφανίζουσιν. ἐὰν δὲ τούτων τις θηράσηται Γαλάτης, τίμημά οἱ ἐκ τῶν νόμων τῶν ἐπιχωρίων θάνατός ἐστιν· ἐὰν δὲ συγγνώμης τύχηι τινὸς καὶ ἀφεθῆι, ἐς μῆνιν ἐμβάλλει τοὺς ὄρνιθας, καὶ τιμωροῦντες τῶι ἑαλωκότι οὐκ ἀξιοῦσιν ὑπακοῦσαι, ἐάν γε καλῶνται αὖθις.*

Zweifelhaftes oder Unechtes.

5 (—) [ARISTOT.] *π. θαυμ. ἀκ.* 173: *ἐν ὄρει Βερεκυνθίωι γεννᾶσθαι λίθον καλούμενον μάχαιραν, ὃν ἐὰν εὕρηι τις τῶν μυστηρίων τῆς Ἑκάτης ἐπιτελουμένων ἐμμανὴς γίνεται, ὡς Εὔδοξός φησιν.*

---

80. PYTHERMOS VON EPHESOS.

F

ΙΣΤΟΡΙΑΙ

$\overline{H}$

1 (IV 488, 2) ATHEN. VII 35 p. 289 F: *καὶ Θεμίσων δὲ ὁ Κύπριος,* 261—246 *τὰ Ἀντιόχου τοῦ βασιλέως παιδικά, ὥς φησι Πύθερμος ὁ Ἐφέσιος ἐν τῆι ὀγδόηι τῶν Ἱστοριῶν, οὐ μόνον ἐν ταῖς πανηγύρεσιν ἀνεκηρύττετο Θεμίσων Μακεδών, Ἀντιόχου βασιλέως Ἡρακλῆς, ἔθυον δὲ αὐτῶι πάντες οἱ ἐγχώριοι ἐπιλέγοντες "Ἡρακλεῖ Θεμίσωνι", καὶ παρῆν αὐτὸς ὁπότε τις τῶν ἐνδόξων θύοι καὶ ἀνέκειτο στρωμνὴν καθ' αὑτὸν ἔχων ἠμφιεσμένος λεοντῆν. ἐφόρει δὲ καὶ τόξα Σκυθικὰ καὶ ῥόπαλον ἐκράτει.*

---

1 *φῆσιν* om VaD *τοῦ Παύσωνος* VaD *Παύσωνος* al (?) *τοῦ Μεσσάπου τοῦ Αὔσονος* Holste Roscher *Μεσσάπου υἱοῦ Ποσειδῶνος?* Höfer *ὀλυμπίαι* VaD 7 *βλέπει* — *ὁρᾶι* Hercher 12 [*τοιαῦτα*] Hercher 16 *τις*: *τινὰ* Reiske 17 [*τινὸς*] Hercher 30 *ἀλλ' ἔθυον αὐτῶι* C 31 *τις* C *τι* A

OHNE BUCHTITEL.

2 (1) ATHEN. II 21 p. 44 C: *Πύθερμος δὲ ἐν τοῖς Πειραικῶς τυραν-* a. 245/40?
νεύουσι καταγράφει καὶ Γλαύκωνα ὑδροπότην. Ἡγήσανδρος δὲ (IV) .....

3 (3) — II 37 p. 52 A: *Πύθερμος δὲ ἱστορεῖ, ὥς φησιν Ἡγήσανδρος* (IV), *καθ' αὑτὸν τὰς συκαμίνους οὐκ ἐνεγκεῖν καρπὸν ἐτῶν εἴκοσι, καὶ γενέσθαι ἐπιδημίαν ποδαγρικὴν τοσαύτην, ὥστε μὴ μόνον ἄνδρας τῶι πάθει ἐνσχεθῆναι ἀλλὰ καὶ παῖδας καὶ κόρας καὶ εὐνούχους, ἔτι δὲ γυναῖκας. περιπεσεῖν δὲ οὕτω τὸ δεινὸν καὶ ἀπολίωι, ὡς τὰ δύο μέρη τῶν προβάτων ἐνσχεθῆναι τῶι αὐτῶι πάθει.*

4 (4) PARADOX. FLORENT. De aquis mir. 34: *Πύθερμός φησιν· «ἐάν τις σκύφον εἰς τὰς τοῦ Στρυμόνος ποταμοῦ δίνας ἐμβάλῃι, τοῦτον εὑρήσει ἐν τῆι περὶ Ἀπολλωνίαν λίμνηι.»*

---

81. PHYLARCHOS (VON ATHEN?).

272—220

T

1 SUID. s. *Φύλαρχος· Ἀθηναῖος ἢ Ναυκρατίτης* (= F 50)· *οἱ δὲ Σικυώνιον, ἄλλοι δὲ Λιγύπτιον ⟨ἀν⟩έγραψαν· ἱστορικός. Τὴν ἐπὶ Πελοπόννησον Πύρρου τοῦ Ἠπειρώτου στρατείαν* (a. 272) *ἐν βιβλίοις κη — κατάγει δὲ καὶ μέχρι Πτολεμαίου τοῦ Εὐεργέτου κληθέντος* (247/6—221/0) *καὶ τῆς Βερενίκης τελευτῆς* (220) *καὶ ἕως τοῦ θανάτου Κλεομένους τοῦ Λακεδαιμονίου* (220/19), *ἐπιστρατεύσαντος αὐτῶι Ἀντιγόνου. Τὰ κατὰ Ἀντίοχον καὶ τὸν Περγαμηνὸν Εὐμένη. Ἐπιτομὴν Μυθικήν. Περὶ τῆς τοῦ Διὸς ἐπιφανείας. Περὶ Εὑρημάτων. Παρεμβάσεων βιβλία θ.*

2 PLUT. De glor. Ath. 1 p. 345 E: *οἱ δ' ἄλλοι πάντες ἱστορικοί, Κλειτόδημοι* (III) *Δίυλλοι* (73 T 4) *Φιλόχορος* (III) *Φύλαρχος, ἀλλοτρίων γεγόνασιν ἔργων ὥσπερ δραμάτων ὑποκριταί.*

3 POLYB. II 56: *ἐπεὶ δὲ τῶν κατὰ τοὺς αὐτοὺς καιροὺς Ἀράτωι* (231) *γεγραφότων παρ' ἐνίοις ἀποδοχῆς ἀξιοῦται Φύλαρχος, ἐν πολλοῖς ἀντιδοξῶν καὶ τἀναντία γράφων αὐτῶι* (s. F 52), *χρήσιμον ἂν εἴη, μᾶλλον δ' ἀναγκαῖον ἡμῖν Ἀράτωι προηιρημένοις κατακολουθεῖν περὶ τῶν Κλεομενικῶν, μὴ παραλιπεῖν ἄσκεπτον τοῦτο τὸ μέρος, ἵνα μὴ τὸ ψεῦδος ἐν τοῖς συγγράμμασιν ἰσοδυναμοῦν ἀπολείπωμεν πρὸς τὴν ἀλήθειαν. καθόλου*

---

5 *καθ' αὑτὸν* Dindorf *κατ' αὐτὸν* CE 6 *ποδαγρικῶν* E 15—16 *οἱ δὲ Σικ.* om Eudok 16 *δὲ* om AVE *ἀνέγραψαν* Bernhardy *ἔγραψαν* Suid 19 *Κλεομένους* G J Vossius *Κλεωνύμου* Suid 20 *Ἀντίοχον* ABV *τὸν Ἀ.* cett 22 *Παρεκβάσεων* Sevin *θ καὶ ἄλλα τινά* Eudok 24 *Κλειτόδημοι* Westermann *κλεινό—* Pl *δίυλοι* Pl *Φύλαρχος* Reiske *φίλαρχος* Pl 25 *ἔργων* Polus *ἐρώτων* Pl 31 *συγγράμμασιν* AB *γράμμασιν* CDE

μὲν οὖν ὁ συγγραφεὺς οὗτος πολλὰ παρ᾽ ὅλην τὴν πραγματείαν εἰκῇ καὶ ὡς ἔτυχεν εἴρηκεν. . . . (F 53) σπουδάζων δ᾽ εἰς ἔλεον ἐκκαλεῖσθαι τοὺς ἀναγινώσκοντας καὶ συμπαθεῖς ποιεῖν τοῖς λεγομένοις . . . ποιεῖ δὲ τοῦτο παρ᾽ ὅλην τὴν ἱστορίαν, πειρώμενος ⟨ἐν⟩ ἑκάστοις ἀεὶ πρὸ ὀφθαλμῶν τιθέναι τὰ δεινά. τὸ μὲν οὖν ἀγεννὲς καὶ γυναικῶδες τῆς αἱρέσεως αὐτοῦ παρείσθω, τὸ δὲ τῆς ἱστορίας οἰκεῖον ἅμα καὶ χρήσιμον ἐξεταζέσθω. δεῖ τοιγαροῦν οὐκ ἐπιπλήττειν τὸν συγγραφέα τερατευόμενον διὰ τῆς ἱστορίας τοὺς ἐντυγχάνοντας οὐδὲ τοὺς ἐνδεχομένους λόγους ζητεῖν καὶ τὰ παρεπόμενα τοῖς ὑποκειμένοις ἐξαριθμεῖσθαι καθάπερ οἱ τραγωιδιογράφοι (s. F 76), τῶν δὲ πραχθέντων καὶ ῥηθέντων κατ᾽ ἀλήθειαν αὐτῶν μνημονεύειν πάμπαν, ⟨κ⟩ἂν πάνυ μέτρια τυγχάνωσιν ὄντα· τὸ γὰρ τέλος ἱστορίας καὶ τραγωιδίας οὐ ταὐτὸν . . . χωρὶς δὲ τούτων τὰς πλείστας ἡμῖν ἐξηγεῖται τῶν περιπετειῶν οὐχ ὑποτιθεὶς αἰτίαν καὶ τρόπον τοῖς γινομένοις, ὧν χωρὶς οὔτ᾽ ἐλεεῖν εὐλόγως οὔτ᾽ ὀργίζεσθαι καθηκόντως δυνατὸν ἐπ᾽ οὐδενὶ τῶν συμβαινόντων . . . (F 54–56; 58).

4 DION. HAL. De comp. verb. 4: *τοιγάρτοι τοιαύτας συντάξεις κατέλιπον οἵας οὐδεὶς ὑπομένει μέχρι κορωνίδος διελθεῖν, Φύλαρχον λέγω καὶ Δοῦριν* . . . s. 76 T 10.

5 a) PLIN. *NH* I 7: *gentium mirabiles figurae . . . ex . . . Nymphodoro* (§ 16), *Apollonide* (§ 17), *Phylarcho* (§ 17=F 78), *Damone* (§ 17) .... b) — I 8: .... *equorum natura ... ex Duride* (§ 143), *Philisto* (§ 144), *Archyta, Phylarcho* (§ 158 = F 49) .... c) — I 10: ... *exempla affectuus serpentium ... ex... Onesicrito, Phylarcho* (§ 208 = F 28), *Hesiodo.*

F

ΙΣΤΟΡΙΑΙ

Γ

1 (I 334,1) ATHEN. VIII 9 p. 334 AB: *οἶδα δὲ καὶ Φύλαρχον* a. 263 *εἰρηκότα που περὶ μεγάλων ἰχθύων καὶ τῶν συμπεμφθέντων αὐτοῖς σύκων χλωρῶν, ὅτι αἰνιττόμενος Πάτροκλος ὁ Πτολεμαίου στρατηγὸς Ἀντιγόνωι τῶι βασιλεῖ ἔπεμπεν, ὡς Δαρείωι Σκύθαι ἐπερχομένωι αὐτῶν τῆι χώραι. ἔπεμψαν γὰρ οὗτοι μέν, ὥς φησιν Ἡρόδοτος* (IV 131) *ὄρνιν καὶ ὀιστὸν καὶ βάτραχον· ἀλλ᾽ ὅ γε Πάτροκλος, ὡς διὰ τῆς τρίτης τῶν Ἱστοριῶν φησιν ὁ Φύλαρχος, πεμφθέντων τῶν προειρημένων σύκων καὶ ἰχθύων ⟨ἠνίττετο διὰ τούτων⟩. ἐτύγχανεν δὲ κωθωνιζόμενος ὁ βασιλεύς, καὶ ὡς πάντες διηποροῦντο ἐπὶ τοῖς δώροις, ὁ Ἀντίγονος γελάσας πρὸς τούς*

3 *λεγομένοις*: *γενομένοις*? 4 ⟨*ἐν*⟩ E Schulze 7 *ἐκπλήττειν* Casaubonus 11 ⟨*κ*⟩*ἂν* Schweighäuser 17 *φύταρχον* PM 20 philarco, philargo Plin 31–32 *ὄρινθά τε καὶ μῦν καὶ βάτραχον καὶ ὀιστοὺς πέντε* Her 34 ⟨*ἠνίττετο*⟩ Schweighäuser ⟨*διὰ τούτων*⟩ Jac

φίλους ἔφη γινώσκειν τί βούλεται τὰ ξένια· ἢ γὰρ θαλαττοκρατεῖν ἡμᾶς φησι Πάτροκλος ἢ τῶν σύκων τρώγειν.

2 (2) — IV 34 p. 150 D—F: ἐν δὲ τῇ τρίτῃ ὁ αὐτὸς Φύλαρχος a. 265/4?
Ἀριάμνην φησὶ τὸν Γαλάτην πλουσιώτατον ὄντα ἐπαγγείλασθαι ἑστιᾶσαι Γαλάτας πάντας ἐνιαυτόν, καὶ τοῦτο συντελέσαι ποιήσαντα οὕτως· κατὰ τόπους τῆς χώρας [καὶ] τὰς ἐπικαιροτάτας τῶν ὁδῶν διέλαβε σταθμοῖς ἐπί τε τούτοις ἐκ χαράκων καὶ [τῶν] καλάμων τῶν [τε] οἰσυίνων ἐπεβάλλετο σκηνὰς χωρούσας ἀνὰ τετρακοσίους ἄνδρας καὶ πλείους ἔτι, καθὼς ἂν ἐκποιῶσιν οἱ τόποι τό τ' ἀπὸ τῶν πόλεων δέξασθαι καὶ τῶν κωμῶν μέλλον ἐπιρρεῖν πλῆθος. ἐνταῦθα δὲ λέβητας ἐπέστησε κρεῶν παντοδαπῶν μεγάλους, οὓς πρὸ ἐνιαυτοῦ καὶ πρὸ τοῦ μέλλειν μεταπεμψάμενος τεχνίτας ἐξ ἄλλων πόλεων ἐχαλκεύσατο. θύματα δὲ καταβάλλεσθαι ταύρων καὶ συῶν καὶ προβάτων τε καὶ ⟨τῶν⟩ λοιπῶν κτηνῶν ἑκάστης ἡμέρας πολλά, πίθους τε οἴνου παρεσκευάσθαι καὶ πλῆθος ἀλφίτων πεφυραμένων. «καὶ οὐ μόνον» φησίν «οἱ παραγινόμενοι τῶν Γαλατῶν ἀπὸ τῶν κωμῶν καὶ τῶν πόλεων ἀπέλαυον, ἀλλὰ καὶ οἱ παριόντες ξένοι ὑπὸ τῶν ἐφεστηκότων παίδων οὐκ ἠφίεντο ἕως ἂν μεταλάβωσι τῶν παρασκευασθέντων.»

3 (3) — X 4 p. 412 F—413 A: Φύλαρχος δέ φησιν ἐν τῇ γ̄ τῶν Ἱστοριῶν τὸν Μίλωνα ταῦρον καταφαγεῖν κατακλιθέντα πρὸ τοῦ βωμοῦ τοῦ Διός. διὸ καὶ ποιῆσαι εἰς αὐτὸν Δωριέα τὸν ποιητὴν τάδε·

Τοῖος ἔην Μίλων, ὅτ' ἀπὸ χθονὸς ἤρατο βρῖθος,
τετραέτη δαμάλην ἐν Διὸς εἰλαπίναις·
ὤμοις δὲ κτῆνος τὸ πελώριον ὡς νέον ἄρνα
ἤνεγκεν δι' ὅλης κοῦφα πανηγύρεως.
καὶ θάμβος μέν, ἀτὰρ τοῦδε πλέον ἤνυσε θαῦμα
πρόσθεν Πισαίου, ξεῖνε, θυηπολίου·
ὃν γὰρ ἐπόμπευσεν βοῦν ἄζυγον, εἰς κρέα τόνδε
κόψας πάντα κατ' οὖν μοῦνος ἐδαίσατό νιν.

Δ̄

4 (4) a) ATHEN. VIII 6 p. 333 A: οἶδα δὲ καὶ πολλαχοῦ ὕσαντα τὸν Θεὸν ἰχθῦσι· Φανίας γοῦν ἐν δευτέρῳ Πρυτάνεων Ἐρεσίων (III) ἐν Χερρονήσῳ φησὶν ἐπὶ τρεῖς ἡμέρας ὗσαι τὸν Θεὸν ἰχθύας. καὶ Φύλαρχος δ' ἐν τετάρτῃ ἑωρακέναι τινὰς [πολλαχοῦ τὸν Θεὸν ὕσαντα ἰχθῦσι]** πολλάκις

1 ⟨δεῖν⟩ ἡμᾶς Madvig 4 ἑστιάσειν? Kaibel 6 [καὶ] C ἐπικαιροτάτας C —ους A 7 [τῶν]—[τε] Kaibel 8 καθώς: F 73 13 ⟨τῶν⟩ Meineke 14 παρασκευάσθαι A 16 ἀπέλαυον Dindorf ἀπήλαυον AC ἀπέλαβον Hoeschel 34 [πολλάκις — ἰχθῦσι] ** Jac

δὲ καὶ γυρίνοις τοῦ αὐτοῦ συμβαίνοντος καὶ ἐπὶ βατράχων. Ἡρακλείδης γοῦν ὁ Λέμβος ἐν τῇ κα τῶν Ἱστοριῶν (IV) *‘περὶ τὴν Παιονίαν καὶ Δαρδανίαν βατράχους’, φησίν, ‘ὗεν ὁ θεὸς .....’.* **b)** PAP. Ox. XV 1801 (Glossar s. I) col. II 43: [...] . *στις ἀκρίδας* [.] *ρ* [.] . *ατρα* [.....] | *καὶ Φύλαρχος ἐν τῇ δ* [.....

5 (5) ATHEN. IX 64 p. 401 D: *καὶ Αἰτωλῶν δὲ οἶδα στρατηγὸν Σύαγρον, οὗ μνημονεύει Φύλαρχος ἐν τετάρτῃ Ἱστοριῶν.*

F

(F 19 ? 49)

6 (7) ATHEN. X 51 p. 438 CD: *Φύλαρχος δὲ ἐν τῇ ἕκτῃ τῶν* a. 261/41
Ἱστοριῶν Ἀντίοχόν φησι τὸν βασιλέα φίλοινον γενόμενον μεθύσκεσθαί τε καὶ κοιμᾶσθαι ἐπὶ πλέον, εἶθ’ ἑσπέρας πάλιν ἀφυπνιζόμενον ἐπιπίνειν. «ἐχρημάτιζέ τε», φησί, «νήφων μὲν βραχέα τελέως, μεθύων δὲ τὰ πολλά. διὸ περὶ αὐτὸν δύο ἦσαν οἱ διοικοῦντες τὴν βασιλείαν, Ἄριστος (143 T 3) *καὶ Θεμίσων, Κύπριοι μὲν γένος καὶ ἀδελφοί, ἐρώμενοι δὲ ἀμφότεροι τοῦ Ἀντιόχου.»*

7 (10) — X 59 p. 442 C (EUST. Jl. Φ 388): *Φύλαρχος δ’ ἐν ἕκτῃ* ca. 260?
Βυζαντίους οἰνόφλυγας ὄντας ἐν τοῖς καπηλείοις οἰκεῖν, ἐκμισθώσαντας τοὺς ἑαυτῶν θαλάμους μετὰ τῶν γυναικῶν τοῖς ξένοις, πολεμίας σάλπιγγος οὐδὲ ἐν ὕπνοις ὑπομένοντας ἀκοῦσαι.

8 (10 a) — VI 101 p. 271 BC: *Φύλαρχος δ’ ἐν ἕκτῃ Ἱστοριῶν* ca. 260
καὶ Βυζαντίους φησὶν οὕτω Βιθυνῶν δεσπόσαι ὡς Λακεδαιμονίους τῶν εἱλώτων.

9 (11) — IV 34 p. 150 D: *παρὰ δὲ Γαλάταις φησὶ Φύλαρχος ἐν* a. 260/55?
τῇ ἕκτῃ ἐπὶ ταῖς τραπέζαις ἄρτους πολλοὺς κατακεκλασμένους παρατίθεσθαι χύδην καὶ κρέατα ἐκ τῶν λεβήτων, ὧν οὐδεὶς γεύεται εἰ μὴ πρότερον θεάσηται τὸν βασιλέα εἰ ἥψατο τῶν παρακειμένων.

10 (9) — III 21 p. 81 E: *Φύλαρχος δ’ ἐν τῇ ϛ τῶν Ἱστοριῶν τὰ κυδώνιά φησι μῆλα τῇ εὐωδίαι καὶ τὰς τῶν θανασίμων φαρμάκων δυνάμεις ἀπαμβλύνειν. τὸ γοῦν Φαριακὸν φάρμακον ἐμβληθέν, φησίν, εἰς ῥίσκον ἔτι ὀδωδότα ἀπὸ τῆς τῶν μήλων τούτων συνθέσεως ἐξίτηλον γενέσθαι μὴ τηρῆσαν τὴν ἰδίαν*

---

1 *γυρίνοις* Dobree *πυροῖς* Ath [*καὶ ἐπὶ βατράχων*] Dobree 4 *βερ*]*κνίς*? (Hesych. s. *βερκνίς· ἀκρίς.*) *βερκνίδας* Croenert κ]*α*[*ὶ β*]*ατρά*[*χους*? 12 *ἐπὶ πλέον* ⟨*ἡμέρας*⟩? 20—21 Aelian. VH III 14 *αὐλοῦ μὲν ἀκούοντες χαίρουσι, καὶ τὸ ἔργον αὐτοῖς αὐλεῖσθαί ἐστι, σάλπιγγα δὲ οὐδὲ ἀρχὴν ὑπομένουσι;* Eust. *εἰπὼν παροιμιωδῶς τὸ ‘πολεμίας σάλπιγγος οὐδ’ ἐν ὕπνοις ὑπομένων ἀκοῦσαι’.* 26 *ἐπὶ* Kaibel *ἐν* AC 27 *κρέα ϛ κρέατα* ⟨*τὰ*⟩? 31 *φάριον* CE *φαρικὸν* al

δύναμιν. κερασθὲν γοῦν καὶ δοθὲν πιεῖν τοῖς εἰς τοῦτο ἐνεδρευθεῖσιν ἀπαθεῖς αὐτοὺς διατηρῆσαι. ἐπιγνωσθῆναι δὲ τοῦτο ὕστερον ἐξ ἀνακρίσεως τοῦ τὸ φάρμακον πωλήσαντος καὶ ἐπιγνόντος τὸ γενόμενον ἐκ τῆς τῶν μήλων συνθέσεως.

11 (8) — VI 58 p. 251 C: *Φύλαρχος δὲ ἐν ϛ̄ Ἱστοριῶν Νικησίαν φησὶ τὸν Ἀλεξάνδρου κόλακα θεασάμενον τὸν βασιλέα σπαρασσόμενον ὑφ' οὗ εἱλήφει φαρμάκου εἰπεῖν 'ὦ βασιλεῦ, τί δεῖ ποιεῖν ἡμᾶς, ὅτε καὶ ὑμεῖς οἱ θεοὶ τοιαῦτα πάσχετε;' καὶ τὸν Ἀλέξανδρον μόλις ἀναβλέψαντα, 'ποῖοι θεοί;', φῆσαι, 'φοβοῦμαι μή τι θεοῖσιν ἐχθροί'.*

12 (6) — XIV 3 p. 614 E—615 A: *φιλόγελως δὲ ἦν καὶ Δημήτριος ὁ Πολιορκητής, ὥς φησι Φύλαρχος ἐν τῇι ϛ̄ τῶν Ἱστοριῶν, ὅς γε καὶ τὴν Λυσιμάχου αὐλὴν κωμικῆς σκηνῆς οὐδὲν διαφέρειν ἔλεγεν· ἐξιέναι γὰρ ἀπ' αὐτῆς πάντας δισυλλάβους (τόν τε Βῆθυν χλευάζων καὶ τὸν Πάριν, μεγίστους ὄντας παρὰ τῶι Λυσιμάχωι, καί τινας ἑτέρους τῶν φίλων), παρὰ δ' αὐτοῦ Πευκέστας καὶ Μενελάους, ἔτι δὲ Ὀξυθέμιδας. ταῦτα δ' ἀκούων ὁ Λυσίμαχος 'ἐγὼ τοίνυν', ἔφη, 'πόρνην ἐκ τραγικῆς σκηνῆς οὐχ ἑώρακα ἐξιοῦσαν', τὴν αὐλητρίδα Λάμιαν λέγων. ἀπαγγελθόντος δὲ καὶ τούτου πάλιν ὑπολαβὼν ὁ Δημήτριος ἔφη· 'ἀλλ' ἡ παρ' ἐμοὶ πόρνη σωφρονέστερον τῆς παρ' ἐκείνωι Πηνελόπης ζῆι.'* s. F 19.

Ζ̄

(F 64 ?)

13 (13) ATHEN. II 21 p. 44 B (CONSTANT. PORPH. De adm. imp. 23): *φησὶ δὲ καὶ ⟨ἐν τῇι ἑβδόμηι⟩ τοὺς Ἴβηρας πάντας ὑδροποτεῖν καίτοι πλουσιωτάτους ἀνθρώπων ὄντας· ⟨κέκτηνται γὰρ ἄργυρον καὶ χρυσὸν πλεῖστον⟩. μονοσιτεῖν τε αὐτοὺς ἀεὶ λέγει διὰ μικρολογίαν, ἐσθῆτας δὲ φορεῖν πολυτελεστάτας.*

14 (12) — XV 15 p. 673 F: *μόνον γὰρ τοῦτ' ἴδιον εἴρηκεν* (sc. *Ἡφαιστίων*), *ὅτι Φύλαρχος ἐν τῇι ἑβδόμηι τῶν Ἱστοριῶν οἶδεν τὴν κατὰ ⟨τὴν⟩ λύγον ἱστορίαν, καὶ ὅτι οὔτε τὰ Νικαινέτου* (673 BC) *οἶδεν οὔτε τὰ Ἀνακρέοντος* (637 D) *ὁ συγγραφεύς· ἀπέδειξε δὲ καὶ διαφωνοῦντα αὐτὸν κατ' ἔνια τῶν ἱστορηθέντων παρὰ τῶι Μηνοδότωι* (82).

15 (14) SCHOL. APOLL. RHOD. IV 1561: *Εὐρύπυλος Ποσειδῶνος* ca. 250 *υἱὸς καὶ Κελαινοῦς τῆς Ἄτλαντος, βασιλεὺς δὲ Κυρήνης. Φύλαρχος δὲ ἐν ἑβδόμωι Εὔριτον αὐτὸν καλεῖ καὶ ἀδελφὸν αὐτοῦ ἀναγράφει Λυκάονα.*

4 [τὸ] γεν.? Kaibel 6 νικητᾶν C 10 μή τι Meineke μή τοι A μὴ τοῖς C 19 ἐμοὶ E ἐμοῦ A 24 φίλαρχος μὲν Const ⟨ἐν τῇι ϛ̄⟩ add Const 25 τυγχάνοντας Const 25—26 ⟨κέκτηνται — πλεῖστον⟩ add Const 26 δὲ Musurus τε CE Const 30 ⟨τὴν⟩ Wilamowitz 31 δὲ Wil τε A 34 τοῦ Ἄτλαντος L

Ἀκέσανδρος δὲ ἐν πρώτωι περὶ Κυρήνης (III) *μετ' αὐτὸν βασιλεῦσαί φησι Λιβύης Κυρήνην τὴν Ὑψέως.*

*** 16** (15) SCHOL. APOLL. RHOD. II 498: *Ἀκέστωρ* (?) ... *ἱστορεῖ ἐπ' Εὐρυπύλου βασιλεύοντος Κυρήνης ὡς ὑπὸ Ἀπόλλωνος διακομισθείη ἡ Κυρήνη, λέοντος δὲ τὴν χώραν λυμαινομένου προθείη τὴν βασιλείαν ὁ Εὐρύπυλος ἆθλον τῶι ἀποκτενοῦντι τὸν λέοντα· τὴν δὲ διαχρήσασθαι αὐτὸν καὶ τὴν βασιλείαν λαβεῖν. παῖδας δὲ αὐτῆς γενέσθαι Αὐτοῦχον καὶ Ἀρισταῖον. φησὶ δὲ αὐτὴν Φύλαρχος ἐλθεῖν μετὰ πλειόνων εἰς Λιβύην, τούτων δὲ ἐκπεμφθέντων ἐπὶ τὴν κυνηγεσίαν τούτοις καὶ αὐτὴν συνεξελθεῖν κἀκεῖ ἀνελεῖν τὸν λέοντα καὶ λαβεῖν τὴν βασιλείαν. ἐγέννησε δὲ ἐξ Ἀπόλλωνος παῖδας δύο, Αὐτοῦχον καὶ Ἀρισταῖον· Αὐτοῦχος μὲν ἐν Λιβύηι ἔμεινεν, Ἀρισταῖος δὲ ἀφίκετο εἰς Κέω.*

$\overline{H}$

17 (16) APOLLON. Hist. mir. 14: *Φύλαρχος ἐν τῆι η̄ τῶν Ἱστοριῶν καὶ κατὰ τὸν Ἀράβιόν φησι κόλπον πηγὴν εἶναι ὕδατος, ἐξ οὗ εἴ τις τοὺς πόδας χρίσειεν, συμβαίνειν εὐθέως ἐντείνεσθαι ἐπὶ πολὺ τὸ αἰδοῖον, καὶ τινῶν μὲν μηδ' ὅλως συστέλλεσθαι, τινῶν δὲ μετὰ μεγάλης κακοπαθείας καὶ θεραπείας ἀποκαθίστασθαι.*

$\overline{\Theta}$

18 (17) SEXT. EMP. adv. math. I 262 (SCHOL. EURIP. Alk. 1; SCHOL. PIND. P. III 96): *Φύλαρχος δὲ ἐν τῆι ἐνάτηι διὰ τὸ τοὺς Φινέως υἱοὺς τυφλωθέντας ἀποκαταστῆσαι, χαριζόμενον αὐτῶν τῆι μητρὶ Κλεοπάτραι τῆι Ἐρεχθέως* (sc. *κεραυνωθῆναι τὸν Ἀσκληπιὸν λέγει*). s. 3 F 35.

$\overline{I}$

19 (20) ATHEN. VI 78 p. 261 B: *καὶ Δημήτριος δ' ὁ Πολιορκητὴς φιλόγελως ἦν, ὡς ἱστορεῖ Φύλαρχος ἐν τῆι δεκάτηι τῶν Ἱστοριῶν.* s. F 12.

20 (19) — XII 51 p. 536 D: *Φύλαρχος δὲ ἐν τῆι ῑ τῶν Ἱστοριῶν Θρακῶν φησι τῶν καλουμένων Κροβύζων βασιλέα γενέσθαι Ἰσάνθην, τρυφῆι πάντας τοὺς καθ' ἑαυτὸν ὑπερβαλλόμενον. ἦν δὲ καὶ πλούσιος καὶ καλός.*

21 (18) — XIII 89 p. 609 BC: *καλλίστη δ' ἦν καὶ Παντίκα ἡ Κυπρία, περὶ ἧς φησι Φύλαρχος ἐν τῆι δεκάτηι τῶν Ἱστοριῶν ὅτι παρ' Ὀλυμπιάδι οὖσαν τῆι Ἀλεξάνδρου μητρὶ ἤιτει πρὸς γάμον Μόνιμος ὁ Πυθίωνος. καὶ ἐπεὶ ἦν ἀκόλαστος ἡ γυνή, ἔφη ἡ Ὀλυμπιάς· 'ὦ πόνηρε, τοῖς ὀφθαλμοῖς γαμεῖς καὶ οὐ τῶι νῶι.' καὶ τὴν καταγαγοῦσαν δὲ Πεισίστρατον ἐπὶ τὴν τυραννίδα, ὡς Ἀθηνᾶς †πειραν εἶδος ἔχουσαν, καλὴν φησι γεγονέναι,*

3 Ἀκέσανδρος vulg 6—7 καὶ — λαβεῖν om L 9 κυνηγίαν L 9—11 κἀκεῖ — Κέω om L Αὐτοῦχος — Κέω om f 13—14 Ἱστοριῶν Westermann ἱστορικῶν Ap 14 [καὶ] Hercher 20 φίλαρχος Schol Pind CQ 25 δεκάτηι: ἕκτηι Casaubonus 29 Παντικᾶ Wilamowitz Παντίμα? Kaibel 32 Πύθωνος Brueckner 33 καταγαγοῦσαν Kaibel κατάγουσαν AE 34 ὡς — ἔχουσαν: ὡς Ἀθηνᾶ δῆθεν E ὡς Ἀ. Σωτείρας Valckenaer ὡς Ἀθηνᾶς πεῖραν [εἶδος] ἔχοντα? φησι: φασι Schweighäuser

ἥτις καὶ τῇι θεῶι εἵκαστο τὴν μορφήν. στεφανόπωλις δ' ἦν, καὶ αὐτὴν ἐξέδωκε πρὸς γάμου κοινωνίαν ὁ Πεισίστρατος Ἱππάρχωι τῶι υἱῶι, ὡς Ἀντικλείδης ἱστορεῖ ἐν η Νόστων (140 F 6)· *'ἐξέδωκεν . . .'*

22 (21) PHOT. SUID. s. *τιάρα* (SCHOL. ARIST. av. 487): *κόσμος ἐπικεφάλαιος, ἣν οἱ βασιλεῖς μόνοι ὀρθὴν ἐφόρουν παρὰ Πέρσαις, οἱ δὲ στρατηγοὶ κεκλιμένην. καὶ Δημάρατος ὁ Λακεδαιμόνιος, ὃς δὴ μετὰ Ξέρξου ἦλθεν ἐπὶ τὰς Ἀθήνας, ἐπί τινος εὐημερίας συγχωρήσαντος αὐτῶι τοῦ βασιλέως ὃ θέλει αἰτήσασθαι, ἠιτήσατο ἐν ὀρθῆι τῆι τιάραι εἰς Σάρδεις εἰσελάσαι, ὡς Φύλαρχος ἐν ῑ.*

ΙΑ

23 (22) ATHEN. XII 37 p. 528 C: *τοὺς δὲ Κουρῆτας Φύλαρχος διὰ τῆς ια τῶν Ἱστοριῶν Αἰσχύλον ἱστορεῖν διὰ τὴν τρυφὴν τυχεῖν τῆς προσηγορίας* (F 313 N²)· *'χλιδῶν τε πλόκαμος ὥστε παρθένοις ἁβραῖς· ὅθεν καλεῖν Κουρῆτα λαὸν ἥινεσαν.'*

ΙΒ

24 (23) ATHEN. XIII 64 p. 593 B—D: *Δανάην δὲ τὴν Λεοντίου* a. 217 *τῆς Ἐπικουρείου θυγατέρα ἑταιριζομένην καὶ αὐτὴν Σώφρων εἶχεν ὁ ἐπὶ τῆς Ἐφέσου· δι' ἣν αὐτὸς μὲν ἐσώθη ἐπιβουλευόμενος ὑπὸ Λαοδίκης, ἡ δὲ κατεκρημνίσθη, ὡς γράφει Φύλαρχος διὰ τῆς δωδεκάτης τάδε ⟨λέγων⟩· «ἡ πάρεδρος τῆς Λαοδίκης Δανάη, πιστευομένη ὑπ' αὐτῆς τὰ πάντα, Λεοντίου δ' οὖσα τῆς μετ' Ἐπικούρου τοῦ φυσικοῦ σχολασάσης θυγάτηρ, Σώφρονος δὲ γεγοννῖα πρότερον ἐρωμένη, παρακολουθοῦσα διότι ἀποκτεῖναι βούλεται τὸν Σώφρονα ἡ Λαοδίκη διανεύει τῶι Σώφρονι μηνύουσα τὴν ἐπιβουλήν. ὁ δὲ συλλαβὼν καὶ προσποιηθεὶς συγχωρεῖν περὶ ὧν λέγει δυ' ἡμέρας παρητήσατο εἰς σκέψιν· καὶ συγχωρησάσης νυκτὸς ἔφυγεν εἰς Ἔφεσον. μαθοῦσα δὲ ἡ Λαοδίκη τὸ ποιηθὲν ὑπὸ τῆς Δανάης κατεκρήμνισεν τὴν ἄνθρωπον, οὐδὲν τῶν προγεγενημένων φιλανθρώπων ἐπὶ νοῦν βαλομένη. τὴν δὲ Δανάην φασίν, ὡς ἤισθετο τὸν ἐπηρτημένον αὐτῆι κίνδυνον, ἀνακρινομένην ὑπὸ τῆς Λαοδίκης οὐδ' ἀποκρίσεως αὐτὴν ἀξιῶσαι, ἀπαγομένην τε ἐπὶ τὸν κρημνὸν εἰπεῖν ὡς δικαίως οἱ πολλοὶ καταφρονοῦσι τοῦ θείου, ὅτε 'ἐγὼ μὲν τὸν γενόμενόν μοι ἄνδρα σώσασα τοιαύτην χάριτα*

---

2 Ἀντικλείδης Stiehle *Κλείδημος* AE 5 *κεκλημένην* Phot Schol Plat *ὑποκεκλιμένην* Hes 8 *φίλαρχον ῑ* Phot *φύλαρχος* (φι —) *ἐν ῑ̄* AV *ἐν ἑνδεκάτωι* cett (?) *Κλείταρχος ἐν τῆι δεκάτηι* (137 F 5) Schol Ar 18 ⟨*λέγων*⟩ *τάδε* Meineke [*τάδε*] ς 24—25 'haec mutila, *λέγει* i. e. *Λαοδίκη*' Kaibel; aber das ergab sich aus dem vor *ἡ* ⟨*δὲ*⟩ *πάρεδρος κτλ.* von Laodike erzählten. 25 *συγχωρεῖν*: *ἀπορεῖν* Dalecamp 29 *ἐπὶ νοῦν βαλομένη* Casaubonus *ἐπισυμβαλομένη* A 32 *τε*: *δὲ* Musurus

παρὰ τοῦ δαιμονίου λαμβάνω, Λαοδίκη δὲ τὸν ἴδιον ἀποκτείνασα τηλικαύτης τιμῆς ἀξιοῦται.'»

25 (24) ATHEN. XV 48 p. 693 EF (EUST. Od. κ 519): παρὰ δὲ τοῖς †Ἕλλησι ὡς θύοντες τῶι Ἡλίωι, ὥς φησι Φύλαρχος ἐν τῆι ιβ τῶν Ἱστοριῶν, μέλι σπένδουσιν, οἶνον οὐ φέροντες τοῖς βωμοῖς, δεῖν λέγοντες τὸν τὰ ὅλα συνέχοντα καὶ διακρατοῦντα θεὸν καὶ ἀεὶ περιπολοῦντα τὸν κόσμον ἀλλότριον εἶναι μέθης. a. 247/6?

26 (25) — XIII 85 p. 606 DE: Φύλαρχος γοῦν ἐν τῆι δωδεκάτηι «Κοίρανος» φησίν «ὁ Μιλήσιος ἰδὼν ἁλιέας τῶι δικτύωι λαβόντας δελφῖνα καὶ μέλλοντας κατακόπτειν ἀργύριον δοὺς καὶ παραιτησάμενος ἀφῆκεν εἰς τὸ πέλαγος. καὶ μετὰ ταῦτα ναυαγίαι χρησάμενος περὶ Μύκονον καὶ πάντων ἀπολομένων μόνος ὑπὸ δελφῖνος ἐσώθη ὁ Κοίρανος. τελευτήσαντος δ' αὐτοῦ γηραιοῦ ἐν τῆι πατρίδι καὶ τῆς ἐκφορᾶς παρὰ τὴν θάλατταν γιγνομένης κατὰ τύχην [ἐν τῆι Μιλήτωι], ἐν τῶι λιμένι πλῆθος δελφίνων ἐφάνη ἐν τῆι ἡμέραι ἐκείνηι μικρὸν ἀπωτέρω τῶν συνεκκομιζόντων τὸν Κοίρανον, ὡσεὶ συνεκφερόντων καὶ συγκηδευόντων τὸν ἄνθρωπον.»

27 (26) AELIAN. NA XVII 5: Φύλαρχος ἐν τῆι δωδεκάτηι ὑπὲρ τῶν Αἰγυπτίων ἀσπίδων ἄιδει τοιαῦτα. τιμάσθαί φησιν αὐτὰς ἰσχυρῶς, καὶ ἐκ ταύτης γε τῆς τιμῆς ἡμερωτάτας τε καὶ χειροήθεις γίνεσθαι ἐκ τῆς τροφῆς πεπωλευμένας. τοῖς παιδίοις οὖν συντρεφομένας μηδὲν ἀδικεῖν, καὶ καλουμένας δὲ ἐξέρπειν τῶν φωλεῶν καὶ ἀφικνεῖσθαι. κλῆσις δὲ αὐταῖς ὁ τῶν δακτύλων ἐστὶ κρότος. προτείνουσι δὲ ἄρα οἱ Αἰγύπτιοι καὶ ξένια αὐταῖς. ἐπὰν γὰρ ἀπὸ δείπνου γένωνται, ἄλφιτα οἴνωι καὶ μέλιτι ἀναδεύσαντες κατὰ τῆς τραπέζης τιθέασιν, ἐφ' ἧς ἔτυχον δεδειπνηκότες, εἶτα μέντοι κροτήσαντες οἱονεὶ δαιτυμόνας καλοῦσι. καὶ ἐκεῖναι ὥσπερ οὖν ὑπὸ συνθήματι παραγίνονται, καὶ ἄλλη ἀλλαχόθεν ἐξέρπει, καὶ περιστᾶσαι τὴν τράπεζαν τὴν μὲν λοιπὴν σπεῖραν ἐῶσι κατὰ τοῦ δαπέδου, ἄρασαι δὲ τὴν κεφαλὴν περιλιχμῶνται, καὶ ἡσυχῆ καὶ κατ' ὀλίγον ἐμπίμπλανται τῶν ἀλφίτων καὶ καταναλίσκουσιν αὐτά. νύκτωρ δὲ ἐὰν ἐπείγηι τι τοὺς Αἰγυπτίους, κροτοῦσι πάλιν· ὑποσημαίνει δ' ἄρα ὅδε ὁ ψόφος ἐξίστασθαί τε αὐτὰς καὶ ἀναχωρεῖν. οὐκοῦν συνιᾶσιν καὶ ἐκεῖναι τὴν τοῦ κτύπου διαφορὰν καὶ ἐφ' ὅτωι τοῦτο δρᾶται, καὶ παραχρῆμα

4 Ἕλλησι ὡς A διὸ καὶ ἄνω Ἡλίωι θύοντες Ἕλληνες Eust Ἐμεσηνοῖς Wilamowitz 5 μέλιτος Eust προσφέροντες Eust δεῖν E δεινα A 6 περιπολοῦντα E Eust περιπολεύοντα A 11 παραιτησάμενος Dobree παραστησάμενος A 16 [ἐν τ. Μιλ.] Kaibel 18 συνεκκομιζόντων AE ἐκκο — Kaibel

ἀναστέλλονται καὶ ἀφανίζονται, ἐς τοὺς χηραμούς τε καὶ φωλεοὺς ἕρπουσαι. ὁ γοῦν ἀνιστάμενος οὔτε ἐμβαίνει τινὶ αὐτῶν οὔτε περιπίπτει.

*28 (27) PLIN. *NH* X 208: *de aspide miraculum Phylarcho reddatur. is enim auctor est, cum ad mensam cuiusdam veniens in Aegypto aleretur adsidue, enixa catulos, quorum ab uno filium hospitis interemptum, illam reversam ad consuetudinem cibi intellexisse culpam et necem intulisse catulo nec postea in tectum id reversam.*

ΙΓ

29 (28) ATHEN. VI 66 p. 254 F—255 A: *κόλακας δ' εἶναί φησι Φύλαρχος καὶ τοὺς ἐν Λήμνωι κατοικοῦντας Ἀθηναίων ἐν τῆι τρισκαιδεκάτηι τῶν Ἱστοριῶν. χάριν γὰρ ἀποδιδόντες τοῖς Σελεύκου καὶ Ἀντιόχου ἀπογόνοις, ἐπεὶ αὐτοὺς ὁ Σέλευκος πικρῶς ἐπιστατουμένους ὑπὸ Λυσιμάχου οὐ μόνον ἐξείλετο, ἀλλὰ καὶ τὰς πόλεις αὐτοῖς ἀπέδωκεν ἀμφοτέρας, οἱ Λημνόθεν Ἀθηναῖοι οὐ μόνον ναοὺς κατεσκεύασαν τοῦ Σελεύκου, ἀλλὰ καὶ τοῦ υἱοῦ Ἀντιόχου· καὶ τὸν ἐπιχεόμενον κύαθον ἐν ταῖς συνουσίαις Σελεύκου Σωτῆρος καλοῦσιν.*

ΙΔ

30 (30) ATHEN. XIII 64 p. 593 E: *ὁ δ' αὐτὸς Φύλαρχος καὶ περὶ* (a. 238) *Μύστας ἱστορεῖ ἐν τῆι τεσσαρεσκαιδεκάτηι οὕτως· «Μύστα Σελεύκου τοῦ βασιλέως ἐρωμένη ἦν· ἥτις ὑπὸ Γαλατῶν Σελεύκου νικηθέντος καὶ μόλις ἐκ τῆς φυγῆς διασωθέντος αὐτὴ μεταμφιεσαμένη τὴν βασιλικὴν ἐσθῆτα καὶ ῥάκια λαβοῦσα θεραπαινίδος τῆς τυχούσης συλληφθεῖσα ἀπήχθη μετὰ τῶν ἄλλων αἰχμαλώτων καὶ πραθεῖσα ὁμοίως ταῖς ἑαυτῆς θεραπαινίσιν ἦλθεν εἰς Ῥόδον. ἔνθα ἐκφήνασα ἑαυτὴν ἥτις ἦν περισπουδάστως ὑπὸ τῶν Ῥοδίων τῶι Σελεύκωι διεπέμφθη.»*

31 (29) — VI 78 p. 261 B: *ἐν δὲ τῆι τεσσαρεσκαιδεκάτηι γράφει οὕτως· «περιεώρα Δημήτριος* (sc. *ὁ Πολιορκητής*) *τοὺς κολακεύοντας αὐτὸν ἐν τοῖς συμποσίοις καὶ ἐπιχεομένους Δημητρίου μὲν μόνου βασιλέως, Πτολεμαίου δὲ [μόνου] ναυάρχου, Λυσιμάχου δὲ γαζοφύλακος, Σελεύκου δ' ἑλεφαντάρχου. καὶ ταῦτα αὐτῶι οὐ τὸ τυχὸν συνῆγε μῖσος.»*

---

11 *ἀποδιδόντες* Bruecknер —*τας* E 19 *Μύστας* Ath Polyaen. Exc. *Πύστα* Polyaen. VIII 61 *Μύστης* Kaibel 20 *περὶ Ἄγκυραν ὑπὸ Γαλατῶν* Pol 22 *μεταμφιασαμένη* E Pol 22—23 *καὶ ῥάκια λαβοῦσα* Kaibel *καὶ ἀναλαβοῦσα* A *θεραπαινίδος ἀθλιωτάτης ῥάκια λαβοῦσα* Pol 23 *ἀπήχθη* Meineke *ἀν* — AE 26—27 *ἐς Ἀντιόχειαν ἐξέπεμψαν* Pol 29 *περιεώρα* Schweighäuser *ὥσπερ* (om C) *ἑώρα* Ath 32 [*μόνου*] Lucht Dindorf *μόνον*? Schweighäuser 33 *αὐτῶι* Casaubonus *οὕτως* AC

IE

32 (33) **a)** PARTHEN. narr. am. 15: *Περὶ Δάφνης.* ἡ ἱστορία (a. 243) *παρὰ Διοδώρωι τῶι Ἐλαίτηι ἐν ἐλεγείαις καὶ Φύλαρχωι ἐν ιε. περὶ δὲ τῆς Ἀμύκλα θυγατρὸς τάδε λέγεται Δάφνης. αὕτη τὸ μὲν ἅπαν εἰς πόλιν οὐ κατήιει οὐδ' ἀνεμίσγετο ταῖς λοιπαῖς παρθένοις, παρασκευασαμένη δὲ πολλοὺς κύνας ἐθήρευεν καὶ ἐν τῆι Λακωνικῆι καὶ ἔστιν ὅτε ἐπιφοιτῶσα εἰς τὰ λοιπὰ τῆς Πελοποννήσου ὄρη. δι' ἣν αἰτίαν μάλα καταθύμιος ἦν Ἀρτέμιδι, καὶ αὐτὴν εὔστοχα βάλλειν ἐποίει.* (2) *ταύτης περὶ τὴν Ἠλιδίαν ἀλωμένης Λεύκιππος, Οἰνομάου παῖς, εἰς ἐπιθυμίαν ἦλθε καὶ τὸ μὲν ἄλλως πως αὐτῆς πειρᾶσθαι ἀπέγνω, ἀμφιεσάμενος δὲ γυναικείαις ἀμπεχόναις καὶ ὁμοιωθεὶς κόρηι συνεθήρα αὐτῆι. ἔτυχε δέ πως αὐτῆι κατὰ νοῦν γενόμενος οὐ μεθίει τε αὐτὸν ἀμφιπεσοῦσά τε καὶ ἐξηρτημένη πᾶσαν ὥραν.* (3) *Ἀπόλλων δὲ καὶ αὐτὸς τῆς παιδὸς πόθωι καιόμενος ὀργῆι τε καὶ φθόνωι εἴχετο τοῦ Λευκίππου συνόντος καὶ ἐπὶ νοῦν αὐτῆι βάλλει σὺν ταῖς λοιπαῖς παρθένοις ἐπὶ κρήνην ἐλθούσαις λούεσθαι. ἔνθα δὴ ὡς ἀφικόμεναι ἀπεδιδύσκοντο καὶ ἑώρων τὸν Λεύκιππον μὴ βουλόμενον, περιέρρηξαν αὐτόν. μαθοῦσαι δὲ τὴν ἀπάτην καὶ ὡς ἐπεβούλευεν αὐταῖς, πᾶσαι μεθίεσαν εἰς αὐτὸν τὰς αἰχμάς.* (4) *καὶ ὁ μὲν δὴ κατὰ θεῶν βούλησιν ἀφανὴς γίνεται, Ἀπόλλωνα δὲ Δάφνη ἐπ' αὐτὴν ἰόντα προιδομένη μάλα ἐρρωμένως ἔφευγεν. ὡς δὲ συνδιώκετο, παρὰ Διὸς αἰτεῖται ἐξ ἀνθρώπων ἀπαλλαγῆναι. καὶ αὐτήν φασι γενέσθαι τὸ δένδρον τὸ ἐπικληθὲν ἀπ' ἐκείνης δάφνην.* **b)** PLUTARCH. Agis 9: verhandlung in der spartanischen ekklesie über das gesetz des Agis-Lysandros betreffend *χρεῶν ἀποκοπή* und *γῆς ἀναδασμός*. die befürworter verweisen auf die alten orakel, *τὴν φιλοχρημοσύνην ὡς ὀλέθριον τῆι Σπάρτηι φυλάττεσθαι διακελευομένων, καὶ τῶν ἔναγχος ἐκ Πασιφάας κεκομισμένων αὐτοῖς. ἱερὸν δὲ Πασιφάας καὶ μαντεῖον ἦν ἐν Θαλάμαις τιμώμενον ..... ὁ δὲ Φύλαρχος Ἀμύκλα θυγατέρα Δάφνην τοὔνομά φησιν ὑποφυγοῦσαν Ἀπόλλωνα βουλόμενον αὐτῆι μιγῆναι καὶ μεταβαλοῦσαν εἰς τὸ φυτὸν ἐν τιμῆι τοῦ θεοῦ γενέσθαι καὶ μαντικὴν λαβεῖν δύναμιν. ἔφασαν οὖν καὶ τὰ παρὰ ταύτης μαντεῖα προστάττειν τοῖς Σπαρτιάταις ἴσους γενέσθαι πάντας καθ' ὃν ὁ Λυκοῦργος ἐξ ἀρχῆς ἔταξε νόμον.*

---

3 *Διοδώρωι*: *Δούριδι* Hecker 4 *παράπαν*? Martini 5—6 *πολλοὺς κύνας* Zang(ioannes) *πυκνὰς* P 6 *ἔστιν ὅτε* hinter *ἐθήρευεν* P; transp Zang 8 *Ἠλιδίαν* Meineke *ἡλικίαν* P 9 *Λεύκιππος* Froben *εὔιππος* P 12 *μεθίει* Gale *μεθιεῖς* P 18 *δὴ* Legrand *ἢ* P 26 *τῶν* R^2 *τὸ(ν)* cett *κεκομισμένων* Corais *κεκοσμημένον* GL om PR 27 *Θαλάμαις* Xylander *θαλαμίαις* Pl 28 *ὑποφυγοῦσαν* Schaefer *ὑποφεύγουσαν* Pl 29 *μεταβαλοῦσαν* Corais *μεταβάλλουσαν* Pl

ΙΖ

33 (34) JOANN. LYD. De mens. IV 154 p. 171, 3 Wü: *ἐν δὲ τῶι κατ' αὐτὸν* (sc. *Κρόνον*) *ἱερῶι, ὥς φησι Φύλ⟨αρχος ἐν τῆι ἑ⟩πτακαιδεκάτηι καὶ Μένανδρός γε ⟨ἐν⟩ α̅* (III), *οὔτε γυνὴ οὔτε ⟨κύων οὔτ⟩ε μυῖ⟨α⟩ εἰσήιει.*

ΙΘ

34 (35) ATHEN. XIII 89 p. 609 AB: *Φύλαρχος δὲ ἐν τῆι ἐννεακαιδεκάτηι Τιμῶσάν φησι τὴν Ὀξυάρτου παλλακίδα πάσας γυναῖκας ὑπερβεβληκέναι κάλλει. ταύτην δ' ἀπεστάλκει δῶρον ὁ τῶν Αἰγυπτίων βασιλεὺς Στατίραι τῆι βασιλέως γυναικί.*

Κ

35 (37) **a)** APOLLON. Hist. mir. 18: *Φύλαρχος ἐν κ̅ τῶν Ἱστοριῶν ἐκ τῆς Ἰνδικῆς φησιν ἐνεχθῆναι λευκὴν ῥίζαν, ἣν κόπτοντας μεθ' ὕδατος καταπλάττειν τοὺς πόδας, τοὺς δὲ καταπλασθέντας ἄνδρας τῆς συνουσίας λήθην ἴσχειν καὶ γίγνεσθαι ὁμοίως εὐνούχοις. διὸ καὶ ἔτι ἀνήβων ὄντων καταχρίουσι, καὶ μέχρι θανάτου οὐκ ἐπαίρουσιν.* **b)** ATHEN. I 32 p. 18 DE: *Φύλαρχος δὲ Σανδρόκοττόν φησι τὸν Ἰνδῶν βασιλέα Σελεύκωι μεθ' ὧν ἔπεμψε δώρων ἀποστεῖλαί τινας δυνάμεις στυτικὰς τοιαύτας ὡς ὑπὸ τοὺς πόδας τιθεμένας τῶν συνουσιαζόντων οἷς μὲν ὁρμὰς ἐμποιεῖν ὀρνίθων δίκην, οὓς δὲ καταπαύειν.*

36 (36) ATHEN. XIII 85 p. 606 F—607 A: *ὁ δὲ αὐτὸς ἱστορεῖ Φύλαρχος διὰ τῆς εἰκοστῆς ὅσην ἐλέφας τὸ ζῶιον φιλοστοργίαν ἔσχεν εἰς παιδίον. γράφει δὲ οὕτως· «τούτωι δὲ τῶι ἐλέφαντι συνετρέφετο θήλεια ἐλέφας, ἣν Νίκαιαν ἐκάλουν· ἥι τελευτῶσα ἡ τοῦ τρέφοντος Ἰνδοῦ γυνὴ παιδίον αὐτῆς τριακοσταῖον παρακατέθετο. ἀποθανούσης δὲ τῆς ἀνθρώπου δεινή τις φιλοστοργία γέγονε τοῦ θηρίου πρὸς τὸ παιδίον· οὔτε γὰρ ἀπ' αὐτοῦ χωριζόμενον τὸ βρέφος ὑπέμενεν, τὸ δὲ εἰ μὴ βλέποι τὸ παιδίον ἤσχαλλεν. ὅτ' οὖν ἡ τροφὸς ἐμπλήσειεν αὐτὸ τοῦ γάλακτος, ἀνὰ μέσον τῶν ποδῶν τοῦ θηρίου ἐτίθει αὐτὸ ἐν σκάφηι. εἰ δὲ μὴ*

4 *Μελάνθιος* Stiehle Meineke *Μενάνδριος* o. *Λεάνδριος* CF Schultze Quaest. Lyd. 54 ⟨*ἐν*⟩ Jac ⟨*τῆι*⟩ Hase Wünsch α̅ 'lectio incerta' Wünsch *εἰσήιει* Hase *εἰσείη* Lyd 9 *Στατείραι* Brückner 11 *ἐν* ⟨*τῆι*⟩ Hercher 12 *κόπτοντας* Hercher —*τες* Ap 16 *σανδρόκυττον* C 17 *στυτικὰς* Casaubonus *στυπτικὰς* CE 18 *τιθεμένας* Musurus —*νος* CE 21 [*Φύλαρχος*] ς 23 [*ἐλέφας*] Kaibel *ἥι* Jac *ὥι* Ath *ταύτηι* Aelian. NA XI 14 24 *τρέφοντος* add E Aelian 26—27 *παιδίον, ⟨τοῦ τε παιδίου πρὸς τὸ θηρίον⟩* Meineke 28 *τὸ δὲ* Wilamowitz *ὁ δὲ* AE 29 *τοῦ γάλακτος* A Aelian *τοῦ* om E 30 *σκάφηι* E *σκάφει* A

τοῦτο πεποιήκοι, τροφὴν οὐκ ἐλάμβανεν ἡ ἐλέφας. καὶ μετὰ ταῦτα δι' ὅλης τῆς ἡμέρας [τοὺς] καλάμους λαμβάνων ἐκ τῶν παρατιθεμένων χορτασμάτων καθεύδοντος τοῦ βρέφους τὰς μυίας ἀπεσόβει· ὅτε δὲ κλαίοι, τῇι προβοσκίδι τὴν σκάφην ἐκίνει καὶ κατεκοίμιζεν αὐτό. τὸ δ' αὐτὸ ἐποίει καὶ ὁ ἄρρην ἐλέφας πολλάκις.»

KA

37 (38) ATHEN. VI 55 p. 249 D: (Duris 76 F 3 = Theopomp. 115 F 280) *Φύλαρχος δ' ἐν τῇι πρώτηι καὶ εἰκοστῇι τῶν Ἱστοριῶν γελάσαντα τὸν Φίλιππον ἐπὶ τούτωι καλέσαι τε ἐπὶ δεῖπνον τὸν Ἀρκαδίωνα καὶ οὕτω τὴν ἔχθραν διαλύσασθαι.*

38 (39) HARPOKR. s. *Πάραλος· ... μία τῶν παρ' Ἀθηναίων πρὸς τὰς δημοσίας χρείας διαπεμπομένων τριήρων, ἀπό τινος ἥρωος τοὔνομα λαβοῦσα Παράλου .... μέμνηται δὲ τοῦ Παράλου ἥρωος καὶ Φύλαρχος ἐν κα.*

KB

39 (40 b) ATHEN. XI 6 p. 462 B: *πολλοῖς δὲ καὶ ὁ ἐν Ἰλλυριοῖς τόπος διαβόητός ἐστιν ὁ καλούμενος Κύλικες, παρ' ὃι ἐστι τὸ Κάδμου καὶ Ἁρμονίας μνημεῖον, ὡς ἱστορεῖ Φύλαρχος ἐν τῇι δευτέραι καὶ εἰκοστῇι τῶν Ἱστοριῶν.*

40 (40 a) — XII 51 p. 536 DE: *ἐν δὲ τῇι δευτέραι καὶ εἰκοστῇι ὁ αὐτὸς Πτολεμαῖόν φησι τὸν δεύτερον Αἰγύπτου βασιλεύσαντα, πάντων σεμνότατον γενόμενον τῶν δυναστῶν καὶ παιδείας εἴ τινα καὶ ἄλλον καὶ αὐτὸν ἐπιμεληθέντα, οὕτως ἐξαπατηθῆναι τὴν διάνοιαν καὶ διαφθαρῆναι ὑπὸ τῆς ἀκαίρου τρυφῆς ὥστε τὸν πάντα χρόνον ὑπολαβεῖν βιώσεσθαι καὶ λέγειν ὅτι μόνος εὗροι τὴν ἀθανασίαν. κατατεινόμενον οὖν ὑπὸ ποδάγρας πλείους ἡμέρας, ὡς ποτ' οὖν ἐρράισεν καὶ κατεῖδεν διά τινων ὑπολαμπάδων τοὺς Αἰγυπτίους παρὰ τὸν ποταμὸν ἀριστοποιουμένους καὶ τὰ τυχόντα προσφερομένους ἐπί τε τῆς ἄμμου χύδην ἐρριμένους, εἶπεν· 'ὦ τάλας ἐγώ, τὸ μηδὲ τούτων ἕνα γενέσθαι'.*

KΓ

41 (41) ATHEN. XII 55 p. 539 B — 540 A: *Φύλαρχος δ' ἐν τῇι τρίτηι καὶ εἰκοστῇι τῶν Ἱστοριῶν καὶ Ἀγαθαρχίδης ὁ Κνίδιος ἐν τῶι δεκά-*

1 *πεποιήκει* A 2 [*τοὺς*] Wilamowitz 3 *ἐκ* Kaibel *καὶ* A om E 14 *Παράλου*: *ἣν δ' οὗτος Ποσειδῶνος* Schol. Patm. Demosth. VIII 29 *καὶ ἥρωος* A *ἐν τῇι* B Ald 17 *τόπος* E *τόποις* A 26 *ποτ' ἀνερράισε* Meineke *κατίδεν* A 27 *ὑπολαμπάδων*: Syll² 588, 219 (Delos) *ἐπισκευάσαντι τὸ κλεῖθρον τῆς ὑπολαμπάδος* 29 *γενέσθαι με* Eust. Od. ε 306

τωι Περὶ Ἀσίας (86 F 3) καὶ τοὺς ἑταίρους φασὶ τοὺς Ἀλεξάνδρου ὑπερβαλλούσηι τρυφῆι χρήσασθαι. ὧν εἷς ὢν καὶ Ἄγνων χρυσοῦς ἥλους ἐν ταῖς κρηπῖσι [καὶ τοῖς ὑποδήμασιν] ἐφόρει. Κλεῖτος δ' ὁ Λευκὸς καλούμενος ὅτε χρηματίζειν μέλλοι, ἐπὶ πορφυρῶν ἱματίων διαπεριπατῶν τοῖς ἐντυγχάνουσιν διελέγετο. Περδίκκαι δὲ καὶ Κρατερῶι φιλογυμναστοῦσιν ἠκολούθουν διφθέραι σταδιαῖαι τοῖς μεγέθεσιν, ὑφ' αἷς περιλαμβάνοντες τόπον ⟨εὐμεγέθη⟩ ἐν ταῖς καταστρατοπεδείαις ἐγυμνάζοντο· ἠκολούθει δὲ αὐτοῖς καὶ ὑποζύγια πολλὰ τὰ τὴν κόνιν κομίζοντα πρὸς τὴν ἐν τῆι παλαίστραι χρείαν. Λεοννάτωι δὲ καὶ Μενελάωι φιλοκυνήγοις οὖσιν αὐλαῖαι σταδίων ἑκατὸν ἠκολούθουν, αἷς περιιστάντες τὰς θήρας ἐκυνήγουν. τὰς δὲ χρυσᾶς πλατάνους καὶ τὴν χρυσῆν ἄμπελον, ὑφ' ἣν οἱ Περσῶν βασιλεῖς ἐχρημάτιζον πολλάκις καθήμενοι, σμαραγδίνους βότρυς ἔχουσαν καὶ τῶν Ἰνδικῶν ἀνθράκων ἄλλων τε παντοδαπῶν λίθων ὑπερβαλλόντων ταῖς πολυτελείαις, ἐλάττω φησὶν ὁ Φύλαρχος φαίνεσθαι τῆς καθ' ἡμέραν ἑκάστοτε γινομένης παρ' Ἀλεξάνδρωι δαπάνης. ἦν γὰρ αὐτοῦ ἡ σκηνὴ κλινῶν ρ̄, χρυσοῖ δὲ κίονες ν̄ κατεῖχον αὐτήν. οἱ δὲ ὑπερτείνοντες οὐρανίσκοι διάχρυσοι ποικίλμασιν ἐκπεπονημένοι πολυτελέσιν ἐσκέπαζον τὸν ἄνω τόπον. καὶ πρῶτοι μὲν Πέρσαι ρ̄ μηλοφόροι περὶ αὐτὴν ἐντὸς εἱστήκεσαν πορφυραῖς καὶ μηλίναις ἐσθῆσιν ἐξησκημένοι· μετὰ δὲ τούτους τοξόται τὸν ἀριθμὸν χίλιοι, οἱ μὲν φλόγινα ἐνδεδυκότες, οἱ δὲ ὑσγινοβαφῆ, πολλοὶ δὲ καὶ κυάνεα εἶχον περιβόλαια. προειστήκεσαν δὲ τούτων ἀργυράσπιδες Μακεδόνες πεντακόσιοι. κατὰ δὲ μέσην τὴν σκηνὴν χρυσοῦς ἐτίθετο δίφρος, ἐφ' οὗ καθήμενος ἐχρημάτιζεν ὁ Ἀλέξανδρος, τῶν σωματοφυλάκων πανταχόθεν ἐφεστηκότων. ἔξωθεν δὲ κύκλωι τῆς σκηνῆς τὸ τῶν ἐλεφάντων ἄγημα διεσκευασμένον ἐφειστήκει καὶ Μακεδόνες χίλιοι Μακεδονικὰς στολὰς ἔχοντες, εἶτα μύριοι Πέρσαι, τό τε τὴν πορφύραν ἔχον πλῆθος εἰς πεντακοσίους ἦν, οἷς Ἀλέξανδρος ἔδωκε φορεῖν τὴν στολὴν ταύτην. τοσούτων δὲ ὄντων καὶ τῶν φίλων καὶ τῶν θεραπευόντων οὐδεὶς ἐτόλμα προσπορεύεσθαι Ἀλεξάνδρωι· τοιοῦτον ἐγεγόνει τὸ περὶ αὐτὸν ἀξίωμα. ἔγραψεν δὲ καί ποτε Ἀλέξανδρος [καὶ] ταῖς ἐν Ἰωνίαι πόλεσιν καὶ πρώτοις Χίοις, ὅπως αὐτῶι πορφύραν ἀποστείλωσιν· ἤθελεν γὰρ τοὺς ἑταίρους ἅπαντας ἁλουργὰς ἐνδῦσαι στολάς. ἀναγνωσθείσης δὲ τῆς ἐπιστολῆς Χίοις παρὼν Θεό-

---

1 *φασὶ* Jac *φησὶ* Ath 3 [*καὶ τ. ὑ.*] Kaibel 7 ⟨*εὐμεγέθη*⟩ Jac aus Aelian. VH IX 3 *καταστρατοπεδιαῖς* A 12 *ἔχουσαν* Schweighäuser —*σας* AE *κἀκ τῶν*? (p. 514 F *βότρυας ἐκ τῶν πολυτελεστάτων ψήφων συντεθειμένους*) 17 *ἐκπεπονημένοι* Perizonius (Aelian Polyaen. IV 3, 24) *ἐκπεμπόμενοι* A 20 *ὑσγινοβαφῆ* E Aelian Polyaen *ὑσσινοβαφῆ* A 21 *οἱ ἀργυρασπ.* Ael 22 *πεντακόσιοι τῶν μεγίστων ἀνδρῶν* Polyaen 23 *πανταχόθεν* A Ael *ἑκατέρωθεν* Pol 24 *ἐφεστηκότων*: *τοῦ βασιλέως δικάζοντος* add Pol 25 *ἐφεστήκει* A Pol 26 *τὸ δὲ*? Kaibel (s. Pol) 30 *ποτε* Kaibel *τότε* A [*καὶ*] Musurus

κριτος ὁ σοφιστὴς νῦν ἐγνωκέναι ἔφη τὸ παρ᾽ Ὁμήρωι εἰρημένον (*E* 83) *᾽ἔλλαβε πορφύρεος θάνατος καὶ μοῖρα κραταιή᾽.*

42 (42) ATHEN. XIII 91 p. 610 D: *ὅστις οὖν οὐδὲ τοῦτ᾽ οἶδας, καίτοι συνεχῶς Φυλάρχου μνήμην ποιούμενος, ὅτι ἐν ταῖς Κείων πόλεσιν οὔτε ἑταίρας οὔτε αὐλητρίδας ἰδεῖν ἐστι; καὶ ὁ Μυρτίλος· ᾽τοῦτο δὲ ποῦ εἴρηκεν ὁ Φύλαρχος; κατανέγνων γὰρ αὐτοῦ πᾶσαν τὴν ἱστορίαν᾽. εἰπόντος δέ ᾽ἐν τῆι τρίτηι καὶ εἰκοστῆι᾽ .....*

KE

(F 52?)

43 (44) ATHEN. VI 102 p. 271 EF: *οἱ δὲ μόθακες καλούμενοι παρὰ Λακεδαιμονίοις ἐλεύθεροι μέν εἰσιν, οὐ μὴν Λακεδαιμόνιοι. λέγει δὲ περὶ αὐτῶν Φύλαρχος ἐν τῆι πέμπτηι καὶ εἰκοστῆι τῶν Ἱστοριῶν οὕτως· «εἰσὶ δ᾽ οἱ μόθακες σύντροφοι τῶν Λακεδαιμονίων. ἕκαστος γὰρ τῶν πολιτικῶν παίδων, ὡς ἂν κατὰ τὰ ἴδια ἐκποιῶσιν, οἱ μὲν ἕνα, οἱ δὲ δύο, τινὲς δὲ πλείους ποιοῦνται συντρόφους αὐτῶν. εἰσὶν οὖν οἱ μόθακες ἐλεύθεροι μέν, οὐ μὴν Λακεδαιμόνιοί γε, μετέχουσιν δὲ τῆς παιδείας πάσης. τούτων ἕνα φασὶ γενέσθαι καὶ Λύσανδρον τὸν καταναυμαχήσαντα τοὺς Ἀθηναίους, πολίτην γενόμενον δι᾽ ἀνδραγαθίαν.»* ca. 230

44 (43) — IV 20—21 p. 141 F — 142 F: *Φύλαρχος γοῦν ἐν τῆι* [*ι*]*ε καὶ κ τῶν Ἱστοριῶν τάδε γράφει περὶ αὐτῶν· «Λακεδαιμόνιοι εἰς μὲν τὰ φιδίτια οὐκ ἤρχοντο κατὰ τὸ πάτριον ἔθος· ὅτε δὲ καὶ παραγένοιντο, μικρὰ συμπεριενεχθεῖσι νόμου χάριν παρεσκευάζετο καὶ πάλιν αὐτοῖς στρωμναί τε τοῖς μεγέθεσιν οὕτως ἐξησκημέναι πολυτελῶς καὶ τῆι ποικιλίαι διαφόρως ὥστε τῶν ξένων ἐνίους τῶν παραληφθέντων οἰκεῖν τὸν ἀγκῶνα ἐπὶ τὰ προσκεφάλαια ἐρείδειν. οἱ δὲ πρότερον ἐπὶ τοῦ κλιντηρίου ψιλοῦ διακαρτεροῦντες [τῆς κλίνης] παρ᾽ ὅλην τὴν συνουσίαν, ὅτε τὸν ἀγκῶνα ἅπαξ ἐρείσειαν, * * εἰς δὲ τὴν προειρημένην τρυφὴν ἦλθον ποτηρίων τ᾽ ἐκθέσεις πολλῶν καὶ βρωμάτων παντοδαπῶς πεποιημένων παραθέσεις, ἔτι δὲ μύρων* a. 227/6?

1 *σοφιστὴς* Valesius *σοφὸς* AE 3 [*οὖν*] Kaibel 4 *Κείων* Broendsted *κίων* A 13 *ἑκάστωι*? 14 *κατὰ* Lucht *καὶ* A 17 *γε* Dindorf *τε* A *παιδείας* C *παιδιᾶς* A 21 [*ι*]*ε* Brueckner 23 *ἦρχοντο*: *ἦισαν*? Kaibel 24 *συμπεριενεχθεῖσι νόμου* Casaubonus *—σιν δμοῦ* A 25 *καὶ σκιάδεια αὐτοῖς* o. ä. Kaibel 30 [*τῆς κλίνης*] Wilamowitz 31 lücke Kaibel *εἰς τήνδε τὴν* Corais *εἰς* [*δὲ*] *τὴν* Lucht 33 *παντοδαπῶς* Casaubonus *—ῶν* A

ἐξηλλαγμένων, ὡς δ' αὕτως οἴνων καὶ τραγημάτων. καὶ τούτων ἦρξαν οἱ μικρὸν πρὸ Κλεομένους βασιλεύσαντες Ἄρευς καὶ Ἀκρότατος αὐλικὴν ἐξουσίαν ζηλώσαντες· οὓς τοσοῦτον αὖθις ὑπερῆράν τινες τῶν ἰδιωτῶν τῶν ἐν Σπάρτηι γενομένων κατ' ἐκεῖνον τὸν χρόνον τῆι πολυτελείαι τῆι καθ' αὑτούς, ὥστε δοκεῖν τὸν Ἄρεα καὶ τὸν Ἀκρότατον εὐτελείαι πάντας ὑπερβεβληκέναι τοὺς ἀφελεστάτους τῶν πρότερον. Κλεομένης δὲ πολὺ διενέγκας τῶι τε συνιδεῖν πράγματα καίτοι νέος ὢν * * καὶ κατὰ τὴν δίαιταν ἀφελέστατος γέγονεν. ἤδη γὰρ τηλικούτων πραγμάτων ἡγούμενος ἔμφασιν τοῖς παραλαμβανομένοις πρὸς τὴν θυσίαν ἐποίει, διότι τὰ παρὰ ἐκείνοις τῶν παρ' αὐτὸν οὐδὲν καταδεέστερον εἴη παρασκευαζόμενα. πολλῶν δὲ πρεσβειῶν παραγινομένων πρὸς αὐτὸν οὐδέποτε ἐνωρίστερον τοῦ κατειθισμένου συνῆγεν καιροῦ πεντακλίνου τε διεστρώννυτο οὐδέποτε πλεῖον· ὅτε δὲ μὴ παρείη πρεσβεία, τρίκλινον. καὶ πρόσταγμα οὐκ ἐγίνετο δι' ἐδεάτρου τίς εἴσεται καὶ κατακλιθήσεται πρῶτος, ἀλλ' ὁ πρεσβύτατος ἡγεῖτο ἐπὶ τὰς κλίνας, εἰ μή τιν' αὐτὸς προσκαλέσαιτο. κατελαμβάνετο δὲ ἐπὶ τὸ πολὺ μετὰ τοῦ ἀδελφοῦ κατακείμενος ἢ μετά τινος τῶν ἡλικιωτῶν. ἐπί τε τῶι τρίποδι ψυκτὴρ χαλκοῦς ἐπέκειτο καὶ κάδος καὶ σκαφίον ἀργυροῦν δύο κοτύλας χωροῦν καὶ κύαθος, ἡ δ' ἐπίχυσις χαλκῆ. πιεῖν δ' οὐ προσεφέρετο εἰ μή τις αἰτήσειεν· ἐδίδοτο δὲ κύαθος εἷς πρὸ τοῦ δείπνου, αὐτῶι δὲ πολὺ πρώτωι· καὶ ὅτε προσνεύσειεν ἐκεῖνος, οὕτως ἤιτουν καὶ οἱ λοιποί. τὰ δὲ παρατιθέμενα ἐπὶ μὲν τραπεζίου ἦν τοῦ τυχόντος, τὰ δὲ λοιπὰ ὥστε μήθ' ὑπεραίρειν μήτ' ἐλλείπειν, ἀλλ' ἱκανὰ ἅπασι γίνεσθαι καὶ μὴ προσδεῖσθαι τοὺς παρόντας. οὔτε γὰρ οὕτως ὤιετο δεῖν ὥσπερ ἐν τοῖς φιδιτίοις δέχεσθαι ζωμῶι καὶ κρεαιδίοις ἀφειδῶς οὔτε πάλιν οὕτως ὑπερτείνειν ὡς εἰς τὸ μηθὲν δαπανᾶν, ὑπερβάλλοντα τὸ σύμμετρον τῆς διαίτης. τὸ μὲν γὰρ ἀνελεύθερον ἐνόμιζε, τὸ δ'

4 αὖθις add C 9 ⟨καὶ τῶι μετρίως αὐτοῖς χρήσασθαι⟩ o.ä. Kaibel 13 καταδεέστερον Kaibel —ρα A 21 μετὰ τοῦ C μετ' A 25 αἰτήσειεν· ἐδίδοτο Casaubonus αἰτήσει· ἐνεδίδοτο A 26 αὐτῶι δὲ Kaibel τὸ δὲ A 28 ⟨κρεαίδια⟩ ἦν Wilamowitz 'quod non sufficit' Kaibel doch s. Plut. Kleom. 13 ὥστ' ἀφθονωτέρας εἶναι τὰς παραθέσεις καὶ φιλανθρωπότερον τὸν οἶνον 29 μήθ' Dindorf μὴ AC μήτ' ἐλλείπειν Meineke μήτε λείπειν AC 31 φειδιτίοις AC 34 ἐνόμιζε Meineke ἐνομίζετο AC

ὑπερήφανον. ὁ δ' οἶνος ἦν μικρῶι βελτίων, ὅτε παρείησάν τινες. ἐπεὶ δὲ δειπνήσειαν, ἐσιώπων πάντες, ὅ τε παῖς ἐφειστήκει κεκραμένον ἔχων τὸ ποτὸν καὶ τῶι αἰτοῦντι προσέφερε. τὸν αὐτὸν δὲ τρόπον καὶ μετὰ τὸ δεῖπνον οὐ πλεῖον ἐδίδοτο δύο κυάθων, καὶ τοῦτο προσνεύσαντι προσεφέρετο. ἀκρόαμα δὲ οὐδὲν οὐδέποτε παρ⟨εισ⟩εποεύετο, διετέλει δ' αὐτὸς προσομιλῶν πρὸς ἕκαστον καὶ πάντας ἐκκαλούμενος εἰς τὸ τὰ μὲν ἀκούειν, τὰ δὲ λέγειν αὐτούς, ὥστε τεθηρευμένους ἀποτρέχειν ἅπαντας.»

45 (45) ATHEN. XII 20—21 p. 521 B—E: *Φύλαρχος δ' ἐν τῆι πέμπτηι καὶ εἰκοστῆι τῶν Ἱστοριῶν εἰπὼν ὅτι παρὰ Συρακοσίοις νόμος ἦν τὰς γυναῖκας μὴ κοσμεῖσθαι χρυσῶι μηδ' ἀνθινὰ φορεῖν μηδ' ἐσθῆτας ἔχειν πορφυρᾶς ἐχούσας παρυφάς, ἐὰν μή τις αὐτῶν συγχωρῆι ἑταίρα εἶναι κοινή, καὶ ὅτι ἄλλος ἦν νόμος τὸν ἄνδρα μὴ καλλωπίζεσθαι μηδ' ἐσθῆτι περιέργωι χρῆσθαι καὶ διαλλαττούσηι, ἐὰν μὴ ὁμολογῆι μοιχεύειν ἢ κίναιδος εἶναι, καὶ τὴν ἐλευθέραν μὴ ἐκπορεύεσθαι ἡλίου δεδυκότος, ἐὰν μὴ μοιχευθησομένην· ἐκωλύετο δὲ καὶ ἡμέρας ἐξιέναι ἄνευ τῶν γυναικονόμων ἀκολουθούσης αὐτῆι μιᾶς θεραπαινίδος, «Συβαρῖται», φησίν, «ἐξοκείλαντες εἰς τρυφὴν ἔγραψαν νόμον ⟨περὶ τοῦ⟩ τὰς γυναῖκας εἰς τὰς ἑορτὰς καλεῖν καὶ τοὺς εἰς τὰς θυσίας καλοῦντας πρὸ ἐνιαυτοῦ τὴν †παρασκευὴν ποιεῖσθαι, ἵνα ἀξίως ποιούμενοι ⟨διὰ⟩ τοῦ χρόνου τῶν τε ἱματίων καὶ τοῦ λοιποῦ κόσμου ⟨τὴν παρασκευὴν⟩ προάγωσιν οὕτως εἰς τὰς κλήσεις. εἰ δέ τις τῶν ὀψοποιῶν ἢ μαγείρων ἴδιον εὕροι βρῶμα καὶ περιττόν, [τὴν] ἐξουσίαν μὴ εἶναι χρήσασθαι τούτωι ἕτερον πρὸ ἐνιαυτοῦ ἀλλ' ⟨ἢ⟩ αὐτῶι τῶι εὑρόντι, τὸν χρόνον τοῦτον ὅπως ὁ πρῶτος εὑρὼν καὶ τὴν ἐργασίαν ἔχηι, πρὸς τὸ τοὺς ἄλλους φιλοπονοῦντας αὐτοὺς ὑπερβάλλεσθαι τοῖς τοιούτοις. ὡσαύτως δὲ μηδὲ τοὺς τὰς ἐγχέλεις πωλοῦντας τέλος ἀποτίνειν μηδὲ τοὺς θηρεύοντας. τὸν αὐτὸν τρόπον καὶ τοὺς τὴν πορφύραν τὴν θαλαττίαν βάπτοντας καὶ τοὺς εἰσάγοντας*

2—3 *ὁ δὲ παῖς* Musurus 7 *παρ⟨εισ⟩επορεύετο* Kaibel 12—17 Eust. Jl. *I* 282 20 *⟨περὶ τοῦ⟩* Jac 22 *παρασκευὴν: κλῆσιν* Casaubonus (Plut. Sept. Sap. conv. 2 p. 147 E *Συβαρῖται ... πρὸ ἐνιαυτοῦ τὰς κλήσεις ποιοῦνται τῶν γυναικῶν, ὅπως ἐκγένοιτο κατὰ σχολὴν παρασκευασαμέναις ἐσθῆτι καὶ χρυσῶι φοιτᾶν ἐπὶ τὸ δεῖπνον*) 23 *ποιούμεναι* Schweighäuser *⟨διὰ τούτου⟩* Kaibel 24 *⟨τὴν παρασκευὴν⟩* Casaubonus 26 *ἴδιον* E *ἤδιον* A *[τὴν]* E 27 *[ἕτερον]* — *⟨ἢ⟩* Wilamowitz

ἀτελεῖς ἐποίησαν. πάνυ οὖν ἐξοκείλαντες εἰς ὕβριν τὸ τελευταῖον παρὰ Κροτωνιατῶν Λ πρεσβευτῶν ἡκόντων ἅπαντας αὐτοὺς ἀπέκτειναν καὶ πρὸ τοῦ τείχους τὰ σώματα ἐξέρριψαν καὶ ὑπὸ θηρίων εἵασαν διαφθαρῆναι. αὕτη δ' αὐτοῖς καὶ τῶν κακῶν ἐγένετο ἀρχή, μηνίσαντος τοῦ δαιμονίου. ἔδοξαν γοῦν μετ' ὀλίγας ἡμέρας πάντες αὐτῶν οἱ ἄρχοντες τὴν αὐτὴν ἰδεῖν ὄψιν ἐν τῇι αὐτῇι νυκτί· τὴν γὰρ Ἥραν ἰδόντες ἐληθοῦσαν εἰς μέσην τὴν ἀγορὰν καὶ ἐμοῦσαν χολήν. ἀνέβλυσεν δὲ καὶ αἵματος πηγὴ ἐν τῶι ἱερῶι αὐτῆς. καὶ οὐδὲ οὕτως ἔληξαν τῆς ὑπερηφανίας, ἕως πάντες ὑπὸ Κροτωνιατῶν ἀπώλοντο.»

ΚΗ

(F 53—60?)

46 (46) ATHEN. VI 58 p. 251 D: *ἐν δὲ τῇι ὀγδόηι καὶ εἰκοστῇι ὁ* a. 221 *αὐτὸς Φύλαρχος Ἀντιγόνου τοῦ κληθέντος Ἐπιτρόπου τοὺς Λακεδαιμονίους ἑλόντος κόλακα γενέσθαι Ἀπολλοφάνη τὸν εἰπόντα τὴν Ἀντιγόνου τύχην ἀλεξανδρίζειν.*

ΤΑ ΚΑΤΑ ΑΝΤΙΟΧΟΝ ΚΑΙ ΤΟΝ ΠΕΡΓΑΜΗΝΟΝ ΕΥΜΕΝΗ

ΕΠΙΤΟΜΗ ΜΥΘΙΚΗ

ΠΕΡΙ ΤΗΣ ΤΟΥ ΔΙΟΣ ΕΠΙΦΑΝΕΙΑΣ

ΕΥΡΗΜΑΤΑ

ΑΓΡΑΦΑ

47 (79) SCHOL. ARISTEID. Panath. p. 320, 9 Ddf.: *τὸ Παλλάδιον ... τὸ ἀπὸ Τροίας ... λέγει δὲ ἂν καὶ περὶ ἄλλων πολλῶν Παλλαδίων· τοῦ τε κατ' Ἀλ⟨αλ⟩κομενὸν τὸν αὐτόχθονα καὶ τῶν παρὰ Ἀθηναίοις γεφυραίων καλουμένων, ὡς Φερεκύδης* (3 F 179) *καὶ Ἀντίοχος* (VI) *ἱστοροῦσι· καὶ τῶν κατενηνεγμένων μὲν ⟨ἐν⟩ τῇι τῶν γιγάντων μάχηι, ὡς ἐν Ἀγράφοις ὁ Φύλαρχός φησιν.*

4 *διαφορηθῆναι* Meineke 8 [*γὰρ*] Meineke 25 *κατ' Ἀλαλκομενὸν* O Mueller *καταλκομένον, καταλυόμενον* Schol 25—26 *παρὰ Ἀθηναίοις γεφυραίων* Jac *περὶ αὐτῶν γεφυρῶν* (*αὐτεφυρῶν* D) Schol 27 ⟨*ἐν*⟩ Jac 28 *φίλαρχος* B

Fragmente ohne Buchtitel

DATIERBARES

48 (47) PLUT. Pyrrh. 27: das von Pyrrhos bedrohte Sparta setzt die stadt unter mitarbeit der frauen durch einen graben in verteidigungszustand. *ἦν δὲ τὸ μὲν πλάτος αὐτῆς πήχεων ἕξ, τὸ δὲ βάθος τεττάρων, τὸ δὲ μῆκος ὀκτάπλεθρον, ὡς ἱστορεῖ Φύλαρχος, ὡς δ' Ἱερώνυμος* (154 F 14), *ἔλαττον.* s. T 1. a. 272

49 (31) PLIN. *NH* VIII 158: *Phylarchus refert Centaretum e Galatis in proelio occiso Antiocho potitum equo eius conscendisse ovantem, at illum indignatione accensum domitis frenis, ne regi posset, praecipitem in abrupta isse exanimatumque una.* a. 261

50 (32) ATHEN. II 51 p. 58 C: *Φύλαρχος ὁ Ἀθηναῖος ἢ Ναυκρατίτης ἐν οἷς ὁ λόγος ἐστὶν αὐτῶι περὶ Ζηλᾶ τοῦ Βιθυνῶν βασιλέως, ὃς ἐπὶ ξένια καλέσας τοὺς τῶν Γαλατῶν ἡγεμόνας ἐπιβουλεύσας αὐτοῖς καὶ αὐτὸς διεφθάρη, φησὶν οὕτως, εἰ μνήμης εὐτυχῶ· «πρόπομά τι πρὸ τοῦ δείπνου περιεφέρετο, καθὼς εἰώθει τὸ πρῶτον.»* ca. 235

51 (55) PLUT. Kleom. 5: nach der niederlage am Lykaion nimmt Aratos überraschend Mantineia. *τῶν δὲ Λακεδαιμονίων παντάπασι ταῖς γνώμαις ἀναπεσόντων καὶ τῶι Κλεομένει πρὸς τὰς στρατείας ἐνισταμένων, ὥρμησε μεταπέμπεσθαι τὸν Ἄγιδος ἀδελφὸν Ἀρχίδαμον ἐκ Μεσσήνης, ὧι βασιλεύειν ἀπὸ τῆς ἑτέρας οἰκίας ἦν προσῆκον, οἰόμενος ἀμβλυτέραν τὴν τῶν ἐφόρων ἀρχὴν ἔσεσθαι τῆς βασιλείας ἰσορρόπου καὶ ὁλοκλήρου γενομένης. οἱ δ' ἀνηιρηκότες πρότερον τὸν Ἄγιν αἰσθόμενοι τοῦτο καὶ φοβηθέντες μὴ δίκην δῶσι τοῦ Ἀρχιδάμου κατελθόντος, ἐδέξαντο μὲν αὐτὸν εἰς τὴν πόλιν παραγενόμενον κρύφα καὶ συγκατῆγον, εὐθὺς δ' ἀπέκτειναν, εἴτ' ἄκοντος τοῦ Κλεομένους, ὡς οἴεται Φύλαρχος, εἴτε πεισθέντος ὑπὸ τῶν φίλων καὶ προεμένου τὸν ἄνθρωπον αὐτοῖς. τῆς γὰρ αἰτίας τὸ πλεῖστον ἐπ' ἐκείνους ἦλθε, βεβιάσθαι τὸν Κλεομένη δοκοῦντας.* a. 227

52 (59) PLUT. Arat. 38: *διὸ καὶ μέμφονται τὸν Ἄρατον ἐν σάλωι μεγάλωι καὶ χειμῶνι τῶν πραγμάτων φερομένων ὥσπερ κυβερνήτην ἀφέντα καὶ προέμενον ἑτέρωι τοὺς οἰακας, ὅτε καλῶς εἶχε καὶ ἀκόντων ἐπιστάντα σώιζειν τὸ κοινόν· ⟨εἰ δ'⟩ ἀπεγνώκει τὰ πράγματα καὶ τὴν δύναμιν τῶν Ἀχαιῶν, εἶξαι τῶι Κλεομένει καὶ μὴ πάλιν τὴν Πελοπόννησον ἐκβαρβαρῶσαι φρουραῖς Μακεδόνων μηδὲ πληρῶσαι τὸν Ἀκροκόρινθον Ἰλλυρικῶν ὅπλων καὶ Γαλατικῶν, μηδ' οὓς αὐτὸς ἐν ταῖς πράξεσι* a. 225/4 KE—KF

8 *Κεντοαρέτην* Aelian HA VI 44 13 *Ζιαηλας* Head HN² 519; Trog. prol. 27 (var. *zaelas, zielas, cielas*) *Ζιήλας* Steph. Byz. s. *Ζήλα* (RVP); Eust. Jl. *Γ* 17; Tzetz. Chil. III 968 *Ζηίλας* Phot. bibl. 228 b 8 *Ζηλας* Strab. XII 4, 3 (*Ζηιλάς* Steph. s. *Προῦσα* cod. R. *Ζιηλάς* VP). 14 *ξένια* Meineke *ξενίαι* CE 16 *καθὼς*: F 73 21 *συμβασιλεύειν* Fuhr (Tib. u. C. Grach. 45) 22 *ἀμβλύτερον Π* 32 *τὸν κοινὸν* P ⟨*εἰ δ'*⟩ Anon

καταστρατηγῶν καὶ καταπολιτευόμενος, ἐν δὲ τοῖς Ὑπομνήμασι (231) λοιδορῶν διετέλει, τούτους ἐπάγεσθαι δεσπότας ταῖς πόλεσι, συμμάχους ὑποκοριζόμενον. εἰ δὲ Κλεομένης ἦν — λεγέσθω γὰρ οὕτως — παράνομος καὶ τυραννικός, ἀλλ' Ἡρακλεῖδαι πατέρες αὐτῶι καὶ Σπάρτηι πατρίς, ἧς τὸν ἀφανέστατον ἠξίουν ⟨ἂν⟩ ἀντὶ τοῦ πρώτου Μακεδόνων ἡγεμόνα ποιεῖσθαι τοὺς ἔν τινι λόγωι τὴν Ἑλληνικὴν τιθεμένους εὐγένειαν. καίτοι Κλεομένης ἤιτει τὴν ἀρχὴν παρὰ τῶν Ἀχαιῶν ὡς πολλὰ ποιήσων ἀγαθὰ τὰς πόλεις ἀντὶ τῆς τιμῆς καὶ τῆς προσηγορίας ἐκείνης· Ἀντίγονος δὲ καὶ κατὰ γῆν καὶ κατὰ θάλατταν αὐτοκράτωρ ἡγεμὼν ἀναγορευθείς, οὐχ ὑπήκουσε πρὶν τὸν μισθὸν αὐτῶι τῆς ἡγεμονίας ὁμολογηθῆναι τὸν Ἀκροκόρινθον, ἀτεχνῶς τὸν Αἰσώπου μιμησάμενος κυνηγόν. οὐ γὰρ πρότερον ἐπέβη τοῖς Ἀχαιοῖς δεομένοις καὶ ὑποβάλλουσιν αὐτοὺς διὰ τῶν πρεσβειῶν καὶ τῶν ψηφισμάτων, ἢ τῆι φρουρᾶι καὶ τοῖς ὁμήροις ὥσπερ χαλινουμένους ἀνασχέσθαι. καίτοι πᾶσαν ὁ Ἄρατος (231 F 4) ἀφίησι φωνὴν ἀπολογιζόμενος τὴν ἀνάγκην. ὁ Πολύβιος (II 47, 4) δ' αὐτὸν ἐκ πολλοῦ φησι καὶ πρὸ τῆς ἀνάγκης, ὑφορώμενον τὸ θράσος τὸ τοῦ Κλεομένους, κρύφα τῶι Ἀντιγόνωι διαλέγεσθαι, καὶ τοὺς Μεγαλοπολίτας προκαθιέναι δεομένους Ἀχαιῶν ἐπικαλεῖσθαι τὸν Ἀντίγονον· οὗτοι γὰρ ἐπιέζοντο τῶι πολέμωι μάλιστα, συνεχῶς ἄγοντος αὐτοὺς καὶ φέροντος τοῦ Κλεομένους. ὁμοίως δὲ καὶ Φύλαρχος ἱστόρηκε περὶ τούτων, ὧι μὴ τοῦ Πολυβίου μαρτυροῦντος οὐ πάνυ τι πιστεύειν ἄξιον ἦν· ἐνθουσιᾶι γὰρ ὅταν ἅψηται τοῦ Κλεομένους ὑπ' εὐνοίας, καὶ καθάπερ ἐν δίκηι τῆι ἱστορίαι τῶι μὲν ἀντιδικῶν διατελεῖ τῶι δὲ συναγορεύων.

53 (51) POLYB. II 56, 6: (T 3) *βουλόμενος δὴ διασαφεῖν τὴν ὠμότητα τὴν Ἀντιγόνου καὶ Μακεδόνων, ἅμα δὲ τούτοις τὴν Ἀράτου καὶ τῶν Ἀχαιῶν, φησὶ τοὺς Μαντινέας γενομένους ὑποχειρίους μεγάλοις περιπεσεῖν ἀτυχήμασι, καὶ τὴν ἀρχαιοτάτην καὶ μεγίστην πόλιν τῶν κατὰ τὴν Ἀρκαδίαν τηλικαύταις παλαῖσαι συμφοραῖς ὥστε πάντας εἰς ἐπίστασιν καὶ δάκρυα τοὺς Ἕλληνας ἀγαγεῖν.* (7) *σπουδάζων δ' εἰς ἔλεον ἐκκαλεῖσθαι τοὺς ἀναγινώσκοντας καὶ συμπαθεῖς ποιεῖν τοῖς λεγομένοις, εἰσάγει περιπλοκὰς γυναικῶν καὶ κόμας διερριμένας καὶ μαστῶν ἐκβολάς, πρὸς δὲ τούτοις δάκρυα καὶ θρήνους ἀνδρῶν καὶ γυναικῶν ἀναμὶξ τέκνοις καὶ γονεῦσι γηραιοῖς ἀπαγομένων.* s. F 56, 11—12. a. 222 KZ—KH

54 (52) — II 59, 1: *πάλιν Ἀριστόμαχον τὸν Ἀργεῖόν φησιν, ἄνδρα τῆς ἐπιφανεστάτης οἰκίας ὑπάρχοντα καὶ τετυραννηκότα μὲν Ἀργείων πεφυκότα δ' ἐκ τυράννων, ὑποχείριον Ἀντιγόνωι καὶ τοῖς Ἀχαιοῖς γενόμενον εἰς Κεγχρεὰς ἀπαχθῆναι καὶ στρεβλούμενον ἀποθανεῖν, ἀδικώτατα καὶ δεινότατα παθόντα πάντων ἀνθρώπων.* (2) *τηρῶν δὲ καὶ περὶ ταύτην τὴν πρᾶξιν ὁ συγγραφεὺς τὸ καθ' αὑτὸν ἰδίωμα, φωνάς τινας πλάττει διὰ τῆς νυκτὸς αὐτοῦ στρεβλουμένου προσπιπτούσας τοῖς σύνεγγυς κατοικοῦσιν,*

2 ὑποκοριζόμενον LG²R (e corr) —ος PR (ant. corr) —ους G¹ 4 ⟨ἂν⟩ Reiske ἠξίου G ἄξιον Solanus 17 μάλιστα συνεχῶς τῶι πολ. ΠL 26 ἔκστασιν C 29 διερεγμένας C (διερρηγμένας Re*) 30 ἀναμὶξ ἅμα τέκνοις C

ὧν τοὺς μὲν ἐκπληττομένους τὴν ἀσέβειαν, τοὺς δ' ἀπιστοῦντας, τοὺς δ' ἀγανακτοῦντας ἐπὶ τοῖς γινομένοις προστρέχειν πρὸς τὴν οἰκίαν φησίν.

55 (53) POLYB. II 61, 1: *χωρίς τε τούτων τὰς μὲν Μαντινέων ἡμῖν συμφορὰς μετ' αὐξήσεως καὶ διαθέσεως ἐξηγήσατο* (F 53), *δῆλον ὅτι καθήκειν ὑπολαμβάνων τοῖς συγγραφεῦσι τὰς παρανόμους τῶν πράξεων ἐπισημαίνεσθαι,* (2) *τῆς δὲ Μεγαλοπολιτῶν γενναιότητος, ἣι περὶ τοὺς αὐτοὺς ἐχρήσαντο καιρούς, οὐδὲ κατὰ ποσὸν ἐποιήσατο μνήμην,* (3) *ὥσπερ τὸ τὰς ἁμαρτίας ἐξαριθμεῖσθαι τῶν πραξάντων οἰκειότερον ὑπάρχον τῆς ἱστορίας τοῦ τὰ καλὰ καὶ δίκαια τῶν ἔργων ἐπισημαίνεσθαι .... (4) ὁ δέ, πῶς μὲν ἔλαβε Κλεομένης τὴν πόλιν καὶ πῶς ἀκέραιον διαφυλάξας ἐξαπέστειλε παραχρῆμα πρὸς τοὺς Μεγαλοπολίτας εἰς τὴν Μεσσήνην γραμματοφόρους, ἀξιῶν αὐτοὺς ἀβλαβῆ κομισαμένους τὴν ἑαυτῶν πατρίδα κοινωνῆσαι τῶν ἰδίων πραγμάτων, ταῦτα μὲν ἡμῖν ἐδήλωσε βουλόμενος ὑποδεῖξαι τὴν Κλεομένους μεγαλοψυχίαν καὶ μετριότητα πρὸς τοὺς πολεμίους.* (5) *ἔτι δὲ πῶς οἱ Μεγαλοπολῖται τῆς ἐπιστολῆς ἀναγινωσκομένης οὐκ ἐάσαιεν εἰς τέλος ἀναγνωσθῆναι, μικροῦ δὲ καταλεύσαιεν τοὺς γραμματοφόρους, ἕως τούτου διεσάφησε.* (6) *τὸ δ' ἀκόλουθον καὶ τὸ τῆς ἱστορίας ἴδιον ἀφεῖλεν, τὸν ἔπαινον καὶ τὴν ἐπ' ἀγαθῶι μνήμην τῶν ἀξιολόγων προαιρέσεων.*

56 (54) — II 62, 1: *οὐ μὴν ἀλλὰ τούτοις ἑξῆς φησιν ἀπὸ τῶν ἐκ τῆς Μεγάλης πόλεως λαφύρων ἑξακισχίλια τάλαντα τοῖς Λακεδαιμονίοις πεσεῖν, ὧν τὰ δισχίλια Κλεομένει δοθῆναι κατὰ τοὺς ἐθισμούς.* (2) *ἐν δὲ τούτοις πρῶτον μὲν τίς οὐκ ἂν θαυμάσειεν τὴν ἀπειρίαν καὶ τὴν ἄγνοιαν τῆς κοινῆς ἐννοίας ὑπὲρ τῆς τῶν Ἑλληνικῶν πραγμάτων χορηγίας καὶ δυνάμεως; .... ἐγὼ γὰρ οὐ λέγω κατ' ἐκείνους τοὺς χρόνους, ἐν οἷς ὑπό τε τῶν ἐν Μακεδονίαι βασιλέων, ἔτι δὲ μᾶλλον ὑπὸ τῆς συνεχείας τῶν πρὸς ἀλλήλους πολέμων ἄρδην κατέφθαρτο τὰ Πελοποννησίων, ἀλλ' ἐν τοῖς καθ' ἡμᾶς καιροῖς, ἐν οἷς ... μεγίστην καρποῦσθαι δοκοῦσιν εὐδαιμονίαν, ὅμως ἐκ Πελοποννήσου πάσης, ἐξ αὐτῶν τῶν ἐπίπλων χωρὶς σωμάτων, οὐχ οἷόν τε συναχθῆναι τοσοῦτο πλῆθος χρημάτων ..... (9) κατὰ δὲ ἐκείνους τοὺς καιροὺς ἐξ αὐτῆς τῆς Μεγάλης πόλεως ὑπερβολικῶς ἀποφαινόμενος οὐκ ἄν τις εἰπεῖν τολμήσειεν πλείω γενέσθαι τριακοσίων,* (10) *ἐπειδήπερ ὁμολογούμενόν ἐστι διότι καὶ τῶν ἐλευθέρων καὶ τῶν δουλικῶν σωμάτων τὰ πλεῖστα συνέβη διαφυγεῖν εἰς τὴν Μεσσήνην. μέγιστον δὲ τῶν προειρημένων τεκμήριον·* (11) *οὐδενὸς γὰρ ὄντες δεύτεροι τῶν Ἀρκάδων Μαντινεῖς οὔτε κατὰ τὴν δύναμιν οὔτε κατὰ τὴν περιουσίαν, ὡς αὐτὸς οὗτός φησιν, ἐκ πολιορκίας δὲ καὶ παραδόσεως ἁλόντες ὥστε μήτε διαφυγεῖν μηδένα μήτε διακλαπῆναι ῥαιδίως μηδέν, ὅμως τὸ πᾶν λάφυρον*

12 αὐτοὺς om P 18 καὶ τῶν (τὴν A^2) ἐπαγαθῶ νήμην A καὶ τὴν (τῶν D) ἐπ' ἀγαθῶν μνήμην PD 28 ὅμως Casaubonus ὅπως APR 36—37 μὴ διαφυγεῖν CDE

ἐποίησαν μετὰ τῶν σωμάτων κατὰ τοὺς αὐτοὺς καιροὺς τάλαντα τριακόσια. (folgt F 58)

57 (58) SCHOL. MAXIM. CONF. zu Dion. Areop. II 156 ed. a. 221 Antv. 1634: *ἡ γὰρ ῥομφαία βαρβαρικόν ἐστιν ὅπλον, ὡς ἱστορεῖ Φύλαρχος.*

58 (54) POLYB. II 63, 1: (F 56) *τὸ δὲ συνεχὲς τούτωι τίς οὐκ ἂν ἔτι μᾶλλον θαυμάσειε; ταῦτα γὰρ ἀποφαινόμενος λέγει πρὸ τῆς παρατάξεως* (bei Sellasia) *ἡμέραις δέκα μάλιστα τὸν παρὰ Πτολεμαίου πρεσβευτὴν ἐλθεῖν ἀγγέλλοντα πρὸς τὸν Κλεομένη διότι Πτολεμαῖος τὸ μὲν χορηγεῖν ἀπολέγει, διαλύεσθαι δὲ παρακαλεῖ πρὸς τὸν Ἀντίγονον.* (2) *τὸν δ' ἀκούσαντά φησι κρῖναι διότι δεῖ τὴν ταχίσην ἐκκυβεύειν τοῖς ὅλοις, πρὸ τοῦ συνεῖναι τὰ προσπεπτωκότα τὰς δυνάμεις, διὰ τὸ μηδεμίαν ὑπάρχειν ἐν τοῖς ἰδίοις πράγμασιν ἐλπίδα τοῦ δύνασθαι μισθοδοτεῖν.* (3) *ἀλλ' εἴπερ ἑξακισχιλίων ἐγκρατὴς ἐγεγόνει ταλάντων κατὰ τοὺς αὐτοὺς καιρούς, τὸν Πτολεμαῖον αὐτὸν ἠδύνατο ταῖς χορηγίαις ὑπερθέσθαι. πρὸς δὲ τὸν Ἀντίγονον· εἰ μόνον τριακοσίων ὑπῆρχε κύριος, καὶ λίαν ἱκανὸς ἦν ἀσφαλῶς ὑπομένων τρίβειν τὸν πόλεμον. τὸ δ' ἅμα μὲν πάσας ἀποφαίνειν τῶι Κλεομένει τὰς ἐλπίδας ἐν Πτολεμαίωι διὰ τὰς χορηγίας, ἅμα δὲ τοσούτων χρημάτων αὐτὸν φάναι κύριον γεγονέναι κατὰ τοὺς αὐτοὺς καιρούς, πῶς οὐ τῆς μεγίστης ἀλογίας, ἔτι δ' ἀσκεψίας ἐστὶ σημεῖον; πολλὰ δὲ καὶ ἕτερα τῶι συγγραφεῖ τοιαῦτα καὶ κατὰ τοὺς ὑποκειμένους καιροὺς καὶ παρ' ὅλην τὴν πραγματείαν κατατέτακται.*

59 (56) PLUT. Kleom. 27: ... *ὁ Ἀντίγονος, ἐκ πολλῆς ἀναφέρων δυνάμεως πρὸς τὸν πόλεμον, ἐξεπόνει καὶ κατήθλει τὸν Κλεομένη, γλισχρῶς καὶ μόλις πορίζοντα τοῖς ξένοις μισθὸν καὶ τροφὴν τοῖς πολίταις. ἐπεὶ τἆλλά γε πρὸς τοῦ Κλεομένους ὁ χρόνος ἦν, τῶν οἴκοι πραγμάτων ἀνιστάντων τὸν Ἀντίγονον. βάρβαροι γὰρ περιέκοπτον ἀπόντος καὶ κατέτρεχον τὴν Μακεδονίαν, καὶ τότε δὴ πολὺς ἄνωθεν Ἰλλυριῶν ἐμβεβλήκει στρατός, ὑφ' οὗ πορθούμενοι μετεπέμποντο τὸν Ἀντίγονον οἱ Μακεδόνες. καὶ παρ' ὀλίγον πρὸ τῆς μάχης συνέτυχε ταῦτα τὰ γράμματα κομισθῆναι πρὸς αὐτόν· ὧν κομισθέντων εὐθὺς ἂν ἀπῆλθε μακρὰ χαίρειν φράσας Ἀχαιοῖς. ἀλλ' ἡ τὰ μέγιστα τῶν πραγμάτων κρίνουσα τῶι παρὰ μικρὸν Τύχη τηλικαύτην ἀπεδείξατο ῥοπὴν καιροῦ καὶ δύναμιν, ὥστε, τῆς μάχης ἐν Σελλασίαι γενομένης καὶ τοῦ Κλεομένους ἀποβεβληκότος τὴν δύναμιν καὶ τὴν πόλιν, εὐθὺς παρεῖναι τοὺς καλοῦντας τὸν Ἀντίγονον. ὃ καὶ μάλιστα τὴν δυστυχίαν τοῦ Κλεομένους οἰκτροτέραν ἐποίησεν. εἰ γὰρ ἡμέρας δύο μόνας ἐπέσχε καὶ παρήγαγε φυγομαχῶν, οὐκ ἂν ἐδέησεν αὐτῶι μάχης, ἀλλ' ἐφ' οἷς ἐβούλετο διηλλάγη πρὸς τοὺς Ἀχαιοὺς ἀπελθόντων τῶν Μακεδόνων. νῦν δ' ὥσπερ εἴρηται διὰ τὴν ἀχρηματίαν ἐν τοῖς ὅπλοις τὸ πᾶν θέμενος ἠναγκάσθη δισμυρίοις, ὡς Πολύβιός φησι* (II 65, 1—7), *πρὸς τρισμυρίους ἀντιπαρατάξασθαι.*

(28) *καὶ θαυμαστὸν μὲν ἐν τῶι κινδύνωι παρασχὼν ἑαυτὸν στρατηγόν, ἐκθύμοις δὲ χρησάμενος τοῖς πολίταις, οὐ μὴν οὐδὲ τῶν ξένων μεμπτῶς ἀγωνισαμένων, τῶι τρόπωι τῆς ὁπλίσεως καὶ τῶι βάρει τῆς ὁπλιτικῆς φάλαγγος ἐξεθλίβη. Φύλαρχος δὲ καὶ προδοσίαν γενέσθαι φησὶ τὴν*

10 *φησί* Reiske *φασι* Pol 11 *συνιέναι* C 18 *πῶς* Anon *ὅπως* Pol 24 *ἀνιστάντων* G *ἀνθιστάντων* ΠL 31 *παρεῖναι τοὺς καλοῦντας* G *παραγεγόνασιν οἱ καλοῦντες* ΠL 40 [*ὁπλιτικῆς*] Blass *ἐπαλλήλου* Michaelis

μάλιστα τῶι Κλεομένει τὰ πράγματα διεργασαμένην. τοῦ γὰρ Ἀντιγόνου τοὺς Ἰλλυριοὺς καὶ τοὺς Ἀκαρνᾶνας ἐκπεριελθεῖν κρύφα κελεύσαντος καὶ κυκλώσασθαι θάτερον κέρας, ἐφ' οὗ τεταγμένος ἦν Εὐκλείδας ὁ τοῦ Κλεομένους ἀδελφός, εἶτα τὴν ἄλλην ἐπὶ μάχηι δύναμιν ἐκτάττοντος, ἀπὸ σκοπῆς θεωρῶν ὁ Κλεομένης, ὡς οὐδαμοῦ τὰ ὅπλα τῶν Ἰλλυριῶν καὶ τῶν Ἀκαρνάνων κατεῖδεν, ἐφοβήθη μὴ πρός τι τοιοῦτον αὐτοῖς ὁ Ἀντίγονος κέχρηται. καλέσας δὲ Δαμοτέλη τὸν ἐπὶ τῆς κρυπτείας τεταγμένον, ὁρᾶν ἐκέλευσε καὶ ζητεῖν, ὅπως ἔχει τὰ κατὰ νώτου καὶ κύκλωι τῆς παρατάξεως. τοῦ δὲ Δαμοτέλους — ἦν γάρ, ὡς λέγεται, χρήμασι πρότερον ὑπ' Ἀντιγόνου διεφθαρμένος — ἀμελεῖν ἐκείνων εἰπόντος ὡς καλῶς ἐχόντων, τοῖς δὲ συνάπτουσιν ἐξ ἐναντίας προσέχειν καὶ τούτους ἀμύνεσθαι, πιστεύσας ἐπὶ τὸν Ἀντίγονον ἐχώρει καὶ τῆι ῥύμηι τῶν περὶ αὐτὸν Σπαρτιατῶν ὠσάμενος τὴν φάλαγγα τῶν Μακεδόνων ἐπὶ πέντε που σταδίους ὑποχωρούντων ἐκβιαζόμενος καὶ κρατῶν ἠκολούθησεν. εἶτα τῶν περὶ τὸν Εὐκλείδαν ἀπὸ θατέρου κυκλωθέντων, ἐπιστὰς καὶ κατιδὼν τὸν κίνδυνον 'οἴχηι μοι φίλτατ' ἀδελφέ' εἶπεν 'οἴχηι, γενναῖος ὢν καὶ παισὶ ζηλωτὸς Σπαρτιατῶν καὶ γυναιξὶν ἀοίδιμος.' οὕτω δὲ τῶν περὶ τὸν Εὐκλείδαν ἀναιρεθέντων καὶ τῶν ἐκεῖθεν ὡς ἐκράτουν ἐπιφερομένων, ταραττομένους ὁρῶν τοὺς στρατιώτας καὶ μένειν οὐκέτι τολμῶντας, ἔσωιζεν ἑαυτόν. ἀποθανεῖν δὲ καὶ τῶν ξένων πολλοὺς λέγουσι καὶ Λακεδαιμονίους ἅπαντας πλὴν διακοσίων, ἑξακισχιλίους ὄντας.

(29) *ἐπεὶ δ' εἰς τὴν πόλιν ἀφίκετο, τοῖς μὲν ἀπαντήσασι τῶν πολιτῶν παρήινει δέχεσθαι τὸν Ἀντίγονον, αὐτὸς δ' εἶπεν εἴτε ζῶν εἴτε ἀποθανών, ὃ μέλλοι τῆι Σπάρτηι συνοίσειν, τοῦτο πράξειν. ὁρῶν δὲ τὰς γυναῖκας τοῖς μετ' αὐτοῦ πεφευγόσι προστρεχούσας καὶ δεχομένας τὰ ὅπλα καὶ ποτὸν προσφερούσας, αὐτὸς εἰσῆλθε μὲν εἰς τὴν οἰκίαν τὴν ἑαυτοῦ· τῆς δὲ παιδίσκης, ἣν εἶχεν ἐλευθέραν οὖσαν ἐκ Μεγάλης πόλεως ἀνειληφὼς μετὰ τὴν τῆς γυναικὸς τελευτήν, ὡς εἴθιστο προσιούσης καὶ βουλομένης ὑπὸ στρατείας ἥκοντα θεραπεύειν, οὔτε πιεῖν ἐκδεδιψηκὼς ὑπέμεινεν οὔτε καθίσαι κεκμηκώς, ἀλλ' ὥσπερ ἐτύγχανε τεθωρακισμένος τῶν κιόνων τινὶ τὴν χεῖρα προσβαλὼν πλαγίαν καὶ τὸ πρόσωπον ἐπὶ τὸν πῆχυν ἐπιθεὶς καὶ χρόνον οὐ πολὺν οὕτω διαναπαύσας τὸ σῶμα καὶ τῆι διανοίαι περιδραμὼν ἅπαντας τοὺς λογισμούς, ὥρμησε μετὰ τῶν φίλων εἰς τὸ Γύθιον. κἀκεῖθεν ἐπιβάντες ἐπ' αὐτὸ τοῦτο παρεσκευασμένων πλοίων ἀνήχθησαν.*

60 (57) PLUT. Kleom. 30: *ὁ δ' Ἀντίγονος ἐξ ἐφόδου παραλαβὼν τὴν πόλιν* a. 221/0 *καὶ χρησάμενος τοῖς Λακεδαιμονίοις φιλανθρώπως ... ἀνεχώρησεν ἡμέραι τρίτηι, πυθόμενος ἐν Μακεδονίαι πολὺν πόλεμον εἶναι καὶ πορθεῖσθαι τὴν χώραν ὑπὸ τῶν βαρβάρων. ἤδη δὲ καὶ τὸ νόσημα κατεῖχεν αὐτόν, εἰς φθίσιν ἐκβεβηκὸς ἰσχυρὰν καὶ κατάρρουν σύντονον. οὐ μὴν ἀπεῖπεν, ἀλλ' ἀντήρκεσε πρὸς τοὺς οἰκείους ἀγῶνας, ὅσον ἐπὶ νίκηι μεγίστηι καὶ φόνωι πλείστωι τῶν βαρβάρων εὐκλεέστερον ἀποθανεῖν,*

3 *κυκλώσαντος* L 8 ⟨*ἐν*⟩ *κύκλωι* Ziegler 9—10 *Ἀντιγόνου* Solanus *αὐτοῦ* Pl 11 *τούτοις* Π L 20 ⟨*τοὺς*⟩ *πολλοὺς* Blass 27 *εἴθιστο*: *ἤσθετο* LG² 30 *οὕτω* om Π 30—31 *διαναπαυσάμενος* Π 38 *σύντονον* Anon *συντεῖνον* Pl Phot 39 *εὐκλεέστερος* G¹ (?) Phot

ὡς μὲν εἰκός ἐστι καὶ λέγουσιν οἱ περὶ Φύλαρχον, αὐτῆι τῆι περὶ τὸν ἀγῶνα κραυγῆι τὸ σῶμα προσαναρρήξας· ἐν δὲ ταῖς σχολαῖς ἦν ἀκούειν, ὅτι βοῶν μετὰ τὴν νίκην ὑπὸ χαρᾶς ᾧ καλῆς ἡμέρας πλῆθος αἵματος ἀνήγαγε καὶ πυρέξας συντόνως ἐτελεύτησε.

Fragmente unsicherer Stellung.

61 (49) **a)** AELIAN. NA VI 29: *Φύλαρχος μέμνηται παῖδα ἰσχυρῶς φιλόρνιθα ἀετοῦ νεοττὸν λαβεῖν δῶρον καὶ τρέφειν τροφῆι ποικίληι καὶ κηδεμονίαν αὐτῶι προσφέρειν πᾶσαν· οὐ γάρ τι που ὡς ἄθυρμα ἐς παιδιὰν ἔτρεφε τὸν ὄρνιν, ἀλλ' ἐρωμένου δίκην ἢ ἀδελφοῦ νεωτέρου, οὕτως ἄρα ὁ παῖς τοῦ ἀετοῦ προμηθῶς εἶχεν. καὶ προιὼν δὲ ⟨ὁ⟩ χρόνος ἐς φιλίαν αὐτοὺς ἐξῆψεν ἀλλήλων ἰσχυράν. συννηέχθη δὲ καμεῖν τὸ σῶμα τὸν παῖδα· καὶ τὸν ἀετὸν παραμένειν καὶ νοσηλεύειν τὸν τροφέα, καὶ καθεύδοντος μὲν ἡσυχάζειν, ἐγρηγορότος δὲ παρεστάναι, ἀσιτοῦντος δὲ τροφὴν μὴ προσίεσθαι. ἐπεὶ δὲ καὶ τὸν βίον ὁ παῖς κατέστρεψεν, ἠκολούθησε καὶ ὁ ἀετὸς μέχρι τοῦ μνήματος· καομένου δὲ ἑαυτὸν ἐς τὴν πυρὰν ἐνέβαλεν.* **b)** TZETZ. Chil. IV 288: *Φύλαρχος νέον ἱστορεῖ ὡς ἀετὸν θηράσας ἐθρέψατο καὶ εἴθισεν ἐκείνωι παραμένειν, ὡς καὶ νοσήσαντά ποτε τὸν νέον θεραπεύειν καὶ νοσηλεύειν δεξιῶς σπουδῆι συντονωτάτηι· τοῦ νέου τεθνηκότος δὲ καὶ πρὸς πυρὰν ἀχθέντος ὁ ἀετὸς συνείπετο τῆι ἐκφορᾶι τῆι τούτου, καυθέντος τούτου δὲ πυρᾶι καὶ οὗτος συνεκαύθη. καὶ γυναικὶ δὲ ἀετὸς σύντροφος συντεθνήσκει, τῶι πόθωι ταύτης ἀσιτῶν καὶ τελευτήσας οὕτω. καὶ Πύρρωι τῆς Ἠπείρου δὲ τῶι βασιλεῖ ὑπῆρχεν ὅμοιος τούτοις ἀετός, ὃς ἔχαιρεν ἀκούων, εἴ τίς ποτε προσφθέγξαιτο Πύρρος ὁ Ἠπειρώτης. καὶ οὗτος τεθνηκότος δὲ τοῦ Πύρρου συντεθνήσκει ἐξ ἀσιτίας καὶ λιμοῦ, τῶι πόθωι τῶι ἐκείνου. καὶ θεριστήν τις ἀετὸς ἐρρύσατο θανάτου, ἀνθ' ὧν αὐτὸς ἐξέσωσεν ἐκ δράκοντος ἐκεῖνον .....*

62 (73) AMMON. De diff. verb. p. 147 Valck: *χλαμὺς καὶ χλαῖνα διαφέρει, καθὸ διὰ πολλῶν ἀπέδειξε Δίδυμος* (p. 180 Schm) *ἐν ὑπομνήματι Β Ἰλιάδος. ἡ μὲν χλαῖνα ἡρωικὸν φόρημα, χλαμὺς δὲ Μακεδονικόν μετὰ ἑξακόσια ἔτη τῶν ἡρωικῶν ὀνομασθεῖσα· Σαπφὼ πρώτη γὰρ μέμνηται τῆς χλαμύδος. διαφέρειν φησί καὶ τῶι σχήματι ..... προσάγεται Ἀριστοτέλην* (F 500 Rose), *Φύλαρχον, Πολέμωνα* (III), *ὅτι πολὺ διαφέρουσιν.*

63 (67) ATHEN. II 19 p. 43 F: *Φύλαρχος δέ φησιν ἐν Κλείτορι εἶναι κρήνην, ἀφ' ἧς τοὺς πιόντας οὐκ ἀνέχεσθαι τὴν τοῦ οἴνου ὀδμήν.*

64 (—) — II 21 p. 44 B: *ὅτι Φύλαρχός φησι Θεόδωρον τὸν Λαρισ- σαῖον ὑδροπότην γενέσθαι, τὸν ἀλλοτρίως ἀεί ποτε πρὸς Ἀντίγονον ἐσχηκότα τὸν βασιλέα.* z?

65 (50) — III 3 p. 73 B—D: *Φύλαρχος δέ φησιν· «οὐδέποτε πρότερον ἐν οὐδενὶ τόπωι κυάμων Αἰγυπτίων οὔτε*

2 σχολαῖς: λέσχαις Anon 10 ⟨ὁ⟩ Hercher 22 τι? 32 κλίτορι C κλιτῆρι E

σπαρέντων οὔτ' εἰ σπείρειέ τις τικτομένων εἰ μὴ κατὰ Αἴγυπτον, ἐπὶ τοῦ βασιλέως Ἀλεξάνδρου τοῦ Πύρρου παρὰ τὸν Θύαμιν ποταμὸν τῆς ἐν Ἠπείρωι Θεσπρωτίας ἐν ἕλει τινὶ συνέβη φυῆναι. δύο μὲν οὖν ἤνεγκέ πως ἔτη καρπὸν ἐκτενῶς καὶ ηὔξησε· τοῦ δ' Ἀλεξάνδρου φυλακὴν ἐπιστήσαντος καὶ κωλύοντος οὐχ ὅτι λαμβάνειν τὸν βουλόμενον, ἀλλὰ μηδὲ προσέρχεσθαι πρὸς τὸν τόπον, ἀνεξηράνθη τὸ ἕλος καὶ τὸ λοιπὸν οὐχ ὅτι τὸν προειρημένον ἤνεγκε καρπόν, ἀλλ' οὐδὲ ὕδωρ εἴ ποτε ἔσχε φαίνεται. τὸ παραπλήσιον ἐγένετο καὶ ἐν Αἰδηψῶι. χωρὶς γὰρ τῶν ἄλλων ὑδάτων ναμάτιόν τι ἐφάνη ψυχρὸν ὕδωρ προιέμενον οὐ πόρρω τῆς θαλάσσης. τούτου πίνοντες οἱ ἀρρωστοῦντες τὰ μέγιστα ὠφελοῦντο· διὸ πολλοὶ παρεγίνοντο καὶ μακρόθεν τῶι ὕδατι χρησόμενοι. οἱ οὖν τοῦ βασιλέως Ἀντιγόνου στρατηγοὶ βουλόμενοι οἰκονομικώτεροι εἶναι διάφορόν τι ἔταξαν διδόναι τοῖς πίνουσι, καὶ ἐκ τούτου ἀπεξηράνθη τὸ νᾶμα. καὶ ἐν Τρωιάδι δὲ ἐξουσίαν εἶχον οἱ βουλόμενοι τὸν πρὸ τοῦ χρόνον τὸν Τραγασαῖον ἅλα λαμβάνειν· Λυσιμάχου δὲ τέλος ἐπιβαλόντος ἠφανίσθη. θαυμάσαντος δὲ καὶ ἀφέντος τὸν τόπον ἀτελῆ πάλιν ηὐξήθη.»

66 (62) ATHEN. XII 31 p. 526A—C: Κολοφώνιοι δ', ὡς φησι Φύλαρχος, τὴν ἀρχὴν ὄντες σκληροὶ ἐν ταῖς ἀγωγαῖς, ἐπεὶ εἰς τρυφὴν ἐξώκειλαν πρὸς Λυδοὺς φιλίαν καὶ συμμαχίαν ποιησάμενοι, προήιεσαν διησκημένοι τὰς κόμας χρυσῶι κόσμωι, ὡς καὶ Ξενοφάνης (11 B 3 Diels) φησίν·

Ἁβροσύνας δὲ μαθόντες ἀνωφελέας παρὰ Λυδῶν,
ὅππα τυραννίης ἦσαν ἄνευ στυγερῆς,
ἤιεσαν εἰς ἀγορὴν παναλουργέα φάρε' ἔχοντες,
οὐ μείους ὥσπερ χίλιοι εἰς ἐπίπαν,
αὐχαλέοι, χαίτηισιν ἀγαλλόμεν' εὐπρεπέεσσιν
ἀσκητοῖς ὀδμὴν χρίμασι δευόμενοι.

οὕτω δ' ἐξελύθησαν διὰ τὴν ἄκαιρον μέθην ὥστε τινὲς αὐτῶν οὔτε ἀνατέλλοντα τὸν ἥλιον οὔτε δυόμενον ἑωρά-

3 *Θύαμιν* Dalec *θύραμιν* CE 5 *ηὐξήθη*? Kaibel 10—22 noch Phylarch? 28 *ἁβροσύνας* Schneider *ἀφροσύνας* A 29 *ἦσαν ἄνευ* edd *ησσα | νευ* A 32 *αὐχαλέοι*: Hesych. *αὐ.· σεμνοί* *ἀγάλμενοι* Wilamowitz 'tolero vulgarem elisionem Delphis crebram' Diels

κασιν. νόμον τε ἔθεντο, ὃς ἔτι καὶ ἐφ' ἡμῶν ἦν, τὰς αὐλητρίδας καὶ τὰς ψαλτρίας καὶ πάντα τὰ τοιαῦτα τῶν ἀκροαμάτων τὰ μισθώματα λαμβάνειν ἀπὸ πρωὶ μέχρι μεσού⟨σης⟩ ἡμέρας καὶ μέχρι λύχνων ἁφῶν· ἀπὸ δὲ τούτου τὴν λοιπὴν νύκτα ἦσαν πρὸς τῶι μεθύειν.

67 (61) DIOG. LAERT. IX 115: ὡς δ' Ἱππόβοτός φησι (IV) καὶ Σωτίων (IV), διήκουσαν αὐτοῦ (sc. Τίμωνος) Διοσκουρίδης Κύπριος καὶ Νικόλοχος Ῥόδιος καὶ Εὐφράνωρ Σελευκεὺς Πραύλος τ' ἀπὸ Τρωάδος, ὃς οὕτω καρτερικὸς ἐγένετο, καθά φησι Φύλαρχος ἱστορῶν, ὥστ' ἀδίκως ὑπομεῖναι ὡς ἐπὶ προδοσίαι κολασθῆναι, μηδὲ λόγου τοὺς πολίτας καταξιώσας.

68 (70) ET. M. 205, 35: *Βόσπορος ·... ὠνόμασται δὲ ἀπὸ Ἰοῦς .... Φύλαρχος δέ, ὅτι οἱ ἐντὸς τοῦ Εὐξείνου πόντου ἦσαν ἄπειροι γεωργίας, οἱ δὲ ἐκτὸς ἔμπειροι· διὸ καὶ Βόσπορος ἐκεῖνο τὸ μέρος ἐκαλεῖτο τοῦ πελάγους, ὅτι ἐσπείρετο. τινὲς δὲ τούς στενοὺς πορθμοὺς βοσπόρους εἰρῆσθαι .....*

69 (83) HYGIN. Poet. astr. II 40: *de cratera autem hanc historiam Phylarchus scribit: in Chersoneso, quae confinis est Troiae, ubi Protesilai sepulcrum statutum conplures dixerunt, urbs Elaeusa nomine dicitur. in qua Demiphon quidam cum regnaret, incidit eorum finibus repentina vastitas et civium interitio miranda; qua re Demiphonta permotum ferunt misisse ad Apollinis oraculum quaerentis remedium vastitatis. responso autem dato ut quotannis una de nobilium genere virgo diis penatibus eorum immolaretur, Demiphon omnium filias praeter suas sorte ductas interficiebat, usque dum cuidam civium loco nobilissimo eorum nato perdoluit inceptum Demiphontis, qui negare coepit de sua filia se passurum sortiri, nisi eodem regis filiae essent coniectae. quo facto rex permotus illius filiam sine sorte ductam interfecit. quod Matusius nomine, virginis pater, instanti tempore simulavit se patriae causa non aegre ferre factum (potuisset enim postea sorte ducta nihilominus interire), quod paulatim dies regi in oblivionem perduxit. itaque cum se prope amicissimum regi virginis pater ostendisset, solenne sacrificium se habere dixit eumque et filias eius ad id conficiendum invitavit, qui nihil aliter futurum suspicatus filias ante misit, ut ipse occupatus in re civili postea veniret. quod cum ex optato Matusio accidisset, filias regis interfecit et sanguinem earum cum vino in cratere mixtum advenienti regi pro potione dari iussit. qui cum filias desideraret et quid his factum esset rescisset, Matusium*

---

4 *μεσού⟨ης⟩* Kaibel *καὶ ⟨πάλιν⟩*, 'sed ne sic quidem omnia plana' Kaibel 9 * *Ἱστοριῶν*? 19 *Elaeusa* Is. Vossius *phlagusa* Hy *Demophon* G (sonst stets *Demi—*) 20 *interitio* DG *internecio* vulg 22 *quaerentis* codd. Ulitii *quaerens* vulg 27 *Ma⟨s⟩tusius* Micyllus (Plin. NH IV 49 *promunturium Cherronesi Mastusia adversum Sigeo*) 33 *ex optato* D *ex optanti* vulg *regis* DG *eius* vulg

cum cratere in mare proici iussit. quo facto mare, quo ille est proiectus, memoriae causa Matusium mare vocatum est, portus autem adhuc Crater appellatur. quem antiqui astrologi stellis deformarunt, ut homines meminissent, maleficium neminem temere lucrari posse neque oblivionem inimicitiarum fieri solere.

70 (60) PARTHEN. narr. am. 25: *Περὶ Φαύλλου. ἱστορεῖ Φύλαρχος. Φάυλλος δὲ τύραννος ἠράσθη τῆς Ἀρίστωνος γυναικός, ὃς Οἰταίων προστάτης ἦν. οὗτος διαπεμπόμενος πρὸς αὐτὴν χρυσόν τε πολὺν καὶ ἄργυρον ἐπηγγέλλετο δώσειν, εἴ τε τινος ἄλλου δέοιτο φράζειν ἐκέλευεν ὡς οὐχ ἁμαρτησομένην.* (2) *τὴν δ' ἄρα πολὺς εἶχε πόθος ὅρμου τοῦ τότε κειμένου ἐν τῶι τῆς Προνοίας Ἀθηνᾶς ἱερῶι, ὃν εἶχε λόγος Ἐριφύλης γεγονέναι, ἠξίου τε ταύτης τῆς δωρεᾶς τυχεῖν. Φάυλλος δὲ τά τε ἄλλα κατασύρων ἐκ Δελφῶν ἀναθήματα ἀναιρεῖται καὶ τὸν ὅρμον.* (3) *ἐπεὶ δὲ διεκομίσθη εἰς οἶκον τὸν Ἀρίστωνος, χρόνον μέν τινα ἐφόρει αὐτὸν ἡ γυνὴ μάλα περίπυστος οὖσα, μετὰ δὲ ταῦτα παραπλήσιον αὐτῆι πάθος συνέβη τῶν περὶ τὴν Ἐριφύλην γενομένων. ὁ γὰρ νεώτερος τῶν υἱῶν αὐτῆς μανεὶς τὴν οἰκίαν ὑφῆψε καὶ τήν τε μητέρα καὶ τὰ πολλὰ τῶν κτημάτων κατέφλεξεν.*

71 (81) — — 31: *Περὶ Διμοίτου. ἱστορεῖ Φύλαρχος. λέγεται δὲ καὶ Διμοίτην ἁρμόσασθαι μὲν Τροιζῆνος [τὰδελφοῦ] θυγατέρα Εὐῶπιν· αἰσθανόμενον δὲ συνοῦσαν αὐτὴν διὰ σφοδρὸν ἔρωτα τὰδελφῶι δηλῶσαι τῶι Τροιζῆνι. τὴν δὲ διά τε δέος καὶ αἰσχύνην ἀναρτῆσαι αὑτὴν πολλὰ πρότερον λυπηρὰ καταρασαμένην τῶι αἰτίωι τῆς συμφορᾶς.* (2) *ἔνθα δὴ τὸν Διμοίτην μετ' οὐ πολὺν χρόνον ἐπιτυχεῖν γυναικὶ μάλα καλῆι τὴν ὄψιν ὑπὸ τῶν κυμάτων ἐκβεβλημένηι καὶ αὐτῆς εἰς ἐπιθυμίαν ἐλθόντα συνεῖναι. ὡς δὲ ἤδη ἐνεδίδου τὸ σῶμα διὰ μῆκος χρόνου, χῶσαι αὐτῆι μέγαν τάφον καὶ οὕτως μὴ ἀνιέμενον ⟨ὑπὸ⟩ τοῦ πάθους ἐπικατασφάξαι αὑτόν.*

72 (74) PHOT. s. *οἰκουρὸν ὄφιν· τὸν τῆς Πολιάδος φύλακα· καὶ Ἡρόδοτος* (VIII 41). *Φύλαρχος δὲ αὐτοῦ* (?) *δύο.*

73 (72) PHRYNICH. ecl. 397: *καθώς· Γάιός τις Ἀρεθούσιος γραμματικὸς ἔφασκε δόκιμον εἶναι τοὔνομα· κεχρῆσθαι γὰρ αὐτῶι Φύλαρχον* (F 2; 50). *ὢ τοῦ μάρτυρος ὡς οἴκοθεν ἐπαγομένου ὃς οὐδὲ Θουκυδίδου ἤκουσε λέγοντος 'καθὸ δεῖ εἰς Σικελίαν πλεῖν', ἀλλ' οὐ καθώς. καὶ τὸ καθὰ δόκιμον.*

---

6 δ' ὁ Hirschig 10 *Προναίας* Wesseling s. Preller-Robert Griech. Myth. I⁴ 195 14 [ταῦτα] Hirschig 15 *τῶι — γενομένωι* Schneider 18 *Θυμοίτου* Maass GGA 1889, 827 19 [τὰδελφοῦ] Jac 20 *αἰσθανόμενον* Heyne —ος P 21 *διά τε* Rohde *διὰ τὸ* P 26 ⟨ὑπὸ⟩ Martini 27 *οἰκουρὸν: ὄφιν* Phot 28 *Ἡρόδοτος ⟨μὲν ἕνα φησιν ἐν τῶι ἱερῶι⟩, Φύλαρχος* — Creuzer (Hes. s. *οἰ. ὄ.· τὸν τῆς Πολιάδος φύλακα δράκοντα. καὶ οἱ μὲν ἕνα φασίν, οἱ δὲ δύο ἐν τῶι ἱερῶι τοῦ Ἐρεχθέως*) *Φύλαρχος: Φιλόχορος?* Lucht

74 (66) PLUT. Camill. 19: *τῇι ἑβδόμηι φθίνοντος, περὶ ἣν δοκεῖ καὶ τὸ Ἴλιον ἁλῶναι, [Θαργηλιῶνος], ὡς Ἔφορος* (70 F 226) *καὶ Καλλισθένης* (124 F 10) *καὶ Δαμάστης* (5 F 7) *καὶ Φύλαρχος ἱστορήκασιν.*

75 (65) — Demosth. 27: *ἐν δ' Ἀρκαδίαι καὶ λοιδορίαν τοῦ Πυθέου καὶ τοῦ Δημοσθένους γενέσθαι πρὸς ἀλλήλους* (323/2) *εἴρηκεν ὁ Φύλαρχος ἐν ἐκκλησίαι, τοῦ μὲν ὑπὲρ τῶν Μακεδόνων, τοῦ δ' ὑπὲρ τῶν Ἑλλήνων λέγοντος. λέγεται δὲ τὸν μὲν Πυθέαν εἰπεῖν ὅτι, καθάπερ οἰκίαν, εἰς ἣν ὄνειον εἰσφέρεται γάλα, κακόν τι πάντως ἔχειν νομιζόμενον, οὕτω καὶ πόλιν ἀνάγκη νοσεῖν, εἰς ἣν Ἀθηναίων πρεσβεία παραγίνεται. τὸν δὲ Δημοσθένην στρέψαι τὸ παράδειγμα φήσαντα, καὶ τὸ γάλα τὸ ὄνειον ἐφ' ὑγιείαι καὶ τοὺς Ἀθηναίους ἐπὶ σωτηρίαι παραγίνεσθαι τῶν νοσούντων.*

76 (64) — Them. 32: *καὶ τάφον μὲν αὐτοῦ* (sc. *Θεμιστοκλέους*) *λαμπρὸν ἐν τῇι ἀγορᾶι Μάγνητες ἔχουσι· περὶ δὲ τῶν λειψάνων οὔτ' Ἀνδοκίδηι προσέχειν ἄξιον ἐν τῶι Πρὸς τοὺς ἑταίρους* (F 3 Bl.) *λέγοντι, φωράσαντας τὰ λείψανα διαρρῖψαι τοὺς Ἀθηναίους .... ὅ τε Φύλαρχος ὥσπερ ἐν τραγωιδίαι τῇι ἱστορίαι μονονοὺ μηχανὴν ἄρας καὶ προαγαγὼν Νεοκλέα τινὰ καὶ Δημόπολιν, υἱοὺς Θεμιστοκλέους, ἀγῶνα βούλεται κινεῖν καὶ πάθος, ὃ οὐδ' ἂν ὁ τυχὼν ἀγνοήσειεν ὅτι πέπλασται.*

77 (71) — De Alex. fort. II 11 p. 342 D: *ἐκ τούτου διέβαινεν* (sc. *Ἀλέξανδρος*), *ὡς μὲν Φύλαρχός φησιν, ἡμερῶν τριάκοντ' ἔχων ἐφόδιον.* s. Duris 76 F 40.

78 (80) — De Js. et Os. 29 p. 362 BC: *οὐ γὰρ ἄξιον προσέχειν τοῖς Φρυγίοις γράμμασιν, ἐν οἷς λέγεται Χάροπος μὲν τοῦ Ἡρακλέους γενέσθαι θυγάτηρ Ἶσις, Λιακοῦ δὲ τοῦ Ἡρακλέους ὁ Τυφών· οὐδὲ Φύλαρχου μὴ καταφρονεῖν γράφοντος, ὅτι πρῶτος εἰς Αἴγυπτον ἐξ Ἰνδῶν Διόνυσος ἦγαγε δύο βοῦς, ὧν ἦν τῶι μὲν Ἆπις ὄνομα τῶι δ' Ὄσιρις. Σάραπις δ' ὄνομα τοῦ τὸ πᾶν κοσμοῦντός ἐστι παρὰ τὸ σαίρειν, ὃ καλλύνειν τινὲς καὶ κοσμεῖν λέγουσιν. ἄτοπα γὰρ ταῦτα τοῦ Φυλάρχου· πολλῶι δ' ἀτοπώτερα τὰ τῶν λεγόντων, οὐκ εἶναι Θεὸν τὸν Σάραπιν, ἀλλὰ τὴν Ἄπιδος σορὸν ....*

79 (68) **a)** — Quaest. conv. V 7, 1 p. 680 E: *καίτοι τούς γε περὶ τὸν Πόντον οἰκοῦντας πάλαι θιβεῖς προσαγορευομένους ἱστορεῖ Φύλαρχος οὐ παιδίοις μόνον ἀλλὰ καὶ τελείοις ὀλεθρίους εἶναι· καὶ γὰρ τὸ βλέμμα καὶ τὴν ἀναπνοὴν καὶ τὴν διάλεκτον αὐτῶν παραδεχομένους τήκεσθαι καὶ νοσεῖν· ἤισθοντο δ' ὡς ἔοικε τὸ γιγνόμενον οἱ † μιγάδες, οἰκέτας ἐκεῖθεν ὠνίους ἐξάγοντες.* **b)** PLIN. NH VII 17: *Phylarchus*

---

2 [Θαργηλιῶνος] Reiske 20 *Φύλαρχος*: *Κλείταρχος* C Mueller (s. zu F 22; 137 F 7) 23 *Χάροπος* Emperius *χαροπῶς τοῦ* Pl 24 *Ἶσις, Λιακοῦ* Emperius *ἰσαιακοῦ* Pl 24—25 *φιλάρχου* Pl 26 *Ὄσιρις*: *Ὄνουφις* Parthey 32 *θηβεῖς* Pl 35 *μιγάδας* Valesius

et in Ponto Thibiorum genus multosque alios eiusdem naturae, quorum notas tradit in altero oculo geminam pupillam, in altero equi effigiem, eosdem praeterea non posse mergi ne veste quidem degravatos.

80 (63) PORPHYR. De abst. II 56 (EUSEB. PE IV 16 p. 156 B): *Φύλαρχος δὲ κοινῶς πάντας τοὺς Ἕλληνας πρὶν ἐπὶ πολεμίους ἐξιέναι ἀνθρωποκτονεῖν ἱστορεῖ.*

81 (82) SCHOL. PINDAR. N IV 81 (TZETZ. Lyk. 175): *Φύλαρχός φησι Θέτιν πρὸς Ἥφαιστον ἐλθεῖν εἰς τὸν Ὄλυμπον, ὅπως Ἀχιλλεῖ ὅπλα κατασκευάσηι, τὸν δὲ ποιῆσαι. ἐρωτικῶς δὲ ἔχοντα τὸν Ἥφαιστον τῆς Θέτιδος, οὐ φάναι ἂν δώσειν αὐτῆι, εἰ μὴ αὐτῶι προσομιλήσαι. τὴν δὲ αὐτῶι ὑποσχέσθαι, θέλειν μέντοι ὁπλίζεσθαι, ὅπως ἴδηι εἰ ἁρμόζει ἃ ἐπεποιήκει ὅπλα τῶι Ἀχιλλεῖ· ἴσην γὰρ αὐτὴν ἐκείνωι εἶναι. τοῦ δὲ παραχωρήσαντος ὁπλισαμένην τὴν Θέτιν φυγεῖν, τὸν δὲ οὐ δυνάμενον καταλαβεῖν σφύραν λαβεῖν καὶ πατάξαι εἰς τὸ σφυρὸν τὴν Θέτιν· τὴν δὲ κακῶς διατεθεῖσαν ἐλθεῖν εἰς Θετταλίαν καὶ ἰαθῆναι ἐν τῆι πόλει ταύτηι τῆι ἀπ' αὐτῆς Θετιδείωι καλουμένηι.*

82 (76) SCHOL. SOPH. OK 39: *Φύλαρχός φησι δύο αὐτὰς* (sc. *τὰς Εὐμενίδας*) *εἶναι, τά τε Ἀθήνησιν ἀγάλματα δύο· Πολέμων* (III) *δὲ τρεῖς αὐτάς φησιν.*

83 (69) ZENOB. Prov. VI 13 (SUID. s. *Λευκὴ ἡμέρα*): *τὰς ἐν τῆι φαρέτραι ψηφῖδας· Φύλαρχός φησι τοὺς Σκύθας μέλλοντας καθεύδειν ἄγειν τὴν φαρέτραν, καὶ εἰ μὲν ἀλύπως τύχοιεν τὴν ἡμέραν ἐκείνην διαγαγόντες, καθιέναι εἰς τὴν φαρέτραν ψηφῖδα λευκήν· εἰ δὲ ὀχληρῶς, μέλαιναν. ἐπὶ τοίνυν τῶν ἀποθνησκόντων ἐκφέρειν τὰς φαρέτρας καὶ ἀριθμεῖν τὰς ψήφους· καὶ εἰ εὑρεθείησαν πλείους αἱ λευκαί, εὐδαιμονίζειν τὸν ἀπογενόμενον. ὅθεν παροιμιασθῆναι τὴν ἀγαθὴν ἡμῶν ἡμέραν λεγόντων τῶν ἐκ τῆς φαρέτρας εἶναι. καὶ Μένανδρος δέ φησι ἐν Λευκαδίαι* (III 90, 315 K) *τὴν ἀγαθὴν ἡμέραν λευκὴν καλεῖσθαι.*

Unsicheres und Zweifelhaftes.

84 (75) Athen. XIV 44 p. 639 D: *Κῶιοι δὲ τοὐναντίον ὁρῶσιν, ὡς ἱστορεῖ Μακαρεὺς ἐν τρίτωι Κωιακῶν* (III)· *ὅταν γὰρ τῆι Ἥραι θύωσιν, δοῦλοι οὐ παραγίνονται ἐπὶ τὴν εὐωχίαν. διὸ καὶ Φύλαρχον εἰρηκέναι·*

---

1 *tibiorum* R *thybiorum* cett 9 *κατασκευάσηι ὁ Ἥφαιστος* D 10 *οὐ φάναι* edd *οὔ φησιν* BD *οὐ φασιν* V *προσομιλήσηι* V 11 *θέλει* B *θέλοι* V *ἴδηι* B *ἴδοι* cett 12 *αὐτὴν* DV *αὐτὴν* vulg *εἶναι: ἔλεγε(ν)* DB 14 *λαβεῖν: βαλεῖν?* C Mueller *τὸν σφυρὸν* D 16 *αὐτῆς: ἐκείνης* BD 22—23 *διαγαγόντες* BV *διάγοντες* vulg 26 *ἡμῶν* 'suspectum' Schneidewin 27 *τῶν* B om vulg 32 *Φύλαρχον: Εὐφορίωνα* Meineke *Φιλητᾶν?* Kaibel

† σουριηι μοῦνοι μὲν ἐλεύθεροι ἱεροεργοί,
ἀνδράσι † προσκεινοισιν ἐλεύθερον ἄμαρ ἔχοντες·
δούλων δ' οὔτις πάμπαν ἐσέρχεται οὐδ' ἠβαιόν.

85 (78) Schol. Veron. Verg. A IV 146: *Scaurus*: *'Cretes', quia responso accepto ex insula Creta profec⟨ti esse⟩ et ducem secuti Delphum Phocidam tenuisse dicuntur adque ab eo se Delphos nominasse, ut Philarc⟨hus ait⟩.*

82. MENODOTOS VON PERINTH.

T

1 (III 103) DIOD. XXVI 4 (a. 218/7?): *Μηνόδοτος δὲ ὁ Περίνθιος τὰς Ἑλληνικὰς πραγματείας ἔγραψεν ἐν βιβλίοις πεντεκαίδεκα. Σωσύλος δ' ὁ ⟨Λακεδαιμό⟩νιος τὰ περὶ Ἀννίβαν ἔγραψεν* (176 T 2)....

F

ΕΛΛΗΝΙΚΑΙ ΠΡΑΓΜΑΤΕΙΑΙ

(s. III u. Samos)

83. ANONYMOI DES POLYBIOS.

T

1 POLYB. V 33: *καίτοι γ' οὐκ ἀγνοῶ διότι καὶ πλείους ἕτεροι τῶν συγγραφέων τὴν αὐτὴν ἐμοὶ προεῖνται φωνήν, φάσκοντες τὰ καθόλου γράφειν καὶ μεγίστην τῶν προγεγονότων ἐπιβεβλῆσθαι πραγματείαν.* (2) *περὶ ὧν ἐγώ, παραιτησάμενος Ἔφορον τὸν πρῶτον καὶ μόνον ἐπιβεβλημένον τὰ καθόλου γράφειν* (70 T 7), *τὸ μὲν πλείω λέγειν ἢ μνημονεύειν τινὸς τῶν ἄλλων ἐπ' ὀνόματος παρήσω·* (3) *μέχρι δὲ τούτου μνησθήσομαι, διότι τῶν καθ' ἡμᾶς τινες γραφόντων ἱστορίαν ἐν τρισὶν ἢ τέτταρσιν ἐξηγησάμενοι σελίσιν ἡμῖν τὸν Ῥωμαίων καὶ Καρχηδονίων πόλεμον φασὶ τὰ καθόλου γράφειν.* (4) *καίτοι διότι πλεῖσται μὲν καὶ μέγισται τότε περί τε τὴν Ἰβηρίαν καὶ Λιβύην ἔτι δὲ τὴν Σικελίαν καὶ Ἰταλίαν ἐπετελέσθησαν πράξεις, ἐπιφανέστατος δὲ καὶ πολυχρονιώτατος ὁ κατ' Ἀννίβαν πόλεμος γέγονεν πλὴν τοῦ περὶ Σικελίαν, πάντες δ' ἠναγκάσθημεν πρὸς αὐτὸν ἀποβλέπειν διὰ τὸ μέγεθος, δεδιότες τὴν συντέλειαν τῶν ἀποβησομένων, τίς οὕτως ἐστὶν ἀδαὴς ὃς οὐκ οἶδεν;* (5) *ἀλλ' ἔνιοι τῶν πραγματευομένων οὐδ' ἐφ' ὅσον οἱ τὰ κατὰ καιροὺς*

1 'ab initio fuit Iunonis sive nomen sive cognomen' Kaibel 2 *πρὸς (παρ'* Meineke) *Κώιοισι* Villebrun 'latet aliud' Kaibel *ἐλεύθερον* Musurus *ἔλευρον* A 6 *Philarc⟨hus⟩* Herrmann, Keil *Phalarc*(?) hs *Alexarchus* Mai (Serv. Dan. III 334) 11 *Λακεδαιμόνιος* Jac *Ἴλιος* Exc Hoesch *Ἰλιεὺς* vulg 27 *ἠναγκάσθησαν* Schweighaeuser

ἐν ταῖς χρονογροφίαις ὑπομνηματιζόμενοι πολιτικῶς εἰς τοὺς τοίχους, οὐδ' ἐπὶ τοσοῦτο μνησθέντες πάσας φασὶ τὰς κατὰ τὴν Ἑλλάδα καὶ βάρβαρον περιειληφέναι πράξεις.

F

I. Aus der Ptolemaeergeschichte.

1 Polyb. XV 34, 1: *ἐγὼ δὲ οὐκ ἀγνοῶ μὲν τὰς τερατείας καὶ* a. 203/2
διασκευάς, αἷς κέχρηνται πρὸς ἔκπληξιν τῶν ἀκουόντων ἔνιοι τῶν γεγραφότων τὰς πράξεις ταύτας (sc. *τὰ περὶ τὸν Ἀγαθοκλέα καὶ τὴν Ἀγαθόκλειαν καὶ τοὺς τούτων συγγενεῖς*), *πλείω τὸν ἐπιμετροῦντα λόγον διατιθέμενοι τοῦ συνέχοντος τὰ πράγματα καὶ κυρίου,* (2) *τινὲς μὲν ἐπὶ τὴν τύχην ἀναφέροντες τὰ γεγονότα καὶ τιθέντες ὑπὸ τὴν ὄψιν τὸ ταύτης ἀβέβαιον καὶ δυσφύλακτον, οἱ δὲ τὸ παράδοξον τῶν συμβεβηκότων ὑπὸ λόγον ἄγοντες, πειρώμενοι τοῖς γεγονόσιν αἰτίας καὶ πιθανότητας ὑποτάττειν.*

II. Aus der Geschichte der letzten makedonischen Könige.

2 Polyb. VIII 10: *ὅτι Φίλιππος παραγενόμενος εἰς τὴν Μεσσήνην* a. 214?
ἔφθειρε τὴν χώραν δυσμενικῶς ..... (3) *προήχθην δὲ καὶ νῦν καὶ διὰ τῆς προτέρας βύβλου σαφέστερον ἐξηγήσασθαι περὶ τούτων οὐ μόνον διὰ τὰς πρότερον ἡμῖν εἰρημένας αἰτίας, ἀλλὰ καὶ διὰ τὸ τῶν συγγραφέων τοὺς μὲν ὅλως παραλελοιπέναι τὰ κατὰ τοὺς Μεσσηνίους,* (4) *τοὺς δὲ καθόλου διὰ τὴν πρὸς τοὺς μονάρχους εὔνοιαν ἢ τἀναντία φόβον οὐχ οἷον ἐν ἁμαρτίαι γεγονέναι τὴν εἰς τοὺς Μεσσηνίους ἀσέβειαν Φιλίππου καὶ παρανομίαν, ἀλλὰ τοὐναντίον ἐν ἐπαίνωι καὶ κατορθώματι τὰ πεπραγμένα διασαφεῖν ἡμῖν.*

(5) *οὐ μόνον δὲ περὶ Μεσσηνίους τοῦτο πεποιηκότας ἰδεῖν ἐστι τοὺς γράφοντας τοῦ Φιλίππου τὰς πράξεις, ἀλλὰ καὶ περὶ τῶν ἄλλων παραπλησίως.*

3 — XVI 12, 3: (Philippos in Asien) *καταπεφήμισται δὲ καὶ* a. 201/0
πεπίστευται παρὰ μὲν τοῖς Βαργυλιήταις διότι τὸ τῆς Κινδυάδος Ἀρτέμιδος ἄγαλμα, καίπερ ὂν ὑπαίθριον, οὔτε νίφεται τὸ παράπαν οὔτε βρέχεται, (4) *παρὰ δὲ τοῖς Ἰασεῦσι τὸ τῆς Ἀστιάδος· καὶ ταῦτά τινες εἰρήκασι καὶ τῶν συγγραφέων.*

4 — XXII 18: *περὶ δὲ τὴν τῶν ἐν Μακεδονίαι βασιλέων οἰκίαν* a. 185/4
ἤδη τις ἀπὸ τούτων τῶν καιρῶν ἐφύετο κακῶν ἀνηκέστων ἀρχή. (2) *καίτοι γε οὐκ ἀγνοῶ διότι τινὲς τῶν συγγραφόντων περὶ τοῦ ⟨συστάντος⟩ Ῥωμαίοις πολέμου πρὸς Περσέα, βουλόμενοι τὰς αἰτίας ἡμῖν ἐπιδεικνύναι*

1 χρωματογραφίαις CDE 35 ⟨συστάντος⟩ Bekker

τῆς διαφορᾶς, πρῶτον μὲν ἀποφαίνουσι τὴν Ἀβρουπόριος ἔκπτωσιν ἐκ τῆς ἰδίας δυναστείας, ὡς καταδραμόντος αὐτοῦ τὰ παρὰ τὸ Πάγγαιον μέταλλα μετὰ τὸν Φιλίππου θάνατον, (3) *Περσεὺς δὲ παραβοηθήσας καὶ τρεψάμενος ὁλοσχερῶς ἐξέβαλε τὸν προειρημένον ἐκ τῆς ἰδίας ἀρχῆς·* (4) *ἔξῆς δὲ ταύτῃ τὴν εἰς Δολοπίαν εἰσβολὴν καὶ τὴν εἰς Δελφοὺς παρουσίαν Περσέως,* (5) *ἔτι δὲ τὴν περὶ Εὐμενοῦς τοῦ βασιλέως ἐπιβουλὴν γενομένην ἐν Δελφοῖς καὶ τὴν τῶν ἐκ Βοιωτίας πρεσβευτῶν ἐπαναίρεσιν, ἐξ ὧν ἔνιοί φασι φῦναι Περσεῖ τὸν πρὸς Ῥωμαίους πόλεμον. ...*

(8) *τῶν γὰρ ἄρτι ῥηθέντων πραγμάτων τὰ μὲν πρῶτα προφάσεις εἰσί, τὰ δὲ τελευταῖα περὶ τὴν τοῦ βασιλέως Εὐμενοῦς ἐπιβουλὴν καὶ τὰ περὶ τῶν πρεσβευτῶν ἀναίρεσιν καὶ τούτοις ἕτερα παραπλήσια τῶν κατὰ τοὺς αὐτοὺς καιροὺς γεγονότων ἀρχαὶ πρόδηλοι τοῦ συστάντος Ῥωμαίοις καὶ Περσεῖ πολέμου καὶ τοῦ καταλυθῆναι τὴν Μακεδόνων ἀρχήν· αἰτία δὲ τούτων ἁπλῶς ἐστιν οὐδεμία.* (9) *δῆλον δὲ τοῦτ' ἔσται διὰ τῶν ἑξῆς ῥηθησομένων.* (10) *καθάπερ γὰρ εἴπομεν Φίλιππον τὸν Ἀμύντου διανοηθῆναι καὶ προθέσθαι συντελεῖν τὸν πρὸς τοὺς Πέρσας πόλεμον, Ἀλέξανδρον δὲ τοῖς ὑπ' ἐκείνου κεκριμένοις χρῆσθαι τῶν πράξεων, οὕτω καὶ νῦν Φίλιππον μὲν τὸν Δημητρίου φαμὲν διανοηθῆναι πρότερον πολεμεῖν Ῥωμαίοις τὸν τελευταῖον πόλεμον καὶ τὰς παρασκευὰς ἑτοίμους πάσας πρὸς ταύτην ἔχειν τὴν ἐπιβολήν, ἐκείνου δ' ἐκχωρήσαντος Περσέα γενέσθαι χειριστὴν τῶν πράξεων.* (11) *εἰ δὲ τοῦτ' ἀληθές, καὶ ἐκεῖνο σαφές· οὐ γὰρ οἷόν τε ταύτας ὕστερον γενέσθαι τῆς τελευτῆς τοῦ κρίναντος καὶ προθεμένου πολεμεῖν·* (12) *ὃ συμβαίνει τοῖς ὑπὸ τῶν ἄλλων συγγραφέων εἰρημένοις· πάντα γάρ ἐστι τὰ λεγόμενα παρ' αὐτοῖς ὕστερα τῆς Φιλίππου τελευτῆς.*

---

84. NEANTHES VON KYZIKOS.

T

1 **a)** Suid. s. *Νεάνθης· Κυζικηνός· ῥήτωρ· μαθητὴς Φιλίσκου τοῦ Μιλησίου.* **b)** Eudokia 712: *Νεάνθης — Μιλησίου. ἔγραψε Περὶ κακοζηλίας ῥητορικῆς καὶ λόγους πολλοὺς πανηγυρικούς.*

2 Delphische Is. Syll.[3] 377: *Θεοί. Δελφοὶ ἔδωκαν Νεάνθει Πολυκλεῖ Νικοτέλου Κυζικηνοῖς, αὐτοῖς καὶ ἐκγόνοις, προξενίαν προμαντείαν προδικίαν εὐεργεσίαν ἀσυλίαν προεδρίαν ἀτέλειαν πάντων ἐπιτιμὰν καθάπερ Δελφοῖς. ἄρχοντος Ἡρακλείδα* (ca. 287), *βουλευόντων Κλέωνος Θευγένευς Ἀρχιάδα.*

3 Athen. XIII 79 p. 602 F: *Πολέμων ὁ περιηγητὴς ἐν ταῖς Πρὸς τὸν Νεάνθην Ἀντιγραφαῖς.* s. F 16.

4 Plut. Quaest. conv. I 10, 2 p. 628 D: *τὴν Νεάνθους ἐν ἐνίοις εὐχέρειαν.* s. F 10.

---

2 *παρὰ*: *περὶ* Spengel 6 *περὶ Εὐμενοῦς* Heyse *περιμένους* V 8 *φῦναι* Mai *φᾶναι* V 10 *τελευταῖα* ⟨*τὰ*⟩ Lucht *τὴν* ⟨*κατὰ*⟩ *τοῦ* Heyse ⟨*τὴν*⟩ *τῶν πρεσβευτῶν* Geel 20 *ταύτας*: *τὰς αἰτίας* Geel

F

ΕΛΛΗΝΙΚΑ

$\overline{B}$

1 (III 2, 1) ATHEN. III 76 p. 111 D: *Θρόνος ἄρτου ὄνομα. Νεάνθης ὁ Κυζικηνὸς ἐν* $\overline{\beta}$ *Ἑλληνικῶν γράφων οὕτως· «ὁ δὲ Κόδρος τόμον ἄρτου τοῦ καλουμένου Θρόνου λαμβάνει καὶ κρέας †καὶ τῶι πρεσβυτάτωι νέμουσι.»*

$\overline{\Gamma}$–$\overline{\Delta}$ (?)

(F 17)

2 (2) **a)** ATHEN. XIII 37 p. 576 CD: *οὐ καὶ αὐτὸς Θεμιστοκλῆς ἐξ ἑταίρας ἦν γεγενημένος ὄνομα Ἀβροτόνου, ὡς Ἀμφικράτης* (IV) *ἱστορεῖ ἐν τῶι Περὶ ἐνδόξων ἀνδρῶν συγγράμματι· Ἀβρότονον Θρήισσα γυνὴ γένος· ἀλλὰ τεκέσθαι τὸν μέγαν Ἕλλησιν φασὶ Θεμιστοκλέα. Νεάνθης δ' ὁ Κυζικηνὸς ἐν τῆι τρίτηι καὶ τετάρτηι τῶν Ἑλληνικῶν Ἱστοριῶν Εὐτέρπης αὐτὸν εἶναί φησιν υἱόν.* **b)** PLUT. Them. 1: *νόθος δὲ πρὸς μητρός, ὡς λέγουσιν Ἀβρότονον — Θεμιστοκλέα. Φανίας* (III) *μέντοι τὴν μητέρα τοῦ Θεμιστοκλέους οὐ Θρᾴτταν ἀλλὰ Καρίνην, οὐδ' Ἀβρότονον ὄνομα ἀλλ' Εὐτέρπην ἀναγράφει. Νεάνθης δὲ καὶ πόλιν αὐτῆι τῆς Καρίας Ἁλικαρνασσὸν προστίθησι.*

$\overline{F}$

3 (4) ATHEN. VII 87 p. 311 DE: *ὁ δὲ Γαίσων ... ἡ Γαισωνὶς λίμνη ἐστὶ μεταξὺ Πριήνης καὶ Μιλήτου ἡνωμένη τῆι θαλάσσηι, ὡς Νεάνθης ὁ Κυζικηνὸς ἱστορεῖ ἐν τῆι* $\overline{\varsigma}$ *τῶν Ἑλληνικῶν. Ἔφορος δὲ ἐν τῆι πέμπτηι* (70 F 48) *ποταμὸν εἶναί φησι τὸν Γαίσωνα περὶ Πριήνην, ὃν εἰσρεῖν εἰς λίμνην.*

ΠΕΡΙ ΑΤΤΑΛΟΝ ΙΣΤΟΡΙΑΙ

$\overline{A}$

4 (7) ATHEN. XV 57 p. 699 D (EUST. Od. η 101): *ἄλλος δὲ ἐλάνην* (sc. *ἔλεγε*), *ὁ δέ τις ἐλάνας, τὰς λαμπάδας οὕτω φάσκων καλεῖσθαι παρὰ τὴν ἕλην· οὕτω δ' εἰπεῖν Νεάνθην ἐν* $\overline{\alpha}$ *τῶν Περὶ Ἄτταλον Ἱστοριῶν.* s. 171 F 1.

ΩΡΟΙ ⟨ΚΥΖΙΚΗΝΩΝ⟩

(F 39?)

5 (5) ATHEN. IV 77 p. 175 DE: * * *σαμβύκην. τοῦτο δὲ τὸ ὄργανον Νεάνθης ὁ Κυζικηνὸς ἐν* $\overline{\alpha}$ *Ὡρων εὕρημα εἶναι λέγει Ἰβύκου τοῦ Ῥηγίνου ποιητοῦ, ὡς καὶ Ἀνακρέοντος τὸ βάρβιτον.*

---

6 τοῦ καλουμένου θρόνου Cas(aubonus) τὸν —ον —ον A 7 νέμει Cas 11 ἀμφικτύων E 30 ἐν α τῶν ς εατων A 33 * * Bapp

ΚΑΤΑ ΠΟΛΙΝ ΜΥΘΙΚΑ

$\overline{B}$

* **6** (28) PARTHEN. narr. am. 33: *Περὶ Ἀσσάονος. ἱστορεῖ Ξάνθος Λυδιακοῖς* (III) *καὶ Νεάνθης* $\overline{\beta}$ *καὶ Σιμίας ὁ Τήιος* (F 16 Fraenkel). *διαφόρως δὲ* [*καὶ*] *τοῖς πολλοῖς ἱστορεῖται καὶ τὰ Νιόβης. οὐ γὰρ Ταντάλου φασὶν γενέσθαι, ἀλλ' Ἀσσάονος μὲν θυγατέρα, Φιλόττου δὲ γυναῖκα· εἰς ἔριν δὲ ἀφικομένην Λητοῖ περὶ καλλιτεκνίας ὑποσχεῖν τίσιν τοιάνδε.* (2) *τὸν μὲν Φίλοττον ἐν κυνηγίαι διαφθαρῆναι, τὸν δὲ Ἀσσάονα τῆς θυγατρὸς πόθωι σχόμενον αὐτὴν αὐτῶι γήμασθαι· μὴ ἐνδιδούσης δὲ τῆς Νιόβης τοὺς παῖδας αὐτῆς εἰς εὐωχίαν καλέσαντα καταπρῆσαι.* (3) *καὶ τὴν μὲν διὰ ταύτην τὴν συμφορὰν ἀπὸ πέτρας ὑψηλοτάτης αὐτὴν ῥῖψαι, ἔννοιαν δὲ λαβόντα τῶν σφετέρων ἁμαρτημάτων διαχρήσασθαι τὸν Ἀσσάονα ἑαυτόν.*

$\overline{\Gamma}$

7 (29) AMMON. De diff. verb. s. *βωμός* (EUST. Od. ζ 305): *ἰδίως δὲ Νεάνθης ὁ Κυζικηνὸς ἐν τρίτωι τῶν κατὰ πόλιν* (?) *βωμοὺς θεῶν φησιν, ἐσχάρας δὲ ἡρώων.*

$\overline{E}$ (?)

8 (30) PORPHYR. Vit. Pyth. 1—2: s. F 29.

OHNE BUCHZAHL.

9 (35) ATHEN. XIII 31 p. 572 EF: *Πόρνης δὲ Ἀφροδίτης ἱερόν ἐστι παρὰ Ἀβυδηνοῖς, ὥς φησι Πάμφιλος· κατεχομένης γὰρ τῆς πόλεως δουλείαι τοὺς φρουροὺς τοὺς ἐν αὐτῆι ποτε θύσαντας, ὡς ἱστορεῖ Νεάνθης ἐν τοῖς Μυθικοῖς, καὶ μεθυσθέντας ἑταίρας πλείονας προσλαβεῖν, ὧν μίαν κατακοιμηθέντας αὐτοὺς ἰδοῦσαν ἀνελομένην τὰς κλεῖς καὶ τὸ τεῖχος ὑπερβᾶσαν ἀπαγγεῖλαι τοῖς Ἀβυδηνοῖς. τοὺς δ' αὐτίκα μεθ' ὅπλων ἀφικομένους ἀνελεῖν μὲν τοὺς φύλακας, κρατήσαντας δὲ τῶν τειχῶν καὶ γενομένους ἐγκρατεῖς τῆς ἐλευθερίας χαριστήρια τῆι πόρνηι ἀποδιδόντας Ἀφροδίτης Πόρνης ναὸν ἱδρύσασθαι.*

10 (32) PLUT. Quaest. conv. I 10, 2 p. 628 B: *Νεάνθη τὸν Κυζικηνὸν ἔφη λέγειν ἐν τοῖς Κατὰ πόλιν μυθικοῖς, ὅτι τῆι Αἰαντίδι φυλῆι γέρας ὑπῆρχε τὸ μὴ κρίνεσθαι τὸν ⟨αὐτῆς⟩ χορὸν ἔσχατον. εἰ* (?) *μὲν οὖν ἔφη πρὸ⟨ς ἀπόδει⟩ξιν ἱστορίας ὁ ἀνα . . . . . εἰ δὲ τοῦτο γοῦν νοθεύει,*

---

4 *Νεάνθης* Heyne *νέανθος* P *Σιμίας* Cobet *σιμμίας* P [*καὶ*] Meineke 5 *φασί* ⟨*τινες*⟩ Rohde 5—6 *ἀλλὰ Σάωνος* Hercher 8 *ἐχόμενον* Scaliger *γήμασθαι* ⟨*βούλεσθαι*⟩ Zangoiannes 14 *τῶν κατὰ πόλιν* vulg *τῶν κατὰ πολὺ* Amm *Τελετῶν καταπολὺ* Valckenaer *θεῶν*: *δαιμόνων* Eust 21 *Νεάνθης* C Mueller *κλεάνθης* A 22 *πλείους* E 30 ⟨*αὐτῆς*⟩ Xylander . . . . . Pl *οὐδὲν μὲν οὖν* C Mueller *ὁ μ. οὖν* Dübner 31 *πρὸς ἀπόθειξιν* Doehner *προ . . . . . ξιν* Pl *ἀνα*⟨*γράψας αὐτήν*⟩ C Mueller *ὁ ἀνα*⟨*φέρων ἱκανός, ἐῶ*⟩ Bernardakis *γοῦν* Pl *γ' οὐ* Dübner

προκείσθω τῆς αἰτίας ἐν κοινῶι πᾶσιν ἡ ζήτησις. εἰπόντος δὲ τοῦ ἑταίρου Μίλωνος ‘ἂν οὖν ψεῦδος ἦι τὸ λεγόμενον;’ ‘οὐδέν’ ἔφη ‘δεινόν’, ὁ Φιλόπαππος, ‘εἰ ταὐτὸ πεισόμεθα Δημοκρίτωι τῶι σοφῶι διὰ φιλολογίαν ..... οὐκοῦν μηδ’ ἡμεῖς τὴν Νεάνθους ἐν ἐνίοις εὐχέρειαν ἀποδράσεως ποιησώμεθα πρόφασιν· ἐγγυμνάσασθαι γάρ, εἰ μηδὲν ἄλλο χρήσιμον, ὁ λόγος παρέξει.

11 (34) SCHOL. APOLL. RHOD. I 1063 *οὐδ’ ἄλοχος Κλείτη*] *ὁ μὲν Ἀπολλώνιος νεόγαμον τὸν Κύζικον καὶ ἄπαιδα ἱστορεῖ, Εὐφορίων δὲ ἐν Ἀπολλοδώρωι* (F 4 Sch) *μελλόγαμον· τὴν δὲ † Κλείτην οὐ Μέροπος λέγει θυγατέρα, Λάρισαν δὲ τὴν Πιάσου· οὐδὲ παθεῖν τι, ἁπαχθῆναι δὲ αὐτὴν ὑπὸ τοῦ πατρός. Νεάνθης δὲ ἐν τοῖς Μυθικοῖς συμφωνεῖ τῶι Ἀπολλωνίωι. περὶ δὲ τῆς Κλείτης φησὶ Δηίλοχος* (III) *ὑπὸ λύπης τελευτῆσαι. ἱστορεῖ δὲ Ἀπολλώνιος ἄτεκνον τὸν Κύζικον ἀνηιρῆσθαι, Νεάνθης δὲ ἐσχηκέναι φησὶ παῖδα ὁμώνυμον.*

12 (34) — — I 1065: *Νεάνθης δὲ καὶ Δηίλοχος ἱστοροῦσιν, ὅτι ἀπήγξατο ἡ Κλείτη καὶ ὅτι ἐκ τῶν δακρύων αὐτῆς κρήνη ἐν Κυζίκωι ἐγένετο κληθεῖσα ἐπὶ τῶι ὀνόματι αὐτῆς Κλείτη.*

ΠΕΡΙ ΕΝΔΟΞΩΝ ΑΝΔΡΩΝ

(F 18—25. 26—33? 34. 35? 40?)

13 (8) STEPH. BYZ. s. *Κραστός· πόλις Σικελίας .... ἐκ ταύτης ἦν Ἐπίχαρμος ὁ κωμικὸς καὶ Λαὶς ἡ ἑταίρα, ὡς Νεάνθης ἐν τῶι Περὶ ἐνδόξων ἀνδρῶν. ἔχει δὲ ἡ πόλις εὐπρεπεστάτας γυναῖκας, ὡς Φιλήμων* (II 534, 218 K). *Ἀτίων δὲ ὅτι μόνος Πολέμων* (III) *ἔφη τὴν Λαΐδα Κορινθίαν.*

ΠΕΡΙ ΤΩΝ ΠΥΘΑΓΟΡΙΚΩΝ (?)

(s. F 28—29. 33)

ΠΕΡΙ ΤΕΛΕΤΩΝ

(F 7? 37. 38? 41?)

$\overline{A}$

14 (23) ET. M. (GEN) p. 214, 23: *Βριτόμαρτις· καὶ Ἄρτεμις καὶ νύμφη· Καλλίμαχος* (h. i. Dian. 190) ‘*ἑλλόφονον Βριτόμαρτιν ἐύσκοπον*’. *τῆς δὲ Θεοῦ Βριτομάρτιδος, ὅτι ταῖς Βρίσαις νύμφαις οὕτω καλουμέναις ὁμαρτεῖ. καὶ Νεάνθης ἐν τῶι πρώτωι Περὶ τελετῶν φησι χρησμὸν Διὶ δοθῆναι,*

---

4 *ποιησώμεθα* Bernardakis —*όμεθα* Pl 8 *τὴν δὲ* ⟨*γαμετὴν*⟩ *οὐ Κλείτην λάρισαν* ⟨*τὴν*⟩ *Μέροπος* Meineke 9 *θρῆσσαν* L *θρῆσσαν* fp 10 *Νεάνθης* L(?) *εὐάνθης* fp 12 *Νεάνθης* C Mueller *εὐάνθης* Schol 14 *Νεάνθης* C Mueller *εὐάνθης* Schol 15—16 *ὅτι ἐκ — Κλείτη* p *ὅτι ἡ ταύτης κρήνη ἐν Κυζίκωι* L 20 *ἐν τοῖς*? 29 lücke vor *τῆς* Gaisford *τῆς δὲ θεοῦ ἐπώνυμον*? 31 *νεανθεῖ* V

ὅτι ἐκ τῆς μήτρας τῆς Ἑκάτης ὁ γεννώμενος μεταστήσει τῆς βασιλείας αὐτόν· γεννηθείσης δὲ τῆς Ἀρτέμιδος, τὰς συμπαρούσας κόρας τῇι λεχοῖ ἀναβοῆσαι ‘βρίτον’ (τούτεσιν ἀγαθόν), παρὰ τοῦτο δὲ τὸ ἐπίφθεγμα ὠνομάσθαι τὴν θεόν.

$\overline{B}$

15 (25) ATHEN. IX 18 p. 376 A: *περὶ δὲ ὑῶν ὅτι ἱερόν ἐστι τὸ ζῶιον παρὰ Κρησὶν Ἀγαθοκλῆς ὁ Βαβυλώνιος ἐν πρώτωι Περὶ Κυζίκου* (III) *φησὶν οὕτως· ‘μυθεύουσιν ἐν Κρήτηι γενέσθαι τὴν Διὸς τέκνωσιν ἐπὶ τῆς Δίκτης, ἐν ἧι καὶ ἀπόρρητος γίνεται θυσία. λέγεται γὰρ ὡς ἄρα Διὶ θηλὴν ὑπέσχεν ὗς καὶ τῶι σφετέρωι γρυσμῶι περιοιχνεῦσα τὸν κνυζηθμὸν τοῦ βρέφεος ἀνεπάιστον τοῖς παριοῦσιν ἐτίθει. διὸ πάντες τὸ ζῶιον τοῦτο περίσεπτον ἡγοῦνται καὶ οὐκ ἄν’, φησί ‘τῶν κρεῶν δαίσαιντο. Πραίσιοι δὲ καὶ ἱερὰ ῥέζουσιν ὑί, καὶ αὕτη προτελὴς αὐτοῖς ἡ θυσία νενόμισται.’ τὰ παραπλήσια ἱστορεῖ καὶ Νεάνθης ὁ Κυζικηνὸς ἐν δευτέρωι Περὶ τελετῶν.*

16 (24) ATHEN. XIII 78 p. 602 CD: *διαβόητα δ’ ἐστὶν καὶ τὰ ἐπὶ Κρατίνωι τῶι Ἀθηναίωι γενόμενα· ὃς μειράκιον ⟨ὂν⟩ εὔμορφον, Ἐπιμενίδου καθαίροντος τὴν Ἀττικὴν ἀνθρωπείωι αἵματι διά τινα μύση παλαιά, ὡς ἱστορεῖ Νεάνθης ὁ Κυζικηνὸς ἐν $\overline{\beta}$ Περὶ τελετῶν, ἑκὼν αὐτὸν ἐπέδωκεν [ὁ Κρατῖνος] ὑπὲρ τῆς θρεψαμένης. ὧι καὶ ἐπαπέθανεν ὁ ἐραστὴς Ἀριστόδημος, λύσιν τ’ ἔλαβε τὸ δεινόν. .... οὐκ ἀγνοῶ δὲ ὅτι τὰ περὶ Κρατῖνον καὶ Ἀριστόδημον πεπλάσθαι φησὶν Πολέμων ὁ περιηγητὴς ἐν ταῖς Πρὸς τὸν Νεάνθην Ἀντιγραφαῖς* (III).

Ohne Buchtitel.

17 (2) **a)** PLUT. Them. 29: *πόλεις δ’ αὐτῶι* (sc. *Θεμιστοκλεῖ*) *τρεῖς μὲν οἱ πλεῖστοι δοθῆναι λέγουσιν εἰς ἄρτον καὶ οἶνον καὶ ὄψον, Μαγνησίαν καὶ Λάμψακον καὶ Μυοῦντα· δύο δ’ ἄλλας προστίθησιν ὁ Κυζικηνὸς Νεάνθης καὶ Φανίας* (III), *Περκώτην καὶ Παλαίσκηψιν εἰς στρωμνὴν καὶ ἀμπεχόνην.* **b)** SCHOL. ARISTOPH. eq. 84: *... ὁ βασιλεὺς δωρεῖται αὐτῶι τρεῖς πόλεις, Μαγνησίαν εἰς σῖτον, Λάμψακον εἰς οἶνον, Μυοῦντα εἰς ὄψα· ὡς δὲ Νεάνθης, καὶ Περκώτην εἰς στρωμνὴν καὶ Παλαίσκηψιν εἰς στολήν.*

18 (9) ANON. Vit. Soph. 14: *τελευτῆσαι δ’ αὐτὸν Ἴστρος* (III) *καὶ Νεάνθης φασὶ τοῦτον τὸν τρόπον. Καλλιππίδην ὑποκριτὴν ἀπὸ ἐργασίας ἐξ Ὀποῦντος ἥκοντα περὶ τοὺς Χόας πέμψαι αὐτῶι σταφυλήν, τὸν δὲ*

1 *γεννώμενος* V *γεννησόμενος* vulg 2 *γεννησάσης*? Gaisford *Ἀρτέμιδος* Jac *Ἑκάτης* Et 3 *δὲ*: v. l. *δὴ* 9 *περιιχνεῦσα τὸν κνιζισμὸν* A (corr C) 10 *παριοῦσιν* Eust *παροῦσιν* A 11 *οὐκ ἂν* Kaibel *οὗς* A *οὐ* C Mueller 12 *νενόμισται* C *ἐνόμισται* A 13 *τελετῆς* Ath 15 ⟨*ὂν*⟩ Schweighäuser ⟨*ὢν*⟩ Dindorf 18 [*ὁ Κρ.*] Kaibel 29 *ὄψον*? *Νεάνθης* edd *Κλεάνθης* Schol 33 [*ἥκοντα*] Jahn

Σοφοκλέα λαβόντα εἰς τὸ στόμα ῥᾶγα ἔτι ὁμφακίζουσαν ὑπὸ τοῦ ἄγαν γήρως ἀποπνιγέντα τελευτῆσαι. Σάτυρος (IV) *δέ φησι τὴν Ἀντιγόνην ἀναγινώσκοντα καὶ ἐμπεσόντι περὶ τὰ τέλη νοήματι μακρῷ καὶ μέσην ἢ ὑποστιγμὴν πρὸς ἀνάπαυσιν μὴ ἔχοντι, ἄγαν ἐπιτείναντα τὴν φωνὴν σὺν τῇι φωνῇι καὶ τὴν ψυχὴν ἀφεῖναι. οἱ δ' ὅτι μετὰ τὴν τοῦ δράματος ἀνάγνωσιν, ὅτε νικῶν ἐκηρύχθη, χαρᾶι νικηθεὶς ἐξέλιπε.*

19 (10) DIOG. LAERT. I 98—99: *Σωτίων* (IV) *δὲ καὶ Ἡρακλείδης* (IV) *καὶ Παμφίλη ἐν τῶι πέμπτωι τῶν Ὑπομνημάτων δύο φασὶ Περιάνδρους γεγονέναι, τὸν μὲν τύραννον, τὸν δὲ σοφὸν καὶ Ἀμβρακιώτην. τοῦτο καὶ Νεάνθης φησὶν ὁ Κυζικηνός, ἀνεψιούς τε εἶναι ἀλλήλοις. καὶ Ἀριστοτέλης* (F 517 R) *μὲν τὸν Κορίνθιόν φησιν εἶναι τὸν σοφόν· Πλάτων δὲ οὔ φησιν.*

20 (12) — III 3: *Νεάνθης δέ φησιν αὐτὸν* (sc. *Πλάτωνα*) *δύο καὶ ὀγδοήκοντα τελευτῆσαι ἐτῶν.*

21 (13) **a)** — III 4: *ἐγυμνάσατο δὲ παρ' Ἀρίστωνι τῶι Ἀργείωι παλαιστῆι· ἀφ' οὗ καὶ Πλάτων διὰ τὴν εὐεξίαν μετωνομάσθη, πρότερον Ἀριστοκλῆς ἀπὸ τοῦ πάππου καλούμενος ὄνομα, καθά φησιν Ἀλέξανδρος ἐν Διαδοχαῖς* (III). *ἔνιοι δὲ διὰ τὴν πλατύτητα τῆς ἑρμηνείας οὕτως ὀνομασθῆναι· ἢ ὅτι πλατὺς ἦν τὸ μέτωπον, ὥς φησι Νεάνθης.* **b)** PHILODEM. Ind. Ac. Herc. II 36 p. 21 Mekler: *Νεάνθης δὲ* [*Φ*]*ιλ*[*ί*]*σκου* (?) *φησὶν ἀκηκοέναι τοῦ Αἰγινήτου, διότι Πλάτ*[*ων..* | *ὑ*]*πὸ τῶν προσηκόντων μετεκλήθη διὰ μετ*[*ώπ*]*ο*[*υ πλάτος*] *καὶ* (?) *διότι Σπ*[*α*]*ρτιατῶν* [*ἔχ*]*ω*[*ν*] *τὴ*[*ν προφορ*]*ὰν* (?) *εὐ*[*ρέθη*].

22 (14) — III 25: *τούτου* (sc. *Πλάτωνος*) *φησὶ Νεάνθης ὁ Κυζικηνός εἰς Ὀλύμπια ἀνιόντος τοὺς Ἕλληνας ἅπαντας ἐπιστραφῆναι εἰς αὐτόν· ὅτε καὶ Δίωνι συνέμιξε μέλλοντι στρατεύειν ἐπὶ Διονύσιον.*

23 (—) SCHOL. PHILODEM. Ind. Ac. Herc. V: *ἠ*[*βούλετο Νεάνθης*] | *νι δετ ἀδελφιδῶ ειο* |

24 (15) DIOG. LAERT. VI 13: *καὶ πρῶτος ἐδίπλωσε* (sc. *Ἀντισθένης*) *τὸν τρίβωνα, καθά φησι Διοκλῆς* (IV), *καὶ μόνωι αὐτῶι ἐχρῆτο. βάκτρον τ' ἀνέλαβε καὶ πήραν. πρῶτον δὲ καὶ Νεάνθης φησὶ διπλῶσαι ἱμάτιον — Σωσικράτης δ'* (IV) *.... Διόδωρον τὸν Ἀσπένδιον — καὶ πώγωνα καθεῖναι καὶ πήραι καὶ βάκτρωι χρῆσθαι.*

---

2 *γήρως*: *ὁριμέως* o. *ὀξέως* Michaelis 4 *ἐπιτείναντα* Nauck *ὑπο—, ἀπο—* An 6 *ἀναγόρευσιν* Usener 14 *δύο* Jac *τεττάρων* Diog *ἑνὸς* Diels 19 *εὐάνθης* Qπ 20 *Φιλίσκου* Gomperz *σ....|κου* Mekler 22 *μετώπου πλάτος* H Schöne Mekler 23 *τὴν προφορὰν* Gomperz (Schol. Theokr. XV 87 *οἱ γὰρ Δωριεῖς πλατυστομοῦσι τὸ* $\overline{\alpha}$ *πλεονάζοντες*) 'nimium pro intervallo videtur, nec satis conveniunt litterarum vestigia' Mekler 24 *φησι(ν) ανθης* PQVπ 25 *ὀλυμπιάδα* (*δα* in ras. m¹) PQ *εἰς*: *πρὸς* PQπVf 27—28 [*ὡς μὲν*] *ἠβούλετο N.*, *οἱ δ' ἔτ'* Mekler (der *ΟΙΔΕΙΠ* las; *ΝΙΔΕΤ.* Croenert) 31 *διπλῶσαι* Salmasius *ἁπλῶσαι* Diog

25 (11) — IX 3—4: *καὶ τέλος μισανθρωπήσας* (sc. Ἡράκλειτος) *καὶ ἐκπατήσας ἐν τοῖς ὄρεσι διητᾶτο πόας σιτούμενος καὶ βοτάνας. καὶ μέντοι καὶ διὰ τοῦτο περιτραπεὶς εἰς ὕδερον κατῆλθεν εἰς ἄστυ καὶ τῶν ἰατρῶν αἰνιγματωδῶς ἐπυνθάνετο, εἰ δύναιντο ἐξ ἐπομβρίας αὐχμὸν ποιῆσαι· τῶν δὲ μὴ συνιέντων, αὐτὸν εἰς βούστασιν κατορύξας τῇι τῶν βολίτων ἀλέαι ἤλπισεν ἐξατμισθήσεσθαι. οὐδὲν δὲ ἀνύων οὐδ' οὕτως ἐτελεύτα βιοὺς ἔτη ἑξήκοντα. ....* (4) *Ἕρμιππος* (IV) *δέ φησι λέγειν αὐτὸν τοῖς ἰατροῖς, εἴ τις δύναται τὰ ἔντερα κεινώσας ⟨τὸ⟩ ὑγρὸν ἐξερᾶσαι· ἀπειπόντων δὲ θεῖναι αὐτὸν εἰς τὸν ἥλιον καὶ κελεύειν τοὺς παῖδας βολίτοις καταπλάττειν. οὕτω δὴ κατατεινόμενον δευτεραῖον τελευτῆσαι καὶ θαφθῆναι ἐν τῇι ἀγορᾶι. Νεάνθης δ' ὁ Κυζικηνός φησι μὴ δυνηθέντα αὐτὸν ἀποσπάσαι τὰ βόλιτα μεῖναι καὶ διὰ τὴν μεταβολὴν ἀγνοηθέντα κυνόβρωτον γενέσθαι.*

26 (20) — VIII 54—55: *ἀκοῦσαι δ' αὐτὸν* (sc. Ἐμπεδοκλέα) *Πυθαγόρου Τίμαιος διὰ τῆς ἑνάτης* (III) *ἱστορεῖ, λέγων ὅτι καταγνωσθεὶς ἐπὶ λογοκλοπίαι τότε (καθὰ καὶ Πλάτων) τῶν λόγων ἐκωλύθη μετέχειν .....* (55) *φησὶ δὲ Νεάνθης ὅτι μέχρι Φιλολάου καὶ Ἐμπεδοκλέους ἐκοινώνουν οἱ Πυθαγορικοὶ τῶν λόγων· ἐπεὶ δ' αὐτὸς διὰ τῆς ποιήσεως ἐδημοσίωσεν αὐτά, νόμον ἔθεντο μηδενὶ μεταδώσειν ἑποποιῶι. τὸ δ' αὐτὸ καὶ Πλάτωνα παθεῖν φησί· καὶ γὰρ τοῦτον κωλυθῆναι. τίνος μέντοι γε αὐτῶν ἤκουσεν ὁ Ἐμπεδοκλῆς, οὐκ εἶπε· τὴν γὰρ περιφερομένην ὡς Τηλαύγους ἐπιστολήν, ὅτι τε μετέσχεν Ἱππάσου καὶ Βροτίνου, μὴ εἶναι ἀξιόπιστον.*

27 (21) — VIII 58: *καθόλου δέ φησι* (sc. Ἀριστοτέλης) *καὶ τραγωιδίας αὐτὸν* (sc. Ἐμπεδοκλέα) *γράψαι καὶ πολιτικούς· Ἡρακλείδης δὲ ὁ τοῦ Σαραπίωνος* (IV) *ἑτέρου φησὶν εἶναι τὰς τραγωιδίας. Ἱερώνυμος δὲ τρισὶ καὶ τετταράκοντά φησιν ἐντετυχηκέναι. Νεάνθης δὲ νέον ὄντα γεγραφέναι τὰς τραγωιδίας, καὶ αὐτῶν ἑπτὰ ἐντετυχηκέναι.*

28 (22) — VIII 72—73: *Νεάνθης δ' ὁ Κυζικηνὸς ὁ καὶ περὶ τῶν Πυθαγορικῶν εἰπών φησι Μέτωνος τελευτήσαντος τυραννίδος ἀρχὴν ὑποφύεσθαι· εἶτα τὸν Ἐμπεδοκλέα πεῖσαι τοὺς Ἀκραγαντίνους παύσασθαι μὲν τῶν στάσεων, ἰσότητα δὲ πολιτικὴν ἀσκεῖν.* (73) *ἔτι τε πολλὰς τῶν πολιτίδων ἀπροίκους ὑπαρχούσας αὐτὸν προικίσαι διὰ τὸν παρόντα πλοῦτον. [[διὸ δὴ πορφύραν τε ἀναλαβεῖν αὐτὸν καὶ στρόφιον ἐπιθέσθαι χρυσοῦν, ὡς Φαβωρῖνος ἐν Ἀπομνημονεύμασιν* (IV), *ἔτι τ' ἐμβάτας χαλκᾶς καὶ στέμμα Δελφικόν· κόμη τε ἦν αὐτῶι βαθεῖα καὶ παῖδες ἀκόλουθοι· καὶ αὐτὸς ἀεὶ σκυθρωπὸς ἐφ' ἑνὸς σχήματος ἦν.*

---

5 *βουστάσιον Φ* *βολβίτων* BΦ 8 *τὰ ἔντερα κεινώσας* Diels *ἔντερα ταπεινώσας* Diog *τὰ ἔντερα πιέσας* Cobet ⟨τὸ⟩ Cobet 18 *δ' οὕτος*? 21 *ὡς* Diels *πρὸς* Diog 22 *τε* BP *μὲν* F [*τε*]? *βροντίνου* BF 24 *πολιτκά* Cobet ⟨*λόγους*⟩ *πολ.*? 27 *αὐτῶν ἑπτὰ* Diels *αὐτὸν ἔπειτα* Diog 33 *δὴ* BP *καὶ* Φ

τοιοῦτος δὴ προήιει, τῶν πολιτῶν ἐντυχόντων καὶ τοῦτο ἀξιωσάντων οἱονεὶ βασιλείας τινὸς παράσημον.]] ὕστερον δὲ διά τινα πανήγυριν πορευόμενον ἐφ' ἁμάξης ὡς εἰς Μεσσήνην πεσεῖν καὶ τὸν μηρὸν κλάσαι· νοσήσαντα δ' ἐκ τούτου τελευτῆσαι ἐτῶν ἑπτὰ καὶ ἑβδομήκοντα. εἶναι δ' αὐτοῦ καὶ τάφον ἐν Μεγάροις. περὶ δὲ τῶν ἐτῶν Ἀριστοτέλης διαφέρεται ...

29 (30; 17) **a)** PORPHYR. Vit. Pyth. 1—2: *συμφωνεῖται μὲν δὴ παρὰ τοῖς πλείστοις Μνησάρχου γεγενῆσθαι παῖς· περὶ δὲ τοῦ γένους τοῦ Μνησάρχου διαπεφώνηται. οἱ μὲν γὰρ Σάμιον αὐτὸν εἶναί φασι, Νεάνθης δ' ἐν τῶι πέμπτωι τῶν Μυθικῶν (?) Σύρον ἐκ Τύρου τῆς Συρίας. σιτοδείας δὲ καταλαβούσης τοὺς Σαμίους προσπλεύσαντα τὸν Μνήσαρχον κατ' ἐμπορίαν μετὰ σίτου τῆι νήσωι ἀποδόμενον τιμηθῆναι πολιτείαι. Πυθαγόρου δ' ἐκ παίδων εἰς πᾶσαν μάθησιν ὄντος εὐφυοῦς, τὸν Μνήσαρχον ἀπαγαγεῖν αὐτὸν εἰς Τύρον, ἐκεῖ δὲ τοῖς Χαλδαίοις συστάντα μετασχεῖν τούτων ἐπὶ πλεῖον ποιῆσαι. ἐπανελθόντα δ' εἰς τὴν Ἰωνίαν ἐντεῦθεν τὸν Πυθαγόραν πρῶτον μὲν Φερεκύδει τῶι Συρίωι ὁμιλῆσαι, δευτερον δ' Ἑρμοδάμαντι τῶι Κρεοφυλείωι ἐν Σάμωι ἤδη γηράσκοντι.* (2) *λέγει δ' ὁ Νεάνθης ἄλλους εἶναι οἳ τὸν πατέρα αὐτοῦ Τυρρηνὸν ἀποφαίνονται τῶν τὴν Λῆμνον ἐποικησάντων· ἐντεῦθεν δὲ κατὰ πρᾶξιν εἰς Σάμον ἐλθόντα καταμεῖναι καὶ ἀστὸν γενέσθαι· πλέοντος δὲ τοῦ Μνησάρχου εἰς τὴν Ἰταλίαν συμπλεύσαντα τὸν Πυθαγόραν νέον ὄντα κομιδῆι σφόδρα οὖσαν εὐδαίμονα καὶ †τόθ'* ὕστερον *εἰς αὐτὴν ἀποπλεῦσαι. καταλέγει δ' αὐτοῦ καὶ ἀδελφοὺς δύο Εὔνοστον καὶ Τυρρηνὸν πρεσβυτέρους.* **b)** CLEM. ALEX. Strom. I 62, 2: *Πυθαγόρας μὲν οὖν Μνησάρχου Σάμιος, ὥς φησιν Ἱππόβοτος* (IV)*· ὡς δὲ Ἀριστόξενος ἐν τῶι Πυθαγόρου βίωι* (IV) *καὶ Ἀριστοτέλης* (F 190 Rose) *καὶ Θεόπομπος* (115 F 72)*, Τυρρηνὸς ἦν· ὡς δὲ Νεάνθης, Σύριος ἢ Τύριος.*

30 (18) — — 55: *συναγαγὼν οὖν τοὺς φίλους* (sc. *ὁ Κύλων*) *διέβαλλε τὸν Πυθαγόραν καὶ παρεσκεύαζεν ὡς ἐπιβουλεύσων αὐτῶι τε καὶ τοῖς γνωρίμοις. τοὐντεῦθεν δ' οἱ μέν φασι τῶν ἑταίρων τοῦ Πυθαγόρου συνηγμένων ἐν τῆι Μίλωνος οἰκίαι τοῦ ἀθλητοῦ παρὰ τὴν Πυθαγόρου ἀποδημίαν — ὡς γὰρ Φερεκύδη τὸν Σύριον αὐτοῦ διδάσκαλον γενόμενον εἰς Δῆλον πεπόρευτο νοσοκομήσων τε αὐτὸν περιπετῆ γενόμενον τῶι ἱστορουμένωι τῆς φθειριάσεως πάθει καὶ κηδεύσων — πάντας πανταχῆ*

---

1 *προήιει* edd *προσήει* PΦ *προσείη* BF 3 *ἐπ' ἁμάξης* PB¹ 8 *Νεάνθης* Menagius *κλεάνθης* Por 9 *πέμπτωι τῶν Πυθαγορικῶν* Menagius *περὶ τῶν Πυθαγορικῶν?* *Τύρου* Holste *πύρρου* Por 11 *κ'* (aus *ι* m²?) *ἀποδόμενον* B 13 *Τύρον* Holste *πύρραν* Por *συστήσαντα* Nauck 16 *Κρεοφυλείωι* Nauck —*ίωι* Por 16—17 *Νεάνθης* Menagius *κλεάνθης* Por 17 *Τυρρηνὸν* Holste *πύρινον* Por 18 *κατοικισάντων* Nauck *δὲ* edd *δ' εἰς* Por 22 *Εὔνομον* Diog. L. VIII 2 25 *Ἀριστοτέλης* Preller *ἀρίσταρχος* Cl 33 *τῆς* edd *τῶι τῆς* Por

ἐνέπρησαν † αὐτοῦ τε καὶ κατέλευσαν, δύο ἐκφυγόντων ἐκ τῆς πυρᾶς Ἀρχίππου τε καὶ Λύσιδος, ὥς φησι Νεάνθης· ὧν ὁ Λῦσις ἐν Ἑλλάδι ὠίκησε καὶ Θήβας ἐπώικησεν Ἐπαμεινώνδαι τε συγγέγονεν, οὗ καὶ διδάσκαλος γέγονεν. (56) Δικαίαρχος (IV) δὲ καὶ οἱ ἀκριβέστεροι καὶ τὸν Πυθαγόραν φασὶν παρεῖναι τῇι ἐπιβουλῇι.

31 (22 a) **a)** — — 61: (Aristoxenos über Phintias und Damon § 59—61) Ἱππόβοτος (IV) δὲ καὶ Νεάνθης περὶ Μυλλίου καὶ Τιμύχας ἱστοροῦσι * * **b)** JAMBLICH. Vit. Pyth. 189: καὶ ἐξ ὧν δ' Ἱππόβοτος καὶ Νεάνθης περὶ Μυλλίου καὶ Τιμύχας τῶν Πυθαγορείων ἱστοροῦσι, μαθεῖν ἔνεστι τὴν ἐκείνων τῶν ἀνδρῶν σωφροσύνην καὶ ὅπως αὐτὴν Πυθαγόρας παρέδωκε. τὸν γὰρ Διονύσιον τὸν τύραννόν φασιν, ὡς πάντα ποιῶν οὐδενὸς αὐτῶν ἐπετύγχανε τῆς φιλίας, φυλαττομένων καὶ περιισταμένων τὸ μοναρχικὸν αὐτοῦ καὶ παράνομον, λόχον τινὰ τριάκοντα ἀνδρῶν, ἡγουμένου Εὐρυμένους Συρακουσίου Δίωνος ἀδελφοῦ, ἐπιπέμψαι τοῖς ἀνδράσι, λοχήσοντα τὴν μετάβασιν αὐτῶν τὴν ἀπὸ Τάραντος εἰς Μεταπόντιον εἰωθυῖαν κατὰ καιρὸν γίνεσθαι· ἠρμόζοντο γὰρ πρὸς τὰς τῶν ὡρῶν μεταβολὰς καὶ τόπους εἰς τὰ τοιάδε ἐπελέγοντο ἐπιτηδείους. (190) ἐν δὴ Φάλαις, χωρίωι τῆς Τάραντος φαραγγώδει, καθ' ὃ συνέβαινεν αὐτοῖς ἀναγκαίως τὴν ὁδοιπορίαν γενήσεσθαι, ἑλόχα κατακρύψας τὸ πλῆθος ὁ Εὐρυμένης. ἐπειδὴ δὲ οὐδὲν προειδόμενοι ἀφίκοντο οἱ ἄνδρες περὶ μέσον ἡμέρας εἰς τὸν τόπον, ληιστρικῶς αὐτοῖς ἐπαλαλάξαντες ἐπέθεντο οἱ στρατιῶται· οἱ δὲ ἐκταραχθέντες μετ' εὐλαβείας ἅμα τε διὰ τὸ αἰφνίδιον καὶ αὐτὸ τὸ πλῆθος (ἦσαν γὰρ αὐτοὶ σύμπαντες δέκα που τὸν ἀριθμόν) καὶ ὅτι ἄνοπλοι πρὸς ποικίλως ὡπλισμένους διαγωνισόμενοι ἔμελλον ἁλίσκεσθαι, δρόμωι καὶ φυγῆι διασώζειν αὑτοὺς διέγνωσαν, οὐδὲ τοῦτο ἀλλότριον ἀρετῆς τιθέμενοι· τὴν γὰρ ἀνδρείαν ἴδιδεισαν φευκτέων τε καὶ ὑπομενετέων ἐπιστήμην, ὡς ἂν ὁ ὀρθὸς ὑπαγορεύηι λόγος. (191) καὶ ἐπετύγχανον δὲ ἤδη τούτου (βαρούμενοι γὰρ τοῖς ὅπλοις ἀπελείποντο οἱ σὺν Εὐρυμένει τοῦ διωγμοῦ), εἰ μή περ φεύγοντες ἐνέτυχον πεδίωι τινὶ κυάμοις ἐσπαρμένωι καὶ τεθηλότι ἱκανῶς· καὶ μὴ βουλόμενοι δόγμα παραβαίνειν τὸ κελεῦον κυάμων μὴ θιγγάνειν ἔστησαν, καὶ ὑπ' ἀνάγκης λίθοις καὶ ξύλοις καὶ προστυχοῦσιν ἕκαστος μέχρι τοσούτου ἠμύνοντο τοὺς διώκοντας, μέχρι τινὰς αὐτῶν μὲν ἀνῃρηκέναι, πολλοὺς δὲ τετραυματικέναι. πάντας μὲν ⟨οὖν⟩ ὑπὸ τῶν δορυφόρων ἀναιρεθῆναι καὶ μηδένα τὸ παράπαν ζωγρηθῆναι, ἀλλὰ πρὸ τούτων θάνατον ἀσμενίσαι κατὰ τὰς τῆς αἱρέσεως ἐντολάς. (192) ἐν συγχύσει δὲ πολλῆι τόν τε Εὐρυμένην καὶ τοὺς σὺν αὐτῶι καὶ οὐ τῆι τυχούσηι γενέσθαι, εἰ μηδὲ ἕνα ζῶντα ἀγάγοιεν τῶι πέμψαντι Διονυσίωι, εἰς αὐτὸ

1 ἐνέπρησαν αὐτοῦ: Jamblich. v. Pyth. 252 πάντας πανταχῆ ἐνέπρησαν, αὐτοί τε ὑπὸ τῶν Ἰταλιωτῶν κατελεύσθησαν ἐπὶ τούτωι καὶ ἐξερρίφησαν ἄταφοι. 17 Φάναις Scaliger

μόνον τοῦτο προτρεψαμένωι αὐτούς. γῆς οὖν ἐπαμήσαντες τοῖς πεσοῦσι καὶ ἡρῶιον πολυάνδριον ἐπιχώσαντες αὐτόθι ὑπέστρεφον. εἶτα αὐτοῖς ἀπήντησε Μυλλίας Κροτωνιάτης καὶ Τιμύχα Λακεδαιμονία γυνὴ αὐτοῦ, ἀπολελειμμένοι τοῦ πλήθους, ὅτι ἔγκυος οὖσα ἡ Τιμύχα τὸν δέκατον ἤδη μῆνα εἶχε καὶ σχολαίως διὰ τοῦτο ἐβάδιζε. τούτους δὲ ζωγρήσαντες ἄσμενοι πρὸς τὸν τύραννον ἤγαγον, μετὰ πάσης κομιδῆς καὶ ἐπιμελείας διασώσαντες. (193) ὁ δὲ περὶ τῶν γεγονότων διαπυθόμενος καὶ σφόδρα ἀθυμήσας ⟨ὡς ἐν⟩έφαινεν 'ἀλλ' ὑμεῖς γε', εἶπεν, 'ὑπὲρ πάντων τῆς ἀξίας τεύξεσθε παρ' ἐμοῦ τιμῆς, εἴ μοι συμβασιλεῦσαι θελήσετε'. τοῦ δὲ Μυλλίου καὶ τῆς Τιμύχας πρὸς πάντα ἃ ἐπηγγέλλετο ἀνανευόντων, 'ἀλλὰ ἕν γέ με' ἔφη 'διδάξαντες μετὰ τῆς ἐπιβαλλούσης προπομπῆς διασώζεσθε'. πυθομένου δὲ τοῦ Μυλλίου καὶ τί ποτ' ἐστὶν ὃ μαθεῖν προθυμεῖται, 'ἐκεῖνο', εἶπεν ὁ Διονύσιος, 'τίς ἡ αἰτία, δι' ἣν οἱ ἑταῖροί σου ἀποθανεῖν μᾶλλον εἵλοντο ἢ κυάμους πατῆσαι'. καὶ ὁ Μυλλίας εὐθύς 'ἀλλ' ἐκεῖνοι μέν' εἶπεν 'ὑπέμειναν, ἵνα μὴ κυάμους πατήσωσιν, ἀποθανεῖν· ἐγὼ δὲ αἱροῦμαι, ἵνα τούτου σοι τὴν αἰτίαν μὴ ἐξείπω, κυάμους μᾶλλον πατῆσαι'. (194) καταπλαγεντος δὲ τοῦ Διονυσίου καὶ μεταστῆσαι κελεύσαντος αὐτὸν σὺν βίαι, βασάνους δὲ ἐπιφέρειν τῆι Τιμύχαι προστάττοντος (ἐνόμιζε γάρ, ἅτε γυναῖκα τε οὖσαν καὶ ἔπογκον, ἐρήμην δὲ τοῦ ἀνδρός, ῥαιδίως τοῦτο ἐκλαλήσειν φόβωι τῶν βασάνων), ἡ γενναία δὲ συμβρύξασα ἐπὶ τῆς γλώσσης τοὺς ὀδόντας καὶ ἀποκόψασα αὐτὴν προσέπτυσε τῶι τυράννωι, ἐμφαίνουσα ὅτι, εἰ καὶ ὑπὸ τῶν βασάνων τὸ θῆλυ αὐτῆς νικηθὲν συναναγκασθείη τῶν ἐχεμυθουμένων τι ἀνακαλύψαι, τὸ μὴν ὑπηρετῆσον ἐκποδὼν ὑπ' αὐτῆς περικέκοπται. οὕτως δυσκατάθετοι πρὸς τὰς ἐξωτερικὰς φιλίας ἦσαν, εἰ καὶ βασιλικαὶ τυγχάνοιεν.

32 (31) PORPHYR. De abstin. IV 15 (HIERON. adv. Jovin. II 14): καὶ μὴν καὶ τοὺς Σύρους ἱστοροῦσι τὸ παλαιὸν ἀπέχεσθαι τῶν ζώιων καὶ διὰ τοῦτο μηδὲ τοῖς θεοῖς θύειν, ὕστερον δὲ θῦσαι μὲν εἰς ἀποτροπήν τινων κακῶν, αὐτοὺς δὲ μηδὲ ὅλως προσίεσθαι τὴν σαρκοφαγίαν. προιόντος δὲ τοῦ χρόνου, ὥς φησι Νεάνθης ὁ Κυζικηνὸς καὶ Ἀσκληπιάδης ὁ Κύπριος (III), κατὰ Πυγμαλίωνα τὸν γένει μὲν Φοίνικα, βασιλεύσαντα δὲ καὶ Κυπρίων, τὴν σαρκοφαγίαν παραδεχθῆναι ἐκ τοιαύτης παρανομίας. λέγει δὲ ὁ Ἀσκληπιάδης ἐν τῶι Περὶ Κύπρου καὶ Φοινίκης ταῦτα .....

33 (19) THEOL. ARITHM. p. 40 Ast: Ἀνδροκύδης δὲ ὁ Πυθαγορικὸς ὁ Περὶ τῶν συμβόλων γράψας καὶ Εὐβουλίδης ὁ Πυθαγορικὸς καὶ Ἀριστόξενος (IV) καὶ Ἱππόβοτος (IV) καὶ Νεάνθης οἱ ⟨τὰ⟩ κατὰ τὸν ἄνδρα ἀναγράψαντες σις ἔτεσι τὰς μετεμψυχώσεις τὰς αὐτῶι συμβεβηκυίας ἔφασαν

7—8 *ὡς ἐνέφαινεν* Kiessling *ἔφαινεν* Diog 9 v. l. *συμβουλεῦσαι* 32 [*καὶ*] edd 36 ⟨*τὰ*⟩ Ast

γεγονέναι. μετὰ τοσαῦτα γοῦν ἔτη εἰς παλιγγενεσίαν ἐλθεῖν Πυθαγόραν καὶ ἀναζῆσαι ὡσανεὶ μετὰ τὴν πρώτην ἀνακύκλωσιν καὶ ἐπάνοδον τοῦ ἀπὸ ἕξ ψυχογονικοῦ κύβου, τοῦ δ' αὐτοῦ καὶ ἀποκαταστατικοῦ διὰ τὸ σφαιρικόν, ὡς δὲ καὶ ἄλλην διὰ τούτων ἀνάζησιν ἔσχε. ὧι καὶ συμφωνεῖ τὸ Εὐφόρβου τὴν ψυχὴν ἐσχηκέναι κατά γε τοὺς χρόνους· ϕ γὰρ καὶ ιδ ἔτη ἔγγιστα ἀπὸ τῶν Τρωικῶν ἱστορεῖται μέχρι Ξενοφάνους τοῦ φυσικοῦ καὶ Ἀνακρέοντός τε καὶ Πολυκράτους χρόνων καὶ τῆς ὑπὸ Ἅρπάγου τοῦ Μήδου Ἰώνων πολιορκίας καὶ ἀναστάσεως, ἣν Φωκεῖς φυγόντες Μασσαλίαν ᾤκησαν. πᾶσι γὰρ τούτοις ὁμόχρονος ὁ Πυθαγόρας· ὑπὸ Καμβύσου γοῦν ἱστορεῖται Αἴγυπτον ἑλόντος συνειχμαλωτίσθαι ἐκεῖ διατρίβων τοῖς ἱερεῦσι, καὶ εἰς Βαβυλῶνα μετελθὼν τὰς βαρβαρικὰς τελετὰς μυηθῆναι, ὅτε Καμβύσης τῆι Πολυκράτους μέχρι τυραννίδι συνεχρόνει, ἣν φεύγων εἰς Αἴγυπτον μετῆλθε Πυθαγόρας. δὶς οὖν ἀφαιρεθείσης τῆς περιόδου (τουτέστι δὶς τῶν σις ἐτῶν) λοιπὰ γίνεται τὰ τοῦ βίου αὐτοῦ πβ.

34 (—) PAP. HERC. 327 fr. 4 (Croenert Kolotes und Menedemos 128): || ὃν (Xenophanes?) *λέγ]ει Νεάν[θης καὶ ἐκβε|βλῆσ]θαι τῆς [πατρίδος διὰ | τὴν ἀ]σέβειαν αὐτοῦ | .....ν πανμι[αρὸν] καὶ | [λέγου]σιν τὸ θεῖον | .....ν πρώτου | [.....] φησαμένους | [.....τ]οῖς λόγοις ων | .....σ καὶ* ||

35 (16) SCHOL. ARISTOPH. Lys. 808 (SUID. s. *ἀπορρῶγας* u. *Τίμων*): *Τίμων οὗτος ἦν ὁ λεγόμενος μισάνθρωπος, ὃν φησι Νεάνθης ἀπὸ ἀχράδος πεσόντα χωλὸν γενέσθαι, μὴ προσιέμενον δὲ ἰατροὺς ἀποθανεῖν σαπέντα. καὶ μετὰ τὴν τελευτὴν αὐτοῦ τὸν τάφον ἄβατον γενέσθαι ὑπὸ θαλάσσης περιρραγέντα ἐν ὁδῶι τῆι ἐκ Πειραιῶς εἰς Ζωστῆρα καὶ Σούνιον φερούσηι.*

36 (27) CLEM. ALEX. Strom. V 46, 4—47, 1: *βέδυ μὲν γὰρ τοὺς Φρύγας τὸ ὕδωρ φησι καλεῖν, καθὰ καὶ Ὀρφεὺς* (F 219 Kern) *'καὶ βέδυ νυμφάων καταλείβεται ἀγλαὸν ὕδωρ'. ἀλλὰ καὶ ὁ Θύτης Δίων* (IV) *ὁμοίως φαίνεται γράφων 'καὶ βέδυ λαβὼν κατὰ χειρῶν καταχέου .....'. ἔμπαλιν δὲ ὁ κωμικὸς Φιλύλλιος* (I 787, 20 K) *βέδυ τὸν ἀέρα βιόδωρον ὄντα διὰ τούτων γινώσκει· 'ἕλκειν τὸ βέδυ σωτήριον προσεύχομαι, ὅπερ μέγιστόν ἐστιν ὑγιείας μέρος, τὸ τὸν ἀέρα ἕλκειν καθαρόν, οὐ τεθολωμένον'. συνομόλογος τῆς τοιᾶσδε δόξης καὶ ὁ Κυζικηνὸς Νεάνθης, γράφων τοὺς Μακεδόνων ἱερεῖς ἐν ταῖς κατευχαῖς βέδυ κατακαλεῖν ἴλεω αὐτοῖς τε καὶ τοῖς τέκνοις, ὅπερ ἑρμηνεύουσιν ἀέρα.*

2 ἀναζῆσαι Ast ἀναζητῆσαι An 4 ἄλλην Ast ἄλλο An 5 γε edd τε An 9 ὤικησαν edd —ισαν An 11 τελετὰς edd τελευτὰς An 22 χλωρὸν R 23 κατὰ τὴν Suid 24 καὶ ἐν ὁδῶι Suid 25 φερούσηι Küster φυγούσηι Schol Suid 30 Φιλύλλιος Casaubonus φιλύδεος L

37 (26) HARPOKR. s. *Ἄττης· .... ὁ Ἄττης παρὰ Φρυξὶ μάλιστα τιμᾶται ὡς πρόσπολος τῆς Μητρὸς τῶν θεῶν. τὰ δὲ περὶ αὐτὸν δεδήλωκε Νεάνθης· μυστικὸς δὲ ὁ λόγος.*

38 (36) SCHOL. EURIP. Troad. 90: *Καφηρεὺς* [*δὲ*] *ἀκρωτήριον Εὐβοίας καταντικρὺ Σκύρου. Νεάνθης δὲ ὁ Κυζικηνὸς Καθηρέα αὐτόν φησι πρότερον κεκλῆσθαι· εἶναι γὰρ ἐκεῖ βωμὸν Διὸς εἰς ὃν Εὐβοιεῖς καθαιρόμενοι ἔθυον. χρόνου δὲ προιόντος Καφηρεὺς ἐκλήθη παραφθειράντων τῶν ἐνοικούντων τὴν λέξιν.*

39 (6) STRABON I 2, 38: *οὐδ' ὁ Σκήψιος δὲ Δημήτριος* (V) *εὖ, ἀλλὰ καὶ τῶι Ἀπολλοδώρωι* (244 F 157) *τῶν ἁμαρτιῶν ἐνίων αἴτιος ἐκεῖνος κατέστη. πρὸς γὰρ Νεάνθη τὸν Κυζικηνὸν φιλοτιμοτέρως ἀντιλέγων εἰπόντα ὅτι οἱ Ἀργοναῦται πλέοντες εἰς Φᾶσιν τὸν ὑφ' Ὁμήρου καὶ τῶν ἄλλων ὁμολογούμενον πλοῦν ἱδρύσαντο τὰ τῆς Ἰδαίας μητρὸς ἱερὰ περὶ Κύζικον,*
.....

Zweifelhaftes.

40 (—) CERTAM. HOM. ET HES. 3: *περὶ δὲ τῶν γονέων αὐτοῦ* (sc. *Ὁμήρου*) *πάλιν πολλὴ διαφωνία παρὰ πᾶσίν ἐστιν. Ἑλλάνικος* (4 F 5) *μὲν γὰρ καὶ Κλεάνθης* (?) *Μαίονα λέγουσιν.*

41 (33) PLIN. NH VIII 81: *Euanthes inter auctores Graeciae non spretus tradit Arcadas scribere ex gente Anthi cuiusdam sorte familiae lectum ad stagnum quoddam regionis eius duci vestituque in quercu suspenso tranare atque abire in deserta transfigurarique in lupum et cum ceteris eiusdem generis congregari per annos* VIIII. *quo in tempore si homine se abstinuerit, reverti ad idem stagnum et, cum tranaverit, effigiem recipere ad pristinum habitum addito novem annorum senio. id quoque fab⟨ulos⟩ius, eandem reciperare vestem.*

42 (—) SCHOL. APOLL. RHOD. I 308: *Κλάρον· τόπος Κολοφῶνος ἀνιερωμένος Ἀπόλλωνι καὶ χρηστήριον τοῦ θεοῦ, ὑπὸ Μαντοῦς ... καθιδρυμένον ἢ ὑπὸ Κλάρου τινὸς ἥρωος, ὡς Θεόπομπος* (115 F 346). *Νέαρχος δέ φησιν ὅτι κατὰ κλῆρον ὁ Ἀπόλλων ἔλαχε τὴν πόλιν, καὶ ἀπὸ τοῦ κλήρου οὕτως αὐτὴν ὠνομάσθαι.*

---

85. DEMETRIOS VON KALLATIS.

T

1 DIOG. LAERT. V 83: *γεγόνασι δὲ Δημήτριοι ἀξιόλογοι εἴκοσι ..... ἕκτος Καλλατιανός, ὁ γεγραφὼς Περὶ Ἀσίας καὶ Εὐρώπης εἴκοσι βίβλους.*

---

2 *αὐτῶν* AB 2—3 *δεδήλωκεν ὁ ἄνθης* A 4 [*δὲ*] Schwartz 5 *καφηρεὺς καθηρέα* A 6—7 *εἰς ὃν ⟨τοὺς πλέοντας⟩ Εὐ. καθηρούμενοι?* Schwartz (Steph. Byz. s. *Καφηρεύς· ἐπίνειον Εὐβοίας, ὅς τις Καθηρεὺς ἐκαλεῖτο, ὅτι τοὺς πλέοντας ἐκεῖ καθῆρον* [*καθήιρουν* Berkel *ἐκάθαιρον* Meineke] *οἱ Εὐβοεῖς*) 18 *Νεάνθης* v. Arnim 19 *Neanthes* C Mueller 20 *scribit Arcadas tradere* Mayhoff 25 *fabulosius* Pellicerius *fabius* Pl *adicit* Mayhoff 28 *Νεάρχος* L *κλέαρχος* p *Νεάνθης* Immisch

2 DIONYS. HAL. De comp. verb. 4 (II p. 20, 19 UR): *τοιγάρτοι τοιαύτας συντάξεις κατέλιπον οἵας οὐδεὶς ὑπομένει μέχρι κορωνίδος διελθεῖν, Φύλαρχον* (81) *λέγω καὶ Δοῦριν* (76) *καὶ Πολύβιον καὶ Ψάωνα* (78) *καὶ τὸν Καλλατιανὸν Δημήτριον Ἱερώνυμόν* (154) *τε καὶ Ἀντίγονον* (III) *καὶ Ἡρακλείδην* (IV) *καὶ Ἡγησιάνακτα* (45) *καὶ ἄλλους μυρίους.*

3 AGATHARCHID. De m. rubr. 64: *τῆς ὅλης οἰκουμένης ἐν τέτταρσι κυκλιζομένης μέρεσιν ... τὰ δὲ πρὸς τὰς ἄρκτους* (sc. *ἐξείργασται*) *Διόφαντος* (III) *καὶ Δημήτριος ...*

4 PS. SKYMN. 718–720: *μετὰ ταῦτα δ' ἔσθ' ὁ Πόντος, οὗ δὴ τὴν θέσιν ὁ Καλλατιανὸς συγγράφων Δημήτριος ἔοικεν ἐπιμελεστάτως πεπυσμένος.*

5 — 117: *Δημητρίωι τε Καλλατιανῶι συγγραφεῖ* (sc. *συμπεπεισμένος* 70 T 32).

F

ΠΕΡΙ ΑΣΙΑΣ ΚΑΙ ΕΥΡΩΠΗΣ $\overline{Α}$–$\overline{Κ}$

1 (IV 380, 1) ANON. PERIPL. P. E. 45 (= PS. SKYMN. 874 ff.): *τὸν δὲ Τάναιν ποταμόν, ὃς ἐστι τῆς Ἀσίας ὅρος, ... πρῶτοι νέμονται* [*αὐτὸν*] *Σαρμάται, δισχίλια στάδια ἐπέχοντες ..... εἶτα μετὰ τοὺς Σαρμάτας Μαιωτῶν γένος Ἰαζαματῶν λεγόμενον, ὡς Δημήτριος εἴρηκεν, ἐφ' οἷς καὶ Μαιῶτις λίμνη λέγεται· ὡς δὲ Ἔφορος* (70 F 160) *λέγει, Σαυροματῶν λέγεται ἔθνος.*

2 (1) — — 64–65 (= PS. SKYMN. 792 ff.): *κατὰ τοῦτο μάλιστα τὸ Ψιλὸν στόμα τοῦ Ἴστρου ἐπ' εὐθὺ πλέοντι ἀνέμωι ἀπαρκτίαι ὡς τὸ πέλαγος νῆσος πρόκειται, ἥντινα οἱ μὲν Ἀχιλλέως νῆσον, οἱ δὲ δρόμον Ἀχιλλέως, οἱ δὲ Λευκὴν ἀπὸ τῆς χροιᾶς ὀνομάζουσιν.* (65) *ἔχει δὲ πλῆθος χειρόηθες ὀρνέων θέαν τε ἱεροπρεπῆ τοῖς ἀφικνουμένοις. οὐ δυνατὸν δέ ἐστιν ἀπὸ ταύτης χώραν ἰδεῖν, καίπερ ἀπεχούσης αὐτῆς ἀπὸ τῆς ἠπείρου σταδίους* $\overline{υ}$ *... ὡς δὴ συγγράφει Δημήτριος.*

3 (5) [LUKIAN.] Macrob. 10: *Ἱέρων τε ὁ Συρακουσίων τύραννος δύο καὶ ἐνενήκοντα ἐτῶν γενόμενος ἐτελεύτα νόσωι* (a. 216/5), *βασιλεύσας ἑβδομήκοντα ἔτη, ὥσπερ Δημήτριός τε ὁ Καλλατιανὸς καὶ ἄλλοι λέγουσιν.*

4 (4) SCHOL. THEOKRIT. I 65–66 a: *ἡ δὲ Αἴτνη Σικελίας ὅρος ἀπὸ Αἴτνης τῆς Οὐρανοῦ καὶ Γῆς, ὥς φησιν Ἄλκιμος ἐν τῶι Περὶ Σικελίας* (III)· *Σιμωνίδης* (F 200 B Bgk) *δὲ Αἴτνην φησὶ κρῖναι Ἥφαιστον καὶ Δήμητραν περὶ τῆς χώρας ἐρίσαντας· Δημήτριος δὲ ὁ Καλλατιανὸς τοῦ*

---

4 *καλα(ν)τιανόν* PMV *καλανδιανὸν* F *ἀντίγονον* F *ἀντίλογον* PMV 5 *ἡγησι(ά)νακτα, ἡγησίννακτα* PFM *ἡγησίαν μάγνητα* V 17 [*αὐτὸν*] C Mueller *ἐπέχοντες* Meineke *ἐπέχοντα* An 18 *Ἰαξαματῶν* Hudson 26 $\overline{υ}$: *πεντακοσίων* Strab. VII 3, 16 28 *νόσωι* Burmeister *νοσῶν* Luk 31 *τῆς* Wendel *τοῦ* K *ἐν — Σικελίας* nach *Σιμωνίδης δὲ* K; transp Bergk 33 *Καλλατιανός* Warton *καλ(λ)αιτιανὸς* Sch

Βριάρεω, ἑνὸς τῶν Κυκλώπων, παῖδας γενέσθαι Σικανὸν καὶ Αἴτνην, ἀφ' ἧς τὸ ὄνομα ⟨τῶι ὄρει⟩.

5 (3) STEPH. BYZ. s. *Ἀντίκυραι· πόλεις δύο, ἡ μία Φωκίδος, ὡς Δημήτριος ὁ Καλλατιανός, ἡ δὲ ἐν Μαλιεῦσιν, ὡς Ἀπολλόδωρος* (244 F 187).

6 (2) STRABON I 3, 20: *Δημήτριος δ' ὁ Καλλατιανὸς τοὺς καθ' ὅλην τὴν Ἑλλάδα γενομένους ποτὲ σεισμοὺς διηγούμενος τῶν τε Λιχάδων νήσων καὶ τοῦ Κηναίου τὰ πολλὰ καταδῦναί φησι, τά τε Θερμὰ τὰ ἐν Αἰδηψῶι καὶ Θερμοπύλαις ἐπὶ τρεῖς ἡμέρας ἐπισχεθέντα πάλιν ῥυῆναι, τὰ δ' ἐν Αἰδηψῶι καὶ καθ' ἑτέρας ἀναρραγῆναι πηγάς. Ὠρεοῦ δὲ τὸ πρὸς Θαλάττηι τεῖχος καὶ τῶν οἰκιῶν περὶ ἑπτακοσίας συμπεσεῖν· Ἐχίνου τε καὶ Φαλάρων καὶ Ἡρακλείας τῆς Τραχῖνος, τῶν μὲν πολὺ μέρος πεσεῖν, Φαλάρων δὲ καὶ ἐξ ἐδάφους ἀναστραφῆναι τὸ κτίσμα· παραπλήσια δὲ συμβῆναι καὶ Λαμιεῦσι καὶ Λαρισαίοις. καὶ Σκάρφειαν δ' ἐκ θεμελίων ἀναρριφῆναι, καὶ καταδῦναι σώματα χιλίων καὶ ἑπτακοσίων οὐκ ἐλάττω· Θρονίους δὲ ὑπὲρ ἥμισυ τούτων· κῦμά τε ἐξαρθὲν τριχῆ, τὸ μὲν πρὸς Σκάρφην ἐνεχθῆναι καὶ Θρόνιον, τὸ δὲ πρὸς Θερμοπύλας, ἄλλο δὲ εἰς τὸ πεδίον ἕως τοῦ Φωκικοῦ Δαφνοῦντος. πηγάς τε ποταμῶν ξηρανθῆναι πρὸς ἡμέρας τινάς, τὸν δὲ Σπερχειὸν ἀλλάξαι τὸ ῥεῖθρον καὶ ποιῆσαι πλωτὰς τὰς ὁδούς· τὸν δὲ Βοάγριον κατ' ἄλλης ἐνεχθῆναι φάραγγος. καὶ Ἁλόπης δὲ καὶ Κύνου καὶ Ὀποῦντος πολλὰ καταβλαβῆναι μέρη, Οἷον δὲ τὸ ὑπερκείμενον φρούριον πᾶν ἀνατραπῆναι, Ἐλατείας δὲ τοῦ τείχους καταρραγῆναι μέρος, περὶ δὲ Ἅλπωνον θεσμοφορίων ὄντων πέντε καὶ εἴκοσι παρθένους ἀναδραμούσας εἰς πύργον τῶν ἐλλιμενίων κατὰ θέαν πεσόντος τοῦ πύργου πεσεῖν καὶ αὐτὰς εἰς τὴν θάλατταν. λέγουσι δὲ καὶ τῆς Ἀταλάντης τῆς πρὸς Εὔβοίαι τὰ μέσα ῥήγματος γενομένου διάπλουν δέξασθαι, μεταξὺ καὶ τῶν πεδίων ἔνια καὶ μέχρι εἴκοσι σταδίων ἐπικλυσθῆναι, καὶ τριήρη τινὰ ἐκ τῶν νεωρίων ἐξαιρεθεῖσαν ὑπερπεσεῖν τοῦ τείχους.*

—. HERAKLEIDES LEMBOS.

ΙΣΤΟΡΙΑΙ

s. IV.

---

2 *ἧς* KT *οὗ* cett ⟨*τῶι ὄρει*⟩ Clüver 3 *ἀντίκυρα πόλις* R 4 *μαλλιεῦσιν* R 8 (u. v. 9) *ἐδεψῶι* Str 10 *περὶ* (*περὶξ* A) 11 *φαλάνου* A (?) *φαλάρου* B^{c} 12 *φαλάνου* A (?) *φαλάρου* B^{c}C *ἀναστραφῆναι τραπῆναι* A *ἀνατραπῆναι* B^{c} (?) 13 *Λαμιεῦσι* Corais *λαριεῦσι* Str *λαριαίοις* C *σκαρφίαν* BC *δ'* om A 15–16 *πρὸ σκάρφην* BC *πρὸς Τάρφην* Groskurd 22 *Ἅλπωνον* Corais *ἄλγωνον* Str 27 *νεωρίων* A *νεωρίδων* BC

86. AGATHARCHIDES VON KNIDOS.

T

1 STRABON. XIV 2, 15: *εἶτ' Ἀγαθαρχίδης* (sc. *Κνίδιος ἦν*) *ὁ ἐκ τῶν Περιπάτων, ἀνὴρ συγγραφεύς.*

2 PHOT. Bibl. 213: *ἀνεγνώσθη Ἀγαθαρχίδου Ἱστορικόν· ἔνιοι δὲ αὐτὸν Ἀγάθαρχον ὀνομάζουσι. τούτῳ πατρὶς μὲν ἡ Κνίδος ἦν, ἡ δὲ τέχνη γραμματικὸν ἐπεδείκνυτο· ὑπογραφέα δὲ καὶ ἀναγνώστην ὁ τοῦ Λέμβου Ἡρακλείδης* (IV), *δι' ὧν αὐτῷ ἐξυπηρετεῖτο, παρέσχε γνωρίζεσθαι. ἦν δὲ καὶ τρεπτὸς Κινέου.* (2) *γράψαι δὲ τὸν ἄνδρα τοῦτον τὰ κατὰ τὴν Ἀσίαν ἐγνωσμένα ἐν βιβλίοις ι. καὶ τῶν κατὰ τὴν Εὐρώπην δὲ εἰς θ καὶ μ παρατείνεται αὐτῷ ἡ ἱστορία· ἀλλὰ καὶ ε βιβλία τὴν Ἐρυθρὰν αὐτῷ πᾶσαν καὶ τὰ περὶ ταύτην ἐξιστοροῦσι. τὴν οὖν εἰρημένην ἅπασαν συγγραφὴν καὶ αὐτὸς ἐπὶ τέλει τοῦ ε λόγου εἰς μνήμην ἀνάγει, ἐν ᾧ καὶ πεπαῦσθαι τοῦ γράφειν διὰ τινάς τε αἰτίας ἄλλας καὶ ὅτι τὰ τῆς ἡλικίας ἀποκλίνοι πρὸς τὸ ἔξωρον* (T 3). (3) *πλήν γέ εἰσιν οἵ φασιν αὐτὸν καὶ ἑτέρας συγγεγραφέναι πραγματείας, ὧν ἡμεῖς οὐδὲν οὐδέπω ἴσμεν. Ἐπιτομὴν δὲ αὐτόν φασι τῶν περὶ τῆς Ἐρυθρᾶς θαλάσσης ἀναγεγραμμένων ἐν ἑνὶ συντάξαι βιβλίῳ· καὶ μὴν καὶ Περὶ Τρωγλοδυτῶν βιβλία ε· ἀλλὰ καὶ Ἐπιτομὴν τῆς Ἀντιμάχου Λύδης· καὶ πάλιν ἄλλην Ἐπιτομὴν τῶν συγγεγραφότων † περὶ συναγωγῆς θαυμασίων ἀνέμων· Ἐκλογάς τε ἱστοριῶν αὐτὸν συντάξαι· καὶ περὶ τῆς πρὸς φίλους ὁμιλίας.*

(4) *ἔστι δέ, ἐξ ὧν τὸν ἄνδρα τοὺς λόγους αὐτοῦ διελθόντες ἐπέγνωμεν, μεγαλοπρεπής τε καὶ γνωμολογικός, καὶ τῷ μὲν τοῦ λόγου μεγέθει καὶ ἀξιώματι τῶν ἄλλων μᾶλλον χαίρων, λέξεσι μέντοι λογάσιν οὐ πάνυ προστεθειμένος, οὐδὲ διὰ τῶν ἐθίμων δὲ διὰ παντὸς πορευόμενος, γεννῶν δὲ αὐτὸς οὐ λέξεις, ἀλλ' εἴ τις ἄλλος δημιουργὸς τῆς περὶ τὰς λέξεις χρήσεως, καινήν τινα μὴ καιναῖς κεχρημένος λέξεσι φαντασίαν πέμπουσαν ἀποτελεῖ τὴν φράσιν· οὕτω δὲ προσφυῶς ὑποβάλλεται τὴν πρᾶξιν, ὡς τήν τε καινοτομίαν μὴ δοκεῖν εἶναι καινοτομίαν, καὶ τὸ σαφὲς οὐκ ἔλαττον τῶν ἐξ ἔθους λέξεων παρέχειν.* (5) *κέχρηται δὲ καὶ γνώμαις τὸ νουνεχὲς καὶ δραστήριον ἐπιδηλούσαις. τροπὰς δὲ ὑπελθεῖν, εἴ τις ἄλλος, ἄριστα παρεσκευασμένος τὸ μὲν ἡδὺ καὶ κηλοῦν καὶ τὴν ψυχὴν διαχέον λεληθότως*

---

5 die lesungen der Marciani AM verdanke ich Martini. 7—8 *ὁ τοῦ Λέμβου* Diels Doxogr. 148, 2 *ὁ τοῦ λέμβρου* Ph *ὁ Λέμβος* Casaubonus 8 *αὐτῷ* om M 9 *Κινέου* C Mueller *Κινναίου* Ph *Κιναίαν* Polyb. XXVIII 19, 1 (*Κινέαν* Ursinus) 10 *ἐγνωσμένα* M *ἔγνωμεν* A *δὲ* om M 16 *οὐδὲν* Bekker *οὐδένα* Ph 19—20 *Ἐπιτομὴν — ἀνέμων*: 2 titel (*Συναγωγὴ Θαυμασίων, Ἐπιτομὴ τῶν συγγεγρ. π. ἀνέμων*) Jonsius, E Schwartz *ἐθῶν* o. *νόμων* C Mueller *νομίμων* v Gutschmid *ἀκουσμάτων* Westermann *ἀνθρώπων* Rohde s. Phot. 250 p. 441 b 17 21 *συντάξαι αὐτὸν* M *προσφιλοῦς* M 25 *δὲ* om M 26 *ἄλλος* om M 27 *κεναῖς* M

δι' ὅλου διασπείρει τοῦ γράμματος, εἰς τροπὴν δὲ ὅ τι παρενήνεκται, οὐδεμίαν λύπην δηλοῦσαν ἀφίησι. ποιεῖ δὲ αὐτῶι τοῦτο μάλιστα οὐχὶ ἡ τῶν λέξεων αὐτὴ καθ' ἑαυτὴν μεταβολή, ἀλλ' ἡ ἀπὸ πραγμάτων ἑτέρων εἰς ἕτερα μετά τινος σοφῆς καὶ ἠρεμαίας μεταχειρήσεως μετάβασίς τε καὶ μετατροπή. ἀλλὰ γὰρ καὶ ἀντιλαβεῖν μὲν ὄνομα ῥήματος, ἀμεῖψαι δὲ τὸ ῥῆμα εἰς ὄνομα, καὶ λῦσαι μὲν λέξεις εἰς λόγους, συναγαγεῖν δὲ λόγον εἰς τύπον ὀνόματος, οὐδενὸς ἀνεπιτηδειότερος ὢν ἴσμεν. (6) *καὶ ζηλωτὴς μέν ἐστι Θουκυδίδου ἔν τε τῆι τῶν δημηγοριῶν δαψιλείαι τε καὶ διασκευῆι, τῶι μεγαλείωι δὲ μὴ δευτερεύων τοῦ λόγου τῶι σαφεῖ παρελαύνει τὸν ἄνδρα.* (7) *ἀλλὰ γὰρ ὁ μὲν ἀνὴρ τοιοῦτος, καὶ τὸ ἀπὸ τῆς γραμματικῆς ἔχων κλέος· εἰ δὲ καὶ τὸ τῆς ῥητορικῆς ἐπώνυμον αὐτῶι ἡ μὴ νήφουσα ψῆφος οὐκ ἐπέθετο, ἀλλὰ γὰρ ἔμοιγε δοκεῖ οὐδὲν ἔλαττον τῶν γραμματικῶν οὐ δεύτερος ἢ τῶν ῥητόρων, δι' ὧν καὶ γράφει καὶ διδάσκει, καταφαίνεσθαι.*

3 AGATHARCHID. Phot. Bibl. 250 p. 460 b 3: *τὰ μὲν οὖν ὑπὲρ τῶν ἐθνῶν τῶν ἐκκειμένων πρὸς μεσημβρίαν, ὡς ἦν ἐφ' ἡμῖν, ἐν $\overline{ε}$ βιβλίοις ἐπιμελῶς ἱστορήκαμεν· ὑπὲρ δὲ τῶν ἐν τῶι πελάγει νήσων ὕστερον τεθεωρημένων καὶ τῶν ἑξῆς ἐθνῶν καὶ τῶν εὐωδῶν ὅσα φέρειν συμβαίνει τὴν Τρωγλοδῦτιν χώραν, ἡμεῖς μὲν παραιτησάμενοι τὴν ἐξήγησιν ἄρδην ἀπολελοίπαμεν, οὔτε τὸν πόνον τῆς ἡλικίας ὁμοίως ὑποφέρειν δυναμένης, πολλῶν ἡμῖν ὑπέρ τε τῆς Εὐρώπης καὶ τῆς Ἀσίας ἀναγεγραμμένων, οὔτε τῶν ὑπομνημάτων διὰ τὰς κατ' Αἴγυπτον ἀποστάσεις ἀκριβῆ παραδιδόντων σκέψιν.*

4 JOSEPH. AJ XII 5: *Ἀγαθαρχίδης ὁ Κνίδιος ὁ τὰς τῶν διαδόχων πράξεις συγγραψάμενος* ..... (s. F 20 b).

5 PLIN. NH I 7: ... *ex auctoribus ... externis Herodoto* (§ 10), *Aristea* (§ 10), *Baetone* (§ 11), *Isigono* (§ 12) *Cratete* (§ 13), *Agatharchide* (§ 29 = F 22), *Calliphane* (§ 15) .....

F

ΤΩΝ ΚΑΤΑ ΤΗΝ ΑΣΙΑΝ $\overline{Α}$—$\overline{Ι}$

(s. F 19. 20—22?)

$\overline{Β}$

1 (III 195, 14) DIOD. III 11: *περὶ δὲ τῶν συγγραφέων ἡμῖν διοριστέον, ὅτι πολλοὶ συγγεγράφασι περί τε τῆς Αἰγύπτου καὶ τῆς Αἰθιοπίας, ὧν οἱ μὲν ψευδεῖ φήμηι πεπιστευκότες, οἱ δὲ παρ' ἑαυτῶν πολλὰ τῆς ψυχαγωγίας ἕνεκα πεπλακότες, δικαίως ἂν ἀπιστοῖντο.* (2) *Ἀγαθαρχίδης*

1 *κατασπείρει* M 4 *μεταχειρήσεως* A —*ίσεως* M 12 *ἐλάττων* M 16 *τῶι* om A 18 *μὲν* add A 29 *Τὰ κατὰ τὴν Ἀσίαν* T 2 *Ὑπὲρ τῆς Ἀσίας* T 3 *Τὰ περὶ τὴν Ἀσίαν* F 1 *Περὶ Ἀσίας* F 3 *Αἱ περὶ τῆς Ἀ. ἱστορίαι* F 4 *Ἀσιατικά* F 2

μὲν γὰρ ὁ Κνίδιος ἐν τῇι δευτέραι βίβλωι τῶν περὶ τὴν Ἀσίαν καὶ ὁ τὰς Γεωγραφίας συνταξάμενος Ἀρτεμίδωρος ὁ Ἐφέσιος κατὰ τὴν ὀγδόην βίβλον (V) *καί τινες ἕτεροι τῶν ἐν Αἰγύπτωι κατοικούντων, ἱστορηκότες τὰ πλεῖστα τῶν προειρημένων* (c. 2—10) *ἐν πᾶσι σχεδὸν ἐπιτυγχάνουσι.* (3) *καὶ γὰρ ἡμεῖς καθ' ὃν καιρὸν παρεβάλομεν εἰς Αἴγυπτον πολλοῖς μὲν τῶν ἱερέων ἐνετύχομεν, οὐκ ὀλίγοις δὲ καὶ πρεσβευταῖς ἀπὸ τῆς Αἰθιοπίας παροῦσιν εἰς λόγους ἀφικόμεθα· παρ' ὧν ἀκριβῶς ἕκαστα πυθόμενοι καὶ τοὺς λόγους τῶν ἱστορικῶν ἐξελέγξαντες τοῖς μάλιστα συμφωνοῦσιν ἀκόλουθον τὴν ἀναγραφὴν πεποιήμεθα.*

$\overline{H}$

2 (16) ATHEN. IV 42 p. 155 CD: (Duris 76 F 12) *Ἀγαθαρχίδης* ca. 324 *δ' ὁ Κνίδιος ἐν ὀγδόηι Ἀσιατικῶν ἱστορεῖ ὡς οἱ ἑστιῶντες Ἀλέξανδρον τὸν Φιλίππου τῶν φίλων τὸ μέλλον παρατεθήσεσθαι τῶν τραγημάτων περιεχρύσουν· ὅτε δὲ θέλοιεν ἀναλίσκειν, περιελόντες τὸν χρυσὸν ἅμα τοῖς λειψάνοις ἐξέβαλλον, ἵνα τῆς μὲν πολυτελείας οἱ φίλοι θεαταὶ γίνωνται, οἱ δ' οἰκέται κύριοι. ἐπιλελησμένοι δ' ἦσαν οὗτοι, ὡς καὶ Δοῦρις ἱστορεῖ* (76 F 37) .....

3 (18) — XII 55 p. 539 B—D: *Φύλαρχος δ' ἐν τῇι τρίτηι καὶ εἰκοστῇι τῶν Ἱστοριῶν* (81 F 41) *καὶ Ἀγαθαρχίδης ὁ Κνίδιος ἐν τῶι η Περὶ Ἀσίας καὶ τοὺς ἑταίρους φασὶ τοὺς Ἀλεξάνδρου ὑπερβαλλούσηι τρυφῆι χρήσασθαι. ὧν εἷς ὢν καὶ Ἄγνων χρυσοῦς ἧλους ἐν ταῖς κρηπῖσι [καὶ τοῖς ὑποδήμασιν] ἐφόρει. Κλεῖτος δ' ὁ Λευκὸς καλούμενος ὅτε χρηματίζειν μέλλοι, ἐπὶ πορφυρῶν ἱματίων διαπεριπατῶν τοῖς ἐντυγχάνουσιν διελέγετο. Περδίκκαι δὲ καὶ Κρατερῶι φιλογυμναστοῦσιν ἠκολούθουν διφθέραι σταδιαῖαι τοῖς μεγέθεσιν, ὑφ' αἷς περιλαμβάνοντες τόπον ⟨εὐμεγέθη⟩ ἐν ταῖς καταστρατοπεδείαις ἐγυμνάζοντο· ἠκολούθει δὲ αὐτοῖς καὶ ὑποζύγια πολλὰ τὰ τὴν κόνιν κομίζοντα πρὸς τὴν ἐν τῇι παλαίστραι χρείαν. Λεοννάτωι δὲ καὶ Μενελάωι φιλοκυνήγοις οὖσιν αὐλαῖαι σταδίων ἑκατὸν ἠκολούθουν, αἷς περιιστάντες τὰς θήρας ἐκυνήγουν. τὰς δὲ χρυσᾶς πλατάνους καὶ τὴν χρυσῆν ἄμπελον, ὑφ' ὧν οἱ Περσῶν βασιλεῖς ἐχρημάτιζον πολλάκις καθήμενοι, ... ἐλάττω φησὶν ὁ Φύλαρχος φαίνεσθαι τῆς καθ' ἡμέραν ἑκάστοτε γινομένης παρ' Ἀλεξάνδρωι δαπάνης. ἦν γὰρ αὐτοῦ ἡ σκηνὴ* (81 F 41) .....

$\overline{\theta}$

4 (17) a) PHLEGON Macrob. 2: *Ἱερώνυμος ὁ συγγραφεὺς* (154 T 2) (ca. 300) *πολλοὺς μὲν χρόνους ἐν ταῖς στρατείαις ἀνατλήσας, πλείστοις δὲ τραύμασιν ἐν πολέμοις περιπεσὼν ἐτελεύτησεν βιώσας ἔτη ἑκατὸν τέσσαρα, ὥς φησιν*

12 [τῶν φίλων]? Kaibel 13 περιελόντες C περιελθόντες A 14 λειψάνοις Jac ἄλλοις A γείνωνται A γίνοιντο Kaibel 18 η Jac δεκάτωι A 19 φασὶ Jac φησὶ A 20—21 [καὶ τοῖς ὑπ.] Kaibel 24 ⟨εὐμεγέθη⟩ Jac (Aelian. VH IX 3)

Ἀγαθαρχίδης ἐν τῇι ἐννάτηι τῶν Περὶ τῆς Ἀσίας ἱστοριῶν. **b)** [LUKIAN.] Macrob. 22: *Ἱερώνυμος δὲ ἐν πολέμοις γενόμενος καὶ πολλοὺς καμάτους ὑπομείνας καὶ τραύματα ἔζησεν ἔτη τέσσαρα καὶ ἑκατόν, ὡς Ἀγαθαρχίδης ἐν τῇι ἐνάτηι τῶν Περὶ τῆς Ἀσίας ἱστοριῶν λέγει. καὶ θαυμάζει γε τὸν ἄνδρα ὡς μέχρι τῆς τελευταίας ἡμέρας ἄρτιον ὄντα ἐν ταῖς συνουσίαις καὶ πᾶσι τοῖς αἰσθητηρίοις, μηδενὸς γενόμενον τῶν πρὸς ὑγίειαν ἐλλιπῆ.*

I

— ATHEN. XII 55 p. 539 B—D: s. F 3

ΤΩΝ ΚΑΤΑ ΤΗΝ ΕΥΡΩΠΗΝ Ā—ΜΘ̄

(s. F 18; 20)

F

5 (1) ATHEN. VII 50 p. 297 D: *φησὶ γοῦν Ἀγαθαρχίδης ἐν ἕκτηι Εὐρωπιακῶν τὰς ὑπερφυεῖς τῶν Κωπαίδων ἐγχέλεων ἱερείων τρόπον στεφανοῦντας καὶ κατευχομένους οὐλάς τ' ἐπιβάλλοντας θύειν τοῖς θεοῖς τοὺς Βοιωτούς. καὶ πρὸς τὸν ξένον τὸν διαποροῦντα τὸ τοῦ ἔθους παράδοξον καὶ πυνθανόμενον ἓν μόνον εἰδέναι φῆσαι τὸν Βοιωτὸν φάσκειν τε ὅτι δεῖ τηρεῖν τὰ προγονικὰ νόμιμα καὶ ὅτι μὴ καθήκει τοῖς ἄλλοις ὑπὲρ αὐτῶν ἀπολογίζεσθαι.*

IB

6 (2) ATHEN. XII 33 p. 527 BC: *περὶ δὲ Αἰτωλῶν Πολύβιος μὲν ἐν τρισκαιδεκάτηι Ἱστοριῶν* (1,1) *φησιν ὡς διὰ τὴν τῶν πολέμων συνέχειαν καὶ τὴν τῶν βίων πολυτέλειαν κατάχρεοι ἐγένοντο. Ἀγαθαρχίδης δ' ἐν δωδεκάτηι Ἱστοριῶν «Αἰτωλοί» φησί «τοσούτωι τῶν λοιπῶν ἑτοιμότερον ἔχουσι πρὸς θάνατον ὅσωιπερ καὶ ζῆν πολυτελῶς [καὶ] ἐκτενέστερον ζητοῦσι τῶν ἄλλων.»*

IF

7 (3) ATHEN. XII 74 p. 550 BC: *Ἀγαθαρχίδης δ' ἐν τῇι ἑκκαιδεκάτηι Εὐρωπιακῶν Μάγαν φησὶ τὸν Κυρήνης βασιλεύσαντα ἔτη πεντήκοντα ἀπολέμητον γενόμενον καὶ τρυφῶντα κατάσαρκον γενέσθαι ἐκτόπως τοῖς ὄγκοις κατὰ τὸν ἔσχατον καιρὸν καὶ ὑπὸ τοῦ πάχους ἀποπνιγῆναι δι' ἀργίαν σώματος καὶ τῶι προσφέρεσθαι πλῆθος τροφῆς.* (es folgen F 10; 11). ca. 250

IΘ

8 (4) ATHEN. XIV 64 p. 650 F: *σίδας δ' ὅτι τὰς ῥοιὰς καλοῦσι Βοιωτοὶ Ἀγαθαρχίδης ἐν τῇι ἐννεακαιδεκάτηι τῶν Εὐρωπιακῶν οὕτως γρά-*

9 *Τὰ κατὰ τ. Εὐ.* T 2 *Ὑπερ τ. Εὐ.* T 3 *Εὐρωπιακά* F 5; 7—12; 14—17 *Ἱστορίαι* F 6; 13 15 *ἔθους* Elmsley *γένους* A 16 *φάσκειν τε* om C *φάσκοντα ὅτι* Kaibel 25 [*καὶ*] Meineke 31 *τῶι* A^1 *τὸ* A^2

φει· «ἀμφισβητούντων Ἀθηναίων πρὸς Βοιωτοὺς περὶ τῆς χώρας ἣν καλοῦσι Σίδας, Ἐπαμ⟨ε⟩ινώνδας δικαιολογούμενος ἐξαίφνης ἐκ τῆς ἀριστερᾶς μεταλαβὼν κεκρυμμένην ῥόαν καὶ δείξας ἤρετο τί καλοῦσι τοῦτο. τῶν δ' εἰπόντων ῥόαν, ἀλλ' ἡμεῖς, εἶπε, σίδαν — ὁ δὲ τόπος τοῦτ' ἔχει τὸ φυτὸν ἐν αὐτῶι πλεῖστον, ἀφ' οὗ τὴν ἐξ ἀρχῆς εἴληφε προσηγορίαν — καὶ ἐνίκησεν.»

KB

9 (5) ATHEN. VI 49 p. 246 E: Ἀγαθαρχίδης δ' ὁ Κνίδιος ἐν τῆι ca. 250/40
β καὶ εἰκοστῆι τῶν Εὐρωπιακῶν Ἀριστομάχου τοῦ Ἀργείων τυράννου παράσιτον γενέσθαι φησὶν Ἀνθεμόκριτον τὸν παγκρατιαστήν.

KZ

10 (6) ATHEN. XII 74 p. 550 CD: (voraufgeht F 7) παρὰ δὲ a. 244/3
Λακεδαιμονίοις ὁ αὐτὸς ἱστορεῖ διὰ τῆς ἑβδόμης καὶ εἰκοστῆς οὐ τῆς τυχούσης ἀδοξίας νομίζεσθαι, εἴ τις [ἦν] ἢ τὸ σχῆμα ἀνανδρότερον ἔχων ἢ τὸν ὄγκον τοῦ σώματος προπετῆ ἐφαίνετο, γυμνῶν κατὰ δέκα ἡμέρας παριστα μένων τοῖς ἐφόροις τῶν νέων. καθεώρων δ' οἱ ἔφοροι καὶ καθ' ἑκάστην ἡμέραν καὶ τὰ περὶ τὴν ἔνδυσιν καὶ τὴν στρωμνὴν τῶν νέων. εἰκότως· καὶ γὰρ ὀψοποιοὶ ἦσαν παρὰ Λακεδαιμονίοις κρέως σκευασίας, ἄλλου δ' οὐδενός.

11 (6) — XII 74 p. 550 DE: κἀν τῆι δὲ †ἑβδόμηι καὶ εἰκοστῆι ὁ Ἀγαθαρχίδης ἔφη ὡς Λακεδαιμόνιοι Ναυκλείδην τὸν Πολυβιάδου παντελῶς ὑπερσαρκοῦντα τῶι σώματι καὶ παχὺν διὰ τρυφὴν γενόμενον καταβιβάσαντες εἰς μέσην τὴν ἐκκλησίαν καὶ Λυσάνδρου πολλὰ ὀνειδίσαντος ἐν τῶι κοινῶι ὡς τρυφῶντι παρ' ὀλίγον ἐξέβαλον ἐκ τῆς πόλεως, ἀπειλήσαντες τοῦτο ποιήσειν, εἰ μὴ τὸν βίον ἐπανορθώσοιτο· εἰπόντος τοῦ Λυσάνδρου ὅτι καὶ Ἀγησίλαος, ὅτε διέτριβεν περὶ τὸν Ἑλλήσποντον πολεμῶν τοῖς βαρβάροις, ὁρῶν τοὺς Ἀσιαγενεῖς ταῖς μὲν στολαῖς πολυτελῶς ἠσκημένους, τοῖς σώμασιν δ' οὕτως ἀχρείους ὄντας, γυμνοὺς πάντας ἐκέλευσε τοὺς ἁλισκομένους ἐπὶ τὸν κήρυκα ἄγειν καὶ χωρὶς πωλεῖν τὸν τούτων ἱματισμόν, ὅπως οἱ σύμμια-

---

15 [ἦν] Schweighaeuser ἢ τὸ χρῶμα ἀν. [ἔχων] ἢ τ. ὄ. τ. σ. προπετῆ ⟨ἔχων⟩? vgl. Aelian. VH XIV 7 μηδένα τῶν Λακεδαιμονίων ἀνανδρότερον ὁρᾶσθαι τὴν χρόαν ἢ τὸν ὄγκον τοῦ σώματος ἔχειν ὑπὲρ τὰ γυμνάσια. 16 προπετῆ E προπετὴς A διὰ δέκα ἡμερῶν Ael 17 καθεώρων Kaibel ἐτίθεντο δὲ καὶ φροντίδα — πολυπραγμονεῖν Ael 18 ἡμέραν om Ael 19 κρέως μόνου Ael 21 ὀγδόηι καὶ εἰ.? C Mueller τῆι ⟨αὐτῆι⟩ δὲ [ἑβδ. κ. εἰ.]? 22 Ἀγαθαρχίδας A vgl. Plut. mor. 733 B 26 ἐπανορθώσοιτο Wilamowitz —αιτο AE ἐὰν μὴ — μεθαρμόσηται Ael 28 ταῖς μὲν (στολαῖς μὲν E) Schweighaeuser τοὺς μὲν A

χοι γιγνώσκοντες, διότι πρὸς μὲν ἆθλα μεγάλα, πρὸς δ' ἄνδρας εὐτελεῖς ὁ ἀγὼν συνέστηκε, προθυμότερον ταῖς ψυχαῖς ὁρμῶσιν ἐπὶ τοὺς ἐναντίους.

ΚΗ

12 (7) ATHEN. IV 66 p. 168 D: *Ἀγαθαρχίδης δ' ὁ Κνίδιος ἐν τῇ ὀγδόῃ πρὸς ταῖς κ τῶν Εὐρωπιακῶν «Γνώσιππον» φησίν «ἄσωτον γενόμενον ἐν τῇ Σπάρτῃ ἐκώλυον οἱ ἔφοροι συναναστρέφεσθαι τοῖς νέοις.»*

Λ

13 (8) ATHEN. VI 59 p. 251 F: *Ἀγαθαρχίδης δ' ἐν τῇ τριακοστῇ τῶν Ἱστοριῶν «Λίρήσιππος» φησίν «ὁ Σπαρτιάτης, ἄνθρωπος οὐ μετρίως φαῦλος οὐδὲ δοκῶν χρηστὸς εἶναι, πιθανὸν δ' ἔχων ἐν κολακείαι λόγον καὶ θεραπεῦσαι τοὺς εὐπόρους μέχρι τῆς τύχης δεινός.»*

ΛΑ

14 (9) ATHEN. XII 35 p. 528 A: (voraufgeht F 16) *ἐν δὲ τῇ λα* a. 217 *Ζακυνθίους φησὶν ἀπείρους εἶναι πολέμου διὰ τὸ ἐν εὐπορίαι καὶ πλούτωι τρυφῶντας ἐθίζεσθαι.*

ΛΔ

15 (10) ATHEN. IX 38 p. 387 C: *Ἀγαθαρχίδης δ' ὁ Κνίδιος ἐν* c. 202? *τῇ τετάρτῃ καὶ τριακοστῇ τῶν Εὐρωπιακῶν περὶ τοῦ Φάσιδος ποταμοῦ τὸν λόγον ποιούμενος γράφει καὶ ταῦτα· «πλῆθος δ' ὀρνίθων τῶν καλουμένων φασιανῶν φοιτᾶι τροφῆς χάριν πρὸς τὰς ἐκβολὰς τῶν στομάτων.»*

ΛΕ

16 (11) ATHEN. XII 35 p. 527 F: *Ἀγαθαρχίδης δ' ἐν τῇ τρια-* a. 197? *κοστῇι πέμπτηι τῶν Εὐρωπιακῶν «Ἀρυκανδεῖς» φησί «Λυκίας ὅμοροι ὄντες Λιμυρεῦσι διὰ τὴν περὶ τὸν βίον ἀσωτίαν καὶ πολυτέλειαν κατάχρεοι γενόμενοι καὶ διὰ τὴν ἀργίαν καὶ φιληδονίαν ἀδυνατοῦντες ἀποδοῦναι τὰ δάνεια προσέκλιναν ταῖς Μιθριδάτου ἐλπίσιν ἆθλον ἕξειν νομίσαντες χρεῶν ἀποκοπάς.»*

ΛΗ

17 (12) ATHEN. VI 103 p. 272 D: *Ἀγαθαρχίδης δ' ὁ Κνίδιος ἐν τῇ ὀγδόῃ καὶ τριακοστῇ τῶν Εὐρωπιακῶν Δαρδανεῖς φησι δούλους κε-*

6—7 *συναναστρέφεσθαι* C —*φειν* A 11 *οὐδὲ* Schweighaeuser *οὔτε* AC
23 *ἐκβολὰς* C *ἐμβολὰς* A

κτῆσθαι τὸν μὲν χιλίους, τὸν δὲ καὶ πλείους· τούτων δ' ἕκαστον ἐν μὲν εἰρήνηι γεωργεῖν, ἐν πολέμωι δὲ λοχίζεσθαι ἡγεμόνα νέμοντας τὸν ἴδιον δεσπότην.

ΠΕΡΙ ΤΗΣ ΕΡΥΘΡΑΣ ΘΑΛΑΣΣΗΣ

s. V

ΣΥΝΑΓΩΓΗ ΘΑΥΜΑΣΙΩΝ (?)

(T 2)

ΕΚΛΟΓΑΙ ΙΣΤΟΡΙΩΝ

(T 2)

Fragmente ohne Buchtitel.

18 (13) ATHEN. I 51 p. 28 D: *ἐν δὲ Ἴσσηι τῆι κατὰ τὸν Ἀδρίαν νήσωι Ἀγαθαρχίδης φησὶν οἶνον γίνεσθαι ὃν πᾶσι συγκρινόμενον καλλίω εὑρίσκεσθαι.*

19 (15) DIOD. I 32—41, 3: *ὁ γὰρ Νεῖλος φέρεται μὲν ἀπὸ μεσημβρίας ἐπὶ τὴν ἄρκτον, τὰς πηγὰς ἔχων ἐκ τόπων ἀοράτων, οἳ κεῖνται τῆς ἐσχάτης Αἰθιοπίας κατὰ τὴν ἔρημον, ἀπροσίτου τῆς χώρας οὔσης διὰ τὴν τοῦ καύματος ὑπερβολήν. (2) μέγιστος δ' ὧν τῶν ἁπάντων ποταμῶν καὶ πλείστην γῆν διεξιὼν καμπὰς ποιεῖται μεγάλας, ποτὲ μὲν ἐπὶ τὴν ἀνατολὴν καὶ τὴν Ἀραβίαν ἐπιστρέφων, ποτὲ δ' ἐπὶ τὴν δύσιν καὶ τὴν Λιβύην ἐκκλίνων· φέρεται γὰρ ἀπὸ τῶν Αἰθιοπικῶν ὀρῶν μέχρι τῆς εἰς θάλατταν ἐκβολῆς στάδια μάλιστά πως μύρια καὶ δισχίλια σὺν αἷς ποιεῖται καμπαῖς. (3) κατὰ δὲ τοὺς ὑποκάτω τόπους συστέλλεται τοῖς ὄγκοις ἀεὶ μᾶλλον, ἀποσπωμένου τοῦ ῥεύματος ἐπ' ἀμφοτέρας τὰς παρακειμένας ἠπείρους. (4) τῶν δ' ἀποσχιζομένων μερῶν τὸ μὲν εἰς τὴν Λιβύην ἐκκλῖνον ὑφ' ἄμμου καταπίνεται τὸ βάθος ἐχούσης ἄπιστον, τὸ δ' εἰς τὴν Ἀραβίαν ἐναντίως ἐκχεόμενον εἰς τέλματα παμμεγέθη καὶ λίμνας ἐκτρέπεται μεγάλας καὶ περιοικουμένας γένεσι πολλοῖς. (5) εἰς δὲ τὴν Αἴγυπτον ἐμβάλλει τῆι μὲν δέκα σταδίων, τῆι δ' ἔλαττον τούτων, οὐκ ἐπ' εὐθείας φερόμενος, ἀλλὰ καμπὰς παντοίας ποιούμενος· ποτὲ μὲν γὰρ ἐλίττεται πρὸς τὴν ἕω, ποτὲ δὲ πρὸς τὴν ἑσπέραν, ἔστι δ' ὅτε πρὸς τὴν μεσημβρίαν, εἰς τοὐπίσω λαμβάνων τὴν παλίρροιαν. (6) ὄρη γὰρ ἐξ ἑκατέρου μέρους τοῦ ποταμοῦ παρήκει, πολλὴν μὲν τῆς παραποταμίας ἐπέχοντα, διειλημμένα δὲ φάραγξι καὶ κρημνοῖς στενοπόροις, οἷς ἐμπῖπτον τὸ ῥεῦμα παλισσυτεῖ διὰ τῆς πεδιάδος καὶ πρὸς τὴν μεσημβρίαν ἐφ' ἱκανὸν τόπον ἐνεχθὲν πάλιν ἐπὶ τὴν κατὰ φύσιν φορὰν ἀποκαθίσταται. (7) τηλικαύτην δ' ἔχων ὑπεροχὴν ἐν πᾶσιν ὁ ποταμὸς οὗτος μόνος τῶν ἄλλων ἄνευ βίας καὶ κυματώδους ὁρμῆς τὴν ῥύσιν ποιεῖται, πλὴν ἐν τοῖς καλουμένοις καταράκταις. (8) τόπος γάρ τίς ἐστι μήκει μὲν δέκα σταδίων, κατάντης δὲ καὶ κρημνοῖς συγκλειόμενος εἰς στενὴν ἐντομήν, ἅπας δὲ τραχὺς καὶ φαραγγώδης, ἔτι δὲ πέτρους ἔχων πυκνοὺς καὶ μεγάλους ἐοικότας σκοπέλοις. τοῦ δὲ ῥεύματος περὶ τούτους σχιζομένου βιαιότερον καὶ πολλάκις διὰ τὰς ἐγκοπὰς ἀνακλωμένου πρὸς ἐναντίαν τὴν καταφορὰν συνίστανται δῖναι θαυμασταί. (9) πᾶς δ' ὁ μεσάζων τόπος*

1 lücke naeh *χιλίους* Meineke 21 *καμπαῖς*: *περιείληφε — Μερόην* (= 33, 1), *ἢ εἴκοσι δυοῖν σταδίων ἐστὶ τὸ πλάτος* add C 22 *παρακειμένας* add C 24 *ἐκχεόμενον* C *εἰσχ—* cett 26 *ἐλάττω* D 28 *πρὸς τὴν ἕω ποτὲ δὲ* om D 35 *μὲν* om D *μὲν ὡς* vulg 39 *μεσάζων*: *νησίζων* C

ὑπὸ τῆς παλιρροίας ἀφροῦ τε πληροῦται καὶ τοῖς προσιοῦσι μεγάλην παρέχεται κατάπληξιν· καὶ γὰρ ἡ καταφορὰ τοῦ ποταμοῦ οὕτως ἐστὶν ὀξεῖα καὶ βίαιος ὥστε δοκεῖν μηδὲν βέλους διαφέρειν. (10) κατὰ δὲ τὴν πλήρωσιν τοῦ Νείλου, τῶν σκοπέλων κατακλυζομένων καὶ παντὸς τοῦ τραχύνοντος τόπου τῶι πλήθει τοῦ ῥεύματος καλυπτομένου, καταπλέουσι μέν τινες κατὰ τοῦ καταράκτου λαμβάνοντες ἐναντίους τοὺς ἀνέμους, ἀναπλεῦσαι δὲ οὐδεὶς δύναται, νικώσης τῆς τοῦ ποταμοῦ βίας πᾶσαν ἐπίνοιαν ἀνθρωπίνην. (11) καταράκται μὲν οὖν εἰσι τοιοῦτοι πλείους, μέγιστος δ' ὁ πρὸς τοῖς μεθορίοις τῆς Αἰθιοπίας τε καὶ τῆς Αἰγύπτου.

(33) περιείληφε δ' ὁ ποταμὸς καὶ ΝΗΣΟΥΣ ἐν αὐτῶι, κατὰ μὲν τὴν Αἰθιοπίαν ἄλλας τε πλείους καὶ μίαν εὐμεγέθη, τὴν ὀνομαζομένην Μερόην, ἐν ἧι καὶ πόλις ἐστὶν ἀξιόλογος ὁμώνυμος τῆι νήσωι, κτίσαντος αὐτὴν Καμβύσου καὶ θεμένου τὴν προσηγορίαν ἀπὸ τῆς μητρὸς αὐτοῦ Μερόης. (2) ταύτην δὲ τῶι μὲν σχήματί φασιν ὑπάρχειν θυρεῶι παραπλησίαν, τῶι δὲ μεγέθει πολὺ προέχειν τῶν ἄλλων νήσων τῶν ἐν τούτοις τοῖς τόποις· τὸ μὲν γὰρ μῆκος αὐτῆς εἶναι λέγουσι σταδίων τρισχιλίων, τὸ δὲ πλάτος χιλίων. ἔχειν δ' αὐτὴν καὶ πόλεις οὐκ ὀλίγας, ὧν ἐπιφανεστάτην ὑπάρχειν τὴν Μερόην. (3) παρήκειν δὲ τῆς νήσου τὸν περικλυζόμενον πάντα τόπον ἀπὸ μὲν τῆς Λιβύης θῖνας ἔχοντας ἄμμου μέγεθος ἀέριον, ἀπὸ δὲ τῆς Ἀραβίας κρημνοὺς κατερρωγότας. ὑπάρχειν δ' ἐν αὐτῆι καὶ μέταλλα χρυσοῦ τε καὶ ἀργύρου καὶ σιδήρου καὶ χαλκοῦ· πρὸς δὲ τούτοις ἔχειν πλῆθος ἐβένου λίθων τε πολυτελῶν γένη παντοδαπά. (4) καθόλου δὲ τοσαύτας νήσους ποιεῖν τὸν ποταμὸν ὥστε τοὺς ἀκούοντας μὴ ῥαιδίως πιστεῦσαι· χωρὶς γὰρ τῶν περικλυζομένων τόπων ἐν τῶι καλουμένωι Δέλτα [τὰς] ἄλλας εἶναι νήσους πλείους τῶν ἑπτακοσίων, ὧν τὰς μὲν ὑπὸ Αἰθιόπων ἐπαντλουμένας γεωργεῖσθαι κέγχρωι, τὰς δὲ πλήρεις ὑπάρχειν ὄφεων καὶ κυνοκεφάλων καὶ ἄλλων θηρίων παντοδαπῶν, καὶ διὰ τοῦτο ἀπροσίτους εἶναι τοῖς ἀνθρώποις.

(5) ὁ δ' οὖν Νεῖλος κατὰ τὴν Αἴγυπτον εἰς πλείω μέρη σχιζόμενος ποιεῖ τὸ καλούμενον ἀπὸ τοῦ σχήματος ΔΕΛΤΑ. (6) τούτου δὲ τὰς μὲν πλευρὰς καταγράφει τὰ τελευταῖα τῶν ῥευμάτων, τὴν δὲ βάσιν ἀναπληροῖ τὸ δεχόμενον πέλαγος τὰς ἐκβολὰς τοῦ ποταμοῦ. (7) ἐξίησι δ' εἰς τὴν θάλατταν ἑπτὰ στόμασιν, ὧν τὸ μὲν πρὸς ἕω κεκλιμένον καὶ πρῶτον καλεῖται Πηλουσιακόν, τὸ δὲ δεύτερον Τανιτικόν, εἶτα Μενδήσιον καὶ Φαινιτικὸν καὶ Σεβεννυτικόν, ἔτι δὲ Βολβίτινον καὶ τελευταῖον Κανωβικόν, ὃ τινες Ἡρακλεωτικὸν ὀνομάζουσιν. (8) ἔστι δὲ καὶ ἕτερα στόματα χειροποίητα, περὶ ὧν οὐδὲν κατεπείγει γράφειν. ἐφ' ἑκάστωι δὲ πόλις τετείχισται διαιρουμένη τῶι ποταμῶι καὶ καθ' ἑκάτερον μέρος τῆς ἐκβολῆς ζεύγμασι καὶ φυλαξὶ καῖς εὐκαίροις διειλημμένη. ἀπὸ δὲ τοῦ Πηλουσιακοῦ στόματος διῶρύξ ἐστι χειροποίητος εἰς τὸν Ἀράβιον κόλπον καὶ τὴν Ἐρυθρὰν θάλατταν. (9) ταύτην δ' ἐπεβάλετο πρῶτος κατασκευάζειν Νεκὼς ὁ Ψαμμητίχου, μετὰ δὲ τοῦτον Δαρεῖος ὁ Πέρσης, καὶ προκόψας τοῖς ἔργοις ἕως τινὸς τὸ τελευταῖον εἴασεν αὐτὴν ἀσυντέλεστον. (10) ἐδιδάχθη γὰρ ὑπό τινων ὅτι διορύξας τὸν ἰσθμὸν αἴτιος ἔσται τοῦ κατακλυσθῆναι τὴν Αἴγυπτον· μετεωροτέραν γὰρ ἀπεδείκνυον ὑπάρχειν τῆς Αἰγύπτου τὴν Ἐρυθρὰν θάλατταν. (11) ὕστερον δὲ ὁ δεύτερος Πτολεμαῖος συνετέλεσεν αὐτήν, καὶ κατὰ τὸν ἐπικαιρότατον τόπον ἐμηχανήσατό τι φιλότεχνον διάφραγμα· τοῦτο δ' ἐξήνοιγεν, ὁπότε βούλοιτο διαπλεῦσαι, καὶ ταχέως πάλιν συνέκλειεν, εὐστόχως ἐκλαμβανομένης τῆς

18—19 καὶ ἀργύρου om D καὶ ἀ. καὶ σιδήρου om C 19 πολυτελῶν om C
22 [τὰς] Jac 23 ὑπαντλουμένους C 24 τῶν ἄλλων D 29 ποταμοῦ: Νείλου C
31 φατμνιτικόν CD 32 κανωβιτικόν D 37 νεκαῦς C

χρείας. (12) ὁ δὲ διὰ τῆς διώρυχος ταύτης ῥέων ποταμὸς ὀνομάζεται μὲν ἀπὸ τοῦ κατασκευάσαντος Πτολεμαῖος, ἐπὶ δὲ τῆς ἐκβολῆς πόλιν ἔχει τὴν προσαγορευομένην Ἀρσινόην.

(34) τὸ δ' οὖν Δέλτα τῇι Σικελίαι τῶι σχήματι παραπλήσιον ὑπάρχον τῶν μὲν πλευρῶν ἑκατέραν ἔχει σταδίων ἑπτακοσίων καὶ πεντήκοντα, τὴν δὲ βάσιν θαλάττηι προσκλυζομένην σταδίων χιλίων καὶ τριακοσίων. (2) ἡ δὲ νῆσος αὕτη πολλαῖς διώρυξι χειροποιήτοις διείληπται καὶ χώραν περιέχει καλλίστην τῆς Αἰγύπτου. ποταμόχωστος γὰρ οὖσα καὶ κατάρρυτος πολλοὺς καὶ παντοδαποὺς ἐκφέρει καρπούς, τοῦ μὲν ποταμοῦ διὰ τὴν κατ' ἔτος ἀνάβασιν νεαρὰν ἰλὺν ἀεὶ καταχέοντος, τῶν δ' ἀνθρώπων ῥαιδίως ἅπασαν ἀρδευόντων διά τινος μηχανῆς, ἣν ἐπενόησε μὲν Ἀρχιμήδης ὁ Συρακόσιος, ὀνομάζεται δὲ ἀπὸ τοῦ σχήματος κοχλίας. (3) πραεῖαν δὲ τοῦ Νείλου τὴν ῥύσιν ποιουμένου καὶ γῆν πολλὴν καὶ παντοδαπὴν καταφέροντος, ἔτι δὲ κατὰ τοὺς κοίλους τόπους λιμνάζοντος, ἕλη γίνεται πάμφορα. (4) ῥίζαι γὰρ ἐν αὐτοῖς φύονται παντοδαπαὶ τῆι γεύσει καὶ καρπῶν καὶ καυλῶν ἰδιάζουσαι φύσεις, πολλὰ συμβαλλόμεναι τοῖς ἀπόροις τῶν ἀνθρώπων καὶ τοῖς ἀσθενέσι πρὸς αὐτάρκειαν. (5) οὐ γὰρ μόνον τροφὰς παρέχονται ποικίλας καὶ πᾶσι τοῖς δεομένοις ἑτοίμας καὶ ραψιλεῖς, ἀλλὰ καὶ τῶν ἄλλων τῶν εἰς τὸ ζῆν ἀναγκαίων οὐκ ὀλίγα φέρουσι βοηθήματα. (6) λωτός τε γὰρ φύεται πολύς, ἐξ οὗ κατασκευάζουσιν ἄρτους οἱ κατ' Αἴγυπτον δυναμένους ἐκπληροῦν τὴν φυσικὴν τοῦ σώματος ἔνδειαν, τό τε κιβώριον ραψιλέστατον ὑπάρχον φέρει τὸν καλούμενον Αἰγύπτιον κύαμον. (7) ἔστι δὲ καὶ δένδρων γένη πλείονα, καὶ τούτων αἱ μὲν ὀνομαζόμεναι περσαῖαι καρπὸν διάφορον ἔχουσι τῆι γλυκύτητι, μετενεχθέντος ἐξ Αἰθιοπίας ὑπὸ Περσῶν τοῦ φυτοῦ καθ' ὃν καιρὸν Καμβύσης ἐκράτησεν ἐκείνων τῶν τόπων. (8) τῶν δὲ συκαμίνων αἱ μὲν τὸν τῶν μόρων καρπὸν φέρουσιν, αἱ δὲ τὸν τοῖς σύκοις ἐμφερῆ, καὶ παρ' ὅλον σχεδὸν τὸν ἐνιαυτὸν αὐτοῦ φυομένου συμβαίνει τοὺς ἀπόρους καταφυγὴν ἑτοίμην ἔχειν τῆς ἐνδείας. (9) τὰ δὲ βάτα καλούμενα μυξάρια συνάγεται μὲν κατὰ τὴν ἀποχώρησιν τοῦ ποταμοῦ, διὰ δὲ τὴν γλυκύτητα τῆς φύσεως αὐτῶν ἐν τραγήματος μέρει καταναλίσκεται. (10) κατασκευάζουσι δὲ καὶ ἐκ τῶν κριθῶν Αἰγύπτιοι πόμα λειπόμενον οὐ πολὺ τῆς περὶ τὸν οἶνον εὐωδίας, ὃ καλοῦσι ζῦθος. (11) χρῶνται δὲ καὶ πρὸς τὴν τῶν λύχνων καῦσιν ἐπιχέοντες ἀντ' ἐλαίου τὸ ἀποθλιβόμενον ἔκ τινος φυτοῦ, προσαγορευόμενον δὲ κίκι. πολλὰ δὲ καὶ ἄλλα τὰ δυνάμενα τὰς ἀναγκαίας χρείας παρέχεσθαι τοῖς ἀνθρώποις ραψιλῆ φύεται κατὰ τὴν Αἴγυπτον, ὑπὲρ ὧν μακρὸν ἂν εἴη γράφειν.

(35) ΘΗΡΙΑ δ' ὁ Νεῖλος τρέφει πολλὰ μὲν καὶ ἄλλα ταῖς ἰδέαις ἐξηλλαγμένα, δύο δὲ διάφορα, τόν τε κροκόδειλον καὶ τὸν καλούμενον ἵππον. (2) τούτων δ' ὁ μὲν κροκόδειλος ἐξ ἐλαχίστου γίνεται μέγιστος, ὡς ἂν ὠιὰ μὲν τοῦ ζώιου τούτου τίκτοντος τοῖς χηνείοις παραπλήσια, τοῦ δὲ γεννηθέντος αὐξομένου μέχρι πηχῶν ἑκκαίδεκα. (3) καὶ μακρόβιον μέν ἐστιν ὡς κατ' ἄνθρωπον, γλῶτταν δὲ οὐκ ἔχει. τὸ δὲ σῶμα θαυμαστῶς ὑπὸ τῆς φύσεως ὠχύρωται· τὸ μὲν γὰρ δέρμα αὐτοῦ πᾶν φολιδωτόν ἐστι καὶ τῆι σκληρότητι διάφορον· ὀδόντες δὲ ἐξ ἀμφοτέρων τῶν μερῶν ὑπάρχουσι πολλοί, δύο δὲ οἱ χαυλιόδοντες πολὺ τῶι μεγέθει τῶν ἄλλων διαλλάττοντες. (4) σαρκοφαγεῖ δ' οὐ μόνον ἀνθρώπους, ἀλλὰ καὶ τῶν ἄλλων τῶν ἐπὶ τῆς γῆς ζώιων τὰ προσπελάζοντα τῶι ποταμῶι· καὶ τὰ μὲν ὀήγματα ποεῖ ἁδρὰ καὶ χαλεπά, τοῖς δ' ὄνυξι δεινῶς

16 καὶ πᾶσι: καὶ om C 20—21 καὶ δένδρων καὶ φύσεις πλείους καὶ τούτων C 21 περσίαι C περσέαι? 24 τῶν om D 26 μυξάρια om C del Vogel 30 ⟨μὲν⟩ ἔκ? 39 γὰρ om D παμφολιδωτόν D 40 διαφέρον C 42 τῆς om D 43 ἁδρὰ: μεγάλα C

σπαράττει καὶ τὸ διαιρεθὲν τῆς σαρκὸς παντελῶς ἀπεργάζεται ὑσίατον. (5) ἐθηρεύετο δὲ ταῦτα τὰ ζῶια τὸ μὲν παλαιὸν ὑπὸ τῶν Αἰγυπτίων ἀγκίστροις ἔχουσιν ἐπιδεδεασμένας ὑείας σάρκας, ὕστερον δὲ ποτὲ μὲν δικτύοις παχέσιν ὡσπερεί τινες ἰχθῦς, ποτὲ δ' ἐμβολίοις σιδηροῖς ἐκ τῶν ἀκάτων τυπτόμενα συνεχῶς εἰς τὴν κεφαλήν. (6) πλῆθος δ' αὐτῶν ἀμύθητόν ἐστι κατά τε τὸν ποταμὸν καὶ τὰς παρακειμένας λίμνας, ὡς ἂν πολυγόνων τε ὄντων καὶ σπανίως ὑπὸ τῶν ἀνθρώπων ἀναιρουμένων· τῶν μὲν γὰρ ἐγχωρίων τοῖς πλείστοις νόμιμόν ἐστιν ὡς θεὸν σέβεσθαι τὸν κροκόδειλον, τοῖς δ' ἀλλοφύλοις ἀλυσιτελής ἐστιν ἡ θήρα παντελῶς, οὐκ οὔσης ἐδωδίμου τῆς σαρκός. (7) ἀλλ' ὅμως τοῦ πλήθους τούτου φυομένου κατὰ τῶν ἀνθρώπων ἡ φύσις κατεσκεύασε μέγα βοήθημα· ὁ γὰρ καλούμενος ἰχνεύμων, παραπλήσιος ὢν μικρῶι κυνί, περιέρχεται τὰ τῶν κροκοδείλων ὠιὰ συντρίβων, τίκτοντος τοῦ ζώιου παρὰ τὸν ποταμόν, καὶ τὸ θαυμασιώτατον οὔτε κατεσθίων οὔτε ὠφελούμενος οὐδὲν διατελεῖ φυσικήν τινα χρείαν καὶ κατηναγκασμένην ἐνεργῶν εἰς ἀνθρώπων εὐεργεσίαν. (8) ὁ δὲ καλούμενος ἵππος τῶι μεγέθει μέν ἐστιν οὐκ ἐλάττων πηχῶν πέντε· τετράπους δ' ὢν καὶ δίχηλος παραπλησίως τοῖς βουσὶ τοὺς χαυλιόδοντας ἔχει μείζους τῶν ἀγρίων ὑῶν, τρεῖς ἐξ ἀμφοτέρων τῶν μερῶν, ὥτα δὲ καὶ κέρκον καὶ φωνὴν ἵπποι παρεμφερῆ, τὸ δ' ὅλον κύτος τοῦ σώματος οὐκ ἀνόμοιον ἐλέφαντι, καὶ δέρμα πάντων σχεδὸν τῶν θηρίων ἰσχυρότατον. (9) ποτάμιον δὲ ὑπάρχον καὶ χερσαῖον τὰς μὲν ἡμέρας ἐν τοῖς ὕδασι ποιεῖ γυμναζόμενον κατὰ βάθους, τὰς δὲ νύκτας ἐπὶ τῆς χώρας κατανέμεται τόν τε σῖτον καὶ τὸν χόρτον, ὥστε εἰ πολύτεκνον ἦν τοῦτο τὸ ζῶιον καὶ κατ' ἐνιαυτὸν ἔτικτεν, ἐλυμαίνετ' ἂν ὁλοσχερῶς τὰς γεωργίας τὰς κατ' Αἴγυπτον. (10) ἁλίσκεται δὲ καὶ τοῦτο πολυχειρίαι τῶν τυπτόντων τοῖς σιδηροῖς ἐμβολίοις· ὅπου γὰρ ἂν φανῆι, συνάγουσιν ἐπ' αὐτὸ πλοῖα καὶ περιστάντες κατατραυματίζουσιν ὥσπερ τισὶ κοπεῦσιν ἐπὶ σιδηροῖς ἀγκίστροις, εἶθ' ἑνὶ τῶν ἐμπαγέντων ἐνάπτοντες ἀρχὰς στυππίνας ἀφιᾶσι, μέχρι ἂν ὅτου παραλυθῆι γενόμενον ἔξαιμον. (11) τὴν μὲν οὖν σάρκα σκληρὰν ἔχει καὶ δύσπεπτον, τῶν δ' ἔντοσθεν οὐδὲν ἐδώδιμον, οὔτε σπλάγχνον οὔτ' ἐγκοίλιον. (36) χωρὶς δὲ τῶν εἰρημένων θηρίων ὁ Νεῖλος ἔχει παντοῖα γένη ΙΧΘΥΩΝ καὶ κατὰ τὸ πλῆθος ἄπιστα· τοῖς γὰρ ἐγχωρίοις οὐ μόνον ἐκ τῶν προσφάτως ἁλισκομένων παρέχεται ὀψιλῆ τὴν ἀπόλαυσιν, ἀλλὰ καὶ πλῆθος εἰς ταριχείαν ἀνίησιν ἀνέκλειπτον.

(2) καθόλου δὲ ταῖς εἰς ἀνθρώπους ΕΥΕΡΓΕΣΙΑΙΣ ὑπερβάλλει πάντας τοὺς κατὰ τὴν οἰκουμένην ποταμούς. τῆς γὰρ πληρώσεως τὴν ἀρχὴν ἀπὸ θερινῶν τροπῶν ποιούμενος αὔξεται μὲν μέχρι τῆς ἰσημερίας τῆς μετοπωρινῆς, ἐπάγων δ' ἀεὶ νέαν ἰλὺν βρέχει τὴν γῆν ὁμοίως τήν τε ἀργὴν καὶ σπόριμον καὶ φυτεύσιμον τοσοῦτον χρόνον ὅσον ἂν οἱ γεωργοῦντες τὴν χώραν ἐθελήσωσι. (3) τοῦ γὰρ ὕδατος πραέως φερομένου ῥαιδίως ἀποτρέπουσιν αὐτὸν μικροῖς χώμασι καὶ πάλιν ἐπάγουσιν εὐχερῶς ταῦτα διαιροῦντες, ὅταν δόξηι συμφέρειν. (4) καθόλου δὲ τοσαύτην τοῖς μὲν ἔργοις εὐκοπίαν παρέχεται, τοῖς δ' ἀνθρώποις λυσιτέλειαν, ὥστε τοὺς μὲν πλείστους τῶν γεωργῶν τοῖς ἀναξηραινομένοις τῆς γῆς τόποις ἐφισταμένους καὶ τὸ σπέρμα βάλλοντας ἐπάγειν τὰ βοσκήματα καὶ τούτοις συμπατήσαντας μετὰ τέτταρας ἢ πέντε μῆνας ἀπαντᾶν ἐπὶ τὸν θερισμόν, ἐνίους δὲ κούφοις ἀρότροις ἐπαγαγόντας βραχέως τὴν ἐπιφάνειαν τῆς βεβρεγμένης χώρας σωροὺς ἀναιρεῖσθαι τῶν καρπῶν χωρὶς δαπάνης πολλῆς καὶ κακοπαθείας. (5) ὅλως γὰρ πᾶσα γεωργία παρὰ μὲν τοῖς ἄλλοις ἔθνεσι μετὰ μεγάλων ἀναλωμάτων καὶ ταλαιπωριῶν διοικεῖται, παρὰ δ' Αἰγυπτίοις

12 οὐ κατεσθίων D 14 ἐλάττω D 18 δὲ Dindorf γὰρ Di 19 ποιεῖ: διατρίβει dett τὰς: om C τῆς D 24 κωπεῦσιν D 25 ἔξαιμον τοιαῦτον δὲ ὑπάρχον D 28 κατὰ om C ἄπιστον C 41 ὑπαγαγόντας Reiske

μόνοις ἐλαχίστοις δαπανήμασι καὶ πόνοις συγκομίζεται. ἥ τε ἀμπελόφυτος ὁμοίως ἀρδευομένη δαψίλειαν οἴνου τοῖς ἐγχωρίοις παρασκευάζει. (6) οἱ δὲ χερσεύειν ἐάσαντες τὴν χώραν τὴν ἐπικεκλυσμένην καὶ τοῖς ποιμνίοις ἀνέντες μηλόβοτον διὰ τὸ πλῆθος τῆς νομῆς ὀΐς τεκόντα καὶ ὀΐς ἀποκαρέντα τὰ πρόβατα καρποῦνται.

(7) τὸ δὲ γινόμενον ΠΕΡΙ ΤΗΝ ΑΝΑΒΑΣΙΝ ΤΟΥ ΝΕΙΛΟΥ τοῖς μὲν ἰδοῦσι θαυμαστὸν φαίνεται, τοῖς δ' ἀκούσασι παντελῶς ἄπιστον. τῶν γὰρ ἄλλων ποταμῶν ἁπάντων περὶ τὰς θερινὰς τροπὰς ἐλαττουμένων, καὶ κατὰ τὸν ἑξῆς χρόνον τοῦ θέρους ἀεὶ μᾶλλον ταπεινουμένων, οὗτος μόνος τότε τὴν ἀρχὴν λαβὼν τῆς πληρώσεως ἐπὶ τοσοῦτον αὔξεται καθ' ἡμέραν ὥστε τὸ τελευταῖον πᾶσαν σχεδὸν ἐπικλύζειν τὴν Αἴγυπτον. (8) ὡσαύτως δὲ πάλιν εἰς τοὐναντίον μεταβαλὼν τὸν ἴσον χρόνον καθ' ἡμέραν ἐκ τοῦ κατ' ὀλίγον ταπεινοῦται μέχρι ἂν εἰς τὴν προυπάρξασαν ἀφίκηται τάξιν. καὶ τῆς μὲν χώρας οὔσης πεδιάδος, τῶν δὲ πόλεων καὶ τῶν κωμῶν, ἔτι δὲ τῶν ἀγροικιῶν κειμένων ἐπὶ χειροποιήτων χωμάτων, ἡ πρόσοψις ὁμοία γίνεται ταῖς Κυκλάσι νήσοις. (9) τῶν δὲ χερσαίων θηρίων τὰ πολλὰ μὲν ὑπὸ τοῦ ποταμοῦ περιληφθέντα διαφθείρεται βαπτιζόμενα, τινὰ δ' εἰς τοὺς μετεωροτέρους ἐκφεύγοντα τόπους διασώζεται, τὰ δὲ βοσκήματα κατὰ τὸν τῆς ἀναβάσεως χρόνον ἐν ταῖς κώμαις καὶ ταῖς ἀγροικίαις διατρέφεται, προπαρασκευαζομένης αὐτοῖς τῆς τροφῆς. (10) οἱ δ' ὄχλοι πάντα τὸν τῆς πληρώσεως χρόνον ἀπολελυμένοι τῶν ἔργων εἰς ἄνεσιν τρέπονται, συνεχῶς ἑστιώμενοι καὶ πάντων τῶν πρὸς ἡδονὴν ἀνηκόντων ἀνεμποδίστως ἀπολαύοντες. (11) διὰ δὲ τὴν ἀγωνίαν τὴν ἐκ τῆς ἀναβάσεως τοῦ ποταμοῦ γινομένην κατεσκεύασται Νειλοσκοπεῖον ὑπὸ τῶν βασιλέων ἐκ τῆι Μέμφει. ἐν τούτωι δὲ τὴν ἀνάβασιν ἀκριβῶς ἐκμετροῦντες οἱ τὴν τούτου διοίκησιν ἔχοντες ἐξαποστέλλουσιν εἰς τὰς πόλεις ἐπιστολάς, διασαφοῦντες πόσους πήχεις ἢ δακτύλους ἀναβέβηκεν ὁ ποταμὸς καὶ πότε τὴν ἀρχὴν πεποίηται τῆς ἐλαττώσεως. (12) διὰ δὲ τοῦ τοιούτου τρόπου τῆς μὲν ἀγωνίας ἀπολύεται πᾶς ὁ λαός, πυθόμενος τὴν τῆς αὐξήσεως εἰς τοὐναντίον μεταβολήν, τὸ δὲ πλῆθος τῶν ἐσομένων καρπῶν εὐθὺς ἅπαντες προεπεγνώκασιν, ἐκ πολλῶν χρόνων τῆς παρατηρήσεως ταύτης παρὰ τοῖς Αἰγυπτίοις ἀκριβῶς ἀναγεγραμμένης.

(37) μεγάλης δ' οὔσης ἀπορίας ΠΕΡΙ ΤΗΣ ΤΟΥ ΠΟΤΑΜΟΥ ΠΛΗΡΩΣΕΩΣ, ἐπικεχειρήκασι πολλοὶ τῶν τε φιλοσόφων καὶ τῶν ἱστορικῶν ἀποδιδόναι τὰς ταύτης αἰτίας· περὶ ὧν ἐν κεφαλαίοις ἐροῦμεν, ἵνα μήτε μακρὰς ποιώμεθα τὰς παρεκβάσεις μήτε ἄγραφον τὸ παρὰ πᾶσιν ἐπιζητούμενον ἀπολείπωμεν. (2) ὅλως γὰρ ὑπὲρ τῆς ἀναβάσεως τοῦ Νείλου καὶ τῶν πηγῶν, ἔτι δὲ τῆς εἰς θάλατταν ἐκβολῆς καὶ τῶν ἄλλων ὧν ἔχει διαφορῶν παρὰ τοὺς ἄλλους ποταμούς, μέγιστος ὢν τῶν κατὰ τὴν οἰκουμένην, τινὲς μὲν τῶν συγγραφέων ἁπλῶς οὐκ ἐτόλμησαν οὐδὲν εἰπεῖν, καίπερ εἰωθότες μηκύνειν ἐνίοτε περὶ χειμάρρου τοῦ τυχόντος, τινὲς δ' ἐπιβαλόμενοι λέγειν περὶ τῶν ἐπιζητουμένων πολὺ τῆς ἀληθείας διήμαρτον. (3) οἱ μὲν γὰρ περὶ τὸν ΕΛΛΑΝΙΚΟΝ (4 F 173) καὶ ΚΑΔΜΟΝ (III), ἔτι δ' ΕΚΑΤΑΙΟΝ (1 F 302) καὶ πάντες οἱ τοιοῦτοι, παλαιοὶ παντάπασιν ὄντες, εἰς τὰς μυθώδεις ἀποφάσεις ἀπέκλιναν. (4) ΗΡΟΔΟΤΟΣ δὲ [ὁ] πολυπράγμων, εἰ καί τις ἄλλος, γεγονὼς καὶ πολλῆς ἱστορίας ἔμπειρος ἐπικεχείρηκε μὲν περὶ τούτων ἀποδιδόναι λόγον, ἠκολουθηκὼς δὲ ἀντιλεγομέναις ὑπονοίαις εὑρίσκεται (II 19ff.). ΞΕΝΟΦΩΝ δὲ καὶ ΘΟΥΚΥΔΙΔΗΣ, ἐπαινούμενοι κατὰ τὴν ἀλήθειαν τῶν ἱστοριῶν, ἀπέσχοντο τελέως κατὰ τὴν γραφὴν τῶν τόπων τῶν κατ' Αἴγυπτον. οἱ δὲ περὶ τὸν ΕΦΟΡΟΝ (70 F 65) καὶ ΘΕΟΠΟΜΠΟΝ (115 F 293)

---

3 τὴν ἐπικεκλ. χώραν C 10 μεταβάλλων AB 26—27 προεγνώκασιν C 27 πολλῶν: τῶν ἄλλων C τῶν παλαιῶν? παρ' αὐτοῖς C 30 ἀποδοῦναι ABE 36 τοῦ om D 40 [ὁ] Jac καὶ (vor πολλῆς) om Th(eophyl. Simoc. VII 17)

μάλιστα πάντων εἰς ταῦτ' ἐπιταθέντες ἥκιστα τῆς ἀληθείας ἐπέτυχον. καὶ διεσφάλησαν οὗτοι πάντες οὐ διὰ τὴν ἀμέλειαν, ἀλλὰ διὰ τὴν τῆς χώρας ἰδιότητα. (5) ἀπὸ γὰρ τῶν ἀρχαίων χρόνων ἄχρι Πτολεμαίου τοῦ Φιλαδέλφου προσαγορευθέντος οὐχ ὅπως τινὲς τῶν Ἑλλήνων ὑπερέβαλον εἰς Αἰθιοπίαν, ἀλλ' οὐδὲ μέχρι τῶν ὅρων τῆς Αἰγύπτου προσανέβησαν· οὕτως ἄξενα πάντα ἦν τὰ περὶ τοὺς τόπους τούτους καὶ παντελῶς ἐπικίνδυνα. τοῦ δὲ προειρημένου βασιλέως μεθ' Ἑλληνικῆς δυνάμεως εἰς Αἰθιοπίαν πρώτου στρατεύσαντος ἐπεγνώσθη τὰ κατὰ τὴν χώραν ταύτην ἀκριβέστερον ἀπὸ τούτων τῶν χρόνων. (6) τῆς μὲν οὖν τῶν προτέρων συγγραφέων ἀγνοίας τοιαύτας τὰς αἰτίας συνέβη γενέσθαι· τὰς δὲ ΠΗΓΑΣ ΤΟΥ ΝΕΙΛΟΥ καὶ τὸν τόπον ἐξ οὗ λαμβάνει τὴν ἀρχὴν τοῦ ῥεύματος ἑορακέναι μὲν μέχρι τῶνδε τῶν ἱστοριῶν γραφομένων οὐδεὶς εἴρηκεν οὐδὲ ἀκοὴν ἀπεφήνατο παρὰ τῶν ἑορακέναι διαβεβαιουμένων. (7) διὸ καὶ τοῦ πράγματος εἰς ὑπόνοιαν καὶ καταστοχασμὸν πιθανὸν καταντῶντος, οἱ μὲν κατ' Αἴγυπτον ἱερεῖς ἀπὸ τοῦ περιρρέοντος τὴν οἰκουμένην ὠκεανοῦ φασιν αὐτὸν τὴν σύστασιν λαμβάνειν, ὑγιὲς μὲν οὐδὲν λέγοντες, ἀπορίαι δὲ τὴν ἀπορίαν λύοντες καὶ λόγον φέροντες εἰς πίστιν αὐτὸν πολλῆς πίστεως προσδεόμενον. (8) τῶν δὲ Τρωγλοδυτῶν οἱ μεταναστάντες ἐκ τῶν ἄνω τόπων διὰ καῦμα, προσαγορευόμενοι δὲ Βόλγιοι, λέγουσιν ἐμφάσεις τινὰς εἶναι περὶ τοὺς τόπους ἐκείνους, ἐξ ὧν ἄν τις συλλογίσαιτο διότι πολλῶν πηγῶν εἰς ἕνα τόπον ἀθροιζομένων συνίσταται τὸ ῥεῦμα τοῦ Νείλου· διὸ καὶ πολυγονώτατον αὐτὸν ὑπάρχειν πάντων τῶν γνωριζομένων ποταμῶν. (9) οἱ δὲ περιοικοῦντες τὴν νῆσον τὴν ὀνομαζομένην Μερόην, οἷς καὶ μάλιστ' ἂν τις συγκατάθοιτο, τῆς μὲν κατὰ τὸ πιθανὸν εὑρησιλογίας πολὺ κεχωρισμένοις, τῶν δὲ τόπων τῶν ζητουμένων ἔγγιστα κειμένοις, τοσοῦτον ἀπέχουσιν τοῦ λέγειν τι περὶ τούτων ἀκριβῶς ὥστε καὶ τὸν ποταμὸν Ἀστάπουν προσηγορεύκασιν, ὅπερ ἐστὶ μεθερμηνευόμενον εἰς τὴν Ἑλλήνων διάλεκτον Ἐκ τοῦ σκότους ὕδωρ. (10) οὗτοι μὲν οὖν τῶι Νείλωι τῆς ἐν τοῖς τόποις ἀθεωρησίας καὶ τῆς ἰδίας ἀγνοίας οἰκείαν ἔταξαν προσηγορίαν· ἡμῖν δ' ἀληθέστατος εἶναι δοκεῖ λόγος ὁ πλεῖστον ἀπέχων τοῦ προσποιήματος. (11) οὐκ ἀγνοῶ δὲ ὅτι τὴν πρὸς τὴν ἕω τοῦ ποταμοῦ τούτου καὶ τὴν πρὸς ἑσπέραν Λιβύην ἀφορίζων Ἡρόδοτος (II 32) ἀνατίθησι Λίβυσι τοῖς ὀνομαζομένοις Νασαμῶσι τὴν ἀκριβῆ θεωρίαν τοῦ ῥείθρου, καί φησιν ἔκ τινος λίμνης λαμβάνοντα τὴν ἀρχὴν τὸν Νεῖλον φέρεσθαι διὰ χώρας Αἰθιοπικῆς ἀμυθήτου· οὐ μὴν αὐτόθεν οὔτε τοῖς εἰποῦσι Λίβυσιν, εἴπερ καὶ πρὸς ἀλήθειαν εἰρήκασιν, οὔτε τῶι συγγραφεῖ προσεκτέον ἀναπόδεικτα λέγοντι.

(38) ἐπειδὴ δὲ περὶ τῶν πηγῶν καὶ τῆς ῥύσεως αὐτοῦ διεληλύθαμεν, πειρασόμεθα ΤΑΣ ΑΙΤΙΑΣ ἀποδιδόναι ΤΗΣ ΠΛΗΡΩΣΕΩΣ. (2) ΘΑΛΗΣ μὲν οὖν, εἷς τῶν ἑπτὰ σοφῶν ὀνομαζόμενος, φησὶ (1 A 16 Diels) τοὺς ἐτησίας ἀντιπνέοντας ταῖς ἐκβολαῖς τοῦ ποταμοῦ κωλύειν εἰς θάλατταν προχεῖσθαι τὸ ῥεῦμα, καὶ διὰ τοῦτ' αὐτὸν πληρούμενον ἐπικλύζειν ταπεινὴν οὖσαν καὶ πεδιάδα τὴν Αἴγυπτον. (3) τοῦ δὲ λόγου τούτου, καίπερ εἶναι δοκοῦντος πιθανοῦ, ῥάιδιον ἐξελέγξαι τὸ ψεῦδος. εἰ γὰρ ἦν ἀληθὲς τὸ προειρημένον, οἱ ποταμοὶ πάντες ἂν οἱ τοῖς ἐτησίαις ἐναντίας τὰς ἐκβολὰς ἔχοντες ἐποιοῦντο τὴν ὁμοίαν ἀνάβασιν· οὐ μηδαμοῦ τῆς οἰκουμένης συμβαίνοντος ζητητέον ἑτέραν αἰτίαν ἀληθινὴν τῆς πληρώσεως. (4) ΑΝΑΞΑΓΟΡΑΣ δ' ὁ φυσικὸς (46 A 91) ἀπεφήνατο τῆς ἀναβάσεως αἰτίαν εἶναι τὴν τηκομένην χιόνα κατὰ τὴν Αἰθιοπίαν, ὧι καὶ ὁ ποιητὴς Εὐριπίδης μαθητὴς ὢν ἠκολούθηκε· λέγει γοῦν (F 228 N²)

---

7 ἐγνώσθη Th 10—11 ἱστοριογραφομένων D 15 αὐτὸν Stephanus αὐτῶν Di om Th 16 τρωγοδυτῶν D 17 μόλγιοι ABE ἐκείνους om C 20 ὑπεροικοῦντες C κατοικοῦντες Th 21—22 κεχωρισμένοι — κείμενοι D 24 εἰς τ. Ἑλλ. διάλ. om C 25 τοῖς om D 33 ἐπεὶ C

Νείλου λιπὼν κάλλιστον ἐκ γαίας ὕδωρ, ὃς ἐκ μελαμβρότοιο πληροῦται ῥοὰς Αἰθιοπίδος γῆς, ἡνίκ' ἂν τακῆι χιών'. (5) *καὶ ταύτην δὲ τὴν ἀπόφασιν οὐ πολλῆς ἀντιρρήσεως δεῖσθαι συμβέβηκε. φανεροῦ πᾶσιν ὄντος ὅτι διὰ τὴν ὑπερβολὴν τῶν καυμάτων ἀδύνατον χιόνα πίπτειν περὶ τὴν Αἰθιοπίαν.* (6) *καθόλου γὰρ περὶ τοὺς τόπους τούτους οὔτε πάγος οὔτε ψῦχος οὔθ' ὅλως χειμῶνος ἔμφασις γίνεται, καὶ μάλιστα περὶ τὴν ἀνάβασιν τοῦ Νείλου. εἰ δέ τις καὶ συγχωρήσαι χιόνος εἶναι πλῆθος ἐν τοῖς ὑπὲρ Αἰθιοπίαν τόποις, ὅμως ἐλέγχεται τὸ ψεῦδος τῆς ἀποφάσεως·* (7) *πᾶς γὰρ ποταμὸς ἀπὸ χιόνος ῥέων ὁμολογουμένως αὖρας ἀναδίδωσι ψυχρὰς καὶ τὸν ἀέρα παχύνει· περὶ δὲ τὸν Νεῖλον μόνον τῶν ποταμῶν οὔτε νέφους ὑποστάσεις ὑπάρχουσιν οὔτ' αὖραι ψυχραὶ γίνονται οὔθ' ὁ ἀὴρ παχύνεται.* (8) *ΗΡΟΔΟΤΟΣ δέ φησι* (II 24—25) *τὸν Νεῖλον εἶναι μὲν φύσει τηλικοῦτον ἡλίκος γίνεται κατὰ τὴν πλήρωσιν, ἐν δὲ τῶι χειμῶνι τὸν ἥλιον κατὰ τὴν Λιβύην φερόμενον ἐπισπᾶσθαι πρὸς ἑαυτὸν πολλὴν ὑγρασίαν ἐκ τοῦ Νείλου, καὶ διὰ τοῦτο περὶ τοὺς καιροὺς τούτους παρὰ φύσιν ἐλάττονα γίνεσθαι τὸν ποταμόν·* (9) *τοῦ δὲ θέρους ἐπιστάντος ἀποχωροῦντα τῆι φορᾶι τὸν ἥλιον πρὸς τὰς ἄρκτους ἀναξηραίνειν καὶ ταπεινοῦν τούς τε περὶ τὴν Ἑλλάδα ποταμοὺς καὶ τοὺς κατὰ τὴν ἄλλην χώραν τὴν ὁμοίως ἐκείνηι κειμένην.* (10) *οὐκέτ' οὖν εἶναι παράδοξον τὸ γινόμενον περὶ τὸν Νεῖλον· οὐ γὰρ ἐν τοῖς καύμασιν αὔξεσθαι, κατὰ τὸν χειμῶνα δὲ ταπεινοῦσθαι διὰ τὴν προειρημένην αἰτίαν.* (11) *ῥητέον οὖν καὶ πρὸς τοῦτον ὅτι καθῆκον ἦν, ὥσπερ ἀπὸ τοῦ Νείλου τὴν ὑγρασίαν ὁ ἥλιος ἐφ' ἑαυτὸν ἐπισπᾶται κατὰ τοὺς τοῦ χειμῶνος καιρούς, οὕτω καὶ ἀπὸ τῶν ἄλλων τῶν κατὰ τὴν Λιβύην ὄντων ποταμῶν ἀναλαμβάνειν τι τῶν ὑγρῶν καὶ ταπεινοῦν τὰ φερόμενα ῥεύματα.* (12) *ἐπεὶ δ' οὐδαμοῦ τῆς Λιβύης οὐδὲν τοιοῦτον γινόμενον θεωρεῖται, περιφανῶς ὁ συγγραφεὺς σχεδιάζων εὑρίσκεται· καὶ γὰρ οἱ περὶ τὴν Ἑλλάδα ποταμοὶ τὴν αὔξησιν ἐν τῶι χειμῶνι λαμβάνουσιν οὐ διὰ τὸ μακρότερον ἀφίστασθαι τὸν ἥλιον, ἀλλὰ διὰ τὸ πλῆθος τῶν γινομένων ὄμβρων.* (39) *ΔΗΜΟΚΡΙΤΟΣ δ' ὁ Ἀβδηρίτης φησὶν* (55 A 99) *οὐ τὸν περὶ τὴν μεσημβρίαν τόπον χιονίζεσθαι, καθάπερ εἴρηκεν Εὐριπίδης καὶ Ἀναξαγόρας, ἀλλὰ τὸν περὶ τὰς ἄρκτους, καὶ τοῦτο ἐμφανὲς εἶναι πᾶσι.* (2) *τὸ δὲ πλῆθος τῆς σωρευομένης χιόνος ἐν τοῖς βορείοις μέρεσι περὶ μὲν τὰς τροπὰς μένειν πεπηγός, ἐν δὲ τῶι θέρει διαλυομένων ὑπὸ τῆς θερμασίας τῶν πάγων πολλὴν τηκεδόνα γίνεσθαι, καὶ διὰ τοῦτο πολλὰ γεννᾶσθαι καὶ παχέα νέφη περὶ τοὺς μετεωροτέρους τῶν τόπων, δαψιλοῦς τῆς ἀναθυμιάσεως πρὸς τὸ ὕψος αἰρομένης.* (3) *ταῦτα δ' ὑπὸ τῶν ἐτησίων ἐλαύνεσθαι, μέχρι ἂν ὄρους προσπέσηι τοῖς μεγίστοις ὄρεσι τῶν κατὰ τὴν οἰκουμένην, ἃ φησιν εἶναι περὶ τὴν Αἰθιοπίαν· ἔπειτα πρὸς τούτοις οὖσιν ὑψηλοῖς βιαίως θρανύμενα παμμεγέθεις ὄμβρους γεννᾶν, ἐξ ὧν πληροῦσθαι τὸν ποταμὸν μάλιστα κατὰ τὴν τῶν ἐτησίων ὥραν.* (4) *ῥάιδιον δὲ καὶ τοῦτον ἐξελέγξαι τοὺς χρόνους τῆς αὐξήσεως ἀκριβῶς ἐξετάζοντα· ὁ γὰρ Νεῖλος ἄρχεται μὲν πληροῦσθαι κατὰ τὰς θερινὰς τροπάς, οὔπω τῶν ἐτησίων πνεόντων, λήγει δ' ὕστερον ἰσημερίας φθινοπωρινῆς, πάλαι προπεπαυμένων τῶν εἰρημένων ἀνέμων.* (5) *ὅταν οὖν ἡ τῆς πείρας ἀκρίβεια κατισχύηι τὴν τῶν λόγων πιθανότητα, τὴν μὲν ἐπίνοιαν τἀνδρὸς ἀποδεκτέον, τὴν δὲ πίστιν τοῖς ὑπ' αὐτοῦ λεγομένοις οὐ δοτέον.* (6) *παρίημι γὰρ καὶ διότι τοὺς ἐτησίας ἰδεῖν ἐστιν οὐδέν τι μᾶλλον ἀπὸ τῆς ἄρκτου πνέοντας ἢπερ τῆς ἑσπέρας· οὐ βορέαι γὰρ οὐδ' ἀπαρκτίαι μόνοι, ἀλλὰ καὶ οἱ πνέοντες ἀπὸ θερινῆς δύσεως ἀργέσται κοινωνοῦσι τῆς τῶν ἐτησίων προσηγορίας. τό τε λέγειν ὡς μέγιστα συμβαίνει τῶν ὀρῶν ὑπάρχειν*

3 προσδεῖσθαι dett 7 κατὰ τὴν Αἰθιοπίαν Th ὁμοίως D καὶ αὔθις Th 10 οὔθ' ὁ: οὔτε D 13 ἐκ τοῦ Νείλου om C ἐκ τῶν Νειλώιων ὑδάτων Th 18 αὔξεσθαι om D 25 τῶν γενομένων ὑδάτων C 31 μετεώρους C

τὰ περὶ τὴν Αἰθιοπίαν οὐ μόνον ἀναπόδεικτόν ἐστιν, ἀλλ' οὐδὲ τὴν πίστιν ἔχει διὰ τῆς ἐναργείας συγχωρουμένην. (7) ΕΦΟΡΟΣ (70 F 65) δὲ καινοτάτην αἰτίαν εἰσφέρων πιθανολογεῖν μὲν πειρᾶται, τῆς δ' ἀληθείας οὐδαμῶς ἐπιτυγχάνων θεωρεῖται. φησὶ γὰρ τὴν Αἴγυπτον ἅπασαν οὖσαν ποταμόχωστον καὶ χαύνην, ἔτι δὲ κισερώδη τὴν φύσιν, ῥαγάδας τε μεγάλας καὶ διηνεκεῖς ἔχειν, διὰ δὲ τούτων εἰς ἑαυτὴν ἀναλαμβάνειν ὑγροῦ πλῆθος· καὶ κατὰ μὲν τὴν χειμερινὴν ὥραν συνέχειν ἐν ἑαυτῇ τοῦτο, κατὰ δὲ τὴν θερινὴν ὥσπερ ἰδρῶτάς τινας ἐξ ἑαυτῆς πανταχόθεν ἀνιέναι καὶ διὰ τούτων πληροῦν τὸν ποταμόν. (8) ὁ δὲ συγγραφεὺς οὗτος οὐ μόνον ἡμῖν φαίνεται μὴ τεθεαμένος τὴν φύσιν τῶν κατὰ τὴν Αἴγυπτον τόπων, ἀλλὰ μηδὲ παρὰ τῶν εἰδότων τὰ κατὰ τὴν χώραν ταύτην ἐπιμελῶς πεπυσμένος. (9) πρῶτον μὲν γὰρ εἴπερ ἐξ αὐτῆς τῆς Αἰγύπτου ὁ Νεῖλος τὴν αὔξησιν ἐλάμβανεν, οὐκ ἂν ἐν τοῖς ἀνωτέρω μέρεσιν ἐπληροῦτο, διά τε πετρώδους καὶ στερεᾶς χώρας φερόμενος· νῦν δὲ πλείω τῶν ἑξακισχιλίων σταδίων διὰ τῆς Αἰθιοπίας ῥέων τὴν πλήρωσιν ἔχει πρὶν ἢ ψαῦσαι τῆς Αἰγύπτου. (10) ἔπειτ' εἰ μὲν τὸ ῥεῦμα τοῦ Νείλου ταπεινότερον ἦν τῶν κατὰ τὴν ποταμόχωστον γῆν ἀραιωμάτων, ἐπιπολαίους ἂν εἶναι τὰς ῥαγάδας συνέβαινε, καθ' ἃς ἀδύνατον ἦν διαμένειν τοσοῦτο πλῆθος ὕδατος· εἰ δ' ὑψηλότερον τόπον ἐπεῖχεν ὁ ποταμὸς τῶν ἀραιωμάτων, ἀδύνατον ἦν ἐκ τῶν ταπεινοτέρων κοιλωμάτων εἰς τὴν ὑψηλοτέραν ἐπιφάνειαν τὴν τῶν ὑγρῶν σύρρυσιν γίνεσθαι. (11) καθόλου δὲ τίς ἂν δυνατὸν ἡγήσαιτο τοὺς ἐκ τῶν κατὰ τὴν γῆν ἀραιωμάτων ἰδρῶτας τοσαύτην αὔξησιν τοῦ ποταμοῦ ποιεῖν ὥστε ὑπ' αὐτοῦ σχεδὸν πᾶσαν τὴν Αἴγυπτον ἐπικλύζεσθαι; ἀφίημι γὰρ καὶ τὸ ψεῦδος τῆς τε ποταμοχώστου γῆς καὶ τῶν ἐν τοῖς ἀραιώμασι τηρουμένων ὑδάτων, ἐμφανῶν ὄντων τῶν ἐν τούτοις ἐλέγχων. (12) ὁ μὲν γὰρ Μαίανδρος ποταμὸς κατὰ τὴν Ἀσίαν πολλὴν χώραν πεποίηκε ποταμόχωστον, ἐν ᾗ τῶν συμβαινόντων περὶ τὴν ἀναπλήρωσιν τοῦ Νείλου τὸ σύνολον οὐδὲν θεωρεῖται γινόμενον. (13) ὁμοίως δὲ τούτῳ περὶ μὲν τὴν Ἀκαρνανίαν ὁ καλούμενος Ἀχελῶιος ποταμός, περὶ δὲ τὴν Βοιωτίαν ὁ Κηφισὸς φερόμενος ἐκ τῶν Φωκέων προσκέχωκεν οὐκ ὀλίγην χώραν, ἐφ' ὧν ἀμφοτέρων ἐλέγχεται φανερῶς τὸ ψεῦδος τοῦ συγγραφέως. ἀλλὰ γὰρ οὐκ ἄν τις παρ' Ἐφόρῳ ζητήσειεν ἐκ παντὸς τρόπου τἀκριβές, ὁρῶν αὐτὸν ἐν πολλοῖς ὀλιγωρηκότα τῆς ἀληθείας. (**40**) ΤΩΝ Δ ΕΝ ΜΕΜΦΕΙ ΤΙΝΕΣ ΦΙΛΟΣΟΦΩΝ ἐπεχείρησαν αἰτίαν φέρειν τῆς πληρώσεως ἀνεξέλεγκτον μᾶλλον ἢ πιθανήν, ἣν πολλοὶ συγκατατέθειν̣ται. (2) διαιρούμενοι γὰρ τὴν γῆν εἰς τρία μέρη φασὶν ὑπάρχειν ἓν μὲν τὸ κατὰ τὴν ἡμετέραν οἰκουμένην, ἕτερον δὲ τὸ τούτοις τοῖς τόποις ἀντιπεπονθὸς ταῖς ὥραις, τὸ δὲ τρίτον μεταξὺ μὲν κεῖσθαι τούτων, ὑπάρχειν δὲ διὰ καῦμα ἀοίκητον. (3) εἰ μὲν οὖν ὁ Νεῖλος ἀνέβαινε κατὰ τὸν τοῦ χειμῶνος καιρόν, δῆλον ὑπῆρχεν ὡς ἐκ τῆς καθ' ἡμᾶς ζώνης λαμβάνει τὴν ἐπίρρυσιν διὰ τὸ περὶ τούτους τοὺς καιροὺς μάλιστα γίνεσθαι παρ' ἡμῖν τὰς ἐπομβρίας· ἐπεὶ δὲ τοὐναντίον περὶ τὸ θέρος πληροῦται, πιθανὸν εἶναι κατὰ τοὺς ἀντικειμένους τόπους γεννᾶσθαι τοὺς χειμῶνας καὶ τὸ πλεονάζον τῶν κατ' ἐκείνους τοὺς τόπους ὑδάτων εἰς τὴν καθ' ἡμᾶς οἰκουμένην φέρεσθαι. (4) διὸ καὶ πρὸς τὰς πηγὰς τοῦ Νείλου μηδένα δύνασθαι παρελθεῖν, ὡς ἂν ἐκ τῆς ἐναντίας ζώνης διὰ τῆς ἀοικήτου φερομένου τοῦ ποταμοῦ. μαρτυρεῖν δὲ τούτοις καὶ τὴν ὑπερβολὴν τῆς γλυκύτητος τοῦ κατὰ τὸν Νεῖλον ὕδατος· διὰ γὰρ τῆς κατακεκαυμένης αὐτὸν ῥέοντα καθέψεσθαι καὶ διὰ τοῦτο γλυκύτατον εἶναι πάντων τῶν ποταμῶν, ἅτε φύσει τοῦ πυρώδους πᾶν τὸ ὑγρὸν ἀπογλυκαίνοντος.

---

2 ἐναργείας Wesseling ἐνεργείας Di 9—10 εἰδότων: ἰδόντων Th 12 νυνί C 19 τὴν om D 26 προκέχωκεν D 29 Μέμφιδι Th 34 λίαν ἀοίκητον Th 35 δῆλον ⟨ἂν⟩ Hertlein σύρρευσιν Th 40 παρελθεῖν DTh προσελθεῖν C 43 καταγλυκαίνοντος Th

(5) οὗτος δ' ὁ λόγος ἔχει μέν τινα φανερὰν καὶ πρόχειρον ἀντίρρησιν, ὅτι παντελῶς ἀδύνατον εἶναι δοκεῖ ποταμὸν ἐκ τῆς ἀντικειμένης οἰκουμένης εἰς τὴν ἡμετέραν ἀναφέρεσθαι, καὶ μάλιστ' εἴ τις ὑπόθοιτο σφαιροειδῆ τὴν γῆν ὑπάρχειν. καὶ γὰρ ἐάν τις τοῖς λόγοις κατατολμήσας βιάζηται τὴν ἐνάργειαν, ἥ γε φύσις τῶν πραγμάτων οὐδαμῶς συγχωρήσει. καθόλου μὲν γὰρ ἀνεξέλεγκτον ἀπόφασιν εἰσηγούμενοι καὶ τὴν ἀοίκητον χώραν μεταξὺ τιθέμενοι, ταύτῃ διαφεύξεσθαι τοὺς ἀκριβεῖς ἐλέγχους νομίζουσι. (6) δίκαιον δὲ τοὺς περί τινων διαβεβαιουμένους ἢ τὴν ἐνάργειαν παρέχεσθαι μαρτυροῦσαν ἢ τὰς ἀποδείξεις λαμβάνειν ἐξ ἀρχῆς συγκεχωρημένας. πῶς δὲ μόνος ὁ Νεῖλος ἐξ ἐκείνης τῆς οἰκουμένης φέρεται πρὸς τοὺς καθ' ἡμᾶς τόπους; εἰκὸς γὰρ εἶναι καὶ ἑτέρους ⟨ἐκεῖ⟩ ποταμούς, καθάπερ καὶ παρ' ἡμῖν. (7) ἥ τε τῆς περὶ τὸ ὕδωρ γλυκύτητος αἰτία παντελῶς ἄλογος. εἰ γὰρ καθεψόμενος ὑπὸ τῶν καυμάτων ὁ ποταμὸς ἐγλυκαίνετο, πολύγονος οὐκ ἂν ἦν οὐδὲ ποικίλας ἰχθύων καὶ θηρίων ἰδέας εἶχε· πᾶν γὰρ ὕδωρ ὑπὸ τῆς πυρώδους φύσεως ἀλλοιωθὲν ἀλλοτριώτατόν ἐστι ζωογονίας. (8) διόπερ τῇ παρεισαγομένῃ καθεψήσει τῆς φύσεως τοῦ Νείλου παντάπασιν ἐναντιουμένης ψευδεῖς τὰς εἰρημένας αἰτίας τῆς πληρώσεως ἡγητέον. **(41)** *ΟΙΝΟΠΙΔΗΣ* δὲ ὁ *Χῖός* φησι (29, 11 Diels) κατὰ μὲν τὴν θερινὴν ὥραν τὰ ὕδατα ⟨τὰ⟩ κατὰ τὴν γῆν εἶναι ψυχρά, τοῦ δὲ χειμῶνος τοὐναντίον θερμά, καὶ τοῦτο εὔδηλον ἐπὶ τῶν βαθέων φρεάτων γίνεσθαι· κατὰ μὲν γὰρ τὴν ἀκμὴν τοῦ χειμῶνος ἥκιστα τὸ ὕδωρ ἐν αὐτοῖς ὑπάρχειν ψυχρόν, κατὰ δὲ τὰ μέγιστα καύματα ψυχρότατον ἐξ αὐτῶν ὑγρὸν ἀναφέρεσθαι. (2) διὸ καὶ τὸν Νεῖλον εὐλόγως κατὰ μὲν τὸν χειμῶνα μικρὸν εἶναι καὶ συστέλλεσθαι διὰ τὸ τὴν μὲν κατὰ γῆν θερμασίαν τὸ πολὺ τῆς ὑγρᾶς οὐσίας ἀναλίσκειν, ὄμβρους δὲ κατὰ τὴν Αἴγυπτον μὴ γίνεσθαι· κατὰ δὲ τὸ θέρος μηκέτι τῆς κατὰ γῆν ἀπαναλώσεως γινομένης ἐν τοῖς κατὰ βάθος τόποις πληροῦσθαι τὴν κατὰ φύσιν αὐτοῦ ῥύσιν ἀνεμποδίστως. (3) ῥητέον δὲ καὶ πρὸς τοῦτον ὅτι πολλοὶ ποταμοὶ τῶν κατὰ τὴν Λιβύην ὁμοίως μὲν κείμενοι τοῖς στόμασι, παραπλησίους δὲ τὰς ῥύσεις ποιούμενοι, τὴν ἀνάβασιν οὐκ ἔχουσιν ἀνάλογον τῶι Νείλωι· τοὐναντίον γὰρ ἐν μὲν τῶι χειμῶνι πληρούμενοι, κατὰ δὲ τὸ θέρος λήγοντες ἐλέγχουσι τὸ ψεῦδος τοῦ πειρωμένου τοῖς πιθανοῖς καταμάχεσθαι τὴν ἀλήθειαν. (4) *ἔγγιστα δὲ τῆι ἀληθείαι προσελήλυθεν ΑΓΑΘΑΡΧΙΔΗΣ ὁ Κνίδιος. φησὶ γὰρ κατ' ἐνιαυτὸν ἐν τοῖς κατὰ τὴν Αἰθιοπίαν ὄρεσι γίνεσθαι συνεχεῖς ὄμβρους ἀπὸ θερινῶν τροπῶν μέχρι τῆς μετοπωρινῆς ἰσημερίας.* (5) *εὐλόγως οὖν τὸν Νεῖλον ἐν μὲν τῶι χειμῶνι συστέλλεσθαι, τὴν κατὰ φύσιν ἔχοντα ῥύσιν ἀπὸ μόνων τῶν πηγῶν, κατὰ δὲ τὸ θέρος διὰ τοὺς ἐκχεομένους ὄμβρους λαμβάνειν τὴν αὔξησιν.* (6) *εἰ δὲ τὰς αἰτίας μηδεὶς ἀποδοῦναι δύναται μέχρι τοῦ νῦν τῆς τῶν ὑδάτων γενέσεως, οὐ προσήκειν ἀθετεῖσθαι τὴν ἰδίαν ἀπόφασιν· πολλὰ γὰρ τὴν φύσιν ἐναντίως φέρειν, ὧν τὰς αἰτίας οὐκ ἐφικτὸν ἀνθρώποις ἀκριβῶς ἐξευρεῖν.* (7) *μαρτυρεῖν δὲ τοῖς ὑφ' ἑαυτοῦ λεγομένοις καὶ τὸ γινόμενον περί τινας τόπους τῆς Ἀσίας. πρὸς μὲν γὰρ τοῖς τόποις τῆς Σκυθίας τοῖς πρὸς τὸ Καυκάσιον ὄρος συνάπτουσι, παρε-*

---

1 *φανερὰν καὶ* om D 4 *ἐνάργειαν* D mg¹ A *ἐνέργειαν* cett 7 *ἐνέργειαν* C 10 ⟨*ἐκεῖ*⟩ Jac aus Th 11 *παντελῶς ἄλογος καὶ ἀναπόδεικτος πάντηι καθέστηκεν* Th 13 *ὑπὸ*: *ἀπὸ* D Th *φύσεως* Diod *οὐσίας* Th 13—14 *ἀλλότριον* Th 17 ⟨*τὰ*⟩ Jac aus Th *τὴν* (D Th) om C *τοὐναντίον* om C *ἐναντίως* Th 18 *εὐφάνερον* D *δῆλον* Th 24 *ῥύμην* Th 30—31 *μεγάλους καὶ συνεχεῖς γίνεσθαι ὄμβρους* Th 35 *προσήκειν* Rhodomannus —*κει* Di 39 *τόποις* D Th *ὄροις* C *τοῖς Σκυθίας τῆς* Th

ληλυθότος ἤδη τοῦ χειμῶνος, καθ' ἕκαστον ἔτος νιφετοὺς ἐξαισίους γίνεσθαι συνεχῶς ἐπὶ πολλὰς ἡμέρας· ἐν δὲ τοῖς πρὸς βορρᾶν ἐστραμμένοις μέρεσι τῆς Ἰνδικῆς ὡρισμένοις καιροῖς καὶ χάλαζαν ἄπιστον τὸ μέγεθος καὶ τὸ πλῆθος καταράττειν· καὶ περὶ μὲν τὸν Ὑδάσπην ποταμὸν ἀρχομένου θέρους συνεχεῖς ὄμβρους γίνεσθαι· κατὰ δὲ τὴν Αἰθιοπίαν μεθ' ἡμέρας τινὰς ταὐτὸ συμβαίνειν, καὶ ταύτην τὴν περίστασιν κυκλουμένην ἀεὶ τοὺς συνεχεῖς τόπους χειμάζειν. (8) οὐδὲν οὖν εἶναι παράδοξον εἰ καὶ κατὰ τὴν Αἰθιοπίαν τὴν κειμένην ὑπὲρ Αἰγύπτου συνεχεῖς ἐν τοῖς ὄρεσιν ὄμβροι καταράττοντες ἐν τῶι θέρει πληροῦσι τὸν ποταμόν, ἄλλως τε καὶ τῆς ἐναργείας αὐτῆς μαρτυρουμένης ὑπὸ τῶν περὶ τοὺς τόπους οἰκούντων βαρβάρων. (9) εἰ δὲ τοῖς παρ' ἡμῖν γινομένοις ἐναντίαν ἔχει τὰ λεγόμενα φύσιν, οὐ διὰ τοῦτ' ἀπιστητέον· καὶ γὰρ τὸν νότον παρ' ἡμῖν μὲν εἶναι χειμέριον, περὶ δὲ τὴν Αἰθιοπίαν αἴθριον ὑπάρχειν, καὶ τὰς βορείους πνοὰς περὶ μὲν τὴν Εὐρώπην εὐτόνους εἶναι, κατ' ἐκείνην δὲ τὴν χώραν βληχρὰς καὶ ἀτόνους καὶ παντελῶς ἀσθενεῖς.

20 (19) **a)** JOSEPH. c. Ap. I 205: οὐκ ὀκνήσω δὲ καὶ τὸν ἐπ' εὐηθείας διασυρμῶι ... μνήμην πεποιημένον ἡμῶν Ἀγαθαρχίδην ὀνομάσαι. (206) διηγούμενος γὰρ τὰ περὶ Στρατονίκην, ὃν τρόπον ἦλθεν μὲν εἰς Συρίαν ἐκ Μακεδονίας καταλιποῦσα τὸν ἑαυτῆς ἄνδρα Δημήτριον, Σελεύκου δὲ γαμεῖν αὐτὴν οὐ θελήσαντος, ὅπερ ἐκείνη προσεδόκησεν, ποιουμένου δὲ τὴν ἀπὸ Βαβυλῶνος στρατείαν αὐτοῦ τὰ περὶ τὴν Ἀντιόχειαν ἐνεωτέρισεν. (207) εἶθ' ὡς ἀνέστρεψεν ὁ βασιλεύς, ἁλισκομένης τῆς Ἀντιοχείας εἰς Σελεύκειαν φυγοῦσα, παρὸν αὐτῆι ταχέως ἀποπλεῖν ἐνυπνίωι κωλύοντι πεισθεῖσα ἐλήφθη καὶ ἀπέθανεν. (208) ταῦτα προειπὼν ὁ Ἀγαθαρχίδης καὶ ἐπισκώπτων τῆι Στρατονίκηι τὴν δεισιδαιμονίαν παραδείγματι χρῆται τῶι περὶ ἡμῶν λόγωι καὶ γέγραφεν οὕτως· (209) «οἱ καλούμενοι Ἰουδαῖοι πόλιν οἰκοῦντες ὀχυρωτάτην πασῶν, ἣν καλεῖν Ἱεροσόλυμα συμβαίνει τοὺς ἐγχωρίους, ἀργεῖν εἰθισμένοι δι' ἑβδόμης ἡμέρας καὶ μήτε τὰ ὅπλα βαστάζειν ἐν τοῖς εἰρημένοις χρόνοις μήτε γεωργίας ἅπτεσθαι μήτε ἄλλης ἐπιμελεῖσθαι λειτουργίας μηδεμιᾶς, ἀλλ' ἐν τοῖς ἱεροῖς ἐκτετακότες τὰς χεῖρας εὔχεσθαι μέχρι τῆς ἑσπέρας, (210) εἰσιόντος εἰς τὴν πόλιν Πτολεμαίου τοῦ Λάγου μετὰ τῆς δυνάμεως καὶ τῶν ἀνθρώπων ἀντὶ τοῦ

nach 240/39

1 παρακεχωρηκότος χρόνου Th 2 πολλὰς: πλείστας Th ἀπεστραμμένοις Th 4—5 ἀρχομένου θ. (C Th) om D 5 Αἰθιοπίαν: Αἴγυπτον? 8 κειμένην: οἰκουμένην Th 9 ἐναργείας Wesseling (Th) ἐνεργείας Di 15 καὶ παντελῶς ἀσθενεῖς add D Th 17 εὐηθείας edd εὐηθεία Jos 20 ποιουμένου [δὲ] Niese 21 στρατείαν Bekker στρατιὰν Jos 23 φεύγουσα Beloch GrG III 2, 259, 1 29 μήτε Bekker μηδὲ Jos

φυλάττειν τὴν πόλιν διατηρούντων τὴν ἄνοιαν ἡ μὲν πατρὶς εἰλήφει δεσπότην πικρόν, ὁ δὲ νόμος ἐξηλέγχθη φαῦλον ἔχων ἐθισμόν. (211) τὸ δὲ συμβὰν πλὴν ἐκείνων τοὺς ἄλλους πάντας δεδίδαχε τηνικαῦτα φυγεῖν εἰς ἐνύπνια καὶ τὴν περὶ τοῦ νόμου παραδεδομένην ὑπόνοιαν, ἡνίκα ἂν τοῖς ἀνθρωπίνοις λογισμοῖς περὶ τῶν διαπορουμένων ἐξασθενήσωσιν.» b) — AJ XII 5: Ἀγαθαρχίδης ὁ Κνίδιος ὁ τὰς τῶν διαδόχων πράξεις συγγραψάμενος, ὀνειδίζων ἡμῖν δεισιδαιμονίαν ὡς δι' αὐτὴν ἀποβαλοῦσι τὴν ἐλευθερίαν, λέγων οὕτως· «ἔστιν ἔθνος Ἰουδαίων λεγόμενον, οἳ πόλιν ὀχυρὰν καὶ μεγάλην ἔχοντες Ἱεροσόλυμα ταύτην ὑπερεῖδον ὑπὸ Πτολεμαίωι γενομένην ὅπλα λαβεῖν οὐ θελήσαντες, ἀλλὰ διὰ τὴν ἄκαιρον δεισιδαιμονίαν χαλεπὸν ὑπέμειναν ἔχειν δεσπότην.»

21 (20) a) PLIN. NH VII 14: *similis et in Africa Psyllorum gens fuit, ut Agatharchides scribit, a Psyllo rege dicta, cuius sepulchrum in parte Syrtium maiorum est. horum corpori ingenitum fuit virus exitiale serpentibus et cuius odore sopirent eas; mos vero liberos genitos protinus obiciendi saevissimis earum eoque genere pudicitiam coniugum experiendi, non profugientibus adulterino sanguine natos serpentibus. haec gens ipsa quidem prope internecione sublata est a Nasamonibus* ⟨Herod. IV 173⟩, *qui nunc eas tenent sedes; genus tamen hominum ex iis qui profugerant aut cum pugnatum est afuerant hodieque remanet in paucis.* b) AELIAN. NA XVI 27: Ἀγαθαρχίδης φησὶν εἶναι γένος ἐν τῇι Λιβύηι τινῶν ἀνθρώπων καὶ μέντοι καὶ καλεῖσθαι αὐτοὺς Ψύλλους. καὶ ὅσα μὲν κατὰ τὸν ἄλλον βίον τῶν λοιπῶν ἀνθρώπων διαφέρειν οὐδὲ ἕν, τὸ δὲ σῶμα ἔχειν ξένον τε καὶ παράδοξον ὡς πρὸς τοὺς ἑτεροφύλους ἀντικρινόμενον. τὰ γάρ τοι ζῶια τὰ δακετὰ καὶ τὰ ἐγχρίμπτοντα πάμπολλα ὄντα μηδὲν αὐτοὺς μόνους ἀδικεῖν. οὔτε γοῦν ὄφεως δακόντος ἐπαίουσιν οὔτε φαλαγγίου νύξαντος [ὡς] τοὺς ἄλλους ἐς θάνατον οὔτε μὴν σκορπίου κέντρον ἀπερείσαντος. ἐπὰν δὲ ἄρα τούτων προσπελάσηι τι καὶ παραψαύσηι τοῦ σώματος καὶ ἅμα καὶ τῆς ὁσμῆς τῆς ἐκείνων [ψαύσηι ἢ] σπάσηι, ὥσπερ οὖν φαρμάκου γευσάμενον ὑπνοποιοῦ κάρωσίν τινα ἑλκτικὴν ἐς ἀναισθησίαν ἐμποιοῦντος, ἐξασθενεῖ καὶ παρεῖται, ἔστ' ἂν παραδράμηι ὁ ἄνθρωπος. ὅπως δὲ ἐλέγχουσι τὰ ἑαυτῶν βρέφη εἴτε ἐστὶ γνήσια εἴτε καὶ νόθα, ἐν τοῖς ἑρπετοῖς βασανίζοντες ὡς ἐν τῶι πυρὶ τὸν χρυσὸν οἱ βάναυσοι χρυσουργοί, ἀνωτέρω (I 57) εἶπον.

---

7 ἐξασθενήσωσιν Bekker —ουσιν Jos 11 περιεῖδον Niese 26 διαφέρειν Gesner —ει Ael 28 ἐγχρίμπτοντα Hercher ἐγχρίπτοντα Ael 29 [ὡς] Hercher 32 [ψαύσηι ἢ] Jacobs

22 (—) PLIN. NH VII 28: *Ctesias* (III) *gentem ex his quae appelletur Pandarae in convallibus sitam annos ducenos vivere ... contra alios quadragenos non excedere annos, iunctos Macrobiis, quorum feminae semel pariant. idque et Agatharchides tradit; praeterea locustis eos ali et esse pernices.*

Zweifelhaftes und Unechtes.

s. III u. Persien; Phrygien.

---

87. POSEIDONIOS VON APAMEIA.

T

1 SUID. s. *Ποσειδώνιος· Ἀπαμεὺς ἐκ Συρίας ἢ Ῥόδιος· φιλόσοφος Στωικός, ὃς ἐπεκλήθη Ἀθλητής. σχολὴν δ' ἔσχεν ἐν Ῥόδῳ, διάδοχος γεγονὼς καὶ μαθητὴς Παναιτίου. ἦλθε δὲ καὶ εἰς Ῥώμην ἐπὶ Μάρκου Μαρκέλλου* (a. 51). *ἔγραψε πολλά. — Ποσειδώνιος Ἀλεξανδρεύς· φιλόσοφος Στωικός, μαθητὴς Ζήνωνος τοῦ Κιτιέως. ἔγραψεν Ἱστορίαν τὴν μετὰ Πολύβιον* (T 12 b) *ἐν βιβλίοις νβ ἕως τοῦ πολέμου τοῦ Κυρηναικοῦ καὶ Πτολεμαίου· καὶ Μελέτας ῥητορικάς· Ὑποθέσεις εἰς Δημοσθένην. καὶ οἶμαι ταῦτα μᾶλλον Ποσειδωνίου τοῦ σοφιστοῦ εἶναι τοῦ Ὀλβιοπολίτου. — Ποσειδώνιος Ὀλβιοπολίτης* (III)*· σοφιστὴς καὶ ἱστορικός. Περὶ τοῦ Ὠκεανοῦ καὶ τῶν κατ' αὐτόν· Περὶ τῆς Τυρικῆς καλουμένης χώρας· Ἀττικὰς ἱστορίας ἐν βιβλίοις δ· Λιβυκὰ ἐν βιβλίοις ια· καὶ ἄλλα τινά.*

2 STRABON XIV 2, 13: *Ποσειδώνιος δ' ἐπολιτεύσατο μὲν ἐν Ῥόδῳ καὶ ἐσοφίστευσεν, ἦν δ' Ἀπαμεὺς ἐκ τῆς Συρίας.* s. F 4.

3 — XVI 2, 10: *ἐντεῦθεν* (sc. *ἐξ Ἀπαμείας*) *δ' ἐστὶ Ποσειδώνιος ὁ Στωικός, ἀνὴρ τῶν καθ' ἡμᾶς φιλοσόφων πολυμαθέστατος.*

4 [LUKIAN.] Macrob. 20: *Ποσειδώνιος ὁ Ἀπαμεὺς τῆς Συρίας, νόμωι δὲ Ῥόδιος, φιλόσοφός τε ἅμα καὶ ἱστορίας συγγραφεὺς τέσσαρα καὶ ὀγδοήκοντα* (sc. *ἔζησεν ἔτη*).

5 a) STRABON III 1,5: *τριάκονθ' ἡμέρας διατρίψας ἐν Γαδείροις ..... (F 45).* b) — III 2,5: *διὸ καὶ τρισὶ μησὶν εἰς Ἰταλίαν κατᾶραι μόλις παραδιενεχθεὶς περί τε τὰς Γυμνησίας νήσους καὶ περὶ Σαρδόνα καὶ τὰ ἄλλα ἀπαντικρὺ μέρη τούτων τῆς Λιβύης .... (F 46).* s. F 56; 59; 63; 73; 88; 100.

6 — VII 5,8: *ἐν Ῥόδῳ πρυτανεύοντος αὐτοῦ .... (F 97).*

7 PLUT. Mar. 45: *ἱστορεῖ Ποσειδώνιος* (F 37) *ὁ φιλόσοφος αὐτὸς εἰσελθεῖν καὶ διαλεχθῆναι περὶ ὧν ἐπρέσβευεν ἤδη νοσοῦντι φάσκων αὐτῶι* (sc. *τῶι Μαρίωι*; Dez./Jan. 87/86)

---

2 *Pandae* Mayhoff (VI 76) 15 *οἶμαι*: vgl. s. *Πολύβιος*

8 **a)** STRABON. XI 1,6: (voraufgeht F 101) *φασὶ γοῦν ἐν Ῥόδωι γενόμενον τὸν Πομπήιον ἡνίκα ἐπὶ τὸν ληιστρικὸν πόλεμον ἐξῆλθεν* (a. 66) *— εὐθὺς δ' ἔμελλε καὶ ἐπὶ Μιθριδάτην ὁρμήσειν καὶ τὰ μέχρι τῆς Κασπίας ἔθνη — παρατυχεῖν διαλεγομένωι τῶι Ποσειδωνίωι, ἀπιόντα δ' ἐρέσθαι, εἴ τι προστάττει, τὸν δ' εἰπεῖν 'αἰὲν ἀριστεύειν καὶ ὑπείροχον ἔμμεναι ἄλλων'.* (folgt T 11) **b)** PLUT. Pomp. 42: *ἐν δὲ Ῥόδωι γενόμενος* (Pompeius auf der rückkehr nach Italien, a. 62) *πάντων μὲν ἠκροάσατο τῶν σοφιστῶν . . . Ποσειδώνιος δὲ καὶ τὴν ἀκρόασιν ἀνέγραψεν, ἣν ἔσχεν ἐπ' αὐτοῦ πρὸς Ἑρμαγόραν τὸν ῥήτορα περὶ τῆς καθόλου ζητήστως ἀντιταξάμενος.* CIC. Tusc. II 61; PLIN. NH VII 112.

9 CIC. ad Att. II 1, 2 (Juni 60): *quamquam ad me rescripsit iam Rhodo Posidonius se, nostrum illud ὑπόμνημα cum legeret, quod ego ad eum ut ornatius de isdem rebus scriberet miseram, non modo non excitatum esse ad scribendum sed etiam plane deterritum.*

10 **a)** ATHEN. XII 73 p. 549 E: *Ποσειδώνιος γοῦν ὁ Στωικός, συναποδημήσας Σκιπίωνι τῶι Ἀφρικανῶι κληθέντι εἰς Ἀλεξάνδρειαν ....* (F 6). **b)** — XIV 75 p. 657 E: *μνημονεύει δ' αὐτῶν* (sc. *τῶν περνῶν*), *Στράβων ἐν τρίτηι Γεωγραφουμένων* (4, 11), *ἀνὴρ οὐ πάνυ νεώτερος· λέγει γὰρ αὐτὸν ἐν τῆι ἑβδόμηι, τῆς αὐτῆς πραγματείας ἐγνωκέναι Ποσειδώνιον ... οὗ πολλάκις ἐμεμνήμεθα συγγενομένου Σκιπίωνι τῶι τὴν Καρχηδόνα ἑλόντι.*

11 STRABON. XI 1, 6: (T 8) *προστίθει δὲ τούτοις, ὅτι καὶ τὴν ἱστορίαν συνέγραψε* (sc. *Ποσειδώνιος*) *τὴν περὶ αὐτόν* (sc. *τὸν Πομπήιον*).

12 **a)** ATHEN. IV 36 p. 151 E: *Ποσειδώνιος δὲ ὁ ἀπὸ τῆς Στοᾶς ἐν ταῖς Ἱστορίαις, αἷς συνέθηκεν οὐκ ἀλλοτρίως ἧς προήιρητο φιλοσοφίας, πολλὰ παρὰ πολλοῖς ἔθιμα καὶ νόμιμα ἀναγράφων* (folgt F 15). **b)** RANDNOTIZ COD. A SUID. s. *Πολύβιος* (91 T 2): *ἰστέον ὅτι διαδέχεται τὴν Πολυβίου ἱστορίαν Ποσειδώνιος Ὀλβιοπολίτης, σοφιστής.*

13 VITRUV. De arch. VIII 3, 27: (F 123) *ex his autem rebus sunt nonnulla quae ego per me perspexi, cetera in libris Graecis scripta inveni, quorum scriptorum hi sunt auctores Theophrastos Timaeus Posidonios Hegesias Herodotus Aristides Metrodorus, qui magna vigilantia et infinito studio locorum proprietates, aquarum virtutes ab inclinatione caelique regionum qualitates ita esse distributas scriptis dedicaverunt.*

---

19 *αὐτόν*: 'intellege Pompeium' Kaibel *δ' αὐτῶν ⟨Πολύβιος καὶ⟩ Στράβων .... λέγει γὰρ αὐτὸν .... ἐγνωκέναι Ποσειδώνιον τὸν ⟨καθ' αὐτὸν⟩* Gercke Rh M LXII 116, 1 *ἑβδόμηι*: *ἑνδεκάτηι* (T 8)? 20 *⟨ὡς⟩ συγγεν.*? 22 *προστίθει* Casaubonus *προσετίθει* Str 31 *Hegesias*: *Ctesias* Plin

14 STRABON VIII 1, 1: *οἱ δ' ἐν τῇι κοινῇι τῆς ἱστορίας γραφῆι χωρὶς ἀποδείξαντες τὴν τῶν ἠπείρων τοπογραφίαν, καθάπερ Ἔφορός τε ἐποίησε* (70 T 12) *καὶ Πολύβιος, ἄλλοι δ' εἰς τὸν φυσικὸν τόπον καὶ τὸν μαθηματικὸν προσέλαβόν τινα καὶ τῶν τοιούτων, καθάπερ Ποσειδώνιός τε καὶ Ἵππαρχος.* EBD. I 1, 1.

15 a) — II 2, 1: .... *ἐν τοῖς Περὶ Ὠκεανοῦ* (F 28)· *δοκεῖ γὰρ ἐν αὐτοῖς τὰ πολλὰ γεωγραφεῖν, τὰ μὲν οἰκείως, τὰ δὲ μαθηματικώτερον.* b) — II 3, 8: (F 28) *πολλὰ γὰρ ἐν τοῖς καθ' ἕκαστα τυγχάνει τῆς προσηκούσης διαίτης, ὅσα γεωγραφικά· ὅσα δὲ φυσικώτερα, ἐπισκεπτέον ἐν ἄλλοις ἢ οὐδὲ φροντιστέον· πολὺ γάρ ἐστι τὸ αἰτιολογικὸν παρὰ αὐτῶι καὶ τὸ ἀριστοτελίζον, ὅπερ ἐκκλίνουσιν οἱ ἡμέτεροι διὰ τὴν ἐπίκρυψιν τῶν αἰτιῶν.* vgl. F 91 ex.

16 — X 3, 5: (Ephoros 70 T 18 a) *ἡμεῖς δέ, φησί* (sc. *ὁ Πολύβιος*), *τὰ νῦν ὄντα δηλώσομεν καὶ περὶ θέσεως τόπων καὶ διαστημάτων· τοῦτο γάρ ἐστιν οἰκειότατον χωρογραφίαι. ἀλλὰ μὴν σύ γε, ὦ Πολύβιε, ὁ τὰς λαοδογματικὰς ἀποφάσεις περὶ τῶν διαστημάτων εἰσάγων οὐκ ἐν τοῖς ἔξω τῆς Ἑλλάδος μόνον, ἀλλὰ καὶ ἐν τοῖς Ἑλληνικοῖς † καὶ διαδοὺς εὐθύνας τὰς μὲν Ποσειδωνίωι, τὰς δ' Ἀρτεμιδώρωι, τὰς δ' ἄλλοις πλείοσι.*

17 a) — I 2, 1: *ἐπεὶ οὐδὲ πρὸς ἅπαντας φιλοσοφεῖν ἄξιον, πρὸς Ἐρατοσθένη δὲ καὶ Ποσειδώνιον καὶ Ἵππαρχον καὶ Πολύβιον καὶ ἄλλους τοιούτους καλόν.* b) — II 4, 2: (Pytheas' glaubwürdigkeit) *Ἐρατοσθένους δὲ εἴρηται ἡ περὶ τὰ ἑσπέρια καὶ τὰ ἀρκτικὰ τῆς Εὐρώπης ἄγνοια. ἀλλ' ἐκείνωι μὲν καὶ Δικαιάρχωι συγγνώμη τοῖς μὴ κατιδοῦσι τοὺς τόπους ἐκείνους, Πολυβίωι δὲ καὶ Ποσειδωνίωι τίς ἂν συγγνοίη;*

18 STRABON III 2, 9: *Ποσειδώνιος δέ, τὸ πλῆθος τῶν μετάλλων ἐπαινῶν καὶ τὴν ἀρετήν* (F 47), *οὐκ ἀπέχεται τῆς συνήθους ῥητορείας ἀλλὰ συνενθουσιᾶι ταῖς ὑπερβολαῖς.*

19 a) PLIN. NH I 2: ..... (s. 21) *de mundo geometrica ..... externis Hipparcho Timaeo Sosigene Petosiri Nechepso Pythagoricis Posidonio* (F 75) ..... b) — I 4: ... *situus, gentes .... externis .... Metrodoro, Cleobulo, Posidonio.* c) — I 5; 6: .... *Metrodoro* (V 136), *Posidonio qui Περίπλουν aut Περιήγησιν .....* d) — I 11: ..... *Themisone, Posidonio Stoico, Menandris Prienaeo et Heracleote ....*

---

4 *καί* om B C 17—18 *καὶ διαδοὺς*: *διδοῖς* Casaubonus *νὴ Δία δίδως* Tyrwhit *καὶ αὐτὸς δίδως* Groskurd

F

ΙΣΤΟΡΙΑΙ (ΙΣΤΟΡΙΑ Η ΜΕΤΑ ΠΟΛΥΒΙΟΝ) Ᾱ—ΝΒ

(F 29—44; 47—71; 90? 103—105? 108—116)

Β̄

(F 59? 60.)

1 (III 252, 1) ATHEN. IV 38 p. 153 CD: ἐν δὲ τῇι β̄ «ἐν τῇι a. 145?
Ῥωμαίων» φησίν «πόλει ὅταν εὐωχῶνται ἐν τῶι τοῦ Ἡρακλέους ἱερῶι, δειπνίζοντος τοῦ κατὰ καιρὸν θριαμβεύοντος, καὶ ἡ παρασκευὴ τῆς εὐωχίας Ἡρακλεωτική ἐστι. διοινοχοεῖται μὲν γὰρ οἰνόμελι, τὰ δὲ βρώματα ἄρτοι μεγάλοι καὶ καπνιστὰ κρέα ἔφθὰ καὶ τῶν προσφάτως καθιερευθέντων ὀπτὰ δαψιλῆ. παρὰ δὲ Τυρρηνοῖς (s. F 119) δὶς τῆς ἡμέρας τράπεζαι πολυτελεῖς παρασκευάζονται ἄνθιναί τε στρωμναὶ καὶ ἐκπώματα ἀργυρᾶ παντοδαπά, καὶ δούλων πλῆθος εὐπρεπῶν παρέστηκεν ἐσθήσεσι πολυτελέσι κεκοσμημένων.»

Γ̄

(F 29? 96. 105?? 111)

2 (5) ATHEN. IV 78 p. 176 BC: *Ποσειδώνιος δ' ὁ ἀπὸ τῆς Στοᾶς φιλόσοφος ἐν τῇι τρίτηι τῶν Ἱστοριῶν διηγούμενος περὶ τοῦ Ἀπαμέων πρὸς Λαρισαίους πολέμου γράφει τάδε· «παραζωνίδια καὶ λογχάρι' ἀνειληφότες ἰῶι καὶ ῥύπωι κεκρυμμένα, πετάσια δ' ἐπιτεθειμένοι καὶ προσκόπια σκιὰν μὲν ποιοῦντα, καταπνεῖσθαι δ' οὐ κωλύοντα τοὺς τραχήλους, ὄνους ἐφελκόμενοι γέμοντας οἴνου καὶ βρωμάτων παντοδαπῶν, οἷς παρέκειτο φωτίγγια καὶ μοναύλια, κώμων οὐ πολέμων ὄργανα.»*

3 (6) ATHEN. XIV 61 p. 649 D: *καὶ Ποσειδώνιος δὲ ὁ ἀπὸ τῆς Στοᾶς ἐν τῇι τρίτηι τῶν Ἱστοριῶν γράφει οὕτως· «φέρει δὲ καὶ τὸ πέρσειον ἡ Ἀραβία καὶ ἡ Συρία καὶ τὸ καλούμενον βιστάκιον· ὃ δὴ βοτρυώδη τὸν καρπόν ἀφίησι λευκόφαιον ὄντα καὶ μακρόν, παρεμφερῆ τοῖς δακρύοις, ἃ δὴ ῥαγῶν*

---

11 *κρέα ἔφθὰ* Wil(amowitz) *ἑ. κρ.* AC *προσφάτως* Casaubonus *—ων* AC
12 *καθιερευθέντων* Wil *—ωθέντων* A (C) 22 *πετάσια* Villebrun *πεταστα* A
23 *ἐπιτεθειμένοι* Musurus *—να* A 30 *περσεον* E *περσιον* A 31 *λευκόφαιον* Schweighaeuser *λευκοφαοιον* A *λευκοφαῆ* E 32 *δακτύλοις* Hofmann

τρόπον ἀλλήλοις ἐπιβάλλει, τὰ δ' ἔνδον ἔγχλωρον καὶ τοῦ κωνίου [τῶν στροβίλων] ἧττον μὲν εὔχυμον, εὐώδη δὲ μᾶλλον.»

Δ

4 (7) ATHEN. VI 61 p. 252 E: *Ποσειδώνιος δ' ὁ Ἀπαμεύς, ὕστερον δὲ Ῥόδιος χρηματίσας, ἐν τῇι τετάρτηι τῶν Ἱστοριῶν Ἱέρακά φησι τὸν Ἀντιοχέα πρότερον λυσιωιδοῖς ὑπαυλοῦντα ὕστερον γενέσθαι κόλακα δεινὸν Πτολεμαίου τοῦ ἑβδόμου βασιλέως τοῦ καὶ Εὐεργέτου ἐπικληθέντος καὶ τὰ μέγιστα δυνηθέντα παρ' αὐτῶι, καθάπερ καὶ παρὰ τῶι Φιλομήτορι, ὕστερον ὑπ' αὐτοῦ διαφθαρῆναι.* (a. 170—

— — IV 38 p. 153 BC: s. F 24.

E

(F 71?)

5 (8) ATHEN. IV 38 p. 152 F—153 A: *ἐν δὲ τῇι πέμπτηι περὶ Πάρθων διηγούμενός φησιν· «ὁ δὲ καλούμενος φίλος τραπέζης μὲν οὐ κοινωνεῖ, χαμαὶ δ' ὑποκαθήμενος ἐφ' ὑψηλῆς κλίνης κατακειμένωι τῶι βασιλεῖ τὸ παραβληθὲν ὑπ' αὐτοῦ κυνιστὶ σιτεῖται, καὶ πολλάκις διὰ τὴν τυχοῦσαν αἰτίαν ἀποσπασθεὶς τοῦ χαμαιπετοῦς δείπνου ῥάβδοις καὶ ἱμᾶσιν ἀστραγαλωτοῖς μαστιγοῦται καὶ γενόμενος αἱμόφυρτος τὸν τιμωρησάμενον ὡς εὐεργέτην ἐπὶ τὸ ἔδαφος πρηνὴς προσπεσὼν προσκυνεῖ.»* a. 142/0

Z

(F 30. 59?)

6 (11) ATHEN. XII 73 p. 549 DE: *τοιοῦτος ἐγεγόνει καὶ Πτολεμαῖος ὁ ἕβδομος Αἰγύπτου βασιλεύσας, ὁ αὐτὸν μὲν Εὐεργέτην ἀνακηρύττων. ὑπὸ δὲ Ἀλεξανδρέων Κακεργέτης ὀνομαζόμενος. Ποσειδώνιος γοῦν ὁ Στωικός, συναποδημήσας Σκιπίωνι τῶι Ἀφρικανῶι κληθέντι εἰς Ἀλεξάνδρειαν καὶ θεασάμενος αὐτόν, φράφει ἐν ἑβδόμηι τῶν Ἱστοριῶν οὕτως· «διὰ δὲ τρυφὴν διέφθαρτο τὸ σῶμα ὑπὸ παχύτητος καὶ γαστρὸς μεγέθους, ἣν δυσπερίληπτον εἶναι συνέβαινεν· ἐφ' ἧς χιτωνίσκον ἐνδεδυκὼς ποδήρη μέχρι τῶν καρπῶν χειρῖδας ἔχοντα ⟨περιήιει⟩· προήιει δὲ οὐδέποτε πεζός, εἰ μὴ διὰ Σκιπίωνα.»* s. F 30; 60. a. 140/39

2 *τοῦ κωνίου*: 'aut corruptum aut spurium' Kaibel; [*τῶν στρ.*] Jac, vgl. Rutherford Phryn. 484 22 *πεσὼν* C *προπεσὼν*? Kaibel 28 *συναποδημήσας*: Ath verwechselt Pos., der erzählte, mit Panaitios, von dem er erzählte; T 10; F 30 33 ⟨*περιήιει*⟩ Kaibel ⟨*προήιει*⟩ Dindorf

ΙΗ

(F 62—64; 108).

7 (15) ATHEN. XII 59 p. 542 B: *Ποσειδώνιος δ' ἐν τῇι ὀγδόηι* a. 137/6?
τῶν Ἱστοριῶν περὶ Δαμοφίλου λέγων τοῦ Σικελιώτου, δι' ὃν ὁ δουλικὸς
ἐκινήθη πόλεμος, ὅτι τρυφῆς ἦν οἰκεῖος, γράφει καὶ ταῦτα· τρυφῆς
οὖν δοῦλος ἦν καὶ κακουργίας, διὰ μὲν τῆς χώρας τετρα-
κύκλους ἀπήνας περιαγόμενος καὶ ἵππους καὶ θεράποντας ὡραίους καὶ παραδρομὴν ἀνάγωγον κολάκων τε καὶ παίδων στρατιωτικῶν. ὕστερον δὲ πανοικίαι ἐφυβρίστως κατέστρεψε τὸν βίον ὑπὸ τῶν οἰκετῶν περιυβρισθείς. s. F 108.

ΙΑ

8 (16) ATHEN. VI 84 p. 263 CD: *Ποσειδώνιος δέ φησιν ὁ ἀπὸ τῆς Στοᾶς ἐν τῇι τῶν Ἱστοριῶν ἑνδεκάτηι· «πολλούς τινας ἑαυτῶν οὐ δυναμένους προίστασθαι διὰ τὸ τῆς διανοίας ἀσθενὲς ἐπιδοῦναι ἑαυτοὺς εἰς τὴν τῶν συνετωτέρων ὑπηρεσίαν, ὅπως παρ' ἐκείνων τυγχάνοντες τῆς εἰς τὰ ἀναγκαῖα ἐπιμελείας αὐτοὶ πάλιν ἀποδιδῶσιν ἐκείνοις δι' αὐτῶν ἅπερ ἂν ὦσιν ὑπηρετεῖν δυνατοί. καὶ τούτωι τῶι τρόπωι Μαριανδυνοὶ μὲν Ἡρακλεώταις ὑπετάγησαν, διὰ τέλους ὑποσχόμενοι θητεύσειν παρέχουσιν αὐτοῖς τὰ δέοντα, προσδιαστειλάμενοι μηδενὸς αὐτῶν ἔσεσθαι πρᾶσιν ἔξω τῆς Ἡρακλεωτῶν χώρας, ἀλλ' ἐν αὐτῆι μόνον τῆι ἰδίαι χώραι».*

ΙΔ

(s. F 69—70; 109).

9 (17) a) ATHEN. XII 56 p. 540 BC: *ἐν δὲ τῇι τεσσαρεσκαιδεκάτηι* a. 131/0
περὶ τοῦ ὁμωνύμου αὐτοῦ Ἀντιόχου (sc. *τοῦ Σιδήτου*) *λέγων τοῦ ἐπ' Ἀρσάκην εἰς Μηδίαν στρατεύσαντός φησιν ὅτι ὑποδοχὰς ἐποιεῖτο καθ' ἡμέραν ὀχλικάς, ἐν αἷς χωρὶς τῶν ἀναλισκομένων καὶ ἐκφατνιζομένων σωρευμάτων ἕκαστος ἀπέφερε τῶν ἑστιατόρων ὁλομελῆ κρέα χερσαίων τε καὶ πτηνῶν καὶ θαλαττίων ζώιων ἀδιαίρετα ἐσκευασμένα, ἅμαξαν πληρῶσαι δυνάμενα· καὶ μετὰ ταῦτα μελιπήκτων καὶ στεφάνων ἐκ σμύρνης καὶ λιβανωτοῦ ⟨σὺν⟩ ἀνδρομήκεσι λημνίσκων χρυσῶν πιλήμασιν πλήθη.* b) — V 46 p. 210 CD: *ὁ γὰρ τῶι προειρημένωι Ἀντιόχωι ὁμώνυμος βασιλεύς, Δημητρίου δ' υἱός, ὡς ἱστορεῖ Ποσειδώνιος, κτλ.*

7—9 *οἰκετῶν στρατιωτικῶν — εὐπρεπῶν παίδων* F 108 a 34 9 *πανοικὶ* Meineke 30 *σωρεύματα* b 33 ⟨*σὺν*⟩ b 34 *πιλήμασι χρυσοῖς* b

IF

10 (18) ATHEN. XII 35 p. 527 EF (V 46 p. 210 EF): *Ποσειδώνιος δ' ⟨ἐν⟩ ἑκκαιδεκάτῃ τῶν Ἱστοριῶν περὶ τῶν κατὰ τὴν Συρίαν πόλεων λέγων ὡς ἐτρύφων γράφει καὶ ταῦτα· «τῶν γοῦν ἐν ταῖς πόλεσιν ἀνθρώπων διὰ τὴν εὐβοσίαν τῆς χώρας ἀπο⟨ύσης⟩ τῆς περὶ τὰ ἀναγκαῖα κακοπαθείας συνόδους νεμόντων πλείονας, ἐν αἷς εὐωχοῦντο συνεχῶς, τοῖς μὲν γυμνασίοις ὡς βαλανείοις χρώμενοι, ἀλειφόμενοι [δ'] ἐλαίῳ πολυτελεῖ καὶ μύροις, τοῖς δὲ γραμματείοις (οὕτως γὰρ ἐκάλουν τὰ κοινὰ τῶν συνδείπνων) ὡς [ἐν] οἰκητηρίοις ἐνδιαιτώμενοι καὶ τὸ πλεῖον ⟨μέρος⟩ τῆς ἡμέρας γαστριζόμενοι ἐν αὐτοῖς οἴνοις καὶ βρώμασιν, ὥστε καὶ προσαποφέρειν πολλά, καὶ καταυλούμενοι πρὸς χελωνίδος πολυκρότου ψόφον, ὥστε τὰς πόλεις ὅλας τοιούτοις κελάδοις συνηχεῖσθαι.»*

11 (20) — X 53 p. 439 DE: *φιλοπότης δ' ἦν καὶ ὁ ὁμώνυμος αὐτῶι Ἀντίοχος, ὁ ἐν Μηδίαι πρὸς Ἀρσάκην πολεμήσας, ὡς ἱστορεῖ Ποσειδώνιος ὁ Ἀπαμεὺς ἐν τῆι ἑκκαιδεκάτῃ τῶν Ἱστοριῶν. ἀναιρεθέντος γοῦν αὐτοῦ τὸν Ἀρσάκην θάπτοντα αὐτὸν λέγειν· «ἔσφηλέν σε, Ἀντίοχε, θάρσος καὶ μέθη· ἤλπιζες γὰρ ἐν μεγάλοις ποτηρίοις τὴν Ἀρσάκου βασιλείαν ἐκπιεῖν.»* a. 130/29

12 (19) — IV 38 p. 153 AB: *ἐν δὲ τῆι ις περὶ Σελεύκου διηγούμενος ἢ τοῦ βασιλέως ὡς εἰς Μηδίαν ἀνελθὼν καὶ πολεμῶν Ἀρσάκει ἠιχμαλωτίσθη ὑπὸ τοῦ βαρβάρου καὶ ὡς πολὺν χρόνον παρὰ τῶι Ἀρσάκει διέτριψεν ἀγόμενος βασιλικῶς, γράφει καὶ ταῦτα· «παρὰ Πάρθοις ἐν τοῖς δείπνοις ὁ βασιλεὺς τήν τε κλίνην ἐφ' ἧς μόνος κατέκειτο μετεωροτέραν τῶν ἄλλων καὶ κεχωρισμένην εἶχε καὶ τὴν τράπεζαν μόνωι καθάπερ ἥρωι πλήρη βαρβαρικῶν θοιναμάτων παρακειμένην.»* a. 130/29

13 (21) — XI 15 p. 466 BC: *Ποσειδώνιος δ' ἐν ις τῶν Ἱστοριῶν Αυσίμαχόν φησι τὸν Βαβυλώνιον, καλέσαντα ἐπὶ δεῖπνον Ἴμερον τὸν τυραννήσαντα οὐ μόνον Βαβυλωνίων ἀλλὰ καὶ Σελευκέων μετὰ τριακοσίων,* a. 129/87

---

3 δ' ⟨ἐν⟩ Jac 4 τῶν: *καὶ οἱ κατὰ τὴν Συρίαν δὲ πάντες — ἔνεμον* V 210 5 *ἀπούσης* Bake *ἀπὸ* Ath 7 *ἵνα εὐωχοῖντο* V 210 8 [δ'] Meineke 9 *γραμματείοις* E; V 210 *—ίοις* A 10 [ἐν] V 210 11 [καὶ] *τὸ πλεῖον* Kaibel ⟨μέρος⟩ V 210 13 *καταυλούμενοι* V 210 *—ένους* Ath *χελιδόνος* V 210 14 *ψόφους* V 210 *πολυκρότους ψόφους?* Kaibel 17 *ὁ ἐν Μηδίαι* C *ὁ* om A 23 *τοῦ ⟨υἱοῦ τοῦ⟩ βασιλέως?* 29 *παρακειμένην* Villebrun *—νων* A 30 ις C Mueller κς A 31 *Ἴμερος*: Trogus prol. 42; Justin. XLII 1, 3 *Εὐήμερος* Exc. De virt. I 308, 24 (Diod. XXXIV 21) 32 *μετ' ἄ⟨λλων⟩ τριακοσίων?* Kaibel

μετὰ τὸ τὰς τραπέζας ἀρθῆναι τετράμνουν ἑκάστωι τῶν τριακοσίων ἔκπωμα δοῦναι ἀργυροῦν καὶ σπονδοποιησάμενον προπιεῖν ἅμα πᾶσιν· καὶ ἀποφέρεσθαι ἔδωκε τὰ ποτήρια.

ΚΒ

14 (22) ATHEN. XIII 67 p. 594 E: *Ἄρπαλος δ' ὁ Μακεδὼν ὁ τῶν Ἀλεξάνδρου πολλὰ χρημάτων συλήσας καὶ καταφυγὼν εἰς Ἀθήνας ἐρασθεὶς Πυθιονίκης πολλὰ εἰς αὐτὴν κατανάλωσεν ἑταίραν οὖσαν. καὶ ἀποθανούσηι πολυτάλαντον μνημεῖον κατεσκεύασεν· «ἐκφέρων τε αὐτὴν ἐπὶ τὰς ταφάς» ὥς φησι Ποσειδώνιος ἐν τῆι δευτέραι καὶ εἰκοστῆι τῶν Ἱστοριῶν, «τεχνιτῶν τῶν ἐπισημοτάτων χορῶι μεγάλωι καὶ παντοίοις ὀργάνοις καὶ συμφωνίαις παρέπεμπε τὸ σῶμα.»*

ΚΓ

(F 55; 56; 90? 110).

***15** (25) ATHEN. IV 36 p. 151 E — 152 D: *Ποσειδώνιος δὲ ὁ ἀπὸ* a. 125/1 *τῆς Στοᾶς ἐν ταῖς Ἱστορίαις, αἷς συνέθηκεν οὐκ ἀλλοτρίως ἧς προήιρητο φιλοσοφίας πολλὰ παρὰ πολλοῖς ἔθιμα καὶ νόμιμα ἀναγράφων «Κελτοί» φησί «τὰς τροφὰς προτίθενται χόρτον ὑποβάλλοντες καὶ ἐπὶ τραπεζῶν ξυλίνων μικρὸν ἀπὸ τῆς γῆς ἐπηρμένων. ἡ τροφὴ δ' ἐστὶν ἄρτοι μὲν ὀλίγοι, κρέα δὲ πολλὰ ἐν ὕδατι καὶ ὀπτὰ ἐπ' ἀνθράκων ἢ ὀβελίσκων. προσφέρονται δὲ ταῦτα καθαρείως μέν, λεωντωδῶς δέ, ταῖς χερσὶν ἀμφοτέραις αἴροντες ὅλα μέλη καὶ ἀποδάκνοντες, ἐὰν δὲ ἦι τι δυσαπόσπαστον, μαχαιρίωι μικρῶι παρατέμνοντες, ὃ τοῖς κολεοῖς ἐν ἰδίαι θήκηι παράκειται. (2) προσφέρονται δὲ καὶ ἰχθῦς οἵ τε παρὰ τοὺς ποταμοὺς οἰκοῦντες καὶ παρὰ τὴν ἐντος καὶ τὴν ἔξω θάλασσαν, καὶ τούτους δὲ ὀπτοὺς μετὰ ἁλῶν καὶ ὄξους καὶ κυμίνου. τοῦτο δὲ καὶ εἰς τὸ ποτὸν ἐμβάλλουσιν. ἐλαίωι δ' οὐ χρῶνται διὰ σπάνιν, καὶ διὰ τὸ ἀσύνηθες ἀηδὲς αὐτοῖς φαίνεται. (3) ὅταν δὲ πλείονες συνδειπνῶσι, κάθηνται μὲν ἐν κύκλωι, μέσος δὲ ὁ κράτιστος ὡς ἂν κορυφαῖος χοροῦ, διαφέρων τῶν ἄλλων ἢ κατὰ τὴν πολεμικὴν εὐχέρειαν ἢ κατὰ γένος ἢ κατὰ πλοῦτον. ὁ δ' ὑποδεχόμενος παρ' αὐτόν, ἐφεξῆς δ' ἑκατέρωθε κατ' ἀξίαν ἧς ἔχουσιν ὑπεροχῆς. καὶ οἱ μὲν τοὺς θυρεοὺς ὁπλοφοροῦντες ἐκ*

7 κατηνάλωσεν E κατανήλωσεν? Kaibel 11 συμφωνίαις Casaubonus εὐφωνίαις A 19 πολλὰ ⟨ἐφθά⟩? Kaibel 30 φαίνεσθαι? 32—33 εὐχειρίαν Meineke 35 θυραιοὺς A θυρεαφόροι C

τῶν ὀπίσω παρεστᾶσιν, οἱ δὲ δορυφόροι κατὰ τὴν ἀντικρὺ καθήμενοι κύκλωι καθάπερ οἱ δεσπόται συνευωχοῦνται. (4) τὸ δὲ ποτὸν οἱ διακονοῦντες ἐν ἀγγείοις περιφέρουσιν ἐοικόσι μὲν ἀμβίκοις, ἢ κεραμέοις ἢ ἀργυροῖς· καὶ γὰρ τοὺς πίνακας ἐφ' ὧν τὰς τροφὰς προτίθενται τοιούτους ἔχουσιν, οἱ δὲ χαλκοῦς, οἱ δὲ κάνεα ξύλινα καὶ πλεκτά. τὸ δὲ πινόμενόν ἐστι παρὰ μὲν τοῖς πλουτοῦσιν οἶνος ἐξ Ἰταλίας καὶ τῆς Μασσαλιητῶν χώρας παρακομιζόμενος. ἄκρατος δ' οὗτος· ἐνίοτε δὲ καὶ ὀλίγον ὕδωρ παραμίγνυται. παρὰ δὲ τοῖς ὑποδεεστέροις ζύθος πύρινον μετὰ μέλιτος ἐσκευασμένον, παρὰ δὲ τοῖς πολλοῖς καθ' αὑτό· καλεῖται δὲ κόρμα. ἀπορροφοῦσι δὲ ἐκ τοῦ αὐτοῦ ποτηρίου κατὰ μικρόν, οὐ πλεῖον κυάθου· πυκνότερον δὲ τοῦτο ποιοῦσι. περιφέρει δὲ ὁ παῖς ἐπὶ τὰ δεξιὰ καὶ τὰ λαιά· οὕτως διακονοῦνται. (5) καὶ τοὺς θεοὺς προσκυνοῦσιν ἐπὶ τὰ δεξιὰ στρεφόμενοι.»

16 (24) ATHEN. IV 40 p. 154 A—C: *Ποσειδώνιος δ' ἐν τρίτηι καὶ εἰκοστῆι τῶν Ἱστοριῶν «Κελτοί» φησίν «ἐνίοτε παρὰ τὸ δεῖπνον μονομαχοῦσιν. ἐν γὰρ τοῖς ὅπλοις ἀγερθέντες σκιαμαχοῦσι καὶ πρὸς ἀλλήλους ἀκροχειρίζονται, ποτὲ δὲ καὶ μέχρι τραύματος προίασιν καὶ ἐκ τούτου ἐρεθισθέντες, ἐὰν μὴ ἐπισχῶσιν οἱ παρόντες, καὶ ἕως ἀναιρέσεως ἔρχονται. τὸ δὲ παλαιόν» φησίν «ὅτι παρατεθέντων κωλήνων τὸ μηρίον ὁ κράτιστος ἐλάμβανεν· εἰ δέ τις ἕτερος ἀντιποιήσαιτο, συνίσταντο μονομαχήσοντες μέχρι θανάτου. ἄλλοι δ' ἐν θεάτρωι λαβόντες ἀργύριον ἢ χρυσίον, οἱ δὲ οἴνου κεραμίων ἀριθμόν τινα καὶ πιστωσάμενοι τὴν δόσιν καὶ τοῖς ἀναγκαίοις φίλοις διαδωρησάμενοι ὕπτιοι ἐκταθέντες ἐπὶ θυρεῶν κεῖνται, καὶ παραστάς τις ξίφει τὸν λαιμὸν ἀποκόπτει.»*

17 (23) — VI 49 p. 246 CD: *Ποσειδώνιος δ' ὁ Ἀπαμεὺς ἐν τῆι κ καὶ τρίτηι τῶν Ἱστοριῶν «Κελτοί» φησί «περιάγονται μεθ' αὑτῶν καὶ πολεμοῦντες συμβιωτάς, οὓς καλοῦσι παρασίτους. οὗτοι δὲ ἐγκώμια αὐτῶν καὶ πρὸς ἥρωας λέγουσιν ἀνθρώπους συνεστῶτας καὶ πρὸς ἕκαστον τῶν κατὰ μέρος ἐκείνων ἀκροωμένων. τὰ δὲ ἀκούσματα αὐτῶν εἰσιν οἱ καλούμενοι βάρδοι· ποιηταὶ δὲ οὗτοι τυγχάνουσι μετ' ὠιδῆς ἐπαίνους λέγοντες.»*

9 *καὶ* add C Eust 871, 56 12 *καὶ αὐτὸ καθ' αὑτό* Eust 19 *ἀγερθέντες* Schweighaeuser *ἐγ—* AC 25 *μονομαχήσοντες* C *—αντες* A 28 *ἢ φίλοις* ς

18 (25) — IV 37 p. 152 D—F: *ἔτι ὁ Ποσειδώνιος διηγούμενος καὶ τὸν Λουερνίου τοῦ Βιτύιτος πατρὸς πλοῦτον τοῦ ὑπὸ Ῥωμαίων καθαιρεθέντος φησὶ δημαγωγοῦντα αὐτὸν τοὺς ὄχλους ἐν ἅρματι φέρεσθαι διὰ τῶν πεδίων καὶ σπείρειν χρυσὸν καὶ ἄργυρον ταῖς ἀκολουθούσαις τῶν Κελτῶν μυριάσι, φράγμα τε ποιεῖν δωδεκαστάδιον τετράγωνον, ἐν ᾧ πληροῦν μὲν ληνοὺς πολυτελοῦς πόματος, παρασκευάζειν δὲ τοσοῦτο βρωμάτων πλῆθος ὥστε ἐφ' ἡμέρας πλείονας ἐξεῖναι τοῖς βουλομένοις εἰσερχομένοις τῶν παρασκευασθέντων ἀπολαύειν ἀδιαλείπτως διακονουμένους. ἀφορίσαντος δ' αὐτοῦ προθεσμίαν ποτὲ τῆς θοίνης ἀφυστερήσαντά τινα τῶν βαρβάρων ποιητὴν ἀφικέσθαι καὶ συναντήσαντα μετὰ ὠιδῆς ὑμνεῖν αὐτοῦ τὴν ὑπεροχήν, ἑαυτὸν δ' ἀποθρηνεῖν ὅτι ὑστέρηκε· τὸν δὲ τερφθέντα θυλάκιον αἰτῆσαι χρυσίου καὶ ῥῖψαι αὐτῶι παρατρέχοντι. ἀνελόμενον δ' ἐκεῖνον πάλιν ὑμνεῖν λέγοντα διότι τὰ ἴχνη τῆς γῆς ἐφ' ἧς ἁρματηλατεῖ χρυσὸν καὶ εὐεργεσίας ἀνθρώποις φέρει. ταῦτα μὲν οὖν ἐν τῆι τρίτηι καὶ εἰκοστῆι ἱστόρηκεν.*

ΚΓ

— ATHEN. XI 15 p. 466 BC: s. F 13.

ΚΖ

19 (29) ATHEN. IX 8 p. 369 CD: *Ποσειδώνιος δ' ὁ ἀπὸ τῆς Στοᾶς* a. 119,7 *ἐν τῆι ἑβδόμηι καὶ εἰκοστῆι τῶν Ἱστοριῶν περὶ τὴν ⟨Δ⟩αλματίαν φησὶ γίγνεσθαι γογγυλίδας ἀκηπεύτους καὶ ἀγρίους σταφυλίνους.*

ΚΗ

20 (30) ATHEN. XV 46 p. 692 CD: *ἥδιστον δέ, ἄνδρες φίλοι, ἀναγινώσκων τὴν ὀγδόην καὶ εἰκοστὴν τῶν Ποσειδωνίου Ἱστοριῶν περὶ μύρων τι λεγόμενον ἐτήρησα ... φησὶ γὰρ ὁ φιλόσοφος· «ἐν Συρίαι ἐν τοῖς βασιλικοῖς συμποσίοις ὅταν τοῖς εὐωχουμένοις δοθῶσιν οἱ στέφανοι, εἰσίασίν τινες μύρων Βαβυλωνίων ἔχοντες ἀσκίδια καὶ πόρρωθεν ἐκ τούτων περιπορευόμενοι τοὺς μὲν στεφάνους τῶν κατακειμένων δροσίζουσι τοῖς μύροις, ἄλλο μηδὲν ἔξωθεν παραραίνοντες.»*

---

2 *Λουέριος* Strab IV 2, 3 *Βιτίτου* Strab IV 2, 3 (*Βιτυίτου* Kramer) *Βιτοῖτος* Appian. Kelt. 12 *Bituitum, Biluitu* (gen.) Liv. per. 61 *Bituitus* Florus I 37, 5; Eutrop. IV 22 *Hituitus* Val. Max. IX 6, 3 *Vituitus, Vetuitus* Euseb. Hier. ol. 163 *Betultus* Act. triumph. CJL I² p. 49 4 *διασπείρειν* Kaibel (*διασπείρων* Strab) *χρυσίον καὶ ἀργύριον* Kaibel *χρυσοῦ νόμισμα καὶ ἀργύρου* Strab 6 *πληροῦν μὲν ς πληροῦμεν* A *πληροῦν* C *δὲ* Kaibel *τε* AC 7—8 *εἰσερχομένους?* Kaibel 8 *διακονουμένοις* Schweighaeuser 9 *ὑστερήσαντα* Meineke 10 *τῶν βάρδων καλουμένων ποιητῶν?* Kaibel 12 *ἀνελόμενον* C *—νοι* A 15 *ἱστόρηκεν* Wilamowitz *—σεν* Ath 20 *Δαλματίαν* Dalec *αλματίαν* A 27 *δοθῶσιν* E *δω—* A *μύρων* E *μύρω* A

21 (31) a) ATHEN. XII 56 p. 540 AB: *Ἀντίοχον δὲ τὸν Γρυπὸν ἐπικαλούμενον βασιλέα φησὶ Ποσειδώνιος ἐν τῇι ὀγδόηι καὶ εἰκοστῆι τῶν Ἱστοριῶν τὰς ἐπὶ Δάφνηι πανηγύρεις ἐπιτελοῦντα ὑποδοχὰς λαμπρὰς ἐπιτελεῖν. ἐν αἷς τὸ μὲν πρῶτον ἀναδόσεις ἐγίγνοντο ὁλομελῶν βρωμάτων, εἶτ' ἤδη καὶ ζώντων χηνῶν καὶ λαγωιῶν καὶ δορκάδων; «ἀνεδίδοντο δέ» φησίν «καὶ χρυσοῖ στέφανοι τοῖς δειπνοῦσιν καὶ ἀργυρωμάτων πλῆθος καὶ θεραπόντων καὶ ἵππων καὶ καμήλων. ἔδει δὲ ἀναβάντα ἐπὶ τὴν κάμηλον ἕκαστον πιεῖν καὶ λαβεῖν [τε] τὴν κάμηλον καὶ τὰ ἐπὶ τὴν κάμηλον καὶ τὸν παρεστῶτα παῖδα.»* nach 12

b) — V 46 p. 210 E: .... *«τὸ μὲν γὰρ πρῶτον ἀναδόσεις ἐποιήσατο κατ' ἄνδρα ὁλομελῶν βρωμάτων, μετὰ δὲ καὶ ζώντων κτλ.»*

Λ

(vgl. F 31—35. 110).

22 (32) ATHEN. IV 39 p. 153 E: *Γερμανοὶ δέ, ὡς ἱστορεῖ Ποσειδώνιος ἐν τῇι τριακοστῆι, ἄριστον προσφέρονται κρέα μεληδὸν ὠπτημένα καὶ ἐπιπίνουσι γάλα καὶ τὸν οἶνον ἄκρατον.* ca. 111

ΛΔ

23 (33) ATHEN. VI 49 p. 246 D: *ἐν δὲ τῇι τετάρτηι καὶ τριακοστῆι ὁ αὐτὸς συγγραφεὺς Ἀπολλώνιόν τινα ἀναγράφει παράσιτον γεγονότα Ἀντιόχου τοῦ Γρυποῦ ἐπικαλουμένου τοῦ τῆς Συρίας βασιλέως.* vor 96

*24 (36) — IV 38 p. 153 BC: *ἱστορῶν δὲ καὶ περὶ Ἡρακλέωνος τοῦ Βεροιαίου, ὃς ὑπὸ τοῦ Γρυποῦ καλουμένου Ἀντιόχου τοῦ βασιλέως προαχθεὶς μικροῦ δεῖν τῆς βασιλείας ἐξέβαλε τὸν εὐεργέτην, γράφει ἐν τῇι ⟨λ⟩δ(?) τῶν Ἱστοριῶν τάδε· «ἐποιεῖτό τε τῶν στρατιωτῶν τὰς κατακλίσεις ἐπὶ τοῦ ἐδάφους ἐν ὑπαίθρωι ἀνὰ χιλίους δειπνίζων. τὸ δὲ δεῖπνον ἦν ἄρτος μέγας καὶ κρέας, τὸ δὲ ποτὸν κεκραμένος οἶνος οἷος δήποτε ὕδατι ψυχρῶι. διηκόνουν δὲ ἄνδρες μαχαιροφόροι, καὶ σιωπὴ ἦν εὔτακτος.»* vor 96?

ΛF

25 (34) ATHEN. XI 89 p. 494 F: *Ποσειδώνιος ὁ φιλόσοφος ἐν ἕκτηι καὶ τριακοστῆι τῶν Ἱστοριῶν .... γράφων οὕτως· «ἦσαν δὲ καὶ ὀνύχινοι σκύφοι καὶ †συνδέσεις τούτων μέχρι δικοτύλων, καὶ Παναθηναικὰ μέγιστα, τὰ μὲν δίχοα τὰ δὲ καὶ μείζονα.»*

8 *καὶ ἔδει* V 210 *πιεῖν ἕκαστον* V 210 9 [τε] V 210 *τήν τε* Meineke
24 *ἐξέβαλε* C —*λλε* A 25 *λδ* Bake *τετάρτηι* A *τετ.* ⟨*καὶ τετταρακοστῆι*⟩ C Mueller
27 *μέλας* Wilamowitz

ΜΔ

— ATHEN. IV 38 p. 153 BC: s. F 24.

ΜΖ

26 (37) ATHEN. XII 73 p. 550 AB: *εἰς πάχος δ' ἐπεδεδώκει καὶ* a. 88?
ὁ υἱὸς αὐτοῦ (sc. des Ptolemaios Physkon) *Ἀλέξανδρος, ὁ τὴν ἑαυτοῦ μητέρα ἀποκτείνας συμβασιλεύουσαν αὐτῶι. φησὶ γοῦν περὶ αὐτοῦ Ποσειδώνιος ἐν τῆι ἑβδόμηι καὶ τεσσαρακοστῆι τῶν Ἱστοριῶν οὕτως· «ὁ δὲ τῆς Αἰγύπτου δυνάστης μισούμενος μὲν ὑπὸ τῶν ὄχλων, κολακευόμενος δ' ὑπὸ τῶν περὶ αὐτόν, ἐν πολλῆι δὲ τρυφῆι ζῶν, οὐδὲ ⟨περι⟩πατεῖν οἷός τε ἦν, εἰ μὴ δυσὶν ἐπαπερειδόμενος ἐπορεύετο. εἰς δὲ τὰς ἐν τοῖς συμποσίοις ὀρχήσεις ἀπὸ μετεώρων κλινῶν καθαλλόμενος ἀνυπόδητος συντονωτέρας αὐτὰς τῶν ἠσκηκότων ἐποιεῖτο.»*

ΜΘ

27 (38) ATHEN. IV 66 p. 168 DE: *παρὰ δὲ Ῥωμαίοις μνημονεύεται,* ca. 92?
ὡς φησι Ποσειδώνιος ἐν τῆι ἐνάτηι καὶ τεσσαρακοστῆι τῶν Ἱστοριῶν, Ἀπίκιόν τινα ἐπὶ ἀσωτίαι πάντας ἀνθρώπους ὑπερηκοντικέναι. οὗτος δ' ἐστὶν Ἀπίκιος ὁ καὶ τῆς φυγῆς αἴτιος γενόμενος Ῥουτιλίωι τῶι τὴν Ῥωμαικὴν ἱστορίαν ἐκδεδωκότι τῆι Ἑλλήνων φωνῆι.

Ν—ΝΒ (?)

(s. F 36—38).

ΠΕΡΙ ΠΟΜΠΗΙΟΝ ΙΣΤΟΡΙΑ (?)

(T 11).

ΠΕΡΙ ΩΚΕΑΝΟΥ ΚΑΙ ΤΑ ΚΑΤ' ΑΥΤΟΝ

T 1. 5—6. 13—17. 19. F 45? 52? 54? 74—102. 103—105? 117—119. 120?).

28 (68) STRABON II 2, 1—3, 8: *ἴδωμεν δὲ καὶ Ποσειδώνιον ἃ φησιν ἐν τοῖς Περὶ ὠκεανοῦ· δοκεῖ γὰρ ἐν αὐτοῖς τὰ πολλὰ γεωγραφεῖν, τὰ μὲν οἰκείως, τὰ δὲ μαθηματικώτερον. οὐκ ἄτοπον οὖν ἔνια καὶ τῶν ὑπὸ τούτου λεγομένων διαιτῆσαι, τὰ μὲν νῦν τὰ δ' ἐν τοῖς καθ' ἕκαστα, ὡς ἂν ὑποπίπτηι, μέτρου τινὸς ἐχομένους.*

ἔστιν οὖν τι τῶν πρὸς γεωγραφίαν οἰκείων τὸ τὴν γῆν ὅλην ὑπο- 1
θέσθαι σφαιροειδῆ, καθάπερ καὶ τὸν κόσμιον, καὶ τὰ ἄλλα παραδέξασθαι τὰ ἀκόλουθα τῆι ὑποθέσει ταύτηι. τούτων δ' ἐστὶ καὶ τὸ πεντάζωνον

4 δ' ἐπεδεδώκει Schweighaeuser δὲ ἐδεδώκει A δ' ἐκδεδώκει E 10 περι-πατεῖν Kaibel πατεῖν AE 11 [ἐπορεύετο] Meineke 13 συντονώτερον Kaibel 31 ἐχόμενος C —ένου B

αὐτὴν εἶναι. (2) φησὶ δὴ ὁ Ποσειδώνιος (F 76—80) τῆς εἰς πέντε ζώνας 2
διαιρέσεως ἀρχηγὸν γενέσθαι Παρμενίδην (Diels 18 A 44a Nachtr.). ἀλλ' ἐκεῖνον μὲν σχεδόν τι διπλασίαν ἀποφαίνειν τὸ πλάτος τὴν διακεκαυμένην [τῆς μεταξὺ τῶν τροπικῶν], ὑπερπίπτουσαν ἑκατέρων τῶν τροπικῶν εἰς τὸ ἐκτὸς καὶ πρὸς ταῖς εὐκράτοις· Ἀριστοτέλη (Meteor. II 5, 10) δὲ αὐτὴν καλεῖν τὴν μεταξὺ τῶν τροπικῶν, ⟨τὰς δὲ μεταξὺ τῶν τροπικῶν⟩ καὶ τῶν ἀρκτικῶν εὐκράτους. ἀμφοτέροις δ' ἐπιτιμᾶι δικαίως· διακεκαυμένην γὰρ λέγεσθαι τὸ ἀοίκητον διὰ καῦμα, τῆς δὲ μεταξὺ τῶν τροπικῶν †πλέον ἢ τὸ ἥμισυ τοῦ πλάτους οἰκήσιμόν ἐστιν ἐκ τῶν ὑπὲρ Αἰγύπτου στοχαζομένοις Αἰθιόπων, εἴπερ τὸ μὲν ἥμισυ τοῦ παντὸς πλάτους ἐστίν, ὃ διαιρεῖ ἐφ' ἑκάτερα ὁ ἰσημερινός. τούτου δὲ τὸ μὲν ἀπὸ τῆς Συήνης, ἥπερ ἐστὶν ὅριον τοῦ Θερινοῦ τροπικοῦ, εἰς Μερόην εἰσὶ †μύριοι· τὸ δ' ἐνθένδε ἕως ⟨τοῦ⟩ τῆς Κινναμωμοφόρου παραλλήλου, ὅσπερ ἐστὶν ἀρχὴ τῆς διακεκαυμένης, τρισχίλιοι. τοῦτο μὲν οὖν τὸ διάστημα πᾶν ἐστι μετρητόν· πλεῖται τε γὰρ καὶ ὁδεύεται. τὸ δ' ἐξῆς μέχρι τοῦ ἰσημερινοῦ λόγωι δείκνυται κατὰ τὴν ὑπ' Ἐρατοσθένους γενομένην ἀναμέτρησιν τῆς γῆς, ὅτι ἐστὶ σταδίων ὀκτακισχιλίων ὀκτακοσίων· ὃν δὴ λόγον ἔχει τὰ †μύρια τρισχίλια πρὸς τὰ ὀκτακισχίλια ὀκτακόσια, τοῦτον ἂν ἔχοι τὸ μεταξὺ τῶν τροπικῶν διάστημα πρὸς τὸ τῆς διακεκαυμένης πλάτος. κἂν τῶν νεωτέρων δὲ ἀναμετρήσεων εἰσάγηται ἡ ἐλαχίστην ποιοῦσα τὴν γῆν, οἵαν ὁ Ποσειδώνιος (F 97) ἐγκρίνει περὶ ὀκτωκαίδεκα μυριάδας οὖσαν, περὶ ἥμισύ που ἀποφαίνει τὴν διακεκαυμένην τῆς μεταξὺ τῶν τροπικῶν ἢ μικρῶι τοῦ ἡμίσους μείζονα, ἴσην δὲ καὶ τὴν αὐτὴν οὐδαμῶς. (3) τοῖς δὲ ἀρκτικοῖς, οὔτε παρὰ πᾶσιν 3
οὖσιν οὔτε τοῖς αὐτοῖς πανταχοῦ, τίς ἂν διορίζοι τὰς εὐκράτους, αἵπερ εἰσὶν ἀμετάπτωτοι; τὸ μὲν οὖν μὴ παρὰ πᾶσιν εἶναι τοὺς ἀρκτικούς, οὐδὲν ἂν εἴη πρὸς τὸν ἔλεγχον, εἰ γὰρ παρὰ τοῖς τὴν εὔκρατον οἰκοῦσιν εἶναι πᾶσιν, πρὸς οὕσπερ καὶ λέγεται μόνους εὔκρατος. τὸ δὲ μὴ πανταχοῦ τὸν αὐτὸν τρόπον, ἀλλὰ μεταπίπτειν, καλῶς εἴληπται.

(3) αὐτὸς δὲ διαιρῶν εἰς τὰς ζώνας πέντε μέν φησιν εἶναι χρησί- 4
μους πρὸς τὰ οὐράνια (F 76). τούτων δὲ περισκίους δύο τὰς ὑπὸ τοῖς πόλοις μέχρι τῶν ἐχόντων τοὺς τροπικοὺς ἀρκτικούς· ἑτεροσκίους δὲ τὰς

---

4 [τῆς — τροπικῶν] Kramer ὑπερπίπτουσαν Brequigny —ούσης Str 6 ⟨τὰς — τροπικῶν⟩ Casaubonus 8 πλέον: οὐ πολὺ μεῖον? oder irrtum Strabons infolge starker kürzung (s. die zahlenfehler) περὶ τὸ ἥμισυ interpr. Par. 9 πλάτους ⟨ἀοίκητον μέν ἐστι διὰ καῦμα, τὸ λοιπὸν δε σχεδόν τι τὸ ἥμισυ⟩ οἰκήσιμον Groskurd ⟨οὐκ⟩ οἰκήσιμον Kramer 12 μύριοι: πεντακισχίλιοι (Ī ~ Ē) Brequigny s. v. 9—10; 17 13 ⟨τοῦ⟩ τῆς Corais ὅσπερ Xylander ὅπερ Str 14 τρισχίλιοι E —ίων ABC 15 λόγωι Corais λέγω Str 17 μύρια ἑξακισχίλια (Γ̄ : F̄) ⟨ὀκτακόσια⟩ Kramer ὀκτακισχίλια Brequigny πεντακισχίλια καὶ τρισχίλια — διάστημα ⟨οἰκήσιμον⟩ Groskurd 23 τοῖς δὲ Casaubonus τ. τε Str 24 οὖσιν Xylander οὖσαν Str 26 εἰ: δεῖ E Kramer 27 ⟨παρὰ⟩ πᾶσιν Casaubonus 30 περισκίους E περιοίκους ABC 31 τροπικοὺς om E

ἐφεξῆς ταύταις δύο μέχρι τῶν ὑπὸ τοῖς τροπικοῖς οἰκούντων, ἀμφίσκιον δὲ τὴν μεταξὺ τῶν τροπικῶν. πρὸς δὲ τὰ ἀνθρώπεια ταύτας τε καὶ δύο ἄλλας στενάς, τὰς ὑπὸ τοῖς τροπικοῖς, καθ' ἃς ἥμισύ πως μηνὸς κατὰ κορυφὴν ἐστιν ὁ ἥλιος, δίχα διαιρουμένας ὑπὸ τῶν τροπικῶν. ἔχειν γάρ τι ἴδιον τὰς ζώνας ταύτας, αὐχμηράς τε ἰδίως καὶ ἀμμώδεις ὑπαρχούσας καὶ ἀφόρους πλὴν σιλφίου καὶ πυρωδῶν τινων καρπῶν συγκεκαυμένων· ὄρη γὰρ μὴ εἶναι πλησίον, ὥστε τὰ νέφη προσπίπτοντα ὄμβρους ποιεῖν, μηδὲ δὴ ποταμοῖς διαρρεῖσθαι (F 80). *διόπερ οὐλότριχας καὶ οὐλόκερως καὶ προχείλους καὶ πλατύρρινας γεννᾶσθαι· τὰ γὰρ ἄκρα αὐτῶν συστρέφεσθαι. καὶ τοὺς Ἰχθυοφάγους δὲ κατὰ ταύτας τὰς ζώνας οἰκεῖν. ὅτι δὲ ταῦτ' ἴδια τῶν ζωνῶν τούτων δηλοῦν φησι τὸ τοὺς νοτιωτέρους αὐτῶν ἔχειν τὸ περιέχον εὐκρατότερον καὶ τὴν γῆν καρπιμωτέραν καὶ εὐδροτέραν.*

(3, 1) *Πολύβιος δὲ ποιεῖ ζώνας ἓξ* (F 77), *δύο μὲν τὰς τοῖς ἀρκτικοῖς ὑποπιπτούσας, δύο δὲ τὰς μεταξὺ τούτων τε καὶ τῶν τροπικῶν, ⟨δύο δὲ τὰς μεταξὺ τούτων⟩ καὶ τοῦ ἰσημερινοῦ· ἡ μὲν οὖν εἰς πέντε διαίρεσις δοκεῖ μοι καὶ φυσικῶς ἅμα καὶ γεωγραφικῶς εἰρῆσθαι. φυσικῶς μέν, ὅτι καὶ πρὸς τὰ οὐράνια καὶ πρὸς τὴν τοῦ περιέχοντος κρᾶσιν· πρὸς μὲν τὰ οὐράνια, ὅτι τοῖς περισκίοις ⟨καὶ τοῖς ἑτεροσκίοις⟩ καὶ τοῖς ἀμφισκίοις, οὕτως ἂν ἄριστα διοριζομένοις, συνδιορίζεται καὶ τὰ περὶ τὴν θέαν τῶν ἄστρων, ὁλοσχερεῖ τινι μερισμῷ λαμβάνοντα τὴν ἐξάλλαξιν· πρὸς δὲ τὴν τοῦ περιέχοντος κρᾶσιν, ὅτι τῆς τούτου κράσεως πρὸς τὸν ἥλιον κρινομένης διαφοραὶ τρεῖς εἰσιν αἱ γενικώτατα καὶ συντείνουσαι πρός τε τὰς τῶν ζώιων καὶ φυτῶν συστάσεις καὶ τῶν ἄλλων † ἡμισυσταλεῖς τῶν ὑπὸ τῶι ἀέρι καὶ ἐν αὐτῶι ἐκείνωι, ὑπερβολὴ θάλπους καὶ ἔλλειψις καὶ μεσότης ..... ὅτι δὲ καὶ γεωγραφικός ἐστιν ὁ μερισμός, δῆλον. ζητεῖ γὰρ ἡ γεωγραφία τῆς ἑτέρας τῶν εὐκράτων ἀφορίσαι τὸ οἰκούμενον ὑφ' ἡμῶν τμῆμα. πρὸς δύσει μὲν οὖν καὶ ἀνατολῆι θάλαττά ἐστιν ἡ περατοῦσα, πρὸς δὲ τὰ νότια καὶ τὰ βόρεια ὁ ἀήρ, ὁ μὲν μέσος [ὁ] εὔκρατος ὢν καὶ φυτοῖς καὶ ζώιοις, ὁ δ' ἐφ' ἑκάτερα δύσκρατος ὑπερβολῆι καὶ ἐλλείψει τοῦ θάλπους. εἰς δὲ τὰς τρεῖς διαφορὰς ταύτας ἐδέησε τῆς εἰς πέντε ζώνας διαιρέσεως. ..... ὁ δὲ τὰς ὑπὸ τοῖς τροπικοῖς προστιθεὶς οὐκ ἀνὰ λόγον ταῖς πέντε ταύταις προστίθησιν οὐδ' ὁμοίαι κεχρημέναι διαφοραί, ἀλλ' ὡς ἂν εἰ καὶ ταῖς ἐθνικαῖς διαφοραῖς ἀπέφαινε ζώνας, ἄλλην μὲν τὴν Αἰθιοπικήν, ἄλλην δὲ τὴν Σκυθικὴν καὶ Κελτικήν, τρίτην δὲ τὴν ἀνὰ μέσον.* (2) ...

εἰ δ', ὥσπερ Ἐρατοσθένης (V) *φησίν, ἡ ὑποπίπτουσα τῶι ἰσημερινῶι ἔστιν εὔκρατος, καθάπερ καὶ ὁ Πολύβιος ὁμοδοξεῖ (προστίθησι δ' οὗτος καὶ διότι ὑψηλοτάτη ἐστί· διόπερ καὶ κατομβρεῖται, τῶν βορείων νεφῶν κατὰ τοὺς ἐτησίας ἐκεῖ τοῖς ἀναστήμασι προσπιπτόντων πλείστων), πολὺ κρεῖττον τρίτην [τὴν] εὔκρατον ταύτην ποιεῖν στενήν τινα ἢ τὰς ὑπὸ τοῖς*

8 διαρεῖσθαι B διαιρεῖσθαι AC 12 εὐκρατώτερον BC 12—13 ἐνυδροτέραν E 15—16 ⟨καὶ δύο — τούτων⟩ Casaubonus 18—19 τοῖς περισκίοις — ἀμφισκίοις Kramer τοὺς — ἀμφισκίους Str 19 διοριζομένους A διοριζομένους ⟨ὑπογράφει⟩, συνδιορίζεται ⟨δὲ⟩ καὶ Groskurd 23 ἡμισυσταλέντων Brequigny μεταλλάξεις Corais [ἡμισυσταλεῖς] aus glosse ἠγ(ου)ν συστάσεις Kramer 27 [ὁ] E 31 κεχρημένος? 35 ὁ om A 38 [τὴν] Kramer

τροπικοῖς εἰσάγειν. συνηγορεῖ δὲ τούτοις καὶ τὰ τοιαῦτα, ὧν μέμνηται καὶ Ποσειδώνιος (F 78), τὸ καὶ τὰς μεταστάσεις ὀξυτέρας εἶναι τὰς εἰς τὰ πλάγια, ὡς δ' αὕτως καὶ τὰς ἀπ' ἀνατολῆς ἐπὶ δύσιν τοῦ ἡλίου· ὀξύτεραι γὰρ αἱ κατὰ μεγίστου κύκλου τῶν ὁμοταχῶν κινήσεων.

(3) ἐνίσταται δ' ὁ Ποσειδώνιος τῶι Πολυβίωι, διότι φησὶ τὴν ὑπὸ 7
τῶι ἰσημερινῶι οἴκησιν ὑψηλοτάτην. οὐδὲν γὰρ εἶναι κατὰ τὴν σφαιρικὴν ἐπιφάνειαν ὕψος διὰ τὴν ὁμαλότητα, οὐδὲ δὴ ὀρεινὴν εἶναι τὴν ὑπὸ τῶι ἰσημερινῶι, ἀλλὰ μᾶλλον πεδιάδα ἰσόπεδόν πως τῆι ἐπιφανείαι τῆς θαλάττης· τοὺς δὲ πληροῦντας τὸν Νεῖλον ὄμβρους ἐκ τῶν Αἰθιοπικῶν ὀρῶν συμβαίνειν (F 79). ταῦτα δ' εἰπὼν ἐνταῦθα ἐν ἄλλοις συγχωρεῖ, φήσας ὑπονοεῖν ὄρη εἶναι τὰ ὑπὸ τῶι ἰσημερινῶι, πρὸς ἃ ἑκατέρωθεν ἀπὸ τῶν εὐκράτων ἀμφοῖν προσπίπτοντα τὰ νέφη ποιεῖν τοὺς ὄμβρους. αὕτη μὲν οὖν ἡ ἀνομολογία φανερά.

ἀλλὰ καὶ δοθέντος τοῦ ὀρεινὴν εἶναι τὴν ὑπὸ τῶι ἰσημερινῶι, ἄλλη 8
τις ἀνακύπτειν ἂν δόξειεν· οἱ γὰρ αὐτοὶ σύρρουν φασὶν εἶναι τὸν ὠκεανόν (F 81—84). πῶς οὖν ὄρη κατὰ μέσον ἱδρύουσιν αὐτόν, πλὴν εἰ νήσους τινὰς βούλονται λέγειν; ὅπως δὲ ⟨δή⟩ ποτε τοῦτ' ἔχει, τῆς γεωγραφικῆς μερίδος ἔξω πίπτει. δοτέον δ' ἴσως τῶι προθεμένωι τὴν περὶ ὠκεανοῦ πραγματείαν ταῦτ' ἐξετάζειν.

(4) μνησθεὶς δὲ τῶν περιπλεῦσαι λεγομένων τὴν Λιβύην, Ἡρόδοτον 9
(IV 42—44) μὲν οἴεσθαί φησιν ὑπὸ Δαρείου πεμφθέντας τινὰς τελέσαι τὸν περίπλουν. Ἡρακλείδην δὲ τὸν Ποντικὸν ἐν διαλόγωι (F 56 Voss) ποιεῖν ἀφιγμένον παρὰ Γέλωνι μάγον τινὰ περιπλεῦσαι φάσκοντα.

ἀμάρτυρα δὲ ταῦτ' εἶναι φήσας καὶ Εὔδοξόν τινα Κυζικηνόν, θεωρὸν 10
καὶ σπονδοφόρον τοῦ τῶν Κορ⟨ε⟩ίων ἀγῶνος, ἐλθεῖν εἰς Αἴγυπτον ἱστορεῖ κατὰ τὸν δεύτερον Εὐεργέτην· συσταθῆναι δὲ καὶ τῶι βασιλεῖ καὶ τοῖς περὶ αὐτόν, καὶ μάλιστα κατὰ τοὺς ἀνάπλους τοῦ Νείλου, θαυμαστικὸν ὄντα τῶν τοπικῶν ἰδιωμάτων ἅμα καὶ οὐκ ἀπαίδευτον. τυχεῖν δή τινα Ἰνδὸν κομισθέντα ὡς τὸν βασιλέα ὑπὸ τῶν φυλάκων τοῦ Ἀραβίου μυχοῦ, λεγόντων εὑρεῖν ἠμιθανῆ καταχθέντα μόνον ἐν νηί, τίς δ' εἴη καὶ πόθεν, ἀγνοεῖν, μὴ συνιέντας τὴν διάλεκτον· τὸν δὲ παραδοῦναι τοῖς διδάξουσιν ἑλληνίζειν. ἐκμαθόντα δὲ διηγήσασθαι, διότι ἐκ τῆς Ἰνδικῆς πλέων περιπέσοι πλάνηι καὶ σωθείη δεῦρο, τοῦς σύμπλους ἀποβαλὼν λιμῶι. ὑπολειφθέντα δὲ ὑποσχέσθαι τὸν εἰς Ἰνδοὺς πλοῦν ἡγήσασθαι τοῖς ὑπὸ τοῦ βασιλέως προχειρισθεῖσι· τούτων δὲ γενέσθαι τὸν Εὔδοξον. πλεύσαντα

2 τὸ ἐκεῖ Du Theil 7 δὴ om E 13 ἀνωμαλία E 16 αὐτῶν AC 17 ⟨δὴ⟩ Kramer 25 Κορείων (κορίων hss.): Plut. Luc. 10 τῆς τῶν Φερεφαττίων ἑορτῆς ἐνεστώσης (sc. τοῖς Κυζικηνοῖς); Appian. Mithr. 75; Hes. s. Κόρεια 27 ⟨ἱστορῆσαι δὲ κατὰ ἄλλα⟩ καὶ μάλιστα Groskurd 30 καταχθέντα A¹ mg κατασχεσθέντα cett 33 σωθείς AC 33—34 ὑπολειφθέντα BC 35 ⟨μετὰ⟩ τούτων o. τούτων δὲ ⟨ἡγεμόνα⟩?

δὴ μετὰ δώρων ἐπανελθεῖν ἀντιφορτισάμενον ἀρώματα καὶ λίθους πολυτελεῖς, ὧν τοὺς μὲν καταφέρουσιν οἱ ποταμοὶ μετὰ τῶν ψήφων, τοὺς δ' ὀρυκτοὺς εὑρίσκουσι, πεπηγότας ἐξ ὑγροῦ, καθάπερ τὰ κρυστάλλινα παρ' ἡμῖν. διαψευσθῆναι δὲ τῶν ἐλπίδων. ἀφελέσθαι γὰρ αὐτὸν ἅπαντα τὸν φόρτον τὸν Εὐεργέτην. τελευτήσαντος δ' ἐκείνου τὸν βίον (a. 116) Κλεο- 11
πάτραν τὴν γυναῖκα διαδέξασθαι τὴν ἀρχήν. πάλιν οὖν καὶ ὑπὸ ταύτης πεμφθῆναι τὸν Εὔδοξον μετὰ μείζονος παρασκευῆς. ἐπανιόντα δ' ἀνέμοις παρενεχθῆναι ὑπὲρ τὴν Αἰθιοπίαν· προσφερόμενον δέ τισι τόποις ἐξοικειοῦσθαι τοὺς ἀνθρώπους μεταδόσει σιτίων τε καὶ οἴνου καὶ παλαθίδων, ὧν ἐκείνοις οὐ μετῆν, ἀντὶ δὲ τούτων ὑδρείας τε τυγχάνειν καὶ καθοδηγίας, ἀπογράφεσθαί τε τῶν ῥημάτων ἕνια. εὑρόντα δ' ἀκρόπρωρον ξύλινον ἐκ ναυαγίου ἵππον ἔχον ἐγγεγλυμμένον, πυθόμενον ὡς ἀπὸ τῆς ἑσπέρας πλεόντων τινῶν εἴη τὸ ναυάγιον τοῦτο, κομίζειν αὐτὸ ἀναστρέψαντα πρὸς τὸν οἰκεῖον πλοῦν. σωθέντα δ' εἰς Αἴγυπτον, οὐκέτι τῆς Κλεοπάτρας ἡγουμένης († 101) ἀλλὰ τοῦ παιδός, ἀφαιρεθῆναι πάλιν πάντα· φωραθῆναι γὰρ νενοσφισμένον πολλά. τὸ δ' ἀκρόπρωρον προφέροντα εἰς τὸ ἐμπόριον, δεικνύναι τοῖς ναυκλήροις, γνῶναι δὲ Γαδειριτῶν ὄν· τούτων γὰρ τοὺς μὲν ἐμπόρους μεγάλα στέλλειν πλοῖα, τοὺς δὲ πένητας μικρά, ἃ καλεῖν ἵππους ἀπὸ τῶν ἐν ταῖς πρώραις ἐπισήμων· τούτους δὲ πλεῖν μέχρι τοῦ Λίξου ποταμοῦ περὶ τὴν Μαυρουσίαν ἁλιευομένους. ἀλλὰ τῶν δὴ ναυκλήρων τινὰς γνωρίσαι τὸ ἀκρόπρωρον ἑνὸς τῶν ἀπὸ τοῦ Λίξου ποταμοῦ πορρώτερον πλευσάντων καὶ μὴ σωθέντων ὑπάρξαν. ἐκ δὲ τούτου συμβαλόντα τὸν Εὔδοξον, ὡς δυνατὸς εἴη ὁ περίπλους 12
ὁ Λιβυκός, πορευθέντα οἴκαδε τὴν οὐσίαν ἐνθέμενον πᾶσαν ἐξορμῆσαι. καὶ πρῶτον μὲν εἰς Δικαιαρχίαν, εἶτ' εἰς Μασσαλίαν ἐλθεῖν καὶ τὴν ἑξῆς παραλίαν μέχρι Γαδείρων· πανταχοῦ δὲ διακωδωνίζοντα ταῦτα καὶ χρηματιζόμενον κατασκευάσασθαι πλοῖον μέγα καὶ ἐφόλκια δύο λέμβοις λιστρικοῖς ὅμοια, ⟨οἷς⟩ ἐμβιβάσασθαι μουσικὰ παιδισκάρια καὶ ἰατροὺς καὶ ἄλλους τεχνίτας, ἔπειτα πλεῖν ἐπὶ τὴν Ἰνδικὴν μετέωρον ζεφύροις συνέχέσι. καμνόντων δὲ τῶι πλῶι τῶν συνόντων ἄκοντα ἐπουρίσαι πρὸς γῆν, δεδοικότα τὰς πλημμυρίδας καὶ τὰς ἀμπώτεις. καὶ δὴ καὶ συμβῆναι ὅπερ ἐδεδίει· καθίσαι γὰρ τὸ πλοῖον, ἡσυχῆ δέ, ὥστε μήθ' ἁθροῦν διαλυθῆναι, ἀλλὰ φθῆναι τὰ φορτία σωθέντα εἰς γῆν καὶ τῶν ξύλων τὰ πλεῖστα. ἐξ ὧν τρίτον λέμβον συμπηξάμενον πεντηκοντόρωι πάρισον πλεῖν, ἕως ἀνθρώποις συνέμιξε τὰ αὐτὰ ῥήματα φθεγγομένοις, ἅπερ πρότερον ἀπογέγραπται. ἅμα δὲ τοῦτό τε γνῶναι, ὅτι τε οἱ ἐνταῦθα ἄνθρωποι ὁμο-

---

10 *ὑδρείας* Xylander *ὑγείας* Str 18 *ἐμπόρους*: *εὐπόρους* Bredow 20 *τούτοις* Casaubonus 24 *ἐξορμίσαι* C 28 ⟨*οἷς*⟩ Kramer ⟨*καὶ*⟩ Corais *ἐμβιβάσασθαί* ⟨*τε*⟩ Casaubonus 30 *ἐπουρίσαι*: *ἐφορμῆσαι* A^1 mg 35—36 *ἀπογέγραπτο* Corais

εθνεῖς εἶεν τοῖς Αἰθίοψιν ἐκείνοις καὶ ὅτι ὁμοροῖεν τῇι Βόγου βασιλείαι. ἀφέντα δὴ τὸν ἐπὶ Ἰνδοὺς πλοῦν ἀναστρέφειν· ἐν δὲ τῶι παράπλωι νῆσον εὔυδρον καὶ εὔδενδρον ἐρήμην ἰδόντα σημειώσασθαι. σωθέντα δὲ εἰς τὴν Μαυρουσίαν, διαθέμενον τοὺς λέμβους πεζῆι κομισθῆναι πρὸς τὸν Βόγον καὶ συμβουλεύειν αὐτῶι τὴν ναυστολίαν ἐπανελέσθαι ταύτην· ἰσχῦσαι δ' εἰς τἀναντία τοὺς φίλους ὑποτείνοντας φόβον, μὴ συμβῆι τὴν χώραν εὐεπιβούλευτον γενέσθαι δειχθείσης παρόδου τοῖς ἔξωθεν ἐπιστρατεύειν ἐθέλουσιν. ὡς δ' ἐπύθετο λόγωι μὲν πεμπόμενον ἑαυτὸν ἐπὶ τὴν ἀνα⟨δει⟩χθεῖσαν ναυστολίαν, ἔργωι δ' ἐκτεθησόμενον εἰς ἐρήμην τινὰ νῆσον, φυγεῖν εἰς τὴν Ῥωμαίων ἐπικράτειαν κἀκεῖθεν εἰς τὴν Ἰβηρίαν διᾶραι. πάλιν δὲ κατασκευασάμενον στρογγύλον πλοῖον καὶ μακρὸν πεντηκόντορον, ὥστε τῶι μὲν πελαγίζειν, τῶι δὲ πειρᾶσθαι τῆς γῆς, ἐνθέμενον γεωργικὰ ἐργαλεῖα καὶ σπέρματα καὶ οἰκοδόμους ὁρμῆσαι πρὸς τὸν αὐτὸν περίπλουν, διανοούμενον, εἰ βραδύνοιτο ὁ πλοῦς, ἐνδιαχειμάσαι τῇι προεσκεμμένηι νήσωι καὶ σπείραντα καὶ ἀνελόμενον τοὺς καρποὺς τελέσαι τὸν ἐγνωσμένον ἐξ ἀρχῆς πλοῦν. (5) «ἐγὼ μὲν οὖν» φησί «μέχρι ⟨δεῦρο⟩ τῆς περὶ τὸν Εὔδοξον ἱστορίας ἥκω· τί δ' ὕστερον συνέβη, τοὺς ἐκ Γαδείρων καὶ τῆς Ἰβηρίας εἰκὸς εἰδέναι.»

ἐκ πάντων δὴ τούτων φησὶ δείκνυσθαι, διότι ἡ οἰκουμένη κύκλωι περιῤῥεῖται τῶι ὠκεανῶι· 'οὐ γάρ μιν δεσμὸς περιβάλλεται ἠπείροιο, ἀλλ' ἐς ἀπειρεσίην κέχυται· τό μιν οὔτι μιαίνει'.

θαυμαστὸς δὴ κατὰ πάντα ἔστιν ὁ Ποσειδώνιος, τὸν μὲν τοῦ μάγου περίπλουν, ὃν Ἡρακλείδης εἶπεν, ἀμάρτυρον νομίσας καὶ αὐτῶν τῶν ὑπὸ Δαρείου πεμφθέντων, ὃν Ἡρόδοτος ἱστορεῖ, τὸ δὲ Βεργαῖον διήγημα τοῦτο ἐν πίστεως μέρει τιθείς, εἴθ' ὑπ' αὐτοῦ πεπλασμένον εἴτ' ἄλλων πλασάντων πιστευθέν. (folgt beanstandung der 'zwar nicht unmöglichen, aber sehr unwahrscheinlichen' einzelheiten). οὐ πολὺ οὖν ἀπολείπεται ταῦτα τῶν Πυθέου καὶ Εὐημέρου καὶ Ἀντιφάνους ψευσμάτων. ἀλλ' ἐκείνοις μὲν συγγνώμη τοῦτ' αὐτὸ ἐπιτηδεύουσιν, ὥσπερ τοῖς θαυματοποιοῖς· τῶι δ' ἀποδεικτικῶι καὶ φιλοσόφωι, σχεδὸν δέ τι καὶ περὶ πρωτείων ἀγωνιζομένωι, τίς ἂν συγγνοίη; ...

(6) τὸ δὲ ἐξαίρεσθαι τὴν γῆν ποτε καὶ ἰζήματα λαμβάνειν καὶ μεταβολὰς τὰς ἐκ τῶν σεισμῶν καὶ τῶν ἄλλων τῶν παραπλησίων (F 87—91), ὅσα διηριθμησάμεθα καὶ ἡμεῖς, ὀρθῶς κεῖται παρ' αὐτῶι. πρὸς ὃ καὶ τὸ τοῦ Πλάτωνος εὖ παρατίθησιν, ὅτι ἐνδέχεται καὶ μὴ πλάσμα εἶναι τὸ περὶ τῆς νήσου τῆς Ἀτλαντίδος, περὶ ἧς ἐκεῖνος ἱστορῆσαι Σόλωνά φησι πεπυσμένον παρὰ τῶν Αἰγυπτίων ἱερέων, ὡς ὑπάρχουσά ποτε ἀφανισθείη, τὸ μέγεθος οὐκ ἐλάττων ἠπείρου· καὶ τοῦτο οἴεται βέλτιον εἶναι λέγειν ἢ διότι ὁ πλάσας αὐτὴν ἠφάνισεν, ὡς ὁ ποιητὴς τὸ τῶν Ἀχαιῶν τεῖχος.

---

1 ὁμοροῖεν Thyrwit ὅμοιοι ἐν Str 2 δὴ: δὲ BC 8—9 ἀνα⟨δει⟩χθεῖσαν Cas(aubonus) 11 κατεσκευασμένον BC 14 εἰ: μὴ C 16 ⟨δεῦρο⟩ Meineke ⟨τοῦδε⟩ Cas ⟨τῆσδε⟩ Kramer 22 ὁ Ποσειδώνιος Cas ὅπως Str 23 αὐτὸι Corais 24 διήγημα Cas διάστημα Str 31 παραπλησίων: τοιούτων B

εἰκάζει δὲ καὶ τὴν τῶν Κίμβρων καὶ τῶν συγγενῶν ἐξανάστασιν ἐκ 19 *τῆς οἰκείας γενέσθαι κατὰ θαλάττης ἔφοδον, οὐκ ἀθρόαν συμβᾶσαν* (F 31).

ὑπονοεῖ δὲ τὸ τῆς οἰκουμένης μῆκος ἑπτά που μυριάδων σταδίων 20 *ὑπάρχον ἥμισυ εἶναι τοῦ ὅλου κύκλου, καθ' ὃν εἴληπται, «ὥστε», φησίν,* 5 *«ἀπὸ τῆς δύσεως εὖρωι πλέων ἐν τοσαύταις μυριάσιν ἔλθοι ἂν εἰς Ἰνδούς.»*

(7) *ἐπιχειρήσας δὲ αἰτιᾶσθαι τοὺς οὕτω τὰς ἠπείρους διορίσαντας,* 21 *ἀλλὰ μὴ παραλλήλοις τισὶ τῶι ἰσημερινῶι, δι' ὧν ἔμελλον ἐξαλλάξειν* (F 102) *δείκνυσθαι ζώιων τε καὶ φυτῶν καὶ ἀέρων, τῶν μὲν τῆι κατε-*
10 *ψυγμένηι συναπτόντων τῶν δὲ τῆι διακεκαυμένηι, ὥσιε οἱονεὶ ζώνας εἶναι τὰς ἠπείρους, ἀνασκευάζει πάλιν καὶ ἐν ἀναλύσει δίκης γίνεται ἐπαινῶν πάλιν τὴν οὖσαν διαίρεσιν, θετικὴν ποιούμενος τὴν ζήτησιν πρὸς οὐδὲν χρησίμως.* *αἱ γὰρ τοιαῦται διατάξεις οὐκ ἐκ προνοίας γίνονται, καθάπερ οὐδὲ αἱ* 22 *κατὰ τὰ ἔθνη διαφοραὶ οὐδὲ ⟨αἱ⟩ διάλεκτοι, ἀλλὰ κατὰ ἐπίπτωσιν καὶ συντυχίαν.*
15 *καὶ τέχναι τε καὶ δυνάμεις καὶ ἐπιτηδεύσεις, ἀρξάντων τινῶν, κρατοῦσιν αἱ πλείους ἐν ὁποιωιοῦν κλίματι. ἔστι δέ τι καὶ παρὰ τὰ κλίματα, ὥστε τὰ μὲν φύσει ἐστὶν ἐπιχώριά τισι τὰ δ' ἔθει καὶ ἀσκήσει. οὐ γὰρ φύσει Ἀθηναῖοι μὲν φιλόλογοι, Λακεδαιμόνιοι δ' οὐ καὶ οἱ ἔτι ἐγγυτέρω Θηβαῖοι, ἀλλὰ μᾶλλον ἔθει· οὕτως οὐδὲ Βαβυ-*
20 *λώνιοι φιλόσοφοι φύσει καὶ Αἰγύπτιοι, ἀλλ' ἀσκήσει καὶ ἔθει· καὶ ἵππων τε καὶ βοῶν ἀρετὰς καὶ ἄλλων ζώιων οὐ τόποι μόνον ἀλλὰ καὶ ἀσκήσεις ποιοῦσιν· ὁ δὲ συγχεῖ ταῦτα.*

ἐπαινῶν δὲ τὴν τοιαύτην διαίρεσιν τῶν ἠπείρων, οἵα νῦν ἐστι, 23 *παραδείγματι χρῆται τῶι τοὺς Ἰνδοὺς τῶν Αἰθιόπων διαφέρειν τῶν ἐν τῆι Λιβύηι· εὐερνεστέρους γὰρ εἶναι καὶ ἧττον ἔψεσθαι τῆι ξηρασίαι τοῦ*
25 *περιέχοντος. διὸ καὶ Ὅμηρον πάντας λέγοντα Αἰθίοπας δίχα διελεῖν ⟨οἱ μὲν δυσομένου Ὑπερίονος, οἱ δ' ἀνιόντος⟩. ⟨Κράτητα δὲ γράφοντα ⟨ἡμὲν δυσομένου Ὑπερίονος ἠδ' ἀνιόντος⟩⟩ καὶ εἰσάγοντα τὴν ἑτέραν οἰκουμένην, ἣν οὐκ οἶδεν Ὅμηρος, δουλεύειν ὑποθέσει. καὶ «ἔδει», φησί, «μεταγράφειν οὕτως· ⟨ἡμὲν ἀπερχομένου Ὑπερίονος⟩, οἷον ἀπὸ*
30 *τοῦ μεσημβρινοῦ περικλίνοντος.»* (8) polemik Strabons gegen diese auffassung des verses mit verweis auf I 2, 24 ff.

τοσαῦτα καὶ πρὸς Ποσειδώνιον. πολλὰ γὰρ καὶ ἐν τοῖς καθ' ἕκαστα 24 *τυγχάνει τῆς προσηκούσης διαίτης, ὅσα γεωγραφικά· ὅσα δὲ φυσικώτερα, ἐπισκεπτέον ἐν ἄλλοις ἢ οὐδὲ φροντιστέον· πολὺ γάρ ἐστι τὸ αἰτιολογικὸν*
35 *παρ' αὐτῶι καὶ τὸ Ἀριστοτελίζον, ὅπερ ἐκκλίνουσιν οἱ ἡμέτεροι διὰ τὴν ἐπίκρυψιν τῶν αἰτιῶν.*

---

6 ἔλθοις Corais 9 ἀέρων: ἀνθρώπων? 11 ἐν ἀναλύσει δίκην A ἐν ἀλύσει δίκην BC ἐν ἀ. δίκης Cas ἐν ἀλύσει διηνεκεῖ Corais 12 [πάλιν]? 14 ⟨αἱ⟩ Corais περίπτωσιν Corais 15 τε: δὲ Corais 17 δ' ἔθει Kramer δὲ θέσει Str δ' ἔθεσι Corais 23—24 τῶν ἐν τῆι Λιβύηι Corais ὄντων ἐν τ. Λ. Str 26—27 ⟨Κράτητα — ἀνιόντος⟩ Reinhardt ⟨Κράτητα δὲ⟩ εἰσάγοντα Cas 29 ἡμὲν: οἱ μὲν C

Fragmente ohne Buchtitel.

1. Historische Thatsachen (*ΙΣΤΟΡΙΑΙ*).

29 (10) ATHEN. VIII 7 p. 333 B—D: *οἶδα δὲ καὶ Ποσειδώνιον* nach 143 *Γ—F*
τὸν ἀπὸ τῆς Στοᾶς εἰπόντα [*καὶ*] *περὶ πλήθους ἰχθύων τάδε· «ὅτε Τρύφων ὁ Ἀπαμεὺς ὁ τὴν τῶν Σύρων βασιλείαν ἁρπάσας ἐπολεμεῖτο ὑπὸ Σαρπηδόνος τοῦ Δημητρίου στρατηγοῦ περὶ Πτολεμαίδα πόλιν καὶ ὡς ὁ Σαρπηδὼν ληφθεὶς ἀνεχώρησεν εἰς τὴν μεσόγαιαν μετὰ τῶν ἰδίων στρατιωτῶν, οἱ δὲ τοῦ Τρύφωνος ὧδευον κατὰ τὸ πλησίαλον νικήσαντες τῇι μάχηι, ἐξαίφνης πελάγιον κῦμα ἐξαρθὲν μετέωρον εἰς ὕψος ἐξαίσιον ἐπῆλθεν τῇι γῆι καὶ πάντας αὐτοὺς ἐπέκλυσεν διέφθειρέν τε ὑποβρυχίους, ἰχθύων τε πολὺν σωρὸν ἀναχωροῦν τὸ κῦμα μετὰ τῶν νεκρῶν κατέλιπε. καὶ οἱ περὶ τὸν Σαρπηδόνα ἀκούσαντες τὴν συμφορὰν ἐπελθόντες τοῖς μὲν τῶν πολεμίων σώμασιν ἐφήσθησαν, ἰχθύων δὲ ἀφθονίαν ἀπηνέγκαντο καὶ ἔθυσαν Ποσειδῶνι τροπαίωι πρὸς τοῖς προαστείοις τῆς πόλεως.»*

30 (13) PLUT. max. c. princ. 1 p. 777 A: *καὶ Σκιπίων μετεπέμψατο* a. 140
Παναίτιον, ὅτ' αὐτὸν ἡ σύγκλητος ἐξέπεμψεν 'ἀνθρώπων ὕβριν τε καὶ εὐνομίην ὑφορώμενον (Od. ρ 487)', *ὥς φησι Ποσειδώνιος.* s. F 6?

31 (75) STRABON VII 2, 1—3: *περὶ δὲ Κίμβρων τὰ μὲν οὐκ εὖ* a. 113—10
λέγεται, τὰ δ' ἔχει πιθανότητας οὐ μετρίας. οὔτε γὰρ τὴν τοιαύτην αἰτίαν (F 28 § 19) *τοῦ πλάνητας γενέσθαι καὶ ληιστρικοὺς ἀποδέξαιτ' ἄν τις, ὅτι χερρόνησον οἰκοῦντες μεγάληι πλημμυρίδι ἐξελασθεῖεν ἐκ τῶν τόπων· καὶ γὰρ νῦν ἔχουσι τὴν χώραν, ἣν εἶχον πρότερον, καὶ ἔπεμψαν τῶι Σεβαστῶι δῶρον τὸν ἱερώτατον παρ' αὐτοῖς λέβητα, αἰτούμενοι φιλίαν καὶ ἀμνηστίαν τῶν ὑπηργμένων (τυχόντες δὲ ὧν ἠξίουν ἀπῆραν). γελοῖον δὲ τῶι φυσικῶι καὶ αἰωνίωι πάθει, δὶς ἑκάστης ἡμέρας συμβαίνοντι, προσοργισθέντας ἀπελθεῖν ἐκ τοῦ τόπου. ἔοικε δὲ πλάσματι τὸ συμβῆναί ποτε ὑπερβάλλουσαν πλημμυρίδα· ἐπιτάσεις μὲν γὰρ καὶ ἀνέσεις δέχεται τεταγμένας δὲ καὶ περιοδιζούσας ὁ ὠκεανὸς ἐν τοῖς τοιούτοις πάθεσιν. οὐκ εὖ δ' οὐδὲ ὁ φήσας ὅπλα αἴρεσθαι πρὸς τὰς πλημμυρίδας τοὺς Κίμβρους· οὐδ' ὅτι ἀφοβίαν οἱ Κελτοὶ ἀσκοῦντες κατακλύζεσθαι τὰς οἰκίας ὑπομένουσιν, εἶτ' ἀνοικοδομοῦσι· καὶ ὅτι πλείων αὐτοῖς συμβαίνει φθόρος ἐξ ὕδατος ἢ πολέμου, ὅπερ Ἔφορός φησιν* (70 F 132). *ἡ γὰρ τάξις ἡ*

---

4 [καὶ] Jac 7 *πόλιν*: *λίμνην* C 9 *πλησίαλον* C *πλυσιαλον* A 10 *τὴν μάχην* C 16 *ἐφήσθησαν* C *ἐφείσθησαν* A *δὲ* C *τε* A 19 *Σκιπίων* Bernardakis *σκηπίων* Pl 21 *ἐφορώμενον* Xylander 23 *οὐδὲ γὰρ* Corais 25 *ἐξελαθεῖεν* C (?) *⟨οἰκείων⟩ τόπων*? 29 *παροργισθέντας* Xylander *παρορμηθέντας* Corais 30 *πλημμυρίδα ὑπερβάλλουσαν* BC(?) 31 *περιοδιζούσας* Tzschucke *περιοριζούσας* Str

τῶν πλημμυρίδων καὶ τὸ τὴν ἐπικλυζομένην χώραν εἶναι γνώριμον οὐκ ἔμελλε ταύτας τὰς ἀτοπίας παρέξειν· δὶς γὰρ ἑκάστης ἡμέρας τούτου συμβαίνοντος τὸ μηδ' ἅπαξ αἰσθάνεσθαι φυσικὴν οὖσαν τὴν παλίρροιαν καὶ ἀβλαβῆ, καὶ οὐ μόνοις τούτοις συμβαίνουσαν, ἀλλὰ τοῖς παρωκεανίταις πᾶσι, πῶς οὐκ ἀπίθανον; οὐδὲ Κλείταρχος (137 F 26) εὖ. φησὶ γὰρ τοὺς ἱππέας ἰδόντας τὴν ἔφοδον τοῦ πελάγους ἀφιππάσασθαι καὶ φεύγοντας ἐγγὺς γενέσθαι τοῦ περικαταληφθῆναι. οὔτε δὲ τοσούτωι τάχει τὴν ἐπίβασιν ὁρμωμένην ἱστοροῦμεν, ἀλλὰ λεληθότως προσιοῦσαν τὴν θάλατταν, οὔτε τὸ καθ' ἡμέραν γιγνόμενον καὶ πᾶσιν ἔναυλον ἤδη ὂν τοῖς πλησιάζειν μέλλουσι, πρὶν ἢ θεάσασθαι, τοσοῦτον ἔμελλε παρέξεσθαι φόβον, ὥστε φεύγειν, ὡς ἂν εἰ ἐξ ἀδοκήτου προσέπεσε. (2) ταῦτα δὲ δικαίως ἐπιτιμᾶι τοῖς συγγραφεῦσι Ποσειδώνιος καὶ οὐ κακῶς εἰκάζει, διότι ληιστρικοὶ ὄντες καὶ πλάνητες οἱ Κίμβροι καὶ μέχρι τῶν περὶ τὴν Μαιῶτιν ποιήσαντο στρατείαν, ἀπ' ἐκείνων δὲ καὶ ἡ Κιμμέριος κληθείη Βόσπορος, οἷον Κιμβρικός, Κιμμερίους τοὺς Κίμβρους ὀνομασάντων τῶν Ἑλλήνων.

φησὶ δὲ καὶ Βοίους τὸν Ἑρκύνιον δρυμὸν οἰκεῖν πρότερον, τοὺς δὲ Κίμβρους ὁρμήσαντας ἐπὶ τὸν τόπον τοῦτον, ἀποκρουσθέντας ὑπὸ τῶν Βοίων ἐπὶ τὸν Ἴστρον καὶ τοὺς Σκορδίσκους Γαλάτας καταβῆναι· εἶτ' ἐπὶ Τευρίστας καὶ Ταυρίσκους, καὶ τούτους Γαλάτας· εἶτ' ἐπὶ Ἑλουητττίους, πολυχρύσους μὲν ἄνδρας (F 48), εἰρηναίους δέ. ὁρῶντας δὲ τὸν ἐκ τῶν ληιστηρίων πλοῦτον ὑπερβάλλοντα τοῦ παρ' ἑαυτοῖς τοὺς Ἑλουητττίους ἐπαρθῆναι, μάλιστα δ' αὐτῶν Τιγυρίνους τε καὶ Τωυγένους, ὥστε καὶ συνεξορμῆσαι. πάντες μέντοι κατελύθησαν ὑπὸ τῶν Ῥωμαίων, αὐτοί τε καὶ οἱ Κίμβροι καὶ οἱ συναράμενοι τούτοις, οἱ μὲν ὑπερβαλόντες τὰς Ἄλπεις εἰς τὴν Ἰταλίαν, οἱ δ' ἔξω τῶν Ἄλπεων.

(3) ἔθος δέ τι τῶν Κίμβρων διηγοῦνται τοιοῦτον, ὅτι ταῖς γυναιξὶν αὐτῶν συστρατευούσαις παρηκολούθουν προμάντεις ἱέρειαι πολιότριχες, λευχείμονες, καρπασίνας ἐφαπτίδας ἐπιπεπορπημέναι, ζῶσμα χαλκοῦν ἔχουσαι, γυμνόποδες. τοῖς οὖν αἰχμαλώτοις διὰ τοῦ στρατοπέδου συνήντων ξιφήρεις, καταστέψασαι δ' αὐτοὺς ἦγον ἐπὶ κρατῆρα χαλκοῦν ὅσον ἀμφορέων εἴκοσι. εἶχον δὲ ἀναβάθραν, ἣν ἀναβᾶσα ὑπερπετὴς τοῦ λέβητος ἑλαιμοτόμει

8 ὁρμωμένην Tyrwhit ὁρω— Str 11 ταῦτά τε δὴ Corais 14 κληθείη Casaubonus κληθεὶς Str 18 κορδίσκους C 19 Ταυρίστας (Cas) ἢ Ταυρίσκους interpr. Par. (VII 3, 2 τοὺς δὲ Σκορδίσκους ἔνιοι Σκορδίστας [Kramer σκορδίσκας Str] καλοῦσι καὶ τοὺς Ταυρίσκους [so Polyb.-Strab. IV 6, 12 u. a.] δὲ † Λιγυρίσκους [Τευρίσκους A¹ mg. Τυρίσκους Corais] καὶ Ταυρίστας φασί. Steph. Byz. s. Ταυρίσκοι· Ταυρῖνοι, ὡς Πολύβιος γ. Ἐρατοσθένης Τερίσκους [l. Τευρ—?] . . . διὰ τοῦ ε) 22 Τιγυρίνους Kramer τιγυρήνους Str Τωυγενοὺς IV 1, 8; verdorben aus Τωυτονούς (Diels und Wilcken Sber. Berl. Ak. 1921, 751; Stähelin Zeitschr. Schweiz. Gesch. 1921, 144)? s. CJL XIII 6610 *inter Toutonos* 23 τῶν om E 30 καταστρέψασαι AC 31 ἣν ⟨μία⟩ Groskurd

ἕκαστον μετεωρισθέντα· ἐκ δὲ τοῦ προχεομένου αἵματος εἰς τὸν κρατῆρα μαντείαν τινὰ ἐποιοῦντο. ἄλλαι δὲ διασχίσασαι ἐσπλάγχνευον ἀναφθεγγόμεναι νίκην τοῖς οἰκείοις. ἐν δὲ τοῖς ἀγῶσιν ἔτυπτον τὰς βύρσας τὰς περιτεταμένας τοῖς γέρροις τῶν ἁρμαμαξῶν, ὥστ' ἀποτελεῖσθαι ψόφον ἐξαίσιον.

32 (34a) STRABON VII 4, 3: *αὕτη* (sc. *πόλις Χερρόνησος ἡ Ταυρική*) *δ' ἦν πρότερον αὐτόνομος, πορθουμένη δὲ ὑπὸ τῶν βαρβάρων ἠναγκάσθη προστάτην ἑλέσθαι Μιθριδάτην τὸν Εὐπάτορα, στρατηγιῶντα ἐπὶ τοὺς ὑπὲρ τοῦ ἰσθμοῦ μέχρι Βορυσθένους βαρβάρους καὶ τοῦ Ἀδρίου(?)· ταῦτα δ' ἦν ἐπὶ Ῥωμαίους παρασκευή. ἐκεῖνος μὲν οὖν κατὰ ταύτας τὰς ἐλπίδας ἅσμενος πέμψας εἰς τὴν Χερρόνησον στρατιὰν ἅμα πρός τε τοὺς Σκύθας ἐπολέμει Σκίλουρόν τε καὶ τοὺς Σκιλούρου παῖδας τοὺς περὶ Πάλακον, οὓς Ποσειδώνιος μὲν πεντήκοντά φησιν, Ἀπολλωνίδης* (V) *δὲ ὀγδοήκοντα· ἅμα δὲ τούτους τε ἐχειρώσατο βίαι καὶ Βοσπόρου κατέστη κύριος παρ' ἑκόντος λαβὼν Παιρισάδου τοῦ κατέχοντος. ἐξ ἐκείνου δὴ τοῦ χρόνου τοῖς τοῦ Βοσπόρου δυνάσταις ἡ τῶν Χερρονησιτῶν πόλις ὑπήκοος μέχρι νῦν ἐστι.* ca. 110?

33 (27) STRABON IV 1, 13: *καὶ τοὺς Τεκτοσάγας δέ φασι μετασχεῖν τῆς ἐπὶ Δελφοὺς στρατείας* [*καὶ*] *τούς τε θησαυροὺς τοὺς εὑρεθέντας παρ' αὐτοῖς ὑπὸ Καιπίωνος τοῦ στρατηγοῦ τῶν Ῥωμαίων ἐν πόλει Τολώσσῃ τῶν ἐκεῖθεν χρημάτων μέρος εἶναί φασι, προσθεῖναι δὲ τοὺς ἀνθρώπους καὶ ἐκ τῶν ἰδίων οἴκων ἀνιεροῦντας καὶ ἐξιλασκομένους τὸν θεόν. προσαψάμενον δ' αὐτῶν τὸν Καιπίωνα διὰ τοῦτο ἐν δυστυχήμασι καταστρέψαι τὸν βίον, ὡς ἱερόσυλον ἐκβληθέντα ὑπὸ τῆς πατρίδος, διαδόχους δ' ἀπολιπόντα παῖδας, ἃς συνέβη καταπορνευθείσας, ὡς εἴρηκε Τιμαγένης* (88 F 11) *αἰσχρῶς ἀπολέσθαι. πιθανώτερος δ' ἐστὶν ὁ Ποσειδωνίου λόγος. τὰ μὲν γὰρ εὑρεθέντα ἐν τῇι Τολώσσῃ χρήματα μυρίων που καὶ πεντακισχιλίων ταλάντων γενέσθαι φησί, τὰ μὲν ἐν σηκοῖς ἀποκείμενα, τὰ δ' ἐν λίμναις ἱεραῖς, οὐδεμίαν κατασκευὴν ἔχοντα, ἀλλ' ἀργὸν χρυσίον καὶ ἄργυρον· τὸ δ' ἐν Δελφοῖς ἱερὸν κατ' ἐκείνους ἤδη τοὺς χρόνους ὑπάρξαι κενὸν τῶν τοιούτων, σεσυλημένον ὑπὸ τῶν Φωκέων κατὰ τὸν ἱερὸν πόλεμον. εἰ δὲ καί τι ἐλείφθη, διανείμασθαι πολλούς. οὐδὲ σωθῆναι δὲ αὐτοὺς εἰκὸς εἰς τὴν οἰκείαν, ἀθλίως ἀπαλλάξαντας μετὰ τὴν ἐκ Δελφῶν ἀποχώρησιν καὶ σκεδασθέντας ἄλλους ἐπ' ἄλλα μέρη κατὰ δισταστασίαν. ἀλλ', ὥσπερ ἐκεῖνός τε εἴρηκε καὶ ἄλλοι* a. 106 ΛΑ—ΛΓ

---

7 *καὶ στρατηγιῶντα* A 8 *καὶ τοῦ Ἀδρίου*: 'suspecta; addita videantur propter Romanorum mentionem' Kramer 10 *στρατείαν* Epit 12 *Πάλακον* (VII 3, 17): *Παλάκιον* Corais 14 *Παιρισάδου* Tzschucke *πιρισάδου* ABC Epit (VII 4, 3 AB *παρισάδην* cett?) *Παρυσάδης* Diod. XVI 52, 10; XX 22, 1 *Παρεισάδης* Polyaen. VIII 37 18 [*καὶ*] Kramer [*τε*] Corais 19 (u. v. 22) *Καιπίωνος, Καιπίωνα* Xylander *Σκιπίωνος, Σκιπίωνα* Str 23 [*ὑπὸ*] Kramer 24 *ἃς*: *οἷς* B (e corr.) C *αἷς* Corais *καταπορνευθεῖσιν* C *—θείσαις* Corais 32 *μεταλλάξαντας* C

πλείους, ἡ χώρα πολύχρυσος οὖσα καὶ δεισιδαιμόνων ἀνθρώπων καὶ οὐ πολυτελῶν τοῖς βίοις πολλαχοῦ τῆς Κελτικῆς ἔσχε θησαυρούς· μάλιστα δ' αὐτοῖς αἱ λίμναι τὴν ἀσυλίαν παρεῖχον, εἰς ἃς καθίεσαν ἀργύρου ἢ καὶ χρυσοῦ βάρη. οἱ γοῦν Ῥωμαῖοι κρατήσαντες τῶν τόπων ἀπέδοντο τὰς λίμνας δημοσίαι, καὶ τῶν ὠνησαμένων πολλοὶ μύλους εὗρον σφυρηλάτους ἀργυροῦς. ἐν δὲ τῇι Τολώσσηι καὶ τὸ ἱερὸν ἦν ἅγιον, τιμώμενον σφόδρα ὑπὸ τῶν περιοίκων, καὶ τὰ χρήματα ἐπλεόνασε διὰ τοῦτο, πολλῶν ἀνατιθέντων καὶ μηδενὸς προσάπτεσθαι θαρροῦντος.

34 (27) STRABON IV 1, 14: ἵδρυται δ' ἡ Τολῶσσα κατὰ τὸ στενώτατον τοῦ ἰσθμοῦ τοῦ διείργοντος ἀπὸ τῆς κατὰ Νάρβωνα θαλάττης τὸν ὠκεανόν, ὃν φησι Ποσειδώνιος ἐλάττω τῶν τρισχιλίων σταδίων.

35 (35) ATHEN. VI 104 p. 272 E—F: καὶ αἱ πολλαὶ δὲ αὗται Ἀττικαὶ μυριάδες τῶν οἰκετῶν δεδεμέναι εἰργάζοντο τὰ μέταλλα. Ποσειδώνιος γοῦν, οὗ συνεχῶς μέμνησαι, ὁ φιλόσοφος καὶ ἀποστάντας φησὶν αὐτοὺς καταφονεῦσαι μὲν τοὺς ἐπὶ τῶν μετάλλων φύλακας, καταλαβέσθαι δὲ τὴν ἐπὶ Σουνίωι ἀκρόπολιν καὶ ἐπὶ πολὺν χρόνον πορθῆσαι τὴν Ἀττικήν. οὗτος δ' ἦν ὁ καιρὸς ὅτε καὶ ἐν Σικελίαι ἡ δευτέρα τῶν δούλων ἐπανάστασις ἐγένετο. a. 104—100

36 (41) — V 47—53 p. 211 D—215 B: .... Ἀθηνίωνι τῶι Περιπατητικῶι φιλοσόφωι, τῶι καὶ διατριβῆς προστάντι φιλοσόφου Ἀθήνησί τε καὶ ἐν Μεσσήνηι, ἔτι δὲ καὶ ἐν Λαρίσηι τῆς Θετταλίας καὶ μετὰ ταῦτα τῆς Ἀθηναίων πόλεως τυραννήσαντι. περὶ οὗ καθ' ἕκαστα ἱστορεῖ Ποσειδώνιος ὁ Ἀπαμεύς, ἅπερ εἰ καὶ μακρότερά ἐστιν ἐκθήσομαι, | ἵν' ἐπιμελῶς (E) πάντας ἐξετάζωμεν τοὺς φάσκοντας εἶναι φιλοσόφους καὶ μὴ τοῖς τριβωνίοις καὶ τοῖς ἀκάρτοις πώγωσι πιστεύωμεν. ..... a. 88

(48) «ἐν τῇι Ἑρυμνέως τοῦ Περιπατητικοῦ σχολῇι διέτριβέ τις Ἀθηνίων προσκαρτερῶν τοῖς λόγοις, ὅστις Αἰγυπτίαν ὠνησάμενος θεράπαιναν ἐπεπλέκετο αὐτῇι. | ταύτης οὖν εἴτ' ἐξ αὐτοῦ τεκούσης εἴτ' ἐξ ἄλλου τινός, (F) ὁμώνυμος Ἀθηνίων τῶι δεσπότηι παρετρέφετο. γράμματα δὲ μαθὼν καὶ πρεσβύτην γενόμενον τὸν δεσπότην μετὰ τῆς μητρὸς ἐχειραγώγει καὶ ἀποθανόντα κληρονομήσας παρέγγραφος Ἀθηναίων πολίτης ἐγένετο. γήμας τε παιδισκάριον εὔμορφον μετὰ τοῦτον πρὸς τὸ σοφιστεύειν ὥρμησε μειράκια σχολαστικὰ θηρεύων. | καὶ (212) σοφιστεύσας ἐν Μεσσήνηι κἀν Λαρίσηι τῆι Θετταλικῆι καὶ πολλὰ ἐργασάμενος χρήματα ἐπανῆλθεν εἰς τὰς

2 [τῆς Κελτικῆς] Groskurd 11 ὃν Xylander ὡς Str 14 μέμνησαι Musurus —ται A 30 Ἀθηνίων Wil(amowitz) Sbr. Berl. Ak. 1923 Ἀθηνίωνι Ath Ἀ. τ. ὁ. ⟨παῖς⟩ Kaibel 32 ἀποθανόντος C 34 τε: δὲ? Kaibel 36 μεσήνηι AC

Ἀθήνας. καὶ χειροτονηθεὶς ὑπὸ τῶν Ἀθηναίων πρεσβευτής, ὅτε εἰς Μιθριδάτην τὰ πράγματα μετέρρει, ὑποδραμὼν τὸν βασιλέα τῶν φίλων εἷς ἐγένετο, μεγίστης τυχὼν προαγωγῆς. διόπερ μετεώριζε τοὺς Ἀθηναίους δι' ἐπιστολῶν ὡς τὰ μέγιστα παρὰ τῶι Καππαδόκηι δυνάμενος, ὥστε μὴ μόνον τῶν ἐπιφερομένων ὀφλημάτων ἀπολυθέντας, ἀλλὰ καὶ τὴν δημοκρατίαν ἀνακτησαμένους ἐν ὁμονοίαι ζῆν καὶ δω|ρεῶν μεγάλων (B) τυχεῖν ἰδίαι καὶ δημοσίαι. ταῦτα οἱ Ἀθηναῖοι διεκόμπουν, τὴν Ῥωμαίων ἡγεμονίαν καταλελύσθαι πεπιστευκότες.

(49) ἤδη οὖν τῆς Ἀσίας μεταβεβλημένης ὁ Ἀθηνίων ἐπανῆγεν εἰς τὰς Ἀθήνας καὶ ὑπὸ χειμῶνος ἐνοχληθεὶς εἰς τὴν Καρυστίαν κατηνέχθη. τοῦτο μαθόντες οἱ Κεκροπίδαι ἔπεμψαν ἐπὶ τὴν ἀνακομιδὴν αὐτοῦ ναῦς μακρὰς καὶ φορεῖον ἀργυρόπουν. ἀλλ' εἰσήιειν ἤδη, καὶ σχεδὸν τὸ πλεῖστον | μέρος τῆς πόλεως ἐπὶ τὴν ἐκδοχὴν αὐτοῦ (C) ἐξεκέχυτο, συνέτρεχον δὲ πολλοὶ καὶ ἄλλοι θεαταὶ τὸ παράδοξον τῆς τύχης θαυμάζοντες, εἰ ὁ παρέγγραφος Ἀθηνίων εἰς Ἀθήνας ἐπ' ἀργυρόποδος κατακομίζεται φορείου καὶ πορφυρῶν στρωμάτων, ὁ μηδέποτε ἐπὶ τοῦ τρίβωνος ἑωρακὼς πορφύραν πρότερον, οὐδενὸς οὐδὲ Ῥωμαίων ἐν τοιαύτηι φαντασίαι καταχλιδῶντος τῆς Ἀττικῆς. συνέτρεχον οὖν πρὸς τὴν θέαν ταύτην ἄνδρες γυναῖκες παῖδες, τὰ κάλλιστα προσδοκῶντες παρὰ Μιθριδάτου, ὁπότε Ἀθηνίων ὁ πένης καὶ τὰς ἐρανικὰς | ποιησάμενος ἀκροάσεις διὰ τὸν βασιλέα σιληπορδῶν διὰ (D) τῆς χώρας καὶ πόλεως πομπεύει. συνήντησαν δ' αὐτῶι καὶ οἱ περὶ τὸν Διόνυσον τεχνῖται τὸν ἄγγελον τοῦ νέου Διονύσου καλοῦντες ἐπὶ τὴν κοινὴν ἑστίαν καὶ τὰς περὶ ταύτην εὐχάς τε καὶ σπονδάς. ὁ δὲ πρότερον ἐκ μισθωτῆς οἰκίας ἐξιὼν εἰς τὴν Διοῦς οἰκίαν τοῦ τότε

6—9 *ἀπολυθέντας ἐν ὁμονοίαι ζῆν* Ath transp. Jac *μὴ μόνον δωρεῶν — δημοσίαι, ἀλλὰ καὶ τῶν ἐπιφ. ὀφλ. ἀπολυθέντας ἐν ὁμονοίαι ζῆν τὴν δ. ἀνακτησαμένους* Wil 16 *ἀλλ' εἰσήιειν* Kaibel *ἀλλησεισιν* A *ἀλλ' εἴσεισιν* Casaubonus 21—22 *ὁ μηδέποτε — πρότερον*: hierher gestellt, um die assonanz *Ἀθηνίων εἰς Ἀθήνας* nicht zu stören 23 *τοιαύτηι* Wil *τοσαύτηι* AC 25 ⟨*γέροντες*⟩ *παῖδες* Meineke 27 *σιληπορδῶν* C *σιληπορδω* A 28 *ὑπήντησαν* Meineke 31 *θυσίας τε*? Kaibel 32 *Διοῦς* (Or. Gr. Jss. sel. 219, 2) oder *Διέους* (Syll.³ 700, 50): *διευς* Ath s. BCH XXXII 321; Wilhelm Arch-Epigr. Mitth. XX 73; Dittenberger Syll. a. o.; Or. Gr. Jss. sel. 219, 2.

⟨μάλιστα⟩ πλουτοῦντος ἀνθρώπου ταῖς ἐκ Δήλου προσ-
όδοις εἰσηνέχθη, κεκοσμημένην στρωμναῖς τε καὶ γρα-
φαῖς καὶ ἀνδριᾶσι καὶ ἀργυρωμάτων ἐκθέσει. ἀφ' ἧς
ἐξήιει χλαμύδα λαμπρὰν ἐπισύρων καὶ περικείμενος|
δακτύλιον χρυσίου ἐγγεγλυμμένην ἔχοντα τὴν Μιθριδά- (E)
του εἰκόνα· προεπόμπευον δ' αὐτοῦ καὶ ἐφείποντο
θεράποντες πολλοί. ἐν δὲ τῶι τεμένει τῶν τεχνιτῶν
θυσίαι τε ἐπετελοῦντο ἐπὶ τῆι Ἀθηνίωνος παρουσίαι
καὶ μετὰ κήρυκος προαναφωνήσεως σπονδαί. καὶ τῆι
ὑστεραίαι πολλοὶ μὲν ἐπὶ τὴν οἰκίαν ἐλθόντες ἀνέμε-
νον αὐτοῦ τὴν πρόοδον· πλήρης δ' ἦν καὶ ὁ Κεραμεικὸς
ἀστῶν καὶ ξένων, καὶ αὐτόκλητος εἰς τὴν ἐκκλησίαν
τῶν ὄχλων συνδρομή. ὁ δὲ μόλις προῆλθε δορυφο|ρού- (F)
μενος ὑπὸ τῶν εὐδοκιμεῖν παρὰ τῶι δήμωι θελόντων,
ἑκάστου σπεύδοντος κἂν προσάψασθαι τῆς ἐσθῆτος.

(50) ἀναβὰς οὖν ἐπὶ τὸ βῆμα τὸ πρὸ τῆς Ἀττάλου
στοᾶς ὠικοδομημένον τοῖς Ῥωμαίων στρατηγοῖς, στὰς
ἐπὶ τούτου καὶ περιβλέψας κυκληδὸν τὸ πλῆθος, ἔπειτ'
ἀναβλέψας 'ἄνδρες Ἀθηναῖοι' ἔφη 'τὰ πράγματα ⟨μέν⟩
με βιάζεται καὶ τὸ τῆς πατρίδος συμφέρον ἀπαγγέλλειν
ἃ οἶδα, τὸ δὲ μέγεθος τῶν μελλόντων λέγεσθαι διὰ τὸ
παράδοξον τῆς περιστάσεως ἐμποδίζει με'. ἀθρόως|
δ' ἐπιβοησάντων αὐτῶι τῶν περιεστώτων θαρρεῖν καὶ (213)
λέγειν, 'λέγω τοίνυν' ἔφη 'τὰ μηδέποτε ἐλπισθέντα μηδὲ
ἐν ὀνείρωι φαντασθέντα. βασιλεὺς Μιθριδάτης κρατεῖ
μὲν Βιθυνίας καὶ τῆς ἄνω Καππαδοκίας, κρατεῖ δὲ τῆς
συνεχοῦς Ἀσίας ἁπάσης ἄχρι Παμφυλίας καὶ Κιλικίας.
καὶ βασιλεῖς μὲν αὐτὸν Ἀρμενίων καὶ Περσῶν δορυφο-
ροῦσι, δυνάσται δὲ τῶν περὶ τὴν Μαιῶτιν καὶ τὸν ὅλον
Πόντον κατωικισμένων ἐθνῶν ἐν περιμέτρωι τρισμυ-
ρίων σταδίων * *. Ῥωμαίων δὲ στρατηγὸς μὲν Παμφυ-
λίας Κόιντος Ὄππιος παραδοθεὶς ἀκολουθεῖ | δέσμιος, (B)
Μάνιος δὲ Ἀκύλλιος ὁ ὑπατευκώς, ὁ τὸν ἀπὸ Σικελίας
καταγαγὼν θρίαμβον (cos. 101), συνδέτην ἔχων ἁλύσει
μακρᾶι Βαστάρνην πεντάπηχυν πεζὸς ὑπὸ ἵππέως ἕλ-

1 ⟨μάλιστα⟩ Wil 3 ἀνδριᾶσι Cas ἀνδράσι A 4 ἐπισύρων Meineke ἐχσύρων A 11 πρόοδον C πρόσοδον A 19 ⟨μέν⟩ Kaibel 31 * * Jac (ἀκούουσι τῶν ὑπ' αὐτοῦ παραγγελλομένων o. ä.) 32 Ὄππιος Dindorf (ὁ Ὄππιος Cas) ὁ Ἵππιος A 33 Μάνιος Cas μάλ(λ)ιος A (C)

κεται. τῶν δ' ἄλλων Ῥωμαίων οἱ μὲν θεῶν ἀγάλμασι προσπεπτώκασιν, οἱ δὲ λοιποὶ μεταμφιεσάμενοι τετράγωνα ἱμάτια τὰς ἐξ ἀρχῆς πατρίδας πάλιν ὀνομάζουσι. πᾶσα δὲ πόλις ταῖς ὑπὲρ ἄνθρωπον τιμαῖς ὑπαντῶσα καταλαλεῖται τὸν θεὸν βασιλέα, χρησμοὶ δὲ πάντοθεν τὸ κράτος τῆς οἰκουμένης θεσπιωιδοῦσι. | διὸ καὶ πρὸς (C)
τὴν Θράικην καὶ τὴν Μακεδονίαν μεγάλα πέμπεται στρατόπεδα, καὶ τὰ τῆς Εὐρώπης ἅπαντα μέρη ἅθρόα εἰς αὐτὸν μεταβέβληται. πάρεισι γὰρ πρὸς αὐτὸν πρέσβεις οὐ μόνον ἐκ τῶν Ἰταλικῶν ἐθνῶν, ἀλλὰ καὶ παρὰ Καρχηδονίων, συμμαχεῖν ἀξιοῦντες ἐπὶ τὴν τῆς Ῥώμης ἀναίρεσιν.' (51) μικρὸν δ' ἐπισχὼν ἐπὶ τούτοις καὶ ἐάσας τοὺς πολλοὺς συλλαλῆσαι περὶ τῶν παραδόξως προηγγελμένων τρίψας τε τὸ μέτωπον 'τί οὖν' εἶπε 'συμβουλεύω; μὴ ἀνέχεσθαι τῆς ἀναρ|χίας, ἣν ἡ Ῥωμαίων (D)
σύγκλητος ἐπισχεθῆναι πεποίηκεν, ἕως ⟨ἂν⟩ αὐτὴ δοκιμάσηι περὶ τοῦ πῶς ἡμᾶς πολιτεύεσθαι δεῖ. καὶ μὴ περιίδωμεν τὰ ἱερὰ κεκλιμένα, αὐχμῶντα δὲ τὰ γυμνάσια, τὸ δὲ θέατρον ἀνεκκλησίαστον, ἄφωνα δὲ τὰ διακαστήρια καὶ τὴν θεῶν χρησμοῖς καθωσιωμένην Πύκνα ἀφηιρημένην τοῦ δήμου. μὴ περιίδωμεν δέ, ἄνδρες Ἀθηναῖοι, τὴν ἱερὰν τοῦ Ἰάκχου φωνὴν κατασεσιγασμένην καὶ τὸ σεμνὸν ἀνάκτορον τοῖν θεοῖν κεκλημένον καὶ τῶν φιλοσόφων τὰς διατριβὰς ἀφώνους. πολλῶν οὖν καὶ ἄλλων τοιούτων | λεχθέντων ὑπὸ τοῦ (E)
οἰκότριβος, συλλαλήσαντες αὐτοῖς οἱ ὄχλοι καὶ συνδραμόντες εἰς τὸ θέατρον εἵλοντο τὸν Ἀθηνίωνα στρατηγὸν ἐπὶ τῶν ὅπλων. καὶ παρελθὼν ὁ Περιπατητικὸς εἰς τὴν ὀρχήστραν, Ὅσα βαίνων Πυδοκλεῖ' ⟨Demosth. XIX 314⟩, εὐχαρίστησέ τε τοῖς Ἀθηναίοις καὶ ἔφη διότι 'νῦν ὑμεῖς ἑαυτῶν στρατηγεῖτε, προέστηκα δ' ἐγώ. καὶ ἂν συνεπισχύητε, τοσοῦτον δυνήσομαι ὅσον κοινῆι ἅπαντες ὑμεῖς.' ταῦτ' εἰπὼν συγκατέστησεν ἑαυτῶι τοὺς ἄλλους ἄρχοντας ὧν ἠβουλετο | ὑποβαλὼν τὰ ὀνόματα. (F)

5 κατακαλεῖ αὐτὸν Kaibel ὡς θεὸν τὸν βασιλέα? 7 πέπεμπται Kaibel 8 Εὐρώπης ⟨καὶ Λιβύης⟩ Meineke 11 τῆς Ῥώμης A Ῥωμαίων C 14 τε om C 16 ἐπισχεθεῖν? Kaibel ⟨ἂν⟩ Meineke 17 ὑμᾶς C 18 κεκλημμένα Kaibel κεκλεισμένα AC 23 τοῖν θ. ἀν. C 23—24 κεκλημένον Kaibel κεκλιμένον A κεκλεισμένον C 24 'concinnius erat ἀφώνους γεγενημένας' Kaibel 31 δ' ἐγὼ Cas λέγω A 31—32 συνεπισχύητε Dindorf —ύσηι γε A —ύσητε C

(52) καὶ μετ' οὐ πολλὰς ἡμέρας τύραννον αὐτὸν ἀποδείξας ὁ φιλόσοφος καὶ τὸ τῶν Πυθαγορικῶν ἀναδείξας δόγμα ⟨τὸ⟩ περὶ τῆς ἐπιβουλῆς καὶ τί ἠβούλετο αὐτοῖς ἡ φιλοσοφία ἣν ὁ καλὸς Πυθαγόρας εἰσηγήσατο, καθάπερ ἱστόρησε Θεόπομπος ἐν ὀγδόῃ Φιλιππικῶν (115 F 73) καὶ Ἕρμιππος ὁ Καλλιμάχειος (IV), εὐθέως καὶ οὗτος τοὺς μὲν | εὖ φρονοῦντας τῶν πολιτῶν παρὰ τὰ Ἀριστο- (214)
τέλους καὶ Θεοφράστου δόγματα (ὡς ἀληθῆ εἶναι τὴν παροιμίαν τὴν λέγουσαν ⟨μὴ⟩ παιδὶ μάχαιραν') ἐκποδὼν εὐθὺς ἐποιήσατο, φύλακας δ' ἐπὶ τὰς πύλας κατέστησεν, ὡς νύκτωρ πολλοὺς τῶν Ἀθηναίων εὐλαβουμένους τὸ μέλλον κατὰ τῶν τειχῶν αὐτοὺς καθιμήσαντας φεύγειν. καὶ ὁ Ἀθηνίων ἱππέας ἐπαποστείλας οὓς μὲν ἐφόνευσεν, οὓς δὲ καὶ δεδεμένους κατήγαγε, δορυφόρους ἔχων πολλοὺς τῶν ἀφρακτικῶν (?) καλουμένων. συνάγων δὲ καὶ ἐκκλησίας πολλάκις | τὰ Ῥωμαίων φρονεῖν προσεποιεῖτο καὶ πολλοῖς (B)
αἰτίας ἐπιφέρων ὡς διαπεμπομένοις πρὸς τοὺς φυγάδας καὶ νεωτερίζουσιν ἐφόνευεν ἀ⟨κρί⟩τους. [καὶ τὰς πύλας ⟨συγκλείσας πάσας, φύλακας⟩ τριάκοντα καταστήσας ἐφ' ἑκάστης, οὔτ' εἰσιέναι τὸν βουλόμενον οὔτ' ἐξιέναι εἴα.] ἀνελάμβανεν δὲ καὶ τὰς οὐσίας πολλῶν καὶ τοσαῦτα χρήματα συνήθροισεν ὡς καὶ φρέατα πληρῶσαι πλείονα. [ἐξαπέστειλεν δὲ καὶ ἐπὶ τὴν χώραν ὥσπερ ὀδοιδόκους τῶν ἀποχωρούντων, οἵτινες αὐτοὺς ἀνῆγον ὡς αὐτόν· καὶ | ἀκρίτους ἀπώλλυεν προβασανίσας καὶ στρεβλώσας. πολλοῖς (C)
δὲ καὶ προδοσίας δίκας ἐπῆγεν ὡς τοῖς φυγάσι περὶ καθόδου συνεργοῦσιν, ὧν οἱ μὲν διὰ τὸν φόβον πρὸ τῆς κρίσεως ἔφευγον, οἱ δ' ἐν τοῖς δικαστηρίοις κατεδικάζοντο, αὐτοῦ τὰς ψήφους φέροντος.] ἐνειργάσατο δ' ἐν τῇ πόλει καὶ τῶν πρὸς τὸ ζῆν ἀναγκαίων ἔνδειαν, κριθίδια καὶ πυροὺς ὀλίγους διαμετρῶν. [[ἐξέπεμπε δὲ καὶ ἐπὶ τῆς χώρας ὁπλίτας τοὺς θηρεύσοντας, εἴ τις τῶν ἀνακεχωρηκότων ἐντός ἐστι | τῶν ὅρων ἢ τῶν (D)
Ἀθηναίων τις εἰς τὴν ὑπερόριον ἀποδημεῖ καὶ τὸν ληφθέντα ἀπετυμπάνιζεν, ὧν ἐνίους καὶ προκατανάλισκε ταῖς βασάνοις.]] ἐκήρυσσέν τε δύντος ἡλίου πάντας οἰκουρεῖν καὶ μετὰ λυχνοφόρου μηδένα φοιτᾶν.

(53) καὶ οὐ μόνον τὰ τῶν πολιτῶν διήρπαζεν, αλλ' ἤδη καὶ τὰ τῶν

---

1 — 248, 13 sind zwei (bezw. drei) excerpte ineinander geschoben (s. komm.). im text ist das zweite in [ ], das dritte in [[ ]] gesetzt. die verteilung der sätze auf die excerpte ist problematisch. s. komm. 1 ἀποδείξας Kaibel ἀναδείξας AC 2—5 καὶ τὸ — οὗτος einlage des Ath. (ἣν — Καλλιμάχειος Croenert) 2 ⟨τὸ⟩ Kaibel 9 κατὰ Meineke διὰ AC 11 φρακτικῶν C καταφρακτικῶν Kaibel 12 προσεποιεῖτο * * C Mueller (quo cognosceret aliorum voluntatem?) Kaibel; aber φυγάδες sind die von der oligarchischen, römerfreundlichen regierung verbannten. 13 διαπεμπομένοις Musurus —ένοι A 14 ἀκρίτους Jac (s. v. 19) αὐτούς Ath ⟨συγκλείσας — φύλακας⟩ Jac lücke Kaibel 19 προβασανίσας Dalecamp προσ— A 23 κριθίδι' ἅττα Meineke 25 ἀναχωρούντων C ἀποκεχωρηκότων? Kaibel 27 δύντος Dindorf δύνοντος AC 28 ⟨εἰ μὴ⟩ μετὰ?

ξένων, ἐκτείνας τὰς χεῖρας καὶ ἐπὶ τὰ [εἰς Δῆλον] τοῦ θεοῦ χρήματα. ἐκπέμψας γοῦν εἰς τὴν νῆσον Ἀπελλικῶντα τὸν Τήιον, πολίτην δὲ Ἀθηναίων γενόμενον, ποικιλιτώτατόν τινα καὶ ἀψίκορον ζήσαντα βίον — ὅτε μὲν γὰρ ἐφιλοσόφει [καὶ] τὰ Περιπατητικά, καὶ τὴν Ἀριστοτέλους βιβλιο|θήκην καὶ ἄλλας συνηγόραζε συχνάς (ἦν γὰρ πολυχρήματος) τά τ' (E)
ἐκ τοῦ Μητρώιου τῶν παλαιῶν αὐτόγραφα ψηφίσματα ὑφαιρούμενος ἐκτᾶτο καὶ ἐκ τῶν ἄλλων πόλεων εἴ τι παλαιὸν εἴη καὶ ἀπόθετον· ἐφ' οἷς φωραθεὶς ἐν ταῖς Ἀθήναις ἐκινδύνευσεν ἄν, εἰ μὴ ἔφυγεν· καὶ μετ' οὐ πολὺ πάλιν κατῆλθε, θεραπεύσας πολλούς, καὶ συναπεγράφετο τῶι Ἀθηνίωνι ὡς δὴ ἀπὸ τῆς αὐτῆς αἱρέσεως ὄντι. [Ἀθηνίων δ' ἐπιλαθόμενος τῶν δογμάτων τῶν τοῦ Περιπάτου χοίνικα κριθῶν εἰς τέσσαρας ἡμέ- (F)
ρας διεμέτρει τοῖς ἀνοήτοις Ἀθηναίοις, ἀλεκτορίδων τροφὴν καὶ οὐκ ἀνθρώπων αὐτοῖς διδούς.] Ἀπελλικῶν δὲ μετὰ δυνάμεως ἐξορμήσας εἰς Δῆλον καὶ πανηγυρικῶς μᾶλλον ἢ στρατιωτικῶς ἀναστρεφόμενος καὶ προφυλακὴν ἀμελέστερον [πρὸς τὴν Δῆλον] μερίσας, μάλιστα δὲ τὰ ἐξόπισθε τῆς νήσου ἐάσας ἀφύλακτα καὶ οὐδὲ χάρακα βαλόμενος ἐκοιμᾶτο. τοῦτο δὲ ἐπιγνοὺς ὁ Ὀρόβιος [στρατηγὸς | Ῥωμαίων καὶ φυλάσσων τὴν Δῆλον] (215)
φυλάξας ἀσέληνον νύκτα καὶ ἐκβιβάσας τοὺς ἑαυτοῦ στρατιώτας κοιμωμένοις καὶ μεθύουσιν ἐπιπεσὼν κατέκοψε τοὺς Ἀθηναίους καὶ τοὺς μετ' αὐτῶν συστρατευομένους ὡς βοσκήματα, ἑξακοσίους τὸν ἀριθμόν, ἐζώγρησε δὲ καὶ περὶ τετρακοσίους. καὶ ὁ καλὸς στρατηγὸς Ἀπελλικῶν ἔλαθε φυγὼν ἐκ Δήλου· πολλοὺς δὲ καὶ συμφυγόντας κατιδὼν ὁ Ὀρόβιος εἰς ἐπαύλεις συγκατέφλεξεν αὐταῖς [οἰκίαις] καὶ πάντα αὐτῶν τὰ πολιορκητικὰ ὄργανα σὺν | τῆι ἑλεπόλει, ἣν εἰς Δῆλον ἐλθὼν κατεσκευάκει. στήσας οὖν (B)
τρόπαιον ἐπὶ τῶν τόπων ὁ Ὀρόβιος καὶ βωμὸν ἐπέγραψε·

τούσδε θανόντας ἔχει ξείνους τάφος, οἳ περὶ Δῆλον
μαρνάμενοι ψυχὰς ὤλεσαν ἐν πελάγει,
τὴν ἱερὰν ὅτε νῆσον Ἀθηναῖοι κεράιζον,
κοινὸν Ἄρη βασιλεῖ Καππαδόκων θέμενοι.»

37 (40) PLUT. Marius 45, 3: ὕπατος μὲν οὖν ἀπεδείχθη τὸ ἕβδομον a. 86
Μάριος (a. 86), καὶ προελθὼν αὐταῖς Καλάνδαις Ἰανουαρίαις ἔτους ἀρχῆι Σέξτον τινὰ Λικίννιον κατεκρήμνισεν, ὃ κἀκείνοις καὶ τῆι πόλει τῶν αὖθις ἐδόκει κακῶν γεγονέναι σημεῖον μέγιστον. (4) αὐτὸς δὲ ἤδη τοῖς τε πόνοις

1 [εἰς Δῆλον] Jac (glossem aus v. 13—14) ἐκ Δήλου Kaibel 4 [καὶ] Kaibel 6 ψηφισμάτων Kaibel 7 εἴη: ἦν Meineke 9 ⟨τοὺς⟩ πολλούς? 10 δὴ Kaibel ἂν A αἱρέσεως Kaibel διαιρέσεως A δὴ αἱρέσεως Musurus ἐπιλαθόμενος ς —βόμενος A 10—13 gehört zu p. 247, 22—24 15 ἀμελέστερον Wil —έραν A [πρὸς τ. Δ.] Jac περὶ τ. Δ. Wil 16 βαλόμενος Meineke βαλλόμενος A 17 [στρατηγός — Δῆλον] Jac vgl. Wil 42 23 [οἰκίαις] Wil 24 κατεσκευάκει sc. ὁ Ἀπελλικῶν 31 προσελθὼν PKL 32 Λικίννιον Vulcobius λουκίνιον, λουκῖνον, λουκίννον Pl

ἀπειρηκὼς καὶ ταῖς φροντίσιν οἷον ὑπέραντλος ὢν καὶ κατάπονος τὴν ψυχὴν πρὸς τοσαύτην αὖθις ἐπίνοιαν νέου πολέμου καὶ καινῶν ἀγώνων καὶ φόβων ὑπ' ἐμπειρίας δεινῶν καὶ καμάτου τρέμουσαν οὐκ ἀνέφερε, λογιζόμενος ὡς οὐ πρὸς Ὀκτάβιον οὐδὲ Μερούλαν σύγκλυδος ὁμίλου καὶ στασιώδους ὄχλου στρατηγοὺς ὁ κίνδυνος ἔσοιτο, Σύλλας δὲ ἐκεῖνος ἔπεισιν ὁ τῆς πατρίδος αὐτὸν ἐξελάσας πάλαι, νῦν δὲ Μιθριδάτην συνεσταλκὼς εἰς τὸν Εὔξεινον Πόντον. (5) ὑπὸ τοιούτων θρανόμενος λογισμῶν καὶ τὴν μακρὰν ἄλην αὐτοῦ καὶ φυγὰς καὶ κινδύνους διὰ γῆς καὶ θαλάττης ἐλαυνομένου λαμβάνων πρὸ ὀφθαλμῶν, εἰς ἀπορίας ἐνέπιπτε δεινὰς καὶ νυκτερινὰ δείματα καὶ ταραχώδεις ὀνείρους, ἀεί τινος ἀκούειν φθεγγομένου δοκῶν 'δειναὶ γὰρ κοῖται καὶ ἀποιχομένοιο λέοντος.' (6) μάλιστα δὲ πάντων φοβούμενος τὰς ἀγρυπνίας ἐνέβαλεν εἰς πότους ἑαυτὸν καὶ μέθας ἀώρους καὶ παρ' ἡλικίαν, ὥσπερ ἀπόδρασιν τῶν φροντίδων τὸν ὕπνον μηχανώμενος. (7) τέλος δὲ ὡς ἦκέ τις ἀπαγγέλλων ἀπὸ θαλάσσης, νέοι προσπίπτοντες αὐτῶι φόβοι, τὰ μὲν δέει τοῦ μέλλοντος τὰ δὲ ὥσπερ ἄχθει καὶ κόρωι τῶν παρόντων, ῥοπῆς βραχείας ἐπιγενομένης εἰς νόσον κατενέχθη πλευρῖτιν, ὡς ἱστορεῖ Ποσειδώνιος ὁ φιλόσοφος, αὐτὸς εἰσελθεῖν καὶ διαλεχθῆναι περὶ ὧν ἐπρέσβευεν ἤδη νοσοῦντι φάσκων αὐτῶι. (8) Γάιος δέ τις Πείσων, ἀνὴρ ἱστορικός (F 1 Pet.), ἱστορεῖ τὸν Μάριον ἀπὸ δείπνου περιπατοῦντα μετὰ τῶν φίλων ἐν λόγοις γενέσθαι περὶ τῶν καθ' ἑαυτὸν πραγμάτων ἄνωθεν ἀρξάμενον· (9) καὶ τὰς ἐπ' ἀμφότερα πολλάκις μεταβολὰς ἀφηγησάμενον εἰπεῖν ὡς οὔκ ἐστι νοῦν ἔχοντος ἀνδρὸς ἔτι τῆι τύχηι πιστεύειν ἑαυτόν· ἐκ δὲ τούτου τοὺς παρόντας ἀσπασάμενον καὶ κατακλινέντα συνεχῶς ἡμέρας ἑπτὰ τελευτῆσαι. (10) τινὲς δὲ τὴν φιλοτιμίαν αὐτοῦ φασιν ἐν τῆι νόσωι παντάπασιν ἀποκαλυφθεῖσαν εἰς ἄτοπον ἐξοκεῖλαι παρακοπήν, οἰομένου τὸν Μιθριδατικὸν στρατηγεῖν πόλεμον, εἶθ', ὥσπερ ἐπ' αὐτῶν εἰώθει τῶν ἀγώνων, σχήματα παντοδαπὰ καὶ κινήματα σώματος μετὰ συντόνου κραυγῆς καὶ πυκνῶν ἀλαλαγμάτων ἀποδιδόντος. (11) οὕτως δεινὸς αὐτῶι καὶ δυσπαραμύθητος ἐκ φιλαρχίας καὶ ζηλοτυπίας ἔρως ἐντετήκει τῶν πράξεων ἐκείνων. (12) διὸ ἔτη μὲν ἑβδομήκοντα βεβιωκώς, ὕπατος δὲ πρῶτος ἀνθρώπων ἑπτάκις ἀνηγορευμένος, οἶκόν τε καὶ πλοῦτον ἀρκοῦντα βασιλείαις ὁμοῦ πολλαῖς κεκτημένος, ὠδύρετο τὴν ἑαυτοῦ τύχην ὡς ἐνδεὴς καὶ ἀτελὴς ὢν ἐπόθει προαποθνήισκων.

38 (39) ATHEN. VI 91 p. 266 EF: *Νικόλαος δ' ὁ Περιπατητικὸς* a. 86 (90 F 95) *καὶ Ποσειδώνιος ὁ Στωικὸς ἐν ταῖς Ἱστορίαις ἑκάτερος τοὺς Χίους φασὶν ἐξανδραποδισθέντας ὑπὸ Μιθριδάτου τοῦ Καππάδοκος παρα-*

4 Μερούλαν Ziegler μερούλλαν Pl 12 ἐνέβαλλεν Π K 14 θαλάσσης * * Reiske 16 ἐπιγινομένης Π 19—20 ἱστορικός: τιμητικός K

δοδῆναι τοῖς ἰδίοις δούλοις δεδεμένους, ἵν' εἰς τὴν Κόλχων γῆν κατοικισθῶσιν. οὕτως αὐτοῖς ἀληθῶς τὸ δαιμόνιον ἐμήνισε πρώτοις χρησαμένοις ὠνητοῖς ἀνδραπόδοις, τῶν πολλῶν αὐτουργῶν ὄντων κατὰ τὰς διακονίας.

39 (IV 661) EUNAP. Exc. De sentent. p. 84, 1 Boiss.: *ὅτι ὁ Ποσειδώνιος ἔλεγεν ἀπελθόντος Ἀλεξάνδρου τὸ στρατόπεδον ἐοικέναι τῶν Μακεδόνων ἐκτετυφλωμένωι τῶι Κύκλωπι.*

40 (47) PLUT. Brutus 1: *Σερβιλία δὲ ἡ μήτηρ ἀνέφερε τὸ γένος εἰς Ἄλαν Σερβίλιον, ὃς Μαιλίου Σπορίου τυραννίδα κατασκευαζομένου ... ἀπέκτεινε. τοῦτο μὲν οὖν ὁμολογούμενόν ἐστι. τὸ δὲ πατρῶιον γένος οἱ διὰ τὸν Καίσαρος φόνον ἔχθραν τινὰ καὶ δυσμένειαν ἀποδεικνύμενοι πρὸς Βροῦτον οὔ φασιν εἰς τὸν ἐκβαλόντα Ταρκυνίους ἀνήκειν· οὐδὲν γὰρ ἐκείνωι λειφθῆναι γένος ἀνελόντι τοὺς υἱούς, ἀλλὰ δημότην τοῦτον, οἰκονόμου υἱὸν ὄντα Βρούτου, ἄρτι καὶ πρώην εἰς ἄρχοντα προελθεῖν. Ποσειδώνιος δ' ὁ φιλόσοφος τοὺς μὲν ἐνηλίκους φησὶν ἀπολέσθαι τοῦ Βρούτου παῖδας ὡς ἱστόρηται, τρίτον δὲ λειφθῆναι νήπιον, ἀφ' οὗ τὸ γένος ὡρμῆσθαι· καὶ τῶν γε καθ' αὑτὸν ἐκ τῆς οἰκίας γεγονότων ἐπιφανῶν ἀνδρῶν ἀναφέρειν ἐνίους πρὸς τὸν ἀνδριάντα τοῦ Βρούτου τὴν ὁμοιότητα τῆς ἰδέας.*

41 (43) — Marcell. 1: *Μάρκον δὲ Κλαύδιον τὸν πεντάκις ὑπατεύσαντα Ῥωμαίων Μάρκου μὲν υἱὸν γενέσθαι λέγουσι, κληθῆναι δὲ τῶν ἀπὸ τῆς οἰκίας πρῶτον Μάρκελλον, ὅπερ ἐστὶν Ἀρήιον, ὡς φησιν Ποσειδώνιος. ἦν γὰρ τῆι μὲν ἐμπειρίαι πολεμικός, τῶι δὲ σώματι ῥωμαλέος, τῆι δὲ χειρὶ πλήκτης, τῆι δὲ φύσει φιλοπόλεμος κἀν τούτωι δὴ πολὺ τὸ γαῦρον καὶ ἀγέρωχον ἐπιφαίνων ἐν τοῖς ἀγῶσι ...*

42 (44) a) PLUT. Marcell. 9: *ὁ δὲ Ποσειδώνιός φησι τὸν μὲν Φάβιον Θυρεὸν καλεῖσθαι, τὸν δὲ Μάρκελλον ξίφος.* b) — Fab. Max. 19: *ἐπεὶ δ' Ἀννίβαν ἐπύθοντο μετὰ τὴν μάχην* (bei Cannae) *ἀποτετράφθαι πρὸς τὴν ἄλλην Ἰταλίαν, ἀναθαρρήσαντες ἐξέπεμπτον ἡγεμόνας καὶ στρατεύματα. τούτων δ' ἐπιφανέστατοι Φάβιός τε Μάξιμος καὶ Κλαύδιος Μάρκελλος ἦσαν, ἀπὸ τῆς ἐναντίας σχεδὸν προαιρέσεως θαυμαζόμενοι παραπλησίως. ὁ μὲν γάρ, ὥσπερ ἐν τοῖς περὶ αὐτοῦ γεγραμμένοις εἴρηται* (Marcell. 1), *περιλαμπὲς τὸ δραστήριον ἔχων καὶ γαῦρον ... ἐν τῶι παραβόλωι καὶ ἰταμῶι καὶ πρὸς ἄνδρα τολμηρὸν τὸν Ἀννίβαν ἀντιτολμῶντι* [τῶι] *τρόπωι πολέμου συνίστατο τοὺς πρώτους ἀγῶνας· Φάβιος δὲ ... ἤλπιζε μηδενὸς μαχομένου μηδ' ἐρεθίζοντος τὸν Ἀννίβαν αὐτὸν ἐπηρεάσειν ἑαυτῶι καὶ κατατριβήσεσθαι περὶ τὸν πόλεμον .... διὸ τοῦτον μὲν ὁ Ποσει-*

3 *τῶν πολλῶν*: *τῶν προγόνων* Kaibel 8 *Μαιλίου* Xylander *μαλλίου* Pl 13 *παρελήλυθότος* ⟨Johann. Antioch.⟩ Cram. AP II 20 14 *οὗς ὁ φιλόσοφος ἀντιλέγων Ποσειδώνιος* ebd 33—34 [τῶι] Reiske *τρόπωι* ⟨τοῦ⟩?

δώνιός φησι Θυρεόν, τὸν δὲ Μάρκελλον ξίφος ὑπὸ τῶν Ῥωμαίων καλεῖσθαι, κιρναμένην δὲ τὴν Φαβίου βεβαιότητα καὶ ἀσφάλειαν τῇι Μαρκέλλου † συνηθείαι σωτήριον γενέσθαι τοῖς Ῥωμαίοις.

43 (45) — Marcell. 20: τῶν δὲ Ῥωμαίων τοῖς ἐκτὸς ἀνθρώποις δεινῶν μὲν εἶναι πόλεμον μεταχειρίσασθαι καὶ φοβερῶν εἰς χεῖρας ἐλθεῖν νομιζομένων, εὐγνωμοσύνης δὲ καὶ φιλανθρωπίας καὶ ὅλως πολιτικῆς ἀρετῆς ὑποδείγματα μὴ δεδωκότων, πρῶτος δοκεῖ τότε Μάρκελλος ὑποδεῖξαι τοῖς Ἕλλησι δικαιοτέρους Ῥωμαίους. οὕτω γὰρ ἐχρῆτο τοῖς συμβάλλουσι καὶ τοσαῦτα καὶ πόλεις καὶ ἰδιώτας εὐεργέτησεν, ὥστε εἴ τι περὶ Ἕνναν ἢ Μεγαρεῖς ἢ Συρακουσίους ἔργον ἦν εἰργασμένον οὐκ ἐπιεικὲς αὐτοῖς, τοῦτο τῶν πεπονθότων αἰτίαι μᾶλλον ἢ τῶν πεποιηκότων δοκεῖν γεγονέναι. μνησθήσομαι δὲ ἑνὸς ἀπὸ πολλῶν. πόλις ἐστὶ τῆς Σικελίας Ἔγγυιον οὐ μεγάλη, ἀρχαία δὲ πάνυ καὶ διὰ θεῶν ἐπιφάνειαν ἔνδοξος, ἃς καλοῦσι Ματέρας. ἵδρυμα λέγεται Κρητῶν γενέσθαι τὸ ἱερόν· καὶ λόγχας τινὰς ἐδείκνυσαν καὶ κράνη χαλκᾶ, τὰ μὲν ἔχοντα Μηριόνου τὰ δὲ Οὐλίξου, τουτέστιν Ὀδυσσέως, ἐπιγραφάς, ἀνατεθεικότων ταῖς θεαῖς. ταύτην προθυμότατα καρχηδονίζουσαν Νικίας, ἀνὴρ πρῶτος τῶν πολιτῶν, ἔπειθε μεταθέσθαι πρὸς Ῥωμαίους, ἀναφανδὸν ἐν ταῖς ἐκκλησίαις παρρησιαζόμενος καὶ κακῶς φρονοῦντας ἐξελέγχων τοὺς ὑπεναντίους. οἱ δὲ φοβούμενοι τὴν δύναμιν αὐτοῦ καὶ τὴν δόξαν ἐβουλεύσαντο συναρπάσαι καὶ παραδοῦναι τοῖς Φοίνιξιν. αἰσθόμενος οὖν ὁ Νικίας ἤδη καὶ παραφυλαττόμενον ἀδήλως ἑαυτόν, ἐξέφερεν ἐν φανερῶι λόγους περὶ τῶν Ματέρων ἀνεπιτηδείους καὶ πολλὰ πρὸς τὴν νομιζομένην ἐπιφάνειαν καὶ δόξαν ὡς ἀπίστων καὶ καταφρονῶν ἔπραττεν, ἡδομένων τῶν ἐχθρῶν, ὅτι τὴν μεγίστην αἰτίαν αὐτὸς ἐφ' ἑαυτὸν ὧν πείσεται παρεῖχε. γεγονότων δὲ τῶν πρὸς τὴν σύλληψιν ἑτοίμων ἦν μὲν ἐκκλησία τῶν πολιτῶν, ὁ δὲ Νικίας μεταξύ τι λέγων καὶ συμβουλεύων πρὸς τὸν δῆμον ἐξαίφνης ἀφῆκεν εἰς τὴν γῆν τὸ σῶμα· καὶ μικρὸν διαλιπών, οἷον εἰκός, ἡσυχίας σὺν ἐκπλήξει γενομένης, τὴν κεφαλὴν ἐπάρας καὶ περιενεγκὼν ὑποτρόμωι φωνῆι καὶ βαρείαι κατὰ μικρὸν συντείνων καὶ παροξύνων τὸν ἦχον, ὡς ἑώρα φρίκηι καὶ σιωπῆι κατεχόμενον τὸ θέατρον, ἀπορρίψας τὸ ἱμάτιον καὶ περιρρηξάμενος τὸν χιτωνίσκον ἡμίγυμνος ἀναπηδήσας ἔθεε πρὸς τὴν ἔξοδον τοῦ θεάτρου βοῶν ὑπὸ τῶν Ματέρων ἐλαύνεσθαι. μηδενὸς δὲ τολμῶντος ἅψασθαι μηδὲ ἀπαντῆσαι διὰ δεισιδαιμονίαν ἀλλ' ἐκτρεπομένων, ἐπὶ τὰς πύλας ἐξέδραμεν, οὔτε φωνῆς τινὸς οὔτε κινήσεως πρεπούσης δειμονῶντι καὶ παραφρονοῦντι φεισάμενος. ἡ δὲ γυνὴ συνειδυῖα καὶ συντεχνάζουσα τῶι ἀνδρί, λαβοῦσα τὰ παιδία πρῶτον μὲν ἱκέτις προσεκυ-

3 συντονίαι Corais 9 τοσαῦτα καὶ Sintenis τοσαύτας Pl 36 φεισάμενος Corais χρησάμενος Pl 37 ἱκέτις Stephanus ἱκέτης Pl

λινδεῖτο τοῖς μεγάροις τῶν θεῶν, ἔπειτα πλανώμενον ἐκεῖνον προσποιουμένη ζητεῖν κωλύοντος οὐδενὸς ἀσφαλῶς ἀπῆλθεν ἐκ τῆς πόλεως. καὶ διεσώθησαν μὲν οὕτως εἰς Συρακούσας πρὸς Μάρκελλον. ἐπεὶ δὲ πολλὰ τοὺς Ἐγγυίους ὑβρίσαντας καὶ πλημμελήσαντας ἐλθὼν Μάρκελλος ἔδησε πάντας ὡς τιμωρησόμενος, ὁ δὲ Νικίας ἐδάκρυσε παρεστώς, τέλος δὲ χειρῶν καὶ γονάτων ἁπτόμενος παρητεῖτο τοὺς πολίτας ἀπὸ τῶν ἐχθρῶν ἀρξάμενος, ἐπικλασθεὶς ἀφῆκε πάντας καὶ τὴν πόλιν οὐδὲν ἠδίκησε, τῶι δὲ Νικίαι χώραν τε πολλὴν καὶ δωρεὰς πολλὰς ἔδωκε. ταῦτα μὲν οὖν Ποσειδώνιος ὁ φιλόσοφος ἱστόρησε.

44 (46) PLUT. Marcell. 30: ἦν δὲ ἀνάθημα Μαρκέλλου δίχα τῶν ἐν Ῥώμηι γυμνάσιον μὲν ἐν Κατάνηι τῆς Σικελίας, ἀνδριάντες δὲ καὶ πίνακες τῶν ἐκ Συρακουσῶν ἔν τε Σαμοθράικηι παρὰ τοῖς θεοῖς οὓς Καβείρους ὠνόμαζον, καὶ περὶ Λίνδον ἐν τῶι ἱερῶι τῆς Ἀθηνᾶς. ἐκεῖ δὲ αὐτοῦ τῶι ἀνδριάντι τοῦτ' ἦν ἐπιγεγραμμένον, ὡς Ποσειδώνιός φησι, τὸ ἐπίγραμμα·

Οὗτός τοι Ῥώμης ὁ μέγας, ξένε, πατρίδος ἀστήρ,
Μάρκελλος κλεινῶν Κλαύδιος ἐκ πατέρων,
ἑπτάκι τὰν ὑπάταν ἀρχὰν ἐν Ἄρηι φυλάξας,
καὶ πολὺν ἀντιπάλων ἐγκατέχευε φόνον.

τὴν γὰρ ἀνθύπατον ἀρχήν, ἣν δὶς ἦρξε, ταῖς πέντε προσκατηρίθμησεν ὑπατείαις ὁ τὸ ἐπίγραμμα ποιήσας.

2. LÄNDER UND VÖLKER.

45 (97) STRABON III 1, 5: ταῦτα (polemik Artemidors gegen Ephoros 70 F 130) μὲν οὖν οὕτως ἔχειν ἐγχωρεῖ, καὶ δεῖ πιστεύειν· ἃ δὲ τοῖς πολλοῖς καὶ χυδαίοις ὁμοίως εἴρηκεν, οὐ πάνυ. λέγειν γὰρ δή φησι Ποσειδώνιος τοὺς πολλοὺς μείζω δύνειν τὸν ἥλιον ἐν τῆι παρωκεανίτιδι μετὰ ψόφου παραπλησίως ὡσανεὶ σίζοντος τοῦ πελάγους κατὰ σβέσιν αὐτοῦ διὰ τὸ ἐμπίπτειν εἰς τὸν βυθόν. ψεῦδος δ' εἶναι καὶ τοῦτο καὶ τὸ παραχρῆμα νύκτα ἀκολουθεῖν μετὰ τὴν δύσιν· οὐ γὰρ παραχρῆμα, μικρὸν δ' ὕστερον, καθάπερ καὶ ἐν τοῖς ἄλλοις πελάγεσι τοῖς μεγάλοις. ὅπου μὲν γὰρ εἰς ὄρη δύεται, πλείω τὸν μετὰ δύσιν χρόνον τῆς ἡμέρας συμβαίνειν ἐκ τοῦ παραφωτισμοῦ· ἐκεῖ δὲ πλείω μὲν οὐκ ἐπακολουθεῖν, μὴ μέντοι μηδὲ παραχρῆμα συνάπτειν τὸ σκότος, καθάπερ καὶ ἐν τοῖς μεγάλοις πεδίοις. τὴν δὲ τοῦ μεγέθους φαντασίαν αὔξεσθαι μὲν ὁμοίως κατά τε τὰς δύσεις

4 Ἐγγυίους Xylander ἐγγύους Pl 16 οὗτος: v. l. ἀστός 17 v. l. κλεινός, κλεινὸν 18 v. l. ὑπάτων (ὑπάταν δ' Preger) 19 τὸν π. ἀντιπάλοις ὃς κατέχευε Tzetz; v. l. κατέχευε; εἰς κατέχευε Reiske 26 ⟨καὶ⟩ μετὰ Corais 28 καὶ τοῦτο om B

καὶ τὰς ἀνατολὰς ἐν τοῖς πελάγεσι διὰ τὸ τὰς ἀναθυμιάσεις πλείους ἐκ τῶν ὑγρῶν ἀναφέρεσθαι· διὰ δὲ τούτων ὡς δι' † αὐλῶν κλωμένην τὴν ὄψιν πλατυτέρας δέχεσθαι τὰς φαντασίας, καθάπερ καὶ διὰ νέφους ξηροῦ καὶ λεπτοῦ βλέπουσαν δυόμενον ἢ ἀνατέλλοντα τὸν ἥλιον ἢ τὴν σελήνην, ἡνίκα καὶ ἐνερευθὲς φαίνεσθαι τὸ ἄστρον. τὸ δὲ ψεῦδος ἐλέγξαι φησὶ τριάκονθ' ἡμέρας διατρίψας ἐν Γαδείροις καὶ τηρήσας τὰς δύσεις. ὁ δέ γε Ἀρτεμίδωρος (V) ἑκατονταπλασιονά φησι δύεσθαι τὸν ἥλιον, καὶ αὐτίκα νύκτα καταλαμβάνειν. ὡς μὲν οὖν αὐτὸς εἶδε τοῦτο ἐν τῶι Ἱερῶι ἀκρωτηρίωι, οὐχ ὑπολητέον προσέχοντας τῆι ἀποφάσει αὐτοῦ· ἔφη γὰρ νύκτα μηδένα ἐπιβαίνειν, ὥστ' οὐδὲ δυομένου ἡλίου οὐδεὶς ἂν ἐπιβαίνοι, εἴπερ εὐθὺς ἡ νὺξ καταλαμβάνει. ἀλλ' οὐδ' ἐν ἄλλωι τόπωι τῆς παρωκεανίτιδος· καὶ γὰρ τὰ Γάδειρα ἐπὶ τῶι ὠκεανῶι, καὶ ὁ Ποσειδώνιος ἀντιμαρτυρεῖ καὶ ἄλλοι πλείους.

46 (100) — III 2, 5: ἴδιον δέ τί φησι Ποσειδώνιος τηρῆσαι κατὰ τὸν ἀνάπλουν τὸν ἐκ τῆς Ἰβηρίας, ὅτι οἱ εὖροι κατ' ἐκεῖνο τὸ πέλαγος ἕως τοῦ Σαρδώιου κόλπου πνέοιεν ἐτησίαι. διὸ καὶ τρισὶ μησὶν εἰς Ἰταλίαν κατᾶραι μόλις παραδιενεχθεὶς περί τε τὰς Γυμνησίας νήσους καὶ περὶ Σαρδόνα καὶ τὰ ἄλλα ἀπαντικρὺ τούτων μέρη τῆς Λιβύης.

47 (48) — III 2, 9: (§ 8 Turdetaniens metallreichtum) Ποσειδώνιος δὲ τὸ πλῆθος τῶν μετάλλων ἐπαινῶν καὶ τὴν ἀρετὴν οὐκ ἀπέχεται τῆς συνήθους ῥητορείας, ἀλλὰ συνενθουσιᾶι ταῖς ὑπερβολαῖς. οὐ γὰρ ἀπιστεῖν τῶι μύθωι φησὶν, ὅτι τῶν δρυμῶν ποτε ἐμπρησθέντων ἡ γῆ τακεῖσα ἅτε ἀργυρῖτις καὶ χρυσῖτις εἰς τὴν ἐπιφάνειαν ἐξέζεσε διὰ τὸ πᾶν ὄρος καὶ πάντα βουνὸν ὕλην εἶναι νομίσματος ὑπό τινος ἀφθόνου τύχης σεσωρευμένην. καθόλου δ' ἄν εἶπε, φησίν, ἰδών τις τοὺς τόπους θησαυροὺς εἶναι φύσεως ἀενάους ἢ ταμιεῖον ἡγεμονίας ἀνέκλειπτον. οὐ γὰρ πλουσία μόνον, ἀλλὰ καὶ ὑπόπλουτος ἦν (φησίν) ἡ χώρα, καὶ παρ' ἐκείνοις ὡς ἀληθῶς τὸν ὑποχθόνιον τόπον οὐχ ὁ Ἀιδης, ἀλλ' ὁ Πλούτων κατοικεῖ. τοιαῦτα μὲν οὖν ἐν ὡραίοι σχήματι εἴρηκε περὶ τούτων, ὡς ἂν ἐκ μετάλλου καὶ αὐτὸς πολλῶι χρώμενος τῶι λόγωι. τὴν δ' ἐπιμέλειαν φράζων τὴν τῶν μεταλλευόντων παρατίθησι τὸ τοῦ Φαληρέως (F 48 sect. b), ὅτι φησὶν ἐκεῖνος ἐπὶ τῶν Ἀττικῶν ἀργυρείων οὕτω συντόνως ὀρύττειν τοὺς ἀνθρώπους, ὡς ἂν προσδοκώντων αὐτὸν ἀνάξειν τὸν Πλούτωνα· καὶ τούτων οὖν ἐμφανίζει παραπλησίαν τὴν σπουδὴν καὶ τὴν

H—IA?

2 δι' ὑάλων Js. Vossius διαυγῶν Corais δι' ὑδάτων o. αὐλώνων Anon. Jenens. διὰ ὑγρῶν Kramer 17 παραδιενεχθεὶς Tyrwhit γὰρ (om A) διενεχθεὶς Str παρενεχθεὶς Corais 23 τακεῖσα Xylander τὰ καινὰ Str 26 ἀενάους Casaubonus ἀεννάου Str 27 ἀνέκλειπτον Siebenkees —είπτου Str 30 ὡραίοι A mg¹ οὐρανῶι AB(?) C 31 πολλοῦ? 35 καὶ παραπλησίαν A

φιλεργίαν, σκολιὰς τεμνόντων καὶ βαθείας τὰς σύριγγας καὶ πρὸς τοὺς ἐν αὐταῖς ἀπαντῶντας ποταμοὺς πολλάκις τοῖς Αἰγυπτίοις ἀναντλούντων κοχλίαις. τὸν δὲ λόγον οὐ ταὐτὸν εἶναι τούτοις που καὶ τοῖς Ἀττικοῖς, ἀλλ' ἐκείνοις μὲν αἰνίγματι ἐοικέναι τὴν μεταλλείαν — ὅσα μὲν γὰρ ἀνέλαβον, φησίν, οὐκ ἔλαβον, ὅσα δὲ εἶχον, ἀπέβαλον· τούτοις δ' ὑπεράγαν λυσιτελῆ, τοῖς μὲν χαλκουργοῖς τέταρτον μέρος ἐξάγουσι τῆς γῆς τὸν χαλκόν, τῶν δὲ ἀργυρευόντων τισὶ ἰδιωτῶν ἐν τρισὶν ἡμέραις Εὐβοικὸν τάλαντον ἐξαίρουσι. τὸν δὲ κατίττερον οὐκ ⟨ἐξ⟩ ἐπιπολῆς εὑρίσκεσθαί φησιν, ὡς τοὺς ἱστορικοὺς θρυλεῖν, ἀλλ' ὀρύττεσθαι (F 117 c. 38, 4). γεννᾶσθαι δ' ἔν τε τοῖς ὑπὲρ τοὺς Λυσιτανοὺς βαρβάροις καὶ ἐν ταῖς Καττιτερίσι νήσοις (F 115)· καὶ ἐκ τῶν Βρεττανικῶν δὲ εἰς τὴν Μασσαλίαν κομίζεσθαι. ἐν δὲ τοῖς Ἀρτάβροις, οἳ τῆς Λυσιτανίας ὕστατοι πρὸς ἄρκτον καὶ δύσιν εἰσίν, ἐξανθεῖν φησιν τὴν γῆν ἀργυρίοις, κατττιτέροις, χρυσίοις λευκοῖς (ἀργυρομιγὲς γάρ ἐστι)· τὴν δὲ γῆν ταύτην φέρειν τοὺς ποταμούς· τὴν δὲ σκαλίσι τὰς γυναῖκας διαμώσας πλύνειν ἐν ἠθητηρίοις πλεκτοῖς †ἐπὶ κίστην. οὗτος μὲν περὶ τῶν μετάλλων τοιαῦτ' εἴρηκε. s. F 11 7 c. 35—38.

48 (48) ATHEN. VI 23—25 p. 233 D—234 C: (a) * * ἐπείπερ ἐπιπόλαιον αὐτῶν ἐστι τὸ γένος, εἴ γ' ἐν ταῖς ἐσχατιαῖς τῆς οἰκουμένης καὶ ποτάμια τὰ τυχόντα ψήγματα χρυσοῦ καταφέρει καὶ ταῦτα γυναῖκες καὶ ἄνδρες ἀσθενεῖς τὰ σώματα σὺν ταῖς ἄμμοις ὑποψήχοντες διιστᾶσι καὶ πλύναντες ἄγουσιν ἐπὶ τὴν χώνην, ὡς παρὰ τοῖς Ἐλουητίοις (F 31 p. 241, 20) φησὶν ὁ ἐμὸς Ποσειδώνιος καὶ ἄλλοις τισὶ τῶν Κελτῶν (F 116 c. 27) (b) καὶ τά τε πάλαι μὲν Ῥιπαῖα καλούμενα ὄρη, εἶθ' ὕστερον Ὄλβια προσαγορευθέντα, νῦν δὲ Ἄλπια (ἔστι δὲ τῆς Γαλατίας) (E) αὐτομάτως ὕλης ἐμπρησθείσης ἀργύρωι διερρύη. τὸ μέντοι γε πολὺ τούτου βαθείαις καὶ κακοπαθέσι μεταλλείαις εὑρίσκεται κατὰ τὸν Φαληρέα Δημήτριον ἐλπιζούσης τῆς πλεονεξίας ἀνάξειν ἐκ τῶν μυχῶν τῆς γῆς αὐτὸν τὸν Πλούτωνα (F 47 p. 253, 32). χαριεντιζόμενος γοῦν φησιν ὅτι 'πολλάκις καταναλώσαντες τὰ φανερὰ τῶν ἀδήλων ἕνεκα ἃ μὲν ἔμελλον οὐκ ἔλαβον, ἃ δ' εἶχον ἀπέβαλον ὥσπερ αἰνίγματος τρόπον ἀτυχοῦντες.'

1 [πρὸς] Corais 2 ἀναντλούντων Corais ἀνατλοῦντα AB ἀναπλοῦντα C 3 κοχλίαις Casaubonus (Diod. V 37, 3) σκολίαις Str τὸν δὲ λόγον ς τὸν δόλον ABC τὸ δ' ὅλον Scaliger τούτοις που Kramer τοῦτόν ποτε ABC τούτοις τε Groskurd 4—5 ἂν ἔλαβον BC ἃ μὲν ἔμελλον F 48 (v. 29) ἃ μὲν ἤλπισαν ἐνίοτε λαβεῖν F 117 c. 37, 1 [ἂν] ἔλαβεν? Kramer 7 τισὶ Jac (F 117 c. 36, 2) τῶν Str τινὲς Corais τοῖς δὲ ἀργυρεύουσι τῶν ἰδιωτῶν Kramer 8 ⟨ἐξ⟩ Jac (F 117 c. 38, 4) ⟨ἐπ'⟩ Xylander 13 φησιν Corais φασιν Str 13—14 ἀργυρομιγὲς Kramer —ὴς Str 15 καὶ διαμώσας C .... δ. A ἠθητηρίοις Casaubonus ἐσθη—, αἰσθη—, ἰσθη— Str 15—16 ἐπιπιστην AC ἐπὶ κίστηι Cas εἰς κίστην Meineke 17 lücke (größeren umfangs?) bez. Casaubonus 20 ὑποψήχοντες C ὑποψύ— A 21 Ἐλουητίοις Schweighaeuser ἐπουητίοις A 26 κακοπαθέσι Cobet —άθοις A

(c) *Λακεδαιμόνιοι δ' ὑπὸ τῶν ἐθῶν κωλυόμενοι εἰσφέρειν | εἰς τὴν Σπάρ-* (F)
την, ὡς ὁ αὐτὸς ἱστορεῖ Ποσειδώνιος, καὶ κτᾶσθαι ἄργυρον καὶ χρυσὸν
ἐκτῶντο μὲν οὐδὲν ἧττον, παρακατετίθεντο δὲ τοῖς ὁμόροις Ἀρκάσιν· εἶτα
πολεμίους αὐτοὺς ἔσχον ἀντὶ φίλων, ὅπως ἀνυπεύθυνον τὸ ἄπιστον διὰ
τὴν ἔχθραν γένηται. τῶι μὲν οὖν ἐν Δελφοῖς Ἀπόλλωνι τὸν πρότερον
ἐν τῆι Λακεδαίμονι χρυσὸν καὶ ἄργυρον ἱστοροῦσιν ἀνατεθῆναι, δημοσίαι
δὲ εἰς τὴν πόλιν Λύσανδρον εἰσαγαγόντα πολλῶν κακῶν αἴτιον γενέσθαι.
Γύλιππον γοῦν τὸν Συρακοσίους ἐλευθερώσαντα ἀποθανεῖν ἀποκαρτερή- (234)
σαντα λόγος, καταγνωσθέντα ὑπὸ τῶν ἐφόρων ὡς νοσφισάμενον ἐκ τοῦ
Λυσανδρείου χρήματος. τοῦ δὲ ἀνατιθεμένου θεῶι καὶ συγχωρουμένου
δήπου καθάπερ κοσμήματος καὶ κτήματος οὐ ῥαίδιον ἦν τὸν θνητὸν ὀλί-
γωρον γενέσθαι. (d) *τῶν δὲ Γαλατῶν οἱ Σκορδίσται* (F 31 p. 241, 18) *καλού-*
μενοι χρυσὸν μὲν οὐκ εἰσάγουσιν εἰς τὴν αὐτῶν χώραν, ληιζόμενοι δὲ τὴν
ἀλλο|τρίαν καὶ ἀδικοῦντες ⟨τὸν ἄργυρον⟩ οὐ παραλείπουσι. τὸ δ' ἔθνος (B)
αὐτῶν ἐστι μὲν λείψανον τῶν μετὰ Βρέννου στρατευσαμένων ἐπὶ τὸ Δελ-
φικὸν μαντεῖον Γαλατῶν, Βαθάνατος δέ τις ἡγεμὼν αὐτοὺς διώικισεν ἐπὶ
*τοὺς περὶ τὸν Ἴστρον τόπους * * ἀφ' ἧς καὶ τὴν ὁδὸν δι' ἧς ἐνόστησαν*
Βαθαναττίαν καλοῦσι καὶ τοὺς ἀπογόνους τοὺς ἐκείνου Βαθανάττους ἔτι
καὶ νῦν προσαγορεύουσιν. ἀφωσιώκασι δὲ οὗτοι τὸν χρυσὸν καὶ οὐκ
εἰσφέρουσιν εἰς τὰς πατρίδας, δι' ὃν πολλὰ καὶ δεινὰ ἔπαθον· ἀργύρωι (C)
δὲ χρῶνται καὶ τούτου χάριν πολλὰ καὶ δεινὰ ποιοῦσιν. καίτοι γε ἐχρῆν
οὐχὶ τὸ γένος τοῦ συληθέντος, ἀλλὰ τὴν ἱεροσυλήσασαν ἀσέβειαν ἐξορίσαι.
εἰ δὲ μηδὲ τὸν ἄργυρον εἰσέφερον εἰς τὴν χώραν, ἢ περὶ τὸν χαλκὸν ἂν
καὶ σίδηρον ἐπλημμέλουν· καὶ εἰ μηδὲ ταῦτ' ἦν παρ' αὐτοῖς, περὶ τῶν
βρωτῶν καὶ ποτῶν καὶ τῶν ἄλλων ἀναγκαίων ὁπλομανοῦντες ἂν διετέλουν.

49 (98) STRABON III 3, 4: (*flußsystem Lusitaniens vom Tagos bis zur Limia*) *καὶ οὗτος* (sc. *ὁ τῆς Λήθης ποταμός*) *δ' ἐκ Κελτιβήρων καὶ Οὐακκαίων*
ῥεῖ, καὶ ὁ μετ' αὐτὸν Βαῖνις (οἱ δὲ Μινιόν φασι) πολὺ μέγιστος τῶν ἐν
Λυσιτανίαι ποταμῶν, ἐπὶ ὀκτακοσίους καὶ αὐτὸς ἀναπλεόμενος σταδίους.
Ποσειδώνιος δὲ ἐκ Καντάβρων καὶ αὐτὸν ῥεῖν φησι. πρό-
κειται δὲ τῆς ἐκβολῆς αὐτοῦ νῆσος καὶ χηλαὶ δύο ὅρμους ἔχουσαι. ἐπαι-
νεῖν δ' ἄξιον τὴν φύσιν ὅτι τὰς ὄχθας ὑψηλὰς ἔχουσιν οἱ ποταμοὶ καὶ
ἱκανὰς δέχεσθαι τοῖς ῥείθροις τὴν θάλατταν πλημμυροῦσαν, ὥστε μὴ
ὑπερχεῖσθαι μηδ' ἐπιπολάζειν ἐν τοῖς πεδίοις. τῆς μὲν οὖν Βρούτου

9 *ὡς* om A 10 *λυσανδρίου* A 11 *δήπου* H Richards *δήμου* Ath 12 *Σκορδίσται* Kaibel *κορδισταὶ* AC *Σκορδίσκοι* F 31; Phlegon 257 F 20 14 ⟨*τὸν ἄργυρον*⟩ Wilamowitz 15 *βρέννου* C *βρέννους* A 16 *Βαθάνατος δὲ* Kaibel *βαθήγαβα* (om C)' *ἀθανάτιός δὲ* AC 17 * * Kaibel 18 *βαθανάτους* AC 24 *καὶ εἰ* A *ἢ* C *ἢ εἰ* Kaibel 28 *Βαῖνις*: *Ναῖβις* Casaubonus 30 *κατάβρων* ABC

στρατείας (a. 138/6) ὅρος οὗτος· περαιτέρω δ' εἰσὶν ἄλλοι πλείους ποταμοὶ παράλληλοι τοῖς λεχθεῖσιν.

50 (49) STRABON III 4, 3: μετὰ ταύτην (sc. τῶν Ἐξιτανῶν πόλιν) Ἄβδηρα, Φοινίκων κτίσμα καὶ αὐτή. ὑπὲρ δὲ τῶν τόπων ⟨τούτων⟩ ἐν τῇι ὀρεινῇι δείκνυται Ὀδύσσεια καὶ τὸ ἱερὸν τῆς Ἀθηνᾶς ἐν αὐτῇι, ὡς Ποσειδώνιός τε εἴρηκε καὶ Ἀρτεμίδωρος (V) καὶ Ἀσκληπιάδης ὁ Μυρλεανός (III).

51 (50) — III 4, 13: φησὶ δὲ Ποσειδώνιος Μάρκον Μάρκελλον (a. 152) πράξασθαι φόρον ἐκ τῆς Κελτιβηρίας τάλαντα ἑξακόσια· ἐξ οὗ τεκμαίρεσθαι πάρεστιν, ὅτι καὶ πολλοὶ ἦσαν οἱ Κελτίβηρες καὶ χρημάτων εὐποροῦντες, καίπερ οἰκοῦντες χώραν παράλυπρον. Πολυβίου δ' εἰπόντος (XXV 1, 1) τριακοσίας αὐτῶν καταλῦσαι πόλεις Τιβέριον Γράκχον, κωμικῶς φησι τοῦτο τῶι Γράκχωι χαρίσασθαι τὸν ἄνδρα, τοὺς πύργους καλοῦντα πόλεις ὥσπερ ἐν ταῖς θριαμβικαῖς πομπαῖς.

52 (51) — III 4, 15: κάστορας φέρουσι μὲν οἱ ποταμοί (in Iberien), τὸ δὲ καστόριον οὐκ ἔχει τὴν αὐτὴν δύναμιν τῶι Ποντικῶι· ἴδιον γὰρ τῶι Ποντικῶι πάρεστι τὸ φαρμακῶδες, καθάπερ ἄλλοις πολλοῖς. «ἐπεί» φησὶν ὁ Ποσειδώνιος «καὶ ὁ Κύπριος χαλκὸς μόνος φέρει τὴν καδμίαν λίθον καὶ τὸ χαλκανθές καὶ τὸ σπόδιον.» ἴδιον δ' εἴρηκεν ἐν Ἰβηρίαι ὁ Ποσειδώνιος καὶ τὸ τὰς κορώνας ⟨μὴ⟩ μελαίνας εἶναι· καὶ τὸ τοὺς ἵππους τῶν Κελτιβήρων ὑποψάρους ὄντας, ἐπειδὰν εἰς τὴν ἔξω μεταχθῶσιν Ἰβηρίαν, μεταβάλλειν τὴν χρόαν. ἐοικέναι δὲ τοῖς Παρθικοῖς· καὶ γὰρ ταχεῖς εἶναι καὶ εὐδρόμους μᾶλλον τῶν ἄλλων.

53 (96) — III 5, 5: περὶ δὲ τῆς κτίσεως τῶν Γαδείρων τοιαῦτα λέγοντος μέμνηνται Γαδιτανοὶ χρησμοῦ τινος, ὃν γενέσθαι φασὶ Τυρίοις, κελεύοντα ἐπὶ τὰς Ἡρακλέους στήλας ἀποικίας πέμψαι. τοὺς δὲ πεμφθέντας κατασκοπῆς χάριν, ἐπειδὴ κατὰ τὸν πορθμὸν ἐγένοντο τὸν κατὰ τὴν Κάλπην, νομίσαντας τέρμονας εἶναι τῆς οἰκουμένης καὶ τῆς Ἡρακλέους στρατείας τὰ ἄκρα ποιοῦντα τὸν πορθμόν, ταῦτα δ' αὐτὰ καὶ στήλας ὀνομάζειν τὸ λόγιον, κατασχεῖν εἴς τι χωρίον ἐντὸς τῶν στενῶν, ἐν ᾧι νῦν ἐστιν ἡ τῶν Ἐξιτανῶν πόλις· ἐνταῦθα δὲ θύσαντας, μὴ γενομένων καλῶν τῶν ἱερείων ἀνακάμψαι πάλιν. χρόνωι δ' ὕστερον τοὺς πεμφθέντας προελθεῖν ἔξω τοῦ πορθμοῦ περὶ χιλίους καὶ πεντακοσίους σταδίους εἰς νῆσον Ἡρακλέους ἱεράν, κειμένην κατὰ πόλιν Ὀνόβαν τῆς Ἰβηρίας, καὶ νομίσαντας ἐνταῦθα εἶναι τὰς Στήλας θῦσαι τῶι θεῶι· μὴ γενομένων δὲ

4 ⟨τούτων⟩ Bake 12 τριακοσίων AC γράγχον AB 13 τοῦτο Casaubonus τούτωι AC γράγχωι Str 19 σπόνδιον Epit 20 ⟨μὴ⟩ Cas 25 λέγοντος (aus —ες corr?) A λέγοντες B (e corr?) C 26 ἀποικίαν ς (Corais) 29 στρατιᾶς BC 31 ἐξιτανῶν ς ἀξ— ABC θύσαντες B 34 καὶ om AC 35 νομίσαντες AC

πάλιν καλῶν τῶν ἱερείων, ἐπανελθεῖν οἴκαδε. τῶι δὲ τρίτωι στόλωι τοὺς ἀφικομένους Γάδειρα κτίσαι καὶ ἱδρύσασθαι τὸ ἱερὸν ἐπὶ τοῖς ἑώιοις τῆς νήσου, τὴν δὲ πόλιν ἐπὶ τοῖς ἑσπερίοις. διὰ δὲ τοῦτο τοὺς μὲν δοκεῖν τὰ ἄκρα τοῦ πορθμοῦ τὰς Στήλας εἶναι, τοὺς δὲ τὰ Γάδειρα, τοὺς δ' ἔτι πορρώτερον τῶν Γαδείρων ἔξω προκεῖσθαι. ἔνιοι δὲ Στήλας ὑπέλαβον τὴν Κάλπην καὶ τὴν Ἀβίλυκα, τὸ ἀντικείμενον ὄρος ἐκ τῆς Λιβύης, ὅ φησιν Ἐρατοσθένης (V) ἐν τῶι Μεταγωνίωι, Νομαδικῶι ἔθνει, ἱδρῦσθαι· οἱ δὲ τὰς πλησίον ἑκατέρου νησῖδας, ὧν τὴν ἑτέραν Ἥρας νῆσον ὀνομάζουσιν. Ἀρτεμίδωρος (V) δὲ τὴν μὲν τῆς Ἥρας νῆσον καὶ ἱερὸν λέγει αὐτῆς, ἄλλην δὲ † φησιν εἶναί τινα, οὐδ' Ἀβίλυκα ὄρος οὐδὲ Μεταγώνιον ἔθνος. καὶ τὰς Πλαγκτὰς καὶ τὰς Συμπληγάδας ἐνθάδε μεταφέρουσί τινες, ταύτας εἶναι νομίζοντες στήλας, ἃς Πίνδαρος (F 256) καλεῖ πύλας Γαδειρίδας, εἰς ταύτας ὑστάτας ἀφῖχθαι φάσκων τὸν Ἡρακλέα. καὶ Δικαίαρχος (IV) δὲ καὶ Ἐρατοσθένης (V) καὶ Πολύβιος (XXXIV 9, 4 BW) καὶ οἱ πλεῖστοι τῶν Ἑλλήνων περὶ τὸν πορθμὸν ἀποφαίνουσι τὰς Στήλας. οἱ δὲ Ἴβηρες καὶ Λίβυες ἐν Γαδείροις εἶναί φασιν — οὐδὲν γὰρ ἐοικέναι στήλαις τὰ περὶ τὸν πορθμόν· οἱ δὲ τὰς ἐν τῶι Ἡρακλείωι τῶι ἐν Γαδείροις ⟨στήλας⟩ χαλκᾶς ὀκταπήχεις, ἐν αἷς ἀναγέγραπται τὸ ἀνάλωμα τῆς κατασκευῆς τοῦ ἱεροῦ, ταύτας λέγεσθαί φασιν· ἐφ' ἃς ἐρχόμενοι οἱ τελέσαντες τὸν πλοῦν καὶ θύοντες τῶι Ἡρακλεῖ διαβοηθῆναι παρεσκεύασαν, ὡς τοῦτ' εἶναι καὶ γῆς καὶ θαλάττης τὸ πέρας. *τοῦτον δ' εἶναι πιθανώτατον καὶ Ποσειδώνιος ἡγεῖται τὸν λόγον, τὸν δὲ χρησμὸν καὶ τοὺς πολλοὺς ἀποστόλους ψεῦσμα Φοινικικόν.* περὶ μὲν οὖν τῶν ἀποστόλων τί ἄν τις διισχυρίσαιτο πρὸς ἔλεγχον ἢ πίστιν, οὐδετέρως παράλογον ⟨ὄν⟩; τὸ δὲ τὰς νησῖδας ἢ τὰ ὄρη μὴ φάσκειν ἐοικέναι στήλαις, ἀλλὰ ζητεῖν ἐπὶ τῶν κυρίως λεγομένων στηλῶν τοὺς τῆς οἰκουμένης ὅρους ἢ τῆς στρατείας τῆς Ἡρακλέους, ἔχει μέν τινα νοῦν. ἔθος γὰρ παλαιὸν ὑπῆρχε τὸ τίθεσθαι τοιούτους ὅρους, καθάπερ οἱ Ῥηγῖνοι τὴν στυλίδα ἔθεσαν τὴν ἐπὶ τῶι πορθμῶι κειμένην, πύργιόν τι, καὶ ὁ τοῦ Πελώρου λεγόμενος πύργος ἀντίκειται ταύτηι τῆι στυλίδι· καὶ οἱ Φιλαίνων λεγόμενοι βωμοί ..... καὶ ἐπὶ τῶι ἰσθμῶι τῶι Κορινθιακῶι μνημονεύεται στήλη τις ἱδρυμένη πρότερον, ἣν ἔστησαν κοινῆι οἱ τὴν Ἀττικὴν σὺν τῆι Μεγαρίδι κατασχόντες Ἴωνες ..... Ἀλέξανδρος δὲ τῆς Ἰνδικῆς στρατείας ὅρια βωμοὺς ἔθετο .... μιμούμενος τὸν Ἡρακλέα καὶ τὸν Διόνυσον. ἦν μὲν δὴ τὸ ἔθος τοῦτο. (6) ἀλλὰ καὶ τοὺς τόπους εἰκός ἐστι μεταλαμβάνειν τὴν αὐτὴν προσηγορίαν, καὶ μάλιστα ἐπειδὰν ὁ χρόνος διαφθείρηι τοὺς τεθέντας ὅρους (*belege*) .... τὰ οὖν ἐπὶ τῶι στόματι νησίδια, ἔχοντα τὸ εὐπερίγραφόν τε καὶ σημειῶδες, οὐ φαύλως στήλαις ἀπεικάζοι τις ἄν· ὡς δ' αὕτως καὶ τὰ ὄρη τὰ ἐπικείμενα τῶι πορθμῶι καὶ ἐξοχήν τινα τοιαύτην ἐμφαίνοντα, οἷαν αἱ στυλίδες ἢ αἱ στῆλαι. καὶ ὁ Πίνδαρος οὕτως ἂν ὀρθῶς λέγοι πύλας Γαδειρίδας, εἰ ἐπὶ τοῦ στόματος νοοῖντο αἱ στῆλαι· πύλαις γὰρ ἔοικε τὰ στόματα. τὰ δὲ Γάδειρα οὐκ ἐν τοιούτοις ἵδρυται τόποις, ὥστε ἀποδηλοῦν ἐσχατιάν, ἀλλ' ἐν μέσηι πως κεῖται μεγάληι παραλίαι κολπώδει (*ablehnung von P.s deutung auf die säulen im Herakleion*).

---

5 κεῖσθαι C 9 ⟨οὗ⟩ φησιν Corais 16 ⟨στήλας⟩ Jac 22 τίς ἄν τις BC 23 ⟨ὄν⟩ Casaubonus 24 ἀπὸ? 31 στρατείας Corais στρατιᾶς Str 34—35 εὐπερίγραπτον C Eust. Dion. 64 (εὐπ. καὶ σημ. καὶ εὐόριστον) 36 ἐμφαίνοντα ς Eust ἐκφαίνοντα(ι) AB(C)

54 (95) STRABON III 5, 10: *ἱστορεῖ* (sc. *Ποσειδώνιος*) *δὲ καὶ δένδρον ἐν Γαδείροις ὄζους ἔχον κἀμπτομένους εἰς ἔδαφος, πολλάκις δὲ φύλλα ξιφοειδῆ πηχυαῖα τὸ μῆκος, πλάτος δὲ τετραδάκτυλα. περὶ δὲ Νέαν Καρχηδόνα δένδρον ἐξ ἀκάνθης φλοιὸν ἀφιέναι, ἐξ οὗ ὑφάσματα γίνεται κάλλιστα. τῶι μὲν οὖν ἐν Γαδείροις καὶ ἡμεῖς οἴδαμεν ὅμοιον ἐν Αἰγύπτωι κατὰ τὴν τῶν κλάδων κατάκαμψιν, τοῖς δὲ φύλλοις ἀνόμοιον οὐδὲ καρπὸν ἔχον· τοῦτο δ' ἔχειν φησί. τὰ δ' ἀκάνθινα ὑφαίνεται καὶ ἐν Καππαδοκίαι, φέρει δ' οὐ δένδρον τὴν ἄκανθαν, ἐξ ἧς ὁ φλοιός, ἀλλὰ χαμαίζηλος ἡ βοτάνη. τῶι δὲ δένδρωι τῶι ἐν Γαδείροις καὶ τοῦτο προσιστόρηται, ὅτι κλάδου μὲν ἀποκλωμένου γάλα ῥεῖ, ῥίζης δὲ τεμνομένης μιλτῶδες ὑγρὸν ἀναφέρεται.*

55 (26) STRABON. IV 4, 5: *πρόσεστι δὲ τῆι ἀνοίαι* (sc. *τῶν Κελτῶν*) *καὶ τὸ βάρβαρον καὶ τὸ ἔκφυλον, ὃ τοῖς προσβόροις ἔθνεσι παρακολουθεῖ πλεῖστον, τὸ ἀπὸ τῆς μάχης ἀπιόντας τὰς κεφαλὰς τῶν πολεμίων ἐξάπτειν ἐκ τῶν αὐχένων τῶν ἵππων, κομίσαντας δὲ προσπαττα-*
15 *λεύειν* [*τὴν θέαν*] *τοῖς προπυλαίοις. φησὶ γοῦν Ποσειδώνιος αὐτὸς ἰδεῖν ταύτην πολλαχοῦ* ⟨*τὴν θέαν*⟩ *καὶ τὸ μὲν πρῶτον ἀηδίζεσθαι, μετὰ δὲ ταῦτα φέρειν πράως διὰ τὴν συνήθειαν. τὰς δὲ τῶν ἐνδόξων κεφαλὰς κεδροῦντες ἐπεδείκνυον τοῖς ξένοις καὶ οὐδὲ πρὸς ἰσοστάσιον*
20 *χρυσὸν ἀπολυτροῦν ἠξίουν. καὶ τούτων δ' ἔπαυσαν αὐτοὺς Ῥωμαῖοι καὶ τῶν κατὰ τὰς θυσίας καὶ μαντείας ὑπεναντίως τοῖς παρ' ἡμῖν νομίμοις.* s. F 116 c. 29, 4—5. KΓ

56 (—) — IV 4, 6: *ἐν δὲ τῶι ὠκεανῶι φησιν* (sc. *ὁ Ποσειδώνιος*) *εἶναι νῆσον μικρὰν οὐ πάνυ πελαγίαν προκειμένην τῆς ἐκβολῆς τοῦ Λείγηρος ποταμοῦ· οἰκεῖν δὲ ταύτην τὰς τῶν Σαμνιτῶν* (?) *γυναῖκας Διονύσωι κατεχομένας καὶ ἱλασκομένας τὸν θεὸν τοῦτον τελεταῖς τε καὶ*
25 *ἄλλαις ἱεροποιίαις* [*ἐξιλεουμένας*]. *οὐκ ἐπιβαίνειν δὲ ἄνδρα τῆς νήσου, τὰς δὲ γυναῖκας αὐτὰς πλεούσας κοινωνεῖν τοῖς ἀνδράσι καὶ πάλιν ἐπανιέναι. ἔθος δ' εἶναι κατ' ἐνιαυτὸν ἅπαξ τὸ ἱερὸν ἀποσιγάζεσθαι καὶ*
30 *στεγάζεσθαι πάλιν αὐθημερὸν πρὸ δύσεως ἑκάστης φορτίον ἐπιφερούσης· ἧς δ' ἂν ἐκπέσηι τὸ φορτίον, διασπᾶσθαι ταύτην ὑπὸ τῶν ἄλλων. φερούσας δὲ τὰ μέρη περὶ τὸ ἱερὸν μετ' εὐσμοῦ μὴ παύεσθαι πρότερον, πρὶν παύσωνται τῆς λύττης· ἀεὶ δὲ συμβαίνειν, ὥστε τινὰ ἐμπίπτειν τὴν τοῦτο πεισομένην.* KΓ

---

8 *οὐ δένδρον* Corais οὐδὲν ὁ. Str 15—16 [*τὴν θέαν*] — ⟨*τ. θ.*⟩ Kramer 25 *σαμνειτῶν* Str *Ναμνιτῶν* Siebenkees s. IV 2, 1 *ὁ δὲ Λείγηρ μεταξὺ Πικτόνων καὶ Ναμνιτῶν* Ptol. II 8, 6 *Σαμνῖται πλησιάζοντες τῶι Λέγειρι ποταμῶι* 8 *Κενομανοί ... μεθ' οὓς Ναμνῆται* Dion. Per. 571 *Ἀμνιτάων* Caesar BG III 9, 9 Plin NH IV 107 *Namnetes* 27 [*ἐξιλ.*] Kramer *ἐξηλλαγμέναις* Corais 32 *φερούσας* Xylander *–σης* Str *μέλη* Corais

57 (54) **a)** STRABON V 2, 1: *ἡ Λιγυστική .... οὐδὲν ἔχουσα περιηγήσεως ἄξιον, πλὴν ὅτι κωμηδὸν ζῶσι, τραχεῖαν γῆν ἀροῦντες καὶ σκάπτοντες, μᾶλλον δὲ λατομοῦντες, ὥς φησι Ποσειδώνιος.* s. F 118.

b) DIOD. IV 20, 1: *οἱ δὲ ταύτην τὴν χώραν οἰκοῦντες Λίγυες νέμονται γῆν τραχεῖαν καὶ παντελῶς λυπράν. τῶν δ' ἐγχωρίων ταῖς ἐργασίαις καὶ ταῖς τῆς κακοπαθείας ὑπερβολαῖς φέρει καρποὺς πρὸς βίαν ὀλίγους. διὸ καὶ τοῖς ὄγκοις εἰσὶ συνεσταλμένοι καὶ διὰ τὴν συνεχῆ γυμνασίαν εὔτονοι· ιῆς γὰρ κατὰ τὴν τρυφὴν ῥαιστώνης πολὺ κεχωρισμένοι ἐλαφροὶ μὲν ταῖς εὐκινησίαις εἰσίν, ἐν δὲ τοῖς πολεμικοῖς ἀγῶσι ταῖς ἀλκαῖς διάφοροι.*

58 (53) **a)** STRABON III 4, 17: *κοινὰ δὲ καὶ ταῦτα πρὸς τὰ Κελτικὰ ἔθνη καὶ τὰ Θράικια καὶ Σκυθικά, κοινὰ δὲ καὶ ⟨τὰ⟩ πρὸς ἀνδρείαν τήν τε τῶν ἀνδρῶν καὶ τὴν τῶν γυναικῶν. γεωργοῦσιν αὗται τεκοῦσαί τε διακονοῦσι τοῖς ἀνδράσιν, ἐκείνους ἀνθ' ἑαυτῶν κατακλίνασαι· ἔν τε τοῖς ἔργοις πολλάκις αὗται ⟨καὶ τίκτουσι⟩ καὶ λούουσι καὶ σπαργανοῦσιν, ἀποκλίνασαι πρός τι ῥεῖθρον. ἐν δὲ τῇι Λιγυστικῇι φησιν ὁ Ποσειδώνιος διηγήσασθαι τὸν ξένον ἑαυτῶι Χαρμόλεων, Μασσαλιώτην ἄνδρα, ὅτι μισθώσαιτο ἄνδρας ὁμοῦ καὶ γυναῖκας ἐπὶ σκαφητόν, ὠδίνασα δὲ μία τῶν γυναικῶν ἀπέλθοι ἀπὸ τοῦ ἔργου πλησίον, τεκοῦσα δ' ἐπανέλθοι ἐπὶ τοὔργον αὐτίκα, ὅπως μὴ ἀπολέσειε τὸν μισθόν· αὐτὸς δὲ ἐπιπόνως ἰδὼν ἐργαζομένην, οὐκ εἰδὼς τὴν αἰτίαν πρότερον ὀψὲ μάθοι καὶ ἀφείη, δοὺς τὸν μισθόν· ἡ δ' ἐκκομίσασα τὸ νήπιον πρός τι κρηνίον, λούσασα καὶ σπαργανώσασα οἷς εἶχε διασώσειεν οἴκαδε.*

b) DIOD. IV 20, 2—3: *καθόλου δὲ τῶν πλησιοχώρων τὸ πονεῖν συνεχῶς ἠσκηκότων καὶ τῆς χώρας πολλῆς ἐργασίας προσδεομένης, εἰθίκασι τὰς γυναῖκας τῶν κακοπαθειῶν τῶν ἐν ταῖς ἐργασίαις κοινωνοὺς ποιεῖσθαι. μισθοῦ δὲ παρ' ἄλλοις ἐργαζομένων τῶν τε ἀνδρῶν καὶ τῶν γυναικῶν ἴδιόν τι καὶ παράδοξον καθ' ἡμᾶς συνέβη περὶ μίαν γυναῖκα γενέσθαι. ἔγκυος γὰρ οὖσα καὶ μετὰ τῶν ἀνδρῶν ἐργαζομένη μισθοῦ, μεταξὺ συνεχομένη ταῖς ὠδῖσιν ἀπῆλθεν εἴς τινας θάμνους ἀθορύβως· ἐν οἷς τεκοῦσα καὶ τὸ παιδίον φύλλοις ἐνειλήσασα τοῦτο μὲν [εἰς τινας θάμνους] ἀπέκρυψεν, αὐτὴ δὲ συμμίξασα τοῖς ἐργαζομένοις τὴν αὐτὴν ἐκείνοις ὑπέμεινε κακοπάθειαν, οὐδὲν δηλώσασα περὶ τοῦ συμβεβηκότος. τοῦ βρέφους δὲ κλαυθμυριζομένου καὶ τῆς πράξεως φανερᾶς γενομένης, ὁ μὲν ἐφεστηκὼς οὐδαμῶς ἠδύνατο πεῖσαι παύσασθαι τῶν ἔργων· ἡ δ' οὐ πρότερον ἀπέστη τῆς κακοπαθείας, ἕως ὁ μισθωσάμενος ἐλεήσας καὶ τὸν μισθὸν ἀποδοὺς ἀπέλυσε τῶν ἔργων.*

59 (12; 2; 3) ATHEN. VI 105—109 p. 273 A—275 B: *σώφρονες δ' ἦσαν καὶ πάντα ἄριστοι οἱ ἀρχαῖοι Ῥωμαῖοι. Σκιπίων γοῦν ὁ Ἀφρι-* $\overline{A-B?}$ $Z?$

10 ⟨τὰ⟩ Corais 11 γεωργοῦσι γὰρ B(?) 14—15 αὗται ⟨κ. τ.⟩ Jac αὗται Str αὗται ⟨τίκτουσι⟩ Groskurd 28 ἀφείη Corais ἀφίη ABC 33 σκηπίων A

18 παρ' ἄλλοις Jac παρ' (om H) ἀλλήλοις Di 24 εἰς ἃς H 26 [εἰς τ. θ.] Bekker 28 ὑπέμενε CF

κανὸς ἐπίκλην ἐκπεμπόμενος ὑπὸ τῆς συγκλήτου ἐπὶ τὸ καταστήσασθαι τὰς κατὰ τὴν οἰκουμένην βασιλείας, ἵνα τοῖς προσήκουσιν ἐγχειρισθῶσιν, πέντε μόνους ⟨συν⟩επήγετο οἰκέτας, ὡς ἱστορεῖ Πολύβιος (F 76 BW) καὶ Ποσειδώνιος (F 6)· | καὶ ἑνὸς ἀποθανόντος κατὰ τὴν ὁδοιπορίαν ἐπέστειλε (B)
τοῖς οἰκείοις ἄλλον ἀντ' ἐκείνου πριαμένους πέμψαι αὐτῶι. . . . . .
(106) τί οὖν, οὐκ εἶχεν καὶ Σκιπίων καὶ ὁ Καῖσαρ οἰκέτας; εἶχον, ἀλλ' ἐφύλασσον (D)
τοὺς πατρίους νόμους καὶ κεκολασμένως ἔζων τηροῦντες τὰ τῆς πολιτείας ἔθη. συνετῶν γάρ ἐστιν ἀνδρῶν ἐμμένειν τοῖς παλαιοῖς ζηλώμασιν, δι' ὧν | στρατευόμενοι (E)
κατεστρέφοντο τοὺς ἄλλους, [καὶ] λαμβάνοντες ἅμα τοῖς δοριαλώτοις καὶ εἴ τι χρήσιμον καὶ καλὸν ὑπῆρχε παρ' ἐκείνοις εἰς μίμησιν, ὅπερ ἐν τοῖς πάλαι χρόνοις ἐποίουν οἱ Ῥωμαῖοι. διαφυλάττοντες γὰρ ἅμα καὶ τὰ πάτρια μετῆγον παρὰ τῶν χειρωθέντων εἴ τι λείψανον καλῆς ἀσκήσεως εὕρισκον, τὰ ἄχρηστα ἐκείνοις ἐῶντες, ὅπως μηδ' εἰς ἀνάκτησιν ὧν ἀπέβαλον ἐλθεῖν ποτε δυνηθῶσι. παρὰ γοῦν τῶν Ἑλλήνων μηχανὰς καὶ ὄργανα πολιορκητικὰ μαθόντες τούτοις αὐτῶν περιεγένοντο· Φοινίκων τε τὰ ναυτικὰ | εὑρόντων τούτοις αὐτοὺς κατεναυμάχησαν. ἔλαβον δὲ καὶ (F)
παρὰ Τυρρηνῶν τὴν σταδίαν μάχην φαλαγγηδὸν ἐπιόντων· καὶ παρὰ Σαυνιτῶν δὲ ἔμαθον θυρεοῦ χρῆσιν· παρὰ δὲ Ἰβήρων γαίσων· καὶ ἄλλα δὲ παρ' ἄλλων μαθόντες ἄμεινον ἐπεξειργάσαντο· μιμησάμενοί τε κατὰ πάντα τὴν Λακεδαιμονίων πολιτείαν διετήρησαν αὐτὴν μᾶλλον ἢ ἐκεῖνοι. νῦν δὲ τὴν ἐκλογὴν τῶν χρησίμων ποιούμενοι παρὰ τῶν ἐναντίων συναποφέρονται καὶ | τὰ μοχθηρὰ ζηλώματα. (107) πάτριος (274)
μὲν γὰρ ἦν αὐτοῖς, ὡς φησι Ποσειδώνιος, καρτερία καὶ λιτὴ δίαιτα καὶ τῶν ἄλλων τῶν πρὸς τὴν κτῆσιν ἀφελὴς καὶ ἀπερίεργος χρῆσις· ἔτι δὲ εὐσέβεια μὲν θαυμαστὴ περὶ τὸ δαιμόνιον, δικαιοσύνη δὲ καὶ πολλὴ τοῦ πλημμελεῖν εὐλάβεια πρὸς πάντας ἀνθρώπους μετὰ τῆς κατὰ γεωργίαν ἀσκήσεως. τοῦτο δ' ἐστὶν ἐκ τῶν πατρίων θυσιῶν ὧν ἐπιτελοῦμεν ἰδεῖν· ὁδούς τε γὰρ πορευόμεθα τεταγμένας καὶ ὡρισμένας καὶ τεταγ|μένα φέρομεν καὶ λέγομεν ἐν ταῖς εὐχαῖς καὶ ὁρῶμεν ἐν ταῖς ἱερουργίαις, ἀφελῆ (B)
τε ταῦτα καὶ λιτά, καὶ οὐδὲν πλέον τῶν κατὰ φύσιν οὔτε ἠμφιεσμένοι καὶ περὶ τὰ σώματα ἔχοντες οὔτε ἀπαρχόμενοι, ἐσθῆτάς τε ἔχομεν καὶ ὑποδέσεις εὐτελεῖς πίλους τε ταῖς κεφαλαῖς περικείμεθα προβατείων δερμάτων δασεῖς, κεράμεα δὲ καὶ χαλκᾶ τὰ διακονήματα κομίζομεν κἀν τούτοις βρωτὰ καὶ ποτὰ πάντων ἀπεριεργότατα, ἄτοπον ἡγούμενοι τοῖς μὲν θεοῖς πέμπειν κατὰ τὰ πάτρια, | αὐτοῖς δὲ χορηγεῖν κατὰ (C)
τὰ ἐπείσακτα· καίτοι γε τὰ μὲν εἰς ἡμᾶς δαπανώμενα τῆι χρείαι μετρεῖται, τὰ δ' εἰς τοὺς θεοὺς ἀπαρχαί τινές εἰσι. (108) Μούκιος γοῦν Σκευόλας τρίτος ἐν Ῥώμηι τὸν Φάνιον ἐτήρει νόμον αὐτὸς καὶ Αἴλιος Τουβέρων καὶ Ῥουτίλιος Ῥοῦφος ὁ τὴν πάτριον ἱστορίαν γεγραφώς. ἐκέλευε δ' ὁ νόμος τριῶν μὲν πλείονας τῶν ἔξω τῆς οἰκίας μὴ ὑποδέχεσθαι, κατὰ ἀγορὰν δὲ τῶν πέντε· τοῦτο δὲ τρὶς τοῦ μηνὸς ἐγίνετο. ὀψωνεῖν δὲ πλείονος τῶν δυεῖν δραχμῶν καὶ ἡμίσους οὐκ ἐπέτρεπεν. κρέως δὲ καπνιστοῦ δεκαπέντε τάλαντα δαπανᾶν εἰς τὸν ἐνιαυτὸν | ἐπεχώρει καὶ ὅσα γῆ φέρει (D)
λάχανα καὶ ὀσπρέων ἐψήματα. σμικρᾶς δὲ πάνυ τῆς δαπάνης ὑπαρχούσης διὰ τὸ τοὺς παρανομοῦντας καὶ ἀφειδῶς ἀναλίσκοντας ἀνατετιμηκέναι τὰ ὤνια πρὸς τὸ ἐλευθεριώτερον νομίμως προήρχοντο· ὁ μὲν γὰρ Τουβέρων παρὰ τῶν ἐν τοῖς ἰδίοις

3 ⟨συν⟩επήγετο Kaibel 6 σκηπίων AC 9 [καὶ] C 22 πρὸς Kaibel ὑπὸ AC περὶ Meineke 29 πίλους C πλείους A 30 προβατίων A 35 αὐτὸς καὶ Αἴλιος Mercerus ναυτος καικίλιος A

ἀγροῖς ὄρνιθας ὠνεῖτο δραχμιαίους, ὁ δὲ Ῥουτίλιος παρὰ τῶν ἁλιευόντων αὐτοῦ δούλων τριωβόλου τὴν μνᾶν τοῦ ὄψου καὶ μάλιστα τοῦ θυριανοῦ καλουμένου· μέρος δ' ἐστὶ τοῦτο θαλασσίου | κυνὸς οὕτω καλούμενον. ὁ δὲ Μούκιος παρὰ τῶν εὐχρηστουμένων (E) ὑπ' αὐτοῦ πρὸς τὸν αὐτὸν τύπον ἐποιεῖτο τὴν διατίμησιν. ἐκ τοσούτων οὖν μυριάδων ἀνθρώπων οὗτοι μόνοι τὸν νόμον ἐνόρκως ἐτήρουν καὶ δῶρον οὐδὲ τὸ μικρότατον ἐδέχοντο, αὐτοὶ δ' ἄλλοις ἐδίδοσαν καὶ φίλοις τοῖς ἀπὸ παιδείας ὁρμωμένοις μεγάλα. καὶ γὰρ ἀντείχοντο τῶν ἐκ τῆς Στοᾶς δογμάτων. (109) τῆς δὲ πολυτελείας τῆς νῦν ἀκμαζούσης πρῶτος ἡγεμὼν ἐγένετο Λεύκολλος ... ὡς Νικόλαος .. ἱστορεῖ (90 F 77) (F) ..... Κάτων δ' ἐκεῖνος, ὡς Πολύβιος ἱστορεῖ (XXXI 24) ... πρότερον δὲ «οὕτως (275) ὀλιγοδεεῖς ἦσαν οἱ τὴν Ἰταλίαν κατοικοῦντες ὥστε καὶ καθ' ἡμᾶς ἔτι», φησὶν ὁ Ποσειδώνιος, «οἱ σφόδρα εὐκαιρούμενοι τοῖς βίοις ἦγον τοὺς υἱοὺς ὕδωρ μὲν ὡς τὸ πολὺ πίνοντας, ἐσθίοντας δ' ὅ τι ἂν τύχηι. καὶ πολλάκις» φησίν «πατὴρ ἢ μήτηρ υἱὸν ἠρώτα πότερον ἀπίους ἢ κάρυα βούλεται δειπνῆσαι, καὶ τούτων | τι φαγὼν ἠρκεῖτο (B) καὶ ἐκοιμᾶτο.» νῦν δέ, ὡς ὁ Θεόπομπος (115 F 36) ...

60 (42) PLUT. Marius 1: *Γαίου Μαρίου τρίτον οὐκ ἔχομεν εἰπεῖν* Ā—B̄? *ὄνομα, καθάπερ οὐδὲ Κοίντου Σερτωρίου τοῦ κατασχόντος Ἰβηρίαν οὐδὲ Λευκίου Μομμίου τοῦ Κόρινθον ἑλόντος· ὁ γὰρ Ἀχαικὸς τούτωι γε τῆς πράξεως ἐπώνυμον γέγονεν, ὡς ὁ Ἀφρικανὸς Σκιπίωνι καὶ ὁ Μακεδονικὸς Μετέλλωι. ἐξ οὗ καὶ μάλιστα Ποσειδώνιος ἐλέγχειν οἴεται τοὺς τὸ τρίτον ὄνομα Ῥωμαίοις κύριον εἶναι νομίζοντας, οἷον τὸν Κάμιλλον καὶ τὸν Μάρκελλον* (F 41) *καὶ τὸν Κάτωνα· γίνεσθαι γὰρ ⟨ἂν⟩ ἀνωνύμους τοὺς ἀπὸ μόνων τῶν δυεῖν προσαγορευομένους. λανθάνει δ' ἑαυτὸν ὅτι τούτωι τῶι λόγωι πάλιν αὐτὸς ἀνωνύμους ποιεῖ τὰς γυναῖκας· οὐδεμιᾶι γὰρ γυναικὶ τίθεται τῶν ὀνομάτων τὸ πρῶτον, ὅπερ οἴεται κυρίως ὄνομα Ῥωμαίοις ὑπάρχειν ὁ Ποσειδώνιος. τῶν δ' ἄλλων τὸ μὲν κοινὸν ἀπὸ συγγενείας, τοὺς Πομπηίους καὶ τοὺς Μαλλίους καὶ τοὺς Κορνηλίους, ὥσπερ ἂν Ἡρακλείδας τις εἴποι καὶ Πελοπίδας, τοῦτο δὲ προσηγορικὸν ἐξ ἐπιθέτου πρὸς τὰς φύσεις ἢ τὰς πράξεις ἢ τὰ τοῦ σώματος εἴδη καὶ πάθη τίθεσθαι, τὸν Μακρῖνον καὶ τὸν Τορκουᾶτον καὶ τὸν Σύλλαν, οἷόν ἐστιν ὁ Μνήμων ἢ ὁ Γρυπὸς ἢ ὁ Καλλίνικος.*

61 (56) ATHEN. IX 63 p. 401 A: *Πολύβιος* (XII 3, 10) ..... Η̄—ΙᾹ? *γίγνεσθαί φησι παρόμοιον τῶι λαγῶι ζῶιον τὸν κούνικλον καλούμενον .... μνημονεύει δ' αὐτῶν καὶ Ποσειδώνιος ὁ φιλόσοφος ἐν τῆι Ἱστορίαι· «καὶ ἡμεῖς εἴδομεν πολλοὺς κατὰ τὸν ἀπὸ Δικαιαρχείας πλοῦν ἐπὶ Νέαν πόλιν. νῆσος γάρ ἐστιν οὐ μακρὰν τῆς γῆς κατὰ τὰ τελευταῖα μέρη τῆς Δικαιαρχείας, ὑπ'*

2 *θυρσίωνος* Kaibel (VIII 310 E; Plin. NH IX 34) 6 *αὐτοὶ* Meineke *οὗτοι* AC *ἄλλοις ⟨τε⟩ — ὁρμωμ. μάλιστα* Kaibel 23 *⟨ἂν⟩* Schaefer 24 *ἑαυτὸν* G *αὐτὸν* cett 25 *ποιεῖται* Corais 27 *μαλίους ΠΚ* 30 *τουρκουᾶτον* PKL¹ 31 *γρύππος ΠΚ*

ὀλίγων μὲν κατοικουμένη, πολλοὺς δὲ ἔχουσα τοὺς κουνίκλους τούτους.»

62 (82) STRABON VI 2, 1: *ἔστι δ' ἡ Σικελία τρίγωνος τῶι σχήματι* Ħ? *... τὸ δὲ σχῆμα διορίζουσι τρεῖς ἄκραι, Πελωριὰς μὲν ἡ πρὸς τὴν Καῖνυν καὶ τὴν στυλίδα τὴν Ῥηγίνων ποιοῦσα τὸν πορθμόν, Πάχυνος ... πρὸς ἕω ... τρίτη δ' ἐστὶν ἡ προσεχὴς τῆι Λιβύηι βλέπουσα πρὸς ταύτην ἅμα καὶ τὴν χειμερινὴν δύσιν Λιλύβαιον. τῶν δὲ πλευρῶν, ἃς ἀφορίζουσιν αἱ τρεῖς ἄκραι, δύο μέν εἰσι κοῖλαι μετρίως, ἡ δὲ τρίτη κυρτή, ἡ ἀπὸ τοῦ Λιλυβαίου καθήκουσα πρὸς τὴν Πελωριάδα, ἥπερ μεγίστη ἐστί, σταδίων χιλίων καὶ ἑπτακοσίων, ὡς Ποσειδώνιος εἴρηκε, προσθεὶς καὶ εἴκοσι. τῶν δ' ἄλλων ἡ [τ'] ἐπὶ Πάχυνον ἀπὸ τοῦ Λιλυβαίου μείζων τῆς ἑτέρας ⟨σταδίων ὅσον χιλίων καὶ πεντακοσίων καὶ πεντήκοντα⟩· ἐλαχίστη δὲ .... ἡ ἀπὸ τῆς Πελωριάδος ἐπὶ τὸν Πάχυνον, σταδίων ὅσον χιλίων καὶ ἑκατὸν καὶ τριάκοντα. τὸν δὲ περίπλουν ὁ Ποσειδώνιος σταδίων τεσσαρακοσίων ἐπὶ τοῖς τετρακισχιλίοις ἀποφαίνει. ἐν δὲ τῆι χωρογραφίαι μείζω λέγεται τὰ διαστήματα, κατὰ μέρος διηρημένα μιλιασμῶι.*

63 (82) — VI 2, 1: *Ποσειδώνιός τε τοῖς κλίμασιν ἀφορίζων τὴν* Ħ? *νῆσον [καὶ] πρὸς ἄρκτον μὲν τὴν Πελωριάδα, πρὸς νότον δὲ Λιλύβαιον, πρὸς ἕω δὲ τὸν Πάχυνον τίθησιν.*

64 (83) — VI 2, 7: *φησὶ δ' ὁ Ποσειδώνιος οἷον ἀκροπόλεις ἐπὶ* Ħ? *θαλάττης δύο τὰς Συρακούσας ἱδρῦσθαι καὶ τὸν Ἔρυκα, μέσην δὲ ἀμφοῖν ὑπερκεῖσθαι τῶν κύκλωι πεδίων τὴν Ἔνναν.*

65 (59) STRABON XVI 2, 4: *ἡ δὲ Σελευκὶς ἀρίστη μέν ἐστι τῶν λεχθεισῶν μερίδων, καλεῖται δὲ Τετράπολις καὶ ἔστι κατὰ τὰς ἐξεχούσας ἐν αὐτῆι πόλεις· ἐπεὶ πλείους γέ εἰσι, μέγισται δὲ τέτταρες, Ἀντιόχεια ἡ ἐπὶ Δάφνηι καὶ Σελεύκεια ἡ ἐν Πιερίαι καὶ Ἀπάμεια δὲ καὶ Λαοδίκεια, αἵπερ καὶ ἐλέγοντο ἀλλήλων ἀδελφαὶ διὰ τὴν ὁμώνοιαν ..... οἰκείως δὲ τῆι τετραπόλει καὶ εἰς σατραπείας διήιρητο τέτταρας ἡ Σελευκίς, ὥς φησι Ποσειδώνιος, εἰς ὅσας καὶ ἡ Κοίλη Συρία, † εἰς μίαν δ' ἡ Μεσοποταμία.*

66 (60) — XVI 2, 17: *τῶν δὲ πεδίων* (in Koilesyrien) *τὸ μὲν πρῶτον τὸ ἀπὸ τῆς θαλάττης Μάκρας καλεῖται καὶ Μάκρα πεδίον.*

---

4 *Καῖνυν* edd *γένυν* AC *κένην* B 5 *στυλίδα τὴν* E *στ. καὶ τὴν* ABC 12 [*τ'*] Kramer *μὲν* Corais *μείζω* AB¹C 12—13 ⟨*σταδίων χ. πεντ. καὶ π.*⟩ Groskurd 14—15 *τριάκοντα*: *τετταράκοντα* Jac 19 *τε*: *δὲ* Corais *ἀφορίζει*? 20 [*καὶ*] Corais 30 *διήιρητο* D¹ *διηιρεῖτο* cett *ἡ Σελευκὶς* DF *ἡ δὲ Σ.* cett 31 *εἰς μίαν δ' ἡ Κομμαγηνή* Bake *εἰς μ. δ' ἡ* ⟨*Κομμαγηνή, καθάπερ καὶ ἡ*⟩ M. o. *καὶ ὁμοίως ἡ Παραποταμία* Groskurd

ἐν τούτωι δὲ Ποσειδώνιος ἱστορεῖ τὸν δράκοντα πεπτωκότα ὁραθῆναι νεκρόν, μῆκος σχεδόν τι καὶ πλεθριαῖον, πάχος δ', ὥσθ' ἱππέας ἑκατέρωθεν παραστάντας ἀλλήλους μὴ καθορᾶν, χάσμα δέ, ὥστ' ἔφιππον δέξασθαι, τῆς δὲ φολίδος λεπίδα ἑκάστην ὑπεραίρουσαν θυρεοῦ.

67 (61) — XVI 2, 24: *Σιδόνιοι δὲ πολύτεχνοί τινες παραδέδονται καὶ καλλίτεχνοι, καθάπερ καὶ ὁ ποιητὴς δηλοῖ* (Il. *Z* 289)*· πρὸς δὲ καὶ φιλόσοφοι περί τε ἀστρονομίαν καὶ ἀριθμητικήν, ἀπὸ τῆς λογιστικῆς ἀρξάμενοι καὶ τῆς νυκτιπλοίας· ἐμπορικὸν γὰρ καὶ ναυκληρικὸν ἑκάτερον, καθάπερ καὶ τῶν Αἰγυπτίων εὕρεμα γεωμετρίαν φασὶ ἀπὸ τῆς χωρομετρίας, ἣν ὁ Νεῖλος ἀπεργάζεται συγχέων τοὺς ὅρους κατὰ τὰς ἀναβάσεις. τοῦτο μὲν οὖν παρ' Αἰγυπτίων ἧκειν εἰς τοὺς Ἕλληνας πεπιστεύκασιν, ἀστρονομίαν δὲ καὶ ἀριθμητικὴν παρὰ Φοινίκων· νυνὶ δὲ πάσης καὶ τῆς ἄλλης φιλοσοφίας εὐπορίαν πολὺ πλείστην λαβεῖν ἐστιν ἐκ τούτων τῶν πόλεων. εἰ δὲ δεῖ Ποσειδωνίωι πιστεῦσαι, καὶ τὸ περὶ τῶν ἀτόμων δόγμα παλαιοῦ ἐστιν ἀνδρὸς Σιδονίου Μώχου πρὸ τῶν Τρωικῶν χρόνων γεγονότος.*

68 (58) ATHEN. I 51 p. 28 D: *ὅτι ὁ Περσῶν βασιλεὺς τὸν Χαλυβώνιον μόνον οἶνον ἔπινεν· ὃν φησι Ποσειδώνιος κὰν Δαμασκῶι τῆς Συρίας γίνεσθαι, Περσῶν αὐτόθι καταφυτευσάντων τὰς ἀμπέλους.*

69 (14) JOSEPH. c. Ap. II 79: *ammiror autem etiam eos, qui ei* (sc. Apioni .....) *huiusmodi fomitem praebuerunt, id est Posidonium et Apollonium Molonis, quoniam accusant quidem nos, quare nos eosdem deos cum aliis non colimus, mentientes autem pariter et de nostro templo blasphemias componentes incongruas* ..... (80) *in hoc enim sacrario Apion praesumpsit edicere asini caput collocasse Judaeos et eum colere ac dignum facere tanta religione; et hoc affirmat fuisse depalatum, dum Antiochus Epiphanes expoliasset templum et illud caput inventum ex auro compositum multis pecuniis dignum.* ..... (89) *alteram vero fabulam derogatione nostra plenam de Graecis apposuit* ..... (91) .... *dixit Antiochum in templo invenisse lectum et hominem in eo iacentem et propositam ei mensam maritimis terrenisque et volatilium dapibus plenam, et obstipuisset his homo.* (92) *illum vero mox adorasse regis ingressum ... ac procidentem ad eius genua extensa dextra poposcisse libertatem; et iubente rege ut confideret et diceret, quis esset vel cur ibidem habitaret vel quae esset causa ciborum eius, tum hominem ..... lamentabiliter suam narrasse necessitatem ait.* (93) *inquit esse quidem se Graecum, et dum peragraret provinciam propter vitae causam direptum se subito ab alienigenis hominibus atque deductum ad templum et inclusum illic et a nullo conspici sed cuncta dapium praeparatione saginari.* (94) *et primum quidem haec sibi inopinabilia beneficia ... detulisse laetitiam, deinde suspicionem, postea stuporem, ac postremum consulentem a ministris ad se accedentibus audisse legem ineffabilem Judaeorum, pro qua nutriebatur; et hoc illos facere singulis annis quodam tempore constituto,* (95) *et comprehendere quidem Graecum peregrinum eumque annali tempore*

a. 135/4 *IB—IF*

1 δὲ: τε EF 2 μῆκος μὲν D καὶ om D 9—10 χωρογραφίας E
15 παλαιοῦ Corais παλαιὸν Str

saginare et deductum ad quandam silvam occidere quidem eum hominem eiusque corpus sacrificare secundum suas sollemnitates et gustare ex eius visceribus et iusiurandum facere in immolatione Graeci, ut inimicitias contra Graecos haberent, et tunc in quandam foveam reliqua hominis pereuntis abicere. (96) *deinde refert eum dixisse paucos iam dies debita sibimet superesse atque rogasse, ut erubescens Graecorum deos et superantes in suo sanguine insidias Judaeorum de malis eum circumastantibus liberaret.*

70 (65) STRABON XVI 2, 34—45: *τῆς δὲ Ἰουδαίας τὰ μὲν ἑσπέρια* IB—IF *ἄκρα τὰ πρὸς τῶι Κασίωι κατέχουσιν Ἰδουμαῖοί τε καὶ ἡ λίμνη. Ναβαταῖοι δ' εἰσὶν οἱ Ἰδουμαῖοι, κατὰ στάσιν δ' ἐκπεσόντες ἐκεῖθεν προσεχώρησαν τοῖς Ἰουδαίοις καὶ τῶν νομίμων τῶν αὐτῶν ἐκείνοις ἐκοινώνησαν. πρὸς θαλάττηι δὲ ἡ Σιρβωνὶς τὰ πολλὰ κατέχει καὶ ἡ συνεχὴς μέχρι Ἱεροσολύμων· καὶ γὰρ ταῦτα πρὸς θαλάττηι ἐστίν· ἀπὸ γὰρ τοῦ ἐπινείου τῆς Ἰόππης εἴρηται (§ 28) ὅτι ἐστὶν ἐν ὄψει. ταῦτα μὲν προσάρκτια. τὰ πολλὰ δ' ὡς ἕκαστά εἰσιν ὑπὸ φύλων οἰκούμενα μικτῶν ἔκ τε Αἰγυπτίων ἐθνῶν καὶ Ἀραβίων καὶ Φοινίκων· τοιοῦτοι γὰρ οἱ τὴν Γαλιλαίαν ἔχοντες καὶ τὸν Ἱερικοῦντα καὶ τὴν Φιλαδέλφειαν καὶ Σαμάρειαν, [[ἣν Ἡρώδης Σεβαστὴν ἐπωνόμασεν]]. οὕτω δ' ὄντων μιγάδων, ἡ κρατοῦσα μάλιστα φήμη τῶν περὶ τὸ ἱερὸν τὸ ἐν τοῖς Ἱεροσολύμοις πιστευομένων Αἰγυπτίους ἀποφαίνει τοὺς προγόνους τῶν νῦν Ἰουδαίων λεγομένων.*

(35) *Μωσῆς γάρ τις τῶν Αἰγυπτίων ἱερέων, ἔχων τι μέρος τῆς ⟨κάτω⟩ καλουμένης χώρας, ἀπῆρεν ἐκεῖσε ἐνθένδε δυσχεράνας τὰ καθεστῶτα, καὶ συνεξῆραν αὐτῶι πολλοὶ τιμῶντες τὸ θεῖον. ἔφη γὰρ ἐκεῖνος καὶ ἐδίδασκεν, ὡς οὐκ ὀρθῶς φρονοῖεν οἱ Αἰγύπτιοι θηρίοις εἰκάζοντες καὶ βοσκήμασι τὸ θεῖον [οὐδ' οἱ Λίβυες], οὐκ εὖ δὲ οὐδ' οἱ Ἕλληνες ἀνθρωπομόρφους τυποῦντες· εἷς γὰρ ἂν τοῦτο μόνον θεὸς τὸ περιέχον ἡμᾶς ἅπαντας καὶ γῆν καὶ θάλατταν, ὃ καλοῦμεν οὐρανὸν καὶ κόσμον καὶ τὴν τῶν ὄντων φύσιν. τούτου δὴ τίς ἂν εἰκόνα πλάττειν θαρρήσειεν νοῦν ἔχων ὁμοίαν τινὶ τῶν παρ' ἡμῖν; ἀλλ' ἐᾶν δεῖν πᾶσαν ξοανοποιίαν, τέμενος ⟨δ'⟩ ἀφορίσαντας καὶ σηκὸν ἀξιόλογον τιμᾶν ἔδους χωρίς. [ἐγκοιμᾶσθαι δὲ καὶ αὐτοὺς ὑπὲρ ἑαυτῶν καὶ ὑπὲρ τῶν ἄλλων ἄλλους τοὺς εὐονείρους] καὶ προσδοκᾶν δεῖν ἀγαθὸν παρὰ τοῦ θεοῦ καὶ δῶρον ἀεί τι καὶ σημεῖον τοὺς σωφρόνως ζῶντας καὶ μετὰ δικαιοσύνης, τοὺς δ' ἄλλους μὴ προσδοκᾶν.* (36) *ἐκεῖνος μὲν οὖν τοιαῦτα λέγων ἔπεισεν εὐγνώμονας ἄνδρας οὐκ ὀλίγους καὶ ἀπήγαγεν ἐπὶ τὸν τόπον τοῦτον, ὅπου νῦν ἐστι τὸ ἐν τοῖς Ἱεροσολύμοις κτίσμα. κατέσχε δὲ ῥαιδίως οὐκ ἐπίφθονον ὂν τὸ χωρίον οὐδ' ὑπὲρ οὗ ἄν τις ἐσπουδασμένως μαχέσαιτο· ἔστι γὰρ πετρῶδες, αὐτὸ μὲν εὔυδρον, τὴν δὲ κύκλωι χώραν ἔχον λυπρὰν καὶ ἄνυδρον, τὴν δ' ἐντὸς ἑξήκοντα σταδίων καὶ ὑπόπετρον. ἅμα δ' ἀντὶ τῶν ὅπλων τὰ ἱερὰ προὐβάλλετο καὶ τὸ θεῖον, ἱδρυσιν τούτου ζητεῖν ἀξιῶν καὶ παραδώσειν ὑπισχνούμενος τοιοῦτον σεβασμὸν καὶ τοιαύτην ἱεροποιίαν, ἥτις οὔτε δαπάναις ὀχλήσει τοὺς χρωμένους οὔτε θεοφορίαις οὔτε ἄλλαις πραγματείαις ἀτόποις. οὗτος μὲν οὖν εὐδοκιμήσας τούτοις συνεστήσατο ἀρχὴν οὐ τὴν τυχοῦσαν, ἁπάντων προσχωρησάντων ῥαιδίως τῶν κύκλωι διὰ τὴν*

---

7 — p. 267, 14 zusätze Strabons sind mit [[ ]] bezeichnet 8 *κασσίωι* CDF 10 *σερβωνὶς* E 11 *κατέχει* Corais *κατεῖχε* Str 12 *ἰόππης* CE 15 *Ἱερικοῦντα* edd (§ 40—41) *ἱεριχοῦντα* E *ἐρικοῦντα* cett *Φιλαδέλφειαν* edd *—φίαν* Str 19 ⟨*κάτω*⟩ Corais 22 [*οὐδ' οἱ Λ.*] Jac 26 *τινὶ* Casaubonus *τινὰ* Str *δεῖν* Corais *δεῖ* Str ⟨*δ'*⟩ Corais 27 *ἔδους* dett *αἰδοῦς*, *εἴδους* Str 27—28 [*ἐγκοιμᾶσθαι — εὐονείρους*] Jac (randnotiz o. zusatz Strabons s. komm.) 30 *ἄλλως* Corais 37 *οὔτε δαπάναις* Corais *οὐδὲ δ.* Str

ὁμιλίαν καὶ τὰ προτεινόμενα. (37) οἱ δὲ διαδεξάμενοι χρόνους μέν τινας ἐν τοῖς αὐτοῖς διέμενον δικαιοπραγοῦντες καὶ θεοσεβεῖς ὡς ἀληθῶς ὄντες. ἔπειτ' ἐφισταμένων ἐπὶ τὴν ἱεροσύνην τὸ μὲν πρῶτον δεισιδαιμόνων, ἔπειτα τυραννικῶν ἀνθρώπων, ἐκ μὲν τῆς δεισιδαιμονίας αἱ τῶν βρωμάτων ἀποσχέσεις, ὥνπερ καὶ νῦν ἔθος ἐστὶν αὐτοῖς ἀπέχεσθαι, καὶ ⟨αἱ⟩ περιτομαὶ καὶ αἱ ἐκτομαὶ καὶ εἴ τινα τοιαῦτα ἐνομίσθη, ἐκ δὲ τῶν τυραννίδων τὰ ληιστήρια. οἱ μὲν γὰρ ἀφιστάμενοι τὴν χώραν ἐκάκουν καὶ αὐτὴν καὶ τὴν γειτνιῶσαν, οἱ δὲ συμπράττοντες τοῖς ἄρχουσι καθήρπαζον τὰ ἀλλότρια καὶ τῆς Συρίας κατεστρέφοντο καὶ τῆς Φοινίκης πολλήν. ἦν δ' ὅμως εὐπρέπειά τις περὶ τὴν ἀκρόπολιν αὐτῶν, οὐχ ὡς τυραννεῖον βδελυττομένων, ἀλλ' ὡς ἱερὸν σεμνυνόντων καὶ σεβομένων.

(38) πέφυκε γὰρ οὕτω καὶ κοινόν ἐστι τοῦτο καὶ τοῖς Ἕλλησι καὶ τοῖς βαρβάροις. πολιτικοὶ γὰρ ὄντες ἀπὸ προστάγματος κοινοῦ ζῶσιν· ἄλλως γὰρ οὐχ οἷόν τε τοὺς πολλοὺς ἕν τι καὶ ταὐτὸ ποιεῖν ἡρμοσμένως ἀλλήλοις, ὅπερ ἦν τὸ πολιτεύεσθαι, καὶ ἄλλως πως νέμειν βίον κοινόν. τὸ δὲ πρόσταγμα διττόν· ἢ γὰρ παρὰ θεῶν ἢ παρὰ ἀνθρώπων. καὶ οἵ γε ἀρχαῖοι τὸ παρὰ τῶν θεῶν ἐπρέσβευον μᾶλλον καὶ ἐσέμνυνον· καὶ διὰ τοῦτο καὶ ὁ χρηστηριαζόμενος ἦν τότε πολὺς καὶ τρέχων εἰς μὲν Δωδώνην, ὅπως 'ἐκ δρυὸς ὑψικόμοιο Διὸς βουλὴν ἐπακούσῃ' (Od. ξ 328), συμβούλωι τῶι Διὶ χρώμενος, εἰς δὲ Δελφοὺς 'τὸν ἐκτεθέντα παῖδα μαστεύων μαθεῖν, εἰ μηκέτ' εἴη' (Eurip. Phoen. 36), αὐτὸς δὲ ὁ παῖς 'ἔστειχε τοὺς τεκόντας ἐκμαθεῖν θέλων πρὸς δῶμα Φοίβου' (Eurip. Phoen. 34). καὶ ὁ Μίνως παρὰ τοῖς Κρησὶν 'ἐννέωρος βασίλευε Διὸς μεγάλου ὀαριστής' (Od. τ 179), δι' ἐννέα ἐτῶν, ὥς φησι Πλάτων (Minos 319 C), ἀναβαίνων ἐπὶ τὸ ἄντρον τοῦ Διὸς καὶ παρ' ἐκείνου τὰ προστάγματα λαμβάνων καὶ παρακομίζων εἰς τοὺς ἀνθρώπους. τὰ δ' ὅμοια ἐποίει καὶ Λυκοῦργος ὁ ζηλωτὴς αὐτοῦ· πυκνὰ γάρ, ὡς ἔοικεν, ἀποδημῶν ἐπυνθάνετο παρὰ τῆς Πυθίας, ἃ προσήκει παραγγέλλειν τοῖς Λακεδαιμονίοις. (39) ταῦτα γὰρ ὅπως ποτὲ ἀληθείας ἔχει, παρά γε τοῖς ἀνθρώποις ἐπεπίστευτο καὶ ἐνενόμιστο, καὶ διὰ τοῦτο καὶ οἱ μάντεις ἐτιμῶντο, ὥστε καὶ βασιλείας ἀξιοῦσθαι, ὡς τὰ παρὰ τῶν θεῶν ἡμῖν ἐκφέροντες παραγγέλματα καὶ ἐπανορθώματα καὶ ζῶντες καὶ ἀποθανόντες, καθάπερ καὶ ὁ Τειρεσίας, 'τῶι καὶ τεθνεῶτι νόον πόρε Περσεφόνεια οἴωι πεπνῦσθαι· τοὶ δὲ σκιαὶ αἴσσουσι' (Od. κ 495). τοιοῦτος δὲ ὁ Ἀμφιάρεως καὶ ὁ Τροφώνιος καὶ ⟨ὁ⟩ Ὀρφεὺς καὶ ὁ Μουσαῖος καὶ ὁ παρὰ τοῖς Γέταις θεός, [[τὸ μὲν παλαιὸν Ζάμολξις Πυθαγόρειός τις, καθ' ἡμᾶς δὲ ὁ τῶι Βυρεβίσται θεσπίζων Δεκαίνεος]]· παρὰ δὲ τοῖς Βοσπορηνοῖς Ἀχαίκαρος, παρὰ δὲ τοῖς Ἰνδοῖς οἱ γυμνοσοφισταί, παρὰ δὲ τοῖς Πέρσαις οἱ Μάγοι καὶ νεκυομάντεις καὶ ἔτι οἱ λεγόμενοι λεκανομάντεις καὶ ὑδρομάντεις, παρὰ δὲ τοῖς Ἀσσυρίοις οἱ Χαλδαῖοι, παρὰ δὲ τοῖς Ῥωμαίοις οἱ Τυρρηνικοὶ † ὡροσκόποι. τοιοῦτος δέ τις ἦν καὶ ὁ Μωσῆς καὶ οἱ διαδεξάμενοι ἐκεῖνον, τὰς μὲν ἀρχὰς λαβόντες οὐ φαύλας, ἐκτραπόμενοι δ' ἐπὶ τὸ χεῖρον.

(40) ἤδη δ' οὖν φανερῶς τυραννουμένης τῆς Ἰουδαίας macht sich Alexandros (a. 104—78) zum könig von Judaea. [[dem streit seiner söhne macht Pompeius ein ende καὶ αὐτὰ ἐν πρώτοις τὰ Ἱεροσόλυμα βίαι καταλαβών (a. 63)· ἦν γὰρ πετρῶ-

---

5 ⟨αἱ⟩ Kramer ἐκτομαὶ F ἐκτομίαι cett 9 τύραννον CDF 13 καὶ ταὐτὸ Corais κατ' αὐτὸ CDF 14 καὶ ἀμωσγέπως? Corais 17 ἐπακούσηι Corais (Hom) ὑπ— Str 18 μηκέτι CF 19 τοὺς φύσαντας Eurip 25 προσῆκε o. προσήκοι Corais 26 ἔχειν CDF 30 ⟨ὁ⟩ Kramer 32 Βυρεβίσται Kramer (VII 3, 5) βυρεβίσθα Str 36 ἱεροσκόποι Cas(aubonus) οἰωνοσκόποι Letronne (XVII 1, 43 τοῖς Τυρρηνικοῖς θεοπροπίοις διά τε σπλάγχνων καὶ ὀρνιθείας καὶ διοσημειῶν) 40 καταλαβών Cas —βαλών Str

δες καὶ εὐερκὲς ἔρυμα, ἐντὸς μὲν εὔυδρον, ἐκτὸς δὲ παντελῶς διψηρόν κτλ. er zerstörte auch die *λιμνοτήρια*, von denen zwei an den wegen nach Jericho lagen]].

(41) *Ἰερικοῦς δ' ἐστὶ πεδίον κύκλωι περιεχόμενον ὀρεινῆι τινι καί που καὶ θεατροειδῶς πρὸς αὐτὸ κεκλιμένηι. ἐνταῦθα δ' ἐστὶν ὁ φοινικών, μεμιγμένην ἔχων καὶ ἄλλην ὕλην ἥμερον καὶ εὔκαρπον, πλεονάζων δὲ τῶι φοίνικι, ἐπὶ μῆκος σταδίων ἑκατόν, διάρρυτος ἅπας καὶ μεστὸς κατοικιῶν· ἔστι δ' αὐτοῦ καὶ βασίλειον καὶ ὁ τοῦ βαλσάμου παράδεισος. ἔστι δὲ τὸ φυτὸν θαμνῶδες, κυτίσωι ἐοικὸς καὶ τερμίνθωι, ἀρωματίζον. οὗ τὸν φλοιὸν ἐπισχίσαντες ὑπολαμβάνουσιν ἀγγείοις τὸν ὀπόν, γλίσχρωι γάλακτι παραπλήσιον· ἀναληφθεὶς δ' εἰς κογχάρια λαμβάνει πῆξιν. λύει δὲ κεφαλαλγίας θαυμαστῶς καὶ ὑποχύσεις ἀρχομένας καὶ ἀμβλυωπίας. τίμιος οὖν ἐστι, καὶ διότι ἐνταῦθα μόνον γεννᾶται. καὶ ὁ φοινικὼν δὲ τοιοῦτος, ἔχων τὸν καρυωτὸν φοίνικα ἐνταῦθα μόνον, πλὴν τοῦ Βαβυλωνίου καὶ τοῦ ἐπέκεινα πρὸς τὴν ἕω. μεγάλη οὖν ἀπ' αὐτῶν ἡ πρόσοδος. καὶ τῶι ξυλοβαλσάμωι δὲ ὡς ἀρώματι χρῶνται.*

(42) *ἡ δὲ [[Σιρβωνὶς]] λίμνη πολλὴ μέν ἐστι· καὶ γὰρ χιλίων σταδίων εἰρήκασί τινες τὸν κύκλον. τῆι μέντοι παραλίαι παρεκτέταται μικρῶι τι πλέον τῶν διακοσίων σταδίων μῆκος ἐπιλαμβάνουσα· ἀγχιβαθής, βαρύτατον ἔχουσα ὕδωρ, ὥστε μὴ δεῖν κολύμβου, ἀλλὰ τὸν ἐμβάντα καὶ μέχρις ὀμφαλοῦ προβάντα εὐθὺς ἐξαίρεσθαι. μεστὴ δ' ἐστὶν ἀσφάλτου· αὕτη [τοῦτο] δὲ ἀναφυσᾶται κατὰ καιροὺς ἀτάκτους ἐκ μέσου τοῦ βάθους μετὰ πομφολύγων, ὡς ἂν ζέοντος ὕδατος· κυρτουμένη δ' ἡ ἐπιφάνεια λόφου φαντασίαν παρέχει. συναναφέρεται δὲ καί ἄσβολος πολλή, καπνώδης μέν, πρὸς δὲ τὴν ὄψιν ἄδηλος, ὑφ' ἧς κατιοῦται καὶ χαλκὸς καὶ ἄργυρος καὶ πᾶν τὸ στιλπνὸν μέχρι καὶ χρυσοῦ. ἀπὸ δὲ τοῦ κατιοῦσθαι τὰ σκεύη γνωρίζουσιν οἱ περιοικοῦντες ἀρχομένην τὴν ἀναβολὴν τοῦ ἀσφάλτου καὶ παρασκευάζονται πρὸς τὴν μεταλλείαν αὐτοῦ ποιησάμενοι σχεδίας καλαμίνας. ἔστι δ' ἡ ἄσφαλτος γῆς βῶλος, ὑγραινομένη μὲν ὑπὸ θερμοῦ καὶ ἀναφυσωμένη καὶ διαχεομένη, πάλιν δὲ μεταβάλλουσα εἰς πάγον ἰσχυρὸν ὑπὸ τοῦ ψυχροῦ ὕδατος, οἷόν ἐστι τὸ τῆς λίμνης ὕδωρ, ὥστε τομῆς καὶ κοπῆς δεῖσθαι· εἶτ' ἐπιπολάζουσα διὰ τὴν φύσιν τοῦ ὕδατος, καθ' ἣν ἔφαμεν μηδὲ κολύμβου δεῖσθαι μηδὲ βαπτίζεσθαι τὸν ἐμβάντα, ἀλλ' ἐξαίρεσθαι. προσπλεύσαντες δὲ ταῖς σχεδίαις κόπτουσι καὶ φέρονται τῆς ἀσφάλτου ὅσον ἕκαστος δύναται.* (43) *τὸ μὲν οὖν συμβαῖνον τοιοῦτον· γόητας δὲ ὄντας σκήπτεσθαί φησιν ἐπωιδὰς ὁ Ποσειδώνιος τοὺς ἀνθρώπους καὶ οὖρα καὶ ἄλλα δυσώδη ὑγρά, ἃ περικαταχέαντας καὶ ἐκπιάσαντας πήττειν τὴν ἄσφαλτον, εἶτα τέμνειν. εἰ μή τίς ἐστιν ἐπιτηδειότης τῶν οὔρων τοιαύτη, καθάπερ καὶ ἐν ταῖς κύστεσι τῶν λιθιώντων καὶ ἐκ τῶν παιδικῶν οὔρων ἡ χρυσόκολλα συνίσταται. ἐν μέσηι δὲ τῆι λίμνηι τὸ πάθος συμβαίνειν εὔλογον, ὅτι καὶ ἡ πηγὴ τοῦ πυρὸς καὶ τῆς ἀσφάλτου κατὰ μέσον ἐστὶ καὶ τὸ πλῆθος. ἄτακτος δὲ ἡ ἀναφύσησις, ὅτι καὶ ἡ τοῦ πυρὸς κίνησις οὐκ ἔχει τάξιν ἡμῖν φανεράν, ὥσπερ καὶ ἄλλων πνευμάτων πολλῶν. τοιαῦτα δὲ καὶ τὰ ἐν Ἀπολλωνίαι τῆι Ἠπειρώτιδι* (F 93).

(44) *τοῦ δὲ ἔμπυρον τὴν χώραν εἶναι καὶ ἄλλα τεκμήρια φέρουσι πολλά· καὶ γὰρ πέτρας τινὰς ἐπικεκαυμένας δεικνύουσι τραχείας περὶ Μοασάδα καὶ σήραγγας*

---

3 *ἱεριχοὺς* E *ἱερικοὺς* cett 8 *ἀγγείοι* E 10 *ὑποχύσεις* F 15 *σερβωνὶς* E 18 *προβάντα* om Epit *προεμβάντα* CDF 19 [*τοῦτο*] Groskurd *αὕτη· τοῦτο* vulg 21 *συναναφαίνεται* E *ἄσβαλος* E *ἀσβῶλος* F *βῶλος* Epit 24 *τῆς ἀσφ.* E 25 *αὐτῆς* E 27 *ἀπὸ ψυχροῦ* E *καὶ τὸ* E 33 [*ἃ*] Corais *περικαταχέαντας* Kramer *—έοντας* Str

πολλαχοῦ καὶ γῆν τεφρώδη σταγόνας τε πίσσης ἐκ λισσάδων λειβομένας καὶ δυσώδεις πόρρωθεν ποταμοὺς ζέοντας κατοικίας τε ἀνατετραμμένας σποράδην, ὥστε πιστεύειν τοῖς θρυλουμένοις ὑπὸ τῶν ἐγχωρίων, ὡς ἄρα ὠικοῦντό ποτε τρισκαίδεκα πόλεις ἐνταῦθα, ὧν τῆς μητροπόλεως Σοδόμων σώζοιτο κύκλος ἑξήκοντά που σταδίων, ὑπὸ δὲ σεισμῶν καὶ ἀναφυσημάτων πυρὸς καὶ θερμῶν ὑδάτων ἀσφαλτωδῶν τε καὶ θειωδῶν ἡ λίμνη προπέσοι καὶ πέτραι πυρίληπτοι γένοιντο αἵ τε πόλεις αἱ μὲν καταποθεῖεν, ἃς δ' ἐκλίποιεν οἱ δυνάμενοι φυγεῖν. Ἐρατοσθένης (V) δέ φησι τἀναντία, λιμναζούσης τῆς χώρας ἐκρήγμασιν ἀνακαλυφθῆναι τὴν πλείστην, καθάπερ τὴν † θάλατταν.

(45) ἔστι δὲ καὶ ἐν τῇι Γαδαρίδι ὕδωρ μοχθηρὸν λιμναῖον, οὗ τὰ γευσάμενα κτήνη τρίχας καὶ ὁπλὰς καὶ κέρατα ἀποβάλλει. ἐν δὲ ταῖς καλουμέναις Ταριχέαις ἡ λίμνη μὲν ταριχείας ἰχθύων ἀστείας παρέχει, φύει δὲ δένδρα καρποφόρα, μηλέαις ἐμφερῆ. χρῶνται δ' Αἰγύπτιοι τῇι ἀσφάλτωι πρὸς τὰς ταριχείας τῶν νεκρῶν.

[[(46) Pompeius macht Hyrkanos zum hohenpriester. schicksale des Herodes und seines geschlechtes unter Antonius und Augustus.]]

71 (9) STRABON XI 9, 3: *εἰρηκότες δὲ πολλὰ περὶ τῶν Παρθικῶν νομίμων ἐν τῇι ἕκτηι τῶν Ἱστορικῶν Ὑπομνημάτων βίβλωι* (91 F 1) .... *παραλείψομεν ἐνταῦθα .... τοσοῦτον εἰπόντες μόνον, ὅτι τῶν Παρθυαίων συνέδριόν φησιν εἶναι Ποσειδώνιος διττόν, τὸ μὲν συγγενῶν, τὸ δὲ σοφῶν καὶ μάγων, ἐξ ὧν ἀμφοῖν τοὺς βασιλεῖς καθίστασθαι.*

72 (57) ATHEN. II 24 p. 45 F: *οὐ δεῖ δὲ προπίνειν καθὰ τοὺς Καρμ⟨α⟩νούς φησι Ποσειδώνιος· τούτους γὰρ φιλοφρονουμένους ἐν τοῖς συμποσίοις λύειν τὰς ἐπὶ τῶι προσώπωι φλέβας καὶ τὸ καταρρέον αἷμα μιγνύντας τῶι πόματι προσφέρεσθαι, τέλος φιλίας νομίζοντας τὸ γεύεσθαι τοῦ ἀλλήλων αἵματος.*

73 (86) STRABON XVII 3, 4: *φέρει δὲ* (sc. *ἡ Μαυρουσία*) ..... *πιθήκων τε πάμπολυ πλῆθος, περὶ ὧν καὶ Ποσειδώνιος εἴρηκεν, ὅτι πλέων ἐκ Γαδείρων εἰς τὴν Ἰταλίαν προσενεχθείη τῇι Λιβυκῇι παραλίαι καὶ ἴδοι τῶν θηρίων μεστόν τινα τούτων ἁλιτενῆ δρυμόν, τῶν μὲν ἐπὶ τοῖς δένδρεσι, τῶν δ' ἐπὶ γῆς, ἐχόντων ἐνίων καὶ σκύμνους καὶ ἐπεχόντων μαστόν· γελᾶν οὖν ὁρῶν βαρυμάστους, ἐνίους δὲ φαλακρούς, τοὺς δὲ κηλήτας καὶ ἄλλα τοιαῦτα ἐπιφαίνοντας σίνη.*

3. GEOGRAPHISCHES (*ΠΕΡΙ ΩΚΕΑΝΟΥ*)

METEOROLOGIE

74 (101) STRABON I 2, 21: *εἰσὶ δέ τινες, οἳ φασιν εἶναι δύο τοὺς κυριωτάτους ἀνέμους Βορέαν καὶ Νότον, τοὺς δὲ ἄλλους κατὰ μικρὰν*

---

1 *ἐκ λισσάδων* E *ἐκ κλ(ε)ισσάδων* CDF 1—2 *λειβομένας δυσώδεις π. καὶ ποτ.* Corais 2 *τε* DE *δὲ* cett 3 *λεγομένοις* D¹ *ὤικουν πώποτε* D 6 ⟨*αἱ*⟩ *πέτραι* Corais 8 *τὴν Θετταλίαν* Corais *τ. θαλ.* ⟨*ταπεινωθῆναι*⟩ Letronne (I 2, 31) 9 *γαρίτιδι* D 10 *Ταριχέαις* Salmasius *ταριχ(ε)ίαις* Str 19 *καθίστασθαι* E *καθίστησιν* cett *καθιστᾶσιν* Casaubonus 20—21 *Καρμανούς* Musurus *καρμνούς* CE 22 *προσώποι*: *μετώποι* Wilamowitz

ἔγκλισιν διαφέρειν, τὸν μὲν ἀπὸ θερινῶν ἀνατολῶν Εὖρον, χειμερινῶν δὲ Ἀπηλιώτην, δύσεων δὲ θερινῶν μὲν Ζέφυρον, χειμερινῶν δὲ Ἀργέστην. τοῦ δὲ δύο εἶναι τοὺς ἀνέμους ποιοῦνται μάρτυρας Θρασυάλκην (24ª 1 Diels) τε καὶ τὸν ποιητὴν αὐτὸν ⟨τῶι⟩ τὸν μὲν Ἀργέστην τῶι Νότωι προσνέμειν — ʿἀργέσταο Νότοιο᾽ (Jl. *A* 306; *Φ* 334) —, τὸν δὲ Ζέφυρον τῶι Βορέαι — ʿΒορέης καὶ Ζέφυρος, τώ τε Θρήικηθεν ἄητον᾽ (*I* 305). φησὶ δὲ Ποσειδώνιος, μηδένα οὕτως παραδεδωκέναι τοὺς ἀνέμους τῶν γνωρίμων περὶ ταῦτα, οἷον Ἀριστοτέλη Τιμοσθένη Βίωνα τὸν ἀστρολόγον, ἀλλὰ τὸν μὲν ἀπὸ θερινῶν ἀνατολῶν Καικίαν, τὸν δὲ τούτωι κατὰ διάμετρον ἐναντίον Λίβα ἀπὸ δύσεως ὄντα χειμερινῆς, πάλιν δὲ τὸν μὲν ἀπὸ χειμερινῆς ἀνατολῆς Εὖρον, τὸν δ᾽ ἐναντίον Ἀργέστην, τοὺς δὲ μέσους Ἀπηλιώτην καὶ Ζέφυρον. τὸν δὲ ποιητὴν δυσαῆ μὲν Ζέφυρον λέγειν τὸν ὑφ᾽ ἡμῶν καλούμενον Ἀργέστην, λίγα δὲ πνέοντα Ζέφυρον τὸν ὑφ᾽ ἡμῶν Ζέφυρον, ἀργέστην δὲ Νότον τὸν Λευκόνοτον — οὗτος γὰρ ὀλίγα τὰ νέφη ποιεῖ, τοῦ λοιποῦ Νότου † ὅλου Εὔρου πως ὄντος· ʿὣς ὁπότε Ζέφυρος νέφεα στυφελίξηι, ἀργέσταο Νότοιο βαθείηι λαίλαπι τύπτων᾽ (Jl. *A* 305). τὸν γὰρ δυσαῆ Ζέφυρον νῦν λέγει, ὃς εἴωθε διασκιδνάναι τὰ ὑπὸ τοῦ Λευκονότου συναγόμενα ἀσθενῆ ὄντα, ἐπιθέτως τοῦ Νότου νῦν ἀργέστου λεγομένου.

75 (—) PLIN. NH II 85: *Posidonius non minus quadraginta stadiorum a terra altitudinem esse in quam nubila ac venti nubesque perveniant; inde purum liquidumque et inperturbatae lucis aera. sed a turbido ad lunam viciens centum milia stadiorum, inde ad solem quinquiens miliens; eo spatio fieri ut tam immensa eius magnitudo non exurat terras.*

76 (70) STRABON II 5, 43: (lehre von den *κλίματα*) τὰ δὲ ἐπέκεινα, ἤδη πλησιάζοντα τῆι ἀοικήτωι διὰ ψῦχος, οὐκέτι χρήσιμα τῶι γεωγράφωι ἐστίν. ὁ δὲ βουλόμενος καὶ ταῦτα μαθεῖν καὶ ὅσα ἄλλα τῶν οὐρανίων Ἵππαρχος μὲν εἴρηκεν, ἡμεῖς δὲ παραλείπομεν διὰ τὸ τρανότερα εἶναι τῆς νῦν προκειμένης πραγματείας, παρ᾽ ἐκείνου λαμβανέτω. τρανότερα δ᾽ ἐστὶ καὶ τὰ περὶ τῶν περισκίων καὶ ἀμφισκίων καὶ ἑτεροσκίων ἃ φησι Ποσειδώνιος (F 28 § 1—7). ὅμως δὲ καὶ τούτων τό γε τοσοῦτον ἐπιμνηστέον, ὥστε τὴν ἐπίνοιαν διασαφῆσαι καὶ πῆ χρήσιμον πρὸς τὴν γεωγραφίαν καὶ πῆ ἄχρηστον. ἐπεὶ δὲ περὶ τῶν ἀφ᾽ ἡλίου σκιῶν ὁ λόγος ἐστίν, ὁ δὲ ἥλιος πρὸς αἴσθησιν κατὰ παραλλήλου φέρεται, καθ᾽ οὗ καὶ ὁ κόσμος, παρ᾽ οἷς καθ᾽ ἑκάστην κόσμου περιστροφὴν ἡμέρα γίνεται καὶ νύξ, ὅτε μὲν ὑπὲρ γῆς τοῦ ἡλίου φερομένου, ὅτε δ᾽ ὑπὸ γῆν, παρὰ τούτοις οἵ τε

ZONENLEHRE

ἑαυτοῦ
4 αὐτὸν A ἑαυτοῦ BC τῶι add A² 15 ὅλεροῦ o. θολεροῦ πως ὄντος Kramer 18 συναγόμενα ⟨νέφη⟩? 23 eo dF³ et cett 31 δὲ Jac γε Str 35 παρ᾽ οἷς μὲν C 36 παρὰ τούτοις μὲν C

ἀμφίσκιοι ἐπινοοῦνται καὶ οἱ ἑτερόσκιοι. ἀμφίσκιοι μέν, ὅσοι κατὰ μέσον ἡμέρας τοτὲ μὲν ἐπὶ τάδε πιπτούσας ἔχουσι τὰς σκιάς, ὅταν ὁ ἥλιος ἀπὸ μεσημβρίας τῶι γνώμονι προσπίπτηι τῶι ὀρθῶι πρὸς τὸ ὑποκείμενον ἐπίπεδον, τοτὲ δ' εἰς τοὐναντίον, ὅταν ὁ ἥλιος εἰς τοὐναντίον περιστῆι· τοῦτο δὲ συμβέβηκε μόνοις τοῖς μεταξὺ τῶν τροπικῶν οἰκοῦσιν. ἑτερόσκιοι δ' ὅσοις ἢ ἐπὶ τὴν ἄρκτον ἀεὶ πίπτουσιν, ὥσπερ ἡμῖν, ἢ ἐπὶ τὰ νότια, ὥσπερ τοῖς ἐν τῆι ἑτέραι εὐκράτωι ζώνηι οἰκοῦσι· τοῦτο δὲ συμβαίνει πᾶσι τοῖς ἐλάττονα ἔχουσι τοῦ τροπικοῦ τὸν ἀρκτικόν. ὅταν δὲ τὸν αὐτὸν ἢ μείζονα, ἀρχὴ τῶν περισκίων ἐστὶ μέχρι τῶν οἰκούντων ὑπὸ τῶι πόλωι. τοῦ γὰρ ἡλίου καθ' ὅλην τὴν τοῦ κόσμου περιστροφὴν ὑπὲρ γῆς φερομένου, δηλονότι καὶ ἡ σκιὰ κύκλωι περιενεχθήσεται περὶ τὸν γνώμονα, καθὸ δὴ καὶ περισκίους αὐτοὺς ἐκάλεσεν, οὐδὲν ὄντας πρὸς τὴν γεωγραφίαν· οὐ γάρ ἐστιν οἰκήσιμα ταῦτα τὰ μέρη διὰ ψῦχος, ὥσπερ ἐν τοῖς πρὸς Πυθέαν λόγοις εἰρήκαμεν. ὥστ' οὐδὲ τοῦ μεγέθους τῆς ἀοικήτου ταύτης φροντιστέον ἐκ τοῦ λαβεῖν, ὅτι οἱ ἔχοντες ἀρκτικὸν τὸν τροπικὸν ὑποπεπτώκασι τῶι γραφομένωι κύκλωι ὑπὸ τοῦ πόλου τοῦ ζωιδιακοῦ κατὰ τὴν τοῦ κόσμου περιστροφήν, ὑποκειμένου τοῦ μεταξὺ διαστήματος τοῦ τε ἰσημερινοῦ καὶ τοῦ τροπικοῦ τεττάρων ἑξηκοστῶν τοῦ μεγίστου κύκλου.

77 (71) ACHILL. TAT. Isag. p. 67, 27 Maass: *πρῶτος δὲ Παρμενίδης ... τὸν περὶ τῶν ζωνῶν ἐκίνησε λόγον. περὶ δὲ τοῦ ἀριθμοῦ αὐτῶν πολλὴ διαφωνία τοῖς μετ' αὐτὸν γέγονεν· οἱ μὲν γὰρ ἓξ αὐτὰς εἶπον, ὡς Πολύβιος καὶ Ποσειδώνιος, τὴν διακεκαυμένην εἰς δύο διαιροῦντες, οἱ δὲ πέντε παρέλαβον, ὥσπερ Ἐρατοσθένης καὶ ἄλλοι πολλοί.* s. F 28 § 4.

78 (72) KLEOMED. De mot. circ. I 6 p. 56, 27 Ziegler: *σχολαιότερον δέ, καθάπερ ἔφαμεν, τοῦ ἡλίου προσιόντος τοῖς τροπικοῖς καὶ ἀποχωροῦντος καὶ διὰ τοῦτο ἐπὶ πλέον περὶ αὐτοὺς ἐγχρονίζοντος καὶ οὐκ ὄντων ἀοικήτων τῶν ὑπ' αὐτοῖς οὐδὲ τῶν ἔτι ἐνδοτέρω (ἡ γὰρ Συήνη ὑπὸ τῶι Θερινῶι κεῖται κύκλωι, ἡ δ' Αἰθιοπία ἔτι ταύτης ἐνδοτέρω), ἀπὸ τούτων ὁ Ποσειδώνιος τὸ ἐνδόσιμον λαβὼν καὶ πᾶν τὸ ὑπὸ τὸν ἰσημερινὸν κλίμα εὔκρατον εἶναι ὑπέλαβε. καὶ πέντε ζώνας εἶναι τῆς γῆς τῶν εὐδοκίμων φυσικῶν ἀποφηναμένων, αὐτὸς τὴν ὑπ' ἐκείνων διακεκαῦσθαι λεγομένην οἰκουμένην καὶ εὔκρατον εἶναι ἀπεφήνατο. «ὅπου γὰρ» φησίν «ἐπὶ πλέον τοῦ ἡλίου περὶ τοὺς τροπικοὺς διατρίβοντος, οὐκ ἔστιν ἀοίκητα τὰ ὑπ' αὐτοῖς, οὐδὲ τὰ ἔτι τούτων ἐνδοτέρω, πῶς οὐκ ἂν πολὺ πλέον τὰ ὑπὸ τῶι ἰσημερινῶι εὔκρατα εἴη, ταχέως τῶι κύκλωι τούτωι καὶ προσίοντος τοῦ ἡλίου καὶ πάλιν ἴσωι τάχει ἀφισταμένου αὐτοῦ καὶ μὴ ἐγχρονίζοντος περὶ τὸ κλίμα, καὶ μὴν διὰ*

2 *μὲν ἐμπιπτούσας* C 26 *περὶ αὐτοὺς* MN *αὐτοῖς* L 27 *γὰρ* N *γοῦν* ML 28 *ἐπὶ τῶι* ML 36 *τούτωι* om L

παντός» φησιν «ἴσης τῆς νυκτὸς τῇι ἡμέραι οὔσης ἐνταῦθα καὶ διὰ τοῦτο σύμμετρον ἐχούσης πρὸς ἀνάψυξιν τὸ διάστημα; καὶ τοῦ ἀέρος τούτου ἐν τῶι μεσαιτάτωι καὶ βαθυτάτωι τῆς σκιᾶς ὄντος, καὶ ὄμβροι γενήσονται καὶ πνεύματα δυνάμενα ἀναψύχειν τὸν ἀέρα· ἐπεὶ καὶ περὶ τὴν Αἰθιοπίαν ὄμβροι συνεχεῖς καταφέρεσθαι ἱστοροῦνται περὶ τὸ θέρος καὶ μάλιστα τὴν ἀκμὴν αὐτοῦ, ἀφ' οὗ καὶ ὁ Νεῖλος πληθύειν τοῦ θέρους ὑπονοεῖται (F 28 § 7)». ὁ μὲν οὖν Ποσειδώνιος οὕτω φέρεται. καὶ δεήσει, ἂν οὕτως ἔχηι τὰ ὑπὸ τῶι ἰσημερινῶι, δὶς τοῦ ἔτους γίνεσθαι τὰς ὥρας παρ' αὐτοῖς, ἐπειδὴ καὶ ὁ ἥλιος δὶς αὐτοῖς κατὰ κορυφὴν γίνεται, δύο γε ἰσημερίας ποιῶν. οἱ δὲ ἀντιλέγοντες τῆι δόξηι ταύτηι τοῦ Ποσειδωνίου .....

79 (74) STRABON XVII 1, 5: οἱ μὲν οὖν ἀρχαῖοι στοχασμῶι τὸ πλέον, οἱ δ' ὕστερον αὐτόπται γενηθέντες ἠισθοντο ὑπὸ ὄμβρων θερινῶν πληρούμενον τὸν Νεῖλον, τῆς Αἰθιοπίας τῆς ἄνω κλυζομένης καὶ μάλιστα ἐν τοῖς ἐσχάτοις ὄρεσι, παυσαμένων δὲ τῶν ὄμβρων παυομένην κατ' ὀλίγον τὴν πλημμυρίδα. τοῦτο δ' ὑπῆρξε μάλιστα δῆλον τοῖς πλέουσι τὸν Ἀράβιον κόλπον μέχρι τῆς Κινναμωμοφόρου καὶ τοῖς ἐκπεμπομένοις ἐπὶ τὴν τῶν ἐλεφάντων θήραν καὶ εἴ τινες ἄλλαι χρεῖαι παρώξυνον ἐκεῖσε ἄνδρας προχειρίζεσθαι τοὺς τῆς Αἰγύπτου βασιλέας τοὺς Πτολεμαικούς. οὗτοι γὰρ ἐφρόντισαν τῶν τοιούτων, διαφερόντως δ' ὁ Φιλάδελφος ἐπικληθείς, φιλιστορῶν καὶ διὰ τὴν ἀσθένειαν τοῦ σώματος διαγωγὰς ἀεί τινας καὶ τέρψεις ζητῶν καινοτέρας. οἱ πάλαι δὲ βασιλεῖς οὐ πάνυ ἐφρόντισαν τῶν τοιούτων, καίπερ οἰκεῖοι σοφίας γεγονότες καὶ αὐτοὶ καὶ οἱ ἱερεῖς, μεθ' ὧν ἦν αὐτοῖς ὁ πλείων βίος, ὥστε καὶ θαυμάζειν ἄξιον καὶ διὰ τοῦτο καὶ διότι Σέσωστρις τὴν Αἰθιοπίαν ἐπῆλθεν ἅπασαν μέχρι τῆς Κινναμωμοφόρου καὶ ὑπομνήματα τῆς στρατείας αὐτοῦ καὶ νῦν ἔτι δείκνυται στῆλαι καὶ ἐπιγραφαί. Καμβύσης τε τὴν Αἴγυπτον κατασχὼν προῆλθε καὶ μέχρι τῆς Μερόης μετὰ τῶν Αἰγυπτίων· καὶ δὴ καὶ τοὔνομα τῆι τε νήσωι καὶ τῆι πόλει τοῦτο παρ' ἐκείνου τεθῆναί φασιν, ἐκεῖ τῆς ἀδελφῆς ἀποθανούσης αὐτῶι Μερόης (οἱ δὲ γυναῖκά φασι)· τὴν ἐπωνυμίαν οὖν ἐχαρίσατο αὐτῆι τιμῶν τὴν ἄνθρωπον. θαυμαστὸν οὖν πῶς ἐκ τῶν τοιούτων ἀφορμῶν οὐ τελέως ἐναργὴς ἦν ἡ περὶ τῶν ὄμβρων ἱστορία τοῖς τότε, καὶ ταῦτα τῶν ἱερέων φιλοπραγμονέστερον ἀναφερόντων εἰς τὰ ἱερὰ γράμματα καὶ ἀποτιθεμένων, ὅσα μάθησιν περιττὴν ἐπιφαίνει. εἰ γὰρ ἄρα, τοῦτ' ἐχρῆν ζητεῖν, ὅπερ καὶ νῦν ἔτι ζητεῖται, τί δήποτε θέρους, χειμῶνος δὲ οὔ, καὶ ἐν τοῖς νοτιωτάτοις, ἐν δὲ τῆι Θηβαίδι καὶ τῆι περὶ Συήνην οὐ συμπίπτουσιν ὄμβροι. τὸ δ' ὅτι ἐξ ὄμβρων αἱ ἀναβάσεις, μὴ ζητεῖν μηδὲ τοιούτων δεῖσθαι μαρτύρων, οἵους Ποσειδώνιος εἴρηκε. φησὶ γὰρ Καλλισθένη (124 F 12) λέγειν τὴν ἐκ τῶν ὄμβρων αἰτίαν τῶν θερινῶν, παρὰ Ἀριστοτέλους λαβόντα· ἐκεῖνον δὲ παρὰ Θρασυάλκου τοῦ Θασίου (τῶν ἀρχαίων δὲ φυσικῶν εἷς οὗτος)· ἐκεῖνον δὲ παρ' †ἄλλου· τὸν δὲ παρ' Ὁμήρου διιπετέα φάσκοντος τὸν Νεῖλον — Ἆψ δ' εἰς Αἰγύπτοιο διιπετέος ποταμοῖο (Od. δ 477).

4—5 καὶ ἄνεμοι καὶ πνεύματα N 8 πληθύνειν LN ὑπονοοῦνται M 18 ἐκτρεπομένοις F 22 περὶ τῶν E 23 οἱ om D 33 ἐπιφαίνει: ἐπιτείνει EFmg¹ D² εἴπερ ἄρα E 36 φασὶ DF 39 ἄλλου: Ἀλκαίου? Jac Θαλοῦ C Mueller; Partsch

80 (73) STRABON XVII 3, 10: *Ποσειδώνιος δ' οὐκ οἶδ' εἰ ἀληθεύει φήσας ὀλίγοις καὶ μικροῖς διαρρεῖσθαι ποταμοῖς τὴν Λιβύην· αὐτοὺς γὰρ, οὓς Ἀρτεμίδωρος* (V) *εἴρηκε, τοὺς μεταξὺ τῆς Αυγγὸς καὶ Καρχηδόνος, καὶ πολλοὺς εἴρηκε καὶ μεγάλους. ἐν δὲ τῇι μεσογαίαι ταῦτ' ἀληθέστερον εἰπεῖν. εἴρηκε δὲ τούτου τὴν αἰτίαν αὐτός· μὴ γὰρ κατομβρεῖσθαι τοῖς ἀρκτικοῖς μέρεσι, καθάπερ οὐδὲ τὴν Αἰθιοπίαν φασί. διὸ πολλάκις λοιμικὰ ἐμπίπτειν ὑπὸ αὐχμῶν καὶ τὰς λίμνας τελμάτων πίμπλασθαι καὶ τὴν ἀκρίδα ἐπιπολάζειν. ἔτι φησὶ τὰ μὲν ἀνατολικὰ ὑγρὰ εἶναι (τὸν γὰρ ἥλιον ἀνίσχοντα ταχὺ παραλλάττειν), τὰ δ' ἑσπέρια ξηρά (ἐκεῖ γὰρ κατα-*
10 *στρέφειν). ὑγρὰ γὰρ καὶ ξηρὰ τὰ μὲν παρ' ὑδάτων ἀφθονίαν ἢ σπάνιν λέγεται, τὰ δὲ παρὰ τὴν τῶν ἡλίων· βούλεται δὲ λέγειν τὰ παρὰ τοὺς ἡλίους. ταῦτα δὲ πάντες ἀρκτικοῖς καὶ μεσημβρινοῖς κλίμασι ἀφορίζουσι. καὶ μὴν ἀνατολικά τε καὶ δυσμικά, τὰ μὲν πρὸς τὰς οἰκήσεις λεγόμενα, καθ' ἑκάστην τὴν οἴκησιν καὶ τὴν μετάπτωσιν τῶν ὁριζόντων ἄλλα καὶ ἄλλα ἐστίν, ὥστ' οὐδ' ἔνεστι καθολικῶς εἰπεῖν ἐπὶ*
15 *τῶν ἀπεριλήπτων τὸ πλῆθος, ὅτι τὰ μὲν ἀνατολικὰ ὑγρά, τὰ δὲ δυσμικὰ ξηρά. ὡς δὲ λέγεται πρὸς τὴν οἰκουμένην ὅλην καὶ τὰς ἐσχατιὰς τὰς τοιαύτας, οἷα καὶ ἡ Ἰνδικὴ καὶ ἡ Ἰβηρία, λέγοι ἄν, εἰ ἄρα, τὴν τοιαύτην ἀπόφασιν. τίς οὖν ἡ πιθανότης τῆς αἰτιολογίας; ἐν γὰρ περιφορᾶι συνεχεῖ τε καὶ ἀδιαλείπτωι τοῦ ἡλίου τίς ἂν εἴη καταστροφή; τό τε τάχος τῆς παραλλαγῆς πανταχοῦ ἴσον. ἄλλως τε παρὰ τὴν*
20 *ἐνάργειάν ἐστι τὰ ἔσχατα τῆς Ἰβηρίας ἢ τῆς Μαυρουσίας τὰ πρὸς δύσιν ξηρὰ λέγειν ἁπάντων μάλιστα· καὶ γὰρ τὸ περιέχον εὔκρατον ἔχει καὶ πλείστων ὑδάτων εὐπορεῖ. εἰ δὲ τὸ καταστρέφειν τοιοῦτον εἴληπται, ὅτι ἐνταῦθα ⟨κατὰ⟩ τὰ ὕστατα τῆς οἰκουμένης ὑπὲρ γῆς γίνεται, τί τοῦτο συντείνει πρὸς ξηρασίαν; καὶ γὰρ ἐνταῦθα καὶ ἐν τοῖς ἄλλοις τόποις τῆς οἰκουμένης τοῖς ταὐτοκλινέσι, τὸν ἴσον διαλιπὼν χρόνον τὸν*
25 *τῆς νυκτός, ἐπάνεισι πάλιν καὶ θερμαίνει τὴν γῆν.*

81 (—) STOBAE. Ecl. I 38 (Doxogr. Gr. 383 b 8): *Ποσειδώνιος ὑπὸ μὲν τῆς σελήνης κινεῖσθαι τοὺς ἀνέμους, ὑπὸ δὲ τούτων τὰ πελάγη, ἐν οἷς τὰ προειρημένα γίγνεσθαι πάθη* (sc. *πλημμύρας καὶ ἀμπώτεις*). OZEAN. GEZEITEN

82 (93) a) STRABON I 1, 9: *Ἵππαρχος δ' οὐ πιθανός ἐστιν ἀντι-*
30 *λέγων τῇι δόξηι ταύτηι, ὡς οὔθ' ὁμοιοπαθοῦντος τοῦ ὠκεανοῦ παντελῶς οὔτ', εἰ δοθείη τοῦτο, ἀκολουθοῦντος αὐτῶι τοῦ σύρρουν εἶναι πᾶν τὸ κύκλωι πέλαγος τὸ Ἀτλαντικόν, πρὸς τὸ μὴ ὁμοιοπαθεῖν μάρτυρι χρώμενος Σελεύκωι τῶι Βαβυλωνίωι. ἡμεῖς δὲ τὸν μὲν πλείω λόγον περὶ τοῦ ὠκεανοῦ καὶ τῶν πλημμυρίδων εἰς Ποσειδώνιον* (F 28 § 8) *ἀναβαλλόμεθα καὶ Ἀθηνόδωρον ἱκα-*
35 *νῶς † διακρατήσαντας τὸν περὶ τούτων λόγον· πρὸς δὲ τὰ νῦν ἐπὶ τοσοῦτον λέγομεν, ὅτι πρός τε τὴν ὁμοιοπάθειαν οὕτω βέλτιον νομίσαι τά τε οὐράνια*

---

1 *ἀληθεύει* E *ἀληθῆ* cett 3—4 *τοὺς — εἴρηκε* add EF 6 *φησί*? 10 ⟨*ἀλλὰ καὶ ταῦτα οὐ πιθανῶς εἴρηκε·*⟩ *ὑγρὰ γὰρ* Groskurd *γὰρ* om F 13 *ἑκάστην οἵ. καὶ μ.* E 14 *οὐδ' ἔνεστι* Corais *οὐδέν ἐστι* Str 16 *οἷαι*? 17 *λέγει* F 18 *παραφορᾶι* C 21 *γὰρ* add E *ἔχει* Letronne *ἔχειν* Str *εὐπορεῖν* D 22 ⟨*κατὰ*⟩ Kramer 25 *διαθερμαίνει* E 30 *πανταχοῦ* BC 31 *τοῦ* A *τὸ* BC 35 *διακροτήσαντας* Corais *διακρατύναντας* Kramer *τῶν — λόγων* A(C)

συνέχοιτ' ἂν κρεῖττον ταῖς ἐντεῦθεν ἀναθυμιάσεσιν, εἰ πλεῖον εἴη τὸ ὑγρὸν περικεχυμένον. b) — I 3, 12: *περὶ μὲν οὖν τῶν πλημμυρίδων καὶ τῶν ἀμπώτεων εἰρήκασιν ἱκανῶς Ποσειδώνιός τε καὶ Ἀθηνόδωρος.*

83 (94) STRABON I 1, 7: *ἔχεται δὲ τῆς αὐτῆς φιλοπραγμοσύνης καὶ τὸ μὴ ἀγνοεῖν τὰ περὶ τὰς πλημμυρίδας τοῦ ὠκεανοῦ καὶ τὰς ἀμπώτεις, 'ἀψορρόου ὠκεανοῖο'* (Il. Σ 399; Od. υ 65) *λέγοντι καὶ 'τρὶς μὲν γάρ τ' ἀνίησιν ἐπ' ἤματι, τρὶς δ' ἀναροιβδεῖ'* (Od. μ 105) ..... *Ποσειδώνιος δὲ καὶ ἐκ τοῦ σκοπέλους λέγειν τοτὲ μὲν καλυπτομένους τοτὲ δὲ γυμνουμένους καὶ ἐκ τοῦ ποταμὸν φάναι τὸν ὠκεανὸν* (Il. Ξ 245 ö.) *εἰκάζει τὸ ῥοῶδες αὐτοῦ τὸ περὶ τὰς πλημμυρίδας ἐμφανίζεσθαι.*

84 (98) — III 3, 3: *ὑψηλὸν δ' ἐστὶ τὸ ἑωθινὸν* (sc. *μέρος τῆς Λυσιτανίας*) *καὶ τραχύ, ἡ δ' ὑποκειμένη χώρα πεδιὰς πᾶσα καὶ μέχρι θαλάττης πλὴν ὀλίγων ὀρῶν οὐ μεγάλων. ἦι δὴ καὶ τὸν Ἀριστοτέλη φησὶν ὁ Ποσειδώνιος οὐκ ὀρθῶς αἰτιᾶσθαι τὴν παραλίαν ⟨τῆς Ἰβηρίας⟩ καὶ τῆς Μαυρουσίας τῶν πλημμυρίδων καὶ τῶν ἀμπώτεων· παλιρροεῖν γὰρ φάναι τὴν θάλατταν διὰ τὸ τὰς ἄκρας ὑψηλάς τε καὶ τραχείας εἶναι, δεχομένας τε τὸ κῦμα σκληρῶς καὶ ἀνταποδιδούσας [τῆι Ἰβηρίαι]. τἀναντία γὰρ θινώδεις εἶναι καὶ ταπεινὰς τὰς πλείστας, ὀρθῶς λέγων.*

85 (95) — III 5, 7: *φησὶ δὲ ὁ Πολύβιος* (XXXIV 9, 5 BW) *κρήνην ἐν τῶι Ἡρακλείωι τῶι ἐν Γαδείροις εἶναι βαθμῶν ὀλίγων κατάβασιν ἔχουσαν εἰς τὸ ὕδωρ πότιμον, ἣν ταῖς παλιρροίαις τῆς θαλάττης ἀντιπαθεῖν, κατὰ μὲν τὰς πλήμας ἐκλείπουσαν, κατὰ δὲ τὰς ἀμπώτεις πληρουμένην. αἰτιᾶται δ' ὅτι τὸ πνεῦμα τὸ ἐκ τοῦ βάθους εἰς τὴν ἐπιφάνειαν τῆς γῆς ἐκπῖπτον, καλυφθείσης μὲν αὐτῆς ὑπὸ τοῦ κύματος κατὰ τὰς ἐπιβάσεις τῆς θαλάττης, εἴργεται τῶν οἰκείων τοιούτων ἐξόδων, ἀναστρέψαν δὲ εἰς τὸ ἐντὸς ἐμφράττει τοὺς τῆς πηγῆς πόρους καὶ ποιεῖ λειψυδρίαν· γυμνωθείσης δὲ πάλιν, εὐθυπορῆσαν ἐλευθεροῖ τὰς φλέβας τῆς πηγῆς, ὥστ' ἀναβλύειν εὐπόρως. Ἀρτεμίδωρος* (V) *δὲ ἀντειπὼν τούτωι καὶ ἅμα παρ' αὐτοῦ τινα θεὶς αἰτίαν, μνησθεὶς δὲ καὶ τῆς Σιλανοῦ δόξης τοῦ συγγραφέως* (175 F 9) *οὗ μοι δοκεῖ μνήμης ἄξια εἰπεῖν, ὡς ἂν ἰδιώτης περὶ ταῦτα καὶ αὐτὸς καὶ Σιλανός. Ποσειδώνιος δὲ ψευδῆ λέγων τὴν ἱστορίαν εἶναι ταύτην δύο φησὶν εἶναι φρέατα ἐν τῶι Ἡρακλείωι καὶ τρίτον ἐν τῆι πόλει. τῶν δ' ἐν τῶι Ἡρακλείωι τὸ μὲν μικρότερον ὑδρευομένων συνεχῶς αὐθωρὸν καὶ ἐκλείπειν καὶ διαλειπόντων τῆς ὑδρείας πληροῦσθαι πάλιν· τὸ δὲ μεῖζον δι' ὅλης τῆς ἡμέρας τὴν ὑδρείαν ἔχον, μειούμενον μέντοι, καθάπερ καὶ τἆλλα φρέατα πάντα, νύκτωρ πληροῦσθαι μηκέτι ὑδρευομένων. ἐπειδὴ δὲ συμπίπτει κατὰ τὸν τῆς συμπληρώσεως καιρὸν ἡ ἄμπωτις πολλάκις, πεπιστεῦσθαι κενῶς ὑπὸ τῶν ἐγχωρίων τὴν ἀντιπάθειαν. ὅτι μὲν οὖν ἡ ἱστορία*

13 *ἦι δὴ* dett *ἥδη* ABC 14—15 ⟨*τῆς Ἰ.*⟩ *καὶ τῆς M.* Kramer *καὶ τὴν Μαυρουσίαν* Str ⟨*τὴν*⟩ *κατὰ τὴν M.* Corais ⟨*ταύτην*⟩ *καὶ τὴν M.* Groskurd 17 [*τῆι Ἰβ.*] Kramer 30 [*εἶναι*] *ταύτην*? 32 [*καὶ*] *ἐκλείπειν*? 33 *διαλειπόντων* Kramer *διαλιπόντων* Str 34 ⟨*ἀν*⟩*έχον* Xylander 37 *κενῶς* Casaubonus *καινῶς* Str *ἀντιπάθειαν* Xylander *ἀντίπλοιαν* Str

πεπίστευται, καὶ οὗτος εἴρηκε καὶ ἡμεῖς ἐν τοῖς Παραδόξοις ὀρυλουμένην παρειλήφαμεν. (weitere besprechung; ansicht des Athenodoros). (8) οὐκ οἶδα δέ, πῶς κατ' ἄλλα δεινοὺς ἀποφαίνων ὁ Ποσειδώνιος τοὺς Φοίνικας, ἐνταῦθα μωρίαν μᾶλλον ἢ δριμύτητα αὐτῶν κατέγνωκεν. ἡμέρα μὲν γὰρ καὶ νὺξ τῇι τοῦ ἡλίου φεριφορᾶι μετρεῖται, τοτὲ μὲν ὑπὸ γῆς ὄντος τοτὲ δὲ ὑπὲρ γῆς φαινομένου. φησὶ δὲ τὴν τοῦ ὠκεανοῦ κίνησιν ὑπέχειν ἀστροειδῆ περίοδον, τὴν μὲν ἡμερήσιον ἀποδιδοῦσαν, τὴν δὲ μηνιαίαν, τὴν δὲ ἐνιαυσιαίαν συμπαθῶς τῇι σελήνηι. ὅταν γὰρ αὕτη ζωιδίου μέγεθος ὑπερέχηι τοῦ ὁρίζοντος, ἄρχεσθαί τε διοιδεῖν τὴν θάλατταν καὶ ἐπιβαίνειν τῆς γῆς αἰσθητῶς μέχρι μεσουρανήσεως· ἐκκλίναντος δὲ τοῦ ἄστρου, πάλιν ἀναχωρεῖν τὸ πέλαγος κατ' ὀλίγον, ἕως ἂν ζώιδιον ὑπερέχηι τῆς δύσεως ἡ σελήνη· εἶτα μένειν τοσοῦτον ἐν τῇι αὐτῇι καταστάσει χρόνον, ὅσον ἡ σελήνη συνάπτει πρὸς αὐτὴν τὴν δύσιν, καὶ ἔτι μᾶλλον τοσοῦτον, ὅσον κινηθεῖσα ὑπὸ γῆς ζώιδιον ἀπόσχοι ἂν τοῦ ὁρίζοντος· εἶτ' ἐπιβαίνειν πάλιν ἕως τοῦ ὑπὸ γῆν μεσουρανήματος· εἶτ' ἀναχωρεῖν, ἕως ἂν πρὸς τὰς ἀνατολὰς περιχωρήσασα ἡ σελήνη ζώιδιον τοῦ ὁρίζοντος ἀπόσχηι· μένειν δέ, μέχρις ἂν ζώιδιον ὑπὲρ γῆς μετεωρισθῆι, καὶ πάλιν ἐπιβαίνειν. ταύτην μὲν εἶναι λέγει τὴν ἡμερήσιον περίοδον. τὴν δὲ μηνιαίαν, ὅτι μέγισται μὲν αἱ παλίρροιαι γίνονται περὶ τὰς συνόδους, εἶτα μειοῦνται μέχρι διχοτόμου· πάλιν δ' αὔξονται μέχρι πανσελήνου καὶ μειοῦνται πάλιν ἕως διχοτόμου φθινάδος· εἶθ' ἕως τῶν συνόδων αἱ αὐξήσεις· πλεονάζειν δὲ καὶ χρόνωι καὶ τάχει τὰς αὐξήσεις. τὰς δ' ἐνιαυσίας παρὰ τῶν ἐν Γαδείροις πυθέσθαι φησὶ λεγόντων, ὡς κατὰ θερινὰς τροπὰς μάλιστα αὔξοιντο καὶ αἱ ἀναχωρήσεις καὶ αἱ ἐπιβάσεις. εἰκάζει δ' αὐτὸς ἀπὸ τῶν τροπῶν μειοῦσθαι μὲν ἕως ἰσημερίας, αὔξεσθαι δὲ ἕως χειμερινῶν τροπῶν· εἶτα μειοῦσθαι μέχρι ἐαρινῆς ἰσημερίας, εἶτ' αὔξεσθαι μέχρι θερινῶν τροπῶν. τῶν δὲ περιόδων τούτων οὐσῶν καθ' ἑκάστην ἡμέραν καὶ νύκτα .... τεταγμένως δὲ καὶ τῶι ἡμερησίωι χρόνωι καὶ τῶι νυκτερινῶι, πῶς οἷόν τε πολλάκις μὲν συμβαίνειν κατὰ τὰς ἀμπώτεις τὴν πλήρωσιν τοῦ φρέατος, μὴ πολλάκις δὲ τὴν λειψυδρίαν; ἢ πολλάκις μέν, μὴ ἰσάκις δέ; ἢ καὶ ἰσακις δέ, τοὺς δὲ Γαδειρίτας ταῦτα μὲν μὴ ἱκανοὺς γενέσθαι τηρῆσαι τὰ καθ' ἡμέραν γινόμενα, τὰς δ' ἐνιαυσίους περιόδους ἐκ τῶν ἅπαξ συμβαινόντων κατ' ἔτος τηρῆσαι [τὰ καθ' ἡμέραν γινόμενα]. ἀλλὰ μὴν ὅτι γε πιστεύει αὐτοῖς, δῆλον ἐξ ὧν καὶ προσεικάζει γίνεσθαι τὰς μειώσεις καὶ πάλιν αὐξήσεις ἀπὸ τροπῶν ἐπὶ τροπάς τε ἑτέρας κἀκεῖθεν πάλιν ἐπανόδους. καὶ μὴν οὐδὲ ἐκεῖνο εἰκός, ὅτι τηρητικοὶ ὄντες τὰ μὲν συμβαίνοντα οὐκ εἶδον, τοῖς δὲ μὴ συμβαίνουσιν ἐπίστευσαν.

86 (95) STRABON III 5, 9: φησὶ δ' οὖν Σέλευκον τὸν ἀπὸ τῆς

4 τῇι Corais ἡ Str 5 φερομένου? 7 ἡμερησίαν E ἐνιαυσίαν Epit v. v. 22; p. 274, 8 8 ζωιδίου E Epit ζωιδιακοῦ ABC 9 ἄρχεσθαι τε διοιδεῖν Epit ἄρχεσθαι δεῖν ABCE [τε] Kramer 17 λέγειν AC 18 ἡμερησίαν BC 19 πάλιν: εἶτα E 22 ἐνιαυσιαίας E 26 δὲ: δὴ BC 27—28 τῶι — νυκτερινῶι Kramer τῶν — νυκτερινῶν Str 28 οἷόν τε B^{corr} οἷονται ABC 32 [τὰ — γινόμενα] Corais 33 γίνεσθαι Corais γενέσθαι Str

Ἐρυθρᾶς θαλάττης καὶ ἀνωμαλίαν τινὰ ἐν τούτοις καὶ ὁμαλότητα λέγειν κατὰ τὰς τῶν ζωιδίων διαφοράς· ἐν μὲν γὰρ τοῖς ἰσημερινοῖς ζωιδίοις τῆς σελήνης οὔσης ὁμαλίζειν τὰ πάθη, ἐν δὲ τοῖς τροπικοῖς ἀνωμαλίαν εἶναι καὶ πλήθει καὶ τάχει, τῶν δ' ἄλλων ἑκάστου κατὰ τοὺς συνεγγισμοὺς εἶναι τὴν ἀναλογίαν.

αὐτὸς δὲ κατὰ τὰς θερινὰς τροπὰς περὶ τὴν πανσέληνόν φησιν ἐν τῶι Ἡρακλείωι γενόμενος τῶι ἐν Γαδείροις πλείους ἡμέρας μὴ δύνασθαι συνεῖναι τὰς ἐνιαυσίους διαφοράς. περὶ μέντοι τὴν σύνοδον ἐκείνου τοῦ μηνὸς τηρῆσαι μεγάλην παραλλαγὴν ἐν Ἴλιπαι τῆς τοῦ Βαίτιος ἀνακοπῆς παρὰ τὰς ἔμπροσθεν, ἐν αἷς οὐδὲ ἕως ἡμίσους τὰς ὄχθας ἔβρεχε· τότε δ' ὑπερχεῖσθαι τὸ ὕδωρ, ὥστ' ὑδρεύεσθαι τοὺς στρατιώτας αὐτόθι· διέχει δ' ἡ Ἴλιπα τῆς θαλάττης περὶ ἑπτακοσίους σταδίους. τῶν δ' ἐπὶ θαλάττηι πεδίων καὶ ἐπὶ τριάκοντα σταδίους εἰς βάθος καλυπτομένων ὑπὸ τῆς πλημμυρίδος, ὥστε καὶ νήσους ἀπολαμβάνεσθαι, τὸ τῆς κρηπῖδος ὕψος τῆς τε τοῦ νεὼ τοῦ ἐν τῶι Ἡρακλείωι καὶ τῆς τοῦ χώματος, ὃ τοῦ λιμένος πρόκειται τοῦ ἐν Γαδείροις, οὐδ' ἐπὶ δέκα πήχεις καλυπτόμενον ἀναμετρῆσαί φησι· κἂν προσθῆι δέ τις τὸ διπλάσιον τούτου κατὰ τὰς γενομένας ποτὲ παραυξήσεις, ⟨οὐδ'⟩ οὕτω παρασχεῖν ἂν τὴν ἔμφασιν, ἣν ἐν τοῖς πεδίοις παρέχεται τὸ μέγεθος τῆς πλημμυρίδος.

τοῦτο μὲν δὴ τὸ πάθος κοινὸν ἱστορεῖται κατὰ πᾶσαν τὴν κύκλωι παρωκεανῖτιν· τὸ δὲ τοῦ Ἴβηρος ποταμοῦ καινὸν καὶ ἴδιόν φησιν οὗτος· πλημμυρεῖν γὰρ ἔσθ' ὅπου [τε] καὶ χωρὶς ὄμβρων καὶ χιόνων, ἐπειδὰν τὰ βόρεια πνεύματα πλεονάσηι. αἰτίαν δ' εἶναι τὴν λίμνην, δι' ἧς ῥεῖ· συνεκβάλλεσθαι γὰρ τὸ λιμναῖον ὑπὸ τῶν ἀνέμων.

87 (76) STRABON I 3, 16: ἀνὰ μέσον γὰρ Θήρας καὶ Θηρασίας ἐκπεσοῦσαι φλόγες ἐκ τοῦ πελάγους ἐφ' ἡμέρας τέσσαρας, ὥστε πᾶσαν ζεῖν καὶ φλέγεσθαι τὴν θάλατταν, ἀνεφύσησαν κατ' ὀλίγον ἐξαιρομένην ὡς ἂν ὀργανικῶς καὶ συντιθεμένην ἐκ μύδρων νῆσον ἐπέχουσαν δώδεκα σταδίων τὴν περίμετρον. μετὰ δὲ τὴν παῦλαν τοῦ πάθους εὐάρρησαν πρῶτοι Ῥόδιοι θαλαττοκρατοῦντες ἐπιπροσπλεῦσαι τῶι τόπωι καὶ Ποσειδῶνος Ἀσφαλίου ἱερὸν ἱδρύσασθαι κατὰ τὴν νῆσον. ἐν δὲ τῆι Φοινίκηι φησὶν Ποσειδώνιος γενομένου σεισμοῦ καταποθῆναι πόλιν ἱδρυμένην ὑπὲρ Σιδόνος, καὶ αὐτῆς δὲ Σιδόνος σχεδόν τι τὰ δύο μέρη πεσεῖν, ἀλλ' οὐκ ἀθρόως, ὥστε μὴ πολὺν φθόρον ἀνθρώπων γενέσθαι. τὸ δ' αὐτὸ πάθος καὶ ἐπὶ τὴν Συρίαν ὅλην διέτεινε, μετρίως δέ πως. διέβη δὲ καὶ ἐπί τινας νήσους τάς τε Κυκλάδας καὶ τὴν Εὔβοιαν, ὥστε τῆς Ἀρεθούσης (ἔστι δ' ἐν Χαλκίδι κρήνη) τὰς πηγὰς ἀποτυφλωθῆναι, συχναῖς δ' ἡμέραις ὕστερον ἀναβλύσαι κατ' ἄλλο στόμιον, μὴ παύεσθαι

ERDVERÄNDERUNGEN

4 ἑκάστου Corais ἕκαστον Str ἐν ἑκάστωι Groskurd 12 ἡ om A 13 τριάκοντα: $\bar{\nu}$ B (e corr?) C 18 ⟨οὐδ'⟩ Casaubonus 22 πλημμυρεῖν Groskurd —εῖ Str τε om B 28 ἔχουσαν Epit

δὲ σειομένην τὴν νῆσον κατὰ μέρη, πρὶν ἢ χάσμα γῆς ἀνοιχθὲν ἐν τῶι Ληλάντωι πεδίωι πηλοῦ διαπύρου ποταμὸν ἐξήμεσε. (17) *πολλῶν δὲ συναγωγὰς ποιησαμένων τοιαύτας, ἀρκέσει τὰ ὑπὸ τοῦ Σκηψίου Δημητρίου* (V) *συνηγμένα οἰκείως παρατεθέντα ..... ἡ δὲ Φάρος ἡ κατ' Αἴγυπτον ἦν ποτε πελαγία, νῦν δὲ τρόπον τινὰ χερρόνησος γέγονεν· ὡς δ' αὕτως καὶ Τύρος καὶ Κλαζομεναί. ..... οὐδὲν οὖν θαυμαστόν, οὐδ' εἰ ποτε διαστὰς ὁ ἰσθμὸς ἢ ἴζημα λαβὼν ὁ διείργων τὸ Αἰγύπτιον πέλαγος ἀπὸ τῆς Ἐρυθρᾶς θαλάττης* (F 101) *ἀποφανεῖ ποθμὸν καὶ σύρρουν ποιήσει τὴν ἐκτὸς θάλατταν τῆι ἐντός, καθάπερ ἐπὶ τοῦ κατὰ τὰς Ἡρακλέους στήλας ποθμοῦ συνέβη ....* (18) *τόν τε Πειραιᾶ νησιάζοντα πρότερον καὶ πέραν τῆς ἀκτῆς κείμενον οὕτως φασὶν ὀνομασθῆναι. ὑπεναντίως δ' ἡ Λευκὰς Κορινθίων τὸν ἰσθμὸν διακοψάντων νῆσος γέγονεν, ἀκτὴ πρότερον οὖσα· περὶ ταύτης γάρ φασι λέγειν τὸν Λαέρτην* (Od. ω 376) *'οἷος Νήριτον εἶλον ἐυκτίμενον πτολίεθρον, ἀκτὴν ἠπείροιο.' ἐνταῦθα μὲν δὴ διακοπαὶ χειρότμητοι γεγόνασιν, ἀλλαχόθι δὲ προσχώσεις ἢ γεφυρώσεις, καθάπερ ἐπὶ τῆς πρὸς Συρακούσαις νήσου νῦν μὲν γέφυρά ἐστιν ἡ συνάπτουσα αὐτὴν πρὸς τὴν ἤπειρον, πρότερον δὲ χῶμα, ὥς φησιν Ἴβυκος* (F 21 Diehl) *λογαίου λίθου, ὃν καλεῖ ἐκλεκτόν. Βοῦρα δὲ καὶ Ἑλίκη ἡ μὲν ὑπὸ χάσματος, ἡ δ' ὑπὸ κύματος ἠφανίσθη.* [*ἡ*] *περὶ Μεθώνην δὲ τὴν ἐν τῶι Ἑρμιονικῶι κόλπωι ὄρος ἑπταστάδιον τὸ ὕψος ἀνεβλήθη γενηθέντος ἀναφυσήματος φλογώδους, μεθ' ἡμέραν μὲν ἀπρόσιτον ὑπὸ τοῦ θερμοῦ καὶ τῆς θειώδους ὀδμῆς, νύκτωρ δ' εὐῶδες, ἐκλάμπον πόρρω καὶ θερμαῖνον, ὥστε ζεῖν τὴν θάλατταν ἐπὶ σταδίους πέντε, θολερὰν δ' εἶναι καὶ ἐπὶ εἴκοσι σταδίους, προσχωσθῆναι δὲ πέτραις ἀπορρῶξι πύργων οὐκ ἐλάττοσιν. ὑπὸ δὲ τῆς Κωπαίδος λίμνης ἥ τε Ἄρνη κατεπόθη καὶ Μίδεια, ἃς ὠνόμακεν ὁ ποιητὴς ἐν τῶι καταλόγωι* (Il. *B* 507) *'οἵ τε πολυστάφυλον Ἄρνην ἔχον οἵ τε Μίδειαν'. καὶ ὑπὸ τῆς Βιστονίδος δὲ καὶ τῆς νῦν Ἀφνίτιδος λίμνης ἐοίκασι κατακεκλύσθαι πόλεις τινὲς Θραικῶν· οἱ δὲ καὶ Τρηρῶν ὡς συνοίκων τοῖς Θραιξὶν ὄντων. καὶ ἡ πρότερον δὲ Ἀρτεμίτα λεγομένη μία τῶν Ἐχινάδων νήσων ἤπειρος γέγονε· καὶ ἄλλας δὲ τῶν περὶ τὸν Ἀχελῶον νησίδων τὸ αὐτὸ πάθος φησὶ παθεῖν ἐκ τῆς ὑπὸ τοῦ ποταμοῦ προσχώσεως τοῦ πελάγους· συγχοῦνται δὲ καὶ αἱ λοιπαί, ὡς Ἡρόδοτός φησι* (II 10). *καὶ Αἰτωλικαί δέ τινες ἄκραι εἰσὶ νησίζουσαι πρότερον, καὶ ἡ Ἀστερία ἤλλακται, ἣν Ἀστερίδα φησὶν ὁ ποιητής* (Od. δ 844) *'ἔστι δέ τις νῆσος μέσσηι ἁλὶ πετρήεσσα Ἀστερίς, οὐ μεγάλη, λιμένες δ' ἐνὶ ναύλοχοι αὐτῆι ἀμφίδυμοι'· νυνὶ δὲ οὐδ' ἀγκυροβόλιον εὐφυὲς ἔχει. ἔν τε τῆι Ἰθάκηι οὐδέν ἐστιν ἄντρον τοιοῦτον οὐδὲ Νυμφαῖον, οἷόν φησιν Ὅμηρος* (Od. ν 103)*· βέλτιον δὲ αἰτιᾶσθαι μεταβολὴν ἢ ἄγνοιαν ἢ κατάψευσιν τῶν τόπων κατὰ τὸ μυθῶδες. τοῦτο μὲν δὴ ἀσαφὲς ὂν ⟨ἐῶ⟩ ἐν κοινῶι σκοπεῖν.* (19) *ἡ δὲ Ἄντισσα νῆσος ἦν πρότερον, ὡς Μυρσίλος* (III) *φησί· τῆς ⟨γὰρ⟩ Λέσβου καλουμένης πρότερον Ἴσσης, καὶ τὴν νῆσον Ἄντισσαν*

---

1 *καὶ τὰ μέρη* BC 2 *ἐξήρασεν* Epit 7 *ἀποφαίνει* AB(?)C 8 *τῆι* Epit C² *τῆι* A *τῆς* cett 12 *νήρικον* CE *νήρικον* A *νήριτον* Xylander 13 *χειρόκμητοι* E 17 [*ἡ*] 18 *ὄρος* add Epit om ABC *ἑπταστάδιον* Epit *ἑπτὰ σταδίων* cett 19 *ὑπὸ τῆς τοῦ θερμοῦ καὶ* (om B) *θ. ὀ.* ABC Epit 21 *προχωσθῆναι* A mg² 24 *βιστωνίδος* A *βιστωνίδος* BC *βιστονίδος* A mg² 25 *κεκαλύφθαι* A *κατακεκλύσθαι* Casaubonus 26 *ἀρτέμητα* A *ἀρτέμητα* BC *ἀρτέμιτα* A mg² 27 *φησὶ* (sc. *Ποσειδώνιος*): *φασὶ* Kramer 28 *προχώσεως* A *προχόσεως* Epit 29 *Ἡρόδοτος* Corais *Ἡσίοδος* Str 34 *ἐῶ* add A³B² 36 ⟨*γὰρ*⟩ Corais ⟨*δὲ*⟩ Kramer *νῆσον* ⟨*ἐκείνην*⟩ o. *ἐκείνην τ. ν.*?

καλεῖσθαι συνέβη· νῦν δὲ τῆς Λέσβου πόλις ἐστίν. οἱ δὲ καὶ τὴν Λέσβον τῆς Ἴδης ἀπερρωγέναι πεπιστεύκασι, καθάπερ τὴν Προχύτην καὶ τὴν Πιθηκοῦσσαν τοῦ Μισηνοῦ, τὰς δὲ Καπρέας τοῦ Ἀθηναίου, τὴν Σικελίαν δὲ τῆς Ῥηγίνης, τὴν Ὄσσαν δὲ τοῦ Ὀλύμπου· γεγόνασι γὰρ καὶ περὶ ταῦτα τοιαῦται μεταβολαί. καὶ ὁ Λάδων δὲ ὁ ἐν Ἀρκαδίαι ἐπέσχε ποτὲ τὸ ῥεῦμα. Δοῦρις (76 F 54) *δὲ τὰς Ῥάγας τὰς κατὰ Μηδίαν ὠνομάσθαι φησὶν ὑπὸ σεισμῶν ῥαγείσης τῆς περὶ τὰς Κασπίους πύλας γῆς, ὥστε ἀνατραπῆναι πόλεις συχνὰς καὶ κώμας, καὶ ποταμοὺς ποικίλας μεταβολὰς δέξασθαι. Ἴων δὲ περὶ τῆς Εὐβοίας φησὶν ἐν Ὀμφάλῃ Σατύροις* (F 18 N²)· *Ἐὐβοίδα μὲν γῆν λεπτὸς Εὐρίπου κλύδων Βοιωτίας ἐχώρισ', ἀκτὴν ἐκτεμὼν προβλῆτα πορθμῶι'.* (20) *Δημήτριος δ' ὁ Καλλατιανὸς* (85 F 6) *τοὺς καθ' ὅλην τὴν Ἑλλάδα γενομένους ποτὲ σεισμοὺς διηγούμενος .... λέγουσι δὲ καὶ τῆς Ἀταλάντης τῆς πρὸς Εὐβοίαι τὰ μέσα ῥήγματος γενομένου διάπλουν δέξασθαι, μεταξὺ καὶ τῶν πεδίων ἔνια καὶ μέχρι εἴκοσι σταδίων ἐπικλυσθῆναι καὶ τριήρη τινὰ ἐκ τῶν νεωρίων ἐξαιρεθεῖσαν ὑπερπεσεῖν τοῦ τείχους.* (21) völkerwanderungen. s. F 28 § 18—19.

87a STRABON XI 9, 1: *τοὔνομα δὲ ταῖς Ῥάγαις ἀπὸ τῶν γενομένων σεισμῶν γενέσθαι φασίν, ὑφ' ὧν πόλεις τε συχναὶ καὶ κῶμαι δισχίλιαι, ὡς Ποσειδώνιός φησι, ἀνετράπησαν.*

88 (78) STRABON VI 2, 11: *Ποσειδώνιος δὲ κατὰ τὴν ἑαυτοῦ μνήμην φησὶ περὶ τροπὰς θερινὰς ἅμα τῆι ἕωι μεταξὺ τῆς Ἱερᾶς καὶ τῆς Εὐωνύμου πρὸς ὕψος ἀρθεῖσαν ἐξαίσιον τὴν θάλατταν ὁραθῆναι καὶ συμμεῖναί τινα χρόνον ἀναφυσωμένην συνεχῶς, εἶτα παύσασθαι. τοὺς δὲ τολμήσαντας προσπλεῖν, ἰδόντας νεκροὺς ἰχθύας ἐλαυνομένους ὑπὸ τοῦ ῥοῦ [τοὺς δὲ] καὶ θέρμηι καὶ δυσωδίαι πληγέντας φυγεῖν· ἓν δὲ τῶν πλοιαρίων τὸ μᾶλλον πλησιάσαν τοὺς μὲν τῶν ἐνόντων ἀποβαλεῖν, τοὺς δ' εἰς Λιπάραν μόλις σῶσαι, τοτὲ μὲν ἔκφρονας γινομένους ὁμοίως τοῖς ἐπιληπτικοῖς τοτὲ δὲ ἀνατρέχοντας εἰς τοὺς οἰκείους λογισμούς. πολλαῖς δ' ἡμέραις ὕστερον ὁρᾶσθαι πηλὸν ἐπανθοῦντα τῆι θαλάττηι, πολλαχοῦ δὲ καὶ φλόγας ἐκπιπτούσας καὶ καπνοὺς καὶ λιγνύας· ὕστερον δὲ παγῆναι καὶ γενέσθαι τοῖς μυλίαις λίθοις ἐοικότα τὸν πάγον. τὸν δὲ τῆς Σικελίας στρατηγὸν Τίτον Φλαμινῖ⟨ν⟩ον δηλῶσαι τῆι συγκλήτωι, τὴν δὲ πέμψασαν ἐκθύσασθαι ἔν τε τῶι νησιδίωι καὶ ἐν Λιπάραις τοῖς τε καταχθονίοις θεοῖς καὶ τοῖς θαλαττίοις.*

89 (55) — V 1, 8: *Ποσειδώνιος δέ φησι ποταμὸν τὸν Τίμαυον ἐκ τῶν ὀρῶν φερόμενον καταπίπτειν εἰς βέρεθρον, εἶθ' ὑπὸ γῆς ἐνεχθέντα περὶ ἑκατὸν καὶ τριάκοντα σταδίους ἐπὶ τῆι θαλάττηι τὴν ἐκβολὴν ποιεῖσθαι.*

---

4 *γὰρ* Corais *δὲ* Str 5 *Ῥάγας* Wesseling *ῥαγάδας* AC *ῥωγάδας* B 7 *κασπίας* BC 9 *κώμας* $\overline{\beta}$ o. *πολλάς?* 11 *σατυρεῖς* A *σατύραις* C 12 *ἐχώρισ' ἀκτῆς* Xylander *ἐκτεμὼν* Casaubonus *ἀκτῆς ἐχώρισεν ἐκτέμνων* Str *προβλῆτα* Bentley *πρὸς κρῆτα* Str 16 *νεωρίων* A² *νεωρίδων* cett 21 *συμμεῖναι: συμμιγῆναι* C 23 [*τοὺς δὲ*] Siebenkees *ἓν ς ἐκ* ABC 29 *μυλίαις* Epit *μυλίταις* ABC 30 *Φλαμινῖνον* Du Theil (Münzer RE VI 2502, 5) *φλαμίνιον* A *φλαμήνιον* BC

90 (28) — IV 1, 7: *μεταξὺ γὰρ τῆς Μασσαλίας καὶ τῶν ἐκβολῶν τοῦ Ῥοδανοῦ πεδίον ἐστὶ τῆς θαλάττης διέχον εἰς ἑκατὸν σταδίους, τοσοῦτον δὲ καὶ τὴν διάμετρον, κυκλοτερὲς τὸ σχῆμα· καλεῖται δὲ Λιθῶδες ἀπὸ τοῦ συμβεβηκότος· μεστὸν γάρ ἐστι λίθων χειροπληθῶν, ὑποπεφυκυῖαν ἐχόντων αὐτοῖς ἄγρωστιν, ἀφ' ἧς ἄφθονοι νομαὶ βοσκήμασίν εἰσιν· ἐν μέσοι δ' ὕδατά καὶ ἁλυκίδες ἐνίστανται καὶ ἅλες. ἅπασα μὲν οὖν καὶ ἡ ὑπερκειμένη χώρα προσήνεμός ἐστι, διαφερόντως δ' εἰς τὸ πεδίον τοῦτο ⟨τὸ⟩ μελαμβόρειον καταιγίζει, πνεῦμα βίαιον καὶ φρικῶδες· φασὶ γοῦν σύρεσθαι καὶ κυλινδεῖσθαι τῶν λίθων ἐνίους, κατακλᾶσθαι δὲ τοὺς ἀνθρώπους ἀπὸ τῶν ὀχημάτων καὶ γυμνοῦσθαι καὶ ὅπλων καὶ ἐσθῆτος ἀπὸ τῆς ἐμπνοῆς. Ἀριστοτέλης* (Meteor. II 8, 44) *μὲν οὖν φησιν ὑπὸ σεισμῶν τῶν καλουμένων βραστῶν ἐκπεσόντας τοῦς λίθους εἰς τὴν ἐπιφάνειαν συνολισθεῖν εἰς τὰ κοῖλα τῶν χωρίων. Ποσειδώνιος δὲ λίμνην οὖσαν παγῆναι μετὰ κλυδασμοῦ καὶ διὰ τοῦτο εἰς πλείονας μερισθῆναι λίθους, καθάπερ τοὺς ποταμίους κάχληκας καὶ τὰς ψήφους τὰς αἰγιαλίτιδας, ὁμοίους δὲ καὶ λείους καὶ ἰσομεγέθεις ⟨πρὸς⟩ τῆι ὁμοιότητι. . . . . τὸ μέντοι δυσαπολόγητον Αἰσχύλος καταμαθὼν ἢ παρ' ἄλλου λαβὼν εἰς μῦθον ἐξετόπισε. φησὶ γοῦν Προμηθεὺς παρ' αὐτῶι* (F 199 N²), *καθηγούμενος Ἡρακλεῖ τῶν ὁδῶν τῶν ἀπὸ Καυκάσου πρὸς τὰς Ἑσπερίδας· 'ἥξεις δὲ Λιγύων εἰς ἀτάρβητον στρατόν, ἔνθ' οὐ μάχης, σάφ' οἶδα, καὶ θοῦρός περ ὢν μέμψει· πέπρωται γάρ σε καὶ βέλη λιπεῖν ἐνταῦθ', ἑλέσθαι δ' οὔ τιν' ἐκ γαίας λίθον ἕξεις, ἐπεὶ πᾶς χῶρός ἐστι μαλθακός. ἰδὼν δ' ἀμηχανοῦντά σ' ὁ Ζεὺς οἰκτερεῖ, νεφέλην δ' ὑποσχὼν νιφάδι γογγύλων πέτρων ὑπόσκιον θήσει χθόν', οἷς ἔπειτα σὺ βαλὼν διώσει ῥαιδίως Λίγυν στρατόν.' «ὥσπερ οὐ κρεῖττον ὄν»* φησὶν *ὁ Ποσειδώνιος «εἰς αὐτοὺς τοὺς Λίγυας ἐμβαλεῖν τοὺς λίθους καὶ καταχῶσαι πάντας ἢ τοσούτων δεόμενον ποιῆσαι λίθων τὸν Ἡρακλέα.»*

91 (99) — I 3, 8—9: *αἴτιον δὲ τοῦ μὴ φθάνειν τὴν χοῦν εἰς τὸ πέλαγος προιοῦσαν τὴν ὑπὸ τῶν ποταμῶν καταφερομένην τὸ τὴν θάλατταν ἀνακόπτειν αὐτὴν εἰς τοὐπίσω, παλιρροοῦσαν φύσει. ἔοικε γὰρ τοῖς ζώιοις, καὶ καθάπερ ἐκεῖνα συνεχῶς ἀναπνεῖ τε καὶ ἐκπνεῖ, τὸν αὐτὸν τρόπον καὶ αὐτὴ ἐξ αὑτῆς τε καὶ εἰς ἑαυτὴν συνεχῶς παλινδρομικήν τινα κινουμένη κίνησιν. δῆλον δὲ τῶι ἐπὶ τοῦ αἰγιαλοῦ ἑστῶτι κατὰ τὴν κυμά-*

---

3 *τὴν*: *τὸ* AC Epit 6 *συνίστανται* Corais 8 ⟨*τὸ*⟩ Corais *μελαμβόρειον* Kramer *—ιον* Str *βίαιον*: *βόρειον* C 16 *ὁμοίους* AB *ὁμοίως* C ⟨*πρὸς*⟩ Groskurd 21 *μέμψηι* AB^{corr} 24 *σὺ βαλὼν* Salmasius *συμβαλὼν* Str *διώσει* Dobree *δηιώσει* Str *διώσεις* Leopardi 25 *οὐ* B² *οὖν* AB¹C 26 *ἐμβαλεῖν* Corais *ἐμβάλλειν* Str 27 *τοσοῦτον* B^{corr}C 30 *καταφερομένην* Corais *κάτω φερομένην* Str 34 *κίνησίν* ⟨*ἐστιν*⟩? *δῆλον* Casaubonus *δηλοῖ* Str

τωσιν· ἅμα γὰρ κλύζονται οἱ πόδες καὶ γυμνοῦνται καὶ πάλιν κλύζονται, καὶ τοῦτο συνεχῶς. τῶι δὲ κλύδωνι καὶ κῦμα ἐπιτρέχει, κἂν γαληνότατον ᾖι. ἐπιφερόμενον ⟨δ'⟩ ἔχει τινὰ βίαν πλείω καὶ ἀπορρίπτει πᾶν τὸ ἀλλότριον εἰς τὴν γῆν — 'πολλὸν δὲ παρὲξ ἅλα φῦκος ἔχευε' (Jl. *J* 7). *μᾶλλον μὲν οὖν ἐν ἀνέμωι συμβαίνει τοῦτο, ἀλλὰ καὶ ἐν νηνεμίαι καὶ ἐν ἀπογαίοις πνεύμασιν· οὐδὲν γὰρ ἧττον ἐπὶ γῆν φέρεται τὸ κῦμα ὑπεναντίως τῶι ἀνέμωι, ὡς ἂν ἰδίαν τινὰ τῆς θαλάττης κίνησιν συγκινούμενον αὐτῆι. τοιοῦτον δὲ καὶ τὸ 'ἀμφὶ δέ τ' ἄκρας κυρτὸν ἐὸν κορυφοῦται, ἀποπτύει δ' ἁλὸς ἄχνην'* (Jl. *Δ* 425) *καὶ τὸ 'ἠιόνες βοόωσιν ἐρευγομένης ἁλὸς ἔξω'* (Jl. *P* 265). (9) *ἡ μὲν οὖν ἔφοδος τοῦ κύματος ἔχει τινὰ βίαν, ὥστ' ἀπωθεῖσθαι τὸ ἀλλότριον. καὶ δὴ καὶ κάθαρσίν τινα τῆς θαλάττης ταύτην φασί, καθ' ἣν καὶ τὰ νεκρὰ σώματα καὶ τὰ ναυάγια εἰς γῆν ἐκκυμαίνεται. ἡ δ' ἀναχώρησις οὐκ ἔχει τοσαύτην βίαν, ὥστε νεκρὸν ἢ ξύλον ἢ τὸ κουφότατον, φελλόν, † ὑπὸ τοῦ κύματος εἰς γῆν ἀναβληθῆναι οὕτω δὲ καὶ τῶν πλησίον ἀκτῆς τόπων εἰς τὸ πέλαγος προπεσεῖν ὑποληφθέντων ὑπὸ τοῦ κύματος. οὕτω δὴ καὶ τὴν χοῦν καὶ τὸ σὺν αὐτῆι τεθολωμένον ὕδωρ ἐκκυμαίνεσθαι συμβαίνει, καὶ τοῦ βάρους ἅμα συνεργοῦντος, ὥστε θᾶττον κατενεχθῆναι πρὸς τὴν γῆν κάτω, πρὶν εἰς τὸ πρόσω πελαγίσαι. καὶ γὰρ ἡ τοῦ ποταμοῦ βία παύεται μικρὸν προελθοῦσα τοῦ στόματος. οὕτω μὲν οὖν ἐνδέχεται προσχωσθῆναι τὸ πέλαγος πᾶν ἀπὸ τῶν αἰγιαλῶν ἀρξάμενον, ἂν συνεχεῖς ἔχηι τὰς ἐκ τῶν ποταμῶν ἐπιρρύσεις. τοῦτο δ' ἂν συμβαίη, κἂν τοῦ Σαρδωνίου πελάγους βαθύτερον ὑποθώμεθα τὸν Πόντον, ὅπερ λέγεται τῶν ἀναμετρηθέντων βαθύτατόν που χιλίων ὀργυιῶν, ὡς Ποσειδώνιός φησιν.* (10) *τὴν μὲν οὖν τοιαύτην αἰτιολογίαν ἧττον ἂν τις ἀποδέξαιτο· μᾶλλον δ' ἀπὸ τῶν φανερωτέρων καὶ τῶν καθ' ἡμέραν τρόπον τινὰ ὁρωμένων ἀναπτέον τὸν λόγον.*

92 (79) STRABON VI 2, 3: *ὑπέρκειται δὲ μάλιστα τῆς Κατάνης ἡ Αἴτνη, καὶ τῶν περὶ τοὺς κρατῆρας παθῶν πλεῖστον κοινωνεῖ· καὶ γὰρ οἱ ῥύακες εἰς τὴν Καταναίαν ἐγγυτάτω καταφέρονται καὶ τὰ περὶ τοὺς εὐσεβεῖς ἐκ⟨εῖ⟩ τεθρύληται τὸν Ἀμφίνομον καὶ τὸν Ἀναπίαν, οἳ τοὺς γονέας ἐπὶ τῶν ὤμων ἀράμενοι διέσωσαν ἐπιφερομένου τοῦ κακοῦ. ὅταν, †τῶι Ποσειδώνι⟨ος⟩, † φαίνηται τὰ περὶ τὸ ὄρος, κατατεφροῦται πολλῶι* ERD-ARTEN

2 ⟨δ⟩, κἂν Casaubonus 3 ⟨δ'⟩ Kramer 13 δ' Corais τ' Str 13—15 ⟨ὡς⟩ ὑπὸ — καὶ ⟨ἐκ⟩ τῶν Casaubonus ὥστε — ἀναβληθέντα, οὐδ' ἐκ Groskurd ἐκ γῆς ἀναβληθῆναι, οὐδὲ καὶ τ. πλ. Kramer φελλόν, ⟨πρὶν ἐκ⟩ τῶν πλησίον ἀκτῆς τόπων εἰς τ. π. προπεσεῖν, ὑποληφθέντα ὑ. τ. κύματος εἰς γῆν ἀναβληθῆναι Reinhardt 15 ἀκτῆς Reinhardt αὐτῆς Str 15—16 προπεσεῖν Kramer προσ— Str 28 ⟨ἐκείνη⟩ κοινωνεῖ Groskurd 30 ἐκεῖ τεθρύληται Xylander ἐκτε— Str 32 τῶι ποσ(ε)ιδῶι φαίνηται: οὖν φησι Ποσειδώνιος Corais δ', ὁ Π. φησι, γίνηται Meineke καταντεφρούρηται AC

βάθει τὰ Καταναίων χωρία. ἡ μὲν οὖν σποδός, λυπήσασα πρὸς καιρόν, εὐεργετεῖ τὴν χώραν χρόνοις ὕστερον· εὐάμπελον γὰρ παρέχεται καὶ χρηστόκαρπον, τῆς ἄλλης οὐχ ὁμοίως οὔσης εὐοίνου. τάς τε ῥίζας, ⟨ἃς⟩ ἐκφέρει τὰ κατατεφρωθέντα χωρία, πιαίνειν [δ'] *ἐπὶ τοσοῦτον τὰ πρόβατά φασιν, ὥστε πνίγεσθαι· διόπερ ἐκ τῶν ὤτων ἀφαιροῦσιν αἷμα δι' ἡμερῶν τεσσάρων ἢ πέντε, καθάπερ τοῦτο καὶ κατὰ τὴν Ἐρύθειαν συμβαῖνον εἰρήκαμεν* (III 5, 4). *ὁ δὲ ῥύαξ εἰς πῆξιν μεταβάλλων ἀπολιθοῖ τὴν ἐπιφάνειαν τῆς γῆς ἐφ' ἱκανὸν βάθος, ὥστε λατομίας εἶναι χρείαν τοῖς ἀνακαλύψαι βουλομένοις τὴν ἐξ ἀρχῆς ἐπιφάνειαν. τακείσης γὰρ ἐν τοῖς κρατῆρσι τῆς πέτρας, εἶτ' ἀναβληθείσης τὸ ὑπερχυθὲν τῆς κορυφῆς ὑγρὸν πηλός ἐστι μέλας, ῥέων κατὰ τῆς ὀρεινῆς· εἶτα πῆξιν λαβὼν γίνεται λίθος μυλίας, τὴν αὐτὴν φυλάττων χρόαν, ἣν ῥέων εἶχε. καὶ ἡ σποδὸς δὲ καιομένων τῶν λίθων ὡς ἀπὸ τῶν ξύλων γίνεται. καθάπερ οὖν τὸ πήγανον τῇι ξυλίνηι σποδῶι τρέφεται, τοιοῦτον ἔχειν τι οἰκείωμα πρὸς τὴν ἄμπελον εἰκὸς τὴν Αἰτναίαν σποδόν.*

93 (64) — VII 5, 8: *ἐν δὲ τῇι χώραι τῶν Ἀπολλωνιατῶν καλεῖταί τι Νυμφαῖον, πέτρα δ' ἐστὶ πῦρ ἀναδιδοῦσα· ὑπ' αὐτῇι δὲ κρῆναι ῥέουσι χλιαροῦ καὶ ἀσφάλτου, καιομένης, ὡς εἰκός, τῆς βώλου τῆς ἀσφαλτίτιδος. μέταλλον δ' αὐτῆς ἐστὶ πλησίον ἐπὶ λόφου· τὸ δὲ τμηθὲν ἐκπληροῦται πάλιν τῶι χρόνωι, τῆς ἐγχωννυμένης εἰς τὰ ὀρύγματα γῆς μεταβαλλούσης εἰς ἄσφαλτον, ὥς φησι Ποσειδώνιος* (F 70 p. 261, 39).

λέγει δ' ἐκεῖνος καὶ τὴν ἀμπελῖτιν γῆν ἀσφαλτώδη τὴν ἐν Σελευκείαι τῇι Πιερίαι μεταλλευομένην ἄκος τῆς φθειριώσης ἀμπέλου· χρισθεῖσαν γὰρ μετ' ἐλαίου φθείρειν τὸ θηρίον, πρὶν ἐπὶ τοὺς βλαστοὺς τῆς ῥίζης ἀναβῆναι. τοιαύτην δ' εὑρεθῆναι καὶ ἐν Ῥόδωι πρυτανεύοντος αὐτοῦ, πλείονος δ' ἐλαίου δεῖσθαι.

94 (62) — XVI 1, 15: *Ποσειδώνιος δέ φησι τοῦ ἐν Βαβυλωνίαι νάφθα τὰς πηγὰς τὰς μὲν εἶναι λευκοῦ, τὰς δὲ μέλανος. τούτων δὲ τὰς μὲν εἶναι θείου ὑγροῦ — λέγω δὲ τὰς τοῦ λευκοῦ· ταύτας δ' εἶναι τὰς ἐπισπώσας τὰς φλόγας —, τὰς δὲ τοῦ μέλανος ἀσφάλτου ὑγρᾶς, ὧι ἀντ' ἐλαίου τοὺς λύχνους κάουσι.*

95 (52) — XIII 1, 67: *φασὶ δ' ἐν τῇι Πιτάνηι τὰς πλίνθους ἐπιπολάζειν ἐν τοῖς ὕδασι, καθάπερ καὶ ἐν τῇι Τυρρηνίαι νησὶς (?) πέπονθε· κουφοτέρα γὰρ ἡ γῆ τοῦ ἐπισόγκου ὕδατός ἐστιν, ὥστ' ἐποχεῖσθαι. ἐν*

3—4 ⟨ἃς⟩ — [δ'] Corais 4 *πιαίνει δ'* Epit 6 *τεσσαράκοντα ἢ πεντήκοντα* vulg (III 5, 4) *δ* Epit *ἐρυθίαν* ABC 14 *τι* om BC 18 *χλιαροῦ ἀσφάλτου* B *καιομένης: τηκομένης* Corais 20 *εἰς* C *ὡς εἰς* AB 23 *μεταβαλλομένην* C 24 ⟨*ἀπὸ*⟩ *τῆς* Corais ⟨*ἐκ*⟩ *τῆς* Kramer 27 *δὲ: δὴ* D 31 *καίουσι* CF 33 *τυραννίαι* CDF *νησὶς: γῆ τις* Corais

Ἰβηρίαι δέ φησιν ἰδεῖν Ποσειδώνιος ἔκ τινος γῆς ἀργιλώδους, ἧι τὰ ἀργυρώματα ἐκμάττεται, πλίνθους πηγνυμένας καὶ ἐπιπλεούσας.

96 (65) STRABON XVI 4, 20: *εἰσὶ δὲ καὶ ἄλες εὐώδεις ἐν Ἄραψιν, ὥς φησι Ποσειδώνιος.*

97 (80) KLEOMED. De mot. circ. I 10 p. 90 Ziegler: *περὶ δὲ τοῦ μεγέθους τῆς γῆς πλείους μὲν γεγόνασι δόξαι παρὰ τοῖς φυσικοῖς, βελτίους δὲ τῶν ἄλλων εἰσὶν ἥ τε Ποσειδωνίου καὶ ἡ Ἐρατοσθένους· αὕτη μὲν διὰ γεωμετρικῆς ἐφόδου δεικνύουσα τὸ μέγεθος αὐτῆς, ἡ δὲ Ποσειδωνίου ἐστὶν ἁπλουστέρα. ἑκάτερος δὲ αὐτῶν ὑποθέσεις τινὰς λαμβάνων διὰ τῶν ἀκολούθων ταῖς ὑποθέσεσι ἐπὶ τὰς ἀποδείξεις παραγίνεται. ἐροῦμεν δὲ περὶ προτέρας τῆς Ποσειδωνίου.* ERD-MESSUNG

φησὶν οὖν ὑπὸ τῶι αὐτῶι μεσημβρινῶι κεῖσθαι Ῥόδον καὶ Ἀλεξάνδρειαν .... καὶ τὸ διάστημα τὸ μεταξὺ τῶν πόλεων πεντακισχιλίων σταδίων εἶναι δοκεῖ· καὶ ὑποκείσθω οὕτως ἔχειν. ... ἑξῆς ὁ Ποσειδώνιος ἴσον ὄντα τὸν ζωιδιακὸν τοῖς μεσημβρινοῖς ... εἰς ὀκτὼ καὶ τεσσαράκοντα μέρη διαιρεῖ, ἕκαστον τῶν δωδεκατημορίων αὐτοῦ εἰς τέσσαρα τέμνων. ἂν τοίνυν καὶ ὁ διὰ Ῥόδου καὶ Ἀλεξανδρείας μεσημβρινὸς εἰς τὰ αὐτὰ τῶι ζωιδιακῶι τεσσαράκοντα καὶ ὀκτὼ μέρη διαιρεθῆι, ἴσα γίνεται αὐτοῦ τὰ τμήματα τοῖς προειρημένοις τοῦ ζωιδιακοῦ τμήμασιν. ... τούτων οὕτως ἐχόντων ἑξῆς φησιν ὁ Ποσειδώνιος, ὅτι ⟨ὁ⟩ Κάνωβος καλούμενος ἀστὴρ λαμπρότατός ἐστι πρὸς μεσημβρίαν ὡς ἐπὶ τῶι πηδαλίωι τῆς Ἀργοῦς. οὗτος ἐν Ἑλλάδι οὐδ' ὅλως ὁρᾶται, ὅθεν οὐδ' ὁ Ἄρατος ἐν τοῖς Φαινομένοις μιμνήσκεται αὐτοῦ. ἀπὸ δὲ τῶν ἀρκτικῶν ὡς πρὸς μεσημβρίαν ἰοῦσιν ἀρχὴν τοῦ ὁρᾶσθαι ἐν Ῥόδωι λαμβάνει καὶ ὀφθεὶς ἐπὶ τοῦ ὁρίζοντος εὐθέως κατὰ τὴν στροφὴν τοῦ κόσμου καταδύεται. ὁπόταν δὲ τοὺς ἀπὸ Ῥόδου πεντακισχιλίους σταδίους διαπλεύσαντες ἐν Ἀλεξανδρείαι γενώμεθα, εὑρίσκεται ὁ ἀστὴρ οὗτος ἐν Ἀλεξανδρείαι ὕψος ἀπέχων τοῦ ὁρίζοντος, ἐπειδὰν ἀκριβῶς μεσουρανήσηι, τέταρτον ζωιδίου, ὅ ἐστι τεσσαρακοστὸν ὄγδοον τοῦ ζωιδιακοῦ· ἀνάγκη τοίνυν καὶ τὸ ὑπερκείμενον τοῦ αὐτοῦ μεσημβρινοῦ τμῆμα τοῦ διαστήματος τοῦ μεταξὺ Ῥόδου καὶ Ἀλεξανδρείας τεσσαρακοστὸν ὄγδοον μέρος αὐτοῦ εἶναι διὰ τὸ καὶ τὸν ὁρίζοντα τῶν Ῥοδίων τοῦ ὁρίζοντος τῶν Ἀλεξανδρέων ἀφίστασθαι τεσσαρακοστὸν ὄγδοον τοῦ ζωιδιακοῦ κύκλου. ἐπεὶ οὖν τὸ τούτωι τῶι τμήματι ὑποκείμενον μέρος τῆς γῆς πεντακισχιλίων σταδίων εἶναι δοκεῖ, καὶ τὰ τοῖς ἄλλοις τμήμασιν ὑποκείμενα πεντακισχιλίων σταδίων ἐστί. καὶ οὕτως ὁ μέγιστος τῆς γῆς κύκλος εὑρίσκεται μυριάδων τεσσάρων καὶ εἴκοσιν, ἐὰν ἐῶσιν οἱ ἀπὸ Ῥόδου εἰς Ἀλεξάνδρειαν πεντακισχίλιοι· εἰ δὲ μή, πρὸς λόγον τοῦ διαστήματος. καὶ ἡ μὲν τοῦ Ποσειδωνίου ἔφοδος περὶ τοῦ κατὰ τὴν γῆν μεγέθους τοιαύτη.

98 (69) **a)** AGATHEM. ge. inf. I 2: *οἱ μὲν οὖν παλαιοὶ τὴν οἰκου-* ΟΙΚΟΥ-
μένην ἔγραφον στρογγύλην ... πρῶτος δὲ Δημόκριτος ... συνεῖδεν, ΜΕΝΗ
ὅτι προμήκης ἐστὶν ἡ γῆ, ἡμιόλιον τὸ μῆκος τοῦ πλάτους ἔχουσα. συνήνεσε τούτωι καὶ Δικαίαρχος ....· Εὔδοξος δὲ τὸ μῆκος διπλοῦν τοῦ πλάτους· 5 *ὁ δὲ Ἐρατοσθένης* (V) *πλεῖον τοῦ διπλοῦ· Κράτης δὲ ὡς ἡμικύκλιον· Ἵππαρχος δὲ τραπεζοειδῆ· ἄλλοι οὐροειδῆ· Ποσειδώνιος δὲ ὁ Στωικὸς σφενδονοειδῆ καὶ μεσόπλατον ἀπὸ νότου εἰς βορρᾶν, στενὴν πρὸς ἕω καὶ δύσιν, τὰ πρὸς εὖρον δ' ὅμως πλατύτερα ⟨τὰ⟩ πρὸς τὴν Ἰνδικήν.*
b) EUST. Dion. Per. 1: .... *προμήκης .... δίκην σφενδόνης. τοι-* 10 *αύτη γὰρ τὸ σχῆμα ἡ οἰκουμένη γῆ, καθὰ καὶ Ποσειδωνίωι δοκεῖ· διὸ καὶ εἰς δύο κώνους τέμνεται ἡ οἰκουμένη, ὡς ἐν τοῖς μετὰ ταῦτα ἐρεῖ ὁ Διονύσιος, ὧν εἷς μὲν ὁ ἀποτελῶν τὴν Ἀσίαν, εἷς δὲ ὁ ἐκ τῆς Εὐρώπης καὶ τῆς Λιβύης ἀπαρτιζόμενος. τῆς δὲ τοιαύτης οἰκουμενικῆς σφενδόνης τὰ ὀξύτερα μὲν πρός τε τῆι ἀνατολῆι ἐστι καὶ πρὸς τῆι* 15 *δύσει, ἃ δὴ κελεύθους ἡλίου καλεῖ, τὰ εὐρύτερα δὲ πρός τε τῶι ἀρκτώωι κεῖται μέρει καὶ τῶι νοτίωι, ὥστε τῶν δύο κώνων ὁμοῦ κατὰ τὰς βάσεις ὄντων τὸ μὲν κατὰ τὰς κορυφὰς ὀξὺ πρὸς ἕω κεῖσθαι καὶ δυσμάς, τὸ δὲ κατὰ τὰς βάσεις εὐρὺ πρὸς νότον καὶ βορρᾶν.*

99 (81) STRABON II 5, 14: *δυσμικώτατον μὲν γὰρ σημεῖον τῆς οἰκουμένης* 20 *τὸ τῶν Ἰβήρων ἀκρωτήριον, ὃ καλοῦσιν Ἱερόν. κεῖται δὲ κατὰ τὴν γραμμήν πως [πρὸς] τὴν διὰ Γαδείρων τε καὶ Στηλῶν καὶ τοῦ Σικελικοῦ πορθμοῦ καὶ τῆς Ῥοδίας· συμφωνεῖν γὰρ καὶ τὰ ὡροσκοπεῖα καὶ τοὺς ἀνέμους φασὶ τοὺς ἑκατέρωσε φοροὺς καὶ τὰ μήκη τῶν μεγίστων ἡμερῶν τε καὶ νυκτῶν· ἔστι γὰρ τεσσαρεσκαίδεκα ὡρῶν ἰσημερινῶν ⟨καὶ ἡμίσους⟩ ἡ μεγίστη τῶν ἡμερῶν τε καὶ νυκτῶν. ἔν τε τῆι παρα-* 25 *λίαι τῆι κατὰ Γάδειρα καὶ ⟨τοὺς πλησιαιτάτους τοῦ Κανώβου ἀστέ⟩ρας ποτὲ ὁρᾶσθαι * *. Ποσειδώνιος δ' ἔκ τινος ὑψηλῆς οἰκίας ἐν πόλει, διεχούσηι τῶν τόπων τούτων ὅσον τετρακοσίους σταδίους, φησὶν ἰδεῖν ἀστέρα, ὃν τεκμαίρεσθαι τὸν Κάνωβον αὐτὸν ἐκ τοῦ τε ⟨τοὺς⟩ μικρὸν ἐκ τῆς Ἰβηρίας προελθόντας ἐπὶ τὴν μεσημβρίαν ὁμολογεῖν ἀφορᾶν αὐτόν, καὶ ἐκ τῆς ἱστορίας τῆς ἐν* 30 *Κνίδωι· τὴν γὰρ Εὐδόξου σκοπὴν οὐ πολὺ τῶν οἰκήσεων ὑψηλοτέραν εἶναι, λέγεσθαι δ' ὅτι ἐντεῦθεν ἐκεῖνος ἀφεώρα τὸν Κάνωβον ἀστέρα· εἶναι δ' ἐπὶ τοῦ Ῥοδιακοῦ κλίματος τὴν Κνίδον, ἐφ' οὗ καὶ τὰ Γάδειρα καὶ ἡ ταύτηι παραλία.*

100 (87) PLIN. NH VI 57: *Posidonius ab aestivo solis ortu ad hibernum*

---

8 δ' ὅμως CMueller δ' ὁμοίως Ag ⟨τὰ⟩ o. πλατυτέραν CMueller 14 ἐστι Jac εἰσι Eust 16 κεῖνται CUK 17 [κεῖσθαι] R Stephanus 21 [πρὸς] om Pleth epit 24 ⟨καὶ ἡμίσους⟩ Groskurd ἡ μεγίστη τῶν add B^{corr} om BCE ἡ — ἡμερῶν om A ἔστι — ὁρᾶσθαι (23—25) om Pleth epit 25 καὶ — ἀστέρας Jac καὶ Ἴβηρας Str καὶ Στήλας π. ὁρ. ⟨τοὺς πλησιαιτάτους τ. Κ. ἀ.⟩ Groskurd 28 αὐτὸν ⟨εἶναι⟩ Corais ἐκ τοῦ τε τοὺς Corais ἐκ τούτου τε Str προελθόντα E 31 ἐκεῖνος ἐντεῦθεν BC 33 ταύτηι Xylander ταύτης Str

exortum metatus est eam (sc. Jndiam), *adversam Galliam statuens, quam ab occidente aestivo ad occidentem hibernum metabatur totam a favonio. itaque adversam eius venti adflatu iuvari Jndiam salubremque fieri haud dubia ratione docuit.*

101 (89) **a)** STRABON XI 1, 5: (das land zwischen Pontos und Kaspischem Meer wird begrenzt) *ἐκ νότου δὲ τῇι ἀπὸ τῆς ἐκβολῆς τοῦ Κύρου μέχρι τῆς Κολχίδος, ὅσον τρισχιλίων οὔσηι σταδίων ἀπὸ θαλάττης ἐπὶ θάλατταν, δι' Ἀλβανῶν καὶ Ἰβήρων ὥστε ἰσθμοῦ λόγον ἔχειν. οἱ δ' ἐπὶ τοσοῦτον συναγαγόντες τὸν ἰσθμὸν ἐφ' ὅσον Κλείταρχος* (137 F 13), *ἐπίκλυστον φήσας ἐξ ἑκατέρου τοῦ πελάγους, οὐδ' ἂν λόγου ἀξιοῖντο. Ποσειδώνιος δὲ χιλίων καὶ πεντακοσίων εἴρηκε τὸν ἰσθμόν, ὅσον καὶ τὸν ἀπὸ Πηλουσίου ἰσθμὸν ἐς τὴν Ἐρυθράν· «δοκῶ δέ» φησί «μὴ πολὺ διαφέρειν μηδὲ τὸν ἀπὸ τῆς Μαιώτιδος εἰς τὸν Ὠκεανόν.»* (6) *οὐκ οἶδα δέ, πῶς ἂν τις περὶ τῶν ἀδήλων αὐτῶι πιστεύσειε, μηδὲν εἰκὸς ἔχοντι εἰπεῖν περὶ αὐτῶν, ὅταν περὶ τῶν φανερῶν οὕτω παραλόγως λέγηι, καὶ ταῦτα φίλος Πομπηίωι γεγονὼς τῶι στρατεύσαντι ἐπὶ τοὺς Ἴβηρας καὶ τοὺς Ἀλβανοὺς μέχρι τῆς ἑφ' ἑκάτερα θαλάττης, τῆς τε Κασπίας καὶ τῆς Κολχικῆς.* (es folgen T 8 u. 11). **b)** — XVII 1, 21: *ὁ δὲ μεταξὺ ἰσθμὸς Πηλουσίου καὶ τοῦ μυχοῦ τοῦ καθ' Ἡρώων πόλιν χιλίων μέν ἐστι σταδίων· ὡς δὲ Ποσειδώνιός φησιν, ἐλαττόνων ἢ χιλίων καὶ πεντακοσίων.*

102 (84) GALEN. De plac. Hippocr. et Plat. 5 (V 463 K): *συνάπτει δὲ εἰκότως τοῖς λόγοις τούτοις ὁ Ποσειδώνιος τὰ κατὰ τὸν φυσιογνώμονα φαινόμενα. καὶ γὰρ τῶν ζώιων καὶ τῶν ἀνθρώπων ὅσα μὲν εὐρύστερνά τε καὶ θερμότερα θυμικώτερα πάνυ ὑπάρχειν φύσει, ὅσα δὲ πλατυίσχιά τε καὶ ψυχρότερα δειλότερα. καὶ κατὰ τὰς χώρας οὐ σμικρῶι τινι διενηνοχέναι τοῖς ἤθεσι τοὺς ἀνθρώπους εἰς δειλίαν καὶ τόλμαν ἢ τὸ φιλήδονόν τε καὶ φιλόπονον, ὡς τῶν παθητικῶν κινήσεων τῆς ψυχῆς ἑπομένων ἀεὶ τῆι διαθέσει τοῦ σώματος, ἣν ἐκ τῆς κατὰ τὸ περιέχον κράσεως οὐ κατ' ὀλίγον ἀλλοιοῦσθαι. καὶ γὰρ δὴ καὶ τὸ αἷμα διαφέρειν ἐν τοῖς ζώιοις φησὶ θερμότητι καὶ ψυχρότητι καὶ πάχει καὶ λεπτότητι, καὶ ἄλλαις φησὶ διαφοραῖς οὐκ ὀλίγαις, ὑπὲρ ὧν Ἀριστοτέλης* (Pol. VII 6; Problem. XIV 1 ff.) *ἐπὶ πλεῖστον διῆλθεν.* s. F 117—119. ANTHROPOLOGIE VÖLKERGEOGRAPHIE

103 (90) SCHOL. Apoll. Rhod. II 675: *Ὑπερβορέους μὴ εἶναι τελέως φησὶν Ἡρόδοτος* (IV 32—36) ..... *Ποσειδώνιος δὲ εἶναί φησι τοὺς Ὑπερβορέους, κατοικεῖν δὲ περὶ τὰς Ἄλπεις τῆς Ἰταλίας.*

104 (91) STRAB. VII 3, 1—3: (im südlichen Germanien zwischen Elbe und Donau lassen sich genaue grenzbestimmungen nicht geben)

---

1 *galliae* Solin. 52, 2 *ab* d om EDR 3 *adversam* Harduin *adversum*, —*so* Pl 18 *χιλίων* Epit *ἐννακοσίων* Str 19 *ἐλάττων* Casaubonus ⟨*οὐκ*⟩ *ἐλ.* Kramer

διὰ δὲ τὴν ἄγνοιαν τῶν τόπων τούτων οἱ τὰ Ῥιπαῖα ὄρη καὶ τοὺς Ὑπερβορείους μυθοποιοῦντες λόγου ἠξίωνται καὶ ἃ Πυθέας ὁ Μασσαλιώτης κατεψεύσατο [ταῦτα] τῆς παρωκεανίτιδος, προσχήματι χρώμενος τῇι περὶ τὰ οὐράνια καὶ τὰ μαθηματικὰ ἱστορίαι. ἐκεῖνοι μὲν οὖν ἐάσθωσαν. οὐδὲ γὰρ εἴ τινα Σοφοκλῆς (F 870 N²) τραγωιδεῖ περὶ τῆς Ὠρειθυίας λέγων, ὡς ἀναρπαγεῖσα ὑπὸ Βορέου κομισθείη ὑπέρ τε πόντον πάντα ἐπ' ἔσχατα χθονὸς νυκτός τε πηγὰς οὐρανοῦ τε ἀναπτυχὰς Φοίβου τε παλαιὸν κῆπον' οὐδὲν ἂν εἴη πρὸς τὰ νῦν, ἀλλ' ἐατέον, ὥσπερ καὶ ἐν τῶι Φαίδρωι (229 B) ὁ Σωκράτης· ἃ δὲ ἔκ τε τῆς παλαιᾶς ἱστορίας καὶ τῆς νῦν παρειλήφαμεν, ταῦτα λέγωμεν.

(2) οἱ τοίνυν Ἕλληνες τούς [τε] Γέτας Θρᾳικας ὑπελάμβανον· ὤικουν δ' ἐφ' ἑκάτερα τοῦ Ἴστρου καὶ οὗτοι καὶ οἱ Μυσοί, Θρᾳικες ὄντες καὶ αὐτοί, καὶ οὓς νῦν Μοισοὺς καλοῦσιν, ἀφ' ὧν ὡρμήθησαν καὶ οἱ νῦν μεταξὺ Λυδῶν καὶ Φρυγῶν καὶ Τρώων οἰκούντες Μυσοί. καὶ αὐτοὶ δ' οἱ Φρύγες Βρίγες εἰσί, Θρᾴκιόν τι ἔθνος, καθάπερ καὶ Μυγδόνες καὶ Βέβρυκες καὶ Μαιδοβιθυνοὶ καὶ Βιθυνοὶ καὶ Θῦνοι, δοκῶ δὲ καὶ τοὺς Μαριανδυνούς. οὗτοι μὲν οὖν τελέως ἐκλελοίπασι πάντες τὴν Εὐρώπην, οἱ δὲ Μυσοὶ συνέμειναν. καὶ Ὅμηρον ⟨δὲ⟩ ὀρθῶς εἰκάζειν μοι δοκεῖ Ποσειδώνιος [δὲ] τοὺς ἐν τῆι Εὐρώπηι Μυσοὺς κατονομάζειν (λέγω δὲ τοὺς ἐν τῆι Θράικηι), ὅταν φῆι (Il. *N* 3)· 'αὐτὸς δὲ πάλιν τρέπεν ὅσσε φαεινὼ νόσφιν ἐφ' ἱπποπόλων Θρηικῶν καθορώμενος αἶαν Μυσῶν τ' ἀγχεμάχων'. ἐπεὶ εἴ γε τοὺς κατὰ τὴν Ἀσίαν Μυσοὺς δέχοιτό τις, ἀπηρτημένος ἂν εἴη ὁ λόγος· τὸ γὰρ ἀπὸ τῶν Τρώων τρέψαντα τὴν ὄρασιν ἐπὶ τὴν Θρᾳικῶν γῆν συγκαταλέγειν ταύτηι τὴν τῶν Μυσῶν, τῶν οὐ 'νόσφιν ἐόντων' ἀλλ' ὁμόρων τῆι Τρωάδι καὶ ὄπισθεν αὐτῆς ἱδρυμένων καὶ ἑκατέρωθεν, διειργομένων δ' ἀπὸ τῆς Θράικης πλατεῖ Ἑλλησπόντωι, συγχέοντος ἂν εἴη τὰς ἠπείρους καὶ ἅμα τῆς φράσεως οὐκ ἀκούοντος. τὸ γὰρ 'πάλιν τρέπεν' μάλιστα μέν ἐστιν εἰς τοὐπίσω· ὁ δὲ ἀπὸ τῶν Τρώων μεταφέρων τὴν ὄψιν ἐπὶ τοὺς ἢ ὄπισθεν αὐτῶν ἢ ἐκ πλαγίων ὄντας προσωτέρω μὲν μεταφέρει, εἰς τοὐπίσω δ' οὐ πάνυ. καὶ τὸ ἐπιφερόμενον δ' αὐτοῦ τούτου μαρτύριον, ὅτι τοὺς Ἱππημολγοὺς καὶ Γαλακτοφάγους καὶ Ἀβίους συνῆψεν αὐτοῖς, οἵπερ εἰσὶν οἱ ἀμάξοικοι Σκύθαι καὶ Σαρμάται. καὶ γὰρ νῦν ἀναμέμικται ταῦτα τὰ ἔθνη τοῖς Θραιξὶ καὶ τὰ Βασταρνικά, μᾶλλον μὲν τοῖς ἐκτὸς Ἴστρου,

---

1 τούτων om E 2—4 καὶ ἃ — ἐάσθωσαν zusatz Strabons (Norden Germ. Urg. 131) 3 ταῦτα om E (s. zu v. 4) τ' αὐτῶ C πάντα Corais 4 ἐκεῖνοι: ταῦτα E 11 [τε] edd 13 [καὶ] οὓς? Μοισοὺς Tyrwhit μυσοὺς Str 15—16 Μαιδοβιθυνοὶ Tzschucke μεδ— Str 16 καὶ Θῦνοι om E 18 ⟨δὲ⟩ Kramer [δὲ] C 20 δσφιν A 22 ⟨οὐκ⟩ ἀπηρτ. Corais 24 ὄντων Corais 27 τρέπειν C(?) 28 ἢ: *aut* Guarinus μὴ Str 30 δ' αὐτοῦ τούτου Groskurd δ' αὖ τοῦτο AC δ' αὐτοῦ τὸ B 32 ἁμαξικοὶ ABC

ἀλλὰ καὶ τοῖς ἐντός. τούτοις δὲ καὶ τὰ Κελτικά, οἵ τε Βόιοι καὶ Σκορδίσκοι καὶ Ταυρίσκοι (F 31). τοὺς δὲ Σκορδίσκους ἔνιοι Σκορδίστας καλοῦσι καὶ τοὺς Ταυρίσκους δὲ † Λιγυρίσκους καὶ Ταυρίστας φασί.

(3) λέγει δὲ τοὺς Μυσοὺς ὁ Ποσειδώνιος καὶ ἐμψύχων ἀπέχεσθαι κατ' εὐσέβειαν, διὰ δὲ τοῦτο καὶ θρεμμάτων, μέλιτι δὲ χρῆσθαι καὶ γάλακτι καὶ τυρῶι, ζῶντας καθ' ἡσυχίαν· διὰ δὲ τοῦτο καλεῖσθαι θεοσεβεῖς τε καὶ καπνοβάτας. εἶναι δέ τινας τῶν Θραικῶν, οἳ χωρὶς γυναικὸς ζῶσιν, οὓς κτίστας καλεῖσθαι ἀνιερῶσθαί τε διὰ τιμὴν καὶ μετὰ ἀδείας ζῆν. τούτους δὴ συλλήβδην ἅπαντας τὸν ποιητὴν εἰπεῖν ἀγαυοὺς Ἱππημολγούς, γλακτοφάγους ἀβίους τε, δικαιοτάτους ἀνθρώπους. ἀβίους δὲ προσαγορεύειν μάλιστα, ὅτι χωρὶς γυναικῶν, ἡγούμενον ἡμιτελῆ τινα βίον τὸν χῆρον, καθάπερ καὶ τὸν οἶκον ἡμιτελῆ τὸν Πρωτεσιλάου (Il. *B* 701), διότι χῆρος. ἀγχεμάχους δὲ τοὺς Μυσούς, ὅτι ἀπόρθητοι, καθὰ οἱ ἀγαθοὶ πολεμισταί· δεῖν δὲ ἐν τῶι ⟨τρισκαι⟩δεκάτωι ἐγγράφειν ἀντὶ τοῦ Μυσῶν τ' ἀγχεμάχων ⟨Μοισῶν τ' ἀγχεμάχων⟩.

105 (85—86) **a)** STRABON I 2, 34: περὶ δὲ τῶν Ἐρεμβῶν πολλὰ μὲν εἴρηται, πιθανώτατοι δ' εἰσὶν οἱ νομίζοντες τοὺς Ἄραβας λέγεσθαι. Ζήνων δ' ὁ ἡμέτερος καὶ γράφει οὕτως· Αἰθίοπας θ' ἱκόμην καὶ Σιδονίους Ἀραβάς τε'. τὴν μὲν οὖν γραφὴν οὐκ ἀνάγκη κινεῖν παλαιὰν οὖσαν ..... ἄριστα δ' ἂν δόξειεν εἰπεῖν ὁ Ποσειδώνιος, κἀνταῦθα ἀπὸ τῆς τῶν ἐθνῶν συγγενείας καὶ κοινότητος ἐτυμολογῶν. τὸ γαρ τῶν Ἀρμενίων ἔθνος καὶ τὸ τῶν Σύρων καὶ Ἀράβων πολλὴν ὁμοφυλίαν ἐμφαίνει κατά τε τὴν διάλεκτον καὶ τοὺς βίους καὶ τοὺς τῶν σωμάτων χαρακτῆρας, καὶ μάλιστα καθὸ πλησιόχωροί εἰσι. δηλοῖ δ' ἡ Μεσοποταμία ἐκ τῶν τριῶν συνεστῶσα τούτων ἐθνῶν· μάλιστα γὰρ ἐν τούτοις ἡ ὁμοιότης διαφαίνεται. εἰ δέ τις παρὰ τὰ κλίματα γίνεται διαφορὰ τοῖς προσβόρροις ἐπὶ πλέον πρὸς τοὺς μεσημβρινοὺς καὶ τούτοις πρὸς μέσους τοὺς ὅρους, ἀλλ' ἐπικρατεῖ γε τὸ κοινόν. καὶ οἱ Ἀσσύριοι δὲ καὶ οἱ Ἀριμάνιοι (?) παραπλησίως πως ἔχουσι καὶ πρὸς τούτους καὶ πρὸς ἀλλήλους. εἰκάζει γε δὴ καὶ τὰς τῶν ἐθνῶν τούτων κατονομασίας ἐμφερεῖς ἀλλήλαις εἶναι. τοὺς γὰρ ὑφ' ἡμῶν Σύρους καλουμένους ὑπ' αὐτῶν τῶν Σύρων Ἀριμαίους καὶ Ἀραμ[μ]αίους καλεῖσθαι· τούτωι δ' ἐοικέναι τοὺς Ἀρμενίους καὶ τοὺς Ἄραβας καὶ Ἐρεμβούς, τάχα τῶν πάλαι Ἑλλήνων οὕτω καλούντων τοὺς Ἄραβας ἅμα καὶ τοῦ ἐτύμου συνεργοῦντος πρὸς τοῦτο. ἀπὸ γὰρ τοῦ εἰς τὴν ἔραν ἐμβαίνειν τοὺς Ἐρεμβοὺς ἐτυμολογοῦσιν οὕτως

2 Σκορδίστας Casaubonus Kramer σκορδίσκας Str 3 Λιγυρίσκους: Ταυρίσκους A mg[1] (Kramer) Τυρίσκους Corais 6 ζῶντας: A mg τοὺς πιλοφόρους γέτας, ὡς ἄλλοι τε φασὶ καὶ (l. καὶ) Κρίτων ἐν τοῖς Γετικοῖς 11 ἡγούμενον Corais —νοι AC —νος B 13 καθὰ οἱ: καθὸ Pleth 14 δεῖ C ⟨τρισκαι⟩δεκάτωι Corais 15 ⟨Μοισῶν τ' d.⟩ Corais 28 ἀριμάνιοι ἀριανοί (καὶ οἱ ἀρμένιοι m[2]) A ἀριανοὶ C mg[1] ἀραμμαῖοι B[corr] 31 Ἀριμαίους Friedemann (s. p. 285, 19) ἀρμενίους Str [ἀρμ. καὶ] Corais Ἀραμ[μ]αίους Jac 34 Ἐρεμβοὺς Casaubonus τρωγλοδύτας Str

οἱ πολλοί, οὓς μεταλαβόντες οἱ ὕστερον ἐπὶ τὸ σαφέστερον Τρωγλοδύτας ἐκάλεσαν. οὗτοι δέ εἰσιν Ἀράβων οἱ ἐπὶ θάτερον μέρος τοῦ Ἀραβίου κόλπου κεκλιμένοι, τὸ πρὸς Αἰγύπτωι καὶ Αἰθιοπίαι. **b)** — XVI 4, 27: *μᾶλλον περὶ τῶν Ἐρεμβῶν ἡ ζήτησις, εἴτε τοὺς Τρωγλοδύτας ὑπονοητέον λέγεσθαι, καθάπερ οἱ τὴν ἐτυμολογίαν βιαζόμενοι ἀπὸ τοῦ εἰς τὴν ἔραν ἐμβάινειν . . . . εἴτε τοὺς Ἄραβας* (wie Zenon schrieb) *. . . . πιθανώτερον δὲ Ποσειδώνιος γράφει τῶι παρὰ μικρὸν ἀλλάξαι ‘καὶ Σιδονίους καὶ Ἀραμβούς’, ὡς τοῦ ποιητοῦ τοὺς νῦν Ἄραβας οὕτω καλέσαντος, καθάπερ καὶ ὑπὸ τῶν ἄλλων ὠνομάζοντο κατ’ αὐτόν. φησὶ δὲ ταῦτα τρία ἔθνη, συνεχῆ ἀλλήλοις ἱδρυμένα, ὁμογένειάν τινα ἐμφαίνειν πρὸς ἄλληλα καὶ διὰ ⟨τοῦ⟩το παρακειμένοις ὀνόμασι κεκλῆσθαι, τοὺς μὲν Ἀρμενίους, τοὺς δὲ Ἀραμαίους, τοὺς δὲ Ἀραμβούς. ὥσπερ δὲ ἀπὸ ἔθνους ⟨ἑνὸς⟩ ὑπολαμβάνειν ἐστὶν εἰς τρία διηρῆσθαι κατὰ τὰς τῶν κλιμάτων διαφορὰς ἀεὶ καὶ μᾶλλον ἐξαλλαττομένων, οὕτω καὶ τοῖς ὀνόμασι χρήσασθαι πλείοσιν ἀνθ’ ἑνός. οὐδ’ οἱ Ἐρεμνοὺς γράφοντες πιθανοί· τῶν γὰρ Αἰθιόπων μᾶλλον ἴδιον.*

λέγει δὲ καὶ τοὺς Ἀρίμους ὁ ποιητής (Jl. *B* 783), *οὓς φησι Ποσειδώνιος δέχεσθαι δεῖν μὴ τόπον τινὰ τῆς Συρίας ἢ τῆς Κιλικίας ἢ ἄλλης τινὸς γῆς, ἀλλὰ τὴν Συρίαν αὐτήν. Ἀραμαῖοι γὰρ οἱ ἐν αὐτῆι. τάχα δ’ οἱ Ἕλληνες Ἀριμαίους ἐκάλουν ἢ Ἀρίμους. αἱ δὲ τῶν ὀνομάτων μεταπτώσεις, καὶ μάλιστα τῶν βαρβαρικῶν, πολλαί, καθάπερ τὸν Δαριήκην Δαρεῖον ἐκάλεσαν, τὴν δὲ Φάρζιριν Παρύσατιν, Ἀταργατὴν δὲ τὴν Ἀ⟨σ⟩θάρα⟨ν⟩ (Δερκετὼ δ’ αὐτὴν Κτησίας καλεῖ).*

4. VERSCHIEDENES.

106 (4) ATHEN. VII 10 p. 279 DE: *ἀσπάζονται δὲ οὐ μόνον οἱ Ἐπικούρειοι τὴν ἡδονήν, ἀλλὰ καὶ οἱ Κυρηναικοὶ καὶ ⟨οἱ⟩ Μνησιστράτειοι δὲ καλούμενοι· καὶ γὰρ οὗτοι ζῆν μὲν ἡδέως χαίρουσιν, ὥς φησι Ποσειδώνιος.*

107 (67) — XIV 37 p. 635 CD: *διαποροῦσι δ’ ἔνιοι ὅπως τῆς μαγάδιδος ⟨οὐκέτι⟩ οὔσης κατὰ Ἀνακρέοντα (ὀψὲ γάρ ποτε τὰ πολύχορδα ὀφθῆναι) μνημονεύων αὐτῆς ὁ Ἀνακρέων λέγει* (F 70 Diehl) *‘ψάλλω δ’ εἴκοσι χορδαῖσι μάγαδιν ἔχων, ὦ Λεύκασπι’. καὶ ὁ μὲν Ποσειδώνιός φησιν τριῶν μελωιδιῶν αὐτὸν μνημονεύειν, Φρυγίου τε ⟨καὶ Δωρίου⟩ καὶ Λυδίου·*

1 *μεταβαλόντες*? 2 *τὸ*: *τῶι* AC 4 *τὴν ἐτυμολογίαν* Kramer *τῆι —ίαι* Str 7 *Ἀραμβούς* (v. 11) Kramer *ἐρεμβοὺς* Str *Ἀρεμβούς* Tyrwhit 10 ⟨*τοῦ*⟩*το* Groskurd *τὸ* Str 11 *Ἀραμαίους* Kramer *ἀρ μαίους* F mg (*ἐν ἄλλωι δὲ —*) *ἀραμίους* F *ἀραβίους* cett *Ἀραμβοὺς* F mg *ἐρεμβοὺς* cett 12 ⟨*ἑνὸς*⟩ Tyrwhyt 18 *Συρίαν*: *Τυρία* Eust Jl. *B* 783 *Ἀραμαῖοι* Corais *ἀριμαῖοι* Str 19 *Ἀριμαίους* Corais *ἀραμαίους* Str 21 *ἀταργάτην* D *Ἀταργάτιν* vulg 22 *Ἀσθάραν* Casaubonus *ἀθάρα* Str 25 ⟨*οἱ*⟩ Kaibel 26 *ἡδέως* * * Wilamowitz 29 ⟨*οὐκέτι*⟩ o. ⟨*οὐκ*⟩ Jac 32 ⟨*καὶ Δωρίου*⟩ Musurus

ταύταις γὰρ μόναις τὸν Ἀνακρέοντα κεχρῆσθαι· ὧν ζ χορδαῖς ἑκάστης περαινομένης εἰκότως φάναι ψάλλειν αὐτὸν κ χορδαῖς, τῶι ἀρτίωι χρησάμενον ἀριθμῶι τὴν μίαν ἀφελόντα. ἀγνοεῖ δ' ὁ Ποσειδώνιος ὅτι ἀρχαῖόν ἐστιν ὄργανον ἡ μάγαδις ....

Anhang.

108 (—) **a)** Phot. Bibl. 244 p. 384ª 31: *ἐκ τοῦ λδ* (sc. *Διοδώρου*). *ὅτι μετὰ τὴν Καρχηδονίων κατάλυσιν ἐπὶ ξ ἔτεσι τῶν Σικελῶν εὑροούντων ἐν πᾶσιν ὁ δουλικὸς αὐτοῖς ἐπανέστη πόλεμος ἐξ αἰτίας τοιαύτης.*

b) Exc. De virt. I 302, 3—22: *ὅτι οὐδέποτε στάσις ἐγένετο τηλικαύτη δούλων, ἡλίκη συνέστη ἐν τῆι Σικελίαι. δι' ἣν πολλαὶ μὲν πόλεις δειναῖς περιέπεσον συμφοραῖς, ἀναρίθμητοι δὲ ἄνδρες καὶ γυναῖκες μετὰ τέκνων ἐπειράθησαν τῶν μεγίστων ἀτυχημάτων, πᾶσα δὲ ἡ νῆσος ἐκινδύνευσεν πεσεῖν εἰς ἐξουσίαν δραπετῶν, ὅρον τῆς ἐξουσίας τιθεμένων τὴν τῶν ἐλευθέρων ὑπερβολὴν τῶν ἀκληρημάτων. καὶ ταῦτα ἀπήντησε τοῖς μὲν πολλοῖς ἀνελπίστως καὶ παραδόξως, τοῖς δὲ πραγματικῶς ἕκαστα δυναμένοις κρίνειν οὐκ ἀλόγως ἔδοξε συμβαίνειν. διὰ γὰρ τὴν ὑπερβολὴν τῆς εὐπορίας τῶν τὴν κρατίστην νῆσον ἐκκαρπουμένων ἅπαντες σχεδὸν οἱ τοῖς πλούτοις προκεκοφότες ἐζήλωσαν τὸ μὲν πρῶτον τρυφήν, εἶθ' ὑπερηφανίαν καὶ ὕβριν. ἐξ ὧν ἁπάντων αὐξανομένης ἐπ' ἴσης τῆς τε κατὰ τῶν οἰκετῶν κακουχίας καὶ τῆς κατὰ τῶν δεσποτῶν ἀλλοτριότητος, ἐρράγη ποτὲ σὺν καιρῶι τὸ μῖσος. ἐξ οὗ χωρὶς παραγγέλματος πολλαὶ μυριάδες συνέδραμον οἰκετῶν ἐπὶ τὴν τῶν δεσποτῶν ἀπώλειαν. τὸ παραπλήσιον δὲ γέγονε καὶ κατὰ τὴν Ἀσίαν κατὰ τοὺς αὐτοὺς καιρούς, Ἀριστονίκου μὲν ἀντιποιησαμένου τῆς μὴ προσηκούσης βασιλείας, τῶν δὲ δούλων διὰ τὰς ἐκ τῶν δεσποτῶν κακουχίας συναπονοησαμένων ἐκείνωι καὶ μεγάλοις ἀτυχήμασι πολλὰς πόλεις περιβαλόντων.*

c) Exc. De sent. (H) 383, 30—384, 11: *ὅτι οὐ μόνον κατὰ τὰς πολιτικὰς δυναστείας τοὺς ἐν ὑπεροχῆι ὄντας ἐπιεικῶς χρὴ προσφέρεσθαι τοῖς ταπεινοτέροις, ἀλλὰ καὶ κατὰ τοὺς ἰδιωτικοὺς βίους πράως προσενεκτέον τοῖς οἰκέταις τοὺς εὖ φρονοῦντας. ἡ γὰρ ὑπερηφανία καὶ βαρύτης ἐν μὲν ταῖς πόλεσιν ἀπεργάζεται στάσεις ἐμφυλίους τῶν ἐλευθέρων, ἐν δὲ τοῖς κατὰ μέρος τῶν ἰδιωτῶν οἴκοις δούλων ἐπιβουλὰς τοῖς δεσπόταις καὶ ἀποστάσεις φοβερὰς κοινῆι ταῖς πόλεσι κατασκευάζει. ὅσωι δ' ἂν τὰ τῆς ἐξουσίας εἰς ὠμότητα καὶ παρανομίαν ἐκτρέπηται, τοσούτωι μᾶλλον καὶ τὰ τῶν ὑποτεταγμένων ἤθη πρὸς ἀπόνοιαν ἀποθηριοῦται. πᾶς γὰρ ὁ τῆι τύχηι ταπεινὸς τοῦ μὲν καλοῦ καὶ τῆς δόξης ἑκουσίως ἐκχωρεῖ τοῖς ὑπερέχουσι, τῆς δὲ καθηκούσης φιλανθρωπίας στερισκόμενος πολέμιος γίνεται τῶν ἀνημέρως δεσποζόντων.*

11¹ ⟨ε⟩ *ἐπὶ* Unger Philol. LV 101 25² *ἐκκαρπουμένων* Sal(masius) *εὐ*— P 42² *συναπονοησαμένων ἐκείνωι* Val(esius) —*άμενος* —*νων* P

(2) ἐπὶ πολὺ τοῖς βίοις ἀναδραμόντες καὶ μεγάλους περιποιησάμενοι πλούτους συνηγόραζον οἰκετῶν πλῆθος, οἷς ἐκ τῶν σωματοτροφείων ἀγεληδὸν ἁπαχθεῖσιν εὐθὺς χαρακτῆρας ἐπέβαλλον καὶ στιγμὰς τοῖς σώμασιν. ἐχρῶντο δὲ αὐτῶν τοῖς μὲν νέοις νομεῦσι, τοῖς δ' ἄλλοις ὥς πηι ἑκάστωι ἡ χρεία ἐπέβαλλε. βαρέως δ' αὐτοῖς κατά τε τὰς ὑπηρεσίας ἐχρῶντο καὶ ἐπιμελείας παντελῶς ὀλίγης ἠξίουν, ὅσα τε ἐντρέφεσθαι καὶ ὅσα ἐνδύσασθαι, ἐξ ὧν οἱ πλείους ἀπὸ ληιστείας τὸ ζῆν ἐπορίζοντο. καὶ μεστὰ φόνων ἦν ἅπαντα, καθάπερ στρατευμάτων διεσπαρμένων τῶν ληιστῶν. (3) οἱ δὲ στρατηγοὶ κωλύειν μὲν ἐπεχείρουν, κολάζειν δὲ οὐ τολμῶντες διὰ τὴν ἰσχὺν καὶ τὸ βάρος τῶν κυρίων, οἳ ἐδέσποζον τῶν ληιστῶν, ἠναγκάζοντο περιορᾶν ληιστευομένην τὴν ἐπαρχίαν. οἱ πλεῖστοι γὰρ τῶν κτητόρων ἱππεῖς ὄντες τῶν Ῥωμαίων καὶ κριταὶ τοῖς ἀπὸ τῶν ἐπαρχιῶν κατηγορουμένοις στρατηγοῖς γινόμενοι φοβεροὶ τοῖς ἄρχουσιν ὑπῆρχον.

d) Exc. De virt. I p. 302, 23—303, 28: ὅτι παραπλησίως καὶ πρὸς τὰς γεωργίας ἕκαστος τῶν πολλὴν χώραν κεκτημένων ὅλα σωματοτροφεῖα συνηγόραζον, * * τοὺς μὲν πέδαις δεσμεύειν, τοὺς δὲ ταῖς βαρύτησι τῶν ἔργων καταπονεῖν, πάντας δὲ τοῖς ὑπερηφάνοις χαρακτῆρσι κατέστιζον. διὸ καὶ τοσοῦτο τῶν οἰκετῶν ἐπέκλυσε πλῆθος ἅπασαν Σικελίαν, ὥστε τοὺς ἀκούοντας τὴν ὑπερβολὴν μὴ πιστεῦσαι. καὶ γὰρ τῶν Σικελιωτῶν οἱ πολλοὺς πλούτους κεκτημένοι διημιλλῶντο πρὸς τὰς τῶν Ἰταλιωτῶν ὑπερηφανίας τε καὶ πλεονεξίας καὶ κακουργίας. εἰς τοιαύτην γὰρ συνήθειαν ῥαιδιουργίας τοὺς νομεῖς ἦγαγον οἱ πολλοὺς οἰκέτας κεκτημένοι τῶν Ἰταλικῶν, ὥστε τροφὰς μὲν μὴ παρέχειν, ἐπιτρέπειν δὲ ληιστεύειν. τοιαύτης δοθείσης ἐξουσίας ἀνθρώποις διὰ μὲν τὴν ἰσχὺν τῶν σωμάτων δυναμένοις πᾶν τὸ κριθὲν ἐπιτελεῖν, διὰ δὲ τὴν ἄνεσιν καὶ σχολὴν εὐκαιροῦσι, διὰ δὲ τὴν τῆς τροφῆς ἔνδειαν ἀναγκαζομένοις ταῖς παραβόλοις ἐγχειρεῖν πράξεσιν, συνέβη ταχὺ τὴν παρανομίαν αὐξηθῆναι. τὸ γὰρ πρῶτον ἐν τοῖς ἐπιφανεστάτοις τόποις τοὺς καθ' ἕνα καὶ δύο τὰς ὁδοιπορίας ποιουμένους ἐφόνευον· εἶτα ἐπὶ τὰς τῶν ἀσθενεστέρων ἐπαύλεις νυκτὸς ἀθρόοι συντρέχοντες ἐξήιρουν βίαι ταύτας καὶ τὰς κτήσεις διήρπαζον καὶ τοὺς ἀνθισταμένους ἀνήιρουν. ἀεὶ δὲ μᾶλλον τῆς τόλμης προβαινούσης, οὔτε τοῖς ὁδοιπόροις νυκτὸς ἡ Σικελία βάσιμος ἦν οὔτε τοῖς ἐπὶ τῆς χώρας ζῆν εἰωθόσιν ἀσφαλὴς ἐπὶ ταύτης ἡ διατριβή, πάντα δὲ βίας καὶ ληιστείας καὶ παντοδαπῶν φόνων ἦν μεστά. τοῖς δὲ νομεῦσιν ἀγραυλίας γεγενημένης καὶ σκευῆς στρατιωτικῆς, εὐλόγως ἅπαντες ἐνεπιμπλῶντο φρονήματος καὶ θράσους. περιφέροντες γὰρ ῥόπαλα καὶ λόγχας καὶ καλαύροπας ἀξιολόγους καὶ δέρματα λύκων ἢ συάγρων ἐσκεπασμένοι τὰ σώματα καταπληκτικὴν εἶχον τὴν πρόσοψιν καὶ πολεμικῶν ἔργων οὐ πόρρω κειμένην. κυνῶν τε ἀλκίμων ἀθροισμα συνεπόμενον ἑκάστωι καὶ τροφῆς καὶ γάλακτος καὶ κρεῶν παρακειμένων πλῆθος ἐξηγρίου τάς τε ψυχὰς καὶ τὰ σώματα. ἦν οὖν πᾶσα χώρα μεστὴ καθάπερ στρατευμάτων διεσπαρμένων, ὡς ἂν ὑπὸ τῆς τῶν δεσποτῶν ἐπιτροπῆς τοῦ θράσους τῶν δούλων καθωπλισμένου. οἱ δὲ στρατηγοὶ κωλύειν μὲν ἐπεχείρουν τὴν ἀπόνοιαν τῶν οἰκετῶν, κολάζειν δὲ οὐ τολμῶντες διὰ τὴν ἰσχὺν καὶ τὸ βάρος τῶν κυρίων ἠναγκάζοντο περιορᾶν τὴν ἐπαρχίαν ληιστευομένην. οἱ πλεῖστοι γὰρ τῶν κτητόρων ἱππεῖς ὄντες ἐντελεῖς τῶν Ῥωμαίων καὶ κριταὶ τοῖς ἀπὸ τῶν ἐπαρχιῶν κατηγορουμένοις στρατηγοῖς γινόμενοι φοβεροὶ ταῖς ἀρχαῖς ὑπῆρχον.

3^2 σωματοτροφεῖα Val —*ία* P ⟨ὧν εἰώθεσαν⟩ o. ä. Jac 5^2 πάντας Sal πάντα P 6^2 ἅπασαν Val ἅπαν P 8—9^1 χαρακτῆρας Jac - ρα Ph 10^2 τοσαύτην? 15^2 ἐκτελεῖν Val 23^1 μεστὰ: μετὰ ς 31—32^1 ἐδέσποζον ληιστῶν ς 37^2 καθωπλισμένου Val καθοπλησμένων P 43^2 γινόμενοι Val γινομένοις P

e) Exc. De virt. I p. 303, 29–32: *ὅτι οἱ περὶ τὰς γεωργίας ἀσχολούμενοι τῶν Ἰταλικῶν παμπληθεῖς οἰκέτας ὠνούμενοι καὶ πάντας χαράττοντες τοῖς στίγμασι τροφὰς μὲν οὐχ ἱκανὰς παρείχοντο, τῇ δὲ βαρύτητι τῶν ἔργων κατέξαινον τὴν παρ' αὐτῶν ταλαιπωρίαν.*

(4) *πιεζόμενοι δὲ οἱ δοῦλοι ταῖς ταλαιπωρίαις καὶ πληγαῖς τὰ πολλὰ παραλόγως ὑβριζόμενοι, οὐχ ὑπέμενον. συνιόντες οὖν ἀλλήλοις κατὰ τὰς εὐκαιρίας συνελάλουν περὶ ἀποστάσεως, ἕως εἰς ἔργον τὴν βουλὴν ἤγαγον.* (5) *ἦν δέ τις οἰκέτης Σύρος Ἀντιγένους Ἐνναίου, τὸ γένος ἐκ τῆς Ἀπαμείας, ἀνθρωπος μάγος καὶ τερατουργὸς τὸν τρόπον. οὗτος προσεποιεῖτο θεῶν ἐπιτάγμασι καθ' ὕπνον προλέγειν τὰ μέλλοντα καὶ πολλοὺς διὰ τὴν εἰς τοῦτο τὸ μέρος εὐφυίαν ἐξηπάτα. ἐντεῦθεν προιὼν οὐ μόνον ἐξ ὀνείρων ἐμαντεύετο, ἀλλὰ καὶ ἐγρηγορότως θεοὺς ὁρᾶν ὑπεκρίνετο καὶ ἐξ αὐτῶν ἀκούειν τὰ μέλλοντα.* (6) *πολλῶν δ' ὑπ' αὐτοῦ σχεδιαζομένων ἀπὸ τύχης ἔνια πρὸς ἀλήθειαν ἐξέβαινε. καὶ τῶν μὲν μὴ γινομένων ὑπ' οὐδενὸς ἐλεγχομένων, τῶν δὲ συντελουμένων ἐπισημασίας τυγχανόντων, προκοπὴν ἐλάμβανεν ἡ περὶ αὐτὸν δόξα. τελευταῖον διά τινος μηχανῆς πῦρ μετά τινος ἐνθουσιασμοῦ καὶ φλόγα διὰ τοῦ στόματος ἠφίει καὶ οὕτω τὰ μέλλοντα ἀπεφοίβαζεν.* (7) *εἰς γὰρ κάρυον ἢ τι τοιοῦτο τετρημένον ἐξ ἑκατέρου μέρους ἐνετίθει πῦρ καὶ τὴν συνέχειν αὐτὸ δυναμένην ὕλην· εἶτα ἐντιθεὶς τῷι στόματι καὶ προσπνέων ποτὲ μὲν σπινθῆρας ποτὲ δὲ φλόγα ἐξέκαεν. οὗτος πρὸ τῆς ἀποστάσεως ἔλεγε τὴν Συρίαν θεὸν ἐπιφαινομένην αὐτῶι λέγειν ὅτι βασιλεύσει· καὶ τοῦτο οὐ πρὸς ἄλλους μόνον ἀλλὰ καὶ πρὸς αὐτὸν τὸν κύριον αὐτοῦ διετέλει λέγων.* (8) *εἰς δὲ γέλωτα τρεπομένου τοῦ πράγματος ὁ μὲν Ἀντιγένης ψυχαγωγούμενος ἐπὶ τῇι τερατείαι παρῆγε τὸν Εὔνουν εἰς τὰ σύνδειπνα — τοῦτο γὰρ ὄνομα τῶι τερατίαι — καὶ διηρώτα περὶ τῆς βασιλείας καὶ πῶς ἑκάστωι χρήσεται τῶν παρόντων. τοῦ δὲ ἀτρέπτως πάντα διηγουμένου καὶ ὡς μετρίως χρήσεται τοῖς κυρίοις καὶ τὸ σύνολον ποικίλως τερατευομένου, γέλωτες ἐγίνοντο τοῖς παρακεκλημένοις καί τινες αὐτῶν ἀπὸ τῆς τραπέζης ἀξιολόγους μερίδας αἴροντες ἐδωροῦντο, ἐπιλέγοντες ὅπως, ὅταν γένηται βασιλεύς, τῆς χάριτος μνημονεύοι.* (9) *οὐ μὴν ἀλλ' ἡ τερατεία προῆλθεν εἰς ἀληθινὸν ἀποτέλεσμα βασιλείας, καὶ τὴν ἀνταπόδοσιν τοῖς παρὰ τὰ δεῖπνα δεξιωσαμένοις ἐν γέλωτι οὐ χωρὶς σπουδῆς ἐποιήσατο τῆς χάριτος.*

(10) *ἀρχὴ δὲ τῆς ὅλης ἀποστάσεως ἐγένετο τοιαύτη. Δαμόφιλός τις ἦν Ἐνναῖος, τὴν δ' οὐσίαν μεγαλόψυχος, ὑπερήφανος δὲ τὸν τρόπον. οὗτος κακῶς εἰς ὑπερβολὴν ἐκέχρητο τοῖς δούλοις· καὶ ἡ γυνὴ δὲ Μεγαλλὶς*

f) Exc. De virt. I 304, 1—31: *ὅτι Δαμόφιλός τις ἦν τὸ γένος Ἐνναῖος, τὴν οὐσίαν μεγαλόπλουτος, τὸν τρόπον ὑπερήφανος, ὃς πολλὴν χώρας περίοδον γεωργῶν, παμπληθεῖς δὲ βοσκημάτων ἀγέλας κεκτημένος οὐ μόνον τὴν τρυφὴν τῶν κατὰ Σικελίαν Ἰταλικῶν ἐζήλωσεν, ἀλλὰ καὶ τὸ κατὰ τοὺς οἰκέτας πλῆθος καὶ τὴν εἰς τούτους ἀπανθρωπίαν καὶ βαρύτητα. ἐπὶ μὲν γὰρ τῆς χώρας ἵππους*

g) Exc. De sent. 384, 12—17: *ὅτι Δαμόφιλος ὁ Ἐνναῖος ποτε προσελθόντων αὐτῶι τινων οἰκετῶν γυμνῶν καὶ διαλεγομένων ὑπὲρ ἐσθῆτος οὐκ ἠνέσχετο τὴν ἔντευξιν, ἀλλ' εἰπών 'τί γάρ; οἱ διὰ τῆς χώρας ὁδοιποροῦντες γυμνοὶ βαδίζουσι καὶ*

1—5 *ὅτι — ταλαιπωρίαν*: zweites excerpt von p. 287, 1—5 6 *παρὰ λόγον* ς 10 *οὗτος*: *αὐτὸς* ς 11 *μέρος*: *γένος* ς 15 *αὐτὸν*: *αὐτῶν* A 18 *καί τινα*? 37^1 'aptius *μεγαλόπλουτος*' Bekker (s. f) 36^2 *χώρας* Val *χώραν* P *περίοδον* Reiske *πάροδον* P 37^3 *κεκτημένος* Sal *καὶ κτημένο* P

ἀντεφιλονείκει τὰνδρὶ πρὸς τὴν τιμωρίαν καὶ τὴν ἄλλην ἀπανθρωπίαν τὴν περὶ τοὺς δούλους. τε πολυτελεῖς καὶ τετρακύκλους ἀπήνας μετ' οἰκετῶν στρατιωτικῶν περιήγετο, πρὸς δὲ τούτοις εὐπρεπῶν παίδων πλῆθος· ἔτι δὲ κολάκων ἀνάγωγον παραδρομὴν ἔχειν ἐφιλοτιμεῖτο. κατὰ δὲ τὴν πόλιν καὶ τὰς ἐπαύλεις ἀργυρωμάτων ἐκθέσεις τορευτῶν καὶ στρωμάτων θαλαττίων πολυτελείας ἐκπονούμενος παρετίθετο τραπέζας ὑπερηφάνους καὶ βασιλικὰς ταῖς δαψιλείαις, ὑπεραίρων τὴν Περσικὴν τρυφὴν ταῖς δαπάναις καὶ πολυτελείαις. ὑπερέβαλε ⟨δὲ⟩ καὶ κατὰ τὴν ὑπερηφανίαν. ἀνάγωγος γὰρ καὶ ἀπαιδευτότροπος ἐξουσίας ἀνυπευθύνου καὶ τύχης μεγαλοπλούτου κυριεύσας τὸ μὲν πρῶτον κόρον ἐγέννησεν, εἶθ' ὕβριν, τὸ δὲ τελευταῖον ὄλεθρον ἑαυτῷ καὶ συμφορὰς μεγάλας τῇ πατρίδι. ἀγοράζων γὰρ οἰκετῶν πλῆθος ὑβριστικῶς αὐτοῖς προσεφέρετο, στίγμασι σιδήρου χαράττων τὰ σώματα τῶν ἐλευθέρων μὲν ἐν πατρίσι γεγενημένων, αἰχμαλωσίας δὲ καὶ δουλικῆς τύχης πεπειραμένων. καὶ τούτων τοὺς μὲν πέδαις δεσμεύων εἰς τὰς συνεργασίας ἐνέβαλλε, τοὺς δὲ νομεῖς ἀποδεικνύων οὔτ' ἐσθῆτας οὔτε τροφὰς ἐχορήγει τὰς ἁρμοττούσας.

ὅτι ὁ αὐτὸς Δαμόφιλος διὰ τὴν αὐθάδειαν καὶ τὴν ὠμότητα τῶν τρόπων οὐκ ἦν ἡμέρα, καθ' ἣν οὐκ ἠικίζετό τινας τῶν οἰκετῶν ἐπ' αἰτίαις οὐ δικαίαις. οὐχ ἧττον δὲ ἡ γυνὴ τούτου Μεγαλλὶς χαίρουσα ταῖς ὑπερηφάνοις τιμωρίαις ὠμῶς προσεφέρετο ταῖς θεραπαινίσι καὶ τῶν οἰκετῶν τοῖς ὑποπεσοῦσιν. καὶ διὰ τὴν ἐξ ἀμφοτέρων ὕβριν καὶ τιμωρίαν ἀπεθηριώθησαν οἱ δοῦλοι πρὸς τοὺς κυρίους καὶ διαλαβόντες μηδὲν ἔτι χεῖρον τῶν παρόντων αὐτοῖς κακῶν ἀπαντήσεσθαι * * οὐχ ἑτοίμην παρέχονται τὴν χορηγίαν τοῖς χρείαν ἔχουσιν ἱματίων;' [ἀλλ'] ἐπέταξε προσδῆσαι τοῖς κίοσι καὶ πληγὰς ἐμφορήσας ἐξαπέστειλεν ὑπερηφάνως.

3³ [ἀλλ'] Dindorf 13—14² ὑπερέβαλ⟨λ⟩ε ⟨δὲ⟩ Val 34—35² αἰτίαις οὐ δικαίαις Val αἰτίας οὐ δικαίας P 36² Μεγαλλὶς a Μεταλλὶς P 37³ ὠμῶς Sal ὠμὸς P 44 * * Jac

ἐξ ὧν ἀποθηριωθέντες οἱ προπηλακιζόμενοι συνέθεντο πρὸς ἀλλήλους ὑπὲρ ἀποστάσεως καὶ φόνου τῶν κυρίων, καὶ πρὸς τὸν Εὔνουν ἐλθόντες ἠρώτων εἰ συγχωρεῖται παρὰ τῶν θεῶν αὐτοῖς τὸ βεβουλευμένον. ὁ δὲ μετὰ τερατείας, ὡς εἰώθει, συνθέμενος ὅτι συγχωροῦσι παραχρῆμα πείθει ἔχεσθαι τῆς ἐγχειρήσεως. (11) εὐθὺς οὖν τετρακοσίους τῶν ὁμοδούλων συνήθροισαν καὶ ὡς ἂν ὁ καιρὸς ἐδίδου καθοπλισθέντες εἰς τὴν Ἔνναν τὴν πόλιν εἰσπίπτουσιν, ἀφηγουμένου αὐτῶν καὶ τοῦ πυρὸς τὰς φλόγας τερατευομένου τούτοις τοῦ Εὔνου. ταῖς δ' οἰκίαις ἐπεισελθόντες πλεῖστον φόνον εἰργάζοντο, μηδ' αὐτῶν τῶν ὑπομαζίων φειδόμενοι. (12) ἀλλὰ ταῦτα μὲν τῆς θηλῆς ἀποσπῶντες προσήρασσον τῇι γῆι· εἰς δὲ τὰς γυναῖκας οὐδ' ἔστιν εἰπεῖν, καὶ τότε βλεπόντων τῶν ἀνδρῶν, ὅσα ἐνύβριζόν τε καὶ ἐνησέλγαινον, πολλοῦ αὐτοῖς πλήθους τῶν ἀπὸ τῆς πόλεως δούλων προστεθέντος, οἳ καὶ κατὰ τῶν κυρίων πρότερον τὰ ἔσχατα ἐνδεικνύμενοι οὕτω πρὸς τὸν τῶν ἄλλων φόνον ἐτρέποντο. (13) οἱ δὲ περὶ τὸν Εὔνουν πυθόμενοι τὸν Δαμόφιλον ὅτι κατὰ τὸν πλησίον τῆς πόλεως περίκηπον διατρίβει μετὰ τῆς γυναικός, εἵλκον ἐκεῖθεν διά τινων ἐξ αὐτῶν σταλέντων αὐτόν τε καὶ τὴν γυναῖκα δεδεμένους ἐξαγωνίσαντες, πολλὰς κατὰ τὴν ὁδὸν ὕβρεις ὑποσχόντας.

μόνης δὲ τῆς θυγατρὸς αὐτῶν οἱ δοῦλοι ὤφθησαν εἰς πάντα φεισάμενοι, διὰ τὸ φιλάνθρωπον αὐτῆς ἦθος καὶ περὶ τοὺς δούλους συμπαθὲς καὶ βοηθητικὸν κατὰ δύναμιν. ἐξ ὧν ἐδείκνυτο τῶν δούλων οὐχὶ ὠμότης εἶναι φύσεως τὰ γινόμενα εἰς τοὺς ἄλλους, ἀλλὰ τῶν προυπηργμένων εἰς αὐτοὺς ἀδικημάτων ἀνταπόδοσις. (14) τὸν δὲ Δαμόφιλον καὶ τὴν Μεγαλλίδα εἰς τὴν πόλιν οἱ ἀπεσταλμένοι ἑλκύσαντες, ὥσπερ ἔφημεν, εἰς τὸ θέατρον εἰσήγαγον, συνελήλυθότος ἐν-

h) Exc. De insid. p. 206, 29—207, 14: ὅτι συνετίθεντο πρὸς ἀλλήλους οἱ δοῦλοι περὶ ἀποστάσεως καὶ φόνου τῶν κυρίων. παρελθόντες δὲ πρὸς τὸν Εὔνουν οὐκ ἄπωθεν διατρίβοντα ἠρώτων, εἰ συγχωρεῖται παρὰ τῶν θεῶν αὐτοῖς τὸ βεβουλευμένον. ὁ δὲ τερατευόμενος μετ' ἐνθουσιασμοῦ καὶ περὶ τίνων ἤκουσιν διεσάφησεν ὅτι διδόασιν αὐτοῖς οἱ θεοὶ τὴν ἀπόστασιν, ἐὰν μηδεμίαν ὑπερβολὴν ποιησάμενοι παραχρῆμα μὲν ἐγχειρήσωσι ταῖς ἐπιβολαῖς· ὑπὸ γὰρ τῆς πεπρωμένης αὐτοῖς κεκυρῶσθαι τὴν πατρίδα τὴν Ἔνναν, οὖσαν ἀκρόπολιν ὅλης τῆς νήσου. τοιούτων λόγων ἀκούσαντες καὶ διαλαβόντες ὅτι τὸ δαιμόνιον αὐτοῖς συνεπιλαμβάνεται τῆς προαιρέσεως, οὕτως παρέστησαν ταῖς ψυχαῖς πρὸς τὴν ἀπόστασιν, ὥστε μηδεμίαν ἀναβολὴν τῶν δεδογμένων ποιεῖσθαι. εὐθὺς οὖν τοὺς μὲν δεδεμένους ἔλυον, τῶν δὲ ἄλλων τοὺς πλησίον διατρίβοντας συλλαβόμενοι περὶ ὧν συνήθροισαν ἐπί τινος ἀγροῦ πλησίον ὄντος τῆς Ἔννης. συνθέμενοι δὲ πρὸς ἀλλήλους καὶ πίστεις ἐπὶ σφαγίων ἐνόρκους νυκτὸς ποιησάμενοι καθωπλίσθησαν, ὡς ποτ' οὖν ὁ καιρὸς συνεχώρει· πάντες δὲ τὸ κράτιστον τῶν ὅπλων τὸν θυμὸν ἀνελάμβανον κατὰ τῆς ἀπωλείας τῶν ὑπερηφάνων κυρίων. καὶ τούτων ἀφηγεῖτο Εὔνους. καὶ παρακαλοῦντες ἀλλήλους περὶ μέσας νύκτας εἰσέπεσον εἰς τὴν πόλιν καὶ πολλοὺς ἀνήιρουν.

i) Exc. De virt. I 305, 1—11: ὅτι κατὰ τὴν Σικελίαν ἦν τοῦ Δαμοφίλου θυγάτηρ, παρθένος μὲν τὴν ἡλικίαν, ἁπλότητι δὲ τρόπων καὶ φιλανθρωπίαι διαφέρουσα. αὕτη τοὺς μαστιζομένους ὑπὸ τῶν γονέων ἀεὶ φιλοτίμως εἰώθει παρηγορεῖσθαι καὶ τοῖς δεδεμένοις τῶν οἰκετῶν ἐπαρκοῦσα διὰ τὴν ἐπιείκειαν θαυμαστῶς ὑπὸ πάντων ἠγαπᾶτο. καὶ τότ' οὖν τῆς προγεγενημένης χάριτος ξενologησάσης αὐτῆι τὸν παρὰ τῶν εὖ

3^2 φόνου Jac φόνων S 8^2 ⟨πυθόμενος⟩ περὶ Feder ἤκουσιν ⟨ἀκούσας⟩ Mueller 15^1 ὑπεισελθόντες ς 20^1 καὶ τότε A καί τοι ς καὶ τοῦτο? 28^2 ἀνελάμβανον edd —νεν ς 32^2 πολλοὺς Jac τούτους ς

ταῦθα τοῦ πλήθους τῶν ἀποστατῶν. καὶ τοῦ Δαμοφίλου τεχνάσασθαί τι πρὸς τὴν σωτηρίαν ἐγχειρήσαντος καὶ πολλοὺς τοῦ πλήθους τοῖς λόγοις ἐπαγομένου, Ἑρμείας καὶ Ζεῦξις πικρῶς πρὸς αὐτὸν διακείμενοι πλάνον τε ἀπεκάλουν καὶ οὐκ ἀναμείναντες τὴν ἀκριβῆ τοῦ δήμου κρίσιν ὁ μὲν διὰ τῶν πλευρῶν τὸ ξίφος ὤθει, ὁ δὲ πελέκει τὸν τράχηλον ἔκοψεν. ἐκεῖθεν αἱρεῖται βασιλεὺς ὁ Εὔνους, οὔτε δι' ἀνδρείαν οὔτε διὰ στρατηγίαν, διὰ δὲ μόνην τερατείαν καὶ τὸ τῆς ἀποστάσεως ἄρξαι, ἅμα δὲ καὶ τῆς προσηγορίας οἱονεί τινα καλὸν οἰωνὸν ἐχούσης πρὸς τὴν τῶν ὑποταττομένων εὔνοιαν.

(15) τῶν ὅλων δὲ τοῖς ἀποστάταις καταστὰς κύριος καὶ συναγαγὼν ἐκκλησίαν ἀνεῖλε μὲν τοὺς ἐζωγρημένους τῶν Ἑνναίων, ὅσοις οὐκ ἦν ἡ τέχνη ὅπλα ἐργάζεσθαι, ἐκείνους δὲ δεδεμένους τοῖς ἔργοις ὑπέβαλεν. ἔδωκε δὲ καὶ ταῖς θεραπαίναις τὴν Μεγαλλίδα χρήσασθαι ὡς ἂν βούλοιντο, καὶ αὗται κατεκρήμνισαν αἰκισάμεναι, καὶ αὐτὸς δὲ τοὺς ἰδίους ἀνεῖλε κυρίους Ἀντιγένη καὶ Πύθωνα. (16) περιθέμενος δὲ διάδημα καὶ πάντα τὰ ἄλλα τὰ περὶ αὐτὸν βασιλικῶς διακοσμήσας τήν τε συμβιοῦσαν αὐτῷ, Σύραν καὶ συμπολῖτιν οὖσαν, βασίλισσαν ἀποδείξας συνέδρους τε τοὺς συνέσει δοκοῦντας διαφέρειν ποιησάμενος, ὧν ἦν Ἀχαιὸς καὶ τοὔνομα καὶ τὸ γένος, ἀνὴρ καὶ βουλῇ καὶ χειρὶ διαφέρων, καὶ ἐν τρισὶν ἡμέραις πλείους τῶν ἑξακισχιλίων τὸν δυνατὸν καθοπλίσας τρόπον καὶ ἑτέρους συνεπαγόμενος ἀξίναις καὶ πελέκεσι χρωμένους ἢ σφενδόναις ἢ δρεπάνοις ἢ ξύλοις πεπυρακτωμένοις ἢ καὶ μαγείροις ὀβελοῖς, ἐπῄει πᾶσαν λεηλατῶν τὴν χώραν, καὶ πλῆθος ἄπειρον οἰκετῶν προσλαμβάνων ἐθάρρησε καὶ στρατηγοῖς Ῥωμαίων πολεπονθότων ἔλεον, οὐ μόνον οὐδεὶς ἐτόλμησε μεθ' ὕβρεως ἐπιβαλεῖν τῇ κόρῃ τὰς χεῖρας, ἀλλὰ πάντες ἄθικτον πάσης ὕβρεως τὴν ἀκμὴν αὐτῆς ἐτήρησαν. προχειρισάμενοι δὲ ἐξ αὐτῶν τοὺς εὐθέτους, ὧν ἐκτενέστατος ἦν Ἑρμείας, ἀπῆγαγον εἰς Κατάνην πρός τινας οἰκείους.

k) Exc. De sent. p. 384, 18—24: ὅτι ἀπηγριωμένων τῶν ἀποστατῶν δούλων πρὸς ὅλην τὴν οἰκίαν τῶν δεσποτῶν καὶ τρεπομένων πρὸς ἀπαραίτητον ὕβριν καὶ τιμωρίαν, ὑπέφαινον ὡς οὐ δι' ὠμότητα φύσεως, ἀλλὰ διὰ τὰς προγεγενημένας εἰς αὐτοὺς ὑπερηφανίας ἐλύττων πρὸς τὴν προαδικησάντων κόλασιν τραπέντες.

ὅτι καὶ παρὰ τοῖς οἰκέταις αὐτοδίδακτός ἐστιν ἡ φύσις εἰς δικαίαν ἀπόδοσιν χάριτός τε καὶ τιμωρίας.

l) Ex. De virt. I 305, 12—18: ὅτι ὁ Εὔνους μετὰ ἀναγορευθῆναι βασιλεὺς πάντας ἀνελών, ἐκκλέψας μόνους ἀφῆκε τοὺς ἐν τοῖς ἔμπροσθεν χρόνοις κατὰ τὰς ἐκ τοῦ κυρίου συμπεριφορὰς ἐν τοῖς συνδείπνοις ἀποδεδεγμένους αὐτὸν ἐν τῇ τε μαντικῇ καὶ κατὰ τὰς τῆς τραπέζης δόσεις φιλανθρώπως· ὥστε θαυμάσαι τήν τε τῆς τύχης περιπέτειαν καὶ τὸ κατὰ τὴν τῶν εὐτελεστάτων εὐεργεσίαν ἀμειφθῆναι σὺν καιρῷ τηλικαύτῃ χάριτι.

m) Phot. 386 b 8: ὅτι ὁ τῶν ἀποστατῶν βασιλεὺς Εὔνους ἑαυτὸν μὲν Ἀντίοχον, Σύρους δὲ τῶν ἀποστατῶν τὸ πλῆθος ἐπωνόμασεν.

n) Exc. De sent. 384, 25—33: ὅτι Ἀχαιὸς ὁ τοῦ βασιλέως Ἀντιόχου σύμβουλος τοῖς πραττομένοις ὑπὸ τῶν δραπετῶν οὐκ εὐαρεστούμενος ἐπετίμα τε τοῖς τολμωμένοις ὑπ' αὐτῶν καὶ μάλα θρασέως προέλεγεν ὅτι συντόμου τεύξονται τιμωρίας. ὃν ὁ Εὔνους παρρησιαζόμενον τοσοῦτον ἀπέσχε τοῦ θανάτῳ περιβαλεῖν ὥστε οὐ μόνον ἐδωρήσατο τὴν τῶν δεσποτῶν οἰκίαν, ἀλλὰ καὶ σύμβουλον ἐποιήσατο.

12¹ τὸ τῆς A 15² προαδικησάντων Mai προσ— V 20² Εὔνους Sal δαμώφιλ^ο P 21² ἐκλέξας? 23¹ δὲ add ς 24¹ ὑπέβαλεν Bekker —λλεν Ph 26² φιλανθρώπως Val φιλανουσ P 27² τὴν κατὰ Wesseling

μῆσαι, καὶ συμπλακεὶς τῶι πλήθει πολλάκις ἐκράτησεν, ἔχων ἤδη στρατιώτας ὑπὲρ τοὺς μυρίους.

(17) ἐν τούτωι δὲ Κλέων τις Κίλιξ ἄλλων δούλων ἀποστάσεως ἦρξε. καὶ πάντων ταῖς ἐλπίσι μετεωρισθέντων, ὡς ἀντιπολεμήσει τὰ στασιάσαντα πρὸς ἀλλήλους καὶ αὐτοὶ ἑαυτοὺς οἱ ἀποστάται διαφθείροντες ἐλευθερώσουσι τὴν Σικελίαν τῆς στάσεως, παρὰ δόξαν ἀλλήλοις συνέβησαν, τοῦ Κλέωνος ὑποταγέντος ψιλῶι τοῦ Εὔνου προστάγματι καὶ τὴν τοῦ στραιηγοῦ, οἷα δὴ βασιλεῖ, χρείαν ἀποπληροῦντος, ἔχοντος οἰκεῖον πλῆθος στρατιωτῶν πεντακισχιλίων. ἡμέραι δ' ἐγγὺς ἦσαν ἀπὸ τῆς ἀποστάσεως τριάκοντα.

(18) καὶ μετὰ βραχὺ ἐκ Ῥώμης ἥκοντι στρατηγῶι Λευκίωι Ὑψαίωι ἔχοντι στρατιώτας ἐκ Σικελίας ὀκτακισχιλίους εἰς πόλεμον καταστάντες οἱ ἀποστάται ἐνίκησαν πλῆθος ὄντες δισμύριοι. μετ' οὐ πολὺ δὲ ἀθροίζεται τὸ σύστημα αὐτῶν εἰς μυριάδας εἴκοσι, καὶ πολλοῖς τοῖς πρὸς Ῥωμαίους πολέμοις ἐνευδοκιμήσαντες ἔλαττον αὐτοὶ ἔπταιον. (19) οὗ διαβοηθέντος κατά τε Ῥώμην δούλων ἀπόστασις ἑκατὸν πεντήκοντα συνωμοσάντων ἀνήπτετο καὶ κατὰ τὴν Ἀττικὴν ὑπὲρ χιλίων ἔν τε Δήλωι καὶ κατ' ἄλλους πολλοὺς τόπους· οὓς τάχει τε τῆς βοηθείας καὶ τῆι σφοδρᾶι κολάσει τῆς τιμωρίας οἱ καθ' ἕκαστον ἐπιμεληταὶ τῶν κοινῶν θᾶττον ἠφάνισαν, σωφρονίσαντες καὶ τὸ ἄλλο δσον ἦν ἐπὶ ἀποστάσει μετέωρον. (20) κατὰ δὲ Σικελίαν ηὔξετο τὸ δτι ἡ κατεπείγουσα χρεία καὶ σπάνις ἠνάγκαζε πάντα δοκιμάζειν τοὺς ἀποστάτας δούλους, οὐ διδοῦσα τὴν τῶν κρειττόνων ἐκλογήν.

o) Exc. De virt. I 305, 19—27: δτι καὶ ἄλλη τις ἐγένετο ἀπόστασις ὁραπετῶν καὶ σύστημα ἀξιόλογον. Κλέων γάρ τις Κίλιξ ἐκ τῶν περὶ τὸν Ταῦρον τόπων συνήθης ὢν ἐκ παίδων τῶι ληιστρικῶι βίωι καὶ κατὰ τὴν Σικελίαν νομεὺς γεγονὼς ἱπποφορβίων οὐ διέλιπεν ὁδοιδοκῶν καὶ παντοδαποὺς φόνους ἐπιτελούμενος ὃς πυθόμενος τὴν κατὰ τὸν Εὔνουν προκοπὴν καὶ τὰς ⟨τῶν⟩ μετ' αὐτοῦ ὁραπετῶν εὐημερίας ἀποστάτης ἐγένετο καί τινας τῶν πλησίον οἰκετῶν πείσας συναπονοήσασθαι κατέτρεχε τὴν πόλιν τῶν Ἀκραγαντίνων καὶ τὴν πλησιόχωρον πᾶσαν.

p) Exc. De virt. I 306, 25—27: δτι οἱ Σύροι οἱ ὁραπέται τῶν αἰχμαλώτων τὰς χεῖρας ἀπέκοπτον, οὐκ ἀρκούμενοι ταῖς παρὰ τοὺς καρποὺς τομαῖς, ἀλλὰ σὺν αὐτοῖς τοῖς βραχίοσιν ἀκρωτηριάζοντες.

q) — — I 306, 28—33: δτι ἡ σύγκλητος δεισιδαιμονοῦσα ἐξαπέστειλεν εἰς Σικελίαν [περὶ τοὺς Σιβύλλης χρησμοὺς] κατὰ Σιβυλλιακὸν λόγιον. οἱ δὲ ἐπελθόντες καθ' ὅλην τὴν Σικελίαν τοὺς τῶι Αἰτναίωι Διὶ καθιδρυμένους βωμοὺς θυσιάσαντες καὶ περιφράγματα ποιήσαντες ἀβάτους ἀπεδείκνυον τοὺς τόπους πλὴν τοῖς ἔχουσι καθ' ἕκαστον πολίτευμα πατρίους θύειν θυσίας.

r) — — I 307, 1—12: δτι ἦν τις Γοργὸς Μοργαντῖνος ἐπικαλούμενος Κάμβαλος, πλούτωι καὶ δόξηι διαφέρων, ὃς ἐπὶ κυνηγίαν ὁρμήσας καὶ περιπεσὼν ληιστηρίοις ὁραπετῶν ἔφευγε πεζὸς πρὸς τὴν πόλιν. ἀπαντήσαντος δὲ αὐτῶι † Γοργοῦ τοῦ τούτου πατρὸς ἐφ' ἵππου καὶ καθαλλομένου καὶ παραδιδόντος τὸν ἵππον, ὅπως ἐφαλλόμενος ἀφιππεύσηι πρὸς τὴν πόλιν, οὔθ' ὁ παῖς τὴν ἰδίαν σωτηρίαν τῆς τοῦ πατρὸς προέκρινεν, οὔθ' ὁ πατὴρ προσεδέχετο τῶι τοῦ τέκνου θανάτωι διαφυγεῖν τὸν κίνδυνον. δεομένων δὲ ἀλλήλων

1^2 κατεπείγουσα Mai κατεπήγουσα V 11^1 ἀποστάσεως ς 14^1 δὴ A δεῖ ς 14^2 ⟨τῶν⟩ Val 16^2 πλησίον Sal πλησίων P 22—23^2 βρ. ἀκρωτ. Reiske βραχίοσι συνακρωτηριάζοντες P $25—26^2$ [περὶ — χρησμοὺς] Din(dorf)

κακόν, καὶ πόλεις ἡλίσκοντο αὐτανδροι καὶ πολλὰ στρατόπεδα ὑπὸ τῶν ἀποστατῶν κατεκόπησαν, ἕως Ῥουπίλιος ὁ Ῥωμαίων στρατηγὸς τὸ Ταυρομένιον ἀνεσώσατο Ῥωμαίοις, καρτερῶς μὲν αὐτὸ πολιορκήσας καὶ εἰς ἄφατον ἀνάγκην καὶ λιμὸν τοὺς ἀποστάτας συγκλείσας, ὥστε ἀρξαμένους ἐκ παίδων βορᾶς καὶ διελθόντας διὰ γυναικῶν μηδὲ τῆς αὐτῶν ἀλληλοφαγίας μηδ' ὅλως φείσασθαι. ὅτε καὶ Κομανὸν τὸν ἀδελφὸν Κλέωνος φεύγοντα τῆς πολιορκουμένης πόλεως εἷλε. (21) καὶ τὸ τελευταῖον Σαραπίωνος Σύρου τὴν ἄκραν προδόντος συμπάντων τῶν ἐν τῇ πόλει δραπετῶν ὁ στρατηγὸς ἐκυρίευσεν· οὓς καὶ αἰκισάμενος κατεκρήμνισεν. ἐκεῖθεν ἐπὶ τὴν Ἔνναν ἐλθὼν παραπλησίως ἐπολιόρκει, εἰς ἐσχάτην ἀνάγκην συγκλείων τὰς τῶν ἀποστατῶν ἐλπίδας. καὶ Κλέωνα τὸν στρατηγὸν ἐξελθόντα τῆς πόλεως καὶ ἡρωικῶς ἀγωνισάμενον μετ' ὀλίγων ὑπὸ τῶν τραυμάτων δείξας νεκρόν, εἶλε καὶ ταύτην προδοσίαι τὴν πόλιν, ἐπεὶ οὐδ' ἦν ἁλώσιμος διὰ τὴν ὀχυρότητα βίαι χειρός. (22) ὁ δὲ Εὔνους ἀναλαβὼν τοὺς σωματοφύλακας ὄντας χιλίους ἔφευγεν ἀνάνδρως εἰς τινας παρακρήμνους τόπους. ἀλλ' οἱ μὲν σὺν αὐτῶι ἄφυκτον τὸ περὶ αὐτοὺς δεινὸν ἐπιστάμενοι — ἤδη γὰρ καὶ ὁ στρατηγὸς Ῥουπίλιος ἐπ' αὐτοὺς ἤλαυνεν — ἀλλήλους τοῖς ξίφεσιν ἔσφαζον ἀπαυχενίσαντες· ὁ δὲ τερατίας Εὔνους καὶ βασιλεὺς καταφυγὼν διὰ δειλίαν ἔν τισι κοιλάσιν ἐξειλκύσθη ἅμα ιεττάρων, μαγείρου καὶ ἀρτο-

μετὰ δακρύων καὶ διαφιλοτιμουμένων ὑπὲρ εὐσεβείας τε καὶ φιλοστοργίας, σύγκρισίν τε λαμβάνοντος ἤθους φιλοτέκνου πρὸς τρόπον φιλοπάτορα, συνέβη τοὺς λῃστὰς ἐπιφανέντας ἀμφοτέρους ἀνελεῖν.

s) Exc. De sent. 385, 1—5: ὅτι ὑπῆρχεν οὐ διοσημείας δεόμενον τὸ συλλογίσασθαι τῆς πόλεως τὸ εὐάλωτον. φανερὸν γὰρ ἦν καὶ τοῖς εὐηθεστάτοις, ὅτι τῶν τειχῶν διὰ τὴν πολυχρόνιον εἰρήνην κατερρυηκότων καὶ πολλῶν ἐξ αὐτῆς στρατιωτῶν ἀπολωλότων ἔσται τῆς πόλεως εὐκατόρθωτος ἡ πολιορκία.

t) — — 385, 6—11: ὅτι ὁ Εὔνους ἐκτὸς βέλους ἐπιστατήσας τὴν δύναμιν ἐβλασφήμει τοὺς Ῥωμαίους, ἀποφαινόμενος οὐχ ἑαυτοὺς ἀλλ' ἐκείνους εἶναι δραπέτας τῶν κινδύνων. μίμους δὲ ἐξ ἀποστάσεως τοῖς ἔνδον ἐπεδείκνυτο, δι' ὧν οἱ δοῦλοι τὰς ⟨ἀπὸ⟩ τῶν ἰδίων κυρίων ἀποστασίας ἐξεθεάτριζον, ὀνειδίζοντες αὐτῶν τὴν ὑπερηφανίαν καὶ τὴν ὑπερβολὴν τῆς εἰς τὸν ὄλεθρον προαγούσης ὕβρεως.

u) — — 385, 12—18: ὅτι τὰ ἐξηλλαγμένα δυστυχήματα, εἰ καί τινες πεπεισμένοι τυγχάνουσι μηδενὸς τῶν τοιούτων ἐπιστροφὴν ποιεῖσθαι τὸ θεῖον, ἀλλ' οὖν γε σύμφορόν ἐστι τῶι κοινῶι βίωι τὴν ἐκ θεῶν δεισιδαιμονίαν ἐντετηκέναι ταῖς τῶν πολλῶν ψυχαῖς. ὀλίγοι γὰρ δι' ἀρετὴν ἰδίαν δικαιοπραγοῦντες, τὸ δὲ πολὺ φῦλον τῶν ἀνθρώπων νομικαῖς κολάσεσι καὶ ταῖς ἐκ θεοῦ τιμωρίαις ἀπέχεται τῶν κακουργημάτων.

v) — — 385, 19—30: ὅτι πολλῶν καὶ μεγάλων κακῶν ἐπισυμβάτων τοῖς Σικελιώταις, τούτοις ἅπασιν ὁ δημοτικὸς ὄχλος οὐχ οἷον συνέπασχεν, ἀλλὰ τοὐναντίον ἐπέχαιρε προσεπιφθονῶν ἀνίσου τύχης καὶ ἀνωμάλου ζωῆς. ὁ γὰρ φθόνος ἐκ τῆς προγεγενημένης λύπης μετέβαλεν εἰς χαράν, ὁρῶν τὸ λαμπρὸν τῆς τύχης μεταπεπτωκὸς εἰς τὸ πρότερον ὑπ' αὐτῆς ὑπερορώμενον σχῆμα, καὶ τὸ πάντων δεινότατον, οἱ μὲν ἀποστάται προνοηθέντες ἐμφρόνως περὶ τοῦ μέλλοντος οὔτε τὰς ἐπαύλεις ἐνεπύριζον οὔτε τὰς ἐν αὐταῖς κτήσεις καὶ καρπῶν ἀποθέσεις ἐλυμαίνοντο τῶν τε πρὸς τὴν γεωργίαν ὡρμηκότων ἀπείχοντο, οἱ

4¹ Ῥουπίλιος Rhodomannus ῥοτίλιος Ph ὁ om A 7² τὸ Din τοῦ V 14² ἐπιστήσας Din 18² ⟨ἀπὸ⟩ Herwerden 26—27¹ μετ' ὀλίγον ς 27² γὰρ ⟨οἱ⟩ Herwerden 29¹ οὐδ': μηδ' A 32¹ ἑξακοσίους ς 33¹ ἔφυγεν ς 39—40¹ ἐπαυχενίσαντες Bekker —τας Ph

ποιοῦ καὶ τοῦ τρίβοντος αὐτὸν ἐν τῶι λουτρῶι καὶ τετάρτου τοῦ παρὰ τοὺς πότους εἰωθότος ψυχαγωγεῖν αὐτόν. (23) καὶ παραδοθεὶς εἰς φυλακὴν καὶ τοῦ σώματος αὐτοῦ διαλυθέντος εἰς φθειρῶν πλῆθος οἰκείως τῆς περὶ αὐτὸν ῥαιδιουργίας κατέστρεψε τὸν βίον ἐν τῆι Μοργαντίνηι. ἐντεῦθεν Ῥουπίλιος ἐπιτρέχων ὅλην τὴν Σικελίαν ἅμα λογάσιν ὀλίγοις θᾶττον ἢπερ τις ἤλπισε παντὸς αὐτὴν ἠλευθέρωσε λῃστηρίου.

δὲ δημοτικοὶ διὰ τὸν φθόνον, ἐπὶ τῆι προφάσει τῶν δραπετῶν, ἐξιόντες ἐπὶ τὴν χώραν οὐ μόνον τὰς κτήσεις διήρπαζον ἀλλὰ καὶ τὰς ἐπαύλεις ἐνεπύριζον.

w) Exc. De sent. 387, 16—21: ὅτι τοῖς καταφαγοῦσι τοὺς ἱερωμένους ἰχθῦς οὐκ ἦν παῦλα τῶν κακῶν. τὸ γὰρ δαιμόνιον ὥσπερ ἐπίτηδες εἰς παραδειγματισμὸν τοῖς ἄλλοις ἅπαντας τοὺς ἀπονενοημένους περιεῖδεν ἀβοηθήτους. οὗτοι μὲν οὖν ἀκολούθως τῆι παρὰ θεῶν κολάσει καὶ τῆς διὰ τῆς ἱστορίας βλασφημίας τετευχότες ἀπήλαυσαν τῆς δικαίας ἐπιτιμήσεως.

109 (—) Phot. Bibl. 244 p. 379 a 34: ἐκ τοῦ λ̄ὸ̄ (sc. Διοδώρου). ὡς Ἀντίοχος ὁ βασιλεύς, φησιν, ἐπολιόρκει τὰ Ἱεροσόλυμα, οἱ δὲ Ἰουδαῖοι μέχρι μέν τινος ἀντέσχον, ἐξαναλωθέντων δὲ τῶν ἐπιτηδείων ἁπάντων ἠναγκάσθησαν περὶ διαλύσεως διαπρεσβεύσασθαι. οἱ δὲ πλείους αὐτῶι τῶν φίλων συνεβούλευον κατὰ κράτος αἱρήσειν τὴν πόλιν καὶ τὸ γένος ἄρδην ἀνελεῖν τῶν Ἰουδαίων. (2) μόνους γὰρ ἁπάντων ἐθνῶν ἀκοινωνήτους εἶναι τῆς πρὸς ἄλλο ἔθνος ἐπιμιξίας καὶ πολεμίους ὑπολαμβάνειν πάντας. ἀπεδείκνυον δὲ καὶ τοὺς προγόνους αὐτῶν ὡς ἀσεβεῖς καὶ μισουμένους ὑπὸ τῶν θεῶν ἐξ ἁπάσης τῆς Αἰγύπτου πεφυγαδευμένους. τοὺς γὰρ ἀλφοὺς ἢ λέπρας ἔχοντας ἐν τοῖς σώμασι καθαρμοῦ χάριν ὡς ἐναγεῖς συναθροισθέντας ὑπερορίους ἐκβεβλῆσθαι· τοὺς δὲ ἐξορισθέντας καταλαβέσθαι μὲν τοὺς περὶ τὰ Ἱεροσόλυμα τόπους, συστησαμένους δὲ τὸ τῶν Ἰουδαίων ἔθνος παραδόσιμον ποιῆσαι τὸ μῖσος τὸ πρὸς τοὺς ἀνθρώπους. διὰ τοῦτο δὲ καὶ νόμιμα παντελῶς ἐξηλλαγμένα καταδεῖξαι, τὸ μηδενὶ ἄλλωι ἔθνει τραπέζης κοινωνεῖν μηδ' εὐνοεῖν τὸ παράπαν. (3) ὑπέμνησαν δὲ αὐτὸν καὶ περὶ τοῦ προγενομένου μίσους τοῖς προγόνοις πρὸς τοῦτο τὸ ἔθνος. Ἀντίοχος γὰρ ὁ προσαγορευθεὶς Ἐπιφανὴς καταπολεμήσας τοὺς Ἰουδαίους εἰσῆλθεν εἰς τὸν ἄδυτον τοῦ θεοῦ σηκόν, οἷ νόμιμον εἰσιέναι μόνον τὸν ἱερέα. εὑρὼν δὲ ἐν αὐτῶι λίθινον ἄγαλμα ἀνδρὸς βαθυπώγωνος καθήμενον ἐπ' ὄνου, μετὰ χεῖρας ἔχον βιβλίον, τοῦτο μὲν ὑπέλαβε Μωυσέως εἶναι τοῦ κτίσαντος τὰ Ἱεροσόλυμα καὶ συστησαμένου τὸ ἔθνος, πρὸς δὲ τούτοις νομοθετήσαντος τὰ μισάνθρωπα καὶ παράνομα ἔθη τοῖς Ἰουδαίοις, αὐτὸς δὲ στυγήσας τὴν μισανθρωπίαν πάντων ἐθνῶν ἐφιλοτιμήθη καταλῦσαι τὰ νόμιμα. (4) διὸ τῶι ἀγάλματι τοῦ κτίστου καὶ τῶι ὑπαίθρωι βωμῶι τοῦ θεοῦ μεγάλην ὖν θύσας τό τε αἷμα προσέχεεν αὐτοῖς καὶ τὰ κρέα σκευάσας προσέταξε τῶι μὲν ἀπὸ τούτων ζωμῶι τὰς ἱερὰς αὐτῶν βίβλους καὶ περιεχούσας τὰ μισόξενα νόμιμα καταρρᾶναι, τὸν δὲ ἀθάνατον λεγόμενον παρ' αὐτοῖς λύχνον καὶ καόμενον ἀδιαλείπτως ἐν τῶι ναῶι κατασβέσαι, τῶν τε κρεῶν ἀναγκάσαι προσενέγκασθαι τὸν ἀρχιερέα καὶ τοὺς ἄλλους Ἰουδαίους. (5) ταῦτα δὴ διεξιόντες οἱ φίλοι τὸν Ἀντίοχον παρεκάλουν μάλιστα μὲν ἄρδην ἀνελεῖν τὸ ἔθνος, εἰ δὲ μή, καταλῦσαι τὰ νόμιμα καὶ συναναγκάσαι τὰς ἀγωγὰς μεταθέσθαι. ὁ δὲ βασιλεὺς μεγαλόψυχος ὢν καὶ τὸ ἦθος ἥμερος, λαβὼν ὁμήρους ἀπέλυσε τῶν ἐγκλη-

---

11² τῆς — βλασφημίας Din τῆι —αι V 27 τὸ παράπαν μηδ' εὐνοεῖν ς 28 γενομένου ς 30 οἷ Bekker ἦι A οὗ ς 32 μωσέως ς 34 στυγήσας Bekker συστήσας Ph 37 αὐτοῦ A 39 καιόμενον A 40 ἀναγκάσας A

μάτων τοὺς Ἰουδαίους, φόρους τε τοὺς ὀφειλομένους πραξάμενος καὶ τὰ τείχη περιελὼν τῶν Ἱεροσολύμων. s. F 69—70.

110 (—) **a)** Exc. De virt. I 306, 17 (= Diod. XXXIV/V 5): *ὅτι Τιβέριος ὁ* a. 133
Γράγχος ἦν υἱὸς Τιβερίου ⟨τοῦ⟩ δὶς ὑπατευκότος καὶ πολέμους ἐπιφανεῖς καὶ μεγάλους κεχειρικότος, ἔτι δὲ καλῶς πεπολιτευμένου, θυγατριδοῦς δὲ Ποπλίου Σκιπίωνος τοῦ καταπεπολεμηκότος Ἀννίβαν καὶ Καρχηδονίους. ἐξ ἀμφοτέρων δὲ τῶν γονέων ἐπισημοτάτου γένους πεφυκὼς ἰδίαι πολὺ προεῖχε τῶν ἡλικιωτῶν τῇι συνέσει τε καὶ λόγου δεινότητι καὶ τὸ σύνολον πάσηι παιδείαι, καὶ δυνάμενος παρρησίαν ἄγειν πρὸς τὴν ὑπεροχὴν τῶν ἀντιπραττόντων.

b) Exc. De sent. p. 386, 17 (= Diod. XXXIV/V 6, 1): *καὶ συνέρρεον εἰς τὴν Ῥώμην οἱ ὄχλοι ἀπὸ τῆς χώρας ὥσπερεὶ ποταμοί τινες εἰς τὴν πάντα δυναμένην δέχεσθαι θάλατταν. οἱ δὲ ὄχλοι μετεωρισθέντες πρὸς τὸ βοηθεῖν ἑαυτοῖς, νόμον μὲν ἔχοντες ἡγεμόνα καὶ σύμμαχον, προστάτην δὲ ἄρχοντα τὸν μήτε χάριτος μήτε φόβου δοῦλον, ὑπὲρ δὲ τοῦ τὴν χώραν ἀνακτήσασθαι τῶι δήμωι πάντα πόνον καὶ κίνδυνον ὑπομένειν κεκρικότα μέχρι τῆς ἐσχάτης ἀναπνοῆς.*

c) — — p. 386, 24 (= 6, 2): *ἔχων πλῆθος οὐ νεοσύλλογον καὶ φυλῶδες ἀλλὰ τὸ πρακτικώτατον τοῦ δήμου καὶ τοῖς βίοις κάρπιμον. διὸ καὶ τῆς βίας ἐν ἀμφοτέροις τοῖς μέρεσιν ταλαντευομένης καὶ τῆς ῥοπῆς δεῦρο κἀκεῖσε πάλιν ἐκκλινούσης, πολλῶν μυριάδων ἠθροισμένων, τὰ μέρη βιαίως συνίσταντο καὶ καθάπερ ἐν τῇι θαλάττηι κυμάτων φαντασίαι καὶ διαθέσεις ἐγίνοντο κατὰ τὰς τοῦ πλήθους ἐκκλησίας.*

d) — — p. 387, 1 (= 7, 1): *ὅτι ὁ Ὀκτάβιος μετὰ τὴν καθαίρεσιν οὔθ' ὁμολογῶν ἑαυτὸν ἰδιώτην ὑπάρχειν οὔθ' ὡς ἄρχων τολμῶν πρᾶξαί τι δημαρχικὸν ἔμενε κατὰ τὴν ἰδίαν οἰκίαν ἡσυχάζων. καίτοι γε ἐξῆν αὐτὸν οὕτως ἔχειν, ὅτε ὁ Γράγχος εἰσέφερε ψήφισμα περὶ τῆς κατ' ἀρχὴν ἀφαιρέσεως αὐτοῦ, κἀκεῖνον ἅμα ψήφισμα κυροῦν περιέχον τὴν ἀφαίρεσιν τῆς Γράγχου δημαρχίας· ἢ γὰρ ἂν ἑκάτεροι κατέστησαν ἰδιῶται τῶν ψηφισμάτων ἐννόμων ὄντων, ἢ πάλιν διακατεῖχον τὴν ἀρχὴν δοξάντων παρανόμως ἐπενηνέχθαι.*

e) — — p. 387, 9 (= 7, 2): *οὗτος μὲν οὖν ἀμετάπτωτον ἔχων τὴν ἐπὶ τὸν ὄλεθρον ὁρμὴν ταχὺ τῆς προσηκούσης κολάσεως ἔτυχεν. καὶ ὁ Σκιπίων ξύλον ἁρπάσας ἐκ τῶν παρακειμένων — ὁ γὰρ θυμὸς παντὸς τοῦ δοκοῦντος εἶναι δυσκόλου περιεγένετο — * **

f) — — p. 387, 13 (= 7, 3): *ὅτι προσέπεσε τοῖς περὶ τὸ στρατόπεδον ἡ τοῦ Γράγχου τελευτή, καὶ τὸν Ἀφρικανόν φασιν ἐπιβοῆσαι [τοιαῦτα]· 'ὡς ἀπόλοιτο καὶ ἄλλος ὅτις τοιαῦτά γε ῥέζοι.'*

111 (—) **a)** Exc. De sent. p. 389, 15 (= Diod. XXXIV/V 24): *τὸ δὲ πλῆθος οὐ* a. 123/1
μόνον λαβόντι τὴν ἀρχήν (sc. C. Gracchus), *ἀλλὰ καὶ μεταπορευομένωι καὶ πρὸ τοῦ μετιέναι παρηκολούθει, καὶ καταπλέοντι ἐκ τῆς Σαρδόνος συνήντα ἐκβάντι μετ' εὐφημίας καὶ κρότων ἐδέχετο. τοσαύτη πρὸς αὐτὸν ἦν εὐνοίας ὀχλικῆς ὑπερβολή.*

b) — — p. 389, 19 (= Diod. XXXIV/V 25, 1): *ὅτι ὁ Γράγχος δημηγορήσας ⟨περὶ⟩ τοῦ καταλῦσαι ἀριστοκρατίαν, δημοκρατίαν δὲ συστῆσαι, καὶ ἐφικόμενος*

---

4 ⟨τοῦ⟩ Din 7 τῶν ἡλ. τῆι Sal τῆι τῶν ἡλ. P 16 συρφετῶδες Din ὀχλῶδες Herwerden 23 ⟨πρὶν⟩ αὐτὸν Herwerden 27 εἰσενηνέχθαι Din
33 [τοιαῦτα] Jac 35 ε π γα| γρακχου mg 37 ἐκβάντα Mai καὶ ἐκβάντα Din
38 εὐνοίας ὀχλικῆς ὑπερβολή Mai εὔνοια —ῆς —ῆς V 40 ⟨περὶ⟩ Din ἀριστοκρατίαν Mai —άτην V

τῆς ἁπάντων εὐχρηστίας τῶν μερῶν, οὐκέτι συναγωνιστὰς ἀλλὰ καθάπερ αὐθέντας εἶχε τούτους ὑπὲρ τῆς ἰδίας τόλμης. δεδεκασμένος γὰρ ἕκαστος ταῖς ἰδίαις ἐλπίσιν ὡς ὑπὲρ ἰδίων ἀγαθῶν τῶν εἰσφερομένων νόμων ἕτοιμος ἦν πάντα κίνδυνον ὑπομένειν. τῶν μὲν γὰρ συγκλητικῶν τὸ δικάζειν ἀφελόμενος καὶ ἀποδείξας τοὺς ἱππεῖς κριτὰς τὸ χεῖρον τῆς πολιτείας τοῦ κρείττονος κύριον ἐποίησε καὶ τὴν προυπάρχουσαν τῶι συνεδρίωι πρὸς τοὺς ἱππεῖς σύμπνοιαν διαστήσας βαρὺν τὸν ὄχλον κατ' ἀμφοτέρων κατεσκεύασε, διὰ δὲ τῆς πάντων διχοστασίας ἑαυτῶι δυναστείαν κατασκευάζωι καὶ τὸ κοινὸν ταμιεῖον εἰς αἰσχρὰς καὶ ἀκαίρους δαπάνας καὶ χάριτας ἀναλίσκων εἰς ἑαυτὸν πάντας ἀποβλέπειν ἐποίησε, καὶ τῆι μὲν τῶν δημοσι⟨ων⟩ῶν τόλμηι καὶ πλεονεξίαι τὰς ἐπαρχίας ἀπορρίψας ἐπεσπάσατο παρὰ τῶν ὑποτεταγμένων δίκαιον μῖσος κατὰ τῆς ἡγεμονίας, τοῖς δὲ στρατιώταις διὰ τῶν νόμων τὰ τῆς ἀρχαίας ἀγωγῆς αὐστηρὰ καταχαρισάμενος ἀπείθειαν καὶ ἀναρχίαν εἰσήγαγεν εἰς τὴν πολιτείαν. τῶν γὰρ ἀρχόντων καταφρονήσας κατεξανίσταται καινοτομῶν. ἐκ δὲ τούτων τῶν ἐθῶν ὀλέθριος ἀνομία καὶ πόλεως ἀνατροπὴ γίνεται.

c) Exc. De sent. p. 390, 10 (= 25, 2): ὅτι ὁ Γράκχος ἐπὶ τοσοῦτο προέβη δυναστείας καὶ ὕβρεως, ὥστε τῶν ὄχλων κρινάντων ἐκβαλεῖν τὸν Ὀκτάυιον ἐκ τῆς πόλεως ἀφῆκεν αὐτὸν εἰπὼν τῶι δήμωι διότι ταύτην χάριν δίδωσι τῆι μητρὶ προεντετευγμένος ὑπ' αὐτῆς.

d) — — p. 390, 14 (= 26): ὅτι ὁ Ποπ⟨ί⟩λιος μετὰ δακρύων ὑπὸ τῶν ὄχλων προεπέμφθη ἐκβαλλόμενος ἐκ τῆς πόλεως. οὐ γὰρ ἠγνόει τὸ πλῆθος τὸ τῆς ἐκβολῆς ἄδικον, ἀλλὰ τῆι κατ' αὐτοῦ δωροδοκίαι δεκαζόμενον ἀπεστέρητο τῆς μισοπονηρούσης παρρησίας.

e) — — p. 390, 18 (= 27): ὅτι ἑπτακαίδεκα φυλαὶ τὸν νόμον ἀπεδοκίμαζον, ἄλλαι δὲ ταύταις ἴσαι παρεδέχοντο· τῆς δὲ ὀκτωκαιδεκάτης διαριθμουμένης μία ψῆφος ὑπερῆρε τῶν κυρούντων τὸν νόμον. τῆς δὲ τοῦ δήμου κρίσεως εἰς οὕτω μικρὰν ῥοπὴν συγκλειομένης ὁ Γράκχος ἠγωνία ὡς ὑπὲρ τοῦ ζῆν κινδυνεύων, τῆι δὲ προσθήκηι μιᾶς γνώμης μαθὼν ἑαυτὸν νικῶντα μετὰ χαρᾶς ἀνεφθέγξατο 'τὸ μὲν ξίφος ὑπόκειται τοῖς ἐχθροῖς, περὶ δὲ τῶν ἄλλων ὡς ἂν ἡ τύχη βραβεύσηι στέρξομεν'.

f) Exc. De ins. p. 207, 15—34 (= 28 a): ὅτι πολλοὺς ἔχων τοὺς συναγωνιστὰς ἀντετάττετο ὁ Γράκχος· καὶ ἀεὶ καὶ μᾶλλον ταπεινούμενος καὶ παρὰ προσδοκίαν ἀποπίπτων εἰς λύτταν τινὰ καὶ μανιώδη διάθεσιν ἐνέπιπτε. συναγαγὼν γὰρ τοὺς συνωμότας εἰς τὴν ἰδίαν οἰκίαν καὶ μετὰ τοῦ Φλάκ⟨κ⟩ου συνεδρεύσας ἔκρινε τοῖς ὅπλοις δεῖν κρατεῖν τῶν ἀντιπραττόντων καὶ τὰς χεῖρας τοῖς τε ἄρχουσι καὶ τῆι συγκλήτωι προσφέρειν. διὸ παρεκελεύσατο πᾶσιν ὑπὸ ταῖς τηβέννας φέρειν ξίφη καὶ συνακολουθοῦντας αὐτῶι τὸν νοῦν προσέχειν τοῖς παραγγελλομένοις. Ὀπιμίου δὲ βουλευομένου εἰς τὸ Καπετώλιον περὶ τοῦ συμφέροντος ὥρμησεν ἐκεῖσε μετὰ τῶν καχεκτῶν. εὑρὼν δὲ τὸν νεὼ προκατειλημμένον καὶ πλῆθος τῶν ἀρίστων ἠθροισμένον ἀπεχώρησεν εἰς τὴν ὀπίσω τοῦ νεὼ στοὰν ἀδημονῶν καὶ ποινηλατούμενος. οὕτω δ' αὐτοῦ παροιστρηκότος, Κόιντός τις συνήθειαν ἔχων πρὸς αὐτὸν προσέπεσε τοῖς γόνασιν αὐτοῦ δεόμενος μηδὲν βίαιον ἢ ἀνήκεστον πρᾶξαι κατὰ τῆς πατρίδος. ὁ δὲ τυραννικῶς ἤδη διεξάγων αὐτὸν μὲν προέωσε πρηνῆ ἐπὶ τὴν γῆν, τοῖς δὲ ἀκολου-

5 κύριον Mai χεῖρον V 9 δημοσιωνῶν Herwerden δημοσίων V 10 ὑπορρίψας Herwerden 12 καταχαρισάμενος Din καταχωρησάμενος V 13 καταφρόνησις? Boissevain καινοτομῶν: καὶ τῶν νόμων Din 19 Ποπίλιος Mai Πόπλιος V 21 τῆι — δωροδοκίαι Dindorf τὴν —ίαν V 27 προσθήκηι Mai —κης V 28 ἐπίκειται C Mueller βραβεύσηι Din —σοι V 30 Γράκχος edd βράκχος S 32 Φλάκ⟨κ⟩ου S 34 τηβέννας edd τι— S

θοῦσι προσέταξε διαχειρίσασθαι καὶ ταύτην ἀρχὴν ποιήσασθαι τῆς κατὰ τῶν ἐναντιουμένων τιμωρίας. ὁ δὲ ὕπατος καταπλαγεὶς τόν τε φόνον ἐδήλωσε τῆι συγκλήτωι καὶ τὴν κατ' αὐτῶν ἐπίθεσιν. (ζήτει ἐν τῶι περὶ συμβολῆς πολέμων).

g) Exc. De virtut. I 309, 31 (= 29): ὅτι μετὰ τὸ ἀποθανεῖν τὸν Γράκχον ὑπὸ τοῦ ἰδίου δούλου τῶν γεγονότων αὐτοῦ φίλων Λεύκιος Οὐιτέλλιος πρῶτος ἐπιστὰς τῶι πτώματι αὐτοῦ οὐχ ὅπως ἠχθέσθη τῆι συμφορᾶι τοῦ τετελευτηκότος, ἀλλὰ τὴν κεφαλὴν ἀφελὼν καὶ κομίσας πρὸς ἑαυτὸν εἰς οἶκον ἰδίαν τινὰ πλεονεξίας ἐπίνοιαν καὶ ὠμότητος ὑπερβολὴν ἐπεδείξατο. ὁ γὰρ ὕπατος ἦν ἐπικεκηρυχὼς τῶι τὴν κεφαλὴν ἀπενέγκαντι δώσειν ἰσόσταθμον χρυσίον· ὁ δὲ τὸν τράχηλον διατρήσας καὶ τὸν ἐγκέφαλον ἐκκενώσας ἐνέτηξεν ἀντὶ τούτου μόλυβδον. ἀναδοὺς δὲ τὴν κεφαλὴν ἐκομίσατο μὲν τὸ χρυσίον, κατεγνώσθη δὲ εἰς ἅπαντα τὸν βίον ἐπὶ προδοσίαι φιλίας. ὁμοίως δὲ οἱ Φλάκκοι διεχειρίσθησαν.

h) Exc. De sent. p. 391, 17 (= 30): ὅτι ὁ Φλάκκος ἐπι . . . . . χαριν γενεαν δηλοῦν ς . . . . . ρον ἐπειδὰν τὸν . . . . . διαδρομ . . . . . ρ (50) . . μμετης προγραφῆς ανεινα . . ν . . . . . φι . . . . . εις . . . . . μω ρονδικη ν (20) . . λ . . . . . την προσδοκίαν . . . . . ευομένοις ἡ παρανομία α τη προς . . . . .

112 (—) Exc. De virt. I 310, 22 (= Diod. XXXIV/V 33): ὅτι Νασικᾶς ὁ ὕπατος ὑπῆρχεν ἀνὴρ καὶ κατ' ἀρετὴν ἀξιόλογος καὶ κατὰ τὴν εὐγένειαν θαυμαζόμενος. ἐξ ἐκείνου γὰρ ἦν τοῦ γένους ἐξ οὗ τοὺς Ἀφρικανοὺς καὶ τοὺς Ἀσιαγενεῖς καὶ τοὺς Ἱσπανοὺς ὀνομάζεσθαι συμβέβηκεν, ὧν ὁ μὲν τὴν Λιβύην, ὁ δὲ τὴν Ἀσίαν, ὁ δὲ τὴν Ἱσπανίαν καταστρεψάμενος ἔτυχε τῆς ἀπὸ τῶν πράξεων φερωνύμου προσηγορίας. καὶ πρὸς δὲ τῆι κοινῆι τοῦ γένους δόξηι πατέρα καὶ πάππον ἔσχεν ἐπιφανεστάτους Ῥωμαίων· ἄμφω μὲν γὰρ προεκάθισαν τοῦ συνεδρίου καὶ πρώτην ἐπεῖχον γνώμην μέχρι τῆς τελευτῆς, ὁ δὲ πάππος αὐτοῦ καὶ κατὰ δόγμα τῆς συγκλήτου τῶν πλείστων ἄριστος ἐκρίθη. (2) ἐν μὲν γὰρ τοῖς τῆς Σιβύλλης χρησμοῖς εὑρέθη γεγραμμένον, ὅτι δεῖ τοὺς Ῥωμαίους ἱδρύσασθαι νεὼν τῆς μεγάλης μητρὸς τῶν θεῶν. καὶ τῶν μὲν ἱερῶν τὴν καταγωγὴν ἐκ Πεσινοῦντος τῆς Ἀσίας ποιήσασθαι, τὴν δὲ ἐκδοχὴν αὐτῶν ἐν τῆι Ῥώμηι γενέσθαι πανδημεὶ τῆς ἀπαντήσεως γενομένης, καὶ τῶν τε ἀνδρῶν τὸν ἄριστον καὶ γυναικῶν ὁμοίως τὴν † ἀγαθήν, καὶ τούτους ἀφηγεῖσθαι τῆς ἀπαντήσεως γενομένης καὶ δέξασθαι τὰ ἱερὰ τῆς θεᾶς. τῆς δὲ συγκλήτου πάντα συντελούσης κατὰ τὸν χρησμόν, ἐκρίθη τῶν μὲν ἀνδρῶν ἄριστος Πόπλιος Νασικᾶς, τῶν δὲ γυναικῶν Οὐαλερία. (3) οὐ μόνον γὰρ τῆι πρὸς θεοὺς εὐσεβείαι διαφέρειν ἔδοξεν, ἀλλὰ καὶ πολιτικὸς ὑπῆρξεν καὶ συνετὸς ἐν τῶι τὴν γνώμην ἀποφαίνεσθαι. μετὰ γὰρ τὸν Ἀννιβιακὸν πόλεμον Μάρκος μὲν Κάτων ὁ ἐπικληθεὶς Δημοσθένης εἰώθει λέγειν παρ' ἕκαστον ἐν τῆι συγκλήτωι κατὰ τὴν ἀπόφασιν τῆς ἰδίας γνώμης Καρχηδόνα μὴ εἶναι· καὶ τοῦτο ἐποίει πολλάκις οὐχ ὑποκειμένης περὶ τούτου βουλῆς, ἀλλ' ἑτέρων τινῶν ἀεὶ ζητουμένων. ὁ δὲ Νασικᾶς ἀεὶ τοὐναντίον ἀπεφαίνετο, Καρχηδόνα διὰ παντὸς εἶναι. (4) ἑκατέρα μὲν οὖν ἀπόφασις ἐδόκει τῶι συνεδρίωι μεγάλην ἔχειν ἀναθεώρησιν, τοῖς δὲ διαφέρουσι τῆι φρονήσει πολὺ προτερεῖν ἡ τοῦ Νασικᾶ διελαμβάνετο. οὐ γὰρ ἐκ τῆς ἄλλων ἀσθενείας ἔκριναν δεῖν θεωρεῖσθαι τὴν τῆς Ῥώμης ἰσχύν, ἀλλ' ἐκ τοῦ φαίνεσθαι τῶν μεγάλων μείζονα. (5) πρὸς δὲ τούτοις

a. 111

20 κατ' ἀρετὴν Sal μετ ἀρετὴν P 25 προεκάθισαν Din —ησαν P 29 ἐκ Πεσινοῦντος Val ἐκ πεσεῖν οὕτως P 31 τὸν ἄριστον Sal τῶν ἀρίστων P ἀγαθήν: ἀρίστην? 32 [γενομένης] Sal 36 Ἀννιβαικὸν Din 37 λέγειν Sal λέγων P

σωζομένης μὲν τῆς Καρχηδόνος ὁ ἀπὸ ταύτης φόβος ἠνάγκαζεν ὁμονοεῖν τοὺς Ῥωμαίους καὶ τῶν ὑποτεταγμένων ἐπιεικῶς καὶ ἐνδόξως ἄρχειν, ὧν οὐδὲν κάλλιόν ἐστιν πρὸς ἡγεμονίας διαμονήν τε καὶ αὔξησιν· ἀπολομένης δὲ τῆς ἀντιπάλου πόλεως πρόδηλος ἦν ἐν μὲν τοῖς πολίταις ἐμφύλιος πόλεμος ἐσόμενος, ἐκ δὲ τῶν συμμάχων ἁπάντων μῖσος εἰς τὴν ἡγεμονίαν διὰ τὴν εἰς αὐτοὺς ἐκ τῶν ἀρχόντων πλεονεξίαν τε καὶ παρανομίαν. (6) ἅπερ ἅπαντα συνέβη τῇ Ῥώμῃ μετὰ ⟨τὴν⟩ τῆς Καρχηδόνος κατασκαφήν· καὶ γὰρ ἐπικίνδυνοι δημαγωγίαι καὶ χώρας ἀναδασμοὶ καὶ συμμάχων ἀποστάσεις μεγάλαι καὶ ἐμφύλιοι πόλεμοι πολυετεῖς καὶ φοβεροὶ καὶ τἆλλα τὰ προαγορευθέντα ὑπὸ τοῦ Σκιπίωνος ἠκολούθησεν. (7) ὁ τούτου δὲ υἱὸς πρεσβύτης ἦν τὴν ἡλικίαν καὶ Τιβέριον Γράκχον τυραννεῖν ἐπιχειρήσαντα ταῖς ἰδίαις χερσὶν ἀπέκτεινε, προηγούμενος τῆς συγκλήτου. τῆς δὲ †συγκλήτου ἀγανακτούσης καὶ τεθηριωμένης πρὸς τοὺς τὸν φόνον δράσαντας, ἔτι δὲ τῶν δημάρχων καθ' ἕνα τῶν συγκλητικῶν προαγαγόντων ἐπὶ τὰ ἔμβολα καὶ ἐπερωτώντων τίς ἐστιν ὁ ἀνελών, οἱ μὲν ἄλλοι ἅπαντες κατεπιηχότες τὴν τῶν ὄχλων ὁρμὴν καὶ βίαν ἠρνοῦντο καὶ τὰς ἀποκρίσεις ἐξηλλάττοντο, ὁ δὲ Σκιπίων μόνος ὡμολόγησεν ὑφ' ἑαυτοῦ γεγονέναι τὴν ἀναίρεσιν, ἐπειπὼν ὅτι τοὺς μὲν ἄλλους ὁ Γράκχος ἐλάνθανεν ἐπιτιθέμενος τυραννίδι, ἑαυτὸν δὲ καὶ τὴν σύγκλητον οὐκ ἔλαθεν. ὁ δὲ ὄχλος καίπερ ἀγανακτῶν ἡσύχασεν ἐντραπεὶς τὸ βάρος καὶ τὴν παρρησίαν τἀνδρός. (8) ἀλλὰ μὴν καὶ ὁ τούτου υἱὸς [[κατὰ τὸν ὑποκείμενον ἐνιαυτὸν τελευτήσας]] ἀδωροδόκητος μὲν ἅπαντα τὸν βίον διετέλεσεν, μετασχὼν δὲ τῆς πολιτείας καὶ τῶι βίωι πρὸς ἀλήθειαν ἀλλ' οὐ τοῖς λόγοις μόνοις φιλοσοφήσας ἀκόλουθον ἔσχε τῇι τοῦ γένους διαδοχῆι καὶ τὴν τῆς ἀρετῆς κληρονομίαν.

113 (—) PLUTARCH. Marius 21, 7: *Μασσαλιήτας μέντοι λέγουσι τοῖς ὀστέοις* (der bei Aquae Sextiae gefallenen) *περιθριγκῶσαι τοὺς ἀμπελῶνας, τὴν δὲ γῆν, τῶν νεκρῶν καταναλωθέντων ἐν αὐτῇι καὶ διὰ χειμῶνος ὄμβρων ἐπιπεσόντων, οὕτως ἐκλιπανθῆναι καὶ γενέσθαι διὰ βάθους περίπλεω τῆς σηπεδόνος ἐνδύσης, ὥστε καρπῶν ὑπερβάλλον εἰς ὥρας πλῆθος ἐξενεγκεῖν καὶ μαρτυρῆσαι τῶι Ἀρχιλόχωι* (F 148 B⁴) *λέγοντι πιαίνεσθαι πρὸς τοῦ τοιούτου τὰς ἀρούρας. (8) ἐπιεικῶς δὲ ταῖς μεγάλαις μάχαις ἐξαισίους ὑετοὺς ἐπικαταρρήγνυσθαι λέγουσιν, εἴτε δαιμονίου τινὸς τὴν γῆν καθαροῖς καὶ διιπετέσιν ἁγνίζοντος ὕδασι καὶ κατακλύζοντος, εἴτε τοῦ φόνου καὶ τῆς σηπεδόνος ἐξανιείσης ὑγρὰν καὶ βαρεῖαν ἀναθυμίασιν, ἣ τὸν ἀέρα συνίστησιν, εὔτρεπτον ὄντα καὶ ῥάιδιον μεταβάλλειν ἀπὸ σμικροτάτης ἐπὶ πλεῖστον ἀρχῆς.* $\overline{A}$

114 (—) DIOD. II 49—54, 1: *ἡ δὲ ἐχομένη τῆς ἀνύδρου καὶ ἐρήμου χώρας Ἀραβία τοσοῦτο διαφέρει ταύτης ὥστε διὰ τὸ πλῆθος τῶν ἐν αὐτῇι φυομένων καρπῶν τε καὶ τῶν ἄλλων ἀγαθῶν Εὐδαίμονα Ἀραβίαν προσαγορευθῆναι. (2) κάλαμον μὲν γὰρ καὶ σχοῖνον καὶ τὴν ἄλλην ὕλην τὴν ἀρωματίζουσαν πολλὴν φέρει καὶ καθόλου παντοδαπὰς φύλλων εὐωδίας, καὶ τῶν ἀποσταζόντων δακρύων ὁμαῖς ποικίλαις διείληπται· τήν τε γὰρ σμύρναν καὶ τὸν προσφιλέστατον τοῖς θεοῖς εἵς τε τὴν οἰκουμένην πᾶσαν διαπόμπιμον λιβανωτὸν [ἀπ' αὐτῆς] αἱ ταύτης ἐσχατιαὶ φέρουσι. (3) τοῦ δὲ κόστου καὶ κασίας, ἔτι δὲ κιναμώμου καὶ τῶν ἄλλων τῶν τοιούτων χόρτοι καὶ θάμνοι βαθεῖαι τοσαῦται πεφύκασιν ὥστε τὰ παρὰ τοῖς ἄλλοις σπανίως ἐπὶ βωμοὺς θεῶν τιθέμενα παρ' ἐκείνοις καὶ κλιβάνων ὑπάρχειν ἐκκαύματα, καὶ τὰ παρὰ τοῖς* $\overline{\Gamma?}$

---

6 ⟨*τὴν*⟩ Val 11 *τοῦ δὲ πλήθους ἀγανακτοῦντος κτλ.* Val *τῆς δὲ πληθύος* Büttner-Wobst *τῆς δὲ πόλεως?* 19 *κατὰ — τελευτήσας* in dieser form zusatz Diodors 26 *ἀνάπλεω* Phot v. l. *ἐνδυ(ν)ούσης* 28 *τοῦ τοιούτου* G Phot AB *τὸ τοιοῦτο(ν)* cett 29 *τὴν γῆν: τοῖς* Phot *τὴν γῆν τοῖς?* 37 *ποικίλως?* 39 *πᾶσαν* C *ἅπασαν* cett [*ἀπ' αὐτῆς*] Reiske 40 *οἱ χόρτοι* C

ἄλλοις μικρῶι δείγματι ὑπάρχοντα παρ' ἐκείνοις στιβάδας οἰκετικὰς ἐπὶ τῶν οἰκιῶν παρέχεσθαι. τό τε καλούμενον κινάμωμον διάφορον χρείαν παρεχόμενον καὶ ῥητίνη καὶ τερέβινθος ἁπλατος εὐώδης φύεται περὶ τοὺς τόπους. (4) ἐν δὲ τοῖς ὄρεσιν οὐ μόνον ἐλάτη καὶ πεύκη φύεται δαψιλής, ἀλλὰ καὶ κέδρος καὶ ἄρκευθος ἁπλατος καὶ τὸ καλούμενον βόρατον. πολλαὶ δὲ καὶ ἄλλαι φύσεις εὐώδεις καρποφοροῦσαι τὰς ἀπορροίας καὶ προσπνεύσεις ἔχουσι τοῖς ἐγγίσασι προσηνεστάτας. καὶ γὰρ αὐτὸ τὸ τῆς γῆς ἔχει τι φυσικὸν ἔνατμον καὶ θυμιάμασιν ἡδέσιν ἐοικός. (5) διὸ καὶ κατά τινας τόπους τῆς Ἀραβίας ὀρυττομένης τῆς γῆς εὑρίσκονται φλέβες εὐώδεις (F 96?), ὧν μεταλλευομένων ἐξαίσιοι τὸ μέγεθος λατομίαι γίνονται. ἐκ δὲ τούτων τὰς οἰκίας συλλέγοντες κατασκευάζουσιν· αἷς ὅταν ἐκ τοῦ περιέχοντος προσπέσωσι ψέκαδες, τὸ διατηκόμενον ὑπὸ τῆς ἰκμάδος συρρεῖ εἰς τὰς ἁρμογὰς τῶν λίθων καὶ πηγνύμενον συμφυεῖς ἀπεργάζεται τοίχους. **(50)** μεταλλεύεται δὲ κατὰ τὴν Ἀραβίαν καὶ ὁ προσαγορευόμενος ἄπυρος χρυσός, οὐχ ὥσπερ παρὰ τοῖς ἄλλοις ἐκ ψηγμάτων καθεψόμενος ἀλλ' εὐθὺς ὀρυττόμενος εὑρίσκεται, τὸ ⟨μὲν⟩ μέγεθος καρύοις κασταναικοῖς παραπλήσιος, τὴν δὲ χρόαν οὕτω φλογώδης ὥστε ἰοὺς ἐντιμοτάτους λίθους ὑπὸ τῶν τεχνιτῶν ἐνδεθέντας ποιεῖν τὰ κάλλιστα τῶν κοσμημάτων.

(2) θρεμμάτων τε παντοδαπῶν τοσοῦτο κατ' αὐτὴν ὑπάρχει πλῆθος ὥστε ἔθνη πολλὰ νομάδα βίον ἠιρημένα δύνασθαι καλῶς διατρέφεσθαι, σίτου μὲν μὴ προσδεόμενα, τῆι δ' ἀπὸ τούτων δαψιλείαι χορηγούμενα. θηρίων τε πλῆθος ἀλκίμων ἡ προσορίζουσα τῆι Συρίαι τρέφει· καὶ γὰρ λέοντας καὶ παρδάλεις ἐν αὐτῆι πολλῶι πλείονας καὶ μείζους καὶ ταῖς ἀλκαῖς διαφόρους πεφυκέναι ἢπερ ἐν τῆι Λιβύηι συμβέβηκε· πρὸς δὲ τούτοις οἱ καλούμενοι Βαβυλώνιοι τίγρεις. (3) φέρει δὲ καὶ ζῶια διφυῆ καὶ μεμιγμένα ταῖς ἰδέαις, ὧν αἱ μὲν ὀνομαζόμεναι στρουθοκάμηλοι περιειλήφασι τοῖς τύποις μίγματα χηνῶν καὶ καμήλων ἀκολούθως τῆι προσηγορίαι. τὸ μὲν γὰρ μέγεθος ἔχουσι νεογενεῖ καμήλωι παραπλήσιον, τὰς δὲ κεφαλὰς πεφρικυίας θριξὶ λεπταῖς, τοὺς δ' ὀφθαλμοὺς μεγάλους καὶ κατὰ τὴν χρόαν μέλανας, ἀπαραλλάκτους κατὰ τὸν τύπον καὶ τὸ χρῶμα τοῖς τῶν καμήλων. (4) μακροτράχηλον δ' ὑπάρχον ῥύγχος ἔχει βραχὺ παντελῶς καὶ εἰς ὀξὺ συνηγμένον. ἐπτέρωται δὲ ταρσοῖς μαλακῶς τετριχωμένοις, καὶ δυσὶ σκέλεσι στηριζόμενον καὶ ποσὶ διχήλοις χερσαῖον ἅμα φαίνεται καὶ πτηνόν. (5) διὰ δὲ τὸ βάρος οὐ δυνάμενον ἐξαίρει καὶ πέτεσθαι κατὰ τῆς γῆς ὠκέως ἀκροβατεῖ, καὶ διωκόμενον ὑπὸ τῶν ἱππέων τοῖς ποσὶ τοὺς ὑποπίπτοντας λίθους οὕτως εὐτόνως ἀποσφενδονᾶι πρὸς τοὺς διώκοντας ὥστε πολλάκις καρτεραῖς πληγαῖς αὐτοὺς περιπίπτειν. (6) ἐπειδὰν δὲ περικατάληπτον ἦι, τὴν κεφαλὴν εἰς τινα θάμνον ἢ τοιαύτην σκέπην ἀποκρύπτεται, οὐχ, ὡς οἴονταί τινες, ἀφροσύνηι καὶ νωθρότητι ψυχῆς διὰ τὸ μὴ βλέπειν ἑτέρους μηδ' αὐτὸ βλέπεσθαι διαλάμβανον ὑφ' ἑτέρων, ἀλλὰ διὰ τὸ τοῦ σώματος ἔχειν τοῦτο τὸ μέρος ἀσθενέστατον σκέπην αὐτῶι πρὸς σωτηρίαν περιποιεῖ. (7) ἀγαθὴ γὰρ ἡ φύσις διδάσκαλος ἅπασι τοῖς ζώιοις πρὸς διατήρησιν οὐ μόνον ἑαυτῶν, ἀλλὰ καὶ τῶν γεννωμένων, διὰ τῆς συγγενοῦς φιλοζωίας τὰς διαδοχὰς εἰς ἀίδιον ἄγουσα διαμονῆς κύκλον. **(51)** αἱ δὲ καλούμεναι καμηλοπαρδάλεις τὴν [μὲν] μῖξιν ἀμφοτέρων ἔχουσι τῶν ἐν τῆι προσηγορίαι περιειλημμένων ζώιων. τῶι μὲν γὰρ μεγέθει μικρότεραι τῶν καμήλων εἰσὶ καὶ βραχυτραχηλότεραι,

---

7 ἡδέσιν: εὐώδεσιν II 10—11 τὸ διατηκόμενον Wesseling διὰ τὸ (om D) τηκόμενον Diod 11 ὑπὸ Din ἀπὸ Diod ἁρμὰς D 14 ⟨μὲν⟩ Jac 17 τε: δὲ? 24 πτηνῶν Rhodomannus 25 πεφρικυίας Cobet πεφυκυίας Diod 28 μαλακῶς Vogel μαλακοῖς Diod 29 τετριχωμένοις CD καὶ τ. cett 34 ἤ τινα D 36 αὐτῶι Diod vulg 37 περιποιοῦν Reiske περιποιεῖν vulg 39 διαδοχὰς: διαμονὰς D διαμονῆς: διαδοχῆς C 39—40 καμηλοπάρδεις D [μὲν] Din

τὴν δὲ κεφαλὴν καὶ τὴν τῶν ὀμμάτων διάθεσιν παρδάλει παρεμφερεῖς διατετύπωνται. τὸ δὲ κατὰ τὴν ῥάχιν κύρτωμα παρεμφερὲς ἔχουσαι καμήλῳ τῶι χρώματι καὶ τῆι τριχώσει παρδάλεσιν ἐοίκασιν· ὁμοίως δὲ καὶ τὴν οὐρὰν μακρὰν ἔχουσαι τὴν τοῦ θηρίου φύσιν ἀποτυποῦνται. (2) γίνονται δὲ καὶ τραγέλαφοι καὶ βούβαλοι καὶ ἄλλα πλείω γένη δίμορφα ζώιων καὶ τὴν σύνθεσιν ἐκ τῶν πλεῖστον τὴν φύσιν κεχωρισμένων ἔχοντα, [[περὶ ὧν τὰ κατὰ μέρος μακρὸν ἂν εἴη γράφειν]].

(3) δοκεῖ γὰρ ἡ συνεγγίζουσα χώρα τῆι μεσημβρίαι τὴν ἀφ' ἡλίου δύναμιν ζωτικωτάτην οὖσαν πολλὴν ἐμπνεῖσθαι καὶ διὰ τοῦτο πολλῶν καὶ ποικίλων, ἔτι δὲ καλῶν ζώιων φύσεις γεννᾶν. (4) διὰ δὲ τὰς αὐτὰς αἰτίας κατὰ μὲν τὴν Αἴγυπτον τούς τε κροκοδείλους φύεσθαι καὶ τοὺς ποταμίους ἵππους· κατὰ δὲ τὴν Αἰθιοπίαν καὶ τὴν τῆς Λιβύης ἔρημον ἐλεφάντων τε πλῆθος καὶ παντοδαπῶν ὄφεών τε καὶ τῶν ἄλλων θηρίων καὶ δρακόντων ἐξηλλαγμένων τοῖς τε μεγέθεσι καὶ ταῖς ἀλκαῖς· ὁμοίως δὲ καὶ τοὺς περὶ τὴν Ἰνδικὴν ἐλέφαντας ὑπερβάλλοντας τοῖς τε ὄγκοις καὶ πλήθεσιν, ἔτι δὲ ταῖς ἀλκαῖς. **(52)** οὐ μόνον δ' ἐν ταύταις ταῖς χώραις ζῶια γεννᾶται ταῖς ἰδέαις ἐξηλλαγμένα διὰ τὴν ἀφ' ἡλίου συνεργίαν καὶ δύναμιν, ἀλλὰ καὶ λίθων παντοίων ἐκφύσεις διάφοροι ταῖς χρόαις καὶ ταῖς λαμπρότησι διαφανεῖς. (2) τοὺς γὰρ κρυστάλλους λίθους ἔχειν τὴν σύστασιν ἐξ ὕδατος καθαροῦ, παγέντος οὐχ ὑπὸ ψύχους ἀλλ' ὑπὸ θείου πυρὸς δυνάμεως, δι' ἣν ἀσήπτους μὲν αὐτοὺς διαμένειν, βαφῆναι δὲ πολυμόρφως ἀναθυμιάσει πνεύματος. (3) σμαράγδους γὰρ καὶ τὰ καλούμενα βηρύλλια κατὰ τὰς ἐν τοῖς χαλκουργείοις μεταλλείας γινόμενα διὰ τὴν ἀπὸ τῶν θείων βαφὴν καὶ σύνδεσιν συγχρώιζεσθαι· τοὺς δὲ χρυσολίθους ὑπὸ καπνώδους ἀναθυμιάσεως ἡλίου θερμότητι φυομένους λέγουσι τυγχάνειν τούτου τοῦ χρώματος. (4) διὸ καὶ τοὺς ὀνομαζομένους ψευδοχρύσους κατασκευάζεσθαι διὰ τοῦ θνητοῦ καὶ ὑπ' ἀνθρώπων γεγονότος πυρὸς βαπτομένων τῶν κρυστάλλων· τὰς δὲ τῶν ἀνθράκων φύσεις φωτὸς δύναμιν ἐμπιληθεῖσαν τῆι πήξει φασὶν ἀποτελεῖν τῶι μᾶλλον καὶ ἧττον τὰς ἐν αὐτοῖς διαφοράς. (5) παραπλησίως δὲ καὶ τὰς τῶν ὀρνέων μορφὰς ἐπιχρώιζεσθαι, τὰς μὲν ὁλοπορφύρους φαινομένας, τὰς δὲ κατὰ μέρος παντοίαις χρόαις διειλημμένας· τὰ μὲν γὰρ φλόγινα, τὰ δὲ κροκώδη, τινὰ δὲ σμαραγδίζοντα, πολλὰ δὲ χρυσοειδῆ φαίνεσθαι κατὰ τὰς πρὸς τὸ φῶς ἐγκλίσεις αὐτῶν, καὶ καθόλου πολυειδεῖς καὶ δυσερμηνεύτους ἀποτελεῖσθαι χρόας· ὅπερ καὶ ἐπὶ τῆς κατ' οὐρανὸν ἴριδος ὁρᾶσθαι γινόμενον ὑπὸ τοῦ περὶ τὸν ἥλιον φωτός. (6) ἐκ δὲ τούτων τοὺς φυσιολόγους συλλογιζομένους ἀποφαίνεσθαι διότι καὶ τὴν ἄνωθεν τῆς τῶν προειρημένων ἐκφύσεως ποικιλίαν ἔβαψεν ἡ συγγενὴς θερμασία, συνεργήσαντος ἡλίου τοῦ ζωοποιοῦντος τὰς ἑκάστων μορφάς. (7) καθόλου δὲ καὶ τῆς περὶ τὰ ἄνθη διαφορᾶς τῆς χρόας καὶ τῆς τῆς γῆς ποικιλίας τοῦτον ὑπάρχειν αἴτιον καὶ δημιουργόν· οὗ τὴν φυσικὴν ἐνέργειαν τὰς θνητὰς τέχνας μιμησαμένας βάπτειν ἕκαστα καὶ ποικίλλειν, μαθητρίας γενομένας τῆς φύσεως. (8) τὰ μὲν γὰρ χρώματα τὸ φῶς ἀπεργάζεσθαι, τὰς δὲ ὀσμὰς τῶν καρπῶν καὶ τὰς ἰδιότητας τῶν χυλῶν, ἔτι δὲ τὰ μεγέθη τῶν ζώιων καὶ τὰς ἑκάστου διαθέσεις, πρὸς δὲ τούτοις τὰς τῆς γῆς ἰδιότητας γεννᾶν τὴν περὶ τὸν ἥλιον θερμασίαν, εἰς πολυτραφῆ χώραν καὶ γόνιμον ὕδωρ ἐνθάλπουσαν καὶ δημιουργὸν γινομένην τῆς ἑκάστου φύσεως. (9) διόπερ οὔτε ἡ Παρία λύγδος οὔτ' ἄλλη θαυμαζομένη πέτρα τοῖς Ἀραβίοις λίθοις ἐξισωθῆναι δύναται, ὧν λαμπροτάτη

---

1 *παρεμφερεῖς* Hertlein —*εῖ* C *προσεμφερῆ* D 5 *τῆι φύσει* H 9 *καλῶν*: *μεγάλων* o. *καλῶν καὶ μεγάλων*? 19 *πολυμόρφωι* Reiske 22 *θερμότητος* C *φυομένης* Vogel 23 *ψευδοχρυσ⟨ολίθ⟩ους* Salmasius 24—25 *ταῖς – φύσεσι* Vogel 25 *ἐμπιληθείσας*? *φασὶν* Rhodomannus *φύσιν* Diod 31 *ἴριος* D 32—33 [*τῆς*] *τ. πρ. ἐκ φύσεως* Reiske 41 *λίγος, λίθος* dett *λ* * * * D

μὲν ἡ λευκότης, βαρύτατος δὲ ὁ σταθμός, ἡ δὲ λειότης ὑπερβολὴν ἑτέροις οὐκ ἀπολείπουσα. αἰτία δὲ τῆς χώρας τῆς κατὰ μέρος ἰδιότητος, καθάπερ προεῖπον, ἡ περὶ τὸν ἥλιον δύναμις, θερμασίαι μὲν πήξασα, ξηρότητι δὲ πιλήσασα, φέγγει δὲ λαμπρύνασα. (53) διὸ καὶ τὸ τῶν ὀρνέων γένος πλείστης θερμασίας κεκοινωνηκὸς ἐγένετο διὰ μὲν τὴν κουφότητα πτηνόν, διὰ δὲ τὴν ἀφ' ἡλίου συνεργίαν ποικίλον, καὶ μάλιστα κατὰ τὰς προ⟨σ⟩κειμένας ἡλίωι χώρας. (2) ἡ μὲν γὰρ Βαβυλωνία ταώνων ἐκτρέφει πλῆθος παντοίαις χρόαις ἐπηνθισμένων, αἱ δὲ τῆς Συρίας ἐσχατιαὶ ψιττακοὺς καὶ πορφυρίωνας καὶ μελεαγρίδας καὶ ἄλλας ζώιων ἰδίας φύσεις τοῖς χρώμασι καὶ ποικίλας συγκρίσεις. (3) ὁ δ' αὐτὸς λόγος καὶ κατὰ τὰς ἄλλας χώρας τῆς γῆς τὰς κατὰ τὴν ὁμοίαν κρᾶσιν κειμένας, λέγω δ' Ἰνδικὴν καὶ τὴν Ἐρυθρὰν θάλατταν, ἔτι δὲ Αἰθιοπίαν καί τινα μέρη τῆς Λιβύης. (4) ἀλλὰ τῆς μὲν πρὸς ἀνατολὰς κεκλιμένης πιοτέρας οὔσης εὐγενέστερα καὶ μείζονα φύεται ζῶια, τῆς δ' ἄλλης ἀεὶ κατὰ τὸν τῆς ἀρετῆς λόγον ἕκαστα ταῖς διαθέσεσι γεννᾶται. (5) ὁμοίως δὲ καὶ τῶν δένδρων οἱ φοίνικες κατὰ μὲν τὴν Λιβύην αὐχμηροὺς καὶ μικροὺς ἐκφέρουσι καρπούς, τῆς δὲ Συρίας κατὰ μὲν τὴν Κοίλην οἱ καρυωτοὶ προσαγορευόμενοι γεννῶνται, διάφοροι κατά τε τὴν γλυκύτητα καὶ τὸ μέγεθος, ἔτι δὲ τοὺς χυμούς. (6) τούτων δὲ πολλῶι μείζους κατὰ τὴν Ἀραβίαν καὶ τὴν Βαβυλωνίαν ὁρᾶν ἐστι γινομένους, κατὰ μὲν τὸ μέγεθος ἓξ δακτύλων ὄντας, τῆι δὲ χρόαι τοὺς μὲν μηλίνους, τοὺς δὲ φοινικοῦς, ἐνίους δὲ πορφυρίζοντας, ὥσθ' ὑπ' αὐτῶν ἅμα καὶ τὴν ὄψιν τέρπεσθαι καὶ τὴν γεῦσιν ψυχαγωγεῖσθαι. τὰ δὲ στελέχη τῶν φοινίκων τὸ μὲν μῆκος ἀέριον ἔχει, τὴν δὲ περιφέρειαν ψιλὴν πανταχόθεν μέχρι τῆς κορυφῆς. (7) ἀκρόκομα δ' ὄντα διαφόρους ἔχει τὰς ἀπὸ τῆς κόμης διαθέσεις· τὰ μὲν γὰρ πάντηι τοὺς ῥάδικας ἔχει περικεχυμένους καὶ κατὰ μέσον ἔκ τινος περιρραγέντος φλοιοῦ βοτρυώδη καρπὸν ἀνίησι, τὰ δὲ ἐφ' ἓν μέρος ἔχοντα κεκλιμένας τὰς ἐπὶ τῆς κορυφῆς κόμας σχηματισμὸν ἀποτελεῖ λαμπάδος ἀπαιθυσσομένης, ἔνια δ' ἐπ' ἀμφότερα τὰ μέρη περικλώμενα καὶ διπλῆι τῆι καταθέσει τῶν κλάδων ἀμφίχαιτα γινόμενα γραφικὴν ἀποτελεῖ τὴν πρόσοψιν.

115 (—) Strabon III 5, 11: αἱ δὲ Καττιτερίδες δέκα μέν εἰσι, κεῖνται δ' ἐγγὺς ἀλλήλων, πρὸς ἄρκτον ἀπὸ τοῦ τῶν Ἀρτάβρων λιμένος πελάγιαι. μία δ' αὐτῶν ἔρημός ἐστι· τὰς δ' ἄλλας οἰκοῦσιν ἄνθρωποι μελάγχλαινοι, ποδήρεις ἐνδεδυκότες τοὺς χιτῶνας, ἐζωσμένοι περὶ τὰ στέρνα, μετὰ ῥάβδων περιπατοῦντες, ὅμοιοι ταῖς τραγικαῖς Ποιναῖς. ζῶσι δ' ἀπὸ βοσκημάτων νομαδικῶς τὸ πλέον. μέταλλα δὲ ἔχοντες καττιτέρου καὶ μολύβδου κέραμον ἀντὶ τούτων καὶ τῶν δερμάτων διαλλάττονται καὶ ἅλας καὶ χαλκώματα πρὸς τοὺς ἐμπόρους. πρότερον μὲν οὖν Φοίνικες μόνοι τὴν ἐμπορίαν ἔστελλον ταύτην ἐκ τῶν Γαδείρων κρύπτοντες ἅπασι τὸν πλοῦν· τῶν δὲ Ῥωμαίων ἐπακολουθούντων ναυκλήρωι τινί, ὅπως καὶ αὐτοὶ γνοῖεν τὰ ἐμπόρια, φθόνωι ὁ ναύκληρος ἑκὼν εἰς τέναγος ἐξέβαλε τὴν ναῦν· ἐπαγαγὼν δ' εἰς τὸν αὐτὸν ὄλεθρον καὶ τοὺς ἑπομένους αὐτὸς ἐσώθη διὰ ναυαγίου καὶ ἀπέλαβε δημοσίαι τὴν τιμὴν ὧν ἀπέβαλε φορτίων. οἱ Ῥωμαῖοι δὲ ὅμως πειρώμενοι πολλάκις ἐξέμαθον τὸν πλοῦν. ἐπειδὴ δὲ καὶ Πόπλιος Κράσσος (96—94 a. Chr.) διαβὰς ἐπ' αὐτοὺς ἔγνω τὰ μέταλλα ἐκ μικροῦ βάθους ὀρυττόμενα καὶ τοὺς ἄνδρας εἰρηναίους ἐκ περιουσίας ἤδη, τὴν θάλατταν ἐργάζεσθαι ταύτην τοῖς ἐθέλουσιν ἐπέδειξε, καίπερ οὖσαν πλείω τῆς διειργούσης [εἰς] τὴν Πρεττανικήν. F 47 p. 254, 10; 117 c. 38, 4.

---

6 προσκειμένας Jac ἡλίου II 9 τὰς τῆς γῆς D 11 κεκλιμένης: κειμένης C 14 πικροὺς C 21 ὑψιλὴν C ὑψηλὴν D 24 ὑφ' ἓν C 31 τοῖς τράγοις ταῖς ὑπήναις B(?) 32 μολίβδου AE 34 ἐμπορείαν AB 35 ἐμπορεῖα Str 37 αὐτὸς Xylander αὐτοῖς Str 42 [εἰς] Corais Βρεττανικήν B

116 (–) Diod. V 25—32: *ἐπεὶ δὲ περὶ τῆς τῶν Γαλατῶν προσηγορίας διήλ-* KF
θομεν (c. 24), *καὶ περὶ τῆς χώρας αὐτῶν δέον ἐστὶν εἰπεῖν. ἡ τοίνυν Γαλατία κατοικεῖται μὲν ὑπὸ πολλῶν ἐθνῶν διαφόρων τοῖς μεγέθεσι· τὰ μέγιστα γὰρ αὐτῶν σχεδὸν εἴκοσι μυριάδας ἀνδρῶν ἔχει, τὰ δ' ἐλάχιστα πέντε μυριάδας, ὧν ἓν ἐστι πρὸς Ῥωμαίους ἔχον συγγένειαν παλαιὰν καὶ φιλίαν τὴν μέχρι τῶν καθ' ἡμᾶς χρόνων διαμένουσαν.*

(2) *κειμένη δὲ κατὰ τὸ πλεῖστον ὑπὸ τὰς ἄρκτους χειμέριός ἐστι καὶ ψυχρὰ διαφερόντως. κατὰ γὰρ τὴν χειμερινὴν ὥραν ἐν ταῖς συννεφέσιν ἡμέραις ἀντὶ μὲν τῶν ὄμβρων χιόνι πολλῇ νίφεται, κατὰ δὲ τὰς αἰθρίας κρυστάλλωι καὶ πάγοις ἐξαισίοις πλήθει, δι' ὧν οἱ ποταμοὶ πηγνύμενοι διὰ τῆς ἰδίας φύσεως γεφυροῦνται. οὐ μόνον γὰρ οἱ τυχόντες ὁδῖται κατ' ὀλίγους κατὰ τοῦ κρυστάλλου πορευόμενοι διαβαίνουσιν, ἀλλὰ καὶ στρατοπέδων μυριάδες μετὰ σκευοφόρων καὶ ἁμαξῶν γεμουσῶν ἀσφαλῶς περαιοῦνται.*

(3) *πολλῶν δὲ καὶ μεγάλων ποταμῶν ῥεόντων διὰ τῆς Γαλατίας καὶ τοῖς ῥείθροις ποικίλως τὴν πεδιάδα γῆν τεμνόντων, οἱ μὲν ἐκ λιμνῶν ἀβύσσων ῥέουσιν, οἱ δ' ἐκ τῶν ὀρῶν ἔχουσι τὰς πηγὰς καὶ τὰς ἐπιρροίας. τὴν δ' ἐκβολὴν οἱ μὲν εἰς τὸν ὠκεανὸν ποιοῦνται, οἱ δ' εἰς τὴν καθ' ἡμᾶς θάλατταν.* (4) *μέγιστος δ' ἐστὶ τῶν εἰς τὸ καθ' ἡμᾶς πέλαγος ῥεόντων ὁ Ῥοδανός, τὰς μὲν πηγὰς ἔχων ἐν τοῖς Ἀλπείοις ὄρεσι, πέντε δὲ στόμασιν ἐξερευγόμενος εἰς τὴν θάλατταν. τῶν δ' εἰς τὸν Ὠκεανὸν ῥεόντων μέγιστοι δοκοῦσιν ὑπάρχειν ὅ τε Δανούβιος καὶ ὁ Ῥῆνος, [[ὃν ἐν τοῖς καθ' ἡμᾶς χρόνοις Καῖσαρ ὁ κληθεὶς Θεὸς ἔζευξε παραδόξως, καὶ περαιώσας πεζῇ τὴν δύναμιν ἐχειρώσατο τοὺς πέραν κατοικοῦντας αὐτοῦ Γαλάτας]]. (5) πολλοὶ δὲ καὶ ἄλλοι πλωτοὶ ποταμοὶ κατὰ τὴν Κελτικήν εἰσι, περὶ ὧν μακρὸν ἂν εἴη γράφειν. πάντες δὲ σχεδὸν ὑπὸ τοῦ πάγου πηγνύμενοι γεφυροῦσι τὰ ῥεῖθρα, καὶ τοῦ κρυστάλλου διὰ τὴν φυσικὴν λειότητα ποιοῦντος τοὺς διαβαίνοντας ὀλισθάνειν, ἀχύρων ἐπιβαλλομένων ἐπ' αὐτοὺς ἀσφαλῆ τὴν διάβασιν ἔχουσιν.* **(26)** *ἴδιον δέ τι καὶ παράδοξον συμβαίνει κατὰ τὴν πλείστην τῆς Γαλατίας, περὶ οὗ παραλιπεῖν οὐκ ἄξιον ἡγούμεθα. ἀπὸ γὰρ θερινῆς δύσεως καὶ ἄρκτου πνεῖν εἰώθασιν ἄνεμοι τηλικαύτην ἔχοντες σφοδρότητα καὶ δύναμιν, ὥστε ἀναρπάζειν ἀπὸ τῆς γῆς λίθους χειροπληθιαίους τοῖς μεγέθεσι καὶ τῶν ψηφίδων ἀδρομερῆ κονιορτόν· καθόλου δὲ καταιγίζοντες λάβρως ἁρπάζουσι ἀπὸ μὲν τῶν ἀνδρῶν τὰ ὅπλα καὶ τὰς ἐσθῆτας, ἀπὸ δὲ τῶν ἵππων τοὺς ἀναβάτας.*

(2) *διὰ δὲ τὴν ὑπερβολὴν τοῦ ψύχους διαφθειρομένης τῆς κατὰ τὸν ἀέρα κράσεως οὔτ' οἶνον οὔτ' ἔλαιον φέρει· διόπερ τῶν Γαλατῶν οἱ τούτων τῶν καρπῶν* (F 15)
στερισκόμενοι πόμα κατασκευάζουσιν ἐκ τῆς κριθῆς τὸ προσαγορευόμενον ζῦθος καὶ τὰ κηρία πλύνοντες τῶι τούτων ἀποπλύματι χρῶνται. (3) *κάτοινοι δ' ὄντες καθ' ὑπερβολὴν τὸν εἰσαγόμενον ὑπὸ τῶν ἐμπόρων οἶνον ἄκρατον ἐμφοροῦνται, καὶ διὰ τὴν ἐπιθυμίαν λάβρωι χρώμενοι τῶι ποτῶι καὶ μεθυσθέντες εἰς ὕπνον ἢ μανιώδεις διαθέσεις τρέπονται· διὸ καὶ πολλοὶ τῶν Ἰταλικῶν ἐμπόρων διὰ τὴν συνήθη φιλαργυρίαν ἕρμαιον ἡγοῦνται τὴν τῶν Γαλατῶν φιλοινίαν. οὗτοι γὰρ διὰ μὲν τῶν πλωτῶν ποταμῶν πλοίοις, διὰ δὲ τῆς πεδιάδος χώρας ἁμάξαις κομίζοντες τὸν οἶνον ἀντιλαμβάνουσι τιμῆς πλῆθος ἄπιστον· διδόντες γὰρ οἴνου κεράμιον ἀντιλαμβάνουσι παῖδα, τοῦ πόματος διάκονον ἀμειβόμενοι.*

---

1 [[ ]] bezeichnet zusätze oder veränderungen Diodors 4 *ἓν ἐστι* A *ἓν* om D (CE) *ἐστιν ἓν* cett 9 [*τῶν*] Dindorf 15 *γῆν* om A 18 *Ἀλπίοις* D *Ἄλπεσιν* FG 19 *δὲ* om D *τὴν* om D 25 *λειότητα*: *ἰδιότητα* D

(27) κατὰ γοῦν τὴν Γαλατίαν ἄργυρος μὲν οὐ γίνεται τὸ σύνολον, χρυσὸς δὲ (F 48)
πολύς, ὃν τοῖς ἐγχωρίοις ἡ φύσις ἄνευ μεταλλείας καὶ κακοπαθείας ὑπουργεῖ. ἡ γὰρ
τῶν ποταμῶν ῥύσις σκολιοὺς τοὺς ἀγκῶνας ἔχουσα καὶ τοῖς τῶν παρακειμένων ὀρῶν
ὄχθοις προσαράττουσα καὶ μεγάλους ἀπορρηγνῦσα κολωνοὺς πληροῖ χρυσοῦ ψήγματος.
(2) τοῦτο δ' οἱ περὶ τὰς ἐργασίας ἀσχολούμενοι συνάγοντες ἀλήθουσιν ἢ συγκόπτουσι
τὰς ἐχούσας τὸ ψῆγμα βώλους, διὰ δὲ τῶν ὑδάτων τῆς φύσεως τὸ γεῶδες πλύναντες
παραδιδόασιν ἐν ταῖς καμίνοις εἰς τὴν χωνείαν. (3) τούτῳ δὲ τῷ τρόπῳ σωρεύοντες
χρυσοῦ πλῆθος καταχρῶνται πρὸς κόσμον οὐ μόνον αἱ γυναῖκες, ἀλλὰ καὶ οἱ ἄνδρες.
περὶ μὲν γὰρ τοὺς καρποὺς καὶ τοὺς βραχίονας ψέλια φοροῦσι, περὶ δὲ τοὺς αὐχένας
κρίκους παχεῖς ὁλοχρύσους καὶ δακτυλίους ἀξιολόγους, ἔτι δὲ χρυσοῦς θώρακας.
(4) ἴδιον δέ τι καὶ παράδοξον παρὰ τοῖς ἄνω Κελτοῖς ἐστι περὶ τὰ τεμένη τῶν θεῶν (F 33)
γινόμενον· ἐν γὰρ τοῖς ἱεροῖς καὶ τεμένεσιν ἐπὶ τῆς χώρας ἀνειμένοις ἔρριπται πολὺς
χρυσὸς ἀνατεθειμένος τοῖς θεοῖς, καὶ τῶν ἐγχωρίων οὐδεὶς ἅπτεται τούτου διὰ τὴν
δεισιδαιμονίαν, καίπερ ὄντων τῶν Κελτῶν φιλαργύρων καθ' ὑπερβολήν.

(28) οἱ δὲ Γαλάται τοῖς μὲν σώμασίν εἰσιν εὐμήκεις, ταῖς δὲ σαρξὶ κάθυγροι
καὶ λευκοί, ταῖς δὲ κόμαις οὐ μόνον ἐκ φύσεως ξανθοί, ἀλλὰ καὶ διὰ τῆς κατασκευῆς
ἐπιτηδεύουσιν αὔξειν τὴν φυσικὴν τῆς χρόας ἰδιότητα. τιτάνου γὰρ ἀποπλύματι
σμῶντες τὰς τρίχας συνεχῶς [καὶ] ἀπὸ τῶν μετώπων ἐπὶ τὴν κορυφὴν καὶ τοὺς
τένοντας ἀνασπῶσιν, ὥστε τὴν πρόσοψιν αὐτῶν φαίνεσθαι Σατύροις καὶ Πᾶσιν
ἐοικυῖαν· παχύνονται γὰρ αἱ τρίχες ἀπὸ τῆς κατεργασίας, ὥστε μηδὲν τῆς τῶν ἵππων
χαίτης διαφέρειν. (3) τὰ δὲ γένεια τινὲς μὲν ξυρῶνται, τινὲς δὲ μετρίως ὑποτρέφουσιν.
οἱ δ' εὐγενεῖς τὰς μὲν παρειὰς ἀπολειαίνουσι, τὰς δ' ὑπήνας ἀνειμένας ἐῶσιν, ὥστε
τὰ στόματα αὐτῶν ἐπικαλύπτεσθαι· διόπερ ἐσθιόντων μὲν αὐτῶν ἐμπλέκονται ταῖς
τροφαῖς, πινόντων δὲ καθαπερεί διά τινος ἠθμοῦ φέρεται τὸ πόμα. (4) δειπνοῦσι (F 15)
δὲ καθήμενοι πάντες οὐκ ἐπὶ θρόνων, ἀλλ' ἐπὶ τῆς γῆς, ὑποστρώμασι χρώμενοι λύκων
ἢ κυνῶν δέρμασι. διακονοῦνται δ' ὑπὸ τῶν νεωτάτων παίδων ἐχόντων ἡλικίαν, ἀρρέ-
νων τε καὶ θηλειῶν. πλησίον δ' αὐτῶν ἐσχάραι κεῖνται γέμουσαι πυρὸς καὶ λέβητας
ἔχουσαι καὶ ὀβελοὺς πλήρεις κρεῶν ὁλομερῶν. τοὺς δ' ἀγαθοὺς ἄνδρας ταῖς καλλί-
σταις τῶν κρεῶν μοίραις γεραίρουσι, καθάπερ καὶ ὁ ποιητὴς τὸν Αἴαντα παρεισάγει
τιμώμενον ὑπὸ τῶν ἀριστέων, ὅτε πρὸς Ἕκτορα μονομαχήσας ἐνίκησε (Il. *H* 321) 'νώτοι-
σιν δ' Αἴαντα διηνεκέεσσι γέραιρε'. (5) καλοῦσι δὲ καὶ τοὺς ξένους ἐπὶ τὰς εὐωχίας, (F 16)
καὶ μετὰ τὸ δεῖπνον ἐπερωτῶσι, τίνες εἰσὶ καὶ τίνων χρείαν ἔχουσιν. εἰώθασι δὲ
καὶ παρὰ τὸ δεῖπνον, ἐκ τῶν τυχόντων πρὸς τὴν διὰ τῶν λόγων ἅμιλλαν καταστάντες,
ἐκ προκλήσεως μονομαχεῖν πρὸς ἀλλήλους, παρ' οὐδὲν τιθέμενοι τὴν τοῦ βίου τελευ-
τήν. (6) ἐνισχύει γὰρ παρ' αὐτοῖς ὁ Πυθαγόρου λόγος, ὅτι τὰς ψυχὰς τῶν ἀνθρώπων
ἀθανάτους εἶναι συμβέβηκε καὶ δι' ἐτῶν ὡρισμένων πάλιν βιοῦν, εἰς ἕτερον σῶμα
τῆς ψυχῆς εἰσδυομένης· διὸ καὶ κατὰ τὰς ταφὰς τῶν τετελευτηκότων ἐνίους ἐπιστολὰς
γεγραμμένας τοῖς οἰκείοις τετελευτηκόσιν ἐμβάλλειν εἰς τὴν πυράν, ὡς τῶν τετελευτη-
κότων ἀναγνωσομένων ταύτας. (29) ἐν δὲ ταῖς ὁδοιπορίαις καὶ ταῖς μάχαις χρῶνται
συνωρίσιν, ἔχοντος τοῦ ἅρματος ἡνίοχον καὶ παραβάτην. ἁπαντῶντες δὲ τοῖς ἐφιππεύ-
ουσιν ἐν τοῖς πολέμοις σαυνιάζουσι τοὺς ἐναντίους, καὶ καταβάντες εἰς τὴν ἀπὸ τοῦ
ξίφους συνίστανται μάχην. (2) ἔνιοι δ' αὐτῶν ἐπὶ τοσοῦτο τοῦ θανάτου καταφρονοῦσιν
ὥστε γυμνοὺς καὶ περιεζωσμένους καταβαίνειν εἰς τὸν κίνδυνον. ἐπάγονται δὲ καὶ

---

1 γοῦν: γὰρ Din 2 καὶ κακοπαθείας om C ὑπορρεῖ D 3 καὶ (vor τοῖς) om D 7 εἰς τὴν ἐν ταῖς καμίνοις Wilamowitz 8 ταῖς πρὸς D 18 [καὶ] Din 20 τε γὰρ D ὑπὸ D 28 ὁλομελῶν Wilamowitz 41 εἰς om D 43 δὲ: τε D

θεράποντας ἐλευθέρους ἐκ τῶν πενήτων καταλέγοντες, οἷς ἡνιόχοις καὶ παρασπισταῖς χρῶνται κατὰ τὰς μάχας. κατὰ δὲ τὰς παρατάξεις εἰώθασι προάγειν τῆς παρατάξεως καὶ προκαλεῖσθαι τῶν ἀντιτεταγμένων τοὺς ἀρίστους εἰς μονομαχίαν, προανασείοντες τὰ ὅπλα καὶ καταπληττόμενοι τοὺς ἐναντίους. (3) ὅταν δέ τις ὑπακούσηι πρὸς τὴν μάχην, τάς τε τῶν προγόνων ἀνδραγαθίας ἐξυμνοῦσι καὶ τὰς ἑαυτῶν ἀρετὰς προφέρονται καὶ τὸν ἀντιτεταγμένον ἐξονειδίζουσι καὶ ταπεινοῦσι καὶ τὸ σύνολον τὸ θάρσος τῆς ψυχῆς τοῖς λόγοις προαφαιροῦνται. (4) τῶν δὲ πεσόντων πολεμίων τὰς κεφαλὰς (F 55) ἀφαιροῦντες περιάπτουσι τοῖς αὐχέσι τῶν ἵππων, τὰ δὲ σκῦλα τοῖς θεράπουσι παραδόντες ἡμαγμένα λαφυραγωγοῦσιν, ἐπιπαιανίζοντες καὶ ἄιδοντες ὕμνον ἐπινίκιον, καὶ τὰ ἀκροθίνια ταῦτα ταῖς οἰκίαις προσηλοῦσιν ὥσπερ οἱ ἐν κυνηγίοις τισὶ κεχειρωμένοι τὰ θηρία. (5) τῶν δ' ἐπιφανεστάτων πολεμίων κεδρώσαντες τὰς κεφαλὰς ἐπιμελῶς τηροῦσιν ἐν λάρνακι καὶ τοῖς ξένοις ἐπιδεικνύουσι σεμνυνόμενοι, διότι τῆσδε τῆς κεφαλῆς τῶν προγόνων τις ἢ πατὴρ ἢ καὶ αὐτὸς πολλὰ χρήματα διδόμενα οὐκ ἔλαβε. φασὶ δέ τινας αὐτῶν καυχᾶσθαι, διότι χρυσὸν ἀντίσταθμον τῆς κεφαλῆς οὐκ ἐδέξαντο, βάρβαρόν τινα μεγαλοψυχίαν ἐπιδεικνύμενοι· οὐ γὰρ τὸ μὴ πωλεῖν τὰ σύσσημα τῆς ἀρετῆς εὐγενές, ἀλλὰ τὸ πολεμεῖν τὸ ὁμόφυλον τετελευτηκὸς θηριῶδες. (30) ἐσθῆσι δὲ χρῶνται καταπληκτικαῖς, χιτῶσι μὲν βαπτοῖς χρώμασι παντοδαποῖς διηνθισμένοις καὶ ἀναξυρίσιν, ἃς ἐκεῖνοι βράκας προσαγορεύουσιν· ἐπιπορποῦνται δὲ σάγους ῥαβδωτοὺς ἐν μὲν τοῖς χειμῶσι δασεῖς, κατὰ δὲ τὸ θέρος ψιλούς, πλινθίοις πυκνοῖς καὶ πολυανθέσι διειλημμένους. (2) ὅπλοις δὲ χρῶνται θυρεοῖς μὲν ἀνδρομήκεσι, πεποικιλμένοις ἰδιοτρόπως· τινὲς δὲ καὶ ζώιων χαλκῶν ἐξοχὰς ἔχουσιν, οὐ μόνον πρὸς κόσμον, ἀλλὰ καὶ πρὸς ἀσφάλειαν εὖ δεδημιουργημένας. κράνη δὲ χαλκᾶ περιτίθενται μεγάλας ἐξοχὰς ἐξ ἑαυτῶν ἔχοντα, παμμεγέθη φαντασίαν ἐπιφέροντα τοῖς χρωμένοις· τοῖς μὲν γὰρ πρόσκειται συμφυῆ κέρατα, τοῖς δὲ ὀρνέων ἢ τετραπόδων ζώιων ἐκτετυπωμέναι προτομαί. (3) σάλπιγγας δ' ἔχουσι ἰδιοφυεῖς καὶ βαρβαρικάς· ἐμφυσῶσι γὰρ ταύταις καὶ προβάλλουσιν ἦχον τραχὺν καὶ πολεμικῆς ταραχῆς οἰκεῖον. θώρακας δ' ἔχουσιν οἱ μὲν σιδηροῦς ἁλυσιδωτούς, οἱ δὲ τοῖς ὑπὸ τῆς φύσεως δεδομένοις ἀρκοῦνται, γυμνοὶ μαχόμενοι. ἀντὶ δὲ τοῦ ξίφους σπάθας ἔχουσι μακρὰς σιδηραῖς ἢ χαλκαῖς ἁλύσεσιν ἐξηρτημένας, παρὰ τὴν δεξιὰν λαγόνα παρατεταμένας. τινὲς δὲ τοὺς χιτῶνας ἐπιχρύσοις ἢ καταργύροις ζωστῆρσι συνέζωνται. (4) προβάλλονται δὲ λόγχας, ἃς ἐκεῖνοι λαγκίας καλοῦσι, πηχυαῖα τῶι μήκει τοῦ σιδήρου καὶ ἔτι μείζω τὰ ἐπιθήματα ἐχούσας, πλάτει δὲ βραχὺ λείποντα διπαλαίστων· τὰ μὲν γὰρ ξίφη τῶν παρ' ἑτέροις σαυνίων εἰσὶν οὐκ ἐλάττω, τὰ δὲ σαυνία τὰς ἀκμὰς ἔχει τῶν ξιφῶν μείζους. τούτων δὲ τὰ μὲν ἐπ' εὐθείας κεχάλκευται, τὰ δ' ἑλικοειδῆ δι' ὅλων ἀνάκλασιν ἔχει πρὸς τὸ καὶ κατὰ τὴν πληγὴν μὴ μόνον τέμνειν, ἀλλὰ καὶ θραύειν τὰς σάρκας καὶ κατὰ τὴν ἀνακομιδὴν τοῦ δόρατος σπαράττειν τὸ τραῦμα.

(31) αὐτοὶ δ' εἰσὶ τὴν πρόσοψιν καταπληκτικοὶ καὶ ταῖς φωναῖς βαρυηχεῖς καὶ παντελῶς τραχύφωνοι, κατὰ δὲ τὰς ὁμιλίας βραχυλόγοι καὶ αἰνιγματίαι καὶ τὰ πολλὰ αἰνιττόμενοι συνεκδοχικῶς· πολλὰ δὲ λέγοντες ἐν ὑπερβολαῖς ἐπ' αὐξήσει μὲν ἑαυτῶν, μειώσει δὲ τῶν ἄλλων· ἀπειληταί τε καὶ ἀνατατικοὶ καὶ τετραγωιδημένοι ὑπάρχουσι, ταῖς δὲ διανοίαις ὀξεῖς καὶ πρὸς μάθησιν οὐκ ἀφυεῖς.

---

6 καὶ ταπεινοῦσι om C 8 τοῖς αὐχέσι om C 10 ἀκρωτήρια D 14 καυχήσασθαι H 16 τὸ (vor πολεμεῖν) om D 17 χιτῶνας μ. βαπτοὺς — διηνθισμένους CD (corr A) 21—22 μόνον — καὶ om D 23 αὐτῶν C καὶ παμμεγέθη A π. ⟨δὲ⟩? Vogel 24 χρωμένοις: θεωμένοις H ὧν τοῖς πρόσκειται D 31 ἀγκείας H πηχυαῖα Reiske —ας Diod 32 λείποντα Reiske λειτούσας Diod 37 δ' εἰς D 38—39 [καὶ τὰ πολλὰ αἰν.] Reiske 40 τε Vogel δὲ Diod

(2) εἰσὶ δὲ παρ' αὐτοῖς καὶ ποιηταὶ μελῶν, οὓς βάρδους ὀνομάζουσιν. οὗτοι (F 17)
δὲ μετ' ὀργάνων ταῖς λύραις ὁμοίων ἄιδοντες οὓς μὲν ὑμνοῦσιν, οὓς δὲ βλασφημοῦσι. φιλόσοφοί τε τινές εἰσι καὶ θεολόγοι περιττῶς τιμώμενοι, οὓς ὀρουίδας ὀνομάζουσι. (3) χρῶνται δὲ καὶ μάντεσιν, ἀποδοχῆς μεγάλης ἀξιοῦντες αὐτούς. οὗτοι δὲ διά τε τῆς οἰωνοσκοπίας καὶ διὰ τῆς τῶν ἱερείων θυσίας τὰ μέλλοντα προλέγουσι, καὶ πᾶν τὸ πλῆθος ἔχουσιν ὑπήκοον. μάλιστα δ' ὅταν περί τινων μεγάλων ἐπισκέπτωνται, παράδοξον καὶ ἄπιστον ἔχουσι νόμιμον· ἄνθρωπον γὰρ κατασπείσαντες τύπτουσι μαχαίραι κατὰ τὸν ὑπὲρ τὸ διάφραγμα τόπον, καὶ πεσόντος τοῦ πληγέντος ἐκ τῆς πτώσεως καὶ τοῦ σπαραγμοῦ τῶν μελῶν, ἔτι δὲ τῆς τοῦ αἵματος ῥύσεως τὸ μέλλον νοοῦσι, παλαιᾶι τινι καὶ πολυχρονίωι παρατηρήσει περὶ τούτων πεπιστευκότες. (4) ἔθος δ' αὐτοῖς ἐστι μηδένα θυσίαν ποιεῖν ἄνευ φιλοσόφου· διὰ γὰρ τῶν ἐμπείρων τῆς θείας φύσεως ὥσπερεί τινων ὁμοφώνων τὰ χαριστήρια τοῖς θεοῖς φασι δεῖν προσφέρειν, καὶ διὰ τούτων οἴονται δεῖν τἀγαθὰ αἰτεῖσθαι. (5) οὐ μόνον δ' ἐν ταῖς εἰρηνικαῖς χρείαις, ἀλλὰ καὶ κατὰ τοὺς πολέμους τούτοις μάλιστα πείθονται καὶ τοῖς μελωιδοῦσι ποιηταῖς, οὐ μόνον οἱ φίλοι, ἀλλὰ καὶ οἱ πολέμιοι· πολλάκις ⟨γὰρ⟩ ἐν ταῖς παρατάξεσι πλησιαζόντων ἀλλήλοις τῶν στρατοπέδων καὶ τοῖς ξίφεσιν ἀνατεταμένοις καὶ ταῖς λόγχαις προβεβλημέναις, εἰς τὸ μέσον οὗτοι προελθόντες παύουσιν αὐτούς, ὥσπερ τινὰ θηρία κατεπάισαντες. οὕτω καὶ παρὰ τοῖς ἀγριωτάτοις βαρβάροις ὁ θυμὸς εἴκει τῆι σοφίαι καὶ ὁ Ἄρης αἰδεῖται τὰς Μούσας.

(32) [[χρήσιμον δ' ἐστὶ διορίσαι τὸ παρὰ πολλοῖς ἀγνοούμενον]]. τοὺς γὰρ ὑπὲρ Μασσαλίας κατοικοῦντας ἐν τῶι μεσογείωι καὶ τοὺς παρὰ τὰς Ἄλπεις, ἔτι δὲ τοὺς ἐπὶ τάδε τῶν Πυρηναίων ὀρῶν [[Κελτοὺς ὀνομάζουσι, τοὺς δ' ὑπὲρ ταύτης τῆς Κελτικῆς]] εἰς τὰ πρὸς ἄρκτον νεύοντα μέρη παρά τε τὸν ὠκεανὸν καὶ τὸ Ἑρκύνιον ὄρος καθιδρυμένους καὶ πάντας τοὺς ἑξῆς μέχρι τῆς Σκυθίας Γαλάτας προσαγορεύουσι. [[οἱ δὲ Ῥωμαῖοι πάλιν πάντα ταῦτα τὰ ἔθνη συλλήβδην μιᾶι προσηγορίαι περιλαμβάνουσιν, ὀνομάζοντες Γαλάτας ἅπαντας]].

(2) αἱ δὲ γυναῖκες τῶν Γαλατῶν οὐ μόνον τοῖς μεγέθεσι παραπλήσιοι τοῖς ἀνδράσιν εἰσίν, ἀλλὰ καὶ ταῖς ἀλκαῖς ἐνάμιλλοι. τὰ δὲ παιδία παρ' αὐτοῖς ἐκ γενετῆς ὑπάρχει πολιὰ κατὰ τὸ πλεῖστον, προβαίνοντα δὲ ταῖς ἡλικίαις εἰς τὸ τῶν πατέρων χρῶμα ταῖς χρόαις μετασχηματίζεται.

(3) ἀγριωτάτων δ' ὄντων τῶν ὑπὸ τὰς ἄρκτους κατοικούντων καὶ τῶν τῆι Σκυθίαι πλησιοχώρων φασί τινας ἀνθρώπους ἐσθίειν, ὥσπερ καὶ τῶν Πρεττανῶν τοὺς κατοικοῦντας τὴν ὀνομαζομένην Ἶριν. (4) διαβεβοημένης δὲ τῆς τούτων ἀλκῆς καὶ ἀγριότητος φασί τινες ἐν τοῖς παλαιοῖς χρόνοις τοὺς τὴν Ἀσίαν ἅπασαν καταδραμόντας, ὀνομαζομένους δὲ Κιμμερίους, τούτους εἶναι, βραχὺ τοῦ χρόνου τὴν λέξιν φθείραντος (F 31)
ἐν τῆι τῶν καλουμένων Κίμβρων προσηγορίαι· ζηλοῦσι γὰρ ἐκ παλαιοῦ λιστεύειν ἐπὶ τὰς ἀλλοτρίας χώρας ἐπερχόμενοι καὶ καταφρονεῖν ἁπάντων. (5) οὗτοι γάρ εἰσιν οἱ τὴν μὲν Ῥώμην ἑλόντες, τὸ δὲ ἱερὸν τὸ ἐν Δελφοῖς συλήσαντες καὶ πολλὴν μὲν (F 33)
τῆς Εὐρώπης, οὐκ ὀλίγην δὲ καὶ τῆς Ἀσίας φορολογήσαντες καὶ τῶν καταπολεμη-

---

3 ὀρουίδας Ortel σαρουίδας Diod 8 τόπον ἤτοι τὸν λαιμόν C 9 ἔτι δὲ ἐπὶ D 15 ⟨γὰρ⟩ Jac δ' A om CD cett 17 προσελθόντες D 18 κατεπάισαντες: καταπαύσαντες D 20 παρὰ πολλοῖς: παράδοξον ἄλλοις D γὰρ om D 21 παρὰ: περὶ II 22 ὑπὲρ: ὑπὸ II 23 ἄρκτον Wurm νότον Diod 24 καθιδρυμένα II 25 πάλαι Madvig 35 τινας o. τοὺς ἐν τοῖς π. χρ.? 38 ἐπὶ τῆς D 39 τὸ (vor ἐν Δ.) om D

θέντων τὴν χώραν κατοικήσαντες (οἱ διὰ τὴν πρὸς τοὺς Ἕλληνας ἐπιπλοκὴν Ἑλληνογαλάται κληθέντες), τὸ δὲ τελευταῖον πολλὰ καὶ μεγάλα στρατόπεδα Ῥωμαίων συντρίψαντες.

(6) [[ἀκολούθως δὲ τῇι κατ' αὐτοὺς ἀγριότητι]] καὶ περὶ τὰς θυσίας [[ἐκτόπως ἀσεβοῦσι]]· τοὺς γὰρ κακούργους κατὰ πενταετηρίδα φυλάξαντες ἀνασκολοπίζουσι τοῖς θεοῖς καὶ μετ' ἄλλων πολλῶν ἀπαρχῶν καθαγίζουσι, πυρὰς παμμεγέθεις κατασκευάζοντες. χρῶνται δὲ καὶ τοῖς αἰχμαλώτοις ὡς ἱερείοις πρὸς τὰς τῶν θεῶν τιμάς. τινὲς δ' αὐτῶν καὶ (F 31 § 3?) *τὰ κατὰ πόλεμον ληφθέντα ζῶια μετὰ τῶν ἀνθρώπων ἀποκτείνουσιν ἢ κατακάουσιν ἢ τισιν ἄλλαις τιμωρίαις ἀφανίζουσι.*

(7) γυναῖκας δ' ἔχοντες εὐειδεῖς ἥκιστα ταύταις προσέχουσιν, ἀλλὰ πρὸς τὰς τῶν ἀρρένων ἐπιπλοκὰς ἐκτόπως λυττῶσιν. εἰώθασι δ' ἐπὶ δοραῖς θηρίων χαμαὶ καθεύδοντες ἐξ ἀμφοτέρων τῶν μερῶν παρακοίτοις συγκυλίεσθαι. τὸ δὲ πάντων παραδοξότατον, τῆς ἰδίας εὐσχημοσύνης ἀφροντιστοῦντες τὴν τοῦ σώματος ὥραν ἑτέροις εὐκόλως προίενται, καὶ τοῦτο αἰσχρὸν οὐχ ἡγοῦνται, ἀλλὰ μᾶλλον ὅταν τις αὐτῶν χαριζομένων μὴ προσδέξηται τὴν διδομένην χάριν ἄτιμον ἡγοῦνται.

117 (—) Diod. V 33—38: *... ἐπὶ τοὺς πλησιοχώρους τούτοις* (sc. τοῖς Κελτοῖς) *Κελτίβηρας. οὗτοι γὰρ τὸ παλαιὸν περὶ τῆς χώρας ἀλλήλοις διαπολεμήσαντες οἵ τε Ἴβηρες καὶ οἱ Κελτοί, καὶ μετὰ ταῦτα διαλυθέντες καὶ τὴν χώραν κοινῆι κατοικήσαντες, ἔτι δ' ἐπιγαμίας πρὸς ἀλλήλους συνθέμενοι, διὰ τὴν ἐπιμιξίαν λέγονται ταύτης τυχεῖν τῆς προσηγορίας. δυεῖν δ' ἐθνῶν ἀλκίμων μιχθέντων καὶ χώρας ὑποκειμένης ἀγαθῆς συνέβη τοὺς Κελτίβηρας ἐπὶ πολὺ τῆι δόξηι προελθεῖν καὶ Ῥωμαίοις πολλοὺς χρόνους ἀντιταξαμένους μόγις καταπολεμηθῆναι.* $\overline{H}$—$\overline{IA}$?

(2) δοκοῦσι δ' οὗτοι κατὰ τοὺς πολέμους οὐ μόνον ἱππεῖς ἀγαθούς, ἀλλὰ καὶ πεζοὺς παρέχεσθαι διαφόρους ταῖς ἀλκαῖς καὶ ταῖς καρτερίαις. φοροῦσι δ' οὗτοι σάγους μέλανας τραχεῖς καὶ παραπλήσιον ἔχοντας τὸ ἔριον ταῖς αἰγείαις θριξίν. (3) ὁπλίζονται δέ τινες τῶν Κελτιβήρων Γαλατικοῖς θυρεοῖς κούφοις, τινὲς δὲ κυρτίαις κυκλοτερέσιν ἀσπίδων ἐχούσαις τὰ μεγέθη, καὶ περὶ τὰς κνήμας τριχίνας εἱλοῦσι κνημῖδας, περὶ δὲ τὰς κεφαλὰς κράνη χαλκᾶ περιτίθενται φοινικοῖς ἠσκημένα λόφοις. ξίφη δ' ἀμφίστομα καὶ σιδήρωι διαφόρωι κεχαλκευμένα φοροῦσιν, ἔχοντες σπιθαμιαίας παραξιφίδας, αἷς χρῶνται κατὰ τὰς ἐν ταῖς μάχαις συμπλοκάς. (4) ἴδιον δέ τι παρ' αὐτοῖς ἐστι καὶ περὶ τὴν τῶν ὅπλων ⟨τῶν⟩ ἀμυντηρίων κατασκευήν· ἐλάσματα γὰρ σιδήρου καταρρύπτουσιν εἰς τὴν γῆν, καὶ ταῦτα ἐῶσι μέχρι ἂν ὅτου διὰ τὸν χρόνον τοῦ ἰοῦ περιφαγόντος τὸ ἀσθενὲς τοῦ σιδήρου καταλειφθῆι τὸ στερεώτατον, ἐξ οὗ κατασκευάζουσι διάφορα ξίφη καὶ τἄλλα τὰ πρὸς πόλεμον ἀνήκοντα. τὸ δ' οὕτω κατασκευασθὲν ὅπλον πᾶν τὸ ὑποπεσὸν διαιρεῖ, ἀφ' οὗπερ οὔτε θυρεὸς οὔτε κράνος οὔτε ὀστοῦν ὑπομένει τὴν πληγὴν διὰ τὴν ὑπερβολὴν τῆς ἀρετῆς τοῦ σιδήρου. (5) διμάχαι δ' ὄντες, ἐπειδὰν ἀπὸ τῶν ἵππων ἀγωνισάμενοι νικήσωσι, καταπηδῶντες καὶ τὴν τῶν πεζῶν τάξιν μεταλαμβάνοντες θαυμαστὰς ποιοῦνται μάχας.

---

8 καὶ om D 9 ἀποκτέννουσιν D 15—16 εὐκόπως ἑτέροις C 21—22 οἰκήσαντες D 22—23 λέγονται ταύτης τυχεῖν C ταύτης ἔτυχον cett 28 αἰγίαις D 34 καὶ περὶ τ. τ. δ. ⟨τῶν⟩ Jac περὶ τ. τ. ὅ. καὶ Diod [ὅπλων καὶ] Eichstaedt καὶ π. τ. τ. ἀμυντηρίων (ο. ἄλλων) ὅπλων? Vogel 40 διμάχαι A δυσμάχοι B διμάχαιροι cett

(6) ἴδιον δέ τι καὶ παράδοξον νόμιμον παρ' αὐτοῖς ἐστιν· ἐπιμελεῖς γὰρ ὄντες καὶ καθάρειοι ταῖς διαίταις ἐν ἔργον ἐπιτηδεύουσι βάναυσον καὶ πολλῆς ἀκαθαρσίας κεκοινωνηκός· παρ' ἕκαστα γὰρ τὸ σῶμα λοῦσιν οὖρωι, καὶ τοὺς ὀδόντας παρατρίβοντες ταύτην ἡγοῦνται θεραπείαν εἶναι τοῦ σώματος.

(34) τοῖς δ' ἤθεσι πρὸς μὲν τοὺς κακούργους καὶ πολεμίους ὑπάρχουσιν ὠμοί, πρὸς δὲ τοὺς ξένους ἐπιεικεῖς καὶ φιλάνθρωποι· τοὺς γὰρ ἐπιδημήσαντας ξένους ἅπαντες ἀξιοῦσι παρ' αὐτοῖς ποιεῖσθαι τὰς καταλύσεις καὶ πρὸς ἀλλήλους ἀμιλλῶνται περὶ τῆς ψιλοξενίας, οἷς δ' ἂν οἱ ξένοι συνακολουθήσωσι, τούτους ἐπαινοῦσι καὶ θεοφιλεῖς ἡγοῦνται. (2) τροφαῖς δὲ χρῶνται κρέασι παντοδαποῖς καὶ δαψιλέσι καὶ οἰνομέλιτος πόματι, χορηγούσης τῆς χώρας τὸ μὲν μέλι παμπληθές, τὸν δ' οἶνον παρὰ τῶν ἐπιπλεόντων ἐμπόρων ὠνούμενοι.

(3) χαριέστατον δὲ τῶν πλησιοχώρων ἐθνῶν αὐτοῖς ἐστι τὸ τῶν Οὐακκαίων ὀνομαζομένων σύστημα· οὗτοι γὰρ καθ' ἕκαστον ἔτος διαιρούμενοι τὴν χώραν γεωργοῦσι καὶ τοὺς καρποὺς κοινοποιούμενοι μεταδιδόασιν ἑκάστωι τὸ μέρος· καὶ τοῖς νοσφισαμένοις τι γεωργοῖς θάνατον τὸ πρόστιμον τεθείκασι.

(4) τῶν δ' Ἰβήρων ἀλκιμώτατοι μέν εἰσιν οἱ καλούμενοι Λυσιτανοί. φοροῦσι δ' ἐν τοῖς πολέμοις πέλτας μικρὰς παντελῶς, διαπεπλεγμένας νεύροις καὶ δυναμένας σκέπειν τὸ σῶμα περιττότερον διὰ τὴν στερεότητα· ταύτην δ' ἐν ταῖς μάχαις μεταφέροντες εὐλύτως ἄλλοτε ἄλλως ἀπὸ τοῦ σώματος διακρούονται φιλοτέχνως πᾶν τὸ φερόμενον ἐπ' αὐτοὺς βέλος. (5) χρῶνται δὲ καὶ σαυνίοις ὁλοσιδήροις ἀγκιστρώδεσι, φοροῦσι δὲ κράνη καὶ ξίφη παραπλήσια Κελτίβηρσιν. ἀκοντίζουσι δ' εὐστόχως καὶ μακράν, καὶ καθόλου καρτεροπλήγεῖς ὑπάρχουσιν. εὐκίνητοι δ' ὄντες καὶ κοῦφοι ῥαιδίως καὶ φεύγουσι καὶ διώκουσι· κατὰ δὲ τὰς ἐν ταῖς συστάσεσι τῶν δεινῶν ὑπομονὰς πολὺ λείπονται τῶν Κελτιβήρων. ἐπιτηδεύουσι δὲ κατὰ μὲν τὴν εἰρήνην ὄρχησίν τινα κούφην καὶ περιέχουσαν πολλὴν εὐτονίαν σκελῶν, ἐν δὲ τοῖς πολέμοις πρὸς ῥυθμὸν ἐμβαίνουσι καὶ παιᾶνας ἄιδουσιν, ὅταν ἐπίωσι τοῖς ἀντιτεταγμένοις.

(6) ἴδιον δέ τι παρὰ τοῖς Ἰβηρσι καὶ μάλιστα παρὰ τοῖς Λυσιτανοῖς ἐπιτηδεύεται· τῶν γὰρ ἀκμαζόντων ταῖς ἡλικίαις οἱ μάλιστα ἀπορώτατοι ταῖς οὐσίαις, ῥώμηι δὲ σώματος καὶ θράσει διαφέροντες, ἐφοδιάσαντες αὑτοὺς ἀλκῆι καὶ τοῖς ὅπλοις εἰς τὰς ὀρεινὰς δυσχωρίας ἀθροίζονται, συστήματα δὲ ποιήσαντες ἀξιόλογα κατατρέχουσι τὴν Ἰβηρίαν καὶ λῃστεύοντες πλούτους ἀθροίζουσι. καὶ τοῦτο διατελοῦσι πράττοντες μετὰ πάσης καταφρονήσεως· κούφοις γὰρ χρώμενοι καθοπλισμοῖς καὶ παντελῶς ὄντες εὐκίνητοι καὶ ὀξεῖς δυσχειρότατοι τοῖς ἄλλοις εἰσί. (7) καθόλου δὲ τὰς ἐν τοῖς ὄρεσι δυσχωρίας καὶ τραχύτητας ἡγούμενοι πατρίδας εἶναι εἰς ταύτας καταφεύγουσι, δυσδιεξόδους οὔσας μεγάλοις καὶ βαρέσι στρατοπέδοις. διὸ καὶ Ῥωμαῖοι πολλάκις ἐπ' αὐτοὺς στρατεύσαντες τῆς μὲν πολλῆς καταφρονήσεως ἀπέσιησαν αὐτούς, εἰς τέλος δὲ τὰ λῃστήρια καταλῦσαι πολλάκις φιλοτιμηθέντες οὐκ ἠδυνήθησαν.

(35) ἐπεὶ δὲ τὰ περὶ τῶν Ἰβήρων διήλθομεν, οὐκ ἀνοίκειον εἶναι διαλαμβάνομεν περὶ τῶν ἐν αὐτῆι μετάλλων ἀργυρείων διελθεῖν. αὕτη γὰρ ἡ χώρα σχεδόν τι πλεῖστον καὶ κάλλιστον ἔχει μεταλλευόμενον ἄργυρον καὶ πολλὰς τοῖς ἐργαζομένοις παρέχεται προσόδους. (2) εἴρηται μὲν οὖν ἡμῖν καὶ ἐν ταῖς πρὸ ταύτης βίβλοις ἐν ταῖς περὶ Ἡρακλέους πράξεσι τὰ κατὰ τὴν Ἰβηρίαν ὄρη τὰ καλούμενα Πυρηναῖα. ταῦτα δὲ καὶ κατὰ τὸ ὕψος καὶ κατὰ τὸ μέγεθος ὑπάρχει διάφορα τῶν ἄλλων· παρήκει

---

2 καθαροὶ D 7 ἅπαντες Din —τας Diod 10 παμπληθεῖ D 12 αὐτοῖς om D οὐαγκαίων D 13 ὀνομαζομένων Stephanus —νον Diod 16 δ' Ἰβήρων: δὲ κίμβρων II 22 καρτεροπλῆγες II 33 δυσχειρότατοι D δυσχείρωτοι cett 35 ⟨οἱ⟩ Ῥωμαῖοι? 41—42 [ἐν ταῖς π. Ἡ. πράξεσι]?

γὰρ ἀπὸ τῆς κατὰ τὴν μεσημβρίαν θαλάττης σχεδὸν ἄχρι πρὸς τὸν ὑπὸ τὰς ἄρκτους ὠκεανόν, διείργοντα ⟨δὲ⟩ τὴν Γαλατίαν καὶ τὴν Ἰβηρίαν, ἔτι δὲ τὴν Κελτιβηρίαν, (F 34) παρεκτείνει σταδίους ὡς τρισχιλίους. (3) πολλῶν δ' ὄντων ἐν αὐτοῖς δρυμῶν καὶ πυκνῶν τοῖς δένδρεσι φασὶν ἐν τοῖς παλαιοῖς χρόνοις ὑπό τινων νομέων ἀφέντων πῦρ κατακαῆναι παντελῶς ἅπασαν τὴν ὀρεινὴν χώραν· διὸ καὶ συχνὰς ἡμέρας (F 47; 48) συνεχῶς πυρὸς ἐπιφλέγοντος καῆναι τὴν ἐπιφάνειαν τῆς γῆς, καὶ τὰ μὲν ὄρη διὰ τὸ συμβεβηκὸς κληθῆναι Πυρηναῖα, τὴν δ' ἐπιφάνειαν τῆς κατακεκαυμένης χώρας ἀργύρωι ῥυῆναι πολλῶι, καὶ χωνευθείσης τῆς φύσεως, ἐξ ἧς ὁ ἄργυρος κατασκευάζεται, ῥύακας γενέσθαι πολλοὺς ἀργύρου καθαροῦ. (4) τῆς δὲ τούτου χρείας ἀγνοούμης παρὰ τοῖς ἐγχωρίοις τοὺς Φοίνικας ἐμπορίαις χρωμένους καὶ τὸ γεγονὸς μαθόντας ἀγοράζειν τὸν ἄργυρον μικρᾶς τινος ἀντιδόσεως ἄλλων φορτίων· διὸ δὴ τοὺς Φοίνικας μετακομίζοντας εἴς τε τὴν Ἑλλάδα καὶ τὴν Ἀσίαν καὶ τἆλλα πάντα ἔθνη μεγάλους περιποιήσασθαι πλούτους. ἐπὶ τοσοῦτο δὲ τοὺς ἐμπόρους διατεῖναι τῆς φιλοκερδίας ὥστε, ἐπειδὰν καταγόμων ὄντων τῶν πλοίων περιττεύηι πολὺς ἄργυρος, ἐκκόπτειν τὸν ἐν ταῖς ἀγκύραις μόλιβδον καὶ ἐκ τοῦ ἀργύρου τὴν ἐκ τοῦ μολίβδου χρείαν ἀλλάττεσθαι. (5) διόπερ ἐπὶ πολλοὺς χρόνους οἱ Φοίνικες διὰ τῆς τοιαύτης ἐμπορίας ἐπὶ πολὺ[ν] λαβόντες [χρόνον] αὔξησιν ἀποικίας πολλὰς ἀπέστειλαν, τὰς μὲν εἰς Σικελίαν καὶ τὰς σύνεγγυς ταύτης νήσους, τὰς δ' εἰς τὴν Λιβύην καὶ Σαρδόνα καὶ τὴν Ἰβηρίαν. (36) ὕστερον δὲ πολλοῖς χρόνοις οἱ μὲν Ἴβηρες μαθόντες τὰ περὶ τὸν ἄργυρον ἰδιώματα κατεσκεύασαν ἀξιόλογα μέταλλα· διόπερ ἄργυρον κάλλιστον καὶ σχεδόν τι πλεῖστον κατασκευάζοντας μεγάλας ἐλάμβανον προσόδους. ὁ δὲ τρόπος τῆς μεταλλείας καὶ τῶν ἔργων τοιοῦτός τίς ἐστι παρὰ τοῖς Ἴβηρσιν. (2) ὄντων χαλκοῦ καὶ χρυσοῦ καὶ ἀργύρου μετάλλων θαυμαστῶν οἱ μὲν ἐργαζόμενοι τὰ χαλκουργεῖα τὸ τέταρτον μέρος χαλκοῦ καθαροῦ ἐκ τῆς ὀρυττομένης γῆς λαμβάνουσι, τῶν δ' ἀργυρευόντων τινὲς ἰδιωτῶν ἐν τρισὶν ἡμέραις Εὐβοικὸν ἐξαίρουσι τάλαντον· πᾶσα γὰρ ἡ βῶλός ἐστι ψήγματος συμπεπηγότος καὶ ἀπολάμποντος μεστή. διὸ καὶ θαυμάσαι τις ἂν τήν τε τῆς χώρας φύσιν καὶ τὴν φιλοπονίαν τῶν ἐργαζομένων αὐτὴν ἀνθρώπων. (3) τὸ μὲν οὖν πρῶτον οἱ τυχόντες τῶν ἰδιωτῶν προσεκαρτέρουν τοῖς μετάλλοις καὶ μεγάλους ἀπεφέροντο πλούτους διὰ τὴν ἑτοιμότητα καὶ δαψίλειαν τῆς ἀργυρίτιδος γῆς· ὕστερον δὲ τῶν Ῥωμαίων κρατησάντων τῆς Ἰβηρίας, πλῆθος Ἰταλῶν ἐπεπόλασε τοῖς μετάλλοις καὶ μεγάλους ἀπεφέροντο πλούτους διὰ τὴν φιλοκερδίαν. (4) ὠνούμενοι γὰρ πλῆθος ἀνδραπόδων παραδιδόασι τοῖς ἐφεστηκόσι ταῖς μεταλλικαῖς ἐργασίαις· οὗτοι δὲ κατὰ πλείονας τόπους ἀνοίξαντες στόμια καὶ κατὰ βάθους ὀρύττοντες τὴν γῆν ἐρευνῶσι τὰς πολυαργύρους καὶ πολυχρύσους πλάκας τῆς γῆς· καταβαίνοντές τε οὐ μόνον εἰς μῆκος, ἀλλὰ καὶ εἰς βάθος παρεκτείνοντες ἐπὶ πολλοὺς σταδίους τὰ ὀρύγματα καὶ πλαγίας καὶ σκολιὰς διαδύσεις ποικίλως μεταλλουργοῦντες ἀνάγουσιν ἐκ βυθῶν τὴν τὸ κέρδος αὐτοῖς παρεχομένην βῶλον. (37) μεγάλην δ' ἔχει παραλλαγὴν τὰ μέταλλα ταῦτα συγκρινόμενα τοῖς κατὰ τὴν Ἀττικήν. ἐκεῖνα μὲν γὰρ οἱ μεταλλεύοντες καὶ πρὸς ταῖς ἐργασίαις μεγάλας προιέμενοι δαπάνας ἃ μὲν ἤλπισαν ἐνίοτε λαβεῖν οὐκ ἔλαβον, ἃ δ' εἶχον ἀπέβαλον, ὥστε δοκεῖν αὐτοὺς ὥσπερ αἰνίγματος τρόπον ἀτυχεῖν· (2) οἱ δὲ κατὰ τὴν Σπανίαν μεταλλουργοὶ ταῖς ἐλπίσι μεγάλους σωρεύουσι πλούτους ἐκ τούτων τῶν ἐργασιῶν. τῶν γὰρ πρώτων ἔργων

---

2 ⟨δὲ⟩ Eichstaedt 3 παρατείνει D αὐτῆι II 6 τοῦ πυρὸς Eichstaedt καῆναι: τακῆναι (vgl. F 47 p. 253, 23)? 10 γεγονὸς: γένος D 13 πλ. περιποιήσασθαι D 17 ἐπὶ πολὺ[ν] λαβ. [χρ.] Vogel πολλὴν λαβόντες Wesseling 25 ἀργυρευόντων A (F 47 p. 254, 7) ἀργυρευτῶν cett 31 Ἰταλικῶν C 36 πλαγίους II σκολιοὺς D 41 Ἱσπανίαν II 41—42 ⟨ἀκολούθως⟩ ταῖς ἐλπίσι Wurm

ἐπιτυγχανομένων διὰ τὴν τῆς γῆς εἰς τοῦτο τὸ γένος ἀρετὴν ἀεὶ μᾶλλον εὑρίσκουσι λαμπροτέρας φλέβας γεμούσας ἀργύρου τε καὶ χρυσοῦ· πᾶσα γὰρ ἡ σύνεγγυς γῆ διαπέπλεκται πολυμερῶς τοῖς ἑλιγμοῖς τῶν ῥάβδων. (3) ἐνίοτε δὲ καὶ κατὰ βάθους ἐμπίπτουσι ποταμοῖς ῥέουσιν ὑπὸ τὴν γῆν, ὧν τῆς βίας περιγίνονται διακόπτοντες τὰς ῥύσεις αὐτῶν τὰς ἐμπιπτούσας τοῖς ὀρύγμασι πλαγίοις. ταῖς γὰρ ἀδιαψεύστοις τοῦ κέρδους προσδοκίαις πιεζόμενοι πρὸς τὸ τέλος ἄγουσι τὰς ἰδίας ἐπιβολάς· καὶ τὸ πάντων παραδοξότατον, ἀπαρύτουσι τὰς ῥύσεις τῶν ὑδάτων τοῖς Αἰγυπτιακοῖς λεγομένοις κοχλίαις, οὓς Ἀρχιμήδης ὁ Συρακόσιος εὗρεν, ὅτε παρέβαλεν εἰς Αἴγυπτον. διὰ δὲ τούτων συνεχῶς ἐκ διαδοχῆς παραδιδόντες μέχρι τοῦ στομίου τὸν τῶν μετάλλων τόπον ἀναξηραίνουσι καὶ κατασκευάζουσιν εὔθετον πρὸς τὴν τῆς ἐργασίας πραγματείαν. (4) φιλοτέχνου δ' ὄντος τοῦ ὀργάνου καθ' ὑπερβολὴν διὰ τῆς τυχούσης ἐργασίας ἁπλατον ὕδωρ ἀναρριπτεῖται παραδόξως, καὶ πᾶν τὸ ποτάμιον ῥεῦμα ῥαιδίως ἐκ βυθοῦ πρὸς τὴν ἐπιφάνειαν ἐκχεῖται. [[θαυμάσαι δ' ἂν τις εἰκότως τοῦ τεχνίτου τὴν ἐπίνοιαν οὐ μόνον ἐν τούτοις, ἀλλὰ καὶ ἐν ἄλλοις πολλοῖς καὶ μείζοσι, διαβεβοημένοις κατὰ πᾶσαν τὴν οἰκουμένην, περὶ ὧν τὰ κατὰ μέρος, ὅταν ἐπὶ τὴν Ἀρχιμήδους ἡλικίαν ἔλθωμεν, ἀκριβῶς διέξιμεν]]. (38) οἱ δ' οὖν ταῖς ἐργασίαις τῶν μετάλλων ἐνδιατρίβοντες τοῖς μὲν κυρίοις ἀπίστους τοῖς πλήθεσι προσόδους περιποιοῦσιν, αὐτοὶ δὲ κατὰ γῆς ἐν τοῖς ὀρύγμασι καὶ καθ' ἡμέραν καὶ νύκτα καταξαινόμενοι τὰ σώματα πολλοὶ μὲν ἀποθνήσκουσι διὰ τὴν ὑπερβολὴν τῆς κακοπαθείας — ἄνεσις γὰρ ἡ παῦλα τῶν ἔργων οὐκ ἔστιν αὐτοῖς, ἀλλὰ [ταῖς] τῶν ἐπιστατῶν πληγαῖς ἀναγκαζόντων ὑπομένειν τὴν δεινότητα τῶν κακῶν ἀτυχῶς προίενται τὸ ζῆν —, τινὲς δὲ ταῖς δυνάμεσι τῶν σωμάτων καὶ ταῖς τῶν ψυχῶν καρτερίαις ὑπομένοντες πολυχρόνιον ἔχουσι τὴν ταλαιπωρίαν — αἱρετώτερος γὰρ αὐτοῖς ὁ θάνατός ἐστι τοῦ ζῆν διὰ τὸ μέγεθος τῆς ταλαιπωρίας. (2) πολλῶν δ' ὄντων περὶ τὰς προειρημένας μεταλλείας παραδόξων οὐχ ἥκιστ' ἄν τις θαυμάσειε διότι τῶν μεταλλουργείων οὐδὲν πρόσφατον ἔχει τὴν ἀρχήν, πάντα δ' ὑπὸ τῆς Καρχηδονίων φιλαργυρίας ἀνεώιχθη καθ' ὃν καιρὸν καὶ τῆς Ἰβηρίας ἐπεκράτουν· ἐκ τούτων γὰρ ἔσχον τὴν ἐπὶ πλέον αὔξησιν μισθούμενοι τοὺς κρατίστους στρατιώτας καὶ διὰ τούτων πολλοὺς καὶ μεγάλους πολέμους διαπολεμήσαντες. (3) καθόλου γὰρ ἀεὶ Καρχηδόνιοι διεπολέμουν οὔτε πολιτικοῖς στρατιώταις οὔτε τοῖς ἀπὸ τῶν συμμάχων ἀθροιζομένοις πεποιθότες, ἀλλὰ καὶ Ῥωμαίους καὶ Σικελιώτας καὶ τοὺς κατὰ τὴν Λιβύην οἰκοῦντας εἰς τοὺς μείστους ἦγον κινδύνους καταπλουτομαχοῦντες ἅπαντας διὰ τὴν ἐκ τῶν μετάλλων γινομένην εὐπορίαν. δεινοὶ γάρ, ὡς ἔοικεν, ὑπῆρξαν οἱ Φοίνικες ἐκ παλαιῶν χρόνων εἰς τὸ κέρδος εὑρεῖν, οἱ δ' ἀπὸ τῆς Ἰταλίας εἰς τὸ ⟨μηδὲν⟩ μηδενὶ τῶν ἄλλων καταλιπεῖν.

(4) γίνεται δὲ καὶ κασσίτερος ἐν πολλοῖς τόποις τῆς Ἰβηρίας, οὐκ ἐξ ἐπιπολῆς εὑρισκόμενος, ὡς ἐν ταῖς Ἱστορίαις τινὲς τεθρυλήκασιν, ἀλλ' ὀρυττόμενος καὶ χωνευόμενος ὁμοίως ἀργύρωι τε καὶ χρυσῶι. ὑπεράνω γὰρ τῆς τῶν Λυσιτανῶν χώρας ἔστι μέταλλα πολλὰ τοῦ κασσιτέρου ⟨καὶ⟩ κατὰ τὰς προκειμένας τῆς Ἰβηρίας ἐν τῶι (F 115) ὠκεανῶι νησῖδας τὰς ἀπὸ τοῦ συμβεβηκότος Καττιτερίδας ὠνομασμένας. (5) πολὺς δὲ καὶ ἐκ τῆς Πρεττανικῆς νήσου διακομίζεται πρὸς τὴν κατ' ἀντικρὺ κειμένην

---

3 *βάθος* D 5 *πλαγίους?* 7 *ἀπαρύτουσι* D *ἀπορύττουσι γὰρ* cett 10 *εὔθετον*: *ἔντεχνον* H *τὴν πρὸς τὰς ἐργασίας* D (C?) 15 *τὰ* om D 17 *διατρίβοντες* D 18 *αὐτοὶ*: *οὗτοι* D 20 [*ταῖς*] Vogel 22—23 *πολυχρόνιον* Din *πολὺν χρόνον* Diod 23 *ὁ* om D 31 *τοὺς* om D 34 ⟨*μηδὲν*⟩ Reiske 37—38 *καὶ χων.* om C 38 *τῆς* om C 39 ⟨*καὶ*⟩ Jac; s. F 47 p. 254, 10 40 *Καττιτερίδας* D *Κασσ—* cett 41 *Πρεττανικῆς* D *Βρ—* cett

Γαλατίαν, καὶ διὰ τῆς μεσογείου Κελτικῆς ἐφ' ἵππων ὑπὸ τῶν ἐμπόρων ἄγεται παρά τε τοὺς Μασσαλιώτας καὶ εἰς τὴν ὀνομαζομένην πόλιν Ναρβῶνα (αὕτη δ' ἐστὶν ἄποικος μὲν Ῥωμαίων, διὰ δὲ τὴν εὐκαιρίαν [καὶ τὴν εὐπορίαν] μέγιστον ἐμπόριον ἔχουσα τῶν ἐν ἐκείνοις τοῖς τόποις).

118 (—) Diod. V 39: *... ἐπὶ τοὺς Λίγυας μεταβησόμεθα. οὗτοι γὰρ νέμονται* (F 57—58) *μὲν χώραν τραχείαν καὶ παντελῶς λυπράν, τοῖς δὲ πόνοις καὶ ταῖς κατὰ τὴν λειτουργίαν συνεχέσι κακοπαθείαις ἐπίπονόν τινα βίον καὶ ἀτυχῆ ζῶσι. (2) καταδένδρου γὰρ τῆς χώρας οὔσης, οἱ μὲν αὐτῶν ὑλοτομοῦσι δι' ὅλης τῆς ἡμέρας σιδηροφοροῦντες ἐνεργοὺς πελέκεις καὶ βαρεῖς, οἱ δὲ τὴν γῆν ἐργαζόμενοι τὸ πλέον πέτρας λατομοῦσι διὰ τὴν ὑπερβολὴν τῆς τραχύτητος· οὐδεμίαν γὰρ βῶλον τοῖς ἐργαλείοις ἀνασπῶσιν ἄνευ λίθου. καὶ τοιαύτην ἔχοντες ἐν τοῖς ἔργοις κακοπάθειαν τῇ συνεχείαι περιγίνονται τῆς φύσεως καὶ πολλὰ μοχθήσαντες ὀλίγους καρποὺς καὶ μόγις λαμβάνουσι. διὰ δὲ τὴν συνέχειαν τῶν γυμνασιῶν καὶ τὸ τῆς τροφῆς ἐλλιπὲς τοῖς σώμασιν ὑπάρχουσιν ἰσχνοὶ καὶ εὔτονοι. πρὸς δὲ τὴν κακοπάθειαν ταύτην συνεργοὺς ἔχουσι τὰς γυναῖκας εἰθισμένας ἐπ' ἴσης τοῖς ἀνδράσιν ἐργάζεσθαι. (3) κυνηγίας δὲ ποιοῦνται συνεχεῖς, ἐν αἷς πολλὰ τῶν θηρίων χειρούμενοι τὴν ἐκ τῶν καρπῶν σπάνιν διορθοῦνται. διόπερ ἐμβιοῦντες ὄρεσι χιονοβολουμένοις καὶ τραχύτητας ἀπίστους ὀρειβατεῖν εἰωθότες, εὔτονοι καὶ μυώδεις γίνονται τοῖς σώμασιν. (4) ἔνιοι δὲ διὰ τὴν παρ' αὐτοῖς στενοκαρπίαν πίνουσι μὲν ὕδωρ, σαρκοφαγοῦσι δὲ τὰς τῶν ἡμέρων τε καὶ ἀγρίων ζώιων σάρκας καὶ τῶν ἀπὸ τῆς χώρας λαχάνων ἐμπίμπλανται, τὴν χώραν ἔχοντες ἄβατον τοῖς προσφιλεστάτοις τῶν θεῶν Δήμητρι καὶ Διονύσωι. (5) νυκτερεύουσι δ' ἐπὶ τῆς χώρας σπανίως μὲν ἔν τισιν εὐτελέσιν ἐπαύλεσιν ἢ καλιαῖς, τὰ δὲ πολλὰ ἐν ταῖς κοίλαις πέτραις καὶ τοῖς σπηλαίοις αὐτοφυέσι καὶ δυναμένοις σκέπην ἱκανὴν παρέχεσθαι. (6) ἀκολούθως δὲ τούτοις καὶ τἄλλα ποιοῦσι, διαφυλάττοντες τὸν ἀρχαῖον καὶ ἀκατάσκευον βίον. καθόλου δ' ἐν τοῖς τόποις ⟨τούτοις⟩ αἱ μὲν γυναῖκες ἀνδρῶν, οἱ δ' ἄνδρες θηρίων ἔχουσιν εὐτονίαν καὶ ἀλκήν· πολλάκις γοῦν φασιν ἐν ταῖς στρατείαις τὸν μέγιστον τῶν Γαλατῶν ὑπὸ Λίγυος ἰσχνοῦ παντελῶς ἐκ προκλήσεως μονομαχήσαντα ἀνηρῆσθαι. (7) ὁπλισμὸν δ' ἔχουσιν οἱ Λίγυες ἐλαφρότερον τῶν Ῥωμαίων τῇι κατασκευῆι· σκεπάζει γὰρ αὐτοὺς παραμήκης θυρεὸς εἰς τὸν Γαλατικὸν ῥυθμὸν δεδημιουργημένος καὶ χιτὼν συνειλημμένος ζωστῆρι, καὶ περιτίθενται θηρίων δορὰς καὶ ξίφος σύμμετρον. τινὲς δ' αὐτῶν διὰ τὴν ἐπιμιξίαν τῆς Ῥωμαίων πολιτείας μετεσχημάτισαν τὸν ὁπλισμόν, ἐξομοιοῦντες ἑαυτοὺς τοῖς ἡγουμένοις. (8) θρασεῖς δ' εἰσὶ καὶ γενναῖοι οὐ μόνον εἰς πόλεμον, ἀλλὰ καὶ πρὸς τὰς ἐν τῶι βίωι περιστάσεις τὰς ἐχούσας δεινότητας. ἐμπορευόμενοι γὰρ πλέουσι τὸ Σαρδόνιον καὶ τὸ Λιβυκὸν πέλαγος, ἑτοίμως ἑαυτοὺς ῥιπτοῦντες εἰς ἀβοηθήτους κινδύνους· σκάφεσι γὰρ χρώμενοι τῶν σχεδιῶν εὐτελεστέροις καὶ τοῖς ἄλλοις τοῖς κατὰ ναῦν χρησίμοις ἥκιστα κατεσκευασμένοις ὑπομένουσι τὰς ἐκ τῶν χειμώνων φοβερωτάτας περιστάσεις καταπληκτικῶς.*

119 (—) Diod. V 40: *λείπεται δ' ἡμῖν εἰπεῖν περὶ τῶν Τυρρηνῶν. οὗτοι γὰρ τὸ μὲν παλαιὸν ἀνδρείαι διενεγκόντες χώραν πολλὴν κατεκτήσαντο καὶ πόλεις ἀξιολόγους καὶ πολλὰς ἔκτισαν. ὁμοίως δὲ καὶ ναυτικαῖς δυνάμεσιν ἰσχύσαντες καὶ*

---

3 [καὶ τὴν εὐπορίαν] Wurm καὶ ἐμπορειαν D μέγιστον ἐμπόριον C (Strab. IV 1, 6) μεγίστην ἐμπορεῖαν D 6 μὲν add D 9 ἐνεργῶς D 15 ἀνδράσιν: ανοις D 18 ὀριβατεῖν D 19 στενοκαρπίαν D σπανοκαρπίαν cett σπάνιν καὶ στενοκαρπίαν? 23 τοῖς om D 25 τόποις: τ. ⟨τούτοις⟩ Jac πόνοις Madvig 31 περιτίθεται D 32 αὐτοὺς D 35 σαρδῶον H ἑτοίμους D 37 ναυ⟨τιλία⟩ν? 40 περὶ τὸ παλαιὸν D

πολλοὺς χρόνους θαλαττοκρατήσαντες τὸ μὲν παρὰ τὴν Ἰταλίαν πέλαγος ἀφ' ἑαυτῶν ἐποίησαν Τυρρηνικὸν προσαγορευθῆναι, τὸ δὲ κατὰ τὰς πεζὰς δυνάμεις ἐκπονήσαντες τήν τε σάλπιγγα λεγομένην ἐξεῦρον, εὐχρηστοτάτην μὲν εἰς τοὺς πολέμους, ἀπ' ἐκείνων δ' ὀνομασθεῖσαν Τυρρηνήν· τό τε περὶ τοὺς ἡγουμένους [στρατηγοὺς] ἀξίωμα κατεσκεύασαν, περιθέντες τοῖς ἡγουμένοις ῥαβδούχους καὶ δίφρον ἐλεφάντινον καὶ περιπόρφυρον τήβενναν, ἔν τε ταῖς οἰκίαις τὰ περίστωα πρὸς τὰς τῶν θεραπευόντων ὄχλων ταραχὰς ἐξεῦρον εὐχρηστίαν. ὧν τὰ πλεῖστα Ῥωμαῖοι μιμησάμενοι καὶ πρὸς τὸ κάλλιον αὐξήσαντες μετήνεγκαν ἐπὶ τὴν ἰδίαν πολιτείαν. (2) γράμματα δὲ καὶ φυσιολογίαν καὶ θεολογίαν ἐξεπόνησαν ἐπὶ πλέον καὶ τὰ περὶ τὴν κραυνοσκοπίαν μάλιστα πάντων ἀνθρώπων ἐξειργάσαντο· διὸ καὶ μέχρι τῶν νῦν χρόνων οἱ τῆς οἰκουμένης σχεδὸν ὅλης ἡγούμενοι ⟨Ῥωμαῖοι⟩ θαυμάζουσί τε τοὺς ἄνδρας καὶ κατὰ τὰς ἐν τοῖς κραυνοῖς διοσημείας τούτοις ἐξηγηταῖς χρῶνται. (3) χώραν δὲ νεμόμενοι πάμφορον καὶ ταύτην ἐξεργαζόμενοι καρπῶν ἀφθονίαν ἔχουσιν οὐ μόνον πρὸς τὴν ἀρκοῦσαν διατροφήν, ἀλλὰ καὶ πρὸς ἀπόλαυσιν δαψιλῆ καὶ τρυφὴν ἀνήκουσαν. παρατίθενται γὰρ δὶς τῆς ἡμέρας τραπέζας πολυτελεῖς καὶ τἆλλα τὰ πρὸς τὴν ὑπερ- (F 1)
βάλλουσαν τρυφὴν οἰκεῖα, στρωμνὰς μὲν ἀνθεινὰς κατασκευάζοντες, ἐκπωμάτων δ' ἀργυρῶν παντοδαπῶν πλῆθος καὶ τῶν διακονούντων οἰκετῶν οὐκ ὀλίγον ἀριθμὸν ἡτοιμακότες· καὶ τούτων οἱ μὲν εὐπρεπείαι διαφέροντες εἰσιν, οἱ δ' ἐσθῆσι πολυτελεστέραις ἢ κατὰ δουλικὴν ἀξίαν κεκόσμηνται. (4) οἰκήσεις τε παντοδαπὰς ἰδιαζούσας ἔχουσιν παρ' αὐτοῖς οὐ μόνον οἱ ἄρχοντες, ἀλλὰ καὶ τῶν ἐλευθέρων οἱ πλείους. καθόλου δὲ τὴν μὲν ἐκ παλαιῶν χρόνων παρ' αὐτοῖς ζηλουμένην ἀλκὴν ἀποβεβλήκασιν, ἐν πότοις δὲ καὶ ῥαιθυμίαις ἀνάνδροις βιοῦντες οὐκ ἀλόγως τὴν τῶν πατέρων δόξαν ἐν τοῖς πολέμοις ἀποβεβλήκασι. (5) συνεβάλετο δ' αὐτοῖς πρὸς τὴν τρυφὴν οὐκ ἐλάχιστον καὶ ἡ τῆς χώρας ἀρετή· πάμφορον γὰρ καὶ παντελῶς εὔγειον νεμόμενοι χώραν παντὸς καρποῦ πλῆθος ἀποθησαυρίζουσιν. καθόλου γὰρ ἡ Τυρρηνία παντελῶς εὔγειος οὖσα πεδίοις ἀναπεπταμένοις ἐγκάθηται καὶ βουνοειδέσιν ἀναστήμασιν τόπων διείληπται γεωργησίμοις. ὑγρὰ δὲ μετρίως ἐστὶν οὐ μόνον κατὰ τὴν χειμερινὴν ὥραν, ἀλλὰ καὶ κατὰ τὸν τοῦ θέρους καιρόν.

120 (—) MANIL. IV 711—743: (*Π.* Ὠκ)

idcirco in varias leges variasque figuras
dispositum genus est hominum proprioque colore
formantur gentes sociataque iura per artus
materiamque parem privato foedere signant.
flava per ingentes surgit Germania partus;
Gallia vicino minus est infecta rubore;
asperior solidos Hispania contrahit artus;
Martia Romanis urbis pater induit ora
Gradivumque genus miscens bene temperat artus;

2 τὸ CD τὰ cett 3 [λεγομένην] Wesseling 4 [στρατηγοὺς] Vogel 6 τιβέννας D τὴν βέννας C περίστωια D περίστοα cett 7 εὐχρησίαν ⟨παρέχοντα⟩ Stephanus ⟨πλείστην παρέχοντα⟩ εὐ.? 8 κάλλιστον C πολιτείαν: πολυτέλειαν D 11 ⟨Ῥωμαῖοι⟩ Jac 13 ἐξεργαζόμενοι ⟨ἐπιμελῶς o. ἀ.⟩? 14 ἀρκοῦσαν πρὸς τὴν Din 16 μὲν: δ' D 20 μόνον οἱ: μόνοι D ἄρχοντες Vogel θεράποντες Diod ἐλευθέρων: θεραπόντων o. ἰδιωτῶν? 22 δὲ add D 23 πολεμίοις D συνεβάλετο D —λλετο cett 25 χώραν om D 27 τόπων: λόφων Dind 38 *genus*: *Venus* Bentley

perque coloratas subtilis Graecia gentes
gymnasium praefert vultu fortesque palaestras;
et Syriam produnt torti per tempora crines;
Aethiopes maculant orbem tenebrisque figurant
perfusas hominum gentes; minus India tostas
progenerat mediumque facit moderata tenorem.
iam propior tellusque natans Aegyptia Nilo
lenius irriguis infuscat corpora campis;
Phoebus arenosis Afrorum pulvere terris
exsiccat populos, et Mauretania nomen
oris habet titulumque suo fert ipsa colore.
adde sonos totidem vocum, totidem insere linguas
et mores pro sorte paris ritusque locorum;
adde genus proprium simili sub semine frugum
et Cererem varia redeuntem messe per urbes
nec paribus siliquas referentem viribus omnis;
nec te, Bacche, pari donantem munere terras
atque alias aliis fundentem collibus uvas;
cinnama nec totis passim nascentia campis;
diversas pecudum facies, propriasque ferarum
et duplici clausos elephantas carcere terrae.
quot partes orbis, totidem sub partibus orbes,
et certis discripta nitent regionibus astra
perfunduntque suo subiectas aethere gentes.

121 (—) VITRUV. VI 1, 1: *haec autem ita erunt recte disposita, si primo animadversum fuerit quibus regionibus aut quibus inclinationibus mundi constituantur . . .* (3) *haec autem ex natura rerum sunt animadvertenda . . . atque etiam ex membris corporibusque gentium observanda. namque sol quibus locis mediocriter profundit vapores, in his conservat corpora temperata, quaeque proxime currendo deflagrat, eripit exurendo temperaturam umoris. contra vero refrigeratis regionibus, quod absunt a meridie longe, non exhauritur a caloribus umor, sed ex caelo roscidus aer in corpora fundens umorem efficit ampliores corporaturas vocisque sonitus graviores. ex eo quoque quae sub septentrionibus nutriuntur gentes inmanibus corporibus, candidis coloribus, directo capillo et rufo, oculis caesiis, sanguine multo ab umoris plenitate caelique refrigerationibus sunt conformati.* (4) *qui autem sunt proximi ad axem meridianum subiectique solis cursui, brevioribus corporibus, colore fusco, crispo capillo, oculis nigris, cruribus squalidis, sanguine exiguo solis impetu perficiuntur. itaque etiam propter sanguinis exiguitatem timidiores sunt ferro resistere, sed ardores ac febres sufferunt sine timore, quod nutrita sunt eorum membra cum fervore. itaque corpora quae nascuntur sub septentrione a febri sunt timidiora et inbecilla, sanguinis autem abundantia ferro resistunt sine timore.*

---

4 *orbem* Reg(iomontanus) *urbem* Man 5 *tostas* L^2 *tostis* L^1MG 7 *proprior* M 8 *lenius* Reg *linius, imnis* Man 9 *Phoebus* Bentley *Poenus, Paenus* Man 12 v. 731/2 om LG *sonos* V^2 *fovos* M 21 *clausos* Reg *clausas* Man *elephantum* LG 23 *rationibus* LG 24 *aethere* Scaliger *aequore* Man 34 *caesiis* edd *caesis, caecis* Vi 37 *squalidis* (i. e. macie; cf. *αὐχμηρός* CGL II 187. 252) Rose *validis* Vi

(5) *non minus sonus vocis in generibus gentium dispares et varias habet qualitates, ideo quod terminatio orientis et occidentis circa terrae librationem, qua dividitur pars superior et inferior mundi, habere videtur libratam naturali modo circumitionem, quem etiam mathematici orizonta dicunt. igitur cum id habemus certum animo sustinentes, ab labro quod est in regione septentrionale, linea traiecta ad id quod est supra meridianum axem ab eoque altera obliqua in altitudinem ad summum cardinem qui est post stellas septentrionum, sine dubitatione animadvertemus ex eo esse schema trigoni mundo, uti organi quam sambucen Graeci dicunt.* (6) *itaque quod est spatium proximum imo cardini ab axis linea in meridianis finibus, sub eo loco quae sunt nationes propter brevitatem altitudinis ad mundum sonitum vocis faciunt tenuem et acutissimum, uti in organo chorda quae est proxima angulo. secundum eam autem reliquae ad mediam Graeciam remissiores efficiunt in nationibus sonorum scansiones, item a medio in ordinem crescendo ad extremos septentriones sub altitudines caeli nationum spiritus sonitibus gravioribus a natura rerum exprimuntur. ita videtur mundi conceptio tota propter inclinationem consonantissime per solis temperaturam ad harmoniam esse composita.* (7) *igitur quae nationes sunt inter axis meridiani cardinem ac septentrionalis medio positae, uti in diagrammate musico medianae vocis habent sonitum in sermone; quaeque progredientibus ad septentrionem sunt nationes, quod altiores habent distantias ad mundum, spiritus vocis habentes umore repulsos ad hypatas et proslambanomenon, a natura rerum sonitu graviore coguntur uti. eadem ratione ⟨e⟩ medio progredientibus ad meridiem gentes paranetarum ⟨netarum⟩que acutissimam sonitus vocis perficiunt tenuitatem.* (8) *hoc autem verum esse, ex umidis naturae locis graviora fieri et ex fervidis acutiora, licet ita experiendo animadvertere. calices duo in una fornace aeque cocti aequoque pondere ad crepitumque uno sonitu sumantur. ex his unus in aquam demittatur, postea ex aqua eximatur, tunc utrique tangantur. cum enim ita factum fuerit, largiter inter eos sonitus discrepabit aequoque pondere non poterunt esse. ita et hominum corpora uno genere figurationis et una mundi coniunctione concepta alia propter regionis ardorem acutum spiritum aeris exprimunt tactu, alia propter umoris abundantiam gravissimas effundunt sonorum qualitates.*

(9) *item propter tenuitatem caeli meridianae nationes ex acuta fervore mente expeditius celeriusque moventur ad consiliorum cogitationes; septentrionales autem gentes infusae crassitudine caeli propter obstantiam aeris umore refrigeratae stupentes habent mentes. hoc autem ita esse a serpentibus licet aspicere, quae per calorem cum exhaustam habent umoris refrigerationem, tunc acerrime moventur, per brumalia autem et hiberna tempora ab mutatione caeli refrigeratae inmotae sunt stupore. ita non est mirandum, si acutiores efficit calidus aer hominum mentes, refrigeratus autem contra tardiores.* (10) *cum sint autem meridianae nationes animis acutissimis infinitaque sollertia consiliorum, simul ad fortitudinem ingrediuntur ibi succumbunt, quod habent exsuctas ab sole animorum virtutes. qui vero refrigeratis nascuntur regionibus, ad armorum vehementiam paratiores sunt magnis virtutibus sine timore, sed tarditate animi sine considerantia inruentes sine sollertia suis consiliis refragantur. cum ergo*

---

4 *quem* edd *quam* Vi 6 *altera obliqua* edd *—am —am* Vi 9 *cardini* L *cardine* cett 12 *remissiores* edd *—sionibus* Vi *scansiones* edd *cansiones, cassiones, concisiones* Vi 14 *sonitibus gravioribus* edd *sonitus gravioribus* HEG *sonitu graviori* S 16 *ac* edd *ab* Vi 19 *mundum* edd *—di* Vi 19—20 *proslambanomenon* edd *—os* Vi 20 ⟨*e*⟩ edd 21 ⟨*netarum*⟩*que* edd 35 *refrigeratae inmotae* edd *—a —a* Vi 38 *simul ut* EG 39 *exutas* G 41 *refranguntur* E

haec ita sint ab natura rerum in mundo conlocata et omnes nationes inmoderatis mixtionibus disparatae, veros inter spatium totius orbis terrarum regionesque medio mundi populus Romanus possidet fines. (folgen *laudes Italiae* § 11—12.)

122 (—) PLIN. NH II 189—190: *contexenda sunt his caelestibus nexa causis. namque et Aethiopas vicini sideris vapore torreri adustisque similis gigni, barba et capillo vibrato, non est dubium; et adversa plaga mundi candida atque glaciali cute esse gentes, flavis promissas crinibus; truces vero ex caeli rigore has, illas mobilitate sapientes; ipsoque crurum argumento illis in supera sucum revocari natura vaporis, his in inferas partes depelli umore decidua; hic graves feras, illic varias effigies animalium provenire et maxime alitum* [*in*] *multas figuras igni volucres; corporum autem proceritatem utrobique, illic ignium nisu, hic umoris alimento.* (190) *medio vero terrae salubri utrimque mixtura fertiles ad omnia tractus, modicos corporum habitus magna et in colore temperie, ritus molles, sensus liquidos, ingenia fecunda totiusque naturae capacia. isdem imperia, quae nunquam extimis gentibus fuerint, sicut ne illae quidem his paruerint avolsae ac pro immanitate naturae urguentis illas solitariae.*

123 (—) VITRUV. VIII 3, 1—19; 26—27: *sunt autem etiam nonnulli fontes calidi, ex quibus profluit aqua sapore optimo, quae in potione ita est suavis uti nec fontalis ab Camenis nec Marcia saliens desideretur. haec autem ab natura perficiuntur his rationibus. cum in imo per alumen aut bitumen seu sulphur ignis excitatur, ardore percandefacit terram quae est supra, a se autem fervidum emittit in superiora loca vaporem, et ita si qui in is locis quae sunt supra, fontes dulcis aquae nascuntur, offensi eo vapore effervescunt inter venas et ita profluunt incorrupto sapore.* (2) *sunt etiam odore et sapore non bono frigidi fontes, qui ab inferioribus locis penitus orti per loca ardentia transeunt et ab eo per longum spatium terrae percurrentes refrigerati perveniunt supra terram sapore odore coloreque corrupto . . . hi autem cum sunt frigidi, ideo videntur aspectu fervere quod cum in ardentem locum alte penitus inciderunt, umore et igni inter se congruentibus, offensa vehementi fragore validos recipiunt in se spiritus et ita inflati vi venti coacti bullientes crebre per fontes egrediuntur, ex his autem qui non sunt aperti sed ab saxis continentur, per angustas venas vehementia spiritus extruduntur ad summos grumorum tumulos.* (3) . . .

(4) *omnis autem aqua calida ideo quidem est medicamentosa quod in pravis rebus percocta aliam virtutem recipit ad usum. namque sulphurosi fontes nervorum labores reficiunt percalefaciendo exurendoque caloribus e corporibus umores vitiosos. aluminosi autem, cum dissoluta membra corporum paralysi aut tali qua vi morbi recesserunt, fovendo per patentes venas refrigerationem contraria caloris vi reficiunt et hoc continenter restituunt antiquam membrorum conversationem. bituminosi autem interioris corporis vitia potionibus purgando solent mederi.* (5) *est autem aquae frigidae genus nitrosum, uti Pinnae Vestinae, Cutiliis aliisque locis similibus, quae potionibus depurgat per alvumque transeundo etiam strumarum minuit tumores. ubi vero aurum argentum ferrum aes plumbum reliquaeque res earum similes fodiuntur, fontes inveniuntur copiosi; sed hi maxime sunt vitiosi. habent enim, uti aquae calidae sulphur*

7—8 *mobilitate sapientes* Detlefsen *mobilitates habentes* Plin 10 [*in*] Mayhoff (o. *innumeras*) *igni* F¹ (Mayhoff) *signi, —ne, —no, cigni, gigni* cett 12 *fertiles* Mayhoff *—is* Plin 14 *extimis gentibus* Barbarus *extimescentibus* Plin 15 *immanitate* Barbarus *nunciate, unitate* u. ä. Plin *numine* Mayhoff 31 *quidem* edd *quod* Vi 34 *tali qua* Rose *aliqua* Vi *tali aliqua* Detlefsen 41 *uti* edd *vitia* Vi

alumen bitumen * * *eademque per potiones cum in corpus iniit et per venas permanando nervos attingit et artus, eos durat inflando, igitur nervi inflatione turgentes e longitudine contrahuntur et ita aut nervicos aut podagricos efficiunt homines, ideo quod ex durissimis et spissioribus frigidissimisque rebus intinctas habent venarum raritates.* (6) *aquae autem species est, quae cum habeat non satis perluciditatis, ex ipsa uti flos natat in summo, colore similis vitri purpurei. haec maxime consideratur Athenis; ibi enim ex eiusmodi locis et fontibus in asty et ad portum Piraeeum ductae sunt salientes, e quibus bibit nemo propter eam causam, sed lavationibus et reliquis rebus utuntur; bibunt autem ex puteis et ita vitant earum vitia. Troezeni non potest id vitari, quod omnino aliud genus aquae non reperitur nisi quod Cibdeli habent, itaque in ea civitate aut omnes aut maxima parte sunt pedibus vitiosi, Cilicia vero civitate Tarso flumen est nomine Cydnos, in quo podagrici crura macerantes levantur dolore.*

(7) *sunt autem et alia multa genera quae habent suas proprietates, ut in Sicilia flumen est Himeras, quod a fonte cum est progressum dividitur in duas partes. quae pars profluit contra Etruriam, quod per terrae dulcem sucum percurrit, est infinita dulcedine; quae altera pars per eam terram currit unde sal foditur, salsum habet saporem. item Paraetonio et quod est iter ad Ammonem et Casio ad Aegyptum lacus sunt palustres, qui ita sunt salsi ut habeant insuper se salem congelatum. sunt autem et aliis pluribus locis et fontes et flumina* ⟨*et*⟩ *lacus, qui per salifodinas percurrentes necessario salsi perficiuntur.* (8) *alii autem per pingues terrae venas profluentes uncti oleo fontes erumpunt, uti Solis, quod oppidum est Ciliciae, flumen nomine Liparis, in quo natantes aut lavantes ab ipsa aqua unguntur. similiter Aethiopia lacus est qui unctos homines efficit qui in eo nataverint; et India qui sereno caelo emittit olei magnam multitudinem; item Carthagini fons in quo natat insuper oleum odore uti scobis citrea, quo oleo etiam pecora solent ungui. Zacyntho et circa Dyrrachium et Apolloniam* (F 93) *fontes sunt qui picis magnam multitudinem cum aqua evomunt. Babylone* (F 94) *lacus amplissima magnitudine, qui limne asphaltitis appellatur, habet supra natans liquidum bitumen, quo bitumine et latere testaceo structum murum Samiramis circumdedit Babyloni. itam Iope in Syria Arabiaque* (vgl. F 96) *Nomadum lacus sunt inmani magnitudine, qui emittunt bituminis maximas moles, quas diripiunt qui habitant circa.* (9) *id autem non est mirandum; nam crebrae sunt ibi lapidicinae bituminis duri. cum ergo per bituminosam terram vis erumpit aquae, secum extrahit, et cum sit egressa extra terram secernitur et ita reicit ab se bitumen. etiamque est in Cappadocia in itinere quod est inter Mazaca et Tuana lacus amplus, in quem lacum pars sive harundinis sive alii generis si demissa fuerit et postero die exempta, ea pars quae fuerit exempta invenietur lapidea, quae autem pars extra aquam manserit permanet in sua proprietate.* (10) *ad eundem modum Hierapoli Phrygiae effervet aquae calidae multitudo, e qua circum hortos et vineas fossis ductis immittitur; haec autem efficitur post annum crusta lapidea. itaque quotannis dextra ac sinistra margines ex terra faciundo inducunt eam et efficiunt* [*in*] *his crustis in agris saepta. hoc autem ita videtur naturaliter fieri, quod in is locis et ea terra quibus nacitur, sucus subest coaguli naturae similis, deinde cum commixta vis egreditur per fontes extra terram, a solis et aeris calore cogitur congelari, ut etiam in areis salinarum videtur.* (11) *item sunt ex amaro suco terrae*

---

1 * * edd 5 *perluciditatis* Ussing *perlucidas* Vi 20 ⟨*et*⟩ edd 23 *Aethiopia* Rose —*ae* Vi 25 *scobis citrea* edd *scobe citreo* Vi 28 *limnea spartacis* Vi 30 *tope* Vi *Nomadum* edd *numidarum* Vi 39 e *qua* Vi e *quibus* edd 41 [*in*] edd

fontes exeuntes vehementer amari, ut in Ponto est flumen Hypanis. ⟨is⟩ a capite profluit circiter milia XL sapore dulcissimo; deinde cum pervenit ad locum qui est ab ostio ad milia CLX, admiscetur ei fonticulus oppido quam parvulus. is cum in eum influit, tunc tantam magnitudinem fluminis facit amaram, ideo quod per id genus terrae et venas unde sandaracam fodiunt ea aqua manando perficitur amara.

(12) *haec autem dissimilibus saporibus a terrae proprietate efficiuntur, uti etiam in fructibus videtur. si enim radices arborum aut vitium aut reliquorum seminum non ex terrae proprietatibus sucum capiendo ederent fructus, uno genere essent in omnibus locis et regionibus omnium sapores. sed animadvertimus insula Lesbo vinum protropum, Maeonia catacecaumeniten, Lydia Tmoliten, Sicilia Mamertinum, Campania Falernum, inter Terracinam et Fundos Caecubum reliquisque locis pluribus innumerabili multitudine genera vini virtutesque procreari. quae non aliter possunt fieri nisi cum terrenus umor suis proprietatibus saporis in radicibus infusus enutrit materiam, per quam egrediens ad cacumen profundat proprium loci et generis sui fructus saporem.* (13) *quod si terra generibus umorum non esset dissimilis et disparata, non tantum in Syria et Arabia in harundinibus et iuncis herbisque omnibus essent odores* (F 114) *neque arbores turiferae, neque piperis darent bacas nec murrae glaebulas, nec Cyrenis in ferulis laser nasceretur, sed in omni terra regionibus eodem genere omnia procrearentur.*

has autem varietates regionibus et locis inclinatio mundi ⟨efficit⟩ et solis impetus ⟨qui⟩ propius aut longius cursum faciendo tales efficit terrae umorisque qualitates. nec solum in his rebus sed etiam in pecoribus et armentis. haec non ita ⟨dis⟩similiter efficerentur, nisi proprietates singularum terrarum ⟨umorum⟩ generibus ad solis potestatem temperarentur. (14) *sunt enim Boeotia flumina Cephisos et Melas, Lucania Crathis, Troia Xanthus inque agris Clazomeniorum et Erythraeorum et Laodicensium fontes. ad ⟨ea⟩ flumina, cum pecora suis temporibus anni parantur ad conceptionem partus, per id tempus adiguntur cotidie potum, ex eoque quamvis sint alba procreant aliis locis leucophaea aliis locis pulla aliis coracino colore. ita proprietas liquoris cum iniit in corpus, proseminat intinctam sui cuiusque generis qualitatem. igitur quod in campis Troianis proxime flumen armenta rufa et pecora leucophaea nascuntur, ideo id flumen Ilienses Xanthum appellavisse dicuntur.*

(15) *etiamque inveniuntur aquae genera mortifera, quae per maleficum sucum terrae percurrentia recipiunt in se vim venenatam, uti dicitur fuisse Terracinae fons qui vocabatur Neptunius, ex quo qui biberant imprudentes vita privabantur; quapropter antiqui eum obstruxisse dicuntur. et Chrobsi Thracia lacus, ex quo non solum qui biberint moriuntur sed etiam qui laverint. item in Thessalia fons est profluens, ex quo fonte nec pecus ullum gustat nec bestiarum genus ullum propius accedit, ad quem fontem proxime est arbor florens purpureo colore.* (16) *non minus in Macedonia quo loco sepultus est Euripides, dextra ac sinistra monumenti advenientes duo rivi concurrunt in unum, e quibus ad unum accumbentes viatores pransitare solent propter aquae bonitatem, ad rivum autem qui est ex altera parte monumenti nemo accedit*

---

1 ⟨*is*⟩ edd 10 *protropum* edd *protyrum* Vi 11 die römischen namen Vitruvs änderung 13 *sit infusus* Vi [*sit*] edd 16 *iuncis* edd *vineis* Vi 20—21 ⟨*efficit*⟩ — ⟨*qui*⟩ edd 22 ⟨*dis*⟩*sim* — edd 23 ⟨*umorum*⟩ edd *in generibus* H S *in regionibus* E G 24 *temperarentur* S (G^c) *perarentur* H *pararentur* E G 26 ⟨*ea*⟩ edd 27 *adic(i)untur* H G (S) *eo cotidie* Vi [*eo*] edd 33—35 *fuisse* — *dicuntur* zusatz Vitruvs 35 *crobsi* E 40 *pransitare* edd *tran—* Vi

quod mortiferam aquam dicitur habere. item est in Arcadia Nonacris nominata terrae regio, quae habet in montibus ex saxo stillantes frigidissimos umores. haec autem aqua Stygos hydor nominatur, quam neque argenteum neque aeneum neque ferreum vas potest sustinere, sed dissilit et dissipatur. conservare autem eam et continere nihil aliud potest nisi mulina ungula, qua etiam memoratur ab Antipatro in provinciam ubi erat Alexander per Iollam filium perlata esse et ab eo ea aqua regem esse necatum. (17) *item Alpibus in Cottii regno est aqua ex qua qui gustant statim concidunt. agro autem Falisco via Campana in campo Corneto est lucus in quo fons oritur, ibique avium et lacertarum reliquarumque serpentium ossa iacentia apparent.*

item sunt nonnullae acidae venae fontium, uti Lyncesto et in Italia Velino, Campania Teano aliisque locis pluribus, quae hanc habent virtutem uti calculos in vesicis qui nascuntur in corporibus hominum potionibus discutiant. (18) *fieri autem hoc naturaliter ideo videtur quod acer et acidus sucus subest in ea terra, per quam egredientes venae intinguntur acritudine, et ita cum in corpus inierunt, dissipant quae ex aquarum subsidentia in corporibus exconcrescentia offenderunt. quare autem discutiantur ex acidis eae res, sic possumus animadvertere: ovum in aceto si diutius positum fuerit, cortex eius mollescet et dissolvetur. item plumbum, quod est lentissimum et gravissimum, si in vase conlocatum fuerit et in eo acetum suffusum, id autem opertum et oblitum erit, efficietur uti plumbum dissolvatur, et fiet cerussa.* (19) *eisdem rationibus aes, quod etiam solidiore est natura, similiter curatum si fuerit, dissipabitur et fiet aerugo. item margarita. non minus saxa silicea, quae neque ferrum neque ignis potest per se dissolvere, cum ab igni sunt percalefacta, aceto sparso dissiliunt et dissolvuntur. ergo cum has res ante oculos ita fieri videamus, ratiocinemur isdem rationibus ex acidis propter acritudinem suci etiam calculosos e natura rerum similiter posse curari ...*

(26) *cum haec tanta varietas sit disparibus rebus natura distributa, quod humanum corpus est ex aliqua parte terrenum, in eo autem multa genera sunt umorum, uti sanguinis lactis sudoris urinae lacrimarum, ergo si in parva particula terreni tanta discrepantia invenitur saporum, non est mirandum si etiam in magnitudine terrae innumerabiles sucorum reperientur varietates, per quarum venas aquae vis percurrens tincta pervenit ad fontium egressus, et ita ex eo dispares variique perficiuntur in propriis generibus fontes propter locorum discrepantiam et regionum qualitates terrarumque dissimiles proprietates.*

(27) *ex his autem rebus sunt nonnulla quae ego per me perspexi, cetera in libris Graecis scripta inveni, quorum scriptorum hi sunt auctores: Theophrastos Timaeus Posidonios Hegesias Herodotus Aristides Metrodorus, qui magna vigilantia et infinito studio locorum proprietates, aquarum virtutes, ab inclinatione caelique regionum qualitates ita esse distributas scriptis dedicaverunt.*

—. CHARON VON NAUKRATIS.

ΒΑΣΙΛΕΙΣ ΟΙ ΕΚ ΠΑΛΑΙΟΥ ΓΕΓΟΝΟΤΕΣ ΠΑΡ ΕΚΑΣΤΩΙ ΕΘΝΕΙ.
s. III u. Ägypten.

3 *styglos* Vi 7 *Cottii* edd *crobi* Vi 7—9 *agro — apparent*: zusatz von Vitruvs quelle? 10 *Velino* Plin *vienna* Vi 25 § 20—25 zusatz aus thaumasiographen und eigenem 36 *Hegesias*: *Ctesias* Plin

—. CHARON VON KARTHAGO.

ΤΥΡΑΝΝΟΙ ΟΣΟΙ ΕΝ ΤΗΙ ΕΥΡΩΠΗΙ ΚΑΙ ΑΣΙΑΙ ΓΕΓΟΝΑΣΙ.

s. IV u. Biographie.

MENANDROS VON EPHESOS.

ΑΙ ΕΦ' ΕΚΑΣΤΟΥ ΤΩΝ ΒΑΣΙΛΕΩΝ ΠΡΑΞΕΙΣ ΑΙ ΠΑΡΑ ΤΟΙΣ ΕΛΛΗΣΙ ΚΑΙ ΒΑΡΒΑΡΟΙΣ ΓΕΝΟΜΕΝΑΙ.

s. III u. Phönikien.

88. TIMAGENES VON ALEXANDREIA.

T

1 SUID. s. *Τιμαγένης· βασιλικοῦ ἀργυραμοιβοῦ υἱός, Ἀλεξανδρεύς· ῥήτωρ· ὡς δέ τινες, Αἰγύπτιος. ὃς ἐπὶ Πομπηίου τοῦ Μεγάλου* (a. 55) *αἰχμάλωτος ἀχθεὶς [ἐν Ῥώμηι] ὑπὸ τοῦ Γαβινίου ἐξωνήθη ὑπὸ Φαύστου τοῦ υἱοῦ Σύλλου· καὶ ἐσοφίστευσεν ἐν Ῥώμηι || ἐπί τε τοῦ αὐτοῦ Πομπηίου καὶ μετ' αὐτόν, || ἐπί τε Καίσαρος τοῦ Αὐγούστου καὶ μετέπειτα ἅμα Καικιλίωι. ἐκπεσὼν δὲ τῆς σχολῆς διὰ τὸ παρρησιαστὴς εἶναι ἐν ἀγρῶι διῆγε Τουσκλάνωι λεγομένωι. ἐτελεύτησε δ' ἐν Ἀλβάνωι, ἐμέσαι βουληθεὶς καὶ σφηνωθείς. βιβλία δὲ ἔγραψε πολλά.*

2 SENECA Contr. X 5, 21—22: *hic est Craton ... professus Asianus, qui bellum cum omnibus Atticis gerebat ..... (22) saepe solebat apud Caesarem cum Timagene confligere, homine acidae linguae et qui nimis liber erat: puto quia diu non fuerat. ex captivo cocus, ex coco lecticarius, ex lecticario usque in amicitiam Caesaris enixus, usque eo utramque fortunam contempsit ... ut, cum illi multis de causis iratus Caesar interdixisset domo, combureret historias rerum ab illo gestarum, quasi et ipse illi ingenio suo interdiceret. disertus homo et dicax, a quo multa improbe, sed venuste dicta.*

3 — De ira III 23, 4—8: *Timagenes historiarum scriptor quaedam in ipsum* (sc. Augustum), *quaedam in uxorem eius et in totam domum dixerat nec perdiderat dicta; magis enim circumfertur et in ore hominum est temeraria urbanitas. saepe illum Caesar monuit, moderatius*

---

11 *ὡς — Αἰγύπτιος* gehört hinter *Ἀλεξανδρεύς* 12 [*ἐν Ῥώμηι* (AV *εἰς Ῥώμην* cett)] Jac 13 *τοῦ* om A 13—14 *ἐπί τε — αὐτόν* und *ἐπί τε — μετέπειτα* doppelfassung *ἐπί τε Καίσαρος ⟨τοῦ Θεοῦ καὶ Καίσαρος⟩ τοῦ Αὐγ.?* 14 [*καὶ*] *μετέπειτα* Bernhardy *σὺν ἅμα* E Med 15 *κιλῖ'* A 16 *δ' ἐν Ἀλβάνωι* Toup *δαβάνωι* Suid 16—17 *Τιμαγένης οὗτος κληθεὶς ἐπὶ δεῖπνον καὶ σφ. ἀπέθανεν* Suid s. *σφηνωθείς* 20 *Timagene* edd (*t*)*imaginem* Sen *acidae* edd *acidate, eacide* Sen 22 *inamiciciam* AV *in intimam amicitiam* Kiessling *enixus* Thomas *felix* Sen *in eo* Sen 25 *dicax* Dτ *dixit* AV

lingua uteretur; perseveranti domo sua interdixit. postea Timagenes in contubernio Pollionis Asinii consenuit ac tota civitate direptus est: nullum illi limen praeclusa Caesaris domus apstulit. historias, quas postea scripserat, recitavit [et combussit], et libros acta Caesaris Augusti continentis in igne posuit ⟨*et combussit*⟩ ..... *tulit hoc ... Caesar patienter ..... hoc dumtaxat Pollioni Asinio dixit: 'θηριοτροφεῖς'. paranti deinde excusationem opstitit et 'fruere' inquit 'mi Pollio, fruere'; et cum Pollio diceret 'si iubes, Caesar, statim illi domo mea interdicam', 'hoc me' inquit 'putas facturum, cum ego vos in gratiam reduxerim.' fuerat enim aliquando Timageni Pollio iratus nec ullam aliam habuerat causam desinendi, quam quod Caesar coeperat.*

4 SUID. s. *Πωλίων· ὁ Ἀσίνιος χρηματίσας, Τραλλιανός, σοφιστὴς καὶ φιλόσοφος. σοφιστεύσας ἐν Ῥώμῃ ἐπὶ Πομπηίου τοῦ Μεγάλου καὶ διαδεξάμενος τὴν σχολὴν Τιμαγένους.*

5 PLUT. Anton 72: *Ἀλεξᾶς ὁ Λαοδικεύς, γνωρισθεὶς μὲν ἐν Ῥώμῃ* (sc. *τῶι Ἀντωνίωι*) *διὰ Τιμαγένους.*

6 QUINTILIAN. Inst. or. X 1, 75: *longo post intervallo temporis natus* (sc. nach Kleitarchos 137 T 6) *Timagenes vel hoc est ipso probabilis quod intermissam historias scribendi industriam nova laude reparavit.*

7 AMMIAN. Marc. XV 9, 2: *Timagenes, et diligentia Graecus et lingua, haec quae diu sunt ignorata, collegit ex multiplicibus libris.* s. F 2.

8 SENECA epp. 91, 13: *Timagenes felicitati urbis inimicus aiebat Romae sibi incendia ob hoc unum dolori esse, quod sciret meliora surrectura quam arsissent.*

9 LIVIUS IX 18, 6: *id vero periculum erat, quod levissimi ex Graecis, qui Parthorum quoque contra nomen Romanum gloriae favent, dictitare solent, ne maiestatem nominis Alexandri, quem ne fama quidem illis notum arbitror fuisse, sustinere non potuerit populus Romanus.*

10 PLIN. NH I 3: ... *situus, gentes .... Nymphodoro, Calliphane, Timagene* (F 7).

11 SUID. s. *Εὐαγόρας· Λίνδιος, ἱστορικός* (III). *ἔγραψε βίον Τιμαγένους καὶ ἑτέρων λογίων.*

F

ΠΕΡΙ ΒΑΣΙΛΕΩΝ

Α

1 (III 322, 2) STEPH. BYZ. s. *Μιλύαι· οἱ πρότερον Σόλυμοι, ὡς Τιμαγένης α Βασιλέων.*

4—5 transp. Madvig 11 Ἀσίνιος: Ἀσσύριος A 13 v. l. τοῦ *Τιμαγένους*
30 *λογίων ἀνδρῶν* Eudok 34 *οἱ* edd *αἱ* Steph

Fragmente ohne Buchtitel.

2 (7) AMMIAN. MARC. XV 9, 2: *ambigentes super origine prima Gallorum scriptores veteres notitiam reliquere negotii semiplenam; sed postea Timagenes, et diligentia Graecus et lingua, haec quae diu sunt ignorata collegit ex multiplicibus libris. cuius fidem secuti, obscuritate dimota, eadem distincte docebimus et aperte.*

(3) *Aborigines primos in his regionibus quidam visos esse firmarunt, Celtas nomine regis amabilis et matris eius vocabulo Galatas dictos — ita enim Gallos sermo Graecus appellat —, alii Doriensis antiquiorem secutos Herculem oceani locos inhabitasse confines.* (4) *Dryidae memorant revera fuisse populi partem indigenam, sed alios quoque ab insulis extimis confluxisse et tractibus transrhenanis, crebritate bellorum et adluvione fervidi maris sedibus suis expulsos.* (5) *aiunt quidam paucos post excidium Troiae [et] fugitantes Graecos ubique dispersos loca haec occupasse tunc vacua.* (6) *regionum autem incolae id magis omnibus adseverant, quod etiam nos legimus in monumentis eorum incisum, Amfitryonis filium Herculem ad Geryonis et Taurisci saev⟨i⟩um tyrannorum perniciem festinasse, quorum alter Hispanias, alter Gallias infestabat, superatisque ambobus coisse cum generosis feminis suscepisseque liberos plures, et eos partes quibus imperitabant suis nominibus appellasse.* (7) *a Focaea vero Asiaticus populus, Harpali inclementiam vitans Cyri regis praefecti, Italiam navigio petit, cuius pars in Lucania Veliam, alia condidit in Viennensi Massiliam; dein secutis aetatibus oppida aucta virium copia instituere non pauca. sed declinanda varietas saepe satietati coniuncta.*

(8) *per haec loca hominibus paulatim excultis viguere studia laudabilium doctrinarum, inchoata per bardos et euhagis et dryidas. et bardi quidem fortia virorum inlustrium facta heroicis composita versibus cum dulcibus lyrae modulis cantitarunt, euhages vero scrutantes † serviani et sublimia naturae pandere conabantur. † inter es dry[ar]idae ingeniis celsiores, ut auctoritas Pythagorae decrevit, sodaliciis adstricti consortiis quaestionibus occultarum rerum altarumque erecti sunt, et despectantes humana pronuntiarunt animas immortales.* s. F 7; 14—15.

---

4 *ut imagines* V 10 *Dryidae* Klotz *drasidae* V *drysidae* Valesius 12 *et* Gelenius *ex* V 13 [*et*] Gelenius '*Graecos* ist . . . objekt' Norden (Germ. Urg. 52) 16 *saevium* Valesius *saevum* V (Norden a. o. 51, 5) *saevorum* Gelenius 25 *uardos* V *Eubages* Gelenius; verlesen aus *OYATEIΣ* Zeuss s. Sontheimer Klio XX 23 *druidas* Gelenius *dratis* V *uardi* V 27 *euhagis* V [*serviani*] Kellerbauer *seriem* W²N *summa* Gelenius 28 *inter es*: *ceteris* Heraeus *inter eos* Sontheimer

3 (1) CURTIUS. RUF. IX 5, 21: *Ptolemaeum, qui postea regnavit,* a. 326 *huic pugnae* (bei den Mallern) *adfuisse auctor est Clitarchus* (137 F 24) *et Timagenes; sed ipse scilicet gloriae suae non refragatus afuisse se missum in expeditionem memoriae tradidit* (138 F 26).

4 (3) JOSEPH. c. Ap. II 83—84: *quia vero Antiochus* (sc. Epiphanes) a. 170 *neque iustam fecit templi depraedationem, sed egestate pecuniarum ad hoc accessit, cum non esset hostis, et super nos auxiliatores suos et amicos adgressus est nec aliquid dignum derisione illic invenit, multi et digni conscriptores super hoc quoque testantur, Polybius Megalopolita, Strabon Cappadox* (91 F 10), *Nicolaus Damascenus* (90 F 91), *Timagenes et Castor temporum conscriptor* (250 F 13) *et Apollodorus* (244 F 79), ⟨*qui*⟩ *omnes dicunt pecuniis indigentem Antiochum transgressum foedera Judaeorum expoliasse templum auro argentoque plenum.*

5 (4) — AJ XIII 319: φύσει δ' ἐπιεικεῖ κέχρητο (sc. Ἀριστόβουλος a. 105/4 ὁ Ὑρκανοῦ) καὶ σφόδρα ἦν αἰδοῦς ἥττων, ὡς μαρτυρεῖ τούτωι καὶ Στράβων (91 F 11), ἐκ τοῦ Τιμαγένους ὀνόματος λέγων οὕτως· «ἐπιεικής τε ἐγένετο οὗτος ὁ ἀνὴρ καὶ πολλὰ τοῖς Ἰουδαίοις χρήσιμος· χώραν τε γὰρ αὐτοῖς προσεκτήσατο καὶ τὸ μέρος τοῦ τῶν Ἰτουραίων (?) ἔθνους ὠικειώσατο, δεσμῶι συνάψας τῆι τῶν αἰδοίων περιτομῆι.»

6 (5) — AJ XIII 344: (niederlage des Alexandros, Hyrkanos' a. 98 sohn, bei Asophon am Jordan) τρισμυρίους γοῦν ἔφασαν αὐτῶν (sc. τῶν Ἰουδαίων) ἀποθανεῖν — Τιμαγένης δὲ πεντακισμυρίους εἴρηκεν —, τῶν δὲ ἄλλων τοὺς μὲν αἰχμαλώτους ληφθῆναι, τοὺς δ' εἰς τὰ οἰκεῖα διαφυγεῖν χωρία. s. 91 F 12.

7 (10) PLIN. NH III 132: *Alpis in longitudinem* |$\overline{X}$| *p. patere a Supero mari ad Inferum Caelius tradit* (F 13 Pet.), *Timagenes* $\overline{XXV}$ *p. deductis. in latitudinem autem Cornelius Nepos* $\overline{C}$, *T. Livius* $\overline{III}$ *stadiorum, uterque diversis in locis; namque et centum milia excedunt aliquando, ubi Germaniam ab Italia submovent, nec* $\overline{LXX}$ *inplent reliqua sui parte graciles, veluti naturae providentia.*

8 (11) — XXXIII 118: *Juba* (III) *minium nasci et in Carmania tradit, Timagenes et in Aethiopia.*

9 (6) PLUT. Pomp. 49: *Τιμαγένης δὲ καὶ ἄλλως τὸν Πτολεμαῖον* a. 58 (sc. *Αὐλητήν*) *οὐκ οὔσης ἀνάγκης ἀπελθεῖν φησι καὶ καταλιπεῖν Αἴγυπτον*

---

11 ⟨*qui*⟩ Hudson 12 *expoliasse* Niese *et spoliasse* Jos 19 Ἰδουμαίων? E Meyer Christentum II 274, 4 26 |$\overline{X}$| Sillig $\overline{X}$ Plin 27 v. l. *imagenes, imagines* 30 v. l. *explent* 33 v. l. *imagines et* om V

ὑπὸ Θεοφάνους πεισθέντα πράττοντος Πομπηίωι χρηματισμοὺς καὶ στρατηγίας καινῆς ὑπόθεσιν. ἀλλὰ τοῦτο μὲν οὐχ οὕτως ἡ Θεοφάνους μοχθηρία πιθανόν, ὡς ἄπιστον ἡ Πομπηίου ποιεῖ φύσις, οὐκ ἔχουσα κακόηθες οὐδ' ἀνελεύθερον οὕτω τὸ φιλότιμον.

10 (12) QUINTILIAN. Inst. or. I 10, 9—10: *nam quis ignorat musicen ..... tantum iam illis antiquis temporibus non studii modo, verum etiam venerationis habuisse, ut idem musici et vates et sapientes iudicarentur, mittam alios, Orpheus et Linus: quorum utrumque dis genitum, alterum vero, quia rudes quoque atque agrestes animos admiratione mulceret, non feras modo, sed saxa etiam silvasque duxisse posteritatis memoriae traditum est.* (10) *itaque et Timagenes auctor est omnium in litteris studiorum antiquissimam musicen extitisse; et testimonio sunt clarissimi poetae, apud quos inter regalia convivia laudes heroum ac deorum ad citharam canebantur. Iopas vero ille Vergilii* (A I 742) *nonne canit 'errantem lunam solisque labores' et cetera? quibus certe palam confirmat auctor eminentissimus musicen cum divinarum etiam rerum cognitione esse coniunctam.*

11 (9) STRABON IV 1, 13: *καὶ τοὺς Τεκτοσάγας δέ φασι μετασχεῖν* a. 106 *τῆς ἐπὶ Δελφοὺς στρατείας [καὶ] τούς τε θησαυροὺς τοὺς εὑρεθέντας παρ' αὐτοῖς ὑπὸ Καιπίωνος τοῦ στρατηγοῦ τῶν Ῥωμαίων ἐν πόλει Τολώσσηι τῶν ἐκεῖθεν χρημάτων μέρος εἶναί φασι· προσθεῖναι δὲ τοὺς ἀνθρώπους καὶ ἐκ τῶν ἰδίων οἴκων ἀνιεροῦντας καὶ ἐξιλασκομένους τὸν θεόν. προσαψάμενον δ' αὐτῶν τὸν Καιπίωνα διὰ τοῦτο ἐν δυστυχήμασι καταστρέψαι τὸν βίον ὡς ἱερόσυλον ἐκβληθέντα ὑπὸ τῆς πατρίδος, διαδόχους δ' ἀπολιπόντα παῖδας, ἃς συνέβη καταπορνευθείσας, ὡς εἴρηκε Τιμαγένης, αἰσχρῶς ἀπολέσθαι. πιθανώτερος δ' ἐστὶν ὁ Ποσειδωνίου λόγος* (87 F 33) ...

12 (11 a) — XV 1, 57: *μῦθος δὲ καὶ τὸ ὑπὸ Τιμαγένους λεχθέν, [ὡς] ὅτι χαλκὸς ὕοιτο* (in Indien) *σταλαγμοῖς χαλκοῖς καὶ σύροιτο. ἐγγυτέρω δὲ πίστεώς φησιν ὁ Μεγασθένης* (III), *ὅτι οἱ ποταμοὶ καταφέροιειν ψῆγμα χυσοῦ .....*

Unechtes.

13 (8) [PLUT.] De fluv. 6, 1—3 (STOB. FLOR. IV 36, 16; JOH. LYDUS De mens. III 11 p. 52, 1 W): *Ἄραρ ποταμός ἐστι τῆς Κελτικῆς, τὴν προσηγορίαν εἰλημφὼς παρὰ τοῦ ἁρμόσθαι τῶι Ῥοδανῶι· καταφέρεται γὰρ εἰς τοῦτον κατὰ τὴν χώραν τῶν Ἀλλοβρόγων. ἐκαλεῖτο δὲ πρότερον Βρίγουλος, μετωνομάσθη δὲ δι' αἰτίαν τοιαύτην· Ἄραρ κυνηγεσίας χάριν εἰς ὕλην προχωρήσας καὶ εὑρὼν τὸν ἀδελφὸν Κελτίβηρον ὑπὸ*

18 [καὶ] Kramer 19 u. 22 *Καιπίωνος, Καιπίωνα* Xylander *Σκιπίωνος, Σκιπίωνα* Str 23 [ὑπὸ]? Kramer 24 *οἷς* B^{e}C *αἷς* Corais *καταπορνευθεῖσιν* C *—εἰσαις* Corais 27 [ὡς] Corais

θηρίων ἀνηλωμένον διὰ λύπης ὑπερβολὴν ἑαυτὸν καιρίως πλήξας ἔβαλεν εἰς τὸν ποταμὸν Βρίγουλον, ὃς ἀπ' αὐτοῦ μετωνομάσθη Ἄραρ. (2) *γεννᾶται δ' ἐν αὐτῶι μέγας ἰχθὺς κλουπαῖα προσαγορευόμενος ὑπὸ τῶν ἐγχωρίων. οὗτος αὐξανομένης τῆς σελήνης λευκός ἐστι, μειουμένης δὲ μέλας γίνεται παντελῶς· ὑπεραυξήσας δ' ἀναιρεῖται ὑπὸ τῶν ἰδίων ἀκανθῶν.* (3) *εὑρίσκεται δ' ἐν τῆι κεφαλῆι αὐτοῦ λίθος χόνδρωι παρόμοιος ἁλός, ὃς κάλλιστα ποιεῖ πρὸς τεταρταίας νόσους, τοῖς ἀριστεροῖς μέρεσι τοῦ σώματος προσδεδεμένος τῆς σελήνης μειουμένης, καθὼς ἱστορεῖ Καλλισθένης ὁ Συβαρίτης ἐν ιγ Γαλατικῶν* (III), *παρ' οὗ τὴν ὑπόθεσιν εἴληφε Τιμαγένης ὁ Σύρος.*

Anhang.

14 (—) Ammian. Marc. XV 10, 9: *et primam* (sc. per Alpes viam) *Thebaeus Hercules ad Geryonem extinguendum, ut relatum est, et Tauriscum lenius gradiens prope maritimas conposuit Alpes, hisque Graiarum indidit nomen, Monoeci similiter arcem et portum ad perennem sui memoriam consecravit, deinde emensis postea saeculis multis hac ex causa sunt Alpes excogitatae Poeninae.*

15 (—) — XV, 12: *celsioris staturae et candidi paene Galli sunt omnes et rutili luminumque torvitate terribiles, avidi iurgiorum et sublatius insolentes, nec enim eorum quemquem adhibita uxore rixantem, multo se fortiore et glauca, peregrinorum ferre poterit globus, tum maxime cum illa inflata cervice suffrendens ponderansque niveas ulnas et vastas admixtis calcibus emittere coeperit pugnos, ut catapultas tortilibus nervis excussas.* (2) *metuendae voces complurium et minaces, placatorum iuxta et irascentium, tersi tamen pari diligentia cuncti et mundi, nec in tractibus illis, maximeque apud Aqu⟨itanos, vir⟩ poterit aliquis videri vel femina, licet perquam pauper, ut alibi frustis squalere pannorum.* (3) *ad militandum omnis aetas aptissima, et pari pectoris robore senex ad procinctum ducitur et adultus, gelu duratis artubus et labore adsiduo, multa contempturus et formidanda. nec eorum aliquando quisquam (ut in Italia) munus Martium pertimescens pollicem sibi praecidit, quos localiter murcos appellant.* (4) *vini avidum genus, adfectans ad vini similitudinem multiplices potus, et inter eos humiles quidam obtunsis ebrietate continua sensibus* [[*quam furoris voluntariam speciem esse Catoniana sententia definivit*]] *raptantur discursibus vagis,* [[*ut verum illud videatur, quod ait defendens Fonteium Tullius*: '*Gallos post haec dilutius esse poturos, quod illi venenum esse arbitrabuntur*']].

---

2 δ' ἐν αὐτῶι: μᾶλλον δὲ ⟨Αἰσάρωι add Wünsch⟩ *Συβάρεως* Lyd 3 *κλουπαῖα* Stob *σκολόπιδος* Plut *κλοπίας* Lyd Anon Boiss Anecd gr I 417 *αὐξο(υ)μένης* Stob 6 *ἁλός* add Stob *τεταρταίους* Plut 7 *προσδεσμευόμενος* Stob 8—9 *παρ' οὗ — Σύρος* add Plut 13 *hisque Graiarum* Valesius *hique harum* V *hisque harum* Sontheimer *moeneci at* V 16 *celsiores* V *candi* V 18 *multo se* Heraeus *multos* V *multo* ed. Bonn *vultu* Cornelissen *torviore* Cornelissen *et* add V² 19 *suffrendens* edd *sufferendus* V 20 *ulnas* edd *vinas* V *admissis* ed. Bonn. Gelenius *calcibus* Vat. lat. 2969 *adcibus* V 22 *tractibus* edd *fractibus* V 23 *Aquitanos vir* Valesius Heraeus aqua . . . . . V *aliquis* cod. Bessarionis *aliqui* V² 24 *frustis* Gelenius *frustra* V *pannorum* Gelenius *pannosorum* V pannosis. horum? Heraeus 26 *ad labore* V² 26—28 *nec — appellant* zusatz Ammians? 30—32 [[ ]] zusätze Ammians 32 *arbitrabuntur* Bentley —*antur* V

89. BION.

T

1 DIOG. LAERT. IV 58: *γεγόνασι δὲ Βίωνες δέκα· πρῶτος ὁ Φερεκύδηι τῶι Συρίωι συνακμάσας* (14 T 1) .... *πέμπτος Σολεύς, Αἰθιοπικὰ γεγραφώς* (III)· *ἕκτος ῥητορικός, οὗ φέρεται ἐννέα βιβλία Μουσῶν ἐπιγραφόμενα.*

F

ΜΟΥΣΩΝ Α—Θ

Ohne Buchtitel.

1 (IV 351, 6) AGATH. Hist. II 25 (SYNKELL. p. 617, 15 Bonn): *πρῶτοι μὲν γὰρ ὧν ἀκοῆι ἴσμεν Ἀσσύριοι λέγονται ἅπασαν τὴν Ἀσίαν χειρώσασθαι, πλὴν Ἰνδῶν τῶν ὑπὲρ Γάγγην ποταμὸν ἱδρυμένων. Νῖνός τε πρότερον φαίνεται καὶ βασιλείαν ἐνταῦθα βεβαίαν καταστησάμενος, Σεμίραμίς τε αὖ μετ' ἐκεῖνον καὶ ἑξῆς ἅπαντες οἱ τούτων ἀπόγονοι μέχρι καὶ ἐς Βελεοῦν τὸν Δερκετάδου. ἐς τοῦτον γὰρ δὴ τὸν Βελεοῦν τῆς τοῦ Σεμιραμείου φύλου διαδοχῆς παυσαμένης, Βελητάρας τις ὄνομα, φυτουργὸς ἀνὴρ καὶ τῶν ἐν τοῖς βασιλείοις κήπων μελεδωνὸς καὶ ἐπιστάτης, ἐκαρπώσατο παραλόγως τὴν βασιλείαν καὶ τῶι οἰκείωι ἐνεφύτευσε γένει, ὥς που Βίωνι γέγραπται καὶ Ἀλεξάνδρωι τῶι Πολυίστορι* (III), *ἕως ἐς Σαρδανάπαλον, ὡς ἐκεῖνοί φασι, τῆς ἀρχῆς ἀπομαρανθείσης, Ἀρβάκης ὁ Μῆδος καὶ Βέλεσυς ὁ Βαβυλώνιος ἀφήιρηνται αὐτὴν τοὺς Ἀσσυρίους, καθελόντες τὸν βασιλέα, καὶ ἐς τὸ Μηδικὸν μετέστησαν ἔθνος, ἔξ τε καὶ τριακοσίων ἤδη πρὸς τοῖς χιλίοις ἢ καὶ ὀλίγωι πλειόνων ἐτῶν παρωιχηκότων, ἐξ οὗ τὰ πρῶτα ὁ Νῖνος τῶν ἐκεῖ[νηι] κατέσχεν πραγμάτων· οὕτω γὰρ Κτησίαι τῶι Κνιδίωι* (III) *τοὺς χρόνους ἀναγραψαμένωι καὶ Διόδωρος ξύμφησιν ὁ Σικελιώτης.*

90. NIKOLAOS VON DAMASKOS.

T

(s. F 131—139).

1 SUID. s. *Νικόλαος Δαμασκηνός· γνώριμος Ἡρώδου τοῦ τῶν Ἰουδαίων βασιλέως* (37—4 a. Chr.) *καὶ Αὐγούστου Καίσαρος* (31 a.—14 p. Chr.)· *φιλόσοφος Περιπατητικὸς ἢ Πλατωνικός. ἔγραψεν ἱστορίαν καθολικὴν ἐν*

13 *βεβαίαν* add R(?) 19—20 *Sardanapalum sub quo* interpr. *Σαρδ. ⟨ἐφ' οὗ⟩*? Niebuhr 23—24 *ἐξ οὗ* R *ἀφ' οὗ* vulg 24 *ἐκεῖ* Jac *ἐκείνων* R *ἐκείνηι* vulg 32 *ἢ: καὶ* Corais s. Chatzis Ptolemaios Chennos 1914 p. XII

βιβλίοις † ὀγδοήκοντα (F 1—102)· *καὶ τοῦ † βίου Καίσαρος ἀγωγήν* (F 125—130). *οὕτως δὲ ἠσπάσατο αὐτὸν Καῖσαρ,ὡς τοὺς ὑπ' ἐκείνου πεμπομένους πλακοῦντας Νικολάους αὐτὸν καλεῖν* (T 13)· *καὶ διαμένει τοῦτο ἄχρι τῆς σήμερον. ἔγραψε καὶ Περὶ τοῦ ἰδίου βίου καὶ τῆς ἑαυτοῦ ἀγωγῆς* (F 131—139).

2 SOPHRONIOS V. DAMASKOS *Ἐγκ. εἰς τοὺς ἁγίους Κῦρον κ. Ἰω.* 54 [Migne Patrol. Gr. 87, 3 col. 3621 d]: *Δαμασκηνὸς ἦν καὶ τῶν ἐν τέλει λαμπρῶν Διονύσιος, ἐκ γένους βλαστήσας ἀεὶ διαλάμψαντος, οὗπερ ἀρχὴ καὶ ῥίζα Νικόλαος ἦν ὁ φιλόσοφος, ὁ Ἡρώδου παιδευτὴς καὶ παίδων τῶν Ἀντωνίου καὶ Κλεοπάτρας διδάσκαλος. ἀφ' οὗ καὶ Νικόλαοι δώδεκα κατὰ διαδοχὴν ἐξανθήσαντες, φιλοσοφίαι γαυρούμενοι, τὸ γένος ἐφαίδρυναν καὶ εἰς μέγα δόξης καὶ λαμπρότητος ἤγαγον.*

3 CONSTANT. PORPH. De them. I 3 p. 24, 1 Bonn (= F 71): *Νικόλαος ὁ Δαμασκηνὸς ... ὁ γεγονὼς ὑπογραφεὺς Ἡρώδου τοῦ βασιλέως.*

4 JOSEPH. AJ XVI 27 ff. (14 a. Chr.): *τότε δὲ περὶ τὴν Ἰωνίαν αὐτῶν γενομένων* (sc. *Ἀγρίππου καὶ Ἡρώδου*) *πολὺ πλῆθος Ἰουδαίων ὃ τὰς πόλεις ᾤκει προσήιει .... καὶ τὰς ἐπηρείας ἔλεγον ...* (29) *τοιαῦτα καταβοώντων παρεστήσατο μὲν ὁ βασιλεὺς ἀκοῦσαι τὸν Ἀγρίππαν αὐτῶν δικαιολογουμένων, Νικόλαον δέ τινα τῶν αὐτοῦ φίλων ἔδωκεν εἰπεῖν ὑπὲρ αὐτῶν τὰ δίκαια.* (30) *τοῦ δὲ Ἀγρίππου Ῥωμαίων τε τοὺς ἐν τέλει καὶ βασιλέων καὶ δυναστῶν τοὺς παρόντας αὐτῶι συνέδρους ποιησαμένου κατάστὰς ὁ Νικόλαος ὑπὲρ τῶν Ἰουδαίων ἔλεξεν.* (s. F 81; 142).

5 — AJ XVI 299 (8 a. Chr.): *πέρας δ' οὐδὲν ὁρῶν τῶν περιεστώτων κακῶν* (sc. der wegen seines Araberkrieges bei Augustus in ungnade gefallene Herodes) *ἔγνω πάλιν εἰς Ῥώμην ἀποστέλλειν, εἴ τι δύναιτο μετριώτερον εὑρεῖν διά τε τῶν φίλων καὶ πρὸς αὐτὸν Καίσαρα τὴν ἐντυχίαν ποιησάμενος. κἀκεῖ μὲν ὁ Δαμασκηνὸς ἀπήιει Νικόλαος. ..... (335) τὰ γὰρ περὶ τὴν Νικολάου πρεσβείαν ἀπέβη τοῦτον τὸν τρόπον* (— § 355. BJ I 574).

6 — AJ XVI 370 (7 a. Chr.): *κἀκεῖθεν* (von Berytos, wo Herodes' söhne von Mariamne Alexandros und Aristobulos zum tode verurteilt waren) *μὲν εὐθὺς Ἡρώδης ἦκεν ἄγων αὐτοὺς εἰς Τύρον, καὶ τοῦ τε Νικολάου πλεύσαντος ὡς αὐτὸν ἐκ τῆς Ῥώμης ἐπυνθάνετο προδιηγησάμενος τὰ ἐν Βηρυτῶι, ἥντινα ἔχοιεν γνώμην περὶ τῶν παίδων αὐτοῦ καὶ οἱ ἐν Ῥώμηι αὐτοῦ φίλοι.* (371) *κἀκεῖνος εἶπεν ὅτι δοκεῖ μὲν*

1 *ὀγδοήκοντα*: *ἑκατὸν καὶ τεσσαράκοντα πρὸς ταῖς τέτταρσι* T 11 vgl. F 72—81 [*βίου*] Bernhardy *τοῦ νέου Καίσαρος* v Gutschmid *τοῦ Σεβαστοῦ K.* Daub Rh M XXXV 63 (s. komm. zu F 125/130 § 1—2) *καὶ τὸν βίον K. καὶ τὴν ἀγωγήν*? C Mueller 26 *εὐτυχίαν* PM *ποιησόμενος* PW 31 *εὐθὺς* om Epit 32 *τε*: *γε* AMW Epit 34 *αὐτοῦ*: *αὐτός*? *ἐν τῆ* W

ἀσεβῆ εἶναι τὰ ἐκείνοις περὶ σὲ ἐγνωσμένα, χρῆναι μέντοι αὐτοὺς καθείρξαντα δεσμώτας φυλάττειν· (372) *καὶ εἰ μὲν ἑτέρως σοι δοκοίη κολάζειν αὐτούς, μὴ φαίνοιο ὀργῆι τὸ πλεῖον ἢ γνώμηι κεχρῆσθαι, εἰ δὲ τἀναντία ἀπολύειν, μὴ ἀνεπανόρθωτον εἴη σοι τὸ ἀτύχημα. ταῦτα δοκεῖ καὶ ἐν Ῥώμηι τοῖς πλείστοις τῶν σῶν φίλων.' καὶ ὃς σιωπήσας ἐν πολλῆι ἐγένετο συννοίαι κἀκεῖνον ἐκέλευσεν συμπλεῖν αὐτῶι.*

7 JOSEPH. AJ XVII 99 (5 a. Chr.): *ταῦθ' ἅμα λέγων* (Herodes bei der anklage gegen seinen Sohn Antipatros) *εἰς δάκρυα τρέπεται λέγειν τε ἄπορος ἦν. καὶ Νικόλαος ὁ Δαμασκηνός, φίλος τε ὢν τοῦ βασιλέως καὶ τὰ πάντα συνδιαιτώμενος ἐκείνωι καὶ τοῖς πράγμασιν ὧν πραχθεῖεν τρόπον παρατετευχώς, δεηθέντι τῶι βασιλεῖ τὰ λοιπὰ εἰπεῖν ὁπόσα ἀποδείξεών τε καὶ ἐλέγχων ἐχόμενα ἦν. .....* (106) *ἐπὶ τούτοις τροπῆς τοῦ συνεδρίου γενομένης ... φανερὸν δὲ ἤδη καὶ Ἡρώδην εἶναι καμπτόμενόν τι τῆι γνώμηι καίπερ μὴ βουλόμενον ἔκδηλον εἶναι, Νικόλαος ἀρξάμενος οἷς τε ὁ βασιλεὺς κατήρξατο λόγοις παλιλλογεῖ μειζόνως ἐκδεινῶν καὶ ὁπόσα ἐκ βασάνων ἢ μαρτυριῶν συνῆγεν τὴν ἀπόδειξιν τοῦ ἐγκλήματος* (F 143). BJ I 629. 637—638.

8 (95 a) — AJ XVII 219 (4 a. Chr.): *Ἀρχέλαος δ' ἐπὶ θαλάσσης κατήιει μετὰ τῆς μητρός, Νικόλαον καὶ Πτολεμαῖον καὶ Πτόλλαν τῶν φίλων ἐπαγόμενος. .....* (224) *πλεῖ δὲ κατὰ τοῦτον τὸν καιρὸν ἐπὶ Ῥώμης καὶ Ἀντίπας Ἡρώδου μὲν παῖς ....* (225) *ἐπήγετο δὲ οὗτος τήν τε μητέρα καὶ τὸν ἀδελφὸν τὸν Νικολάου Πτολεμαῖον φίλον τε Ἡρώδηι τιμιώτατον γεγενημένον καὶ αὐτῶι προσκείμενον.* bei den verhandlungen über die nachfolge *ἀνίσταται ... Νικόλαος ὑπὲρ Ἀρχελάου* (§ 240ff.). BJ II 14ff. 34—36.

9 (96) — AJ XVII 315 (4 a. Chr.): *τοιαῦτα δὲ τῶν Ἰουδαίων εἰρηκότων* (die Archelaos vor Augustus verklagten) *Νικόλαος τούς τε βασιλεῖς ἀπήλλασσε τῶν ἐγκλημάτων, Ἡρώδην μὲν διὰ τὸ παρ' ὃν ἔζη χρόνον τυχεῖν ἀκατηγόρητον ..... (316) τὰ δ' ὑπ' Ἀρχελάωι πραχθέντα ὕβρει τῆι ἐκείνων ἀνετίθει .....*

10 a) ATHEN. XIV 66 p. 652 A: *περὶ δὲ τῶν Νικολάων καλουμένων φοινίκων ... τῶν ἀπὸ τῆς Συρίας καταγομένων, ὅτι ταύτης τῆς προσηγορίας ἠξιώθησαν ὑπὸ τοῦ Σεβαστοῦ αὐτοκράτορος σφόδρα χαίροντος τῶι βρώματι, Νικολάου τοῦ Δαμασκηνοῦ ἑταίρου ὄντος αὐτῶι καὶ πέμποντος φοίνικας συνεχῶς. τῶν ἀπὸ τοῦ Περιπάτου δ' ἦν ὁ Νικόλαος καὶ ἱστορίαν συνέγραψεν πολλήν.* **b)** PLUTARCH. Quaest. conv. VIII 4, 1

---

2 ἕτερον A¹W Lat(?) 4 μὲν μὴ AMW ἐπανόρθωτον PW Epit ταῦτα: τὰ αὐτὰ δὲ AMW Epit δοκεῖν AME 9 ὁ add Epit 11 ἔλεγεν ὁπόσα Epit 15 παλιλλογεῖν AM ἢ: καὶ? 16 συνεῖχε Ernesti *proferens congregabat* Lat 18 Πτόλλαν: πολλοὺς AM Epit Lat Πόπλας BJ 20 ἀντιπα ... σ P *antipater* Lat 21 τοῦ Νικολάου Epit φίλων A¹M 34 δ' ἦν E δ' ὢν A

p. 723 D: *ὁ γοῦν βασιλεύς, ὥς φασιν, ἀγαπήσας διαφερόντως τὸν Περιπατητικὸν φιλόσοφον Νικόλαον, γλυκὺν ὄντα τῶι ἤθει, ῥαδινὸν δὲ τῶι μήκει τοῦ σώματος, διάπλεων δὲ τὸ πρόσωπον ἐπιφοινίσσοντος ἐρυθήματος, τὰς μεγίστας καὶ καλλίστας τῶν φοινικοβαλάνων Νικολάους ὠνόμαζε, καὶ μέχρι νῦν οὕτως ὀνομάζονται.* PLIN. NH XIII 45; ISIDOR. Origg. XVII 7, 1.

11 ATHEN. VI 54 p. 249 A: *Νικόλαος δ' ὁ Δαμασκηνός (εἷς δ' ἦν τῶν ἐκ τοῦ Περιπάτου) ἐν τῆι πολυβίβλωι Ἱστορίαι — ἑκατὸν γὰρ καὶ τεσσαράκοντά εἰσι πρὸς ταῖς τέσσαρσι .....* (F 80).

— EXC. DE VIRTUT. I 327, 9: s. F 135.

12 JOSEPH. AJ XVI 183: *τούτου καὶ Νικόλαος ὁ κατ' αὐτὸν* (sc. *τὸν Ἡρώδην*) *ἱστοριογράφος μέμνηται* (F 101) .... (184) *ζῶντι γὰρ ἐν τῆι βασιλείαι καὶ † σὺν αὐτῶι κεχαρισμένως ἐκείνωι καὶ καθ' ὑπηρεσίαν ἀνέγραφεν, μόνων ἁπτόμενος τῶν πρὸς εὔκλειαν αὐτῶι φερόντων, πολλὰ δὲ καὶ τῶν ἐμφανῶς ἀδίκων ἀντικατασκευάζων καὶ μετὰ πάσης σπουδῆς ἐπικρυπτόμενος* (F 102) ..... (185) ..... *καὶ διατετέλεκεν τῆι γραφῆι τὰ μὲν πεπραγμένα δικαίως τῶι βασιλεῖ περιττότερον ἐγκωμιάζων, ὑπὲρ δὲ τῶν παρανομηθέντων ἐσπουδασμένως ἀπολογούμενος.* (186) *ἐκείνωι μὲν οὖν πολλὴν ἄν τις, ὡς ἔφην, ἔχοι τὴν συγγνώμην· οὐ γὰρ ἱστορίαν τοῖς ἄλλοις, ἀλλὰ ὑπουργίαν τῶι βασιλεῖ ταύτην ἐποιεῖτο.* vgl. F 96.

13 PHOT. Bibl. 189 p. 145 b 28: *ἀνεγνώσθη Σωτίωνος τῶν σποράδην περὶ ποταμῶν καὶ κρηνῶν καὶ λιμνῶν παραδοξολογουμένων ..... ἐν ταὐτῶι δὲ συνανεγνώσθη καὶ Νικολάου λόγος Ἡρώδηι τῶι Ἰουδαίων βασιλεῖ προσπεφωνημένος, ἐν ᾧι Παραδόξων ἐθῶν ἐστὶ συναγωγή* (F 103—124). *συμβαίνει μὲν εἰς ταὐτὸν ἐνίοις τῶν ὑπὸ Ἀλεξάνδρου παραδόξων συνειλεγμένων, καὶ περὶ ὧν δὲ Κόνων συνέταξεν οὐκ ὀλίγα προσέγραψε· πλὴν ἔν τισι παραλλάσσει ταῖς ἱστορίαις ἑτεροτρόπως αὐτὰ διεξιών. τὴν δὲ φράσιν ἐστὶ μὲν καὶ αὐτὸς κεφαλαιώδης, οὐ μὴν οὐδὲ τοῦ σαφοῦς ἀνακεχωρηκώς, μετέχων δέ πως καὶ τῶν προειρημένων μᾶλλον συστροφῆς τινος καὶ δεινότητος. λέγει δ' ἔνια μὲν πολλοῖς, εἰ καὶ ξενίζοντα εἴη, ὅμως ὁμολογούμενα, τινὰ δ' ἀγνοούμενα μέν, οὐ μὴν ἐκ τοῦ ἐμφανοῦς πρὸς μάχην τῶι πιθανῶι καθιστάμενα· ἔθη γὰρ ἐθνῶν ἰδιότροπα τὰ πολλὰ περιαγγέλλει, εὑρεῖν δ' ἐστὶν ἐν αὐτοῖς καὶ τὸ ἀπίθανον προισχόμενα. ὁ ἐκ Δαμασκοῦ δ' ἐστὶν οὗτος οἶμαι Νικόλαος, ὁ ἐπὶ τῶν Αὐγούστου χρόνων ἀκμάσας καὶ φίλος αὐτῶι χρηματίσας· ἐξ*

---

11 *ζῶν τε* Cocceji *συζῶν γε* Gutschmid *vivente rege* Lat 12 *σὺν αὐτῶι*: *συνὼν αὐτῶι* AM *et cum eo degens* Lat [*καὶ*] *συνὼν αὐτῶι*? Niese 13 *γέγραφεν* Naber *ἔγραφεν* Niese *μόνον* PW *πρὸς* add AMW Lat(?) 14 *ἐμφανῶν ἀδικιῶν* PW 23 *συνανέγνω — λόγον* A 26 *προσανέγραψε* ς 30 *τινὸς* A *τε* ς

οὗ καὶ πλακούντων τι εἶδος, ἃ διέπεμπε Καίσαρι, εἰς τιμὴν τοῦ δεξιουμένου Νικολάους ὁ Καῖσαρ ἐκάλεσεν (T 1; 10). *οὗτος καὶ Ἀσσυριακὴν ἱστορίαν* (F 1ff.) *ἐν πολυστίχοι βιβλίοι ὅσα παλαιὰν μνήμην ἀναγνωσμάτων ἔχομεν καταλέλοιπε.*

14 JULIAN. ep. ad Themist. p. 343 Hertl.: (vergleich des *βίος θεωρηματικός* und *πρακτικός*) *Ἀρείου, Νικολάου, Θρασύλλου καὶ Μουσωνίου μνημονεύσω. τούτων γὰρ οὐχ ὅπως τις ἦν κύριος τῆς αὐτοῦ πόλεως, ἀλλ' ὁ μὲν Ἄρειος, ὥς φασι, καὶ διδομένην αὐτῶι τὴν Αἴγυπτον ἐπιτροπεῦσαι παρητήσατο ..... Νικόλαος δὲ πράξεων μὲν οὐ μεγάλων αὐτουργὸς γέγονε, γνώριμος δέ ἐστι μᾶλλον διὰ τοὺς ὑπὲρ αὐτῶν λόγους.*

15 PHOT. bibl. 189 p. 146 a 15; *ἐν ταὐτῶι* (T 13) *δὲ τεύχει συνανεγνώσθη ... Ἀκεστορίδου* (28 T 1) *Τῶν κατὰ πόλιν μυθικῶν. ..... πολλὰ μὲν οὖν ἐστιν ἐν τούτοις εὑρεῖν, ἅ τε συνείλεκται Κόνωνι ... καὶ Νικόλαος προσεφώνησε .....*

F

ΙΣΤΟΡΙΩΝ $\overline{A}$—$\overline{PM\Delta}$

$\overline{A}$—$\overline{B}$

(T 1; 10—14; F 142—143)

1 (III 356, 7) EXC. DE INSID. p. 3, 24 de Boor [EXC. HISTOR. CONSTANT. PORPH. III]: *ὅτι μετὰ τὸν Ἰνδικὸν πόλεμον Σεμίραμις ἐπεὶ ὁδοιποροῦσα ἐγένετο ἐν Μήδοις ἀναβᾶσα ἐπί τι ὑψηλὸν ὄρος πάντοθεν πλὴν καθ' ἓν μέρος περιερρωγὸς καὶ ἄβατον λισσάδι καὶ ἀποτόμωι πέτραι, ἐθεᾶτο τὴν στρατιὰν ἀπό τινος ἐξέδρας, ἣν παραχρῆμα ὠικοδομήσατο. ἐνταῦθα δὲ στρατοπεδευσαμένηι Σατιβάρας ὁ εὐνοῦχος ἐπεβούλευσε μετὰ τῶν Ὄννεω παίδων, αὐτὸς τὸ πᾶν συστήσας καὶ πρὸς τοὺς νεανίσκους λέγων, ὅτι κίνδυνος αὐτοῖς εἴη ἐκ Νινύου βασιλεύσαντος ἀποθανεῖσθαι· δεῖν οὖν ὑποφθάσαντας ἐκεῖνόν τε καὶ τὴν μητέρα κτείναντας βασιλεύειν. καὶ ἄλλως δὲ αὐτοῖς ἔφη αἴσχιστον εἶναι περιορᾶν ἀκόλαστον μητέρα ἐν τοιαῖδε ἡλικίαι ὁσημέραι λιχνευομένην ὑφ' ὧν ἐτύγχανεν ἀνθρώπων τοσούσδε νεανίας ὄντας. πυνθανομένων δ' ἐκείνων 'καὶ τίς γενήσεται τρόπος;'*

1 ἃ: ὁ Corais 1—2 *δεξιουμένου*: *ἐξισουμένου* ς 3 *παλαιᾶς μνήμης* d. *ἐχόμενα* Scaliger

Abkürzungen im apparat: E = Exerpta De insidiis ed. De Boor; De virtutibus et vitiis ed. Buettner-Wobst Va = Valesius Cor = Corais Mue = C Mueller Dü = Dübner Fe = Feder Pic = Piccolos Di = Dindorf

16 *Ἱστορία* (*καθολική* T 1 *πολύβιβλος* T 11) T 10; F 6; 135. *Ἐκ τῆς ἱστορίας Νικ. Δαμ.* Exc. De ins. p. 1, 1 (F 136). *τέλος τοῦ* $\overline{\zeta}$ *λόγου τῆς Νικολάου ἱστορίας* Exc. De virt. I 353, 10 (nach F 70). *Ἀσσυριακὴ Ἱστορία* T 13. *Ἀρχαιολογία* F 83. 25 *ὄννεω* aus *ὄννεων* E? 27 *ὑποφθάσαντας* edd dπο— E 29 *λιχνευομένην*: *μοιχευομένην* Di

εἶπεν ὡς οὐδὲν χρὴ κάμνειν, ἀλλ' ἀναβάντας πρὸς αὐτὴν ἐπὶ κορυφὴν τοῦ ὄρους ἐπειδὰν αὐτὸς κελεύσηι (εἶχε δὲ ταύτην τὴν ἐπιμέλειαν) ᾠθεῖν αὐτὴν ἀπ' ἄκρου εἰς τὰ κάτω. καὶ οἱ μὲν ταῦτα συνέθεντο καὶ πίστεις ἔδοσαν ἀλλήλοις ἐπί τινος ἱεροῦ. ἔτυχε δὲ κατόπισθε τοῦ βωμοῦ ἔνθα συνετίθεντο ἀνὴρ Μῆδος ἀναπεπτωκὼς καὶ πάντα ἀκούων, ὃς ἐπεὶ ἤισθετο γράψας ἅπαν εἰς διφθέραν Σεμιράμει πέμπει διά τινος. ἡ δὲ ἀναγνοῦσα τῆι ὑστεραίαι ἐπ' ἄκρου τοῦ ὄρους ἀναβιβασαμένη καλεῖ τοὺς Ὄννεω παῖδας καὶ κελεύει ὅτι δήποτ' ἐννοουμένη ἥκειν ὡπλισμένους. καὶ ὁ Σατιβάρας χαίρων τοὺς νεανίσκους μετήιει ὡς ὑπὸ θεοῦ ὀρθουμένης σφίσιν τῆς πράξεως, ἐπειδὴ ὡπλισμένους αὐτοὺς ἡ μήτηρ ἐκάλει. ἀφικομένων δὲ μεταστῆναι τὸν εὐνοῦχον κελεύσα⟨σα⟩ Σεμίραμις λέγει πρὸς τοὺς νεανίσκους· Ὦ καλοῦ κἀγαθοῦ πατρὸς κακοὶ παῖδες, οἳ πεισθέντες ὑπὸ κακοῦ δούλου μητρὶ τῆι ἑαυτῶν θάνατον ἐβουλεύσασθε, ὥς με ἐνθένδε ὥσετε παρὰ θεῶν τὰ κράτη ἔχουσαν· ἀλλ' ἥδ' ὑμῖν ἐγώ· καί με κατὰ κρημνοῦ τοῦδε ὠθεῖτε, ἵνα δὴ κλέος ἔχοιτε πρὸς ἀνθρώπων καὶ βασιλεύοιτε κτείναντες τήν τε μητέρα Σεμίραμιν καὶ Νινύαν τὸν ἀδελφόν.' ἐδημηγόρησε πρὸς Ἀσσυρίους (ζήτει ἐν τῶι Περὶ δημηγοριῶν.)

2 (8) EXC. DE VIRTUT. I p. 329, 16 Buettner-Wobst [EXC. HIST. CONSTANT. PORPH. I]: ὅτι Σαρδανάπαλος Ἀσσυρίων ἐβασίλευσεν, ἀπό τε Νίνου καὶ Σεμιράμεως τὴν βασιλείαν παραδεξάμενος, οἴκησιν ἔχων ἐν Νίνωι, ἔνδον τὸ σύμπαν ἐν τοῖς βασιλείοις διατρίβων, ὅπλων μὲν οὐχ ἁπτόμενος οὐδ' ἐπὶ θήραν ἐξιὼν ὥσπερ οἱ πάλαι βασιλεῖς, ἐγχριόμενος δὲ τὸ πρόσωπον καὶ τοὺς ὀφθαλμοὺς ὑπογραφόμενος πρός τε τὰς παλλακίδας ἁμιλλώμενος περὶ κάλλους καὶ ἐμπλοκῆς τό τε σύμπαν γυναικείωι ἤθει χρώμενος. κατὰ δὲ τὰ πρότερον συντεταγμένα ἐπὶ τὰς θύρας αὐτῶι παρῆσαν οἵ τε ἐκ τῶν ἄλλων ἐθνῶν σατράπαι ἄγοντες τὰς εἰρημένας δυνάμεις καὶ δὴ Ἀρβάκης ὁ Μήδων ὕπαρχος, ἀνὴρ τόν τε βίον σώφρων καὶ πραγμάτων εἰ δή τις ἄλλος ἔμπειρος τετριμμένος τε ἐν κυνηγεσίοις καὶ πολέμοις καὶ πολλὰ μὲν πάλαι γενναῖα ἐξειργασμένος, πλείω δ' ἔτι καὶ μείζω τότε διανοούμενος. οὗτος ἀκηκοὼς τόν τε βίον καὶ τὰ ἤθη, οἷς χρῆται ὁ βασιλεύς, εἰς νοῦν ἐνεβάλετο καὶ ἐνεθυμήθη ἄρα, ὅτι ἀπορίαι

---

3 *πίστεις* edd *πίστις* E 7 *ἄκρον* Dü 11 *κελεύσασα* edd 13 *ὃς με* Di *ὡς μὲν* E *ὡς ἐμὲ* Mue *ὥσαιτε* Dü 13—14 *παραθῶντα* E 14 *ἥδ'* Mue *ἰδ'* E 16 *τὸν ἀδελφόν* Mue *νινύαν, τὸν δ' αὐτόν, ἐδημηγόρησε* E 19 *Σαρδανάπαλος — (27) δυνάμεις*: Suid s. *Σαρδανάπαλος* 20 *παραδεξάμενος* Va *—ένων* E om Suid 22 *θήραν* Suid *θύραν* E *ἐγχρίων* Suid s. *ὑπογραφόμενος* 24 *πλοκῆς* Suid *ἔθει* Suid 25 *τὸ πρότερον, τὰ πρότερα* Suid 26 *τὰς* Bremi *τάσ τε* E *τὰς δυνάμεις* Suid 27 *Ἀρβάκης — ἀρχῆς* (330, 2): Suid s. *Ἀρβάκης* 28 *ἄλλος* om Suid 29—30 *πλείω — τότε* E *μείζω δὲ τότε* Suid 31 *ὁ* om Suid *ἐς* Suid

γενναίου ἀνδρὸς οὗτος ἔχοι τὰ τῆς Ἀσίας κράτη· καὶ βουλὴν συντίθεται περὶ τῆς ὅλης ἀρχῆς.

3 (9) EXC. DE INSID. p. 4, 23: *ὅτι ἐπὶ Σαρδαναπάλλου τοῦ βασιλέως τῶν Ἀσσυρίων Ἀρβάκης ὁ Μῆδος ἀκηκοὼς τὸν βίον καὶ τὰ ἤθη, οἷς χρῆται ὁ βασιλεύς, εἰς νοῦν ἐνεβάλετο καὶ ἐνεθυμήθη ἄρα, ὅτι ἀπορίαι γενναίου ἀνδρὸς οὗτος ἔχοι τὰ τῆς Ἀσσυρίας κράτη. ἀνδρειότατον δὲ φῦλον τὸ Μηδικὸν ἐδόκει τότε μετὰ τὸ Ἀσσύριον εἶναι. οὗτος οὖν ὁ Ἀρβάκης ἐν ὁμιλίαι γενόμενος Βελέσυι τῆς Βαβυλῶνος ἄρχοντι καὶ συνεδρίτης ὢν αὐτῶι πρὸ τῶν βασιλειῶν Θυρῶν, ἀνδρὶ τοῦ Χαλδαίων γένους (ἱερεῖς δ' οὗτοι ἦσαν καὶ πρώτην ἔφερον τιμήν) συντίθεται αὐτῶι, καὶ κοινῆι βουλεύουσιν ἐπιθέσθαι τῆι ὅληι ἀρχῆι τά τε Ἀσσυρίων κράτη μεταστῆσαι εἰς Μήδους. ἀστρονομ⟨ικ⟩ώτατοι δὲ πάντων ἦσαν Βαβυλώνιοι καὶ σοφίαι καὶ μαντικῆι τῆι τε δι' ὀνειράτων καὶ τεράτων προύχοντες πάσηι τε ὡς εἰπεῖν τῆι ἀμφὶ τὰ θεῖα ἐπιστήμηι. καὶ δὴ καὶ τότε ὁ Βελέσυς τῶι Ἀρβάκηι διαλεγόμενος πρὸ τῶν Θυρῶν πλησίον τινὸς φάτνης, ἐν ἧι δύω ἵπποι ἐξεφαντίζοντο (καί πως ἦν μεσημβρία) κατέδαρθεν αὐτόθι, καὶ ἐν τῶι ὕπνωι ἔδοξεν ὁρᾶν τὸν ἕτερον τῶν ἵππων ἐπιφορεῖν τῶι στόματι ἐπὶ τὸν Ἀρβάκην καθεύδοντα καὶ αὐτὸν ἄχυρα, τὸν δὲ ἕτερον ἐρέσθαι 'τί τοῦτο ποιεῖς, ὦ δαιμόνιε, καὶ τὰ ἄχυρα τῶι ἀνθρώπωι ἐπιφέρεις'; τὸν δὲ ἀποκρίνασθαι· 'φθονῶ αὐτῶι· μέλλει γὰρ βασιλεύειν ἁπάντων ὧν νῦν ἄρχει Σαρδανάπαλλος'. ταῦτ' ἰδών τε καὶ ἀκούσας ὁ Βαβυλώνιος τὸν Μῆδον ἐγείρει καθεύδοντα, καὶ ὡς δή τι πλεῖον τὰ θεῖα εἰδὼς συμβάλλει τὴν τοῦ ὀνείρου φήμην καὶ κελεύει τὸν Ἀρβάκην ἰέναι παρὰ τὸν Τίγριν ποταμὸν ῥέοντα πλησίον τῆς Νίνου καὶ προσκλύζοντα τὸ τεῖχος. ἰόντων δὲ καὶ πολλὰ λεσχηνευομένων, ὡς ἂν ἑταίρων, λέγει ὁ Βελέσυς· 'ἄγε δή, ὦ Ἀρβάκη, εἰ σὲ θείη σατράπην Κιλικίας Σαρδανάπαλλος ὁ δεσπότης, τί ἂν μοι δοίης τῶι εὐαγγελιζομένωι'; ὁ δὲ ἀποκρίνεται· 'τί μου, ὦ δαιμόνιε, καταγελᾶις; διὰ τί δ' ἄν με σατράπην Κιλικίας θεῖτο ἄλλους ἐμοῦ κρείττους παρελθών'; καὶ ὅς· 'ἀλλ' εἴ γε δοίη, πλέον γάρ τι εἰδὼς λέγω, τίς ἐμοὶ κείσεται χάρις παρά σοι'; κἀκεῖνος 'οὔτι μέμψηι' ἔφη, 'μεθέξεις γὰρ τῆς ἀρχῆς οὐκ ἐλάχιστον μέρος'. ὁ δὲ εἶπεν· 'εἰ δὲ Βαβυλῶνός σε πάσης σατράπην ποιήσειεν, πῶς ἐμοὶ χρήσηι'; καὶ ὅς· 'παῦσαι πρὸς τοῦ Διός, ἔφη, σφόδρα μου κατακερτομῶν· οὐ γὰρ οἶμαι ἐπιτήδειος εἶναι Μῆδος ὢν ὑπὸ Βαβυλωνίου καταγελᾶσθαι'. κἀκεῖνος· 'ἀλλ' οὐ μὰ τὸν μέγαν Βῆλον ἔγωγέ σου καταγελῶν ταῦτα λέγω, ἀλλὰ πλέον τι τεκμαιρόμενος'. καὶ ὃς ἔφη· 'ἀλλ' ἐάν γε Βαβυλῶνος σατραπεύσω, σὲ ὕπαρ⟨χον⟩ καταστήσω τῆς*

---

6 Ἀσσυρίας: s. v. 1; 11 8 ⟨τῶι⟩ τῆς? Βαβυλῶνος Mue βαβυλώνας E 11 ἀστρονομικώτατοι Herwerden 12 ὀνείρων (s. p. 330, 22)? 14 Θυρῶν ⟨ἦν⟩ Mue 15 ἦν μεσ. L Cohn ἐν μεσημβρίαι E 18 δαιμόνιε edd δαίμονι εἶ E 18—19 ἐπιφορεῖς Di 21 καὶ ὡς δὴ Dü καὶ εἰ δὴ E [εἰ] Mue [καὶ] Di 27 δ' ἄν edd δ' αὖ E 28 πλέον edd πλέων E 29 παρά σοι edd παρασύ E 35 ὕπαρχον edd ὕπαρ E

*ὅλης σατραπείας'. καὶ ὁ Βαβυλώνιος· 'ἀλλ' ἔγωγέ σοι οὐκ ἀπιστῶ· τόδε ⟨δέ⟩ μοι λέξον· εἰ βασιλεὺς εἷης ἁπάσης ὁπόσης νῦν Σαρδανάπαλλος ἄρχει, τί ἐμὲ ποιήσειας'; ὁ δὲ Ἀρβάκης εἶπεν· 'εἴ σου, ὦ τλῆμον, ταῦτα ἀκούσειεν Σαρδανάπαλλος, εὖ ἴσθι, ὅτι καὶ σὺ κἀγὼ κακῶς ἀπολούμεθα. ἀλλὰ τί σοι ἐπῆλθε ταῦτα ληρεῖν; οὐ παύηι φλυαρῶν'; καὶ ὃς τῆς χειρὸς αὐτοῦ λαβόμενος εὐτόνως· 'ἀλλὰ μὰ τήνδε τὴν δεξιὰν τὴν ἐμοὶ τιμίαν καὶ τὸν μέγαν Βῆλον, οὐ παίζων λέγω, ἀλλὰ τὰ θεῖα κάλλιστα εἰδώς'. καὶ ὁ Ἀρβάκης εἶπεν· 'δώσω σοι Βαβυλῶνα ἔχειν †καὶ ταῦτα ὑπὸ ταύτηι ἀτελῆ'. καὶ ἐπὶ τούτοις δεξιὰν αἰτοῦντος μάλα προθύμως δίδωσι. καὶ ὃς εἶπε· 'βασιλεύσεις τοίνυν, εὖ ἴσθι, ἀψευδῶς'. καὶ ἐπεὶ ταῦτα συνέθεντο, ἐπὶ θύρας ὠίχοντο ὀπίσω θεραπεύσοντες τὰ εἰωθότα. μετὰ δὲ ταῦτα ἐν ὁμιλίαι γενόμενος ἑνὶ τῶν πιστοτάτων εὐνούχων ὁ Ἀρβάκης ἐδεήθη αὐτοῦ δεῖξαί οἱ τὸν βασιλέα· σφόδρα γὰρ ἐπιθυμεῖν τὸν δεσπότην ὅστις εἴη θεάσασθαι. τοῦ δὲ εἰπόντος ἀδυνάτων αὐτὸν ἐρᾶν, μηδένα γὰρ πώποτε τυχεῖν τούτου, τότε μὲν ἡσύχασεν. αὖθις δὲ μικρὸν διαλιπὼν λιπαρέστερον αὐτοῦ ἐδεῖτο φάσκων ἀντὶ πολλοῦ χρυσοῦ καὶ ἀργύρου ταύτην ἀλλάττεσθαι τὴν χάριν. ὁ δὲ εὐνοῦχος νικώμενος ὑπ' αὐτοῦ, ἦν γὰρ ἐς τὰ μάλιστα ἐπιτήδειος, καὶ οὐ βουλόμενος αὐτῶι ἀχαριστεῖν, ὑπέσχετο, εἰ καιρὸς εἴη μνησθήσεσθαι τῶι δεσπότηι * * ὥικει ἔνθα ἐτελεύτησεν.*

4 (10—11) EXC. DE VIRTUT. I p. 330, 5: *ὅτι ἐπὶ Ἀρβάκου τοῦ βασιλέως Μήδων τοῦ διαδόχου Σαρδαναπάλλου τοῦ Ἀσυρίων βασιλέως ἦν ἐν Μήδοις τότε κατά τε ἀνδρείαν καὶ ῥώμην δοκιμώτατος Παρσώνδης, παρά τε βασιλεῖ μάλιστα ἐπαινούμενος καὶ ἐν Πέρσαις, ὅθεν ἦν γένος, ἐπί τε εὐβουλίαι καὶ κάλλει σώματος, δεινός τε καὶ θῆρας αἱρεῖν ἐν σταδίαι τε μάχηι καὶ ἀπὸ ἅρματος καὶ ἵππου μάχεσθαι. Οὗτος ὁρῶν Νάναρον τὸν Βαβυλώνιον διαπρεπεῖ κόσμωι χρώμενον ἀμφὶ τὸ σῶμα καὶ ἐλλόβια ἔχοντα καὶ κατεξυρημένον εὖ μάλα, γυναικώδη τε καὶ ἄναλκιν, ἔπειθεν Ἀρταῖον ἀφελέσθαι αὐτὸν τὴν ἀρχὴν καὶ ἑαυτῶι δοῦναι, δυσχεραίνων σφόδρα τὸν ἄνθρωπον. ὁ δὲ ὤκνει συγχέας τὰ συγκείμενα ὑπ' Ἀρβάκεω ἀδικεῖν τὸν Βαβυλώνιον. ἐπεὶ δὲ δὶς καὶ τρὶς ὁ Παρσώνδης ἐνέτυχεν Ἀρταίωι καὶ ταὐτὸν ἤκουσεν, ἡσύχαζεν· οὐ μὴν τὸν Νάναρον ἔλαθεν. αἰσθόμενος δ' ἐκεῖνος τὴν γνώμην τἀνδρὸς μεγάλα δῶρα τοῖς †ἑαυτῶν ὑπέσχετο καπήλοις, εἴ τις αὐτῶι Παρσώνδην συλλαβὼν ἄγει· ἔπονται δ' οὗτοι πολλοὶ τῶι βασιλέως στρατῶι.*

---

2 ⟨δὲ⟩ Fe 5 *παύσει* Herwerden 8 *καὶ πάντα?* De Boor [*ὑπο ταύτηι*] Di (Diod. II 28, 4 *καὶ τὴν Βαβυλῶνα ἔχειν ἀτελῆ συνεχώρησεν.* Herod. III 160) *ὑπὸ σεαυτῶι* Mue *καὶ πάντα ὑπὸ ταύτηι?* 14 *ἀδυνάτων* Fe —*τω* E 18 *ἀχαριστεῖν* edd *εὐχαριστειν* E 19 blattausfall bez. edd 20—21 [*ἐπὶ — βασιλέως*] Di *Ἀρταίου* Va (Diod. II 33, 1). eher irrtum des excerptors (s. zu p. 352, 24) 25 *Νάναρον* Cor *νάνυβρον* (p. 333, 13) E *Ἄνναρος* Ktesias (Athen. XII 530 B) 29 *Ἀρβάκεω* Va *Ἀρβάκεως* (p. 332, 26) E 32 *ἑαυτοῦ* Va vulg *ἑ αὐτῶν* E *ἐν τῶι στρατῶι?* 33 *ἄγηι* Va *ἄγοι* Cor

καί ποτε κατὰ δαίμονα κυνηγετῶν ὁ Παρσώνδης ἐλαύνει πόρρω ἀπὸ βασιλέως εἴς τι πεδίον οὐχ ἑκὰς Βαβυλῶνος. τοὺς δὲ θεράποντας εἰς τὴν πλησίον ὕλην τρέψας ἐκέλευσε βοῆι τε ⟨καὶ⟩ ἀλαλητῶι χρῆσθαι, ὡς δὴ τὰ θηρία σοβήσειν εἰς τὰ πεδία· καὶ πολλοὺς μὲν ὗς ἀγρίους, πολλοὺς δ' ἐλάφους αἱρεῖ. τέλος δ' ὄνον ἄγριον διώκων ἐπὶ πλεῖστον ἀποσπᾶται τῶν ἑαυτοῦ καὶ μόνος ἐλαύνων ἧκεν εἰς τὴν Βαβυλωνίαν, ἔνθα ἦσαν οἱ κάπηλοι ἀγορὰς εὐτρεπίζοντες τῶι βασιλεῖ· οὓς θεασάμενος ὑπὸ δίψους πιεῖν ἤιτει. οἱ δὲ ἄσμενοι ἰδόντες Παρσώνδην προσίασιν αὐτῶι πιεῖν τε ἐνέχεον καὶ τὸν ἵππον δεξάμενοι ἀριστᾶν ἐκέλευσαν. ὁ δὲ οἷα πανημέριος θηρῶν οὐκ ἀηδῶς ἤκουσεν ἐκέλευσέ τε ἀποπέμψαι βασιλεῖ τὸν ὄνον, ὃν κατέλαβεν, καὶ τοῖς ἀνὰ τὸν δρυμῶνα οἰκέταις φράσαι, ἔνθα εἴη. οἱ δὲ πάντα ποιήσειν ὑποσχόμενοι κατακλίνουσι τὸν Παρσώνδην. καὶ δαῖτα παρέθεσαν παντοίαν οἶνόν τε ἥδιστον πίνειν ὑπέχεον, ἀκρατέστερον ἐπίτηδες, ὡς μεθυσθείη. καὶ ἐπεὶ ἄδην εἶχεν, ὁ μὲν ἤιτει τὸν ἵππον, ὡς ἀπίοι ἐπὶ τὸ βασιλέως στράτευμα· οἱ δὲ γυναῖκας εὐπρεπεῖς παραγαγόντες ἐδείκνυόν τε αὐτῶι καὶ ἐκέλευον κοιμηθέντα αὐτόθι καὶ εἰς νύκτα χρησάμενον αὐταῖς ἕωθεν ἀπιέναι. ὁ δ' εὐπρεπεῖς γυναῖκας ὁρῶν ἔμεινέ τε καὶ ἡδίσατο. καὶ τὰ μὲν διὰ τὴν συνουσίαν, τὰ δὲ διὰ τὸν κόπον ὕπνος αὐτὸν ἔλαβεν. οἱ δ' ἀναστήσαντες τὴν παρακοιμωμένην γυναῖκα πολλοὶ ἅμα ἐπιπεσόντες συνέδησαν τὸν ἄνθρωπον καὶ ἐπὶ Νάναρον ἐκόμισαν. ὁ δ' ὡς εἶδεν αὐτὸν (ἤδη δὲ ἀνένηψεν ἐκ τοῦ οἴνου καὶ ἔγνω, ἵνα ἦν κακοῦ) ἤρετο· 'ἆρα, ὦ Παρσώνδη, κακόν τι ὑπ' ἐμοῦ πάλαι ἔπαθες ἢ αὐτὸς ἢ τῶν σῶν τις;' ὁ δ' οὐκ ἔφη. 'τί δέ; πείσεσθαι προσεδόκησας;' 'οὐκ ἔγωγε' εἶπεν. 'τί οὖν αὐτὸς ἀδικίας ἦρξας εἰς ἐμέ, ἀνδρόγυνόν τε καλῶν καὶ βασιλείαν τὴν ἐμὴν αἰτῶν παρὰ Ἀρταίου, ὡς δῆτα οὐδενὸς ἀξίου αὐτὸς γενναῖος ὤν; πολλὴ δὲ χάρις Ἀρταίωι οὐ πεισθέντι τὴν ὑπ' Ἀρβάκεω δεδομένην ἡμῖν ἀρχὴν ἀφελέσθαι. διὰ τί δὴ ταῦτ' ἐποίεις, ὦ κακὴ κεφαλή;' ὁ δ' οὐδὲν ὑποθωπεύσας εἶπεν· 'ὤιμην αὐτὸς ἀξιώτερος εἶναι τοῦτο τὸ γέρας ἔχειν, ἀνδρειότερός τε ὢν καὶ ὠφελιμώτερος βασιλεῖ ἢ σὺ ὁ κατεξυρημένος τε καὶ καθυπεστιβισμένος τὼ ὀφθαλμώ, ψιμυθίωι δὲ τὸ χρῶμα ἐναλειφόμενος.' καὶ ὃς 'εἶτ' οὐκ αἰσχύνηι' ἔφη, 'σὺ ὁ τηλικοῦτος ὑπὸ τοῦ χείρονος συνειλημμένος, ἐπειδὴ γαστρὸς ἥττων καὶ αἰδοίων ἐγένου; ἀλλ' ἐγώ σε,' ἔφη, 'θήσω γυναικῶν ἁπαλώτερον καὶ λευκότερον τὴν χροιὰν οὐ πολλοῦ χρόνου.' καὶ ἐπώμοσε τόν τε Βῆλον καὶ τὴν Μόλιν (οὕτως γὰρ τὴν Ἀφροδίτην καλοῦσι Βαβυλώ-

3 ⟨καὶ⟩ Cor 4 σοβήσων Cor 8 παρσώνδαν E 10 ὄνον Va οἶνον E 12 παρσώδην E (öfter) 13 ἐπέχεον Cor 21 ἤρετο Va εἴρετο E (öfter) 26 ἀρβάκεως E (s. p. 331, 29) 29 καθυπεστιβισμένος Va —βασμένω E —εστιμισμένος Orelli 30 χρῶμα 'i. e. cutem (Steph. thes. VIII 1760 A)' B-W χρῶτα Di ἐναλειφόμενος Va ἐναφειλόμενος E ὃς Orelli ὁ σιν E 33 χρόαν Di 34 Μόλιν (Rosch. Lex. II 2, 3106): Μύλιττα Va

νιοι). καὶ ἅμα καλέσας τὸν εὐνοῦχον τὸν τὰς μουσουργοὺς πεπιστευμένον ‘τοῦτον’ *ἔφη* ‘*ἄπαγε καὶ ξυρήσας τὸ ὅλον σῶμα καὶ κισηρίσας πλὴν κεφαλῆς δὶς τῆς ἡμέρας λοῦε καὶ σμῆχε ἀπὸ λεκίθου καὶ τοὺς ὀφθαλμοὺς ὑπογραφέσθω καὶ τὰς κόμας ἐμπλεκέσθω, ὥσπερ αἱ γυναῖκες· μανθανέτω δὲ ἄιδειν καὶ κιθαρίζειν καὶ ψάλλειν, ἵνα μοι μετὰ τῶν μουσουργῶν λειτουργῇ γυναικὶ ὁμοιωμένος, μεθ’ ὧν καὶ δίαιταν ἕξει λεῖος ὢν τὸ σῶμα καὶ τὴν ἐσθῆτα τὴν αὐτὴν καὶ τὴν τέχνην ἔχων*’. *ταῦτα* ⟨*δ’*⟩ *εἰπόντος ὁ εὐνοῦχος παραδεξάμενος τὸν Παρσώνδην κατεξύρησέ τε ὅλον πλὴν κεφαλῆς καὶ τὰ προσταχθέντα ἐδίδασκε καὶ ἐσκιατράφει, λούων ἑκάστης ἡμέρας δὶς καὶ λεαίνων ὁμοδίαιτόν τε ποιῶν ταῖς γυναιξίν, ὥσπερ ὁ δεσπότης προσέταξεν. καὶ οὐ πολλοῦ χρόνου γίνεται ἄνθρωπός τε λευκὸς καὶ ἁπαλὸς καὶ γυναικώδης, ἠιδέ τε καὶ ἐκιθάριζεν πολὺ κάλλιον τῶν μουσουργῶν, οὐδείς τε ἂν ἰδὼν αὐτὸν λειτουργοῦντα ἐν συμποσίοι Νανάρωι οὐχὶ γυναῖκα ὑπέλαβε, καὶ πολύ γε ἐκείνων εὐπρεπέστερον, μεθ’ ὧν ἑκάστοτε ἐλειτούργει. βασιλεὺς δὲ ὁ Μήδων Ἀρταῖος, ἐπειδὴ πάντη μαστεύων Παρσώνδην ἐξέκαμε καὶ δῶρα προτείνων, εἴ τις αὐτὸν ἀνεύροι ἢ ζῶντα ἢ τεθνεῶτα, ὑπελάμβανέ που ἐν κυνηγεσίοι ὑπὸ λέοντος ἢ ἄλλου του θηρίου καταβεβρῶσθαι καὶ μεγάλως ἐπ’ αὐτῶι ἠνιᾶτο, ἅτε ἀνδρειοτάτωι ὄντι. ὡς δ’ ἑπτὰ ἔτη ἐγένετο αὐτῶι τοιαύτην δίαιταν ἔχοντι ἐν Βαβυλῶνι, τῶν εὐνούχων τινὰ ὁ Νάναρος μαστιγοῖ τε χαλεπῶς καὶ τὸ σῶμα αἰκίζεται. καὶ αὐτὸν ὁ Παρσώνδης μεγάλαις ἐλπίσιν ἐπάρας ἀναπείθει παρὰ τὸν Ἀρταῖον εἰς Μήδους ἀποδρᾶναι καὶ πάντα φράσαι τὰ περὶ αὐτὸν βασιλεῖ, ὡς* ‘*ζῇι τε καὶ λελώβηται μετὰ μουσουργῶν δίαιταν ἔχων Παρσώνδης ὁ σὸς φίλος ἐκεῖνος ὁ πολεμιστήριος*’. *καὶ ἐπειδὴ ταῦτ’ ἔφρασεν ὁ εὐνοῦχος βασιλεῖ, ἥσθη τε ἅμα καὶ μέγα στενάξας εἶπεν* ‘*φεῦ λώβης ἀνδρὸς ἀγαθοῦ. πῶς ἠνέσχετο ὁ Παρσώνδης, ὃν ἐγὼ οἶδα, θηλυνόμενος τὸ σῶμα ὑπὸ ἐχθροῦ*’; *καὶ ἅμα πέμπει τινὰ τῶν πιστοτάτων ἄγγαρον παρὰ τὸν Βαβυλώνιον (οὕτω γὰρ ἐκάλουν τοὺς βασιλέως ἀγγέλους). ὁ δὲ Νάναρος ἀφικομένωι τῶι ἀγγάρωι καὶ ἀπαιτοῦντι Παρσώνδην ἔξαρνος γενόμενος* [*καὶ*] *οὐδαμοῦ ἔφη ἐκεῖνον ἑωρακέναι, ἐξ ὅτου ἀφανὴς ἐγένετο. ὡς δὲ ταῦτα ἤκουσεν Ἀρταῖος, ἕτερον ἔπεμψεν ἄγγαρον πολὺ μείζω τοῦ προτέρου καὶ δυνατώτερον· ἐπέστειλέ τε ἐν διφθέραι ῥίψαντα τὴν Βαβυλωνίαν ἀπάτην ὀπίσω ἀποπέμπειν τὸν ἄνδρα παρ’ ἑαυτόν, ὃν ταῖς μουσουργοῖς τε καὶ εὐνούχοις παρέδωκεν, ἢ ὅτι τὴν κεφαλὴν αὐτὸς οὐχ ἕξει. ταῦτα ἔγραψε καὶ ἅμα ἐκέλευσε τῶι ἀνδρί, εἰ μὴ παραδῶι Νάναρος τὸν Παρσώνδην, λαβόμενον τῆς ζώνης ἄγειν αὐτὸν ἐπὶ θανάτωι. ἀφικομένου δὲ τοῦ δευτέρου ἀγγάρου εἰς Βαβυλῶνα καὶ ταῦτα ἀπαγγείλαντος, ὁ Νάναρος δείσας περὶ τῆς ψυχῆς παρα-*

7 ⟨*δ’*⟩ Jac 13 *νανύβρωι* E s. p. 331, 25 27—28 *πέμπει — ἀγγέλους* Suid s. *ἄγγαρος* gl. 2 27 *ἀγγάρων* Cor 28 *οἱ Πέρσαι τοὺς βασιλέων* Suid 29 [*καὶ*] Cor 35 *παραδοίη* Di *λαβόμενον* Cor —*ος* E

δώσειν τε ὑπέσχετο τὸν ἄνθρωπον καὶ προσέτι ἀπολογούμενος τῶι ἀγγάρωι πείσειν ἔφη βασιλέα, ὡς δικαίως μετῆλθεν ἄνδρα ἄρξαντα μεγάλης ἀδικίας εἰς ἑαυτόν· πεπονθέναι γὰρ αὐτὸς ὑπ᾽ ἐκείνου χαλεπώτερα, εἰ μὴ βασιλεὺς ὁ δεσπότης αὐτοῦ ὑπέρσχοι τὴν δεξιάν. ἐκ τούτου ἐπὶ πότον ἐτράπετο καὶ συνουσίαν ἑστιῶν τὸν ἄγγαρον. καὶ τοῦ δείπνου παρακειμένου εἰσεληλύθεσαν αἱ μουσουργοί, ρ̄ καὶ ν̄ γυναῖκες, μεθ᾽ ὧν ἦν καὶ Παρσώνδης. καὶ αἱ μὲν ἐκιθάριζον, αἱ δ᾽ ηὔλουν, αἱ δ᾽ ἔψαλλον, ἐν πάσαις δὲ διέπρεπε μάλιστα Παρσώνδης καὶ κάλλει καὶ τέχνηι, γυνὴ καὶ αὐτὸς νομιζόμενος. καὶ ἐπειδὴ δείπνου ἄδην εἶχον, ἤρετο ὁ Νάναρος τὸν ἄγγαρον, ἥτις αὐτῶι δοκεῖ πασῶν προφέρειν εὐμορφίαι τε καὶ εὐμουσίαι. ὁ δὲ οὐδὲν μελλήσας ἔφη ἐκείνην, Παρσώνδην δεικνύς. καὶ ὁ Νάναρος κροτήσας τὰ χεῖρε ἐγέλα ἐπὶ πολὺν χρόνον καὶ εἶπε ‘ταύτην ἄρα καὶ βούλει ἔχων εἰς νύκτα ἀναπαυεσθαι’; ὁ δὲ ‘πάνυ μὲν οὖν’ ἔφη. ‘ἀλλ᾽ οὐ δώσω’ εἶπεν ὁ Νάναρος. ‘τί οὖν’ ἔφη ὁ ἄγγαρος, ‘ἐμοῦ πυνθάνηι’; μικρὸν δὲ διαλιπών ‘οὗτός ἐστιν’ ἔφη ‘Παρσώνδης, ἐφ᾽ ὃν ἥκεις’. ἀπιστοῦντος ⟨δ᾽⟩ ἐκείνου ὤμοσεν. καὶ ὁ ἄγγαρος ‘θαῦμα μ᾽ ἔχει’ ἔφη ‘ὅπως ζῆν ὑπέμεινε γυναικιζόμενος ἀνὴρ ἄλκιμος καὶ οὐ διεχρήσατο ἑαυτόν, εἰ μὴ καὶ ἄλλους ἐδύνατο· πῶς δε ταῦτ᾽ ἀνέξεται ὁ δεσπότης ἀκούσας’; ὁ δὲ Νάναρος εἶπεν ‘ἐγὼ ῥαιδίως αὐτὸν ἀναδιδάξω ὡς οὐδὲν ἀδικῶ’. τότε μὲν δὴ τοιαῦτα διελέγοντο καὶ ἐκοιμήθησαν. τῆι δὲ ὑστεραίαι ἐνθεὶς ὁ Βαβυλώνιος εἰς ἁρμάμαξαν Παρσώνδην ἀποπέμπεται σὺν τῶι ἀγγάρωι. ἐπεὶ δ᾽ ἦκον εἰς Σοῦσα, ἔνθα ἦν βασιλεύς, δείκνυσιν αὐτῶι ὁ ἄγγαρος τὸν ἄνδρα. καὶ ἐπὶ πολὺν χρόνον ὁ Ἀρταῖος ἐν ἀνοίαι γενόμενος, ἐπειδὴ ἑώρα ἀντ᾽ ἀνδρὸς γυναῖκα γεγονότα ‘ὦ ταλαίπωρε’ ἔφη ‘πῶς ὑπέμεινας ὧδε λωβηθῆναι καὶ οὐ πρότερον ἀπέθανες’; ὁ δ᾽ ἀπεκρίνατο ‘ἦ τοι ἀνάγκη, ὦ δέσποτα, καὶ θεῶν λέγεται κρείττων ὑπάρχειν. ἐγὼ δ᾽ ἔτλην καὶ ἐκ τοιῶνδε παθημάτων ζῶν, ἵνα ἅμα μέν σε ἐγγένοιτό μοι θεωρῆσαι, ἔπειτα δὲ Νάναρον τιμωρήσασθαι διὰ σοῦ, ἅπερ ἐμοὶ οὐκ ἂν ὑπῆρξε τετελευτηκότι. ἀλλὰ μή με’ ἔφη ‘δέσποτα, ψεύσηι τῆς ἑτέρας ἐλπίδος, ἀλλά μοι τὴν δίκην ἀπόδος παρὰ ἀνδρὸς κακοῦ’. καὶ ὁ Ἀρταῖος ὑπέσχετο, ἐπειδὰν εἰς Βαβυλῶνα ἀφίκηται. οὐ πολλοῦ δὲ χρόνου ὅ τε Παρσώνδης ἀπέλαβεν τὴν ἀνδρείαν φύσιν καὶ βασιλεὺς ἀφίκετο εἰς Βαβυλῶνα· κατεβοᾶτό τε ὁσημέραι ὑπ᾽ αὐτοῦ, ὅπως τιμωρήσεται τὸν Νάναρον. καὶ ὃς ἦκε παρὰ βασιλέα καὶ ἔφη δίκαια ποιῆσαι· ‘πρότερος γὰρ ἐκεῖνος οὐθὲν κακὸν παθὼν ἐμὲ διέβαλεν’ ἔφη ‘παρά σοί ὡς με κτείνειάς τε καὶ τὴν Βαβυλῶνος ἀρχὴν αὐτῶι δοίης’. Ἀρταῖος δ᾽ ἔφη δικαιότερα Παρσών-

1 ἀπολογούμενος Va ἀπε— E 2 μεγάλης Va μέγα πολλῆς (πο in rasur) E 3 γὰρ ⟨ἂν⟩ Cor 4 ὑπερέσχε Cor 11 τὼ χεῖρε Va 14 πυνθάνει Di 15 ἐφ᾽ ὃν Va ἀφὸν E ⟨δ᾽⟩ Va 22 αὐτῶι ὁ Cor αὐτῶν E αὐτῶι Va ἀγνοίαι Va 25 ἦ Jac ἦ E 26 ζῆν Cor 27 δὲ ⟨καὶ⟩ Cor 28 ψεύσηις Di 34 διέβαλεν Cor —λλεν E

δην αἰτεῖσθαι· ᾽χρῆν γὰρ μὴ σαυτῶι δικάζειν μηδὲ τοιαύτας ἐξευρίσκειν δίκας, ἀλλὰ ἐμοὶ ἐπιτρέπειν τὴν κρίσιν· τέλος δέ σοι εἰς δεκάτην ἐξοίσω ἡμέραν τὸ σοὶ πρέπον᾽. ὁ δὲ Νάναρος ταῦτα ἀκούσας ἐν δεινῶι φόβωι ἦν καὶ ἐπὶ Μιτραφέρνην καταφεύγει, ὃς ἦν τῶν εὐνούχων δυνατώτατος, καὶ ὑπισχνεῖτο αὐτῶι χρυσίου τάλαντα $\bar{\iota}$ καὶ φιάλας χρυσᾶς $\bar{\iota}$ καὶ ἀργυρᾶς $\bar{\sigma}$ καὶ ⟨Παρσώνδηι⟩ ἀργυρίου νομίσματος τάλαντα $\bar{\rho}$ καὶ ἄλλας ἐσθῆτας πολυτελεῖς, βασιλεῖ δὲ χρυσοῦ μὲν τάλαντα $\bar{\rho}$ καὶ φιάλας χρυσᾶς $\bar{\rho}$, ἀργυρᾶς δὲ $\bar{\tau}$, ἀργυροῦ δὲ νομίσματος τάλαντα $\bar{\alpha}$ ἐσθῆτάς τε παμπληθεῖς καὶ ἄλλα πολλὰ καλὰ δῶρα, εἰ τὴν ψυχὴν αὐτῶι ἐξαιτήσειεν καὶ τὴν Βαβυλῶνος βασιλείαν παρὰ Ἀρταίου. καὶ ὁ εὐνοῦχος ὤιχετο παρὰ βασιλέα καὶ πολλὰ δεηθείς, ἅτε ὢν τιμῆς τῆς πρώτης, εἶπεν ὅτι οὐκ εἴη θανάτου ἄξιος ὁ ἀνήρ· οὐ γὰρ κτείνειε Παρσώνδην, ἀλλὰ ὑβρισθεὶς καὶ δεινὰ παθὼν ἀνθυβρίσειεν. ᾽εἰ δὲ καὶ θανάτου εἴη ἄξιος, ἐμοί, ὦ δέσποτα, δός᾽ ἔφη ᾽τὴν χάριν ταύτην καὶ τὴν παραίτησιν ὑπὲρ αὐτοῦ. δώσει δ᾽ ὁ ἀνὴρ σοὶ μὲν τῶι δεσπότηι πολὺν [μὲν] χρυσὸν καὶ ἄργυρον, Παρσώνδηι δὲ ποινὴν ὧν ἔδρασεν $\bar{\rho}$ τάλαντα ἀργυρίου᾽. πείθεται τούτοις ὁ βασιλεὺς καὶ τοῦτο τὸ τέλος ἐκπέμπει Νανάρωι. καὶ ὁ μὲν προσεκύνησεν, Παρσώνδης δὲ κινῶν τὴν κεφαλὴν ᾽ὄλοιτο᾽ ἔφη ᾽ὁ πρῶτος χρυσὸν ἐξευρὼν εἰς ἀνθρώπων γένος· διὰ τοῦτο γὰρ ἐγὼ νῦν γέλως γέγονα ἀνδρὶ Βαβυλωνίωι᾽. καὶ ὁ εὐνοῦχος αἰσθόμενος αὐτὸν βαρέως φέροντα ᾽ὄγαθέ᾽ ἔφη ᾽παῦσαι ὀργιζόμενος καί μοι πείθου φίλος τε γίνου Νανάρωι· ταῦτα γὰρ δεσπότης βούλεται᾽. ὁ δὲ Παρσώνδης καιρὸν ἐτήρει ἀμύνασθαι, εἰ δύναιτο, τὸν εὐνοῦχον καὶ Νάναρον, καὶ εὗρεν καὶ ἠμύνατο. (ζήτει ἐν τῶι περὶ στρατηγημάτων.)

5 (12) EXC. DE VIRT. I p. 335, 20. *Ὅτι ὁ Στρυαγγαῖος μετὰ τὴν ἀναίρεσιν Μαρμάρεω τοῦ Σακῶν βασιλέως εἴχετο ἔρωτι Ζαριναίας σιγῆι πάλαι, κἀκείνη δὲ αὐτοῦ. καὶ ἐπεὶ πλησίον γίνεται ⟨ὁ⟩ ἀνὴρ Ῥωξανάκης τῆς πόλεως, ἔνθα Σάκαις τὸ βασίλειον ἦν, ὑπήντησεν αὐτῶι Ζαριναία καὶ θεασαμένη σὺν πολλῆι χαρᾶι ἐδεξιοῦτό τε αὐτὸν καὶ ἐφίλησε*

---

1 *αἰτήσθαι* E *χρῆν ε* (in rasur) E *χρῆναι* Va 4 *Μιτραφέρνην* Orelli *μη—* (*η* in rasur) E 6 ⟨*Παρσώνδηι*⟩ Cor 9 ⟨*καὶ*⟩ *καλὰ* Mue 13 *δὲ* Orelli *δὴ* E 15 [*μὲν*] Va 23—24 Va weist hierher Suid. s. *ἐξεκεκλήκει· ἐκ τοῦ δείπνου ἀνίστη* (*ἀνέστη* A E). *'νυκτὸς δὲ γενομένης τοὺς οἰκέτας ἐξεκεκλήκει τοὺς Νανάρου* (E Med om A. *τ. ἀννάρου* V)' und s. *σφοδροῦ* (s. *πότος*)· *λαμπροῦ, πολυδαπάνου. 'σφοδροῦ τε* (*δὲ* s. *πότος. δὲ τοῦ*?) *πότου γενομένου ἐνεδρεύων ὁ Παρσώνδης* (*ὁ ἑστιάτωρ* s. *πότος*) *αὐτὸς μὲν ὀλίγον ἔπινεν, ἐκείνοις δὲ πολὺν* (*αὐτοῖς δὲ πολὺ* s. *πότος*) *ἐγχεῖν τῶι θεράποντι* (*τοῖς θεράπουσι* s. *πότος*) *ἐκέλευε.'* 25 *Στρυάγλιος* Demetr. De eloc. 213 *τοῦ ἀγγαίου* Anon. De mul. 2 *Στρυγγαῖος* Suid. s. v 26 *μαρμαρέω* E *Μέρμερος* Anon. De mul. 2 *Σακῶν* Va (Diod. II 34, 1) *θρακῶν* E *Zαρίνα* Diod. II 34, 3 27 ⟨*ὁ*⟩ Cor *ἀνὴρ* B-W 28 *Ῥοξονοκαία* Steph. Byz. s. v.

πάντων ὁρώντων, εἴς τε τὸ ἅρμα αὐτοῦ μετενέβη καὶ διαλεγόμενοι ἦκον εἰς τὸ βασίλειον. ὑποδέχεται δὲ ἡ Ζαριναία καὶ τὴν ἑπομένην αὐτῶι στρατιὰν λαμπρότατα. ἐκ τούτου ἐπὶ τὴν αὐτοῦ καταγωγὴν Στρυαγγαῖος ἀπελύετο ὑποστενάζων διὰ τὸν Ζαριναίας ἔρωτα. οὐ καρτερῶν δὲ κοινοῦται τῶι πιστοτάτωι τῶν εὐνούχων, οἳ συνείποντό οἱ. ὁ δὲ Ϝαρρύνας αὐτὸν παρήινει, τὴν πολλὴν ἀτολμίαν ῥίψαντα αὐτῆι εἰπεῖν Ζαριναίαι, καὶ ὃς πεισθεὶς ἀναπηδήσας ὤιχετο παρ᾽ αὐτήν. ἀσμένως δὲ ἐκείνης παραδεξαμένης αὐτόν, πολλὰ διαμελλήσας καὶ στενάξας καὶ μεταβαλὼν τὸ χρῶμα ἐτόλμησεν ὅμως καὶ εἶπε πρὸς αὐτήν, ὡς δι᾽ ἔρωτος εἴη σφοδροῦ καιόμενος τῶι πόϑωι αὐτῆς. ἡ δὲ πράως μάλα ἀναινομένη καὶ ἑαυτῆι ἔφη τὸ πρᾶγμα ἐπαισχὲς εἶναι καὶ βλαβερὸν, κἀκείνωι πολὺ αἴσχιον καὶ βλαβερώτερον γυναῖκα ἔχοντι Ῥοιταίαν τὴν Ἀστιβάρα Θυγατέρα, ἣν ἀκούειν πολὺ καλλίω καὶ αὐτῆς εἶναι καὶ ἄλλων πολλῶν γυναικῶν. δεῖν οὖν αὐτὸν μὴ πρὸς πολεμίους μόνον ἀνδρίζεσϑαι, ἀλλὰ καὶ πρὸς τὰ τοιαῦτα, ἐπειδάν τι προσπέσηι τῆι ψυχῆι, καὶ μὴ βραχείας τέρψεως χάριν, ἣν καὶ ἐκ παλλακίδων οἷόν τ᾽ ἔχειν, τὸν πολὺν ἀνιᾶσϑαι χρόνον, εἰ αἴσϑοιτο Ῥοιταία· τοῦτ᾽ οὖν μεϑέντι ἔφη ἄλλο τι αἰτεῖσϑαι· οὐδενὸς γὰρ ἀτυχήσειν παρ᾽ αὐτῆς. ὁ μὲν δὴ τοιαῦτα εἰπούσης ἐπὶ πολὺ ἥσυχος ἦν, αὖϑις δ᾽ ἀσπασάμενος αὐτὴν ἀπέρχεται καὶ ἐν πλέονι ἀϑυμίαι ἦν πρός τε τὸν εὐνοῦχον ὠδύρετο. τέλος δὲ γράψας εἰς διφϑέραν ἐξώρκωσε τὸν εὐνοῦχον, ἐπειδὰν αὐτὸν διαχρήσηται, μηδὲν προκατειπόντα τὴν διφϑέραν ἀποδοῦναι Ζαριναίαι. ἐγέγραπτο δέ· Στρυαγγαῖος Ζαριναίαι λέγει τάδε· ἐγὼ μέν σε ἔσωσά τε καὶ τῶν νῦν παρόντων ἀγαϑῶν αἴτιος γέγονα· σὺ δέ με ἀπέκτεινας καὶ πάντων ἀνόνητον πεποίηκας. εἰ μὲν οὖν σοι ταῦτα πέπρακται δικαίως, σὺ δὲ πάντων τύχοις τῶν ἀγαϑῶν καὶ εἴης μακαρία· εἰ δὲ ἀδίκως, σὺ δὲ τοῦ αὐτοῦ πάϑους ἐμοὶ πεῖραν λάβοις· καὶ γάρ μοι παρήινεσας τοιοῦτον γενέσϑαι.᾽ ταῦτα γράψας ὑπὸ τῶι προσκεφαλαίωι τίϑησι ⟨καὶ⟩ εἰς Ἅιδου ἀπιὼν ἀνδρείως τὸ ξίφος ἤιτει. ὁ δὲ εὐνοῦχος * *. s. F 82.

6 (13) Et. M. p. 180, 42: Ἀχαιμένης ὁ ἥρως, ἀφ᾽ οὗ καὶ οἱ Πέρσαι Ἀχαιμενίδαι. γέγονεν υἱὸς Περσέως, ὠνόμασται δὲ ἀπὸ τοῦ εἶναι τὸν προπάτορα αὐτοῦ ἀπὸ τῆς Ἀχαίας. οὕτω Νικόλαος ἐν δευτέρωι τῶν Ἱστοριῶν.

---

1 μετανέβη Bremi 5 συνείποντό οἱ. ὁ δὲ Mue συνείποντο· οἷα δὲ E 19 ἀϑυμίαι Va ραϑυμία E 25 σύ τε Cor εἴης Cor ἦς E 26 σὺ δὲ Di σύ τε (τε in ras) E 26 καὶ γάρ Jac ἀλλὰ γ. E σὺ γ. Cor 28 ⟨καὶ⟩ Cor ἀνδρείως σὺ γάρ μοι παρήνεσας τοιοῦτον γενέσθαι· καὶ E 29 Di weist hierher Suid. s. ἐπρυτάνευσε· παρέσχε, διωικήσατο. ‘δῶρά τε πέμπει ἐπὶ φιλίαι τε καὶ συμμαχίαι, ἣν Στρυ⟨α⟩γγαῖος ἐπρυτάνευσεν.’

⟨Γ̄⟩

(s. F 83—84).

7 (14) EXC. DE INSID. p. 6, 17: *ὅτι Ἀμφίων καὶ Ζῆθος οἱ τῆς Ἀντιόπης υἱοὶ γεννηθέντες καθ' ὁδοῦ ἐξετέθησαν. Λύκου δὲ τῆς βασιλείας ἐκπεσόντος καὶ Λαΐου ἤδη βασιλέως καταστάντος ὑπὸ Καδμείων, Ζῆθος καὶ Ἀμφίων ἐφοίτων ἐκ τοῦ Κιθαιρῶνος εἰς Θήβας πρὸς τὸν Λύκον καὶ τὴν μητέρα· καὶ ἠιδεσαν οἷα πάσχοι καὶ ἥτις εἴη, οὐ μέντοι μόνῃ ἐδύναντο ἀφίκεσθαι εἰς λόγους· εἶρκτο γὰρ τὰ πολλὰ ὑπὸ τῆς Δίρκης. Λαΐου δὲ βασιλεύοντος, ἀφικομένοις εἰς τὸν Λύκου κῆπον ἡ μήτηρ αὐτῶν Ἀντιόπη ὑδρευομένη διψῶσι τὸν γαυλὸν προσσχοῦσα πιεῖν ἔδωκεν καὶ μονωθεῖσα ὠδύρετο τὰς πάθας, προπεπυσμένη ὅτι παῖδές εἰσιν αὐτῆς, ἱκέτευέ τε ἀμφιπίπτουσα τὴν μητέρα κακῶν ἐξελέσθαι, ἐδήλωσέ τε ὅτι ταῦτα πάσχοι διὰ τὸν ἐκείνων τόκον. οἱ δ' ἐπεὶ πάντα ἔγνωσαν, ἀχθόμενοι τοῖς κακοῖς τῆς μητρὸς Λύκον εὐθέως ἀπέκτειναν καὶ Δίρκην καταλεύσαντες εἰς ποταμὸν ἔρριψαν, ὃς ἀπὸ τοῦ πάθους Δίρκη καλεῖται. Λάιος δὲ αὐτοῖς συνέγνω ταῦτα δράσασι, καὶ τὸν Λύκου καὶ Νυκτέως οἶκον ἔδωκεν, ἀνθ' ὧν ἠδίκηντο. καὶ οὕτω τὴν μητέρα ἐρρύσαντο.*

8 (15) — — p. 7, 1: *ὅτι βασιλεύοντι τῶι Λαίωι καὶ γήμαντι Ἐπικάστην παῖδες οὐκ ἐγίνοντο. τούτων ἕνεκα εἰς Δελφοὺς χρησόμενος τῶι μαντείωι ἀφίκετο. θεὸς δὲ αὐτῶι ἔχρησε παῖδα ποιήσεσθαι ὅστις αὐτὸν ἀποκτείνας τὴν μητέρα γυναῖκα ἕξει. μετὰ δὲ τὸν χρησμὸν γίνεται τῶι Λαΐωι κόρος, ὅντινα εὐθὺς γενόμενον ἀπέθετο ἐν Κιθαιρῶνι, ὅπως ἂν φθαρείη. βουκόλοι δὲ Πολύβου τοῦτον ἀνείλοντο (λέγεται δὲ ὁ Πόλυβος Ἑρμοῦ εἶναι), ὃν ἐφευρόντες ἀπεκόμισαν τῶι δεσπότηι. ὁ δὲ λαβὼν ἔτρεφεν ὡς ἂν αὐτοῦ γενόμενον Οἰδίπουν ὀνομάσας· ὠιδει γὰρ τοὺς πόδας ὑπὸ σπαργάνων. περιιόντι δὲ τῶι χρόνωι ἐπεὶ ἀνὴρ ἐγένετο, ἐπὶ ζήτησιν ἵππων εἰς Ὀρχομενὸν ἀφικνεῖται τῆς Βοιωτίας, καί πως αὐτῶι Λάιος ἀπαντᾶι θεωρὸς εἰς Δελφοὺς βαδίζων μετὰ τῆς γυναικὸς Ἐπικάσιης. ὁ δὲ κήρυξ, ὅστις συνῆν αὐτοῖς, ἐκέλευσεν προϊὼν τὸν Οἰδίπουν εἶξαι τῶι βασιλεῖ τῆς ὁδοῦ. ὁ δὲ ὑπὸ μεγαλοφροσύνης τῶι ξίφει πλήξας αὐτὸν καὶ Λάιον ἐπιβοηθοῦντα ἀπέκτεινε, τῆς δὲ γυναικὸς οὐχ ἥψαιο. ταῦτα δὲ πράξας ἀνέφυγεν εἰς τὸ ὄρος καὶ ἐν τῆι ὕλῃι ἀφανὴς ἐγένετο. Ἐπικάστη δέ, ὀλίγον ὕστερον ἀφικομένων τῶν θεραπόντων, ἐζήτει τὸν φονέα τοῦ Λαΐου· ἐπεὶ δὲ οὐχ εὑρίσκετο, θάψασα αὐτόθι ἐν Λαφυστίωι Λάιόν τε καὶ τὸν κήρυκα, ἵναπερ καὶ ἀπέθανον, ἐπανῆλθεν εἰς Θήβας. ὁ δὲ Οἰδίπους ἐκ τοῦ Ὀρχομενοῦ εἰς Κόρινθον*

4 καθ' ὁδὸν Mue 7 πάσχοι Dü πάσχει E μόνῃ Dü Fe[a] μόνοι E 20 ποιήσεσθαι edd —ασθαι E 22 ἀπέθετο Mue —εντο E 24 ἐφευρόντες: φέροντες Di 25 γενόμενον edd —μένου E 26 προιόντι A Nauck 36 ἐπανῆλθεν edd —θον E

παρὰ Πόλυβον ἀφίκετο, καὶ τὰς ἡμιόνους τοῦ Λαΐου (ἤλαυνε γὰρ καὶ ταύτας) ἀγαγὼν Πολύβωι ἔδωκεν, καὶ † λευκίδα συνῆν καὶ ὡς πάλαι πατέρα αὐτὸν ἐνόμιζεν.

9 (16) EXC. DE VIRTUT. I p. 336, 25. * * * εἴτε Βελλεροφόντης εἴτε τὸ θηρίον ἀποθάνοι. κτείνει δ' οὖν τὴν Χίμαιραν ὁ Βελλεροφόντης καὶ τὴν Λυκίαν ἐλευθεροῖ τῶν φόβων. ἀγασθεὶς ⟨δ'⟩ αὐτοῦ τὸ γενναῖον Ἀμφιάναξ τήν τε θυγατέρα ἔδωκε καὶ βασιλείαν ἔχειν. μετὰ δὲ ταῦτα Σθενεβοίας ἀπαγξαμένης ἀνάπυστος ὁ ἔρως ἐγένετο καὶ ἡ Βελλεροφόντου δικαιοσύνη· καὶ ὁ Προῖτος αὐτῶι ὑπέχειν δίκας ἕτοιμος ἦν.

10 (17) EXC. DE INSID. 7, 24: ὅτι ἐπὶ Περσέως ταῦτα ἐγένετο. Τάνταλος ὁ Τμώλου, ἀφ' οὗ τὸ ὄρος ὁ Τμῶλος ἐν Λυδίαι καλεῖται, πόλεμον ἔχων πρὸς Ἶλον τὸν Τρῶα Φρυγῶν βασιλέα, ἡττηθεὶς μάχηι ἐκλείπει τὴν χώραν· μέλλων δὲ εἰς Πελοπόννησον ἐξοικίζεσθαι, αὐτὸς μὲν ὑπὸ γήρως ἐν Λυδίαι ἔμεινεν, τὸν υἱὸν δὲ Πέλοπα σὺν στρατῶι ἔπεμψεν εἰς τὴν γῆν. ὁ δὲ ἐπεὶ ἀφίκετο ⟨ὑπὸ⟩ πολλῶι πλούτωι τὴν ἀδελφὴν Νιόβην ἄγων, ὁρμηθεὶς τὸ τελευταῖον ἐκ Σιπύλου, ταύτην μὲν ἔδωκεν Ἀμφίονι τῶι Θηβαίωι, αὐτὸς δὲ τῆς Πελοποννήσου ἦλθεν εἰς Πίσαν, ἔνθα ἐβασίλευσεν Οἰνόμαος θυγατέρα ἔχων Ἱπποδάμειαν, ἣν ἄλλοι τε ἐμνῶντο καὶ δὴ καὶ Μυρτίλος ὁ Ὑπεροχίδου, συγγενὴς Οἰνομάου. ταύτης ὁ πατὴρ ἐρῶν οὐδενὶ ἤθελε καταινεῖν πρὸς γάμον· ἡ δ' ἀναινομένη ἔφυγε τὸν πατέρα. ὡς δὲ ἦλθεν εἰς Πίσαν ὁ Πέλοψ ὑπὸ πολλῶι στρατῶι, πέμψας Μυρτίλον Οἰνόμαος πρὸς αὐτὸν ἐπυνθάνετο ὅτου χάριν ἀφίκοιτο· προσεδόκα δὲ μνηστῆρα αὐτὸν γενέσθαι τῆς θυγατρός. ὁ δὲ ἀπεκρίνατο πρὸς τὸν Μυρτίλον, ὅτι τὴν χώραν οἰκήσων. καὶ ὁ Μυρτίλος εἶπεν, ὅτι οὐκ εὐπετὲς εἴη ἄκοντος Οἰνομάου· αὐτὸς μέντοι δύνασθαι ἀντ' ἐκείνου πρᾶξαι, εἰ ὑπόσχοιτο Οἰνομάου κρατήσας δώσειν αὐτῶι πρὸς γάμον τὴν ἐκείνου θυγατέρα. ὁ δ' ὑπέσχετο καὶ ὤμοσε ταῦτα ποιήσειν. μετὰ ταῦτα ἔρχεται πρὸς Οἰνόμαον ὁ Μυρτίλος καὶ τὰ παρὰ Πέλοπος διηγήσατο· ὁ δὲ τὸν στρατὸν ἁλίσας καὶ αὐτὸς ὁπλισθεὶς ἐξῆλθεν εἰς μάχην ἐκβαλεῖν Πέλοπα χρήιζων ἀπὸ τῆς χώρας. ὁ δὲ αὐτῶι ὑπαντιάζει μετὰ τῶν ἑπομένων, καὶ ἀρχομένης τῆς μάχης ὁ Μυρτίλος παραιβάτης ὢν ἐπὶ τοῦ ἅρματος πλήξας ξίφει τὸν Οἰνόμαον ἀπὸ τοῦ δίφρου κατέβαλε, καὶ ταῦτα πράξας πρὸς Πέλοπα ἀπεχώρησεν. πεσόντος δὲ Οἰνομάου ὁ στραιὸς διεσκεδάσθη καὶ ἄλλοι ἄλληι ἔφευγον. ὁ δὲ Πέλοψ καθ' ἡσυχίαν εἰς Πίσαν ἐλάσας ἐκείνην κατέσχε καὶ τὴν Οἰνομάου πᾶσαν ἀρχήν. ὕστερον δὲ Ἱπποδάμειαν γῆμαι θέλων, τὸν Μυρτίλον, διά

---

2 ἄγων Fe Πολύβωι edd —βίωι E ληίδα συχνὴν Fe διετέλει συνὼν Pic
4 * * *: 1 blatt der hs ausgefallen 6 ἀγασθεὶς δ' Va ἀγαθεὶς E 7 ⟨τὴν⟩ βασ. Mue
8 Suid. s. ἀνάπυστα· θάνατος Σθενεβοίας ἀνάπυστος ἐγένετο 12 Τρωὸς Fe Mue
15 ⟨ὑπὸ⟩ Mue 19 Ὑπεροχίδου Mue ὑπερχίδου E 20 ἔφυγε: ἔφευγε Mue
21 Οἰνόμαος edd οἰνόμενος E 29 ἀπὸ: 'N. scripserat ἐκ aut omiserat ἀπό' Di

τε τοῦτο καὶ τῇι Ἱπποδαμείαι χαριζόμενος δεομένηι τιμωρήσασθαι τὸν φονέα τοῦ πατρός, ἀγαγὼν εἰς πέλαγος ἐπόντωσεν καὶ μετὰ ταῦτα ἔγημε τὴν Ἱπποδάμειαν. s. F 23.

11 (18) EXC. DE VIRT. I p. 337, 4: ὅτι οἱ Ἀργοναῦται πλέοντες ἐπὶ Κόλχους ἐπεὶ ἐγένοντο ἐν Λήμνωι ὑπὸ γυναικῶν τότε οἰκουμένηι, ἧς Ὑψιπύλη ἐβασίλευεν († οἱ δὲ ἄνδρες ἤδη κατέλιπον τὰς γυναῖκας ὑπὸ ζηλοτυπίας, ὅτι ταῖς Θρήισσαις ἐμίγνυντο καταλιμπάνοντες ταύτας) ἔρχεται εἰς λόγους Ἰάσονι Ὑψιπύλη· καὶ δῶρα δοῦσα ἔπεισεν αὐτῆι συγκοιμηθῆναι καὶ τοὺς ἄλλους πεῖσαι ταῖς λοιπαῖς συνευνᾶσθαι, ὡς ἂν ἐγγεννήσειαν παῖδας ἐξ αὐτῶν. ὁ δὲ ἐπείσθη, καὶ συγγίγνονται ταῖς Λημνίαις οἱ Ἀργοναῦται· καὶ ἡ Ὑψιπύλη παῖδα ἔσχεν Εὔνηον. καὶ μείναντες ὀλίγον χρόνον πάλιν ὤιχοντο.

12 (19) EXC. DE INSID. p. 8, 25: ὅτι Λάρισα ὑπὸ Πιάσου τοῦ πατρὸς ἐρασθεῖσα καὶ βιασθεῖσα καὶ βαρέως φέρουσα τὸ πάθος, τῶν τινας οἰκετῶν προσποιησαμένη τὸν πατέρα κεκυφότα εἰς πίθον οἴνου ὤσασα ἐπὶ κεφαλῆς ἀπέκτεινεν.

13 (20) EXC. DE VIRTUT. I p. 337, 13: ὅτι μετὰ τοὺς γάμους Ἡρακλῆς εἴτε χολῆς ζεσάσης εἴτε ἄλλωι τρόπωι παραφρονήσας καὶ μανεὶς κτείνει μὲν δύο τῶν Ἰφικλέους παίδων (τὸν γὰρ πρεσβύτατον Ἰόλαον ὁ πατὴρ ἐξήρπασε), κτείνει δὲ τοὺς Μεγάρας υἱεῖς, ὧν τὸν νεώτατον ἐπιμαστίδιον ὄντα ἀποσπάσας βίαι τῆς μητρὸς ὀλίγου ἐδέησε Μεγάραν ἀποκτεῖναι ἀντεχομένην τοῦ παιδός, εἰ μὴ καὶ ταύτην ἐρρύσατο ἐπελθὼν Ἰφικλῆς. μετ' οὐ πολὺ δὲ ταῦτα δράσας ἔννους ἐγένετο καὶ ἐσωφρόνησεν ἐκλιπεῖν τε διενοεῖτο τὰς Θήβας, ἀχθόμενος ἐπὶ τῇι συμφορᾶι. Ἰφικλῆς δὲ καὶ Λικύμνιος παρεκάλουν αὐτὸν ἀπενιαυτίσαντα, ὡς νόμος ἐστίν, ἔξω καὶ καθηράμενον ἐπανελθεῖν εἰς Θήβας καὶ οἰκεῖν. ὡς δ' οὐκ ἔπειθον, καὶ αὐτοὶ συνεξώρμησαν. Μεγάρα δὲ καὶ αὐτὴ συνεξώρμα τῆς μητρὸς κωλυούσης, τοῦ δὲ πατρὸς συνεπαινοῦντος Κρέοντος. Εὐρυσθεὺ⟨ς δὲ ὁ⟩ Σθενέλου τοῦ Περσέως αἰσθόμενος τὰ καταλαβόντα Ἡρακλέα μετεπέμπετο αὐτὸν εἰς Τίρυνθα· ὁ δὲ εἰς νοῦν βαλόμενος τὸ Ἀμφιτρύωνι χρησθέν, ὅτι χρεὼν εἴη πείθεσθαι Εὐρυσθεῖ καὶ εἰς αὖθις μέγα ἔξειν κλέος, ἐναγόντων ἅμα Λικυμνίου καὶ Ἀλκμήνης κατὰ τὴν συγγένειαν, ὥρμησεν εἰς Τίρυνθα μετὰ πάντων. καὶ ἐπεὶ ἀφίκοντο, Εὐρυσθεὺς Λικυμνίωι μὲν καὶ Ἰφικλεῖ

5 ἐν Λήμνωι Va ἐλήμνω E 6 τοὺς δὲ ἄνδρας ἤδη κατέκτειναν αἱ γυναῖκες? Cor; unklarheit infolge starker verkürzung der vorgeschichte. 8 Ἰάσονι edd ἰασον E αὐτῆι Va αὐτῶ E 10 Λημνίαις Va λιγνίαις E 11 εὔναιον E Εὔνεον Va 14 N schrieb ἐρασθέντος αὐτῆς o. ä. (Di) 23 ἐσωφρόνησεν Ochsner ἐσοφρόνισεν E 28 κωλυούσης Cor καλούσης E ἀνακαλούσης Va Εὐρυσθεὺς δὲ ὁ Va ευρυσθεν E 31 ἐναγόντων Va ξενα— E 32 Λικυμνίου Va λικυμαίου E

εὐθέως φίλος ἦν, Ἡρακλέα δὲ ὑφεωρᾶτο καὶ οὐδαμῶς ὠικειοῦτο, προσέταττέ τε αὐτῶι τοὺς πόνους ἐκτελεῖν, οὕστινας ἄθλους καλοῦμεν. ὁ δὲ ἐπείθετο τῶι μαντείωι ἑπόμενος. ζήτει ἐν τῶι περὶ ἀνδραγαθημάτων.

14 (21) EXC. DE VIRTUT. I p. 338, 9: *ὅτι Σκάμανδρος ὁ βασιλεύσ⟨ας⟩ πρῶτος τῶν Τρώων Σάμωνι χρησάμενος συνεργῶι τοὺς ἐν τῆι Τρωάδι ἐνίκησεν. ἀποθανόντος δὲ Σάμωνος κατὰ τὴν μάχην, τὴν γυναῖκα αὐτοῦ Δάδαν, μητέρα τῶν νεανίσκων, εἰς τὸ Πόλιον ἐξέπεμψε διὰ κήρυκος, ὡς ἂν ἐκεῖ συνοικήσειεν ὅτωι βούλεται. ὁ δὲ κήρυξ κατὰ τὴν ὁδὸν βιασάμενος αὐτὴν ἴσχυνεν· ἡ δὲ τὸ ξίφος ἔχουσα τὸ τοῦ ἀνδρὸς αὐτὴν διεχρήσατο. αἰσθόμενοι δὲ οἱ Κρῆτες τὸν κήρυκα κατέλευσαν, ἔνθα ὁ χῶρος ⟨Ἀναιδείας⟩ ὠνομάσθη.*

Δ—Ε

(s. F 85; 86 [?]; 87—89).

15 (22) STEPH. BYZ. s. *Τόρρηβος· πόλις Λυδίας ἀπὸ Τορρήβου τοῦ Ἄτυος. τὸ ἐθνικὸν Τορρήβιοι, καὶ θηλυκὸν Τορρηβίς· ἐν δὲ τῆι Τορρηβίδι ἐστὶν ὄρος Κάριος καλούμενον, καὶ τὸ ἱερὸν τοῦ Καρίου ἐκεῖ. Κάριος δὲ Διὸς παῖς καὶ Τορρηβίας, ὡς Νικόλαος ὁ, ⟨οὗ Μάνης, οὗ Ἄτυς, οὗ Τόρρηβος⟩ ὃς πλαζόμενος περί τινα λίμνην, ἥτις ἀπ' αὐτοῦ Τορρηβία ἐκλήθη, φθογγῆς νυμφῶν ἀκούσας, ἃς καὶ Μούσας Λυδοὶ καλοῦσι, καὶ ⟨αὐτὸς⟩ μουσικὴν ἐδιδάχθη καὶ [αὐ]τοὺς Λυδοὺς ἐδίδαξε· καὶ τὰ μέλη διὰ τοῦτο Τορρήβια ἐκαλεῖτο.*

16 (24) EXC. DE VIRTUT. I p. 338, 17: *ὅτι Μόξος ὁ Λυδὸς πολλὰ καὶ καλὰ ἐργασάμενος καὶ τὸν Μήλην τῆς τυραννίδος καθελὼν τοῖς Λυδοῖς παρεκελεύσατο τὴν δεκάτην ἀποδοῦναι, καθὰ ηὔξατο, τοῖς θεοῖς. οἱ δὲ ἐπείθοντο καὶ ἀπαριθμοῦντες τὰ κτήματα ἐξήιρουν τὴν δεκάτην ἁπάντων καὶ κατέθυον. ἐπὶ τούτου μέγιστος αὐχμὸς καταλαμβάνει Λυδίαν, καὶ οἱ ἄνθρωποι ἐπὶ μαντείαν κατέφευγον * * πολλὰς δὲ στρατείας λέγεται πεποιῆσθαι οὗτος ὁ ἀνήρ, καὶ ἦν αὐτοῦ κλέος μέγιστον ἐν Λυδοῖς ἐπί τε ἀνδρείαι καὶ δικαιοσύνηι. ταῦτα δὲ πράξας αὖθις ἐπὶ τὴν*

4—5 *βασιλεύσας* Cor *βασιλεὺς* E 7 *Λάδαν* Va Mue doch s. Sundwall Die einheim. Namen des Lykier 1913, 66 *Πόλιον* Va *πόληον* E 11 ⟨*Ἀναιδείας*⟩ Vanach Pmg *ἀρετη χῶρ ο αναδείας* E 14 *Τορρηβός*? Meineke *τορύβου* R 15 *τορυβεῖς* R 16 *κάρυος* R *καλούμενον* V P *τὸ* om P 17—18 ⟨*οὗ Μάνης, οὗ Ἄτυς, οὗ Τόρρηβος*⟩ Jac 18 *τορυβία* R 19 *ἀκούσας* V *ἀκοῦσαι* R P *ἀκοῦσαι λέγεται*? 20 ⟨*αὐτὸς*⟩ Jac *τοὺς* Jac *αὐτοὺς* V P *αὐτὸς* R (Westermann) *αὐτὸς τοὺς* Hermann Op. II 290 *καὶ* om P 21 *Τορρήβια* Hermann *—βία* Steph 22—341, 2 Suid. s. *Μόξος Λυδός* (vielfach verkürzt) 24 *καθ' ὃ* Suid 25 *τὴν* om Suid 26 *ἐπὶ* Jac *ἐκ* E Suid *αὐχμὸς* Suid (AV *ἀγὼν* cett) *ἀχμὸς* E 27 *κατέφυγον* * * Mue 27—28 *καὶ πολλὰς στρατιὰς* Suid 28 *οὗτος ὁ ἀ.* om Suid 29 *ταῦτα πράξας ἐπὶ* Suid

Κράβον (?) *ἐστάλη, καὶ πολὺν χρόνον αὐτὴν πολιορκήσας εἶλε καὶ ἐπόρθησε, τοὺς δὲ ἀνθρώπους εἰς τὴν πλησίον λίμνην ἀγαγὼν οἷα ἀθέους ἐπόντωσεν.*

17 (25) STEPH. BYZ. s. *Νήραβος· πόλις Συρίας. Νικόλαος δ̄.*

18 (26) — — s. *Ἀσκάλων· πόλις Συρίας πρὸς τῇι Ἰουδαίαι.* Ξάνθος ἐν δ̄ Λυδιακῶν (III) φησιν, ὅτι Τάνταλος καὶ Ἄσκαλος παῖδες ⟨Τ⟩υμεναίου· τὸν δὲ Ἄσκαλον ὑπὸ Ἀκιαμοῦ τοῦ Λυδῶν βασιλέως αἱρεθέντα στρατηγὸν εἰς Συρίαν στρατεῦσαι, κἀκεῖ παρθένου ἐρασθέντα πόλιν κτίσαι, ἣν ἀφ' ἑαυτοῦ οὕτως ὠνόμασε. *τὰ αὐτὰ καὶ Νικόλαος ἐν ὃ ἱστορίαι.*

19 (30) JOSEPH. AJ I 159 (EUSEB. PE IX 16 p. 417 C): *Νικόλαος δὲ ὁ Δαμασκηνὸς ἐν τῇι δ̄ τῶν Ἱστοριῶν λέγει οὕτως· «Ἀβράμης ἐβασίλευσεν ⟨Δαμασκοῦ⟩, ἔπηλυς σὺν στρατῶι ἀφιγμένος ἐκ τῆς γῆς τῆς ὑπὲρ Βαβυλῶνος Χαλδαίων λεγομένης. μετ' οὐ πολὺν δὲ χρόνον μεταναστὰς καὶ ἀπὸ ταύτης τῆς χώρας σὺν τῶι σφετέρωι λαῶι εἰς τὴν τότε μὲν Χαναναίαν λεγομένην, νῦν δὲ Ἰουδαίαν μετώικησε, καὶ οἱ ἀπ' ἐκείνου πληθύσαντες, περὶ ὧν ἐν ἑτέρωι λόγωι διέξειμι τὰ ἱστορούμενα. τοῦ δὲ Ἀβράμου ἔτι καὶ νῦν ἐν τῇι Δαμασκηνῆι τὸ ὄνομα δοξάζεται, καὶ κώμη δείκνυται ἀπ' αὐτοῦ Ἀβράμου οἴκησις λεγομένη.»*

20 (31) — AJ VII 101: *μέμνηται δὲ τούτου τοῦ βασιλέως καὶ Νικόλαος ἐν τῇι δ̄ τῶν Ἱστοριῶν αὐτοῦ λέγων οὕτως· «μετὰ δὲ ταῦτα πολλῶι χρόνωι ὕστερον τῶν ἐγχωρίων τις Ἄδαδος ὄνομα πλεῖον ἰσχύσας. Δαμασκοῦ τε καὶ τῆς ἄλλης Συρίας, ἔξω Φοινίκης, ἐβασίλευσε. πόλεμον δ' ἐξενέγκας πρὸς Δαυίδην τὸν βασιλέα τῆς Ἰουδαίας καὶ πολλαῖς μάχαις κριθείς, ὑστάτηι δὲ παρὰ τὸν Εὐφράτην, ἐν ᾗι ἥττατο, ἄριστος ἔδοξεν εἶναι βασιλέων ῥώμηι καὶ ἀνδρείαι.»* (102) *πρὸς τούτοις δὲ καὶ περὶ τῶν ἀπογόνων αὐτοῦ φησιν, ὡς μετὰ τὴν ἐκείνου τελευτὴν ἐξεδέχοντο παρ' ἀλλήλων καὶ τὴν βασιλείαν καὶ τὸ ὄνομα, λέγων οὕτως· «τελευτήσαντος δὲ ἐκείνου οἱ ἀπόγονοι ἐπὶ δέκα γενεὰς ἐβασίλευον, ἑκάστου παρὰ τοῦ πατρὸς ἅμα καὶ τὴν ἀρχὴν καὶ τοὔνομα ἐκδεχομένου,*

---

1 *κράβον* E Suid A (*κράμβρον* cett) *Νήραβον* (F 17)? Mue 2 *οἷα ἀθέους* om Suid 6 *Τυμεναίου* v Gutschmid *Ὑμεναίου* Steph *Ἀκιαμοῦ*: *Ἀλυάττου* Gronov 7 *ἐρασθέντα* Bochartus *ἐρασθεὶς* Steph 10 (17; 19) *Ἀβραάμης* Eus 11 *ἐβασίλευε* Eus *Δαμασκοῦ* add MSPLE Lat Exc 12 *Χαλδαίας* SP Exc 13 *δὲ πολὺν* RO *μεταστὰς* P *ἐξαναστὰς* Eus *ἀπ' αὐτῆς* RO 16 *πληθύναντες* SL *πλήθους ὄντες* R *πλῆθος ὄντες* O 21 *αὐτοῦ* om MSP Lat 25 *τὸν* om RMSP 26 *δὲ*: *τε* MSP 27 *ἥττητο* RO 30—31 *οἱ ἀπόγονοι* SP *eius nepotes* Lat *ἀπόγονοι* cett 32 *τοὔνομα τούτου* Jos *τούτου* om Lat

ὥσπερ οἱ Πτολεμαῖοι ἐν Αἰγύπτωι. (103) *μέγιστον δὲ ἁπάντων δυνηθεὶς ὁ τρίτος ἀναμαχέσασθαι βουλόμενος τὴν τοῦ προπάτορος ἧτταν στρατεύσας ἐπὶ τοὺς Ἰουδαίους ἐπόρθησε τὴν νῦν Σαμαρεῖτιν καλουμένην γῆν.»* οὐ διήμαρτε δὲ τῆς ἀληθείας· *οὗτος γάρ ἐστιν Ἄδαδος ὁ στρατευσάμενος ἐπὶ Σαμάρειαν Ἀχάβου βασιλεύοντος τῶν Ἰσραηλιτῶν, περὶ οὗ κατὰ χώραν ἐροῦμεν.*

21 (27) EXC. DE VIRT. I p. 339, 1: *ὅτι Σαλμωνέως θυγάτηρ ἐγένετο, ἥτις ἐρασθεῖσα τοῦ πατρὸς ὑπ' ἀμηχανίας αὐτὴν διεργάσατο, πρὶν γάμου κυρῆσαι. ὁ πατὴρ δὲ αὐτῆι τιμὴν ἔταξεν ἀνὰ πᾶν ἔτος πανήγυριν ἄγεσθαι.*

22 (28) — — I p. 339, 5: *ὅτι Καμβλίτας βασιλεὺς Λυδίας. τοῦτον λέγεται οὕτω γαστρίμαργον σφόδρα γενέσθαι, ὥστε καὶ τὴν αὐτοῦ γυναῖκα ἐπιθυμήσαντα καταφαγεῖν. αὐτός γε μὴν ἑαυτὸν δόξας ὑπὸ φαρμακῶν βεβλάφθαι, περιβοήτου τοῦ πράγματος γενομένου ξίφος ἔχων πληθυούσης ἀγορᾶς ἐν μέσοι στὰς εἶπεν· 'ὦ Ζεῦ, εἰ μὲν ἀπ' ἐμαυτοῦ δέδρακα ταῦτα ἃ δέδρακα, τίσαιμι ἐν ἐμαυτῶι τὰς δίκας· εἰ δὲ ὑπὸ φαρμακῶν διαφθαρείς, οἱ ἐμὲ φαρμάξαντες πάθοιεν.' ταῦτα εἶπε καὶ ὁρώντων πάντων ἑαυτὸν ἀπέσφαξεν. καὶ οἱ μὲν τοῦτον ἐκερτόμουν ὡς γαστρίμαργον, οἱ δὲ ὠικτειρον ὡς φρενοβλαβῆ ὑπὸ φαρμακῶν· ἐδόξαζον δὲ τὸν Ἰάρδανον ταῦτα πεποιηκέναι διὰ τὸ ἔχθος.*

23 (32) CONSTANT. PORPH. De them. II 6 p. 52 Bonn: *ἡ δὲ Πελοπόννησος τρεῖς ἔχει ἐπωνυμίας, ὡς Νικόλαος ὁ Δαμασκηνὸς γράφει ἐν τετάρτηι ἱστορίαι· «μέγιστον οὖν τῶν τότε ἴσχυον οἱ Πελοπίδαι, καὶ ἡ Πελοπόννησος εἰς αὐτοὺς ἀφεώρα, καὶ αὐτὸ τοὔνομα ἔχουσα ἀπ' ἐκείνων, τρεῖς ἤδη πρότερον ἀλλάξασα τὰς ἐπωνυμίας. ἐπὶ μὲν γὰρ Ἄπίου τοῦ Φορωνέως ἐκαλεῖτο Ἀπία, ἐπὶ δὲ Πελασγοῦ τοῦ αὐτόχθονος Πελασγία, ἐπὶ δὲ Ἄργου καὶ αὐτὴ ὁμωνύμως ἐκαλεῖτο Ἄργος· ἐπὶ δὲ Πέλοπος τοῦ τὸν Οἰνόμαον νικήσαντος* (F 10) *Πελοπόννησος ἔσχε τοῦτο τὸ κύριον ὄνομα.»*

24 (33) EXC. DE VIRT. I p. 339, 16: *ὅτι ἐδόκει φρονήσει τὸ τῶν*

---

2 *πάντων* MSP 3 *προπάτορος*: *avi* Lat *πατρὸς* RO *τοὺς* om MSP 4 *γῆν* om MSP 5 *δὲ*: *autem historiographus* Lat 12 *Καμβλίτας*: *Κάμβλης ἦν*? (*Κάμβλητα τὸν βασιλεύσαντα* Xanthos Athen. X 8 p. 415 C) 14 *ἐπιθυμήσαντα*: *κατακρεουργήσαντα* Xanthos *ἐπιθύσαντα* Cor *φαρμάκων* Di 15 *πληθυούσης* Suid (s. *πλήθουσα ἀγορά*) *πληθούσης* E 22—31 aus Steph Byz, wo jetzt das zitat fehlt 23 *ἔσχεν* Steph 27 *Ἄπεως* Steph *Ἄπιος*? Mei *Ἄπιδος* o. *Ἄπεως* Di 28 *Ἀπία* Steph 29 *Ἄργους* Steph 30 *τῶν Πελοπιδῶν* Steph

Ἀμυθαονιδῶν γένος τὸ παλαιὸν ἐν τοῖς Ἕλλησι πρωτεύειν· ὥσπερ καὶ Ἡσίοδός φησι ἐν τούτοις (F 205)·

ἀλκὴν μὲν γὰρ ἔδωκεν Ὀλύμπιος Αἰακίδῃσι,
νοῦν δ' Ἀμυθαονίδαις· πλοῦτος δὲ παρ' Ἀτρείδῃσι.

25 (34) EXC. DE INSID. p. 8, 29: *ὅτι Αἴγισθος Ἀγαμέμνονα κτείνας τὸν βασιλέα συμβουλῇ τῆς γυναικὸς Κλυταιμνήστρας καὶ τὸν Ὀρέστην τὸν τοῦ Ἀγαμέμνονος υἱὸν ἔμελλεν ἀνελεῖν. τοῦτον δὲ ἐρρύσατο Ταλθύβιος ἐξαρπάσας καὶ ἐκθέμενος εἰς τὴν Φωκίδα παρὰ Στρόφιον. δεκάτωι δ' ἔτει ἐκ Φωκέων ἐλθὼν μετὰ Πυλάδου τοῦ Στροφίου Αἴγισθον καὶ τὴν μητέρα κτείνας τῶν Μυκηνῶν ἐβασίλευεν. ἐλαυνόμενος δὲ ὑπὸ τῶν Αἰγίσθου φίλων (κατὰ δὲ τὸν πλεῖστον λόγον ὑπὸ Ἐρινύων) ὡς ἐναγής, θεοῦ κελεύσαντος εἰς Ἀθήνας ἀφίκετο, καὶ ἐν Ἀρείωι πάγωι κριθεὶς ἀπέφυγεν. αὕτη δίκη φόνου τετάρτη ἐν Ἀθήναις ἐκρίθη.* s. F 48.

26 (29) STEPH. BYZ. s. *Ἀσκανία· πόλις Τρωική. Νικόλαος* Ā *ἱστορίαι· «Σκαμάνδριος Ἕκτορος καὶ Ἀνδρομάχης ἐκ τῆς Ἴδης καὶ τοῦ Δασκυλείου καὶ τῆς Ἀσκανίας καλουμένης, ἣν ἔκτισεν ὁ Αἰνείου παῖς Ἀσκάνιος.»*

27 (25) — — s. *Καρνία· πόλις Ἰωνίας· Νικόλαος* Ā.

28 (36) EXC. DE VIRT. I p. 339, 21: *ὅτι τὸν Ἀμυκλαῖον νομὸν κατὰ τὰς ὁμολογίας τῶι προδότηι Φιλονόμωι ἐξελόντες οἱ Ἡρακλεῖδαι ἀφῆκαν. ὁ δὲ αἰσχυνόμενος ἐπὶ τῆι προδοσίαι οὐδαμοῦ ἐφαίνετο. οἱ δὲ Ἡρακλεῖδαι ἀναδασάμενοι καὶ τοῦτον ἐνέμοντο. ὕστερόν γε μὴν ἀφικομένωι ἐκ Λήμνου σὺν λαῶι, ὄντινα ἐπὶ τῆι ἴσηι καὶ ὁμοίαι * *, πάλιν ἀπέδοσαν. καὶ ὃς τοῖς ἥκουσι διελὼν τὴν γῆν ὤικει ἅμα αὐτοῖς βασιλεύων Ἀμυκλῶν.*

29 (37) STEPH. BYZ. s. *Θόρναξ· ὄρος τῆς Λακωνικῆς. Νικόλαος* Ā.

30 (38) EXC. DE INSID. p. 9, 5: *ὅτι Τήμενος ὑπὸ τῶν ἑαυτοῦ παίδων ἀπέθανε δι' αἰτίαν τοιάνδε. ἦσαν αὐτῶι τέτταρες υἱεῖς, Κίσσος καὶ Φάλκης καὶ Κερύνης καὶ Ἀγαῖος, θυγάτηρ δὲ τοὔνομα Ὑρνηθώ, ἥντινα ἔδωκε γυναῖκα Δηιφόντηι τῶι Ἀντιμάχου τοῦ Θρασυάνορος τοῦ Κτησίππου τοῦ Ἡρακλέους. στέργων οὖν ταύτην καὶ τὸν γαμβρὸν πολὺ μᾶλλον ⟨ἢ⟩*

1 Ἀμυθαονιδῶν edd ἀμαθαονιδων E 3—4 Suid s. ἀλκή Αἰακίδῃσι Suid —εσι E 4 δ' Ἀμυθαονίδαις Suid δαμαθαονιδες E πλοῦτος Jac πλοῦτον E Suid δὲ παρ' E δέ περ Suid δὲ πόρ' Reiz δ' ἔπορ' Hermann 13 αὕτη ⟨ἡ⟩ edd 16 Ἴγνης? Meineke σκυλείου P 17 lücke nach Ἀσκάνιος Mue, nach καλουμένης andere 18 Ἰωνίας: Steph. Byz. s. Κάρνη· πόλις ... Αἰολίδος, ἧς τὸ ἐθνικὸν Καρναῖος. 23 ⟨ἦγε μεθ' ἑαυτοῦ⟩ Va ⟨συνεπήγετο⟩ Cor 26 θόραξ V 28 Κίσσος (p. 344, 9 Κίσος Exc. p. 198, 1) Fe κράσσος E Κεῖσος Mue 29 Κερύνης Mue κορυνής E (βερυνῆς p. 198, 1) Ἀγαῖος: 70 F 18 b Ὑρνηθώ edd (v. p. 344, 7) ὠρνηθώ E 30 (und p. 344, 7) Δηιφόντηι edd δηιφόντι E 31 ⟨ἢ⟩ edd

τοὺς υἱεῖς καὶ εἰς ἅπαντα χρώμενος διετέλει. ἐπὶ τούτωι οἱ νεανίσκοι βαρέως φέροντες ἐξευρόν⟨τες⟩ κακούργους ἀνθρώπους ἐπὶ μισθῶι ἔπεισαν τὸν Τήμενον ἀνελεῖν. Ἀγαῖος δὲ ὁ νεώτατος οὐ μετεῖχε τοῦ βουλεύματος. καὶ οἱ μὲν τὸν ἄνθρωπον λουόμενον παρὰ τὸν ποταμὸν ἐν ἐρημίαι ἐπιπεσόντες καὶ κατατρώσαντες ἐκποδῶν ἐγένοντο, ἔτι ζῶντα ὑπὸ θορύβου λιπόντες. ὁ δὲ κομισθεὶς εἰς τὸ στράτευμα ἀγνοῶν τοὺς φονέας θνήσκει, τὴν ἀρχὴν Ὑρνηθοῖ καὶ Δηιφόντηι καταλιπὼν καὶ τὰ λόγια φράσας ἅπερ ἤιδει τοῦ πολέμου πέρι. μετὰ ταῦτα δὲ ζητουμένου τοῦ φόνου τὸ σύμπαν ἐγνώσθη, ὅτι ὑπὸ τῶν περὶ Κίσσον ἐβουλεύθη· καὶ οἱ μὲν διὰ τὴν Τημένου † ἐπισκίασιν ἐξεώ⟨σ⟩θησαν ἐκ τῆς ἀρχῆς, Δηιφόντης δὲ ⟨καὶ⟩ Ὑρνηθὼ ἐβασίλευον διά τε ταῦτα καὶ ὅτι τὰ λόγια ἤιδεσαν, ἐν οἷς τῆς καθόδου ἡ ἐλπὶς ἦν. οἵ γε μὴν παῖδες ἔξαρνοι ἦσαν τὸν φόνον· οὐκ ἄρα ἔμελλον τῆς ἀρχῆς πέρι ἀτρεμήσειν. τοὐντεῦθεν Δηιφόντης πρῶτον μὲν ὑποπέμψας πρέσβεις κρύφα Τροιζηνίους καὶ Ἀσιναίους καὶ Ἑρμιονεῖς καὶ πάντας ὅσοι τῇδε Δρύοπες ὤικουν ἀφίστησι τῶν Ἀργείων ἐθέλοντὰς καὶ αὐτούς, μὴ τῶι χρόνωι ὁμοῦ κείνοις ὑπὸ Δωριέων ἐξανασταῖεν.

31 (39) EXC. DE INSID. p. 9, 28: Ὅτι Κρεσφόντης πάντων ἐβασίλευεν τῶν Μεσσηνίων· ὃς ἐπειδὴ διένειμε τὴν γῆν εἰς ε̄, † μετεμέλησε δ' αὐτῶι ἐξ ἴσου διελόντι, † εἰς ὃ συνετέλουν οἱ λοιποί. ταῦτα δὲ μεταβουλευσάμενος κινεῖν τὰ πράγματα ἐπειρᾶτο, ἐκ μὲν τοῦ εὐπρεποῦς λέγων ἅπερ καὶ οἱ ἐν Λακεδαίμονι, ὅτι οὐ δίκαιον εἴη τῶν ἴσων μετέχειν τοὺς ἐγχωρίους τοῖς Δωριεῦσι. συνέβη δ' αὐτῶι πρὸς τ' ἐκείνους διαβεβλῆσθαι καὶ πρὸς τοὺς Δωριέας, οἳ καὶ τότε αὐτοῦ ἤχθοντο τῆι βίαι οὐκ ἀνεχόμενοι τὸ ἰσόμοιρον, καὶ πάλαι δ' αὐτῶι προσεκεκρούκεσαν ἄνευ σφῶν συμβαίνοντι τοῖς ἐγχωρίοις καὶ μετὰ ταῦτα τῶν ἴσων αὐτοῖς μεταδιδόντι· πάντων δὲ μάλιστα ὑφεωρῶντο τὴν μετακόσμησιν τῶν τότε καθεστώτων, πρὸ ἧς ἄμεινον ἡγήσαντο εἶναι ἀνελόντες αὐτὸν κατὰ χώραν ἀτρεμεῖν. καὶ ἐποίησαν ταῦτα, καὶ Κρεσφόντη⟨ν⟩ μὲν δι' ἐπιβουλῆς ἀπέκτειναν, ταχὺ δὲ καὶ τοὺς υἱεῖς ἤθελον, οὓς τότε ὁ μητροπάτωρ ἅμα τῆι θυγατρὶ κυούσηι θύειν μέλλων Διὶ Ἀκραίωι εἰς Τραπεζοῦντα μετεπέμψαιο· καὶ

1 τούτωι Mue τοῦτο E 2 ἐξευρόντες Jac ἐξεῦρον E ἐξεῦρον — ἀνθρώπους ⟨οὓς⟩ vulg; asyndetische participialsätze infolge der verkürzung häufig 5 κατατρώσαντες edd κατε— E 7 Ὑρνηθοῖ edd ὑρνήθω (und v. 10) E 9 τῶν περὶ Κίσσον edd τὸν περικίσσον E ἐπεβουλεύθη Mue οἱ μὲν Fe ἅμα E ⟨κατὰ⟩ Τημένου L Cohn 10 ἐπισκίασιν: ἐπίσκηψιν Mue ἐπαναίρεσιν o. ä. Di ἐξεώσθησαν edd ⟨καὶ⟩ edd 12 κοὐκ ἄρα edd κουρκάρα E 16 ὑποδωριέων E 18 Μεσσηνίων: Σπαρτιατῶν E 18—19 sinn etwa εἰς ε̄ ⟨πόλεις⟩ o. ⟨μέρη⟩, εἰς ἃς συνετέλουν οἱ λοιποί, ⟨ἀγανακτούντων τῶν Δωριέων⟩ μετεμέλησεν — διελόντι (s. 70 F 116). der eingang ist unvernünftig verkürzt. 23 τότε edd ποτε E 23—24 ἀνεχόμενοι Dü —μένου E 24 αὐτῶι edd αὐτὸ E 27 πρὸ Mue πρὸς E 28 Κρεσφόντην edd

παρ' αὐτῶι ἔτεκεν ἡ Θυγάτηρ Αἴπυτον τὸν τρίτον. ἐτεχνάσαντο οὖν οἱ φονεῖς ἀφικόμενοι παρὰ Κύψελον ὡς ἂν παραλαβόντες τοὺς Κρεσφόντου παῖδας ἀνέλοιεν, λέγοντες ὅτι ὁ πατὴρ αὐτοὺς εἰς Μεσήνην μέτεισιν ἱερὰ θύειν μέλλων εὐκταῖα. ὁ δὲ Κύψελος τοὺς μὲν δύο ἐξέπεμψε σὺν αὐτοῖς ἐξαπατηθείς, οὓς ἐκεῖνοι κατὰ τὴν ὁδὸν ἀπέκτειναν, τὸν δὲ τρίτον ἅτε νεογενῆ οὐκ ἔδωκε φήσας ἐν σπαργάνοις εἶναι· καὶ οὗτος μὲν παρὰ τῶι μητροπάτορι ἐτρέφετο.

32 (40) STEPH. BYZ. s. *Μεσόλα· πόλις ⟨Μεσή⟩νης, μία τῶν* $\bar{\varepsilon}$. *Νικόλαος* $\bar{\delta}$.

33 (40) — — s. *Νηρίς: πόλις Μεσήνης. Νικόλαος* $\bar{\delta}$.

34 (39) EXC. DE INSID. p. 10, 22: *ὅτι Αἴπυτος ὁ υἱὸς Κρεσφόντου ἐπεβουλεύθη παρὰ τῶν ἐμπρησάντων τὴν αὐτοῦ οἰκίαν, καὶ τῆς ἐπιβουλῆς ἀνώτερος γέγονεν. αὖθις δὲ πάλιν ἐπεβουλεύετο ὑπὸ τοῦ δήμου καὶ αὐτὸς καὶ οἱ ἀπόγονοι, καὶ οὐ διέλιπον ἀλλήλοις διαστασιάζοντες, ἄχρις ὅτου ὑπὸ Λακεδαιμονί⟨ων⟩ ἠνδραποδίσθησαν.*

35 (41) — — — p. 10, 27: *ὅτι Φείδων κατὰ φιλίαν στασιάζουσιν Κορινθίοις βοηθῶν ἐπιθέσεως ἐκ τῶν ἑταίρων γενομένης ἀπέθανεν.*

36 (41) — — — p. 10, 29: *ὅτι Κορίνθωι, ἐξ οὗ Κόρινθος ἡ πόλις, ὑπὸ τῶν ἐγχωρίων ἐξ ἐπιβουλῆς σφαγέντι Σίσυφος ἀμύνων τούς τε αὐτόχειρας ἐτιμωρήσατο καὶ ἀντὶ τούτου βασιλεὺς γίνεται.*

37 (42) STEPH. BYZ. s. *Ἀρκαδία· ..... ἐκαλεῖτο δὲ Πελασγία, ὡς Νικόλαος* $\bar{\varepsilon}$.

38 (43) EXC. DE VIRT. I p. 340, 4: *ὅτι Λυκάων ὁ Πελασγοῦ υἱός, βασιλεὺς Ἀρκάδων, ἐφύλαττε τὰ τοῦ πατρὸς εἰσηγήματα ἐν δικαιοσύνηι. ἀποστῆσαι ⟨δὲ⟩ βουλόμενος καὶ αὐτὸς τῆς ἀδικίας τοὺς ἀρχομένους ἔφη τὸν Δία ἑκάστοτε φοιτᾶν παρ' αὐτὸν ἀνδρὶ ξένωι ὁμοιούμενον εἰς ἔποψιν τῶν δικαίων τε καὶ ἀδίκων. καί ποθ', ὡς αὐτὸς ἔφη, μέλλων ὑποδέχεσθαι τὸν θεὸν θυσίαν ἐπιτελεῖν. τῶν δὲ υἱῶν αὐτοῦ πεντήκοντα, ὥς φασιν, ὄντων ἐκ πολλῶν γυναικῶν βουλόμενοι γνῶναι ⟨τίνες⟩ οἱ τῆι θυσίαι παρόντες, εἰ τῶι ὄντι θεὸν μέλλουσι ξενοδοχεῖν, θύσαντές τινα παῖδα ἐγκατέμιξαν τοῖς τοῦ ἱερείου κρέασιν, ὡς οὐ λήσοντες, εἴπερ ὄντως θεὸς ἔπεισιν. ὑπὸ δὲ τοῦ δαιμονίου χειμώνων μεγάλων καὶ κεραυνῶν ῥαγέντων, φασὶ τοὺς αὐτόχειρας ἅπαντας τοῦ παιδὸς ἀπολέσθαι.*

---

3 *αὐτοὺς* edd *αὐτοῦ* E *ἐν μέτεισιν* E 5 *ἀπέκτειναν* edd *—νεν* E 8 *Μεσσήνης* Xylander .... *νης* Steph 10 *Νηρίς* = *Ῥίον* 70 F 116 = *Νήριον* Suid s. v.? 15 *Λακεδαιμονί⟨ων⟩* edd 16—20 die zettel F 35, 36 scheint der schreiber versehentlich umgestellt zu haben 23—33 Suid. s. *Λυκάων* 25 *δὲ* add Suid 28 *ἐπιτελεῖ* Va 29 *τινες* add Suid BVE [*οἱ*] *τ. θ. παρ.*? 30 *ξενοδοκεῖν* Di (s. p. 347, 3; 10) 31 *ἱερείου* Suid *ἱέρου* E

39 (44) STEPH. BYZ. s. *Βωταχίδαι· τόπος Ἀρκαδίας, ἀπὸ Βωτάχου. Νικόλαος* $\overline{ε}$· *«Ἰοκρίτου δὲ τοῦ Λυκούργου Βώταχος, ἀφ' οὗ ὁ τόπος Βωταχίδαι ἐν τῇι Τεγέαι ἐκλήθη.»*

40 (47) — — s. *Σίφνος· περὶ τὴν Κρήτην νῆσος ἀπὸ Σίφνου τοῦ Σουνίου, ὡς Νικόλαος* $\overline{ε}$. *ἐκαλεῖτο δὲ πρότερον Μερόπη.*

41 (47) — — s. *Σκῦρος· νῆσος, περὶ ἧς Νικόλαος ἐν* $\overline{ε}$· *«Σκῦρον δὲ τὸ μὲν παλαιὸν ᾤκουν Πελασγοί τε καὶ Κᾶρες.»*

42 (48) — — s. *Ἀγαμήδη· τόπος περὶ Πύρραν τῆς Λέσβου, ἀπὸ Ἀγαμήδης τῆς Μακαρίας τῆς καὶ Πύρρας ἐπικληθείσης. ἔστι καὶ κρήνη Ἀγαμήδη, ὡς Νικόλαος* $\overline{ε}$.

43 (45) — — s. *Μεσημβρία· πόλις Ποντική. Νικόλαος* $\overline{ε}$. *ἐκλήθη ἀπὸ Μέλσου. βρίαν γὰρ τὴν πόλιν φασὶ Θρᾷικες. ὡς οὖν Σηλυμβρία ἡ τοῦ Σήλυος πόλις, Πολυμβρία ἡ Πόλτυος, οὕτω Μελσημβρία ἡ Μέλσου πόλις, καὶ διὰ τὸ εὐφωνότερον λέγεται Μεσημβρία ..... ἔστι καὶ Θράικης Μεσημβρία πρὸς τῶι τέλει τῆς χερρονήσου ὡς Ἡρόδοτος* $\overline{ζ}$ (108).

$\overline{F}$

(F 86?)

44 (49) EXC. DE INSID. p. 10, 32: *ὅτι Ἀδυάττεω τοῦ Λυδῶν βασιλέως παῖδες δίδυμοι, Καδὺς καὶ Ἄρδυς· τούτοις κατέλιπε τὴν ἀρχήν, καὶ ὁμοῦ ἐβασίλευον ἀμφότεροι στέργοντες ἀλλήλους καὶ αὐτοὶ ὑπὸ τοῦ πλήθους στεργόμενοι.* (2) *καί πως ἡ τοῦ Καδύος γυνὴ Λαμοννὼ λεγομένη ὑπό τινος ἀνεψιοῦ τοῦ ἀνδρὸς εὐπρεποῦς Σπέρμου ὄνομα μοιχευθεῖσα σὺν ἐκείνωι θάνατον ἐβουλεύετο τῶι ἀνδρὶ· δοῦσα δὲ αὐτῶι φάρμακον ἔκτεινε μὲν οὔ, εἰς νόσον δ' ἐνέβαλεν. θεραπευθεὶς δ' ὑπὸ ἰατροῦ ὁ Καδὺς ῥᾷον ἔσχεν. ἐκ τούτου τὸν ἰατρὸν ἀνελεῖν βουλομένη ἡ γυνὴ φάρμακα μὲν αὐτῶι οὐκ ἔκρινε διδόναι διὰ τὴν τέχνην, βόθρον δ' ἐν τῇι οἰκίαι ὀρύξασα καὶ ἐπιπολῆς αὐτὸν ἄδηλον ποιήσασα κλίνην καθύπερθεν ἔστρωσεν καὶ ἄλλας ἐφεξῆς. καλέσασα δ' αὐτὸν ἐπὶ δεῖπνον ἐλθόντα κατέκλινεν ὕναπερ ὁ βόθρος ἦν. οἰχομένου δὲ κάτω, ἐπαμησαμένη τὴν γῆν ἄδηλον ἐποίησεν.* (3) *μετ' οὐ πολὺ δὲ καὶ ὁ Καδὺς ἀπέθανεν· αὐτὴ δὲ σὺν τῶι μοιχῶι πρῶτον μὲν ἐξελαύνει τὸν ἐκείνου ἀδελφὸν Ἄρδυν πολλοὺς Λυδῶν χρήμασι*

---

1 *Πωταχίδαι* Paus. VIII 45, 1 3 *βωταχῖδαι* R V *τῆι* om R 9 *μακρίας* P *Μάκαρος* Meineke *ἐπίκλησιν* R —*σις* V 12 *βρίαν* R *βρία* V P 12—13 *λυσημβρία ἡ τοῦ λύσιος* R 13 *πολυτιβρία* R —*τυμβρία* V *πολτυβρία* P *πόλτιος* R *μεσηβρία* R *μελσοῦ* R V 19 *κατέλιπε* Mue —*λειπε* E 21 *Καδύος* Mue *κάνδυο* (*ν* exp.?) E *Κάδυος* vulg *Δαμοννὼ* aus —*μονὼ* E (S^1) *λεγομένη* Mue *γενομένη* E 22 *εὐπρεποῦς Σπέρμου* Jac *εὐπέλβου* E *Σπέρμου* vulg 27 *ποιήσασα* edd *ποιήσαντα* E *ἄλλας* edd *ἄλλος* E

θεραπεύσασα, ἔπειτα συνώικησεν αὐτῶι καὶ βασιλέα ἀπέδειξεν. ὁ δὲ Ἄρδυς ἐξαπιναίως φυγὼν ὁμοῦ γυναικί τε καὶ θυγατρὶ οὕτω σφόδρα ἐπενήτευσεν, ὥστε ἐν Κύμηι ἀμαξοπηγῶν διέζη, ὕστερον δὲ πανδοκεύων. φασὶ δ' αὐτὸν τοὺς ἐγκαταγομένους Λυδῶν φιλανθρωπευόμενον φίλους πάντας ἀποπέμπεσθαι.

(4) τῶι δὲ μοιχῶι Σπέρμωι οὐκ ἤρκεσε ταῦτα δράσαντι, ἀλλὰ καὶ ἐς Κύμην πέμψας τινὰ ληιστὴν Κέρσην ὄνομα κτεῖναι τὸν ἄνδρα παρεκελεύετο. ὁ δὲ ὑπέστη τὸ ἔργον ἐπὶ τῶι γῆμαι τοῦ Σπέρμου τὴν θυγατέρα καὶ χιλίους στατῆρας λαβεῖν δωρεάν. (5) ἀφικόμενος δ' ὁ Κέρσης εἰς Κύμην κατήγετο ἐν τῶι Ἄρδυος πανδοκείωι· ὁ δὲ αὐτὸν ὁμοίως ἐθεράπευε. καὶ τοῖς τε ἄλλοις ἠρέσκετο Κέρσης καὶ δὴ καὶ τὴν θυγατέρα αὐτοῦ διακονοῦσαν ⟨ἰδὼν⟩ ἠράσθη· καί πως αὐτὸν εἰς γάμον αἰτεῖται τὴν κόρην ἐπὶ τῶι τὰ μέγιστα ὑπ' αὐτοῦ εὖ πείσεσθαι. ὁ δ' ἄλλως οὐκ ἂν διδοὺς διὰ τὴν φαυλότητα τἀνθρώπου ἐπ' εὐγενείαι μέγα φρονῶν ὅμως διὰ τὴν ὑπόσχεσιν δώσειν ὡμολόγησεν. ὡς δὲ ταῦτα συνέθεντο, πᾶσαν αὐτῶι κατεῖπεν ὁ Κέρσης τὴν ἀλήθειαν, ὅτι ἥκοι ἀναπεισθεὶς ὑπὸ Σπέρμου ἐπὶ τῶι γάμωι τῆς ἐκείνου θυγατρὸς ἀνελεῖν τὸν Ἄρδυν, ἕτοιμος δὲ νῦν εἶναι τὴν Σπέρμου κεφαλὴν κομίσας ἐπὶ τούτοις τὴν Ἄρδυος γῆμαι θυγατέρα. ὡς δὲ συνεπήινεσεν, ἐκέλευσεν αὐτὸν ἀποκείρασθαι τέως κομῶντα, κατασκευάσας δὲ ξυλίνην κεφαλὴν ἐοικυῖαν τῆι Ἄρδυος καὶ τὰς κόμας αὐτῆι προσπλάσας ἵετο εἰς Λυδίαν. (6) ἀφικόμενος δὲ τῶι Σπέρμωι πυνθανομένωι περὶ ὧν αὐτὸν ἔπεμψεν ἔφη 'πάντα διαπέπρακται', καταθεὶς πρότερον τὴν κεφαλὴν ἐν οἰκίσκωι. κελεύσαντος δὲ τοῦ Σπέρμου δεῖξαι τὴν κεφαλὴν ἣν ἐκόμισεν, ἔφη ἄτοπον εἶναι πολλῶν ὁρών⟨των⟩ δεικνύναι, ἀλλὰ παρελθόντα αὐτὸν εἰς τὸ οἴκημα ἐκέλευσεν ὁρᾶν μόνον μετὰ μόνου. καὶ ὃς ἐπείσθη, ⟨καὶ⟩ δείξαντος αὐτῶι χαμαὶ κειμένην [καὶ] ἐπέκυπτεν ὡς καταμάθοι. ἐν τῶιδε ξίφει αὐτὸν παίσας κατέβαλεν, καὶ τὴν κεφαλὴν ἀποτεμὼν διεξέπεσε διὰ τῆς θύρας καὶ ἔξω πρὸς τὸν Ἄρδυν ἠπείγετο. (7) οἱ δὲ πρὸς ταῖς θύραις Λυδοὶ τέως μὲν εἰσελθόντος τοῦ Σπέρμου προσέμενον· ὡς δὲ οὐκ ἐξήιει πολλοῦ χρόνου διαγενομένου, εἰσελθόντες ὁρῶσι χαμαὶ νεκρὸν κείμενον, κεφαλὴν οὐκ ἔχοντα. γνόντες δὲ τὸ γεγονὸς ἡσυχίαν ἦγον ἐπιχαίροντες αὐτῶι· ἦν γὰρ δὴ κάκιστος, καὶ ἄλλως βασιλεύοντος αὐτοῦ ηὔχμησεν ἡ γῆ. Σπέρμης μὲν οὕτως ἐτελεύτησεν βασιλεύσας ἔτη δύω· ἐν δὲ τοῖς βασιλείοις οὐκ ἀναγράφεται.

1 *θεραπεύσασα* edd —σας E 2 *ἐξαπιναίως* edd —αίας E 3 *ἀμαξοπηγῶν* edd *ἀμαζο—* E 4 *ἐγκαταγομένους* edd *ἐγκαταττομένους* E 6 *Σπέρμηι* Fe (p. 347,21; 33; 348,7) 12 ⟨*ἰδὼν*⟩ LCohn *ἠγάσθη* Dü (p. 349,34) *αὐτὸν* edd *αὐτὴν* E *Ἄρδυν*? Mue 16 *ἥκοι* Fe *οἶκοι* E 17—18 *τὴν Σπέρμου* edd *τῆς Σπ.* E 19 *συνεπήινεσεν* Mue Fe *συνεπήνευσεν* E 20 *ἐοικυῖαν τῆι* edd *ἐοικύαν τῆς* E 23 *ἐν οἰκίσκωι*: *ἐν κίστει* van Herwerden 24 *ὁρών⟨των⟩* edd 26 ⟨*καὶ*⟩ — [*καὶ*] Mue 28 *ἄρδην* E 33 *Σπέρμης*: *Σπέρμος* Mue (v. 6)

(8) *Κέρσης δὲ φεύγων εἴς τι καπηλεῖον ἀφίκετο· ἐγκαταχθεὶς δέ, ἅτε περιχαρὴς τῶι ἔργωι, εἰς μέθην ὥρμησε καὶ τῶι καπήλωι πάντα διηγήσατο καὶ τὴν κεφαλὴν ἔδειξε τὴν Σπέρμου. ὁ δὲ συμφρονήσας ὅτι ἐκ τούτων Ἄρδυς βασιλεύσει, τὸν Κέρσην μεθύσας πολλῶι οἴνωι ἀπέκτεινεν, καὶ τὴν κεφαλὴν αὐτοῦ τε καὶ τοῦ Σπέρμου λαβὼν εἰς Κύμην ἦλθε παρὰ τὸν Ἄρδυν.* (9) *ἐν φροντίδι δ' αὐτῶι ὄντι περὶ τούτων ἔλεξεν ὅτι ἀγαθὰ μέγιστα ἥκοι κομίζων. ὁ δ' εἶπε· 'Σπέρμον ἄρα τεθνηκέναι καὶ Κέρσην οὐκ ἔσεσθαί μοι γαμβρόν; ἐμοὶ γὰρ ταῦτα μέγιστά ἐστιν'. ἀποκρίνεται Θυεσσός (τοῦτο γὰρ ἦν ὄνομα τῶι καπήλωι)· 'ἀλλὰ ταῦτα δὴ ταῦτα φέρω'. καὶ ἅμα δείκνυσιν ἀμφοτέρας τὰς κεφαλάς. ὁ δὲ ἡσθεὶς ἐκέλευ⟨σ⟩εν αἰτεῖν αὐτὸν ὅτι θέλοι ἀντὶ τούτων. Θυεσσὸς δ' εἶπεν· 'οὔτι σε οὔτε τὴν θυγατέρα οὔτε χρυσὸν αἰτῶ, ἀλλά μοι τὸ καπηλεῖον τοὐμὸν ἀτελὲς ἔχειν δός, ὅταν βασιλεὺς γένηι'. καὶ ὃς ἔδωκεν αὐτῶι. καὶ Θυεσσὸς ἀνὰ χρόνον ἐκ τοῦ καπηλεύειν ἐπλούτησεν, καὶ ἀπὸ τούτου ἀγορὰν πλησίον αὐτοῦ καὶ Ἑρμαῖον εἵσατο, Θυεσσοῦ λεγόμενον. Λυδοὶ δὲ Ἄρδυν ἐπὶ βασιλείαν καλοῦσιν ἀγγέλους τε ἄλλους πέμψαντες καὶ τῶν Ἡρακλειδῶν τινας.* (10) *κατελθὼν δὲ ὁ Ἄρδυς ἐβασίλευσε μετὰ Ἀκίμιον πάντων ἄριστα, καὶ σφόδρα γίνεται Λυδοῖς καταθύμιος καὶ φιλοδίκαιος. συνηρίθμησε δὲ καὶ τὸν Λύδιον στρατὸν ὁ Ἄρδυς (ἦν δ' ἱππότης ὁ πλεῖστος), καὶ εὗρεν, ὡς φασι, μυριάδας γ̄ ἱππέων.*

(11) *Ἄρδυι δὲ γηράσκοντι ἤδη προσφιλέστατος ἦν Δάσκυλος Γύγεω γένος Μερμνάδ⟨ης⟩. οὗτος ἅπασαν ὡς εἰπεῖν τὴν Λυδῶν ἀρχὴν διὰ χειρὸς εἶχεν. δείσας οὖν Ἀδυάττης ὁ Ἄρδυος μὴ τοῦ πατρὸς τελευτήσαντος ἐκεῖνος μὲν πάνθ' ὑφ' ἑαυτῶι ποιήσαιτο, ἀποκτείνει [δὲ] κρύφα τὸν Δάσκυλον. ἡ ⟨δ'⟩ ἐκείνου γυνὴ κύουσα ἔφυγεν εἰς Φρυγίαν, ὅθεν καὶ ἦν, δείσασα τοὺς φονέας τοῦ ἀνδρός. ὡς δὲ ταῦτα ἤισθετο ὁ Ἄρδυς, σφόδρα ἠχθέσθη, καὶ Λυδοὺς ἐκάλεσεν εἰς ἐκκλησίαν· καὶ αὐτὸς εἰς τούτους κομισθείς (δεμνιοπετὴς γὰρ ἦν ὑπὸ γήρως) κατηγόρει τῶν αἰτίων, οὐθὲν εἰδὼς οἵτινες ἦσαν, καὶ Λυδοὺς παρεκάλει ζητεῖν τὸν Δασκύλου φόνον, ἐπηρᾶτο τε μυρία τοῖς φονεῦσι καὶ τέλος ἀνεῖπεν ἐξεῖναι τῶι χρήιζοντι κτείνειν αὐτούς, εἰ ἀνεύροι.* (12) *Ἄρδυς μὲν οὖν βασιλεύσας ο̄ (?) ἔτη θνήσκει.*

45 (49) EXC. DE INSID. p. 13, 19: *ἐπὶ Μήλεω δὲ βασιλεύοντος Λυδῶν σφόδρα ἐλίμηνε ⟨ἡ⟩ Λυδία, καὶ οἱ ἄνθρωποι ἐπὶ μαντείας ἐτρά-*

---

5 *παρὰ* S² *πρὸς* S¹ 7 *ὁ δ' εἶπε· Σπέρμην* Fe *ὁ δὲ παῖς πέρμων* E 8 (v. 11; 13; 14) *Θυεσσός* Mue (Steph. Byz. s. *Θυεσσός· πόλις Λυδίας, ὀξυτόνως. ἀπὸ Θυεσσοῦ καπήλου*) *θύοσος* E 9 *ἀλλ' αὐτὰ* Di 10 *ἐκέλευσεν* Jac *—ευεν* E 11 *οὔτι* Mue *οὔτε* E 17 *Ἀκίμιον*: *Ἄλκιμος* Xanthos (Suid. s. *Ξάνθος*) 21 *Μερμνάδης* Mue *μερμναδ'* E *Μερμναδῶν* Fe 22 *Ἀδυάττης*: *Σαδυάττης* F 46 vgl. F 47 p. 349, 14 23 *ἀποκτείνει* edd *—νη* E [*δὲ*] Mue *δὴ* Fe 24 ⟨*δ'*⟩ Mue *ἐκείνου* edd *ἐκύνου* E 25 *ἠχθέσθη* edd *ἠσχέθη* E 26 *δεμνιοπέτης* E *δεμνιοτήρης*? Mue 30 *βασιλεύσας*: *βιώσας*? Mue 32 ⟨*ἡ*⟩ Jac

ποντο. τοῖς δ' ἐσήμαινε τὸ δαιμόνιον δίκας πράττεσθαι τοῦ Δασκύλου φόνου παρὰ τῶν βασιλέων. ταῦτα ἀκούσας παρὰ τῶν χρησμολόγων, καὶ ὅτι δεῖ φεύγοντα ἐπὶ γ̄ ἔτη καθήρασθαι τὸν φόνον, ἔφυγεν ἐθελουσίως εἰς Βαβυλῶνα. ἔπεμψε δὲ καὶ εἰς Φρυγίαν παρὰ τὸν Δασκύλου παῖδα, Δάσκυλον καὶ αὐτὸν ὄνομα, ὄντινα ἡ μήτηρ ἐν γαστρὶ ἔχουσα ἔφυγε, κελεύων εἰς Σάρδεις ἀφικνεῖσθαι καὶ δίκας δέχεσθαι τοῦ πατρώιου φόνου παρ' αὐτῶν· οὕτως γὰρ ἐθέσπιζον οἱ μάντεις. ὁ δ' οὐκ ἐπείσθη, λέγων μὴ ἑωρακέναι τὸν πατέρα· κυεῖσθαι γὰρ ἔτι ὕτε ἀνήιρητο· οὔκουν προσήκειν αὐτῶι ταῦτα πολυπραγμονεῖν. Μήλης δὲ φεύγων τὴν ἀρχὴν ἐπίστευσε Σαδυάττηι τῶι Καδύος γένος ὄντι τὸ ἀνέκαθεν ἀπὸ Τύλων⟨ος⟩, ὅστις φεύγοντα ἐπετρόπευσε καὶ κατιόντα ἐκ Βαβυλῶνος ἐδέξατο μετὰ τρία ἔτη καὶ τὴν βασιλείαν οἱ ἀπέδωκε πιστῶς.

46 (49) — — p. 13, 34: βασιλεύοντος δὲ Μύρσου Δάσκυλος ὁ Δασκύλου τοῦ σφαγέντος ὑπὸ Σαδυάττεω, μὴ τὴν ἐπιβουλὴν εἰς ἑαυτὸν ἐπισπάσηται ὑπὸ τῶν Ἡρακλειδῶν φοβηθείς, ἐκ Φρυγίας φεύγων ὤιχετο εἰς Σύρους τοὺς ἐν τῶι Πόντωι ὑπὲρ Σινώπης οἰκοῦντας· ἐκεῖ δὲ καταμείνας γυναῖκα τῶν ἐγχωρίων ἔγημε Σύραν, ἐξ ἧς αὐτῶι γίνεται Γύγης.

47 (49) — — p. 14, 4: ὅτι Ἀδυάττης ὁ ἔσχατος βασιλεὺς Λυδῶν κατελύθη τρόπωι τοιούτωι. ἦν τις ἐν Σάρδεσι Δασκύλου θεῖος τοῦ εἰς Πόντον ἀποχωρήσαντος Ἄρδυς ὄνομα, Γύγεω παῖς· οὗτος Ἀδυάττηι τῶι βασιλεῖ ἐνέτυχεν ἀχθόμενος ἀτεκνίαι δοῦναί οἱ μεταπεμψαμένωι Δάσκυλον ἐκ τοῦ Πόντου θέσθαι παῖδα, ὡς μὴ ἔρημος αὐτοῖς ὁ οἶκος γένοιτο, αὐτοῦ μὲν ὄντος ἄπαιδος, ἐκείνων δὲ οἰχομένων· ἐπιεικὲς δὲ ἤδη εἶναι σπένδεσθαι τοῖς Δασκυλίοις· καὶ γὰρ τοὺς τοῦ βασιλέως προπάτορας ἔφη καλεῖν αὐτοὺς εἰς Λυδίαν ἀπὸ τῆς φυγῆς. (2) ταῦτα δεομένωι τῶι Ἄρδυι δίδωσιν ὁ βασιλεύς· καὶ ὃς ἐπὶ Δάσκυλον πέμψας εἰς Λυδίαν αὐτὸν ἐκάλει. ὁ δὲ φιλοχωρῶν οὐχ ὑπήκουσεν, τὸν μέντοι παῖδα Γύγην ἔπεμψε περὶ ιη̄ ἔτη γεγονότα. τοῦτον ἐλθόντα δέχεται ὁ Ἄρδυς καὶ παῖδα ἀπέδειξεν. (3) ἦν δὲ ὁ Γύγης κάλλει τε καὶ μεγέθει διαφέρων, τά τε πολέμια γενναῖος καὶ τῶν ἡλίκων μακρῶι τὰ πάντα ἄριστος, ἵππων τε καὶ ὅπλων χρῆσιν ἔσχει. καί τις ὑπὲρ αὐτοῦ λόγος ἐφοίτησεν πρὸς βασιλέα, οἷος εἴη κατά τε ἔργα καὶ ἰδέαν, εἴτε καὶ ὄντως ἐπαινοῦντος τοῦ λέγοντος, εἴτε καὶ ὑπὸ φθόνου, ὡς ἂν αὐτῶι κακόν τι γένοιτο. (4) βασιλεὺς δὲ ἡσθεὶς μετεπέμψατο τὸν Γύγην καὶ θεασάμενος ἠγάσθη τό τε εἶδος καὶ τὸ μέγεθος, ἐκέλευσέ τε μετὰ τῶν δορυφόρων εἶναι. ὀλίγου δὲ χρόνου καὶ αὐτός, ὥς φασιν, ὑποτοπήσας τὸ γενναῖον τοῦ νεανίσκου, ἐκ μὲν τοῦ φανεροῦ διαφθείρειν αὐτὸν οὐκ ἐβούλετο,

10 Τύλωνος Mue τυλῶν E ὅστις Mue ὄντινα E ὃς τὸν Fe 14 Σαδυάττεω: l. Ἀδυάττεω (F 44 p. 348, 22)? 18 Ἀδυάττης: p. 349, 20; 350, 4; 31 Σαδυάττης p. 350, 4; 12; 13; 34; 351, 14; vgl zu p. 349, 14 24 Δασκυλείδαις Herwerden 35 ὑποπτεύσας Herwerden

μηδεμιᾶς ὑπούσης αἰτίας, ἑτέρωι μέντοι τρόπωι πόνους προστάττων χαλεπούς τε καὶ μεγάλους, ἐπί τε κάπρους καὶ ἄλλα θηρία στέλλων. ἅπαντα δὲ Γύγης ῥώμηι κατειργάζετο· κἄπειτα ὑπ' αὐτῶν τούτων μεταβαλὼν ὁ Σαδυάττης ἔστεργεν αὐτόν, θαυμάζων τὸ δραστήριον, καὶ τῆς πρόσθεν ὑποψίας λήξας γῆν αὐτῶι πολλὴν ἐνεχείρισεν· ἐν ὧι ἄριστα ἔπραξεν ὁ Γύγης. (5) ἐπεὶ δὲ αὐτὸν σφόδρα ἔστεργεν καὶ πάντων μάλιστα προυτίμα πολλοὶ δὴ διὰ φθόνον ἤχθοντό οἱ καὶ ἐμέμφοντο τῶι βασιλεῖ, ὧν καὶ Λίξος τοῦ Τυλωνίου γένους. οὗτος τὸν Ἀδυάττην ᾐτιᾶτο, ὅτι τὸν Γύγην ἐχθρὸν πατρῶιον ὄντα μεγάλως ἀσπάζεται καὶ πάντων ἡγημόνα ἀποδείξει. ὁ δ' οὐ προσεῖχε τὸν νοῦν, ἀλλ' ὑπὸ φθόνου ὤιετο ταῦτα λέγειν. ἐπεὶ δὲ πολλάκις ταῦτα λέγων ὁ Λίξος οὐκ ἔπειθεν, μαίνεσθαι προσποιηθεὶς διὰ τοῦ Σάρδεων ἄστεος φοιτῶν ἐβόα, ὅτι Σαδυάττην τὸν βασιλέα κτείνειν μέλλοι Γύγης ὁ Δασκύλου. (6) ἐκ τούτων ⟨γαμεῖν⟩ ἔμελλε Σαδυάττης τὴν Ἀρνώσσου θυγατέρα ὄνομα Τουδὼ τοῦ Μυσῶν βασιλέως, ὅστις πόλιν Ἀρδύνιον ἔκτισεν ἐν Θήβης πεδίωι. ἐπεὶ δὲ καιρὸς ἦν μετιέναι τὴν γυναῖκα, ἅρμα ζεύξας καὶ Γύγην ἐπιβιβάσας ἐπ' αὐτὸ ἐξέπεμψε παρὰ τὸν πενθερόν, ὡς ἂν κομίσειεν τὴν νύμφην. φασὶ δὲ τέρας αὐτοῖς τοιόνδε συνενεχθῆναι· ἀετοὺς $\overline{\beta}$ ὑπερμεγέθεις, ἡνίκ' ἔμελλεν ἐξορμᾶν, ἐφίζεσθαι ἐπὶ τὸν θάλαμον ἔνθα ἦν, τοὺς δὲ μάντεις εἰπεῖν, ὅτι δυοῖν βασιλέων ἡ παῖς γυνὴ ἔσοιτο ἐν τῆι πρώτηι νυκτί. (7) μετ' οὐ πολὺ δὲ Γύγης παρῆν· καὶ τοῦ πατρὸς δόντος τὴν νύμφην ἀπεκόμιζεν. ὀχούμενος δ' ἐπὶ τοῦ ἅρματος ὁ Γύγης εἰς ἔρωτα ἐνέπεσεν καὶ καρτερεῖν οὐ δυνάμενος ἐπειρᾶτο αὐτὴν καί τι καὶ προσεφιλοφρονεῖτο. ἡ δὲ μάλα καρτερῶς ἀναινομένη ἐξεπικραίνετό τε καὶ ἠπείλει αὐτῶι πολλὰ καὶ δεινά. ὡς δὲ ἀφίκετο παρὰ τὸν βασιλέα, πάντ' ἔφρασεν ὅσα ὁ Γύγης ἐποίει καὶ ὡς μιγῆναί οἱ ἤθελεν. ὁ δὲ ὀργισθεὶς ὤμοσε τῆι ὑστεραίαι Γύγην κτείνειν. (8) ταῦτα ἤκουσε θεράπαινα παροῦσα ἐν τῶι δωματίωι στέργουσα σφόδρα τὸν Γύγην· ἡ δὲ πάντ' ἐκείνωι παραχρῆμα ἤγγειλεν. ὁ δὲ νυκτὸς ἔτι οὔσης περιδραμὼν τοῖς φίλοις κοινοῦται τὸν λόγον καὶ ἀξιοῖ βοηθεῖν ὁρμῶν⟨τι⟩ κτείναι τὸν βασιλέα. προσανεμίμνησκε δὲ καὶ τῆς Ἄρδυος ἀρᾶς, ὅτι ἐπηράσατο τοῖς Δασκύλου φονεῦσι. κρίνων δ' οὖν ἐκ τῶν παρόντων ἀνελεῖν Ἀδυάττην μᾶλλόν περ ἢ αὐτὸς ἀποθανεῖν ὑπ' αὐτοῦ, ἐπεὶ τοὺς πιστοτάτους τῶν φίλων ἠυτρεπίσατο, ἴεται σὺν ξίφει ἐπ' αὐτόν· τῆς δὲ θεραπαίνης τὰς θύρας τοῦ δωματίου διοιξάσης, ἐπεισελθὼν κτείνει καθεύδοντα Σαδυάττην βασιλεύσαντα ἔτη $\overline{\gamma}$.

---

7 δὴ edd δὲ E 8 *Τυλωνίου* edd τελωνίου E 9 *πατρῶιον* Fe πρων (= πατέρων) E πάντων Mue Fe πάντως E 13 ⟨γαμεῖν⟩ Mue ἔμελλε: ἔγημε Dü ἀρνωσσου E 14 *Τουδὼ τοῦ Μυσῶν* Mue (46 F 2) τρυδωνουμυσῶν E 17 αὐτοῖς: αὐτῆι Herwerden. E scheint gekürzt zu haben. 18 ἦν * * ? 26 κτενεῖν Di 28 τοῖς φίλοις Fe τοὺς φίλους E 29 ἀξιοῖ edd ἐξιοῖ E ὁρμῶν⟨τι⟩ Mue 30 Ἄρδυος edd ἄρδονος E 31 ἤπερ Di

(9) ἔωθεν δὲ καθ' ἡσυχίαν μετεπέμπετο ἕκαστον τῶν φίλων καὶ τῶν ἐχθρῶν, ὡς τοῦ βασιλέως αὐτοὺς καλοῦντος, καὶ τοὺς μὲν ἀνήιρει, οὓς ὤιετο ἐναντίους ἔσεσθαι, τοῖς δὲ δῶρα διδοὺς ἐπικούρους ἐποιεῖτο. ἐπεὶ δὲ αὐτῶι πολλοὶ συνηλίσθησαν, ἐπιβατεύων τῆς ἀρχῆς πασσυδεὶ ἐξοπλίζεται καὶ ἐξέρχεται εἰς τὴν ἀγορὰν καὶ συγκαλεῖ Λυδοὺς εἰς ἐκκλησίαν. οἱ δὲ τὸ μὲν πρῶτον ἐταράχθησαν δυσανασχετοῦντες τὸ ἔργον καὶ ἐπὶ Γύγην ὡρμῶντο· πραΰνοντος δ' αὐτοὺς ἐκείνου καὶ λόγον αἰτουμένου, ὡς ἂν διδάξηι τὸ πλῆθος περὶ ὧν ἠγνόει, μόλις τοῦ Φορύβου ἔληξαν, τὰ μὲν ἀκοῦσαί τι σαφὲς ἐπιποθοῦντες τὰ δὲ καὶ φοβούμενοι τοὺς ὁπλίτας, καὶ ἐσιώπησαν. (10) καὶ ἔπεμψαν εἰς Δελφοὺς πευσόμενοι εἰ Γύγην στήσαιντο ἑαυτῶν βασιλέα. θεὸς δ' ἐκέλευσε τοσόνδε προ⟨σ⟩ειπὼν ὅτι τοῖς Ἡρακλείδαις εἰς πέμπτην γενεὰν ἥκοι τίσις παρὰ τῶν Μερμναδῶν. (11) τοὐντεῦθεν Γύγης ὁ Δασκύλου Λυδῶν βασιλεύει καὶ γαμεῖ τὴν Μυσὴν γυναῖκα, ἥντινα Σαδυάττης ἠγάγετο, οὐδὲν μνησικακήσας ὧν αὐτοῦ κατεῖπε πρὸς ἐκεῖνον. Λίξον δὲ προεῖπεν εἰς ὄψιν μὴ ἀφικνεῖσθαι ἐπομόσας ἢ μὴν κατορύξειν αὐτὸν ἐν ὧι ἂν ἴδοι χωρίωι πρῶτον. (12) ὁ δὲ ἐξετρέπετο τὸν πάντα χρόνον καθ' ἑτέρας ὁδοὺς φοιτῶν, εἰργόμενος τῶν βασιλείων. συλλαβεῖν δ' οὖν αὐτὸν ἐπιθυμῶν Γύγης ὅμως οὐκ ἐβούλετο παρὰ τὴν ῥήτραν. καί τις αὐτῶι τῶν φίλων ὑπέθετο, εἰ κατὰ τὰ συγκείμενα λαβεῖν αὐτὸν ἐθέλοι, τρέπεσθαι κατὰ τὰς ὁδοὺς ἃς ἔθος ἦν ἐκείνωι διεξιέναι· αὐτὸς δ' ἔφη ταύτας γινώσκειν. ὁ δὲ Γύγης ἐκέλευε τὸν ἄνθρωπον ἡγεῖσθαι καὶ αὐτὸς ἐκείνηι τὸ ἅρμα κατήλαυνεν, καί πως αὐτῶι κατὰ δαίμονα συντυγχάνει [Γύγης] ἐν ἐπικάμψει τῆς ὁδοῦ. στενῆς δ' οὔσης οὐκ ἔχων ὅπηι τράπηται ἐξ ὀφθαλμῶν τοῦ βασιλέως ὁ Λίξος ὑποδύεται ὑπὸ τὸ ἅρμα καὶ κρύπτεται. (13) Γύγης δὲ προνοήσας ἐκσπᾶν αὐτὸν ἐκέλευεν, καὶ ἐπεὶ ἐξείλκυσαν οἱ θεράποντες καὶ ἐναντίον ἔστησαν τοῦ ἅρματος, εἶπεν ὁ Γύγης· 'ἐνταῦθά σε χρή, ὦ Λίξε, κατορύξαι· τοῦτο γὰρ ἡμῖν συγκείμενον.' καὶ ὃς οὐδὲν ὑποθωπεύσας· 'σὲ μὲν οὖν', ἔφη, 'ταῦτα παθεῖν δικαιότερον, ὃς ἐμὲ διώκων ἐκτρεπόμενον ὁδοὺς ἦλθες οὐ πρεπούσας βασιλεῖ'. οἱ δὲ φίλοι τὸν Γύγην ἐπὶ συννοίας γενόμενον πολὺν χρόνον ἔπεισαν ἀφεῖναι Λίξον τοῦ θανάτου, καὶ ὃς ἔφη ὀμωμοκέναι κατορύξειν αὐτὸν ἔνθα ἂν τύχοι πρῶτον· οἱ δ' ἔφασαν· 'ἐπειδὰν τελευτήσηι τοιγαροῦν, ἐνταυθοῖ κατόρυξον, καὶ εὔορκά σοι ἔσται'. ὁ δὲ ἐπείσθη τε καὶ διὰ ταῦτα ἀφῆκεν Λίξον. (14) μετὰ δὲ ταῦτα ἐπὶ δεῖπνον ἐκάλεσε χαμαί τε ἀνέκλινε καὶ τὰ ὁσιᾶ παρετίθει φαῦλά τε σιτία πίνειν τε ὄξος ἐνέχει· καί πως δειπνοῦντα ἤρετο πῶς [τε] δειπνοίη.

8 *μόλις* Di *μάλιστα* E *μόλις ποτὲ* Pic 11 *προσειπὼν* Mue 12 *ἥξοι* Di 15 *Λίξωι* Pic 22 *κατήλαυνεν* edd *καὶ ἤλαυνεν* E 23 [*Γύγης*] Jac 27 *δὴ ⟨μέ⟩ σε* Herwerden *ἡμῖν* edd *ὑμῖν* E ὃς edd *ὡς* E 30 *λίξιν* E 32 *ἐνταυθοῖ* Fe *ἐνταυθεῖ* E *ἐνταῦθα* vulg 35 *πῶς ⟨δὴ πίνοι⟩ τε ἤρετο* Herwerden [*τε*] Di *πῶς ⟨ἔχοι πῶς⟩ τε* Fe

ὁ δ' εἶπεν· 'ὡς εἰκὸς παρὰ ἀνδρὶ ἐχθρῶι.' ὁ δὲ γελάσας εὖ μάλα τῶν αὐτωι παρακειμένων ἐπεδαψιλεύετό τε καὶ εὐμενέστερος ἐγένετο. χρόνου δὲ προϊόντος διαλλαγεὶς φίλον ἐποιήσατο καὶ οὐδὲν ἔτι εἶχεν ἐν γνώμηι τῶν πάλαι.

48 (50) EXC. DE INSID. p. 17, 6: *ὅτι ἐν Ἀθήναις Δημοφῶν ἐβασίλευσεν, ἐφ' οὗ Ὀρέστης μητροκτονήσας εἰς Ἀθήνας ἦκεν· μετὰ δὲ τοῦτον Ὀξύντης· μετὰ δ' ἐκεῖνον Θυμοίτης, ὃς τοῦ πατρὸς τελευτήσαντος εἰδὼς τὴν βασιλείαν τῶι γνησίωι ἀδελφῶι προσήκουσαν δολοφονήσας αὐτὸν κατέσχε τὴν ἀρχήν.* s. F 25.

49 (51) EXC. DE VIRTUT. I p. 340, 16: *ὅτι Ἱππομένης ὁ Ἀθηναίων ἄρχων ἐξέπεσε τῆς ἀρχῆς δι' αἰτίαν τοιάνδε. ἦν αὐτῶι θυγάτηρ, ἥντινα τῶν ἀστῶν τινος λάθρα αἰσχύναντος ὑπ' ὀργῆς καθεῖρξεν εἰς οἴκημα δήσας σὺν ἵππωι, καὶ τροφὴν οὐδετέρωι εἰσέπεμπεν. πιεσθεὶς οὖν λιμῶι ὁ ἵππος, ἐφορμήσας τῆι παιδὶ ἀναλώσας τε αὐτὴν καὶ αὐτὸς ὕστερον ἀπεθανεν. μετὰ ταῦτα ἐπισκαφείσης αὐτοῖς τῆς οἰκήσεως ἀπ' ἐκείνου ὁ χῶρος ἐκαλεῖτο Ἵππου καὶ Κόρης.*

50 (52) EXC. DE INSID. p. 17, 11: *ὅτι Κυρηναίοις οἱ Βάττου παῖδες Ἀρκεσίλαος ⟨καὶ οἱ ἀδελφοὶ⟩ πρὸς ἀλλήλους στασιάσαντες μάχην ἤγειραν Λίβυας ἐπ' αὐτοὺς ἐνεγκόντες. καὶ ἡττῶνται Κυρηναῖοι· ἑπτακισχίλιοι γὰρ ἀπέθανον ἐν τῶι πολέμωι. Ἀρκεσίλαος δ' ἐπὶ τούτοις φάρμακον πίνει· δυσθνητοῦντα δ' αὐτὸν ὁ ἀδελφὸς ἦγξε Λέαρχος. τὸν δὲ Λέαρχον ἡ τοῦ Ἀρκεσίλεω γυνὴ κτείνει Ἐρυξώ· τὴν δὲ ἀρχὴν ὁ τοῦ Ἀρκεσίλεω παῖς ἐκδέχεται Βάττος χωλὸς ὤν.*

51 (53) — — p. 17, 18: *ὅτι Φωκεῖς ἐν τῶι πρὸς Ὀρχομενίους πολέμωι καταδραμόντες αὐτῶν τὰς κώμας γυναῖκας αἰχμαλώτους πολλὰς ἠγάγοντο· καταπαλλακεύοντες δ' αὐτὰς παῖδας ἐξεγέννησαν. ὑποτραφείσης δὲ τῶν νόθων νεότητος οὐκ ὀλίγης, δείσαντες οἱ γνήσιοι ἐκ τῆς χώρας αὐτοὺς ἐξανέστησαν. οἱ δ' εἰς Θορικὸν τῆς Ἀττικῆς ἀποχωρήσαντες, ἡγημόνας αὐτῶν προστησάμενοι ὁμοῦ τοῖς Ἴωσιν ἐξέπλευσαν· συνήισαν δὲ αὐτοῖς πολλοὶ Πελοποννήσιοι. σχόντες δὲ πρὸς τῶι Ἕρμωι ταῖς ναυσὶ καί τινα νησῖδα καταλαβόμενοι οὐχ ἑκὰς τῆς ἠπείρου πολλῶν αὐτοῖς βαρβάρων ἐπιόντων*

---

1 *εἰκὸς* edd *εἰκὼς* E 2 *ἐπεδαψιλεύετό τε* edd *ἐπεδαψιλευ|τότε* E 8 *αὐτὸς*? 10—16 Suid. s. *Ἱππομένης* 10 *ὁ* om Suid 11 *ἄρχως ὃς* Suid 12 *ἥντινα τῶν ἀστῶν* Suid *ἥντι | τῶν αὐτῶν* E *αἰσχ. λάθρα* Suid *ὀργῆς* Suid *οὐργῆς* E 13 *οὐδετέρωι* Suid *—ρου* E 14 *ἀνάλωσε* Suid A 17—23 hinter F 54—55 zu stellen? 17 *Κυρηναίοις* edd *—αῖοι* E 18 *⟨καὶ οἱ ἀδελφοὶ αὐτοῦ⟩* o. *ἐπ'*. *Ἀρκεσίλεω* Mue *⟨καὶ Λέαρχος⟩* Fe 21 *ἀδελφὸς ἦγξε* edd *ἀδελφοήγξε* E 22 *Ἐρυξώ* edd *ἐρυζῶ* E 24 *Φωκεῖς* Fe *Ἴωνες* E; fehler des excerptors, wie in F 4 p. 331, 20; F 31 p. 344, 18 29 *προστησάμενοι ⟨Φιλογένην καὶ Δάμωνα⟩* Fe; kürzung des excerptors

ἀντεῖχον κρατοῦντες καὶ ἐπί τινα λόφον τῆς ἠπείρου περάσαντες τὸ δὴ μεταξὺ πᾶν χωννύναι διενοοῦντο. κἀνταῦθα τειχοδομεῖν κωλύοντος αὐτοὺς Μέννεω τοῦ Κύμης τυράννου, ὃς τότε τῶν ταύτηι χωρίων ἐκράτει, Οὐατίας ἀδελφὸς αὐτοῦ φιλίαν καὶ ἐπιγαμίαν συνιέθεται πρὸς αὐτοὺς ἐπὶ τῶι κεῖνον καταλῦσαι καὶ αὐτοῖς χώραν δοῦναι αὐτάρκη. οἱ δὲ ὡμολόγησαν· ἐκεῖνος δὲ καὶ τῶν Κυμαίων ὅσους ἐδύνατο ἄγων ἐπεξῆλθεν ἐπὶ τὸν Μέννην. ταχὺ δὲ καὶ τοῦ δήμου προσθεμένου αὐτῶι, νικήσας μάχηι παραδίδωσι τοῖς Κυμαίοις τὸν ἀδελφόν· οἱ δ' ἐκ χειρὸς βαλόντες αὐτὸν κατέλευσαν καὶ τὸν Οὐατίαν ἐστήσαντο βασιλέα. ὁ δ' εὐθέως τὰς πρὸς Φωκαίους συνθήκας ἠξίου ἐμπεδοῦν, ἃς ὑπὲρ τῆς ἐκείνων ἐλευθερίας συνέθετο· οἱ δ' ἐπείσθησαν καὶ τὴν γῆν ἔδοσαν.

52 (54) — — p. 18, 9: *ὅτι Λεώδαμας ἐβασίλευσε Μιλησίων, καὶ ἐν τοῖς μάλιστα ἐπηινεῖτο δικαιός τε ὢν καὶ τῆι πόλει κατάθυμιος, εἰς ὃ φόνον αὐτῶι βουλεύσας Ἀμφιτρὴς ἐν ἑορτῆι Ἀπόλλωνος ἄγοντα ἑκατόμβην τῶι θεῶι κατὰ τὴν ὁδὸν ἀπέκτεινεν, αὐτὸς δὲ μετὰ τῶν αὐτοῦ στασιωτῶν τὴν πόλιν κατελάβετο καὶ τύραννος ἐγένετο ἰσχύι προύχων Μιλησίων. οἱ δὲ Λεωδάμαντος παῖδες καὶ φίλοι νυκτὸς ἀπεχώρησαν εἰς Ἄσσησόν. ὑποδεχομένου αὐτοὺς προθύμως τοῦ ἐνόντος ἄρχοντος, ὕντινα Λεωδάμας πρότερον κατέστησεν. μετ' οὐ πολὺ δὲ Ἀμφιτρὴς ἐπ' αὐτοὺς σὺν στρατῶι ἦλθε καὶ προσκαθίσας ἐπολιόρκει. οἱ δὲ μέχρι μέν τινος ταλαιπωρούμενοι ἀντεῖχον· μετὰ δὲ ταῦτα εἰς μαντεῖον πέμψαντες ἐχρηστηριάζοντο περὶ τοῦ πολέμου. θεὸς δ' ἔφη ἐκ Φρυγίας αὐτοῖς ἥξειν βοηθούς, οἳ τίσιν τε πράξονται τοῦ Λεωδάμαντος φόνου κἀκείνους τε καὶ Μιλησίους κακῶν ἀπαλλάξουσιν. χρονιζομένης δὲ τῆς πολιορκίας, ἀφικνοῦνται νεανίσκοι Τότιης καὶ Ὄννης ἐκ Φρυγίας ἱερὰ ἔχοντες Καβείρων ἐν κίστει κεκαλυμμένα· ἐχόμενοι δὲ τῆς κίστεως ἀμφότεροι ὁ μὲν ἔνθεν ὁ δὲ ἔνθεν, νυκτὸς ἔτι οὔσης προῆλθον εἰς τὸ τεῖχος καὶ ἐκέλευον σφᾶς δέχεσθαι. βαρυνόμενοι δὲ ὑπὸ τῶν φυλάκων καὶ ἐρωτώμενοι τίνες εἶεν, ἔφασαν ὅτι κατὰ πρόσταξιν θεοῦ ἱερὰ ἐκ Φρυγίας κομίζοιεν ἐπὶ τῶι Μιλησίων τε καὶ Ἀσσησίων ἀγαθῶι. οἱ δ' εἰς νοῦν βαλόμενοι τὸν χρησμὸν δέχονται τοὺς νεανίσκους. ἔνθεν δ' εἰς ἐκκλησίαν συνῆλθον οἵ τε τοῦ Λεωδάμαντος παῖδες καὶ οἱ ἄλλοι ἅπαντες καὶ τοὺς Φρύγας ἤροντο, οἵτινές τε εἶεν καὶ ἐφ' ὅτωι ἥκοιεν. οἱ δ' ἔφασαν θεὸν αὐτοῖς κελεῦσαι σὺν τοῖς ἱεροῖς εἰς Ἄσσησὸν ἐλθεῖν τιμωροὺς ἐσομένους τοῦ Λεωδάμαντος φόνου, ὅστις*

1 δὴ Fe δὲ E [δὲ] Mue 5—6 *ἐκεῖνος δὲ — ἄγων ἐπεξῆλθεν* Wilamowitz *ἐκείνοις τε — ἐδύναντο καὶ ἐπεξῆλθον* E ⟨*ἐπηγάγοντο*⟩ *καὶ ἐπεξῆλθον* Mue 9 *τὰς* edd *τὰ* E *Φωκαίους* Fe (proleptisch) *φωκέους* E *Φωκαέας* Mue *Φωκέας* Wilamowitz 14 *Ἀμφιτρὴς* Mue *ἀμφιτρῆς* E (p. 351, 8) 15 vor *κατὰ* lücke im text E; *Λεωδάμαντα* mg. m. 2 (edd) 18 *Ἀσσησόν* edd *ἄσσησον* E 22 *αὐτοῖς* edd *αὐτοὺς* E 33 *θεὸν* edd *θεοῦ* E

αὐτοῖς εἴη ὁ Λεωδάμας (αὐτοὶ γὰρ οὐ γιγνώσκειν), καὶ κακῶν ῥύεσθαι Μιλησίους καὶ Ἀσσησίους. δεῖν οὖν, ὅπως ἂν ταῦτα γένοιτο ἐπιτελῇ, θῦσαι τὰ νομιζόμενα αὐτοῖς. οἱ δὲ ταῦτα ἀκούοντες ὁ πᾶς δῆμος ἐν χαρᾷ ἦσαν (τοῖς γὰρ λογίοις σύνδρομα ἐφαίνετο) ὑπέσχοντό τε τὰ ἱερὰ ἱδρύσειν παρὰ σφίσιν καὶ τιμήσειν, εἰ ταῦτα γένοιτο. ἐκ τούτου μετὰ τὰς ἱερουργίας ἐκέλευον αὐτοὺς οἱ Φρύγες ὁπλισαμένους πανστρατιᾷ χωρεῖν ἐπὶ τοὺς πολεμίους ἡγουμένων τῶν ἱερῶν πρὸ τῆς φάλαγγος· καὶ ἐποίησαν ταῦτα. οἱ δὲ περὶ Ἀμφιτρὴν ὑπαντιάσαντες ὡς ἤδη πλησίον ἐγένοντο, εἰς φυγὴν ἐτράποντο δείματος θείου ἐμπεσόντος· οἱ δ' ἑπόμενοι τοὺς μὲν ἔσφαττον, τοὺς δ' ἐδίωκον· Ἀμφιτρὴν δ' οἱ Λεωδάμαντος παῖδες κτείνουσι, καὶ ὁ πόλεμος καὶ ἡ τυραννὶς ἐπέπαυτο Μιλησίοις.

53 (54) EXC. DE INSID. p. 19, 15: ὅτι Ἐπιμένης μετὰ ταῦτα αἰσυμνήτης ὑπὸ τοῦ δήμου χειροτονεῖται λαβὼν ἐξουσίαν κτείνειν οὓς βούλεται. καὶ ὃς τῶν μὲν παίδων Ἀμφιτρῆτος οὐδενὸς οἷός τ' ἦν ἐγκρατὴς γενέσθαι (ὑπεξῆλθον γὰρ παραχρῆμα δείσαντες), τὰ δὲ ὄντα αὐτοῖς ἐδήμευσεν καὶ ἀργύριον ἐκήρυξεν, εἴ τις αὐτοὺς κτείνειεν. τῶν δὲ κοινωνῶν τοῦ φόνου τρεῖς ἀπέκτεινε, τοῖς δὲ ἄλλοις φυγὴν προεῖπεν· οἱ δὲ ᾤχοντο. οἱ μὲν δὴ Νηλεῖδαι κατελύθησαν ὧδε.

54 (55) — — p. 19, 22: ὅτι μετὰ τὸ ἀγαγεῖν τὸ νάκος τοὺς Ἀργοναύτας τῶι Πελίαι Ἰάσων εὐθὺς ἐλθὼν Πελίαι φόνον ἐβούλευε τῆς ἀρχῆς πέρι, Μήδεια δ' αὐτῶι ὑπέστη ἀνιδρωτὶ τοῦτο πράξειν. ταχὺ δὲ ταῖς ἐκείνου θυγατράσιν ἐν ὁμιλίαι γενομένη ἔπειθεν, ὅτι αὐταῖς τὸν πατέρα γηραιὸν ὄντα ἀνηβῆσαι ποιήσειε διὰ φαρμάκων, εἴ μιν κατακόψασαι εἰς λέβητα ζέοντα ἐμβάλοιεν· εἰς δὲ πίστιν τοῦ λόγου, ὥς φασιν, ἄλλα ἄττα κατακόψασα πρόβατα νέα ἐκ παλαιῶν ἐποίει. αἱ δὲ διὰ τοῦτο μάλιστα πεισθεῖσαι τὸν πατέρα ἔκτειναν· καὶ ὡς οὐδὲν ἐγίνετο ὧν προσεδόκων, ἐν πένθει μεγάλωι ἦσαν. οἱ δὲ Ἰωλκοὶ ἐπὶ τῶι ἔργωι ἤχθηραν Μήδειάν τε καὶ Ἰάσονα, καὶ τοὺς μὲν φυγῆι ἐζημίωσαν (οἱ δ' εἰς Κόρινθον ἀπεχώρησαν), ταῖς δὲ παισὶ συνέγνωσαν ὑπὸ ἀκακίας ἐξαπατηθείσαις· θανάτου γὰρ ῥυόμεναι τὸν πατέρα ἐκ γήρως ἄκουσαι ἀπέκτειναν. ἐπὶ δὲ τῶι Πελίου τάφωι ἆθλα ἐτέθη μέγιστα, καὶ τὰς θυγατέρας αὐτοῦ ἠγάγοντο, ὡς ἂν καθαρὰς φόνου, οἱ ἄριστοι. ἐκ Πελοπίας δὲ Κύκνος ἐγένετο, ὃν Ἡρακλῆς ἐμαχέσατο ἐν Ἰτώνωι τῆς Ἀχαΐας. Ἄκαστος δ' ὁ Πελίου ἐν Ἰωλκῶι ἐβασίλευεν τοῦ πατρὸς τελευτήσαντος, Ἰάσονος φυγόντος εἰς Κόρινθον σὺν Μηδείαι.

---

1 αὐτοῖς: δήποτε Dü 2 γένοιτο Mue γένοιντο E 3 αὐτοῖς: αὐτούς? 4 ἱδρύσειν edd ἵδρυσι E 8 ἀμφυτρὴν E 10 λεωμέδοντος E 17 προεῖπεν Fe προσ— E 18 Νηλεῖδαι edd νειλείδαι E 24—25 παλαι' ἄττα Dü 27 Ἰώλκιοι Di 32 Πελοπείας Mue

55 (56) EXC. DE VIRTUT. I p. 340, 23: *ὅτι ἡ Ἀκάστου γυνὴ Πηλέως ἐρασθεῖσα λόγους ὑπὲρ μίξεως εἰσφέρει· ἀναινομένου δὲ δείσασα, μή μιν κατείποι πρὸς τὸν ἄνδρα, ὑποφθάσασα αὐτὸν προδιαβάλλει πρὸς τὸν ἄνδρα, ὡς εὐνηθῆναί οἱ θέλοντα. ὁ δὲ λόχον ὑφείσας ἐπεβούλευσε Πηλεῖ. καὶ ὃς αἰσθόμενος εἰς πόλεμον κατέστη πρὸς αὐτόν, ἐπικαλεσάμενος βοηθοὺς τούς τε Τυνδαρίδας καὶ Ἰάσονα, ἐχθρὸν ὄντα κἀκείνωι, φίλος αὐτὸς ὢν διὰ τὸ σύμπλους ἐν τῆι Ἀργοῖ γεγονέναι· καὶ τήν τε Ἰωλκὸν αἱρεῖ καὶ τὴν Ἀκάστου γυναῖκα σφάττει.*

56 (57) — — I p. 341, 6: *ὅτι Λυκούργωι τοιάδε ἡ τελευτὴ τοῦ βίου ἐγένετο. βουλόμενος, ὥς φασι, θεὸν ἐρέσθαι περί τινων ὑπολοίπων νόμων, ὥρκωσε Λακεδαιμονίους, ἄχρι ἐπάνεισι μηδένα λῦσαι τῶν κειμένων. ὀμοσάντων δ', ἐπεὶ χρηστηριαζόμενος ἤκουσεν παρὰ τοῦ Θεοῦ, ὡς εὐδαίμων ἡ πόλις ἔσοιτο, εἰ τοῖς ἐκείνου νόμοις ἐμμένοι, ἔγνω μηκέτι ἐπανελθεῖν, τὸ βέβαιον τῆς φυλακῆς ἐκ τοῦ ὅρκου ποιησάμενος. καταβὰς δὲ εἰς Κρῖσαν αὐτὸν διεργάζεται. (2) Λακεδαιμόνιοι δὲ αἰσθόμενοι διά τε τὴν προτέραν ἀρετὴν καὶ τὴν τότε κριθεῖσαν περὶ τὸν θάνατον ναόν τε αὐτῶι ἐτεμένισαν καὶ βωμὸν ἱδρυσάμενοι θύουσιν ὡς ἥρωι ἀνὰ πᾶν ἔτος. (3) περιφανῶς γὰρ δὴ Σπαρτιάταις αἴτιος ἐγένετο τῆς εἰς ἅπαν ἀρετῆς τε καὶ ἡγεμονίας, οὐδὲν ἄμεινον τῶν ἄλλων πάλαι διακειμένοις, οὐ μόνον ὅτι αὐτοῖς νόμους ἔθετο ἀρίστους, ἀλλὰ καὶ ὅτι ἄκοντας προυτρέψατο χρῆσθαι αὐτοῖς τρόπωι τοιῶιδε. δύο σκύλακας λαβὼν ἀπὸ τῆς αὐτῆς μητρὸς ἔτρεφεν, χωρὶς δὲ ἀλλήλων ἀνομοίοις ἤθεσι, τὸν μὲν κατ' οἶκον, ὄψα τε διδοὺς καὶ τὴν ἄλλην λιχνείαν, τὸν δὲ ἐν κυνηγεσίοις θηρᾶν ἀναγκάζων καὶ στιβεύειν ἐν ὄρεσιν. ὡς δ' ἑκάτερος αὐτῶν ὅμοιος ἐγένετο τῆι τροφῆι, Σπαρτιάταις ἐκκλησιάζουσι πρὸς τοὺς περιοίκους πολέμου πέρι καὶ ἀμηχανοῦσι παραγαγὼν ἀμφοτέρους εἰς μέσον καὶ σὺν αὐτοῖς δόρκους τε [καὶ] ζωοὺς καὶ ὄψα ἐσκευασμένα ἔλεξεν· 'ἀλλ' ὅτι μέν, ὦ ἄνδρες Σπαρτιᾶται, τοῦ εὖ τε καὶ κακῶς πράττειν οὐκ ἄλλο ἐστὶν αἴτιον πλὴν τὸ ἔθεσι χρῆσθαι φαύλοις ἢ σώφροσι, πάρεστιν ὑμῖν ὁρᾶν. οἵδε γέ τοι (τοὺς σκύλακας δείξας) τῆς αὐτῆς μητρὸς ὄντες, ἐναντίον δὲ ἀλλήλοις τεθραμμένοι παρ' αὐτὸ τοῦτο ἀνόμοιοι ἐκβεβήκασιν. ὁ μὲν γὰρ θηρᾶν*

1 — 8 Suid. s. Ἀταλάντη 1 Ἀταλάντη ἡ Ἀ. γ. ἥτις Suid 2 ἀναινομένου E 3 κατείποι E Suid A κατείπηι Cor προδιαβάλλει Kuester, Orelli προδιαβάλλει τὸν ἄνδρα Suid A πρὸς διαβάλλει πρὸς τ. ἄ. E [πρὸς τ. ἄ.]? 4 συνεννηθῆναι Va 4—5 ὁ δὲ Ἄκαστος — κατέστη Suid. s. Ἄκαστος, s. ὑφέντες 4 ὑφεὶς Kuester 5 ἐς Suid. s. ὑφέντες 6 ἐκείνωι Suid 9 — 356, 15 Suid. s. Λυκοῦργος gl. 2 9 Λυκούργωι τῶι νομοθέτηι Suid 15 Κρῖσαν Di κρίσαν E κρήσαν Suid A 18 αἴτιος Suid αἰτιόμενος E αἴτιος μόνος Va 24 στιβεύων Suid 27 [καὶ] ζωοὺς Jac καὶ ζωμοὺς Suid καὶ ζωνας E λοπάδα καὶ λαγῶον Plut. De lib. ed. 4 29—30 οἵδε γέ τοι Suid οἱδεῖγε E 30 κύλικας E

μαθών, ὁ δὲ λιχνεύειν, οὐδὲν ⟨ἂν⟩ ἀντὶ τοῦδε, εἰ παρείκοι, ποιήσειεν.' καὶ ἅμα προσέταξε τῶι κυνουλκῶι μεθεῖναι ἀμφοτέρους ἐπὶ τὰ ἡτοιμασμένα. τῶν δ' ὁ μὲν κατοικίδιος ἐπὶ τοὔψον ὥρμησεν, ὁ δὲ θηράτωρ ἐπὶ τὸν δόρκον καὶ καταβαλὼν ἐσπάραττεν. καὶ Λυκοῦργος πάλιν 'ταῦτα' ἔφη 'νομίσατε, ὦ Σπαρτιᾶται, καὶ εἰς ὑμᾶς τείνειν καὶ τοὺς ἄλλους πάντας ἀνθρώπους· ὁποίοις γὰρ ἂν ἔθεσι καὶ νόμοις χρῆσθε, τοιούτους ἀποβαίνειν ἀνάγκη πρός τε πόνους καὶ τρυφήν· πάντα γὰρ ἀνθρώποις μαθητὰ οἱ θεοὶ ἔδοσαν. ἕπεται δὲ τῶι μὲν πονεῖν ἐθέλειν τὸ ἐλευθέροις εἶναι καὶ τὸ εὖ πράττειν καὶ κρατεῖν πάντων, τῶι δὲ ἡδυπαθεῖν τό τε δουλεύειν καὶ κακοπραγμονεῖν καὶ μηδενὸς ἀξίοις εἶναι'. (4) ὁ μὲν τοιαῦτα λέγων προυτρέπετο τοὺς Σπαρτιάτας μεταβαλεῖν τε τὸν καθεστῶτα τρόπον τοῦ βίου καὶ βελτίοσι νόμοις ἐθισθῆναι. οἱ δὲ πεισθέντες οὐ τῶν περιοίκων μόνον ἀλλὰ καὶ πάντων Ἑλλήνων διαφανῶς ἄριστοι ἐγένοντο ἡγημόνες τε συνεχῶς ἐξ ὅτου παρεδέξαντο τοὺς νόμους ἐπὶ ἔτη $\overline{\varphi}$, καὶ οὐ πολλοῦ χρόνου ἐπὶ μέγα ἐχώρησαν δυνάμεως.

τέλος τοῦ $\overline{\varsigma}$ *λόγου Νικολάου Δαμασκηνοῦ.*

$\overline{Z}$

(F 71).

57 (58) EXC. DE INSID. p. 20, 6: *ὅτι Κύψελος Βακχιάδης καὶ αὐτὸς ὢν ἐκ κήδους γυναικείου πρῶτος κτείνας τὸν τελευταῖον Ἱπποκλείδην ἐβασίλευσεν ἀντ' αὐτοῦ τρόπωι τοιῶιδε.* (2) *λόγιον ἦν τοῖς Βακχιάδαις ὑπὸ τοῦ Κυψέλου τοῦ Ἀετίωνος καταλυθεῖσιν τὴν ἀρχὴν ἀφαιρεθῆναι. γενόμενον οὖν αὐτὸν καὶ ἐν σπαργάνοις ἔτι ὄντα ὑποπέμψαντες τῶν ὑπασπιστῶν τινὰς ἐκέλευον κτεῖναι. τῶν δὲ ἐπὶ τούτωι ἐλθόντων ἐπὶ τὴν οἰκίαν καὶ μελλόντων ἀναιρεῖν, ὀρέγον τὰς χεῖρας τὸ παιδάριον προσεμειδία τοῖς ἀνθρώποις· τοὺς δὲ οἶκτος εἰσῆλθε, καὶ ἔγνωσαν μηκέτι ἀναιρεῖν, ἀλλὰ φράσαντες τῶι πατρὶ τὰς ἀληθείας ἐκποδῶν ἀπιέναι.* (3) *δόξαν δὲ οἱ μὲν εἶπαν, ὁ δὲ Ἀετίων εἰς Ὀλυμπίαν αὐτὸ ὑπεκτίθεται καὶ ἔτρεφεν, ὡς ἂν ἑκέτην τοῦ θεοῦ. μετὰ δὲ ταῦτα θαρσήσας εἰς Κλεωνὰς ἦγαγε μειράκιον ἔτι ὄντα καὶ πολλῶν διαφέροντα τὴν ἰδέαν καὶ τὴν ἀρετήν.* (4) *ἀνὰ δὲ χρόνον ὁ Κύψελος βουλόμενος κατελθεῖν εἰς Κόρινθον ἐχρηστηριάζετο ἐν Δελφοῖς. συμφέρουσαν δὲ δεξάμενος φήμην οὐδὲν μελλήσας ἦκεν εἰς*

1 ⟨ἂν⟩ Bremi; * * B-W *παρήκοι* Suid 4 *καταβαλὼν* Suid *καταλαβὼν* E (s. v. 11; F 127) 5 *νομίσατε* Va *νομίστε* E *νομίσετε* Suid ABE *νομήσετε* V *καὶ* (vor *εἰς*) om Suid 8 *ἐλευθέρους* Orelli 9 *τὸ εὖ* om E 10 *κακοπραγμονεῖν* Suid *κακουργεῖν* E *ἀξίους* Orelli 11 *μεταβαλεῖν τε τὸν* Suid *μεταλαβεῖν τόν τε* E 12 *μόνων* Suid V 15 *μέγα* Suid *μέγαν* E *ἐχώρησαν* vor *ἐπὶ* Suid 20 *πρῶτον* Herwerden *Πατροκλείδην*: p. 357, 18 22 *καταλυθεῖσιν* edd —*εἰσειν* E 24 *τούτωι* Due, Fe *τοῦτο* E 30 *πολλῶι* Pic *πάντων*?

Κόρινθον καὶ ταχὺ τῶν ἀστῶν ἐν τοῖς μάλιστα ἀγαστὸς ἦν, ἀνδρεῖός τε καὶ σώφρων καὶ δημωφελὴς δοκῶν εἶναι παρὰ τοὺς ἄλλους Βακχιάδας, ὑβριστάς τε ὄντας καὶ βιαίους. (5) πολεμαρχήσας δὲ ἔτι μᾶλλον ἐστέρχθη, τῶν πώποτε ταύτην ἀρξάντων τὴν ἀρχὴν μακρῷ ἄριστος γενόμενος. τἄλλα τε γὰρ ὀρθῶς ἔπραξε καὶ τόδε· νόμος καθεστήκει Κορινθίοις τοὺς ἐν δικαστηρίοι ἁλισκομένους ἀπάγεσθαι πρὸς τὸν πολέμαρχον καὶ καθείργνυσθαι τῶν ἐπιτιμίων ἕνεκα, ὧν καὶ αὐτῶι μέρος τι ἦν. ὁ δὲ οὔτε καθεῖρξέ τινα πολίτην οὔτε ἔδησεν, ἀλλὰ τοὺς μὲν ἀπέλυεν δεχόμενος ἐγγυητάς, τῶν δὲ αὐτὸς ἐγίνετο, πᾶσί τε ἠφίει τὸ αὐτοῦ μέρος· ἐξ ὧν μάλιστα ἐν τῶι πλήθει ἐστέργετο. (6) ὁρῶν δὲ τοὺς Κορινθίους ἐχθρωδῶς πρὸς Βακχιάδας διακειμένους, προστάτην δ' οὐκ ἔχοντας, ὧι χρησάμενοι καταλύσειαν αὐτούς, ἐπέδωκεν αὑτὸν καὶ ἐδημαγώγει τὸ πλῆθος, τόν τε χρησμὸν λέγων, ὅτι ὑπ' αὐτοῦ πέπρωται καταλυθῆναι αὐτούς, ἀνθ' ὅτου καὶ πάλαι γενόμενον αὐτὸν ὁρμήσειαν ἀνελεῖν καὶ νῦν ἐπιβουλεύειν· ἀλλ' οὐ δεδυνῆσθαι παρατρέψαι τὰ μοιρίδια. οἱ δ' ἀσμένως προσίεντο τοὺς λόγους, τοῖς μὲν δυσμενεῖς ὄντες, τῶι δὲ εὖνοι καὶ τὸ βέβαιον τοῦ κατορθώσειν τὸ ἔργον ἐκ τῆς περὶ αὐτὸν ἀνδρείας ἔχοντες. τέλος δὲ συστήσας ἑταιρικὸν κτείνει βασιλεύοντα Πατροκλείδην παράνομον ὄντα καὶ ἐπαχθῆ. ταχὺ δὲ ἀντ' ἐκείνου ὁ δῆμος αὐτὸν βασιλέα κατέστησεν. (7) ὁ δὲ τούς τε φυγάδας κατάγει καὶ τοὺς ἀτίμους ὑπὸ τῶν Βακχιαδῶν γενομένους ἐπιτίμους πάλιν ἐποίησεν· καὶ διὰ τοῦτο ἐχρῆτο εἰς ὅ τι βούλοιτο αὐτοῖς. εἴς τε ἀποικίαν ἐξῆγε τοὺς μὴ φίλους, ὅπως ἂν ῥᾶιον ἄρχοι τῶν λοιπῶν· ἔπεμψε δὲ εἴς τε Λευκάδα καὶ Ἀνακτόριον, οἰκιστὰς αὐτῶν Πυλάδην καὶ Ἐχιάδην τάξας, παῖδας αὐτοῦ νόθους. τοὺς δὲ Βακχιάδας φυγαδεύσας ἐδήμευσε τὰς οὐσίας αὐτῶν· οἱ δὲ εἰς Κέρκυραν ἀπεχώρησαν. (8) Κύψελος δὲ Κορίνθου πράως ἦρχεν οὔτε δορυφόρους ἔχων οὔτ' ἀποθύμιος ὢν Κορινθίοις. βασιλεύσας δὲ ἔτη $\overline{\text{ι}}$ ἐτελεύτησεν τέσσαρας υἱοὺς καταλιπών, ὧν γνήσιος μὲν ἦν Περίανδρος, οἱ δὲ λοιποὶ νόθοι.

58 (59) EXC. DE VIRTUT. I p. 342, 22: *ὅτι Περίανδρος ὁ Κυψέλου υἱὸς τοῦ βασιλέως Κορίνθου τὴν βασιλείαν παρὰ τοῦ πατρὸς κατὰ πρεσβεῖον παραλαμβάνει καὶ ὑπὸ ὠμότητος καὶ βίας ἐξέτρεψεν αὐτὴν εἰς τυραννίδα καὶ δορυφόρους εἶχε $\overline{\text{τ}}$. ἐκώλυέ τε τοὺς πολίτας δούλους κτᾶσθαι καὶ σχολὴν ἄγειν, ἀεί τινα αὐτοῖς ἔργα ἐξευρίσκων. εἰ δέ τις ἐπὶ τῆς ἀγορᾶς καθέζοιτο, ἐζημίου, δεδιὼς μή τι βουλεύοιντο κατ' αὐτοῦ. (2) λέγεται καὶ ἄλλο αὐτὸν ἔργον ἄνομον ἐργάσασθαι, νεκρᾶι τῆι ἑαυτοῦ γυναικὶ μιγέντα*

10 *βακχίδας* E 18 *Ἱπποκλείδην*: p. 356, 20 23 *Λευκάδα* edd *λευδὰ* E *Ἐχινάδην*? Mue 26 *ὧν* edd *ἦν* E 29 — 358, 3 Suid. s. *Περίανδρος* gl. 2 30 *Κορίνθου* Suid *κοριν̣θ̣* E 32 *ἐκώλυσε* Suid 35 *αὐτὸν* E *τοῦτον* (*τοιοῦτον* V) Suid

ὑπ᾽ ἔρωτος. (3) ἐστρατεύετο δὲ συνεχῶς καὶ ἦν πολεμικός· τριήρεις τε ναυπηγησάμενος ἀμφοτέραις ἐχρῆτο ταῖς θαλάτταις. (4) φασὶ δέ τινες αὐτὸν καὶ τῶν ζ̄ σοφῶν γεγονέναι· τὸ δὲ οὐκ ἦν.

59 (60) EXC. DE INSID. p. 21, 18: ὅτι Περιάνδρωι τῶι τυράννωι Κορινθίων γηραιῶι ἤδη ὄντι πάντες οἱ υἱεῖς ἐτελεύτησαν, ὧν Εὐαγόρας μὲν ἀποικίαν εἰς Ποτίδαιαν ἐξαγαγών, Λυκόφρων δὲ τυραννίδα κατασκευαζόμενος παρὰ τοῖς περιοίκοις, Γόργος δὲ ἅρμα ἡνιοχῶν καὶ πεσὼν ἐπὶ τράχηλον, Νικόλαος δέ, ὅσπερ ἐδόκει μετριώτατος εἶναι, ὑπὸ Κερκυραίων δολοφονηθεὶς τρόπωι τοιῶιδε. (2) Περίανδρος βουλόμενος τελευτήσαντος αὐτοῦ μένειν τοῖς ἐκγόνοις τὴν ἀρχὴν καὶ λογιζόμενος ὅτι αὐτῶι μὲν ἐπίθοιντο Κορίνθιοι, Νικόλαον δὲ βασιλεύοντα ἀνάσχοιντο ⟨ἂν⟩ διὰ τὴν ἐπιείκειαν, ἔγνω ἀποχωρήσας αὐτὸς εἰς Κέρκυραν Νικολάωι παραδοῦναι τὴν Κόρινθον. αἰσθόμενοι δὲ ταῦτα Κερκυραίων τινὲς [τὴν Περιάνδρου γνώμην] καὶ ἐλευθεροῦν τὴν μητρόπολιν θέλοντες τόν τε Περίανδρον, εἰ ἀφίκοιτο, ὀρρωδοῦντες συστάντες κτείνουσι τὸν Νικόλαον διαιτώμενον παρὰ σφίσιν. (3) ὁ δὲ Περίανδρος ἀθροίσας στράτευμα ἐνέβαλεν εἰς Κέρκυραν, καὶ τὴν πόλιν ἑλὼν ν̄ τοὺς αἰτίους τοῦ φόνου ἀπέκτεινεν, τοὺς δὲ τούτων υἱέας πλείστους ὄντας ἔπεμψε πρὸς Ἀλυάττην τὸν Λυδῶν βασιλέα ἐπ᾽ ἐκτομῆι. οἱ δὲ προσσχόντες Σάμιοι ἱκέται τῆς Ἥρας ἐγένοντο, καὶ αὐτοὺς Σάμιοι αἰσθόμενοι τὸ σύμπαν ἐρρύσαντο. (4) Περίανδρος δὲ Ψαμμητίχωι Κέρκυραν παραδούς, ὅστις ἦν Γόργου μὲν υἱός, ἀδελφιδοῦς δὲ ἑαυτῶι, ἐπανῆλθεν εἰς Κόρινθον.

60 (60) — — p. 22, 4: ὅτι ἐκδέκτορα τῆς βασιλείας κατέλιπε Περίανδρος Κύψελον(?) τὸν Γόργου παῖδα, τοῦ σφετέρου ἀδελφοῦ, ὃς ἐκ Κερκύρας ἀφικόμενος ἐτυράννευσε Κορίνθου ἄχρι αὐτὸν συστάντες τινὲς τῶν Κορινθίων ἔκτειναν βραχὺν χρόνον κατασχόντα τὴν τυραννίδα καὶ τὴν πόλιν ἠλευθέρωσαν. ὁ δὲ δῆμος τάς τε οἰκίας τῶν τυράννων κατέσκαψεν καὶ τὰς οὐσίας ἐδήμευσεν ἄταφόν τε ἐξώρισε τὸν Κύψελον καὶ τῶν προγόνων τοὺς τάφους ἀνορύξας τὰ ὀστᾶ ἐξέρριψεν. (2) αὐτὸς δὲ παραχρῆμα † ἐστρατεύσατο πολιτείαν τοιάνδε· μίαν μὲν ὀκτάδα προβούλων ἐποίησεν, ἐκ δὲ τῶν λοιπῶν βουλὴν κατέλεξεν ἀνδρῶν † θ̄. ζήτει ἐν τῶι Περὶ πολιτικῶν.

61 (61) — — 22, 14: ὅτι Μύρων ὁ Σικυωνίων βασιλεὺς ἀπὸ Ὀρθαγόρου κατάγων τὸ γένος ἦν περί τε τὰ ἄλλα καὶ περὶ τὰς γυ-

2 θαλάτταις Suid —σσαις E 11 ⟨ἂν⟩ Fe (vor ἀνάσχοιντο) 13 [ταῦτα] Mue [τὴν Περ. γ.] Fe 17 τούτων edd τούτου E 19 προσχόντες E 21 ἦν Γόργου Mue κακόργου E 24 κατέλιπε Mue κατέλειπε E Κύψελον (v. 28) ⟨τὸν καὶ Ψαμμήτιχον⟩? oder irrtum des excerptors wie F 4 p. 331, 20 30 κατεστήσατο o. ἐπραγματεύσατο Mue ἠὐτρεπίσατο Pic 31 θ̄ o. ⟨μ⟩θ̄ Mue 31—32 ζήτει — πολιτικῶν stehen am unteren seitenrande zu v. 34

ναῖκας ἀκόλαστος· ⟨ἃς⟩ οὐ λάθρα μόνον, ἀλλὰ καὶ φανερῶς βιασάμενος ἤισχυνεν. τελευτῶν δὲ καὶ τὴν Ἰσοδήμου τοῦ ἀδελφοῦ γυναῖκα ἐμοίχευσεν. (2) ὁ δὲ ἠισθημένος πρότερον μὲν ἡσύχαζεν, ἐλθόντι δὲ ἐκ Λιβύης τῶι ἑτέρωι ἀδελφῶι ἔφρασεν ἀδημονῶν. ἦν δ', ὡς φασιν, αὐτὸς μὲν ἁπλοῦς τὸ ἦθος καὶ ἄκακος, ὁ δὲ Κλεισθένης δόλιος. καὶ τότε πυνθανομένου τί χρὴ ποιεῖν, αὐτὸς μὲν εἶπεν οὐδ' ἂν μίαν ἡμέραν ἀνασχέσθαι τοιαῦτα παθών, ἀλλὰ δι' αὐτοχειρίας ἂν τὸν δράσαντα τιμωρήσασθαι. ἔλεγε δὲ ταῦτα καὶ παρώξυνε τὸν Ἰσόδημον ἐπὶ τὸν Μύρωνα ἐπιβουλεύων τῆι τυραννίδι. τοῦ μὲν ἀποθανόντος, τοῦ δὲ θύειν τοῖς θεοῖς οὐκ ἂν ἔτι δυναμένου διὰ τὸ αἷμα τοῦ ἀδελφοῦ. (3) ὅπερ ἐδήλωσεν. ὡς γὰρ ὁ Ἰσόδημος ἔκτεινε τὸν Μύρωνα ζ̄ ἔτη τυραννεύσαντα εὑρὼν ἐπὶ τῆι γυναικὶ καὶ πρὸς τὸν Κλεισθένη ἔφρασε μέγα στενάξας, ἐκεῖνος συνάχθεσθαι ἀμφοτέροις ἔφη, τῶι μὲν ἀποθανόντι, ὅτι ὑπὸ τἀδελφοῦ πάθοι ταῦτα, ἐκείνωι δ' αὖ, ὅτι τὸν ἀδελφὸν κτείνας οὐκ ἂν ἔτι δύναιτο τοῖς θεοῖς θύειν, ἀλλὰ δεῖν ἕτερον τοῦτο ποιεῖν. ὁ δ' ἵνα μὴ τῆς ἀρχῆς διὰ τοῦτ' ἐκπέσοι, πεισθεὶς ἀληθῆ λέγειν αὐτὸν ἐνιαυτὸν διαλιπὼν προσείλετο κοινωνόν. καὶ ὁ μὲν τοῦθ' ὅπερ ἐτέχναζεν κατειργάσατο διὰ τὴν εὐήθειαν ἐκείνου, καὶ ἀμφότεροι Σικυῶνος ἦρχον. (4) πολὺ μέντοι μᾶλλον Κλεισθένει προσεῖχον οἱ ἄνθρωποι ἅτε φοβερῶι ὄντι καὶ δραστηρίωι· καὶ οἱ ἐκείνου φίλοι τούτωι προσεχώρουν. τελευτῶν δὲ καὶ τῆς ἀρχῆς τὸν Ἰσόδημον ἀπεστέρησεν τοιόνδε τι τεχνάσας. ἦν τις Χαιρέδημος ἀνὴρ τῶν ἀστῶν Ἰσοδήμου φίλος. οὗτος ὁρῶν τὸν Κλεισθένη ἐργασιμώτερον, προσιὼν περὶ φιλίας διελέγετο. πολλὰ δὲ ὑπισχνουμένου Κλεισθένης ἐκέλευσεν αὐτὸν εἰς πίστιν ὧν φησι παρελθόντα Ἰσοδήμωι παραινεῖν ἀπενιαυτίσαι διὰ τὸν φόνον, ὅπερ ἔθος ἦν ποιεῖν, ὡς καὶ τὰ ἱερὰ θύειν αὐτῶι ἐξέσται [καὶ] κεκαθαρμένωι καὶ τοῖς ἐκείνου παισὶν ἄρχειν. εἰ δὲ μή, ἔνοχον ὄντα χαλεπῶς μὲν αὐτὸν ἐμμενεῖν τῆι τυραννίδι, χαλεπῶς δὲ ἐγγόνοις λείψειν. ταῦτα λέγοντα ὁ Χαιρέδημος ἐδέξατο καὶ τῶι Ἰσοδήμωι συνεβούλευε μεταστῆναι ἐπ' ἐνιαυτόν. (5) ὁ δὲ οἷα ἀνὴρ ἄκακος πεισθεὶς ἐπ' εὐνοίαι λέγειν αὐτόν, ἀπεχώρησεν εἰς Κόρινθον παραδοὺς Κλεισθένει τὴν τυραννίδα. ὁ δὲ παραχρῆμα ἐξελθόντος διέβαλλεν ὡς μετὰ τῶν Κυψελιδῶν οἱ ἐπιβουλεύοντα, ὅπως ἂν μόνος ἄρχοι. καὶ διὰ τοῦτο στρατὸν ὁπλίσας ἐξεῖργε κατιόντα καὶ αὐτὸς ἐτυράννει βιαιότατος ὢν τῶν πρὸ αὐτοῦ καὶ ὠμότατος, καὶ βοηθείας πολλοῖς

---

1 ⟨ἃς⟩ Mue 2 *τὴν* Di *τοῦ* E 5 *Κλεισθένης* Mue *κλεοσθένης* E (stets bis auf v. 30) *τότε* Herwerden *ποτε* E 7 *ἂν τὸν* Dü *αὐτὸν* E *αὐτὸν τὸν* Mue 9 *οὐκ ἂν* Mue *οὐδὰν* E 13 *δ' αὖ* edd *δ' ἂν* E 14 *δύναιντο* E 23 *ὧν* edd *ὃν* E 25 *καὶ τὰ ἱερὰ θύειν αὐτῶι* Jac *καὶ θύειν αὐτῶι καὶ τ. ἱ.* E (*καὶ τ. ἱ.* nachtrag am rande) [*καὶ*] Mue [*καὶ*] vor *κεκαθαρμένωι* edd 27 *ἐμμενεῖν* edd *ἐμμένειν* E *λέγοντα* Mue *—τι* E

ἐκπέμπων, ὡς ἂν ἔχοι συμμάχους. (6) κατασχὼν δὲ τὴν ἀρχὴν ἒν καὶ λ̄ ⟨ἔτη⟩ ἐτελεύτησεν.

62 (62) EXC. DE VIRTUT. I p. 343, 6: ὅτι Μάγνης ἦν ἀνὴρ Σμυρναῖος, καλὸς τὴν ἰδέαν εἴ τις καὶ ἄλλος, ποιήσει τε καὶ μουσικῇ δόκιμος. ἤσκητο δὲ καὶ τὸ σῶμα διαπρεπεῖ κόσμωι, ἁλουργῆ ἀμπεχόμενος καὶ κόμην τρέφων χρυσῶι στρόφωι κεκορυμβωμένην. περιήιει τε τὰς πόλεις ἐπιδεικνύμενος τὴν ποίησιν. τούτου δὲ πολλοὶ μὲν καὶ ἄλλοι ἤρων, Γύγης δὲ καὶ μᾶλλόν τι ἐφιλέγετο καὶ αὐτὸν εἶχε παιδικά. γυναῖκάς γε μὴν πάσας ἐξέμηνεν, ἔνθα ἐγένετο ὁ Μάγνης, μάλιστα δὲ τὰς Μαγνητῶν, καὶ συνῆν αὐταῖς. οἱ δὲ τούτων συγγενεῖς ἀχθόμενοι ἐπὶ τῆι αἰσχύνηι, πρόφασιν ποιησάμενοι, ὅτι ἐν τοῖς ἔπεσιν ἧισεν ὁ Μάγνης Λυδῶν ἀριστείαν ἐν ἱππομαχίαι πρὸς Ἀμαζόνας, αὐτῶν δὲ οὐδὲν ἐμνήσθη, ἐπάιξαντες περικατέρρηξάν τε τὴν ἐσθῆτα καὶ τὰς κόμας ἐξέκειραν καὶ πᾶσαν λώβην προσέθεσαν. ἐφ' οἷς ἤλγησε μάλιστα Γύγης καὶ πολλάκις μὲν εἰς τὴν Μαγνητῶν γῆν ἐνέβαλεν, τέλος δὲ καὶ χειροῦται τὴν πόλιν· ἐπανελθὼν δὲ εἰς Σάρδεις πανηγύρεις ἐποιήσατο μεγαλοπρεπεῖς.

63 (63) — — p. 343, 21: ὅτι Σαδυάττης ὁ Λυδῶν βασιλεύς, Ἀλυάττεω παῖς, ἦν μὲν τὰ πολέμια γενναῖος, ἄλλως δὲ ἀκόλαστος. καὶ γάρ ποτε τὴν ἑαυτοῦ ἀδελφήν, γυναῖκα Μιλήτου ἀνδρὸς δοκίμου, καλέσας ἐφ' ἱερὰ βίαι ἧισχυνεν καὶ τὸ λοιπὸν αὐτὴν ἔσχει γυναῖκα. (2) ὁ δὲ Μίλητος ἦν Μέλανος τοῦ Γύγου γαμβροῦ ἀπόγονος. δυσανασχετῶν δ' ἐπὶ τούτοις, φεύγων ὤιχετο εἰς Δασκύλιον. Σαδυάττης δὲ κἀκεῖθεν αὐτὸν ἐξέωσεν. ὁ δὲ ἀπεχώρησεν εἰς Προκόνησον. (3) Σαδυάττης δὲ ὀλίγον ὕστερον ἔγημεν ἑτέρας δύο γυναῖκας ἀλλήλαις ἀδελφάς, καὶ ἔσχει παῖδας ἐκ μὲν τῆς Ἀττάλην, ἐκ δὲ τῆς Ἀδραμυν νόθους, ἐκ δὲ τῆς αὐτοῦ ἀδελφῆς γνήσιον Ἀλυάττην.

64 (64) — — p. 344, 5: ὅτι Ἀλυάττης ὁ Σαδυάττεω υἱός, βασιλεὺς Λυδῶν, ἕως μὲν νέος ἦν ὑβριστὴς ἦν καὶ ἀκόλαστος, ἐκβὰς δὲ εἰς ἄνδρα σωφρονέστατος καὶ δικαιότατος. (2) ἐπολέμησε δὲ Σμυρναίοις καὶ εἶλεν αὐτῶν τὸ ἄστυ.

65 (65) — — p. 344, 9: ὅτι Ἀλυάττης ὁ Κροίσου πατὴρ τοῦ Λυδῶν βασιλέως ἐπὶ Καρίαν στρατεύων περιήγγειλε τοῖς ἑαυτοῦ στρατὸν ἄγειν εἰς Σάρδεις ἐν ἡμέραι τακτῆι, ἐν οἷς καὶ Κροίσωι, ὅστις ἦν

---

2 ἔτη edd 3—16 Suid. s. *Μάγνης* gl. 2 3 *Μάγνης* Suid *μάγνις* (s. v. 9; 11) E 4 εἰ καί τις Suid A 5—6 Suid. s. *στρόφιον*, s. *κόρυμβοι* 6 *στροφίωι* Mue *κεκοσμημένην* Suid s. *στρόφιον* 8 καὶ μᾶλλον Suid *μ.* E 9 *Μάγνης* Suid *μάρις* E 10 *συνῆν* Suid *συνῶν* E *τούτων* Va *τούτου* E Suid 14 (v. 16; 29; 33) *ἐς* Suid 15 καὶ om E 17—361, 17 (17—26 verkürzt) Suid. s. *Ἀλυάττης*, s. *Κροῖσος* 24 *δύο* Di *δύω* E 30 αὐτῶν om Suid 33 ἐν ἡμ. τ. om Suid

αὐτοῦ πρεσβύτατος τῶν παίδων, ἄρχων ἀποδεδειγμένος Ἀδραμυττείου τε καὶ Θήβης πεδίου. [[Ἀλυάττου πολιορκοῦντος Πριήνην φησίν]]. ὁ δέ, ὥς φασιν, ὑπὸ ἀκολασίας οὐχ οἷός τε ἦν καί πως διεβέβλητο πρὸς τὸν πατέρα. (2) βουλόμενος δὲ ἐν τῶιδε τῶι ἔργωι ἀπολύσασθαι τὰς αἰτίας καὶ ἀπορῶν, ὁπόθεν μισθώσαιτο ἐπικούρους (μισθωτοῖς γὰρ ἐχρῶντο), ἦλθεν ἐπὶ Σαδυάττην τὸν ἔμπορον, πλουσιώτατον Λυδῶν ὄντα, δανείζεσθαι βουλόμενος. ὁ δὲ αὐτὸν πρῶτον μὲν ἀναμένειν ἐκέλευσε πρὸ τῶν θυρῶν, ἄχρι λούσηται· μετὰ δὲ ἐντυγχάνοντι ἀποκρίνεται, ὅτι πολλοὶ παῖδες εἶεν Ἀλυάττηι. οἷς πᾶσιν εἰ δεήσοι αὐτὸν ἀργύριον διδόναι, οὐκ ἐξαρκέσει· οὔκουν δοῦναι δεομένωι. (3) Κροῖσον δὲ ἀποτυχόντα τἀνθρώπου εἰς Ἔφεσον ἀφικέσθαι κατὰ ζήτησιν ἀργυρίου. καὶ τότε μὲν εὔξασθαι τῆι Ἀρτέμιδι, εἰ βασιλεύσειεν, τὸν οἶκον ἅπαντα καθιερώσειν τοῦ ἐμπόρου. (4) ἦν δέ τις Κροίσωι φίλος ἀνὴρ Ἴων ὄνομα Παμφάης υἱὸς Θεοχαρίδου εὖ μάλα εὐπόρου. οὗτος ὁρῶν τὴν Κροίσου σπουδὴν ἐδεήθη τοῦ πατρὸς χιλίους στατῆρας δοῦναί οἱ πάσηι μηχανῆι· τυχὼν δὲ παρ' αὐτοῦ δίδωσι Κροίσωι. ἀνθ' ὧν μέγαν τε αὐτὸν Κροῖσος ὕστερον ἐποίησε βασιλεὺς γενόμενος καὶ εἰς τὴν ἀκρόπολιν εἰσαγαγὼν ἅμαξαν αὐτῶι ἔδωκε μεστὴν χρυσίου· τὸν δὲ τοῦ ἐμπόρου οἶκον Ἀρτέμιδι καθιέρωσεν, καί αὐτὰ τὰ θεμέλια ἀποδόμενος διὰ τὴν εὐχήν, ὡς μηδὲν λείποιτο. (5) ὁ δὲ Κροῖσος τοὺς χιλίους λαβὼν χρυσοῦς στράτευμά τε ἤγειρε καὶ πρῶτος εἰς τὴν κυρίαν ἡμέραν ἄγων ἔδειξε τῶι πατρὶ καὶ συνεισέβαλεν εἰς τὴν Καρίαν, κρείττων τε ἐξ ἐκείνου τοῦ ἔργου τῶν αὐτὸν διαβαλλόντων γίνεται.

66 (66) EXC. DE INSID. p. 23, 23: ὅτι ἐν τῆι Ἀσίαι ⟨Ἀστιβάρα⟩ τελευτήσαντος τοῦ Μήδων βασιλέως ἐκδέχεται τὴν ἀρχὴν Ἀστυάγης ὁ παῖς, ὄντινα μετὰ Ἀρβάκην λόγος ἔχει γενναιότατον γεγονέναι. ἐπὶ τούτου βασιλεύοντος ἡ μεγάλη γίνεται μεταβολή, καθ' ἣν εἰς Πέρσας ἐκ Μήδων περιῆλθεν ἡ ἀρχή, δι' αἰτίαν τοιάνδε. (2) νόμος ἐγένετο ἐν Μήδοις, ὅστις πένης τροφῆς ἕνεκα προσίοι ἀνδρὶ εὐπόρωι ἑαυτὸν διδούς, ὅπως τρέφοιτό τε καὶ ἀμπέχοιτο, ἴσα καὶ δοῦλον νομίζεσθαι ἐκείνου· ἢν δὲ μὴ παρέχηι ταῦτα ὁ λαβών, ἐξεῖναι παρ' ἄλλον ἀποχωρεῖν. (3) προσέρχεται δή τις μειρακίσκος ὄνομα Κῦρος, Μάρδος γένος, θεράποντι βασιλείωι, ὃς ἦν ἐπὶ τοῖς καλλίνουσι τὰ βασίλεια. ἦν δὲ ὁ Κῦρος οὗτος Ἀραδάτου παῖς, ὅστις

1 Ἀδραμυττείου Suid —τίου E τε add Suid s. Ἀλυάττης 2 Ἀλυάττου πολιορκοῦντος Πριήνην φησίν add Suid 5—6 Ἀλυάττην τὸν ἔμπορον Suid Σαδυάττην τὸν ἔπαρχον (s. v. 12; 18) E 7 μὲν πρῶτον Suid A ἐκέλευε E 8 εἶεν Ἀλυάττηι Suid ἐναλυάττηι E 9 αὐτὸν E τὸ Suid 10 ἐς Suid 11—12 βασιλεύσειαν Suid A 12 καθιερῶσαι Suid 13 ἀνὴρ — Παμφάης: ἰωνόν(ν)ος, ἰωνάνος Suid 21 τε: δὲ Mue 23 ⟨Ἀστιβάρα⟩ Jac (Diod. II 34, 6) 28 προσίοι edd προσῆ E 29 δοῦλον Mue δούλου E ἢν Mue ἦν E παρέχηι Fe —ει E 32 οὗτος Ἀτρ. A. Nauck τοσατραδάτου E τοῦ Ἀ. Mue

ἐλήιστευεν ὑπὸ πενίας· ἡ δὲ γυνὴ αὐτοῦ, Ἀργόστη ὄνομα, ἡ Κύρου μήτηρ, αἰπολοῦσα ἔζη. (4) ἐκδίδωσιν οὖν αὐτὸν ὁ Κῦρος ἐπὶ τῶι τρέφεσθαι τῶι ἀνδρί, καὶ ἐκάλλυνε τὰ βασίλεια, καὶ ἦν ἐπιμελής. βελτίω οὖν αὐτῶι στολὴν ὁ ἐπιστάτης δίδωσι καὶ ἐκ τῶν ἔξω εἰσήγαγεν εἰς τοὺς ἔσω καλλύνοντας παρὰ βασιλεῖ καὶ τῶι τούτων ἐπιστάτηι συνίσιησι. χαλεπὸς δ' ἦν οὗτος καὶ ἐμαστίγου πολλάκις Κῦρον· καὶ ὃς ἀφίσταται παρὰ τὸν λυχνοφόρον· κἀκεῖνος αὐτὸν ἠγάπα, καὶ προσάγεται πλησίον βασιλέως, ἵν' ἐν τοῖς λυχνοφοροῦσι αὐτῶι εἴη. (5) εὐδοκιμῶν δὲ καὶ ἐν τούτοις μετῆλθε παρὰ Ἀρτεμβάρην, ὅστις τῶν οἰνοχόων ἐπεστάτει καὶ αὐτὸς βασιλεῖ ὤρεγε πιεῖν τὴν φιάλην. ὁ δὲ αὐτὸν προθύμως δέχεται καὶ οἰνοχοεῖν κελεύει τοῖς ὁμοτραπέζοις βασιλέως. οὐ πολλοῦ δὲ χρόνου ἐπεὶ ἑώρα αὐτὸν [Ἀρτεμβάρης] εὖ καὶ ἐπιστρεφῶς διακονοῦντα καὶ τὴν φιάλην εὐσχημένως ἐπιδιδόνια, πυνθάνεται βασιλεὺς Ἀριεμβάρου ὁπόθεν εἴη ὁ νεανίσκος, ⟨ὃς οὕτ⟩ως καλῶς οἰνοχοεῖ. ὁ δ' εἶπεν· 'ὦ δέσποτα, σὸς δοῦλος, Πέρσης γένος ἐκ τῶν Μάρδων, τροφῆς δὲ χάριν ἑαυτὸν δεδωκώς μοι'. (6) ἦν δὲ ὁ Ἀρτεμβάρης πρεσβύτης· καί ποτε δεῖται βασιλέως, ἐπεὶ ἐπύρεξε, μεθεῖναι αὐτὸν εἰς οἶκον ἔστ' ἂν ὑγιάνηι. 'ἀντὶ δ' ἐμαυτοῦ' ἔφη 'ὁ νεανίσκος ὅδε' (Κῦρον λέγων), 'ὃν σὺ ἐπαινεῖς, οἰνοχοήσει· υἱὸν δ' αὐτὸν κἀγὼ ποιήσομαι, εὐνοῦχος ὤν, εἴ σοι τῶι δεσπότηι οἰνοχοῶν καταθύμιος γένοιτο'. ταῦτα ἐπήινει ὁ Ἀστυάγης· καὶ ὁ μὲν ἀπελύετο πολλὰ ἐντειλάμενος Κύρωι καὶ φιλοφρονησάμενος ὡς ἂν υἱῶι, ὁ δὲ παρεστὼς βασιλεῖ τήν τε φιάλην ἐδίδου καὶ ὠινοχόει νύκτα καὶ ἡμέραν, ὑπέφαινέ τε πολλὴν σωφροσύνην καὶ ἀνδρείαν. (7) ὁ δὲ Ἀρτεμβάρης ἐκ τῆς νόσου ταύτης θνήσκει υἱοποιησάμενος τὸν Κῦρον. δίδωσιν οὖν αὐτῶι ὁ Ἀστυάγης ὡς ἂν υἱεῖ τὸν σύμπαντα βίον Ἀρτεμβάρεω καὶ ἄλλα πολλὰ δῶρα, μέγας τε ἦν καὶ ὄνομα αὐτοῦ πάντηι διεφέρετο.

(8) ἦν δὲ Ἀστυάγηι θυγάτηρ πάνυ γε γενναία καὶ εὐειδής, ἥντινα Σπιτάμαι δίδωσι τῶι Μήδωι ἐπὶ προικὶ πάσηι Μηδίαι. (9) Κῦρος δὲ μεταπέμπεται τόν τε πατέρα Ἀτραδάτην καὶ Ἀργόστην τὴν μητέρα ἐκ Μάρδων· οἱ δὲ ἦκον ἐπ' αὐτῶι μεγάλωι ὄντι. ἐξηγήσαιο δ' αὐτῶι καὶ ἡ μήτηρ ὄνειρον, ὡς κύουσα αὐτὸν δόξαι κοιμηθεῖσα ἐν τῶι ἱερῶι, ἡνίκα ἐν Μάρδοις ⟨ἦν⟩ αἰπολοῦσα. 'ἔδοξα γάρ' ἔφη 'οὐρῆσαι τοσοῦτον κύουσα, ὦ Κῦρε, σέ, ὥστε ποταμοῦ μεγάλου ῥεύματι ὅμοιον γενέσθαι τὸ πλῆθος τοῦ οὔρου καὶ κατακλῦσαι πᾶσαν τὴν Ἀσίαν, ῥυῆναι δὲ αὐτὸ ἄχρι Θαλάττης'.

---

1 ἄργοστη E (ὅ.) 2 ἐπὶ τῶι Mue ἐπὶ τὸ E 3 ἐπιμελής Mue ἐπιμελητής E 12 [Ἀρτεμβάρης] L Cohn 'dicendum erat Ἀστυάγης; sed nolui corrigere excerptorem' Mue 14 ὃς οὕτως Jac ὡς E καλῶς edd καλὸς E 16 ἐπύρεττε Fe 17 δ' ἐμαυτοῦ Mue δ' αὐτοῦ E δ' ἐμοῦ (σοι) Di 23 ἀμπεμβάρης E 28 Σπιτάμαι edd ἐπιστάμα E 32 ⟨ἦν⟩ αἰπολοῦσα edd ἐπολοῦσα E

καὶ ὁ πατὴρ ἀκούσας κελεύει τοῖς ἐν Βαβυλῶνι Χαλδαίοις ὑπερθεῖναι. Κῦρος δὲ τὸν λογιώτατον αὐτῶν καλέσας ἐξηγήσατο· καὶ ὃς ἀποκρίνεται μέγα τε εἶναι τὸ προφαινόμενον ἀγαθὸν καὶ τὴν πρώτην αὐτῶι τιμὴν φέρον ἐν Ἀσίαι· δεῖν δὲ κρύπτειν ὡς μὴ Ἀστυάγης ἀκούσηι. 'κάκιστα γὰρ σέ τε ἀποκτενεῖ κἀμὲ τὸν κριτῆρα αὐτοῦ.' ὤμοσαν δὲ ἀλλήλοις μηδενὶ κατερεῖν τὴν ὄψιν μεγάλην τε οὖσαν καὶ οἵαν οὐκ ἄλλην. (10) ἐκ τούτου πολὺ μείζων ὁ Κῦρος γενόμενος σατράπην τὸν αὐτοῦ πατέρα Περσῶν ἐποίησεν καὶ τὴν μητέρα πλούτωι τε καὶ δυνάμει Περσίδων πρώτην.

(11) Καδούσιοι δὲ τότε πολέμιοι ἦσαν βασιλεῖ, ἄρχοντα ἔχοντες Ὀναφέρνην, ὅστις προδιδοὺς τὸ ἔθνος τὰ βασιλέως ἐφρόνει καὶ πέμψας ἄγγελον παρὰ Ἀστυάγην ἠιτεῖτο ἄνδρα πιστόν, ὡς σὺν αὐτῶι βουλεύσειεν τὰ περὶ τῆς προδοσίας. καὶ ὃς ἐκπέμπει Κῦρον, ὡς ἂν πάντα συμπράξειεν· ἡμέραι δὲ τεσσαρακοστῆι ὥρισεν αὐτῶι παρ' αὐτὸν εἰς Ἐκβάτανα ἀνελθεῖν. καὶ ὁ τοῦ ὀνείρου κριτὴς παρεθάρρυνεν αὐτὸν εἰς Καδουσίους ἀπελθεῖν, καὶ φρονήματος ἐνεπίμπλα. (12) εἰσήιει δὲ Κῦρον, ἅτε φύσει γενναῖον καὶ μεγαλόφρονα, ὡς χρὴ θεοῦ συλλαμβανομένου Πέρσας ἀποστῆσαι καὶ Ἀστυάγην πειρᾶσθαι τῆς ἀρχῆς παύειν, πιστεύειν τε τῶι Βαβυλωνίωι τὰ θεῖα κάλλιστα ἐξεπισταμένωι. ἐθάρρυνον δ' ἀλλήλους· ὁ μὲν Βαβυλώνιος Κῦρον ὅτι εἱμαρμένον εἴη αὐτὸν καταλῦσαι Ἀστυάγην καὶ τὴν ἐκείνου βασιλείαν ἐλεῖν, καὶ τοῦτ' αὐτὸς ἄριστα γινώσκειν· ὁ δ' αὖ Κῦρος τὸν Βαβυλώνιον ὅτι μεγάλων αὐτὸν καταξιώσει γενομένων τούτων, ἐὰν αὐτὸς βασιλεὺς γένηται. ἐνεθυμεῖτο δὲ ὡς καὶ Ἁρβάκης παύσας Σαρδανάπαλλον πρότερον τὴν ἐκείνου τιμὴν ἀφέλοιτο. 'καίτοι οὔτε Μῆδοι κρείσσους Περσῶν, οἷς ἐκεῖνος ἐπίστευεν, οὔτε Ἁρβάκης φρονιμώτερος ἐμοῦ· τύχη δὲ καὶ μοῖρα κἀμοὶ προδείκνυσιν, ὥσπερ ἄρα κἀκείνωι'. (13) ταῦτα ἐνθυμουμένωι ὑπήντησε μεμαστιγωμένος ἀνὴρ κόπρον ἐν κοφίνωι ἐκφέρων, ἐπειδὴ ἐν τοῖς ὅροις γίνεται Καδουσίων· ⟨ὃ⟩ οἰωνισάμενος καθυπερτίθεται τῶι Βαβυλωνίωι. ὁ δὲ ἐκέλευ⟨σ⟩ε πυθέσθαι τίς τε εἴη ὁ ἀνὴρ καὶ ποδαπὸς γένος. πυθομένωι δὲ Κύρωι ἀποκρίνεται ἐκεῖνος ὅτι Πέρσης εἴη, Οἰβάρας ὄνομα. καὶ ὃς ἥσθη πάνυ· ὁ γὰρ οἰβάρας δύναται Ἑλλάδι γλώσσηι ἀγαθάγγελος. ἔφη δ' ὁ Βαβυλώνιος πρὸς Κῦρον καὶ τἆλλα σύμβολα εἶναι ἄριστα, 'ὅτι τε Πέρσης ἐστί σοι πολίτης καὶ ὅτι κόπρον ἱππίαν φέρει, ἥτις πλοῦτον καὶ δύναμιν προσημαίνει, ὥσπερ καὶ τοὔνομα λέγει.' ταχὺ δὴ τὸν ἄνθρωπον ὁ Κῦρος παραλαμβάνει συνεῖναί τε ἐκέλευ⟨σ⟩εν αὐτῶι· ὁ δὲ πείθεται.

(14) ἐκ τούτου παρὰ τὸν Ὀναφέρνην εἰς Καδουσίους ἦκε καὶ πίστεις λαμβάνει τε καὶ δίδωσι περὶ τῆς προδοσίας. ἐπανήιει τε εἰς Μηδίαν· τὸν

---

7 μείζων edd μείζον E 13 ἀνελθεῖν Mue ἀπελθεῖν E 17 πιστεύει ? 18 ἐθάρρυνον edd ὐθάρρυνον E 27 ⟨ὃ⟩ Dü ⟨ὁ δ'⟩ ? 28 ἐκέλευσε Mue —ευε E ⟨τὸ⟩ γένος Dü 29 Οἰβάρας E (meist) 33 τοὔνομα ⟨τοῦ ἀνδρὸς⟩ Pic 34 ἐκέλευ⟨σ⟩εν Jac 35 τὸν Ὀναφέρνην Fe τὸν ἀφέρνην E Ὀναφέρνην Mue

δὲ Οἰβάραν ἵππωι τε καὶ στολῆι Περσίδι καὶ θεραπείαι ἐτίμησεν εἶχέ τε πέλας, τὴν γνώμην ὁρῶν ἀγαθόν, καὶ ἅμα τοῦ Βαβυλωνίου κελεύοντος διαλέγεσθαι αὐτῶι. ἐκ δὲ τοῦ κατ' ὀλίγον ἑταιριζόμενος ἐποιεῖτο καὶ σύμβουλον· καί ποτ' εἰς λόγους ἦλθε τοιούτους, ὡς ἄχθοιτο ὁρῶν Πέρσας ὑπὸ Μήδων κακουμένους, καὶ ταῦτα οὐδὲν χείρους ὄντας τὰς φύσεις. (15) καὶ ὁ Οἰβάρας εἶπεν· 'ὦ Κῦρε, οὐ γάρ ἐστιν ἀνὴρ τὰ νῦν μεγαλόφρων τε καὶ μεγαλογνώμων, ὃς παῦσαι Μήδους ἐθελήσει τῶν κρειττόνων ἄρχειν ἀξιοῦντας'. καὶ Κῦρος ἔφη· 'πῶς οὐκ ἔστιν, ὦ Οἰβάρα;' ⟨ὁ δὲ Οἰβάρας⟩· 'ἔστιν μὲν ἴσως, ἀλλὰ πολλῆι καὶ κακῆι ἀτολμίαι χρῆται, δι' ἣν οὐδὲν δρᾶι δυνάμενος'. καὶ ὁ Κῦρος ἐκπειρώμενος· 'εἰ δὲ φανείη τολμητὴς ἀνήρ, πῶς ἂν δύναιτο τοῦτο κατεργάζεσθαι;' ὁ δὲ ἀποκρίνεται· 'πρῶτον μὲν Καδουσίους προσαγαγόμενος ἐθέλοντας· Πέρσας μὲν ⟨γὰρ⟩ φιλοῦσι, Μήδους δὲ πάνυ μισοῦσι· ἔπειτα δὲ καὶ Πέρσας θαρρύνας τε καὶ ὁπλίσας περὶ μ ὄντας μυριάδας, καὶ ἀσμένως ἂν ἐθελήσαντας δι' ἃ πάσχουσιν ὑπὸ Μήδων· ἐπιτηδειοτάτη δ' αὐτοῖς πρὸς τοῦτο καὶ ἡ χώρα πειρώδης τε καὶ ὀρεινὴ οὖσα, ἐφ' ἣν εἰ στρατεύειν Μῆδοι θέλοιεν, κακῶς ἀπαλλάξουσι'. Κῦρος δὲ ἠρώτα· 'εἰ ἀνὴρ φανείη ταῦτα δρῶν, συνανακινδυνεύσεις αὐτῶι;' καὶ ὅς· 'εἰ γάρ, ὦ Ζεῦ' ἔφη 'μάλιστα μὲν σὺ εἴης ὁ ⟨τού⟩τοις ἐγχειρῶν, ἐπειδὴ καὶ ὁ σὸς πατὴρ ἄρχει Περσῶν, καὶ σὺ † ἐνασυλώτατος εἶ καὶ δυνατώτατος· εἰ δὲ μή, ὅστις ⟨οὖ⟩ν εἴη.

(16) ἐκ τούτου τὸ ὅλον βούλευμα ἐκκαλύπτει τε αὐτῶι ὁ Κῦρος καὶ συμβούλωι χρῆται, ὁρῶν ἄνδρα φρόνιμον καὶ ἀνδρεῖον καὶ ἐν αὐτῶι πάσας ἔχοντα τὰς ἐλπίδας. καὶ ὃς συνεπήινει τε καὶ συνεξώτρυνε γνώμας τε ἀγαθὰς ὑφηγεῖτο, καὶ ὡς χρὴ πέμψαντα παρὰ Ἀτραδάτην τὸν πατέρα κελεύειν ὁπλίζειν Πέρσας, τῶι λόγωι μέν, ὡς ἕτοιμοι εἶεν βασιλεῖ ἐπὶ Καδουσίους, τῶι ἔργωι δὲ εἰς ἀπόστασιν· ἔπειτα ὡς χρὴ παρὰ Ἀστυάγου αἰτησάμενον ἡμέρας ἐλθεῖν αὐτὸν εἰς τὴν Περσίδα, ὡς ἱερὰ εὐκταῖα θύσειεν ὑπὲρ βασιλέως καὶ τῆς ἐκείνου σωτηρίας, ἅμα δὲ καὶ τοῦ πατρός, ἐπειδὴ φαύλως ἔχει ὑπὸ νόσου. εἰ δὲ ταῦτα πράξει, ἐγχειρητέον ἔσται τῶι σύμπαντι ἀνδρείως. 'οὗτοι δεινόν, ὦ Κῦρε, καὶ ἀποκινδυνεύειν τῆι ψυχῆι μεγάλοις ἐγχειροῦντα ἔργοις, καὶ παθεῖν, εἰ δέοι, τοῦτο ὃ καὶ μηδὲν δρῶντας ἀναμένει παθεῖν'. (17) ἥσθη τε οὖν ὁ Κῦρος ἐπὶ τῆι γενναιότητι τοῦ ἀνδρός, καὶ ἅμα θαρρύνων αὐτὸν καὶ τὸν ὄνειρον ἐξηγήσατο

---

4 ἄχθοιτο Fe ἄχθος τὸ E 8 ⟨ὁ δὲ Οἰβάρας⟩ Jac 12 ⟨γὰρ⟩ Di οἵπερ Πέρσας μὲν Fe 14 ἂν ⟨ἀποστῆναι⟩ Mue δι' ἃ Mue διὰ E 15 ὀρεινὴ Mue θρανὴ E 18 τούτοις Fe τοῖς E 'e fonte ionico, nisi scrib. τοῖσδ'' Mue 19 ἐναισιμώτατος Pic (s. Hecker Philol. IV 487) ἐναμιλλότατος o. εὐβουλότατος Dü ἐν αὐτοῖς ἰσχυρότατος Di ἐργασιμώτατος L Cohn 20 οὖν εἴη Di ....νείη E ἂν εἴη Fe οὖν ἂν εἴη Mue 28 θύσειεν edd θύσειν E 29 ἔχοι Mue ἐγχειρητέον edd —ηστέον E 32 ἀναμένει edd —νειν E

τῆς μητρὸς καὶ τὴν τοῦ Βαβυλωνίου γνώμην, ἣν εἶπε περὶ αὐτοῦ. καὶ ὁ Οἰβάρας ἅτε ἀγχίνους πολὺ μᾶλλον αὐτὸν ἐξώτρυνεν καὶ διεκελεύσατο φυλάττειν τὸν Βαβυλώνιον, ὡς μὴ ἐξάγγελος εἴη βασιλεῖ τοῦ ὀνείρου· 'εἰ ἄρα κτείνειν αὐτὸν οὐχ ὑπομένοις, ὅπερ ἦν ἄριστον'. καὶ ὁ Κῦρος· 'ἀποτρόπαιον ⟨ἄν⟩ εἴη τοῦτό γ'' εἶπεν. (18) συνεσιτοῦντο δὴ καὶ συνῆσαν Κύρωι τὸ ἀπὸ τοῦδε ὅ τε Οἰβάρας καὶ ὁ Βαβυλώνιος. ἐν δέει δὲ ὢν ὁ Πέρσης, μὴ κατείποι πρὸς Ἀστυάγην ὁ Βαβυλώνιος περὶ τοῦ ὀνείρου, προσεποιήσατο ἱερὰ πάτρια νύκτωρ ἐπιτελεῖν τῆι Σελήνηι, καὶ τὸν Κῦρον ἤιτησε θύματά τε καὶ οἶνον καὶ οἰκέτας καὶ στρώματα καὶ τἆλλα ὧν ἔδει· ἠξίου δὲ Κῦρον προστάξαι τοῖς θεραπεύουσι πείθεσθαι αὐτῶι. καὶ ὃς προσέταξέ τε καὶ τῆς θυσίας οὐ μετεῖχεν, Οἰβάρα τεχνήσαντος, ⟨ὃς⟩ παρασκευάζειαι τά τε ἄλλα ⟨εἰς τὴν⟩ νύκτα καὶ στιβάδας βαθείας, ἐφ' ὧν εὐωχήσονται· καὶ βόθρον ὤρυξεν ἐν τῆι αὐτοῦ σκ⟨ην⟩ῆι βαθύτατον. ἐπεὶ δὲ πάντα ἔπραξε καὶ εὐώχησε τὸν Βαβυλώνιον καὶ ἐμέθυσεν, ὑπέρ τε τὸν βόθρον αὐτῶι κοίτην στορέσας, ὡς κατέκλινεν εἰς ταύτην, ὦσεν αὐτὸν εἰς τὸν βόθρον κάιω· συν⟨εν⟩έβαλε δ' αὐτῶι καὶ τὸν οἰκέτην. (19) καὶ ἅμα ὄρθρωι Κύρου ἀπάραντος συνωδοιπόρει. οὐ πολὺ δὲ προελθόντων, ἐπεζήτει τὸν ἄνθρωπον ὁ Κῦρος· ὁ δὲ τὸ μὲν πρῶτον ἔφη καταλελοιπέναι αὐτὸν ἔτι καθεύδοντα ὑπὸ μέθης. ἀγανακτοῦντος δὲ Κύρου, τελευταῖον ἐξέφηνε τἀληθές, ὅτι αὐτὸν κτείνειεν, ἐπειδὴ μόνην σωτηρίαν ταύτην ἑώρα Κύρωι τε καὶ τοῖς Κύρου παισὶν οὖσαν. λυπηθεὶς δὲ πάνυ ἐπὶ τοῖς πραχθεῖσι καὶ ἔτι μᾶλλον ὀργισθείς, ὥστε μηκέτι προσίεσθαι τὸν Οἰβάραν, αὖθις μετέγνω καὶ προσίειο αὐτὸν συμβούλωι τε ἐχρῆτο περὶ τῶν αὐτῶν. τῆι δὲ τοῦ Βαβυλωνίου γυναικὶ πυνθανομένηι περὶ τοῦ ἀνδρὸς εἶπεν ὅτι ὑπὸ ληιστῶν ἀποθάνοι καὶ ταφείη ὑπ' αὐτοῦ.

(20) μετὰ ταῦτα παρὰ βασιλέα Κῦρον ἀφικόμενον ὁ Οἰβάρας ἀνεδίδασκε καὶ ἐξώιρυνε τὰ βεβουλευμένα σφίσιν ὁρᾶν καὶ πέμπειν τε εἰς Πέρσας καὶ ὁπλίζειν τοὺς ἐν ἥβηι καὶ Ἀστυάγην αἰτεῖσθαι δοῦναί οἱ ἡμέρας, ὡς τε τὰ ἱερὰ θύσειε καὶ τὸν πατέρα νοσηλεύσειε φαύλως ἔχοντα. (21) καὶ ὃς ἐπείσθη, τά τε ἄλλα [ὅπλα] ἤδη ἦν ἕτοιμα, καὶ ὁ Κῦρος ἠιτήσαιο βασιλέα τὴν εἰς Πέρσας πορείαν, ὡς ἂν θύσειεν ὑπὲρ αὐτοῦ καὶ ἅμα τὸν πατέρα ἴδοι κακῶς διακείμενον. ὁ δ' οὐ δίδωσιν αὐτῶι ὑπ' εὐνοίας συνεῖναι θέλων· καὶ ὁ Κῦρος ἐν ἀθυμίαι ἦν Οἰβάραι δηλώσας ὡς ἀποτύχοι. καὶ ὃς ἐθάρρυνέ τε αὐτὸν καὶ αὖθις ἐκέλευε διαλιπόντα ἡμέρας

---

2 *οἰαβάρας* E *διεκελεύσατο* Mue *διεχλευάσατο* E 5 ⟨*ἄν*⟩ Mue *συνῆσαν* Mue *συνήεσαν* E 11 *τεχνάσαντος* L Cohn ⟨*ὃς*⟩ edd 12 ⟨*εἰς τὴν*⟩ Mue 13 *σκηνῆι* edd *σκῆ* E 15 *κατέκλινεν* L Cohn *κατακλινεῖ* E *κατεκλίνη* Di *κατακλίνει* vulg *ἔωσεν* Di 16 *συν⟨εν⟩έβαλε* Mue 17 *προελθόντων* Fe *προελθόντα* E *—τες* Dü 19 ⟨*τοῦ*⟩ *Κύρου* Mue Fe Di 26 *ἀφικόμενον* edd *—νος* E 30 [*ἄλλα*] o. [*ὅπλα*] Dü 33 *ἀθυμίαι* edd *θυμία* E

δεῖσθαι αὐτοῦ περὶ τῶν αὐτῶν, καὶ τεύξεσθαι· δεῖν δὲ αὐτὸν θεραπεύειν προθύμως ἔτι μᾶλλον ἢ πρότερον· καὶ ἐπειδὰν δέηται, δι' ἑτέρου τοῦτο ποιεῖν καὶ μὴ δι' αὑτοῦ. (22) καὶ ὁ μὲν ὠιχειο παρὰ βασιλέα καὶ τοῦ πιστοτάτου τῶν εὐνούχων ἔχρηιζεν, ὅταν ἧι καιρός, αἰτήσασθαι αὐτῶι τὴν ἄφοδον παρὰ βασιλέως. ἐπεὶ δ' οὖν ποτε ἑώρα βασιλέα ἐν πολλῆι ὄντα παιδιᾶι τε καὶ μέθηι νεύει τῶι εὐνούχωι λέγειν βασιλεῖ ὅτι Κῦρος ὁ σὸς δοῦλος αἰτεῖται δοῦναι αὐτῶι ἃ πότε εὔξατο ἱερὰ ὑπὲρ σοῦ, ὅπως ἂν αὐτῶι εὐμενὴς εἴης, θῦσαι, καὶ ἅμα τὸν αὑτοῦ πατέρα ἀσθενῶς ἔχοντα θεραπεῦσαι'. καὶ ὁ Ἀστυάγης καλέσας Κῦρον καὶ μειδιῶν δίδωσι αὐτῶι ε̄ μῆνας ὁρίσας, τῶι δὲ ἕκτωι ὅπως ἐπάνεισι διεκελεύσατο. (23) ⟨ὁ δὲ Κῦρος⟩ προσκυνήσας καθίστησιν ἀνθ' ἑαυτοῦ Τιριδά⟨την⟩ οἰνοχόον βασιλεῖ, ἄχρι αὐτὸς ἐπανίοι. καὶ ἐπὶ Οἰβάραν ἦλθε γεγηθώς. ὁ δ' αὐτὸν ἐκέλευσε παραχρῆμα τοὺς οἰκέτας συλλαβόντα ἀπαίρειν· καὶ (ἦν γὰρ αὐτὸς ἐπιμελητής) νύκτωρ πάντα εὐτρεπίζει, καὶ ἕωθεν εἰς Πέρσας ὁδοιπόρουν.

(24) ἡ δὲ τοῦ Βαβυλωνίου γυνή, ὃς τὸν ὄνειρον ἔφρασε Κύρωι, προακηκουῖα ἄρα παρὰ τοῦ ἑαυτῆς ἀνδρός, ἡνίκα ἔζη, τὴν ὄψιν, ἥντινα ἔφρασεν αὐτῶι ὁ Κῦρος, τελευτήσαντος αὐτῆι τοῦ ἀνδρὸς συνοικοῦσα τῶι ἐκείνου ἀδελφῶι, ἐκείνης τῆς νυκτὸς συναναπαυομένη ἤκουσε παρ' αὐτοῦ, ὅτι μέγας γενόμενος οἴχοιτο εἰς Πέρσας. ἡ δὲ αὐτῶι διηγεῖτο τὸν ὄνειρον καὶ τὴν τούτου κρίσιν, ὥσπερ ἤκουσε παρὰ τοῦ ἀνδρός, ὅτι βασιλεύσει Περσῶν. (25) ἕωθεν δὲ ὁ ἀνὴρ ἀτρέμας ἦκε παρὰ Ἀστυάγην, καὶ δι' εὐνούχου εὑρόμενος τὴν εἴσοδον πάντα ἀπήγγειλεν, ὡς ἀκούσειε παρὰ τῆς ἑαυτοῦ γυναικός ὅτι Κύρωι ἐφράσθη ὑπὸ τοῦ ἀποθανόντος ἀνδρὸς θεολόγου πρὸς τὴν γενομένην ὄψιν βασιλεῦσαι, καὶ τοῦδ' οὕνεκα ἄρα οἴχοιτο νῦν εἰς Πέρσας· οὐ πάλαι δὲ καὶ αὐτὸς ταῦτα ἀκηκοέναι παρὰ τῆς γυναικός· ἕκαστά τε σαφῶς διηγήσατο τοῦ τε ὀνείρου καὶ τῆς κρίσεως. ἐν πολλῆι δὲ συννοίαι γενόμενος Ἀστυάγης πυνθάνεται τοῦ Βαβυλωνίου, τί οὖν χρὴ ποιεῖν. καὶ ὃς ἔφη, κτείνειν αὐτὸν ἐπανελθόντα ὡς τάχιστα· 'μόνη γὰρ αὕτη ἀσφάλεια ἂν εἴη'. (26) καὶ ὁ Ἀστυάγης ἀποπεμψάμενος τὸν Βαβυλώνιον μᾶλλόν τι ἐνεθυμεῖτο τοὺς λόγους αὐτοῦ. εἰς ἑσπέραν δὲ πίνων ἐκάλεσε τὰς παλλακίδας ὀρχησιρίδας οὔσας καὶ κιθαρισιρίδας. καί τις αὐτῶν ἄιδουσα τοιαῦτ' ἔλεγεν· 'ὁ λέων τὸν κάπρον ὑποχείριον ἔχων μεθῆκεν εἰς τὰς λόχμας τὰς ἑαυτοῦ, ἐν αἷς κρείττων γενόμενος πολὺν πόνον αὐτῶι παρέξει, καὶ τελευτῶν ἀσθενέστερος ὢν τὸν ἰσχυρότερον χειρώσεται.' ταῦτα ἀιδούσης ἐνθύμια ποιεῖται Ἀστυάγης ὡς τείνοντα εἰς αὐτόν. παραχρῆμα

3—4 τοῦ πιστοτάτου edd τῶ —τω E 7 αἰτεῖται edd αἰτιᾶται E 9 μηδιῶν E 10 ἐπανίοι Mue ἐπανίηι Pic ⟨ὁ δὲ Κῦρος⟩ Fe 11 ἀνθ' edd ἀφ' E Τιριδάτην edd τιριδά (zeilenende) E 14 ἕωθεν edd ἔσωθεν E 15 ὃς edd ὡς E 22 εὑρόμενος Di ἐρόμενος E 24 ἕνεκα Mue 26 κρίσεως Mue χρηστύος E 28 γὰρ Mue περ E 33 ἑαυτοῦ edd ἑαυτῶν E

δὴ πέμπει τ̄ ἱππεῖς ἐπὶ Κῦρον, οἷς ἐκέλευσεν αὐτὸν καλεῖν ὀπίσω· ἐὰν δὲ μὴ ἕπηται, τὴν κεφαλὴν ἀποτεμόντας φέρειν. (27) οἱ δὲ ὠιχοντο, καὶ ἐπεὶ ἦκον παρὰ Κῦρον, ἔφρασαν τὰ παρ' Ἀστυάγους. κἀκεῖνος, οἷα ἀγχίνους, εἴτε καὶ Οἰβάρα παραινοῦντος, εἶπεν· 'πῶς δ' οὐ μέλλω ἰέναι καλοῦντός με τοῦ δεσπότου; ἀλλὰ νῦν δειπνήσατε, πρωῒ δὲ χωρῶμεν παρ' αὐτόν.' οἱ δὲ ταῦτ' ἐπήινουν. ὁ δὲ περσικῶς ὀπτὰ κατακόψας ἱερεῖα πολλὰ καὶ βοῦς εἰστία τε τοὺς ἱππέας καὶ μεθύσκει· προαπέσταλτο δ' αὐτῶι ἄγγελος ἐπὶ τὸν πατέρα χιλίους ἱππεῖς κελεύων καὶ πεντακισχιλίους πεζοὺς ἐπὶ Ὕρβαν εὐερκῆ πόλιν πέμπειν πρὸ ὁδοῦ κειμένην, τοὺς δὲ ἄλλους Πέρσας ὁπλίζειν αὐτὸν τάχιστα, ὡς βασιλέως προστάττοντος· οὐ γὰρ ἐδήλωσε τὸν ὄντα λόγον. (28) μετὰ δὲ τὴν ἑστίασιν εἰς ὕπνον τετραμμένων τῶν ἱππέων αὐτός τε καὶ Οἰβάρας ὡς εἶχον ἀναβάντες ἐπὶ τοὺς ἵππους ἀπελαύνουσι· καὶ ἦκον ἐπὶ τὴν Ὕρβαν ἔτι νυκτὸς οὔσης, καὶ ὁπλίζει ὁ Κῦρος τοὺς ἀνθρώπους καὶ συντάττει τοὺς παρὰ τοῦ πατρὸς ἥκοντας ὡς εἰς μάχην· καὶ αὐτὸς μὲν ἐν τῶι δεξιῶι ἵσταται, καὶ Οἰβάρας ἐν τῶι εὐωνύμωι. (29) καὶ ὁ οἶνος ἀνῆκε τοὺς παρὰ Ἀστυάγους πρωῒ οἰχομένους καὶ γνόντες Κῦρον διώκουσι. καὶ ἦκον ἐπὶ τὴν Ὕρβαν καὶ εὑρόντες ἐκτεταγμένον συμβάλλουσιν ὡς εἰς μάχην. ἔνθα δὴ πρῶτον πολλὴν ἀνδρείαν Κῦρος ἀποδειξάμενος σὺν τρισὶ Πέρσαις κτείνει περὶ σ̄ καὶ ν̄ ἱππεῖς· οἱ λοιποὶ δὲ φεύγουσι παρὰ βασιλέα καὶ πάντ' ἀπήγγειλαν. (30) καὶ ὃς παίσας τὸν μηρὸν εἶπεν· 'ὤ μοι ὡς πολλάκις γνοὺς ὅτι οὐ χρὴ κακοὺς εὖ ποιεῖν ὅμως ἁλίσκομαι χρηστοῖς λόγοις, ὃς καὶ Κῦρον παραλαβὼν αἰπόλον κακόν, Μάρδον γένος, ὅλεθρον τηλικοῦτον ἐποίησα κατ' ἐμαυτοῦ· ἀλλὰ καὶ νῦν οὐ χαιρήσει οἷς θέλει.' καὶ παραχρῆμα καλέσας τοὺς στρατηγοὺς ἀθροίζειν τὴν δύναμιν κελεύει. ὡς δὲ ἠθροίσθη εἰς ρ̄ μὲν πεζῶν μυριάδας, εἴκοσιν δὲ ἱππέων, τρισχίλια δὲ ἅρματα, ἐλαύνει [δέ] ἐπὶ Πέρσας. (31) ἤδη δὲ ὥπλιστο κἀκεῖ ἡ στρατιὰ ὑπὸ Ἀτραδάτα πάντα εἰδότος· καὶ ἦσαν λ̄ μὲν μυριάδες πελταστῶν, ε̄ δὲ ⟨ἱππέ⟩ων, ρ̄ ⟨δὲ⟩ ἁρπανηφόρα. ὡς δ' εἰς ἓν συνῆλθε Κύρωι ἡ δύναμις, παρήινεσε τούτοις (ζήτει ἐν τῶι Περὶ δημηγοριῶν).

(32) ἐκ τούτου αὐτός τε καὶ ὁ πατὴρ συνέταττον τὴν στρατιάν, καὶ Οἰβάραν ἀποφαίνουσι στρατηγόν, ἄνδρα εὔβουλον καὶ δραστήριον, ὃς προκαταλαμβάνει μὲν τὰς στενοπόρους ὁδοὺς φυλακαῖς καὶ τὰ ὑψηλότα⟨τα⟩ ὄρη, τὸν δὲ ὄχλον ἐκ τῶν ἀτειχίστων πόλεων εἰς τὰς εὐερκεῖς μετάγει,

---

7 *βοῦς ⟨ὅλους⟩*? 9 *εὐερκῆ* (v. 33) Jac *ἑτέραν* E *ἑταίραν* o. *ἐχυρὰν* Mue del Di 18 *ἀνδρείαν* edd *ἀνδρεῖον* E 19 *τρισὶ*: *τοῖς*? Mue 20 *πάντ'* Jac *ταῦτ'* E 21 *οἰμοι* vulg (p. 368, 17) 22—23 *αἰπόλον κακὸν* Dü *πολλῶν κακῶν* E *ἐξ αἰπόλων κακῶν* Mue 23 *ἐμαυτοῦ* edd —*τὸν* E 24 *θέλει* edd *θέλῃ* E 26 [*δὲ*] de Boor *δὴ* vulg 27 *ἀρτραδάτα* E *εἰδότος* edd *εἰδότες* E 28 *ἱππέων* S^2 mg ...*ων* S^1 ⟨*δὲ*⟩ edd 29 *τούτοις* Fe *τούτους* E 32 *ὑψηλότα⟨τα⟩* edd

φρούρια δ' ἔνθα καιρὸς ἦν ἐντειχίζεται. (33) καὶ μετ' οὐ πολὺ Ἀστυάγης ἦκε σὺν τῶι στρατῶι καὶ τὰς ἐρήμους πόλεις κατέκαε. πρός τε Κῦρον καὶ Ἀτραδάταν τὸν τούτου πατέρα πέμψας ἀγγέλους πολλά τε ἠπείλει καὶ ὠνείδιζε τὴν πρόσθεν πτωχείαν, ἐκέλευέ τε ὀπίσω παρ' αὐτὸν ἰέναι· δήσειν γὰρ αὐτοὺς μόνον παχείαις πέδαις· 'εἰ δ' ἁλώσεσθε', ἔφη, 'κακοὶ κακῶς ἀπολεῖσθε'. Κῦρος δὲ ἀποκρίνεται· 'οὐκ ἄρα σύ γε, ὦ Ἀστυάγη, θεῶν δύναμιν ἤιδεις, ὃς οὐκ οἶσθα ὑπ' ἐκείνων τοὺς αἰπόλους ἐποτρυνθέντας ἐπὶ τάδε τὰ πράγματα, οἷς ἐπόμεθα καὶ εἰς τέλος. καὶ σοὶ παραινοῦμεν, ὅτι ἡμᾶς καὶ αὐτὸς εὖ ἐποίεις θεῶν σοι ἐπὶ νοῦν ἀγόντων, ἀπάγειν τὴν δύναμιν καὶ Πέρσας ἐλευθέρους ἐᾶν κρείττους ὄντας Μήδων, ὡς μὴ τούτους δουλούμενος καὶ τῶν ἄλλων ἀποστερηθῆις'. ταῦτα μὲν ὁ ἄγγελος ἀπήγγειλεν Ἀστυάγηι. (34) ὁ δὲ ὑπὸ ὀργῆς ἐξάγει τὴν στρατιὰν εἰς μάχην καὶ ἐκτάττει· αὐτὸς δὲ προεκάθητο ἀναβὰς δισμυρίους ἔχων δορυφόρους περὶ αὑτόν. ἀντεπήιει δὲ Κῦρος, Ἀτραδάτην μὲν ἐν τῶι δεξιῶι κέρατι στήσας, Οἰβάραν δὲ ἐπὶ τῶι εὐωνύμωι· αὐτὸς δὲ μετὰ τῶν ἀρίστων Περσῶν ἐν μέσοις ἦν. ἔνθα δὴ δεινὴ μάχη γίνεται· καὶ πλείστους ἔκτεινε Κῦρός τε καὶ οἱ λοιποὶ Πέρσαι. σχετλιάζων δὲ ὁ Ἀστυάγης ἐπὶ τοῦ θρόνου εἶπεν· 'οἵ μοι τοὺς τερμινθοφάγους Πέρσας οἷα ἀριστεύουσι.' καὶ πέμψας ἠπείλει τοῖς ἑαυτοῦ στρατηγοῖς, εἰ μὴ νικήσουσι τοὺς ἀντίους, οἷα πείσονται. (35) κάμνοντες δὲ οἱ Πέρσαι ὑπὸ πλήθους πολεμίων ἄλλων ἐπ' ἄλλοις ἐπιόντων, κλιθέντες ἀναχωροῦσιν εἰς τὴν πόλιν, πρὸ ἧς ἐμάχοντο. εἰσελκυθότα⟨ς⟩ δὲ θαρρύνει Κῦρος καὶ Οἰβάρας, ὅτι πλείους αὐτοὶ τῶν πολεμίων ἔκτειναν, καὶ παραινοῦσι παῖδας μὲν καὶ γυναῖκας εἰς Πασαργάδας (τὸ ὑψηλότατον ὄρος) ἀποπέμψαι, αὐτοὶ δὲ εἰς αὔριον ⟨αὖθις⟩ ἐπεξελθόντες τέλος ἐπιθεῖναι τῆι νίκηι. 'πρόκειται γὰρ ἀποθανεῖν πᾶσιν ⟨ἢ νικήσασιν⟩ ἢ ἡττηθεῖσι. βέλτιον οὖν μετὰ τοῦ νικᾶν, εἰ δέοι, παθεῖν τοῦτο, ἐλευθερώσαντας τὴν πατρίδα'. (36) ταῦτα εἰπόντος ὀργὴ καὶ μῖσος παρίσταται πᾶσιν ἐπὶ Μήδους, καὶ ἕωθεν ἀναπειάσαντες τὰς πύλας ἐπεξίασιν ἡγουμένου Κύρου καὶ Οἰβάρα. ὁ δ' Ἀτραδάτης μετὰ τῶν γερόντιων ἐρρύετο τὸ τεῖχος. ἀντεπίασι δ' αὐτοῖς παμπληθεῖς Ἀστυάγου φάλαγγες σὺν ὁπλίταις τε καὶ ἱππεῦσι. τῶν δὲ μαχομένων ι μυριάδες ἐκπεριελθοῦσαι, καθότι ἔταξεν Ἀστυάγης, αἱροῦσι τὴν πόλιν καὶ Ἀτραδάτην πολλὰ τραύματα ἔχοντα ἀναπέμπουσι ἐπὶ βασιλέα. γενναίως δὲ καὶ οἱ Κύρου ἀγωνισάμενοι φεύγουσιν εἰς Πασαργάδας, ἔνθ' αὐτοῖς τέκνα καὶ γύναια ἦν. (37) Ἀστυάγης δ', ἐπεὶ αὐτῶι ἦχθη ὁ Κύρου πατήρ, ἔφη· 'οὗτος σὺ δή μοι ἀγαθὸς σατράπης, ὃν

2 *πρὸς δὲ?* 6 *ἀπολεῖσθε* edd —*θαι* E 7 *οἶσθα* edd —*ας* E 9 *ἐποίεις* Mue *ποιεῖς* E 15 *δὲ* Mue *τε* E 18 *ἐρεβινθοφάγους* A Nauck; s. Dindorf Thes VII 2038 B 21 *εἰσελκυθότα⟨ς⟩* edd 23—24 ⟨*καὶ*⟩ *τὸ ὑ. ὄ.* Fe 24 ⟨*αὖθις*⟩ Jac 25—26 ⟨*ἢ νικ.*⟩ *ἢ ἡττ.* Dü *ἢν ἡττηθῶσι* Mue *ἂν ἡττηθεῖσι* Fe [*ἢ*] de Boor 33 *βασιλέα* Mue *βασίλεια* E 35 ⟨*ὁ*⟩ *ἀγαθὸς*?

ἐγὼ ἐτίμησα, τοιαύτας χάριτας σὺν τῶι υἱεῖ ἀπεδώκατε'. καὶ ὁ γέρων ἐκπνέων ἤδη· 'οὐκ οἶδ' ἔφη 'ὦ δέσποτα, ὅστις θεῶν τήνδε τὴν μανίαν ἐφώρμησε τῶι ἐμῶι παιδί· σὺ δὲ μή με αἰκίζου· ταχὺ γὰρ ὧδ' ἔχων ἀποπνεύσομαί σοι.' καὶ ὃς ὠικτειρεν αὐτὸν καὶ εἶπεν· 'τοιγαροῦν σε ἐγὼ οὐδὲν αἰκίζομαι· οἶδα γὰρ ὅτι, εἴ σοι ὁ υἱὸς ἐπείσθη, οὐκ ἂν ταῦτα ἔπραξεν. ἀλλὰ καὶ θάπτειν σε κελεύω οὐκ ὄντα ἐκείνωι ὁμογνώμονα τῆσδε τῆς μανίας.' (38) τοῦτον μὲν οὖν ταχὺ ἀποθανόντα θάπτουσι καλῶς τε καὶ εὖ, Ἀστυάγης δ' ἐπὶ Πασαργάδας ἴιει διὰ στενῶν ὁδῶν. ἔνθεν δὲ καὶ ἔνθεν λισσάδες πέτραι καὶ ὄρος διερρωγὸς ὑψηλὸν ἦν· διὰ μέσου δὲ διεξιέναι τὰς ἐμβολὰς Οἰβάρας ἐφύλαττε μυρίοις ὁπλίταις· καὶ ἦν ἀνέλπιστον διελθεῖν. (39) ἃ δὴ γνοὺς Ἀστυάγης ἐκπεριελθεῖν ἐκέλευσε τὸ ὄρος δέκα μυριάσι ἐν κύκλωι, εἰς ὃ εὑρόντες ἄνοδον ἀνέρπουσι καὶ τῶν ἄκρων κρατοῦσιν. Οἰβάρας δὲ καὶ Κῦρος σὺν τῶι πλήθει παντὶ νύκτωρ φεύγουσιν εἰς ἄλλο ὄρος χθαμαλώτερον τοῦ προτέρου. (40) εἵπετο δ' ἡ Ἀστυάγεω στρατιὰ κατ' ἴχνος διώκουσα ἤδη μεταξὺ τῶν ὀρῶν· ἐπήιει δὴ τοὐντεῦθεν ἡ Ἀστυάγου στρατιὰ καὶ ἐμάχετο πρὸς τὸ ὄρος ἀνιοῦσα μιάλα εὐψύχως. κρημνοὶ δὲ πάντηι καὶ δρυμῶνες ἀγριέλαιοί τε συνεχεῖς ἦσαν. γενναιότερον δ' ἔτι οἱ Πέρσαι ἐμάχοντο, ἔνθεν Κύρου ἐξορμῶντος, ἔνθεν Οἰβάρα, ὃς αὐτοὺς ἀνεμίμνησε παίδων τε καὶ γυναικῶν καὶ πατέρων γερόντων καὶ μητέρων, οὓς αἰσχρὸν εἶναι προέσθαι Μήδοις κατατέμνειν τε καὶ αἰκίζεσθαι. ὧν ἀκούοντες ἐρρώσθησαν καὶ σὺν ἀλαλαγμῶι κατιόντες χερμάσι τε ἀπλέτοις βάλλοντες ἀπορίαι βελῶν κατεράσσουσιν ἐκ τοῦ ὄρους τοὺς πολεμίους. (41) καί πως Κῦρος ἦκεν ἐπὶ τὸ πατρῶιον οἴκημα αὐτοῦ, ἔνθα αἰπολῶν, ὅτε μικρὸς ἦν, ηὐλίζετο, καὶ ἐν αὐτῶι ἔθυσεν ἄλευρα πυρῶν καὶ κυπαρίττου ὕλην δάφνην τε ὑποθεὶς καὶ πῦρ ἐκτρίψας, ὡς ἂν κεκμηκώς τε καὶ ἀπόρως ἔχων. εὐθὺς δ' ἐκ δεξιᾶς ἴστραψέ τε καὶ ἐβρόντησεν (Κῦρος δὲ προσεκύνησεν), οἰωνοί τε αἴσιοι ἐπὶ τῶι οἰκήματι αὐτῶι ἑζόμενοι προύφαινον ὡς εἰς Πασαργάδας ἀφίκοιτο. (42) ἐκ τούτου δειπνοποιησάμενοι ἐκοιμήθησαν ἐν τῶι ὄρει· καὶ τῆι ὑστεραίαι τοῖς οἰωνοῖς πίσυνοι ἐπικαταβαίνουσιν ἐπὶ τοὺς πολεμίους ἀνέρποντας ἤδη εἰς τὸ ὄρος· καὶ ἐπὶ πολὺ ἐμάχοντο ἀνδρείως. Ἀστυάγης δὲ πεντακισμυρίους ἐπὶ τὸ ὄρος ἔστησε καὶ ἐκέλευσε τοὺς κατορρωδοῦντας τὴν ἀνάβασιν ἢ φεύγοντας κάτω παρὰ σφᾶς ἀποκτείνειν. ἀνάγκηι οὖν ἐχόμενοι Μῆδοί τε καὶ οἱ σύμμαχοι ἀνήιεσαν ἐπὶ τοὺς Πέρσας. (43) ἔνθα δὴ κάμνοντες ὑπὸ τοῦ πλήθους οἱ Πέρσαι ἔφευγον ἐπ' ἄκρον τὸ ὄρος, ἵνα

3 ἐφώρμησε edd —ισε E 6 κελεύσω Di ἐκείνωι edd ἐκεῖνον E 7 ἀποθανόντα edd —των E 9 ⟨τὸ⟩ ὄρος δ. ⟨καὶ⟩ ὑ. Mue 10 διεξιεῖσι Dü ⟨μηδένα⟩ διεξιέναι Pio 11 ἐκέλευσε Mue —ευε E 15 ἀστυάγεως E 25 πυρῶν Di εὐρὼν E κυπαρίττου E 28 ἑζόμενοι edd ἐξ— E προύφαινον ὡς Mue προυφαίνοντο καὶ E προυφαίνοντο καὶ — ἀφίκοντο Fe

αὐτοῖς αἱ γυναῖκες ἦσαν. αἱ δὲ ἀνασυράμεναι ἐβόων· 'ποῖ φέρεσθε, ὦ κάκιστοι; ἢ ἄχρι ἂν εἰσδύητε ἔνθεν γεγένησθε;' διὰ τοῦτο ὁ Περσῶν βασιλεύς, ἐπειδὰν εἰς Πασαργάδας ἀφίκηται, χρυσὸν δωρεῖται ταῖς Περσίσι γυναιξὶν καὶ διανέμει ἑκάστῃ εἰς λόγον δραχμῶν εἴκοσιν Ἀττικῶν. (44) οἱ δὲ Πέρσαι καταισχυνθέντες ἐφ' οἷς εἶδον καὶ ἤκουσαν ἐπιστρέφουσιν ἐπὶ τοὺς πολεμίους, καὶ μιᾷ ὁρμῇ ἐπιδραμόντες ἐξωθοῦσιν αὐτοὺς ἐκ τοῦ ὄρους καὶ κτείνουσιν οὐκ ἐλάττους ἑξακισμυρίων. οὐ μὴν Ἀστυάγης ἀφίστατο τῆς πολιορκίας.

(ζήτει ἐν τῶι Περὶ ἀνδραγαθημάτων καὶ στρατηγημάτων.)

(45) πολλῶν δὲ ἀναμεταξὺ γενομένων Κῦρος εἰς τὴν σκηνὴν παρελθὼν καθίζει εἰς τὸν τοῦ Ἀστυάγου θρόνον καὶ τὸ σκῆπτρον αὐτοῦ λαμβάνει. ἐπευφήμησαν δὲ Πέρσαι, καὶ Οἰβάρας αὐτῶι τὴν κίδαριν ἐπιτίθησιν εἰπών· 'ἀξιώτερος σύ γε εἶ Ἀστυάγου φορεῖν θεοῦ σοι διδόντος δι' ἀρετήν, καὶ Πέρσαι Μήδων βασιλεύειν'. τά τε χρήματα πάντα εἰς Πασαργάδας ἀπεκόμιζον ἐφεστῶτος Οἰβάρα καὶ ἐπιμελητὰς καταστήσαντος. ἄπλετα δ' ἦν καὶ ἃ οἱ Πέρσαι κατὰ σκηνὰς τρεπόμενοι τὰς ἰδιωτικὰς ὠφελοῦν⟨το⟩. (46) καὶ μετ' οὐ πολὺ φήμη πάντηι διήγγειλεν τὴν Ἀστυάγου φυγήν τε καὶ ἥτταν, ὥς τε ὑπὸ θεῶν του ἀφῄρηται τὸ κράτος. καὶ οἱ ἄνθρωποι ἀφίσταντο καὶ τὰ ἔθνη. πρῶτος δ' Ὑρκανῶν ἄρχων Ἀρτασύρας ἦκε μυριάδας ἄγων στρατιᾶς Κύρωι καὶ προσεκύνησεν εἰπέ τε ἑτοίμην εἶναι καὶ ἄλλην πολὺ πλείω, ἐὰν κελεύηι· μετὰ δὲ ὅ τε Παρθυαῖος καὶ Σάκης καὶ Βάκτριος καὶ οἱ ἐφεξῆς ἅπαντες, ὥστε σπουδὴν εἶναι ἑκάστου τὸν ἕτερον φθῆναι θέλοντος, εἰς ὃ Ἀστυάγης μετ' ὀλίγων ὑπολειφθείς, ἐπάιξαντος μετ' οὐ πολὺ Κύρου καὶ ἐκ τοῦ ῥάιστου μάχηι κρατήσαντος, αἰχμάλωτος ἐπ' αὐτὸν ἄγεται.

67 (67) EXC. DE VIRTUT. I 345, 14: ὅτι Κῦρος ὁ Περσῶν βασιλεὺς ἦν φιλοσοφίας, εἰ καί τις ἄλλος, ἔμπειρος, ἥντινα παρὰ τοῖς μάγοις ἐπαιδεύθη. δικαιοσύνην τε καὶ ἀλήθειαν ἐδιδάχθη κατὰ δή τινας πατρίους νόμους καθεστῶτας Περσῶν τοῖς ἀρίστοις. (2) ὃς καὶ μετεπέμψατο Σίβυλλαν ἐξ Ἐφέσου τὴν Ἡροφίλαν καλουμένην χρησμωιδόν.

68 (68) — — I 345, 19: ὅτι ὁ Κῦρος ὠικτειρε Κροῖσον τὸν Λυδῶν βασιλέα διὰ τὴν οἰκείαν ἀρετήν. (2) καὶ οἱ Πέρσαι μεγάλην ἔνησαν πυρὰν Κροίσωι ὑπό τινα ὑψηλὸν τόπον, ἀφ' οὗ ἔμελλον θεάσασθαι τὰ γινόμενα. καὶ μετὰ ταῦτα Κῦρος ἐξήλαυνεν ἐκ τῶν βασιλείων, καὶ ἡ δύναμις παρῆν ἅπασα πολύς τε ὅμιλος καὶ ἀστῶν καὶ ξένων. (3) ὀλίγον δ' ὕστερον θεράποντες ἦγον Κροῖσον δεσμώτην καὶ Λυδῶν δὶς ἑπτά. ὡς

12 οἰαβάρας E 13 Πέρσαι Jac Πέρσας E 16 ὠφελοῦν⟨το⟩ Fe ὑφηροῦντο o. ὑφείλοντο Di de Boor; s. p. 375, 34 ἦν Suid 19 δ' ⟨ὁ⟩ Mue 24 ἄγεται . λοί. E (man. 1) λείπει 25—28 (ἀρίστοις): Suid s. Κῦρος gl. 2 26 ἔμπειρος

δὲ ἐθεάσοντο Λυδοί, πάντες οἰμωγῇ καὶ στόνωι ἀνέκλαυσαν καὶ ἔπληξαν τὰς κεφαλάς. τοσοῦτος δ' ἐκ τοῦ ὁμίλου κωκυτὸς ἀνδρῶν ὁμοῦ καὶ γυναικῶν μετὰ δακρύων καὶ βοῆς ἐξερράγη, ὁπόσος οὐδὲ ἁλισκομένης τῆς πόλεως. τότε δή τις ἂν καὶ τὴν τύχην ὤικτειρεν καὶ Κροῖσον ἐθαύμασε τῆς πρὸς τῶν ἀρχομένων φιλίας. ὥσπερ γὰρ πατέρα ἑωρακότες οἱ μὲν τὰς ἐσθῆτας κατερρήγνυντο, οἱ δὲ τὰς κόμας ἔτιλλον· γυναικῶν δὲ ἠγεῖτο πληθὺς μυρία μετὰ κόμμου καὶ ὀλολυγῆς. αὐτὸς δὲ ἄδακρυς προσήιει καὶ σκυθρωπός. (4) ὁ δὲ Κῦρος ταῦτ' ὁρῶν γινόμενα οὐκ ἐκώλυε, βουλόμενος καὶ τοὺς Πέρσας οἰκτόν τινα λαβεῖν αὐτοῦ. ὡς δὲ προϊὼν κατ' αὐτὸν γίνεται ὁ Κροῖσος, ἐφθέγξατο μεγάλῃ τῇι φωνῇι δεόμενος τὸν υἱὸν ἀχθῆναί οἱ, ὃς οὐκέτι ἐπεπήρωτο τὴν φωνήν, ἐξ ὅτου τὸ πρῶτον ἐφθέγξατο· ἦν δὲ καὶ τἄλλα ἔμφρων. καὶ ὁ Κῦρος ἄγειν ἐκέλευσε τὸν νεανίσκον. καὶ μετ' οὐ πολὺ ἤγετο ἑπομένων αὐτῶι πολλῶν ἡλίκων. (5) θεασάμενος δὲ αὐτὸν ὁ Κροῖσος οὐκέθ' ὁ αὐτὸς ἦν, ἀλλὰ τότε πρῶτον ἐδάκρυσεν. ὁ δὲ μετὰ κλαυθμοῦ καὶ βοῆς προσπεσὼν πρὸς τὸν Κροῖσον 'οἴμοι, πάτερ' ἔφη 'ἡ σὴ εὐσέβεια. πότε δ' ἡμῖν οἱ θεοὶ βοηθήσουσιν;' ἀποβλέψας δ' εἰς τοὺς Πέρσας 'ἄγεθ', ἱκετεύω, κἀμέ' ἔφη 'καὶ συνεμπρήσατε· κἀγὼ γὰρ ὑμῶν πολέμιός εἰμι οὐχ ἧττον ἢ ὁ πατήρ.' καὶ ὁ Κροῖσος 'οὐκ ὀρθῶς λέγεις' ἔφη, 'μόνος γὰρ ἐγὼ τὸν πόλεμον ἐξήνεγκα, ὑμῶν δὲ καὶ τῶν ἄλλων Λυδῶν οὐδείς· ἐμὲ χρὴ καὶ τὴν τιμωρίαν ὑποσχεῖν.' (6) ἐμφὺς δὲ τῶι πατρὶ ὁ νεανίσκος οὐκέτ' ἀφίστατο, ἀλλ' ὀδυρόμενος οἴκτου πάντα ἐνέπλησεν, ἀφιεὶς καὶ ἑαυτὸν ἄγειν ἐπὶ τὴν πυράν. 'οὐ γάρ' ἔφη 'λελείψομαι τῆς σῆς μοίρας, ὦ πάτερ. εἰ δὲ νῦν με οὐκ ἐάσουσιν ἀλλὰ προσδέχου με ταχύ. τίς ἔτι μοι τοῦ βίου ἐλπίς; ὃς ἐξ ὅτουπερ ἔφυν, ἀεὶ μὲν σοὶ λυπηρὸς ἦν, ἀεὶ δ' ἐμαυτῶι· εὐτυχοῦντα μὲν ἐκτρεπόμενος ὑπ' αἰδοῦς διὰ τὴν τότε μοὶ προσοῦσαν ἀφωνίαν τε καὶ λώβην· ἐπεὶ δ' ἠρξάμεθα δυσιυχεῖν, τότε πρῶτον φωνὴν ἀφῆκα, καί μ' εἰς τοῦτο μόνον ἤρθρωσαν οἱ θεοί, ὅπως ἂν ὀδύρωμαι τὰς ἡμετέρας τύχας.' ὁ δὲ πατὴρ ἔφη 'μὴ παντάπασιν, ὦ παῖ, σεαυτὸν ἀπογνῶις νέος ὢν καὶ πολλοῦ σοι ἔτι ὄντος τοῦ λοιποῦ βίου, ὅπου γε κἀμοὶ λείπειαί τις ἐλπὶς ὅμως καὶ οὕπω τἀκ θεοῦ ἀπέγνων.' (7) ἅμα δὲ ταῦτα λέγοντι προσήιεσαν πολλαὶ δή τινες θεράπαιναι κομίζουσαι ἐσθῆτας πολυτελεῖς καὶ ἄλλον παμπληθῆ κόσμον, ὃν ἔπεμψαν συγχατακαησόμενον αἱ τῶν Λυδῶν γυναῖκες. ὁ δὲ τὸν υἱὸν ἀσπασάμενος καὶ τοὺς ἐν κύκλωι Λυδοὺς ἐπὶ τὴν πυρὰν ἧιει. καὶ ὁ παῖς εἰς τὸν οὐρανὸν τὰς χεῖρας ἀνασχὼν 'ὦναξ Ἄπολλον καὶ θεοὶ πάντες', εἶπεν, 'οὕστινας ὁ πατὴρ ἐτίμησεν, ἔλθετε νῦν γε ἡμῖν βοηθοί, καὶ μὴ συναπόληται Κροίσωι

4—5 πρὸς (παρὰ Va) τῶν ἀρχομένων Bremi πρὸς τοὺς ἀρχομένους E 6—7 γυναικῶν — ὀλολυγῆς Suid. s. κομμός 9 γίνεται Va γῖ E 10 οἱ Va οιαν E 16 βοηθήσουσιν Va —ωσιν E 20 ἐμφὺς Di ἐμφυεὶς E 21 ἐφιεὶς Orelli 23 με Cor μοι E 24 ἔφυν Va ἔφην E 36 συναπόληται Bremi συναπόλλυται E

πᾶσα ἀνθρώπων εὐσέβεια.' ταῦτα εἰπόντα μόλις ἀπῆγον οἱ φίλοι βιαζόμενον εἰς τὴν πυρὰν αὐτὸν συνεμβαλεῖν. (8) Κροίσου δ' ἐπιβαίνοντος αὐτῆι ἡ Σίβυλλα ὤφθη ἀπό τινος ὑψηλοῦ χωρίου καταβαίνουσα, ἵνα καὶ αὐτὴ ἴδηι τὰ γινόμενα. ταχὺ δὲ θροῦς διῆλθε διὰ τοῦ ὁμίλου, ὅτι ἡ χρησιμωιδὸς ἥκει, καὶ ἐν προσδοκίαι πάντες ἐγένοντο, εἴ τι πρὸς τὰ παρόντα θειάσειε. καὶ μετ' οὐ πολὺ ἔντονόν τι φθεγξαμένη βοᾶι·

'Ὦ μέλεοι, τί σπεύδεθ' ἃ μὴ θέμις; οὐ γὰρ ἐάσει
Ζεὺς ὕπατος Φοῖβός τε καὶ ὁ κλυτὸς Ἀμφιάρα⟨ος.
ἀλλά γ' ἐμῶν ἐπέων πείθεσθ' ἀψευδέσι χρησμοῖς,
μὴ κακὸν οἷτον ὄλοισθε παρὲκ θεοῦ ἀφραίνοντες.'

(9) Κῦρος δ' ἀκούσας ἐκέλευσε τὸν χρησμὸν διενεγκεῖν τοῖς Πέρσαις, ὡς ἐξευλαβηθεῖεν ἁμαρτάνειν. οἱ δὲ δι' ὑποψίας γίνονται ὡς κατεσκευασμένης, ἵνα σώζοιτο Κροῖσος. ὁ δ' ἤδη ἐπὶ τῆς πυρᾶς καθῆτο, καὶ σὺν αὐτῶι δὶς ἑπτὰ Λυδῶν, ἐν κύκλωι δὲ Πέρσαι δᾶιδας ἔχοντες ἥπτον. σιωπῆς δὲ γενομένης, στενάξας μέγα εἰς τρὶς ἀνακαλεῖται πάλιν Σόλωνα. καὶ ὁ Κῦρος ἀκούσας ἐδάκρυσεν, ἐννοηθεὶς ὅτι νεμεσητὰ δρᾶι βιασθεὶς ὑπὸ Περσῶν, βασιλέα οὐδὲν ἐλάττονα αὑτοῦ τὴν τύχην ἐμπιπράς. συνεκέχυντο δ' ἤδη καὶ Πέρσαι τὰ μὲν ἐπὶ Κροίσωι, τὰ δὲ ἐπὶ τῶι σφετέρωι βασιλεῖ ὁρῶντες ἀχθόμενον ἐπὶ τούτοις, καὶ ἐκέλευον σώζειν Κροῖσον. (10) ταχὺ δὲ Κῦρος πέμψας τοὺς ἀμφ' αὐτὸν ἐκέλευσε τὴν πυρὰν σβεννύναι. ἡ δ' ἵετο, καὶ οὐκέθ' οἷόντ' ἦν ἐξημμένην ἐν κύκλωι προσιέναι τινά. φασὶ δὴ Κροῖσον ἐμβλέψαντα εἰς τὸν οὐρανὸν εὔξασθαι τῶι Ἀπόλλωνι ἀρῆξαί οἱ, ὁπότε καὶ οἱ ἐχθροὶ σώζειν αὐτὸν ἐθέλοντες οὐ δύναιντο. χειμὼν δ' ἔτυχε τὴν ἡμέραν ἐκείνην ἐξ ἠοῦς, οὐ μὴν ὑετός γε. Κροίσου δ' εὐξαμένου ζοφερὸς ἐξαίφνης ἀὴρ συνέδραμε νεφούμενος [οὐ] πάντοθεν, βρονταί τε γίνονται καὶ ἀστραπαὶ συνεχεῖς, τοσοῦτός τε κατερράγη ὑετός, ὥστε μὴ μόνον τὴν πυρὰν σβεσθῆναι, ⟨ἀλλὰ⟩ καὶ τοὺς ἀνθρώπους μόλις ἀντέχειν. (11) Κροίσωι μὲν οὖν ταχὺ στέγασμα πορφυροῦν ὑπερέτειναν· τοῖς δὲ ἀνθρώποις τὰ μὲν ὑπὸ ζόφου καὶ λαίλαπος ταραττομένοις τὰ δὲ ὑπὸ ἀστραπῶν ⟨καὶ⟩ καταπατουμένοις ὑπὸ τῶν ἵππων, τραχυνομένων πρὸς τὸν ψόφον τῶν βροντῶν, δείματα δαιμόνια ἐνέπιπτεν, καὶ οἵ τε τῆς Σιβύλλης χρησμοὶ τά τε Ζωροάστρου λόγια ἐσήιει. Κροῖσον μὲν οὖν ἐβόων ἔτι μᾶλλον ἢ πάλαι σώζειν· αὐτοὶ δὲ καταπίπτοντες εἰς γῆν προσεκύνουν, εὐμένειαν παρὰ τοῦ θεοῦ αἰτούμενοι. (12) φασὶ δέ τινες, Θαλῆν προιδόμενον ἔκ τινων σημείων

4 αὐτὴ Va αὐτῆι E 8 Ἀμφιάρα⟨ος⟩ (zeilenende) Va 9 ἀλλάγ' ε μων E ἀλλ' ἄγ' A Nauck 10 οἷτον — ἀφραίνοντες Va οἱ τὸν — ἀφρένοντες E 13 καθῆστο Va 15 πάλιν: τὸν Cor πάλιν (καὶ) πάλιν Mue 17 ἐμπιμπράς Di 20 ἀμφ' Va ἀφ' E 21 ἐξημμένηι Cor 24 ἐξ ἠοῦς: ἐξαίσιος Cor 25 [οὐ] Cor ἁπανταχόθεν B-W 27 ⟨ἀλλὰ⟩ Va ἀνθρώπους Va οὔνους E 29 ⟨καὶ⟩ Cor 32 Ζωροάστρου Va ζωριάστρου E

ὄμβρον γενησόμενον κ⟨ελεῦσ⟩αι ἀναμένειν τὴν ὥραν ἐκείνην. τόν γε μὴν Ζωροάστρην Πέρσαι ἀπ' ἐκείνου διεῖπαν μήτε νεκροὺς καίειν μήτ' ἄλλως μιαίνειν πῦρ, καὶ πάλαι τοῦτο καθεστὼς τὸ νόμιμον τότε βεβαιωσάμενοι. (13) Κῦρος δ' εἰς τὰ βασίλεια Κροῖσον ἄγων παρεκάλει τε καὶ ἐφιλοφρονεῖτο πειθόμενος εἶναι θεοσεβέστατον, ἐκέλευέ τε, εἴ τι βούλεταί οἱ γενέσθαι, μὴ ὀκνεῖν ἀλλ' αἰτεῖσθαι. ὁ δὲ εἶπεν· 'ὦ δέσποτα, ἐπεὶ μέ σοι θεοὶ ἔδοσαν σύ τε χρηστὰ ἐπαγγέλλεις, αἰτοῦμαί σε δοῦναί μοι πέμψαι Πυθοῖδε τὰς πέδας τάσδε, καὶ τὸν θεὸν ἐρέσθαι, τί παθὼν ἐξηπάτα με τοῖς χρησμοῖς ἐπάρας στραιεύειν ἐπὶ σὲ ὡς περιεσόμενον, ἐξ ὅτου αὐτῶι τάδε ἀκροθίνια πέμπω (δείξας τὰς πέδας) καὶ τί δήποτε ἀμνημονοῦσιν χάριτος οἱ τῶν Ἑλλήνων θεοί.' Κῦρος δὲ γελάσας καὶ τάδε ἔφη δώσειν καὶ ἄλλων οὐκ ἀτυχήσειν αὐτὸν μειζόνων. (14) Κῦρος δὲ ὀλίγου χρόνου φίλον ἐπεποίητο Κροῖσον ἐξιών τε ἐκ Σάρδεων ἀπέδωκε παῖδας καὶ γυναῖκας καὶ σὺν αὐτῶι ἀπήγετο. φασὶ δέ τινες καὶ ἐπιτρέψαι ἂν αὐτῶι τὴν πόλιν, εἰ μὴ ὤιετο νεωτεριεῖν.

69 (69) Exc. De virtut. I 349, 9 (= Dion. Hal. AR I 82, 3 ff.): ἐν ὧι δὲ οὗτοι περὶ ταῦτα ἦσαν, ὁ Φαιστύλος ἀπάγεται πρὸς Ἀμόλιον. δεδοικὼς γάρ, μὴ οὐ πιστὰ δόξηι τῶι Νεμέτορι λέγειν ὁ Ῥωμύλος ἄνευ σημείων ἐμφανῶν μεγάλου πράγματος μηνύτης γενόμενος, τὸ γνώρισμα τῆς ἐκθέσεως τῶν βρεφῶν τὴν σκάφην ἀναλαβὼν ὀλίγον ὕστερον ἐδίωκεν εἰς τὴν πόλιν. (4) διερχόμενον δ' αὐτὸν τὰς πύλας ταραχωδῶς πάνυ καὶ περὶ πολλοῦ ποιούμενον μηδενὶ ποιῆσαι καταφανὲς τὸ φερόμενον, τῶν φυλάκων τις καταμαθών (ἦν δὲ πολεμίων ἐφόδου δέος, καὶ τὰς πύλας οἱ μάλιστα πεπιστευμένοι παρὰ τοῦ βασιλέως ἐφρούρουν) συλλαμβάνει δὴ καὶ τὸ κρυπτὸν δ τι δήποτ' ἦν καταμαθεῖν ἀξιῶν ἀποκαλύπτει βίαι τὴν περιβολήν. ὡς δὲ τὴν σκάφην ἐθεάσατο καὶ τὸν ἄνθρωπον ἔμαθεν ἀπορούμενον, ἠξίου λέγειν, τίς ἡ ταραχὴ καὶ τί τὸ βούλημα τοῦ μὴ φανερῶς εἰσφέρειν σκεῦος ⟨οὐδὲν⟩ δεόμενον ἀπορρήτου φορᾶς. (5) ἐν δὲ τούτωι πλείους τῶν φυλάκων συνέρρεον· καί τις αὐτῶν γνωρίζει τὴν σκάφην, αὐτὸς ἐν ἐκείνηι τὰ παιδία κομίσας ἐπὶ τὸν ποταμὸν, καὶ φράζει πρὸς τοὺς παρόντας. οἱ δὲ συλλαβόντες τὸν Φαιστύλον ἄγουσιν ἐπ' αὐτὸν τὸν βασιλέα καὶ διηγοῦνται τὰ γενόμενα. (6) Ἀμόλιος δὲ ἀπειλῆι βασάνων καταπληξάμενος τὸν ἄνθρωπον εἰ μὴ λέξει τὰς ἀληθείας ἑκών, πρῶτον μὲν εἰ ζῶσιν οἱ παῖδες ἤρετο· ὡς δὲ ταῦτ' ἔμαθεν, τῆς σωτηρίας αὐτοῖς ὅστις ὁ τρόπος ἐγένετο. διηγησαμένου δὲ αὐτοῦ πάντα ὡς ἐπράχθη, 'ἄγε δή' φησὶν ὁ βασιλεύς, 'ἐπειδὴ ταῦτα ἀληθεύσας ἔχεις, φράσον, ὅπου νῦν ἂν εὑρεθεῖεν· οὐ γὰρ ἔτι δικαιοί εἰσιν ἐν βουκόλοις καὶ ἀδόξωι βίωι ζῆν, ἔμοιγε ὄντες συγγενεῖς, ἄλλως τε καὶ θεῶν προνοίαι σωζόμενοι.' (83, 1) Φαιστύλος δὲ

1 κελεῦσαι Orelli καὶ E 2 Ζωροάστρην ⟨αἰδούμενοι⟩ Va 'Zoroastris vero dictum illud ex hoc Persae celebrare coeperunt' H Grotius; danach τό γε μὴν Ζωροάστρου Bremi Πέρσαι — ⟨ἔτι μᾶλλον ἐτίμησαν⟩ διείπαν⟨τα⟩? 3 καθεστὸς Di 9 ἐπὶ σὲ Va ἔπεισεν E 10 ἀμνημονοῦσιν Va —σαν E 17 Ἀμόλιον Di(on. Hal.) αἰμίλιον E 18 Ῥωμύλος Sylburg Φαιστύλος E Di 21 φερόμενον Gelenius Sylburg λεγόμενον E Di 23 πιστευόμενοι Di δὴ E τε Di 26 εἰσφέρειν E Di A ἐκφέρειν Di rell ⟨οὐδὲν⟩ Di 28 κομίσας Di γνωρίσας E 31 λέξοι Di τὰς Di τῆς E τὰ τῆς Va ἤρετο Di εἴρετο P τοῦτ' Di 32 ὡς: ὅσα Di B 34 ἄδοξον βίον Usener [καὶ] ἄδοξον βίον?

τῆς ἀλόγου πραότητος ὑποψίαι κινηθεὶς μὴ φρονεῖν αὐτὸν ὅμοια τοῖς λόγοις, ἀποκρίνεται ὧδε· 'οἱ μὲν παῖδές εἰσιν ἐν τοῖς ὄρεσι βουκολοῦντες, ὅσπερ ἐκείνων βίος, ἐγὼ δ' ἐπέμφθην παρ' αὐτῶν τῇι μητρὶ ὀηλώσων, ἐν αἷς εἰσι τύχαις. ταύτην δὲ παρὰ σοὶ φυλάττεσθαι ἀκούων, δεήσεσθαι τῆς σῆς θυγατρὸς ἔμελλον, ἵνα με πρὸς αὐτὴν ἀγάγοι. τὴν δὲ σκάφην ἔφερον, ἵν' ἔχω δεικνύναι τεκμήριον ἐμφανὲς ἅμα τοῖς λόγοις. νῦν οὖν ἐπεὶ δέδοκταί ⟨σοι⟩ τοὺς νεανίσκους δεῦρο κομίσαι χαίρω τε καὶ πέμψον οὕστινας βούλει σὺν ἐμοί δείξω μὲν οὖν τοῖς ἐλθοῦσι τοὺς παῖδας, φράσουσι δ' αὐτοῖς ἐκεῖνοι τὰ παρὰ σοῦ.' (2) ὁ μὲν δὴ ταῦτ' ἔλεγεν, ἀναβολὴν εὑρέσθαι βουλόμενος τοῖς παισὶ τοῦ θανάτου καὶ ἅμα αὐτὸς ἀποδράσεσθαι τοὺς ἄγοντας, ἐπειδὰν ἐν τοῖς ὄρεσι γένηται, ἐλπίσας. Ἀμόλιος δὲ τοῖς πιστοτάτοις τῶν φίλων ἐπιστείλας κρύφα, οὓς ἂν ὁ συοφορβὸς αὐτοῖς δείξῃ συλλαβόντας ὡς αὐτὸν ἄγειν, ἀποστέλλει διὰ ταχέων. ταῦτα ⟨δὲ⟩ διαπραξάμενος αὐτίκα γνώμην ἐποιεῖτο καλέσας τὸν ἀδελφὸν ἐν φυλάκηι ἀδέσμωι ἔχειν, ἕως ἂν εὖ θῆται τὰ παρόντα, καὶ αὐτὸν ὡς ἐπ' ἄλλωι δή τινι ἐκάλει. (3) ὁ δὲ ἀποσταλεὶς ἄγγελος εὐνοίαι τε τοῦ κινδυνεύοντος καὶ ἐλέωι τῆς τύχης ἐπιστρέψας κατήγορος γίνεται Νεμέτορι τῆς Ἀμολίου γνώμης. ὁ δὲ τοῖς παισὶ δηλώσας τὸν κατειληφότα κίνδυνον αὐτοὺς καὶ παρακελευσάμενος ἄνδρας ἀγαθοὺς γενέσθαι, παρῆν ἄγων ὡπλισμένους ἐπὶ τὰ βασίλεια, τῶν τε ἄλλων πελατῶν καὶ ἑταίρων καὶ θεραπείας πιστῆς χεῖρα οὐκ ὀλίγην. ἦκον δὲ καὶ οἱ ἐκ τῶν ἀγρῶν συνελθόντες εἰς τὴν πόλιν, ἐκλιπόντες τὴν ἀγοράν, ἔχοντες ὑπὸ ταῖς περιβολαῖς ξίφη κεκρυμμένα, στῖφος καρτερόν. βιασάμενοι δὲ τὴν εἴσοδον ἀθρόαι ὁρμῆι πάντες, οὐ πολλοῖς ὁπλίταις φρουρουμένην, ἀποσφάττουσιν εὐπετῶς Ἀμόλιον, καὶ μετὰ τοῦτο τὴν ἄκραν καταλαμβάνουσι. ταῦτα εἴρηται τοῖς περὶ Φάβιον. (84, 1) ἕτεροι δὲ οὐδὲν τῶν μυθωδεστέρων ἀξιοῦντες ἱστορικῆι γραφῆι προσήκειν τήν τε ἀπόθεσιν τὴν τῶν βρεφῶν οὐχ ὡς ἐκελεύσθη τοῖς ὑπηρέταις γενομένην ἀπίθανον εἶναί φασι, καὶ τῆς λυκαίνης τὸ τιθασόν, ἢ τοὺς μασθοὺς ἐπεῖχε τοῖς παιδίοις, ὡς δραματικῆς μεστὸν ἀτοπίας διασύρουσιν. (2) ἀντιδιαλλαττόμενοι δὲ πρὸς ταῦτα λέγουσιν, ὡς ὁ Νεμέτωρ, ἐπειδὴ τὴν Ἰλουίαν ἔγνω κύουσαν, ἕτερα παρασκευασάμενος παιδία νεογνὰ διηλλάξατο τεκούσης αὐτῆς τὰ βρέφη, καὶ τὰ μὲν ὀθνεῖα δέδωκε τοῖς φυλάττουσι τὰς ὠδῖνας ἀποφέρειν, εἴτε χρημάτων τὸ πιστὸν τῆς χρείας αὐτῶν πριάμενος εἴτε διὰ γυναικῶν τὴν ὑπαλλαγὴν ποιησάμενος. καὶ αὐτὰ λαβὼν ὁ Ἀμόλιος ὅτωι δὴ τρόπωι ἀναιρεῖ, τὰ δὲ ἐκ τῆς Ἰλουίας γενόμενα περὶ παντὸς ποιούμενος ὁ μητροπάτωρ διασώζεσθαι δίδωσι τῶι Φαιστύλωι.

70 (70) Exc. De virt. I 351, 21 (= Dion Hal. AR II 32, 1ff.): ὅτι τοῦ Ῥωμύλου πληθυσμοῦ ἕνεκεν ἀνδρῶν ἁρπαγὴν ποιησαμένου τῶν παρθένων, ὡς διεβοήθη τὰ περὶ τὴν ἁρπαγὴν τῶν παρθένων καὶ τὰ περὶ τοὺς γάμους εἰς τὰς πλησιο-

---

2 ὅσπερ Di Bb ὥσπερ E Di ABa 3 παρ' E Di B ὑπ' Di rell 4 τῆς σῆς θυγατρὸς E Di B τῆς θ. τῆς σῆς Di rell 6 ἐπεὶ E Di B ἐπειδὴ Di rell δέδοκταί σοι Di (δέδοκ * B) 7 παῖδας E Di B παῖδας ἐγὼ Di rell 9 ἀποδράσασθαι Di 10 φίλων: ὁπλοφόρων Di 11 σύφορβος Di B 12 ⟨δὲ⟩ Di 13 εὖ θῆται Di ὠφθηται E 13—14 ἐπ' ἄλλο δή τι Di 15 ἐπιστρέψας E Di B ἐπιτρέψας Di rell 16 παρακαλεσάμενος Di Ba 18 ἑταίρων E Di Bb ἑτέρων Di ABa 19 περιβολαῖς E Di B π. ἑαυτῶν Di rell 22 καταλαμβάνονται Di ταῦτα μὲν οὖν τ. π. Φ. εἴρηται Di 23 τε Reiske γε E Di 23—24 τὴν τῶν E Di B τῶν Di rell 24 οὕτως ὡς Reiske 25 μαστοὺς Di δραματικῆς E Di B δραστικῆς Di rell 27 (u. 31) Ἰλουίαν E Di B ἰλίαν Di rell 29 ⟨διὰ⟩ χρημάτων Plüss 30 ποιησάμενος: μηχανησάμενος Di ὁ E Di B om rell δή τινι Di 31 ἀναιρεῖ Di ἀναιρεῖται E 33—34 ὅτι — παρθένων add E 34 ὡς δὲ Di

χώρους πόλεις, αἱ μὲν αὐτὸ τὸ πραχθὲν πρὸς ὀργὴν ἐλάμβανον αἱ δὲ ἀφ' ἧς ἐπράχθη διαθέσεως καὶ εἰς ὃ τέλος ἐχώρησεν ἀναλογιζόμεναι μετρίως αὐτὸ ἔφερον. κατέσκηψε δ' οὖν ἀνὰ χρόνον εἰς πολέμους, τοὺς μὲν ἄλλους εὐπετεῖς, ἕνα δὲ τὸν πρὸς Σαβίνους μέγαν καὶ χαλεπόν. οἷς ἅπασι τέλος ἐπηκολούθησεν εὐτυχές, ὥσπερ αὐτῶι τὰ μαντεύματα προεθέσπισε, πρὶν ἐπιχειρῆσαι τῶι ἔργωι πόνους μὲν καὶ κινδύνους μεγάλους προσημαίνοντα, τὰς δὲ τελευτὰς αὐτῶι ἔσεσθαι καλάς. (2) ἦσαν δὲ καὶ αἱ πρῶται πόλεις ἄρξασαι τοῦ πολέμου Κησίνη καὶ ἄλλαι, πρόφασιν μὲν ποιούμεναι τὴν ἁρπαγὴν τῶν παρθένων καὶ τὸ μὴ λαβεῖν ὑπὲρ αὐτῶν δίκας· ὡς δὲ τἀληθὲς εἶχεν, ἀχθόμεναι τῆι κτίσει τε καὶ αὐξήσει τῆς Ῥώμης, δι' ὀλίγου πολλῆι γενομένηι, καὶ οὐκ ἀξιοῦσαι περιιδεῖν κοινὸν ἐπὶ τοῖς περιοίκοις ἅπασι κακὸν φυόμενον. (3) τέως μὲν οὖν πρὸς τὸ Σαβίνων ἔθνος ἀποστέλλουσαι πρέσβεις ἐκείνους ἠξίουν τὴν ἡγεμονίαν τοῦ πολέμου παραλαβεῖν, ἰσχύν τε μεγίστην ἔχοντας καὶ χρήμασι πλείοσι δυναμένους, ἄρχειν τε ἀξιοῦντας τῶν πλησιοχώρων καὶ οὐκ ἐλάχιστα περιυβρισμένους τῶν ἄλλων· τῶν γὰρ ἡρπασμένων αἱ πλείους ἦσαν ἐκείνων. (33, 1) ἐπεὶ δ' οὐδὲν ἐπέραινον, ἀντικαθισταμένων αὐταῖς τῶν παρὰ τοῦ Ῥωμύλου πρεσβειῶν καὶ θεραπευουσῶν λόγοις τε καὶ ἔργοις τὸ ἔθνος, ἀχθόμεναι τῆι τριβῆι τοῦ χρόνου, μελλόντων ἀεὶ τῶν Σαβίνων καὶ ἀναβαλλομένων εἰς χρόνους μακροὺς τὴν περὶ τοῦ πολέμου βουλήν, αὐταὶ καθ' ἑαυτὰς ἔγνωσαν τοῖς Ρωμαίοις πολεμεῖν, ἀποχρῆν οἰόμεναι τὴν δύναμιν τὴν οἰκείαν, εἰ καθ' ἓν αἱ τρεῖς γένοιντο, μίαν αἱρῆσαι πόλιν οὐ μεγάλην. ἐβουλεύσαντο μὲν ταῦτα, συνελθεῖν δ' οὐκ ἔφθασαν εἰς ἓν ἅπασαι στρατόπεδον, προεξαναστάντων προχειρότερον τῶν ἐκ τῆς Καινίνης, οἵπερ καὶ μάλιστα ἐδόκουν τὸν πόλεμον ἐνάγειν. (2) ἐξεστρατευμένων δὲ τούτων καὶ δηιούντων τὴν ὅμορον ⟨ἐξαγαγὼν τὴν δύναμιν ὁ Ῥωμύλος⟩ ἀφυλάκτοις οὖσιν ἔτι τοῖς πολεμίοις ἀπροσδοκήτως ἐπιτίθεται καὶ τοῦ τε χάρακος αὐτῶν ἀρτίως ἱδρυμένου γίνεται κύριος, τοῖς τε φεύγουσιν εἰς τὴν πόλιν ἐκ ποδὸς ἑπόμενος, οὐδέπω τῶν ἔνδον πεπυσμένων τὴν περὶ τοὺς σφετέρους συμφοράν, τεῖχός τε ἀφύλακτον εὑρὼν καὶ πύλας ἀκλείστους αἱρεῖ τὴν πόλιν ἐξ ἐφόδου καὶ τὸν βασιλέα τῶν Καινινιτῶν ὑπαντήσαντα σὺν καρτερᾶι χειρὶ μαχόμενος αὐτοχειρίαι κτείνει καὶ τὰ ὅπλα ἀφαιρεῖται. (34, 1) τοῦτον δὲ τὸν τρόπον ἁλούσης τῆς πόλεως, τὰ ὅπλα παραδοῦναι τοὺς ἁλόντας κελεύσας καὶ παῖδας εἰς ὁμηρείαν οὓς ἐβούλετο λαβὼν ἐπὶ τοὺς λοιποὺς ἐχώρει. γενόμενος δὲ καὶ τῆς ἐκείνων δυνάμεως, ἐσκεδασμένης ἔτι κατὰ τὰς προνομάς, τῆι παρ' ἐλπίδας ἐφόδωι, καθάπερ καὶ τῆς προτέρας, ἐγκρατὴς καὶ τὰ αὐτὰ τοὺς ἁλόντας διαθεὶς ἀπῆγεν ἐπ' οἶκου τὴν δύναμιν, ἄγων σκῦλά τε ἀπὸ τῶν † ἀποίκων κατὰ τὴν μάχην καὶ ἀκροθίνια θεοῖς λαφύρων.

τέλος τοῦ Ζ̄ λόγου τῆς Νικολάου ἱστορίας. ζήτει τὰ λείποντα περὶ ἑλληνικῆς ἱστορίας.

---

1 *πρὸς ὀργὴν* E Di B *δι' ὀργῆς* Di rell 4 *Σαβίνους* Di *σαμίνους* E 6 *αὐτῶν* Di *καὶ* om Di 7 *τοῦ πρὸς αὐτὸν πολέμου* Di *Καινίνη καὶ Ἄντεμνα καὶ Κρουστομέρεια* Di 9 *ἀχθόμεναι* E Di B om Di rell *γινομένηι* Di B 12 *ἔχοντας* Di *ἔχουσαι* E 13 *πλεῖον* Stephanus *πλεῖστον* Sylburg *δυναμένους* Di *—ναις* E 13—14 *περιυβρισμένας τ. ἄ.* E *τ. ἄ. περιυβρισμένους* Di 19 *τὴν οἰκείαν δύναμιν* Di *καθ' ἕνα* E Di B *καθ' ἓν αἱ* Di rell *αἱρῆσαι* E Di dett (*αἱρεῖσθαι* A *αἱρήσειν* Bb *αἱρῆισθαι* Ba) *αἱρεῖν* Hertlein *ἄρασθαι* Cobet 20 *ἔφθησαν* Di (B?) 21 *κενινης* E (*κενήνης* Di Bb) 22 *ἐνάγειν* Di *ἐξάγειν* E *ἐξεστρατευμένων* Di *ἐκστρ—* E 23 *ἐξαγαγὼν — Ῥωμύλος* Di 24 *τοῦ τε χάρακος* Di *τούστε χάρακας* E 27 *Καινινιτῶν* Di Ba (?) *καινιτων* E 28 *μαχόμενος* Di *—νον* E 30 *λοιποὺς: Ἀντεμνάτας* Di *γενόμενος* Di *—μένης* E 33 *ἀποίκων* E *οἴκων* Di *ἀποθανόντων* Stephanus *ἀπολωλότων* Reiske 33 *λαφύρων θεοῖς* Di

$\overline{IH}$ (?)

71 (71) CONSTANT. PORPH. De them. I 3 p. 22 Bonn: *τὸ δὲ νῦν καλούμενον Θραικήσιον θέμα πάλαι μὲν καὶ κατ' ἀρχὰς Ἀσία μικρὰ ὠνομάζετο ... Θραικήσιοι δὲ ἐπεκλήθησαν ἀπὸ τῆς τοιαύτης αἰτίας. ἐπὶ τῶν ἡμερῶν Ἀλυάττου τοῦ τῶν Λυδῶν βασιλέως ἀνήρ τις μετὰ τῆς γυναικὸς καὶ τῶν αὐτοῦ τέκνων ἐκ Μυσίας τῆς τῶν Θραικῶν χώρας ὁρμώμενος, ἧς καὶ Ὅμηρος* (Il. *N* 5) *μνημονεύει λέγων οὕτως 'Μυσῶν τ' ἀγχεμάχων καὶ ἀγαυῶν Ἱππημολγῶν', διεπέρασεν εἰς τὰ μέρη τῆς Ἀσίας εἰς χώραν τὴν λεγομένην Λυδίαν καὶ κατώικησε πλησίον τῆς πόλεως Σάρδεων. τοῦ οὖν βασιλέως πρὸς τῶι τῆς πόλεως τείχει καθεζομένου διήρχετο ἡ γυνὴ τοῦ Θραικὸς ἐπὶ μὲν τῆς κεφαλῆς βαστάζουσα στάμνον, ἐπὶ δὲ τῶν χειρῶν ἠλακάτην καὶ ἄτρακτον, ὄπισθεν δὲ πρὸς τὴν ζώνην ἵππος τις προσεδέδετο. καὶ ἐπὶ μὲν τῆς κορυφῆς ὁ στάμνος ἦν μεστὸς [τοῦ] ὕδατος, ἐν δὲ ταῖς χερσὶν εἰργάζετο νήθουσα ἐκ τῆς ἠλακάτης τὸν ἄτρακτον, ὄπισθεν δὲ πρὸς τὴν ζώνην ἠκολούθει ὁ ἵππος ἀπὸ πηγῆς πεποτισμένος. ταύτην ἰδὼν ὁ βασιλεὺς μεγάλως ἐθαύμασε καὶ ἠρώτησε πόθεν καὶ τίς καὶ ποίας ἐστὶ πόλεως· ἡ δὲ ἀπεκρίνατο, Μυσὴ μὲν εἶναι τὸ γένος, 'Θράικης δ' ἐστὶν αὕτη τὸ πολίχνιον'. λαβὼν οὖν ὁ βασιλεὺς ἀπὸ τῆς γυναικὸς ἀφορμήν, πρεσβείαν πρὸς τὸν τῆς Θράικης βασιλέα ποιησάμενος Κότυν ὀνομαζόμενον. ἐκεῖθεν ἔλαβεν ἄνδρας μετοίκους μετὰ γυναικῶν καὶ τέκνων ὄχλον ἱκανόν. ἐκ τούτου τοῦ γένους ὠνομάσθησαν οἱ τὴν μικρὰν Ἀσίαν οἰκοῦντες Θραικήσιοι, διὰ τὸ εἶναι αὐτοὺς ἐργοπόνους ἐργώδεις τε καὶ χειρώνακτας .... ταύτην δὲ τὴν ἱστορίαν Νικόλαος ὁ Δαμασκηνὸς γράφει ἐν τῶι † $\overline{ιη}$ αὐτοῦ βιβλίωι, ὁ γεγονὼς ὑπογραφεὺς Ἡρώδου τοῦ βασιλέως.*

$\overline{IΘ}$ – $\overline{ϛE}$

(F 90—91?)

$\overline{ϛF}$

72 (76) JOSEPH. AJ I 93 (EUSEB. PE IX 11 p. 414 B): *τοῦ δὲ κατακλυσμοῦ τούτου καὶ τῆς λάρνακος μέμνηνται πάντες οἱ τὰς βαρβαρικὰς ἱστορίας ἀναγεγραφότες, ὧν ἐστι καὶ Βηρωσσὸς ὁ Χαλδαῖος* (III) ..... (94) *μέμνηται δὲ τούτων καὶ Ἱερώνυμος ὁ Αἰγύπτιος* (III) ... *καὶ Μνασέας* (V) *δὲ καὶ ἄλλοι πλείους· καὶ Νικόλαος δὲ ὁ Δαμασκηνὸς ἐν τῆι ἐνενηκοστῆι καὶ ἕκτηι βίβλωι ἱστορεῖ περὶ αὐτῶν λέγων οὕτως· «ἔστιν ὑπὲρ τὴν Μινυάδα μέγα ὄρος κατὰ τὴν Ἀρμενίαν Βάρις λεγόμενον. εἰς ὃ πολλοὺς συμφυγόντας ἐπὶ τοῦ κατακλυσμοῦ λόγος*

13 [τοῦ] C Mueller 15 *τῆς πηγῆς* dett 17 *τὸ γένος* ⟨*ἐκ* **⟩? 23 $\overline{ιη}$: $\overline{ζ}$ o. $\overline{η}$ Mue 30 *καὶ* add MSPL Eus 32 *καὶ ἄλλοι — Νικ. δὲ* om ROLE Lat Zonaras 34 *μηνυάδα* ROL *Μιλυάδα* Js. Vossius *βάρεις* R *beris* Hieronymus

ἔχει περισωθῆναι· καί τινα ἐπὶ λάρνακος ὀχούμενον ἐπὶ τὴν ἀκρώρειαν ὀκεῖλαι, καὶ τὰ λείψανα τῶν ξύλων ἐπὶ πολὺ σωθῆναι. γένοιτο δ' ἂν οὗτος, ὅντινα καὶ Μωυσῆς ἀνέγραψεν ὁ Ἰουδαίων νομοθέτης.»

ΡΓ

(s. F 94—95).

73 (77) ATHEN. X 9 p. 415 E: *Νικόλαος δ' ὁ Περιπατητικὸς ἐν* (nach 115) *τῇ τρίτῃ πρὸς ταῖς ἑκατὸν τῶν Ἱστοριῶν Μιθριδάτην φησὶ τὸν Ποντικὸν βασιλέα προθέντα ἀγῶνα πολυφαγίας καὶ πολυποσίας (ἦν δὲ τὸ ἆθλον τάλαντον ἀργυρίου) ἀμφότερα νικῆσαι, τοῦ μέντοι ἄθλου ἐκστῆναι τῶι μετ' αὐτὸν κριθέντι Καλαμύδρυι τῶι Κυζικηνῶι ἀθλητῆι.*

ΡΔ

74 (80) ATHEN. VIII 6 p. 332 F: *Νικόλαος δ' ὁ Δαμασκηνὸς ἐν τῇ τετάρτῃ πρὸς ταῖς ἑκατὸν τῶν Ἱστοριῶν· «περὶ Ἀπάμειαν» φησὶ «τὴν Φρυγιακὴν κατὰ τὰ Μιθριδατικὰ σεισμῶν γενομένων ἀνεφάνησαν περὶ τὴν χώραν αὐτῶν λίμναι τε [αἱ] πρότερον οὐκ οὖσαι καὶ ποταμοὶ καὶ ἄλλαι πηγαὶ ὑπὸ τῆς κινήσεως ἀνοιχθεῖσαι, πολλαὶ δὲ καὶ ἠφανίσθησαν· τοσοῦτόν τε ἄλλο ἀνέβλυσεν αὐτῶν ἐν τῇι γῆι πικρόν τε καὶ γλαυκὸν ὕδωρ πλεῖστον ὅσον ἀπεχούσης τῶν τόπων τῆς θαλάσσης, ὥστε ὀστρέων πλησθῆναι τὸν πλησίον τόπον ἅπαντα καὶ ἰχθύων τῶν τε ἄλλων, ὅσα τρέφει ἡ θάλασσα.»*

ΡΖ

75 (81) ATHEN. VI 78 p. 261 C: *Νικόλαος δ' ἐν τῇι ἑβδόμηι καὶ* a. 81—78 *ἑκατοστῇι τῶν Ἱστοριῶν Σύλλαν φησὶ τὸν Ῥωμαίων στρατηγὸν οὕτω χαίρειν μίμοις καὶ γελωτοποιοῖς φιλόγελων γενόμενον, ὡς καὶ πολλὰ γῆς μέτρα αὐτοῖς χαρίζεσθαι τῆς δημοσίας. ἐμφανίζουσι δ' αὐτοῦ τὸ περὶ ταῦτα ἱλαρὸν αἱ ὑπ' αὐτοῦ γραφεῖσαι σατυρικαὶ κωμωιδίαι τῇι πατρίωι φωνῇι.*

ΡΗ

76 (82) ATHEN. XV 28 p. 682 A: *Νικόλαος δ' ὁ Δαμασκηνὸς ἐν τῇι* a. 77? *ὀγδόηι τῶν Ἱστοριῶν πρὸς ταῖς ἑκατὸν περὶ τὰς Ἄλπεις λίμνην τινά φησιν εἶναι πολλῶν σταδίων οὖσαν, ἧς περὶ τὸν κύκλον πεφυκέναι δι' ἔτους ἄνθη ἥδιστα καὶ εὐχρούστατα, ὅμοια ταῖς καλουμέναις κάλχαις.*

17 [αἱ] Kaibel 26 *ἑκατοστῇι* Valesius *εἰκοστῇι* Ath 29 *ἱλαρὸν*: *ἀδρὸν* Kaibel

PI

77 (83) **a)** ATHEN. XII 61 p. 543 A: *Νικόλαος δ' ὁ Περιπατητικὸς* a. 63 *ἐν τῇι δεκάτηι καὶ ἑκατοστῇι τῶν Ἱστοριῶν Λεύκολλόν φησιν ἀφικόμενον εἰς Ῥώμην καὶ θριαμβεύσαντα λόγον τε ἀποδόντα τοῦ πρὸς Μιθριδάτην πολέμου ἐξοκεῖλαι εἰς πολυτελῆ δίαιταν ἐκ τῆς παλαιᾶς σωφροσύνης τρυφῆς τε πρῶτον εἰς ἅπαν Ῥωμαίοις ἡγεμόνα γενέσθαι, καρπωσάμενον δυεῖν βασιλέων πλοῦτον Μιθριδάτου καὶ Τιγράνου.* **b)** — VI 109 p. 274 E: *τῆς δὲ πολυτελείας τῆς νῦν ἀκμαζούσης πρῶτος ἡγεμὼν ἐγένετο Λεύκολλος ὁ καταναυμαχήσας Μιθριδάτην, ὡς Νικόλαος ὁ Περιπατητικὸς ἱστορεῖ. ἀφικόμενος γὰρ εἰς τὴν Ῥώμην μετὰ τὴν ἧτταν τὴν Μιθριδάτου ἔτι τε τὴν Τιγράνου τοῦ Ἀρμενίου καὶ θριαμβεύσας λόγον τε ἀποδοὺς τῶν τοῦ πολέμου πράξεων ὤκειλεν — σωφροσύνης καὶ πρῶτος τρυφῆς εἰσηγητὴς Ῥωμαίοις ἐγένετο, καρπωσάμενος — πλοῦτον.*

78 (84) — — IV 39 p. 153 F: *Νικόλαος δ' ὁ Δαμασκηνός, εἷς τῶν ἀπὸ τοῦ Περιπάτου φιλοσόφων, ἐν τῇι δεκάτηι πρὸς ταῖς ἑκατὸν τῶν Ἱστοριῶν Ῥωμαίους ἱστορεῖ παρὰ τὸ δεῖπνον συμβάλλειν μονομαχίας, γράφων οὕτως· «τὰς τῶν μονομάχων θέας οὐ μόνον ἐν πανηγύρεσι καὶ θεάτροις ἐποιοῦντο Ῥωμαῖοι, παρὰ Τυρρηνῶν παραλαβόντες τὸ ἔθος, ἀλλὰ κἀν ταῖς ἑστιάσεσιν. ἐκάλουν γοῦν τινες πολλάκις ἐπὶ δεῖπνον τοὺς φίλους ἐπί τε ἄλλοις καὶ ὅπως ἂν δύο ἢ τρία ζεύγη ἴδοιεν μονομάχων, ὅτε καὶ κορεσθέντες δείπνου καὶ μέθης εἰσεκάλουν τοὺς μονομάχους· καὶ ὁ μὲν ἅμα ἐσφάττετο, αὐτοὶ δ' ἐκρότουν ἐπὶ τούτωι ἡδόμενοι. ἤδη δέ τις κἀν ταῖς διαθήκαις γέγραφεν γυναῖκας εὐπρεπεστάτας μονομαχῆσαι, ἃς ἐκέκτητο· ἕτερος δὲ παῖδας ἀνήβους ἐρωμένους ἑαυτοῦ. ἀλλὰ γὰρ οὐκ ἠνέσχετο ὁ δῆμος τὴν παρανομίαν ταύτην, ἀλλ' ἄκυρον τὴν διαθήκην ἐποίησεν.*

PIA—PIΓ

s. F 95—98.

PIΔ

79 (88) ATHEN. VI 61 p. 252 D: *Δικιννίου δὲ Κράσσου τοῦ ἐπὶ Πάρθους στρατεύσαντος κόλακά φησι γενέσθαι Νικόλαος ἐν τῇι τεσσαρεσκαιδεκάτηι πρὸς ταῖς ἑκατὸν Ἀνδρόμαχον τὸν Καρρηνόν· ὧι τὸν Κράσσον πάντα ἀνακοινούμενον προδοθῆναι Πάρθοις ὑπ' αὐτοῦ καὶ ἀπολέσθαι. οὐκ ἀτιμώρητος δ' ὑπὸ τοῦ δαιμονίου παρείθη ὁ Ἀνδρόμαχος· μισθὸν* a. 53

3 *ἑκατοστῇι* Valesius *εἰκοστῇι* Ath 6 *ἅπαντα*? Kaibel 12 *ὤκειλεν* C *ὦικει μὲν* A 18 *Τυρρηνῶν* Musurus *τυράννων* Ath

γὰρ λαβὼν τῆς πράξεως τὸ τυραννεῖν Καρρῶν τῆς πατρίδος διὰ τὴν ὠμότητα καὶ βίαν ὑπὸ τῶν Καρρηνῶν πανοικίαι ἐνεπρήσθη.

ΡΙΓ

80 (89) ATHEN. VI 54 p. 249 A: *Νικόλαος δ' ὁ Δαμασκηνὸς* ..... a. 56
(T 11) *τῆι ἑκκαιδεκάτηι καὶ ἑκατοστῆι φησιν Ἀδιάτομον τὸν τῶν Σωτιανῶν βασιλέα (ἔθνος δὲ τοῦτο Κελτικόν) ἑξακοσίους ἔχειν λογάδας περὶ αὑτόν, οὓς καλεῖσθαι ὑπὸ Γαλατῶν τῆι πατρίωι γλώττηι σολιδούρους· τοῦτο δ' ἐστὶν Ἑλληνιστὶ εὐχωλιμαῖοι. «τούτους δ' οἱ βασιλεῖς ἔχουσι συζῶντας καὶ συναποθνήισκοντας, ταύτην ἐκείνων εὐχὴν ποιουμένων· ἀνθ' ἧς συνδυναστεύουσί τε αὐτῶι τὴν αὐτὴν ἐσθῆτα καὶ δίαιταν ἔχοντες καὶ συναποθνήισκουσι κατὰ πᾶσαν ἀνάγκην, εἴτε νόσωι τελευτήσειε βασιλεὺς εἴτε πολέμωι εἴτ' ἄλλως πως. καὶ οὐδεὶς εἰπεῖν ἔχει τινὰ ἀποδειλιάσαντα τούτων τὸν θάνατον ὅταν ἥκηι βασιλεῖ ἢ διεκδύντα.»*

ΡΚΓ—ΡΚΔ

(s. F 101—102).

81 (92) JOSEPH. A. J. XII 125: *ὅμοιον δέ τι τούτωι καὶ Μᾶρκον* a. 14
Ἀγρίππαν φρονήσαντα περὶ τῶν Ἰουδαίων οἴδαμεν. τῶν γὰρ Ἰώνων κινηθέντων ἐπ' αὐτοὺς καὶ δεομένων τοῦ Ἀγρίππου, ἵνα τῆς πολιτείας, ἣν αὐτοῖς ἔδωκεν Ἀντίοχος ὁ Σελεύκου υἱωνὸς ὁ παρὰ τοῖς Ἕλλησι Θεὸς λεγόμενος, μόνοι μετέλθωσιν, (126) *ἀξιούντων δ', εἰ συγγενεῖς εἰσιν αὐτοῖς Ἰουδαῖοι, σέβεσθαι τοὺς αὐτῶν θεούς, καὶ δίκης περὶ τούτων συστάσης ἐνίκησαν οἱ Ἰουδαῖοι, τοῖς αὐτῶν ἔθεσι χρῆσθαι συνηγορήσαντος αὐτοῖς Νικολάου τοῦ Δαμασκηνοῦ. ὁ γὰρ Ἀγρίππας ἀπεφήνατο μηδὲν αὐτῶι καινίζειν ἐξεῖναι.* (127) *τὸ δ' ἀκριβὲς εἴ τις βούλεται καταμαθεῖν, ἀναγνώτω τοῦ Νικολάου τὴν ἑκατοστὴν καὶ εἰκοστὴν καὶ τρίτην καὶ τετάρτην.* s. T 4; F 142.

Fragmente ohne Buchzahl.

82 (12) SUIDAS s. *ὠμή τις εἶναι· «δέδοικα μὴ δόξηις ὠμή τις εἶναι δεινῶς οὕτω τιμωρουμένη.» Νικόλαος ὁ Δαμασκηνός φησιν.* (B)

1 *καρρῶν* C *καρπῶν* A 5 *Adiatunnus, Adcatuannus* Caes. BG III 22, 1 (*Adiatuanus* Meusel) *So(n)tiates* Caes *Sot(t)iates* Plin. NH IV 108; Oros. VI 8, 19 *ἀπιάται* Dio Cass. XXXIX 46, 2. 7 *σολιδούρους* Kaibel (*soldurios* Caes) *σιλοδούνους* A *—ρους* C 10 *ἀνθ' ὧν* C 12 *εἴτε νόσωι* Kaibel *εἴτ' ἐν ν.* Ath 18 *τούτωι* (*ι* in ras) A *τούτων* PVWE *τούτοις* Niese 21 *υἱὸς* W 22 *μετέχωσιν* E *possiderent* Lat 23 *ἰδίους* (*ἰουδαίους* E) *αὐτῶν* FLVE Lat *καὶ* om Lat 24 *οἱ* om PFLV *αὐτῶν: αὐτοῖς* FLV 25 *αὐτῶι: eis* Lat 27 *τῶν νικολάου ἱστοριῶν* FLAVW Lat

83 (—) SCHOL. STRABON. VII 3, 6: *ὅτι μεταγενέστερος Ὁμήρου Ἡσίοδος, ὃ μὴ βούλεται Νικόλαος Δαμασκηνὸς ἐν τῇι Ἀρχαιολογίαι αὐτοῦ· καὶ ταῦτα ἰσόχρονος ὢν τοῦ παρόντος γεωγράφου Στράβωνος.* (Ī?)

84 (21a) SCHOL. VINDOB. HOMER. Od. α 21: *ἀντιθέωι Ὀδυσῆι*] *Ὀδυσσεὺς δὲ λέγεται παρὰ τὸ ὀδὸς καὶ τὸ ὕω* (27 F 1)*.....ἐγὼ* (Tzetzes?) *δὲ καὶ Νικόλαος λέγει ὅτι Ὀδυσσεὺς λέγεται παρὰ τὸ ὀδυσσεύω, τὸ μισῶ. οὕτω γὰρ ἐκλήθη διὰ τὸ συμβεβηκός, ὡς καὶ ἐκ τῶν ῥαψωιδιῶν* (Od. α 62; ε 340; 423; τ 275; 399) *ἔξεστι μαθεῖν.* (Ī)

85 (23) STEPH. BYZ. s. *Λυκοσθένη· πόλις Λυδίας· Ξάνθος ᾱ Λυδιακῶν* (III)*· ἣν καὶ Λυκοσθένειαν Νικόλαός φησιν.* (Ī?)

86 (44) — — s. *Παρώρεια· πόλις Ἀρκαδίας. λέγεται δὲ καὶ Παρωραία. οἱ πολῖται Παρωρεῖς. Νικόλαος δὲ Παρωρεάτας φησίν.* (Ē o. F̄)

87 (47) — — s. *Ἀμοργός· νῆσος μία τῶν Κυκλάδων.....Νικόλαος δ' Ἀμόργην αὐτὴν καλεῖ· ἥντινα Καρκήσιος ἀνὴρ Νάξιος ὤικισε καὶ Καρκησίαν ὠνόμασεν.* (Ē)

88 (48) — — s. *Ὑπερδέξιον· χωρίον Λέσβου, ἐν ὧι Ζεὺς Ὑπερδέξιος καὶ Ὑπερδεξία Ἀθηνᾶ ..... Νικόλαος δὲ πληθυντικῶς Ὑπερδεξίους φησίν.* (Ē)

89 (46) SOKRAT. HE VII 25: *Χρυσόπολις ἐπίνειον ἀρχαῖόν ἐστιν, ὃ κεῖται μὲν ἐν ἀρχῆι τοῦ Βοσπόρου, μέμνηνται δὲ αὐτοῦ πολλοὶ τῶν παλαιῶν συγγραφέων, καὶ Στράβων* (XII 4, 2) *τε καὶ ὁ Δαμασκηνὸς Νικόλαος καὶ .... Ξενοφῶν* (An. VI 3, 16) *.....* (Ē)

90 (72) ATHEN. XIII 64 p. 593 A: *Μυρρίνην δὲ τὴν Σαμίαν ἑταίραν Δημήτριος εἶχεν ὁ βασιλεὺς ὁ τῆς διαδοχῆς τελευταῖος, καὶ ἔξω τοῦ διαδήματος κοινωνὸν εἶχε τῆς βασιλείας, ὥς φησι Νικόλαος ὁ Δαμασκηνός.* vor 285

91 (73) JOSEPH. c. Apion. II 83: *quia vero Antiochus neque iustam fecit templi depraedationem, sed egestate pecuniarum ad hoc accessit, cum non esset hostis, et super nos auxiliatores suos et amicos adgressus est nec aliquid dignum derisione illic invenit,* (84) *multi et digni conscriptores super hoc quoque testantur, Polybius Megalopolita, Strabon Cappadox* (91 F 10), *Nicolaus Damascenus, Timagenes* (88 F 4) *et Castor* (250 F 13)*..... et Apollodorus* (244 F 79), *⟨qui⟩ omnes dicunt pecuniis indigentem Antiochum transgressum foedera Judaeorum expoliasse templum auro argentoque plenum.* a. 170

---

6 τὸ Jac τοῦ Schol 9 *λυκοσθένης* P 11—12 *παρωραῖα* P 12 *παρωραιάτας* VP 13 *ἀμοργος* RV 14 *δ' ἀμόργην αὐτὴν* P *δὲ μόργην αὐτὴν* V *δ' ἀμοργίτην αὐτήν* R^1 *καρκίσιος* RV *Καρκησός*? Meineke *Νάξιος* Valesius *ἄξιος* Steph *ὤικισε* edd *ὤικησε* Steph 16 *ὑπερδέξιοι* R 31 *⟨qui⟩* Hudson 32—33 *expoliasse* Niese *et spoliasse* Jos

92 (74) JOSEPH. A. J. XIII 250: *γίνεται δ' αὐτῶι* (sc. Ὑρκανῶι) a. 129 *καὶ πρὸς Ἀντίοχον* (sc. *τὸν Σιδήτην*) *φιλία καὶ συμμαχία, καὶ δεξάμενος αὐτὸν εἰς τὴν πόλιν ἀφθόνως πάντα τῆι στρατιᾶι καὶ φιλοτίμως παρέσχεν. καὶ ποιουμένωι τὴν ἐπὶ Πάρθους αὐτῶι στρατείαν συνεξώρμησεν* 5 *Ὑρκανός. μάρτυς δὲ τούτων ἡμῖν ἐστιν καὶ Νικόλαος ὁ Δαμασκηνὸς οὕτως ἱστορῶν· «τρόπαιον δὲ στήσας Ἀντίοχος ἐπὶ τῶι Λύκωι ποταμῶι νικήσας Ἰνδάτην τὸν Πάρθων στρατηγὸν αὐτόθι ἔμεινεν ἡμέρας δύο δεηθέντος Ὑρκανοῦ τοῦ Ἰουδαίου διά τινα ἑορτὴν πάτριον, ἐν ἧι τοῖς Ἰουδαίοις οὐκ* 10 *ἦν νόμιμον ἐξοδεύειν.»*

93 (75) — — XIII 345: *Πτολεμαῖος* (sc. *ὁ Λάθουρος*) *δὲ μετὰ τὴν* n. 98 *νίκην* (sc. *τὴν περὶ Ἀσωφὼν οὐ πόρρω τοῦ Ἰορδάνου*) *προσκαταδραμὼν τὴν χώραν ὑψίας ἐπιγενομένης ἔν τισι κώμαις τῆς Ἰουδαίας κατέμεινεν· ἃς γυναικῶν εὑρὼν μεστὰς καὶ νηπίων ἐκέλευσεν τοὺς στρατιώτας ἀπο-* 15 *σράττοντας αὐτοὺς καὶ κρεουργοῦντας, ἔπειτα εἰς λέβητας ζέοντας ἐνιέντας τὰ μέλη ἀπάρχεσθαι.* (346) *τοῦτο δὲ προσέταξεν, ἵν' οἱ διαφυγόντες ἐκ τῆς μάχης καὶ πρὸς αὐτοὺς ἐλθόντες σαρκοφάγους ὑπολάβωσιν εἶναι τοὺς πολεμίους καὶ διὰ τοῦτο ἔτι μᾶλλον αὐτοὺς καταπλαγῶσι ταῦτ' ἰδόντες.* (347) *λέγει δὲ καὶ Στράβων* (91 F 12) *καὶ Νικόλαος, ὅτι τοῦτον αὐτοῖς* 20 *ἐχρήσαντο τὸν τρόπον, καθὼς κἀγὼ προείρηκα.*

94 (78) ATHEN. VI 61 p. 252 F: *Μιθριδάτου δ' ἀναγράφει κόλακα* (*PΓ*?) *Σωσίπατρον, ἄνθρωπον γόητα, Νικόλαος ὁ Περιπατητικός.*

95 (79) — — VI 91 p. 266 E: *Νικόλαος δ' ὁ Περιπατητικὸς καὶ Ποσει-* (*PΓ*?) *δώνιος ὁ Στωικὸς* (87 F 38) *ἐν ταῖς Ἱστορίαις ἑκάτερος τοὺς Χίους φασὶν* a. 86 25 *ἐξανδραποδισθέντας ὑπὸ Μιθριδάτου τοῦ Καππάδοκος παραδοθῆναι τοῖς ἰδίοις δούλοις δεδεμένους, ἵν' εἰς τὴν Κόλχων γῆν κατοικισθῶσιν. οὕτως αὐτοῖς ἀληθῶς τὸ δαιμόνιον ἐμήνισε πρώτοις χρησαμένοις ὠνητοῖς ἀνδραπόδοις, τῶν πολλῶν αὐτουργῶν ὄντων κατὰ τὰς διακονίας.*

96 (85) JOSEPH. A. J. XIV 8: (Hyrkanos wird von seinem (*PΓA* — 30 bruder Aristobulos gezwungen, ihm die herrschaft zu überlassen) *φίλος* *PΓΓ*?) a. 69 *δέ τις Ὑρκανοῦ Ἰδουμαῖος, Ἀντίπατρος λεγόμενος, πολλῶν μὲν εὐπόρει χρημάτων· δρασιήριος δὲ ὢν τὴν φύσιν καὶ στασιαστὴς ἀλλοτρίως εἶχε πρὸς τὸν Ἀριστόβουλον καὶ διαφόρως διὰ τὴν πρὸς τὸν Ὑρκανὸν εὔνοιαν.* (9) *Νικόλαος μέντοι φησὶν ὁ Δαμασκηνὸς τοῦτον εἶναι γένος ἐκ τῶν πρώ-* 35 *των Ἰουδαίων τῶν ἐκ Βαβυλῶνος εἰς τὴν Ἰουδαίαν ἀφικομένων. ταῦτα*

---

7 *σινδάτην* PFV *indatim* Lat *Σίνδαν τινὰ* Synkellos 12 *προσκαταλαβὼν* PF 13 *γενομένης* FL *κώμαις: χώραις* AMWE 16 *ἀπέρχεσθαι* Naber 18 *καὶ* om AMWE 20 *ἐχρήσατο* v Gutschmid 28 *τῶν πολλῶν: τ. προγόνων* Kaibel 31 *εὐπορῶν* FLAMVWE Lat

δὲ λέγει χαριζόμενος Ἡρώδῃ τῷι παιδὶ αὐτοῦ βασιλεῖ τῶν Ἰουδαίων ἐκ τύχης τινὸς γενομένωι.

97 (87) JOSEPH. A. J. XIV 104: περὶ δὲ τῆς Πομπηίου καὶ Γαβινίου στρατείας ἐπὶ Ἰουδαίους γράφει Νικόλαος ὁ Δαμασκηνὸς καὶ Στράβων ὁ Καππάδοξ (91 F 13), οὐδὲν ἕτερος ἑτέρου καινότερον λέγων.

98 (86) — — XIV 66: καὶ γὰρ ἁλούσης τῆς πόλεως (Jerusalem) a. 63 περὶ τρίτον μῆνα τῆι τῆς νηστείας ἡμέραι κατὰ τὴν ἑνάτην καὶ ἑβδομηκοστὴν καὶ ἑκατοστὴν ὀλυμπιάδα ὑπατευόντων Γαίου Ἀντωνίου καὶ Μάρκου Τυλλίου Κικέρωνος οἱ πολέμιοι μὲν εἰσπεσόντες ἔσφαττον τοὺς ἐν τῶι ἱερῶι, (67) οἱ δὲ πρὸς ταῖς θυσίαις οὐδὲν ἧττον ἱερουργοῦντες διετέλουν, οὔτε ὑπὸ τοῦ φόβου τοῦ περὶ τῆς ψυχῆς οὔθ' ὑπὸ τοῦ πλήθους τῶν ἤδη φονευομένων ἀναγκασθέντες ἀποδρᾶναι πᾶν θ' ὅ τι δέοι παθεῖν τοῦτο παρ' αὐτοῖς ὑπομεῖναι τοῖς βωμοῖς κρεῖττον εἶναι νομίζοντες ἢ παρελθεῖν τι τῶν νομίμων. (68) ὅτι δὲ οὐ λόγος ταῦτα μόνον ἐστὶν ἐγκώμιον ψευδοῦς εὐσεβείας ἐμφανίζων, ἀλλ' ἀλήθεια, μαρτυροῦσι πάντες οἱ τὰς κατὰ Πομπήιον πράξεις ἀναγράψαντες, ἐν οἷς καὶ Στράβων (91 F 14) καὶ Νικόλαος καὶ πρὸς αὐτοῖς Τίτος Λίβιος (per. 102) . . . .

99 (90) PLUTARCH. Brut. 53: Πορκίαν δὲ τὴν Βρούτου γυναῖκα a. 42 Νικόλαος ὁ φιλόσοφος ἱστορεῖ καὶ Οὐαλέριος Μάξιμος (IV 6, 5) βουλομένην ἀποθανεῖν (nach der schlacht bei Philippi), ὡς οὐδεὶς ἐπέτρεπε τῶν φίλων, ἀλλὰ προσέκειντο καὶ παρεφύλαττον, ἐκ τοῦ πυρὸς ἀναρπάσασαν ἄνθρακας καταπιεῖν καὶ τὸ στόμα συγκλείσασαν καὶ μύσασαν οὕτω διαφθαρῆναι. καίτοι φέρεταί τις ἐπιστολὴ Βρούτου πρὸς τοὺς φίλους ἐγκαλοῦντος αὐτοῖς καὶ ὀλοφυρομένου περὶ τῆς Πορκίας ὡς ἀμεληθείσης ὑπ' αὐτῶν καὶ προελομένης διὰ νόσον καταλιπεῖν τὸν βίον. ἔοικεν οὖν ὁ Νικόλαος ἠγνοηκέναι τὸν χρόνον, ἐπεὶ τό γε πάθος καὶ τὸν ἔρωτα τῆς γυναικὸς καὶ τὸν τρόπον τῆς τελευτῆς ὑπονοῆσαι δίδωσι καὶ τὸ ἐπιστόλιον, εἴπερ ἄρα τῶν γνησίων ἐστίν.

100 (91) STRABON XV 1, 73: προσθείη δ' ἄν τις τούτοις καὶ τὰ a. 20 παρὰ τοῦ Δαμασκηνοῦ Νικολάου. φησὶ γὰρ οὗτος ἐν Ἀντιοχείαι τῆι ἐπὶ Δάφνηι παρατυχεῖν τοῖς Ἰνδῶν πρέσβεσιν ἀφιγμένοις παρὰ Καίσαρα τὸν Σεβαστόν· οὓς ἐκ μὲν τῆς ἐπιστολῆς πλείους δηλοῦσθαι, σωθῆναι δὲ τρεῖς μόνους, οὓς ἰδεῖν φησι, τοὺς δ' ἄλλους ὑπὸ μήκους τῶν ὁδῶν διαφθαρῆναι τὸ πλέον. τὴν δ' ἐπιστολὴν ἑλληνίζειν ἐν διφθέραι γεγραμμένην, δηλοῦσαν ὅτι Πῶρος εἴη ὁ γράψας, ἑξακοσίων δὲ ἀρχῶν βασιλέων ὅμως περὶ πολλοῦ ποιοῖτο φίλος εἶναι Καίσαρι καὶ ἕτοιμος εἴη δίοδόν τε παρέχειν ὅπηι

7 τρίτον: τέταρτον Scaliger τῆι om FLAMVW Lat (?) τὴν add FLAMVW 8 ἀντωνίου PW(AM) 9 τυλαίου P τουλίου FLAMW (Lat) ἐπιπεσόντες E ἔσφαζον FLAMW 11 πλήθους: dolore Lat 12 πεφονευμένων Niese πᾶν δ(ὲ) FAMVWL Lat 36 εἴη: εἶναι D om C

βούλεται καὶ συμπράττειν ὅσα καλῶς ἔχει. ταῦτα μὲν ἔφη λέγειν τὴν ἐπιστολήν· τὰ δὲ κομισθέντα δῶρα προσενεγκεῖν ὀκτὼ οἰκέτας γυμνοὺς ἐν περιζώμασι, καταπεπασμένους ἀρώμασιν. εἶναι δὲ τὰ δῶρα τόν τε Ἑρμᾶν ἀπὸ τῶν ὤμων ἀφηρημένον ἐκ νηπίου τοὺς βραχίονας, ὃν καὶ ἡμεῖς εἴδομεν, καὶ ἐχίδνας μεγάλας καὶ ὄφιν πηχῶν δέκα καὶ χελώνην ποταμίαν τρίπηχυν πέρδικά τε μείζω γυπός. συνῆν δέ, ὡς φασί, καὶ ὁ Ἀθήνησι καταkαύσας ἑαυτόν. ποιεῖν δὲ τοῦτο τοὺς μὲν ἐπὶ κακοπραγίαι ζητοῦντας ἀπαλλαγὴν τῶν παρόντων, τοὺς δ' ἐπ' εὐπραγίαι, καθάπερ τοῦτον· ἅπαντα γὰρ κατὰ γνώμην πράξαντα μέχρι νῦν ἀπιέναι δεῖν, μή τι τῶν ἀβουλήτων χρονίζοντι συμπέσοι· καὶ δὴ καὶ γελῶντα ἀλέσθαι γυμνὸν ἐπαληλιμμένον ἐν περιζώματι ἐπὶ τὴν πυράν. ἐπιγεγράφθαι δὲ τῶι τάφωι· 'Ζαρμανὸς χηγὰν Ἰνδὸς ἀπὸ Βαργόσης κατὰ τὰ πάτρια Ἰνδῶν ἔθη ἑαυτὸν ἀπαθανατίσας κεῖται.'

101 (93) JOSEPH. A. J. XVI 179: *ὁ γὰρ Ἡρώδης πολλοῖς τοῖς ἀναλώμασιν εἴς τε τὰς ἔξω ⟨χρείας⟩ καὶ τὰς ἐν τῆι βασιλείαι χρώμενος, ἀκηκοὼς ἔτι τάχιον ὡς Ὑρκανὸς . . . ἀνοίξας τὸν Δανίδου τάφον* (XIII 249) *ἀργυρίου λάβοι τρισχίλια τάλαντα, κειμένων πολὺ πλειόνων ἔτι καὶ δυναμένων εἰς ἅπαν ἐπαρκέσαι ταῖς χορηγίαις . . . .* (180) *. . . νυκτὸς ἀνοίξας τὸν τάφον . . .* (181) *. . . χρήματα καθάπερ Ὑρκανὸς οὐχ εὗρεν, κόσμον δὲ χρυσοῦν καὶ κειμηλίων πολύν, ὃν ἀνείλετο πάντα. σπουδὴν δ' εἶχεν ἐπιμελεστέραν ποιούμενος τὴν ἔρευναν ἐνδοτέρω τε χωρῶν [καὶ] κατὰ τὰς θήκας, ἐν αἷς ἦν τοῦ Δανίδου καὶ τοῦ Σολόμωνος τὰ σώματα.* (182) *καὶ δύο μὲν αὐτῶι τῶν δορυφόρων διεφθάρησαν φλογὸς ἔνδοθεν εἰσιούσιν ἀπαντώσης, ὡς ἐλέγετο, περίφοβος δ' αὐτὸς ἐξήιει καὶ τοῦ δέους ἱλαστήριον μνῆμα λευκῆς πέτρας ἐπὶ τῶι στομίωι κατεσκευάσατο πολυτελὲς τῆι δαπάνηι.* (183) *τούτου καὶ Νικόλαος ὁ κατ' αὐτὸν ἱστοριογράφος μέμνηται τοῦ κατασκευάσματος, οὐ μὴν ὅτι καὶ κατῆλθεν, οὐκ εὐπρεπῆ τὴν πρᾶξιν ἐπιστάμενος. διατελεῖ δὲ καὶ ἄλλα τοῦτον τὸν τρόπον χρώμενος τῆι γραφῆι . . . .* (T 12).

102 (93) — — XVI 185: (T 12) *ὅς γε καὶ τὸν Μαριάμης θάνατον καὶ τῶν παίδων αὐτῆς οὕτως ὠμῶς τῶι βασιλεῖ πεπραγμένον εἰς εὐπρέπειαν ἀνάγειν βουλόμενος ἐκείνης τε ἀσέλγειαν καὶ τῶν νεανίσκων ἐπιβουλὰς καταψεύδεται.* a. 29—27

---

3 καταπετασμένους C 6 φησι Corais 10 ἁλέσθαι Kramer ἅλ(λ)εσθαι C (D) ἄδεσθαι F ἐπαλιλειμμένον F λίπα ἀληλιμμένον? Kramer 11 Ζαρμανὸς χηγὰν Corais (Ζάρμαρος Dio Cass. LIV 9, 10) ζαρμανοχηγὰς Strab βαργώσης D 12 ἀπαθανατήσας C ἀποθανατίσας F 14 τὰς ἔξω ⟨χρείας⟩ Bekker τοὺς ἔξω AM τὰ ἔξω Niese καὶ τοὺς AM χρώμενος ⟨χορηγίας⟩ Dindorf 15 ἔτι τάχιον om E Lat 19 χρυσοῦν πολὺν κειμηλίων χρυσῶν E *et vasa aurea plura* Lat ἀνείλετο E —ατο Jos 20 τε om E χωρῶν [καὶ] Jac χωρεῖν καὶ Jos χωρεῖν E Lat 24 ἐπὶ τῶν στομίων κατεσκεύασε E πολυτελεστάτηι AME Lat 30 πεπραγμένον edd —νων Jos

ΕΘΩΝ ΣΥΝΑΓΩΓΗ.

(T 13; 15)

103 (103 ff.) JOANN. STOB. Anth. IV 2 [*Περὶ νόμων καὶ ἐθῶν*], 25: *ἐκ τῶν Νικολάου Περὶ ἐθῶν.*

a) (103) *παρὰ Ταρτησίοις νεωτέρωι πρεσβυτέρου καταμαρτυρεῖν οὐκ ἔξεστι.* s. F 105.

b) (108) *Λευκανοὶ δικάζονται ἀλλήλοις ὥσπερ ἄλλου τινὸς ἀδικήματος οὕτω καὶ ἀσωτίας καὶ ἀργίας. ἐὰν δέ τις ἀσώτωι δανείσας χρέος ἐλεγχθῆι, στέρεται αὐτοῦ.* (2) *καὶ Ἀθήνησι δὲ τῆς ἀργίας εἰσὶ δίκαι.*

c) (109) *παρὰ Σαυνίταις κατ' ἔτος οἵ τε ἴδιοι κρίνονται δημοσίαι καὶ αἱ παρθένοι· ὁ δὲ κριθεὶς ἄριστος εἶναι λαμβάνει ἣν βούλεται, εἶθ' ὁ μετ' ἐκεῖνον δεύτερος καὶ οὕτως ἐφεξῆς.*

d) (111) *Λιβύρνιοι κοινὰς τὰς γυναῖκας ἔχουσι καὶ τὰ τέκνα ἐν κοινῶι τρέφουσι μέχρι ἐτῶν πέντε· εἶτα τῶι ἕκτωι συνενέγκαντες ἅπαντα τὰ παιδία τὰς ὁμοιότητας πρὸς τοὺς ἄνδρας εἰκάζουσι καὶ ἑκάστωι τὸν ὅμοιον ἀποδιδόασι πατρί· ἀφ' ἧς δ' ἂν ἀπολάβηι τὸ παιδίον, ἕκαστος υἱὸν ὑπολαμβάνει.*

e) (105) *Κελτοὶ σιδηροφοροῦντες τὰ κατὰ πόλιν πάντα πράττουσι.* (2) *μείζω δ' ἐστὶν ἐπιτίμια κατὰ τοῦ ξένον ἀνελόντος ἢ πολίτην· ὑπὲρ τοῦ μὲν γὰρ θάνατος ἡ ζημία, ὑπὲρ τοῦ δὲ [πολίτου] φυγή.* (3) *τιμῶσι δὲ μάλιστα τοὺς χώραν τῶι κοινῶι προσκτωμένους.* (4) *τὰς δὲ θύρας τῶν οἰκιῶν οὐδέποτε κλείουσι.* s. F 109.

f) (122) *Σαυρομάται διὰ τριῶν ἡμερῶν σιτοῦνται εἰς πλήρωσιν.* (2) *ταῖς δὲ γυναιξὶ πάντα πείθονται ὡς δεσποίναις.* (3) *παρθένον δὲ οὐ πρότερον συνοικίζουσι πρὸς γάμον, πρὶν ἂν πολέμιον ἄνδρα κτείνηι.*

g) (125) *Κερκέται τοὺς ἀδικήσαντας ὁτιοῦν τῶν ἱερῶν ἀπείργουσιν.* (2) *ἐὰν δέ τις κυβερνῶν σκάφος διαμάρτηι, προσιόντες ἐφεξῆς ἕκαστοι ἐμπτύουσιν αὐτῶι.*

h) (126) *Μόσυνοι τὸν ἑαυτῶν βασιλέα τρέφουσιν ἐν πύργωι κατάκλειστον· ἐὰν δέ τις δόξηι κακῶς ποτὲ βεβουλεῦσθαι, τῶι λιμῶι αὐτὸν*

---

1 *Παραδόξων ἐθῶν συναγωγή* T 13; *Ἐθῶν Συναγωγή* F 104 ff. *Περὶ ἐθῶν* F 103 10 *Σαυνίταις* Holste *σουνίταις* SMA *σανείταις* L 13 *Λιβύρνιοι* MA² Paradoxogr. Vat. Rohd. 47 *λιβυρνοὶ* A mg *λιμύρνιοι* S *σμύρνιοι* L 14 *συνενεγκόντες* Vat 15 *ἰσάζουσι* Vat 16 *τὸν* SM Vat *τὸ* LA *πατρί* om Vat *ὑπολάβῃ* SA¹ 17 *ἀπολαμβάνει* S 20 *τοῦ μὲν* S *οὗ μ.* MAL [*πολίτου*] Meineke *δὲ τοῦ πολίτου* LA 23—26 Vat. 50 *Σαυρομάται — πείθονται, καὶ αὐτοὶ δὲ φοροῦσι γυναικείαν ἐσθῆτα. ἐὰν δέ τις τῶν πολεμίων καταφύγηι πρὸς τῶι ἐπὶ τῆς ἑστίας πυρὶ καὶ τοῖς ἄνθραξι τὸ πρόσωπον μολύνηι, οὐκέτι αὐτόν, ὡς οἰκέτην, ἀδικοῦσιν. παρθένον — κτάνηι.* 25 *εἰς γάμον* L *εἰς ἄνδρα* Vat 25—26 *πολέμιον κτάνηι* Vat 27 *ἱερέων* SML

ἀποκτείνουσι. (2) *τὸν δὲ τρεφόμενον σῖτον ἐξ ἴσου διαιροῦσι μέρος κοινῇ ἐξελόντες* ⟨*τῶι βασιλεῖ.* (3) *ἔχθιστοι δ' εἰσὶ*⟩ *τοῖς ἀφικνουμένοις ξένοις.*

i) (128) *Φρύγες ὅρκοις οὐ χρῶνται οὔτ' ὀμνύντες οὔτε ἄλλους ἐξορκοῦντες.* (2) *ἐὰν δέ τις παρ' αὐτοῖς γεωργικὸν βοῦν ἀποκτείνηι ἢ σκεῦος τῶν περὶ γεωργίαν κλέψηι, θανάτωι ζημιοῦσι.* s. F 122.

k) (129) *Λύκιοι τὰς γυναῖκας μᾶλλον ἢ τοὺς ἄνδρας τιμῶσι καὶ καλοῦνται μητρόθεν τάς τε κληρονομίας ταῖς θυγατράσι λείπουσιν, οὐ τοῖς υἱοῖς.* (2) *ὃς δ' ἂν ἐλεύθερος ἁλῶι κλέπτων, δοῦλος γίνεται.* (3) *τὰς δὲ μαρτυρίας ἐν ταῖς δίκαις οὐκ εὐθὺ παρέχονται, ἀλλὰ μετὰ μῆνα.*

l) (130) *Πισίδαι δειπνοῦντες ἀπάρχονται τοῖς γονεῦσιν, ὡς ἡμεῖς τοῖς θεοῖς παρασπονδίοις.* (2) *ἡ δὲ μεγίστη κρίσις ἐστὶ περὶ παρακαταθήκης· τὸν δὲ ἀποστερήσαντα θανατοῦσιν.* (3) *ἐὰν δὲ μοιχὸς ἁλῶι, περιάγεται τὴν πόλιν ἐπὶ ὄνου μετὰ τῆς γυναικὸς ἐπὶ ἡμέρας τακτάς.*

m) (142) *Αἰθίοπες τὰς ἀδελφὰς μάλιστα τιμῶσι· καὶ τὰς διαδοχὰς καταλείπουσιν οἱ βασιλεῖς οὐ τοῖς ἑαυτῶν ἀλλὰ τοῖς τῶν ἀδελφῶν υἱοῖς. ὅταν δ' ὁ διαδεξόμενος μὴ ἦι, τὸν κάλλιστον ἐκ πάντων καὶ μαχιμώτατον αἱροῦνται βασιλέα.* (2) *ἀσκοῦσι δὲ εὐσέβειαν καὶ δικαιοσύνην. ἄθυροι δ' αὐτῶν αἱ οἰκίαι· καὶ ἐν ταῖς ὁδοῖς κειμένων πολλῶν οὐδὲ εἷς κλέπτει.*

n) (133) *ἐν Βυαίοις* (?) *Λίβυσιν ἀνὴρ μὲν ἀνδρῶν βασιλεύει, γυνὴ δὲ γυναικῶν.*

o) (134) *Βασουλιεῖς Λίβυες ὅταν πολεμῶσι, τὰς μὲν νύκτας μάχονται, τὰς δ' ἡμέρας εἰρήνην ἄγουσι.*

p) (135) *Δαψολίβυες ὅταν συναχθῶσι, πάντες ἅμα γαμοῦσιν ἐν μιᾶι ἡμέραι μετὰ δύσιν πλειάδος· καὶ μετὰ τὴν ἑστίασιν χωρὶς τῶν γυναικῶν κατακειμένων κατασβέσαντες τὸν λύχνον εἰσέρχονται, καὶ ὁ τυχὼν ἣν ἂν τύχηι λαμβάνει.*

q) (136) *Μαχλυεῖς Λίβυες ὅταν πολλοὶ μνηστεύονται γυναῖκα, παρὰ*

---

1 *ἀποκτείνουσι* Tr(incavelliani) —*ένουσι* SMA —*ένωσι* L 2 ⟨*τῶι — εἰσὶ*⟩ Hoefer Rh M LIX 547 5—6 = Par. Vat. 51 7—11 = Par. Vat. 52 8 *μητρόθεν, οὐ πατρόθεν τὰς δὲ* Par. Vat. 52 13 [*παρασπονδίοις*] Meineke *παρὰ σπονδαῖς*? Hense 17 *μάλιστα καταλείπουσιν* SMA 18 *διαδεξόμενος* L —*λεξόμενος* A^1 —*άμενος* SM 22 *βυαίοις* SM *βύκοις* L *ὑάλοις* A *Βύλλοις* Meineke *Ἀβύλλοις* Mue (Steph. Byz. s. v. *ἔθνος πρὸς τῆι Τρωγλοδυτικῆι*). 24 *Μασουλιεῖς* Va *Μασυλιεῖς* Holste 26 *δαψολίβυοι* A *λαψολόβιοι* L *δαψολίβυ* M *Θαψολίβυες* Orelli 28 *κατασβέσαντες* SMA^2 —*σκευάσαντες* LA^1 30 *Μαχλυεῖς* J Vossius (Herod. IV 178 *Μάχλυες*) *ἰαλχλευεῖς* SMA *αχλευ εἰς* L *πολλοὶ* ⟨*μίαν*⟩ Meineke *μνηστεύσωνται* SL

τῶι κηδεστῆι δειπνοῦσι παρούσης τῆς γυναικός· πολλὰ δὲ σκωπτόντων ἐφ' ὧι ἂν ἡ γυνὴ γελάσηι, τούτωι συνοικεῖ.

r) (137) Σαρδολίβυες οὐδὲν κέκτηνται σκεῦος ἔξω κύλικος καὶ μαχαίρας.

s) (138) Ἁλιτέμνιοι Λίβυες τοὺς ταχυτάτους αὐτῶν αἱροῦνται βασιλεῖς· τῶν δ' ἄλλων τιμῶσι τὸν δικαιότατον.

t) (139) οἱ Νομάδες τῶν Λιβύων οὐ ταῖς ἡμέραις, ἀλλὰ ταῖς νυξὶν αὐτῶν ἀριθμοῦσι τὸν χρόνον.

u) (140) Ἀτάραντες Λίβυες ὀνόματα οὐκ ἔχουσι. (2) ἡλίωι δὲ ἀνίσχοντι λοιδοροῦνται ὡς πολλὰ κακὰ φήναντι. (3) τῶν δὲ θυγατέρων ἀρίστας κρίνουσι τὰς πλεῖστον χρόνον μεμενηκυίας παρθένους. s. F 123.

v) (113) Βοιωτῶν ἔνιοι τοὺς χρέος οὐκ ἀποδιδόντας εἰς ἀγορὰν ἄγοντες καθίσαι κελεύουσιν, εἶτα κόφινον ἐπιβάλλουσιν αὐτῶι· ὃς δ' ἂν κοφινωθῆι ἄτιμος γίνεται. δοκεῖ δὲ τοῦτο πεπονθέναι καὶ ὁ Εὐριπίδου πατὴρ Βοιωτὸς ὢν τὸ γένος.

w) (131) Ἀσσύριοι τὰς παρθένους ἐν ἀγορᾶι πωλοῦσι τοῖς θέλουσι συνοικεῖν, πρώτας μὲν τὰς εὐγενεστάτας καὶ καλλίστας, εἶτα τὰς λοιπὰς ἐφεξῆς· ὅταν δ' ἔλθωσιν ἐπὶ τὰς φαυλοτάτας, κηρύττουσι πόσον τις θέλει προσλαβὼν ταύταις συνοικεῖν, καὶ τὸ συναχθὲν ἐκ τῆς τῶν εὐπρεπῶν τιμῆς ταύταις προστίθενται. (2) ἀσκοῦσι δὲ μάλιστα †βαθύτητα καὶ ἀοργησίαν.

x) (132) Πέρσαις ὃ μὴ ποιεῖν ἔξεστιν οὐδὲ λέγουσιν. (2) ἐὰν δέ τις πατέρα κτείνηι, ὑποβλητὸν αὐτὸν οἴονται. (3) ἐὰν δέ τινα προστάξηι βασιλεὺς μαστιγῶσαι, εὐχαριστεῖ ὡς ἀγαθοῦ τυχὼν ὅτι αὐτοῦ ἐμνήσθη βασιλεύς. (4) ἆθλα δὲ λαμβάνουσι παρὰ βασιλέως πολυτεκνίας. (5) οἱ δὲ παῖδες παρ' αὐτοῖς ὥσπερ μάθημα τὸ ἀληθεύειν διδάσκονται.

y) (143) παρ' Ἰνδοῖς ἐάν τις ἀποστερηθῆι δανείου ἢ παρακαταθήκης, οὐκ ἔστι κρίσις, ἀλλ' αὐτὸν αἰτιᾶται ὁ πιστεύσας. (2) ὁ δὲ τεχνίτου πηρώσας χεῖρα ἢ ὀφθαλμὸν θανάτωι ζημιοῦται. (3) τὸν δὲ μέγιστα ἀδικήσαντα ὁ βασιλεὺς κελεύει κείρασθαι, ὡς ἐσχάτης οὔσης ταύτης ἀτιμίας. s. F 106; 124.

---

1 τῆς om L καὶ τῆς A 3 Σαρδολίβυες A² σορδολίβυες SM σορδοὶ λίβυες A¹ παρδοὶ λίβυες L 8 ⟨ἐν ταῖς πλάναις⟩ αὐτῶν? 9 Ἀτάραντες Salmasius ἀφάραντες SM ἀφαράτες Par. Vat. 60 γαράμαντες A σφάραντες L 10: § 3 = Par. Vat 60 12—15 Maxim. c. 62 p. 674 12 τὸ χρέος A 13 αὐτῶν L ὃς δ' ἂν αὐτῶν? 16—20: Par. Vat. 53 20 ταύταις: ταῖς παρθένοις ταύταις Vat 21 μάλιστα οὗτοι A βαθύτητα SML τὴν εὐθύτητα A πραύτητα Cor 22—26 Maxim. 62 p. 674; § 1, 3 = Par. Vat. 54, 57 22 Πέρσαι LA² Par. Vat. τις ἀπ. (del A²) αὐτῶν A 24 ὁ βασιλεὺς MA Vat τοῦ μασιγῶσαι A (τοῦ del A²) 25 ὁ βασ. — τοῦ βασ. A ὅτι — βασιλεύς om Vat 26 μαθήματα SM τινα μαθήματα A τι μ. Meineke μ. τι Hirschig 28 § 2 = Par. Vat. 58

z) (144) *Λακεδαιμονίοις τέχνας μανθάνειν ἄλλας ἢ τὰς εἰς πόλεμον εὐθέτους αἰσχρόν ἐστιν.* (2) *ἑστιῶνται δὲ πάντες ἐν κοινῶι.* (3) *τοὺς δὲ γέροντας αἰσχύνονται οὐδὲν ἧττον ἢ πατέρας.* (4) *γυμνάσια δ' ὥσπερ ἀνδρῶν ἐστιν, οὕτω καὶ παρθένων.* (5) *ξένοις δ' ἐμβιοῦν οὐκ ἔξεστιν ἐν Σπάρτηι οὔτε Σπαρτιάταις ξενιτεύειν.* (6) *ταῖς δὲ αὐτῶν γυναιξὶ παρακελεύονται ἐκ τῶν εὐειδεστάτων κύεσθαι καὶ ἀστῶν καὶ ξένων.* (7) *χρηματίζεσθαι δ' αἰσχρὸν Σπαρτιάτηι.* (8) *νομίσματι δὲ χρῶνται σκυτίνωι· ἐὰν δὲ παρά τινι εὑρεθῆι χρυσὸς ἢ ἄργυρος, θανάτωι ζημιοῦται.* (9) *σεμνύνονται δὲ πάντες ἐπὶ τῶι ταπεινοὺς αὐτοὺς παρέχειν καὶ κατηκόους ταῖς ἀρχαῖς.* (10) *μακαρίζονται δὲ μᾶλλον παρ' αὐτοῖς οἱ γενναίως ἀποθνήισκοντες ἢ οἱ εὐτυχῶς ζῶντες.* (11) *οἱ δὲ παῖδες νομίμως περί τινα βωμὸν περιιόντες μαστιγοῦνται, ἕως ἂν ὀλίγοι λειφθέντες στεφανωθῶσιν.* (12) *αἰσχρὸν δ' ἐστὶ δειλῶν σύσκηνον ἢ συγγυμναστὴν [φίλον] γενέσθαι.* (13) *κρίσις δὲ ταῖς γεροντίαις ἐπὶ τῶι τέρματι τοῦ βίου προτίθεται τοῖς τε εὖ ἢ κακῶς ζήσασιν.* (14) *ὅταν δὲ στρατεύωνται ἔξω χώρας, πῦρ ἀπὸ τοῦ βωμοῦ τοῦ Ἀγήτορος Διὸς ἐναυσάμενος ⟨ὁ⟩ πυρφόρος λεγόμενος σύνεστι τῶι βασιλεῖ ἄσβεστον αὐτὸ τηρῶν.* (15) *συνεκπέμπονται δὲ τῶι βασιλεῖ μάντεις καὶ ἰατροὶ καὶ αὐληταί, οἷς ἐν ταῖς μάχαις ἀντὶ σαλπίγγων ἀεὶ χρῶνται.* (16) *μάχονται δ' ἐστεφανωμένοι.* (17) *ὑπανίστανται δὲ τῶι βασιλεῖ πάντες πλὴν ἐφόρων.* (17) *ὀμνύει τε πρὸ τῆς ἀρχῆς ὁ βασιλεὺς κατὰ τοὺς τῆς πόλεως νόμους βασιλεύ⟨σ⟩ειν.*

aa) (115) *Κρῆτες πρῶτοι Ἑλλήνων νόμους ἔσχον Μίνωος Θεμένου, ὃς καὶ πρῶτος ἐθαλασσοκράτησεν. προσεποιεῖτο δὲ Μίνως παρὰ τοῦ Διὸς αὐτοὺ⟨ς⟩ μεμαθηκέναι δι' ἐννέα ἐτῶν εἴς τι ὄρος φοιτῶν, ἐν ὧι Διὸς ἄντρον ἐλέγετο, κἀκεῖθεν ἀεί τινας νόμους φέρων τοῖς Κρησί. μέμνηται δὲ τούτων καὶ Ὅμηρος ἐν οἷς λέγει* (Od. τ 178)· *'τοῖσι δ' ἐνὶ Κνωσσὸς μεγάλη πόλις, ἔνθα γε Μίνως ἐννέωρος βασίλευε, Διὸς μεγάλου ὀαριστής.'* (2) *οἱ δὲ Κρητῶν παῖδες ἀγελάζονται κοινῆι μετ' ἀλλήλων σκληραγωγούμενοι, ⟨καὶ τὰ πολέμια διδασκόμενοι⟩ καὶ θήρας καὶ δρόμους*

2 *εὐθέτους* om S 2—7: (§ 3—6) = Par. Vat. 62 5 *οὔτε* Stob Vat *οὐδὲ* Meineke 6 *κύειν* Vat 7 *σπαρτιάταις* L *τοῖς σπαρτιάταις* A 13 *δειλῶν* SL *δηλῶν* M *δόλων* A¹ *δειλῶι* Cobet 14 [*φίλον*] Hense *φίλων* S *ἢ φίλον* Gesner s. Xenoph. Resp. Lac. 9, 4 *πᾶς μὲν ἂν τις αἰσχυνθείη τὸν κακὸν σύσκηνον παραλαβεῖν, πᾶς δ' ἂν ἐν παλαίσματι συγγυμναστήν.* *τῆς γεροντίας* Mue 15 *προτίθεται* Mue *προσ—* Stob 17 ⟨ὁ⟩ Cobet 18 *αὐτὸ* A *αὐτῶ* SM om L *πάντες μάντεις* A 21 *τε*: *δὲ*? 22 *βασιλεύσειν* Meineke *—εύειν* Stob 23: § 1—2 = Par. Vat. 63—64 *ὃς* om MAL *ὃς — ἐθαλασσοκράτησεν* om Vat 24 *Μίνως*: *μόνος* M 25 *αὐτοὺς* Vat *αὐτοῦ* MAL 26—28 *κἀκεῖθεν — ὀαριστής* om Vat 27 *τούτου* S 28 *ἔνθα γε M.* Gaisford *ἔνθα M. γε* SMA *ἔ. M. τε* L *ἔνθα τε M.*? Hense 30 ⟨*καὶ τ. πολ. διδ.*⟩ Jac aus Vat

τε ἀνάντεις ἀνυπόδητοι κατανύοντες καὶ τὴν ἐνόπλιον πυρρίχην ἐκπονοῦντες, ἥντινα πρῶτος εὗρε Πύρριχος Κυδωνιάτης Κρὴς τὸ γένος. (3) *συσσιτοῦσι δ' ἐν κοινῶι οἱ ἄνδρες τὴν αὐτὴν δίαιταν ἔχοντες ἐξ ἴσου πάντες.* (4) *δῶρα δὲ αὐτοῖς ἐστιν ὅπλα τιμιώτατα.*

104 (123) JOANN. STOB. Anth. III 1 [*Π. ἀρετῆς*], 200: *Ἐκ τῆς Νικολάου Ἐθῶν Συναγωγῆς. Γαλακτοφάγοι Σκυθικὸν ἔθνος ἄοικοί τε εἰσίν, ὥσπερ καὶ οἱ πλεῖστοι Σκυθῶν, τροφὴν δ' ἔχουσι γάλα μόνον ἵππειον, ἐξ οὗ τυροποιοῦντες ἐσθίουσι καὶ πίνουσι· καί εἰσι διὰ τοῦτο δυσμαχώτατοι σὺν αὐτοῖς πάντηι τὴν τροφὴν ἔχοντες.* (2) *οὗτοι καὶ Δαρεῖον ἐτρέψαντο.* (3) *εἰσὶ δὲ καὶ δικαιότατοι κοινὰ ἔχοντες τά τε κτήματα καὶ τὰς γυναῖκας ὥστε τοὺς μὲν πρεσβυτέρους αὐτῶν πατέρας νομίζειν, τοὺς δὲ νεωτέρους παῖδας, τοὺς δ' ἡλικας ἀδελφούς.* (4) *ὧν ἦν καὶ Ἀνάχαρσις, εἷς τῶν ἑπτὰ σοφῶν νομισθείς, ὃς ἦλθεν εἰς τὴν Ἑλλάδα, ἵνα ἱστορήσηι τὰ τῶν ἄλλων νόμιμα.* (5) *τούτων καὶ Ὅμηρος μέμνηται ἐν οἷς φησι* (Il. *N* 5)· *Μυσῶν τ' ἀγχεμάχων καὶ ἀγαυῶν Ἱππημολγῶν, Γλακτοφάγων ἀβίων τε, δικαιοτάτων ἀνθρώπων.' ἀβίους δ' αὐτοὺς λέγει ἢ διὰ τὸ γῆν μὴ γεωργεῖν ἢ διὰ τὸ ἀοίκους εἶναι ἢ διὰ τὸ χρῆσθαι τούτους μόνους τόξοις· βιὸν γὰρ λέγει τὸ τόξον.* (6) *παρὰ τούτοις οὐδὲ εἷς οὔτε φθονῶν, ὥς φασιν, οὔτε μισῶν οὔτε φοβούμενος ἱστορήθη διὰ τὴν τοῦ βίου κοινότητα καὶ δικαιοσύνην.* (7) *μάχιμοι δ' αὐτῶν οὐχ ἧττον αἱ γυναῖκες ἢ οἱ ἄνδρες, καὶ συμπολεμοῦσιν αὐτοῖς ὅταν δέηι.* (8) *διὰ τοῦτο καὶ Ἀμαζόνας γενναιοτάτας εἶναι, ὥστε ποτὲ ἐλάσαι μέχρι Ἀθηνῶν καὶ Κιλικίας, ὅτι τούτων παρώικουν ἐγγὺς τῆς Μαιώτιδος λίμνης.*

105 (102) — — III 5 [*Π. σωφροσύνης*], 14: *Ἐκ τῆς Νικολάου Ἐθῶν Συναγωγῆς. Ἰβήρων αἱ γυναῖκες κατ' ἔτος ὅ τι ἂν ἐξυφήνωσιν ἐν κοινῶι δεικνύουσιν· ἄνδρες δὲ χειροτονητοὶ κρίναντες τὴν πλεῖστα ἐργασαμένην προτιμῶσιν.* (2) *ἔχουσι δὲ καὶ μέτρον τι ζώνης, ἣι τὴν γαστέρα περιλαβεῖν ἂν μὴ δυνηθῶσιν, αἰσχρὸν ἡγοῦνται.* s. F 103 a.

106 (144) — — III 5, 15: *Ἐκ τῆς Νικολάου Ἐθῶν Συναγωγῆς. Ἀρίτονοι τῶν ἐμψύχων οὐδὲν ἀποκτείνουσι.* (2) *τὰ δὲ κεράμεα τῶν χρηστηρίων ἐν χρυσοῖς ἐλύτροις φυλάττουσιν.* s. F 103 y.

---

1 *ἀνυπόδετοι* SMAL Vat —*δυτοι* Tr 1—2 *ἐκπονοῦνται* Vat 2 [*Κρὴς*] Cobet 4 *δῶρα* SA² *δῶρον* MLA¹(?) *δώρων*? Hense 5—23 MATr 7 *εἰσὶ ⟨καὶ νομάδες⟩*? Hense *τ' ἔχουσι* Meineke 10 *τά τε* TrA² *τὰ* MA 11—12 *ὀνομάζειν* Tr 12 *νέους* Tr 14 *ἄλλων*: *Ἑλλήνων* A² 14—18 [*τούτων — τόξον*] Meineke; s. F 103 aa 16—18 *ἀβίους — τόξον* om Tr 21—22 *διὰ τοῦτο καὶ* MA *καὶ διὰ τοῦτο* Tr edd 22 *γενναιοτάτους* M *γενναιοτάτας ⟨φασὶν⟩* Buecheler *μέχρις* A 23 *ὅτι*: *ὅτε* Jacobs *τούτων* MA *τοῦτον* Tr *τότε* Gesner *τούτοις* Meineke 24—28 LMATr 25 *ἐξυφάνωσιν* MATr 27 *ἔχουσι*: sc. *οἱ Ἴβηρες* 29—31 LMATr 30 *κρίτονοι* L *ἀρίστονοι* A *ἀποκτέν(ν)ουσι* LA(M) 31 *χρυσέοις* LM *ἐλίτροις* L *λύτροις* M

107 (110) — — III 5, 16: *τοῦ αὐτοῦ. Δαρδανεῖς Ἰλλυρικὸν ἔθνος τρὶς ἐν τῷι βίωι λούονται μόνον, ὅταν γεννῶνται καὶ ἐπὶ γάμοις καὶ τελευτῶντες.*

108 (106) — — III 7 [*Π. ἀνδρείας*], 38: *Ἐκ τῆς Νικολάου Ἐθῶν Συναγωγῆς. Ὀμβρικοὶ ἐν ταῖς πρὸς τοὺς πολεμίους μάχαις αἴσχιστον ἡγοῦνται ἡττημένοι ζῆν, ἀλλ' ἀναγκαῖον ἢ νικᾶν ἢ ἀποθνήισκειν.* s. F 111.

109 (104) — — III 7, 39: *τοῦ αὐτοῦ. Κελτοὶ οἱ τῶι ὠκεανῶι γειτνιῶντες αἰσχρὸν ἡγοῦνται τοῖχον καταπίπτοντα ἢ οἰκίαν φεύγειν.* (2) *πλημμυρίδος δὲ ἐκ τῆς ἔξω θαλάττης ἐπερχομένης μεθ' ὅπλων ἀπαντῶντες ὑπομένουσιν ἕως κατακλύζονται, ἵνα μὴ δοκῶσι φεύγοντες τὸν θάνατον φοβεῖσθαι.* s. F 103 e.

110 (145) — — III 9 [*Π. δικαιοσύνης*], 49: *Ἐκ τῆς Νικολάου Ἐθῶν Συναγωγῆς. ἐν Παδαίοις Ἰνδικῶι ἔθνει οὐχ ὁ θύων, ἀλλ' ὁ συνετώτατος τῶν παρόντων κατάρχεται τῶν ἱερῶν. αἰτεῖται δ' ἀεὶ παρὰ τῶν θεῶν οὐδὲν ἄλλο πλὴν δικαιοσύνης.*

111 (107) — — III 10 [*Π. ἀδικίας*], 69: *Ὀμβρικοὶ ὅταν πρὸς ἀλλήλους ἔχωσιν ἀμφισβήτησιν, καθοπλισθέντες ὡς ἐν πολέμωι μάχονται· καὶ δοκοῦσι δικαιότερα λέγειν οἱ τοὺς ἐναντίους ἀποσφάξαντες.* s. F 108.

112—113 (146. 127) — — III 37 [*Π. χρηστότητος*], 37: *Ἐκ τῆς Νικολάου Ἐθῶν Συναγωγῆς. Πραύσιοι τοὺς ἀστυγείτονας, ἐὰν λιμῶι πιεσθῶσιν, τρέφουσιν.* (**113**) *Θῦνοι τοὺς ναυαγοὺς φιλανθρώπως δεχόμενοι φίλους ποιοῦνται· τῶν δὲ ξένων τοὺς μὲν ἀκουσίως ἐλθόντας σφόδρα τιμῶσιν, τοὺς δ' ἑκουσίως κολάζουσιν.*

114 (116) — — III 38 [*Π. φθόνου*], 52: *Ἐκ τῆς Νικολάου Ἐθῶν Συναγωγῆς. Τελχῖνες ἄνθρωποι ὀνομαζόμενοι τὸ ἀνέκαθεν Κρῆτες, οἰκήσαντες δὲ καὶ ἐν Κύπρωι, μεταναστάντες δ' εἰς Ῥόδον καὶ πρῶτοι τὴν νῆσον κατασχόντες, βάσκανοί τε σφόδρα ἦσαν καὶ φθονεροί.* (2) *τεχνῖται δὲ ὄντες καὶ τὰ τῶν προτέρων ἔργα μωμησάμενοι Ἀθηνᾶς Τελχινίας ἄγαλμα πρῶτοι ἱδρύσαντο, ὥσπερ εἴ τις λέγοι Ἀθηνᾶς βασκάνου.*

115 (112) — — IV 13 [*Π. στραιηγῶν*], 39: *Ἐκ τῆς Νικολάου Ἐθῶν*

1—3 LMATr Par. Vat. 48, 1 1 *παρδανεῖς* L 2—3 *ὅταν — τελευτῶντες* Tr *ὅταν γεν. καὶ δεύτερον ὅταν γαμῶσι καὶ τρίτον ὅταν τελευτῶσι* LMA Vat 4—6 MABr(uxellensis) 7—11 MABr Maxim. c. 4 p. 542 8 *τοίχου —ντος ἢ οἰκείας* cod. Mon. 429 12—15 SMABr Par. Vat. 43 13 *Παδαίοις* Valckenaer (Herodot. III 99) *παιδαλίοις* SMBr *πε—* A *πεδανοῖς* Vat *οὐχ — ἀλλ'* om Vat 14 *ἀεὶ*: *δὲ* Vat 16—18 SMA 19—23 SMATr 21—23 Maxim. c. 55 p. 661 21 *θύνοι* SM Max *θύννοι* A 22—23 *ἀκουσίως — ἑκουσίως* Orelli *ἑκουσίως — ἀκουσίως* Stob *ἑκουσίους — ἀκουσίους* Meineke 24—29 SMA 25 *Συναγωγῆς* om S 26 *δὲ καὶ* Buecheler *τε καὶ* Stob [*τε*] Cor [*καὶ*] Di 27 *κατέχοντες* A 28 *μωμησάμενοι* Jacobs *μιμησάμενοι* SMA²

Συναγωγῆς. Αὐταριᾶται τοὺς ἀδυνάτους τῶν στρατιωτῶν ἐν ταῖς ὁδοιπορίαις οὐδέποτε ζῶντας ἀπολείπουσι.

116 (118) JOANN. STOB. Anthol. IV 13, 40: *Τοῦ αὐτοῦ. Τριβαλλοὶ τέτταρας φάλαγγας ἐν ταῖς μάχαις ποιοῦνται· τὴν πρώτην τῶν ἀσθενῶν, τὴν ἐχομένην τῶν κρατίστων, τὴν τρίτην τῶν ἱππέων, τελευταίαν τὴν τῶν γυναικῶν, αἳ αὐτοὺς εἰς φυγὴν τρεπομένους κωλούουσι βλασφημοῦσαι.*

117 (119) — — IV 52 [*Π. ζωῆς*], 44: *Ἐκ τῆς Νικολάου Ἐθῶν Συναγωγῆς. Καυσιανοὶ τοὺς μὲν γεννωμένους θρηνοῦσι, τοὺς δὲ τελευτήσαντας μακαρίζουσιν.*

118 (117) — — IV 55 [*Π. ταφῆς*], 12: *Ἐκ τῆς Νικολάου Ἐθῶν Συναγωγῆς. Κίοι τοὺς ἀποθανόντας κατακαύσαντες καὶ ὀστολογήσαντες ἐν ὅλμοι τὰ ὀστᾶ καταπτίσσουσιν, εἶτα ἐνθέντες εἰς πλοῖον καὶ κόσκινον λαβόντες ἀναπλέουσιν εἰς πέλαγος καὶ πρὸς τὸν ἄνεμον ἐξοδιάζουσιν, ἄχρι ἂν πάντα ἐκφυσηθῇ καὶ ἀφανῆ γένηται.*

119 (120) — — IV 55, 13: *Τοῦ αὐτοῦ. Ταῦροι Σκυθικὸν ἔθνος τοῖς βασιλεῦσι τοὺς εὐνουστάτους τῶν φίλων συγκαταθάπτουσιν. (2) ὁ δὲ βασιλεὺς ἀποθανόντος φίλου ἢ μέρος ἢ τὸ ὅλον ἀποτέμνει ὠτίον πρὸς τὴν ἀξίαν τοῦ τελευτήσαντος.*

120 (121) — — IV 55, 14: *Τοῦ αὐτοῦ. Σινδοὶ τοσούτους ἰχθῦς ἐπὶ τοὺς τάφους ἐπιβάλλουσιν, ὅσους πολεμίους ὁ θαπτόμενος ἀπεκτονὼς ἦι.*

121 (124) — — IV 55, 15: *Τοῦ αὐτοῦ. Κολχοὶ τοὺς τελευτήσαντας οὐ θάπτουσιν, ἀλλὰ κρημνῶσιν ἀπὸ δένδρων.*

122 (128) — — IV 55, 16: *Τοῦ αὐτοῦ. Φρύγες οὐ κατορύττουσι τοὺς ἱερεῖς τελευτήσαντας, ἀλλ' ἐπὶ λίθους δεκαπήχεας τιθέασιν ὀρθούς.* s. F 103 i.

123 (141) — — IV 55, 17: *Τοῦ αὐτοῦ. Πάνηβοι Λίβυες, ὅταν αὐτοῖς βασιλεὺς ἀποθάνηι, τὸ μὲν σῶμα κατορύττουσι, τὴν δὲ κεφαλὴν ἀποκόψαντες καὶ χρυσώσαντες ἀνατιθέασιν ἐν ἱερῶι.* s. F 103 n—u.

124 (143) — — IV 55, 18: *Τοῦ αὐτοῦ. Ἰνδοὶ συγκατακαίουσιν, ὅταν τελευτήσωσι, τῶν γυναικῶν τὴν προσφιλεστάτην. αὐτῶν δὲ ἐκείνων ἀγὼν μέγιστος γίγνεται σπουδαζόντων ἑκάστην νικῆσαι τῶν φίλων.* s. F 103 y.

---

1 αὐταριάται S(?) ἀ(ν)ταριάται M(A) αὐταρχιάται Tr 4 πρώτην MA ᾱ S μίαν Tr 8—10 SA 9 Καυσιανοὶ: Flinders Petr. Pap. I p. 29 Καυσίαι, Καυσιάκαι Zenob. Prov. V 25; Plut. Prov. Al. 10 Τραυσιανοὶ Cor 11—15 SMA 12 Κιανοὶ Corais 13 καταπτίσουσιν M καταπίσσασιν A^1 15 γίγνεται S 16—19 vgl. Par. Vat. 65 18 πρὸς: κατὰ gnom. Frob. 20 ἰχθύας M λίθους Clavier 21 ὅσους ⟨ἂν⟩ Di ἦι: ἦν Tr 23 κρημνῶσιν Meineke κρεμνῶσιν SAM κρεμῶσιν Tr 32 das folgende Herodotzitat (V 5) ist nicht N.

ΠΕΡΙ ΤΟΥ ΒΙΟΥ ΚΑΙΣΑΡΟΣ ΤΟΥ ΣΕΒΑΣΤΟΥ ΚΑΙ ΤΗΣ ΑΥΤΟΥ ΑΓΩΓΗΣ (?).

(F 99?)

125 (99) EXC. DE VIRTUT. I 353, 13: *τοῦ αὐτοῦ περὶ πρώτης Καίσαρος ἀγωγῆς.* (I) *ὅτι εἰς τιμῆς ἀξίωσιν τοῦτον οὕτω προσεῖπον* (1) *οἱ ἄνθρωποι ναοῖς τε καὶ θυσίαις γεραίρουσιν, ἄνα τε νήσους καὶ ἠπείρους διιερημένοι καὶ κατὰ πόλεις καὶ ἔθνη τό τε μέγεθος αὐτοῦ τῆς ἀρετῆς καὶ τὴν εἰς σφᾶς εὐεργεσίαν ἀμειβόμενοι. δυνάμεως γὰρ καὶ φρονήσεως εἰς τὰ πρῶτα ἀνελθὼν οὗτος ὁ ἀνὴρ πλείστων μὲν ἦρξεν ἀνθρώπων τῶν διὰ μνήμης μακροτάτους τε ὅρους ἐποιήσατο τῆς Ῥωμαίων δυναστείας εἴς τε τὸ βεβαιότατον οὐ τὰ φῦλα μόνον καὶ Ἑλλήνων καὶ βαρβάρων, ἀλλὰ καὶ αὐτὰς τὰς διανοίας κατεστήσατο τὸ μὲν πρῶτον σὺν ὅπλοις, μετὰ δὲ ταῦτα καὶ ἄνευ ὅπλων ἐθελουσίους τε προσαγόμενος διὰ τὸ μᾶλλόν τι ἔνδηλος γίνεσθαι τῇ φιλανθρωπίαι ἔπεισεν ἑαυτοῦ ἀκροᾶσθαι. ὧν δὲ πρότερον οὐδὲ ὀνόματα ἠπίσταντο οἱ ἄνθρωποι οὐδέ τινος ὑπήκοοι ἐγένοντο διὰ μνήμης, ἡμερωσάμενος ὁπόσοι ἐντὸς Ῥήνου ποταμοῦ κατοικοῦσιν ὑπέρ τε τὸν Ἰόνιον πόντον καὶ τὰ Ἰλλυριῶν γένη — Παννονίους αὐτοὺς καὶ Δᾶκας καλοῦσιν — **** (ζήτει ἐν τῶι Περὶ ἀνδραγαθημάτων).

126 (99) — — I 354, 5: (II § 2) *περὶ δὴ τούτου τοῦ ἀνδρὸς* (2) *φρονήσεως τε καὶ ἀρετῆς ἰσχὺν δεῖξαι ὁπόσον δύναται, τὰ μὲν ἐκ τῆς πολιτείας, ἥντινα ἐν τῇι πατρίδι ἐπολιτεύσατο, τὰ ⟨δὲ⟩ κατὰ στρατηγίας μεγάλων πολέμων ἐγχωρίων τε καὶ ἀλλοεθνῶν, ἀγώνισμα μὲν ἀνθρώποις πρόκειται λέγειν καὶ γράφειν, ὡς ἂν εὐδοκιμοῖεν ἐν καλοῖς ἔργοις· καὐτὸς δ' ἀφηγήσομαι τὰ πεπραγμένα, ἐξ ὧν οἷόν τε γνῶναι σύμπασι τὴν ἀλήθειαν. πρότερον δ' αὐτοῦ τό τε γένος διέξειμι καὶ τὴν φύσιν τούς τε γεννητάς, ἀφ' ὧν ἦν, τήν ⟨τ'⟩ ἐκ νηπίου τροφήν τε καὶ παίδευσιν, ἧι χρησάμενος τοσόσδε ἐγένετο.*

πατὴρ μὲν οὖν ἦν αὐτῶι Γάιος Ὀκταούιος, ἀνὴρ τῶν ἐκ τῆς συγκλήτου. (3) *οἱ δὲ αὐτοῦ πρόγονοι κατά τε πλοῦτον καὶ ἐπιείκειαν ὀνομαστότατοι γενόμενοι ὀρφανῶι ὄντι ἐκείνωι τὰ χρήματα ἐλείποντο· καταστάντες δ' ἐπίτροποι ταῦτα διεφόρησαν· ὁ δὲ τῶν πρὸς αὐτοὺς δικαίων ἀποστὰς τοῖς περιλειφθεῖσιν ἠρκεῖτο.*

127 (99) — — I 354, 19: (III) *ὅτι Καῖσαρ περὶ ἐννέα ἔτη μάλιστα* (4)

Abkürzungen im apparat: o. p. 328 4–5 *περὶ πρώτης Κ. ἀγ.* B-W *ε ς π α τ Κ. ἀ.* E *περὶ τῆς Κ. ἀγ.* Va 6 ⟨*καὶ*⟩ *ναοῖς* o. *ναοῖς δὲ*? 13 *διὰ δὲ* Cor *ἔτι ἔνδηλος* Cor 14 *δὲ*: *δὴ* Cor 15 ⟨*τῶν*⟩*διὰ μνήμης* Di 16 *ἡμερωσάμενος* nach *ἄνθρωποι* E; transp. Va *ἐντὸς* V *ἐντοῖς* E 17 *Παννονίους* Cor *Παννω—* E *Δᾶκας* Va *δατασ* E 21 ⟨*δὲ*⟩ Va 22 *ἐγχωρίων* Va *—ρων* E 23 *εὐδοκιμοῖεν* Cor *—μεῖν* E 26 ⟨*τ'*⟩ Va 30 *ἐλίποντο* Mue

γεγονὼς θαῦμά τε οὐ μικρὸν παρέσχε Ῥωμαίοις, φύσεως ἀκρότητα δηλώσας ἐν τοιᾶιδε ἡλικίαι· καὶ τοῖς ἀνδράσι πολὺς ἐγγίνεται θόρυβος ἐν πολλῶι ὁμίλωι δημηγοροῦντι. ἀποθανούσης δ' αὐτῶι τῆς τηθῆς, παρὰ τῆι μητρὶ (5) ἐτρέφετο Ἀτίαι καὶ τῶι ταύτης ἀνδρὶ Φιλίππωι Λευκίωι, ὃς ἦν ἀπόγονος τῶν τὸν Μακεδόνα Φίλιππον κεχειρωμένων. παρὰ δὴ τῶι Φιλίππωι ὁ Καῖσαρ ὡς παρὰ πατρὶ τρεφόμενος πολλὴν ὑπέφαινεν ἐλπίδα ἤδη ⟨τ'⟩ ἀξιότιμος καὶ τοῖς ἡλίξιν ἐφαίνετο τοῖς εὐγενεστάτοις παισί· καὶ συνήιεσαν πρὸς αὐτὸν παμπληθεῖς, οὐκ ὀλίγοι δὲ καὶ τῶν νεανίσκων, οἷς τὸ πράττειν δι' ἐλπίδος ἦν. προύπεμπτον δὲ αὐτὸν πάμπολλοι ὁσημέραι καὶ μειρακίσκοι καὶ ἄνδρες καὶ ἥλικες παῖδες, εἴτε ἐφ' ἱππασίαν ἔξω τοῦ ἄστεως προήιει εἴτε παρὰ συγγενεῖς ἢ ἄλλους τινάς. ἦσκει γὰρ καὶ τὴν ψυχὴν (6) τοῖς καλλίστοις ἐπιτηδεύμασι καὶ τὸ σῶμα ταῖς γενναίαις καὶ πολεμικαῖς μελέταις καὶ τῶν διδασκόντων θᾶττον αὐτὸς τὴν μάθησιν ἐπὶ τῶν ἔργων ἀπεδείκνυτο, ὥστε ἀπὸ τοῦδε καὶ ἐν τῆι πατρίδι πολὺν ζῆλον ἐνέγκασθαι. ἐφειστήκει δὲ αὐτῶι καὶ ἡ μήτηρ καὶ ὁ ταύτης ἀνὴρ Φίλιππος ἀνὰ πᾶσαν ἡμέραν πυνθανόμενοι παρὰ τῶν διδασκάλων τε καὶ ἐπιμελητῶν, οἷς παρακατέστησαν τῶι παιδί, ὅ τι πράξειεν ἢ ὅποι πορευθείη ἢ ὅπως διημερεύσειεν τάς τε διατριβὰς μεθ' ὧν ποιήσαιτο.

(IV) ἐν δὲ τῶι κατασχόντι ταράχωι τὴν πόλιν (a. 49) ὑπεκπέμπει (7) ἥ τε μήτηρ Ἀτία καὶ Φίλιππος Καίσαρα εἴς τι τῶν πατρώιων χωρίων. κατέβαινε δὲ εἰς τὴν ἀγορὰν περὶ ἔτη μάλιστα γεγονὼς ιδ, ὥστε ἀποθέσθαι (8) μὲν αὐτὸν ἤδη τὴν περιπόρφυρον ἐσθῆτα (18. Okt. 48), ἀναλαβεῖν δὲ τὴν καθαράν, σύμβολον οὖσαν τῆς εἰς ἄνδρας ἐγγραφῆς. περιβλεπόμενος δ' (9) ὑπὸ παντὸς τοῦ δήμου διά τε εὐπρέπειαν καὶ λαμπρότητα εὐγενείας [ἔθυε τοῖς θεοῖς καὶ] ἐνεγράφη εἰς τὴν ἱερωσύνην εἰς τὸν Λευκίου Δομιτίου τόπον τετελευτηκότος. καὶ ὁ δῆμος μάλα προθύμως ἐχειροτόνησε. καὶ ὁ μὲν ἅμα τῆι μεταλλαγῆι τῆς ἐσθῆτος καὶ τῆι καλλίστηι τιμῆι κοσμηθεὶς ἔθυεν ⟨τοῖς θεοῖς⟩. καίπερ δὲ κατὰ νόμον εἰς ἄνδρας ἐγγεγραμμένον διε- (10) κώλυεν ἡ μήτηρ ἔξω τῆς αὐλείου θύρας χωρεῖν, πλὴν ὅτε καὶ πρότερον, ὅτε παῖς ἦν, ἐφοίτα, διαιτάν τε τὴν αὐτὴν ἔχειν ἐπηνάγκαζε κοιτάζεσθαί τε ἔνθα καὶ πρότερον ἐν τῶι αὐτῶι δωματίωι. νόμωι τε μόνον ἀνὴρ ἦν, τὰ δ' ἄλλα παιδικῶς ἐπεστατεῖτο. τῆς δὲ ἐσθῆτος οὐδ' ὁτιοῦν ἐξήλλαξεν, (11) ἀλλ' ἀεὶ τὴν πάτριον ἀμπείχετο.

(V) ἐφοίτα δὲ καὶ εἰς τὰ ἱερὰ ἐν ταῖς νομίμοις ἡμέραις νύκτωρ διὰ (12)

---

4 (u. 20) Ἀτίαι Di ἀντία (bis auf § 126 stets) E Ἀττία Va s. Boissevain zu Dio Cass. XLV 1, 1 5 Φίλιππον: Περσέα? Va 6 ⟨τε⟩ Va καὶ δὴ Mue 13 θᾶττον Va θάττων E 24 εὐπρέπειαν Cor εὐγένειαν E 24—28 [ἔθυε — καὶ] — ⟨τοῖς θεοῖς⟩ Jac 29 αὐλείου Va αἰλίου E ὅποι Di 30 ὅτε παῖς ἦν Va ὅ. π. ὢν E [ὅτε] π. ὢν? 31 νόμωι Va νόμων E 33 ἠμπείχετο Di

τὴν προσοῦσαν αὐτῶι ὥραν, ἅτε δὴ καὶ πολλὰς γυναῖκας ἐκμήνας εὐπρεπείαι καὶ λαμπρότητι γένους. ἐπιβουλευόμενος δὲ παρ' αὐτῶν οὐδαμῆ ἐφαίνετο ἀλωτὸς ὤν, ἀλλὰ τὰ μὲν ἡ μήτηρ ἀπήρυκεν αὐτοῦ φυλάττουσα καὶ οὐδαμόσε μεθιεῖσα, τὰ δὲ καὶ αὐτὸς ἤδη ἔννους ὤν, ἅτε εἰς τοὔμπροσθεν τῆς ἡλικίας προιών. ἐνστάσης δέ τινος ἑορτῆς Λατίνης, ὁπότε καὶ τοὺς (13) *ὑπάτους εἰς Ἄλβαν τὸ ὄρος ἀναβαίνειν ἔδει πατρίου θυσίας ἕνεκα, τοὺς δ' ἱερεῖς διαδόχους αὐτῶν τῆς δικαιοδοσίας εἶναι, καθίζει ἐπὶ τὸ βῆμα Καῖσαρ ἐν μέσηι ἀγορᾶι. προσήιεσαν δ' ἄπλετοι ἄνθρωποι δικαιοδοσίας χάριν, πολλοὶ δὲ καὶ μηδενὸς πράγματος χάριν, θεωρίας ἕνεκα τοῦ παιδός· ἀξιοθέατος γὰρ πᾶσιν ἦν, καὶ μάλιστα ἐν τῶι τότε σεμνότητα καὶ ἀξίωμα προσειληφώς.*

(VI) *Καίσαρος δὲ ἤδη κεχειρωμένου μὲν τοὺς ἐν τῆι Εὐρώπηι πολε-* (14) *μίους, νενικηκότος δὲ καὶ περὶ Μακεδονίαν Πομπήιον, ἥιρηκότος δ' Αἴγυπτον, ἐπαναπερῶντος δ' ἔκ τε Συρίας καὶ τοῦ Εὐξείνου Πόντου, μέλλοντος δ' ἐπὶ Λιβύης χωρεῖν, ὡς τὰ λειπόμενα τοῦ ἐκεῖ μετασιάντος πολέμου καθέλοι. βουλόμενος συστρατεύειν αὐτῶι ὁ νέος Καῖσαρ, ὡς καὶ πολεμι⟨κ⟩ῶν ἔργων ἔμπειρος εἴη, ἐπεὶ ἤισθετο ἐναντιουμένην Ἀτίαν τὴν μητέρα, οὐδὲν ἀντειπὼν ἠρέμα εἶχε. δῆλος δ' ἦν καὶ ὁ πρεσβύτερος Καῖσαρ ὑπ' εὐνοίας* (15) *οὐδέπω βουλόμενος αὐτὸν στρατεύεσθαι, ὡς μὴ τὴν [ιε] δίαιταν ἐν ἀσθενεῖ σώματι μεταβαλὼν καὶ ⟨τὴν⟩ ὅλην ἕξιν φαύλως διατεθείη. διὰ μὲν δὴ ταῦτα τῆς στρατείας παρελύετο.*

(VII) *ἐπεὶ δὲ κἀκεῖνον τὸν πόλεμον κατεργασάμενος Καῖσαρ ἐπαν-* (16) *ῆλθεν εἰς Ῥώμην, σφόδρα ὀλίγοις τῶν ὑποπεσόντων αἰχμαλώτων συγγνοὺς διὰ τὸ τοῖς προτέροις αὐτοὺς μὴ σεσωφρονίσθαι πολέμοις, συνηνέχθη τοιόνδε. ἦν εἰς τὰ μάλιστα Καίσαρι τῶι νέωι συνήθης καὶ φίλος Ἀγρίππας, ἐν ταὐτῶι τε παιδευθεὶς καί τινα ἔχων ὑπερβολὴν ἑταιρείας. τούτου ἀδελφὸς Κάτωνι συνῆν. κατά τε φιλίαν σπουδαζόμενος καὶ τοῦ Λιβυκοῦ πολέμου κεκοινωνηκώς, τότε δ' αἰχμάλωτος ἠρημένος. τοῦτον οὐδέν πω πρότερον αἰτήσας Καίσαρα ἐβούλετο μὲν ἐξαιτεῖσθαι, ὑπὸ δὲ αἰδοῦς ὤκνει καὶ ἅμα ὁρῶν αὐτὸν ὡς διέκειτο πρὸς τοὺς ἐν ἐκείνωι τῶι πολέμωι ἑαλωκότας. θαρρήσας δ' οὖν ποτε ᾔτησε καὶ ἔτυχεν. ἐφ' οἷς περιχαρὴς ἦν τῶι αὐτοῦ φίλου τὸν ἀδελφὸν ἀνασεσωκώς· ἐπηινεῖτο δὲ καὶ ὑπὸ τῶν ἄλλων, εἰς οὐδὲν πρότερον καταθέμενος τὴν αὐτοῦ σπουδὴν καὶ ἔντευξιν ⟨ἢ⟩ εἰς φίλου σωτηρίαν.*

---

1 *ἅτε δὴ* Cor *ἀντηδὲ* E *ἐκμήνας* Va *ἐκμείνασα* E 6 *ἄλβαν* (*αν* ras.) E *Ἀλβανὸν* Va 12—13 *πολεμίους* Bremi *—μους* E 14 *ἐπαναστρέφοντος* Di 15 *κατασιάντος* Orelli 16 *πολεμικῶν* (p. 392, 12) Va *πολεμίων* E 17 *ἀντίαν* E (p. 392, 4) 18 *πρεσβύτερος* Bremi *—τατος* E 19 [*τε*] Pic 20 *καὶ ⟨τὴν⟩* Jac *τὴν* Pic 21 *στρατείας* Cor *στρατιᾶς* E 24 *σεσωφρονίσθαι* Ochsner *—νῆσθαι* E 28 *οὐδέν πω* Cor *οὐδὲ πω* E 34 *⟨ἢ⟩* Va

(VIII) ἐκ τούτου τὰς Θριαμβικὰς ἦγε πομπὰς Καῖσαρ τοῦ κατὰ (17)
Λιβύην πολέμου τῶν τε ἄλλων, οὓς ἐπολέμησε. καὶ τὸν νέον Καίσαρα υἱὸν
ἤδη πεποιημένος, ὄντα δὲ τρόπον τινὰ καὶ φύσει διὰ τὸ ἀγχοτάτω τοῦ
γένους εἶναι, ἐκέλευσε τῶι ἑαυτοῦ ἅρματι ἕπεσθαι, κόσμοις αὐτὸν στρατη-
γικοῖς ἀσκήσας, ὡς ἂν αὐτοῦ σύσκηνον ἐν τῶι πολέμωι γεγονότα. ὁμοίως
δὲ καὶ ἐν ταῖς θυσίαις καὶ ἐν ταῖς πρὸς τοὺς θεοὺς προσόδοις ἐγγύτατα
ἵστη τούς τε ἄλλους εἴκειν προσέταττεν αὐτῶι. καὶ ὁ μὲν ἤδη τὰς αὐτο- (18)
κρατορικὰς ἐφέρετο τιμάς, αἳ δὴ μέγισται κατὰ τὸν Ῥωμαίων νόμον ἦσαν,
καὶ ζηλωτὸς ἐν τῆι πατρίδι ἦν. συνὼν δὲ ὁ παῖς αὐτῶι καὶ ἐν τοῖς
Θεάτροις καὶ ἐν πότοις ὁρῶν τε φιλανθρώπως ἑαυτῶι διαλεγόμενον οἷα
τέκνωι καὶ μικρὸν ὅσον ἤδη τεθαρρηκώς, πολλῶν αὐτοῦ δεομένων καὶ
φίλων καὶ πολιτῶν αἰτεῖσθαι σφίσι παρὰ Καίσαρος ὧν ἕκαστοι ἐν χρείαι
ἦσαν, ἐπιτηρῶν εὐκαιρίας μετὰ πάσης αἰδοῦς ἠιτεῖτό τε καὶ κατώρθου
πλείστου τε ἄξιος πολλοῖς τῶν ἀναγκαίων ἐγένετο, φυλαττόμενος τὸ μήτε
ἀκαίρως παρακαλεῖν μήτ' ἐκείνωι προσάντως. καὶ ὁ μὲν οὐκ ὀλίγα ζώπυρα
καὶ φιλανθρωπίας ἅμα καὶ φρονήσεως φυσικῆς ἀπεδείκνυτο.

(IX) βουλόμενος δ' αὐτὸν ὁ Καῖσαρ καὶ ἔμπειρον τοῦ ἀγωνοθετεῖν (19)
ἐν ταῖς τοιαύταις χορηγίαις εἶναι, δυοῖν ὄντοιν θεάτροιν, τοῦ μὲν Ῥωμαι-
κοῦ, ἐν ὧι αὐτὸς παρὼν τὴν φροντίδα εἶχε, θατέρου δὲ Ἑλληνικοῦ, τούτου
ἐπέτρεψεν ἐκείνωι τὴν ἀγωνοθεσίαν. καὶ ὁ μὲν σπουδάζων ἐπιμέλειάν
τε καὶ φιλανθρωπίαν ἀποδείξασθαι ἐν κα⟨υ⟩ματώδεσι καὶ μακροτάταις
ἡμέραις οὐδαμοῦ τε ἀπιών, ἄχρι λύσειε τὴν θέαν, εἰς νόσον πίπτει, οἷα
νέος καὶ πόνων ἀπείρατος. χαλεπῶς δὲ διακειμένου πάντες μὲν ἐν φόβωι (20)
ἦσαν, ἀγωνιῶντες εἴ τι πείσεται τοιαύτη φύσις, μάλιστα δὲ πάντων
Καῖσαρ. διὸ πᾶσαν ἡμέραν ἢ αὐτὸς παρὼν αὐτῶι εὐθυμίαν παρεῖχεν ἢ
φίλους πέμπων ἰατρούς τε ἀποστατεῖν οὐκ ἐῶν. καί ποτε δειπνοῦντι
ἤγγειλέ τις, ὡς ἔκλυτος εἴη καὶ χαλεπῶς ἔχοι· ὁ δ' ἐκπηδήσας ἀνυπό-
δητος ἦκεν, ἔνθα ἐνοσηλεύετο, καὶ τῶν ἰατρῶν ἐδεῖτο ἐμπαθέστατα μεστὸς
ὢν ἀγωνίας καὶ αὐτὸς παρεκάθητο· ἀνακτησάμενος δ' αὐτὸν εὔθυμος ἐγένετο.

(X) ἐπεὶ δ' ἀνέσφηλεν ἐκ τῆς νόσου, διαπεφευγὼς μὲν τὸν κίνδυνον, (21)
ἀσθενῶς δ' ἔτι διακείμενος τὸ σῶμα, στρατεύειν μὲν ἔδει Καίσαρα, ἔνθα
διενοεῖτο τὸ πρότερον ἐπάγεσθαι καὶ τὸν παῖδα· τότε δ' οὐχ οἷός τ' ἦν
διὰ τὴν προσπεσοῦσαν νόσον. καταλιπὼν δ' οὖν αὐτοῦ πολλοὺς ἐπιμελητάς,
ὡς δι' ἀκριβοῦς διαίτης φυλάττοιτο, καὶ ἐντολὰς δούς, εἰ ῥωσθείη, ἕπεσθαί
οἱ, ὤιχετο ἐπὶ τὸν πόλεμον. ὁ γὰρ Μάγνου Πομπηίου πρεσβύτατος παῖς
μέγα στράτευμα ἀθροίσας ἐν ὀλίγωι χρόνωι παρὰ τὴν πάντων ἐλπίδα

9—10 καὶ — θεάτροις συνὼν — αὐτῶι E transpos. Va 11 ὅσον Bremi
ἢ ὅσον E 14—15 μήτε — προσάντως Suid s. προσάντως 17 ἀγωνοθετεῖν
Va —θέτην E 21 κα⟨υ⟩ματώδεσι Va 26 δειπνοῦντι Cor δειπνόντι E

διενοεῖτο ἐπαμῦναι τῶι πατρὶ καὶ τὴν ἐκείνου ἥτταν ἀναμαχέσασθαι, εἰ δύναιτο. ὑπολειφθεὶς δ' ἐν τῆι Ῥωμηι Καῖσαρ πρῶτον μὲν τοῦ σώματος (22) *ἐγκρατέστατα ἐπεμελήθη καὶ ταχὺ ἀνερρώσθη, ἔπειτα δὲ τὴν ἔξοδον ἐκ τῆς πατρίδος ἐποιεῖτο ἐπὶ τὴν στρατιάν κατὰ τὰς τοῦ θείου ἐντολάς· οὕτω γὰρ αὐτὸν ἐκάλει. πολλῶν δ' αὐτῶι συνεκδημεῖν σπουδαζόντων διὰ τὸ μέγεθος τῆς ἐν αὐτῶι ἐλπίδος, πάντας παρωσάμενος καὶ τὴν μητέρα αὐτὴν τοὺς ὠκυτάτους τῶν οἰκετῶν καὶ ἐρρωμενεστάτους ἐκλεξάμενος συνέτεινε τὴν πορείαν καὶ ἀπίστωι τάχει χρησάμενος διέδραμε τὴν μακρὰν ὁδὸν συνεγγύς τε ἦν Καίσαρι διαπεπολεμηκότι ἤδη τὸν σύμπαντα πόλεμον ἐν μησὶν ζ̄.* (XI) *ἀφικόμενος δ' εἰς Ταρρακῶνα ἀπιστίαν παρέσχεν,* (23) *ὅπως ἀφίκοιτο ἐν τοσῶιδε πολέμου ταράχωι. οὐχ εὑρὼν δὲ ἐνταῦθα Καίσαρα, πλείω πόνον καὶ κίνδυνον εἶχεν· ἀφίκετο δὲ εἰς Ἰβηρίαν πρὸς Καίσαρα περὶ πόλιν Καλπίαν. καὶ ὁ μὲν οἷα τέκνον περιβαλὼν διά τε* (24) *τὸ νοσοῦντα καταλελοιπέναι καὶ ἐκ πολλῶν πολεμίων καὶ ληστηρίων περισεσωσμένον ὁρᾶν ἀδοκήτως ἡσπάζετο καὶ οὐδαμῆ μεθίει ὁμοδίαιτόν τε εἶχεν· ἐπήινει δ' αὐτοῦ καὶ τὴν ἐπιμέλειαν ἅμα καὶ σύντασιν, ὡς πρῶτος τῶν ἐκ τῆς Ῥώμης ἐξεληλυθότων ἥκεν, ⟨καὶ⟩ ἐπιμελὲς ἐποιεῖτο πρὸς αὐτὸν διαλεγόμενον ὑπὲρ πολλῶν ἀνακρίνειν ἀποπειρώμενος αὐτοῦ τῆς διανοίας. ὁρῶν δὲ εὔστοχον καί εὐσύνετον καὶ βραχυλόγον αὐτά τε ἀποκρινόμενον τὰ καιριώτατα ἔστεργε καὶ ὑπερησπάζετο.*

ἐκ τούτου πλεῖν ἔδει ἐπὶ Καρχηδόνος· προσταχθὲν δ' αὐτῶι ἐμβαίνειν (25) *εἰς τὴν αὐτὴν Καίσαρι ναῦν σὺν ε̄ δούλοις αὐτὸς ὑπὸ φιλοστοργίας καὶ τρεῖς ἑταίρους πρὸς τοῖς δούλοις ἐνεβίβασεν καὶ ἐδεδίει, μὴ τοῦτο γνοὺς Καῖσαρ ἐπιμέμψαιτο. τοὐναντίον δ' ἐγένετο· ἥσθη γὰρ ἐκεῖνος ἐπὶ τῶι εἶναι φιλέταιρον καὶ ἐπήινεσεν, ὅτι ἀεὶ βούλεται παρεῖναι αὐτῶι τοὺς πάντων ἐπόπτας ἐσομένους ἄνδρας καὶ ἀρετῆς ἐπιμελουμένους πρόνοιάν τε οὐ μικρὰν χρηστῆς δόξης ἐν τῆι πατρίδι ἤδη ποιοῖτο.* (XII) *ἦκε δ'* (26) *οὖν εἰς τὴν Καρχηδόνα Καῖσαρ, ὡς τοῖς χρήιζουσιν ἐντευξόμενος. πολλοὶ δὲ συνελήλυθεσαν, οἱ μὲν δικαιοδοσίας χάριν, περὶ ὧν εἶχον ἀμφιβόλων πρός τινας, οἱ δὲ οἰκονομίας πολιτικῆς, οἱ δ' ὅπως ἂν τὰ ἄθλα τῶν ἡνδραγαθημένων λάβοιεν· ἢ περὶ ὧν ἔτυχεν ἄλλων τε ἡγεμόνες πλεῖστοι συνελήλυθεσαν. προσφεύγουσί ⟨τε⟩ τῶι Καίσαρι καὶ Ζακύνθιοι μεγάλα* (27) *ἐγκλήματα ἔχοντες καὶ δεόμενοι βοηθείας. ὁ δὲ τούτων προύστη τε καὶ διαλεχθεὶς ἄριστα πρὸς Καίσαρα ἐν φανερῶι τῶν τε αἰτιῶν αὐτοὺς ἀπήλλαξε καὶ προύπεμψεν ἐπ' οἴκου ἡδομένους τε καὶ πρὸς πάντας αὐτὸν*

---

1 *ἐπαμῦναι* Cor *ἐπειναι* E 13 *περιβαλὼν* Va *περιλαβὼν* E 16 *αὐτοῦ* Va *αὐτὸν* E *σύντασιν* Cor *σύνεσιν* E 17 ⟨*καὶ*⟩ Jac ⟨*δ'*⟩ Va 18 *διαλεγόμενος* Mue 23 *καί*⟨*περ*⟩? 24 *τῶι* Va *το* E 31 [*περὶ ὧν ἔτυχεν*] (inhaltsangabe von § 27 vom rande)? Jac *ἄλλοι τε* Cor *ἄλλων δὲ* ⟨*πόλεων*⟩ *ἡ πλ. συν. προσφ.* ⟨*τε*⟩? 32 *προσφεύγουσι* Va*προσφέρουσι* E ⟨*τε*⟩ Jac 34 *φανερῶι* Va *φανερῶν* E

ὑμνοῦντας σωτῆρά τ᾽ ὀνομάζοντας. ἐντεῦθεν πολλοὶ συνέρρεον προστασίας δεόμενοι, οἷς πλείστου ἄξιος γενόμενος τῶν μὲν διέλυε τὰ ἐγκλήματα, οἷς δ᾽ ἠιτεῖτο δωρεάς, οὓς δ᾽ εἰς ἀρχὰς προῆγεν· πάντες τε ἀνὰ στόμα εἶχον τὴν τε ἡμερότητα ⟨καὶ⟩ φιλανθρωπίαν καὶ τὴν ἐν ταῖς ἐντεύξεσι φρόνησιν. αὐτὸς μὲν Καῖσαρ εὐλα * * *

128 (100) EXC. DE VIRTUT. I p. 359, 22: (XIII) * * * γυροῦ κατὰ (28) τὰ πάτρια, οὔτε μεθυσκομένοις νεανίσκοις παρεῖναι οὔτε πλείω χρόνον συμποσίοι παραγενέσθαι ἄχρις ἑσπέρας οὐδὲ μέντοι δειπνεῖν πρὸ δεκάτης ὥρας ἔξω Καίσαρος ἢ Φιλίππου ἢ τοῦ γήμαντος αὐτοῦ τὴν ἀδελφὴν Μαρκέλλου, ἀνδρὸς σωφρονεσιάτου καὶ κατ᾽ εὐγένειαν ἀρίστου Ῥωμαίων. αἰδῶ δ᾽, ἣν πρέπει⟨ν⟩ ἄν τις τῇι τοιᾶιδε ἡλικίαι ὑπολάβοι διὰ τὸ ταῖς (29) ἄλλαις ἀρεταῖς ἐν τῇι μετὰ ταῦτα τὴν χώραν ὑπὸ τῆς φύσεως ἀποδεδόσθαι, διαφανέστατα καὶ ἐν ἔργοις ἐδήλου ἐν τῶι βίωι παντί. διὰ τοῦτο καὶ (30) μάλιστα Καῖσαρ αὐτὸν περὶ πολλοῦ ἐποιήσατο καὶ οὐχ, ὥσπερ οἴονταί τινες, διὰ τὸ γένος μόνον. ἔγνω μὲν οὖν καὶ πρότερον παῖδα ἀποδεῖξαι, δεδιὼς δέ, μὴ ἐλπίδι τοσαύτης τύχης ἐπαρθείς, ὃ φιλεῖ τοῖς εὐδαιμόνως τρεφομένοις ἕπεσθαι, ἐκλάθοιτο ἀρετῆς καὶ ἐκδιαιτηθείη, συνέκρυψε τὴν γνώμην, ἐν δὲ ταῖς διαθήκαις αὐτὸν υἱοῦται, ἅπαις ὢν ἀρρένων παίδων, καὶ κληρονόμον ἀποδείκνυσι τῆς τύχης πάσης· τετάρτην δὲ μοῖραν τῶν χρημάτων τοῖς ἄλλοις διένειμε φίλοις τε καὶ ἀστοῖς, ὅπερ ὕστερον ἐγένετο δῆλον.

(XIV) ἐδεήθη δὲ συγχωρῆσαι αὐτῶι παρὰ τὴν μητέρα ἐλθεῖν εἰς (31) τὴν πατρίδα, καὶ δόντος ὠιχετο. ὡς δ᾽ ἦκεν οὐχ ἑκὰς Ῥώμης εἰς Ἰάνουκλον, (32) ὑπήντησεν αὐτῶι σὺν πολλῶι πλήθει ἀνθρώπων ὁ λεγόμενος Γαίου Μαρίου παῖς, σπουδάζων εἰς τὸ γένος ἐγγραφῆναι καί τινας γυναῖκας προσειληφὼς τῶν Καίσαρος, αἳ ἐμαρτύρουν αὐτῶι τὴν εὐγένειαν. οὔτε μὴν Ἀτίαν ἔπεισεν οὔτε τὴν ταύτης ἀδελφὴν καταψεύσασθαι τοῦ σφετέρου οἴκου. προσῆπτο γὰρ [τὸ γένος] τοῦ γένους [τὸ] Καίσαρος [τε] καὶ τὸ ⟨γένος⟩ Μαρίου, τῶι γε μὴν νεανίσκωι ἐκείνωι οὐδὲν προσῆκον ἦν. ὃς τότε σὺν πολλῶι πλήθει ὑπαντιάσας ἐσπούδαζεν προσλαβεῖν καὶ τὴν τοῦ νέου Καίσαρος γνώμην εἰς τὴν τοῦ γένους ἐγγραφήν. πολλὴ δ᾽ ἐγένετο σπουδὴ καὶ τῶν συνόντων αὐτῶι πολιτῶν, πειθομένων εἶναι παῖδα Μαρίου. Καῖσαρ (33) δ᾽ ἐν ἀπορίαι δεινῆι γενόμενος ἐσκόπει τί χρὴ ποεῖν· τό τε γὰρ ἀσπάζεσθαι

---

1 τ᾽ ὀνομάζοντας Cor τε νομίζοντας E 3 πάντες τε τε E 4 τήν τε ἡ. ⟨καὶ⟩ Va τής τε ἡ. E 5 'excidit folium' edd 6 § 28—30 stellt Asbach hinter § 34—36 ⟨ἀρ⟩γυροῦ Mue 11 πρέπει⟨ν⟩ Va 12 μετὰ ταύτην edd 13 [καὶ] ἐν ἔ. Di ἐπ᾽ ἔργοις Pic 18 αὐτὸν Va αὐτοῦ E 26 τῶν Καίσαρος: vgl. τοὺς Καίσαρος § 39 Ἀντίαν E (s. p. 392, 4) 28 προσῆπτο Di προσήπτετο E 28—29 [τὸ γένος] τοῦ γένους [τὸ] Καίσαρος [τε] καὶ τὸ ⟨γένος⟩ Μαρίου Jac [τοῦ γένους] Va 29 ἐκείνου? προσῆκον Va προσήκων E

ὡς συγγενῆ, ὃν οὐκ ἤιδει ὁπόθεν εἴη οὐδ' ἡ μήτηρ αὐτῶι συνεμαρτύρει, χαλεπὸν ἦν, τό τε διωθεῖσθαι τὸν νεανίσκον καὶ τὸ σὺν αὐτῶι πλῆθος τῶν πολιτῶν, ἄλλως τε καὶ αἰδοῦς ὄντι μεστῶι, πολλὴν δυσχέρειαν εἶχεν. ἀποκρίνεται γοῦν ἠρέμα διωσάμενος τὸν ἄνθρωπον, ὅτι Καῖσαρ εἴη τοῦ γένους αὐτοῖς ἡγεμὼν καὶ τῆς πατρίδος προστάτης συμπάσης τε τῆς Ῥωμαίων ἀρχῆς. δεῖν οὖν ὡς ἐκεῖνον βαδίζειν καὶ διδάσκειν περὶ τῆς συγγενείας· καὶ εἰ μὲν πείσειεν, ὑπάρχειν εὐθὺς αὐτῶι καὶ σφᾶς τούς τε ἄλλους οἰκείους, πεπεισμένους, εἰ δὲ μή, οὐδὲν αὐτοῖς εἶναι κοινώνημα πρὸς αὐτόν. ἐν δὲ τῶι μεταξύ, πρὶν ἢ Καίσαρα τοῦτο γνῶναι, μήτε προσιέναι πρὸς αὐτὸν μήτε ὡς παρὰ συγγενοῦς τι ἐπιζητεῖν τῶν δικαίων. ταῦτα ἐμφρόνως ἀποκρινόμενον καὶ οἱ συμπαρόντες ἐπήινουν, οὐδὲν δὲ ἧττον ὁ νεανίσκος συμπροὐπεμψεν αὐτὸν ἄχρι τῆς οἰκίας.

(XV a) *ὡς δ' ἦκεν εἰς Ῥώμην, κατάγει πλησίον τῆς Φιλίππου οἰκίας* (34) *καὶ τῆς μητρὸς καὶ τὴν δίαιταν εἶχε σὺν ἐκείνοις, καὶ οὐκ ἄνευ τούτων διῆγεν, πλὴν εἰ μή ποτε καὶ αὐτὸς τῶν ἡλικιωτῶν τινας βούλοιτο ἑστιᾶν· τοῦτο δὲ σπάνιον ἦν. διατρίβων δ' ἐν τῆι πόλει ὑπὸ τῆς βουλῆς ἀποδεί-* (35) *κνυται εἶναι τῶν πατρικίων.*

129 (100) EXC. DE VIRTUT. I p. 361, 6: (XV b) *ὅτι ἔνηφε καὶ* (36) *ἐγκρατῶς διῆγεν ὁ νέος Καῖσαρ. θαυμαστὸν δέ τι κἄλλο συνήιδεσαν αὐτῶι οἱ φίλοι· ἐπ' ἐνιαυτὸν γὰρ ὅλον ἐν τοιᾶιδε ἡλικίαι, ἐν ἧι μάλιστα σφριγῶσιν οἱ νέοι καὶ τούτων δ' ἔτι μᾶλλον οἱ εὐτυχεῖς, ἀφροδισίων ἀπείχετο φωνῆς ἅμα καὶ ἰσχύος προνοῶν.*

τέλος τῆς ἱστορίας Νικολάου Δαμασκηνοῦ καὶ τοῦ βίου Καίσαρος τοῦ νέου.

130 (101) EXC. DE INSID. p. 33, 27: (XVI) *ὅτι ὁ νέος Καῖσαρ* (37) *τρίτον ἄγων [ἐν τῆι Ῥώμηι] μῆνα ἐνταυθοῖ παρεπεδήμει, ζηλούμενος μὲν ὑπὸ τῶν ἡλίκων καὶ φίλων, θαυμαζόμενος δὲ ὑπὸ τῶν ἐν τῆι πόλει πάντων, ἐπαινούμενος δ' ὑπὸ τῶν παιδευτῶν. τετάρτωι δὲ μηνὶ ἦκεν ἐκ* (38) *τῆς πατρίδος πεμφθεὶς ὑπὸ τῆς μητρὸς ὡς αὐτὸν ἀπελεύθερος τεταραγμένος καὶ πολλῆς ἀθυμίας μεστός, ἐπιστολὴν κομίζων, ἐν ἧι ἐγέγραπτο ὡς Καῖσαρ μὲν ἐν τῆι συγκλήτωι ἀποθάνοι ὑπὸ τῶν περὶ Κάσσιον καὶ Βροῦτον. ἠξίου δὲ τὸν παῖδα ἐπανελθεῖν ὡς αὐτήν· ἀγνοεῖν γὰρ ἔφη καὐτὴ τἀπὸ τοῦδε ἐσόμενα· δεῖν δὲ ἤδη ἄνδρα γίγνεσθαι καὶ γνώμηι τε ἃ χρὴ φρονεῖν καὶ ἔργωι πράττειν ἑπόμενον τῆι τύχηι τε καὶ τοῖς καιροῖς. τοιαῦτα*

11 *ἀποκρινόμενον* Va —*ένουν* (ου i. ras.) E —*ένου*? 19 *διῆγεν* Cor *διῆγε|το* E *διῆγε ⟨τόθ'⟩* B-W 25—28 überschriftsatz, das vorhergehende zusammenfassend und durch die verkürzung unklar. 26 [*ἐν τῆι Ῥώμηι*] Jac *ἐν τῆι Ἀπολλωνίαι μῆνα μετὰ τὴν ἐκ Ῥώμης ἀποδημίαν* Pic *ἐνταυθοῖ λοιπὸν* Mue *ἐνταῦθα λοιπὸν* Di s. zu p. 370, 24 31 *ὑπὸ τῶν* edd *ὑπερτῶν* E *Κάσσιον* edd *κάσιον* E (fast durchweg)

ἐδήλου τὰ παρὰ τῆς μητρὸς γράμματα. ὅμοια δὲ καὶ ὁ ταῦτα κομίζων (39)
ἀπήγγελλεν· ἔφη τε ὡς παραχρῆμα Καίσαρος ἀναιρεθέντος πεμφθείη καὶ
οὐδαμῆι διατρίψειεν, ὡς θᾶττον ἔχοι μαθὼν τὰ γενόμενα βουλεύσασθαι περὶ
αὐτῶν· μέγα⟨ν⟩ δ' εἶναι τὸν κίνδυνον τοῖς τοῦ ἀνηιρημένου συγγενέσι, ὃν δεῖ
πρῶτον σκοπεῖν ὅπως διαφεύξεται· οὐ μικρὰν γὰρ εἶναι μερίδα τὴν τῶν
σφαγέων, οἳ τοὺς Καίσαρος ἐλαύνουσί τε καὶ ἀναιροῦσι. ταῦτ' ἀκούσαντες (40)
ἐν πολλῶι θορύβωι ἦσαν, μέλλοντες ὅσον οὔπω δειπνήσειν. ταχὺ δ' ἡ
φήμη καὶ τοῖς ἔξω διήγγειλε καὶ ἀνὰ πᾶσαν ἐφοίτα τὴν πόλιν τἀκριβὲς
μὲν οὐ δηλοῦσα, ὅτι μέντοι κακόν τι μέγα εἴη προσπεπτωκός. συνήισαν
γοῦν πολλοὶ περὶ ἄκραν ἑσπέραν σὺν φωτὶ τῶν πρώτων Ἀπολλωνιατῶν
διαπυνθανόμενοι ὑπ' εὐνοίας ὅ τι εἴη τὸ ἠγγελμένον. βουλευομένωι δὲ
Καίσαρι μετὰ τῶν φίλων ἔδοξε χρῆναι τοῖς ἐπιφανεστάτοις δηλῶσαι, τὸ
πλῆθος δὲ ἀποπέμψασθαι. καὶ ἐπεὶ ταῦτα ἔπραξαν, μόλις μὲν ἀπῆλθεν
ὁ ὄχλος πεισθεὶς ὑπὸ τῶν πρώτων, καιρὸν δ' ἔσχεν Καῖσαρ περὶ τῶν
ὅλων βουλεύσασθαι μετὰ τῶν φίλων, πόρρω τῆς νυκτὸς ἤδη διελήλυθυίας,
ὅ τι ποιητέον εἴη καὶ ὅπως χρησιέον τοῖς πράγμασιν. πολλῆς δὲ σκέψεως (41)
γενομένης οἱ μὲν παρήινουν τῶν φίλων ἐπὶ τὸ ἐν Μακεδονίαι στράτευμα
χωρεῖν, ὃ προεξεπέπεμπτο ἐπὶ τὸν Παρθικὸν πόλεμον (ἦγειτο δ' αὐ⟨τοῦ⟩
Μάρκος Ἀκίλιος) καὶ σὺν αὐτῶι ἴκειν τἀσφαλοῦς ἕνεκεν εἰς Ῥώμην ἐπὶ
ἄμυναν τῶν σφαγέων· ὑπάρξειν δὲ καὶ τοὺς στρατιώτας ὑπ' εὐνοίας τῆς
πρὸς ἐκεῖνον τοῖς ⟨γεγενημένοις⟩ ἀχθομένους· προσγενήσεσθαι δὲ καὶ
τὸν ἀπὸ τοῦ παιδὸς οἶκτον ὀφθέντος τῶι στρατῶι. τιμωροί τε ἔσεσθαι
Καίσαρι προσεδόκων [τε] οἳ καὶ ζῶντος ἀπήλαυνον τῆς τύχης, εἴς τε ἀρχὰς
καὶ πλοῦτον ὑπ' αὐτοῦ προηγμένοι δωρεάς τε μεγάλας ἔχοντες καὶ οἵας
οὐδ' ὄναρ ἤλπισαν. ἀλλὰ ταῦτα δυσχερῆ ὑπεφαίνετο ἀνδρὶ κομιδῆι νέωι (42)
καὶ μείζω ἢ κατὰ τὴν παροῦσαν ἡλικίαν τε καὶ ἀπειρίαν, ἄλλως τε καὶ
ἀδήλου ἔτι οὔσης τῆς τῶν πολλῶν διανοίας καὶ πολλῶν ἐφεστώτων ἐχθρῶν.
οὐκ ἐκράτει οὖν ἧδε ἡ γνώμη. ἄλλων δὲ ἄλλα παραινούντων, ὡς ἂν ἐν ἀσκό- (43)
τοις καὶ ἀσταθμήτοις πράγμασι, κράτιστον εἶναι ἐδόκει Καίσαρι τὴν ὑπὲρ
τῶν ὅλων βουλὴν ἀναβαλέσθαι, ἄχρι ἂν τοῖς καὶ γήραι καὶ φρονήσει διαφέρουσι
τῶν φίλων συμμίξας κοινωνοὺς ποιήσαιτο τῆς γνώμης. ἔδοξεν οὖν δεῖν
ἑρέμα ἔχειν καὶ εἰς Ῥώμην βαδίζειν, πρότερον δ' ἐν Ἰταλίαι γενόμενον

---

2 *πεμφθείη* edd *πεμφείη* E 3 *διατρίψειεν* Mue Dü —*οιεν* E 4 *μέγα⟨ν⟩* edd 8 *διήγγελλε* vulg 13 *ἀποπέμψασθαι* edd *αὐτο—* E 18 *αὐτοῦ* edd *αὖ* E 19 *Μάρκος*: Boissevain zu Cassius Dio XLII 12, 1 *Ἀκίλιος* Lange RA² III 465, 15 *αἰμίλιος* E (s. Cic. epp. VII 30, 3 *Acilius qui in Graeciam cum legionibus missus est*) 20 *ὑπάρξειν* Mue *ὑπάρχειν* E 21 *⟨γεγενημένοις⟩* Jac *τοῖς ἀχθομένοις* E *τούτοις ἀχθομένους* Mue *τοῖς ⟨πραχθεῖσι⟩* Fe 22—25 *τιμωροί — ἤλπισαν* hinter *ἧδε ἡ γνώμη* v. 28 E transp. Jac *τιμωροὶ δὲ* Pic lücke vor *τιμωροί* Mue 23 *[τε]* Mue *προσεδοκῶντο* Fe Pic *ἀπήλαυον* edd *ἀπήλαυνον* E 27 *ἔτι· οὔσης* edd *ἐπιούσης* E

γνῶναι τὰ μετὰ τὴν Καίσαρος τελευτὴν ἐπισυμβάντα, καὶ μετὰ τῶν ἐκεῖ βουλεύσασθαι περὶ τῶν ὅλων.

(XVII) καὶ οἱ μὲν πρὸς τὸν πλοῦν παρεσκευάζοντο· Ἀπολλόδωρος (44) δὲ ὑποτιμώμενος τό τε γῆρας καὶ τὴν ἀσθένειαν εἰς τὴν πατρίδα τὸ Πέργαμον ἀπελύετο. Ἀπολλωνιᾶται δὲ ἀθροισθέντες ἄχρι μέν τινος ἐδέοντο (45) Καίσαρος ὑπὸ φιλοστοργίας μένειν παρὰ σφᾶς· παρέξειν γὰρ αὐτῶι τὴν πόλιν εἰς ὅ τι βούλεται ὑπό τε τῆς πρὸς αὐτὸν εὐνοίας καὶ τῆς πρὸς τὸν τεθνηκότα εὐσεβείας· καὶ αὐτῶι δὲ ἄμεινον εἶναι τοσούτων ἐχθρῶν ἐφεστώτων ἐν φίληι πόλει τὰ ἐσόμενα καραδοκεῖν. ὁ δὲ βουλόμενος παρὼν τοῖς πραττομένοις καιροφυλακεῖν, οὐ παρέλυε τὴν γνώμην, ἀλλ' ἀναγκαῖον ἔφη εἶναι ἀποπλεῖν· Ἀπολλωνιάτας δὲ τότε ⟨τε⟩ ἐπήινεσε καὶ παρελθὼν εἰς τὴν ἀρχὴν ἐλευθερίαν τε αὐτοῖς καὶ ἀτέλειαν ἄλλας τε οὐκ ὀλίγας χάριτας ἐπιδοὺς καὶ εὐδαίμονα τὴν πόλιν ἐν τοῖς μάλιστα ποιήσας. τότε δὲ μετὰ δακρύων αὐτὸν ὁ πᾶς δῆμος ἀποσπώμενον προύπεμψε, θαυμάζων τὸ ἐν τῆι παρεπιδημίαι κόσμιον καὶ σῶφρον καὶ ἅμα οἰκτείρων τὴν τύχην. ἦλθον δ' ὡς αὐτὸν ἐκ τῆς στρατιᾶς οὐκ ὀλίγοι ἱππεῖς τε καὶ πεζοί, χιλί- (46) αρχοί τε καὶ ἑκατοντάρχαι ἄλλοι τε πάμπολλοι θεραπείας χάριν, οἱ δὲ ⟨καὶ⟩ κατ' ἰδίας χρείας· οἳ τότε παρήινουν ἐπὶ τὰ ὅπλα χωρεῖν καὶ αὐτοὶ ὑπισχνοῦντο συστρατεύσειν τε καὶ ἄλλους προσποιήσειν ἐπεξιόντας τὸν Καίσαρος θάνατον. ὁ δ' ἐπαινέσας αὐτοὺς οὐθὲν δεῖν ἔφη ἐν τῶι παρόντι· ὅταν μέντοι καλῆι ἐπὶ τὴν τιμωρίαν, ἡξίου ἑτοίμους εἶναι. οἱ δ' ἐπείθοντο.

Καῖσαρ δ' ἀνήχθη τοῖς ἐπιτυχοῦσι πλοίοις χειμῶνος ἔτι ὄντος σφαλε- (47) ρώτατα καὶ διαβαλὼν τὸν Ἰόνιον πόντον ἴσχει τῆς Καλαβρίας τὴν ἔγγιστα ἄκραν, ἔνθα οὐδέν πω σαφὲς διήγγελτο τοῖς ἐνοικοῦσι τοῦ ἐν Ῥώμηι νεωτερισμοῦ. ἐκβὰς οὖν ταύτηι πεζὸς ὥδευεν ἐπὶ Λουπίας. καὶ ὡς ἀφίκετο, (48) ἐντυγχάνει τοῖς ἐν Ῥώμηι θαπτομένωι Καίσαρι * *, οἳ ἀπήγγελλον τά τε ἄλλα καὶ ὡς ἐν ταῖς διαθήκαις ὡς υἱὸς εἴη Καίσαρι ἐγγεγραμμένος, καὶ τρία μέρη τῶν χρημάτων ⟨αὐτῶι⟩, τὸ δὲ τέταρτον τοῖς ἄλλοις εἴη δεδομένον, ἐξ οὗ καὶ τῶι δήμωι δοίη κατ' ἄνδρα ε̄ καὶ ο̄ δραχμάς, ἐπισκήψειε δὲ καὶ Ἀτίαι τῆι μητρὶ τοῦ παιδὸς τῆς ἑαυτοῦ ταφῆς ἐπιμεληθῆναι, ὅπως τε ὁ ὄχλος βιασάμενος ἐν μέσηι ἀγορᾶι αὐτὸν καύσειέ τε καὶ θάψειεν. τοὺς (49) δὲ περὶ Βροῦτον καὶ Κάσσιον σφαγεῖς κατειληφότας τὸ Καπιτώλιον φρουρεῖν τούς τε δούλους καλεῖν ἐπ' ἐλευθερίαι συμμάχους· τῆι τε πρώτηι ἡμέραι καὶ δευτέραι καταπεπλη⟨γ⟩μένων ἔτι τῶν Καίσαρος φίλων, πολλοὺς

3 Ἀπολλόδωρος Mue (Sueton. Aug. 89) Pic ἀλέξανδρος E 9 φίληι edd φύλη E 11 ⟨τε⟩ Buecheler ⟨καὶ⟩ τότε ο. ἐποίησε (v. 17) Mue 17 ἑκατοντάρχαι edd —οι E 18 ⟨καὶ⟩ Mue 24 διήγγελτο Mue διηγγέλλετο E ⟨περὶ⟩ τοῦ Mue 25 Λουπίας Mue (Appian. B C III 35 u. a.) λύππας E 26 * * edd ⟨παροῦσι⟩ Mue ⟨παραγενομένοις⟩ Fe ⟨παραγ. τισὶ⟩? 27 Καίσαρι (o. Καίσαρος) Mue καίσαρ E 28 ⟨αὐτῶι⟩ Jac 30 Ἀτίαι edd ἀντία s. p. 392, 4 34 καταπεπλη⟨γ⟩μένων edd

αὐτοῖς προσέχειν, ἐπεὶ δ' οἱ ἐκ τῶν περιοικίδων πόλεων κληροῦχοι, οὓς ἐκεῖνος κατώικισέ τε καὶ ταῖς πόλεσιν ἐγκατέστησεν, ἦκον παμπληθεῖς ὡς τοὺς περὶ Λέπιδον τὸν ἱππάρχην καὶ Ἀντώνιον τὸν συνύπατον Καίσαρος, ἐπεξιέναι αὐτοῦ τὸν φόνον ὑπισχνουμένους, σκεδασθῆναι τοὺς πολλούς· ἐκείνους δὲ μονωθέντας μονομάχους τινὰς ἀθροίζειν καὶ ἄλλους, οἷς ἦν ἀκήρυκτος ἔχθρα πρὸς Καίσαρα, οἳ τῆς ἐπιβουλῆς ἐκοινώνουν. καὶ τούτους (50) μέντοι ὀλίγον ὕστερον καταβῆναι πάντας ἐκ τοῦ Καπιτωλίου πίστεις λαβόντας παρὰ Ἀντωνίου δύναμιν ἤδη μεγάλην ἔχοντος καὶ διαμεθιέντος ἐν τῶι παρόντι τὴν ὑπὲρ Καίσαρος ἐπέξοδον· ὃ κἀκείνοις αἴτιον ἐγένετο τοῦ ἀσφαλῶς ἐκ τῆς Ῥώμης ὑπεξελθεῖν ἐς Ἄντιον. πολιορκηθῆναι δ' αὐτῶν ὑπὸ τοῦ δήμου καὶ τὰς οἰκίας, ἡγεμόνος μηδενὸς ἐφεστῶτος, ἀλλ' αὐτοῦ τοῦ πλήθους ὑπὸ τῆς περὶ Καίσαρα εὐνοίας δυσχεραίνοντος τὸν φόνον, καὶ μάλιστα ἐπειδὴ τήν τε ἐσθῆτα εἶδεν ἠμαγμένην καὶ τὸ σῶμα νεοσφαγὲς ἐκκομιζόμενον εἰς ταφήν, ὅτε καὶ βιασάμενος θάψειεν αὐτὸ ἐν μέσηι ἀγορᾶι.

(XVIII) ταῦτα ὡς ἤκουσε Καῖσαρ ὁ νέος, εἴς τε δάκρυα καὶ οἶκτον (51) ὑπὸ μνήμης τἀνδρὸς καὶ φιλοστοργίας ἐρρύη, καινότερόν τε τὸ πένθος ἐποίει. παυσάμενος δέ ποτε ἀνέμενεν ἕτερα γράμματα παρὰ τῆς μητρὸς καὶ τῶν ἐν Ῥώμηι φίλων, καίπερ οὐκ ἀπιστῶν τοῖς τὰ γινόμενα ἀπηγγελκόσιν· οὐ γὰρ ἑώρα διότι ἂν πλάσαιντο τὰ ψευδῆ. καὶ μετὰ ταῦτα ἀπῆρεν εἰς Βρεντέσιον· ἔγνω γὰρ οὐδένα ἐνόντα τῶν ἐχθρῶν αὐτόθι. πρότερον δ' ὑπειδόμενος μὴ ὑπό του φρουροῖτο ἡ πόλις, οὐκ εἰκῆ τὸν πλοῦν ἐκ τοῦ πέραν ἀπηύθυνεν. ἦκε δ' αὐτῶι καὶ παρὰ τῆς μητρὸς ἐπιστολή, ἐν (52) ἧι ἐγέγραπτο δέησις ἰσχυρὰ ὡς τάχιστα ἀφικέσθαι καὶ ἑαυτὸν ἐκείνηι τε ἀποδοῦναι καὶ τῶι σύμπαντι οἴκωι, ὡς μήτις ἐπ' αὐτὸν ἔξωθεν ἐπιβουλὴ συσταίη παῖδα Καίσαρος ἀναδεδειγμένον. ἐδήλου δ' ὅμοια τοῖς πρότερον ἠγγελμένοις, καὶ ὡς ἐπὶ τοὺς περὶ Βροῦτον καὶ Κάσσιον ἐγήγερται ὁ πᾶς δῆμος δυσανασχετῶν ἃ δράσειαν. ἐπέστειλε δ' αὐτῶι καὶ ὁ πατρωιὸς Φίλιππος (53) δεόμενος μὴ προσελθεῖν τῆι Καίσαρος κληρονομίαι, φυλάξασθαι δὲ καὶ αὐτὸ τοὔνομα, δι' ἃ πάθοι κεῖνος, ζῆν δ' ἀπραγμόνως καὶ ἀσφαλῶς. ὁ δὲ Καῖσαρ ἤιδει μὲν ὑπ' εὐνοίας ταῦτα παραινοῦντα, ἐγίνωσκε δε τἀναντία, μεγάλα ἐπινοῶν ἤδη καὶ φρονήματος μεστὸς ὤν, ποιούμενος δε ἴδια πόνον καὶ κίνδυνον ἢ ἀνδρῶν ἀπέχθειαν, οἷς οὐκ ἔμελλεν ἀρεστὸς φανεῖσθαι, ⟨εἰ⟩ τοσοῦδε ὀνόματος καὶ ἀρχῆς παραχωρήσειεν ὁτωιοῦν, ἄλλως τε καὶ τῆς πατρίδος

4 ἐπεξιέναι edd ἐπεξείναι E ὑπισχνουμένους Mue —νοις E 6 οἳ ⟨τε⟩ Mue εἰ ⟨καὶ μὴ⟩ τῆς é. Pic καί? 10 ὑπεξελθεῖν edd ἐπ— E 12 Καίσαρα edd καίσαρος E 18 ἐποίει: ἐπήιει Pic 22 ὑπειδόμενος Fe ἐπειδόμενος E ὑπιδόμενος Mue 23 ἀπηύθυνεν edd ἀπηύθανεν o. ἀπήνθανεν E 27 πᾶς edd παῖς E 28 δράσειαν Fe Pic —εν E ἐπέστειλε Dü Fe ἀπ— E 33 καὶ ἀνδρῶν Mue ⟨εἰ⟩ Fe

συμπροθυμουμένης καὶ ἐπὶ τὰς πατρώιους τιμὰς καλούσης αὐτὸν ἐκ τοῦ δικαιοτάτου· καὶ γὰρ φύσει καὶ νόμωι τὰς ἀρχὰς αὐτῶι προσήκειν ἄγχιστα τοῦ γένους ὄντι καὶ ὑπ᾽ αὐτοῦ κείνου παιδὶ τεθειμένωι· καὶ τὸ ἐπεξελθεῖν δ᾽ αὐτῶι καὶ τιμωρῆσαι τοιαῦτα πεπονθότι πάντων εἶναι δικαιότατον. ὁ μὲν δὴ ταῦτα ἐφρόνει τε καὶ τὸν Φίλιππον γράφων ἀνεδίδασκεν οὐ μάλα πειθόμενον. Ἄτία δὲ ἡ μήτηρ τὸ μὲν εὐκλεὲς τῆς τύχης καὶ τὸ μέγεθος (54) *τῆς δυναστείας ἔχαιρεν ὁρῶσα περιελιλυθὸς τῶι ἑαυτῆς παιδί, εἰδυῖα δὲ μεστὸν τὸ πρᾶγμα φόβων τε καὶ κινδύνων, καὶ ἅμα ἐωρακυῖα Καίσαρα τὸν ἑαυτῆς θεῖον οἷα πάθοι, οὐ πάνυ προσίετο πάλιν· ἐώικει δὲ μεταξὺ ἀμφοτέρων εἶναι τῶν γνωμῶν, τῆς δὲ τοῦ ἀνδρὸς Φιλίππου καὶ τοῦ υἱέος. καὶ ἡ μὲν διὰ τοῦτο ἐν φροντίσι μυρίαις ἦν, τοτὲ μὲν ἀνιωμένη, ἐπειδὰν τοὺς ἠρτημένους ἀριθμῆται κινδύνους τῶν συμπάντων ἄρχειν ἀξιοῦντι, το⟨τὲ⟩ δ᾽ ἐπαιρομένη, ἐπειδὰν τὸ μέγεθος τῆς ἐξουσίας τε καὶ τιμῆς λογίζηται. διὸ ἀποτρέπειν μὲν τὸν παῖδα οὐκ ἐτόλμα μεγάλοις ἐγχειροῦντα καὶ ἐπὶ δικαίαν ἄμυναν ὡρμημένον, οὐ μὴν δὴ οὐδὲ συμπαρορμᾶν διὰ τὸ ἄδηλον τοῦ δαίμονος· συνεχώρει δ᾽ ὅμως τοὔνομα ἔχειν τὸ Καίσαρος, καὶ αὐτὴ πρώτη συνέπαινος ἦν. πάντων δὲ τῶν φίλων καὶ περὶ τοῦδε ὁ* (55) *Καῖσαρ πυθόμενος ἃ ἐφρόνουν, οὐδὲν μελλήσας τύχηι ἀγαθῆι καὶ ἐπ᾽ εὐφήμωι κληδόνι δέχεται τοὔνομά τε ταὶ τὴν υἱοθεσίαν, ἣ καὶ αὐτῶι καὶ πᾶσιν ἀνθρώποις ἀρχὴ ἀγαθῶν ἦν, πολὺ δὲ μάλιστα τῆι πατρίδι καὶ σύμπαντι τῶι Ῥωμαίων γένει. ἔπεμψε δὲ παραχρῆμα καὶ ἐπὶ τὰς ἐν τῆι Ἀσίαι παρασκευὰς καὶ τὰ χρήματα ἃ προύπεμψε Καῖσαρ πρότερον ἐπὶ τὸν Παρθικὸν πόλεμον. καὶ ἐπειδὴ ἐκομίσθη, καὶ σὺν αὐτοῖς ὁ ἐτήσιος φόρος τῶν ἐν Ἀσίαι ἐθνῶν, ἀρκούμενος Καῖσαρ τοῖς πατρώιοις τὰ δημόσια εἰς τὸ ταμιεῖον τῆς πόλεως ἀπέπεμψεν. παρήινουν δὲ καὶ τότε αὐτῶι* (56) *τῶν φίλων οἳ καὶ ἐν Ἀπολλωνίαι χωρεῖν ἐπὶ τὰς ἀποικίας τοῦ πατρὸς καὶ τὰ στρατεύματα συγκροτεῖν, κἀκείνους εἰς τὴν ὑπὲρ αὐτοῦ ἔξοδον ἄλλως τε καὶ τοῦ ὀνόματος μεγάλου * *. ἥδιστα γὰρ καὶ τοὺς στρατιώτας ἡγουμένου τοῦ Καίσαρος υἱέος ἀκολουθήσειν τε καὶ πάντα δράσειν· θαυμαστὴ γάρ τις αὐτοῖς πίστις τε καὶ εὔνοια ὑπῆρχε πρὸς ἐκεῖνον καὶ μνήμη ὧν συγκαιειργάσαντο ζῶντι, πόθος τε ἐπὶ τοῦ ἐκείνου ὀνόματος συναγωνίζειν ἣν αὐτοὶ ἐκείνωι πρότερον περιέθεσαν ἀρχήν. ἀλλὰ τῶνδε μὲν οὐδέπω* (57) *ὁ καιρὸς ἐφαίνετο εἶναι· ἐσπούδαζε ⟨δὲ⟩ νομίμως τὰς πατρίους ἀρχὰς*

2—3 *ἄγχιστα τοῦ γένους* Mue *ἀγχιτάτω γένους* E *ἐγγυτάτω* L Cohn 6 *ἀντία* o. *αὐτία* E s p. 392, 4 7 *περιελιλυθὸς* edd —*θότος* E 12 *ἐπηρτημένους* Herwerden *τῶν*: *τῶι* Dü 13 *τοτὲ* edd *τὸ* E 19 *αὐτῶι* edd *αὐτὸς* E 26 *οἳ* Fe *οἱ* E ⟨*ἔνι*⟩*οι* ⟨*ἃ*⟩ Mue ⟨*τινες*⟩ *οἳ* Pic 27 *διέξοδον* Mue 28 * * Mue (⟨*τῆι μνήμηι ἐποτρύνειν*⟩ o. *τὰ ἐν ἐκείναις . . . ἄλλως τε καὶ* ⟨*τῆι*⟩ *τοῦ ὀ. μεγαλότητι*?) *κἀκείνους* ⟨*προσάγειν*⟩ *εἰς — ὀνόματος* ⟨*οἰωνοῦ*⟩ *μεγάλου* ⟨*ὄντος*⟩ Dü 31 *συνανασώζειν* Di *ἀνακαινίζειν* Dü 32 *περιέθεσαν* edd *περέ—* E 33 ⟨*δὲ*⟩ Mue

μετιὼν γνώμῃ συγκλήτου μὴ λαβεῖν δόξαν φιλοτιμουμένου μᾶλλόν περ ἢ νομίμου. διὸ τῶν φίλων τοῖς πρεσβυτάτοις τε καὶ ἐμπειρίαι προύχουσι μάλιστα ἐπείθετο, ἀπό τε Βρεντεσίου ὥρμησεν ἐπὶ Ῥώμης.

(XIX) Ἐπιζητεῖ δὲ τοὐντεῦθεν ὁ λόγος ὅπως συσιήσειαν τὴν ἐπι- (58)
βουλὴν οἱ σφαγεῖς ἐπὶ Καίσαρα καὶ ὡς τὸ σύμπαν κατειργάσαντο, τά τε μετὰ ταῦτα πραχθέντα, κινηθέντων τῶν ὅλων. διέξειμι οὖν αὐτήν τε πρῶτον καθότι ἐγένετο καὶ ὅπως, τάς τε αἰτίας ὑφ' ὧν συστᾶσα τοσόνδε ἐπεξῆλθεν· ἔπειτα δὲ περὶ τοῦ ἑτέρου Καίσαρος, οὗ ἕνεκα ὅδε ὁ λόγος ὥρμηται, ὅπως τε παρῆλθεν εἰς τὴν ἀρχὴν καί, ἐπειδὴ ἀντ' ἐκείνου κατέστη, ὁπόσα ἔργα πολέμου καὶ εἰρήνης ἀπεδείξατο.

ἦρξαν μὲν οὖν τῆς ἐπιβουλῆς ἄνδρες τὸ μὲν πρῶτον ὀλίγοι, μετὰ δὲ (59)
ταῦτα πολλοὶ καὶ ὅσοι οὔ⟨πο⟩τε πρότερον ἐπὶ ἡγεμόνα μνημονεύονται συσιῆναι. φασὶ γὰρ τοὺς μετασχόντας τοῦ λόγου γενέσθαι ὑπὲρ $\overline{\pi}$, ἐν οἷς μέγιστον ἠδύνατο Δέκμος τε Βροῦτος, φίλος ἐς τὰ μάλιστα ὢν Καίσαρι, καὶ Γάιος Κάσσιός τε καὶ Μάρκος Βροῦτος, οὐδενὸς ἧττον παρὰ Ῥωμαίοις τόιε ἐπαινούμενος· πάντες δὲ πρότερον ἀντιπόλεμοί τε ἦσαν καὶ τὰ Πομπηΐου ἠὔξον. ἐκείνου δὲ ἡττηθέντος γενόμενοι ὑπὸ Καίσαρι τὸ ἀπ' αὐτοῦ εἰρην⟨ικὸν τὸν⟩ βίον εἶχον· † οὐδὲ γὰρ ἄλλως φιλανθρώπως προσαγομένου ἕκαστον ἐν τῇι διανοίαι τὸ δύσελπι αὐτῶν ἀφῃροῦντο, μνησίκακος ὢν τὸ ἦθος πρὸς τοὺς κρατηθέντας διά τινα πραότητα †. καρπούμενοι δὴ τὸ ἀπ' ἐκείνου ἀνύποπτον κατεχρήσαντο αὐτῶι εἰς τὸ μᾶλλόν τι λανθάνειν ἐπιβουλεύοντες ἐπαγωγοῖς τε λόγοις καὶ ἔργοις προσποιητοῖς. αἰτίαι δ' (60)
αὐτοὺς ἐνῆγον ἐπιχειρεῖν τἀνδρὶ οὐκ ἀπὸ μικρῶν διαφόρων ἰδίαι τε ἑκάστοις καὶ κοινῆι πᾶσι γεγονυῖαι. οἱ μὲν γὰρ ἐλπίδος τι ἔχοντες, εἰ ἐκεῖνον ἐκποδῶν ποιήσαιντο, αὐτοὶ ἡγεμόνες ἀντ' ἐκείνου ἔσεσθαι τὴν ἐπιβουλὴν συνίστασαν· οἱ δὲ ὑπὸ ὀργῆς ὧν πάθοιεν παρὰ τὸν πόλεμον, οἰκείων αὐτοῖς ἀπολωλότων ἢ τὰ χρήματα ἀφῃρημένοι ἢ ἀρχὰς ἐν τῇι πόλει, ἐνεπικραίνοντο, καὶ τὸ ὀργιζόμενον ὑποκρυπτόμενοι τοῦ εὐπρεποῦς τι μετεποιοῦντο, ὡς δυσχεραίνοιεν τὴν ἑνὸς ἀρχήν, ζητοῖεν δὲ κατ' ἰσονομίαν πολιτεύεσθαι. ἄλλα δὲ ἄλλοις αἴτια συνενεχθέντα ὑφ' ὧν ἔτυχε προφάσεων τὸ μὲν πρῶτον αὐτοὺς τοὺς δυνατωτάτους συνέστησεν, ἔπειτα πολὺ πλείους προσήγετο, τοὺς μὲν αὐτεπαγγέλτους κατ' ἴδια ἐγκλήματα, τοὺς δὲ κατὰ σύμπραξιν ἑτέροις ἐκ τῆς πάλαι φιλίας πολὺ τὸ πιστὸν

---

3 ἐπείθετο edd ἐπύθετο E 10 ὁπόσα Fe Pic ὅπως E ὁποῖα Dü 12 οὔποτε Fe Pic οὔτε E οὔπω Dü 13 λόγου: ἔργου L Cohn $\overline{\pi}$: $\overline{\xi}$? s. komm. 15 [τε] Pic 17 ηὔξον edd κύξων E δὲ edd τε E Καίσαρι Mue καίρος E ⟨ὅσον⟩ τὸ ἀπ' αὐτοῦ Di 18 εἰρηνικὸν (Mue) τὸν Schwartz εἰρην E 18—20 φιλανθρώπως προσαγ. ἕκαστον· οὐδὲ γὰρ ἄλλως μνησίκακος — πραότητα ἔμ⟨φυτον⟩ ἐν τῇι διανοίαι τὸ δύσελπι αὐτῶν ἀφῃρεῖτο (Dü Pic) Schwartz

ὑποφαίνοντας καὶ κατὰ τοῦτο προσηταιρισμένους. ἦσαν δέ τινες οἳ κατ' (61)
οὐδέτερον, ἀλλὰ τῇ τε ἀξιώσει τῶν ἀνδρῶν συνεπιδιδόντες τὴν γνώμην,
καὶ ἐκ τῆς πάλαι δημοκρατίας ἀχθόμενοι τῇ ἑνὸς ἰσχύι, ἄσμενοί τε ἄν,
εἰ καὶ μὴ αὐτοὶ ἄρξαι τοῦ πράγματος, ἀλλ' ἑτέρου γε ἄρξαντος συλλαβέσθαι
τότ' ἀγαπητῶς μετὰ τοιούτων ἀνδρῶν, εἰ καί τι δέοι παθεῖν, οὐκ ὀκνοῦντες.
πολλὰ δ' ἐξώτρυνε καὶ ἡ ἐκ παλαιοῦ Βρούτοις ὑποῦσα εὔκλει⟨α⟩, τῶν
προγόνων τοὺς ἀπὸ Ῥωμύλου βασιλέας τῆς Ῥώμης καταλελυκότων καὶ
δημοκρατίαν πρῶτον καταστησαμένων. οἵ τε φίλοι πρότερον ὄντες τῶι (62)
Καίσαρι οὐκέθ' ὁμοίως εὖνοι ἦσαν, εἰς ἴσον ἑαυτοῖς ὁρῶντες τιμωμένους
τοὺς πάλαι μὲν πολεμίους, ὑπ' ἐκείνου δὲ σωθέντας. οὐ μὴν οὐδὲ αὐτοῖς
ἐκείνοις τὸ εὔνουν ὑπῆρχεν, ἀλλ' ἐπίπροσθεν τῆς χάριτος γινόμενον τὸ
ἀρχαῖον μῖσος οὐχ ὧν εὖ ἔπαθον σωθέντες μνήμην ἐνεποίει, ἀλλ' ὧν
ἀπεστερήθησαν ἀγαθῶν κρατηθέντες ἐννοούμενοι παρωξύνοντο. πολλοὶ
δὲ καὶ αὐτῶι ἤχθοντο τῶι δι' ἐκείνου σεσῶσθαι, καίτοι γε ἀνονείδιστα
αὐτοὺς πάντα πεποιηκότι· ἀλλ' ὅμως αὐτὸ τὸ ἐν χάριτος μέρει λαβεῖν
ταῦθ' ἃ κατὰ πολλὴν εὐμάρειαν ⟨ἂν⟩ κρατοῦσιν ὑπῆρχε, σφόδρα ἐν
τῇι διανοίαι ἑνὸν ἐλύπει. καὶ μὲν δὴ κἀκείνων τὰ ἤθη αὐτῶι διάφορα (63)
ἤδη ἦν, τῶν τε συνεστρατευμένων πάλαι ἐν ἰδιωτῶν μοίραι τῶν τε ἡγεμόνων
καὶ [οὐ] τιμῆς μεταποιουμένων· τὸ μὲν ὅτι συγκατελέλεκτο εἰς τὸ ἀρχαῖον
*στρατιωτικὸν τὸ πολέμιοι ἁλόν, καὶ τοὺς ἴσους μισθοὺς ἔφερεν * * ἤχθοντο*
οὖν οἱ φίλοι ἐν ἴσωι τιμώμενοι τοῖς ὑπ' αὐτῶν αἰχμαλώτοις γενομένοις,
ἔστι δ' ὑφ' ὧν καὶ παρωθούμενοι τιμῆς. πολλοῖς δὲ καὶ τὸ εὖ πάσχειν
ὑπ' αὐτοῦ διαφερόντως ἀνιαρὸν ἦν κατά τε χρημάτων δόσεις καὶ ἀρχῶν
συντάξεις, ὡς μόνου δυναμένου τοῦτο ποιεῖν, τῶν δὲ ἄλλων πάντων ἐν
οὐδενὸς μοίραι παρεωσμένων. αὐτός τε ἐκεῖνος ἐπὶ πολλαῖς καὶ καλαῖς (64)
νίκαις ἀγαλλόμενος οὐκ ἀπεικότως πλέον τι ἢ ἄνθρωπος ἀξιῶν ἤδη εἶναι
τοῖς μὲν πολλοῖς ἐθαυμάζετο, τοῖς δὲ μεγάλοις καὶ δυναστείας μετα-
ποιουμένοις ἐπαχθὴς ἐδόκει εἶναι. παντοδαπὰ οὖν συνέστη φῦλα ἐπ' (65)
αὐτὸν ἀνδρῶν μεγάλων μικρῶν, φίλων πολεμίων, στρατιωτῶν πολιτικῶν,
ἑκάστων προφάσεις ἰδίας εἰς τὸ ἔργον ὑποτιμωμένων καὶ ἀπὸ τῶν οἰκείων
ἐγκλημάτων ἐμπιστευόντων καὶ ταῖς παρὰ τῶν ἄλλων κατηγορίαις· ἕκαστός
τε ἕκαστον συνιστάμενοι παρώξυνον καὶ τὸ εἰς ἀλλήλους βέβαιον ἐκ τῶν

---

1 οἳ: καὶ? 3 [ἂν] Mue ἄσμενοι κατένευσαν Pic 6 εὔκλεια edd 9 οὐκέθ' edd οὐκευθ' E 13 ἐννοούμενοι Mue εὐνοουμένους E 14 τῶι Fe Dü τὸ E 15 πεποιηκότος Dü Pic Di 16 ταῦθ' Fe τὰ θ' E τάδ' Mue ⟨ἂν⟩ Fe 17 κἀκείνων τὰ ἤθη αὐτῶι Fe κακεῖνα τὰ ἔθη αὐτῶν E 18 συνεστρατευμένων Schwartz συστρατευομένων E 19 [οὐ] Schwartz συγκατελέλεκτο Mue συγκατέτεκτο E 20 ἁλόν Fe ἁλῶν E ἔφερεν ⟨τῶι νικήσαντι· τὸ δὲ * *⟩ Schwartz 24 συντάξεις Mue συμπράξεις E 26 τι Jac τε E 30 ὑποτιμωμένων Mue (§ 44) ὑπό τινος μένων E ὑποτεινομένων Pic 31—32 ἕκαστός τε edd ἑκάστοτε E 32 συνιστάμενοι Fe —νον E

ἰδίαι ὑπόντων πρὸς αὐτὸν ἐγκλημάτων παρείχοντο. διὸ καὶ τοσούτων (66)
γενομένων τῶν συστάντων οὐδεὶς ἐτόλμησε καταμηνῦσαι τὴν πρᾶξιν. φασὶ
δέ τινες ὀλίγον πρὸ τοῦ θανάτου γραμματίδιον αὐτῷ ὑπό του δεδόσθαι
μηνῦον τὴν ἐπιβουλήν, ὃ μετὰ χεῖρας ἔχων πρὶν ἀναγνῶναι ἀπεσφάγη·
μετὰ δὲ ἀποθανόντος ἀνευρέθη ἐν τοῖς ἄλλοις γραμματιδίοις.

(XX) ταῦτα μὲν οὖν ὕστερον ἐγνώσθη· τότε δὲ ⟨ἄλλαις⟩ ἐπ' ἄλλαις (67)
τιμαῖς αὐτῶι ψηφιζομέναις τῶν μὲν χαρίζεσθαι βουλομένων, ἐνίων δὲ
μετὰ ἐνέδρας δεχομένων τὰς ὑπερβεβλημένας καὶ εἰς ἅπαντας ἐκφερόντων,
ὡς ἂν φθόνος ὁμοῦ ⟨καὶ⟩ ὑποψία ἐγγένοιτο ἐπαχθής, ὁ δὲ ἅτε ἁπλοῦς
ὢν τὸ ἦθος καὶ ἄπειρος πολιτικῆς τέχνης διὰ τὰς ἐκδήμους στρατείας,
ἡλίσκετο ῥαιδίως τούτοις, ἐκ τοῦ εἰκότος οἰόμενος γίνεσθαι τοὺς ἐπαίνους
θαυμαζόντων αὐτὸν μᾶλλόν περ ἢ ἐπιβουλευόντων. μάλιστα δὲ τῶν
ἐψηφισμένων ἐλύπει τοὺς ἐν τέλει τὸ καὶ τῶν ἀρχῶν ἄκυρον γενέσθαι
τῆς καταστάσεως τὸν δῆμον, ἐκείνωι δ' αὐτὰς ἀποδεδόσθαι οἷς βούλοιτο
διδόναι, ὥσπερ τὸ δόγμα ἐκέλευεν οὐ πρὸ πολλοῦ κεκυρωμένον. παντοδαπαὶ (68)
δὲ καὶ ἐν τῶι ὁμίλωι λογοποιίαι διεφέροντο ἄλλων ἄλλα διεξιόντων. οἱ
μὲν γὰρ ἔφασκον βασίλειον αὐτῶι ἐγνωκέναι συμπάσης γῆς καὶ θαλάττης
Αἴγυπτον ἀποδεικνύναι, ἔνθα βασιλίδα Κλεοπάτραν αὐτῶι τεκεῖν παῖδα
Καισαρίωνα φοιτήσασαν εἰς εὐνήν· ὅπερ αὐτὸς ἤλεγξεν ἐν ταῖς διαθήκαις
ψεῦδος ὄν· οἱ δ' ἐν Ἰλίωι τοῦτο ἔφασαν αὐτὸν μέλλειν καθίστασθαι διὰ
τὴν παλαιὰν πρὸς τὸ Δαρδανιδῶν γένος συγγένειαν.

γενόμενον δέ τι καὶ τοιόνδε παρώξυνε τὰ μάλιστα τοὺς ἐπ' αὐτὸν (69)
συνεστῶτας. ἦν αὐτῶι χρυσοῦς ἀνδριάς, ὥσπερ ἐψήφιστο, ἐπὶ τῶν ἐμβόλων·
τούτου διάδημα ὤφθη περὶ τῆι κεφαλῆι κείμενον. ὑπόπτως δὲ πάνυ
πρὸς αὐτὸ ἔχουσι Ῥωμαῖοι δουλείας οἰόμενοι εἶναι σύμβολον· ἐπελθόντες
δὲ τῶν δημάρχων Λεύκιος καὶ Γάϊος ἐκέλευσάν τινι τῶν ὑπηρετῶν ἀναβάντι
καθελεῖν αὐτὸ καὶ ῥῖψαι. τοῦτο γενόμενον Καῖσαρ ὡς ἤισθετο, καλέσας
τὴν σύγκλητον εἰς τὸ τῆς Ὁμονοίας ἱερὸν κατηγόρησε τῶν δημάρχων,
φάσκων αὐτοὺς εἶναι τοὺς περιθέντας κρύφα τὸ διάδημα, ὅπως ἂν ἐν
φανερῶι αὐτὸν ὑβρίσειαν καὶ δοκοῖεν ἀνδραγαθίζεσθαι ἐπὶ τῆι ἐκείνου
ἀτιμίαι, ὡς οὔτε βουλῆς οὔτ' αὐτοῦ ἐπιστρεφόμενοι. μείζονός τε γνώμης
καὶ ἐπιβουλῆς εἶναι αὐτοῖς τὸ δρασθέν, εἴ πως δύναιντο εἰς τὸ πλῆθος
αὐτὸν διαβαλόντες ὡς ἂν δυναστείας παρανόμου ἐρῶντα καὶ αὐτοὶ ἐξάρ-
χοντες νεωτεροποιίας ἀποκτεῖναι. ταῦτα εἰπών, συνδόξαν τῆι συγκλήτωι,

---

1 αὐτὸν edd αὐτῶν E 4 μηνῦον edd μηνύων E 6 ⟨ἄλλαις⟩ Mue
9 ⟨καὶ⟩ Mue ἐπαχθής edd ἀπεχθὲς E 10 ἐκδήμους στρατείας Mue εὐδήμους
στρατιὰς E 18 αὐτῶι Di αὐτοῦ E 19 Καισαρίωνα Mue Κῦρον E 22 καὶ
τοιόνδε Di καὶ τόσον E καινοτόμον Pic 25 αὐτὸ Fe Pic αὐτὸν E 31 ὡς οὔτε
βουλῆς Dü ὥστε οὔτ' ἐκβουλῆς E ὡς οὐκέτι β. Mue 33 ἐρῶντα Dü εὐρόντα E

ἤλασεν αὐτοὺς φυγάδας. καὶ οἱ μὲν ὤιχοντο φεύγοντες, ἕτεροι δ' ἀντ' αὐτῶν δήμαρχοι ἐγένοντο. ὁ δὲ δῆμος ἐβόα βασιλέα τε αὐτὸν εἶναι καὶ (70) ἀναδεῖσθαι μηδὲν ἔτι μέλλοντα, ἐπεὶ καὶ ἡ Τύχη αὐτὸν ἀναδέδεκεν. ὁ δὲ πᾶν ἂν ἔφη χαρισάμενος τῶι δήμωι διὰ τὴν πρὸς αὐτὸν εὔνοιαν τοῦτο οὔποτε δώσειν, καὶ συγγνώμην ἠιτεῖτο, εἰ ἀντιλέγει σώζων τὰ πάτρια· βούλεσθαι γὰρ τὴν ὕπατον ἀρχὴν ἔχειν νομίμως ἢ βασιλείαν παρανόμως.

(XXI) τοιαῦτα μὲν δὴ τότε ἐλέγετο· μετὰ δὲ ταῦτα ἑορτὴ ἐν τῆι (71) Ῥώμηι ἐγένετο χειμῶνος (*Λουπερκάλια καλεῖται*), ἐν ἧι γηραιοί τε ὁμοῦ πομπεύουσι καὶ νέοι γυμνοί, ἀληλιμμένοι τε καὶ διεζωσμένοι τοὺς τε ὑπαντῶντας κατακερτομοῦντες καὶ τύπτοντες αἰγείοις δοραῖς. τότε δὲ ἐνστάσης, ἡγεμὼν ἱερέϑη Μάρκος Ἀντώνιος· καὶ προήιει διὰ τῆς ἀγορᾶς, ὥσπερ ἔϑος ἦν, συνείπετο δὲ αὐτῶι καὶ ἄλλος ὄχλος. καϑημένωι δὲ Καίσαρι ἐπὶ τῶν ἐμβόλων λεγομένων ἐπὶ χρυσοῦ ϑρόνου, καὶ ἱμάτιον ἁλουργὲς ἀμπεχομένωι πρῶτον Λικίνιος δάφνινον ἔχων στέφανον, ἐντὸς δὲ διάδημα περιφαινόμενον προσέρχεται ⟨καὶ⟩ (ἦν γὰρ ὑψηλὸς ὁ τόπος ἐφ' οὗ Καῖσαρ ἐδημηγόρει) βασταχϑεὶς ὑπὸ τῶν συναρχόντων κατέϑηκεν αὐτοῦ πρὸ τῶν ποδῶν τὸ διάδημα. βοῶντος δὲ τοῦ δήμου ἐπὶ τὴν κεφαλὴν τίϑεσθαι (72) καὶ ἐπὶ τοῦτο Λέπιδον καλοῦντος τὸν ἱππάρχην, ὁ μὲν ὤκνει· ἐν τούτωι δὲ Κάσσιος Λογγῖνος, εἷς τῶν ἐπιβουλευόντων, ὡς δῆϑεν εὔνους ὤν, ἵνα καὶ λανϑάνειν μᾶλλον δύναιτο ὑποφϑὰς ἀνείλετο τὸ διάδημα καὶ ἐπὶ τὰ γόνατα αὐτοῦ ἔϑηκεν. συνῆν δὲ καὶ Πόπλιος Κάσκας. Καίσαρος δὲ διωϑουμένου καὶ τοῦ δήμου βοῶντος, ταχὺ προσδραμὼν Ἀντώνιος, γυμνὸς ἀληλιμμένος ὥσπερ ἐπόμπευεν, ἐπὶ τὴν κεφαλὴν ἐπιτίϑησιν. Καῖσαρ δὲ ἀνελόμενος αὐτὸ εἰς τὸν ὄχλον ἔρριψε. καὶ οἱ μὲν τελευταῖοι ἐκρότησαν ἐπὶ τοῦτωι, οἱ δὲ πλησίον ἐβόων δέχεσθαι καὶ μὴ διωϑεῖσθαι τὴν τοῦ δήμου χάριν. ἄλλοι γὰρ ἄλλην γνώμην περὶ τῶν δρωμένων εἶχον· (73) οἱ μὲν γὰρ ἐδυσχέραινον, ἅτε δυναστείας δήλωσι⟨ν⟩ μείζονος ἢ κατὰ δημοκρατίαν· οἱ δὲ χαρίζεσθαι οἰόμενοι συνέπραττον· οἱ δὲ οὐκ ἔξω τῆς γνώμης [αὐτοῦ] διεϑρόουν τοῦτο Ἀντώνιον πεποιηκέναι· πολλοῖς δ' ἦν καὶ βουλομένοις βασιλέα αὐτὸν ἀναμφιλόγως γενέσθαι. παντοδαπαὶ μὲν φῆμαι ἐν τῶι ὁμίλωι ἦσαν. τὸ δ' οὖν δεύτερον Ἀντωνίου ἐπιτιϑέντος ὁ δῆμος ἐβόησε 'χαῖρε, βασιλεῦ' τῆς ἑαυτοῦ γλώττης. ὁ δὲ οὐ δεχόμενος ἐκέλευσεν εἰς τὸ τοῦ Καπιτωλίου Διὸς ἱερὸν ἀποφέρειν αὐτό· ἐκείνωι γὰρ μᾶλλον ἁρμόττειν. καὶ πάλιν ἐκρότησαν οἱ αὐτοὶ ὥσπερ καὶ πάλαι.

---

1 ἤλασεν edd —σαν E 3 ἀναδέδεκεν Fe Di ἐνέδωκεν E 4 ἂν ἔφη Mue ἀνέφηνε E τοῦτο ⟨δ'⟩ Mue 8 Λουπερκάλια Mue λουπερκία E 10 τύπτοντες αἰγείοις edd —τε αἰγίοις E 15 ⟨καὶ⟩ Jac 16 ⟨καὶ⟩ κατέϑηκεν edd 17 τίϑεσθαι Fe τίϑεται E τιϑέναι Di 18 τοῦτο Fe τοῦτον E 19 κάσσιος aus κάσιος E¹ 21 Κάσκας Mue κασικὰς E 27 δήλωσιν Mue 29 [αὐτοῦ] Jac Ἀντώνιον edd —νίου E 32 τῆι ἑ. γλώττηι Pic

λέγεται δὲ καὶ ἕτερος λόγος, ὡς ταῦτα ἔπραττεν Ἀντώνιος ἐκείνωι μέν, (74)
ὡς γ' ὤιετο, χαρίζεσθαι βουλόμενος, αὐτῶι δὲ ἐλπίδα μνώμενος, εἰ γένοιτο
ποιητὸς υἱός. τελευταῖον δὲ ἀσπασάμενος Καίσαρα δίδωσι τῶν παρεστώτων (75)
τισὶν ἐπιθεῖναι αὐτὸ ἐπὶ τὴν κεφαλὴν τοῦ πλησίον ἀνδριάντος Καίσαρος·
οἱ δ' ἐπέθεσαν. ἐν δ' οὖν ⟨τοῖς⟩ τότε οὐδενὸς ἧττον καὶ τόδε πραχθὲν
ἤγειρε θᾶττον τοὺς ἐπιβουλεύοντας, πίστιν ἐν ὀφθαλμοῖς μείζω παρασχὸν
ὧν δι' ὑποψίας εἶχον.

(XXII) Κίννας δὲ μετ' οὐ πολὺ στρατηγῶν Καίσαρα παραιτησάμενος (76)
δόγμα ἐκύρωσεν κατιέναι τοὺς ἀπελαθέντας δημάρχους καὶ ὥςπερ βούλεται
ὁ δῆμος, πεπαυμένους τῆς ἀρχῆς ἰδιώτας εἶναι τῶν κοινῶν μὴ εἰργομένους
[τῆς ἀρχῆς]. Καῖσαρ δὲ οὐ διεκώλυε τὴν κάθοδον· καὶ οἱ μὲν κατήιεσαν.
ἀρχαιρεσίαι δ' ἦσαν ἐνιαύσιοι ὑπὸ Καίσαρος ἀγόμεναι· αὐτὸς γὰρ εἶχε τὴν (77)
τούτων ἐξουσίαν, ὥσπερ ἐκέλευε τὸ δόγμα· καὶ δὴ ἀποδείκνυσι εἰς τὸ
ἐπιὸν ὑπάτους Οὐίβιον Πάνσαν καὶ Αὖλον Ἵρτιον, εἰς δὲ τρίτον ἔτος Δέκμον
Βροῦτον, ἕνα τῶν ἐπιβούλων, καὶ Μουνάτιον Πλάγκον.

κατόπιν δὲ τούτου καὶ ἕτερον ἐπράχθη, ὃ σφόδρα ἤγειρε τοὺς (78)
συνεστῶτας. ἀγορὰν κατεσκεύαζε μεγάλην καὶ ἀξιοπρεπῆ ἐν Ῥώμηι, καὶ
τοὺς τεχνίτας ἀθροίσας τὰ ἔργα εἰς τὴν κατασκευὴν διεπίπρασκεν. ἐν
τούτωι δὲ αὐτῶι προσῆλθον οἱ Ῥωμαίων ἄριστοι τιμὰς φέροντες, ἅστινας
τότε ἐψηφίσαντο ἐν κοινῶι. τούτων δ' ἡγεῖτο μὲν ὁ ὕπατος, συνάρχων
τότε αὐτῶι ὤν, κομίζων τὰ ἐψηφισμένα· ῥαβδοφόροι τε προήιεσαν ἔνθεν
καὶ ἔνθεν τὸν ὄχλον ἀνείργοντες. συνήιεσαν δὲ τῶι ὑπάτωι οἵ τε στρατηγοὶ
καὶ δήμαρχοι καὶ ταμίαι καὶ ⟨αἱ⟩ ἄλλαι πᾶσαι ἀρχαί· μετὰ δὲ ἡ σύγ-
κλητος ἐν κόσμωι εἵπετο καὶ ὁ πᾶς ⟨δῆμος⟩ ἄπειρος τὸ πλῆθος καὶ ὅσος
οὐκ ἄλλος· πολλὴ δὲ ἥ τε ἔκπληξις ἦν καὶ τὸ ἀξίωμα τῶν πρώτων, εἰς
οὓς τὰ συμπάντων ἀνήρτητο κράτη, θαυμαζόντων ἄλλον κρείττω. ὁ δὲ (79)
προσιόντων ἑκάθητο καὶ διὰ τὸ τοῖς ἐκ πλαγίου ὁμιλεῖν οὔτ' ἐπιστρέψας
πρὸς αὐτοὺς τὸ πρόσωπον οὔτε προσέχων, ἀλλ' ὁμοίως διοικῶν ἃ ἐν χερσὶν
εἶχεν, εἰς ὃ τῶν πλησίον φίλων τις εἶπεν ‘ὅρα τοὺς ἐξ ἐναντίας προσιόντας’·
καὶ τότε ἀποθέμενος τὰ γραμματίδια ἐπεστράφη καὶ περὶ ὧν ἦλθον ἤκουεν.
συνόντες οὖν αὐτοῖς οἱ ἐπιβουλεύοντες ⟨ἤχθοντο⟩ τὸ γεγονὸς καὶ τοὺς
ἄλλους τῆς πρὸς αὐτὸν δυσμενείας ἀνέπλησαν καὶ αὐτοὺς ἤδη ἀχθομένους.

ὤργων τότε καὶ οἱ ἐπὶ ὀλέθρωι τῶν συμπάντων, μήτι γε ἐπ' ἐλευ- (80)
θερίαι ἐπιχειρεῖν τῶι ἀνδρὶ ⟨βουλόμενοι⟩ καὶ προσεδόκων χειρώσεσθαι

---

5 ⟨τοῖς⟩ Mue 6—7 *παρασχὸν ὧν* Fe *παρασχόντων ὃ* E 11 [τῆς ἀρχῆς] edd 14 *Οὐίβιον Πάνσαν καὶ Αὖλον Ἵρτιον* edd *ὄρβιον πανὰ καὶ αὐλονίρτιον* E *δέγμον* E 15 *Πλάγκον* edd *πλάγκτον* E 23 ⟨αἱ⟩ Di 24 ⟨δῆμος⟩ Di 25 *πολλὴ* edd *πολλοὶ* E 31 *συνέντες οὖν αὐτοὶ* Mue Fe *συγγνόντες* Pic ⟨ἤχθοντο⟩ Jac 33 *ὤργων* Mue *—ουν* E 34 ⟨*βουλόμενοι*⟩ o. *ἐπιχειροῦντες* Mue *χειρώσεσθαι* Fe *—ασθαι* E

αὐτὸν ἀνίκητον παντάπασι δοκοῦντα εἶναι· δυσὶ γὰρ καὶ τριακοσίαις μάχαις ἐδόκει συμβαλὼν εἰς ἐκεῖνον τὸν χρόνον ἔν τε Ἀσίαι καὶ Εὐρώπηι οὔποθ' ἡττῆσθαι. μόνος δὲ πολλάκις ἐξιὼν καὶ φαινόμενος αὐτοῖς ἐλπίδα ἐνεδίδου τοῦ ἐπιβουλῆι ἁλώσιμος εἶναι· ἐμηχανῶντό τε, εἴ πως παραλύσειαν αὐτοῦ τὴν ἀμφὶ τὸ σῶμα φυλακήν, λόγωι τε κηλοῦντες ὡς χρεὼν εἴη ἱερὸν αὐτὸν πρὸς πάντων νομίζεσθαι πατέρα τε καλεῖσθαι τῆς πόλεως καὶ ψηφίσματα περὶ τούτων γράφοντες, εἴ πως ἐκεῖνος τούτοις παραχθεὶς τῶι ὄντι πιστεύσειεν ὑπ' αὐτῶν στέργεσθαι καὶ τοὺς δορυφόρους ἀπολύσειεν οἰόμενος τῆι πάντων εὐνοίαι φυλάττεσθαι. ὅπερ γενόμενον πολλὴν αὐτοῖς εἰς τὸ ἔργον ῥαιστώνην παρέσχεν.

(XXIII) *συνήισαν δ' ἐν φανερῶι μὲν οὔποτε βουλευσόμενοι, λάθρα δὲ κατ' ὀλίγους εἰς τὰς ἀλλήλων οἰκίας· καὶ πολλὰ μέν, ὥσπερ εἰκὸς ἦν, ἐλέχθη τε αὐτοῖς καὶ ἐκινήθη σκοπουμένοις τοσόνδε ἔργον, ὅπως τε ἐπιθήσονται καὶ ὅποι. τινὲς μὲν οὖν εἰσέφερον διὰ τῆς ἱερᾶς καλουμένης ὁδοῦ ἰόντι ἐγχειρεῖν (ἐφοίτα γὰρ πολλάκις ἐκείνηι)· ἄλλοι δ' ἐν ταῖς ἀρχαιρεσίαις, ἐν αἷς αὐτὸν ἔδει καθιστάντα ἐν τῶι πρὸ τῆς πόλεως πεδίωι τὰς ἀρχὰς διιέναι τινὰ γέφυραν, διακληρωσάμενοι τὸ ἔργον, ὅπως οἱ μὲν ὦσειαν αὐτὸν ἀπὸ τῆς γεφύρας, οἱ δὲ ἐπιδραμόντες κτείνειαν· ἄλλοι δὲ ὅταν θέαι μονομάχων ἄγωνται (ὑπόγυοι δ' ἦσαν), ἔνθα καὶ ὅπλα ὁρᾶσθαι παρεσκευασμένα ἐπὶ τὴν πρᾶξιν ἀνύποπτον ἦν διὰ τὸν ἀγῶνα. οἱ πλεῖστοι δὲ παρήινουν ἐν τῆι βουλῆι συνεδρεύοντα κτείνειν, ἡνίκα μόνος αὐτὸς ἔμελλεν ἕσεσθαι (οὐ γὰρ συνεισίασιν οἱ μὴ μετέχοντες αὐτῆς), πολλοὶ δ' οἱ ἐπιβουλεύοντες ὑπὸ τοῖς ἱματίοις ἔχοντες ἐγχειρίδια. καὶ ἐκράτει ἥδε ἡ γνώμη. συνέλαβε δὲ καὶ τύχη τις εἰς τοῦτο ποιήσασα ἡμέραν ῥητὴν αὐτὸν ὁρίσαι εἰς ἣν συνίασιν οἱ ἐκ τοῦ συνεδρίου βουλευσόμενοι περὶ ὧν αὐτὸς ἔμελλεν εἰσοίσειν. ἐπεὶ δὲ ἐνέστη ἡ κυρία ἡμέρα, συνήισαν παρεσκευασμένοι τοῖς πᾶσι. ἐγίνετο δὲ αὐτοῖς ἡ σύνοδος εἰς τὴν Πομπηίου στοάν, ἔνθα ἑκάστοτε συνελέγοντο. τῶι δ' ἄρα ὁ δαίμων διεδείκνυε τὰ ἀνθρώπινα ὁποῖα εἴη, ὡς πάντα ἀστάθμητα καὶ τῆς τύχης ἥττω, εἰς τὸ τοῦ ἐχθροῦ αὐτὸν ὑπάγων χωρίον, ἐν ὧι ἔμελλε πρὸ τοῦ ἐκείνου ἀνδριάντος νεκρὸς κεῖσεσθαι, καὶ οὗ ζῶντος περιεγένετο, τούτου τεθνεῶτος πρὸς τῶι εἰδώλωι ἀποσφάττεσθαι. ἰσχυρότερον δέ τι καὶ ἡ μοῖρα, εἰ δή τις ἐπέστη τούτοις. οἵ τε γὰρ φίλοι ἐκείνης τῆς ἡμέρας ἐκώλυον διά τινας φήμας οἰωνιζόμενοι πορεύεσθαι εἰς τὸ βουλευτήριον, ἰατροί τε διὰ νόσον σκοτώδη ἑκάστοτε συμβαίνουσαν αὐτῶι καὶ τότε προσπεσοῦσαν, ἥ τε γυνὴ πάντων μάλιστα,* (81) (82) (83)

1 τριάκοντα? 2 ἀσίαν εὐρώπη E καὶ add E¹ 3 δὲ: γὰρ? ἐξιὼν edd ἀξιὼν E 9 εὐνοίαι edd ἐνοία E 12 ⟨καὶ⟩ κατ'? 13—14 ἐπιθήσονται Dü —ωνται E 14 ὅπου Dü 24 συνεπέλαβε? 25 ἣν Mue τὴν E 28 ἀνθρώπινα o. θνητὰ Di ἔθη E ἐνθάδε Dü . 32 [ἡ] μοῖρα ἤδη τις Schwartz 33 οἵ τε edd οὔτε E

Καλπουρνία ὄνομα, διά τινας ὄψεις ἐνυπτίων δειματωθεῖσα ἐνέφυ τε αὐτῶι καὶ οὐκ ἔφη ἐάσειν ἐκείνης ἐξιέναι τῆς ἡμέρας. παραστὰς δὲ Βροῦτος, (84) *εἷς τῶν ἐπιβουλευόντων, ἐν δὲ τοῖς μάλιστα φίλος τότε νομιζόμενος, 'τί σὺ λέγεις' εἶπεν 'ὦ Καῖσαρ; καὶ σὺ ὁ τηλικόσδε γυναικὸς ἐνυπνίοις καὶ ἀνδρῶν ματαίων κληδόσι προσχὼν ὑβριεῖς τήν σε τιμήσασαν σύγκλητον, ἣν αὐτὸς συνεκάλεσας, οὐκ ἐξιών; ἀλλ' οὐκ ἦν γέ μοι πείθηι· ἀλλὰ ῥίψας τὰ τούτων ὀνειροπολήματα πορεύσηι· κάθηται γὰρ ἐξ ἑωθινοῦ σε περιμένουσα'. καὶ ὃς ἐπείσθη τε καὶ ἐξῆλθεν.* (XXIV) *ἐν τούτωι οἱ* (85) *μὲν σφαγεῖς ἠὐτρεπίζοντο τάττοντες αὐτοὺς οἱ μὲν εἰς πλάγιον ⟨τῆς⟩ αὐτοῦ καθέδρας, οἱ δὲ ἐξ ἐναντίας, οἱ δὲ κατόπισθεν. οἱ δὲ ἱερεῖς θύματα* (86) *προσέφερον πρὸ τῆς εἰς τὸ βουλευτήριον εἰσόδου θυσομένωι τὴν ὑστάτην θυσίαν ἐκείνην. καὶ δῆλον ὡς οὐκ ἐκαλλιέρει. δυσθυτοῦντες δ' οἱ μάντεις ἕτερα ἐφ' ἑτέροις θύματα ὑπήλλαττον, εἴ τι αὐτοῖς ἄμεινον ὂν ἐσημαίνετο φανείη· τελευτῶντες δὲ χαλεπῶς τὰκ θεῶν ὁρᾶν ἔφασαν, καί τινα ἀλάστορα ἐν τοῖς ἱεροῖς ἐγκεκρυμμένον δίοπτον εἶναι. ὁ δὲ ἀχθεσθεὶς ἀπεστράφη πρὸς δυόμενον τὸν ἥλιον· καὶ οἱ μάντεις πολὺ μᾶλλον τοῦτο οἰωνίσαντο. παρόντες δὲ οἱ φονεῖς ἥσθησαν ἐπὶ τούτοις. ὁ δὲ Καῖσαρ [πολὺ] μάλιστα τῶν φίλων δεομένων ἀναβαλέσθαι τὸν σύλλογον ἐκείνης τῆς ἡμέρας διὰ τὰ λεγόμενα ὑπὸ τῶν μάντεων, ἐκέλευσε καὶ δὴ τοῦτο* (87) *ὁρᾶν. ταχὺ δ' οἱ ὑπηρέται αὐτῶι ἐπέστησαν καλοῦντες καὶ λέγοντες ὅτι πλήρης ἡ βουλὴ εἴη. καὶ ὁ μὲν εἰς τοὺς φίλους διέβλεψεν, ὁ δὲ Βροῦτος αὐτῶι πάλιν παραστάς 'ἴθι, ὦ ἀγαθέ' ἔφη 'τοῖς λήροις τούτων χαίρειν φράσας, καὶ ἃ Καίσαρί τε καὶ τῆι τοσαύτηι ἀρχῆι διοικεῖν πρέπει μὴ ἀναβάλλου, αἴσιον οἰωνὸν τὴν σεαυτοῦ ἀρετὴν ποιούμενος.' καὶ ὁ μὲν ταῦτα παραπείθων, ὁμοῦ τῆς δεξιᾶς λαβόμενος (ἐγγὺς δ' ἦν καὶ τὸ συνέδριον), ἦγεν αὐτόν. ὁ δὲ εἵπετο σιωπῆι. εἰσιόντα δὲ αὐτὸν ὡς εἶδεν ἡ σύγκλητος,* (88) *ὑπανέστη εἰς τιμῆς ἀξίωσιν. οἱ δὲ μέλλοντες ἐγχειρήσειν περὶ αὐτὸν ἦσαν. πρῶτος δὲ πάντων ἐπ' αὐτὸν καθίει Τύλλιος Κίμβρος, ὃν ἔφευγεν ἀδελφὸς ἐληλαμένος ὑπὸ Καίσαρος. ἐν προσχήματι δὴ τοῦ ἀντιβολεῖν αὐτὸν λιπαρῶς ὑπὲρ τοῦ ἀδελφοῦ προσελθὼν ἥπτετο τῆς ἀναβολῆς, καί τι θρασύτερον εἴσω τὰς χεῖρας ἔχοντος ἐδόκει ὁρᾶν, ἐκώλυέ τε, εἰ βούλοιτο ἀνίστασθαι καὶ ταῖς χερσὶ χρῆσθαι. ὀργιζομένου δ' ἐπιστρεφῶς ἐκείνου, ἔργου εἴχοντο οἱ ἄνδρες· ταχὺ δὲ πάντες γυμνώσαντες τὰ ἐγχειρίδια ἐπ' αὐτὸν ὥρμησαν. καὶ πρῶτος μὲν Σερουίλιος Κάσκας κατὰ τὸν ἀριστερὸν* (89)

---

1 δειματωθεῖσα edd δειγ— E 3 φίλος Pic φίλοις E 9 εἰς πλάγιον Fe (§ 79) εἰς πλησίον E ⟨τῆς⟩ Di 10 αὐτοῦ edd αὐτοὺς E 13 ὂν edd ὃν E 17 φονεῖς edd φρονεῖς E συμφρονεῖς? 18 [πολὺ] Di πάλιν Pic ἤδη Dü 19 ἐκέλευσε: ἐθέλησε Mue ἐπένευσε Pic 28 καθίει Di καθείη E καθίετο vulg κατήιει? Mue Κίμβρος edd κίμαρος E 30 λιπαρῶς edd —ὸς E 31 ἔχοντος E ἑλὼν ἄκοντος Pic 34 Σερουίλιος Κάσκας edd χιλωνκασικὰς E

ὦμον ὀρθῶι τῶι ξίφει παίει μικρὸν ὑπὲρ τὴν κλεῖν, εὐθύνων ἐπ' αὐτήν, ταραττόμενος δὲ οὐκ ἐδυνήθη. Καῖσαρ δ' ἀνέστη ὡς ἀμυνόμενος ἐπ' αὐτόν· καὶ ὃς τὸν ἀδελφὸν βοᾶι Ἕλλάδι γλώττηι ὑπὸ Θορύβου. ὁ δ' ὑπακούσας ἐρείδει τὸ ξίφος κατὰ τῆς πλευρᾶς. μικρὸν δὲ Κάσσιος ὑποφθὰς 5 *εἰς τὸ πρόσωπον ἐγκαρσίαν αὐτῶι πληγὴν δίδωσι, Δέκμος δὲ Βροῦτος ὑπὸ ταῖς λαγόσι διαμπερὲς παίει, Κάσσιος δὲ Λογγῖνος ἑτέραν ἐπενδοῦναι πληγὴν σπεύδων τοῦ μὲν ἁμαρτάνει, τυγχάνει δὲ τῆς Μάρκου Βρούτου χειρός, Μινούκιος δὲ καὶ αὐτὸς τύπτων Καίσαρα παίει Ῥούβριον εἰς τὸν μηρόν, ἐώικεσάν τε μαχομένοις ἐπ' αὐτῶι. πίπτει δὲ ὑπὸ πλήθους τραυ-* (90)
10 *μάτων πρὸ τοῦ Πομπηίου ἀνδριάντος. καὶ οὐδεὶς ἔτι λοιπὸν ἦν ὃς οὐχὶ νεκρὸν κείμενον ἔπαιεν ὅπως ἂν καὶ αὐτὸς δοκοίη τοῦ ἔργου συνῆφθαι, εἰς ὃν ε̄ καὶ λ̄ λαβὼν τραύματα ἀπέπνευσε.*

(XXV) *κραυγὴ δὲ μυρία ἐφέρετο, τῶν μὲν ἐκ τοῦ συνεδρίου φευγόν-* (91)
των μετ' ἐκπλήξεως, ὅσοι μὴ μετεῖχον τοῦ βουλεύματος, καὶ οἰομένων
15 *αὐτίκα καὶ ἐπὶ σφᾶς τὸ δεινὸν ἥξειν, τῶν δ' ἔξω Καίσαρι συνόντων πάσης οἰομένων εἶναι τῆς βουλῆς τὸ ἔργον καὶ στράτευμα μέγα εἶναι τὸ ἐπὶ τοῦτο ἐληλυθός, τῶν δ' ἄλλων ὑπ' ἀγνοίας τοῦ γεγονότος πρὸς τὸ ἐξαπιναῖον τοῦ Θορύβου καὶ τὰ ἐν ὄψει ὁρώμενα (ταχὺ γὰρ οἱ σφαγεῖς τὰ ἐγχειρίδια ἡμαγμένα ἔχοντες ⟨ἐξῆλθον φεύγοντες⟩) δειματουμένων τε*
20 *καὶ δρόμωι φερομένων. πάντα δ' ἦν φευγόντων πλέα μετὰ κραυγῆς.*
ἐξανέστη δὲ καὶ ὁ δῆμος οὐδενὶ σὺν κόσμωι φεύγων ἐκ τοῦ θεάτρου (92)
(ἐτύγχανε γὰρ Θεώμενος μονομαχίας), τὸ μὲν πραχθὲν βεβαίως οὐκ εἰδώς, ὑπὸ δὲ τῆς πάντοθεν βοῆς ταραττόμενος. οἱ μὲν γὰρ ἔφασαν τὴν σύγκλητον ὑπὸ τῶν μονομάχων σφάττεσθαι, οἱ δὲ Καίσαρος ἀποσφαγέντος τὴν
25 *στρατιὰν ἐφ' ἁρπαγὴν τῆς πόλεως τετράφθαι, ἄλλοι δὲ ἄλλα ὑπελάμβανον. ἀκοῦσαι δ' οὐδὲν ἦν σαφές· ἄκριτος γάρ τις ἐπεῖχε τάραχος εἰς ὃ τοὺς σφαγέας εἶδον καὶ Μάρκον Βροῦτον παύοντα τὸν Θόρυβον καὶ θαρρεῖν παρακελευόμενον, ὡς οὐδενὸς κακοῦ γεγονότος. ἡ δὲ σύμπασα διάνοια ἦν* (93)
καὶ τὰ λόγωι κομπαζόμενα τοῖς σφαγεῦσιν, ὡς τύραννον κτείνειαν. (ἐγέ-
30 *νοντο δ' ἐν αὐτοῖς λόγοι ὡς χρὴ καὶ ἄλλους ἀναιρεῖν, οἳ ἔμελλον σφίσιν ἐναντιώσεσθαι καὶ περὶ τῆς ἀρχῆς αὖθις ἀγωνιεῖσθαι· οὓς ἐπισχεῖν φασι Μάρκον Βροῦτον οὐ δίκαιον λέγοντα εἶναι, πρὸς οὓς ἐμφανῆ μὴ ὕπεστιν ἐγκλήματα, τούτους δι' ὑποψίας ἀφανοῦς ἀποσφάττειν. καὶ ἐνίκα ταῦτα.)*
ἐξαΐξαντες δὴ τοὐντεῦθεν οἱ σφαγεῖς ἔφευγον θέοντες διὰ τῆς ἀγορᾶς εἰς τὸ (94)

---

2 *ἀμυνούμενος* Pic 6 *ἐπενδοῦναι* Fe *ἐπεκ—* E 8 *Μινούκιος* Mue *μαυνίκιος* E 11 *αὐτὸς* Mue *οὗτος* E 12 *κ καὶ γ* Pic 13—14 *φευγόντων* Pic *φυγόντων* E 14 [*καὶ*]? 15 ⟨*τῶν*⟩ *Καίσαρι*? vgl. § 95 16 *μέγα* edd *μέγαν* E 19 ⟨*ἐξῆλθον φεύγοντες*⟩ o. ä. (§ 94) Jac * * Mue 31 *ἐναντιώσεσθαι* Dü *ἐναντίωσεσθαι* E *τῆς ἀρχῆς* edd *τῆι ἀρχῆι* E 32 *ὕπεστιν* Fe *ὑπέστην* E 33 *ἀφανοῦς* Dü Fe *ἀποφανοῦς* E *ἀπεμφανοῦς* Mue *ἀπὸ προφανοῦς* Pic

Καπιτώλιον γυμνὰ ἔχοντες τὰ ξίφη, ὑπὲρ κοινῆς ἐλευθερίας ταῦτα βοῶντες εἰργάσθαι. εἵπετο δ' αὐτοῖς πολὺς μονομάχων καὶ οἰκετῶν ὄχλος ἐπ' αὐτὸ τοῦτο εὐτρεπής. διαδρομαὶ δὲ μυρίαι ἦσαν ἔν τε ταῖς ὁδοῖς καὶ κατ' ἀγοράν, διεξελθόντος ἤδη τοῦ λόγου εἰς τὸ πλῆθος, ὅτι σφαγείη Καῖσαρ, ἐώικει τε ἡ πόλις ἁλισκομένηι. ἀναβάντες δὲ εἰς τὸ Καπιτώλιον καὶ διανειμάμενοι τὸ χωρίον ἐν κύκλωι ἐφρούρουν, δεδοικότες μὴ τὸ Καίσαρος στρατιωτικὸν αὐτοῖς ἐπίοι.

(XXVI) *ὁ δὲ νεκρὸς ἔτι ἔκειτο ἔνθα ἔπεσεν ἀτίμως πεφυρμένος* (95) *αἵματι ἀνδρὸς ἐλάσαντος μὲν πρὸς ἑσπέραν ἄχρι Βρεττανῶν τε καὶ Ὠκεανοῦ, διανοουμένου δ' ἐλαύνειν πρὸς ἕω ἐπὶ τὰ Πάρθων ἀρχεῖα καὶ Ἰνδῶν, ὡς ἄν, κἀκείνων ὑπηκόων γενομένων, εἰς μίαν ἀρχὴν κεφαλαιωθείη γῆς πάσης καὶ θαλάττης τὰ κράτη· τότε δ' οὖν ἔκειτο μηδενὸς τολμῶντος ὑπομένειν καὶ τὸν νεκρὸν ἀναιρεῖσθαι. οἱ μὲν γὰρ παρόντες ἐπεφεύγεσαν, οἱ δ' ἔξω ὄντες τῶν φίλων ἐκρύπτοντο ἐν ταῖς οἰκίαις· οἱ δ' ἐξήιεσαν μεταμφιεννύμενοι εἵς τε τοὺς ἀγροὺς καὶ τὰ σύνεγγυς χωρία. παρέστη δ' αὐτῶι τῶν* (96) *φίλων οὐδείς, πολλῶν ὄντων, οὔτε σφαττομένωι οὔτε μετὰ ταῦτα, ὅτι μὴ Σαβῖνος Καλουίσιος καὶ Κηνσωρῖνος. οὗτοι δὲ ἐπιφερομένων τῶν περὶ Βροῦτον καὶ Κάσσιον μικρὸν ἀντιστάντες ἔφυγον διὰ τὸ ἐκείνων πλῆθος· οἱ δὲ ἄλλοι τὸ κατὰ σφᾶς περιέβλεπον· τοῖς δὲ καὶ βουλομένοις ἦν τὰ γιγνόμενα. φασί γέ τοί τινα αὐτῶν εἰπεῖν ἐπὶ τεθνεῶτι 'ἅλις τυράννου θεραπείας'. οἰκέται δὲ δὴ τρεῖς, οἵπερ ἦσαν πλησίον, ὀλίγον ὕστερον ἐνθέ-* (97) *μενοι τὸν νεκρὸν εἰς φορεῖον οἴκαδε ἐκόμιζον διὰ τῆς ἀγορᾶς. ὁρᾶν δ' ἐνῆν ἔνθεν καὶ ἔνθεν ἀνεσταλμένων τῶν παρακαλυμμάτων, αἰωρουμένας τὰς χεῖρας καὶ τὰς ἐπὶ τοῦ προσώπου πληγάς. ἔνθα οὐδεὶς ἄδακρυς ἦν ὁρῶν τὸν πάλαι ἴσα καὶ θεὸν τιμώμενον· οἰμωγῆι τε πολλῆι καὶ στόνωι συμπαρεπέμπετο ἔνθεν καὶ ἔνθεν ὀλοφυρομένων ἀπό τε τῶν τεγῶν καθ' οὓς ἂν γένοιτο καὶ ἐν ταῖς ὁδοῖς καὶ προθύροις. καὶ ἐπειδὴ πλησίον τῆς οἰκίας ἐγένετο, πολὺ δὴ μείζων ὑπήντα κωκυτός· ἐξ⟨επ⟩επηδήκει γὰρ ἡ γυνὴ μετὰ πολλοῦ ὄχλου γυναικῶν τε καὶ οἰκετῶν, ἀνακαλουμένη τὸν ἄνδρα καὶ ἑαυτὴν ὀδυρομένη, ὅτι μάτην προύλεγε μὴ ἐξιέναι τὴν ἡμέραν ἐκείνην. τῶι δ' ἤδη μοῖρα ἐφειστήκει πολὺ κρείττων ἢ κατὰ τὴν αὐτῆς ἐλπίδα.*

(XXVIa) *καὶ οἱ μὲν αὐτῶι τάφον ηὐτρέπιζον, οἱ δ' αὐτόχειρες* (98) *πολλοὺς πρὸ τοῦ ἔργου ἑτοιμασάμενοι μονομάχους, ἡνίκα μὲν ἔμελλον ἐγχειρήσειν, ἵδρυσαν αὐτοὺς ἐν ὅπλοις μεταξὺ τοῦ τε βουλευτηρίου καὶ*

---

3 δὲ *μυρίαι* Dü δ' *εὑρεῖαι* E *εὐριπώδεις* Pic 8 *ἔτι* Pic *ἐπεὶ* E *ἐκεῖ* Mue [*ἐπεί*]? 12 *ὑπομένειν* Mue *ὑπομείνειν* E 14—15 *μεταμφιεννύμενοι* Pic *μεταμφεν—* E 22—23 *ὁρᾶν δ' ἐνῆν* Schwartz *ὁρώμενον* E 23 *αἰωρουμένας* edd *—ένων* E *—ένου*? 25 *θεὸν* Mue *θεοῦ* E *οἰμωγῆι — πολλῆι* Pic *—γὴ —λὴ* E *στόνος* Dü 28 *ἐξ⟨επ⟩επηδήκει* edd 31 *κρείττων* edd *κρεῖττον* E

⟨τοῦ⟩ θεάτρου ἐν τῶι Πομπηίου περιπάτωι. ἦν δ' ὁ τούτους εὐτρεπίζων Δέκμος Βροῦτος, προφάσεσι μὲν ὡς ἐπ' ἄλλωι, συναρπάσαι δή τινα βουλόμενος, ὡς ἔφη, τῶν εἰς τὸ θέατρον συνιόντων μονομάχων, ὃς αὐτὸν ἐκείνωι προαπεμίσθωσεν (ἀγῶνες γὰρ τότε ἦσαν· οὓς δὴ καὶ αὐτὸς δώσειν μέλλων προσεποιεῖτο φιλοτίμως ἔχειν πρὸς τὸν τότε ἀγωνοθέτην), τῶι δ' ἔργωι ἡ παρασκευὴ ἐγίνετο ἐπὶ τὸν φόνον, ἵν', εἴ τι ἀντικρούσεται τῶν Καίσαρι ἀμυνομένων, παρείη αὐτοῖς ἡ βοήθεια. τούτους οὖν ἔχοντες κατέβαινον (99) *ἐκ τοῦ Καπιτωλίου καὶ ἄλλο οἰκετῶν πλῆθος. συγκαλέσαντες δὲ τὸν δῆμον διάπειραν ἔγνωσαν αὐτοῦ καὶ τῶν ἐν τέλει ποιήσασθαι πῶς ἔχουσι γνώμης πρὸς αὐτούς, πότερον ὡς τυραννίδα παύσαντας ἀποδέχοιντο ἢ ὡς φονέας ** μείζω κακὰ ἀπ' αὐτῶν ἐκραγήσεσθαι· οὐ γὰρ ἀπὸ μικρᾶς διανοίας καὶ παρασκευῆς γεγονέναι ταῦτα, οὔτε ὑφ' ὧν ἐπράχθη οὔτε ἐπὶ οὓς ἐβουλεύθη· μεγάλα γὰρ δὴ στρατόπεδα εἶναι τὰ Καίσαρος ἐπικουρικὰ καὶ μεγάλους ἡγεμόνας τοὺς διαδόχους αὐτοῦ τῆς διανοίας ὑπολελειμμένους. σιγὴ δὲ τότε παρὰ τὸ ἄηθες ἐν θορύβωι τῆς γνώμης πολλὴ ⟨ἦν⟩, καρα-* (100) *δοκούντων πάντων ὅ τι πρῶτον ὡς ἐν τοιῶιδε τολμηθείη καὶ ἄρξειε τῆς νεωτεροποιίας. ἐν τούτωι δὲ Μάρκος Βροῦτος, κατὰ πολλὴν ἡσυχίαν τοῦ δήμου τὸ μέλλον προσδεχομένου, σωφροσύνηι τε βίου διὰ παντὸς τιμώμενος κατά τε εὐκλειαν προγόνων καὶ τὴν ἐπ' αὐτοῦ ἐπιείκειαν εἶναι δοκοῦσαν, ἔλεξε τοιάδε.* (ζήτει ἐν τῶι περὶ δημηγοριῶν).

(XXVII) *μετὰ δὲ τὴν δημηγορίαν ἀναχωρήσαντες πάλιν εἰς τὸ* (101) *Καπιτώλιον ἐβουλεύοντο περὶ τῶν παρόντων ὃ χρὴ ποιεῖν. ἔδοξε δ' οὖν αὐτοῖς πέμψαι πρέσβεις πρός τε Λέπιδον καὶ Ἀντώνιον, ὅπως ἂν πείσειαν ἐλθεῖν τε πρὸς αὐτοὺς εἰς τὸ ἱερὸν καὶ ἐν κοινῶι βουλεύεσθαι περὶ τοῦ μέλλοντος συνοίσειν τῆι πόλει, ὑπισχνεῖσθαί τε αὐτοῖς πάνθ' ὅσα ἔχουσι παρὰ Καίσαρος ἐν δωρεᾶς μέρει κύρια ποιήσειν, ὥστε τούτων γ' οὕνεκα μὴ διαφέρεσθαι. τοῖς δ' ἥκουσιν ἐκεῖνοι ἔφασαν εἰς τὴν ὑστερείαν ἀπόκρισιν δώσειν. γενομένων δὲ τούτων περὶ δείλην ὀψίαν πολὺ μείζων* (102) *κατέσχε τὴν πόλιν θόρυβος, ἕκαστός τε τὸ καθ' ἑαυτὸν ἐφυλάττετο τοῦ κοινοῦ ἤδη ἀφεστηκώς, φοβούμενος τὰς ἐξαπίνης ἐπιβουλὰς καὶ ⟨ἐπι⟩χειρήσεις, τῶν πρώτων ἐν ὅπλοις ὄντων καὶ ἀλλήλοις ἀντικαθημένων, σφίσι δὲ ἔτι ἀδήλου ὄντος τοῦ βεβαίως προστησομένου. καὶ τότε μέν, ἐπεὶ νὺξ ἦν, διελύθησαν ἀπ' ἀλλήλων. τῆι δὲ ὑστεραίαι* (16. März) *ἦν μὲν ἐν ὅπλοις* (103) *Ἀντώνιος ὕπατος ὤν, Λέπιδος δὲ ἀθροίσας οὐκ ὀλίγην στρατιὰν ἐπικούρων διὰ μέσης ἀγορᾶς διεξήιει, ἀμύνειν ἐγνωκὼς Καίσαρι. ὡς δὲ τοῦτο γεγονὸς*

---

1 ⟨τοῦ⟩ Mue 2 *ἐπ' ἄλλω* E (de Boor) *ἐπ' ἄλλο* vulg 4 *ὀὴ* edd *δὲ* E 5 *προσεποιεῖτο* edd *προσεσπ—* E 6 *εἴ τις* Dü 10 *φονέας· ⟨ὁ δὲ δῆμος ὑπελάμβανε⟩* o. ä. Mue 12—13 *ἐβουλεύθη* Dü *ἠβουλήθη* E 15 *πολλὴ ἦν* vulg *πολλὴν* E *πολλὴ* de Boor 16 ⟨*τις*⟩ *ἄρξειε*? 19 *ἐπ'* Fe Di *ἀπ'* E 22 *ὃ: ὅτι* Pic 27 *ἐκεῖνοι* Dü *ἐκείνοις* E 30 ⟨*ἐπι*⟩*χειρήσεις* edd

εἶδον οἱ πρότερον ἐνδοιάζοντες, συνέρρεον πρὸς αὐτοὺς μεθ' ὅπλων κατὰ ἰδίας ἑταιρείας καὶ μέγα στράτευμα ἐγένετο. ἦσαν δὲ οἳ τοῦτο δέει ἔδρων, οὐ βουλόμενοι φανεροὶ εἶναι χαίροντες ἐπὶ τῇι Καίσαρος τελευτῇι, ἀλλὰ τῶι συνίστασθαι μετὰ τούτων θεραπεύοντες τὴν ἔπειτα ἐλπίδα. πολλὰ δὲ ἐπέμπετο καὶ εἰς τοὺς ὑπὸ Καίσαρος εὖ πεπονθότας ἢ πόλεων κατοικησίαις ἢ γῆς κληρουχήσεσι ἢ χρημάτων νομαῖς, ὡς μέλλοι πάντα κινεῖσθαι, εἰ μή τι φανείη καὶ ἀπ' αὐτῶν καρτερόν. πολλαὶ δὲ καὶ ὀλοφύρσεις καὶ ἱκετεῖαι πρὸς τοὺς ἐκείνου φίλους ἐγίγνοντο καὶ μάλιστα τοὺς συνεστρατευμένους πρότερον, μνημονεύειν παρακελευόμεναι οἷος ὢν οἷα πάθοι ἐν ἐρημίαι φίλων. συνέρρεον δὲ ἤδη πολλοὶ κατά τε οἶκτον καὶ φιλότητα, (104) ⟨οἱ δὲ⟩ καὶ κέρδη ἴδια [δὲ καὶ] ⟨ἐκ⟩ νεωτερισμοῦ ἐρῶντες, καὶ μάλιστα ἐπειδὴ μαλακώτερα τὰ ἐκ τῶν ἐναντίων ἐφαίνετο καὶ οὐχ ὁποῖα τὸ πρότερον προσεδοκήθη κατὰ ὑπόνοιαν ἰσχύος μείζονος. ἐλέγετο δ' ἤδη ἐκ τοῦ φανεροῦ ὅτι χρὴ ἀμύνειν αὐτῶι μηδὲ ἄλλως ποιεῖν μηδὲ περιορᾶν ἀτιμώρητον ⟨τὸν⟩ φόνον. ἄλλοι δὲ ἄλλα κατὰ συστάσεις ἀθροιζόμενοι ἔλεγον, οἱ μὲν πρὸς τῶνδε, οἱ δὲ πρὸς τῶνδε. ὅσοι δὲ πολιτείας τι (105) μετεποιοῦντο ἡδόμενοι ἐπὶ τῇι συμπάσηι μεταβολῇι, ἐκάκιζον τοὺς Καίσαρος σφαγέας, ὅτι οὐχὶ πλείους ἀνέλοιεν τῶν τότε ὑπόπτων καὶ βέβαιον ἀποδοῖεν σφίσι τὴν ἐλευθερίαν· πράγματα γὰρ αὐτοῖς τοὺς λειπομένους οὐκ ὀλίγα παρέξειν. ἦσαν δ' οἱ προμηθείαι πλεον⟨εκτεῖν⟩ δοκοῦντες καὶ πείραι τῶν ἐπὶ Σύλλαι πρότερόν ποτε συμπεσόντων εἰδότες παρακελευόμενοι ἐκ μέσου συστῆναι ἀμφοτέροις· καὶ γὰρ τότε οἱ ἀπολωλέναι δόξαντες αὖθις ἀναθαρρήσαντες τοὺς νενικηκότας ἤλασαν· πολὺν οὖν πόνον παρέξειν Καίσαρα καὶ ἀπολωλότα τοῖς τε σφαγεῦσι καὶ τῇι τούτων ἑταιρείαι, μεγάλων στρατευμάτων ἐνεστώτων καὶ ἀνδρῶν ἐπ' αὐτοῖς δρασιηρίων. οἱ δὲ περὶ Ἀντώνιον πρὶν μὲν παρασκευάσασθαι διεπρεσβεύοντο καὶ διε- (106) λέγοντο τοῖς ἐν Καπιτωλίωι. ἐπεὶ δὲ πλήθει ὅπλων καὶ στρατιᾶς ἐθάρρησαν, διοικεῖν ἠξίουν τὰ κοινὰ παύσαντες τὸν ἐν τῇι πόλει τάραχον. πρῶτον δὲ ἐν σφίσι βουλὴν προύθεσαν ὅπως χρὴ ἔχειν πρὸς τοὺς σφαγέας, συγκαλέσαντες τοὺς φίλους. τῶν δὲ Λέπιδος μὲν ἀπεφήνατο γνώμην πολεμεῖν ἄντικρυς αὐτοὺς καὶ τιμωρεῖν Καίσαρι, Ἵρτιος δὲ διαλέγεσθαι καὶ φιλίαν τίθεσθαι. Βάλβος δὲ τὴν ἐναντίαν εἶπε τῶι Λεπίδωι προσθέμενος, ὡς καὶ ἀνόσιον εἴη περιορᾶν νήποινον τὸν Καίσαρος φόνον καὶ

---

2 *μέγα* edd *μέγαν* E 3 *φανεροὶ* Mue —*ρὸν* E 5—6 *κατοικησίαις* edd —*ίαι* E 9 *πάθοι ἐν* Pic *πάθοιεν* E 10—11 *φιλότητα, ⟨οἱ δὲ⟩ καὶ κ. ἴ. [δὲ καὶ] ⟨ἐκ⟩ ν.* Jac *καὶ κέρδη ἴ. ⟨ἐκ⟩ ν.* Mue 11 *ἐρῶντες* Dü *εὑρόντες* E *ὁρῶντες* Schwartz 15 *⟨τὸν⟩* edd 17 *μετεποιοῦντο* edd *μεταπ—* E *συμβάσηι* Mue 20 *πλεονεκτεῖν* Pic *πλέονι* E 21—22 *παρακελευόμενοι* Jac *παρακελεύσθαι* E *εἰδότως παρεκελεύοντο* Dü 24 *σφαγεῦσι* edd *σφάγεσι* E 25 *συνεστώτων* Di 32 *Βάλβος* Schwartz *ἄλλος* E

αὐτοῖς μέντοι οὐκ ἀσφαλές, ὅσοι ἐκείνωι ἦσαν φίλοι· ‘καὶ γὰρ εἰ ἐν τῶι παρόντι ἡσυχάζουσιν οἱ αὐτόχειρες, ἀλλὰ δύναμίν γε κτησάμενοι χωρήσουσιν ἐπὶ πλέον’. Ἀντώνιος δὲ τῆι Ἰρτίου προσθέμενος γνώμηι σώζειν αὐτοὺς ἠξίου. ἦσαν δ’ οἱ ἀποπέμψασθαι παρακελευόμενοι ἐκ τῆς πόλεως ὑποσπόνδους.

(XXVIII) *Μετὰ δὲ θάνατον καὶ κηδείαν τοῦ μεγάλου Καίσαρος συνεβούλευσαν* (107)
οἱ φίλοι Καίσαρι τῶι νέωι Ἀντώνιον ποιήσασθαι φίλον καὶ τῶν πραγμάτων ἐπιμελητήν. πολλῶν δὲ καὶ ἄλλων αἰτίων συμβάντων πρὸς τὴν πρὸς ἀλλήλους διαφοράν, (108)
ἐδόκει αὐτοῖς τὴν ἔχθραν ἐξάπτειν μᾶλλον † πρὸς ἀλλήλους, διάφορος μὲν ὢν πρὸς Καίσαρα, συμπράττων δ’ Ἀντωνίωι. Καῖσαρ δ’ οὐδὲν ὀρρωδῶν ἐκ τοῦ μεγαλόφρονος θέας ἐποίει ἐνστάσης ἑορτῆς, ἣν ὁ πατὴρ αὐτοῦ κατεστήσατο Ἀφροδίτηι. καὶ αὖθις προελθὼν σὺν πλείοσιν ἔτι καὶ φίλοις παρεκάλει Ἀντώνιον συγχωρῆσαι τὸν δίφρον μετὰ τοῦ στεφάνου τίθεσθαι τῶι πατρί. ὁ δ’ ὅμοια ἠπείλησεν, εἰ μὴ τούτων ἀποστὰς ἡσυχίαν ἄγοι. καὶ ὃς ἀπήιει καὶ οὐδὲν ἠναντιοῦτο κωλύοντος τοῦ ὑπάτου· εἰσιόντα γε μὴν αὐτὸν εἰς τὸ θέατρον ἐκρότει ὁ δῆμος εὖ μάλα καὶ οἱ πατρικοὶ στρατιῶται ἠχθημένοι διότι τὰς πατρώιους ἀνανεούμενος τιμὰς διεκωλύθη, ἄλλους τε ἐπ’ ἄλλοις κρότους ἐδίδουν παρ’ ὅλην τὴν θέαν ἐπισημαινόμενοι. ὁ δὲ τὸ ἀργύριον ἠρίθμει τῶι δήμωι· ὅπερ αὐτῶι μεγάλην εὔνοιαν παρέσχεν. (109)
ἐξ ἐκείνης δὲ τῆς ἡμέρας μᾶλλόν τι φανερὸς ἦν Ἀντώνιος δυσμενῶς (110)
ἔχων πρὸς Καίσαρα ἐμποδῶν γενόμενον τῆι τοῦ δήμου σπουδῆι πρὸς ἑαυτόν· ἑώρα τε Καῖσαρ, ὅπερ αὐτῶι ἐκ τῶν τότε παρόντων καταφανὲς γέγονε, προστασίας δεόμενος πολιτικῆς. ἑώρα δὲ καὶ τοὺς ὑπάτους ἐκ τοῦ φανεροῦ ἀνθεστῶτας ἰσχύν τε πολλὴν ἔχοντας καὶ ἄλλην ἔτι σφίσι προσποιοῦντας. καὶ γὰρ τὸ ταμιεῖον τῆς πόλεως, ὃ πολλῶν χρημάτων ὁ πατὴρ αὐτοῦ ἐνέπλησεν, ἐντὸς δυοῖν μηνοῖν ἢ Καίσαρα τελευτῆσαι κενὸν ἐποίησαν καθ’ ἣν τύχοι πρόφασιν ἐν ἀκαταστασίαι πολλῆι πραγμάτων ἐκφοροῦντες ἀθρόον τὸ ἀργύριον, καὶ τοῖς σφαγεῦσι φίλοι ἦσαν. μόνος δ’ ἔτι λοιπὸς ἦν Καῖσαρ τιμωρὸς τῶι πατρί, διαμεθέντος Ἀντωνίου τὸ σύμπαν καὶ τὴν πρὸς τοὺς φονεῖς ἀγαπῶντος ἀμνηστίαν. συνήιεσαν οὖν πολλοὶ πρὸς αὐτόν, οὐκ ὀλίγοι δὲ καὶ πρὸς τοὺς περὶ Ἀντώνιον καὶ Δολοβέλλαν. ἦσαν δ’ οἱ ἐν μέσωι τὴν ἔχθραν ἀνάγοντες αὐτῶν καὶ (111)
πράττοντες τοῦτο. τούτων δ’ ἦσαν κορυφαῖοι Πόπλιος, Οὐίβιος, Λεύκιος, πάντων δὲ μάλιστα Κικέρων. Καῖσαρ δὲ οὐκ ἀγνοῶν ὄντινα τρόπον αὐτῶι συνίασιν οὗτοι παροξύνοντες ἐπὶ Ἀντώνιον, οὐ διωθεῖτο, ὅπως

9 [πρὸς ἀλλήλους] Pic eigenname (Κριτώνιος) verdrängt Mue 12 τάφροδίτηι? 17 ἠχθημένοι Mue ἠσθημένοι E 21 γενόμενον Dü —ος E 22 Καῖσαρ Mue καίσαρι E 23 γέγονε Dü γενόμενον E (aus v. 21 ?) del Mue Di 28 σφαγεῦσι edd —έσι E 30 ἀμνηστίαν edd ἀγν— E 31 πολλοὶ ⟨μὲν⟩ Mue 32 ἀνάπτοντες Dü (§ 108) 33 Οὐίβιος edd ὄρβιος E 34 οὐκ ἀγνοῶν edd οὐκαινοῶν E

αὐτῶν τὴν βοήθειαν φυλακήν τε ἐρρωμενεστέραν περὶ ἑαυτὸν καταστήσοιτο· ἤιδει γὰρ ἑκάστους ἐλάχιστα μὲν τοῦ κοινοῦ προεσιῶτας, περισκοποῦντας δὲ ἀρχὴν καὶ δυναστείαν, ὡς ἂν τοῦ ταῦτα κεκτημένου πρότερον ἐκποδῶν ὄντος, αὐτοῦ δὲ κομιδῇ νεωτέρου καὶ οὐκ ἂν ἀνταρκέσαντος, ὥς γε ὑπολαμβάνειν, πρὸς τοσόνδε τάραχον, ἄλλων ἄλλα προσδοκώντων καὶ ἰδίαι σφίσιν ἃ δύναιντο κτωμένων. ἀνειρημένης γὰρ τῆς εἰς τὸ κοινὸν γνώμης, κατὰ πολλὰ δὲ μέρη τῶν δυνατῶν διεσχισμένων, καὶ ἑκάστων ἑαυτοῖς τὰ κράτη περιποιούντων τὰ σύμπαντα ἢ ὁπόσα γοῦν δύναιντο παρασπάσασθαι, πολυπρόσωπός τις ἦν καὶ ἀλλόκοτος ἡ ταραχή. καὶ Λέπιδος μὲν μοῖράν (112)
τινα τῆς Καίσαρος στρατιᾶς ἀπορρήξας ἀντείχετο καὶ αὐτὸς ἐξουσίας ἐν Ἰβηρίαι τῆι ἐπὶ τάδε, Κελτούς τε τοὺς γειτνιῶντας τῆι ἄνω θαλάττηι κατέχων· τοὺς δὲ Κομάτους Λεύκιος Πλάγκος ὑφ' αὑτῶι πεποίητο σὺν ἑτέρωι στρατῶι, ὕπατος καὶ αὐτὸς ἀποδεδειγμένος. Ἰβηρίας δὲ τοὺς ἐπέκεινα οἰκοῦντας Γάιος Ἀσίνιος ἄλλου στρατοῦ ἄρχων ὑπῆκτο. Δέκμος δὲ Βροῦτος τὴν ἰσόνομον ἐκράτει Γαλατίαν σὺν δυοῖν τάγμασιν, ἐφ' ὃν ἔμελλεν αὐτίκα μάλα χωρεῖν Ἀντώνιος· Μακεδονίαι δὲ †Γάιος Βροῦτος ἔφεδρος ἦν, ὅσον οὔπω περαιωθεὶς ἐκ τῆς Ἰταλίας ἐπ' αὐτήν, καὶ Συρίαι Κάσσιος Λογγῖνος, †ὅστις ἀποδέδεικτο τῆς Ἰλλυρίδος στρατηγός. τοσαῦτα μὲν (113)
στρατεύματα ἐν τῶι τότε συνειστήκει, καὶ τοσοίδε ἄρχοντες, αὐτός τις ἕκαστος ἑαυτὸν ἀξιῶν τὴν τῶν ὅλων δυναστείαν ἔχειν, ἀνειρημένου παντὸς νομίμου καὶ δικαίου, κατ' ἰσχὺν δὲ τὴν ἑκάστοις προσοῦσαν τοῦ πράγματος βραβευομένου. μόνος δὲ Καῖσαρ, ὧι τὸ σύμπαν κράτος καταλέλειπτο νομίμως κατά τ' ἐξουσίαν τοῦ πρότερον κεκτημένου καὶ συγγένειαν, ἄμοιρος ὢν δυνάμεως ἡσυνοσοῦν, ἐπλάζετο μεταξὺ αἰωρούμενος φθόνου τε πολιτικοῦ καὶ πλεονεξίας τῶν [τε] ἐφεδρευόντων αὐτῶι καὶ τοῖς σύμπασι πράγμασιν· ἅπερ ὕστερον ἐπρυτάνευσεν ὀρθῶς τὸ δαιμόνιον καὶ ἡ τύχη. ὁ δὲ Καῖσαρ (114)
ἤδη καὶ περὶ τῆς ψυχῆς δεδοικώς, ἐνδήλου αὐτῶι τῆς Ἀντωνίου γνώμης γιγνομένης, καὶ οἱδενὶ τρόπωι δυνάμενος αὐτὸν μεταπεῖσαι οἵκοι καθῆστο καιρὸν ἐπιτηρῶν.

(XXIX) πρώτη δ' ἐν τῆι πόλει κίνησις γίνεται ἐκ τῶν πατρικῶν (115)
αὐτοῦ στρατιωτῶν, ἀχθομένων ἐπὶ τῆι τοῦ Ἀντωνίου περιοψίαι, καὶ κατ'

---

1 αὐτῶν τὴν: αὐτῶι τινα Pic καταστήσαιτο Mue 3 ἐκποδῶν Mue ἐμποδῶν E 4 ὥς γε edd ὥστε E 6 ἃ δύναιντο Mue ἀδύναιντο E 9 πολυπρόσωπός τις Mue πολὺ πρόσω πίστις E ταραχή: ἀρχή Pic 12 τοὺς δὲ Κομάτους Dü τούτους δὲ κομανοὺς E Πλάγκος Mue πλάγκτος o. πλάγητος E ἐπεποίητο Mue 14 ἀσίνιος E¹(?) 15 δν Pic ὧν E 16—18 Μακεδονίαι δέ, ⟨ἦν παρὰ τ. Ἀ. ἀντ. ὁ ἀδελφὸς ἐκείνου⟩ und Λογγῖνος * * Schwartz 'es ist viel ausgefallen ... der schluß ist unheilbar' 16 ἔφεδρος Mue ἔφδρος E 18 ἀποδέδεικτο Mue 22 κατελέλειπτο Mue 25 [τε] Mue τότε Pic 26 ἐπρυτάνευσεν edd —ησεν E 27 ἀντωνίνου E 28 τρόπωι E² mg τρό E 31 ὑπεροψίαι Di

ἀρχὰς μὲν ἐν ἑαυτοῖς λογοποιούντων, ὅτι ἀμνημονοῦσι τοῦ Καίσαρος τὸν ἐκείνου παῖδα προπηλακιζόμενον περιορῶντες, ὃν ἐχρῆν ὑπὸ πάντων αὐτῶν ἐπιτροπεύεσθαι, εἴ τις δικαίου λόγος ἢ ὁσίου. μετὰ δὲ ταῦτα ἀθρόοι γινόμενοι μᾶλλόν τι κατεμέμφοντο σφᾶς, συνιόντες ἐπὶ τὴν Ἀντωνίου οἰκίαν — τούτοις γὰρ κἀκεῖνος ἐθάρρει — καί τινας λόγους ἐποιοῦντο ἐκ φανεροῦ, διότι καλῶς ἔχει μετριώτερον αὐτὸν χρῆσθαι Καίσαρι καὶ μεμνῆσθαι ὧν ἐπέσκηψεν ὁ πατήρ· καὶ γὰρ αὐτοῖς εὐσεβέστερον εἶναι μὴ περιορᾶν ταῦτα, ἀλλὰ καὶ τὰ τυχόντα τῶν ἐκείνου ὑπομνημάτων διασώζειν, μήτι γε τὸν παῖδα καὶ διάδοχον ἀποδειχθέντα, ἐκείνοις τε ὁρᾶν τὴν ὁμοφροσύνην ἐν τῶι παρόντι διὰ τὸ πλῆθος τῶν περιεστώτων ἐχθρῶν ὠφελιμωτάτην. ταῦτα λεγόντων, ὡς μὴ δοκοίη ἐναντιοῦσθαι τῆι ὁρμῆι (116) *Ἀντώνιος, ἐπειδὴ καὶ δεόμενος αὐτῶν ἐτύγχανεν, ἔφη βούλεσθαι καὶ ⟨αὐτὸς⟩ ταῦτα δοκιμάζειν, εἴ γε μετριάζοι κἀκεῖνος τήν τε προσήκουσαν αὐτῶι τιμὴν ἀπονέμοι, ἕτοιμός τε εἶναι εἰς λόγους ἐλθεῖν, παρόντων ἐκείνων καὶ ἐπακροωμένων. οἱ δ' ἐπῄνουν καὶ συνέθεντο αὐτὸν ἄξειν εἰς τὸ Καπιτώλιον καὶ μεσιτεύειν τὰς διαλλαγάς, εἰ αὐτὸς ἐθέλοι. συνέφη δ' οὖν, καὶ εὐθὺς ἐξαναστὰς ὤιχετο εἰς τὸ τοῦ Διὸς ἱερόν, † ἐκεῖνόν τε ἔπεμψαν ὡς τὸν Καίσαρα. οἱ δὲ συνερρύησαν ἄσμενοι πολλοὶ καὶ ἦλθον,* (117) *ὥστ' ἐν ἀγωνίαι κἀκεῖνον γενέσθαι, ἀπαγγείλαντός τινος αὐτῶι, διότι πλῆθος ἥκοι στρατιωτῶν ἐπὶ τὰς θύρας, οἱ δ' ἐντὸς εἶεν ζητοῦντες αὐτόν. ὁ δὲ ταραχθεὶς τὸ μὲν πρῶτον εἴς τι ὑπερῶιον ἀπεχώρησε σὺν τοῖς φίλοις, οἳ ἔτυχον παρόντες, καί τῶν ἀνθρώπων ἐπυνθάνετο διακύπτων ὅ τι βούλοιντο καὶ τοῦ χάριν ἐληλύθοιεν, † ἐγνώριζέ τε αὐτοὺς οἰκείους ὄντας στρατιώτας. οἱ δ' ἀποκρίνονται ⟨αὐτῶι ἥκειν⟩ ἐπὶ τῶι ἀγαθῶι αὐτοῦ τε καὶ τῆς ὅλης μερίδος, εἰ κἀκεῖνος θέλοι ἀμνησικακεῖν ὧν εἴργασται Ἀντώνιος· οὐδὲ γὰρ αὐτοῖς ἀρεστὰ γεγονέ⟨ναι⟩ ταῦτα· δεῖν δ' αὐτοὺς πᾶσαν ὀργὴν ἐκβαλόντας διαλλάττεσθαι ἁπλῶς καὶ ἀδόλως. εἷς δ' αὐτῶν καὶ μείζονι τῆι βοῆι βοήσας θαρρεῖν ἐκέλευε καὶ γινώσκειν ὅτι κληρονομία οἱ πάντες εἶεν αὐτοῦ· μεμνῆσθαι γὰρ τοῦ κατὰ γῆς πατρὸς ἴσα καὶ θεοῦ καὶ περὶ τῶν διαδόχων αὐτοῦ ἅπαν ἂν δρᾶσαι καὶ παθεῖν. ἄλλος δὲ μεῖζον ἐπιφθεγξάμενος καὶ Ἀντώνιον ἂν διαχρήσασθαι αὐτόχειρ ἔφη, εἰ μὴ τὰς Καίσαρος διαθήκας ἅμα καὶ βουλῆς ἴσα φυλάττοι. καὶ ὃς θαρρῶν ἤδη* (118) *ἐπ' αὐτοῖς κατέβη τε καὶ φιλοφρονηθεὶς ἥσθη ἐπὶ τῆι εὐνοίαι τε καὶ προθυμίαι. ἐκεῖνοι μὲν ⟨οὖν⟩ αὐτὸν παραλαβόντες διὰ τῆς ἀγορᾶς λαμπρότατα ἦγον εἰς τὸ Καπιτώλιον, ἀμιλλώμενοι τῆι σπουδῆι πρὸς ἀλλήλους,*

4 μᾶλλόν τι Mue μέλλοντι E 9 ἀποδειχθέντα Fe ὑπο— E 12 Ἀντώνιος Mue —ίου E ⟨αὐτὸς⟩ Jac ταὐτὰ καὶ Pic 16 μεσιτεύσειν Pic 17—18 ἐκεῖνοι τε ἔ. Fe ἐκείνους τε ἔπεμψεν Mue 23 ⟨οὐ γὰρ⟩ ἐγνώριζεν ἔτι Pic 24 ⟨αὐτῶι ἥκειν⟩ Jac 25 κἀκεῖνος θέλοι ἀμνησικακεῖν Mue κἀκείνοις θ. μνησικακεῖν E 26 γεγονέναι Jac γέγονε E 'librarii puto' Mue 33 τε Mue γε E 34 ⟨οὖν⟩ Pic

οἱ μὲν ἤδη ἀχθόμενοι τῇι Ἀντωνίου δυναστείαι, οἱ δὲ κατ' εὐσέβειαν τὴν πρὸς Καίσαρα καὶ τὸν ἐκείνου διάδοχον, οἱ δ' ἐλπίδος ἕνεκα τῆς ἀπ' αὐτοῦ μεγάλα ὠφεληθήσεσθαι σὺν τῶι δικαίωι προσδοκῶντες, οἱ δὲ τιμωρίαν σπουδάζοντες γενέσθαι παρὰ τῶν σφαγέων ὑπὲρ τοῦ φόνου, καὶ ταύτην μάλιστα πεπράξεσθαι διὰ τοῦ παιδὸς οἰόμενοι, εἰ συλλήπτωρ εἴη καὶ ὁ ὕπατος. πάντες γε μὴν παρήινουν αὐτῶι ὑπὸ εὐνοίας προσιόντες μὴ φιλονεικεῖν, ἀλλὰ προσέχειν τῶι σφετέρωι ἀσφαλεῖ καὶ οὓς δύναιτο συμπροσλαμβάνειν βοηθούς, μεμνημένον ὡς σφαλερὸς εἴη ὁ Καίσαρος θάνατος. ταῦτα ἀκούων Καῖσαρ καὶ ὁρῶν τὴν τῶν ἀνθρώπων σπουδὴν (119) οὐκ ἀπεικότως περὶ αὐτόν, ἦκεν εἰς τὸ Καπιτώλιον, ἔνθα πολὺ πλείους ἑώρα πατρικοὺς στρατιώτας, οἷς ἐθάρρει Ἀντώνιος, πολὺ μᾶλλον εὔνους αὐτῶι ὄντας, εἴ τι ἀδικεῖν περὶ αὐτὸν ἐγχειροίη. ἐκ τούτου ἀπεχώρουν οἱ πλείους· περιλειφθέντες δὲ ἀμφότεροι μετὰ τῶν φίλων διελέγοντο. * * *

(XXX) ὅτι τοῦ Καίσαρος εἰς τὴν οἰκίαν ἀπιόντος μετὰ τὸ διαλλαγῆναι πρὸς (120) Ἀντώνιον, μονωθέντα Ἀντώνιον αὖθις ἀνερεθίζεσθαι, τὴν εὔνοιαν ὁρῶντα παρὰ πολὺ τοῦ στρατιωτικοῦ παντὸς ἀπονεύουσαν ὡς πρὸς ἐκεῖνον. ⟨μέγα⟩ μὲν γὰρ ἐποιοῦντο παῖδά τε εἶναι καὶ διάδοχον ἀποδεδεῖχθαι ἐν ταῖς διαθήκαις τῶι τε ὀνόματι ὁμοίως προσαγορεύεσθαι, γενναίαν τε ὑποφαίνειν ἐλπίδα καὶ ἀπὸ τοῦ τῆς φύσεως δραστηρίου, εἰς ὃ ὁ Καῖσαρ ἀποβλέψας οὐχ ἧττον ἢ τὴν συγγένειαν ἀποδείξειεν αὐτὸν παῖδα, ὡς μόνον ἐχέγγυον αὐτοῦ τήν τε σύμπασαν ἀρχὴν καὶ τὸ τοῦ οἴκου ἀξίωμα διασώζειν. ἃ (121) δὴ τότε ἐνθυμιαζόμενος Ἀντώνιος μετεγίνωσκε καὶ ἠλλοίωτο τῇι γνώμηι, καὶ μάλισθ' ὅτε τοὺς Καίσαρος στρατιώτας ἐν ὀφθαλμοῖς εἶδεν ἑαυτὸν μὲν καταλελοιπότας, Καίσαρα δ' ἐκ τοῦ ἱεροῦ ἀθρόως προπέμποντας. ἐδόκει δέ τισι μηδ' ἂν ἀποσχέσθαι αὐτοῦ, εἰ μὴ ἐδεδίει τοὺς στρατιώτας, μὴ ἐπ' αὐτὸν ὁρμήσαντες τιμωρίαν ποιοῖντο, καὶ ἀκονιτὶ πᾶσαν αὐτοῦ τὴν μερίδα ἀφέλοιντο. κατελείπετο γὰρ ἀμφοτέροις στρατεύματα ἔφεδροι. ὁ μὲν δὴ τοιαῦτα λογιζόμενος ἔμελλέ τε καὶ ὤκνει, καίπερ ἠλλοιωμένος τῇι γνώμηι. Καῖσάρ γε μὴν πεποιθὼς ἀδόλως γεγονέναι σφίσι τὰς (122) διαλλαγὰς ἐφοίτα ὁσημέραι ἐπὶ τὴν οἰκίαν αὐτοῦ, ὥσπερ ἐχρῆν, ὑπάιου τε ὄντος καὶ πρεσβυτέρου καὶ πατρικοῦ φίλου, τήν τε ἄλλην πᾶσαν ἀπένεμε τιμήν, καθότι ὑπέσχετο, εἰς ὃ Ἀνιώνιος τῆς δευτέρας ὑπῆρξεν αὖθις ἀδικίας τρόπωι τοιῶιδε. ἀλλαξάμενος Γαλατίαν ἐπαρχίαν πρὸς Μακεδονίαν μετεβίβαζε τὰς ἐν αὐτῆι δυνάμεις εἰς Ἰταλίαν· καὶ ἐπεὶ ἦκον, ἐξήιει ἐκ τῆς Ῥώμης ὑπαντησόμενος αὐταῖς ἄχρι Βρεντεσίου. οἰόμενος δὲ καιρὸν (123)

2 ἐκείνου edd —νον E 5 πεπράξεσθαι Di τε πράξεσθαι E γε πρ Mue 6 εὐνοίας edd —α E 7 οὓς δύναιτο Dü ὡς δύναιντο E 13 'plura excerptor omisit' Mue 15 ὁρῶντα Mue ὁρῶν τοῦ E 16 ⟨μέγα⟩ Jac πρὸς ⟨Καίσαρα⟩· ἐκεῖνον Mue 18 ἐλπίδα edd ἐλπίδας E 19 δραστηρίου Mue —ήριον E 26 ἀκονιτὶ Mue ἄκων ἐπὶ E 28 τε Mue ται E 29 πεποιθὼς Schwartz πιθανὸς E

ἐπιτήδειον ἔχειν πρὸς ἃ ἐπενόει διαδίδωσι λόγον, ὡς ἄρα ἐπιβουλεύοιτο. καί τινας συλλαβὼν στρατιώτας ἔδησεν ὡς ἐπ' αὐτὸ τοῦτο πεμφθέντας, ὅπως αὐτὸν ἀνέλοιεν· ἠνίττετο δὲ Καίσαρα, οὐ μήν πω σαφῶς ἐδήλου. ταχὺ δ' ἡ φήμη κατὰ τὴν πόλιν διήγγελλεν ὡς ἐπιβουλευθείη ὁ ὕπατος καὶ συλλάβοι τοὺς ἐπ' αὐτὸν ἥκοντας, σύνοδοί τε τῶν ἐκείνου φίλων εἰς τὴν οἰκίαν ἐγίγνοντο καὶ στρατιωτῶν σὺν ὅπλοις μεταπέμψεις. περὶ δὲ (124) *δείλην ὀψίαν ἔρχεται καὶ εἰς Καίσαρα ὁ λόγος ὅτι κινδυνεύσειεν Ἀντώνιος ἀποσφαγῆναι καὶ μεταπέμποιτο τοὺς φυλάξοντας αὐτὸν ἐκείνην τὴν νύκτα. καὶ παραχρῆμα πέμψας ὡς αὐτὸν ἕτοιμος ἔφη εἶναι καὶ αὐτὸς σὺν τῇι ἑαυτοῦ θεραπείαι παραγενόμενος πρὸς κοίτην αὐτοῦ† καὶ τἀσφαλὲς παρέχειν, οἰηθεὶς ὑπὸ τῶν περὶ Κάσσιον αὐτὸν καὶ Βροῦτον ἐπιβεβουλεῦσθαι. καὶ ὁ μὲν ταῦτα ἐφιλανθρωπεύετο, οὐδὲν ὑπονοῶν περὶ τῶν ὑπ' αὐτοῦ* (125) *λεγομένων τε καὶ βεβουλευμένων. Ἀντώνιος δ' οὖν οὐδ' αὐτὸν παραδέξασθαι τὸν ἄγγελον ἐφῆκεν ἐντὸς τῶν θυρῶν, ἀλλ' ἀπεῖρξεν ἀτίμως. ὁ δ' ἐπανελθὼν καί τι πλέον ἀκηκοὼς ἀπήγγελλε Καίσαρι ὡς οὐδὲ ⟨κρύφα⟩ τοὔνομα αὐτοῦ διαφέροιτο περὶ τὰς Ἀντωνίου θύρας ἐν τοῖς ἀνθρώποις ὡς αὐτὸς εἴη ὁ τοὺς φονέας πεπομφὼς Ἀντωνίωι, οἳ δὴ καὶ δεσμῶται εἶεν. ὁ δὲ ἀκούσας τὸ μὲν πρῶτον ὑπὸ τοῦ ἀδοκήτου ἠπίστει· μετὰ δὲ* (126) *αἰσθόμενος τὴν ὅλην γνώμην ὡς ἐπ' αὐτὸν εἴη τετραμμένον, μετὰ τῶν φίλων ἐσκόπει ὅ τι χρὴ ποιεῖν. ἦκε δὲ ὁ Φίλιππος καὶ Ἀτία ἡ μήτηρ διαπορούμενοι τῶι παραδόξωι καὶ πυνθανόμενοι τίς ὁ λόγος εἴη καὶ τίς ἡ διάνοια τἀνθρώπου, παρήινουν τε αὐτῶι ὑποχωρῆσαι ἐκποδὼν ἐκείνας τὰς ἡμέρας, ἄχρι ταῦτα ἐξετασθέντα ἐκκαλυφθείη. καὶ ὅς, ἅτε οὐδὲν ἑαυτῶι συνειδὼς τοιοῦτο, δεινὸν ὤιετο ἐκ μέσου στῆναι καὶ τρόπον τινὰ καταγινώσκειν ἑαυτοῦ· πλέον γὰρ οὐδὲν περαίνειν εἰς τἀσφαλὲς ἐκποδὼν γενόμενος, ἀλλ' ἴσως καὶ διάρας ποι μᾶλλον ἐκ τοῦ ἀφανοῦς ἀναιρεθήσεσθαι. τότε μὲν οὖν ἐν τοιούτοις λόγοις ἦν. τῇι δὲ ὑστεραίαι ἔωθεν καθίζει,* (127) *ὥσπερ εἰώθει, μετὰ τῶν ἑαυτοῦ φίλων, ἀναπεταννύναι δὲ τὰς θύρας κελεύει τοῖς εἰωθόσι φοιτᾶν καὶ δεξιοῦσθαι καὶ ἀστῶν καὶ ξένων καὶ στρατιωτῶν, διελέγετό ⟨τε⟩ πᾶσιν, ὥσπερ καὶ ἄλλοτε εἰώθει, μηδὲν ἐναλλάξας τοῦ καθ' ἡμέραν ἔθους. Ἀντώνιος δὲ συνέδριον τῶν φίλων* (128) *ἀθροίσας εἶπεν ἐν μέσοις ὡς ἐπιβουλευόμενος καὶ πρότερον ὑπὸ Καίσαρος οὐκ ἀγνοοίη, ἐπειδὴ δ' ἔμελλεν ἔξω τῆς πόλεως βαδιεῖσθαι ὡς ἐληλυθὼς*

---

4 *διήγγελλεν* Mue *διήγγελεν* E *διήγγειλεν*? 7 *Καίσαρα ὁ λόγος* Mue *καίσαρος λόγος* E 10 *προσκοιτεῖν αὐτῶι* Fe [καὶ] de Boor 12 *ὑπονοῶν* [περὶ] *τῶν* ⟨περὶ⟩ [ὑπ'] *αὐτοῦ*? 14 *ἐφῆκεν* Fe *ἀφῆκεν* E 15 ⟨*κρύφα*⟩ Jac [οὐδὲ] Di *οὐδὲ* ⟨*προσεθείη καὶ*⟩ Dü 24 *δεινὸν ὤιετο* Schwartz *ἐνδεῖνώετο* E *οὐ δεῖν ὤιετο* Fe Pic *ἐδεινοῦτο τῶι* Mue *στῆναι* Schwartz *εἶναι* E *ἰέναι* Mue 25 *περανεῖν* Di 26 *ποι* Dü *που* E 27—28 *καθίζει* edd *—ειν* E *καθίζων — ἀναπεταννύναι τε*? 30 ⟨*τε*⟩ Dü 33 *ὡς* Mue *ὥστ'* E

τὸ στράτευμα καιρὸν παράσχοι τοῦτον καθ' αὑτοῦ καί τινα τῶν ἐπὶ τὴν σφαγὴν πεμφθέντων ἀφικόμενον μηνυτὴν αὐτῶι γενέσθαι μεγάλαις δωρεαῖς, καὶ διὰ τοῦτο τοὺς μὲν συλλαβεῖν, ἐκείνους δ' εἰς τὸ παρὸν ἀθροῖσαι συνέδριον, ὡς γνώμας ἀκούσειεν καὶ ὅπως χρηστέον εἴη τοῖς παροῦσι. ταῦτα εἰπόντος Ἀντωνίου ἐπυνθάνοντο οἱ σύνεδροι ὅπου εἶεν οἱ συνειλημμένοι ἄνθρωποι ὥς τι γνοῖεν παρ' αὐτῶν. καὶ ὁ Ἀντώνιος προσποιηθεὶς μηδὲν τοῦτο εἶναι πρὸς τὸ παρόν, ὡς δῆθεν ὁμολογουμένου τούτου, καὶ εἰς ἄλλα ἄττα ἐκτρέψας τὸν λόγον, ἐκαραδόκει μάλιστα εἴ τις εἴποι ὡς χρὴ Καίσαρα ἀμύνεσθαι καὶ μὴ ἡσυχάζειν. σιωπῆς δ' ἐκ πάντων γενομένης ⟨καὶ⟩ συννοίας διὰ τὸ μηδένα ὁρᾶν ἐν μέσωι ἔλεγχον, εἶπέ τις, ὡς ἂν εὐπρεπῶς διαλύσειε τὸν σύλλογον, ὅτι ἐπιεικῶς προσήκει αὐτὸν φέρειν τε καὶ τίθεσθαι καὶ μή τινα ταραχὴν ὕπατον ὄντα ἐγείρειν. ὁ μὲν τοιαῦτα (129) εἰπών τε καὶ ἀκούσας διέλυσε τὸν σύλλογον· τρίτηι δ' ἢ τετάρτηι ἡμέραι (9. Okt. 44) εἰς Βρεντέσιον ὥρμησεν, ὡς παραλάβοι τὴν ἀφιγμένην στρατιάν· λόγος τε οὐδὲ εἷς ἦν περὶ τῆς ἐπιβουλῆς, ἀλλὰ οἰχομένου διαλύουσι τὸ σύμπαν πρᾶγμα οἱ ὑπολειφθέντες ἐκείνου φίλοι, καὶ τοὺς λεγομένους συνειλῆφθαι τῶν ἐπιβούλων εἶδεν οὐδείς.

(XXXI) Καῖσαρ δὲ καίπερ ἀπολελυμένος τῆς αἰτίας οὐδὲν ἧττον (130) ἠγανάκτει ἐπὶ τῶι λόγωι, καὶ μεγάλης ἐπιβουλῆς εἰς αὐτὸν τοῦτο ἐποιεῖτο τεκμήριον· εἴ τε παροῦσα ἐτύγχανεν Ἀντωνίωι ἡ στρατιὰ τεθεραπευμένη χρήμασιν, ὤιετο μὴ ἂν ὀκνῆσαι καὶ ἐπιχειρεῖν αὐτῶι, ⟨καὶ⟩ ταῦτα μηδὲν ἀδικούμενον, ἀλλ' ἀπὸ ἑτέρας ἐλπίδος ἐπὶ τοῦτο προαγόμενον· δῆλόν τε εἶναι ταῦτα συνθέντα καὶ ἐπὶ ἕτερα χωρήσειν, καὶ ἐθελῆσαι ἂν ἐπι⟨βουλεύειν⟩ ἐξ ἀρχῆς, εἴπερ ἐνῆν αὐτῶι τοῦτο πράξαντι τὸ ἀδεὲς ἐκ τῆς στρατιᾶς ἔχειν. ὀργῆς οὖν δικαίας ἐπίμπλατο εἰς αὐτὸν ἅμα καὶ προνοίας περὶ (131) αὑτοῦ, φανερᾶς τῆς ἐκείνου γνώμης γενομένης, πάντα ⟨τε⟩ περισκοπῶν ἑώρα οὐχ ἡσυχαστέον ὂν ἑαυτῶι (οὐ γὰρ εἶναι τοῦτο ἀκίνδυνον), ἀλλὰ ζητητέον τινὰ ἐπικουρίαν ἀντίπαλον τῆι ἐκείνου δυνάμει τε καὶ ἐπινοίαι. ταῦτ' οὖν ἐνθυμούμενος ἔγνω χρῆναι φεύγειν ἐπὶ τὰς πατρώιους ἀποικίας, αἷς ἔδωκε τὰς κληρουχίας ὁ πατὴρ αὐτοῦ καὶ οἰκιστὴς ἐγένετο τῶν πόλεων, ὡς ἀναμνήσας τοὺς ἀνθρώπους τῶν ἐκείνου εὐεργεσιῶν καὶ ὀδυρόμενος περὶ ὧν ἐκεῖνός τε ἔπαθε καὶ αὐτὸς πάσχει, λάβοι βοηθούς, τοὺς δὲ καὶ χρημάτων δόσει προσαγάγοιτο. τοῦτο γὰρ αὐτῶι μόνον καὶ τἀσφαλὲς ἅμα καὶ εὔκλειαν μεγάλην παρέξειν, ἀνασώσεσθαί τε καὶ τὸ τοῦ οἴκου

---

3 ἀθροῖσαι Mue ἀθροῖσας E 10 ⟨καὶ⟩ Mue 11 σύλλογον Mue σύλλον E 21 ⟨καὶ⟩ edd 23 χωρήσειν Fe χωρῆσαι E ἐθελῆσαι: ἐλλοχῆσαι Dü ἐπι-βουλεύειν Jac ἔτι E 24 ἀδεὲς Mue οὐδεὲς E 26 αὑτοῦ edd αὐτοῦ E πάντα τε Mue πάντο-| E πάντοσε δὲ Fe 30 οἰκιστὴς Dü οἰκειότης E 33 τἀσφαλὲς Pic ἀσφαλὲς E 34 ἀνασώσεσθαι edd —ζεσθαι E τε: δὲ Di

κράτος· πολὺ γὰρ ἄμεινον εἶναι καὶ δικαιότερον μᾶλλόν περ ἢ ὑπὸ τῶν μηδὲν προσηκόντων περιωθούμενον τῆς πατρώιας τιμῆς ἔτι καὶ προσαπολέσθαι ἀνόμως τε καὶ ἀδίκως ὃν τρόπον καὶ ὁ πατήρ. ταῦτα βουλευσά- (132)
μενος μετὰ τῶν φίλων καὶ θεοῖς θύσας τύχηι ἀγαθῆι συλλήπτορας αὐτῶι γενέσθαι δικαίας καὶ εὐκλεοῦς ἐλπίδος ὥρμησεν, οὐκ ὀλίγα ἐπιφερόμενος χρήματα, εἰς Καμπανίαν πρῶτον· ἡ γὰρ Ζ̄ λεγεὼν καὶ ἡ ὀγδόη (οὕτω γὰρ τὴν σύνταξιν καλοῦσι Ῥωμαῖοι) * * διαπειρᾶσθαι δὲ πρότερον ἐδόκει χρῆναι τῆς ἑβδόμης· μεῖζόν τε γὰρ ἀξίωμα * * ἐνδοθείσης δὲ ταύτης τῆς ἀποικίας καὶ ἀλλῶν πολλῶν συνεληλυθότων * * καὶ ταῦτα αὐτῶι βουλευ- (133)
ομένωι καὶ τοῖς ἄλλοις συνεδόκει φίλοις, οἳ μετεῖχον τῆς στρατείας τῶν τε μετὰ ταῦτα πραγμάτων. ἦσαν δὲ οὗτοι Μάρκος Ἀγρίππας, † Λεύκιος Μ⟨α⟩ικήνας, Κόιντος Ἰουέντιος, Μάρκος Μοδιάλιος καὶ Λεύκιος * *. εἵποντο δὲ αὐτῶι καὶ ἄλλοι ἡγεμόνες καὶ στρατιῶται καὶ ἑκατοντάρχαι, καὶ οἰκετῶν πλῆθος ⟨καὶ⟩ ὑποζυγίων τά τε χρήματα κομιζόντων καὶ τὰς ἄλλας ἀποσκευάς.
τῆι μητρὶ δ' οὐκ ἐδόκει τὴν γνώμην δηλοῦν, μὴ ὑπὸ φιλοστοργίας ἅμα (134)
καὶ ἀσθενείας, οἷα γυνή τε καὶ μήτηρ, μεγάλαις ἐπινοίαις ἐμποδῶν γένοιτο. ἔλεγε μὲν ἐκ τοῦ φανεροῦ, ὅτι ἐπὶ τὰ ἐν Καμπανίαι βαδίζει τῶν πατρώιων κτημάτων, ὡς κἀκεῖνα ἀποδόμενος ἀθροίσειέ τ' ἀργύριον καὶ εἰς ἃ προσέταξεν ὁ πατὴρ ἀναλοίη. ἀλλ' ὁ μὲν οὐ πάνυ τι πείθων αὐτὴν
ἀνέζευξεν. τότε δὲ Μάρκος Βροῦτος καὶ Γάιος Κάσσιος ἐπὶ Δικαιαρχίαν (135)
ἦσαν· καὶ πυθόμενοι τὸ πλῆθος τῶν ἐκ Ῥώμης συνεξεληλυθότων Καίσαρι, καὶ τῶν ἀγγέλων ἐπὶ τὸ μεῖζον ταῦτα διηγουμένων, οἷα φιλεῖ γίνεσθαι, συνεταράχθησαν καὶ ἐν μεγάλωι δείματι ἦσαν, οἰόμενοι ἐπὶ σφᾶς εἶναι τὴν ἔξοδον· καὶ φεύγουσι διὰ τῆς Ἀδριανῆς θαλάττης. καὶ Βροῦτος μὲν
εἰς Ἀχαίαν ἦκε, Κάσσιος ⟨δ'⟩ εἰς Συρίαν. Καῖσαρ δὲ τῆς Καμπανίας εἰς (136)
Καλλατίαν ἐλθών, ἐδέξα⟨ν⟩το αὐτὸν ὡς εὐεργέτου παῖδα καὶ διὰ πλείστης τιμῆς ἦγον. καὶ τῆι ὑστεραίαι ἐγύμνου τὸν πάντα λόγον αὐτοῖς, καὶ παρεκάλει τοὺς στρατιώτας, ὡς ἀδίκως καὶ ὁ πατὴρ ἀποθάνοι καὶ αὐτὸς ἐπιβουλεύοιτο. ταῦτα λέγοντος, οἱ μὲν ἐκ τῆς βουλῆς οὐ πάνυ τι εἰσήκουον,
ὁ δὲ δῆμος καὶ μάλα προθύμως καὶ εὐνόως καὶ τοῦτον ᾠκτειραν καὶ ἐπεβόων πολλάκις θαρρεῖν· εἰς ἅπαν γὰρ συλλήψεσθαι αὐτῶι καὶ οὐ

---

1 μᾶλλόν περ: μεθ' ὅπλων παραβάλλεσθαι o. ä. Pic 2 παρωθούμενον Pic 4 τύχηι ἀγαθῆι Pic —ης —ῆς E 6 ἦν γὰρ ἐκεῖ ἡ Ζ̄ Mue οὕπερ ἦν ἡ Ζ̄ Dü 7—12: es fehlen mehrere zeilenenden etwa ⟨ὠικίσθησαν ἐκεῖ⟩ — ⟨εἶχεν αὐτη⟩ — ⟨ἔχειν ἐλπίδα⟩ — στρατείας ⟨ταύτης⟩ — Λεύκιος ⟨*⟩. 'verba fort. non a librario corrupta, sed ab excerptore, qui ... contraxit, sic inconcinne scripta' de Boor. 10 στρατείας edd στρατιᾶς E 11 Λεύκιος: l. Γάιος 12 Μ⟨α⟩ικήνας Pic 14 ⟨καὶ⟩ Mue 17 βαδίζει Fe —ειν E 18 κτημάτων Pic χρημάτων E 19 ἀναλοίη Fe ἀναλοῦν E ἀναλώσειεν Mue 25 ⟨δ'⟩ Mue 26 ἐδέξα⟨ν⟩το Mue 29 πάνυ τι Pic πάντι (comp.) E 31 αὐτῶι Mue αὐτὸν E

περιόψεσθαι, ἄχρι ἂν ἐν τῇι πατρώιαι καταστήσηι τιμῆι. καὶ προσκαλεσάμενος αὐτοὺς εἰς τὴν οἰκίαν δίδωσιν ἑκάστωι φ δραχμάς, καὶ τῇι ὑστεραίαι τοὺς βουλευτὰς συγκαλέσας παρεκάλει μὴ ἀπολείπεσθαι τῆς τοῦ δήμου εὐνοίας, μεμνημένους Καίσαρος, ὃς αὐτοῖς τήν τε κατοικίαν καὶ τὴν τιμὴν περιέθηκε· πείσονται δ' οὐκ ἐλάττω ἀγαθὰ ὑπ' αὐτοῦ· προσήκειν τε οὐκ Ἀντωνίωι, ἀλλ' ἑαυτῶι [καὶ] καρποῦσθαι τὴν ἀπ' αὐτῶν ὠφέλειαν καὶ χρῆσθαι τῇι δυνάμει τε καὶ τοῖς ὅπλοις. καὶ μείζονι σπουδῆι ὥρμηντο βοηθεῖν αὐτῶι ⟨καὶ⟩ συνάρασθαι πόνον τε καὶ κίνδυνον, εἰ δέοι. ὁ δὲ (137) Καῖσαρ ἐπαινέσας τὴν προθυμίαν παρεκάλεσε συμπροπέμψαι αὐτὸν καὶ τὰσφαλὲς τῶι σώματι παρασχεῖν ἄχρι τῆς ἀστυγείτονος ἀποικίας. ὁ δὲ δῆμος μάλα ἡδόμενος ἐπ' αὐτῶι ἀσμένως ὑπήκουσεν, καὶ σὺν τοῖς ὅπλοις ἤγαγον αὐτὸν εἰς τὴν δευτέραν ἀποικίαν. ἀθροίσας ⟨δὲ⟩ καὶ τούτους εἰς ἐκκλησίαν ὅμοια διελέχθη. καὶ πείθει ἀμφότερα τὰ τάγματα εἰς (138) Ῥώμην αὐτὸν παρὰ τὰς ἄλλας κατοικίας προπέμψαι, τήν τε Ἀντωνίου βίαν, εἴ τι ⌊κινοίη, ἐρρωμένως ἀμύνεσθαι. προσκατέλεξε δὲ καὶ ἄλλους στρατιώτας μεγάλοις μισθοῖς, καὶ τοὺς μὲν νεολέκτους ἐγύμναζέ τε καὶ ἀνεδίδασκε κατὰ τὴν ὁδὸν ἰδίαι τε καὶ κοινῇι πάντας διαλεγόμενος ἐπὶ Ἀντώνιον ἥκειν. πέμπει δ' ἑτέρους τῶν ἑπομένων φρονήσει τε καὶ τόλμηι (139) διαφέροντας εἰς τὸ Βρεντέσιον, εἴ πως δύναιντο καὶ τοὺς νεωστὶ ἥκοντας ἐκ Μακεδονίας στρατιώτας πεῖσαι τὰ αὐτῶν ἑλέσθαι μεμνημένους Καίσαρος τοῦ πατρὸς καὶ μηδενὶ τρόπωι καταπροδόντας τὸν ἐκείνου παῖδα. εἴρητο δ' αὐτοῖς, εἰ ἐκ τοῦ φανεροῦ μὴ δύναιντο, ἀλλὰ ταῦτα γράψαντας διαρρῖψαι πολλαχοῦ, ὡς διαράμενοι οἱ ἄνθρωποι τὰ γράμματα ἀναγινώσκοιεν. προσέσκηψε δὲ καὶ τοῖς λοιποῖς ἐλπίδων ἐμπλήσας, ἡνίκα δύναμις αὐτῶι συνέσται, ὡς ἂν ἕλοιντο τὰ αὐτοῦ. καὶ οἱ μὲν ὤιχοντο.

τέλος τοῦ Βίου Καίσαρος καὶ τῆς Νικολάου Δαμασκηνοῦ συγγραφῆς.

ΠΕΡΙ ΤΟΥ ΙΔΙΟΥ ΒΙΟΥ ΚΑΙ ΤΗΣ ΕΑΥΤΟΥ ΑΓΩΓΗΣ.

(T 1; 8—9? 14; F 100?)

*131 (1) Suidas s. Ἀντίπατρος· (1) *Νικολάου τοῦ Δαμασκηνοῦ πατὴρ τοῦ ἱστορικοῦ, ὃς ἔσχε Στρατονίκην γυναῖκα, τὴν μητέρα Νικολάου, οἳ διαφανεῖς ἦσαν ἐν Δαμασκῶι κατά τε σωφροσύνην καὶ ἄλλην λαμπρότητα. πλούτωι τε γὰρ πολλῶι διαφέροντες ἥκιστα ἐπ' αὐτῶι ἐμεγαλύνοντο, εὐδοξίας τε οὐ τὰ δεύτερα φερόμενοι βραχὺ τοῦτο ἐλογίζοντο. (2) ὁ δὲ δὴ Ἀντίπατρος καὶ λόγου δεινότητι προῦχων ἔβλαψε μὲν οὐδ' ὁντινοῦν, ὤνησε δὲ μυρία τούτωι οὐ τὸ κοινὸν μόνον, ἀλλὰ καὶ τῶν ἀστῶν συχνούς· δικαιοσύνην γὰρ ἀσκῶν, εἴπερ τις ἕτερος, πλεῖστα μὲν διήιτησε νείκη τοῖς πολίταις πρὸς ἀλλήλους, πλεῖστα δὲ τῇι πατρίδι πρὸς τοὺς ἐν κύκλωι δυνάσιας, καὶ

5 'indicativum infinitivo ab excerptore substitutum puto' Mue 6 [καὶ] Jac 8 ⟨καὶ⟩ edd 12 ⟨δὲ⟩ Mue 18 ἥκειν: ἄγειν Di 25 συνέσται edd —τι E 33 εὐδοξίας δὲ BE 35 τὸ κοινὸν Portus τῶν κοινῶν Suid μόνων A

ἐτιμᾶτο ὑπὸ πάντων διὰ τοῦτο· πλείστας δὲ ἐπιστεύθη πρεσβείας καὶ ἐπιτροπάς, ἀρχάς τε πάσας διεξῆλθε τὰς ἐγχωρίους. (3) *τελευτῶν δὲ τὸν βίον οὐκ ἔστιν ὅ τι ἐπέσκηψε Νικολάωι τῶι υἱεῖ καὶ Πτολεμαίωι τῶι τούτου ἀδελφῶι, ἢ τῶι Διὶ θυμιατήριον, ὅπερ ἔφθη αὐτὸς προυπεσχημένος τῶι θεῶι, κατασκευάσαι, ἐπειδὰν τελευτήσηι, δηλῶν (οἶμαι) ὅτι τὸ πρὸς θεοὺς ὅσιον δεῖ καὶ τελευτῶντας φυλάττειν καὶ μηδὲν ἔτι ἀπολαύσεσθαι τοῦ βίου μέλλοντας.*

***132** (2) — s. *Νικόλαος·* (1) *οὗτος ἐν τῆι ἄλληι παιδείαι τεθραμμένος διὰ τὸ καὶ τὸν πατέρα αὐτοῦ περὶ ταῦτα μάλιστα σπουδάσαι, ἐπειδὴ ἀπ' αὐτῆς αὐτῶι ὅ τε πλοῦτος καὶ ἡ δόξα ὑπεγένετο, ἔτι μᾶλλον ηὔξησε ταύτην ἔρωτά τινα ἀδιήγητον αὐτῆς σχών, ἄλλως τε καὶ φύσεως οὐ φαύλης λαβόμενος, ὥστε πρὶν γενειᾶν εὐδόκιμος εἶναι ἐν τῆι πατρίδι καὶ τῶν ἡλίκων διαφέρειν· γραμματικῆς τε γὰρ οὐδενὸς χεῖρον ἐπεμελήθη καὶ δι' αὐτὴν ποιητικῆς πάσης· αὐτός τε τραγωιδίας ἐποίει καὶ κωμωιδίας εὐδοκίμους· ἔτι δὲ μᾶλλον ὕστερον αὐξηθείς, ὥστε καὶ τὴν δύναμιν συναυξῆσαι ῥητορικῆς τε καὶ μουσικῆς καὶ τῆς περὶ τὰ μαθήματα θεωρίας καὶ φιλοσοφίας πάσης.* (2) *ζηλωτὴς γὰρ Ἀριστοτέλους γενόμενος καὶ τὸ ποικίλον τῆς περὶ τὸν ἄνδρα παιδείας ἀγαπήσας χάριν εἰδέναι πᾶσιν ἔλεγεν ἀεὶ τοῖς μαθήμασι πολὺ μὲν ἔχουσι τὸ ἐλευθέριον, πολὺ δὲ τὸ χρήσιμον εἰς τὸν βίον, πάντων δὲ μάλιστα τὸ εὐδιάγωγον πρός τε νεότητα καὶ γῆρας. ἔλεγε δὲ καὶ τὰς Μούσας διὰ τοῦτο ἄρα πολλὰς ὑπὸ τῶν θεολόγων παραδεδόσθαι, ὅτι πολὺ τὸ ποικίλον ἔχει τὰ παιδεύματα καὶ πρὸς πᾶσαν βίου χρῆσιν οἰκεῖον· καὶ οὔτε τὴν ἐμπειρίαν αὐτῶν οὔτε τὴν ἀπόλειψιν ὁμοίως ὑπελάμβανεν εἶναι τῆι τῶν βαναύσων τεχνῶν, ἀλλὰ τοὐναντίον ἐπονείδιστον τοῖς μετρίως ζῶσι τήν τε τούτων ἄγνοιαν καὶ τὴν τῶν βαναύσων ἐπιστήμην. οὗτος μὲν οὖν οὐκ ἔστιν ὅτωι τῶν παιδευμάτων πρὸς ἀργυρισμὸν ἐχρήσατο, οὐδὲ ἐκαπήλευσεν.*

(3) *ἔφη δὲ Νικόλαος ὁμοίαν εἶναι τὴν ὅλην παιδείαν ἀποδημίαι. ὡς γὰρ ἐν ταύτηι προσσυμβαίνει τοῖς ἀποδημοῦσι καὶ μακρὰν ὁδὸν διεξιοῦσιν ὅπου μὲν ἐγκατάγεσθαί τε καὶ ἐναυλίζεσθαι μόνον, ὅπου δὲ ἐναριστᾶν, ὅπου δὲ πλείους ἐνδημεῖν ἡμέρας, ἐνίους δὲ τόπους ἐκ παρόδου θεωρεῖν, ἐπανελθόντας μέντοι ταῖς ἑαυτῶν ἐνοικεῖν ἑστίαις, οὕτω καὶ διὰ τῆς ὅλης παιδείας διερχομένους δεῖν ἐν οἷς μὲν ἐπιτηδεύμασιν ἐπὶ πλέον ἐνδιατρίβειν, ἐν οἷς δ' ἐπ' ἔλαττον· καὶ τὰ μὲν ὅλα, τὰ δὲ ἐκ μέρους, τὰ δὲ ἄχρι στοιχειώσεως παραλαμβάνειν, καὶ τὸ ἐκείνων χρήσιμον κατασχόντας ἐπὶ τὴν ὡς ἀληθῶς πατρώιαν ἑστίαν ἀνελθόντας φιλοσοφεῖν.*

133 (3) EXC. DE VIRTUT. I 326, 3: ** * * καὶ παρακαλέσας οἷα δὴ φιλόσοφον καὶ ἀμνησίκακον ἐν πολὺ πλείονι ἦγε τιμῆι καὶ εὐνοίαι.*

134 (3) — — — I 326, 5: *ὅτι ἐπράχθη τι φιλανθρωπίας πολλῆς* a. 14 *ἐχόμενον Νικολάωι. Ἰλιεῖς γάρ, ἀφικνουμένης νύκτωρ ὡς αὐτοὺς Ἰουλίας*

---

2 *τελευτῶν δὲ* E *τ. τε* rell ὅτι οὐκ AMed *ὅ τι οὖν*? Bernhardy 4—5 *τελευτήσει* AE 5 *τὸ* om A ὅσον BE 7 *οὗτος* AB *οὗτος ὁ Νικόλαος ὁ Δαμασκηνὸς* (*ὁ Δ.* om V) rell ἄλλῃι: ὅλῃι edd *τεθραμμένος* AV *διατεθρ.* rell 8 *μάλιστα* om A *αὐτῆς*: *αὐτοῦ* V 10 *αὐτῆς*: *ταύτης* A 12 *δι' αὐτὴν* BVE *δι' αὐτῆς* rell *νὴ Δία τῆς* Pic 12—13 (*αὐτὸς γὰρ — εὐδοκίμους*)? 13 *ἔτι δὲ* AV* *δὲ* om rell *ηὐδοκίμησε δ' ἔτι* Pic 'hiat oratio' Bernhardy 15 *πάσης* AV* *ἁπάσης* rell 18 *διὰ τοῦτο ἄρα* V *ἄρα δ. τ.* cett 26 *προσσυμβαίνει* ABE *συμβαίνει* rell *πως συμβαίνει* C Mueller *ὁδὸν* om BE 27 *ἐπαυλίζεσθαι* A 30 *ἐπιτηδεύματα* AV 31 *περιλαμβάνειν* V 33 'deest quaternio, in quo finis Diodori et initium Nicolai .. continebatur' Va 34 *πλείονι* Va *πλείον* E

τῆς Καίσαρος μὲν θυγατρός, γυναικὸς δὲ Ἀγρίππα, καὶ τοῦ Σκαμάνδρου μεγάλου ῥυέντος ὑπὸ χειμάρρων πολλῶν, κινδυνευούσης περὶ τὴν διάβασιν ἀπολέσθαι σὺν τοῖς κομίζουσιν αὐτὴν οἰκέταις οὐκ ἤισθοντο. ἐφ' οἷς ἀγανακτήσας ὁ Ἀγρίππας, ὅτι οὐ παρεβοήθησαν οἱ Ἰλιεῖς, δέκα μυριάσιν αὐτοὺς ἐζημίωσεν ἀργυρίου. οἱ δὲ ἀπόρως ἔχοντες, καὶ ἅμα οὐ προυπιδόμενοι τὸν χειμῶνα οὐδὲ ὅτι ἐξίοι ἡ παῖς, Ἀγρίππαι μὲν οὐδ' ὁτιοῦν εἰπεῖν ἐτόλμησαν, ἥκοντα δὲ τὸν Νικόλαον δεόμενοι παρασχεῖν αὐτοῖς Ἡρώδην βοηθὸν καὶ προστάτην. καὶ ὃς μάλα προθύμως ὑπέστη διὰ τὴν τῆς πόλεως δόξαν καὶ ἐδεήθη τοῦ βασιλέως διηγήσατό τε αὐτῷ τὸ πρᾶγμα, ὡς οὐ δικαίως αὐτοῖς ὀργίζεται, οὔτε προειπὼν ὅτι πέμποι τὴν γυναῖκα ὡς αὐτοὺς οὔτ' ὅλως ἐκείνων προησθημένων διὰ τὸ νυκτὸς ἰέναι. τέλος δ' οὖν ἀναδεξάμενος ὁ ἀνὴρ τὴν προστασίαν εὑρίσκεται αὐτοῖς τὴν ἄφεσιν τῆς ζημίας, καὶ τὴν ὑπὲρ ταύτης ἐπιστολήν, ἅτε δὴ ἀπεληλυθότων ἤδη διὰ τὸ ἀπογνῶναι τὴν ἀπόλυσιν, Νικολάωι δίδωσι πλέοντι ἐπὶ Χίου καὶ Ῥόδου, ἔνθα ἦσαν αὐτῶι οἱ υἱεῖς· αὐτὸς γὰρ ἐπὶ Παφλαγονίας ἤιει σὺν Ἀγρίππαι. Νικόλαος δὲ ἐκ τῆς Ἀμισοῦ πλεύσας ἐπὶ Βυζάντιον κἀκεῖθεν εἰς τὴν Τρωιάδα γῆν, ἀνέβη εἰς Ἴλιον καὶ τὴν τῆς ἀπολύσεως τοῦ χρέους ἐπιστολὴν ἀποδοὺς σφόδρα ὑπὸ τῶν Ἰλιέων αὐτός τε καὶ ἔτι μᾶλλον ὁ βασιλεὺς ἐτιμήθη.

135 (4) EXC. DE VIRTUT. I 327, 3: ὅτι Ἡρώδης πάλιν διαμεθεὶς τὸν φιλοσοφίας ἔρωτα, ὃ φιλεῖ τοῖς ἐν ὑπεροχῆι οὖσι συμβαίνειν διὰ τὸ πλῆθος τῶν ἐξαλλαττόντων αὐτοὺς ἀγαθῶν, ἐπεθύμησε πάλιν ῥητορικῆς καὶ Νικόλαον ἠνάγκαζε συρρητορεύειν αὐτῶι, καὶ κοινῆι ἐρρητόρευον. αὖθις δ' ἱστορίας αὐτὸν ἔλαβεν ⟨ἔρως⟩ ἐπαινέσαντος Νικολάου τὸ πρᾶγμα καὶ πολιτικώτατον εἶναι λέγοντος, χρήσιμον δὲ καὶ βασιλεῖ, ὡς τὰ τῶν προτέρων ἔργα καὶ πράξεις ἱστοροίη. καὶ ἐπὶ τοῦτο ὁρμήσας προύτρεψε καὶ Νικόλαον πραγματευθῆναι τὰ περὶ ἱστορίαν. ὁ δὲ μειζόνως ἔτι ὥρμησεν ἐπὶ τὸ πρᾶγμα, πᾶσαν ἀθροίσας τὴν ἱστορίαν μέγαν τε πόνον ὑποστὰς καὶ οἷον οὐκ ἄλλος· ἐν πολλῶι δὲ χρόνωι φιλοπονήσας ἐξετέλεσεν αὐτήν, ἔλεγέ τε ὡς τοῦτον τὸν ἆθλον Εὐρυσθεὺς εἰ προύτεινεν Ἡρακλεῖ, σφόδρα ἂν αὐτὸν ἀπέτρυσεν. ἐκ τούτου πλέων εἰς Ῥώμην ὡς Καίσαρα s. 12
Ἡρώδης ἐπήγε⟨το⟩ τὸν Νικόλαον ὁμοῦ ἐπὶ τῆς αὐτῆς νηός, καὶ κοινῆι ἐφιλοσόφουν.

136 (5) EXC. DE INSID. p. 1, 3: (1) ὅτι ἐστράτευσεν ἐπὶ τὴν s. 8

5—6 προυπιδόμενοι Di προυπειδόμενοι E 7 Νικόλαον ⟨ἐπεκαλοῦντο⟩ Mue εἶχοντο δὲ τοῦ Νικολάου δεόμενοι Pic ἡ. δὲ τ. N. 'posita sunt pro subiecto accusativi cum infinitivo' B-W αὐτοῖς Va αὐτοὺς E 10 ὀργίζεται ⟨Ἀγρίππας⟩? 18 Ἰλιέων edd ἰλέων E 21 ὃ φιλεῖ Va ἃ ὀφείλη E 22 [πάλιν] Cor 24 ⟨ἔρως⟩ ἔλαβεν| Va ἔλαβεν |⟨ἔρως⟩ B-W 27 μείζονι ἐφέσει Mue 30—31 τοῦτον — ἀπέτρυσεν Suid. s. ἀπετρύετο 32 ἐπήγετο Cor ἐπῆγε E ὁμοῦ Va ὁμοίως E

Ἀραβίαν Ἡρώδης, οὐ συνδοκοῦν Καίσαρι, ἐφ' οἷς ἐκεῖνος ἠφίει φωνάς, καὶ ὀργὴν εἶχε χαλεπὴν εἰς τὸν Ἡρώδην, ἐπέστειλέ τε αὐτῶι πικρότατα, καὶ τοὺς ἥκοντας παρ' αὐτοῦ πρέσβεις οὐ κατὰ κόσμον ἀπέλυσεν· ἀφικόμενος δ' ὡς Καίσαρα Νικόλαος οὐ μόνον τῶν ἐγκλημάτων ἐρρύσατο Ἡρώδην, ἀλλὰ καὶ τὴν ὀργὴν ἀπέστρεψεν ἐπὶ τοὺς κατηγόρους. ὁ μὲν οὖν Ἄραψ ἤδη ἐτεθνήκει, τοῦ δὲ διοικητοῦ ἤδη κατέγνω πεισθεὶς τῆι Νικολάου κατηγορίαι, καὶ ὕστερον εὑρὼν κάκιστον ἀπέκτεινεν.

(2) *ἐν τούτωι δὲ Ἡρώδου ὁ οἶκος ἐταράχθη, τοῦ πρεσβυτάτου τῶν* a. 7
υἱέων τοὺς μετ' αὐτὸν δύω διαβάλλοντος ⟨ὡς⟩ ἐπιβουλεύοντας τῶι πατρί, οἳ τῆι μὲν ἡλικίαι μετ' αὐτὸν ἦσαν, ἀξιώματι δὲ πρότεροι διὰ τὸ ἐκ βασιλίδος γεγονέναι, τὸν δὲ ἐξ ἰδιώτιδος γυναικός. (3) *πρὶν δὲ ἐλθεῖν ἐκ Ῥώμης Νικόλαον ἐν συνεδρίωι κατεδικάσθησαν οἱ νεανίσκοι, ⟨καὶ⟩ παρωξυσμένος εὖ μάλα ὁ πατὴρ ἔμελλεν αὐτοὺς ἀναιρήσειν· καταπλεύσαντι δὲ Νικολάωι περὶ τῶν γεγονότων ἀπήγγελλε καὶ σύμβουλον ἐποιεῖτο. ὁ δὲ αὐτῶι παρήινεσεν ἀποθέσθαι αὐτοὺς ἔν τινι τῶν ἐρυμάτων, ἄχρι ἂν ἐν τῶι πλέονι χρόνωι βουλεύσαιτο περὶ αὐτῶν ἄμεινον, μὴ δοκοίη ὑπ' ὀργῆς προαχθεὶς ἀνήκεστόν τι γνῶναι περὶ τῶν ἀναγκαίων.* (4) *αἰσθόμενος δὲ τοῦτο Ἀντίπατρος τόν τε Νικόλαον ὑπέβλεπε καὶ ἄλλους ἐπ' ἄλλοις αὐτὸς καθιεὶς τὸν πατέρα ἐφόβει, ὡς αὐτίκα μάλα ἀναιρεθησόμενον ὑπὸ τῶν νεανίσκων διεφθαρκότων καὶ τὸ στρατιωτικὸν ἅπαν, ὡς ἔφη, καὶ τοὺς ἀπὸ τῆς θεραπείας, εἰ μὴ διὰ ταχέων ἐκποδῶν αὐτοὺς ποιήσαιτο. καὶ ὃς δείσας περὶ αὐτοῦ θᾶττον ἢ κάλλιον ἐβουλεύσατο, οὐδὲν ἔτι μεταδοὺς Νικολάωι, ἀλλὰ νύκτωρ τοὺς ἀναιρήσοντας ὑποπέμψας. καὶ οἱ μὲν ἀπέθανον, Ἡρώδηι δὲ τῶν συμπάντων ἤδη γίνεται κακῶν ἀρχή, τὰ πρὸ τούτων εὖ ἑστώτων αὐτῶι τῶν πραγμάτων.*

(5) *ἐχθρὸν δ' ἡγεῖτο Ἀντίπατρος Νικόλαον, ἀνελὼν τοὺς ἀδελφούς, ἐμισεῖτό* a. 6
γε μὴν δεινόν τι μῖσος οὐχ ὑπὸ τῆς βασιλείας μόνον, ἀλλὰ καὶ τῆς Συρίας καὶ τῶν πέραν οἰκούντων. ἐχώρει δὲ ὁ λόγος καὶ εἰς Ῥώμην, καὶ οὐδεὶς ἦν οὔτε μέγας οὔτε μικρός, ὃς οὐκ ἐμίσει τὸν ἄνθρωπον δι' ἀμφότερα, καὶ ὅτι πολὺ κρείττους αὐτοῦ ἀδελφοὺς ἀπέκτεινε καὶ ὅτι τὸν πατέρα ἔπεισε τοιούτου προσάψεσθαι μύσους καὶ τὴν προυποῦσαν εὔνοιαν αἰσχῦναι. (6) *ἐπεὶ δ' οὖν τὰ ἀκόλουθα δρῶν τοῖς προτέροις ἀνὴρ καὶ ἐπὶ τὸν πατέρα ὥρμησε, θᾶττον ἐπειγόμενος τὴν βασιλείαν λαβεῖν, καὶ τὸ φάρμακον ἐώνητο ἐξ Αἰγύπτου, ὅπερ ἐμήνυσεν εἷς τῶν κοινωνούντων τῆς πράξεως, ἐβασάνιζε τε τοὺς οἰκέτας αὐτοῦ ὁ πατήρ, οἳ δὴ τὸ σύμπαν φανερὸν ἐποίησαν,*

---

6 *πεισθεὶς* edd *τεισθεὶς* E 9 *διαβάλλοντος* E (—*λλόντος* m²) *διαβαλόντος* Mue ⟨*ὡς*⟩ edd 12 ⟨*καὶ*⟩ edd 13 *αὐτίκα μάλα* Di 15 *ἄχρις* E (ς add m²) 16 *βουλεύσηται* L Cohn 17 *ἀνήκεστόν τι* edd *ἀνηκέστατόν τι* E 22 *ἔτι μεταδοὺς* edd *ἔτι. μετὰ δὲ* E 24 *ἡρώδης* E (ς add m²) 31 *προυπάρχουσαν*? Mue 35 *τοὺς* E m² *τὰς* E

ὡς καὶ τὴν τηθίδα ἔμελλεν ἀναιρήσειν καὶ τοὺς ἄλλους ἀδελφοὺς ὄντας τούς τε τῶν ἀνηιρημένων παῖδας, ὡς μηδεὶς λείποιτο κληρονόμος, ἐτύρευσε δέ τι μιαρὸν καὶ εἰς τὸν οἶκον Καίσαρος πολὺ μεῖζον τῶν εἰς τὸ γένος παρανομημάτων. ἦκε μὲν ὁ τῆς Συρίας στρατηγὸς Οὔαρος καὶ οἱ ἄλλοι ἐπιμεληταί, καθίζει δὲ συνέδριον ὁ πατὴρ αὐτοῦ, παρηνέχθη δὲ εἰς μέσον τὸ φάρμακον καὶ αἱ τῶν οἰκετῶν βάσανοι τά τε ἐκ Ῥώμης γράμματα· Νικολάωι δὲ τὸν ἀγῶνα ἐπέτρεψεν ὁ βασιλεύς. (7) κατηγόρει μὲν οὗτος, ἀπελογεῖτο δὲ Ἀντίπατρος, ἔκρινεν δὲ Οὔαρος μετὰ τῶν φίλων. καταδικάζεται δ' οὖν Ἀντίπατρος καὶ τὴν ἐπὶ θανάτωι παραδίδοται. Νικόλαος δὲ καὶ τότε παρήινει πέμπειν αὐτὸν ἐπὶ Καίσαρα, ἐπεὶ καὶ εἰς αὐτὸν ἠδίκησεν, καὶ ὅ τι ἂν ἐκεῖνος γνῶι, τοῦτο πράττειν. ἔφθη δὲ τὰ παρὰ Καίσαρος γράμματα ἥκοντα καὶ τῶι πατρὶ κολάζειν αὐτὸν ἐπιτρέποντα. καὶ ὁ μὲν ἐκολάσθη, ἀπέκτεινεν δὲ καὶ ὁ Καῖσαρ τὴν συγκακουργήσασαν αὐτῶι ἀπελευθέραν. οὐδεὶς δὲ ἦν ὃς οὐχὶ Νικόλαον * κάλλιστα κατηγορήσαντα τοῦ πατραλοίου τε καὶ ἀδελφοκτόνου.

(8) μετὰ δὲ ταῦτα ὀλίγου χρόνου διελθόντος τελευτᾶι καὶ ὁ βασιλεύς, a. 4
καὶ τὸ ἔθνος ἐπανίσταται τοῖς τέκνοις αὐτοῦ καὶ τοῖς Ἕλλησιν. ἦσαν δὲ πλείους μυρίων. γενομένης δὲ μάχης νικᾶι τὸ Ἑλληνικόν· καὶ ὁ διάδοχος Ἀρχέλαος εἰς Ῥώμην πλέων ἕνεκα τῆς ὅλης ἀρχῆς μετὰ τῶν ἄλλων † ἀδελφῶν παρακαλεῖ συμπλεῦσαι Νικόλαον, ἀναχωρεῖν ἤδη ὡς ἑαυτὸν ἐγνωκότα· καὶ γὰρ ἦν περὶ Ξ ἔτη. (9) συνέπλευσε δ' οὖν, καὶ εὗρεν πάντα κατηγόρων πλέα ἐπὶ τὸν Ἀρχέλαον. χωρὶς μὲν γὰρ ὁ νεώτερος ἀδελφὸς τῆς βασιλείας ἀντεποιεῖτο, χωρὶς δ' οἱ συγγενεῖς ἅπαντες κατηγόρουν αὐτοῦ, οὐ τῶι νεωτέρωι συναγωνιζόμενοι. ἐπρεσβεύσαντο δὲ καὶ αἱ ὑφ' Ἡρώδηι Ἑλληνίδες πόλεις αἰτούμεναι τὴν ἐλευθερίαν παρὰ Καίσαρος, καὶ ὅλον δὲ τὸ Ἰουδαίων ἔθνος ἐπικαλοῦν φόνον τρισχιλίων ἀνδρῶν τῶν ἐν τῆι μάχηι πεσόντων, καὶ ἀξιοῦν μάλιστα μὲν ὑπὸ Καίσαρι εἶναι, εἰ δὲ μή, ὑπό γε οὖν τῶι νεωτέρωι ἀδελφῶι. (10) τοσούτων δὲ δικῶν ἐπηγγελμένων, ἀγωνισάμενος ὑπὲρ Ἀρχελάου Νικόλαος τὸν πρὸς τοὺς συγγενεῖς ἀγῶνα πρῶτον κατώρθωσεν, ἔπειτα δὲ τὸν πρὸς τοὺς ὑπηκόους Ἰουδαίους· τὸν μέντοι πρὸς τὰς Ἑλληνίδας πόλεις οὐκ ἠξίου, ἀλλὰ καὶ Ἀρχελάωι παρήινει μὴ ἐναντιοῦσθαι αὐταῖς ἐλευθερίας γλιχομέναις· ἀρκεῖν γὰρ αὐτῶι τὴν ἄλλην δυναστείαν. ὁμοίως δ' οὐδὲ πρὸς τὸν ἀδελφὸν αὐτοῦ ἠξίου ἀγωνίζεσθαι διὰ τὴν πρὸς τὸν κοινὸν αὐτῶν πατέρα φιλίαν. (11) διήιτησε δὲ Καῖσαρ καὶ τὸ ὅλον, ἑκάστωι τῶν παίδων μέρος ἀποδοὺς τῆς ἀρχῆς, τὴν δ' ἡμίσειαν μοῖραν

---

7 κατηγόρει edd κατηγορεῖ E μὲν ⟨οὖν⟩ L Cohn 12 ἐπιτρέποντα Fe ἐπίτροπον ὄντα E ἐπιτροπεύοντα Mue 14 'excíderit verbum ἐπήινεσε v. s. q.' Mue 19—20 μετὰ τ. ἄ. φίλων ο. μετὰ τοῦ ἄλλου τῶν ἀδ. Mue 23 αὐτοῦ Mue αὐτῶ E 26 ἐπικαλοῦν Fe ἐπεκάλουν E 29 πρῶτον Fe πρῶτος E 32 ἐλευθερίας edd —έραις E 34 [καὶ] Mue

Ἀρχελάωι. καὶ Νικόλαον μὲν ἐτίμησεν ὁ Καῖσαρ, Ἀρχέλαον δὲ ἐθνάρχην κατέστησεν· ὑπέσχετο δὲ, εἰ αὐτὸν ἄξιον παρασκευάσειεν, καὶ βασιλέα ταχὺ ποιήσειν· τοὺς δὲ μετ' αὐτὸν ἀδελφοὺς Φίλιππον καὶ Ἀντίπαν τετράρχας ἀπέδειξεν.

137 (6) EXC. DE VIRTUT. I 327, 18: (1) *ὅτι πάνθ' ὅσα παρήγγελλεν, ἐπὶ τῶν ἔργων διεξήιει αὐτῶν καὶ ἀπεδείκνυτο χρημάτων μὲν ὢν κτρείττων, θᾶττον δὲ λαμπρότατα ἐφιλοτιμήθη, οὐθέν τε ὢν μὴ δεῖ ἐφάνη χρημάτων ἕνεκα πεποιηκώς.* (2) *ἡδονῆς δ', ὃ τάχ' ἄν τωι θαυμαστὸν εἴη, εἴ τινος οὖν κατεφρόνει, καὶ ταῦτα βασιλεῦσι καὶ ἡγεμόσι συνὼν πολλάκις· ἦν γὰρ αὐστηρὸς φύσει καὶ ἐναντίος πρὸς αὐτὴν καὶ ἀνδραποδώδεις νομίζων τοὺς τῶν ἀπολαύσεων τῶν τοιούτων ἥττους, ἐπαινετής τε αὐταρκείας ἀεὶ καὶ ἁπλότητος, καίτοι γ' ἐν οἷς δεῖ λαμπρύνεσθαι μεγαλοπρεπής, οὐ γλίσχρος ἦν, ὡς μὴ δόξαν ἀνελευθερίας λάβοι· πρός γε μὴν πόνους καὶ καρτερίαν, εἴ ποτε δέοι, πάντων ἀοκνότατος, οὐκ ἐν νεότητι μόνον, ἀλλὰ καὶ ἐν γήραι· καὶ ὅπηι κίνδυνος καταλάβοι ἐκ πολεμίων ἢ ληστῶν ἢ διὰ νόσον ἢ χειμῶνα κατὰ θάλατταν ἢ ἄλλως πως, οὕτω δὴ σφόδρα εὔψυχος ἦν, ὥστε καὶ τοῖς ἄλλοις ἀεὶ θαρρεῖν παρεῖχεν, ὁπόσοι κοινωνοὶ ἦσαν αὐτῶι τοῦ κινδύνου· πρὸς γε μὴν τὸ δίκαιον ἀκλινὴς οὕτω καὶ ἀθώπευτος, ὥστε καὶ ἀπειλὰς ἐνεγκεῖν τινων ἡγεμόνων ποτὲ δικάζων ὑπὲρ τοῦ μὴ τοῦτο παραβῆναι.* (3) *πολλοὶ γὰρ αὐτὸν ἠιροῦντο καὶ δικαστὴν καὶ διαιτητήν, φανερᾶς εἰς πάντας αὐτοῦ τῆς δικαιοσύνης γενομένης, ἔν τε συμβολαίοις ἢ ταῖς πρὸς τοὺς ἰδιώτας κοινωνίαις οὐδεὶς πώποτ' αὐτὸν ἐμέμψατο, οὐδ' εἴ τις πονηρὸς εἴη, διὰ τὴν ἐπιείκειαν· οὐδὲ γὰρ μαρτύρων ἔδει πρὸς αὐτὸν ἢ συμβολαίων, ἀλλ' ὅ τι ἂν ὁμολογήσηι βέβαιον ἦν.* (4) *κοσμιότητα δὲ καὶ σωφροσύνην οὐδεὶς αὐχήσει πλείω κατὰ τὸ ἦθος ἔν τε ἀγοραῖς καὶ ὁδοῖς,* * * * (5) *καὶ διατριβῶν παρακολουθεῖν εὐδοξίαν τε καὶ τιμὴν τῶι φιλοσόφωι, καὶ ἄλλας χάριτας καὶ ὠφελείας παρὰ τῶν δυνατῶν οὐκ εἶναι, † πόνου δ' ἀλλότριον.* (5) *τίνι γὰρ ἂν μᾶλλον ἁρμόττοι ταῦτα καρποῦσθαι ἀπὸ τοῦ βελτίστου καὶ σπουδαιοτάτου γιγνόμενα ἢ τῶι τοιούτωι; οὐ γὰρ δὴ τῶι φαύλωι καὶ οὐδενὸς ἀξίωι. χρήσεται γὰρ αὐτοῖς ἀφύρτως τε καὶ ἐμμελῶς, καθὼς Νικόλαος τῶι γνώριμος εἶναι καὶ εὔπορος εἰς οὐδὲν ἄτοπον ἐχρήσατο, ἀλλ' εἰς μετριότητά τε καὶ δημοτικὴν φιλανθρωπίαν, πόλεως μὲν οὔποτ' ἀφ' ἑτέρας οἰόμενος δεῖν, ἀλλ' ἀπὸ τῆς αὐτοῦ προσαγορεύεσθαι· κατεγέλα δὲ καὶ τῶν καθ' αὑτὸν σοφιστῶν,*

---

3 Ἀντίπαν Mue Ἀντίπατρον E 8 δ' ὃ τάχ' ἄν τωι θ. εἴη Cor Di δὲ τάχα τὸ θαυμαστὸν ἦ E 8—9 εἴ τινος οὖν: ἡστινοσοῦν Cor 12 ἁπλότητος Va ποιότητος E 20 πολλοὶ Va πολλὺ E 22 ἦ: καὶ Cor 24 ὁμολογήσειε Cor 25 κοσμιότητα δὲ Va κοσμητότητά τε E 26 ein blatt fehlt κἀκ διατριβῶν Pic 28 'locus mutilus' Mue φθόνου Pic οὐκ εἴ. δὲ π. ἀ. Bremi 32 οὐδὲν ἄτοπον Va οὐδένα τρόπον E μετριότητα Va —τας E

οἳ μεγάλοις τιμήμασιν ἐωνοῦντο Ἀθηναῖοι ἢ Ῥόδιοι καλεῖσθαι, βαρυνόμενοι τὴν ἀδοξίαν τῶν πατρίδων (ἔνιοι δὲ καὶ συνέγραψαν περὶ τοῦ μὴ εἶναι ἀφ' ἧς πόλεως ἦσαν, ἀλλ' ἀπό τινος τῶν δι' ὀνόματος Ἑλληνίδων) ὁμοίους τε ἀπέφαινε τοῖς τοὺς ἑαυτῶν γονέας βαρυνομένοις.

138 (6) EXC. DE VIRTUT. I 328, 26: ὅτι ἠτιῶντό τινες τὸν Νικόλαον πλεῖστα χρήματα παρὰ φίλων λαβόντα οὐ σώζειν αὐτά, καὶ ὅτι τὰς πλείους διατριβὰς ἐποιεῖτο μετὰ τῶν δημοτικῶν, ἐκκλίνων τοὺς μεγάλους καὶ ὑπερπλούτους τῶν ἐν Ῥώμῃ, * * * οὐδαμῶς ἤιει, πολλῶν καὶ ἐνδόξων αὐτὸν βιαζομένων, ἀλλὰ δι' ὅλης ἡμέρας ἐν ταῖς φιλοσόφοις θεωρίαις ἦν. ὁ δ' ἀπελογεῖτο περὶ μὲν τῶν χρήματων, ὅτι ἡ κτῆσις, ὥσπερ λύρας ἢ αὐλῶν, οὐδενὸς ἂν εἴη ἀξία, ἡ χρῆσις δὲ τὸ κυριώτατόν ἐστιν, ἣν εἰ μέν τις εἰς ἄσωτον καὶ ἀμετάδοτον ἢ ὅλως ἄφρονα ἢ φαῦλον καταδαπανᾶι ⟨βίον⟩, ἐπίμεμπτος ἂν εἴη· εἰ δέ τις εἰς σώφρονά τε καὶ κόσμιον καὶ κοινωνικὸν καὶ φιλάνθρωπον, δεχόμενος καὶ ὅτε δεῖ ταῦτα καὶ παρ' ὧν δεῖ, καὶ προϊέμενος καὶ τοῖς τέκνοις ἀπολείπων, ἀμείνων ἂν εἴη. ὅρον δὲ ἕνα ἔφη ποιεῖσθαι τὸν ἄνδρα τὸν ἀγαθὸν τοῖς ἐπιεικεστέροις ἐθέλειν ἀεὶ συνεῖναι, τοιούτους δ' ἐν τοῖς δημοτικοῖς ὁρᾶν πλείους ἢ ἐν τοῖς βαρυπλούτοις φυομένους. πολλῆς γὰρ ἀγαθῆς τύχης δεῖται πλοῦτος, ὥστε εἰς ἐπιείκειαν φέρειν· ἐκτρέπει γὰρ τοὺς πλείους εἰς φιληδονίαν τε καὶ ὑπερηφανίαν.

139 (6) — — I 329, 12: ὅτι τοὺς ἑαυτοῦ οἰκέτας ἐκπαιδεύσας καὶ ἐκ τοῦ συζῆν ἀεὶ πολλὴν ὁμοήθειαν αὐτοῖς ἐμποιήσας, ἐχρῆτο οὐδὲν χείροσιν ἢ φίλοις.

Fragmente ungewisser Stellung.

140 (147) ANTHOL. PAL. VII 304: *Πεισάνδρου Ῥοδίου·*

Ἀνδρὶ μὲν Ἱππαίμων ὄνομ' ἦν, ἵππωι δὲ Πόδαργος,
καὶ κυνὶ Λήθαργος καὶ θεράποντι Βάβης·
Θεσσαλός, ἐκ Κρήτης, Μάγνης γένος, Αἵμονος υἱός·
ὤλετο δ' ἐν προμάχοις ὀξὺν Ἄρη συνάγων.

τούτου τοῦ ἐπιγράμματος μέμνηται Νικόλαος ὁ Δαμασκηνὸς ὡς ἀρίστου.

Zweifelhaftes.

141 (97) JOSEPH. AJ I 108: Ἡσίοδός (F 256) τε καὶ Ἑκαταῖος (1 F 35) καὶ Ἑλλάνικος (4 F 202) καὶ Ἀκουσίλαος (2 F 46) καὶ πρὸς τούτοις Ἔφορος (70 F 238) καὶ Νικόλαος ἱστοροῦσι τοὺς ἀρχαίους ζήσαντας ἔτη χίλια. s. 1 F 35.

---

6 σώζειν Va σώζοι E 8 ⟨ὧν εἰς τὰς οἰκίας⟩ Va ⟨εἰς ὧν⟩ Cor 10 λύρας Va αὔρας E 12 ⟨βίον⟩ Va 15 ἀπολείπων Cor ἀπολιπὼν E 18 φυομένους Va —νοις E 22 αὐτοῖς Va αὐτοὺς E 27 Λήθαργος: v. l. θήραργος 28 ἐκ Τρίκκης Preuner 30 τούτου — ἀρίστου add lemmatista

Anhang.

142 (—) Joseph. AJ XVI 31: (T 4) *ἅπασι μέν, ὦ μέγιστε Ἀγρίππα, τοῖς ἐν χρείαι γεγενημένοις ἀνάγκη καταφεύγειν ἐπὶ τοὺς ἀφελέσθαι τὰς ἐπηρείας αὐτῶν δυνησομένους, τοῖς δὲ νῦν ἐντυγχάνουσιν καὶ παρρησία.* (32) *τυχόντες γὰρ πρότερον ὑμῶν οἵους ηὔξαντο πολλάκις, τὸ μὴ τὰς χάριτας ἀφαιρεῖσθαι δι' ὑμῶν αἰτοῦνται τῶν δεδωκότων, καὶ ταῦτα εἰληφότες μὲν αὐτὰς παρὰ τούτων, οἷς μόνοις διδόναι δύναμις, ἀφαιρούμενοι δ' ὑπ' οὐδενὸς κρείττονος, ἀλλ' οὗς ἴσον ἔχειν αὐτοῖς ἀρχομένους ὁμοίως ⟨ὑφ'⟩ ὑμῶν ἴσασιν.* (33) *καίτοι γε εἴτε μεγάλων ἠξιώθησαν, ἔπαινός ἐστιν τῶν τετυχηκότων ὅτι τοσούτων παρέσχον αὐτοὺς ἀξίους, εἴτε μικρῶν, αἰσχρὸν μὴ καὶ ταῦτα βεβαιοῦν δεδωκότας.* (34) *οἵ γε μὴν ἐμποδὼν ὄντες καὶ πρὸς ἐπήρειαν χρώμενοι Ἰουδαίοις εὔδηλον ὡς ἄμφω ἀδικοῦσιν, τοὺς εἰληφότας, εἰ μὴ νομίζοιεν ἀγαθοὺς οἷς οἱ κρατοῦντες ἐμαρτύρησαν ἐν τῶι καὶ τοιαῦτα δεδωκέναι, καὶ τοὺς δεδωκότας, εἰ τὰς χάριτας αὐτῶν ἀβεβαίους ἀξιοῦσιν γενέσθαι.* (35) *εἰ δέ τις αὐτοὺς ἔροιτο δύο τούτων θάτερον ἐθέλοιεν ἂν ἀφαιρεθῆναι, τὸ ζῆν ἢ τὰ πάτρια ἔθη τὰς πομπὰς τὰς θυσίας τὰς ἑορτάς, ἃς τοῖς νομιζομένοις προσάγουσι θεοῖς, εὖ οἶδ', ὅτι πάντα μᾶλλον αἱρήσονται παθεῖν ἢ καταλῦσαί τι τῶν πατρίων.* (36) *καὶ γὰρ τοὺς πολέμους οἱ πολλοὶ διὰ ταῦτ' ἀναιροῦνται φυλαττόμενοι μὴ παραβαίνειν αὐτά, καὶ τὴν εὐδαιμονίαν, ἣν νῦν τὸ σύμπαν τῶν ἀνθρώπων γένος δι' ὑμᾶς ἔχει, τούτωι μετροῦμεν τῶι ἐξεῖναι κατὰ χώραν ἑκάστοις τὰ οἰκεῖα τιμῶσιν αὔξειν καὶ διαζῆν.* (37) *τοῦτο μὲν οὖν οὐκ ἂν αὐτοὶ παθεῖν ἑλόμενοι βιάζονται ὁρᾶν κατ' ἄλλων ὥσπερ οὐχ ὁμοίως ἀσεβοῦντες, εἴτε τῶν οἰκείων εἰς θεοὺς ὁσίων ἀμελοῖεν εἴτε τὰ οἰκεῖα τισὶν ἀνοσίως καταλύοιεν.* (38) *τόδ' ἕτερον δ' ἤδη σκοπήσομεν· ἔστι τις δῆμος ἢ πόλις ἢ κοινὸν ἔθνος ἀνθρώπων, οἷς οὐ μέγιστον ἀγαθῶν πέφυκε προστασία τῆς ὑμετέρας ἀρχῆς καὶ τὸ Ῥωμαικὸν κράτος; ἐθέλοι δ' ἂν τις ἀκύρους τὰς ἐντεῦθεν εἶναι χάριτας;* (39) *οὐδεὶς οὐδὲ μαινόμενος· οὐδὲ γὰρ εἰσὶν οἱ μὴ μετέχοντες αὐτῶν ἰδίαι καὶ κοινῆι. καὶ μὴν οἱ τινὰς ὧν ὑμεῖς ἔδοτε παραιρούμενοι βέβαιον οὐδ' αὐτοῖς οὐδὲν ὧν δι' ὑμᾶς ἔχουσιν ὑπολείπονται.* (40) *καίτοι τὰς μὲν τούτων χάριτας οὐδὲ μετρῆσαι δύνατόν ἐστιν· εἰ γὰρ ἐκλογίσαιντο τὴν πάλαι βασιλείαν καὶ τὴν νῦν ἀρχήν, πολλῶν ὄντων ὅσα πρὸς εὐδαιμονίαν αὐτοῖς ἐπέδωκεν, ἔτι κατὰ πάντων ἀρκεῖ τὸ μηκέτι δούλους ἀλλ' ἐλευθέρους φαίνεσθαι.* (41) *τὰ δ' ἡμέτερα καὶ λαμπρῶς πραττόντων οὐκ ἔστιν ἐπίφθονα· δι' ὑμᾶς γὰρ καὶ μετὰ πάντων εὐτυχοῦμεν καὶ τούτου μόνου μετέχειν ἠξιώσαμεν, ἀκωλύτως τὴν πάτριον εὐσέβειαν διαφυλάττειν, ὃ κἂν καθ' αὑτὸ δόξειεν οὐκ ἐπίφθονον καὶ πρὸς τῶν συγχωρούντων εἶναι.* (42) *τὸ γὰρ θεῖον εἰ χαίρει τιμώμενον, χαίρει τοῖς ἐπιτρέπουσι τιμᾶν, ἐθῶν τε τῶν ἡμετέρων ἀπάνθρωπον μὲν οὐδέν ἐστιν, εὐσεβῆ δὲ πάντα καὶ τῆι συνήθει δικαιοσύνηι συγκαθωσιωμένα.* (43) *καὶ οὔτε ἀποκρυπτόμεθα τὰ παραγγέλματα, οἷς χρώμεθα πρὸς τὸν βίον ὑπομνήμασιν τῆς εὐσεβείας καὶ τῶν ἀνθρωπίνων ἐπιτηδευμάτων, τήν τε ἑβδόμην τῶν ἡμερῶν ἀνίεμεν τῆι μαθήσει τῶν ἡμετέρων ἐθῶν καὶ νόμου, μελέτην ὥσπερ*

---

5 ὑμῶν om AMW 7—8 ἀρχομένους Lat (Cocceji) —νοις Jos 8 ⟨ὑφ'⟩ Niese ὑμῶν PA¹W ὑμῖν M(A) εἴτε: εἰ AMW *siquidem* Lat 9 ὅτι: εἰ W 10 τοὺς δεδωκότας AMW 11 τοὺς ⟨μὲν⟩ o. ⟨καὶ⟩ τοὺς Niese 14 θάτερον: *utrum* Lat πότερον Di 17 ταῦτ' ἀναιροῦνται Niese ταῦτα αἱροῦνται Jos 19 αὔξειν: ἄγειν AMW 22 σκοπήσωμεν AMP^c(W) *consideremus* Lat 23 ἀγαθὸν AMW πέφυκε: πέφηνεν ἡ AMW *apparuit* Lat προστασία: *continentia* Lat 26 τινὰ AM τινες W 27 τούτων: *vestra* Lat 29 ἔτι 'non placet' Niese 33 κἂν Niese καὶ Jos 34 ἐθῶν δὲ AM 35 συνήθει: σωζούσηι AM ζούσηι W *salutari* Lat 38 γρ. ἀνεῖμεν Amg μελέτην edd —τη Jos

ἄλλου τινὸς καὶ τούτων ἀξιοῦντες εἶναι δι' ὧν οὐχ ἁμαρτησόμεθα. (44) καλὰ μὲν οὖν, ἐὰν ἐξετάζῃ τις καὶ καθ' αὑτὰ τὰ ἔθη, παλαιὰ δ' ἡμῖν, κἂν μή τισιν δοκῇ, ὥστ' αὐτῶν καὶ τὸ τοῦ χρόνου τιμητὸν δυσαποδίδακτον εἶναι τοῖς ὁσίως παρειληφόσιν καὶ διαλλάττουσιν. (45) τούτων ἡμᾶς ἀφαιροῦνται κατ' ἐπήρειαν, χρήματα μὲν ἃ τῶι θεῶι συμφέρομεν ἐπώνυμα διαφθείροντες καὶ φανερῶς ἱεροσυλοῦντες, τέλη δ' ἐπιτιθέντες κἀν ταῖς ἑορταῖς ἀγῶντες ἐπὶ δικαστήρια καὶ πραγματείας ἄλλας, οὐ κατὰ χρείαν τῶν συναλλαγμάτων, ἀλλὰ κατ' ἐπήρειαν τῆς θρησκείας, ἣν συνίσασιν ἡμῖν, μῖσος οὐ δίκαιον οὐδ' αὐτεξούσιον αὐτοῖς πεπονθότες. (46) ἡ γὰρ ὑμετέρα κατὰ πάντων ἀρχὴ γενομένη μία τὴν μὲν εὔνοιαν ἐνεργὸν τὴν δὲ δύσνοιαν ἄνεργον ποιεῖ τοῖς τὸ τοιοῦτον ἀντ' ἐκείνου προαιρουμένοις. (47) ταῦτ' οὖν ἀξιοῦμεν, ὦ μέγιστε Ἀγρίππα, μὴ κακῶς πάσχειν μηδ' ἐπηρεάζεσθαι μηδὲ κωλύεσθαι τοῖς ἔθεσι χρῆσθαι τοῖς ἡμετέροις μηδ' ἀφαιρεῖσθαι τῶν ὄντων μηδ' ἃ μὴ βιαζόμεθα τούτους ὑπὸ τούτων βιάζεσθαι καὶ γὰρ οὐ δίκαια μόνον ἐστίν, ἀλλὰ καὶ ὑφ' ὑμῶν δεδομένα πρότερον. (48) ἔτι καὶ δυναίμεθ' ἂν πολλὰ δόγματα τῆς συγκλήτου καὶ τὰς ἐν τῶι Καπετωλίωι κειμένας δέλτους ὑπὲρ τούτων ἀναγινώσκειν, ἃ δῆλον μὲν ὡς μετὰ πεῖραν τῆς ἡμετέρας εἰς ὑμᾶς πίστεως ἐδόθη κύρια δὲ κἂν †εἰ μηδενὸς ὕπαρξιν ἐχαρίσασθε. (49) σχεδὸν γὰρ οὐ μόνοις ἡμῖν ἀλλὰ πᾶσιν ἀνθρώποις τὰ μὲν ὄντα φυλάξαντες, μείζω δε τῶν ἐλπισθέντων προσθέντες εὐεργετεῖτε τῶι κρατεῖν, καὶ δύναιτ' ἄν τις ἐπεξιὼν τὰς ἑκάστων εὐτυχίας, ἃς δι' ὑμῶν ἔχουσιν, ἀπερίληπτον ποιῆσαι τὸν λόγον. (50) ἵνα μέντοι καὶ δικαίως ἁπάντων αὐτῶν τυγχάνοντας ἑαυτοὺς ἐπιδείξωμεν, ἀρκεῖ πρὸς παρρησίαν ἡμῖν τὰ πρότερον σιωπήσασιν τὸν βασιλεύοντα νῦν ἡμῶν καὶ σοὶ παρακαθεζόμενον εἰπεῖν. (51) ὦι ποία μὲν εὔνοια πρὸς τὸν ὑμέτερον οἶκον παραλέλειπται; ποία δὲ πίστις ἐνδεής ἐστιν; τίς δὲ οὐ νενόηται τιμή; ποία δὲ χρεία μὴ εἰς πρῶτον ὁρᾶι; τί δὴ κωλύει καὶ τὰς ἡμετέρας χάριτας τῶν εἰς τοσούτων εὐεργεσιῶν ἀριθμὸν εἶναι; (52) καλὸν δ' ἴσως μηδὲ τὴν τοῦ πατρὸς Ἀντιπάτρου παραλιπεῖν ἀνδραγαθίαν ⌊ἀμνημόνευτον, ὃς εἰς Αἴγυπτον εἰσβεβληκότος Καίσαρος διοχιλίοις ὁπλίταις βοηθήσας οὔτ' ἐν τοῖς κατὰ γῆν ἀγῶσιν οὐθ' ὅτε νεῶν ἔδει δεύτερος ἐξητάζετο. (53) καὶ τί δεῖ λέγειν, ὅσην ἐκεῖνοι παρέσχον ῥοπὴν τῶι τότε καιρῶι καὶ πόσων καὶ τίνων δωρεῶν ὑπὸ Καίσαρος ἠξιώθησαν καθ' ἕνα, δέον ἀναμνῆσαι τῶν ἐπιστολῶν, ἃς ἔγραψεν τότε Καῖσαρ τῆι συγκλήτωι, καὶ ὡς δημοσίαι τιμὰς καὶ πολιτείαν ἔλαβεν Ἀντίπατρος; (54) ἀρκέσει γὰρ ταῦτα τὰ τεκμήρια τοῦ καὶ τὰς χάριτας ἡμᾶς κατ' ἀξίαν ἔχειν καὶ παρὰ σοῦ τὸ βέβαιον αὐτῶν αἰτεῖν, παρ' οὗ καὶ μὴ πρότερον δοθείσας ἦν ἐλπίσαι τὴν τοῦ βασιλέως πρὸς ὑμᾶς διάθεσιν καὶ τὴν ὑμετέραν πρὸς αὐτὸν ὁρῶσιν. (55) ἀπαγγέλλεται δ' ἡμῖν ὑπὸ τῶν ἐκεῖ Ἰουδαίων, ὡς μὲν ἐπέβης τῆς χώρας εὐμενής, ὡς δὲ ἀπέδωκας τῶι θεῶι τέλεια θύματα τιμῶν αὐτὸν ἐπὶ τελείαις εὐχαῖς, ὡς δὲ τὸν δῆμον εἱστίασας καὶ τὰ παρ' ἐκείνου ξένια προσήκω. (56) ταῦτα γὰρ πάντα καὶ ἔθνει καὶ πόλει πρὸς ἄνδρα τοσούτων ἐπιστατοῦντα πραγμάτων δεξιώματα καὶ σύμβολα φιλίας χρὴ δοκεῖν, ἣν ἀπέδωκας τῶι Ἰουδαίων ἔθνει τῆς Ἡρώδου προξενούσης αὐτὴν ἑστίας. (57) τούτων ὑπομιμνήσκοντές σε καὶ αὐτοῦ τοῦ παρόντος καὶ συγκαθεζομένου βασιλέως ἠξιώκαμεν περιττὸν οὐδέν, ἃ δ' αὐτοὶ δεδώκατε ταῦθ' ὑπ' ἄλλων μὴ περιιδεῖν ἀφαιρουμένους.

---

1 δι' om AMW 2 δοκεῖ(ν) AM(W) 3 τοῦ χρόνου: χρόνωι Niese 5 διαφθείροντες: διαπάζοντες AMW *rapientes* Lat 6 ἐπιθέντες AMW 9 ἀεργὸν AMW 14 δυνάμεθα AM 16—17 ὑπάρχοντος AM ὑπάρξαντος W κἂν εἰς μηδὲν χρησίμοις ὑπάρξασιν Niese 24 πρῶτον: προῦπτον MAmg 25 τοσοῦτον W τοῦτον Niese 29 καθ' ἓν AM ἄνωθεν W 33 ἡμᾶς PAM 34 γρ. ἀπήγγελται MAmg 41 ἀφαιρούμενα E

143 (95) JOSEPH. AJ XVII 107: (T 7) *μάλιστα δὲ τὴν ἀρετὴν ἐπιπολὺ ἐξηγεῖτο τοῦ βασιλέως ἥι περί τε τροφὰς καὶ παιδεύματα χρησάμενος τῶν υἱέων οὐδαμόθεν εὕροιτο ὀνησιφόρον αὐτὴν περιπταίων ἑτέροις ἀφ' ἑτέρων.* (108) *καίτοι γε οὐχ οὕτως θαυμάζειν τῶν προτέρων τὴν ἀβουλίαν· νεωτέρους γὰρ καὶ κακίαι συμβούλων διεφθαρμένους ἀπαλεῖψαι τὰ τῆς φύσεως δικαιώματα ἀρχῆς θᾶσσον ἢ χρῆν μεταποιεῖσθαι σπουδάσαντας·* (109) *Ἀντιπάτρου δ' ἂν δικαίως τὴν μανίαν καταπλαγῆναι μὴ μόνον οἷς ὑπὸ τοῦ πατρὸς εὐεργετηθείη τὸν λογισμὸν ὥσπερ τὰ ἰοβολώτατα τῶν ἑρπετῶν μὴ μαλαχθέντος, καίτοι γε κἀκείνοις τινὸς ἐγγινομένης μαλακίας τοῦ ἀδικεῖν τοὺς εὐεργέτας, ἀλλὰ μηδὲ τὰς τύχας τῶν ἀδελφῶν πρὸς τὸ οὐ μιμητὴν αὐτῶν καταστῆναι τῆς ὠμότητος ἐμποδὼν στάντος.* (110) *καίτοι γε, ὦ Ἀντίπατρε, τῶν ἀδελφῶν μηνυτής τε ὢν τολμήσειαν αὐτὸς ἥς καὶ ἐρευνητὴς τῶν ἐλέγχων καὶ κολαστὴς πεφωραμένων. καὶ οὐ τοῦ ἐπ' ἐκείνοις ἐγκαλοῦμεν θυμῶι χρῆσθαι μὴ ἐλλιπόντος, ἀλλὰ τοῦ μιμεῖσθαι τὴν ἀσέλγειαν αὐτῶν σπουδάσαντος ἐκπεπλήγμεθα, εὑρίσκοντες κἀκεῖνά σοι οὐκ ἐπ' ἀσφαλείαι τοῦ πατρός, ἀλλ' ἐπ' ὀλέθρωι τῶν ἀδελφῶν πεπραγμένα, ὅπως μισοπονηρίαι τῆι κατ' αὐτῶν φιλοπάτωρ εἶναι πεπιστευμένος ἀδεεστέραν ἐπ' αὐτῶι κακουργεῖν παραλάβοις δύναμιν,* δ *δὴ καὶ τοῖς ἔργοις παρέστησας.* (111) *ἅμα γὰρ καὶ τοὺς ἀδελφοὺς ἀνήιρεις, ἐφ' οἷς ἤλεγχες πονηροὺς γεγονότας καὶ τοὺς ὁμοπραγήσαντας αὐτοῖς οὐχ ὑπεδίδους, φανερὸν τοῖς πᾶσιν καθιστάς, ὡς καὶ συνθήκην πρὸς αὐτοὺς κατὰ τοῦ πατρὸς ποιησάμενος ἐπανείλω κατηγορεῖν,* (112) *βουλόμενος σοὶ τὴν ἐπιβουλὴν τῆς πατροκτονίας κερδαίνεσθαι καταμόνας καὶ δυοῖν ἀγώνοιν εὐφροσύνην καρπούμενος τρόπου τοῦ σοῦ ἀξίαν, φανεροῦ μὲν τοῦ κατὰ τῶν ἀδελφῶν ὡι καὶ ἠγάλλου ὡς ἐπὶ τοῖς μεγίστοις, καὶ ἦν ἄξιον οὕτως φρονεῖν, εἰ δὲ μή γε σὺ χείρων ἦς,* (113) *κρυπτοῦ δὲ, ὃν κατὰ τοῦ πατρὸς συντιθεὶς ἐκείνους μὲν οὐχ ὡς τῶι πατρὶ ἐπιβεβουλευκότας μισῶν * οὐ γὰρ ἂν ἐξώκειλας αὐτοῖς ἐπὶ πρᾶξιν παραπλησίαν, ἀλλ' ὡς διαδόχους τῆς ἡγεμονίας σου δικαιότερον ἂν γενομένους·* (114) *τὸν δὲ πατέρα ἐπισφάζειν τοῖς ἀδελφοῖς, ἵνα θᾶσσον ὡς ἐκείνων τε ἐπικαταψεύσαιο μὴ ἐλεγχθῆις καὶ ὧν αὐτὸς δίκας παρασχεῖν ἄξιος γένοιο ταύτην παρὰ τοῦ δυστυχοῦς εἰσπράξειο πατρός, ἐπινοῶν πατροκτονίαν οὐ κοινήν, ἀλλ' οἵαν μέχρι νῦν οὐχ ἱστόρησεν ὁ βίος.* (115) *οὐχ υἱὸς γὰρ μόνον πατρὶ ἐπεβούλευες, ἀλλὰ καὶ φιλοῦντι καὶ εὐεργετηκότι, κοινωνὸς τῆς βασιλείας ὢν τοῖς ἔργοις καὶ διάδοχος προφανθεὶς καὶ τὴν μὲν ἡδονὴν τῆς ἐξουσίας ἤδη προλαμβάνειν μὴ ἐπικεκωλυμένος, ἐλπίδα δὲ τὴν εἰσαῦθις γνώμηι τοῦ πατρὸς καὶ γράμμασιν προησφαλισμένος.* (116) *ἀλλ' οὐκ ἄρα τῆι Ἡρώδου ἀρετῆι τὰ πράγματα, γνώμηι δὲ καὶ πονηρίαι ἔκρινες τῆι σεαυτοῦ, βουλόμενος τοῦ πάντων σοι ὑπακούσαντος πατρὸς καὶ τὸ μέρος ἀραιρεῖσθαι καὶ ὃν προσεποιοῦ τοῖς λόγοις σώιζειν τοῖς ἔργοις τοῦτον ἀφανίσαι ζητῶν,* (117) *καὶ μὴ μόνον αὐτὸς πονηρὸς καθιστάμενος, ἀλλὰ καὶ τὴν μητέρα, ὧν ἐπενόεις πιμπλὰς καὶ στασιοποιῶν τὴν εὔνοιαν τοῖς ἀδελφοῖς καὶ τολμῶν θηρίον ἀποκαλεῖν τὸν πατέρα, παντὸς ἑρπετοῦ χαλεπωτέραν τὴν διάνοιαν κατεσκευασμένος, ἥι τὸν*

---

3 εὕρητο M εὕροι P 5 χρῆν: γρ. χρημάτων AM mg 7 μόνον οἷς Niese μόνοις P μόνος A μόνον M 8 μὴ: οὐ Niese 9—10 ἀλλὰ — στάντος: *verum etiam quod fortunae iam fratrum pro exemplo procederent, quominus imitator eorum existens impetum suum a crudelitate retineret* Lat 10 στάντος: στήσαντος Ernesti 18 καὶ — ὑπεδίδους: *ut autem conscii eis proderentur minime curasti* Lat 19 ἐπανείπω P ἐπανείλου Di 23 εἰ δὲ: δὲ om (A) M δὴ Niese γρ. κρυπτὸν δόλον A mg 24 μισῶν ⟨φανερὸς ἦς o. ä.⟩ Niese *συνεξώκειλας* Hudson 26 ἐπισφάζειν: *extinguere festinabas* Lat ἐπισφάζων Bekker 27 ἦν αὐτὸς δίκην Bekker 34 ὑπακούσοντος P ὑπεκστάντος MA mg

ἐκείνων ἰὸν ἐπὶ τοὺς συγγενεστάτους καὶ τοὺς ἐπὶ τοσούτοις εὐεργέτας παρεκάλεις [ἐπὶ] συμμαχίαις φυλάκων καὶ τέχναις ἀνδρῶν καὶ γυναικῶν φρασσόμενος κατὰ τοῦ γέροντος, ὥσπερ οὐκ ἀρκούσης τῆς διανοίας μῖσος τὸ ὑποικουροῦν παραστῆσαι. (118) καὶ νῦν ἐλήλυθας μετὰ βασάνους ἐλευθέρων οἰκετῶν ἀνδράσι γυναιξὶν διὰ σὲ γεγονυίας μηνύσεις τῶν συνωμοτῶν ἀντιλογεῖν τῇι ἀληθείαι σπεύδων, καὶ μονονουχὶ τὸν πατέρα ἀναιρεῖν μεμελετηκὼς ἐκ τοῦ ἀνθρωπείου, ἀλλ' ἤδη καὶ νόμον τὸν κατὰ σοῦ γεγραμμένον καὶ τὴν ἀρετὴν τὴν Οὐάρου καὶ τοῦ δικαίου τὴν φύσιν, (119) οὕτως ἄρα τῆι ἀναιδείαι πέποιθας, ὥστε καὶ βασανίζεσθαι ἀξιοῖς, καὶ ψευδεῖς λέγων τὰς βασάνους τῶν προβεβασανισμένων, ἵν' οἱ μὲν ῥυόμενοί σου τὸν πατέρα ἐκκρουσθῶσιν τοῦ ἠληθευκέναι, αἱ δὲ σαὶ βάσανοι δοκῶσι πισταί; (120) οὐ ῥύσηι Οὔαρε τὸν βασιλέα τῆς ἐπηρείας τῶν συγγενῶν; οὐδὲ * πονηρὸν θηρίον, ἐπ' ὀλέθρωι μὲν τῶν ἀδελφῶν εὔνοιαν προσποιούμενον τοῦ πατρός, ἔνθα δὲ μέλλοι καταμόνας ταχέως ἀποίσεσθαι τὴν βασιλείαν πάντων αὐτῶι θανασιμώτατον ἀναφαινόμενον; γνοὺς ὅτι πατροκτονία κοινόν ἐστιν ἀδίκημα καὶ τῆς φύσεως καὶ τοῦ βίου † τὴν πεφηνυῖαν ὡς οὐδὲν ἧσσόνως τοῦ βεβουλευμένου καὶ ὁ μὴ κολάζων ἀδικεῖ τὴν φύσιν.

91. STRABON VON AMASEIA.

T

1 SUID. s. *Στράβων· Ἀμασεύς, φιλόσοφος· γέγονεν ἐπὶ Τιβερίου Καίσαρος. ἔγραψε Γεωγραφίαν ἐν βιβλίοις ιζ.*

2 RANDNOTIZ COD. A SUID. s. *Πολύβιος: ἰστέον ὅτι διαδέχεται τὴν Πολυβίου ἱστορίαν Ποσειδώνιος Ὀλβιοπολίτης σοφιστής* (87 T 12 b). *ἔγραψε δὲ καὶ Στράβων τὰ μετὰ Πολύβιον, ἐν λόγοις μγ.*

F

ΙΣΤΟΡΙΚΩΝ ΥΠΟΜΝΗΜΑΤΩΝ Α—ΜΖ (?)

Ϝ (Β ΤΩΝ ΜΕΤΑ ΠΟΛΥΒΙΟΝ)

1 (III 491, 2) STRABON XI 9, 3: *εἰρηκότες δὲ πολλὰ περὶ τῶν* a. 141 0 *Παρθικῶν νομίμων ἐν τῇι ἕκτηι τῶν Ἱστορικῶν Ὑπομνημάτων βίβλωι, δευτέραι δὲ τῶν μετὰ Πολύβιον, παραλείψομεν ἐνταῦθα, μὴ ταὐτολογεῖν δόξωμεν, τοσοῦτον εἰπόντες μόνον, ὅτι τῶν Παρθυαίων συνέδριόν φησιν εἶναι Ποσειδώνιος* (87 F 71) *διττόν, τὸ μὲν συγγενῶν, τὸ δὲ σοφῶν καὶ μάγων, ἐξ ὧν ἀμφοῖν τοὺς βασιλεῖς καθίστασθαι.*

3 *σου τῆς* AM Lat (?) *ὑποικουροῦν* edd *ὑποκουροῦν* Jos 5 *ἀντιλέγειν* AM 7 *τοῦ οὐάρου* AM 8 *πέποιθας: confidens* Lat 10 *δόξωσι* AM 10—15 *οὐ ῥύηι — φύσιν* von Lat frei wiedergegeben 12 *ἀποίσεσθαι* Di *—ασθαι* Jos 14 *ἣν πεφηνυῖαν* Bekker *[τὴν] πεφηνυῖα. ὥστ'* Niese 18 *στράτων* A gl. om V 19 *ἐν ΒΒ ζ'* A 20—22 om V im text cett 22 *στράβων ἀμασιεὺς* B E Med *λόγοις* A *βιβλίοις* cett 28 *παραλείψωμεν* C(?) D^1 31 *καθίστασθαι* E *καθίστησιν* cett

Ohne Buchzahl.

2 (490, 1) STRABON I 1, 22—23: *ἁπλῶς δὲ κοινὸν εἶναι τὸ σύγγραμμα τοῦτο δεῖ καὶ πολιτικὸν καὶ δημωφελὲς ὁμοίως ὥσπερ τὴν τῆς ἱστορίας γραφήν. κἀκεῖ δὲ πολιτικὸν λέγομεν οὐχὶ τὸν παντάπασιν ἀπαίδευτον, ἀλλὰ τὸν μετασχόντα τῆς τε ἐγκυκλίου καὶ συνήθους ἀγωγῆς τοῖς ἐλευθέροις καὶ τοῖς φιλοσοφοῦσιν· οὐδὲ γὰρ ἂν οὔτε ψέγειν δύναιτο καλῶς οὔτ' ἐπαινεῖν οὐδὲ κρίνειν ὅσα μνήμης ἄξια τῶν γεγονότων, ὅτωι μηδὲν ἐμέλησεν ἀρετῆς καὶ φρονήσεως καὶ τῶν εἰς ταῦτα λόγων ..... (23) διόπερ ἡμεῖς πεποιηκότες Ὑπομνήματα Ἱστορικὰ χρήσιμα, ὡς ὑπολαμβάνομεν, εἰς τὴν ἠθικὴν καὶ πολιτικὴν φιλοσοφίαν, ἔγνωμεν προσθεῖναι καὶ τήνδε τὴν σύνταξιν· ὁμοειδὴς γὰρ καὶ αὐτὴ καὶ πρὸς τοὺς αὐτοὺς ἄνδρας καὶ μάλιστα τοὺς ἐν ταῖς ὑπεροχαῖς. ἔτι δὲ τὸν αὐτὸν τρόπον, ὅνπερ ἐκεῖ τὰ περὶ τοὺς ἐπιφανεῖς ἄνδρας καὶ βίους τυγχάνει μνήμης, τὰ δὲ μικρὰ καὶ ἄδοξα παραλείπεται, κἀνταῦθα δεῖ τὰ μικρὰ καὶ τὰ ἀφανῆ παραπέμπειν, ἐν δὲ τοῖς ἐνδόξοις καὶ μεγάλοις καὶ ἐν οἷς τὸ πραγματικὸν καὶ εὐμνημόνευτον καὶ ἡδὺ διατρίβειν. καθάπερ γε καὶ ἐν τοῖς κολοσσικοῖς ἔργοις οὐ τὸ καθ' ἕκαστον ἀκριβὲς ζητοῦμεν, ἀλλὰ τοῖς καθόλου προσέχομεν μᾶλλον, εἰ καλῶς τὸ ὅλον, οὕτως κἀν τούτοις δεῖ ποιεῖσθαι τὴν κρίσιν· κολοσσουργία γάρ τις καὶ αὕτη, τὰ μεγάλα φράζουσα πῶς ἔχει καὶ τὰ ὅλα, πλὴν εἴ τι κινεῖν δύναται καὶ τῶν μικρῶν τὸν φιλειδήμονα καὶ τὸν πραγματικόν.* Ā

3 (491, 2) STRABON II 1, 9: *ἅπαντες μὲν τοίνυν οἱ περὶ τῆς Ἰνδικῆς γράψαντες ὡς ἐπὶ τὸ πολὺ ψευδολόγοι γεγόνασι, καθ' ὑπερβολὴν δὲ Δήιμαχος* (III)· *τὰ δὲ δεύτερα λέγει Μεγασθένης* (III)· *Ὀνησίκριτος* (134 T 11) *δὲ καὶ Νέαρχος* (133 T 14) *καὶ ἄλλοι τοιοῦτοι παραψελλίζοντες ἤδη. καὶ ἡμῖν δ' ὑπῆρξεν ἐπὶ πλέον κατιδεῖν ταῦτα ὑπομνηματιζομένοις τὰς Ἀλεξάνδρου πράξεις. .... Πατροκλῆς* (V) *δὲ ἥκιστα τοιοῦτος, καὶ οἱ ἄλλοι δὲ μάρτυρες οὐκ ἀπίθανοι, οἷς κέχρηται ὁ Ἐρατοσθένης* (V). a. 328/7

4 (3) JOSEPH. AJ XIII 284: *κατὰ δὲ τοῦτον ἔτυχε τὸν καιρὸν μὴ μόνον τοὺς ἐν Ἱεροσολύμοις καὶ τῆι χώραι Ἰουδαίους εὐπραγεῖν, ἀλλὰ καὶ τοὺς ἐν Ἀλεξανδρείαι κατοικοῦντας καὶ ἐν Αἰγύπτωι καὶ Κύπρωι.* (285) *Κλεοπάτρα γὰρ ἡ βασίλισσα πρὸς τὸν υἱὸν στασιάζουσα Πτολεμαῖον τὸν Λάθουρον ἐπιλεγόμενον κατέστησεν ἡγεμόνας Χελκίαν καὶ Ἀνανίαν υἱοὺς ὄντας Ὀνίου τοῦ οἰκοδομήσαντος τὸν ναὸν ἐν τῶι Ἡλιοπολίτηι* a. 108/7

---

3 δεῖ Xylander δὴ Str 4 τὸν πολιτικὸν ABC τὸν del A^2B^2 λεγόμενον μὲν (A sup. lin.?) B (ον B^2) C 12 αὐτοὺς om C [καὶ] μάλιστα? 13 τὰ περὶ A 16 γε: τε A^c 18 ἢ εἰ BC ἢ A 19 αὐτὴ Str 19—20 φροντίζουσα C 20 ὅλα A ἄλλα A

νομῶι .... (286) παραδοῦσα δὲ τούτοις ἡ Κλεοπάτρα τὴν στρατιὰν οὐδὲν δίχα τῆς τούτων γνώμης ἔπραττεν, ὡς μαρτυρεῖ καὶ Στράβων ἡμῖν ὁ Καππάδοξ λέγων οὕτως· (287) «οἱ γὰρ πλείους, οἵ τε συγκατελθόντες καὶ οἱ ὕστερον ἐπιπεμπόμενοι παρὰ τῆς Κλεοπάτρας εἰς Κύπρον, μετεβάλοντο παραχρῆμα πρὸς τὸν Πτολεμαῖον· μόνοι δὲ οἱ ἐκ τῆς Ὀνίου γενόμενοι Ἰουδαῖοι συνέμενον διὰ τὸ τοὺς πολίτας αὐτῶν εὐδοκιμεῖν μάλιστα παρὰ τῆι βασιλίσσηι Χελκίαν τε καὶ Ἀνανίαν.» ταῦτα μὲν οὖν ὁ Στράβων φησίν.

5 (4) TERTULLIAN. De an. 46: *Mithridaten quoque ex somnio* (s. III)
Ponti petitum a Strabone cognosco.

6 (5) JOSEPH AJ XIV 111: *οὐκ ἔστι δὲ ἀμάρτυρον τὸ μέγεθος* s. 33
τῶν προειρημένων χρημάτων (sc. *τῶν ἐν τῶι ἱερῶι τῶι ἐν Ἱεροσολύμοις*) ... *ἀλλὰ πολλοί τε ἄλλοι τῶν συγγραφέων ἡμῖν μαρτυροῦσιν καὶ Στράβων ὁ Καππάδοξ λέγων οὕτως·* (112) *«πέμψας δὲ Μιθριδάτης εἰς Κῶ ἔλαβε τὰ χρήματα, ἃ παρέθετο ἐκεῖ Κλεοπάτρα βασίλισσα, καὶ τὰ τῶν Ἰουδαίων ὀκτακόσια τάλαντα.»* (113) *ἡμῖν δὲ δημόσια χρήματα οὐκ ἔστιν ἢ μόνα τὰ τοῦ θεοῦ, καὶ δῆλον ὅτι ταῦτα μετήνεγκαν εἰς Κῶ τὰ χρήματα οἱ ἐν τῆι Ἀσίαι Ἰουδαῖοι διὰ τὸν ἐκ Μιθριδάτου φόβον· οὐ γὰρ εἰκὸς τοὺς ἐν τῆι Ἰουδαίαι πόλιν τε ὀχυρὰν ἔχοντας καὶ τὸν ναὸν πέμπειν χρήματα εἰς Κῶ, ἀλλ' οὐδὲ τοὺς ἐν Ἀλεξανδρείαι κατοικοῦντας Ἰουδαίους πιθανὸν τοῦτ' ἐστὶ ποιῆσαι μηδὲν Μιθριδάτην δεδιότας.*

7 (6) — XIV 114: *μαρτυρεῖ δὲ καὶ ἐν ἑτέρωι τόπωι ὁ αὐτὸς* s. 87 f
Στράβων, ὅτι καθ' ὃν καιρὸν διέβη Σύλλας εἰς τὴν Ἑλλάδα πολεμήσων Μιθριδάτηι καὶ Λεύκολλον πέμψας ἐπὶ τὴν ἐν Κυρήνηι στάσιν τοῦ ἔθνους ἡμῶν ἡ οἰκουμένη πεπλήρωτο λέγων οὕτως· (115) *«τέτταρες δ' ἦσαν ἐν τῆι πόλει τῶν Κυρηναίων, ἥ τε τῶν πολιτῶν καὶ ἡ τῶν γεωργῶν, τρίτη δ' ἡ τῶν μετοίκων, τετάρτη δ' ἡ τῶν Ἰουδαίων. αὕτη δ' εἰς πᾶσαν πόλιν ἤδη καὶ παρελήλυθεν καὶ τόπον οὐκ ἔστι ῥαιδίως εὑρεῖν τῆς οἰκουμένης, ὃς οὐ παραδέδεκται τοῦτο τὸ φῦλον μηδ' ἐπικρατεῖται ὑπ' αὐτοῦ.* (116) *τῆς τε Αἰγύπτου τὴν Κυρηναίαν ἅτε τῶν αὐτῶν ἡγεμόνων τυχοῦσαν τῶν τε ἄλλων συχνὰ ζηλῶσαι συνέβη καὶ δὴ τὰ συντάγματα τῶν Ἰουδαίων θρέψαι διαφερόντως καὶ συναυξῆσαι χρώμενα τοῖς πατρίοις τῶν Ἰουδαίων νόμοις.* (117) *ἐν γοῦν Αἰγύπτωι κατοικία*

16 [*εἰς Κῶ*] Niese 26 *στάσιν* * * Niese 27 *ἦσαν* ⟨*στάσεις*⟩? 33 *τῆς τε Αἰγύπτου τὴν* Niese *τήν τε Αἴγυπτον καὶ* Jo

τῶν Ἰουδαίων ἐστὶν ἀποδεδειγμένη χωρίς, καὶ τῆς Ἀλεξανδρέων πόλεως ἀφώρισται μέγα μέρος τῶι ἔθνει τούτωι. καθίσταται δὲ καὶ ἐθνάρχης αὐτῶν, ὃς διοικεῖ τε τὸ ἔθνος καὶ διαιτᾶι κρίσεις καὶ συμβολαίων ἐπιμελεῖται καὶ προσταγμάτων, ὡς ἂν πολιτείας ἄρχων αὐτοτελοῦς. (118) ἐν Αἰγύπτωι μὲν οὖν ἴσχυσε τὸ ἔθνος διὰ τὸ Αἰγυπτίους εἶναι τὸ ἐξ ἀρχῆς τοὺς Ἰουδαίους καὶ διὰ τὸ πλησίον ἔσεσθαι τὴν κατοικίαν τοὺς ἀπελθόντας ἐκεῖθεν, εἰς δὲ τὴν Κυρηναίαν μετέβη διὰ τὸ καὶ ταύτην ὅμορον εἶναι τῆι τῶν Αἰγυπτίων ἀρχῆι, καθάπερ τὴν Ἰουδαίαν, †μᾶλλον δὲ τῆς ἀρχῆς ἐκείνης πρότερον.» Στράβων μὲν δὴ ταῦτα λέγει.

8 (7) PLUTARCH. Sulla 26: Σύλλαι δὲ διατρίβοντι περὶ τὰς Ἀθήνας a. 84
ἄλγημα ναρκῶδες μετὰ βάρους εἰς τοὺς πόδας ἐνέπεσεν, ὅ φησιν ὁ Στράβων ποδάγρας ψελλισμὸν εἶναι. διαπλεύσας οὖν εἰς Αἴδηψον ἐχρῆτο τοῖς θερμοῖς ὕδασι, ῥαιθυμῶν ἅμα καὶ συνδιημερεύων τοῖς περὶ τὸν Διόνυσον τεχνίταις. (folgt anekdote von Sulla und den Haliaiern.)

9 (8) — Lucull. 28: ταύτης τῆς μάχης (bei Tigranokerta) Ἀντί- a. 69
οχος ὁ φιλόσοφος ἐν τῆι Περὶ θεῶν γραφῆι μνησθεὶς οὗ φησιν ἄλλην ἐφεωρακέναι τοιαύτην τὸν ἥλιον. Στράβων δ' ἕτερος φιλόσοφος ἐν τοῖς Ἱστορικοῖς Ὑπομνήμασιν αὐτοὺς λέγει τοὺς Ῥωμαίους αἰσχύνεσθαι καὶ καταγελᾶν ἑαυτῶν ἐπ' ἀνδράποδα τοιαῦτα δεηθέντας ὅπλων. Διούιος δὲ (per. 98) .....

10 (1) JOSEPH. c. Ap. II 83—84: *quia vero Antiochus neque* a. 170
iustam fecit templi depraedationem, sed egestate pecuniarum ad hoc accessit, cum non esset hostis, et super nos auxiliatores suos et amicos adgressus est nec aliquid dignum derisione illic invenit, multi et digni conscriptores super hoc quoque testantur, Polybius Megalopolita Strabon Cappadox Nicolaus Damascenus (90 F 91) *Timagenes* (88 F 4) *et Castor temporum conscriptor* (250 F 13) *et Apollodorus* (244 F 79) .....

11 (9) — AJ XIII 319: φύσει δ' ἐπιεικεῖ κέχρητο (sc. Aristobulos I) a. 105/4
καὶ σφόδρα ἦν αἰδοῦς ἥττων, ὡς μαρτυρεῖ τούτωι καὶ Στράβων, ἐκ τοῦ Τιμαγένους ὀνόματος (88 F 5) λέγων οὕτως· «ἐπιεικής τε ἐγένετο οὗτος ὁ ἀνὴρ καὶ πολλὰ τοῖς Ἰουδαίοις χρήσιμος· χώραν τε γὰρ αὐτοῖς προσεκτήσατο καὶ τὸ μέρος τοῦ τῶν Ἰτουραίων ἔθνους ὠικειώσατο δεσμῶι συνάψας τῆι τῶν αἰδοίων περιτομῆι.»

10 [ἀρχῆι] Niese 15 *Αἴδηψον* Xylander *ἄδιψον* Pl 36 *Ἰδουμαίων*? E Meyer

12 (10) JOSEPH. AJ XIII 345: (Timagenes 88 F 6) *Πτολεμαῖος* a. 98
δὲ μετὰ τὴν νίκην (bei Asophon) *προσκαταδραμὼν τὴν χώραν ὀψίας ἐπιγενομένης ἔν τισι κώμαις τῆς Ἰουδαίας κατέμεινεν, ἃς γυναικῶν εὑρὼν μεστὰς καὶ νηπίων ἐκέλευσεν τοὺς στρατιώτας ἀποσφάττοντας αὐτοὺς καὶ κρεουργοῦντας ἔπειτα εἰς λέβητας ζέοντας ἐνιέντας τὰ μέλη ἀπάρχεσθαι.* (346) *τοῦτο δὲ προσέταξεν, ἵν' οἱ διαφυγόντες ἐκ τῆς μάχης καὶ πρὸς αὐτοὺς ἐλθόντες σαρκοφάγους ὑπολάβωσιν εἶναι τοὺς πολεμίους καὶ διὰ τοῦτο ἔτι μᾶλλον αὐτοὺς καταπλαγῶσι ταῦτ' ἰδόντες.* (347) *λέγει δὲ καὶ Στράβων καὶ Νικόλαος* (90 F 93), *ὅτι τοῦτον αὐτοῖς ἐχρήσαντο τὸν τρόπον, καθὼς κἀγὼ προείρηκα.*

13 (12) — — XIV 104: *περὶ δὲ τῆς Πομπηίου καὶ Γαβινίου* a. 64/3
στρατείας ἐπὶ Ἰουδαίους γράφει Νικόλαος ὁ Δαμασκηνὸς (90 F 97) *καὶ Στράβων ὁ Καππάδοξ οὐδὲν ἕτερος ἑτέρου καινότερον λέγων.*

14 (11) — — XIV 34: *μετ' οὐ πολὺ δὲ Πομπηίου εἰς Δαμασκὸν* a. 63
ἀφικομένου καὶ Κοίλην Συρίαν ἐπιόντος ἦκον παρ' αὐτὸν πρέσβεις ἐξ ὅλης Συρίας καὶ Αἰγύπτου καὶ ἐκ τῆς Ἰουδαίας· ἔπεμψε γὰρ αὐτῶι μέγα δῶρον Ἀριστόβουλος ἄμπελον χρυσῆν ἐκ πεντακοσίων ταλάντων. (35) *μέμνηται δὲ τοῦ δώρου καὶ Στράβων ὁ Καππάδοξ λέγων οὕτως· «ἦλθεν δὲ καὶ ἐξ Αἰγύπτου πρεσβεία καὶ στέφανος ἀπὸ χρυσῶν τετρακισχιλίων, καὶ ἐκ τῆς Ἰουδαίας εἴτε ἄμπελος εἴτε κῆπος· τερπωλὴν ὠνόμαζον τὸ δημιούργημα.* (36) *τοῦτο μέντοι τὸ δῶρον ἱστορήκαμεν καὶ ἡμεῖς ἀνακείμενον ἐν Ῥώμηι ἐν τῶι ἱερῶι τοῦ Διὸς τοῦ Καπετωλίου ἐπιγραφὴν ἔχον ⟨Ἀριστοβούλου τοῦ⟩ Ἀλεξάνδρου τοῦ τῶν Ἰουδαίων βασιλέως. ἐτιμήθη δὲ εἶναι πεντακοσίων ταλάντων.» Ἀριστόβουλον μὲν οὖν τοῦτο λέγεται πέμψαι τὸν Ἰουδαίων δυνάστην.*

15 (12) — — XIV 66: *καὶ γὰρ ἁλούσης τῆς πόλεως* (sc. *τῶν Ἱεροσολύμων*) *περὶ τρίτον μῆνα τῆι τῆς νηστείας ἡμέραι κατὰ ἐνάτην καὶ ἑβδομηκοστὴν καὶ ἑκατοστὴν ὀλυμπιάδα ὑπατευόντων Γαΐου Ἀντωνίου καὶ Μάρκου Τυλλίου Κικέρωνος οἱ πολέμιοι μὲν εἰσπεσόντες ἔσφαττον τοὺς ἐν τῶι ἱερῶι,* (67) *οἱ δὲ πρὸς ταῖς θυσίαις οὐδὲν ἧττον ἱερουργοῦντες διετέλουν* ..... (68) *ὅτι δὲ οὐ λόγος ταῦτα μόνον ἐστὶν ἐγκώμιον ψευδοῦς εὐσεβείας ἐμφανίζων, ἀλλ' ἀλήθεια, μαρτυροῦσι πάντες οἱ τὰς κατὰ Πομπήιον πράξεις ἀναγράψαντες, ἐν οἷς καὶ Στράβων καὶ Νικόλαος* (90 F 98) *καὶ πρὸς αὐτοῖς Τίτος Λίβιος* (per. 102) .....

16 (13) — — XIV 137: *καταλύσας μέντοι Καῖσαρ μετὰ χρόνον* a. 48
τὸν πόλεμον (in Alexandreia) *καὶ εἰς Συρίαν ἀποπλεύσας ἐτίμησεν μεγά-*

---

24 ⟨Ἀριστοβούλου τοῦ⟩ Jac ἀριστοβούλου Epit *Aristoboli filii Alexandri* vers. Lat.

λως, Ὑρκανῶι μὲν τὴν ἀρχιερωσύνην βεβαιώσας, Ἀντιπάτρωι δὲ πολιτείαν ἐν Ῥώμηι δοὺς καὶ ἀτέλειαν πανταχοῦ. (138) λέγεται δ' ὑπὸ πολλῶν Ὑρκανὸν ταύτης κοινωνῆσαι τῆς στρατείας καὶ ἐλθεῖν εἰς Αἴγυπτον. μαρτυρεῖ δέ μου τῶι λόγωι καὶ Στράβων ὁ Καππάδοξ λέγων ἐξ Ἀσινίου ὀνόματος (om. Pet.) οὕτως· «μετὰ τὸν Μιθριδάτην εἰσβαλεῖν εἰς τὴν Αἴγυπτον καὶ Ὑρκανὸν τὸν τῶν Ἰουδαίων ἀρχιερέα.»

17 (13) — — XIV 139: ὁ δ' αὐτὸς οὗτος Στράβων καὶ ἐν ἑτέροις πάλιν ἐξ Ὑψικράτους ὀνόματος (190 F 1) λέγει οὕτως· «τὸν δὲ Μιθριδάτην ἐξελθεῖν μόνον. κληθέντα δ' εἰς Ἀσκάλωνα Ἀντίπατρον ὑπ' αὐτοῦ τὸν τῆς Ἰουδαίας ἐπιμελητὴν τρισχιλίους αὐτῶι στρατιώτας συμπαρασκευάσαι καὶ τοὺς ἄλλους δυνάστας προτρέψαι· κοινωνῆσαι δὲ τῆς στρατείας καὶ Ὑρκανὸν τὸν ἀρχιερέα.» ταῦτα μὲν Στράβων φησίν.

18 (15) — — XV 8: (Sossius und Herodes nehmen Jerusalem ein; Antigonos wird dabei gefangen) Ἀντώνιος δὲ λαβὼν αἰχμάλωτον τὸν Ἀντίγονον δέσμιον ἔγνω μέχρι θριάμβου φυλάττειν. ἐπειδὴ δ' ἤκουσεν νεωτερίζειν τὸ ἔθνος κἀκ τοῦ πρὸς Ἡρώδην μίσους εὔνουν Ἀντιγόνωι διαμένον, ἔγνω τοῦτον ἐν Ἀντιοχείαι πελεκίσαι· σχεδὸν γὰρ οὐδ' ἄλλως ἠρεμεῖν ἠδύναντο οἱ Ἰουδαῖοι. (9) μαρτυρεῖ δέ μου τῶι λόγωι Στράβων ὁ Καππάδοξ λέγων οὕτως· «Ἀντώνιος δὲ Ἀντίγονον τὸν Ἰουδαῖον ἀχθέντα εἰς Ἀντιόχειαν πελεκίζει. καὶ ἔδοξε μὲν οὗτος πρῶτος Ῥωμαίων βασιλέα πελεκίσαι, οὐκ οἰηθεὶς ἕτερον τρόπον μεταθεῖναι ἂν τὰς γνώμας τῶν Ἰουδαίων, ὥστε δέξασθαι τὸν ἀντ' ἐκείνου καθεσταμένον Ἡρώδην. οὐδὲ γὰρ βασανιζόμενοι βασιλέα ἀναγορεύειν αὐτὸν ὑπέμειναν· οὕτως μέγα τι ἐφρόνουν περὶ τοῦ πρώτου βασιλέως. (10) τὴν οὖν ἀτιμίαν ἐνόμισε μειώσειν ** τῆς πρὸς αὐτὸν μνήμης, μειώσειν δὲ καὶ τὸ πρὸς Ἡρώδην μῖσος.» ταῦτα μὲν ὁ Στράβων. a. 37

19 (14) PLUT. Caes. 63: ἀλλ' ἔοικεν οὐχ οὕτως ἀπροσδόκητον ὡς ἀφύλακτον εἶναι τὸ πεπρωμένον, ἐπεὶ καὶ σημεῖα θαυμαστὰ καὶ φάσματα φανῆναι λέγουσι (vor Caesars ermordung). σέλα μὲν οὖν οὐράνια καὶ κτύπους νύκτωρ πολλαχοῦ διαφερομένους καὶ καταίροντας εἰς ἀγορὰν ἐρήμους ὄρνιθας οὐκ ἄξιον ἴσως ἐπὶ πάθει τηλικούτωι μνημονεῦσαι· Στράβων δὲ ὁ φιλόσοφος ἱστορεῖ πολλοὺς μὲν ἀνθρώπους διαπύρους ἐπιφερομένους φανῆναι, στρατιώτου δὲ ἀνδρὸς οἰκέτην ἐκ τῆς χειρὸς a. 44

3 (u. v. 13) στρατείας Dindorf στρατιᾶς Jos 20 οὐδ' ἄλλως Niese οὐδαμῶς Jos 29 ** Niese

ἐκβαλεῖν πολλὴν φλόγα καὶ δοκεῖν καίεσθαι τοῖς ὁρῶσιν, ὡς δὲ ἐπαύσατο, μηδὲν ἔχειν κακὸν τὸν ἄνθρωπον. αὐτῶι δὲ Καίσαρι θύοντι τὴν καρδίαν ἀφανῆ γενέσθαι τοῦ ἱερείου, καὶ δεινὸν εἶναι τὸ τέρας· οὐ γὰρ ἂν φύσει γε συστῆναι ζῶιον ἀκάρδιον.

92. C. SULPICIUS GALBA.

T

1 SUETON. Galba 3: *avus* (des kaisers Galba) *clarior studiis quam dignitate — non enim egressus praeturae gradum — multiplicem nec incuriosam historiam edidit.*

2 Js. DELPHI Inv. 3271+1738 (ca. 19—14 a. Chr.): [ἄρχοντος Ἀντιφίλο]υ τοῦ Γοργίλου, μηνὸς Βυ[σίου, βουλευόντ]ων [Ἀρι]στοκλέα τοῦ Φιλονίκου Δ[ά]μωνος τοῦ Πο]λεμάρχου, ἔδοξε τᾶι πόλει τῶν Δ[ελ]φῶν· ἐπεὶ Γ]άιος Σολπίκιος Γάλβα, υἱὸς [Γαίου (?), ἀνὴρ | καλὸς κ]αὶ ἀγαθός, ἀπὸ τῆς πρώτ[ης ἀρχῆς τῆς τῶν Ἑλλήνων πο]λιτείας (?)] τῆς τε Ῥωμαίων ἦγεν [τὰς ἱστορίας μετὰ πάσης | ἐπιμε]λείας, εὐσεβῶ[ς μὲν διακείμενος ποτὶ τὸν Ἀ]πόλλω]να τὸν Πύθιον, [εὐνοικῶς δὲ καὶ ποτὶ τὰν πόλιν | ἁμῶν, π]ερὶ το * *

3 PLIN. NH I 36: *continentur naturae lapidum ... ex auctoribus M. Varrone, C. Galba, Cincio ...*

F

1 (—) PLUT. Rom. 17: *ἑάλω δὲ καὶ Ταρπήιος προδοσίας ὑπὸ Ῥωμύλου διωχθείς, ὡς Ἰόβας* (III) *φησὶ Γάλβαν Σουλπίκιον ἱστορεῖν.*

2 (—) OROS. V 23, 6: *Pompeius contracto apud Palantiam exercitu Lauronem civitatem, quam tunc Sertorius oppugnabat, frustra conatus defendere victus aufugit. ..... (9) fuisse tunc Pompeio triginta milia peditum, mille equites Galba scribit, Sertorium autem sexaginta milia peditum, octo milia equitum habuisse commemorat.* a. 76

93. KEPHALION.

URZEIT 324/3

T

1 SUID. s. *Κεφαλίων [ἢ Κεφάλων Γεργίθιος]· ῥήτωρ καὶ ἱστορικός, γεγονὼς ἐπὶ Ἁδριανοῦ* (117—138). *ἔφυγε δὲ τὴν πατρίδα δι' ἀπέχθειαν δυναστῶν καὶ ἐβίωσεν ἐν Σικελίαι. ἔγραψε παντοδαπὰς ἱστορίας ἐν βιβλίοις Θ̄, ἅτινα ἐπιγράφει Μούσας, Ἰάδι διαλέκτωι· Μελέτας τε ῥητορικάς· καὶ ἄλλα τινά.*

10—16 Pomtow Klio XVII 178 13—15 *πρώτης — διακείμενος* Croenert 16: v.10ff. dürftige reste; v. 14 *τ]ῶν ἐντ[υγχανόντων?* v. 15 *ὡς] πάτριον Δελφ[οῖς* v. 16 *ὑπὸ τῆς συνκ[λήτου* v. 17 *τῆς αὐτο]ῦ συντ[άξεως* (Croenert) 18 *C. Galba* Brunn *C. Calba, Caecilius Galba, C. Caelius Galba* hss 25 *octo: VIII* P *VIIII* R 29 [ἢ — *Γεργίθιος*] s. 45 T 11 31 *ἐβίω* E *V 32 *ἐπιγράφει* A *—ουσι* rell 33 *ἄλλα πολλὰ* Eudok

2 PHOT. Bibl. 68: *ἀνεγνώσθη Κεφαλίωνος Σύντομον Ἱστορικόν.* (2) *ἄρχεται ἀπὸ τῆς βασιλείας Νίνου καὶ Σεμιράμεως καὶ κάτεισι μέχρι τῶν τοῦ βασιλέως Ἀλεξάνδρου χρόνων* (336—323). *συμπεραίνεται δὲ αὐτοῦ ἡ ἱστορία ἐν λόγοις Θ̄ κατ' ἐπωνυμίαν τῶν Θ̄ Μουσῶν, Κλειοῦς Θαλείας Πολυμνίας Μελπομένης Τερψιχόρης Εὐτέρπης Καλλιόπης Ἐρατοῦς Οὐρανίης, ἐν ἧι καὶ τὰ κατὰ Ἀλέξανδρον τὸν Μακεδόνα διέξεισιν.* (3) *ἔστι δὲ τὴν φράσιν ἰωνίζων καὶ τοῦ προσήκοντος πλέον τῆι συντομίαι ἀποχρώμενος, οὐδ' ἄλλο οὐδὲν ἄξιον θαυμάσαι καὶ ζηλῶσαι ἐνδεικνύμενος πλὴν τῆς κατὰ τὴν ἱστορίαν μαθήσεως.* (4) *οὗτος τὸ μὲν γένος αὐτοῦ καὶ πατρίδα, ὡς αὐτὸς ἐκεῖνός φησιν, ὥσπερ Ὅμηρος ἀποσιωπᾶι, ὅτι δὲ διατρίβων ἐν Σικελίαι φυγῆς ἕνεκα τὴν ἱστορίαν συνέταξεν, ἀποφαίνεται· τὸ μὲν ἀναγκαῖον πατρίδα εἰπεῖν καὶ γένος παρείς, τὸ δὲ καὶ μικροψυχίαν ἐμφαῖνον ἐν μνήμηι πεποιηκώς.* (5) *καὶ τὸ ἐκ τόσων δὲ καὶ τόσων συνειλέχθαι αὐτῶι τὴν ἱστορίαν σεμνύνεσθαι οὐ πάνυ ψυχῆς τὸ μικρολόγον τε καὶ τὴν παιδαριώδη φιλοτιμίαν ἀποσειομένης ἀπόδειξις. φησὶ δ' ὅμως τὸν πρῶτον αὐτῶι τῆς ἱστορίας συνειλέχθαι ἐκ λόγων μὲν φο̄, ὧν πατέρας λ̄ καὶ α̅ ἀπομνημονεύει· τὸν δὲ δεύτερον ἐκ βιβλίων σῆ̄, συγγραφέων δὲ κε̄· καὶ τὸν τρίτον δὲ ἐκ βιβλίων μὲν χ̄, συγγραφέων δὲ κ̄ς̄· τὸν μέντοι τέταρτον ἐκ βιβλίων μὲν ω̄ν̄, συγγραφέων δὲ λ̄ς̄· καὶ τὸν πέμπτον δὲ ἐκ βιβλίων μὲν σ̄, συγγραφέων δὲ κ̄δ̄· τὸν δὲ ἕκτον ἐκ βιβλίων μὲν *, συγγραφέων δὲ *· τὸν δὲ ἕβδομον ἐκ βιβλίων μὲν *, συγγραφέων δὲ *· τὸν δὲ ὄγδοον ἐκ βιβλίων μὲν *, συγγραφέων δὲ *· καὶ τὸν ἔνατον δὲ ἐκ βιβλίων μὲν *, συγγραφέων δὲ τριάκοντα, ἐν οἷς καὶ ἡ Κεφαλίωνος ἱστορία.*

3 a) TZETZ. Lykophr. 177 p. 88, 2 Sch: *καὶ ἀλληγορεῖν ἐπιστάμεθα καὶ ὑπὲρ Κορνοῦτόν τε καὶ Παλαίφατον καὶ Δομνῖνον καὶ Κεφαλίωνα καὶ Ἡράκλειτον καὶ τοὺς ἄλλους, ὁπόσοι ἢ ἑτέρωθεν ἀρυσάμενοι ἢ ἀφ' ἑαυτῶν γράφοντες ἠλληγόρησαν. ἐκεῖνοι μὲν γὰρ ἢ ἀσύμφορα ἢ παντελῶς ὀλίγα ἠλληγορήκεισαν ὡς καὶ Φικούλης ὁ Κορίνθιος.* b) — Exeg. i. Iliad. p. 4: *Κεφαλέων δὲ καὶ Παλαίφατος καὶ Δομνῖνος καὶ ἕτεροι περὶ τῶν ἡρώων καὶ τεραστίων ῥητορικῶς ὡς ἐπὶ τὸ πλεῖστον καὶ οὐ φυσικῶς ἢ μαθηματικῶς ἠλληγόρησαν.*

4 EUSEB. Chron. Arm. p. 125 Karst: *nachdem zusammengetragen ist das sämtliche erörterte ..... aus Kephalions neun Musischen Büchern .....* (s. F 1).

5 PHOT. Bibl. 161 p. 104 b 13: *ὁ δέκατος* (von Sopatros' Eklogen) *δὲ συνηθροίσθη ἔκ τε τῆς Κεφαλίωνος Ἐρατοῦς, διαλαμβανούσης τὰ κατὰ Ἀλέξανδρον.*

1—23 lesungen der Marciani A M verdanke ich Martini. 1 *κεφαλίωνος* A M 5 *τερψιγόρης* A 8 *οὐδ' ἄλλο — ἐνδεικνύμενος* om M 15 *ἀποσειμένης* A^1(?) 19 *λ̄ς̄* A M *μὲν* om A *κ̄δ̄* A^1M *κ̄α̅* (?) A^2

F
ΜΟΥΣΑΙ

1 (III 625, 1–2) EUSEB. Chron. Arm. p. 28, 25–30, 26 Karst: *dieses Diodoros im zweiten buche der 'Historischen Bibliothek'. außerdem tut der Assyrerherrschaft auch Kephalion erwähnung und berichtet folgendermaßen:*

Kephalion des Geschichtsschreibers ⟨Bericht⟩ vom Königtum der Assyrer: «ich beginne zu schreiben worüber auch andere erwähnung getan haben; und zwar zunächst Ellanikos der Lesbier (4 F 177) *und Ktesies der Knidier* (III), *sodann Erodotos der Alikarnier. zuerst herrschten über die Asiaten die Assyrer, von welchen war Ninos der Belide, unter dessen regierung viele dinge und gewaltige großtaten vollbracht wurden.» im anschlusse hieran berichtet er sodann auch die generationen der Šamiram; und von Zaravyšt dem Magier, von seinem des Baktrerkönigs kriege und seiner besiegung durch Šamiram; und die jahre des königtums des Ninos, 52 jahre, und von dessen ende. nach welchem das königtum von Šamiram übernommen ward. «die umgab Babelon mit mauer von jener art und*

b) SYNKELL. p. 315, 6—317, 20 Bonn: *ὅτι δὲ ἀσυμφώνως οἱ τῶν Ἑλλήνων ἱστορικοὶ γεγράφασι περὶ τῶν χρόνων καὶ τῶν βασιλέων τούτων παρέστω Κεφαλίων ἐπίσημος εἷς, οὐχ ὁ τυχών, οὕτω φάσκων· «ἄρχομαι γράφειν ἀφ' ὧν ἄλλοι τε ἐμνημόνευσαν καὶ τὰ πρῶτα Ἑλλάνικός τε ὁ Λέσβιος καὶ Κτησίης ὁ Κνίδιος, ἔπειτα Ἡρόδοτος ὁ Ἁλικαρνασεύς. τὸ παλαιὸν τῆς Ἀσίας ἐβασίλευσαν Ἀσσύριοι, τῶν δὲ ὁ Βήλου Νίνος.» εἶτ' ἐπάγει γένεσιν Σεμιράμεως καὶ * * Ζωροάστρου μάγου ἔτη τε νβ τῆς Νίνου βασιλείας. «μεθ' ὃν Βαβυλῶνα» φησίν «ἡ Σεμίραμις ἐτείχισε τρόπον ὡς πολλοῖσι λέλεκται, Κτησίαι, † Ζήνωνι, Ἡροδότωι καὶ τοῖς μετ' αὐτούς. στρατείην τε αὐτῆς κατὰ τῶν Ἰνδῶν καὶ ἧτταν καὶ ὅτι τοὺς ἰδίους ἀνεῖλεν υἱοὺς καὶ ὑπὸ Νίνου τῶν παίδων ἑνὸς ἀνηιρέθη τοῦ διαδεξαμένου τὴν ἀρχήν.»*

---

2 *Μοῦσαι*: T 1; 4. *Σύντομον Ἱστορικόν* T 2 12² *τησίης* B 15² *τῶν* Scaliger *τὸν* S 17² * * Jac 17—18² *Ζωροάστρου μάγου* Scaliger *ζωροαστρουβάτου* S 18² *ἔτη τε*: *ἔτει* Scaliger 19² *ὃν* Scaliger *ὧν* S 19—20² *ὃν Σεμ.* v. Gutschmid 21² *ὡς*: *ὃς* v. Gutschmid 22² *Δίνωνι* C Mueller 23—24² *στρατίειν* B 24² *αὐτῆς* Scaliger *αὐτοὺς* S 27² l. *Νινύου* s. p. 439, 12.

gestalt, wie von vielen ja gesagt worden ist, von Ktesies und †Zenon (III) und Erodot und andern, die nach diesen.» darauf erzählt er ferner den feldzug der Šamiram gegen das Inderland und ihre besiegung und flucht; und wie sie selbst ihre söhne niedermetzelte; und selber von Ninos ihrem sohne getötet wurde, nachdem sie regiert hatte 42 jahre. nach welcher Ninuas die herrschaft übernahm; von welchem Kephalion berichtet, dass er keine der erwähnung würdige tat verrichtete.

Und sodann führt er einen nach dem anderen auch die weitern übrigen auf; dass sie bis zu einer periode von 1000 jahren geherrscht haben, sohn vom vater die herrschaft übernehmend; und zwar habe kein einziger von ihnen sie weniger als 20 jahre innegehabt. denn ihre unkriegerischen, strapazenscheuen und weibischen sitten bewahrten sie in gesichertem gewahrsam. «denn daheim saßen sie, und eine beschäftigung hatten sie nicht; und niemand bekam sie zu gesichte außer ihren kebsen und weibischen männern. wenn indessen es jemanden gelüsten sollte, bekanntschaft mit diesen königen zu machen, so zählt Ktesies dieselben im einzel-

καὶ μεθ' ἕτερα· «καὶ τῶν λοιπῶν εἰς $\overline{\alpha}$ ἐτῶν ἀριθμὸν ἦρχον, παῖς παρὰ πατρὸς ἐκδεχόμενος τὴν ἀρχήν, καὶ ἔχων ἧττον αὐτῶν οὐδὲ εἷς ἐτελεύτησεν ἐτῶν $\overline{κ}$. τὸ γὰρ ἀπόλεμόν τε καὶ ἀφιλοκίνδυνον καὶ γυναικῶδες αὐτοῖς ἦν ἀσφαλές. ἔνδον γὰρ ἔμενον οὐδέ τι αὐτοῖς ἔργον ἐπρήσσετο, οὐδὲ ἑώρα τις αὐτοὺς πλὴν αἵ τε παλλακίδες καὶ τῶν ἀνδρῶν οἱ γυναικώδεις. τοὺς δὲ βασιλεῖς τούσδε εἴ τις εἰδῆσαι βούλεται, Κτησίης ἐστὶν ὁ λέγων ὀνόματα αὐτῶν $\overline{κ}$, οἶμαι, καὶ $\overline{γ}$. ἐμοὶ δὲ ἡ γραφὴ τί τερπνὸν ἢ τί χάριεν ἤμελλεν ἕξειν, ὀνομακλήδην ἄνευ πράξεων

3¹ l. *Dinon* C Mueller 9¹ l. *Ninuas* 16² *μεθ' ἑτέρα* A *μεθέται* B *μεθίεται καὶ τ. λ.* v. Gutschmid; s. Schwartz Königsl. 20, 2. 26² *ἔργον: ἦν ἔργον* δ S (?) *ὧν ἔργον* Scaliger *ἓν ἔργον* Mai *ἔνεργον* C Mueller

nen mit namen auf, wie mir dünkt, 23 könige. mir jedoch, welche lust oder vergnügen könnte es mir bereiten, die namen barbarischer idiome zu nennen, ⟨die⟩ jeglicher männlicher tugend und tapferkeit lediger, die von tyrannen, feigen, verweichlichten, verwilderten.»

βαρβάρους φωνέοντι τυράννους δειλοὺς καὶ μαλακούς;»

weiter in fortsetzung hieran sagt er: «als sie etwa um 640 jahre waren, regierte Belimos über die Assyrer; und es kam Perseus Danaes in das land derselben an, 100 schiffe mit sich führend; und es wandte sich Perseus zur flucht vor Dionysos dem sohn der Semele.» sodann hinweggehend über des Perseus durch Dionysos niederlage fährt er in weiterm anschluß hieran fort: «in dem letzten geschlechte, unter des Paninos herrschaft über Assyrien, segelte der Argonauten kriegsflottengeschwader zum flusse Phasin und zum kolchischen Mente; und Herakles irrte ab vom schiffe wegen seiner leidenschaft und aus sehnsucht nach Hylas und gelangte, wie man sagt, irrfahrend irgend nach Gamir (=Kappadokien) hin.» und wiederum sagt er: «1000 jahre

πρὸς οἷς ἐπάγει τὰ περὶ τῶν ἐτῶν αὐτῶν· «ἐτέων δὲ ὄντων ἀπὸ Νίνου τεσσαράκοντά που καὶ χ̄ Βέλιμος ἐβασίλευσεν Ἀσσυρίων. καὶ ἀφικνεῖται Περσεὺς ὁ Δανάης εἰς τὴν χώρην αὐτοῦ, ναῦς ἄγων ρ̄. ἔφευγε δὲ Περσεὺς Διόνυσον τὸν Σεμέλης υἱέα.» καὶ μετέπειτα· «ὑστέρῃ δὲ γενεῇ κατὰ Πανύαν ἄρχοντα ὁ τῶν Ἀργοναυτῶν στόλος ἔπλευσεν ἐπί τε Φᾶσιν καὶ Μηδείην τὴν Κολχίδα, καὶ Ἡρακλέα πλανηθέντα ἀπὸ τῆς νεὼς διὰ τὸν ἔρωτα τὸν Ὕλα λέγουσιν περὶ τοὺς Καππαδόκας ἀληθῆναι.» καὶ αὖθις· «ᾱ δὲ ἐτῶν ἀπὸ Σεμιράμεως εἰς Μητραῖον βασιλέα ἂν ἀριθμοῖτο περιτελλομένων, Μήδεια Κολχὶς ἀνεχώρησεν Αἰγέως, ἧς υἱὸς Μῆδος, ἐξ οὗ Μῆδοι, καὶ ἡ χώρα ἐκλήθη Μήδεια.» εἶτά φησι· Μητραίου δὲ τὴν ἀρ-

1² *βαρβάρους* Dindorf *βαρβάρωι* S *βαρβάρων* v. Gutschmid 11²—12² [*τὰ — αὐτῶν*] Aucher 12² *ἐτέων* edd *ἐτέον* B *ἑτέρων* A 20²—21² *γενεῆι, ⟨ἧι⟩* v. Gutschmid 23² *ἐπί τε* edd *ἐπεί τε* S 31²—32² *ἂν ἀριθμοῖτο περιτελλομένων* v. Gutschmid *ἂν ἀριθμοῖ τὸ π—ον* S

von Šamiram bis zu könig Mitreos: wenn jemand zählt, wird er die beiderseitige übereinstimmung finden. Media aber, ein kolchisches weib, eine zauberin, ging weg vom könig Eties; deren sohn Medos war, woher die Meder, d. h. die Marer, und ihr land ward geheißen Media, d. i. Marastan. und als nachfolger übernahm» so berichtet er «die herrschaft des Mitreos Teutamos; auch dieser lebte gemäß sitte und brauch der Assyrer; und auch durch ihn geschah keine neue tat.

χὴν διαδέχεται Ταύτανος, ζῶν καὶ αὐτὸς κατὰ ἔθη τὰ Ἀσσυρίων καὶ νόμους. καὶ ἄλλο μὲν οὐδὲν ἐγένετο οὐδὲ ἐπὶ τούτου καινὸν ἔργον.

*Agamemnon und Meneleos, die Mykenaeer, zogen zu felde mit den Argivern gegen die stadt Ilion unter der feldherrschaft des Priamos des Phrygers. * * 'die heere der Griechen' sagt er, 'sind herangerückt gegen mich in dein land, und wir haben uns im kampfe entgegengeworfen; bald siegen wir, bald werden wir besiegt. nun aber, siehe, ist auch mein sohn Ektor gestorben, und von den übrigen söhnen viele und tapfere. schicke also uns truppen, die uns zu hilfe kommen werden, und einen heerführer, einen tapferen'.» hierauf berichtet er im einzelnen, wie Teutamos ihm ersatztruppen zur hilfe sendet und*

Ἀγαμέμνων δὲ καὶ Μενέλαος οἱ Μυκηναῖοι ἐστρατεύσαντο σὺν Ἀργείοισι καὶ τοῖσι ἄλλοισιν Ἀχαιοῖς εἰς Ἴλιον πόλιν τῆς Πριάμου τοῦ Φρυγὸς στρατηγίης.»

ἕως τούτων ἀρκεῖν ἡγησάμεθα τὴν ἐκ τῶν Κεφαλίωνος γραφῶν πρὸς τὸν Διόδωρον διαφωνίαν παραθέσθαι τοῖς ἀκριβῶς ἐπιστῆσαι βουλομένοις.

23[1] vor 'die heere' sind 1—2 zeilen ausgefallen.

als anführer des heeres den Memnon sohn des Tithonos, welchen durch einen ihm gelegten hinterhalt die Thettaler töteten. sodann sagt er im einzelnen: «könig der Assyrer wird Sardanapallos im jahre † 1013.» und schließlich besiegelt er dessen untergang. «und nach dem tode des Sardanapallos ließ Varbakes der Meder, als er die herrschaft der Assyrer gestürzt hatte, auf die Meder die herrschaft übergehen.» dieses sämtliche Kephalion.

2 (3) SYNKELL. p. 172, 17 Bonn: *ταύτην* (sc. *τὴν τῶν Ἀράβων βασιλείαν*) *Ἀσσυρίων μα διεδέξαντο βασιλεῖς, οἳ καὶ ἀρξάμενοι ἀπὸ τοῦ γσις καθολικοῦ ἔτους κόσμου ἔληξαν εἰς τὸ δχοε ἔτος τοῦ κόσμου, διαρκέσαντες ἔτη ὅλα αυξ ἀπὸ τοῦ πρώτου αὐτῶν Βήλου ἕως τοῦ μα Μακοσκολέρου τοῦ καὶ Σαρδαναπάλλου, ὡς συμφωνοῦσι πολλοὶ τῶν ἐπισήμων ἱστορικῶν, Πολύβιος καὶ Διόδωρος, Κεφαλίων τε καὶ Κάστωρ* (250 F 1) *καὶ Θάλλος* (256 F 5) *καὶ ἕτεροι.*

3 (4) MALALAS p. 40, 1 Bonn: *κτίζει δὲ* (sc. *Κάδμος*) *καὶ πόλιν ἐν τῇ Βοιωτίαι μεγάλην, ἥντινα ἐκάλεσεν εἰς ἴδιον ὄνομα Καδμείαν· καὶ βασιλεύει ὁ αὐτὸς Κάδμος ἐκεῖ. ἀνεκαλέσατο δὲ ἐκ τῆς ἐξορίας τὸν Τειρεσίαν, Βοιώτιον ὄντα φιλόσοφον, τὸν θηρολέτην, ὄντα πλούσιον καὶ χρήμασι καὶ ἀξίαι καὶ σοφίαι. ὅστις παρεισήγαγε δόγμα τοῖς Ἕλλησι τὸ αὐτομάτως φέρεσθαι τὰ πάντα καὶ ἀπρονόητον εἶναι τὸν κόσμον· καὶ οἱ ἱερεῖς συνεσκευάσαντο αὐτόν, καὶ ἐξωρίσθη εἰς τὸ ἱερὸν Δαφναίου Ἀπόλλωνος, ὡς γυναικώδεις ἔχων φρένας, καὶ πολυπραγμονοῦντα πῶς μιγνυμένη γυνὴ μετὰ ἀνδρὸς συλλαμβάνει, καὶ ἡ φύσις τοῦ αἵματος μερίζεται εἰς ὀστέα καὶ σάρκας καὶ φλέβας καὶ νεῦρα καὶ αἷμα, καὶ ζωογονεῖται βρέφος καὶ τίκτεται. ἅτινα ὁ σοφώτατος Κεφαλίων συνεγράψατο. ὁ γὰρ σοφώτατος Σοφοκλῆς* (F 1025 N²) *δρᾶμα ἐξέθετο καὶ ποιητικῶς εἶπεν ὅτι τὴν Παλλάδα εἶδε λουομένην καὶ γυνὴ ἐγένετο. 'ὁ Τειρεσίας', φησί, 'τὴν σοφίαν τοῦ δημιουργοῦ ἐζήτησε γνῶναι καὶ οὐκ ἐδυνήθη'.*

4 (5) — p. 44, 14: (Pentheus und Dionysos p. 42, 12—44, 12) *οἱ οὖν συγκλητικοὶ καὶ πολῖται τῆς Καδμείας πόλεως οὐκ ἐδέξαντο τὸν αὐτὸν Διόνυσον διοικῆσαι τὴν βασιλείαν αὐτῶν ... καὶ προετρέψαντο παρακαλέσαντες τὸν Λυκοῦργον, ἄνδρα σοφόν, εἰπόντες αὐτῷ τὰ συμβάντα. καὶ ὡπλίσατο κατ' αὐτοῦ καὶ ἐκβάλλει αὐτὸν ἐκ τῆς Καδμείας πόλεως καὶ τῆς Βοιωτίας. καὶ γνοὺς τοῦτο ὁ Διόνυσος, ὅτι ὡπλίσατο κατ' αὐτοῦ, ἔφυγε τὸν Λυκοῦργον· καὶ εἰς Δέλφοὺς ἀπελθὼν ἐκεῖ τελευτᾷ. καὶ ἐτέθη τὸ λείψανον τοῦ αὐτοῦ Διονύσου ἐκεῖ ἐν σορῷ· καὶ τὰ ὅπλα δὲ αὐτοῦ αὐτὸς ἐκεῖ εἰς τὸ ἱερὸν ἐκρέμασε, καθὼς Δείναρχος ὁ σοφώτατος* (III) *συνεγράψατο περὶ τοῦ αὐτοῦ Διονύσου. ὡσαύτως δὲ καὶ ὁ σοφώτατος Φιλόχορος* (III) *τὰ αὐτὰ*

7 1300 (*ΑΤ*: *ΑΙΓ*) E Schwartz 41 *Δείναρχος* Bentley *Δήμαρχος* Mal

συνέγραψατο, ἐν ᾗι ἐκθέσει εἶπε περὶ τοῦ αὐτοῦ Διονύσου· 'ἔστιν ἰδεῖν τὴν ταφὴν αὐτοῦ ἐν Δελφοῖς παρὰ τὸν Ἀπόλλωνα τὸν χρυσοῦν. βάθρον δέ τι εἶναι ὑπονοεῖται ἡ σορός, ἐν ὧι γράφεται· ἐνθάδε κεῖται θανὼν Διόνυσος ἐκ Σεμέλης'. ὁμοίως δὲ καὶ ὁ σοφώτατος Κεφαλίων τὰ αὐτὰ ἐν τῶι ἰδίωι συγγράμματι ἐξέθετο.

5 (6) — p. 45, 11: *μετὰ οὖν τὴν τελευτὴν τοῦ Κάδμου βασιλέως τῆς Βοιωτίας ἐβασίλευσεν ὁ Νυκτεύς. οὗτος ἔχει θυγατέρα, ἱέρειαν τοῦ ναοῦ Ἡλίου, ὀνόματι Ἀντιόπην· ἥτις ἐδιδάχθη τὴν ἡλιακὴν εὐχὴν ἤτοι μυσταγωγίαν τῶν Διονυσιακῶν βακχευμάτων, κακεῖθεν ἐλέγετο βάκχη. ὁ δὲ αὐτῆς πατήρ, ὁ Νυκτεύς, εἶχεν ἀδελφὸν ὀνόματι Λύκον, βασιλέα τοῦ Ἄργους· ὅστις Λύκος βασιλεὺς εἶχε συγκλητικὸν ὀνόματι Θεόβοον, υἱὸν γενόμενον Βρόντονός τινος, ἐξαδέλφου τῆς Δίρκης, ἐκ τοῦ γένους τοῦ Πίκου Διὸς καταγομένου. ὁ αὐτὸς δὲ Θεόβοος .. κατὰ τάγμα ἐλθὼν ἐκ τοῦ Ἄργους ἐν τῶι ἱερῶι τοῦ Ἡλίου παρακοιμηθῆναι καὶ ἑωρακὼς τὴν ἱέρειαν Ἀντιόπην, εὐπρεπεστάτην οὖσαν καὶ εὐμήκη, ἐβλήθη εἰς ἔρωτα αὐτῆς. καὶ παραμείνας ἐν τῶι ἱερῶι προφάσει τοῦ τάγματος τῆς εὐχῆς, ὡς συγγενὴς αὐτῆς, ὑπονοθεύσας ἔφθειρεν αὐτὴν καὶ ἔγκυον ἐποίησε, καὶ φοβηθεὶς τὸν Νυκτέα ... ἀνεχώρησεν εἰς τὴν ἰδίαν αὐτοῦ χώραν. μαθὼν δὲ ὁ Νυκτεὺς βασιλεὺς ... ὅτι ἐφθάρη, ἔλαβεν αὐτὴν ἐκ τοῦ ἱεροῦ· καὶ ἐξετάσας αὐτὴν ἔμαθε παρ' αὐτῆς τὸν φθορέα Θεόβοον, ὅτι ἐκ τῶν συγκλητικῶν ἐστι τοῦ ἀδελφοῦ αὐτοῦ Λύκου καὶ τῆς αὐτοῦ γυναικὸς γένος. ἀγνοῶν δὲ ὁ Νυκτεὺς, ὁ πατὴρ αὐτῆς, ὅτι ἔγκυός ἐστιν, ἔπεμψεν αὐτὴν εἰς τὸν ἴδιον αὐτοῦ ἀδελφόν, τὸν Λύκον, βασιλέα τοῦ Ἄργους, ἵνα ἐξετάσηι καὶ αὐτὸς τὸ πρᾶγμα τῆς φθορᾶς αὐτῆς, καὶ εἰ ἀληθές ἐστιν, ὅτι ἐκ τοῦ Ἄργους ἐστὶν ὁ αὐτῆς φθορεύς, καὶ αὐτὴν τιμωρήσηται, ὡς φθαρεῖσαν ἱέρειαν οὖσαν, καὶ ἐκεῖνον δὲ ἀμύνηται, ὡς τοιοῦτόν τι τολμήσαντα κατὰ ἱερατικοῦ σώματος. ὁ δὲ βασιλεὺς Λύκος εἰσαγαγὼν τὴν αὐτὴν Ἀντιόπην εἰς ἐξέτασιν, καὶ ἑωρακὼς αὐτῆς τὴν εὐπρέπειαν, καὶ μαθὼν ὅτι ἔγκυός ἐστιν, ἠλέησεν αὐτήν, λέγων ὅτι δεῖ περιμεῖναι, ἄχρις οὗ τέκηι, καὶ τότε τιμωρήσασθαι αὐτὴν ὡς ἱερατικὸν ὑβρίσασαν σχῆμα. ὁ δὲ αὐτὸς Λύκος βασιλεὺς εἶχε γυναῖκα τὴν Δίρκην· καὶ παραδοὺς αὐτῆι τὴν Ἀντιόπην εἶπεν αὐτὴν φυλάττεσθαι παρ' αὐτῆι, ἄχρις οὗ τέκηι· ὁ δὲ Λύκος βασιλεὺς ἦν θεῖος τῆς Ἀντιόπης. ἡ δὲ αὐτὴ Ἀντιόπη ἐγέννησε δίδυμα, οὗστινας ἐκάλεσεν Ἀμφίονα καὶ Ζῆθον. καὶ ἐρίφησαν γεννηθέντα τὰ βρέφη κατὰ κέλευσιν τοῦ Λύκου βασιλέως ἐν τῆι κώμηι τῆι λεγομένηι Ῥασθέαι πλησίον τοῦ Κιθαιρωνίου ὄρους. οὗστινας παῖδας οἴκτου χάριν ἔλαβε παρὰ τῶν ῥιπτόντων τὰ αὐτὰ βρέφη Ὀρδίων τις γεηπόνος, ἄπαις ὤν, γνοὺς ὅτι τέκνα ὑπῆρχον τῆς ἱερείας Ἀντιόπης. ᾠδει γὰρ αὐτὴν ὡς ἱέρειαν· καὶ ἀνεθρέψατο αὐτά. μετὰ δὲ χρόνον πολέμου κινηθέντος τῆι Ἀργείων χώραι, ἐξῆλθεν ὁ Λύκος βασιλεὺς ἐπὶ τὸν πόλεμον· καὶ ἐχρόνισε πολεμῶν. ἡ δὲ Δίρκη, τοῦ Λύκου βασιλέως γυνή, λογισαμένη ὅτι οὐκέτι μετὰ τὸν τοκετὸν ἐτιμωρήσατο τὴν αὐτὴν Ἀντιόπην, ἀλλ' εἴασεν αὐτὴν ὡς ἐρῶν αὐτῆς καὶ λάθραι μιγνύμενος μετ' αὐτῆς ὡς εὐπρεπεστάτης, λαβοῦσα αὐτὴν μετὰ ὀλίγων στρατιωτῶν ὡς ἐπὶ χώραν ἀπῆλθεν ἐπὶ τὸ Κιθαιρώνιον ὄρος ἐν τῆι κώμηι ὅπου οἱ αὐτῆς υἱεῖς ἦσαν ἀνατραφέντες. τοῦτο δὲ ἀγνοοῦσα ἡ Δίρκη, καὶ ἐξαγαγοῦσα ἐκ τοῦ αὐτοῦ χωρίου ταῦρον ἄγριον, καὶ πήξασα δᾶιδα ἐν τοῖς αὐτοῦ κέρασι, τὴν Ἀντιόπην ἐκέλευσε δεθῆναι, καὶ τὸν σχοῖνον εἰς τὸν τράχηλον τοῦ ταύρου ἑλλιγῆναι, καὶ οὕτως συρῆναι τὴν Ἀντιόπην ὑπὸ τοῦ ταύρου καὶ ἀπολέσθαι. καὶ ἀκούσαντες πάντες οἱ τοῦ αὐτοῦ κτήματος τὸν μέλλοντα γίνεσθαι τῆς Ἀντιόπης*

2—3 *βάθρον — γράφεται* Siebelis *βόθρον — γράφει* Mal 6 *εἶχε*? Chilmeadus 10 *Θεόβοιος* Kedren. I 44, 1 *τοῦ Θεοβόωντος* Joh. Antioch. Tzetz. Chil. I 319; s. p. 444, 25 *Βράτωνος* Kedren 31 (u. 441, 1) *Ἥρας θεᾶς* C Mueller

θάνατον καὶ τοὺς αὐτῆς ὁλολυγμοὺς ἐξῆλθον ἐκ τοῦ Ῥασθέας χωρίου οὕτως λεγομένου· ἦσαν δὲ ἐν πλήθει πολλοὶ ἐν αὐτῶι ἀγροικοι· ὡσαύτως δὲ καὶ οἱ δύο υἱοὶ τῆς Ἀντιόπης ἦσαν μετ' αὐτῶν ἅμα τῶι ἀναθρεψαμένωι αὐτοὺς Ὀρδίωνι γεωργῶι. καὶ παρεκάλουν τὴν Δίρκην μὴ τοιούτωι μόρωι ἀνελεῖν αὐτήν· ἡ δὲ ἐξεῖπεν αὐτοῖς ὅτι ἱέρεια ἦν τοῦ Ἡλίου, καὶ ἐφθάρη καὶ ἐγέννησε δύο παῖδας ἐκ πορνείας, καὶ δεῖ αὐτὴν τιμωρηθῆναι. καὶ ἀκούσαντες οἱ τῆς Ἀντιόπης υἱοὶ Ζῆθος καὶ Ἀμφίων παρὰ τοῦ ἀναθρεψαμένου αὐτοὺς Ὀρδίωνος ὅτι ἡ μήτηρ αὐτῶν ἐστιν ἡ μέλλουσα τιμωρεῖσθαι, ἡ Ἀντιόπη, συναθροίσαντες πᾶσαν τὴν ἀγροι⟨κι⟩κὴν χώραν, ἅμα αὐτοῖς ἀπελθόντες ἐφόνευσαν τοὺς στρατιώτας καὶ λαβόντες τὴν Δίρκην ἀφείλοντο ἃ ἐφόρει βασιλικὰ κοσμήματα, καὶ ἔλυσαν τὴν Ἀντιόπην. καὶ λυθεῖσα τῶν δεσμῶν ἡ Ἀντιόπη ἐπέτρεψε τοῖς ἰδίοις αὐτῆς παισὶν Ἀμφίονι καὶ Ζήθωι φονεῦσαι τὴν Δίρκην· καὶ λαβόντες τὴν Δίρκην ἔδησαν εἰς τὸν αὐτὸν ἄγριον ταῦρον, καὶ συρεῖσα ὑπὸ τοῦ ταύρου ἡ Δίρκη ἀπώλετο. ὁ δὲ ταῦρος ἐκ τῆς ἐλασίας ἐδίψησε, καὶ εὑρὼν πηγὴν ἔστη πιεῖν· καὶ κοπεῖσα ἡ σχοῖνος εἴασε πλησίον τῆς πηγῆς τὸ λείψανον τῆς Δίρκης· καὶ ἐκλήθη ἡ αὐτὴ πηγὴ ἐξ ἐκείνου ἕως τῆς νῦν ἐν τῆι χώραι ἐκείνηι ἡ Δίρκη. καὶ λοιπὸν ὁ Ζῆθος καὶ ὁ Ἀμφίων ἔλαβον τὴν ἑαυτῶν μητέρα, τὴν Ἀντιόπην, καὶ ἔφυγον ἐπὶ τὴν ἰδίαν χώραν αὐτῶν, τὴν Βοιωτίαν· καὶ ἐκεῖ ἀναφανέντες ἐγνώσθησαν τοῖς Βοιωτοῖς. ὁ δὲ αὐτῶν πάππος ὁ Νυκτεύς, ὁ βασιλεὺς τῆς αὐτῆς Βοιωτίας χώρας, γεγήρακε καὶ νόσωι βληθεὶς τελευτᾶι. καὶ λοιπὸν μετὰ τὴν τελευτὴν τοῦ Νυκτέως βασιλέως οἱ τῆς Βοιωτίας πάντες ἠιτησαν αὐτοὺς βασιλεῦσαι αὐτῶν τὸν Ἀμφίονα καὶ τὸν Ζῆθον, ὡς ἐκ γένους βασιλικοῦ ὑπάρχοντας τοῦ Νυκτέως. καὶ ἀνηγορεύθησαν βασιλεῖς, καὶ ἐβασίλευσαν ὁ Ἀμφίων καὶ ὁ Ζῆθος τῆς Βοιωτίας χώρας οἱ μουσικοί. καὶ εὐθέως Ἀμφίων ὁ λυρικὸς κτίζει πόλιν μεγάλην πάνυ, δωδεκάπυλον, τὴν πρώην μὲν οὖσαν κώμην λεγομένην Ἐγχιλίαν, ἣν ὠνόμασαν οἱ αὐτοὶ ἀδελφοὶ πόλιν Θήβας εἰς τὸ ὄνομα τοῦ αὐτῶν πατρὸς κατὰ κέλευσιν τῆς αὐτῶν μητρός, τῆς Ἀντιόπης. καὶ ἐβασίλευσαν ἔτη πολλὰ τῶν Θηβῶν· καὶ λοιπὸν ἐκλήθη ἡ αὐτὴ χώρα Θῆβαι. ὁ δὲ Λύκος βασιλεύς, ὁ τῆς Δίρκης ἀνήρ, ὁ θεῖος αὐτῶν ἐτελεύτα ἐν τῶι πολέμωι. ἅτινα συνεγράψατο Κεφαλίων μετὰ ἀληθείας· ὁ γὰρ σοφώτατος Εὐριπίδης (p. 410ff. N²) ποιητικῶς ἐξέθετο δρᾶμα ὡς ὅτι ὁ Ζεὺς εἰς σάτυρον ⟨μεταβληθεὶς⟩ ἔφθειρε τὴν Ἀντιόπην, κἀκεῖθεν ἐγεννήθη ὁ Ζῆθος καὶ ὁ Ἀμφίων οἱ μουσικοί. κατὰ δὲ μετάστασιν μετεμψυχώσεως καταχθέντα τὸν πατέρα αὐτῶν Θεόβοον ἐκ τοῦ Ἱκίου Διὸς εἶπεν, ὅτι ὁ Ζεὺς μεταβληθεὶς εἰς σάτυρον, ὃ ἐστι κατὰ τὴν Βοιωτῶν γλῶσσαν εἰς ἄλλο σῶμα εὐτελέστερον, ἔφθειρε τὴν Ἀντιόπην.

6 (7) Malalas p. 88, 11: ἐν αὐτοῖς δὲ τοῖς χρόνοις ἐθρυλλεῖτο ἐν τῆι Θεσσαλίαι ὁ ψεύστης πόθος τῆς Φαίδρας ὁ πρὸς Ἱππόλυτον, τὸν πρόγονον αὐτῆς, υἱὸν δὲ Θησέως ἐκ παλλακῆς· περὶ ἧς ὁ σοφώτατος Εὐριπίδης μετὰ ταῦτα συνεγράψατο δρᾶμα ποιητικῶς. μετὰ οὖν νβ ἔτη τοῦ τελευτῆσαι τὴν Πασιφάην ἐστὶ τὰ κατὰ τὴν Φαίδραν, καθὼς ὁ σοφώτατος Δομνῖνος ὁ χρονογράφος ὑπεμνημάτισε. τῆι δὲ θέαι ἦν ἡ Φαίδρα τελεία, εὔστολος, μακρόψις, σώφρων. ὁ δὲ Ἱππόλυτος τῆι θέαι ἦν τέλειος, εὐσθενής, μελάγχροος, κονδόθριξ, ὑπόσιμος, πλατόψις, ὀδόντας ἔχων μεγάλους, σπανὸς τὸ γένειον, κυνηγέτης, σώφρων δὲ καὶ ἡσυχος. ὁ δὲ Θησεὺς . . ἀκούσας τὰ θρυλλούμενα ἐν τῆι πόλει περὶ τῆς αὐτοῦ γυναικὸς Ἰλίας Φαίδρας, ἐλυπεῖτο πρὸς αὐτήν· καὶ ἀγανακτήσας κατὰ τοῦ ἰδίου υἱοῦ Ἱππολύτου οὐκ ἔδειξεν αὐτοῖς· λαβὼν δὲ ταῦρον λευκὸν ἔδωκεν αὐτὸν θυσίαν τῶι Ποσειδῶνι, καταρώμενος τὸν υἱὸν αὐτοῦ Ἱππόλυτον καὶ αἰτούμενος κακῶς αὐτὸν ἀπολέσθαι. καὶ συνέβη μετὰ μῆνας τρεῖς

1 Ῥασθέας Chilmeadus δέρας θέας Mal s. 443,31 8 ἀγροικικὴν edd ἀγροικὴν Mal 24 i. e. Ἐγχέλειαν Dindorf 30 μεταβληθεὶς add Kedren

ἐν τῶι ἐξελθεῖν τὸν Ἱππόλυτον εἰς θήραν ἔφιππον καὶ διῶξαι σύαγρον, τοῦ ἵππου αὐτοῦ προσκόψαντος ἐξεσελλίσθη καὶ ἔπεσε χαμαί, κατέχων τῆι ἀριστερᾶι χειρὶ τὸν χαλινὸν τοῦ ἵππου, καὶ εἱλιγέντος τοῦ λωρίου ἐν τῆι χειρὶ αὐτοῦ ἐσύρη ὑπὸ τοῦ ἵππου. πληγὴν δὲ λαβὼν ἐν τῆι αὐτοῦ κεφαλῆι εἰσηνέχθη ὑπὸ τῶν δούλων εἰς τὴν πόλιν ἐν τῶι παλατίωι· καὶ τῆι ἕκτηι ἡμέραι ἐκ τῆς πληγῆς τῆς αὐτοῦ κεφαλῆς τελευτᾶι· ἦν δὲ ἐτῶν κβ. ὁ δὲ Θησεὺς βασιλεὺς πενθῶν αὐτὸν ἐξεῖπε τῆι Φαίδραι τὴν ἑαυτοῦ λύπην, ὀνειδίζων αὐτήν, εἰρηκὼς αὐτῆι καὶ τὰ θρυλλούμενα ἐν τῆι πόλει καὶ τῆι χώραι ἕνεκεν τοῦ Ἱππολύτου καὶ αὐτῆς. ἡ δὲ Φαίδρα ἀκούσασα ταῦτα ἐξωμόσατο αὐτῶι μὴ εἰδέναι τοιοῦτον, ἀλλὰ καὶ ἀποκειμένην αὐτῶι καὶ μάτην τὴν λοιδορίαν ταύτην τοὺς τῆς πόλεως φημίσαι ὑπονοήσαντας. ὁ δὲ Θησεὺς μὴ πεισθεὶς αὐτῆι, αἰσχυνόμενος δὲ καὶ τὴν σύγκλητον αὐτοῦ, ἐποίησεν αὐτὴν ἀπὸ ὄψεως, κελεύσας μηκέτι αὐτῶι ὁρᾶσθαι, λυπούμενος δὲ καὶ διὰ τὸν θάνατον τοῦ ἰδίου αὐτοῦ υἱοῦ· ἐφίλει γὰρ αὐτόν. ἡ δὲ Φαίδρα, ὡς πάνυ σώφρων, θλιβομένη δὲ καὶ διὰ τὴν ψευδῆ κατηγορίαν ... καὶ τοῦ ἀνδρὸς τὸν ἀποδιωγμὸν αἰσχυνομένη, ἑαυτῆι ἀπεχρήσατο· καὶ τελευτᾶι οὖσα ἐτῶν λθ, καθὼς Κεφαλίων ὁ σοφώτατος συνεγράψατο ταῦτα, λέγων ὅτι μάτην περὶ τῆς σώφρονος Φαίδρας τὸν κατὰ Ἱππόλυτον πόθον ἐμυθολόγησαν, ποιητικῶς περὶ τῆς αὐτῆς πλασάμενοι.

7 (8) — p. 164, 2: *Οἰνεὺς ... ἔσχεν .. θυγατέρα ὀνόματι Δηιάνειραν, ⟨ἥντινα⟩ νεώτερός τις ὀνόματι Ἀχελῶιος, υἱὸς Ποσειδωνίου, συγκλητικοῦ τοῦ Τυδέως, ἐμνηστεύσατο. ὁ δὲ Ἀχελῶιος πρὸ τοῦ γάμου ἔφθειρε τὴν Δηιάνειραν λάθραι, καὶ μετὰ ταῦτα λέγει τῶι πατρὶ αὐτῆς τῶι Οἰνεῖ· οὐκ ἄλλως λαμβάνω τὴν θυγατέρα σου, εἰ μὴ παραχωρήσεις μοι τὸ βασίλειόν σου διοικεῖν. ὁ δὲ οὐκ ἐπείσθη αὐτῶι· καὶ λοιπὸν σὺν τῶι ἰδίωι πατρὶ ἀντῆρεν ὁ Ἀχελῶιος τῶι Οἰνεῖ καὶ ἐπολέμησεν αὐτῶι. καὶ ἠναγκάσθη ὁ Οἰνεὺς προτρέψασθαι ἐκ τῆς Φθίας χώρας στρατηγὸν γενναῖον, Ἡρακλέα τὸν λεγόμενον Πολύφημον, συνταξάμενος διδόναι αὐτῶι τὴν ἑαυτοῦ θυγατέρα, τὴν Δηιάνειραν. ὅστις κατελθὼν μετὰ τῆς ἐνόπλου αὐτοῦ στρατιᾶς, συνέβαλε πόλεμον μετὰ Ποσειδωνίου καὶ τοῦ υἱοῦ αὐτοῦ Ἀχελώιου. καὶ εἰς τὴν συμβολὴν ξίφει ὁ Πολύφημος τὸν Ποσειδώνιον ἀνεῖλε ...· διὰ τοῦτο δὲ ἐξέθεντο οἱ ποιηταὶ ὅτι τὸ κέρας τοῦ Ἀχελώιου ἀπέσπασεν ὁ Ἡρακλῆς, ὅπερ ἐστὶ τὴν πατρικὴν αὐτοῦ δύναμιν. καὶ ἑωρακὼς τὸν ἴδιον αὐτοῦ πατέρα πεσόντα, φεύγει ἔφιππος· διὸ καὶ γράφουσιν αὐτὸν ἱπποκένταυρον. καὶ ἐν τῶι καταδιώκειν αὐτὸν τὸν Πολύφημον Ἡρακλέα στραφεὶς τοξεύει αὐτὸν κατὰ τοῦ μαστοῦ· καὶ εὐθέως ὁ Ἡρακλῆς ἀντετόξευσε τὸν Ἀχελῶιον, ὡς περᾶι τὸν ποταμὸν ὀνόματι Φορβάν· καὶ φιβλωθεὶς ὁ Ἀχελῶιος κατηνέχθη ἀπὸ τοῦ ἵππου εἰς τὰ ῥεῖθρα τοῦ ποταμοῦ καὶ ἀπώλετο. καὶ μετεκλήθη ἔκτοτε ὁ αὐτὸς ποταμὸς ἀπὸ τῶν τῆς Αἰτωλίας χώρας Ἀχελῶιος ἕως τῆς νῦν, καθὰ Κεφαλίων ὁ σοφὸς ἐξέθετο. ὁ δὲ Πολύφημος Ἡρακλῆς ἐκ τῆς πληγῆς τοῦ μαστοῦ μεθ' ἡμέρας τινὰς τελευτᾶι.*

94. IASON VON ARGOS (?)

URZEIT (?) — 322 a. Chr.

T

(1) (Script. Al. M. 159) SUID. s. *Ἰάσων Ἀργεῖος· ἱστορικός· νεώτερος Πλουτάρχου τοῦ Χαιρωνέως· γραμματικός. ἔγραψε Περὶ τῆς Ἑλλάδος*

1 ἔφιππος διώκων Kedren 18 ἥντινα add Kedren 40—41 [γραμματικός] Daub ἱστορικός ⟨* * Ἰάσων *⟩ νεώτερος — γραμματικός o. ἱστορικός — Χαιρωνέως ⟨* * Ἰάσων⟩ γραμματικός?

βιβλία δ̄· ἔχει δὲ ἀρχαιολογίαν Ἑλλάδος, καὶ τὰ ἀπὸ τῶν Μηδικῶν, τά τε κατ' Ἀλέξανδρον ἕως τελευτῆς αὐτοῦ, καὶ τὰ μέχρι τῆς Ἀθηναίων ἁλώσεως τῆς γενομένης ὑπὸ Ἀντιπάτρου τοῦ πατρὸς Κασάνδρου (322).

F

ΠΕΡΙ ΤΗΣ ΕΛΛΑΔΟΣ Ᾱ-Δ̄

vgl. u. Iason von Nysa (IV)

95. PHILIPPOS VON PERGAMON.

T

1 JG IV 1153 (Epidauros):

Ἄνθετο μέν μ' Ἐπίδαυρος Ἀριστείδαο Φίλιππον
Περγάμοθεν, θείας κοίρανον ἱστορίας,
ἀγλάισαν δ' Ἕλλανες, ἐπεὶ πολεμογράφον αὐδὰν
ἔκλαγον, ἀμερίων κόσμον ἐπερχόμενος.

F

1 (—) JG IV 1153: «*Ἐγὼ παντοίων πάθεων καὶ ξυνεχέος ἀλληλοφονίης ἀνά τε τὴν Ἀσίην καὶ τὴν Εὐρώπην καὶ τὰ Λιβύων ἔθνεα καὶ νησιωτέων πόλιας καθ' ἡμέας γεγενημένων ὁσίηι χειρὶ τὴν περὶ τῶν καινῶν πρήξεων ἱστορίην ἐξήνεγκα ἐς τοὺς Ἕλληνας, ὅκως καὶ δι' ἡμέων μανθάνοντες, ὁκόσα δημοκοπίη καὶ κερδέων ἀ[μετρησίη] καὶ στάσιες ἐμφύλιοι καὶ πιστίων καταλύσιες γεννῶσιν κακά, παρα[τη]ρήσει παθέων ἀλλοτρίων ἀπενθή[τους] ποιέονται τὰς τοῦ βίου διορθωσίας.*»

96. CHRYSEROS.

T

1 (III 656) THEOPHIL. ad. Autolyc. III 27: *Χρύσερως ὁ νομεγκλάτωρ, ἀπελεύθερος γενόμενος Μ. Αὐρηλίου Οὐήρου, ὃς ἀπὸ κτίσεως Ῥώμης μέχρι τελευτῆς τοῦ ἰδίου πάτρωνος αὐτοκράτορος Οὐήρου* (180 p. Chr.) *σαφῶς πάντα ἀνέγραψεν, καὶ τὰ ὀνόματα καὶ τοὺς χρόνους.*

2 *τῆς* om A . 15—23 erg. Petridis 19 *ἐξήνεγκον*? Max. Fraenkel 26—27 *Χρύσερως ὁ νομεγκλάτωρ* Casaubonus *χρύσερως ὃν ὁ μὲν κλάτωρ* M

F

1 (—) THEOPHIL. ad Autolyc. III 27: *Κύρου οὖν βασιλεύσαντος ἔτεσιν τριάκοντα ὀκτὼ καὶ ἀναιρεθέντος ὑπὸ Τομύριδος ἐν Μασσαγετίαι, τότε οὔσης ὀλυμπιάδος ἑξηκοστῆς δευτέρας* (532/28), *ἐκτότε ἤδη οἱ Ῥωμαῖοι ἐμεγαλύνοντο .... ἐκτισμένης τῆς Ῥώμης ὑπὸ Ῥωμύλου, τοῦ παιδὸς ἱστορουμένου Ἄρεως καὶ Ἰλίας, ὀλυμπιάδι ζ̄* (752/48), *τῇ πρὸ ῑ καὶ ζ̄ καλανδῶν Μαίων, τοῦ ἐνιαυτοῦ τότε δεκαμήνου ἀριθμουμένου. τοῦ οὖν Κύρου τελευτήσαντος ... ὀλυμπιάδι ἑξηκοστῇ καὶ δευτέραι, γίνεται καιρὸς ἀπὸ κτίσεως Ῥώμης ἔτη σκ̄, ὡι καὶ Ῥωμαίων ἦρξεν Ταρκύνιος Σούπερβος τοὔνομα .... ὃς ἐβασίλευσεν ἔτεσιν κε. μεθ' ὃν ἦρξαν ἐνιαύσιοι ὕπατοι, χιλίαρχοι ἢ ἀγορανόμοι ἔτεσιν υνγ̄, ὧν τὰ ὀνόματα καταλέγειν πολὺ καὶ περισσὸν ἡγούμεθα. εἰ γάρ τις βούλεται μαθεῖν, ἐκ τῶν ἀναγραφῶν εὑρήσει, ὧν ἀνέγραψεν Χρύσερως ..... ἐκράτησαν οὖν Ῥωμαίων ἐνιαύσιοι, ὡς ⟨ἔ⟩φαμεν, ἔτεσιν υνγ̄. ἔπειτα οὕτως ἦρξαν οἱ αὐτοκράτορες καλούμενοι·*

πρῶτος	*Γάιος Ἰούλιος, ὃς ἐβασίλευσεν*	*ἔτη γ̄*	*μῆνας δ̄ ἡμέρας ἓξ·*
ἔπειτα	*Αὔγουστος*	*ἔτη νς̄*	*μῆνας δ̄ ἡμέραν μίαν·*
	Τιβέριος	*ἔτη κβ̄·*	
εἶτα	*Γάιος ἕτερος*	*ἔτη γ̄*	*μῆνας η̄ ἡμέρας ζ̄·*
	Κλαύδιος	*ἔτη ιγ̄*	*μῆνας η̄ ἡμέρας κδ̄·*
	Νέρων	*ἔτη ιγ̄*	*μῆνας ς̄ ἡμέρας κη̄·*
	Γάλβας	*[ἔτη β̄]*	*μῆνας ζ̄ ἡμέρας ς̄·*
	Ὄθων		*μῆνας γ̄ ἡμέρας ε̄·*
	Οὐιτέλλιος		*μῆνας ς̄ ἡμέρας κβ̄·*
	Οὐεσπασιανὸς	*ἔτη θ̄*	*μῆνας ιᾱ ἡμέρας κβ̄·*
	Τίτος	*ἔτη β̄*	*ἡμέρας κβ̄·*
	Δομετιανὸς	*ἔτη ιε̄*	*μῆνας ε̄ ἡμέρας ς̄·*
	Νερούας	*ἐνιαυτὸν*	*μῆνας δ̄ ἡμέρας ῑ·*
	Τραιανὸς	*ἔτη ιθ̄*	*μῆνας ς̄ ἡμέρας ις̄·*
	Ἀδριανὸς	*ἔτη κ̄*	*μῆνας ῑ ἡμέρας κη̄·*
	Ἀντωνῖνος	*ἔτη κβ̄*	*μῆνας ζ̄ ἡμέρας ς̄·*
	Οὐῆρος	*ἔτη ιθ̄*	*ἡμέρας ῑ·*

γίνεται οὖν ὁ χρόνος τῶν Καισάρων μέχρι Οὐήρου αὐτοκράτορος τελευτῆς σκε̄. ἀπὸ οὖν τῆς Κύρου τελευτῆς, Ῥωμαίων δὲ ἀρχῆς Ταρκυνίου Σουπέρβου, μέχρι τελευτῆς αὐτοκράτορος Οὐήρου ... ὁ πᾶς χρόνος συνάγεται ἔτη ψμᾱ.

97. (C.) ASINIUS QUADRATUS.

776/5-224/5(?) p. Chr.

T

(F 19—21).

1 SUID. s. *Κοδράτος· Ῥωμαῖος ἱστορικός. ἔγραψεν Ἰάδι διαλέκτωι ἱστορίαν Ῥωμαϊκὴν ἐν βιβλίοις ιε̄, ἐπιγραφὴν δὲ Χιλιετηρίδα· καὶ περιέχει ἀπὸ κτίσεως Ῥώμης ἕως Ἀλεξάνδρου τοῦ Μαμαίας υἱοῦ Καίσαρος* (222—235).

2—3 *τριάκοντα* (Λ̄): l. *εἴκοσι* (Κ̄) 3 *Τομύριδος ἐν* M. Fell *μυριάδος ἐν μεσσαγγίαι* M 6 *ῑ καὶ ᾱ* edd nonnulli 10 *υνγ̄*: l. *υξγ̄* 18 *ιγ̄* Bueus *κγ̄* M 20 [*ἔτη β̄*] Otto *ἔτος ᾱ* Scaliger 26 *ῑ*: *η̄* Dodwell (Eutrop. VIII 1, 2)

2 Is. Olympia V 471 no. 356 (Syll.³ 887): *Ἀγαθῇ τύχῃι. ἡ Ὀλυμπικὴ βουλὴ καὶ ὁ δῆμος τῶν Ἠλείων Γ. Ἀσίνιον Κουαδράτον ἀνθύπατον, ὕπατον ἀποδεδειγμένον, τειμήσαντα τὴν Ὀλυμπίαν καὶ λόγωι καὶ ἔργωι.*

3 Euagr. HE V 24: *καὶ Εὐσέβιος* (101 T 1) *δὲ ἀπὸ Ὀκταβιανοῦ καὶ Τραιανοῦ καὶ Μάρκου λαβὼν ἕως τῆς τελευτῆς Κάρου* (283) *κατήντησεν. γέγραπται δὲ περὶ τῶν χρόνων τούτων ἔνια Ἀρριανῶι* (156 F 29) *τε καὶ Ἀσινίωι Κουαδράτωι.*

F

ΧΙΛΙΕΤΗΡΙΣ (ΡΩΜΑΙΚΗ ΧΙΛΙΑΣ) Ᾱ—ΙΕ̄ (T 1. F 20[?]—26).

Β̄

1 (III 661,22) Steph. Byz. s. *Ἄνθιον· πόλις Ἰταλίας. Κουάδρατος ἐν β̄ Ῥωμαικῆς Χιλιάδος. ὁ πολίτης Ἀνθιανός, ὡς αὐτός.*

Ε̄

(F 4? 23?)

2 (23) Konstant. Porph. De adm. imp. 23 (Steph. Byz. s. Ἰβηρίαι): *παρὰ Κουαδράτωι ἐν Ῥωμαικῆς Χιλιάδος ε̄ ἔστιν Ἰβήροισιν οὕτως· «καί τοι Λίγυσί θ' ἅμα καὶ Ἰβήροισι πολεμέοντες.»*

ΙΒ̄

3 (24) Steph. Byz. s. *Θαψίπολις· πλησίον Καρχηδόνος. τὸ ἐθνικὸν Θαψιπολίτης· Κουάδρατος ιβ̄ Ῥωμαικῆς ⟨Χιλιάδος⟩.*

ΙΔ̄

4 (25) Steph. Byz. s. *Ὀξύβιοι· μοῖρα Λιγύων. Κουάδρατος ιδ̄* (?) *Ῥωμαικῆς Χιλιαρχίας.*

ΠΑΡΘΙΚΑ

(T 3. F 27—30).

Ᾱ

(F 28?)

5 (1) Steph. Byz. s. *Γηλύς· ἔθνος, οὗ μέμνηται Ἀσίνιος Κουάδρατος ἐν ᾱ Παρθικῶν. ὀξύνεται δέ.*

6 (2) — s. *Μαυρούσιοι καὶ Μαῦροι· ἔθνος μέγα Λιβύης, ὡς Κουάδρατος ἐν ᾱ Παρθικῶν.*

---

20 καλχηδόνος V χαλκηδόνος P 21 ῥωμαικῶν VP ⟨Χιλιάδος⟩ Meineke 23 λιβύων RV ιδ̄ aus ιη̄ R¹ buchzahl korrupt? 24 χιλιαρχ' R 29 ἔθνος ⟨Παρθίας⟩ Meineke ἀσσίνιος R ἀσσίννιος V ἀσίννιος P 31 Μαυρούσιοι om V [ὡς]? (Μαυρούσιοι — Λιβύης aus Strab. XVII 3, 2) 32 παρθενικῶν VP (die gleiche korruptel in einzelnen hss oft s. bes. F 14), in allen F 7; 13; 15

$\overline{B}$

7 (3) STEPH. BYZ. s. *Ζωβίδαι· ἔθνος πλησίον Καρμανίας. Κουάδρατος ἐν Παρθικῶν β.*

8 (6; 8) **a)** — s. *Ὠτηνή·* (F 9) *τὸ ἐθνικὸν ὁ αὐτὸς ἐν τῇι β·* «*περὶ δὲ Κῦρον ποταμὸν Ὠβαρηνοί τε καὶ Ὠτηνοὶ νέμονται, μέγα μέρος Ἀρμενίας ὄντες.*» **b)** — s. *Ὠβαρηνοί· μέρος Ἀρμενίας παρακείμενον Κύρωι ποταμῶι, ὅστις Εὐφράτην παραλλήλως ἔχει. μέμνηται δ' αὐτῶν καὶ Κουάδρατος ἐν ς Παρθικῶν·* «*παρὰ δὲ Κύρωι ποταμῶι Ὠβαρηνοί τε καὶ Ὠτηνοὶ νέμονται, μέγα μέρος Ἀρμενίας ὄντες.*»

$\overline{\Gamma}$

9 (6) STEPH. BYZ. s. *Ὠτηνή· μοῖρα Ἀρμενίας. Κουάδρατος ἐν* a. 163? *Παρθικῶν γ·* «*ὁ δὲ τῆς Ἀρμενίας βασιλεὺς Πάκορος ἐν τούτωι περὶ Ἀρτάξατα καὶ τὴν Ὠτηνὴν τῆς Ἀρμενίας διάγων.*»

10 (4) — s. *Γερμανίκεια· πόλις Εὐφρατησίας. Κουάδρατος ἐν γ Παρθικῶν χωρίον αὐτὴν φησιν. ὁ πολίτης Γερμανικεύς.*

11 (5) — s. *Ταρσός· ..... Τάρσα κώμη ἐπὶ τῶι Εὐφράτηι, ὡς Κουάδρατος ἐν γ Παρθικῶν·* «*ἀπὸ δὲ Σαμοσσατῶν κατὰ ῥοῦν ἰόντι ὅσον σταδίους ρν Τάρσα κώμη πολυάνθρωπος ὠικεῖτο ἄνω τοῦ ποταμοῦ σταδίους ιε.*»

$\overline{\Delta}$

12 (7) STEPH. BYZ. s. *Φράασπα· Μηδίας πόλις. Κουάδρατος Παρθικῶν δ.*

$\overline{F}$

— STEPH. BYZ. s. *Ὠβαρηνοί*: s. F 8b.

$\overline{Z}$

13 (9) STEPH. BYZ. s. *Θελαμουζα· φρούριον τῆς παρ' Εὐφράτην Ἀραβίας, ὡς Κουάδρατος ἐν Παρθικῶν ξ. τὸ ἐθνικὸν Θελαμουζαῖος.*

$\overline{H}$

14 (10) STEPH. BYZ. s. *Γάζακα· πόλις μεγίστη τῆς Μηδίας, ὡς Κουάδρατος ἐν η Παρθικῶν. Ἀρριανὸς δὲ κώμην μεγάλην αὐτήν φησιν ἐν Παρθικῶν δ* (156 F 33), *καὶ ἐνικῶς 'τῆς Γαζάκου' λέγων.*

---

5 *ὠστηνοὶ* R 7 *περικείμενον* P *εὐφράτηι* R 9 *Ὠβαρηνοί τε* Holste *ὠβαρυνίται* R *ὠβαρηνίται* P *ὠβαρνίται* V *Ὠτηνοὶ* Xylander *ὠγηνοὶ* RVP 14 *Ἀρτάξατα* edd —*αντα* RVP 18 *σαμοσατῶν* P *καταρροῦν* V *καὶ ταροῦ* R 22 *μηδείας* RVP *κονάδρατος* P 28 *παρθενικῶν* RVP 30 *γάζακαι* V 32 *παρθενικῶν* VP *παρθενιῶν* Salmasii codd. Palat.

15 (11) STEPH. BYZ. s. *Μασχάνη· πόλις πρὸς τῶν Σκηνιτῶν Ἀράβων. Κουάδρατος η̄ Παρθικῶν. τὸ ἐθνικὸν Μασχανεύς.*

θ̄

16 (12) STEPH. BYZ. s. *Σόλυμα· πόλις Ἀσσυρίων, μετὰ τὴν ἅλωσιν τοῦ ναοῦ τοῦ ἐν Ἱεροσολύμοις κτισθεῖσα, ὡς Κουάδρατος Θ̄ Παρθικῶν. τὸ ἐθνικὸν Σολυμηνός.*

17 (13) — s. *Συρβανή· νῆσος ἐν τῶι Εὐφράτηι, ὡς Κουάδρατος Θ̄ Παρθικῶν. τὸ ἐθνικὸν Συρβανηνός.*

18 (14) — s. *Τιγρανόκερτα· πόλις, οὐδετέρως, πρὸς Ἀρμενίαν, ἀπὸ Τιγράνου βασιλέως Ἀρμενίας. Κουάδρατος Θ̄· «καὶ ὤικισε τὰ Τιγρανόκερτα· τὸ δ' ἐστὶ τῆι Παρθυαίων φωνῆι Τιγρανούπολις.»*

OHNE BUCHZAHL.

19 (20) SCRIPT. HIST. AUG. V 8, 1: *fuit eius fati, ut in eas provincias, per quas redit, Romam usque luem secum deferre videretur.* (2) *et nata fertur pestilentia in Babylonia, ubi de templo Apollinis ex arcula aurea, quam miles forte inciderat, spiritus pestilens evasit, atque inde Parthos orbemque complesse.* (3) *et hoc non Lucii Veri vitio, sed Cassi, a quo contra fidem Seleucia, quae ut amicos milites nostros receperat, expugnata est.* (4) *quod quidem inter ceteros etiam Quadratus, belli Parthici scriptor, incusatis Seleucenis, qui fidem primi ruperant, purgat.*

20 (21) — VI 1, 1: *Avidius Cassius, ut quidam volunt, ex familia Cassiorum fuisse dicitur, per. ma⟨t⟩rem † tamen novo genitus Avidio Severo, qui ordines duxerat et post ad summas dignitates pervenerat.* (2) *cuius Quadratus in Historiis meminit, et quidem graviter, cum illum summum virum et necessarium reipublicae adserit et apud ipsum Marcum praevalidum.* (3) *nam iam eo imperante perisse fatali sorte perhibetur.*

Fragmente ohne Buchtitel.

AUS DER *ΧΙΛΙΕΤΗΡΙΣ*

21 (31) AGATHIAS Hist. I 6: *οἱ δὲ Ἀλαμανοί, εἴγε χρὴ Ἀσινίωι Κουαδράτωι ἕπεσθαι, ἀνδρὶ Ἰταλιώτηι καὶ τὰ Γερμανικὰ ἐς*

1 [πρὸς]? Meineke 2 *παρθενικῶν* RVP 8 *Συρβανηνός* Westermann *συρβαβηνός* RVP 9 *Τιγρανόκερτα* Xylander *τιγρανίκερτα* RVP *πόλις* [πρὸς] *Ἀρμενίας, οὐδετέρως?* Jac *οὐδετέρως, πόλις πρὸς Ἀ.* Meineke 10 *ὤικισε* Meineke *ὤικησε* RVP 11 *τιγρανίκερτα* R 18 *urbemque* BP *sed* Peter 23 *matrem* edd *marem* BPM *homine novo* Mommsen *tantum novo* Petschenig *tamen avo* vulg 24 *Severo*: *Syro* Hirschfeld s. Pros. J. R. I 187, 1168

τὸ ἀκριβὲς ἀναγεγραμμένωι, ξύγκλυδές εἰσιν ἄνθρωποι καὶ μιγάδες· καὶ τοῦτο δύναται αὐτοῖς ἡ ἐπωνυμία.

22 (26) STEPH. BYZ. s. *Γερούνιον· πόλις Ἰταλίας. Κουάδρατος* a. 217/6
δὲ Γερηνίαν ταύτην καλεῖ.

23 (27) — s. *Δάλμιον· πόλις Δαλματίας μεταξὺ Ἰλλυρίας καὶ* a. 158/5
Ἰταλίας ... Ἀππιανὸς (Ill. 11) *δὲ τὴν πόλιν Δελμίνιον καλεῖ, Κουάδρατος δὲ Δέλμινον.*

24 (28) — s. *Πήλιον· ... ἔστι δὲ καὶ Πήλιον Ἰλλυρίας πόλις, ἧς* a. 200 a. Chr.?
μέμνηται Κουάδρατος. τὸ ἐθνικὸν Πηληνός.

25 (29) XIPHILIN. p. 257 (DIO CASS. LXX 3 Boiss.): *Κοδρᾶτος* a. 161 p. Chr.
δὲ γηραιὸν μέν φησιν αὐτὸν (sc. Antoninus Pius) *τελευτῆσαι, τὴν δὲ τελευτὴν ἡδίστην αὐτῶι κατ' ἴσον ὕπνωι τῶι μαλακωτάτωι γενέσθαι.*

26 (30) ZOSIMOS V 27, 1: *ἐν δὲ τῆι Ῥαβέννηι — μητρόπολις δὲ* 161/80 p. Chr.
Φλαμινίας, πόλις ἀρχαία, Θεσσαλῶν ἀποικία, Ῥήγη κληθεῖσα διὰ τὸ παντα-
χόθεν ὕδασι περιρρεῖσθαι, καὶ οὐχ, ὡς Ὀλυμπιόδωρος ὁ Θηβαῖός φησι, διὰ τὸ Ῥῶμον, ὃς ἀδελφὸς γέγονε Ῥωμύλωι, τῆς πόλεως ταύτης οἰκιστὴν γεγονέναι. (2) Κουαδράτωι γάρ, οἶμαι, θετέον ἐν τῆι κατὰ τὸν βασιλέα Μάρκον ἱστορίαι τοῦτο περὶ τῆς πόλεως ταύτης διεξελθόντι — .....

AUS DEN *ΠΑΡΘΙΚΑ*

27 (15) STEPH. BYZ. s. *Βόγχαι· ἔθνος τοῖς Καρρηνοῖς προσκεί-*
μενον, μέσον Εὐφράτου καὶ Κύρου ποταμοῦ, ὡς Κουάδρατος.

28 (16) — s. *Γίνδαρα· κώμη πρὸς τῆι Ἀντιοχείαι. τὸ ἐθνικὸν* a. 38 a. Chr.
Γινδαρεύς· Κουάδρατος δὲ Γινδάρους ἔφη.

29 (17; 18) **a)** — s. *Μέση τῶν ποταμῶν· χώρα μεταξὺ Εὐφράτου*
καὶ Τίγριδος. καὶ Ἀδιαβηνὴ ἐκαλεῖτο, ὡς ἱστορεῖ Κουάδρατος. **b)** — s.
Μεσσήνη· .... καὶ χώρα Μεσήνη δι' ἑνὸς σ̄, ὑπὸ τῶν δύο ποταμῶν Εὐφράτου ⟨καὶ Τίγριδος⟩ μεσαζομένη, ὡς Ἀσίνιος Κουάδρατός φησι.

30 (19) — s. *Τάπυρροι· οὐ πόρρω Ὑρκανίας ἔθνος. Κούαδρατος Τάπουρρά φησι. τὸ ἐθνικὸν Ταπουρραῖοι.*

---

3 *κονάδρατος* (δ aus υ?) P 4 *γερηνίαν* R *γερυνίαν* VP *Γερωνία* Appian. Hannib. 15; *Γερούνιον* Polyb. III 100ff; *Gereonium* Liv. XXII 18, 7 ö. 5 *Δάλμιον* Strab. VII 5, 5 (? *δαίμμιον* hss) *Δελμίνιον* Ptolem. II 16, 7; Florus II 25; Auct. De vir. ill 44 *Delminum* Frontin. Strat. III 6,2 (*Delminenses* CJL III 3002 a. 184 p. Chr.). 7 *δέλμινον* R (Eust. Dion. Per. 95 *ἡ δὲ πόλις αὐτῶν Δάλμιον ἢ Δελμίνιον ἢ Δέλμινον* s. CJL III 358) *δάλμινον* VP *δέλμιον* u. *δάλμινον* Salm. codd. Pal 8 *πηλίον* VP *πόλεως* VP 9 *Πελῖνος* Meineke 14 *ῥήνη ς ῥύνη* V 20 *Βόγχναι* Xylander *Καρρηνοῖς* edd *καρνοῖς* RVP 20 21 *παρακείμενον* VP 23 *Γινδαρ⟨ην⟩ούς* Berkel 25 *τίγρηδος* R 26 *χώρα Περσίδος* Salm. codd. Pal. 26—27 *ποταμῶν — Τίγριδος* Salm codd. Pal. *στομάτων αὐτοῦ* RVP 28 *Τάπυροι* Holste

98. NIKOSTRATOS VON TRAPEZUNT

T

1 (III 664) EUAGRIOS HE V 24: *ἐκθεμένου δὲ τὰ τοιαῦτα καὶ Ἡρωδιανοῦ, τὰ μέχρι τῆς Μαξιμίνου τελευτῆς* (238) *δηλοῦται· Νικοστράτου τε τοῦ σοφιστοῦ τοῦ ἐκ Τραπεζούντων συγγράψαντος τὰ ἀπὸ Φιλίππου τοῦ μετὰ Γορδιανὸν* (244) *ἐκτίθεται ἕως Ὀδαινάθου τοῦ ἐκ Παλμυρῶν* († 267) *καὶ τῆς Οὐαλλεριανοῦ πρὸς Πέρσας αἰσχρᾶς ἀφίξεως* (gegen 260).

F

99. PHILOSTRATOS VON ATHEN.

T

1 (—) SYNKELL. p. 721, 4 Bonn: *Αὐρηλιανὸς* (270—275) *τοὺς Παλμυρηνοὺς ἐχειρώσατο..., ἐφ' οὗ φασι Φιλόστρατον τὸν Ἀθηναῖον ἱστοριογράφον καὶ Λογγῖνον ἀκμάσαι.*

F

2 (—) MALALAS Chron. XII p. 297, 10 Bonn: (Domninos über den angriff des Sapores I auf Antiocheia und Emesa; sein tod vor Emesa; niederlage des fliehenden heeres durch Odainathos) *ὁ δὲ σοφώτατος Φιλόστρατος ἄλλως συνεγράψατο τὰ περὶ Σάπωρος, βασιλέως Περσῶν, εἰπὼν ὅτι καὶ τὴν Συρίαν παρέλαβε καὶ ἔκαυσε σὺν τῇ μεγάλῃ Ἀντιοχείαι καὶ ἄλλας πόλεις πολλάς. ὁμοίως δὲ καὶ τὴν Κιλικίαν παρέλαβε, καύσας Ἀλεξάνδρειαν τὴν μικρὰν καὶ Ῥωσσὸν καὶ Ἀνάζαρβον καὶ Αἰγὰς καὶ Νικόπολιν καὶ ἄλλας πολλὰς πόλεις τῆς Κιλικίας, καὶ διὰ τῆς Καππαδοκίας κατῆλθεν ἐπὶ τὰ Περσικὰ μέρη. καὶ ὅτι ἀπήντησεν αὐτῷ ⟨Ὀδ⟩αίναθος, βασιλεὺς Σαρακηνῶν, εἰς συμμαχίαν αὐτοῦ, φησίν, ἐλθών, καὶ ἐφόνευσεν αὐτόν.*

100. DEXIPPOS VON ATHEN.

T

1 SUIDAS s. *Δέξιππος· Δεξίππου, ὁ Ἑρέννιος χρηματίσας· Ἀθηναῖος, ῥήτωρ· γεγονὼς ἐπὶ Βαλεριανοῦ καὶ Γαλιήνου καὶ Κλαυδίου δευτέρου καὶ Αὐρηλιανοῦ τῶν βασιλέων Ῥωμαίων* (253—275).

24 Ἔναθος Mal φήσας? 25 ἐφόνευσεν: Ph schrieb ἐνίκησεν 28 Δεξίππου falsch; s. T 4

2 EUNAPIOS Vit. Sophist. p. 457 Boiss: *τοὺς δὲ χρόνους εἰς Γαλλίηνον καὶ Κλαύδιον ⟨προ⟩βιβάζειν συνέβαινεν* (sc. *τὸν Πορφύριον*) *Τάκιτόν τε καὶ Αὐρηλιανὸν καὶ Πρόβον* (260—282), *καθ' οὓς ἦν καὶ Δέξιππος ὁ τὴν Χρονικὴν Ἱστορίαν* (F 1—5) *συγγράψας, ἀνὴρ ἁπάσης παιδείας τε καὶ δυνάμεως λογικῆς ἀνάπλεως.*

3 SCRIPT. HIST. AUG. XXIII 13, 6: *inter haec* (a. 267) *Scythae per Euxinum navigantes Histrum ingressi multa gravia in solo Romano fecerunt. quibus compertis Gallienus Cleodamum et Athenaeum Byzantios instaurandis urbibus muniendisque praefecit; pugnatumque est circa Pontum et a Byzantiis ducibus victi sunt barbari.* (7) *Veneriano item duce navali bello Gothi superati sunt, cum ipse Venerianus militari perit morte.* (8) *atque inde Cyzicum et Asiam, deinceps Achaiam omnem vastaverunt et ab Atheniensibus duce Dexippo, scriptore horum temporum, victi sunt, unde pulsi per Epirum Macedoniam Boeotiam pervagati sunt.* s. F 5; 28.

4 JG III 716: *κατὰ τὸ ἐπερώτημα τῆς ἐξ Ἀρείου πάγου βουλῆς καὶ τῆς βουλῆς τῶν ψν̄ καὶ τοῦ δήμου τῶν Ἀθηναίων τὸν ἄρξαντα τὴν τοῦ βασιλέως ἐν Θεσμοθέταις ἀρχὴν καὶ ἄρξαντα τὴν ἐπώνυμον ἀρχὴν καὶ πανηγυριαρχήσαντα καὶ ἀγωνοθετήσαντα τῶν μεγάλων Παναθηναίων* (a. 262/3?) *οἴκοθεν, ἱερέα παναγῆ, Π(όπλιον) Ἐρέν(νιον) Δέξιππον Πτολεμαίου Ἑρμειον, τὸν ῥήτορα καὶ συνγραφέα, ἀρετῆς ἕνεκα οἱ παῖδες·*

Ἀλκῆι καὶ μύθοισι καὶ ἐν βουλαῖσι κρατίστους
ἄνδρας ἀγακλειτοὺς γείνατο Κεκροπίη·
ὧν ἕνα καὶ Δέξιππον, ὃς ἱστορίην ἐσαθρήσας
αἰῶνος δολιχὴν ἀτρεκέως ἔφρασεν.
καὶ τὰ μὲν αὐτὸς ἐπεῖδε, τὰ δὲ ἐκ βίβλων ἀναλέξας
εὕραιο παντοίην ἱστορίης ἀραπόν.
ἦ μέγα κλεινὸς ἀνήρ, ὃς νοῦ ἄπο μυρίον ὄμμα
ἐκτείνας χρονίους πρήξιας ἐξέμαθεν.
φήμη μὲν περίβωτος ἀν' Ἑλλάδα, τὴν ὁ νεανθὴς
αἶνος Δεξίππωι δῶκεν ἐφ' ἱστορίηι.
τοὔνεκα δὴ καὶ παῖδες ἀγακλειτὸν γενετῆρα
μορφήεντα λίθου θῆκαν ἀμειβόμενοι.

5 PHOT. Bibl. 82 p. 64 a 11—20: *ἀνεγνώσθη Δεξίππου Τὰ μετὰ Ἀλέξανδρον ἐν λόγοις τέσσαρσιν* (F 8). *ἀνεγνώσθη δὲ αὐτοῦ καὶ ἕτερον Σύντομον*

2 *προβιβάζειν* Busse *βιβάζειν, εἰκάζειν* Eun *ἀκμάζειν* Wyttenbach 8 *cleodanum* PB *Athenaeum*: v. Premerstein Zeitschr. f. deutsch. Altertum LX 77 14 *Macedoniam* Egnatius *achenoniam* PB 20 *οἴκοθεν* ('aus eigenen mitteln'), *ἱερέα π.* Dittenberger Herm. XX 20 *οἴκοθεν ἱ. π.* vulg

Ἱστορικόν (F 1—5), *μέχρι τῆς Κλαυδίου* (268—270) *ἐπιτρέχον τὰς κεφαλαιώδεις πράξεις βασιλείας. ἀνεγνώσθη δὲ αὐτοῦ καὶ τὰ Σκυθικά* (F 6—7), *ἐν οἷς αἱ Ῥωμαίων αὐτῶι καὶ Σκυθῶν ἀναγράφονται πρὸς ἀλλήλους μάχαι τε καὶ ἀξιόλογοι πράξεις.*

ἔστι δὲ τὴν φράσιν ἀπέριττός τε καὶ ὄγκωι καὶ ἀξιώματι χαίρων καί, ὡς ἄν τις εἴποι, ἄλλος μετά τινος σαφηνείας Θουκυδίδης, μάλιστά γε ἐν ταῖς Σκυθικαῖς Ἱστορίαις.

6 EUAGRIOS HE V 24: *Νικοστράτου τε τοῦ σοφιστοῦ τοῦ ἐκ Τραπεζούντων* (98 T 1) *συγγράψαντος τὰ ἀπὸ Φιλίππου τοῦ μετὰ Γορδιανὸν* (244—249) *ἐκτίθεται ἕως Ὀδαινάθου τοῦ ἐκ Παλμυρῶν καὶ τῆς Οὐαλλεριανοῦ πρὸς Πέρσας αἰσχρᾶς ἀφίξεως* (gegen 260). *καὶ Δεξίππωι δὲ πλεῖστα περὶ τούτων πεπόνηται, ἀπὸ μυθικῶν ἀρξαμένωι καὶ λήξαντι ἐς τὴν Κλαυδίου τοῦ μετὰ Γαλλίηνον βασιλείαν* (268—270). *οἷς συνανείληπται περὶ ὧν Κάρποι καὶ ἕτερα βάρβαρα ἔθνη κατὰ τὴν Ἑλλάδα καὶ Θράικην καὶ Ἰωνίαν διαπολεμοῦντες ἔπραξαν.*

7 TZETZ. Chil. IX 497—501: *Δέξιππος ὁ φιλόσοφος, μύστης ὢν Ἰαμβλίχου πολλὰ μὲν συνεγράψατο καὶ ἕτερα βιβλία, ὧν τῶι ἐνὶ ἐντυχον τῶι εἰς Κατηγορίας. ἔγραψε δὲ καὶ Σκυθικά, ἃ μέχρι νῦν οὐκ οἶδα, καὶ ἕτερα, ὡς εἴρηκα. μόνον τὸ ἓν δ' ἀνέγνων.*

F

Χρονικὴ Ἱστορία $\overline{A}$—$\overline{IB}$

(T 2—6. F 9—23)

1 (III 671) EXC. DE SENT. p. 71, 12—74, 3 Boiss: (*ἐκ τῆς Ἱστορίας Εὐναπίου Σαρδιανοῦ τῆς μετὰ Δέξιππον νέας ἐκδόσεως*) .... *Δεξίππωι τῶι Ἀθηναίωι κατὰ τοὺς Ἀθήνησιν ἄρχοντας, ἀφ' οὗ παρὰ Ἀθηναίοις ἄρχοντες, ἱστορία συγγέγραπται, προσαριθμουμένων καὶ τῶν Ῥωμαικῶν ὑπάτων, καὶ πρό γε αὐτῶν τῶν ὑπάτων τε καὶ ἀρχόντων ἀρξαμένης τῆς γραφῆς.* (2) *τὸ δὲ ἓν κεφάλαιον τῆς ἱστορίας, τὰ μὲν ἀνωτέρω καὶ ὅσα τὸ ποιητικὸν νέμεται γένος, ἐφεῖναι καὶ ἐπιτρέψαι τῶι πιθανῶι καὶ μᾶλλον ἀναπείθοντι τὸν ἐντυγχάνοντα· τὰ δὲ προιόντα καὶ ἐπὶ πλέον μαρτυρούμενα συνενεγκεῖν καὶ κατακλεῖσαι πρὸς ἱστορικὴν ἀκρίβειαν καὶ κρίσιν ἀληθεστέραν. βιάζεται γοῦν καὶ συναριθμεῖται τὸν χρόνον ἔς τε τὰς ὀλυμπιάδας περιγράφων καὶ τοὺς ἐντὸς ἑκάστης ὀλυμπιάδος ἄρχοντας.* (3) *πρόθυρα δὲ κάλλους ἀνάμεστα προθεὶς τῆς συγγραφῆς καὶ προιὼν τά τε ἔνδον ἐπιδείξας σεμνότερα τὸ μὲν μυθῶδες καὶ λίαν ἀρχαῖον ἀφαιρεῖ καὶ ἀφίησιν ὥσπερ φάρμακον παλαιὸν καὶ ἀδόκιμον ἐς τοὺς συντεθεικότας· Αἰγυπτίους δὲ χρόνους ἀναλεγόμενος καὶ συνωθούμενος ἐπὶ τὰ πρῶτα καὶ*

3 *αἱ τῶν* M 13 *οἷς* Bidez-Parmentier *ὧι* Eu 17 *ὧν* Diels *ἐν* Tz
21 *Χρονικὴ Ἱστορία* T 2; F 1; 2; vgl. T 4; *Σύντομον ἱστορικόν* T 5; *Χρονικά* F 3—5.

τελεώτερα τῶν παρ' ἑκάστοις ἀρχῶν, τοὺς ἡγεμόνας καὶ πατέρας τῆς ἱστορίας ἐκτίθησιν, ἔνδηλος ὢν καὶ σχεδόν τι μαρτυρόμενος ὅτι τῶν ἀπιστουμένων ἕκαστον ἕτερος προλαβὼν εἴρηκεν. καὶ περιφέρει γε τὴν ἱστορίαν ἐκ πολλῶν καὶ παντοδαπῶν τῶν ταῦτα εἰρηκότων ὥσπερ ῥῶπόν τινα ποικίλον καὶ χρήσιμον εἰς ἓν μυροπώλιον τὴν ἰδίαν ἐξήγησιν κατακεκλειμένην καὶ συνηγμένην. (4) πάντα δέ, ὅσα πρός τε τὸ κοινὸν ἁπάντων ἀνθρώπων ἀξιόλογα καὶ κατ' ἄνδρα δι' ἀρετὴν περιττοῦ τινος ὀνόμαιος τετυχηκότα, λάβρως ἐπιδραμὼν καὶ διαθέμενος τῶι λόγωι, τελευτῶν ἐς Κλαύδιον καταλύει τὴν συγγραφὴν καὶ Κλαυδίου τῆς βασιλείας ἔτος τὸ πρῶτον, ἐς ὃ δὴ καὶ τῆς βασιλείας ἤρχετο καὶ ἐτελεύτα, ἐνιαυτὸν ἄρξας Ῥωμαίοις ἕνα· οἱ δὲ καὶ ἕτερον αὐτῶι χαρίζονται. (5) εἶτα ὀλυμπιάδας καταλογίζεται τόσας καὶ τόσας καὶ ὑπάτους καὶ ἄρχοντας ἐπὶ ταύταις, τὴν χιλιάδα τῶν ἐτῶν ὑποβάλλων, ὥσπερ ἀγωνιῶν, εἰ μὴ πολλῶν λίαν ἐτῶν ἀποδοίη λόγον τοῖς ἐντυγχάνουσιν.

(6) ἐγὼ δὲ ὁ τοῦτο τὸ ἔργον εἰς νοῦν βαλόμενος, ὑπ' αὐτοῦ Δεξίππου ταῦτα ἔχων ἐκδιδάσκεσθαι καὶ συλλαμβάνειν ὅσος καὶ ἡλίκος ὁ κίνδυνος κατὰ τὸν ἐνιαυτὸν ἕκαστον ἱστορίαν γράφειν καὶ πρὸς τοὺς ἐντυγχάνοντας ὁμολογεῖν, ὅτι ταῦτα οὐκ ἔστιν ἀληθῆ κατὰ τοὺς χρόνους, ἀλλὰ τῶι μὲν οὕτως τῶι δὲ ἑτέρως ἔδοξε, καὶ περιφανῶς ἑαυτοῦ κατηγορεῖν, ὥσπερ ἐκεῖνος, ὅτι χρονικὴν ἱστορίαν γράφων πλανωμένην τινὰ καὶ μεστὴν τῶν ἀντιλεγόντων ὥσπερ ἀπρόεδρον ἐκκλησίαν ἐκτίθησι τὴν γραφήν .... κἀκεῖνα προσελογιζόμην ὅτι τέλος ἱστορίας ... τὰ πραχθέντα ὅτι μάλιστα δίχα τινὸς πάθους ἐς τὸ ἀληθὲς ἀναφέροντα γράφειν, οἱ δὲ ἀκριβεῖς λογισμοὶ τῶν χρόνων ὥσπερ ἄκλητοι μάρτυρες αὐτομάτως ἐπεισιόντες ἐς ταῦτα ὠφελοῦσιν οὐδέν. .... τίς οὖν λόγος πρὸς ἱστορίας τέλος εἰδέναι ... ὅτι τὴν ἐν Σαλαμῖνι ναυμαχίαν ἐνίκων οἱ Ἕλληνες κυνὸς ἐπιτέλλοντος; τί δ' ὄφελος ... εἰ κατὰ ταύτην ἐτέχθη τὴν ἡμέραν ὁ δεῖνα καὶ μελοποιὸς ἀνέσχεν ἢ τραγωιδὸς ἄριστος; ..... (7) κωλύει μὲν γὰρ ἴσως οὐδὲν καὶ περιττόν τι μαθεῖν, βλαβερὸν δὲ ὁμολογουμένως περιττοῦ τινος ἕνεκεν τὸ χρήσιμον μὴ μαθεῖν, ἄλλως τε, ὥς φησιν αὐτὸς Δέξιππος, τῶν μὲν χρονικῶν ἢ πάντων ἢ τῶν πλείστων διαπεφωνημένων, τῶν ⟨δὲ⟩ ὑπερόρων καὶ φανερῶν πράξεων συμπεφωνημένων καὶ ὡμολογημένων. τίς γὰρ οὕτω περιβόητος ... ὡς Λυκοῦργος ὁ Λακεδαιμόνιος, ἐς ὃν καὶ ἡ τοῦ θεοῦ μαρτυρία διὰ στόματος ἅπασι θεὸν ἄντικρυς ἀνακαλοῦντος ἐπὶ τῶι θεῖναι τοὺς

1 τελεώτερα: παλαιότερα Bekker 2 ὢν [καὶ] Her(werden) 3 παραφέρει Din(dorf) 6 συνενηνεγμένην Her 11 καταλογίζεται Mai —ονται V 32 ⟨δέ⟩ Niebuhr ὑπερώρων Din ὑπερόχων Kuiper 35 στόματος Din στόμασιν V

νόμους; τίς δὲ τῶν ταῦτα εἰρηκότων ἑτέρωι συμφέρεται περὶ τῶν ἡνίκα ἐτίθει τοὺς νόμους χρόνων; .....

2 (16 a) CRAMER AP II 153, 20 (*ἐκ τῶν Εὐσεβίου Χρονικῶν*): *μέχρι τούτου* (ol. 249; 217/8) *τὴν τῶν ὀλυμπιάδων ἀναγραφὴν εὕρομεν. καὶ ὁ μὲν Εὐσέβιος ταῦτα· ἄλλοι δὲ χρονογράφοι καὶ Δέξιππος ὁ Ἀθηναῖος καὶ τῶν ἐφεξῆς ὀλυμπιάδων τῶν τε ἐν αὐταῖς νικησάντων μέμνηνται. ἀμέλει τὴν Χρονικὴν Ἱστορίαν ὁ Δέξιππος μέχρι τῆς διακοσ⟨ιοστ⟩ῆς ἑξηκοστῆς δευτέρας ὀλυμπιάδος* (269/70) *συγγράψας Διονύσιον Ἀλεξανδρέα φησὶν ἐπὶ ταύτης νικῆσαι.*

$\overline{I}$

3 (6) STEPH. BYZ. (Konstant. De them. II 56) s. *Δυρράχιον· .... Δέξιππος δὲ ἐν Χρονικῶν ῑ φησὶν οὕτως· «καὶ Μακεδόνων τὴν ⟨πρότερον⟩ μὲν Ἐπίδαμνον, ἐς ὕστερον δὲ Δυρράχιον μετονομασθεῖσαν, πόλιν τῆς Μακεδονίας μεγάλην καὶ εὐδαίμονα, κατὰ κράτος αἱροῦσιν.»*

4 (7) — s. *Σουκχαῖοι· ἔθνος Μαυρούσιον, ὡς Δέξιππος Χρονικῶν ῑ.*

IB

5 (8) **a)** ET. M. 333, 5: *Ἕλουρος· εὐθεῖα. «ἀπὸ τῶν ἐκεῖσε ἑλῶν* a. 267 p. Ch. *Ἕλουροι κέκληνται» Δέξιππος ἐν δωδεκάτωι Χρονικῶν. καὶ γράφεται διὰ τοῦ ε̄ ψιλοῦ.* **b)** STEPH. BYZ. s. *Ἕλουροι· Σκυθικὸν ἔθνος. περὶ ὧν Δέξιππος ἐν Χρονικῶν ιβ̄.*

ΣΚΥΘΙΚΑ Ᾱ—Γ̄

(T 3?; 5; 6?; 7. F 24—30. vgl. F 20; 22)

$\overline{\Gamma}$

6 (24) EXC. DE LEG. p. 380, 17—385, 20 De Boor: *ἐκ τῆς ἱστορίας* a. 270 p. Ch. *Δεξίππου Ἀθηναίου. λόγος γ̄. ὅτι Αὐρηλιανὸς κατὰ κράτος νικήσας τοὺς Ἰουθούγγους Σκύθας καὶ κατὰ τὴν τοῦ Ἴστρου περαίωσιν ἐς τὴν ἀποφυγὴν πολλοὺς τούτων ἀνελών, οἱ λειπόμενοι ἐς σπονδὰς ἦκον καὶ πρεσβείαν ἐστείλαντο. τὴν δὲ αἴτησιν τῆς εἰρήνης ἐδόκει μὴ σὺν τῶι ἄγαν περιδεεῖ καὶ καταπεπληγότι ἐκ τῆς ἥττης ποιεῖσθαι, ὡς ἂν ὑπάρχοι σφίσιν καὶ τῶν πρόσθεν φοιτώντων χρημάτων παρὰ Ῥωμαίων ἡ ἀποδοχή, μὴ ἐς τὸ ἀδεὲς πάντη τῶν ἐναντίων καθισταμένων.* (2) *ὁ δὲ Ῥωμαίων βασιλεὺς Αὐρηλιανός, ὡς ἐπύθετο ἀφιγμένην τὴν Ἰουθούγγων πρεσβείαν, ἐς τὴν ὑστεραίαν φήσας χρηματιεῖν περὶ ὧν*

12 ῑ *Μακεδονικὴν πόλιν αὐτὴν καλεῖ γράφων οὕτως* Const 13 ⟨*πρότερον*⟩ Meineke *τὴν μὲν* om Const δὲ om Const 15 *εὐδαίμονα οὖσαν* Const 20 *Ἕλουροι* RVP 26 Suid. s. *Ἰουθοῦγγοι· ὄνομα ἔθνους. «οἱ δὲ ἐπεραιώσαντο τὸν Ἴστρον, δόντων ἑκόντων εἶναι τὴν δίοδον Ἰουθούγγων ἔχθει τῶι πρὸς Ῥωμαίους.»* *περαίωσιν* Nie(buhr) *περαιώσας* O (= A E)

ἥκουσι διέταττεν τοὺς στρατιώτας ὡς ἐς μάχην ἐκπλήξεως εἵνεκα τῶν ἐναντίων. ἐπεὶ δὲ καλῶς εἶχεν αὐτῶι ἡ διακόσμησις, ἐπὶ ὑψηλοῦ βήματος μετέωρος βέβηκε καὶ ἀλουργίδα ἀμπέχων τὴν πᾶσαν τάξιν ἐποίει ἀμφ' αὐτὸν μηνοειδῆ. παρεστήσατο δὲ καὶ τῶν ἐν τέλει, ὅσοι ἀρχάς τινας ἐπιτετραμμένοι, σύμπαντας ἐφ' ἵππων. κατόπιν δὲ βασιλέως τὰ σημεῖα ἦν τῆς ἐπιλέκτου στρατιᾶς — τὰ δέ εἰσιν ἀετοὶ χρυσοῖ καὶ εἰκόνες βασίλειοι καὶ στρατοπέδων κατάλογοι γράμμασι χρυσοῖς δηλούμενοι — ἃ δὴ σύμπαντα ἀνατεταμένα προυφαίνετο ἐπὶ ξυστῶν ἠργυρωμένων. (3) ἐπὶ δὲ τούτοις ὧδε διακοσμηθεῖσιν Ἰουθούγγους ἠξίου ⟨παρελθεῖν⟩. τοὺς δὲ συνέβη θαμβήσασθαι ἰδόντας καὶ ἐπὶ πολὺ σιγῆι ἔχειν. ἐπεὶ δέ σφισιν ἐκ τοῦ βασιλέως ἀπεδόθη λέγειν, διά τινος ἑρμηνέως ἔλεξαν τοιάδε·

(4) 'οὔτε τῆι ἐπὶ καιροῦ συμβάσηι κακοπραγίαι ἡμῶν παρὰ τὸ εἰκὸς καταπεπληγότες οὔτε δυνάμεως ἐνδεῶς ἔχοντες ἢ καὶ πολέμων ἄπειροι καθεστηκότες ἀσθενείας εὐπρεπείαι κατὰ τὸ ἡμῖν αὐτοῖς μόνοις συμφέρον ἐς τὴν εἰρήνην σπεύδομεν. ἀλλὰ περίεστι μὲν ἡμῖν τοσοῦτον τῆς ἐν τοῖς πολέμοις περιουσίας πλήθους εἵνεκα καὶ ἰσχύος, ὥστε μέρει ἐλαχίστωι τὰς πρὸς Ἴστρωι πόλεις ἐπελθόντες Ἰταλίαν μικροῦ πᾶσαν κατειλήφαμεν, ἱππικῶι μὲν στρατεύσαντες ἐς μυριάδας $\bar{\delta}$, καὶ τούτων οὐ μιγάδων οὐδὲ ἀσθενῶν ἀλλὰ Ἰουθούγγων καθαρῶς, ὧν πολὺς ἐφ' ἱππομαχίαι λόγος. ἀσπίδα δὲ ἄγομεν διπλασίαν δυνάμεως τῆς ἱππικῆς, οὐδὲ ἐν τούτοις ταῖς ἑτέρων ἐπιμιξίαις ἐπισκιάζοντες τοῦ σφετέρου στρατοῦ τὸ ἀν⟨αν⟩ταγώνιστον. (5) ἔχοντες δὲ καὶ οὕτω παρασκευῆς διακρίνεσθαι οὐ διαγινώσκομεν ἐς ἀντιλογίαν ἥκειν τῆς συμφορᾶς πέρι. οὐ διὰ τὸ μὴ κατὰ κράτος νενικῆσθαι, κατὰ δὲ τὸ ἄδηλον τοῦ ἐκβησομένου εἰρήνην πολέμου προτιμῶμεν, εἰκάζοντες καὶ ὑμῖν ὡς γένοιτ' ἂν διὰ γνώμης πρὸς Ἰουθούγγους εὖ παρασχὸν τῆς πρόσθεν διαφορᾶς συμβῆναι, οἷα δὴ ὑπούσης καὶ παλαιᾶς ἀμφοῖν τοῖν γενοῖν πρὸς ἄλληλα πίστεως ἐς τὸ ἡσυχάζειν, δι' ἣν χρὴ τὴν ἐπὶ καιροῦ διαφορὰν ἀπερίσκεπτον ἐν τῶι παρόντι καταλύσαντας πρὸς τὸ παλαίτερον καὶ λυσιτελοῦν μετατίθεσθαι ἑκατέροις. ἔν τε τῶι πολέμωι οὐκ ἐπὶ πλεῖστον ταῖς καταδρομαῖς ληιζόμενοι, ἀλλ' ὅσον ἐς ἀφορμὴν τῶν ἐπιτηδείων ἀγαπῶντες τὴν ἄθροισιν, μέχρι τῆς γενομένης μάχης ἡσυχίαι τὸν καιρὸν διετρίβομεν, ὡς τοῖς ἐπιοῦσιν ὑμῖν σὺν τῆι ὑμετέραι δυνάμει τὸ καθ' αὐτοὺς ἀντιταξαντες. ὃ δὴ καὶ νῦν ποιεῖν παρεσκευάσμεθα· καὶ τό τε ὑμέτερον πρὸς πάντα κίνδυνον ἐκ τούτου ἀδεέστερον ἕξει, καὶ τῶν μεγίστων στρατοπέδων συνελθόντων οὐθ' ἡτισοῦν ἑτέρα χεὶρ ἀξιόμαχος ἡμῖν νομισθήσεται. (6) εἰ δέ τις τῆι εὐτυχίαι τοῦ πολέμου ἐπαιρόμενος ὀλίγωρός ἐστι πρὸς

---

1 τῶν Nie τά τῶν O 3 ἀμφ' αὐτὸν Hoesch(elmann) ἄμφαστον O 9 ⟨παρελθεῖν⟩ Nie θαμβήσασθαι Nie —εσθαι O 10 σιγοῖ E A (?) 16 πλήθους Hoesch —θη O 19 ἐφ' ἱππομαχίαι Hoesch ἐφιππομαχίοι O 21 ἀνανταγώνιστον Nie 25 ⟨ἐκ⟩ τῆς Herwerden 33 ἀντιτάξοντες Nie

τὴν σύμβασιν, γνώτω οὐ βεβαίωι πράγματι θρασυνόμενος, καὶ ὅτι ἐπὶ παντὶ †φέρον τῆς δοκούσης εὐπραγίας ἡττηθέντας καὶ πρὸς τὴν παροῦσαν τῆς τύχης ἀκμὴν ἀποκλίναντας τῶν ἄμεινον ἐξηρτῆσθαι μόνων ἐλπίδων, καὶ ὑπὸ τοιαύταις ἀνοίαις τῆς τε πρὸς θάτερον μεταβολῆς ὑπεριδεῖν καὶ συμμαχίαν εὔκαιρον διδομένην παραιτήσασθαι. πεφύκασίν τε αἱ μείζους στρατιαί, παρὰ μὲν τὴν πρώτην θάρσει οἰκείας δυνάμεως ἐπαιρόμεναι καὶ ἐλαχίστηι προμηθείαι χρώμεναι, σὺν καταφρονήσει τῶν ἀντιπολεμούντων ἐπὶ τὰς μάχας πορεύεσθαι καὶ καιὰ τὸ ἀφύλακτον ὡς ἐπὶ πολὺ τὸ ἧττον ἔχειν· αἱ δὲ τῶι αἰφνιδίωι καὶ παρ' ἐλπίδα χωρήσαντι * * λογισμῶι τε ἀσφαλεῖ καὶ περιουσίαι δυνάμεως βεβαίως χρησάμεναι δυσμαχώταται τοῖς ἀντιπάλοις γίνεσθαι. (7) σὺν δὴ τοιαύτηι ἐλπίδι καὶ ἡμεῖς, διχῆι τὴν δύναμιν διελόντες τὸ πρῶτον καὶ ἐν τῶι ποταμῶι τὰ πολλὰ τύχηι μᾶλλον ἢ ἀρετῆι ὑμετέραι σφαλέντες, οὐκ ἀπροσδόκητοί ἐσμεν ἀλλὰ νῦν ἅμα τῶι τοῦ μέλλοντος προμηθεῖ οὐχ ὑπόστατοι ὑμῖν γενέσθαι. κράτιστον δὴ τούτων εἵνεκα δι' εἰρήνης αἱρεῖσθαι ὑμᾶς τὰς ἐκ τῆς ὁμονοίας ὠφελείας, καὶ τὰ τοῦ πολέμου πράγματα σὺν ἡμῖν τίθεσθαι, τῆι τε παρ' ἡμῖν συμμαχίαι ῥωσθέντας πλέον ἔχειν πρὸς τοὺς ἐπιόντας. εἰ δὲ ταῦτα ποιεῖν ὧδε κρίνοιτε, ὑπάρχειν ἡμῖν δίκαιον καὶ ὅσα ἐν χρυσοῦ ἀσήμου τε καὶ ἐπισήμου δόσεσιν καὶ ἀργύρου παρ' ὑμῶν ἐφοίτα ἐπὶ φιλίας βεβαιότητι. ἀπειπαμένων γάρ, ὅσα ἐχθροὺς ἀμυνόμενοι καθότι δυνατὸν πολεμήσομεν'.

(8) πρὸς ταῦτα ὁ Ῥωμαίων βασιλεὺς ἔλεξεν ὧδε· 'εἰ μὲν ⟨μὴ⟩ ἐς ἀφανὲς καθέντες τὴν γνώμην ὑμῶν, περὶ ὧν πρεσβεύεσθε, ἐδιδάσκετε, οὔθ' ἡμῖν τοῖς ἐκδεξαμένοις τὸν λόγον χαλεπὴν παρείχετ' ἂν τὴν ἀπόκρισιν. ἐπεὶ δὲ τὰ εἰρημένα ἐς μὲν εὐπρέπειαν σύγκειται, ἔργωι δὲ ἐναντίως ἔχει, πῆι μὲν εἰρήνης μνημονευόντων, ὅτε δ' αὖθις πόλεμον ἐπανατεινομένων ὑμῶν, ὧν συγχεῖν ἐοίκατε ἑκάτερον ἐκ θατέρου, ἀμφίβολον καὶ ἡμῖν καθίσταται πρὸς ὅ τι χρὴ πρῶτον ἀποκρινομένους μὴ ἁμαρτάνειν. (9) λέλειπται δέ τι καὶ ἐκ τῶν παρόντων βουλεύσασθαι· χρὴ γὰρ τὼ διττὼ τούτω λόγω διελόντας ἀπαντᾶν πρὸς ἄμφω. εἰ μὲν γὰρ καθαρῶς εἰρήνην ἐπαγγέλλεσθε, τί δεῖ μεμνῆσθαι χρημάτων αἰτήσεως; καίτοι κἂν τούτωι οὐ σὺν τῶι προχείρωι ἡ βουλὴ τοῖς νενικηκόσι πρὸς τὴν ἄρνησιν ἢ τὴν καταίνεσιν. εἰ δὲ ἐπισκοτεῖν ὑμῖν πρὸς τὸ συμφέρον καὶ τὰς ἐκ τοῦ πολέμου πλεονεξίας ἡγεῖσθε τὴν σύμβασιν καὶ ἡττηθέντες ὥσπερ δασμοὺς παρ' ἡμῶν ἀπαιτήσοντες ἥκετε, τῆς ῥαιστώνης τὸ τερπνόν, ὅσον εἰρήνη δίδωσιν, ἐκ παντὸς μεταδιώκειν ἡμᾶς νομίζοντες, ἔχεσθε τῆς ὁμοίας τῆι πρόσθεν ἐπιχειρήσεως μηδ' εἰς εὐεργεσίας λόγον προισχόμενοι τοῦ πολέμου τὴν κατάλυσιν ἀνταιτεῖτε μισθὸν

---

2 *φέρον*: σφαλερὸν Nie 9 ⟨διδαχθεῖσαι⟩ Nie 10 *δυσμαχώταται* Din —*τοι* O 15 *τὰς* Hoesch *τοὺς* O 16 ⟨*εὖ*⟩ *τίθεσθαι* Herwerden *παρ' ἡμῶν* Din 21 ⟨*μὴ*⟩ Bekker 23 *παρείχετ' ἂν τὴν* Nie *παρεῖχε ταύτην* O 31 *κατάνευσιν* Cantoclar. 35 *τῆι* Bekker *τῆς* O 35—36 *μηδ' εἰς εὐ. λόγον* Valesius *μηδεὶς εὐ. λόγων* O

τῆς συγχωρήσεως ὠνητὴν καὶ οὐκ ἐθελούσιον ποιούμενοι τὴν παροῦσαν ἐς τὴν φιλίαν πρόκλησιν. (10) οὐ γὰρ δὴ πολέμων ἀπείρους ὄντας ἡμᾶς τῶι πλήθει τῆς πολλὰ δὴ κομπασθείσης ὑφ' ὑμῶν δυνάμεως ἐκπλήξετε οὐδὲ πλούτωι λαφύρων Ἰταλικῶν ἐπικομιζόμενοι ἀδεῶς ἐπ' οἴκου πορεύσεσθε, ἀλλὰ δῆλαι μὲν ὑμῶν αἱ πεζαὶ παρασκευαί, οὐκ ἄδηλοι δὲ αἱ τῶν ἱππέων, πρὸς ἃς ἐς τρόπον τὸν δυνατὸν ἀντιστησόμεθα. τολμῶμέν τε γὰρ μετ' ἀσφαλείας καὶ ἀναχωροῦμεν σὺν προμηθείαι, οἷα δὴ λογισμῶι ἡγεμόνι ἐς πάντα χρώμενοι, οἷς ἡ ἰσχὺς βεβαιοτάτη, καὶ ἐμπειρίαν πολεμικῶν ἔργων διαφερόντως ἔχοντες. ὑμεῖς δὲ μετά τε τοῦ προχείρου ἔπιτε, καὶ διαμαρτάνοντες τῶν ἔργων διὰ τὸ μὴ προσκέψασθαι ἐφ' ἃ δεῖ ἐλθεῖν πείραι τὴν βλάβην τοῦ προπετοῦς φερόμενοι μεταγινώσκετε. τοῖς γὰρ ζέσει ἐς τὰς πράξεις μὴ †συμφερομένοις ἀνάγκη τοῦ βελτίστου ἁμαρτάνειν. καὶ ταχεῖαι μὲν ὑμῶν αἱ ἐπιχειρήσεις, δι' ὀλίγου δὲ αἱ μεταμέλειαι. καὶ τὸ σύμπαν κατὰ τὸ εἰκὸς θαύματος ἀπήλλακται ἀντιπάλους ἡμῖν τυχόντας καὶ ἠθῶν ἀνομοίων καὶ ἐς τὰς γνώμας πραττομένων διεστάναι οὐκ ἀπεοικός, καὶ ὑμᾶς μὲν ἀμαθίαι, ἡμᾶς δὲ λόγωι συνεῖναι, σὺν ὧι μάλιστα καὶ τὸ κρατεῖν τοὺς ἥσσους τῶν πλειόνων περιγίνεται συνέσει πρὸ δυνάμεως πιστεύοντας. (11) τούς τε πλείονας σὺν τῶι ἀλογίστωι διὰ μάχης ἰόντας κάκιον ἀμύνεσθαι ἔργου πείραι μᾶλλον ἢ λόγου κομπωδεστέραι προσποιήσει διδάσκεσθε βλέψαντες ἐς τὰ Σκυθῶν πάθη· μετὰ σαφεστάτων γὰρ τεκμηρίων καὶ οὐκ ἀμάρτυρα λέξομεν. οὗτοι δὴ λ̄ μυριάσι στρατοῦ ἐφ' ἑκατέρας τὰς Ἠπείρους σκεδασθέντες πάσηι τε τῆι δυνάμει ἡττήθησαν πρὸς ἡμῶν καὶ λαμπρὰ τοῖς νενικηκόσιν ὑπελείποντο τῆς οἰκείας ἀρετῆς ὑπομνήματα, ὧν τὴν εὔκλειαν ἐς τὸ παντελὲς ἔξομεν νῦν τε καὶ ἔπειτα τῶι χρόνωι συνπαραθέουσαν. τάς τε Γαλμιόνων συμφορὰς ἄγειν * * σφᾶς τοῦ προχείρου τῶι ἀναρριφθέντι τῆς ἐπιχειρήσεως ταχυτέραν καὶ δι' ὀλίγου ἔθεντο τὴν μετάγνωσιν. (12) ἡμεῖς τε ἐπὶ ταῖς πλημμελείαις ὑμῶν, αἷς εἰς ἡμᾶς ἐπλημμελήσατε, οὐκ ἀποχρῆν ἡγούμεθα ἣν ἐπάθετε τιμωρίαν, εἰ μὴ καὶ τὸν Ἴστρον ὑπερβάντες ἐν ὅροις τοῖς ὑμετέροις τὴν ὀργὴν ὡς προαδικήσαντας ὑμᾶς ἀποπλήσαιμεν. πόλεμον γὰρ ἐπὶ σπονδαῖς ἀκήρυκτον ἐφ' ἡμᾶς ἠγείρατε, ἐγκλήματα μὲν ὡς εἰς προαδικήσαντας εἰπεῖν οὐκ ἔχοντες, ἐπιθυμίαις δέ τισι καὶ ἐλπίσι κουφισθέντες, σὺν αἷς ὅμιλος ἀλόγιστος ἐπαίρεται στρατείας καὶ πολέμου ἀντιλαμβάνεσθαι. ὅθεν οὐκ ἔξω προσ-

---

2 *πρόκλησιν* BMP *πρόκλεισιν* AE 3 *ὑμῶν* Nie *ἡμῶν* O 4 *πλοῦτον — ἐπικομιζόμενοι* Hoesch *πλούτωι — ἐπικομπαζόμενοι* Nie *πλοῦτον — ἀποκομιζόμενοι* de Boor 9 *ἔπιτε* Bekker *ἴπειτα* O 11 *ζέσει: συνέσει* Mai *μὴ ⟨συνέσει⟩* Spengel 15 *ἀπεοικός* Hoesch *ἀπεποικός* O 17 *ἥσσους* Mai, Nie *ἴσους* O 20 *διδάσκεσθε βλέψαντες* Hoesch Nie *διδάσκεσθαι βλέψαντας* O 22 *Ἠπείρους* (Zosim. II 33, 2) de Boor *ἠπείρους* vulg 25 *Ἀλαμανῶν* Nie 28 *ἣν* Bekker *ὧν* O 29–30 *ὧν προηδικήσατε ἡμᾶς* Bekker *ὡς ⟨ἐς⟩ πρ. ὑ.* Din 30 *ἀποπλήσαιμεν* Nie *ἀποπλεύσαιμεν* O 33 *στρατείας* Din *στρατιᾶς* O

δοκίας ἄγομεν καὶ τὰ παρὰ τοῦ θείου ἔσεσθαι ἡμῖν ἀρωγά, οἷα δὴ ἡμῶν μὲν θεσμὸν τὸν ἐπὶ σπονδαῖς οὐκ ἀτιμασάντων, Ἰουθούγγων δὲ ἄδικον ὁδόν τε ἐφ' ἡμᾶς ἐλθόντων καὶ ὅρκους καὶ πᾶσαν πίστεως βεβαιότητα παρὰ φαῦλον τιθεμένων, τοῖς τε αὖ φθάνουσι κατορθώμασι τὸ μέλλον λαμβάνοντες καὶ περὶ τῶν ἐσομένων οὐκ ἀπεικότως πρὸς τοῖς εἰρημένοις χρηστὰ δοξάζομεν. (13) ἡ μὲν γὰρ ἐπ' εὐπραγίαι ἐλπὶς θάρσος φέρει, φόβον δὲ ἡ ἐπὶ τῶι ἐναντίωι. λογισμῶι τε ἡγεμόνι πρὸς τὰς πράξεις χρώμενοι τάς τε δόξας τῶν συμβησομένων οὐκ ἀβασανίστως προσιέμεθα, κἂν τοῖς παροῦσιν, οἷα ἄνδρες ἀθληταὶ κινδύνων τῶν ἀρίστων, οὐκ ἐκπληττόμεθα ταῖς τοῦ πολέμου χαλεπότησιν, ἐξ ὧν τὸ ἐλπιζόμενον κέρδος οὐκ ἀσθενὲς καὶ περιττότερον τῆς ἀχθηδόνος. (14) τὸ γὰρ δὴ πλῆθος ὑμῶν σώμασί τε ἴκισια ἰσχύει καὶ φρονήμασιν. ἀπείληπται γὰρ † Ῥοδανοῦ μὲν εἴσω καὶ τῶν ἡμετέρων ὁρίων, σπανίωι δὲ ἀγορᾶι συνεχόμενον καὶ τῆι ἄλληι ταλαιπωρήσει τοῖς ἀλγεινοῖς τοῖς μὲν ἤδη σύνεστι, τοῖς δὲ μέλλει, καὶ προκαμὸν ἐν τῶι ἀεὶ μοχθεῖν ἀτολμότερον ἔσται καὶ χρῆσθαι αὐτῶι παρέξει ἀμαχεὶ ὅ τι ἂν βουλώμεθα, ὡς ἂν πρὸς τὴν χρόνιον διατριβὴν ἀπειρηκότι. ὅθεν ὑμῖν τε τὸ πᾶν περιφανῶς κινδυνεύεται, καὶ ἡ τῆς εἰρήνης ὑμῶν αἴτησις ἐπ' εὐπρεπείαι τοῦ φόβου σύγκειται, ὅπως ἂν τὸ σφέτερον δέος ἐπιλυγάζησθε. ἦν τί δεῖ προσίεσθαι, καλῶς ὑπάρχον πανταχόθεν ἀποκλεισθεῖσιν ὑμῖν τῆς οἴκαδε πορείας καὶ οἷον εἴσω πυλῶν ἀπειλημμένοις χρῆσθαι εὖ τε καὶ μή, ὅπως ἂν ἔχωμεν πρὸς ὑμᾶς διανοίας;'

(15) ἐπὶ τούτοις λεχθεῖσιν ἐκ τοῦ βασιλέως κατεπλάγησάν τε οἱ Ἰουθοῦγγοι, καὶ ὡς οὐδὲν αὐτοῖς τῶν ἐς ἐλπίδας ἐπράττετο, παντελεῖ τῶν σπονδῶν ἀπογνώσει ἐχόμενοι παρὰ τοὺς σφετέρους ἀπεχώρησαν.

7 (24) EXC. DE LEG. p. 385, 21—386, 24: ὅτι ἐπὶ Αὐρηλιανοῦ οἱ Βανδῆλοι κατὰ κράτος ἡττηθέντες παρὰ Ῥωμαίων πρεσβείαν ἐποιήσαντο πρὸς Ῥωμαίους περὶ διαλύσεως πολέμου καὶ συμβάσεως. καὶ πολλὰ ἀναμεταξὺ εἰπόντων ἀλλήλων, τοῦ τε βασιλέως καὶ τῶν βαρβάρων, διελύθη μὲν ὁ σύλλογος. τῆι δὲ ὑστεραίαι τό τε πλῆθος τῶν Ῥωμαίων στρατιωτῶν αὖθις ἠθροίσθη καὶ ἐρομένου βασιλέως ὅ τι σφίσι περὶ τῶν παρόντων λῶιον εἶναι δοκεῖ, κρίνοντες τὴν εὐτυχίαν τὴν ὑπάρχουσαν προμηθείαι τῆς ὑπὲρ τῶν ὄντων ἀσφαλείας διασώσασθαι καὶ βοῆι τὸ βουλόμενον σημαίνοντες σύμπαντες ἐς τὴν κατάλυσιν τοῦ πολέμου ἐχώρησαν. (2) καὶ οἵδε μὲν ὧδε συνηνέχθησαν γνώμηι· οἱ δὲ τῶν βαρβάρων βασιλεῖς καὶ ἄρχοντες ἥκοντες καθότι σφίσι προειρημένον ἔδοσαν ὁμήρους σφῶν αὐτῶν οὐ τὰ δεύτερα ἀξιώσεως καὶ τύχης. οἵ τε γὰρ βασιλεῖς τοὺς παῖδας ἑκάτεροι

7 φόβον — ἐναντίωι Mai φόβου δὲ ἡ ἐπὶ τοῦ ἐναντίου O 11 τὸ BM^{e} τὰ rell 12 Ἠριδανοῦ Valesius Ῥεγανοῦ? Groag 16 βουλώμεθα Nie βουλόμεθα O 19 ἐπηλυγάζησθε Hoesch ἐπιληγάζεσθε O δεῖ Bekker δὴ O 21 ἔχωμεν Hoesch ἔχομεν O 26 Βανδῆλοι Hoesch κανδῆλοι O

διδόασιν ἐς τὴν ὁμηρείαν ἐνδοιάσαντες οὐδέν, καὶ ἕτεροι ἅμα αὐτοῖς οὐ μάλα πόρρω ἀξιώσεως. καὶ ἐπὶ τούτοις ἐχώρησάν τε πρὸς σύμβασιν καὶ αἱ σπονδαὶ ἐγένοντο. συνεμάχουν δὲ ἀπὸ τῆσδε Ῥωμαίοις Βανδήλων ἱππεῖς εἰς δισχιλίους, οἱ μέν τινες αἱρετοὶ ἐκ τοῦ πλήθους ἐς τὴν συμμαχίαν καταλεχθέντες, οἱ δὲ καὶ ἐθέλοντες ἑκούσιον στρατείαν ὑποδυόμενοι. (3) ὁ δὲ λοιπὸς Βανδήλων ὅμιλος ἐπ' οἴκου ἐκομίζετο, παρέχον⟨τος⟩ τοῦ Ῥωμαίων ἄρχοντος ἀγορὰν ἔστε ἐπὶ τὸν Ἴστρον. καὶ τὸ μὲν πλεῖστον αὐτοῦ ἀπαθὲς διεσώθη· ὅσοι δὲ παραβάσει τῶν σπονδῶν ἐπὶ λείας συλλογὴν ἀφθόνως ἀπεσκεδάσθησαν, ἀνηιρέθησαν σύμπαντες ὑπὸ τοῦ ἡγεμόνος τῶν ξενικῶν στρατοπέδων οὐ μείους γενόμενοι πεντακοσίων. οἷα γὰρ δὴ διὰ φιλίας τῆς χώρας πορευόμενοι καὶ θάρσει τῆς γενομένης πρὸς Ῥωμαίους εἰρήνης ἐπαρθέντες, τῆς πάσης τάξεως προεξαίσ⟨σ⟩οντες κατά τινας αἰφνιδίους ἐπιδρομὰς προσέβαλλον γνώμηι τοῦ ἄρχοντος καὶ οὐκ ὀλίγα τῆς χώρας ἐκακούργουν. καὶ τὸ ἔργον τοῦτο τὸν ἐργασάμενον παρὰ τῶι βασιλεῖ κατατοξευθῆναι *. οἱ δὲ λοιποὶ Βανδήλων διεσκεδάσθησαν καὶ ἀπενύστησαν ἐπ' οἴκου. (4) βασιλεὺς δὲ Ῥωμαίων τὴν πλείστην δυνάμεως τῆς πεζικῆς καὶ ἱππικῆς ἐκπέμπει ἐπ' Ἰταλίας. καὶ διαλιπόντων οὐ μάλα συχνῶν ἡμερῶν τήν τε ἀμφ' αὐτὸν τάξιν ἑταιρικὴν καὶ ὅση δορυφορία τοῦ ἄρχοντος τῶν τε συμμάχων ὅσοι ἦσαν Βανδήλων καὶ τοὺς ὁμηρεύειν αὐτῶι δοθέντας παῖδας ἐπαγόμενος καὶ αὐτὸς ἐπ' Ἰταλίας ἐξήλαυνε σπουδῆι διὰ τὴν τῶν Ἰουθούγγων αὖθις παρουσίαν.

ΤΑ ΜΕΤΑ ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΝ Ᾱ—Δ̄

(T 5. F 31—36).

8 (1) PHOT. Bibl. 82 p. 64 a 21—b 32: (T 5) ἄρχεται δὲ ἐν τοῖς μετὰ Ἀλέξανδρον ἀπ' αὐτῆς τῆς τοῦ βασιλέως τελευτῆς, καὶ διέξεισιν ὅπως εἰς τὸν ἀδελφὸν Ἀλεξάνδρου τὸν Ἀρριδαῖον, ὃς ἦν ἐκ Φιλίννης τῆς Λαρισαίας τῶι Φιλίππωι γεγενημένος, ἡ τῶν Μακεδόνων ἀρχὴ περιέστη, εἰς αὐτόν τε καὶ εἰς τὸν μέλλοντα Ἀλεξάνδρου παῖδα τίκτεσθαι ἐκ Ῥωξάνης (ἐν γαστρὶ γὰρ ἔχουσα καταλέλειπτο) καὶ εἰς τοὺς ἀμφὶ Περδίκκαν, οἳ κρίσει τῶν Μακεδόνων ἐπετρόπευον αὐτοῖς τὴν ἀρχήν. (2) διέξεισι καὶ ὅπως ἡ τοῦ Ἀλεξάνδρου διενεμήθη ἀρχή. τὰ μὲν οὖν τῆς Ἀσίας οὕτως· Πτολεμαῖος ὁ Λάγου Αἰγύπτου πάσης καὶ Λιβύης καὶ τῆς ἐπέκεινα γῆς, ὁπόση Αἰγύπτωι συνάπτει, ἄρχειν ἐτάχθη, ὁ δὲ τῶι βασιλεῖ Ἀλεξάνδρωι ἐπὶ τῆι σατραπείαι ταύτηι τεταγμένος Κλεομένης ὕπαρχος Πτολεμαίωι

3 Ῥωμαίοις Hoesch —ων O 5 στρατείαν Din —ιὰν O ὑποδυόμενοι Mai ἀπο— O 6 παρέχοντος Hoesch 12 προεξαίσσοντες de Boor 17 διαλιπόντων (Thuk. I 112; III 74) de Boor διαλιπὼν O s. F 25 p. 467, 21 24 die lesungen von AM verdanke ich Martini 26 Ἀρριδαῖον A Ἀρι— M 26—27 λαρισσαίας M 29 γὰρ om M

ἀποκατέστη. Λαομέδων δὲ ὁ Μιτυληναῖος Σύρων ἡγεῖσθαι ἀπεφάνθη· καὶ Φιλώτας μὲν Κιλικίας, Πίθων δὲ Μηδίας, Εὐμένης δὲ Καππαδοκίας τε καὶ Παφλαγονίας καὶ τῶν ἐπὶ τὸν Εὔξεινον Πόντον κατιόντων μέχρι καὶ ἐς Τραπεζοῦντα, Ἀντίγονος δὲ Παμφύλων καὶ Κιλίκων μέχρι Φρυγίας, Καρῶν δὲ Ἀσανδρος, Μένανδρος δὲ Λυδῶν, Λεοννάτος δὲ τῆς ἐφ' Ἑλλησπόντωι Φρυγίας. (3) καὶ τῶν μὲν Ἀσιανῶν οὕτως· τῶν δ' Εὐρωπαίων Θράικης μὲν καὶ Χερρονήσου Λυσίμαχος· Ἀντίπατρος δὲ ἐπὶ πᾶσι Μακεδόσι καὶ Ἕλλησι καὶ Ἰλλυριοῖς καὶ Τριβαλλοῖς καὶ Ἀγριᾶσι καὶ ὅσα τῆς Ἠπείρου ἐξέτι Ἀλεξάνδρου στρατηγὸς αὐτοκράτωρ ἐτέτακτο. (4) τὴν δὲ κηδεμονίαν καὶ ὅση προσιασία τῆς βασιλείας Κρατερὸς ἐπετράπη, ὃ δὴ πρώτιστον τιμῆς τέλος παρὰ Μακεδόσι· Περδίκκας δὲ τὴν Ἡφαιστίωνος χιλιαρχίαν. (5) ἦσαν δὲ ἄρχοντες Ἰνδῶν μὲν ἁπάντων Πῶρος καὶ Ταξίλης· ἀλλ' ὁ μὲν Πῶρος οἳ ἐν μέσωι Ἰνδοῦ ποταμοῦ καὶ Ὑδάσπου νέμονται, Ταξίλης δὲ τῶν λοιπῶν. Πίθων δέ τις τῶν τούτοις ὁμόρων ἡγεῖτο, πλὴν Παρ⟨οπ⟩αμισαδῶν. οἱ δὲ συνάπτοντες Ἰνδοῖς, ὅσοι ὑπὸ τοῖς Καυκασίοις ὄρεσι νέμονται, Ὀξυάρτηι τῶι Βακτρίωι, ὃς ἦν Ῥωξάνης πατήρ, εἰς ἀρχὴν ἀπενεμήθησαν — ἧς ἐτέχθη παῖς μετὰ τὸν τοῦ πατρὸς Ἀλεξάνδρου θάνατον, ὧι τὸ Μακεδόνων πλῆθος τοῦ πατρὸς τὴν προσηγορίαν Ἀλέξανδρον ἔθεντο. (6) Ἀραχωσίων δὲ καὶ Γαδρωσίων ἐπῆρχε Σιβύρτιος, καὶ Στασάνωρ ὁ Σόλιος Ἀρείων καὶ Δράγγων ἡγεῖτο. Φιλίππου δὲ ἦν ἀρχὴ Σογδιανοί, καὶ Ῥαδαφέρνους Ὑρκάνιοι καὶ Νεοπτολέμου Καρμανία. Πέρσαι δὲ ὑπὸ Πευκέστηι ἐτάχθησαν. τὴν δὲ Σουσιανῶν βασιλείαν †Ὁρώπτιος εἶχεν, οὐ πάτριον ἔχων ἀρχήν, ἀλλὰ δόντος αὐτοῦ Ἀλεξάνδρου· ἐπεὶ δὲ τύχη τις αὐτῶι συνέπεσεν ἐπαναστάσεως αἰτίαν φεύγοντι παραλυθῆναι τῆς ἀρχῆς, τότε Κοῖνος αὐτῶν τὴν ἀρχὴν εἶχε. Βαβυλωνίων δὲ καὶ τῆς μέσης τῶν ποταμῶν Τίγρητος καὶ Εὐφράτου τῶν μὲν Σέλευκος, τῆς δὲ Μεσοποταμίας Ἀρχέλαος ἦρχε. (7) τοσόσδε ἀριθμὸς ἐθνῶν τε καὶ ἐθνέσιν ἀρχόντων ἦν, ὅτε Περδίκκας μετὰ τὴν Ἀλεξάνδρου τελευτὴν τὰς ἀρχὰς ἔνειμε. (8) καὶ τὰ ἄλλα διέξεισι ἐν πολλοῖς, ὡς κἀν τούτοις, Ἀρριανῶι (156 F 1) κατὰ τὸ πλεῖστον σύμφωνα γράφων.

---

1 *μητυληναῖος* A 2 *Πίθων* Arrian. 156 F 1 *Πείθων* A^1 *πύθων* A^2 vgl. v. 14 4 *τραπεζοῦντος* A *Κιλίκων*: *Λυκίων* Arrian 5 *λεοννάτος* M *λεόννατος* A *ἑλλησπόντου* aus —*τω* A^2 9 *ἐξ ἔτι* AM 10 *ὅσα* M 11 *περδίκκαν* M 13 *οἵων ἐν* M 14 *πείθων* A^1 *πύθων* A^2 14—15 *Παροπαμισαδῶν* Bekker *παραμεισάδων* A 15 *τὰ καυκάσια ὄρη* M 19 *γεδρωσίων* A^2M *στασάνων* A 20 *σώλιος* M 21 *Φραταφέρνους* Diod. XVIII 3 *ὑρκάνιοι* (aus —*ιος*) A^2 *ὑρκανίαι* M *Νεοπτολέμου*: *Τληπολέμου* Diod 22 *Σουσιανῶν* v. Gutschmid *σογδιανῶν* Phot *ὁ ῥώπειος* A^1 *ὁ ῥώπιος* A^2 *ὀρώπιος* M 25 *Κοῖνος* v. Gutschmid *κοινῶς* Phot *ἐκεῖνος*? C Mueller 26 *Σέλευκος*: *Ἄρχωνι* Diod 27 *Ἀρχέλαος*: *Ἀρχεσίλαος* Diod 30 *σύμφωνα γράφων* aus *συγγράφων* A^1

Fragmente ohne Buchtitel.

AUS DER *ΧΡΟΝΙΚΗ ΙΣΤΟΡΙΑ* (F 1—5).

9 (3) SYNKELL. p. 334, 9 Bonn: *Ἡρακλειδῶν κάθοδος Ὕλλου τοῦ* a. 1103/2 (?)
πρεσβυτέρου παιδὸς Ἡρακλέους ἡγουμένου τῆς κατὰ Πελοποννησίων μάχης,
ἥτις ἐπεκράτησεν ἱκανοῖς ἔτεσι μεταξὺ Πελοποννησίων καὶ τῶν Ἡρακλειδῶν.
τότε Ῥόδος ἡ νῆσος οἰκίζεται παρὰ Λακεδαιμονίων, ὡς Δέξιππος ἱστορεῖ,
μετοικησάντων ἐκ Πελοποννήσου διὰ τὴν τῶν Ἡρακλειδῶν ἐπίθεσιν.

10 (4) — p. 502, 1 (KEDREN. 265, 8): *Ἀλέξανδρος οὖν $\overline{\kappa}$ ἄγων* a. 336/5
ἔτος κατὰ Δέξιππον, πᾶσαν ἄσκησιν ἠσκημένος σωματικὴν αὐτοῦ τε γνη-
σιώτατος Ἀριστοτέλους γεγονὼς τοῦ δαιμονιῶντος φοιτητής, ἐπὶ τὴν πα-
τρώιαν παρῆλθε βασιλείαν.

11 (5) — p. 632, 5 Bonn: *ἐν τούτοις τοῖς χρόνοις* (sc. *βασιλεύον-* a. 34/47?
τος Κλαυδίου) *ἐφάνη τὸ ὄρνεον ὁ φοῖνιξ, καθὼς ἱστοροῦσιν Αἰγύπτιοι*
πρὸ † $\overline{\chi\nu}$ δὲ ἐτῶν φανείς, ὡς καὶ Δέξιππος συμφωνεῖ.

12 (31) SUID. s. *Ῥωμαίων ἀρχή·* «*αὕτη τῆς Ἀσσυρίων καὶ*
Περσῶν καὶ Μακεδόνων τῶν πρὶν μακρῶι ὑπερῆρεν, ὁρι-
σαμένη πέρατα ἑαυτῆς πρὸς μὲν ἕω Ἰνδοὺς καὶ Ἐρυθρὰν
θάλατταν καὶ Νεῖλον καὶ Καταρράκτας καὶ λίμνην Μαι-
*ῶτιν. ὅσα δὲ πρὸς δυσμὰς * Ὠκεανόν τε αὐτόν, ὃν δὴ*
μῦθον εἶναι τοῖς ἔργοις ἐδηλώθη μηδὲ ἄλλως ⟨ἢ⟩ πρὸς
ψυχαγωγίαν τοὔνομα αὐτοῦ παρὰ τοῖς ποιηταῖς ἄιδε-
σθαι, εἴγε καὶ ἡ Βρεττανῶν χώρα, ἣν περιρρέων νῆσον
ἐργάζεται, νῦν εὑρεθεῖσα ἐν πέρασι τῆς Ῥωμαίων ἀρχῆς
ἀριθμεῖται. λεγέτω μὲν οὖν ὅτωι δοκεῖ, ὡς ἀναμφίλογοι
τῶνδε πρὸς τὰ παλαιὰ αἱ ὑπερβολαί, πλήθει τε χειρὸς
τῶν ἐπελθόντων εἰκάζοντι καὶ τόλμαις ἑκατέρων καὶ
στρατηγήσεσι καὶ μηχανήσεων ἐπινοίαις καὶ τῶν ἀντι-
πολεμησάντων ἀρετῆι.» *Δέξιππος.*

13 (9) SCRIPT. HIST. AUG. XVIII 49, 3—4: *Dexippus dixit uxo-* a. 225/7 (?)
rem eum (sc. Alexander Severus) *cuiusdam Macrini filiam duxisse eun-*
demque ab eo Caesarem nuncupatum. verum cum vellet insidiis occidere
Alexandrum Macrinus detecta factione et ipsum interemptum et uxorem
abiectam.

---

6 *Δέξιππος* B *Ζεύξιππος* Goar 14 $\overline{\chi\nu\delta}$ vulg *χιλίων τετρακοσίων ἑξήκοντα*? C Mueller *ΥΞΑ*? 16 *καὶ Μακ. τῶν πρὶν μᾶκρ^{ν} καὶ περσῶι ὑπερῆρ̄* AV* (?) 18 *θάλατταν* A *—σαν* rell? 19 * 'probabile est Rhenum Danubiumque memoratos fuisse' Bernhardy 20 *ἢ* om AV* BG Med *ἐδηλώθη, ἄλλως δὲ*? Bernhardy 28 *Δέξιππος* AV *Δ. δὲ* rell(?) 30 *Macrini* Salmasius *macriani* PB *Martiani* M 32 *macrianus* P^{3} *Martianus* M

14 (9) SCRIPT. HIST. AUG. XVIII 49, 5 : *idem dicit patruum fuisse Antoninum Heliogabalum Alexandri, non uxoris sororis eiusdem filium.*

15 (10) – XX 9, 4–6: erhebung des älteren Gordian zum kaiser; a. 238 beilegung des namens Africanus. *addunt quidam Africani cognomentum Gordiano idcirco inditum, non quod in Africa imperare coepisset, sed quod de Scipionum familia originem traheret . . .* (6) *post hoc Carthaginem ventum cum pompa regali et fascibus laureatis, filiusque legatus patris exemplo Scipionum, ut Dexippus Graecae historiae ⟨scriptor⟩ auctor est, pari potestate succinctus est.*

16 (11) **a)** – XX 2, 1: *Gordiani non, ut quidam imperiti scriptores locuntur, duo sed tres fuerunt, idque docente Arriano, scriptore Graecae historiae, docente item Dexippo, Graeco auctore, potuerunt addiscere, qui etiamsi breviter, ad fidem tamen omnia persecuti sunt.* **b)** – XX 19, 8–9: *Cordus* (HRRell II 138, 17) *dicit uxorem eum* (sc. *Gordianum iuniorem*) *nunquam habere voluisse. contra Dexippus putat eius filium esse Gordianum tertium, qui post hoc cum Balbino et Puppieno sive Maximo puerulus est adeptus imperium.* **c)** – – 23, 1: *Dexippus quidem adseverat ex filio Gordiani tertium Gordianum esse natum.*

17 (15) — XXIV 32, 1—3: *docet Dexippus nec Herodianus* (VII 1, 9) *tacet omnesque, qui talia legenda posteris tradiderunt, Titum tribunum Maurorum, qui a Maximino inter privatos relictus fuerat, timore violentae mortis, ut illi dicunt (invitum vero et a militibus coactum, ut plerique adserunt) imperasse. atque hunc intra paucos dies post vindicatam defectionem, quam consularis vir Magnus Maximino paraverat, a suis militibus interemptum. imperasse autem mensibus sex. . . . (alii dicunt ab Armeniis sagittariis, quos Maximinus ut Alexandrinos et oderat et offenderat, principem factum).*

18 (12; 13) **a)** – XIX 32, 3: *addidit Dexippus tantum odium fuisse Maximini, ut interfectis Gordianis viginti viros senatus creaverit, quos opponeret Maximino. in quibus fuerunt Balbinus et Maximus, quos contra eum principes fecerunt.* **b)** – XXI 16, 5: *addit praeterea, ⟨tantum⟩ contra Maximinum Aquileiensium odium fuisse, ut de crinibus mulierum suarum arcubus nervos facerent atque ita sagittas emitterent.* **c)** – XIX 33, 3–5: *sane quod nullo in loco tacendum est, cum et Dexippus et Arrianus*

---

2 *sororis eiusdem matris* Casaubonus 8 ⟨*scriptor*⟩ Eyssenhardt 9 *pari* Peter *gladii* ed. Mediol. *erarii* P³ (in rasur) *rari* B 11 *Arriano*: *Herodiano* Brocks 12 *Dexippo, item* Kellerbauer 16 *post hos* Oberdick *post hac* Baehrens 17—18 *Dexippus — natum* randnotiz 22 *timorem* PBM *violentae* P³ *volente* P¹B *illi*: *alii* PM 31 ⟨*tantum*⟩ edd 32 *aquileiodium* PB 34 *Arrianus*: *Herodianus* Brocks

et multi alii Graeci scripserunt, Maximum et Balbinum imperatores contra Maximinum factos, Maximum autem cum exercitu missum et apud Rabennam bellum parasse, Aquileiam autem nisi victorem non vidisse. Latini scriptores non Maximum, sed Puppienum contra Maximinum apud Aquileiam pugnasse dixerunt eundemque vicisse. **d)** – XXI 16, 6–7: *Dexippus et Herodianus* (VII 10), *qui hanc principum historiam persecuti sunt, Maximum et Balbinum fuisse principes dicunt, delectos a senatu contra Maximinum post interitum duorum in Africa Gordianorum, cum quibus etiam puer tertius Gordianus electus est.* (7) *sed apud Latinos scriptores plerosque Maximi nomen non invenio et cum Balbino Puppienum imperatorem repperio, usque adeo ut idem Puppienus cum Maximino apud Aquileiam pugnasse dicatur, cum memoratis historicis adserentibus ne Maximus quidem contra Maximinum pugnasse doceatur, sed resedisse apud Rabennam atque illic patratam audisse victoriam.* s. XXI 1, 1—2; 15, 3—5.

19 (13) – XIX 32, 4: *idem addidit in conspectu Maximini iam deserti a militibus et praefectum praetorio ipsius et filium eius occisum.*

20 (14) — XXI 16, 3: *sub his* (sc. Balbino et Maximo) *pugnatum est a Carpis contra Moesos. fuit et Scythici belli principium. fuit et Histriae excidium eo tempore, ut autem Dexippos dicit, Histricae civitatis.* a. 238

21 (14) – XXI 16, 4: *Dexippus Balbinum satis laudat et dicit forti animo militibus occurrisse atque interfectum, ut mortem non timeret, quem omnibus disciplinis instructum fuisse dicit. Maximum vero negat eius modi virum fuisse, qualem Graeci plerique dixerunt.*

22 (16) SYNKELL. p. 705, 10 Bonn: *Σκύθαι περαιωθέντες οἱ λεγόμενοι Γότθοι τὸν Ἴστρον ποταμὸν ἐπὶ Δεκίου πλεῖστοι τὴν Ῥωμαίων ἐπικράτειαν κατενέμοντο. οὗτοι τοὺς Μυσοὺς φεύγοντας εἰς Νικόπολιν περιέσχον. Δέκιος δὲ ἐπελθὼν αὐτοῖς, ὡς Δέξιππος ἱστορεῖ, καὶ τρισμυρίους κτείνας ἐλαττοῦται κατὰ τὴν μάχην, ὡς καὶ τὴν Φιλιππούπολιν* (s. F 26—27). *ἀπολέσαι ληφθεῖσαν ὑπ' αὐτῶν καὶ Θρᾳκας πολλοὺς ἀναιρεθῆναι. ἐπανιοῦσι δὲ Σκύθαις ἐπὶ τὰ σφέτερα ὁ αὐτὸς Δέκιος ἐπιθέμενος ἀναιρεῖται ἐν Ἀβρύτῳ, τῶι λεγομένωι Φόρωι Θεμβρωνίωι, σὺν τῶι παιδὶ διὰ νυκτὸς ὁ Θεόμαχος. οἵ τε Σκύθαι μετὰ πλείστων αἰχμαλώτων καὶ λαφύρων ἐπανέρχονται. καὶ τὰ στρατόπεδα βασιλέα πάλαι τινὰ γενόμενον ὕπατον Γάλλον ἀναγορεύουσιν ἅμα Βουλουσιανῶι τῶι Δεκίου (?) παιδί, οἳ καὶ βασιλεύουσι* a. 250/1

10 *apud* M *cum* P¹B 11 *albino* PB 13 *adserentibus* P²M *serentibus* P¹B 24 *dicit* P²M *dici* P¹B *maximinum* B 33 *ἐν Ἀβρύτωι*: CJL III² Suppl. 1971 *Φόρωι Θ.* = *Forum Sempronii* Tomaschek RE I 116 36 *Βουλουσιανῶι* Scaliger —*οῦ* vulg

κατὰ Δέξιππον μῆνας ιη̄, πράξαντες οὐδὲν ἀξιόλογον· κατὰ δὲ ἄλλους τινὰς ἔτη γ̄ καὶ καθ' ἑτέρους ἔτη β̄.

23 (22) SCRIPT. HIST. AUG. XXV 12, 5–6: *Quintillus* (bruder a. 269 und nachfolger des Claudius II) *autem ob brevitatem temporis nihil dignum imperio gerere potuit; nam septima decima die, quod se gravem et serium contra milites ostenderat ac verum principem pollicebatur, eo genere, quo Galba, quo Pertinax interemptus est.* (6) *et Dexippus quidem Claudium* (sc. Quintillum) *non dicit occisum, sed tantum mortuum. nec tamen addit morbo, ut dubium sentire videatur.*

AUS DEN *ΣΚΥΘΙΚΑ* (F 6—7).

24 (17) EXC. DE SENT. p. 230, 4—17 Boiss: * * *τύχας ἀνδρῶν καὶ καταστάσεις πόλεών τε καὶ ἐθνῶν νεωτερίζουσαι ἐλάττους τε ὁμοίως καὶ μείζους καὶ διαφερόντως περὶ εἰρήνην καὶ πόλεμον συμβαίνουσιν ἄγοντος τοῦ χρόνου μηδεμίαν* (?), *ἀλλὰ μετατρέποντος ἄλλῃ ἄλλους πρός τε τὸ ἄμεινον. καὶ μὴν τὰ γιγνόμενα ἐν τοῖς ἀνθρωπείοις ἄριστοι γνῶναι οἱ μὴ χαλεποὶ δέξασθαι τὰς ἐξαλλαγὰς τῶν ὡρῶν καὶ χρόνων· μηδὲ ἐτῶν τούτους ὅσοι πόλεών τε καὶ στρατοπέδων ἐξηγοῦνται μνήμῃ τῶν προγενομένων ἄγειν ἐπὶ τὰ συμφορώτατα ἑκάστους καὶ τοῖς προσπίπτουσιν ..... ἐκ τῆς τῶν ἱστορηθέντων νεωτέρων τε καὶ παλαιοτέρων..... πρὸς δὲ ταῖς κατα * * * *

* * *κατ' ἀνθρώπους, ἧς ..... λυσις· ἢ γὰρ ἰσχύοντας κατὰ τὸ ἀντίπαλον τῶι συνανέχοντι ἀνθίστασθαι ἢ ἀποκνήσαντας οὐκ ἀντίλεκτον ὡς ἁλίσκεσθαι δέον.*

25 (18) EXC. DE STRATEG. 4: *ἐκ τῶν Δεξίππου. πολιορκία Μαρκιανοῦ πόλεως. Μαρκιανούπολιν — τὸ δὲ ὄνομα Τραιανοῦ τοῦ βασιλέως τὴν ἀδελφὴν ἐνδεδωκέναι τῇι πόλει λέγουσιν οἱ ἐγχώριοι — ταύτην δὴ οὖν τὴν πόλιν οἱ Σκύθαι ὡς δὴ κατὰ κράτος ἁλώσιμον εἶναι νομίσαντες ἀπεῖχον μὲν τῆς εὐθὺ προσβολῆς, λίθους δὲ ὅτι πλείστους παρεφόρουν πρὸ τοῦ τειχίσματος, ὡς χύδην καὶ σωρηδὸν κατανενημένων ἀφθόνως ὑπάρχειν χρῆσθαι. ὤιοντο γὰρ φόνον τε πολὺν ἐπὶ τοῦ τείχους οὕτως*

8 *Claudium*: *Quintillum* Salmasius Peter 'das zugefügte zitat ist mit dem text nicht ausgeglichen' E Schwartz 14 *μηδεμιᾶς* las Mai *ἄλλῃ* Niebuhr *ἄλλην* V 15 *γνῶναι* Bekker *γνώμην* V 16 *μηδὲ ἐτῶν*: *μηδ' ἀδύνατον* Herw(erden) 19 *κακου .. της* Mai *εἰκόνας τε* (?) *ἐμβαλεῖν*(?) *ἐκ τῆς* Herw *ευβουλει .. ον ... λειν* Boiss(evain) (*εὐβουλίαν προσφέρειν*?) 20 .. *ρροσε εν πρὸς* Boiss 20—21: 22 zeilen unleserlich 21 *ἀπορῆι λύσις* Mai *απορη λ.* Boiss (*ἄπεστιν*?) 22 *συνανέχοντι* Boiss *συνεν*— V 28 *ἀπεῖχον μὲν* Dü(bner) *επειχομεν* A (Parisin. suppl. gr. 607) 29 *κατανενημένων* Wescher *κατανεμημένων* A *κατανενημένοις* Dü *ἀφθώνως* Mi(nas) *αφθαον ὡς* A 30 *φόνον* Mi *φθόνον* A

συμβήσεσθαι, καὶ τῶν πολεμίων ἐν τῶι φυλάσσεσθαι μᾶλλον ⟨ἢ⟩ ἐν τῶι ἐπιχειρεῖν ὄντων ῥαιστώνηι τὴν πόλιν αἱρήσειν. (2) τοῖς δὲ ἐν τῶι ἄστει πάλαι τε παρεσκεύαστο ὅσα ἐς πολιορκίαν ἐπιτήδεια καὶ Μάξιμος, ἀνὴρ γένος μὲν τῶν ἀπόρων (?) μετακου* φιλοσοφίαι δὲ ἄρα συζῶν, οὐ μόνον στρατηγοῦ, ἀλλὰ καὶ στρατιώτου ἀγαθοῦ ἔργα ἐν τῶι τότε ἕτοιμος ὢν ἐπιδείκνυσθαι, ἐπεθάρρυνέ τε ἑκάστοις καὶ παρήινει, ὅτε δὴ ἐκ χειρὸς ἀκροβολίζοιντο οἱ πολέμιοι, τοῦ ἀμύνεσθαι ἀπεχομένους ὑπὸ ταῖς ἐπάλξεσιν ἱσταμένους ἔχειν σφῶν αὐτῶν φυλακήν, τάς τε ἀσπίδας προισχομένους καὶ ὅσα δύναται στέγειν καὶ ἀποκρούεσθαι τὰς τῶν ἐναντίων βολάς. (3) ὡς δὲ ἱκανῶς ἔχειν ἐδόκει τοῖς βαρβάροις τῆς τῶν λίθων παρασκευῆς, ἀθρόοι περιχυθέντες ἐν κύκλωι τὸ τεῖχος οἱ μὲν ἀκόντια μεθίεσαν, οἱ δὲ λίθοις ἠκροβολίζοντο τοὺς ἐπὶ τῶν ἐπάλξεων, καὶ συνέχεια ⟨ἦν⟩ τῶν μεθιεμένων, ὡς χαλάζηι τῆι πυκνοτάτηι προσεοικέναι κατὰ τὸ ἐπάλληλον τῆς φορᾶς. οἱ δέ γε εἴσω τοῦ ἄστεως σφάς τε αὐτοὺς κατὰ τὸ δυνατὸν καὶ τὸ τεῖχος ἐφύλασσον, ἀπείχοντο δὲ τοῦ ἀμύνεσθαι, ἥπερ αὐτοῖς προσετέτακτο. (4) ὡς δὲ ἐπ' οὐδενὶ ἔργωι λαμπρῶι ἥ τε τῶν λίθων ἐκενώθη τοῖς βαρβάροις παρασκευὴ καὶ ὅσα ἐκ χειρὸς ἢ ἀπὸ τόξου ἀκόντια, ἥ τε ἐλπὶς αὐτοῖς τοῦ σὺν οὐδενὶ πόνωι τὴν πόλιν αἱρήσειν ἀνάλωτο, ἀθυμίαι δὴ εἶχοντο καὶ τῶν στρατηγῶν ἀνακαλεσάντων ἀπήιεσαν, οὐ πόρρω τῆς πόλεως τὴν στρατοπεδίαν ποιούμενοι· καὶ γὰρ ἦν τῆς ὥρας ἀμφὶ ἡλίου δυσμάς. (5) διαλιπόντες δὲ ἡμέρας οὐ μάλα συχνὰς καὶ ἐπελθόντες αὖθις καὶ περιστάντες ἐν κύκλωι τὸ τεῖχος ἠκροβολίζοντο· ὅτε δὴ Μάξιμος τοῖς ἐν τῶι ἄστει καιρὸν εἶναι τῆς ἐπιθέσεως ἐπηγγέλλετο. γίνεται δὴ οὕτω. καὶ ἀναθαρρήσαντες διὰ τὴν ἐν τῆι προτέραι τῶν βαρβάρων ἄπρακτον ἀναχώρησιν βοήν τε ἦραν καὶ λίθους καὶ ἀκόντια, ὡς εἶχον, μεθίεσαν. οἷα δὴ οὖν πυκνῶν ἀλλήλοις ἐφεστηκότων τῶν βαρβάρων καὶ διὰ τὸ ἀπροσδόκητον τοῦ ἀντίπαλον ἂν σφίσιν ἄνωθέν τι ἀπαντῆσαι οὐκ ἐς τὸ ἀκριβὲς πεφραγμένων, πρὸς δὲ καὶ ἀθρόαις ταῖς βολαῖς καὶ ταῦτα ἐκ μετεώρου βαλλομένων καὶ διὰ πλῆθος τῶν ἐναντίων οὐδὲ ἐθέλοντας ἦν ἁμαρτεῖν τοὺς ἀπὸ τοῦ ἄστεως. (6) βιαζόμενοι δὴ οὖν οἱ Σκύθαι καὶ μηδὲ ἀντιδρᾶν ἔχοντες τοὺς Μυσοὺς διά τε τὰς ἐπάλξεις καὶ τὴν ἐκ τῶν θυρ⟨ῶν ἀκρο⟩φυλακὴν ἀπαγορεύοντες πρὸς τὰς πληγὰς καὶ ὡς οὐκ ἦν αὐτοῖς περαιτέρω καρτερεῖν, ἀνεχώρησαν ἄπρακτοι.

1—2 μᾶλλον — ῥαιστώνηι C Mueller μᾶλλον παντ' ἐπιχειρεῖν ὄντων ῥάστων ἢ A 4 ἀπορω μετακου A τῶν εὐπόρων καὶ μεγάλων (ο. μετοίκων)? C Mueller μετακούων Wescher 6 δὴ C Mueller δὲ A 11 μετίεσαν A 12 ⟨ἦν⟩ Wescher ⟨ἐχρῶντο⟩ C Mueller 15 ἥπερ Mi εἶπερ A 18 εἶχοντο C Mueller ἔσχοντο A 22 περιστάντες Mi —τας A 24 προτερ⟨αί⟩αι Mi 25 μεθησαν A 27 ἀντίπαλον Dü ἀντιπάλου A 28—29 [πρὸς — βαλλομένων] C Mueller 30 δὴ οὖν Mi δηλουν A 32 θυρῶν ἀκροφυλακὴν 'quantum ex vestigiis litterarum fere evanidarum conici potest' Wescher καιροφυλακὴν Mi

26 (19) EXC. DE SENT. p. 230, 18—234, 12 Boiss: *ὅτι ὁ Δέκιος* a. 250,5: *ὁ βασιλεὺς Ῥωμαίων ..... ἐν φόβωι εἶχε τὴν Θράικιον δύναμιν, ὀρρωδῶν μή τι ἐξ αὐτῆς νεώτερον γένηται περὶ τῆς ἀρχῆς τὴν κατάστασιν. καὶ ἐπειρᾶτο δι' ἐπιστολῆς ἀποκωλύειν αὐτοὺς ἐπεξιέναι τοῖς πολεμίοις, τὸ μὲν βουλόμενον τῆς διανοίας οὐκ ἐμφαίνων, ἐκπονούμενος δὲ διὰ δέους ἄγειν, μὴ περαιτέρω προιόντες ἄνθρωποι ἀπόλεμοι οὗτοι τῆς οὐκ εὐκαίρου προθυμίας τὴν πεῖραν λάβωσι πρὸ ⟨τοῦ⟩ τὴν παρ' αὐτοῦ ἐπικουρίαν παραγενέσθαι.* (3) *καὶ ὁ μὲν ἀπέστειλεν .....· ἐπεὶ δὲ ὁ βασιλέως ἡμεροδρόμος φέρων τὴν ἐπιστολὴν προσῆλθε τῶι Πρίσκωι, ὃς δὴ ἁρμοστὴς τῶν Μακεδονικῶν καὶ Θραικικῶν πόλεων ἦν καὶ ἐπί τε εἰρήνης τὰ πολλὰ ἐχρημάτισε καὶ τότε κατὰ τοῦ πολέμου τὸ δέος ἐς τὴν Φιλίππου πόλιν παρεληλύθει, κήρυγμα προκηρύττει συνιέναι πάντας ἐς τὸν τοῦ σταδίου δρόμον (ὃς δὴ εἴσω πόλεως ἦν), ὡς δὴ ἔχων τι ἐς τὸ κοινὸν ἐκ βασιλέως μηνῦσαι. καὶ ἐπεὶ ἠθροίσθησαν, ἀνεγίνωσκε τὰ ἐκ τῆς ἐπιστολῆς· ἐδήλου γὰρ ἡ γραφὴ τάδε·*

(3) *'πρὸ πολλοῦ μὲν ἂν ἐποιησάμην, ὦ ἄνδρες, μὴ παρακελεῦσαι ἐξ ἐπιστολῆς χρῆναι ἀλλ' αὐτὸς ἀφιγμένος ἔργωι μᾶλλον ὑμᾶς ἢ λόγωι θαρρύνειν, ὅσωι καὶ τὸ ..... οὐχ ὁμοίως ἀσφαλὲς ὄψει τῶν ὁρώντων ἢ μαθήσει τῶν ἀκουσομένων βεβαιούμενον. ἐπεὶ δὲ ἐμοί τε ἐπὶ τῆι προγενομένηι νίκηι καὶ τὸ λειπόμενον μέρος τοῦ πολέμου διοικουμένωι καὶ ἅμα στρατοπέδωι πορευομένωι σχολαία ἡ πορεία (?), καὶ τοὺς βαρβάρους εἰκάζω, οἷα δὴ κατὰ πολλὰ σκεδασθέντας, πρὶν ἡμᾶς ἀφικέσθαι καὶ ὑμῖν προσοίσεσθαι, ἀναγκαῖον διδαχῆι ἅμα τῆι παρακελεύσει χρώμενον προειπεῖν ἃ πράττοντες ἂν ὑμεῖς τε ἀσφαλέστατα διάγοιτε καὶ εὐπειθέστατα ἐμοί, εἴ γε ὑπό τινος διαστροφῆς ἀναγκαίας ἡ παρ' ὑμᾶς ἄφιξις ἡμῶν διαμέλλοιτο.* (4) *ἐξαγγέλλεται γὰρ ὑμᾶς πλήθει τε καὶ νεότητι οὐ κατὰ καιρὸν θαρροῦντας καὶ τούτωι ἔκπληξιν ἐς τοὺς ἐναντίους ἕξειν νομίζοντας, οἷα δὴ πολέμων ἀπείρατους, εὐτολμότερον αὐτοῖς μᾶλλον ἢ προμηθέστερον παρὰ τὴν ἀπουσίαν τῶν προαγωνισμάτων συνίεσθαι. καὶ ἔστι μὲν οὐ πάντηι ὑπαίτιος ὑμῶν ἡ ἐπιχείρησις, διότι καὶ ὑπὲρ καλῶν ἔργων· συνευξαίμην δ' ἂν καὶ πείραι δύνασθαι συμφορωτάτους γενέσθαι. ἐπέσκεμμαι δὲ ὡς ἐν τοῖς πολέμοις τὸ ἀνδρεῖον μετὰ μὲν ἐμπειρίας ἰσχυρόν, ἄνευ δὲ τούτου ἀσθενές· καὶ θρασύτης λογισμῶν ἄμοιρος ἤδη σὺν τῶι μὴ κατὰ*

---

1 gelesen von Mai, van Herw(erden), Boiss(evain) 7 *πρὸ ⟨τοῦ⟩* Kuiper *πρ*ο Boiss (*πρὶν*?) *παρ' αὐτοῦ* Boiss *παρ α.... V* 8 *ἐπε...εν α....νω.κως* (*ἐπέστειλεν ἃ διενοεῖτο*?) Boiss 18 *το εσεσι..V* 20 *μέρος: ν.λος* (*τέλος*?) Boiss 21 *σχολαιον τι ηκειν* (*σχολὴ οὐκ ἐστιν ἥκειν*?) Boiss 22 *ἡμᾶς* Boiss *ἡμῖν* V 26 *διαμέλοι τι* Herw 27 *ἕξειν* Mai *ἑλεῖν* V 29 *συνίεσθαι: ἐπιτίθεσθαι* Polak 29—30 *οὐ πάντηι* Bekker *ἀπάντηι* V

καιρὸν εὐτόλμωι ἔσφηλε. κράτιστοι δὲ οἱ συνέσει τὸ διάφορον τῶν ἐκβησομένων εἰδότες μᾶλλον ἢ θυμῶι ἐς τὰς μάχας καθιστάμενοι. (5) παραινῶ δὴ μὴ ἐς τὸ ἕτοιμον τῆς γνώμης καὶ τοῦ πλήθους τὸ ἀβέβαιον ἰδόντας τοῦ κοινοῦ τῆς ἀσφαλείας ὑφέσθαι· ἀποκεκινδυνεύσεται γὰρ ὑμῖν ἡ σωτηρία οὕτως ἐς μηδὲν δέον, καὶ θράττεσθαι ἡ διάνοια ὑμῶν δόξει μᾶλλον ἢ ἐπιβούλως περὶ τῆι πάσηι πόλει τοῦ ἐκβησομένου ἔχουσα τὴν πεῖραν. ὑπαίτιος δὲ ὁμοίως ὅ τε ἀνανδρίαι τὸν ἐφεστηκότα ἀγῶνα ἐξιστάμενος καὶ ὁ θρασύτητι ἐς τοὺς ⟨μὴ⟩ προσήκοντας κινδύνους ἰών, ἐξὸν σὺν ἀσφαλείαι σώζεσθαι. λογισμῶι δὲ πιστεύων ἀνὴρ βεβαιότερος ἢ ἀμαθίας ὀχήματι πρὸς τὰς ἀδήλους φορὰς τῶν πραγμάτων ἐξορμώμενος. αἵ τε ἐν τοῖς πολέμοις συντυχίαι ἢ κατὰ τὸ ἀναγκαῖον τὴν τόλμαν διδόασιν ἐξισοῦσαι ἐς τοὺς κινδύνους τὴν ἀδείας περιουσίαν, ⟨ἢ⟩ τὴν μετὰ τοῦ ἀσφαλοῦς σύνεσιν παρέχονται, ὡς μὴ σὺν δέει τι μᾶλλον ἠπειγμένως ἢ προμηθείαι πρᾶξαι.

(6) λογιζόμενοι δὴ τάδε μὴ ἴτε πρὸς ἄνδρας ἐς ἀγῶνα κατ' ἐρημίαν τῶν συλληψομένων ἐχυρᾶι δυνάμει ἐπιόντας καὶ πολλῆι μὲν ἵππωι, πολλοῖς δὲ ὁπλίταις καὶ ψιλοῖς παρεσκευασμένους, ἔτι δὲ ⟨διὰ⟩ πεῖραν πολεμικὴν φοβεροὺς καὶ σωμάτων ὄψει δεινοὺς καὶ ὅπλων ἀνασείσει ἀπειλαῖς τε καὶ βοῆς μεγέθει ἱκανωτάτους προεκφοβῆσαι τοὺς πρῶτον ἐς χεῖρας αὐτοῖς ἰόντας. μὴ δὴ πρὸς τούσδε ἀποκινδυνεύσητε, ἐξὸν ἀπὸ τῶν τειχῶν σὺν ἀσφαλείαι ἀμύνεσθαι. (7) καὶ γὰρ ἡ ἐλπὶς τοῖς πρῶτον ἐς μάχην ἰοῦσιν ἰσχυρόν τι ἔδοξεν εἶναι καὶ προαγωγότατον εἰς κατόρθωσιν· ἀλλ' ἐν τοῖς † περιφανεστάτοις ὤφθη, ὅταν τῶι ἀληθεῖ δὴ μάχηται. εὔδηλον δὲ δήπου, οἶμαι, ὡς κἂν τοῖς ἐξ ἴσου ἀγῶσιν ἄνευ στρατηγοῦ κατὰ μόνας ἀποκινδυνεύειν σφαλερώτατον· τὸ δὲ ὑπὸ ἡγεμόνι τε ἄγεσθαι καὶ ἐς κοινωνίαν ἥκειν ἑτέροις τοῦ κινδύνου ἔν τε ἐνθυμήμεσι κἀν τοῖς ἔργοις ἀσφαλέστατον, ῥαιδίαν ἔχον τὴν παρὰ τοῦ πέλας ἐπανόρθωσιν. κρεῖττόν τε σὺν ἑτέρωι κατορθοῦντας δόξης ἔλαττον ἔχειν ἢ δίχα τοῦ προμηθοῦς κατὰ μόνας ἐπιχειρήσαντας σφαλῆναι. (8) καὶ ἀπόντος μὲν πολὺ ἀπὸ σφῶν τοῦ ἐπιβοηθήσοντος, οἷα δὴ μονωθέντας δρᾶσαί τι σὺν εὐχερείαι σύγγνωμον· ἀνδρῶν δὲ οὐκ ἄπωθεν ὄντων ἄριστα πολέμωι ὡμιληκότων καὶ πεῖραν παρασχομένων τοῦ νικᾶν, καὶ ταῦτα τὸ ἀδεὲς ἐς τοὺς κινδύνους ἐν τῶι διὰ μέσου ἐκ τῆς τῶν τειχῶν ὀχυρότητος ἔχοντας, πρᾶξαί τι παρὰ

---

3 δὴ μὴ Bekker μὴ δὴ V 6 ἐπιβούλως ⟨διακεῖσθαι⟩? Boiss εὔβουλος εἶναι Herw 8 ⟨μὴ⟩ Mai ἐξὸν Din(dorf) βιὸν V 10 ὀχήματι las Boiss, σχήματι Mai; λήματι coni Herw 12 ⟨ἢ⟩ Boiss 15 μὴ ἴτε Bekker μήτε V 17 παρεσκευ-λ μ ασμένους Mai —οις V ⟨διὰ⟩ Din 19 ἐς χεῖρας Boiss ε. χὸν... V 20 μὴ δὴ Bekker μηδὲ V 22 προαγωγότατον Din προσα— V 23 ἐπισφαλεστάτοις ὤφθη Herw περιφ. ἐσφάλη Boiss δὴ V διαμάχηται? Boiss

τὴν τοῦ ἄρχοντος καταίνεσιν, κἂν τωι ἄμεινον ἐκβῆι, οὐκ ἀνεπίκλητον ἐφάνη διά τε τὸ δυσπειθὲς τὸ περὶ τὸν προστάξαντα καὶ ὅτι σὺν τῶι ἀμφιβόλωι τοῦ κινδυνεύματος ἐπεχειρήθη.

(9) εἰ δέ τις προαστείων τε καὶ ἐνδιαιτημάτων τέρψεως ἀποστερούμενος ἄχθεται καὶ ὅσα πλούτου ἐγκαλλωπίσματα, γνώτω τὸ μὲν ἀλγεινὸν ὀλίγον τε καὶ ἐν ὀλίγωι τὴν αἴσθησιν οἷσον, οἷα δὴ ἐν οἰκοδομαῖς κείμενον, καὶ ἡμῶν οὐ διὰ μακροῦ ἐπιστησομένων, ὡς κωλῦσαί τε τὸν παντελῆ τούτων ἀφανισμὸν καὶ ἀναλαβεῖν αὖ τὴν δαψίλειαν τῆς ἐς τοῦτο χορηγίας οὐκ ἀδυνατῶν, τὸ δὲ τῆς σφετέρας σωτηρίας ἐπικίνδυνον οὐκ ἰασόμενος. ὅθεν τῆι παραυτίκα ἀχθηδόνι τὸ εἰς ἅπαν ἀσφαλὲς ἀντιτιθεὶς οὕτω λογιζέσθω, διότι μηδὲ ἐς πάντας ἀλλ' ὅσοι δυνατοὶ τὸ λυπηρὸν τὴν ἀναφορὰν ἔχει, παρ' οἷς πλούτωι ἰσχύουσι καὶ ἄνευ τοῦ ἡμετέρου ταχεῖα τῶν ἀφαιρεθέντων ἡ διόρθωσις. (10) παυστέον δὴ οὖν ὑμῖν τῆσδε τῆς ὁρμῆς, εἰ μήτε ἑαυτοῖς ἐπιβούλως καὶ ἐς τὸν ἄρχοντα ἐναντίως πράττετε, καὶ εἴσω τειχῶν μενετέον. ἡμᾶς δὲ οὔτε τῆι παρασκευῆι οὔτε ταῖς γνώμαις τῆς τῶν κοινῶν σωτηρίας ἀφεστηκότας ὀλίγων ἡμερῶν ἐπιστησομένους ἅμα τῆι δυνάμει ἐλπίζετε, καὶ εἴσω τειχῶν ὑμῶν μενόντων τὰ ἐς τὴν τοῦ ἔξωθεν ἀγῶνος κατόρθωσιν ἡμῖν μελήσει. προαποδέδεικται δὲ οὐ πόρρω τοῦ ἀληθοῦς εἶναι τὸ ἐπάγγελμα ἐκ τῶν πρὸς Νικοπόλει πραχθέντων, εἴ γε μὴ μεγαληγορεῖσθαι δεήσει. χρὴ δὲ ἐν τοῖς μείστοις τῶν ἀγώνων τούτοις συμβούλοις τε ἅμα καὶ βοηθοῖς χρῆσθαι, οἳ ἂν ἐν τοῖς φθάνουσιν ἔργοις σαφῆ τοῦ συμφέροντος ἐπιδείξωνται τὴν δήλωσιν, ἐμπειρίαν ἔργων καὶ προ * * * *

27 (20) EXC. DE STRATEG. 5: ἐκ τῶν Δεξίππου. πολιορκία a. 250 31
Φιλίππου πόλεως. (1) τὴν Φιλιππούπολιν — ἔστι δὲ ἡ πόλις αὕτη μεθόριος μὲν τῆς Θραικῶν καὶ Μακεδόνων γῆς, κεῖται δὲ ἐπὶ τῶι Ἕβρωι ποταμῶι· οἰκιστὴν δὲ αὐτῆι γενέσθαι λέγουσι Φίλιππον τὸν Ἀμύντου, Μακεδόνων ἄρχοντα, ἀφ' οὗ δὴ καὶ τὸ ὄνομα τῆι πόλει ἐγένετο — ταύτηι δὴ οἱ Σκύθαι ὡς ἀρχαιοτάτηι καὶ μείστηι προσέβαλλον ἐς πολιορκίαν. (2) ἐπολεμεῖτο δὲ αὐτοῖς ὁ πόλεμος ὧδε· ὑπερφέροντες τῶν κεφαλῶν τὰς ἀσπίδας ⟨ὡς⟩ τῶν μεθειμένων ἐν σκέπηι εἶναι κύκλωι τῆς πόλεως περιήεσαν, καταθεώμενοι ὅπηι εὐαποτείχιστον ἢ καὶ ἐπίβατον ἐν τῆι προσαγωγῆι τῶν κλιμάκων ὑπάρχοι διὰ στενότητα ἢ καὶ χθαμαλότητα τῶν τειχῶν. (3) καὶ τὸ μὲν πρῶτον ἐποιοῦντο προσβολὰς ἐν ἀκροβολισμοῖς καὶ τοξείαις· οἱ δὲ ἄνωθεν ἠμύνοντο καρτερῶς, ὅπηι πελάζοιεν οἱ πολέμιοι.

---

1 τωι ἄμεινον Bekker τῶι ἀμείνονι V 8 ἀφανισμὸν Mai —ῶν V αὖ τὴν Boiss αὐτὰ V μὲν τὴν Herw 20 γε: καὶ Bekker 23 ausfall eines blattes 29 προσέβαλον? 30 ὧδε C Mueller ὡς δὲ A 31 ⟨ὡς⟩ Jac μεθειμένων C Mueller μεθειμένων A ἐν σκέπηι εἶναι Dü ενοκεπιειναι A 33 κλιμάκων Mi —των A

αὖθις δὲ αὖ τῆς πόλεως ἐπείραζον κλίμακας πηξάμενοι καὶ μηχανάς. (4) τὰ δὲ μηχανήμα⟨τα⟩ ἦν ξύλα πεπηγότα τετράγωνα, ἐπιτεχνήματα οἰκίσκοις ἐμφερῆ· καὶ αὐτῶν βύρσας ὑπερτείνοντες, ὡς παντὸς τοῦ μεθιεμένου ἀβλαβῶς ἔχειν, προσέπιπτον ταῖς πύλαις, σφῶν δὲ τὰς ἀσπίδας προβεβλημένοι, καὶ μετακινοῦντες αὐτὰ τροχοῖς καὶ μοχλίαις. (5) οἱ δέ τινες ξύλα προμήκη, σιδήρωι καταπεφραγμένα, ὡς μὴ ἀποθραύεσθαι ἐν τῆι προσβολῆι, μετεωρίζοντες ἐπείρων ἐναράσσειν τῶι τείχει. ἕτεροι δὲ κλίμακας προσήρειδον, τὰς μὲν ἐπ' εὐθὺ πεπηγυίας τὰς δὲ ὑπὸ τροχοῖς κινουμένας ἐπὶ θάτερα, ἃς δὴ ὅτε προσάγοιντο κάλοις ἀπ' ἄκρων τῶν κλιμάκων ἠρτημένοις ἀνέπτυσσον ὡς ὀρθουμένας ἐπιβάλλειν τοῖς τείχεσιν. ἦσαν δὲ οἳ καὶ πύργους ξυλίνους τῶι τείχει ὑποτρόχους ἐπῆγον, ὡς ὅτε πελάσαιεν ἐπιβολῆι γεφυρῶν τὴν διάβασιν ἀπὸ τούτων ἐξ ἰσοπέδου ποιήσονται. καὶ ἦδε μὲν αὐτοῖς ἀφθονία μηχανημάτων. (6) ἀντήρκουν δὲ πρὸς ἕκαστα καὶ οἱ Θρᾷικες, τὰ μέν τινα τῶν μηχανῶν λίθοις μεγάλοις ἀμαξιαίοις συναράσσοντες αὐτοῖς ἀνδράσι, τὰ δὲ καὶ καταπιμπράντες δαισὶ καὶ θείωι καὶ πίσσηι. τῶν δὲ κλιμάκων κατεκυλίνδουν δοκοὺς ἐγκαρσίας καὶ λίθους, ὡς ὑπὸ τῆι βιαίαι φορᾶι τάς τε ἀσπίδας τῶν ἐπαγόντων καὶ τὰς κλίμακας ἐν τῆι ἐμβολῆι ἀποθραύεσθαι. (7) ὡς δὲ οὐδὲν ἐπλεονέκτουν ταῖς μηχαναῖς οἱ πολέμιοι, ἀθυμίαι δὴ εἶχοντο, καὶ βουλὴν τιθεμένοις ἦι δεῖ πολεμεῖν ἐδόκει χώματα χοῦν μετέωρα πρὸς τὴν πόλιν, ὡς εἶναι σφίσιν ἀπ' ἴσου πρὸς τοὺς ἐναντίους μάχεσθαι. ἔχουν δὲ ὧδε· ξύλα ἐκ τῶν πέριξ οἰκοδομημάτων συνεφόρουν καὶ προβαλλόμενοι πρὸ σφῶν τὰς ἀσπίδας ἐνέβαλλον αὐτὰ εἰς τὴν τάφρον κατ' εὐθὺ καὶ παράλληλα ὅπηι συμβαίνει. ποιήσαντες δὲ ταῦτα χοῦν καὶ ὕλην παντοίαν ἐπεφόρουν μεταξὺ τοῦ χείλους ἑκατέρου τῆς τάφρου. καὶ οὕτω ταχεῖαν εἰργάσαντο τοῦ χώματος τὴν αὔξησιν. (8) ὁρῶντες δὲ τὸ πραττόμενον οἱ Θρᾷικες καὶ ὅτι πρὸς σφᾶς τὸ χῶμα ἀντετειχίζετο, ξύλα πηξάμενοι καὶ τούτοις σανίδα⟨ς⟩ προσαρτήσαντες πρόβλημα μετέωρον ἐπὶ τῶι τειχίσματι ἤγειρον. (9) καὶ ἐπὶ τῶιδε ἐμηχανῶντο τοιόνδε· καθῆκαν ἀπὸ τοῦ τείχους νύκτωρ ἀπὸ κάλων ὑπ' αὐτό που τὸ ἡσυχάζον ἄνδρα εὔτολμόν τε καὶ γενναῖον, δόντες αὐτῶι φέρειν ἐπὶ τὸ χῶμα δᾶιδα ἡμμένην καὶ σκεῦος, ἵνα πίττα τε ἦν καὶ θεῖον καὶ τὰ τοιαῦτα. ἐμβάλλει δὴ οὖν τὸ πῦρ τοῖς ἀνέχουσι τὸ χῶμα ξύλοις, καὶ ἀθρόα γίνεται καέντων τοῦ χώματος ἡ κατάπτωσις.

---

1 *αὖ τῆς* Dü *αὐτης* A *αὐτῆς ⟨τῆς⟩*? C Mueller 2 *μηχανήματα* Mi *μηχάνημα* A 4 *προσέπιπτον ταῖς* Wescher *προσπίπτοντες* A 7 *ἀναράσσειν* C Mueller 8 (u. v. 11) *ὑποτρόχους* C Mueller 9 *αἳ δὴ* C Mueller *ἀπ' ἄκρων τῶν* C Mueller *ἀπαιρόντων* A 12 *πελάσαιεν* C Mueller *—οιεν* A 17 *βια ωφορα* A 19—20 *ἦι δεῖ* C Mueller *εἴδει* A 20 *χοῦν* C Mueller *γοῦν* A 21 *ἐπίσου* C Mueller 22 *πρὸ* Mi *πρὸς* A 23 *κατ'* Mi *καὶ* A 28 *σανίδα⟨ς⟩* Mi 29 *ἐπὶ τῶιδε* Mi *επει τοδε* A

(10) ἐπεὶ δὲ καὶ ἐν τούτοις μεῖον εἶχον οἱ Σκύθαι, ἐδόκει αὐτοῖς καὶ τὰ ἀχρεῖα τῶν ὑποζυγίων καὶ τῶν αἰχμαλώτων ὅσοι νόσωι ἢ χρόνωι διὰ γῆρας κακοπάθουν κτείναντες † ἐνέβαλλον εἰς τὴν τάφρον καὶ ὕλην παντοίαν ἐπεφόρουν. τὰ δὲ σώματα ἄρτι τριταῖα γινόμενα ὕψος οὐ μέτριον παρεῖχεν ἐξοιδοῦντα τῶι χώματι. (11) οἱ δὲ Θρᾶικες μέρος τι τοῦ τείχους διακόψαντες ὅσον ἐς μέγεθος πυλίδος στενῆς εἰσεφόρουν κατὰ τοῦτο παρὰ σφᾶς ὅσαι νύκτες τὸν χοῦν. ὡς δὲ πάντηι ἄποροι τῆι γνώμηι ἐγίνοντο, ἐδόκει ἀναχωρεῖν. καὶ τοῦτο τῆι πολιορκίαι τέλος τοῖς Σκύθαις ἐγένετο.

28 (21) a) EXC. DE SENT. p. 234, 13—236, 19 Boiss: * * * καὶ καρτερίαι οἱ πόλεμοι μᾶλλον ἢ πλήθει κρίνονται. ἡμῖν τε δύναμίς ἐστιν οὐ φαύλη· δισχίλιοι γὰρ οἱ σύμπαντες ἠθροίσθημεν, καὶ τὸ χωρίον ἐρυμνότατον, ὅθεν ὁρμιωμένους χρὴ τοὺς πολεμίους κακοῦν σποράσι τε ἐπι⟨τι⟩θεμένους καὶ τὰς παρόδους αὐτῶν ἐνεδρεύοντας. ἐξ ὧν κρατοῦσι μὲν ἡμῖν ⟨τῶι⟩ τρόπωι τούτωι ῥώμη ἔσται καὶ δέος οὐ μέτριον παρέξομεν τοῖς ἐναντίοις· συνισταμένων δὲ ἀντιστησόμεθα, πρόβλημα ὥσπερ ὅπλων οὐ φαῦλον τὸ ἐρυμνὸν τοῦ χωρίου καὶ τήνδε τὴν ὕλην ἔχοντες. (2) οἵ τε ἐναντίοι ἐκ διαφόρων προσβάλλοντες οἷα οὐ πάντηι καταφανέσι ταράξονται καὶ οὐκ ἐν τῶι ἴσωι τρόπωι τοῖς πρόσθεν πολεμήσουσι τάξιν τε τὴν αὐτῶν λύοντες καὶ οὐδ' ὅποι τὰ τοξεύματα καὶ ἀκόντια μεθιέναι χρὴ εἰδότες καὶ τῶν τε ἐφιεμένων ἀτυχήσουσι καὶ ὑφ' ὑμῶν ἔτι μᾶλλον κακώσονται. ἡμεῖς τε τῆι ὕληι πεφραγμένοι ἐπίσκοπα καὶ ἐξ ὑπερδεξίων μεθήσομεν, ⟨καὶ⟩ ἀσφαλέστεροι μὲν εἰς τὸ δρᾶν ἐσόμεθα, οὐ ῥᾴστοι ⟨δὲ⟩ βλάπτεσθαι. (3) περὶ δὲ αὖ τῆς ὁμόθεν μάχης, εἰ δὴ καὶ ταύτης δεήσει, ἐκεῖνο χρὴ λογίζεσθαι ὡς οἱ μέγιστοι κίνδυνοι μεγίστας καὶ ⟨τὰς⟩ προθυμίας παρέχονται, καὶ ἐν τῶι ἀπόρωι τῆς σωτηρίας ἡ ἀντίστασις ἑτοιμοτέρα, καὶ πολὺ τὸ ἀνέλπιστον ἐξέβη, βιαζομένων τε ὑπὸ τοῦ ἀμηχάνου καὶ ἀμυνομένων ὑπὲρ τῶν σπουδῆς ἀξίων τιμωρίας ἐλπίδι. οὐδὲ γάρ ἐστιν ὅτωι ἂν πρὸ ἡμῶν μείζους γένοιντο ὑποθέσεις τῆς ἀγανακτήσεως, οἷα δὴ γενῶν τῶν ἡμετέρων καὶ πόλεως ὑπὸ τῶν ἐναντίων κατεσχημένης. συνεπιθοῖντο δὲ ἂν αὐτοῖς καὶ ὅσοι ἀνάγκηι ἄκοντες συστρατεύουσιν, εἰ τὴν ἡμετέραν ἔφοδον αἴσθοιντο, ἐλευθερίας τῆς σφετέρας ἐλπίδι. a. 267

(4) πυνθάνομαι δὲ καὶ τὴν βασιλέως δύναμιν τὴν ναυτικὴν οὐχ ἑκὰς εἶναι ἀρήξουσαν ἡμῖν, ἢν συνταχθέντας συνεισβαλεῖν κράτιστα. καὶ ἐπὶ

---

1 μεῖον C Mueller σημεῖον A καὶ: κτείνειν C Mueller 3 ⟨κτεῖναι⟩· κτείναντες ⟨δὲ⟩ C Mueller Wescher 13 ἐπι⟨τι⟩θεμένους Bekker 14 ⟨τῶι⟩ Bekker 20 οὐδ' ὅποι Din οὔθ' ὅπου V 21 ἐφιεμένων Din ἀφ— V 22 ⟨καὶ⟩ Bekker 22—23 ἀσφαλέστεροι Nie(buhr) —ρον V 23 ⟨δὲ⟩ Nie 24 δὴ Nie δεῖ V 25 ⟨τὰς⟩ Din 27 βιαζομένων Nie —νον V ὑπὸ Herw ὑπὲρ V 28—29 γένοιντο ὑποθέσεις Nie —οιτο —σις V

τῶιδε ἡγοῦμαι ὡς καὶ τοὺς Ἕλληνας ἐς τὸ αὐτὸ τοῦτο πρόθυμον ἐπαξόμεθα. αὐτὸς δὲ δὴ ὢν οὐκ ἔξω κινδύνου οὐδὲ εὐτυχέστερον πράττων ἐπὶ ταῦτα ἴεμαι, ἀρετῆς ἐπιθυμῶν καὶ διακινδυνεύων, τὰ τιμιώτατα ἐθέλων περιποιήσασθαι καὶ ἐς ἐμαυτὸν μὴ καταλῦσαι τῆς πόλεως τὴν ἀξίωσιν. καὶ ὑμῖν παραινῶ ὧδε γινώσκειν. ἔπεισι μὲν γὰρ ἡ τελευτὴ πάντας ἀνθρώπους, καταλῦσαι ⟨δὲ⟩ τὸν βίον ἐν τοῖς περὶ τῆς πατρίδος ἀγῶσιν ἄθλον κάλλιστον καὶ δόξαν ἀίδιον φέρον. (5) εἰ δέ τινα καὶ ἐπὶ τοῖς εἰρημένοις τὸ τῆς πόλεως πταῖσμα ἐκπλήττει καὶ δι' αὐτὸ ἄθυμός ἐστιν, ἴστω τάς τε πλείστας τῶν πόλεων ἐξ ἐνέδρας ὑπὸ τῶν ἐναντίων ἠιρημένας * * * καὶ τῶν ἀντιστάντων αὐτοὺς κατὰ τὸ ἀντίπαλον ἐρημωθέντας. ἐξὸν δὲ τοῦ βαρβαρικοῦ ἐπιτίθεσθαι μὲν τῶι εἴκοντι, ὑποχωρεῖν δὲ τῶι ἀνθισταμένωι συνοισόμεθά τε..... κατὰ τὸ .....ον τῆι παρόδωι χρήσονται ἀθρόον τε προς γε..... ἱκανοὶ εἴημεν, ἀναχωρήσομεν ἐς τὸ μετέωρον σὺν ἀσφαλείαι ..... ἐπιθησόμεθα, κἀκ τούτου τῶν ἐναντίων αἱ ἀπορίαι πρὸς ἡμῶν ἔσονται.

(6) συστήσεσθαι δὲ ἡμῖν καὶ ἐκ τῆς τύχης τὸ εἰκὸς ἄγει. ἥ τε γὰρ ὑπόθεσις δικαιοτάτη, καθ' ἣν ἀμυνούμεθα τοὺς προαδικήσαντας, καὶ τὸ δαιμόνιον ταύτηι ὡς ἐπὶ πολὺ βραβεύει τὰ ἀνθρώπεια, προθυμότατον ὂν συμφορὰς ἐλαττῶσαι καὶ ἐς τὰ ἀμείνω συνάρασθαι. καλὸν δὴ γνωρίσαι τὸ πάτριον ἡμῶν σχῆμα καὶ αὐτοὺς τοῖς Ἕλλησιν ἀρετῆς καὶ ἐλευθερίας γενέσθαι παράδειγμα καὶ παρά τε τοῖς οὖσι καὶ τοῖς ἐπιγιγνομένοις εὐκλείας ἀειμνήστου μετασχεῖν, ἔργωι δεικνύντας ὡς καὶ ἐν ταῖς συμφοραῖς τὸ φρόνημα τῶν Ἀθηναίων οὐχ ἥττηται. σύνθημα δὴ τοῦ πολέμου παῖδας καὶ τὰ φίλτατα ποιησάμενοι καὶ τὸ ταῦτα διασώσασθαι ἐς τὴν ἀντίστασιν συνταττώμεθα, θεοὺς ἐφόρους ἀρωγοὺς ἐπικαλεσάμενοι.'

(7) καὶ ὁ μὲν τοιαῦτα εἶπεν· οἱ δὲ Ἀθηναῖοι τοῖς τε λεχθεῖσι πολὺ ἐπερρώσθησαν (δυνατὰ γὰρ ἐς τὴν ἀντίστασιν τὰ εἰρημένα) καὶ ἐπὶ τούτωι ἐξηγεῖσθαι σφῶν αὐτῶν ἠξίουν.

b) EXC. DE SENT. p. 236, 20: ὅτι τῶν τὰ ἄριστα προελομένων ἡ προθυμία, κἂν τὸ ἔργον μὴ συνακολουθήσηι, ἐπαινεῖται. **c)** — p. 236, 22: ὅτι ἀλγεινοτέρα ἀνδρὶ ἀρχὴν ἔχοντι τοῦ παντὸς ἡ ἀποτυχία μᾶλλον ἢ ἑκάστωι ἡ καθ' αὑτὸν κάκωσις· τῶι μὲν γὰρ ἰδίωι περιγραφὴ ἡ τύχη τοῦ συμβάντος, εἰς δὲ τὸν ἄρχοντα προσχωρεῖ τοῦ συνενεχθέντος ἡ αἴσθησις. ῥοπὴ δὲ οὐκ ἐλαχίστη ..... τῆι γνώμηι παραπλησίως ἔχειν, καὶ τὸ

1—2 ἐπαξόμεθα Boiss ἐπαυξομε|ϑ| (?) V ἐπαύξομεν Mai ἐπάξομεν Nie 2 ἔξω Mai ἐξὸν V 3 ἐπὶ Mai ἐπεὶ V 6 ⟨δὲ⟩ Spengel 9 eine zeile, ca. 40 buchstaben, zerstört 10 αὐτοῖς? Boiss ἐξὸν (o. παρὸν) Boiss τ..ον V 16 καὶ ⟨τὰ⟩ Din ἄγει: ἔχει? Boiss 18 ἐπὶ ⟨τὸ⟩ πολὺ Din 25 συνταττώμεθα Nie ϖόμεθα V 32 περι⟨ε⟩γράφη? Boiss 33 ἀρχοντα ..προ|σχωρει las Boiss 34 ἐλαχίστη πεπειθὼς Mai ἐ. πρ̣ο̣ πειθ|..| (ἐ. πρὸς πειθώ?) Boiss

εἰκὸς τούτου οὐκ ..... ἢ καὶ λέγειν ἐπ' εὐνοίαι. καὶ παρίσταται δ' ἐμοὶ ἀπὸ τῶν αὐτῶν θαρρεῖν, ἀφ' ὧν καὶ τὸ δυσχερὲς ὡρμήθη. **d)** — p. 237, 4: *ὅτι φησὶν ὁ Δέξιππος πρὸς τοὺς Ἕλληνας δημηγορῶν· 'καὶ μή τωι παραστῆι ὡς ..... τῆς σωτηρίας ὑμῶν ..... περι ..... τὴν δίκην. ἔγνων τε γὰρ τὰ κοινῆι λυσιτελῆ ὄντα εἰ δή τις ἄλλος καὶ ἔπραξα τὸ βουλευθέν. ἀρετὴ δὲ ἄρχοντος .....ητου ἐστὶν ἐπισκέψασθαι τὰ συνοίσοντα καὶ ἐξεργάσασθαι.'* **e)** — p. 237, 9: *ὅτι ἀνὴρ ἐκ τοῦ δικαίου τὴν ἀρχὴν ἔχων καὶ πολιτεύων ἄριστα πείθοι* * * *

29 (23) EXC. DE STRATEG. 6: *ἐκ τῶν Δεξίππου. Σίδης πολιορκία.* a. 261

(1) *ἐπολιόρκουν οἱ Σκύθαι τὴν Σίδην. πόλις δὲ αὕτη τῶν ἐν Λυκίαι. ὡς παρασκευή τε πᾶσα ἦν ἄφθονος εἴσω τείχους καὶ πλῆθος ἀνδρῶν οὐ νωθρῶς ἁπτομένων τοῦ ἔργου, μηχανὰς ἐποιοῦντο καὶ προσῆγον τῶι τείχει.* (2) *οἱ δὲ καὶ πρὸς ταύτας ἀντήρκουν, καθιέντες ὅσα κωλύματα. πύργους δὲ ἐπὶ τούτωι ξύλου ἰσομετρήτους τῶι τείχει κατεσκεύαζον καὶ ἐκίνουν ὑποτρόχους ὡς ἐγγὺς ἵστασθαι. προεβέβληντο δὲ τῶν πύργων οἱ μὲν σίδηρον ἐπὶ λεπτὸν ἐλήλασμένον καὶ ἐπὶ πολὺ τῶν ξύλων καταπεπηγότα, οἱ δὲ δέρριν καὶ ὅσα πυρὶ οὐχ ἁλώσιμα.* (3) *ἀντεμηχανήσαντο δὲ καὶ οἱ ἐκ τοῦ ἄστεως τοιόνδε· σανίδας μεγάλας ὀρθίας προστησάμενοι καθ' ὅ τι ἔμελλον οἱ ἐναντίοι ποιήσασθαι τὴν προσαγωγὴν τῶν μηχανῶν καὶ αὖ ἐγκάρσια ξύλα καὶ ἰκρία ταύταις παραπήξαντες μέσαις αὐταῖς ἐτεκταίνοντο θυρίδας, ὅσον εἰς ὑποδοχὴν ἀνδρὸς τὴν ἄχρι στέρνου, ὡς ὑπερέχοντας αὐτῶν κατὰ ὕψος ἐκ μετεώρου ἔχειν ἀμύνεσθαι. ποιήσαντες δὲ ταῦτα ἐκ μετεώρου καθίεσαν ἀρτῶντες κύκλωι ἐφεστρίδας τε καὶ νάκη, ὡς ἂν τὰ τοιαῦτα προβλήματα μήτε εὔφλεκτα εἴη καὶ τῆι ἁπαλότητι αὐτῶν κατέχοι τὰ προσπηγνύμενα, οὐκ ἀντικόπτοντα τῆι βίαι πληγῆς.* (4) *γενομένης δὲ πείρας ἐπὶ τούτοις ἑκατέρωθεν καὶ μάχης καρτερᾶς, ὡς ἄπρακτος ἦν τοῖς Σκύθαις ἡ διατριβὴ καὶ οὐδὲν προὐχώρει ἐς ἐλπίδας, ἀνεχώρουν.*

30 (25) JORDANES Get. 113: *nam hic* (sc. Geberich) *Hilderith patre natus, avo Ovida, proavo Nidada, gloriam generis sui factis illustribus exaequavit, primitias regni sui mox in Vandalica gente extendere cupiens contra Visimar eorum rege qui Asdingorum stirpe, quod inter eos eminet genusque indicat bellicosissimum, Deuxippo storico referente, qui eos ab oceano ad nostrum limitem vix in anni spatio pervenisse testatur prae nimia terrarum inmensitate. quo tempore erant in eo loco manentes,*

1 *οὐκ ἀπε..|γεῖν* Mai *οὐκ ἀπ....ν ἢ καὶ λε|γειν* Boiss 14 *καὶ ἐκίνουν* Mi *κλεινουν* A 16 *ἐπίλεπτον* Wescher *ἐπιπολὺ* A 17 *δέρρεις?* C Mueller *ουκαλώσιμα* A 22 *ἀμύνεσθαι* aus —*ασθαι* A¹ 24 *μήτε*: *μὴ* Suid 28 *is* OB *helderich* OB 29 *Ovida*: *Cniba* v. Gutschmid *midada* A *cnivida* OB *suis* OX 30 *vandalicam gentem* A 31 *asdringorum* Y *ardingorum* V *aspingorum* Z *quod*: *quae* ABXY

ubi nunc Gepidas sedent, iuxta flumina Marisia, Miliare, et Gilpil et Grisia, qui omnes supra dictos excedet. (114) *erat namque illis tunc ab oriente Gothus, ab occidente Marcomanus, a septentrione Hermundolus, a meridie Histrum, qui et Danubius dicitur. hic ergo Vandalis commoran-*
5 *tibus bellum indictum est a Geberich . . .*

Aus *ΤΑ ΜΕΤΑ ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΝ* (F 8).

31 (1) SCHOL. LUKIAN. p. 94, 23 Rabe: *Περδίκκαν Πτολεμαῖος καὶ Πτολεμαῖον Σέλευκος*] *οὗτοι οἱ τρεῖς διάδοχοι ἦσαν Ἀλεξάνδρου. καὶ ὁ μὲν Περδίκκας συνδιώκει Ἀριδαίωι τῶι βασιλεύοντι μετ' Ἀλεξάνδρου*
10 *ἀσθενεῖ ὄντι τὴν βασιλείαν, ὁ δὲ Πτολεμαῖος ἦρχεν Αἰγύπτου καὶ Σέλευκος τῶν περὶ Βαβυλῶνα τόπων, ὡς ἱστορεῖ Δέξιππος.*

32 (2) **a)** EXC. DE SENTENT. p. 223, 2—13: * * *τὸ αὔχημα, ὃ κέκτηται, μὴ καταλύσασα, πρὸς δὲ τῶιδε καὶ ἄρχειν ἑτέρων δικαιοῦσα, καὶ γινώσκουσα ὡς πολυπραγμοσύνηι μὲν βεβαιοῦται ἀρχὴ πᾶσα, ἀπραγμοσύνηι*
15 *δὲ φθείρεται· ἕλοιτό τε ἂν οὐδαμῶς τις, ἀνδρὶ ἐοικὼς προτιμᾶσθαι ἑτέρων ἀξιοῦντι καὶ μεῖζον ἐς τὸ κοινὸν φρονεῖν, καταλύειν εἰς ἑαυτὸν τὴν κοινὴν εὔκλειαν καὶ μὴ τῶι συμβάντι ἐξισοῦσθαι μηδὲ τὸν μὲν ἀντίπαλον δόξαι ἐπιθεραπεύειν, παρορᾶν δὲ τό τε ἡμέτερον φρόνημα καὶ τὴν ἐκ τοῦ θείου ὑπουργίαν, ἣν χρὴ σπεύσαντας δι' αὐτῶν ποιήσασθαι. περιέσται γὰρ ὑμῖν*
20 *τῆς τε δαιμονίας σπουδῆς μὴ ἀναξίους φανῆναι καὶ τά τε ἕτοιμα ἐς τὸ ὑπακούειν οἰκειώσασθαι καὶ τὰ ἔτι μέλλοντα σὺν ἐκπλήξει τοῦ ἀδήλου προσαγαγέσθαι.*

b) — p. 223, 14: *σωφρόνων δὲ ἀνδρῶν τοῖς τε ἐκ τῆς τύχης προφαινομένοις εὖ χρήσασθαι καὶ ἅμα συνέσει ἐς τὰς πράξεις ἰόντας μὴ*
25 *παριέναι τῶν καιρῶν τὸ ἐφεστηκὸς μηδὲ μετασταντων εἰς μεταμέλειαν ἥκειν τοῦ παροφθέντος. ἀρετὴ δὲ ἡ μὲν πρωτίστη ἐν τῶι τὰ κράτιστα εὖ γνῶναι, δευτέρα δὲ ἡ ἐν ἔργοις. ἀμφοῖν δὲ ὁ παρὼν καιρὸς δεῖται, καὶ τοῦ γε πράττειν ἑτοιμότερον, ὡς ἥ γε ἄνευ τοῦ προμηθοῦς σὺν τῶι ὀκνεῖν μέλλησις χρηστὸν μὲν οὐδὲν ἤνεγκεν, τοὺς δὲ χρησαμένους πολλάκις*
30 *ἐπ' οὐδενὶ μετρίωι ἔσφηλε. ταπειναὶ μὲν οὖν φύσεις οὐκ εὐπαράκλητοι ἐς σπουδὴν τῶν ἀρίστων, διότι παραδειγμάτων τε καλῶν ἀμοιροῦσιν ἰδίων τε καὶ πατέρων τῶν ἑαυτῶν καὶ τῆι σφῶν ἀνανδρίαι ῥαιθυμοτέραις κέχρηνται ταῖς ἐπιτηδεύσεσιν· οἷς δὲ ἡ ἀρετὴ διά τε αὐτῶν καὶ προπατόρων ἐκτήθη,*

---

1 *gepidae* ABXY *miliaria* L *Arine* Geogr. Rav. IV 14 *Gilpit* Rav 2 *Gresia* Rav 4 *hister* ABXY 9 *Ἀλεξάνδρου ΓVΩ —ον Δ* 13 *κέκτηται*: sc. *ἡ Ἀθηναίων πόλις* 18 *ὑμέτερον* Nie 19 *ἰδίαν αὐτῶν* Polak Kuiper 23 *σωφρόνων* Herw *σωφροσύνη* V (*π σωφροσύνης* mg) 24 *χρήσασθαι* Herw *κτήσασθαι* V 25 *ἐνεστηκὸς* Herw 28 *ἑτοιμότερον*? Boiss *—έρου* V 30 *οὐδενὶ* Bekker *οὐδὲν* V

φόβου αἰσχύνης μᾶλλον ἢ ὄκνου ἐς τοὺς κινδύνους ἡττῶνται καὶ ἑθελοντὶ τὸν τῶν καλῶν πόνον ὑφίστανται.

c) EXC. DE SENT. p. 224, 8: ὅτι φέρει αἰσχύνην ὁμοίως θράσει τε ἀλογίστωι τῆς μὴ προσηκούσης εὐκλείας ὀρέγεσθαι καὶ διαδοχὴν ἔργων ἀρίστων ἀνανδρίαι ἐν ἑαυτῶι καταλῦσαι.

d) — p. 224, 11: ὅτι οὐ ταὐτὸν εὐβουλία καὶ ὄκνος· ὁ μὲν γὰρ σὺν τῶι περιδεεῖ διαμέλλει, ἡ δὲ τὰ κράτιστα ἑλομένη ὥρμησεν ἐς τὰ ἔργα.

e) — p. 224, 13: ὅτι τοῖς ἀνδρείαι χρωμένοις ἐς τὰ ἔργα καὶ τὸ θεῖον συνέπεται.

f) — p. 224, 15: ὅτι ἰσχυρότατον στάσις ταράξαι εὐεξίαν καὶ εὐταξίαν φθεῖραι πόλεώς τε καὶ στρατοπέδων.

g) — p. 224, 17: ἔνθα δὴ καὶ ἄλλα τῶν ἀνελπίστων ἄνθρωποι κατεργάζονται· τόλμηι γὰρ πρὸ δυνάμεως πιστεύσαντες ἐν τοῖς πολέμοις τῶν ἀεὶ μοχθούντων * * ἀνέγκλητοι δὲ σύμμαχοι, κἂν ἐλάττους ὦσιν, ἅμα προθυμίαι συμφορώτεροι ἢ πλήθει περιόντες, ὕποπτοι ὑπολείποιντο.

h) — p. 224, 22: ὅτι τοὺς πραγμάτων μεγάλων προστασίαν ἐξ ἀρχῆς ἑλομένους οὐδὲ ἐθέλοντας ἔστι κινδύνων ἔξω καὶ πολέμων εἶναι. νομίζοντες γὰρ οἱ ἐν τῶι παρόντι ἰσχύοντες τῶν ἀρετῆι διαφερόντων οὐκ ἀκινδύνους τὰς ἡσυχίας σὺν τῶι περιδεεῖ τοῦ μήποτε ὑπ' αὐτῶν ἀχθῆναι καὶ μὴ κινουμένοις ἐπέρχονται, βεβαιοτάτην σφίσιν ἀσφάλειαν εἶναι νομίζοντες, εἰ κἂν ταῖς δοκούσαις ἀπραγμοσύναις τὰ ἰσχυρὰ προκαταλήψονται. ἄριστον δὴ τὸ μέλλον δέος ἔστω τοῦ παρόντος ἐν ἀσφαλεῖ θέσθαι καὶ μὴ ἀναμείναντας προπαθεῖν κακῶς οὐκ ἀπὸ τοῦ ἴσου ἀμύνεσθαι· βέλτιον γὰρ τὸ μὴ συμβησόμενον προελπίσαντας φυλάξασθαι ἢ ἀπραγμοσύνης ἐλπίδι τὸ ἄνανδρον αὐτὸν θεραπεύσαντας καὶ τὴν παροῦσαν ἀρχὴν ἀποθεμένους ἐν τοῖς δεινοῖς ἀσθενείαι ἐνδοῦναι. προφυλακὴ δὲ τοῦ μέλλοντος ἄδειαν κτᾶται.

i) — p. 225, 9: ὅτι ἐν τοῖς πολέμοις μάλιστα αἱ τῆς τύχης πλεονεξίαι ἄλλοτε ἐπ' ἄλλους ὁρμὴν ἔχουσι κατὰ τὸ ἀεὶ συμβαῖνον περιήκουσαι. κάλλιόν τε ὑμῖν ὑπὲρ τοῦ ποιῆσαι μᾶλλον ἢ παθεῖν αἱρεῖσθαι τὸ ἀγώνισμα. καλοῖς δὲ ἔργοις ἀεὶ συνέπεται καλὸς ἔπαινος, ὡς τά γε ἐναντία φήμην ἀναξίαν ὑμῶν ἔχει τῆς εὐκλείας.

ταῦτα τοῦ Ὑπερείδου.

---

5 ἑαυτῶι Bekker ἑαυτῆ V 9 συνάπτεται? 13 ἐπὶ τοῖς las Mai 14 μοχθούντων Mai μοχθοῦντα Boiss Mercati * *: ⟨περιγίνονται⟩ Boiss mit ἀνέγκλητοι begann vielleicht neuer abschnitt in V 15 ὕποπτοι πόλει ἐγένοντο Herw ⟨εἰ⟩ ὑ. ἀπολείποιντο Bekker 19 ὑπ' αὐτῶν ἀρχθῆναι Bekker ὑπ' αὐτῶν ὑπαχθῆναι Herw ὑπεξαιρεθῆναι o. ὑπαναλωθῆναι Boiss 22 ἔστω: ἔσω Bekker ἐπὶ Herw ἐκ τῶν Kuiper 23 ⟨διὰ τὸ⟩ οὐκ? ἀμύνασθαι Herw 30 αἱρεῖσθαι Herw

33 (2) **a)** EXC. DE SENTENT. p. 225, 15: *ὅτι ⟨οὐ⟩ χρὴ ταῖς ἡδίσταις ἀκροάσεσιν ἀγομένους συνεῖναι ταῖς δυσχερείαις ἐπὶ τῶν πράξεων, ἀλλ' ἕως περίεστί τις ἄδεια βουλῆι ἀγαθῆι χρωμένους τὸ βέλτιστον αἱρεῖσθαι μηδὲ σφαλέντας μεταμέλειαν ἔχειν τοῦ γνωσθέντος. ἁμαθία γὰρ οὐκ ἐπαινεῖται, διότι καὶ σφάλλεται, εὐβουλία τε ἄριστον, ἐπειδὴ ξύνεσίς ἐστι τοῦ μέλλοντος· τό τε γὰρ συμφέρον λογισμῶι ἐπέγνω καὶ τὸ ἐναντίον προμαθοῦσα ἐφυλάξατο. αἱ δὲ ὀξεῖαι καὶ ἀπερίσκεπτοι ἐγχειρήσεις ταχείας καὶ τὰς μεταμελείας ἤνεγκαν. ἥ τε τῶν λόγων ἰσχύς, ἐλπίδων μὲν καὶ ἐπιθυμιῶν νικηθεῖσα, ἐς μὲν τὴν παραυτίκα πειθὼ εὖ συγκεῖσθαι ἔδοξεν, ἔργωι δὲ οὐ συνήνεγκεν. ὀρέγεται δὲ εἰρήνη μὲν τοῦ εὖ γνῶναι, πόλεμος δὲ μάλιστα· κἂν τύχηι μὲν τοῦ προσήκοντος, ἐλάχιστα ἢ οὐδὲν ἂν σφάλλοιτο, διαμαρτὼν δὲ πλείστωι καὶ παντὶ χρῶιτ' ἂν τῶι ἐναντίωι. παραινῶ δὲ τοῖς ἐκ τοῦ δαιμονίου ..... γνώμης γε προνοίαι χρωμένους, μηδαμῶς δὲ πείθεσθαι ἀνδράσιν οἷς πόλεμον ἐγείρειν ἀεὶ σύνηθέ[ς ἐστιν].*

b) — p. 226, 1: *ὅτι παρ .... νιας εἰρήνη πολέμου ..... τερον· ι ἐλπίδος γὰρ ἀλογίστου ευ .... λια προμηθὴς οσαδιον ... τὸν αιανειθει δι' ὀλίγης αἰτίας τῆι τύχηι γίνεσθαι π ... τω ..... ελπισασαν τὰ ἀμείνω ῥᾶιστον· διαφυγεῖν δὲ ἔργα πάλιν ἀπρομηθέστατον.*

c) — p. 226, 5: *ὅτι πεφύκασιν οἱ ἄνθρωποι τῆς μεγίστης διαφορᾶς ἐπὶ μεγάλαις εὐεργεσίαις διαλύεσθαι, ἐκ τοῦδε τὸ πιστιν ..... τῆς εἰσαῦθις φιλίας διδόντες.*

d) — p. 226, 8: *ὅτι ἐν τοῖς μισθοφορικοῖς πολέμοις τὸ μὲν χρηστὸν ἑτέρων τὸ δὲ δυσχερὲς ἴδιον τῶν διακινδυνευσάντων γίνεται· ἄμεινον δὴ τον προσαγαγεῖν λόγοις τους .. δοκι ..... μ .... κι ... ἢ ὑπερφρονήσαντας ἐκδέξασθαι ἐπὶ τῶν Ἑλλήνων δεινῶν τὴν πεῖραν. εἰ δέ τις θράσει ἀλογίστωι ἐπαιρόμενος ῥᾶιστα διαπ[ολεμηθῆ]ναι τὸν πόλεμον ἡγεῖται εἰς τὴν Ἀλεξάνδρου τελευτὴν ἀφορῶν, [δια]σκεψάσθω τὸ πάθος τῶν διαδεξαμένων τὴν τοῦδε ἀρχήν.*

e) — p. 226, 15: *τὸ δὲ ἐπὶ πείραι φοβερὸν καὶ τὴν τοῦ ἀφανοῦς ραν ἐλπίδα ἐξ ἴσου δεδιέναι παρασκευάζει· καὶ ὁ ἀναπτειθειν ἐθέλων πλέον αι __(?) ὑπο πο ..... τος ἐδόκει· καὶ ὁ ἐπὶ μᾶλλον φιλπευων ανους το διαφερόντως καὶ ἐς κινδύνους εἰ̈τολμος.*

---

1 ⟨οὐ⟩ Bekker 9 *τὴν — πειθὼ* Bekker *τὸ — πειθὼ* V *τὸ — πείθειν*? 11 *κἂν* Nie *καὶ* V 13 *δαιμονίου επαρκεσειν* (*ἀπαρκέσειν*?) *ευ χρη . ε . σαι γνώμης* V (Boiss) *πορισθεῖσιν εὐαρεστῆσαι, γνώμης* Polak 14 *μηδαμῶς — ἐστιν* Boiss *μηδεμιαν δὲ π. ἀ. οισ πολ ... ... | αει την ηδε ....* V (Boiss) *μηδὲ λίαν τι π. α. οἷς πολεμοποιεῖν ἀεὶ ἡσυχίας ἥδιον* Polak 15 *αἱρετώ]τερον*? Boiss 19 *τὰς μεγίστας διαφορὰς* Polak 20 *τὸ πιστ[ὸν καὶ βέβαιον]* Polak 24 *ἢ* Boiss *νι*(?) V 27 *[δια]σκεψάσθω*? Boiss *[ὁ δὲ] σκ.* Polak

f) EXC. DE SENT. p. 227, 4: *ἐλπίδι γὰρ τοῦ μέλλοντος τὸ μὲν ἐν τῶι παρόντι προμηθὲς μαλακίαν ἡγοῦντο, τὸ δὲ ἀφανὲς πιστότερον τοῦ ἤδη ὄντος. ισ καὶ ἡ δόξα οὐκ εσ αμφα τοῦ ἐκ[ιε]λουμένου τοσοῦτον ὅσον πρὸς τὸ βουλόμενον ἑκάστωι ἐκράτει, τό τε ἄπορον ἡγοῦντο εὔπο[ρον] καὶ τὸν τοῦ ἐπικινδύνου φόβον τῶι ἐπιθυμοῦντι τῆς γνώμης ἐξήιρουν, καὶ ἐκ τοῦδε ὑποτιθέντες σφίσι τὴν ἐκ τοῦ κρείττονος ἀρωγὴν — ἅτε δὴ τοῦ θείου ὡς ἐπίπαν ἐπὶ μετα[στρο]φαῖς ταχθέντος — οὐκ ἀπροσδόκητοι ἦσαν καὶ ἐπί σφας μεταστρέψαι τῆς τύχης τὸ ἀντίστροφον, καὶ ἀπὸ τοῦ δέους, ἐλπίδι βεβαιοτέραι τοῦ σφίσι τὸ διανοῆσαι καὶ ἐς ἔργον ἐκνικῆσαι, ῥώμην προσελάμβανον τὴν ἴσην τῶι ἐπιθυμοῦντι. ἐπανάστασίς τε αὕτη τῶν ἐκ παλαιῶν ἐτῶν (?) μνήμηι παραδοθεισῶν μεγίστη τῶι παραλόγωι τοῦ ἐγχειρήματος ἔδοξε γενέσθαι, διότι οὐ τοσοῦτον ἀντίπαλοι ἰσχύος ῥώμηι καὶ παρασκευῆι το .... τὸ πλέον ανεξε. νηθησαν ὅσον κατὰ τὸ απα-..... νον προσδοκ[ίαν] τῆς αὐτῶν ἐλευθερώσεως μείζονα ἀνθρωπίνης ἐλπίδος ἐννοήσαντες πρᾶξαι ἐπετόλμησαν. ἀρετῆι γὰρ καὶ παρασκευῆι τῆς Μακεδόνων δυνάμεως ἀναμφιλόγως πάντας ἀνθρώπους ὑπερβαλλούσης οἵδε, καίπερ ἀρρωστίαι τῆι οἰκείαι οὐδὲ τῶν πολεμίων τοῖς προσοίκοις ἀξιόμαχοι νομιζόμενοι, προθυμίαι τῆι σφετέραι καὶ πόθωι τῆς παλαιᾶς εὐπραξίας ἐς τὸ ἀνθίστασθαι τοῖς Μακεδόσι κατὰ παρασκευὴν ὡρμήθησαν.*

g) — p. 228, 8: *χρὴ δὲ τοὺς μὲν προπαθόντας καὶ ὡς ἀπὸ τοῦ ὁμοίου ἀμύνεσθαι, τοῖς δὲ εὖ ποιήσασι καὶ δωρεὰς ἐοικυίας ἀντιδιδόναι καὶ ὑπο χει..εσθαι ..... αὖθις ζήλωι τῶν προσγενομένων ἐφεδρεύειν ἐν τῶι εὖ ποιεῖν.*

h) — p. 228, 12: *ὅτι πιστοῦται εὔνοια συμμάχων μάλιστα ..τοὺς προυπάρξαντας χάριτος καὶ αὐτοὺς τὴν μετουσίαν ἔξειν .....ε...δε τῶν ὁμοίων ἐπὶ τὰς εὐεργεσίας τρέπονται.*

i) — p. 228, 15: *χρὴ α ωσν. παιρε ν τοῖς ἐπαγγελθεῖσι παρ' ἡμῶν ἤδη τιθέμενοι ...μη συναινεῖν· καὶ πρεσβευομένοις παρὰ τοὺς βασιλεῖς σπουδῆι πάσηι συν * * **

k) — p. 229, 6: *ὅτι οἱ δι...εσθαι ἐπαγγέλλοντες ἥσσους ὄντες*

---

1 mit *ἐλπίδι* kein neuer abschnitt in V 2 *πιστότερον* Boiss —*τατον* V 3 *ἐκτελουμένου* Boiss 4 *εὔπορον* o. *εὔπρακτον* Boiss *ευπρ...* V 5 *ἐξήιρουν* Boiss *εξηραν* V 7 *μεταστροφαῖς* o. *μεταβολαῖς* Boiss 8 *μεταστρέψαι* o. —*τρέψαι* Boiss *μετατ...αν* V 11 *ἐτῶν* Boiss *εσ τον* V *ἐς τόδε* Polak 13 *παρασκευῆι πο[λέμου]*? Boiss *ἀντεκατέστησαν*? 'sed *τὸ πλέον* suspectum' Boiss *τ. πλ. ἔχειν ὥρμησαν* Polak 13—14 *κατὰ τὴν ἀπαράγωγον προσδοκίαν*? 'κ. τὸ ἀπαράσκευον προσδοκίαι vix videtur ferri posse' Boiss 16 *ὑπερβαλούσης* V (?) 19 *ἀντίστασθαι* V 24 *εὔνοιαν — μάλιστα* [*τὸ*]? Boiss 25 *χάριτος* Nie *χαρις ης* V *ἔξειν* Boiss *ἥξειν* V [*αὐτῆς· οἱ γὰρ ἄνθρωποι ἐκ*] *τῶν*? Boiss 29 * * dürftige reste 30 *δι[αλύ]εσθαι*? Boiss

πρὸς κρείττους ἰόντες· τὸ γὰρ ὑφ' ἑτέρου γενόμενον τῆς παρ' ἑτέρου συγχωρήσεως οὐ δεῖται καὶ τῆς .. ἑτέρου ....μης τὸ αὐτὸ πεῖραν εφει· ἑτοίμως μὲν γὰρ ἐς τὴν εἰρήνην τυγχανον ..οντες * * * ἐπ' ἀμφοτέροις, καὶ σὺν τῶι δικαίωι καὶ ἅμα συμφέροντι ἔρχονται ἐς τὸ πολεμεῖν τὴν οἰκείαν ἀσφάλειαν βεβαιώσοντες· πολέμου δὲ παρασκευὴ φυλακὴ εἰρήνης βεβαιοτάτη. τὸ γὰρ .....μέχρι τούτου οὐκ αν.ησι ...ιαν οιηται τόλμης ἂν εσ..καιον μηδὲν πράξειν.

1) — p. 230, 3: ὅτι ἑτοιμότεροι οἱ κρατήσαντες πᾶν ἡττηθῆναι * * *

34 (2) SUID. s. ἐπιμᾶλλον gl. 2: ἀντὶ τοῦ προθυμότερον. *Δέξιππος*· «*τῶν δέ τινων τοῖς Ἰπερίδου λόγοις ἐπιμᾶλλον ἀχθέντων.*» καὶ ἀντὶ τοῦ περισσοτέρως· 'ἐνδιδόναι σφᾶς ἐπιμᾶλλον', καὶ αὖθις· 'ταῦτά τοι ἐπιμᾶλλον ἐξῆψεν αὐτῶι τὸ μῖσος.'

35 (27) — s. παραπολύ gl. 2: ... *Δέξιππος*· «*παραπολὺ ἀπελείποντο τοῦ πείθεσθαι τοῖς εἰσηγουμένοις ἡσυχίαν αἱρεῖσθαι.*»

36 (30) — s. παραχρῆμα· .... «*καὶ ὡς ἐν τῶι παραχρῆμα ὥρμηντό τε ἐξιέναι καὶ ψηφίσματι τὴν στρατείαν ἐκύρωσαν, ὥρμητό τε πᾶς ἐς τὴν ἐπιχείρησιν*» *Δέξιππός φησι.*

Fragmente unsicherer Stellung.

37 (29) SUID. s. ἀπὸ δὴ (s. εὐθαρσῶς ἔπνει)· «*ἀπὸ δὴ τούτων πάντων ἀναπειθόμενος τῶν πλεονεκτημάτων, πάντα τὸν ἀνθιστάμενον τιθεὶς ἐν δευτέρωι εὐθαρσῶς ἐπήιει· συννηνεχθήτην δὴ ἄμφω ἀλλήλοιν*» *Δέξιππος.*

38 (26) — s. Ἵππος· *Δέξιππος*· «*ὁ δὲ Ἵππος αὐτῶι ἤσκητο ἄρα καὶ ἄνευ ἡνίας ἐλαυνόμενός τε ὠκύτατα φέρεσθαι καὶ βάδην προιόντος πραιότατα ἵστασθαι καὶ ἐκκλίνοντος, ὅπως περιοίσεται καὶ κυκλώσεται, εὐκαμπέστατα ἐπιστρέφειν.*»

39 (28) — s. πατασσούσηι· ὑπὸ δειλίας κλονουμένηι. *Δέξιππος*· «*ἦν δὲ τοῦ καθηγουμένου πρὸς πᾶν τὸ ἀπαγγελλόμενον ἔκπληξις· ὑπὸ γὰρ ἐμφύτου δειλίας καὶ ἀπειρίας τῶν πολεμικῶν ἀναπεπταμένοις μὲν τοῖς ὠσί, τεθορυβημένοις δὲ τοῖς ὀφθαλμοῖς, πατασσούσηι δὲ τῆι καρδίαι,*

3 * * dürftige reste von etwa 12 zeilen 4 ἔρχονται Boiss ερχ.ν..εσ V 8 παν o. τον V? (Boiss) * * es fehlen zwei blätter; dann F 24. 10 τῶν δὲ πλήθων? 10—11 ἀχθ⟨εσθ⟩έντων o. ἀρθέντων Hemsterhuys 17 ⟨τό⟩τε Bernhardy στρατιὰν ABVE Med 22 δευτέρωι ἐκ τῆς πείρας s. εὐθαρσῶς ἔπνει ebd 23 συννηνεχθήτην Küster συννηνέχθη τὸν Suid

ἀεί τι ἀκούσεσθαι ἐλπίζων, τοῖς ἀρχομένοις κατάδηλος ἦν ὡς φυγῇ χρήσεται.»

40 (32) SUID. s. *σεμνόν· ... Δέξιππος· «σεμνὸν γὰρ αὐτὸν ἀπέφαινε τά τε ἄλλα καὶ ὅτι οἱ ὁ πατὴρ εὐστρατηγήσειε.»*

---

101. EUSEBIOS.

? — a 270

T

1 EUAGRIOS HE V 24: *καὶ Εὐσέβιος δὲ ἀπὸ Ὀκταβιανοῦ* (†14) *καὶ Τραιανοῦ* (98—117) *καὶ Μάρκου* (161—180) *λαβὼν ἕως τῆς τελευτῆς Κάρου κατήντησεν.*

F

⟨*ΙΣΤΟΡΙΑΙ*?⟩

$\overline{\theta}$

1 (III 728; V 21) EXC. DE SRATEG.: *ἐκ τῶν Εὐσεβίου βιβλίου* $\overline{\vartheta}$*· πολιορκία Θεσσαλονίκης ὑπὸ Σκυθῶν. οἱ δὲ Θεσσαλονικέες οὔτε ἐν τῶι τοιούτωι ἀδρανέες εὑρέθησαν, ἀλλὰ τοῖσι ἑτοίμοισι εὑρισκομένοισι ὁπλισάμενοι, συστάντες τούς τε βιωμένους ἐσελθεῖν ἀπέρξαν, καὶ ἐν τῆι ταραχῆι αὐτῆι τῶν βαρβάρων τινὰς συναρπάζουσιν. τὸ δὴ πολλοῖς τῶν ἀπὸ τῆς πόλεως ἐζωγρημένοις πρόφασιν τῆς ἀνακομιδῆς παρεχόμενον· οἱ γὰρ δὴ βάρβαροι ὑπὲρ τοῦ κομίσασθαι τοὺς σφετέρους πολλοὺς τῶν εἶχον λαβόντες ἀπέδοσαν. οὔτ' ὅτε ἦσαν φθάντες οἱ βάρβαροι ὥστε τῆι σφετέρηι στρατιῆι πᾶσαν τὴν πόλιν περιστοιχήσασθαι, καὶ οἱ ἀνὰ τὴν πόλιν οὐδὲν ὑπὸ τοῦ ἀπροσδοκήτου ἀμβλυνθέντες οὐδὲ * * *

2 (V 21) —: ** * * τὴν ὄψιν αὐτὴν τοῦ πολέμου, οὔτε τῶν ἀντιπολέμων ἀπορρηθῆναι, καὶ ἐς τὰ ἀρήια, τοῖς ἐν τοῖς παιδηίοις ἀθύρμασιν ἠρίστευε, ἑωυτῶι παρεούσης εὐστοχίης, καὶ τοξεύσαντα οὐκ ἁμαρτεῖν, κατὰ δὲ κτεῖναι ἄνδρα πολέμιον, καὶ ἐπὶ τῶι ἔργωι τούτωι μεγαλοφρονεόμενον προσθεῖναι καὶ δεύτερον· τῶι γὰρ βεβλημένωι τῶν πολεμίων τινὸς παραστάντος καὶ τὸ βέλος ἐξειρυμένου, τοξεῦσαι αὖτις καὶ τυχόντα ἐπὶ τῶι*

---

13 Paris:Suppl.gr.607 (A) 14 *οὐδὲ* Di(ndorf) 16 *ἐσελθεῖν* Di *εσθείν* A *ἐσθέειν* Mue(ller) *ἀπέρξαν* Mue *απηρξαν* A *ἀπεῖρξαν* Di 18 *ἐζωγρημένους* Mue *εξω.ημενους* A ('in quo priores litterae evanuerunt' Wescher) *ἔξω ἠιρημένους*? *παρεχόμενον· οἱ γὰρ* We(scher) *παρεχόμενοι γὰρ* A 20 *απεδωσαν* A *οὔτ' ὅτε* Mue *ουχ οτε* A *οὔκω δὲ (τε* Di) Piccolos 21 [*καὶ*] Mue 22 *οὐδὲ * **: es scheint 1 blatt zu fehlen 23—24 *ἀντιπολέμων* Gom(perz) Mue ⟨*οὔτε*⟩ *τ. ὁ. αὐ. τ. π. οὔτε τῶν ἀντι-⟨στάντων φοβηθέντα τὸ πλῆθος⟩ πολεμίων* Di 24 *ὡς ἐν* Gom 25 *ἠρίστευεν* Mue *ευρισκεε* A *εὑρίσκεθ'* Gom *εὕρισκε* Di 26 *κτεῖναι* Gom *τεῖναι* A *μεγαλοφρονούμενον* Gom *μεγαλοφρονες εμενον* A *μεγαλοφρονησάμενον* Di 27 *βεβλημένωι* Gom *κεκλημένωι* A 28 *ἐξειρυμένου* Di *εξει|ουμένου* A *ἐκσειομένου* Gom *ἐξειρυομένου* We *ἐξαιρεομένου* Mue

προτέρωι καὶ τοῦτον κατακτεῖναι. τοῦτο ἰδομένους τοῦ παιδὸς τὸ ἔργον τοὺς μὲν πολεμίους θώματι ἐνέχεσθαι μυρίωι, τοὺς δὲ πολιήτας, καὶ ἐπὶ μέζον αὐτοῦ τῆι προθυμίηι προερχομένου, ἐπισχεῖν καὶ ἀναρπάσαι μιν, φόβωι σχομένους μή τινι ἄρα παλινκότωι ἐπὶ παραδόξοις οὕτω ἐκ φθόνου δαίμονος ἐγκυρήσηι. καὶ ταῦτα μὲν δὴ οὕτως ἐγίνετο. (2) πρὸς δὲ τὰ ἐπιφερόμενα ἐκ τῶν μηχανημάτων καὶ πολλὰ ἀντιτεχνησαμένων τῶν ἀπὸ τοῦ τείχεος, τὰ μάλιστα λόγου ἄξια καὶ ἀφηγήσιος ἐπυθόμην γενέσθαι τούτοισι, ταῦτα σημανέω. τῆι μὲν ὧν ἀπὸ τῶν πυρφόρων βελέων ἐλπιζομένηι ὠφελίηι κατὰ πάντων ὁμοίως τῶν μηχανημάτων ἐχρέοντο. τὰ δὲ πυρφόρα ταῦτα βέλεα ἦν τοιάδε. ἀντὶ τῆς ἄρδιος τῆς πρὸς τῶι ἄκρωι τοῦ ὀιστοῦ εἶχε ταῦτα τάπερ μεμηχάνητο ὥστε τὸ πῦρ αὐτὸ ἐπιφέρειν· ταῦτα δὲ ἦν σιδήρεα, ἔχοντα ἔνερθεν ἐκ τοῦ πυθμένος κεραίας † ἐπεκεκλημένας. αἱ δὲ κεραῖαι χωρὶς ἐπ' ἐωυτέων ἐλαυνόμεναι, ἔπειτα καμπτόμεναι κατὰ κορυφὴν πρὸς ἀλλήλας ξυνήγοντο· συναφθεισέων δὲ τούτων ἐς ἄκρον ἀκὶς ἰθείη καὶ ὀξυτάτη ἀπὸ πασέων ἐξήιε. τῆς δὲ δὴ μεμηχανημένης οὕτως ἔργον ἦν, κατ' ὅτεω ἂν ἐνεχθείη, προσπερονημένην μιν ἐνεστάναι. (3) ταύτης μὲν τῆς ἀκίδος ἔργον ἦν τοῦτο· τὸ δὲ ἐπὶ τῶι πυρὶ σπουδαζόμενον ὧδε ἐνηργέετο. καμπτόμεναι αἱ κεραῖαι κόλπον κοῖλον, κατὰ τὸν διεστεῶσαι ἦσαν ἀπ' ἀλληλέων, ἐποίεον, οἷον δὴ καὶ τῶν † οὕτως ἐχουσέων γυναικῶν ἠλακάται, περὶ ἃς δὴ στρέφεται τὸ εἴριον ἔξωθεν περιβαλλόμενον, ἀπ' ὧν δὴ τὸν στήμονα κατάγουσι. μεταξὺ τούτου τοῦ κόλπου εἴσω στυππίον ἢ καὶ ξύλα λεπτά, θείου αὐτοῖσι προσπλασσαμένου ἢ καὶ τῶι Μηδείης ἐλαίωι καλεομένωι αὐτὰ χρίσαντες, ἐνετίθεσαν. τοῦ δ' ὧν ἀτράκτου τοξευομένου ἤτοι ὑπὸ μηχανῆς ἢ καὶ τοξοτέων, τὰ ἐνεχόμενα ὑπὸ τῆς ῥύμης ἐξήπτετο καὶ ἀφθέντα φλόγα ἐποίεε. (4) τοιούτοισι μὲν δὴ κατ' ἁπάντων τῶν μηχανημάτων ἐχρέοντο, καὶ ἀπὸ τούτων πολλῶν ἅμα ἐκπεμπομένων ὠφελίη τις ἐγένειο. ἀπό γε ὀλίγων ἢ σμικρὴ ἢ οὐκ ὧν δή τις τοσαύτη προσείη· ἢ γὰρ ὑπὸ τῶν βυρσέων ἔργοιντο ἢ καὶ ὑπὸ σβεστηρίων πολλῶν μηχανημάτων. (5) τόδε δὲ παρὰ Μακεδόνων αὐτῶν οὐκ ἤκουσα, ἐν δ' ἑτέρηι πολιορκίηι ἔμαθον ἀντιτεχνηθῆναι πρὸς τὰ πυρφόρα ταῦτα

2 πολεμους A 3 προερχομένου Mue προσερχομενους A 6 [καὶ] πολλὰ Mue βέλεα π. Di 8 τούτοισι We Gom τουσωσε A 9 ἐχθρεοντο A 11 ὀιστοῦ We ἴστου A 12—13 ἐπεκκεκλιμένας We ἀπεκβεβλημένας Mue 13 ἔπειτα καμπτόμεναι Gom ἐπι τα καμπτομενα A 16 κατ' ὅτου ἂν ἐνειχθέηι? Gom 18 κατ' ὅσον Gom 19 αἱ τῶν ἱστοὺς ἐχουσέων Gom ⟨αἱ⟩ τῶν αὐτοεργουσέων (ἱστοεργουσέων Di) γυναικῶν Mue 20 περὶ ἃς δὴ στρέφεται We π' αδης τρεφεται A ἴριον A 21 τὸν edd το A 22 στυππίον We στυπτιον A 23 Μηδείης Di (Prokop. BG IV 36 ö.) μηδειω A 25 ἐξήφθη — ἐποίεε Mue εξεφθετο και εφαεντα φλογας ποιεε A ἐξήφθη τε καὶ Di 27 ἀπό — ἢ Mue απογεομιγωνη A ἀπὸ δὲ Di 28 ἔργοιντο We εργοντο A 29 τόδε δὲ παρὰ ⟨μὲν⟩ We τοδε δε παρα δε A τάδε παρά γε Mue 30 ἀντιτεχνηθῆναι We αντιτειχθηναι A

βέλεα, Κελτῶν προσκαθημένων πόλει Τυρρηνῶν (?) καλουμένηι· ἔστι δὲ αὕτη χώρης τῆς Γαλατίης τῶν ἐν τῆι ἑσπέρηι κατοικημένων, ἔθνεος τοῦ Λουγδουνησίου. χρόνος δέ, κατ' ὃν † ἔτος προσεκατέατο τῆι πολιορκίηι, ἦν ἐν τῶι δὴ Γαλατίη πᾶσα καὶ τὰ ταύτηι προσεχέα ἔθνεα ἀρχῆι τῆι Ῥωμαίων οὐ πιθέσκετο, ἀλλ' ἀπεστήκεε ⟨ἥ⟩ τοῖσι ἐπανεστηκόσι συνεφρόνεε. τότε γάρ, τῶν Κελτῶν τῶν πέρην Ῥήνου ἐπιστρατευσαμένων, μοίρη ἀπὸ τούτων ἀποσπασθεῖσα καὶ προσκατημένη τῆι πόλει τῆι λελεγμένηι, καταφλεχθεισέων σφι πολλέων ⟨μηχανέων τοιάδε⟩ μηχανήσασθαι· ἐξόπισθεν τῶν μηχανέων ἔλυτρα ὀρύξαντες πλέα ὕδατος ταῦτα ἐποίεον· ἔπειτα μολυβδίνους στεγανοὺς ἀγωγοὺς τοὺς ὑποδεξομένους καὶ πα * * *

102. CLEMENS.

T

1 (IV 364) Suid. s. *Κλήμης· ἱστορικός. ἔγραψε Ῥωμαίων βασιλεῖς καὶ αὐτοκράτορας· καὶ πρὸς Ἱερώνυμον περὶ τῶν Ἰσοκρατικῶν σχημάτων· καὶ ἄλλα.*

F

ΡΩΜΑΙΩΝ ΒΑΣΙΛΕΙΣ ΚΑΙ ΑΥΤΟΚΡΑΤΟΡΕΣ

103. CHARAX VON PERGAMON.

Urzeit –

T

1 SUID. s. *Χάραξ· Περγαμηνός, ἱερεὺς καὶ φιλόσοφος, ὡς εὗρον ἐν ἀρχαίοις βιβλίοις ἐπίγραμμα οὕτως ἔχον·*

Εἰμὶ Χάραξ ἱερεὺς γεραρῆς ἀπὸ Περγάμου ἄκρης,
ἔνθα ποτὲ πτολέμιξεν Ἀχιλλῆι πτολιπόρθωι
Τήλεφος, Ἡρακλῆος ἀμύμονος υἱὸς ἀμύμων.

ἔστι δὲ τῶν μετὰ Αὔγουστον πολλῶι νεώτερος· μέμνηται γοῦν ἐν τῶι $\overline{\beta}$ τῶν βιβλίων (F 11) *Αὐγούστου ὡς πάλαι γενομένου Καίσαρος, καὶ ἐν τῶι $\overline{\xi}$* (F 12) *Νέρωνος καὶ τῶν μετ' αὐτὸν βασιλευσάντων. ἔγραψεν Ἑλληνικῶν τε καὶ * * Ἱστοριῶν βιβλία $\overline{\mu}$.*

---

1 *Τουρόνων* Mue (Tacit. A III 40) *Τούρωνι* Di 2 *τῆς περη* A 3 *λουγδονοσιου* A [*ἔτος*] Di Mue 5 *ἀπεστήκεε* Gom *ἐπ—* A ⟨*ἥ*⟩ Jac ⟨*καὶ*⟩ Gom *ἀπέστη καὶ* Di *τοῖσι ἐπανεστηκόσι* Gom *τοῖσεεπαν—* A 6 *μοίρη* We *μορι..η* A 7 *ἀποσπασθεῖσα* A 8 ⟨*μηχανέων τοιάδε*⟩ *μηχανήσασθαι* Jac *πολλέων μηχανημάτων* Mue 19 *εὑρηται* Eudok 24 *οὖν* A 26—27 *Ἑ. τε καὶ Ἰ.* ABC *τε καὶ* ⟨*Ἰταλικῶν*⟩? Westermann (s. F 64) *τε καὶ* ⟨*Ῥωμαικῶν*⟩? *μ· καὶ πολλὰ φιλόσοφα, ἐν οἷς καὶ συμφωνίαν Ὀρφέως Πυθαγόρου καὶ Πλάτωνος περὶ τὰ λόγια* Eudok (s. Suid. s. *Πρόκλος*)

2 EUAGRIOS HE V 24: *σὺν θεῶι δὲ ἡμῖν καὶ τὰ τῆς ἐκκλησιαστικῆς ἱστορίας εὐσυνόπτως ἀπόκειται διὰ ..... ὅσα δὲ εἴτε μυθώδη εἴτε μετὰ τῶν ἀληθῶν γεγένηται, Ἑλλήνων τε καὶ τῶν ἀρχαίων βαρβάρων πρὸς ἑαυτούς τε καὶ πρὸς ἐκείνους διαγωνιζομένων, ἢ εἴ τι καὶ ἄλλο ἐξειργάσθη ἐξ ὅτου ἀνθρώπους ἱστόρησαν εἶναι, Χάρακί τε γέγραπται καὶ Ἐφόρωι (70) καὶ Θεοπόμπωι (115) καὶ ἄλλοις ἀναρίθμοις. αἱ δὲ κατὰ Ῥωμαίους πράξεις ....*

3 EUSTATH. HOM. OD. *τ* 163 p. 1859, 44: *ἀνδρὸς σοφοῦ θεραπεύσαντος μύθους πρὸς ἱστορίαν, εἰς ὃ καί τις Ἡράκλειτος ἐπονήσατο, ἔτι δὲ καὶ Χάραξ. Παλαιφάτου δὲ μέμνηται καὶ Ἀθήναιος .....* ebd. *δ* 450 p. 1504, 59.

F

ΕΛΛΗΝΙΚΩΝ ΤΕ ΚΑΙ ⟨ΡΩΜΑΙΚΩΝ?⟩ ΙΣΤΟΡΙΩΝ Ᾱ—Μ̄

(F 31—39. 46? 50? 54—58)

Β̄

(s. F 50? 54)

1 (III 637, 2) STEPH. BYZ. s. *Ἀδράστεια· μεταξὺ Πριάπου καὶ τοῦ Παρίου ἀπὸ Ἀδράστου βασιλέως* (Strab. XIII 1, 13) ... *Διογένης ἐν α̅ ⟨Περὶ⟩ Κυζίκου* (III) *φησὶν ἀπὸ Ἀδραστείας κεκλῆσθαι μιᾶς τῶν Ὀρεστιάδων νυμφῶν .... ἔστι καὶ Τρωάδος Ἀδράστεια τόπος ἀπὸ Ἀδραστείας θυγατρὸς Μελίσσου τοῦ Ἴδης τῆς πρῶτον βασιλευσάσης ἐν Τροίαι, ὡς Χάραξ Ἑλληνικῶν β̅.* s. F 33; 54.

2 (1) — s. *Ταίναρος· .... ἀρσενικῶς καὶ θηλυκῶς. λέγεται καὶ Ταινάριος καὶ Ταιναρία καὶ Ταινάριον. εἰσὶ δὲ καὶ Ταινάριοι θῆκαι, ὡς Χάραξ ἐν Ἑλληνικῶν β̅. λέγεται καὶ ταιναρίζειν ....*

Γ̄

(F 35?)

3 (3) KONSTANTIN. De adm. imp. 24: (F 26—27) .... *ταύτην κεκλῆσθαί φησιν Ἰβηρίαν ἐν Ἑλληνικῶν γ̅. «τὴν δὲ Ἱσπανίαν Ἕλληνες τὰ πρῶτα Ἰβηρίαν ἐκάλουν, οὔπω ξύμπαντος τοῦ ἔθνους τὴν προσηγορίαν μεμαθηκότες, ἀλλ' ἀπὸ μέρους τῆς γῆς, ὅ ἐστι πρὸς ποταμὸν Ἶβηρα καὶ ἀπ' ἐκείνου ὀνομάζεται, τὴν πᾶσαν οὕτω καλοῦντες.» ὕστερον δέ φασιν αὐτὴν μετακεκλῆσθαι Πα[νω]νίαν.* s. F 35.

---

13 zu p. 482, 26—27 19 ⟨περὶ⟩ Holste 19—20 *ὀρεστειάδων* P 20 *ἔστι δὲ* P 21 *Μελίσσου υἱοῦ* Eust 24 *θῆκαι* 'quod de mortuorum conditoriis dici potuit' Meineke *θῆβαι* RVP 32—33 *ποταμὸν Ἶβηρα — ὀνομάζεται* CMueller *π. Ἰβηρίαν — ὀνομάζονται* Konst *π. ⟨Ἶβηρα⟩, Ἰβηρίαν ἀπ' ἐκείνου ὠνόμαζον καὶ τὴν πᾶσαν* Mei(neke) 34 *Πανίαν* Bandurus *πανωνίαν* RVP

$\overline{\Delta}$

4 (4) STEPH. BYZ. s. *Φήγεια· πόλις Ἀρκαδίας, ἀπὸ Φηγέως βασιλέως, ὡς Χάραξ Ἑλληνικῶν δ· «Φηγεὺς δ' ὁ ἀδελφὸς τοῦ Φορωνέως ἔκτισε πόλιν Φήγειαν, ἣ πρὶν Ἐρύμανθος ἐκαλεῖτο, ὕστερον δὲ Ψωφὶς ὠνομάσθη, ὡς ἐροῦμεν, ἀπὸ τῆς μητρὸς **»*

*5 (6) SCHOL. V ARISTOPH. Wolken 508: *οὕτως Χάραξ ἐν τῶι δ· «Ἀγαμήδης ἄρχων Στυμφήλου τῆς Ἀρκαδίας ἐγάμει Ἐπικάστην, ἧς παῖς ἦν Τροφώνιος σκότιος. οὗτοι τοὺς τότε πάντας ὑπερεβάλλοντο εὐτεχνίαι τόν τε ἐν Δελφοῖς Ἀπόλλωνος ναὸν ἠργολάβησαν. ἐν Ἤλιδι δὲ ταμιεῖον χρυσοῦν κατεσκεύασαν Αὐγείαι· ὧι καταλείψαντες ἁρμὸν λίθινον, νυκτὸς εἰσιόντες ἔκλεπτον τῶν χρημάτων ἅμα Κερκυόνι, ὃς ἦν γνήσιος Ἀγαμήδους καὶ Ἐπικάστης υἱός. ὡς δὲ ἠπόρει λίαν Αὐγείας, ἐπιδημήσαντα Δαίδαλον διὰ Μίνωος ἐλιτάνευσεν ἐξιχνεῦσαι τὸν φῶρα ὁ δὲ παγίδας ἔστησεν, αἷς περιπεσὼν Ἀγαμήδης ἀναιρεῖται. Τροφώνιος δὲ τὴν κεφαλὴν αὐτοῦ τεμὼν πρὸς τὸ μὴ γνωρισθῆναι, ἅμα Κερκυόνι φεύγει εἰς Ὀρχομενόν. Αὐγείου δὲ κατὰ κέλευσιν Δαιδάλου πρὸς τὴν τῶν αἱμάτων ἔκχυσιν ἐπιδιώκοντος, καταφεύγουσιν ὁ μὲν Κερκυὼν εἰς Ἀθήνας — Καλλίμαχος* (F 143 Schn) *'ὃς ῥ' ἔφυγεν μὲν Ἀρκαδίην, ἡμῖν δὲ κακὸς παρενάσσατο γείτων' —, ὁ δὲ Τροφώνιος εἰς Λεβάδειαν τῆς Βοιωτίας, οὗ κατωρυχὴν ποιησάμενος οἴκησιν διετέλει. τελευτήσαντος δὲ αὐτοῦ μαντεῖον ἀτρεκὲς ἐφάνη αὐτοῖς, καὶ θύουσιν αὐτῶι ὡς θεῶι. περιελείπετο δὲ υἱὸν Ἄλκανδρον.»*

$\overline{Z}$

*6 (8) STEPH. BYZ. s. *Δώριον· ..... μέμνηται τῆς Δωρίδος τῆς Θετταλικῆς Χάραξ ἐν $\overline{\zeta}$ τῆδε γράφων περὶ Θεσσαλοῦ τοῦ Αἰάτου, νικήσαντος τοὺς ἐν Ἄρνηι Βοιωτούς· «ὁ δὲ Θεσσαλὸς οὐδὲ τὴν τετάρτην μοῖραν τῆς ἐπωνυμίας μετέβαλεν, ἀλλ' Ἰστιαιῶτιν αὐτὴν ὡς πρὶν καλεῖσθαι εἴασε. κεῖται δὲ πρὸς δυσμῶν*

---

4 *φήγαιαν* V *ἐρίμανθος* V 6 *μητρὸς* ⟨*Ἐχέφρονος καὶ Προμάχου*⟩ Mei (Paus. VIII 24, 2) 16 *διὰ Μίνωος* V *κατὰ φυγὴν Μίνωος* rell *αὐτόσε* (ἐκτόσε Ald) *κ. φ. M.* Valckenaer 20—21 *ὑπὲρ τ. τ. αἱ. ἔκχυσιν* Ald *πρὸς τ. τ. αἱ. ἔκλυσιν* V 21—22 *ἅμα Κερκυόνι* V 22 *ὡς K—* vulg 24 *ὁ δὲ Τρ. ἐργεῖνος* (om G) *εἰς Λ. τ. Β. φεύγει* V 26 *αὐτοῖς* V *αὐτόσε* vulg 27 *περιελείπετο* V *περιέλιπε* vulg 30—31 ⟨*τοῦ*⟩ *νικήσαντος* Mei

τῆς Πίνδου. Δῶρος δὲ αὐτὴν ὁ Ἕλληνος εἰλήχει τὰ πρῶτα, καὶ Δωρὶς ἀπ' ἐκείνου ἐκαλεῖτο πρότερον· ὕστερον δὲ Ἰστιαιῶτις μετωνομάσθη.»

$\overline{\Theta}$

*7 (9) STEPH. BYZ. s. Ὑλλεῖς· ... *Χάραξ $\overline{\Theta}$· «καὶ Παμφύλιοι καὶ Ὑλλεῖς.»*

$\overline{I}$

*8 (IV 669) SCHOL. ARISTID. p. 65, 9 Ddf: *ἄριστα δὲ ὁ Χάραξ $\overline{\iota}$ φησίν, ὅτι πάγος πᾶς ὑψηλός ἐστιν τόπος. ἐπεὶ οὖν ἐνταῦθα παρὰ τοῖς Ἀθηναίοις ἐκρίνετο τὰ φονικά, ὑψηλὸς δὲ ἦν ὁ τόπος, ἐλέγετο πάγος ὡς ὑψηλός, Ἄρειος δὲ διὰ τὸν φόνον, ὃς σιδήρῳ ἀποτελεῖται — Ἄρης ὁ φόνος, ἀφ' οὗ καὶ ἔναρα τὰ ὅπλα· καὶ ἔναροι οἱ πεφονευμένοι —, ὡς ἂν τις εἴποι μεταβαλὼν φόνιος τόπος· ὡς καὶ Χαρώνιον ἡ τοῦ δεσμωτηρίου ἐλέγετο θύρα, ἀφ' ἧς οἱ πρὸς Χάρωνα ἀγόμενοι τῶν καταδίκων, τουτέστιν οἱ τὴν ἐπὶ θανάτῳ δεχόμενοι ψῆφον, ἤιεσαν.*

$\overline{IB}$

(F 46?)

*9 (42) STEPH. BYZ. s. *Κούριοι· ἔθνος Σαβίνων πολεμῆσαν Ῥωμαίοις· Χάραξ $\overline{\iota\beta}$. οἱ φυλέται Κουρῖται. καὶ οἱ Ῥωμαῖοι Κούριτες πρὸς ἐκείνου ἐκλήθησαν.

*10 (41) — s. *Φιδήνη· πόλις Ἀλβανῶν. τὸ ἐθνικὸν Φιδηναῖος ... καὶ Φιδηνάτης ... οὕτω γὰρ Χάραξ $\overline{\iota\beta}$ κέχρηται Φιδηνάτης.*

(ZWEITE *ΣΥΝΤΑΞΙΣ*?)

$\overline{B}$

11 (—) SUID. s. *Χάραξ· ... μέμνηται γοῦν ἐν τῷ $\overline{\beta}$ τῶν βιβλίων Αὐγούστου ὡς πάλαι γενομένου Καίσαρος.* s. T 1.

$\overline{Z}$

12 (—) SUID. s. *Χάραξ· ... καὶ ἐν τῷ $\overline{\zeta}$ Νέρωνος καὶ τῶν μετ' αὐτὸν βασιλευσάντων.* s. T 1.

OHNE BUCHZAHLEN.

13 (12) EXCERPT. VATIC. [ANON. DE INCRED.] 16: *Περὶ Ἰοῦς. Ἰὼ ἡ Ἀρέστορος ἱερᾶτο τῇι Ἥραι. πρὸ γάμου δὲ κυήσασαν γνοὺς ὁ πατήρ*

1 'debebat aut *πρὸς ἀνατολῶν τ. Π.* aut *πρὸς δυσμιῶν τῆς Ὄσσης*; qui Characis potius quam librariorum error esse videtur' Mei 5 *Πάμφυλοι* Holste 8 *δεκάτωι* Nauck *ἰῷ* Schol 19 *κουρίται* P *κουρῆται* R *κούρητες* RV 22 *$\overline{\iota\beta}$* om P 32 *ἱερᾶτο* Pierson *ἠρᾶτο* V

— *οὐ γὰρ ἔτι αὐτῇι ἡ ὄψις παρθένιος ἦν, ἀλλ' ὑπὸ τῆς ἀφροδισίου ἀκμῆς μείζων καὶ καλλίων αὐτῆς ἐφαίνετο, ὡς καὶ βοῦς ὑπὸ τῶν Ἀργείων ἐπονομάζεσθαι — ἐχαλέπαινέ τε καὶ ἐν φρουρᾶι εἶχεν αὐτήν, φύλακα ἐπιστήσας αὐτῆι τὸν τῆς μητρὸς ἀδελφὸν Ἄργον. καὶ ὁ μὲν Ἄργος ἄυπνος ὢν καὶ πάντη ἄφυκτος οὐδαμῶς αὐτὴν ἀνίει, ὅθεν καὶ Πανόπτης ἔσχεν ἐπίκλησιν. τῶν δὲ ἐπιχωρίων Ἑρμιάων βουλομένης Ἰοῦς λαθὼν κτείνει τὸν Ἄργον· ἡ δὲ ὧδε ἐλευθερωθεῖσα φεύγει σὺν τοῖς πράξασιν ἐπιβᾶσα νεὼς φορτίδος, ὑπὸ δὲ χειμῶνος φορηθεῖσα ἀνὰ τὸ πέλαγος, ὃ καλεῖται Ἰόνιον, καὶ πολλαχοῦ προσπελασθεῖσα εἰς Ἀερίαν ἐκομίσθη καὶ θεὸς ἐνομίσθη διὰ τὸ κάλλος.* οὕτω Χάραξ ἐν Ἑλληνικοῖς.

***14** (13) EXC. VAT. [ANON. DE INCRED.] 17: *περὶ Διονύσου. ὁ Χάραξ οὕτω φησίν, ὅτι Σεμέλη ἡ Κάδμου θυγάτηρ λέγεται κυῆσαι πρὸ γάμου· ἐν δὲ ταῖς γοναῖς κεραυνοῦ κατασκήψαντος αὐτὴ μὲν ἠφανίσθη, τὸ δὲ βρέφος περιεγένετο. ἐκείνην μὲν οὖν, ὁποῖα ἐπὶ τοῖς διοβλήτοις λέγεται, θείας μοίρας λαχεῖν ὠιήθησαν καὶ Θυώνην ὠνόμασαν, τὸν δὲ παῖδα θειότατον ὄντα ὁ Κάδμος, διότι ἐκ πυρὸς ἐσώθη, περιεῖπε, καὶ τίθεται αὐτῶι τὸ τοῦ Αἰγυπτίου Διονύσου πάτριον ὄνομα. Ἀλέξανδρος δὲ ὁ Ἀφροδισιεὺς ἐν τοῖς Φυσικοῖς οὕτω φησίν* .... — F 31.

ΧΡΟΝΙΚΑ

Α

15 (25) STEPH. BYZ. s. *Παρρασία· πόλις Ἀρκαδίας ... κέκληται ἀπὸ Παρρασοῦ, ἑνὸς τῶν Λυκάονος παίδων. Χάραξ δὲ κτίσμα Πελασγοῦ ἐν α Χρονικῶν οὕτως· «Πελασγὸς Ἀρέστορος παῖς τοῦ Ἐκβάσου τοῦ Ἄργου μετοικήσας ἐξ Ἄργους εἰς τὴν ἀπ' ἐκείνου μὲν τότε Πελασγίαν, ὕστερον δὲ Ἀρκαδίαν κληθεῖσαν, ἐβασίλευσεν ἔτη κε καὶ πόλιν Παρρασίαν ἔκτισε.»*

Β

16 (26) STEPH. BYZ. s. *Ἀγρίαι· ... ἔθνος Παιονίας ..... τὸ κτητικὸν Ἀγριανικός, ὡς Χάραξ ἐν β Χρονικῶν.*

Γ

17 (29) STEPH. BYZ. s. *Λάρανδα· πόλις Λυκαονίας. ὁ πολίτης Λαρανδεύς· Χάραξ γ Χρονικῶν.*

Δ

18 (30) STEPH. BYZ. s. *Ἡραιστία· πόλις ἐν Λήμνωι. Ἑκαταῖος Εὐρώπηι* (1 F 138). *τὸ ἐθνικὸν Ἡραιστιεύς· Χάραξ δ' ἐν δ Χρονικῶν φησιν*

2 ⟨αὐτὴ⟩ αὐτῆς Vitelli 4 [τῆς μητρὸς]? Festa 9 πολλαχῆ? Festa 13 αὐτὴ Westermann αὖτη V 16 θειότατον νομίσας? 22 παρασοῦ RP 23—24 εβάσου V Ἰάσου Berkel 29 ἀγριανός V 34 Ἡφαιστιὰς Mei 35 δ C Mueller ι RVP

ὅτι «Μυριναῖοι τῶν Πελασγικῶν ὑποσχέσεων οὐ φροντίσαντες ἀπέκλεισαν τῶι Μιλτιάδηι τὰς πύλας, κἀκεῖνος πολιορκίαι παρεστήσατο αὐτούς. τῶν δ' Ἡφαιστιέων τύραννος ⟨Ἔρμων τῶν Περσ⟩ῶν φοβηθεὶς τὴν δύναμιν ἔφη χαριζόμενος τοῖς Ἀθηναίοις φίλοις οὖσιν ἐμπεδοῦν τὰ ὁμολογηθέντα ὑπὸ τῶν Πελασγῶν, καὶ ἀμαχεὶ παρέδωκε τὴν πόλιν.»

$\overline{E}$

(F 59?)

$\overline{F}$

(F 53?)

19 (31) STEPH. BYZ. s. *Ὠρεός· ..... μέμνηται τοῦ ἐθνικοῦ καὶ Χάραξ ἐν Χρονικῶν ϛ̄· «Ἀθηναῖοι ἅμα Χαλκιδεῦσι τοῖς ἐν Εὐβοίαι καὶ Μεγαρεῦσι στρατεύσαντες εἰς Ὠρεὸν Φιλιστίδην τὸν τύραννον ἀπέκτειναν καὶ Ὠρείτας ἠλευθέρωσαν.»* a. 341/0

20 (32) — s. *Φράδα· πόλις ἐν Δράγγαις, ἣν Ἀλέξανδρος Προφθασίαν μετωνόμασεν, ὡς Χάραξ ἐν ϛ̄ Χρονικῶν.* a. 329

$\overline{Z}$

21 (33) STEPH. BYZ. s. *Αὐταριᾶται· ἔθνος Θεσπρωτικόν. Χάραξ ἐν ξ̄ Χρονικῶν καὶ Φαβωρῖνος ἐν Παντοδαπαῖς* (IV) *καὶ Ἐρατοσθένης* (V). a. 310/09?

$\overline{H}$

(F 55?)

22 (35) STEPH. BYZ. s. *Φιλωτέρα· ... ἔστι καὶ Κοίλης Συρίας Φιλωτέρα, ὡς Χάραξ ἐν η̄ Χρονικῶν.* a. 270/60 o. 218

23 (34) — s. *Ἀλαβούριον· πόλις Συρίας. Χάραξ η̄ Χρονικῶν.* a. 218

$\overline{I}$

(s. F 18)

24 (38) STEPH. BYZ. s. *Σάλλυες· ἔθνος Λιγυστικὸν πολεμῆσαν Ῥωμαίοις, ὡς Χάραξ ἐν ῑ Χρονικῶν.* a. 154?

---

1 *μυρηναῖοι* P *ὑποσχέσεων* Valckenaer *ὑποθέσεων* RVP 3 *περιεστήσατο* C Mueller 4 *⟨Ἔρμων, τῶν Περσ⟩ῶν* Valckenaer *Ἔρμων δ' Ἡφαιστιέων τ. ὢν* C Mueller 5 *ἐμπεδοῦν* Xylander *ἐμπεδῶν* P *ἐμποδῶν* RV 13 $\overline{ϛ}$ RV $\overline{ις}$ P 15 *ὑπέκτειναν* P 24 *Φιλοτερία* Polyb. V 70, 4; Synkell. p. 559, 2 26 'alte verschreibung für *Ἀταβούριον*' E Schwartz *Ἀταβύριον* Polyb. V 70 30 *Σάλλυες* Holste *σάλυες* RVP *Λιγυστικὸν* Holste *δυτικὸν* R^1 (?) *δυτικὸν* VP 31 *ἐν* $\overline{ια}$?

*25 (39) STEPH. BYZ. s. *Κοσίανα· φρούριον Παλαιστίνης. Χάραξ ῑ.* a. 14[illegible]

26 (36) KONSTANTIN. De adm. imp. 24: .... *ταύτης ἐμνήσθη* a. 142 *Χάραξ ἐν ῑ Χρονικῶν· «ἐν Ἱσπανίαι τῆι μικρᾶι τῆι ἔξω Λουσιτανῶν πάλιν ἀποστάντων ἐπέμφθη ὑπὸ Ῥωμαίων στρατηγὸς ἐπ' αὐτοὺς Κύιντος.»*

*27 (36) — *ὁ αὐτὸς ὁμοῦ περὶ τῶν δύο· «Κύιντος ὁ τῶν* a. 140 *Ῥωμαίων πολέμαρχος ἐν ἀμφοτέραις ταῖς Ἱσπανίαις, ἡσσώμενος δὲ ὑπὸ Οὐιριάθου σπονδὰς πρὸς αὐτὸν ἐποιήσατο.»*

28 (37) STEPH. BYZ. s. *Ἄρσα· πόλις Ἱσπανίας, ὡς Χάραξ ἐν ῑ* a. 140[illegible] *Χρονικῶν.*

ΙΑ

*29 (40) STEPH. BYZ. s. *Δῶρος· ..... καὶ Χάραξ ῑα· «Τρύφων* a. 138[illegible] *ἐν Δώρωι τῆς Κοίλης Συρίας πόλει πολιορκούμενος ὑπ' Ἀντιόχου ἔφυγεν εἰς Πτολεμαίδα τὴν Ἄκην λεγομένην.»*

OHNE BUCHZAHL.

30 (23) STEHP. BYZ. s. *Ὠγυγία· .... ἐλέγετο δὲ καὶ ἡ Ἀττικὴ πᾶσα* (Ἀ[illegible]) *Ὠγυγία, ὡς Χάραξ φησὶν ἐν τοῖς Χρονικοῖς.*

ΙΤΑΛΙΚΑ

(s. F 64.)

Fragmente ohne Buchtitel.

31 (22) ET. M. 525, 38: *Κολώνεια· κτητικὸς τύπος εἰς ἰδιότητα ἀναπέμπεται. φασὶ γάρ ποτε τὸν Διόνυσον ⟨μετὰ⟩ τὸν ἐπὶ Τυρσηνοὺς ἀπιόντα πόλεμον τοὺς γεγηρακότας τῶν Σειληνῶν μετὰ τῆς ἀχρήστου ἡλικίας ἐν Ἰταλίαι καταλιπεῖν. τοὺς δὲ τραπῆναι ἐπὶ ἀμπέλων ἐπιμέλειαν, καὶ εὔοινον γενέσθαι τὴν Ἰταλίαν· τοὺς δὲ γεωργοὺς οἱ Ἰταλοὶ κολώνους ἐκάλουν· [ὡς καὶ ἱδρύσασδαι τοιαῦτα ἀγάλματα οἰνοφοροῦντα ἐν ἀσκοῖς]. ἐσπούδαζον δὲ καὶ ἃς ᾤκουν πόλεις οἱ Ἰταλοὶ τιμὴν ταύταις παρέχειν, ἀνιστάντες δαίμονά τινα ὡς πρεσβύτην ὅμοιον Σειληνῶι, ἵνα καὶ τῆι κοινωνίαι τῶν ἱερῶν συγκραθῶσιν. αἱ δὲ πέδαι περιτιθέμεναι δηλοῦσι τὸ ὑπήκοον, τῶι συνδεδέσθαι αὐτοῖς τὰς πόλεις τὰς ἐχούσας τὰ τοιαῦτα ἀγάλματα. ταῦτα εἴρηται Χάρακι ἱστοριογράφωι.*

---

1 *Χάραξ ῑ* om V 7 *Ἱσπανίαις ⟨ἠγωνίσατο⟩?* 10 *ἱππανίας* R *ἱππ—* V 17 *δὲ* om P 23 *ποτε* Sylburg *τότε* Et *⟨μετὰ⟩* Jac *Τυρσηνοὺς* Sylburg *Ταρσηνούς* Et 27—28 *ὡς — ἀσκοῖς* doppelfassung zu v. 29 *ἀνιστάντες — σειληνῶι* 29 *ἀνιστάμενοι* D *πρεσβύτηι?* 31 *αὐτοις* D

32 (17) JOHANN. LYDUS De mens. IV 154 p. 170, 6 W: *καὶ βασιλεῦσαι δὲ αὐτὸν* (sc. *Κρόνον*) *ἡ ἱστορία παραδίδωσιν, ὡς ἔμπροσθεν ἀφηγησάμην κατά τε τὴν Λιβύην καὶ Σικελίαν ⟨καὶ τοὺς ἑσπερίους τό⟩πους καὶ πόλιν κτίσαι, ὡς ὁ Χάραξ φησί, τ⟨ὴν τότε μὲν λεγ⟩ομένην Κρονίαν, νῦν δὲ Ἱερὰν πόλιν, ὡς Ἰσίγονος ⟨περὶ Παλ⟩ικῶν Θεῶν* (IV) *καὶ Πολέμων* (IV) *καὶ Αἰσχύλος ἐν τῇι Αἴτνηι* (F 11 N²) *π⟨αραδιδόασιν ἢ ὡς πᾶσ⟩α ἡ ἱστορία κατὰ τὸν Εὐήμερον* (63) *ποικίλλ⟨εται, σοφῶς τὴν⟩ τῶν λεγομένων Θεῶν ὑπογράφουσα Θε⟨ωρίαν⟩.*

33 (18) MALALAS IV p. 81, 11: *μετὰ δὲ Τρῶον ἐβασίλευσε τῶν Φρυγῶν ὁ Ἴλιος. ἐν αὐτῶι δὲ τῶι καιρῶι ἐλαλεῖτο ἡ νίκη τοῦ ἀγῶνος Πέλοπος τοῦ Λυδοῦ καὶ Οἰνομάου τοῦ Πισαίου, ἐπιτελεσθεῖσα ἐν τῇι ἡλιακῇι ἑορτῇι. ἅτινα συνεγράψατο Χάραξ ὁ ἱστορικός.*

34 (19) — VII p. 172, 20 (*Ἐκλ. Ἱστ.* p. 191, 19ff. Cramer; JOANN. ANTIOCH. IV 552, 31 M; CHRON. PASCH. p. 205, 11 Bonn.): *ὁ δὲ αὐτὸς Ῥῶμος βασιλεὺς ... ἔκτισε καὶ τῶι Ἄρηι ναόν· καὶ ἐν αὐτῶι τῶι μηνὶ ἐποίησεν ἑορτὴν μεγάλην θύσας τῶι Ἄρει .... καὶ εὐθέως πάλιν ἀρξάμενος ἔκτισε τὸ ἱππικὸν ἐν τῇι Ῥώμηι, θέλων διασκεδάσαι τὸ πλῆθος τοῦ δήμου τῶν Ῥωμαίων, ὅτι ἐστασίαζον καὶ ἐπήρχοντο αὐτῶι διὰ τὸν ἀδελφὸν αὐτοῦ, καὶ ἐπετέλεσε πρῶτος ἱπποδρόμιον ἐν τῇι χώραι τῆς Ῥώμης εἰς ἑορτὴν τοῦ Ἡλίου, φησί, καὶ εἰς τιμὴν τῶν ὑπ' αὐτὸν τεσσάρων στοιχείων ... λογισάμενος καὶ τοῦτο, ὅτι εὐτυχῶς φέρονται οἱ τῶν Περσῶν βασιλεῖς εἰς τοὺς πολέμους, ὡς τιμῶντες τὰ αὐτὰ τέσσαρα στοιχεῖα. ὁ δὲ τῆς Πισαίων χώρας βασιλεὺς Οἰνόμαος ἀγῶνα ἐπετέλει ἐπὶ τὰ Εὐρώπεια μέρη μηνὶ δύστρωι τῶι καὶ μαρτίωι κε τῶι Ἡλίωι Τιτᾶνι ὡς ὑφουμένωι ἀγωνιζομένης, φησί, τῆς γῆς καὶ τῆς θαλάσσης, ὅ ἐστι Δημήτρας καὶ Ποσειδῶνος, τῶν ὑποκειμένων στοιχείων τῶι Ἡλίωι. καὶ ἐβάλλετο κλῆρος μεταξὺ τοῦ αὐτοῦ Οἰνομάου βαὶλέως καὶ τοῦ ἐρχομένου ἀπὸ οἱασδήποτε χώρας καταγωνίσασθαι αὐτόν. καὶ ὅτε μὲν ὁ κλῆρος ἐκάλει τὸν Οἰνόμαον ἀγωνίσασθαι ὑπὲρ τοῦ Ποσειδῶνος, ἐφόρει σχῆμα ἱματίων κυανῶν, ... καὶ ὁ ἀνταγωνιζόμενος κατ' αὐτοῦ ἐφόρει τὸ χλοῶδες σχῆμα ..... καὶ πάλιν εἰ ἤνεγκεν ὁ κλῆρος τῶι Οἰνομάωι φορῆσαι τὸ ιῆς Δημήτρας σχῆμα, ἐφόρει τὸ χλοῶδες σχῆμα, καὶ ὁ ἀνταγωνιστὴς αὐτοῦ ἐφόρει τὸ σχῆμα τοῦ Ποσειδῶνος.* (je nach dem ausfall des kampfes rechnet man auf ein gutes jahr für die fischerei und seefahrt oder für die landwirtschaft). *καὶ ἐνίκησε πολλοὺς ὁ Οἰνόμαος ἀνταγωνιστὰς καὶ ἐπὶ πολλὰ ἔτη· εἶχε γὰρ καὶ τὸν Ἄψυρτον διδάσκοντα αὐτὸν τὴν ἡνιοχικὴν τέχνην. ὅστις Οἰνόμαος ἡττηθεὶς ὑπὸ Πέλοπος τοῦ Λυδοῦ ἐφονεύθη.*

τὸν δὲ ἱππικὸν ἀγῶνα τοῦτον ἐπενόησε πρῶτος Ἐνυάλιός τις ὀνόματι, υἱὸς Ποσειδῶνος, ἀγαγόμενος τὴν Λιβύην, θυγατέρα τῆς Ἰοῦς καὶ τοῦ Πίκου Διός, ὃς

---

12 *ἡλιακῆι* Chilmeadus *Ἰλιακῆι* Ox 14—21 Romulus fehlt in *Ἐκλ. Ἱστ.* (E), wo die Oinomaosgeschichte kürzer, aber besser steht. 15—16 *θύσας τῶι Ἄρει* Chron Pasch *θυσίας τ. Ἄρηι* Mal 16 *κερκέσιον ἐν τ. Ῥ., ὅπερ Ἱππικὸν ὠνόμασεν* Chron Pasch 19 *φησί* om Chron Pasch 22 *ἀγῶνα*: *ἅρμασι τετραπώλοις* add E 26—32: E hat hier die vertreter der vier elemente, *γῆ* ~ *χλοῶδες πράσινον σχῆμα, θάλασσα* ~ *κυάνεον σχῆμα τὸ βένετον, πῦρ* ~ *ἐρυθρὸς χιτών, ἀήρ* ~ *λευκὸς χ.*; bei Malalas p. 175, 16ff. in Rom 30—34 fehlt E 33 *αὐτῶν πικρῶς* Chron Pasch 35 *Εὐάλιος* E *Αἰγιαλεύς* Cramer 36 *Ποσειδῶνος, ἅρμασι διπτώλοις* E Joann. Lyd. I 12 *θυγατέρα — Διός* fehlt E

κρατήσας τὰ μεσημβρινὰ μέρη ἐκάλεσε τὴν αὐτὴν χώραν, ἐν ᾗ ἐβασίλευσε, Λιβύην εἰς ὄνομα τῆς αὐτοῦ γυναικός.

τόν δὲ αὐτὸν ἱππικὸν ἀγῶνα ὁ Ἐνυάλιος ἅρμασι διπώλοις ἐφεῦρε, καθὼς ταῦτα συνεγράψατο Καλλίμαχος ὁ σοφὸς ἐν τοῖς Ἐτησίοις αὐτοῦ (F 2 Schn). καὶ λοιπὸν μετ' αὐτὸν ὁ Ἐριχθόνιος ἐπετέλεσε ⟨καὶ ἄλλοι ἐν διαφόροις τόποις ἐπετέλεσαν. ὁ δὲ Οἰνόμαος πρῶτος αὐτὸς ἐπετέλεσεν⟩ τὸν αὐτὸν ἀγῶνα ἅρμασι τετραπώλοις, διὸ καὶ περιβόητος ἐγένετο, καθὰ ἐν ταῖς Χάρακος ἐμφέρεται Ἱστορίαις, ὃς συνεγράψατο καὶ ταῦτα ὅτι τοῦ ἱπποδρομίου τὸ κτίσμα εἰς τὴν τοῦ κόσμου διοίκησιν ᾠκοδομήθη, τούτεστι τοῦ οὐρανοῦ καὶ τῆς γῆς καὶ τῆς θαλάσσης. τὰς γὰρ δεκαδύο θύρας τοὺς δώδεκα οἴκους ἱστόρησε τοῦ ζωδιακοῦ τοῦ διοικοῦντος τὴν γῆν καὶ τὴν θάλασσαν καὶ τῶν ἀνθρώπων τὸν παροδικὸν τοῦ βίου δρόμον. τὸ δὲ πέλμα τοῦ ἱππικοῦ τὴν γῆν πᾶσαν εἶναι, τὸν δὲ εὔριπον τὴν θάλασσαν ὑπὸ τῆς γῆς μεσαζομένην, τὸν δὲ ἐπὶ τὰς θύρας καμπτὸν τὴν ἀνατολήν, τὸν δὲ ἐπὶ τὴν σφενδόνην τὴν δύσιν, τὰ δὲ ἑπτὰ σπάτια τὸν δρόμον καὶ τὴν κίνησιν τῆς ἀστρονομίας τῶν ἑπτὰ ἀστέρων τῆς μεγάλης ἄρκτου.

35 (16) SCHOL. DION. Per. 64: τοὺς δὲ ἑκατέρωθεν τοῦ πορθμοῦ ΕΔΑ.Γ' λόφους Ἡρακλείους στήλας προσηγόρευσεν (sc. Ἡρακλῆς)· ἔστι δὲ ἑκατέρου ὕψος οὐ μεῖον ὀργυιῶν ρ, εὖρος δὲ τὸ περὶ θάλασσαν εἰς κδ στάδια. ὄνομα δὲ τῇ μὲν Εὐρωπαίᾳ κατὰ μὲν βαρβάρους Κάλπη, κατὰ δὲ Ἕλληνας Ἀλύβη· τῇ δὲ Λιβυκῇ κατὰ μὲν Ἕλληνας Κυνηγετική, κατὰ δὲ βαρβάρους Ἄβιννα, ὡς Χάραξ ἱστορεῖ. αὗται δὲ πρότερον Κρόνου ἐλέγοντο στῆλαι διὰ τὸ μέχρι τῶν τῇδε ὁρίζεσθαι δῆθεν τὴν ἀρχὴν αὐτοῦ, δεύτερον δὲ ἐλέχθησαν Βριάρεω, ὥς φησιν Εὐφορίων (F 60 Scheidw.), τρίτον δὲ Ἡρακλέους. s. F 3.

36 (15) — — 687: Χάραξ δέ φησι πολλαῖς ναυσὶν ἐκπλεῦσαι τοὺς Ἀργοναύτας. ὧν ἀποπλανηθεῖσα μία ναῦς προσηράχθη τῇ Μαιώτιδι· οἱ δὲ ἐμπλέοντες Τέλχις καὶ Ἄμφιτος ἡνίοχοι τῶν Διοσκούρων ὄντες αὐτόθι μείναντες ᾔρξαν, ἀφ' ὧν συνέβη τοὺς ἐνοικοῦντας ἐκεῖσε Ἡνιόχους καλεῖσθαι. ὅθεν καὶ Διοσκουριὰς ἦν ἐκεῖσε λεγομένη ἡ πόλις .....

37 (14) EUST. Dion. Per. 689: καίτοι ὁ Χάραξ τὸ χρυσοῦν δέρμα μέθοδον εἶναι λέγει χρυσογραφίας μεμβράναις ἐμπεριειλημμένην, δι' ἣν ὡς λόγου ἀξίαν τὸν τῆς Ἀργοῦς καταρτισθῆναι στόλον φησί.

3—4 τὸν δὲ — αὐτοῦ fehlt E 4 Ἐτησίοις (Αἰτησίοις Chron Pasch): i. e. Αἰτίοις Chilmeadus 5 Ἐριχθόνιος: Οἰνόμαος E 5—6 ⟨καὶ ἄλλοι — ἐπετέλεσεν⟩ add Chron Pasch 8 Χάρακος τοῦ σοφωτάτου Chron Pasch 9 τοῦ ἱππικοῦ κτίσμα E τὸ τοῦ Ἱππικοῦ γυμνάσιον Chron Pasch ᾠκοδομήθη: ἐπινενόηται Chron Pasch 10 γὰρ Chron Pasch δὲ Mal 11 ἱστόρησαν E Chron Pasch 14 ὑπὸ: ἀπὸ Chron Pasch 15 σπάτια Kedren σπαθία Mal Chron Pasch σπαθέα E 16 ἀστροθεσίας E ἀσιρώιας Chron Pasch 21 Κυνητική Eust C M 22 Ἄβεννα H Eust 27 μία: τινάς, καὶ ἐν μιᾶι εἶναι κτλ. H Eust 28 Ἀμφίτης H

38 (10) SCHOL. T EUST. HOM. Jl. Σ 483: *καὶ γάμος μὲν Ἀθήνησι πρῶτον εὕρηται ὑπὸ Κέκροπος, ὅθεν καὶ διφυᾶ φησιν αὐτὸν λέγεσθαι ὁ Χάραξ, ὅτι τὸ ἐκ δύο φύεσθαι δι' αὐτὸν πρῶτον ἔγνωσαν ἄνθρωποι.*

39 (11) SCHOL. ARISTID. p. 17, 24; 18, 7 Ddf (TZETZ. Lyk. 111 p. 57, 32 Sch): *δεῖ δὲ γνῶναι ὅτι ὁ Χάραξ ἱστορεῖ τοὺς Ἀθηναίους ἀποίκους εἶναι τῶν Σαιτῶν. ἐστι δὲ Σάις πόλις Αἰγυπτίων καὶ οἰκιστῆρα ἔσχεν Ἐρεχθέα. διὸ καὶ διφυᾶ προσαγορεύεσθαί φησιν ὄντα δίγλωσσον. ἕτεροι δέ φασιν ὅτι πρῶτος ἐδόξασεν ἔκ τε γυναικὸς καὶ ἀνδρὸς τοὺς γεννωμένους παράγεσθαι. ἐκ δὲ τῆς ἀποικίας ὠνομάσθαι φησὶ πολιοῦχον τὴν Ἀθηνᾶν· ἔστι γὰρ ἡ Σάις Αἰγυπτίων φωνῇ παρ' Ἕλλησιν Ἀθηνᾶ. καὶ τούτου παράγει μάρτυρα τὸ τὴν Ἀθηνᾶν ἐποχεῖσθαι κροκοδείλοι πρὸς τῇ ἀκροπόλει, δηλοῦσαν τὴν ἀποικίαν ἐκ τοῦ Νείλου τυγχάνουσαν.*

40 (56) STEPH. BYZ. s. *Ἀβοριγῖνες· ἔθνος Ἰταλικόν, ὡς Ἰόβας ἐν Ῥωμαικῆς ἱστορίας α̅ (III)· ‘μέχρι μὲν οὖν τοῦ Τρωικοῦ πολέμου τὴν ἀρχαίαν Ἀβοριγίνων ⟨ὀνομασίαν⟩ διέσωζον, Λατίνου δὲ βασιλεύσαντος οὕτως προσηγορεύθησαν.’ τὰ αὐτὰ καὶ Χάραξ.*

41 (50) — s. *Ἀγβάτανα· ..... Δημήτριος δέ φησιν Ἀγβάτανα* ca. 167/6? *διττά, τὰ μὲν τῆς Μηδίας τὰ δὲ τῆς Συρίας. Κτησίας* (III) *δὲ πανταχοῦ τῶν Περσικῶν τὰ παρὰ Μήδοις Ἀγβάτανα διὰ τοῦ α̅ γράφει. παρὰ δὲ τοῖς ἀρχαίοις διὰ τοῦ ε̅ τὸ Περσικόν, ὡς δειχθήσεται· παρὰ Χάρακι δὲ καὶ αὕτη διὰ τοῦ ε̅, ἣν καὶ Ἐπιφάνειάν φασι κεκλῆσθαι.*

42 (54) — s. *Ἄζιλις· πόλις Λιβύης .... τινὲς δὲ Ἄζιριν μετὰ τοῦ* s. VII? *ρ̅ λέγουσι τὸν χῶρον. Χάραξ δὲ Ἄξιρον λέγει αὐτήν.*

43 (28) — s. *Ἀθῆναι· ..... ἡ ἐν Ἀττικῇ, περὶ ἧς φησι Χάραξ ὅτι Θησεὺς τὰς ια̅ πόλεις τὰς ἐν τῇ Ἀττικῇ συνοικίσας εἰς Ἀθήνας συνοίκια ἑορτὴν κατεστήσατο.*

44 (24) — s. *Αἴγυπτος· καὶ ἡ χώρα καὶ ὁ ποταμός. ἐκλήθη ἀπὸ Αἰγύπτου, ὡς Χάραξ· «Βήλου παῖς ὢν καὶ Ἀερίας τῆς καὶ Ποταμίτιδος βασιλεύσας ἔτη μγ̅.»*

45 (48) — s. *Ἀλάβανδα· πόλις Καρίας, ἡ ποτὲ Ἀντιόχεια. ἐκλήθη δὲ ἀπὸ Ἀλαβάνδου τοῦ Εὐίππου, ὡς Χάραξ.*

46 (57) — s. *Ἄλβα· πόλις Ἰταλίας .... κλίνεται δὲ Ἄλβας, ὡς* ELA. IB? *Χάραξ.*

6—8 *ἔστι — παράγεσθαι*: in Schol. Ox. hinter *τυγχάνουσαν*; beginnt *πρῶτον δὲ Ἀθηναίων οἰκιστῆρα τὸν Ἐρεχθέα ἀιδουσιν, ὃν καὶ διφυῆ κτλ.* 10 *μαρτυρίαν*? 15 *Ἀβοριγίνων ὀνομασίαν ἔτι σώζοντες* Dion. Hal. AR I 9, 3 *ἀβοριγίνην* RVP 18 *τῆς Συρίας* P *τῆς .....σίας* V ..... R 20 *παρὰ* R *περὶ* V *πε* P 23 *Ἄζιρον* δ Pinedo 24—25 *περὶ ἧς — Ἀττικῇ* om V 26 *κατεστήσαντο* P 31 *ἀλαβαν* τ *τοῦ εὐίππους* R *τοῦτ' ἔστιν εὐίππου*? Mei 32 *ἀλβὰς* RV *ὡς: καὶ* V

47 (59) STEPH. BYZ. s. *Ἀλλόβρυγες· .... Πολύβιος* (III 49, 13) *δὲ διὰ τοῦ ῑ αὐτοὺς καλεῖ Ἀλλόβριγας· Χάραξ δὲ διὰ τοῦ ο̄ Ἀλλόβρογας· οἱ πλείους δὲ διὰ τοῦ ῑ.* a. 121?

48 (44) — s. *Ἀμοργός· .... ἀπὸ τῆς Μινώας ἦν Σιμωνίδης ὁ ἰαμβοποιός, Ἀμοργῖνος λεγόμενος, ὡς Ἐρυκῖνος. λέγεται καὶ Ἀμόργιον, ὥς φησι Χάραξ. Νικόλαος* (90 F 87) *δ' Ἀμόργην αὐτὴν καλεῖ. ἥντινα .....*

49 (43) — s. *Ἀνθάνα. πόλις Λακωνική, μία τῶν ρ̄ ... Χάραξ Ἀνθήνην αὐτήν φησιν.*

50 (27) — s. *Ἄστυρα· .... ἔστι καὶ Βοιωτίας πρὸς ταῖς Ποτνίαις, ὡς Χάραξ ἐν β̄.* EΔΛ !

51 (53) — s. *Ἀχραδινή· νῆσος ἔχουσα πόλιν πρὸς ταῖς Συρακούσαις ..... ἀλλὰ καὶ Ἀχραδίνη μοῖρα Συρακουσῶν. Χάραξ δὲ χώραν αὐτὴν καλεῖ καὶ νῆσον.*

52 (49) — s. *Ἑβραῖοι· οὕτως Ἰουδαῖοι ἀπὸ Ἀβράμωνος, ὥς φησι Χάραξ.*

53 (51) — s. *Ζαρίασπα· ἢ Ζαριάσπη, πόλις Βακτριανή .... Χάραξ δὲ οὐδετέρως τὰ Ζαρίασπα.* XPON. Ī

54 (3) — s. *Ἴδη· Τροίας ὄρος .... ἀπὸ Ἴδης τινὸς βασιλίσσης, ὡς Χάραξ.* EΔΛ. B̄?

55 (45) — s. *Ἱερὰ νῆσος· ἐν τῶι Κρητικῶι πελάγει, ὡς Χάραξ.* XPON. B̄?

56 (—) — s. *Ἰόπη· .... Ἰοπὶς θηλυκὸν παρὰ Χάραξι.*

57 (47) — s. *Ἰσαυρία· μεταξὺ Λυκαονίας καὶ Κιλικίας πρὸς τῶι Ταύρωι. καὶ πόλις* ⟨*Ἴσαυρα οὐδετέρως*⟩, *Χάραξ δὲ θηλυκῶς.* a. 86–25?

58 (52) — s. *Κάμικος· πόλις Σικελίας, ἐν ᾗ Κώκαλος ἦρχεν ὁ Δαιδάλου. Χάραξ δὲ Ἴνυκον ταύτην φησίν.*

59 (4) — s. *Νεάνδρεια· πόλις Τρωιάδος ἐν Ἑλλησπόντωι, ὡς Χάραξ.* a. 399?

60 (46) — s. *Τέμβριον· πόλις Φρυγίας. Χάραξ δὲ Τύμβριον αὐτήν φησι.*

61 (55) — s. *Τροιζήν· ..... ἔστι καὶ ἄλλη Τροιζὴν ἐν Μασσαλίαι τῆς Ἰταλίας, ἣν Χάραξ Τροιζηνίδα χώραν φησί.*

62 (20) SUID. s. *Ὅμηρος· ὁ ποιητὴς .... ὡς δὲ Χάραξ ὁ ἱστορικός, Μαίονος [ἢ Μητίου] καὶ Εὐμήτιδος μητρός .... ἔστι δ' ἡ τοῦ*

---

2 *ἀλλόβραγας* P 6 *Ἀμόργιος* Welcker *δ' Ἀμόργην αὐτὴν* P *δὲ μόργην αὐτὴν* V *δ' ἀμοργίτην αὐτὴν* R 8 *ἀνθάνα* R¹ *ἀνθηνη* VP 9 *αὐτήν* om R 13 *ἀχραδίκη* R *συρακοσσῶν* RV 15 *Ἀβράμωνος* Holste *ἀβράβωνος* RVP 21 *Ἱερὰ νῆσος* Xylander *ἱεράνη* RVP *Ἱεράνη· ⟨πόλις Πελοποννήσου. Ἱερὰ νῆσος· νῆσος⟩* Meineke 24 *καὶ — θηλυκῶς* Mei *Χάραξ δὲ θηλυκῶς (—ὸν* R) *καὶ πόλις καὶ* RVP 26 *ὁ Δαίδαλον ⟨ξενίσας⟩?* Mei 28 *τεμβρίου* P 30 *τροίζην* RV 33 *[ἢ Μητίου]* 'calami error Suida antiquior, vix tamen Hesychio' Wilamowitz

γένους τάξις κατὰ τὸν ἱστορικὸν Χάρακα αὕτη. Αἰθούσης Θράισσης Λίνος· τοῦ δὲ Πίερος· τοῦ δ' Οἴαγρος· τοῦ δ' Ὀρφεύς· τοῦ δὲ Δρῆς· τοῦ δὲ Εὐκλέης· τοῦ δ' Ἰδμονίδης· τοῦ δὲ Φιλοτέρπης· τοῦ δ' Εὔφημος· τοῦ δ' Ἐπιφράδης· τοῦ δὲ Μελάνωπος· τοῦ δ' Ἀπελλῆς· τοῦ δὲ Μαίων, ὃς ἦλθεν ἅμα ταῖς Ἀμαζόσιν ἐν Σμύρνηι καὶ γήμας Εὔμητιν τὴν Εὐέπους τοῦ Μελησιγένους ἐποίησεν Ὅμηρον.

Zweifelhaftes.

63 (58) Steph. Byz. s. *Ἀρδέα ... αὕτη Τροία ἐλέγετο, ὡς Χάραξ.*

64 (21) Eustath. Jl. J 48 p. 734, 48 (Schol. cod. Paris. 2681 Cram. AP III 50, 7): *κατὰ γὰρ τὸν Ἀλεξανδρέα Ἡρακλείδην ..... ἐλεύθω ἔλευθος καὶ πλεονασμῶι τοῦ κ κέλευθος, ὧι λόγωι καὶ τὴν Αὐλωνίαν Χάραξ Καυλωνίαν φησὶν ἐν Ἰταλικοῖς. 'οὕτω δέ', φησί 'καὶ τὰ ἀνθήλια κανθήλια'.*

---

104. ARISTODEMOS.

F

1 (V 1) Cod. Paris. suppl. gr. 607 f. 83 v—85 r; 86 v—87 v: (1) ** * αἰτησάμενος γὰρ μίαν ἡμέραν μόνην ἔπεμψε κρύφα Σίκινον τὸν ἑαυτοῦ παιδαγωγὸν πρὸς Ξέρξην, ἐγκελευσάμενος αὐτῶι ἐπιτίθεσθαι τοῖς Ἕλλησιν καὶ ναυμαχεῖν, δηλῶν τὸν μέλλοντα δρασμὸν ἀπὸ Σαλαμῖνος. ὁ δὲ Ξέρξης νομίσας τὸν Θεμιστοκλέα μηδίζοντα ταῦτα ἀπεσταλκέναι, ἔπεμψε τὰς ναῦς ἐπὶ Σαλαμῖνα καὶ ἐκυκλώσατο τοὺς Ἕλληνας εἰς τὸ μένειν αὐτούς.* (2) *ἐσπούδασεν δὲ ὁ Ξέρξης ζεῦγμα κατασκευάσας πεζῆι ἐπιβῆναι ἐπὶ τὴν Σαλαμῖνα ὃν τρόπον διῆλθε [ἐπὶ] τὸν Ἑλλήσποντον, καὶ μέρος τι ἔχων ἦκεν κατὰ τὸ Ἡράκλειον· ἐπειδὴ δὲ ἀδύναιον ἦν τὸ πᾶν γεφυρωθῆναι, καθεζόμενος ἐπὶ τοῦ Πάρνηθος ὄρους (ἐγγὺς δὲ ἦν τοῦτο) ἐώρα τὴν ναυμαχίαν.* (3) *ἤρξαντο δὲ τοῦ ναυμαχεῖν Ἀμεινίας Ἀθηναῖος, υἱὸς μὲν Εὐφορίωνος, ἀδελφὸς δὲ Κυνεγείρου καὶ Αἰσχύλου τοῦ τραγωιδοποιοῦ. ἐνίκων μὲν οὖν πάντες οἱ Ἕλληνες, ἐκπρεπέστερον δὲ οἱ Ἀθηναῖοι.*

---

8 *ἐλέγετο καὶ Χάραξ* Meineke. s. Dion. Hal. AR I 53, 3 *τελευτῶντες δ' ἀφικνοῦνται τῆς Ἰταλίας εἰς Λωρεντόν, ἔνθα τῆς πλάνης παυσάμενοι χάρακα ἔθεντο, καὶ τὸ χωρίον ἐν ὧι κατεστρατοπεδεύσαντο ἐξ ἐκείνου Τροία καλεῖται.* 11 *Χάραξ*: *Πάρθαξ* Meineke Anal. Alex. 139, 1 (s.III u. Italien)

We = Wescher Mue = C Mueller Bue = Buecheler.

16 überschrift: ⁂ *καὶ (?) τὸ σημεῖον τοῦτο ἐστιν τὸ ζητούμενον τοῦ ἀριστοδήμου.* *μιᾶς ἡμέρας μονήν* (o *μίαν ἡμέραν μένειν?*) Mue *Σίκινον*: R Herod. VIII 75; 110 (*Σίκιννον* cett) 22 [*ἐπὶ*] Mue *ἔχων ⟨τῶν νεῶν⟩?* Justin. II 12, 22 *rex velut spectator pugnae cum parte navium in litore remanet* 23 *τὸν πόρον* (o. *τὸ πᾶν ⟨τὸν πόρον⟩*) Mue

(4) *συνεστηκυίας δὲ τῆς μάχης ὁ Ξέρξης ἱκανὰς μυριάδας ἐπεβίβασεν εἰς τὴν πλησίον νησῖδα παρακειμένην τῇι Σαλαμῖνι, ὀνομαζομένην Ψυτ⟨τ⟩άλειαν, ἐκπληττόμενός τε τοὺς Ἕλληνας καὶ βουλόμενος τὰ προσφερόμενα ναυάγια τῶν βαρβάρων ἀνασώζεσθαι. Ἀριστείδης δὲ Ἀθηναῖος, υἱὸς Λυσιμάχου, καλούμενος δίκαιος, ἐξωστρακισμένος ἐκ τῶν Ἀθηνῶν καὶ ὑπάρχων ἐν Αἰγίνηι τότε, συμμαχῶν καὶ αὐτὸς τοῖς Ἕλλησιν παρεγένετο πρὸς Θεμιστοκλέα καὶ στρατὸν αὐτὸν ἤιτησεν εἰς τὸ ἀμύνασθαι τοὺς ἐν τῆι Ψυτ⟨τ⟩αλείαι· ὁ δὲ καίπερ ἐχθρὸς αὐτῶι γεγονὼς ὅμως ἔδωκε. λαβὼν δὲ Ἀριστείδης ἐπέβη εἰς τὴν Ψυττάλειαν καὶ πάντας τοὺς βαρβάρους ἐφόνευσε, καὶ μέγιστον τοῦτο τὸ ἔργον ἐπεδείξατο ὑπὲρ τῶν Ἑλλήνων.* (5) *διασημότερον δὲ ἠγωνίσα[ν]το τῆι ναυμαχίαι καὶ ἠρίστευσεν Ἀμεινίας, τῶν δὲ βαρβάρων γυνὴ Ἁλικαρνασὶς τὸ γένος, ὄνομα δὲ Ἀρτεμισία, ἥτις διωκομένης τῆς νεὼς αὐτῆς καὶ κινδυνεύουσα ἀπολέσθαι τὴν ἔμπροσθεν ναῦν ἰδίαν οὖσαν ἐβύθισεν· ὁ δὲ Ἀμεινίας δόξας σύμμαχον εἶναι τῶν Ἑλλήνων, ἀπετράπη τοῦ διώκειν. ὁ δὲ Ξέρξης θεασάμενος τὸ γενόμενον εἶπεν· ‘οἱ μὲν ἄνδρες μοι γυναῖκες γεγόνασιν, αἱ δὲ γυναῖκες ἄνδρες.’* (6) *ἠρίστευσαν δὲ τῶν Ἑλλήνων ἐκπρεπέστερον μετὰ Ἀθηναίους Αἰγινῆται, οἵτινες κατὰ τὸ στενὸν τοῦ πορθμοῦ κατατάξαντες ἑαυτοὺς πολλὰς τῶν βαρβάρων νῆας φευγούσας εἰς τὸ στενὸν παραδεχόμενοι ἐβύθιζον.* (7) *ἡττηθέντων δὲ τῶν βαρβάρων καὶ φυγόντων οἱ Ἕλληνες ἐβούλοντο λύειν τὸ ἐπὶ τοῦ Ἑλλησπόντου ζεῦγμα καὶ καταλαμβάνεσθαι Ξέρξην ἐν τῆι Ἑλλάδι, Θεμιστοκλῆς δὲ οὐκ οἰόμενος ἀσφαλὲς εἶναι οὐδὲ τοῦτο, δεδοικὼς μήποτε, ἐὰν ἀπογνῶσι τὴν σωτηρίαν οἱ βάρβαροι, φιλοκινδυνώτερον ἀγωνίσονται ἐξ ὑποστροφῆς, ἀντέπρασσε. κεκυρωμένων δὲ οὐδὲν ἰσχύων ἔπεμψε κρύφα Ξέρξηι δηλῶν ὅτι μέλλουσιν οἱ Ἕλληνες λύειν τὸ ζεῦγμα· ὁ δὲ φοβηθεὶς ἔφευγεν.* (8) *ἐν δὲ τῆι ναυμαχίαι τῆι περὶ Σαλαμῖνα καὶ οἱ θεοὶ συνεμάχησαν τοῖς Ἕλλησιν. Δίκαιος γὰρ ὁ Θεοκύδους, ἀνὴρ Ἀθηναῖος, ἔφη θεάσασθαι ἐν τῶι Θριασίωι πεδίωι κονιορτὸν ὡς δισμυρίων ἀνδρῶν ἀναφερόμενον ἀπ’ Ἐλευσῖνος, βοώντων τὸν μυστικὸν Ἴακχον· τὸν δὲ κονιορτὸν νεφωθέντα ἐμπεσεῖν ἐς τὰς ναῦς τῶν Ἑλλήνων.*

(2) *φεύγοντος δὲ τοῦ Ξέρξου Μαρδόνιος, υἱὸς Γωβρύου τοῦ καὶ αὐτοῦ ἐπιθεμένου τοῖς ⟨μά⟩γοις, συμπ⟨επει⟩κὼς καὶ αὐτὸς Ξέρξην στρατεῦσαι ἐπὶ τὴν Ἑλλάδα, ἠιτιᾶτο τὸ πολὺ πλῆθος τῶν βαρβάρων ὡς αἴτιον γεγονὸς τῆς ἥττης ὑπέσχετό τε νικήσειν τοὺς Ἕλληνας, εἰ λάβοι στρατοῦ μυριάδας λ.* (2) *λαβὼν δὲ ὁ Μαρδόνιος ἔπεμψε πρῶτον πρὸς Ἀθηναίους Ἀλέξανδρον*

1 *ἐνεστηκυίας*? Mue 3 *ἐκπλήττων* Bue *ἐκπληξόμενος* (‘eodem sensu quo *ἐκπλήξων*’) o. *ἐκβληθησομένους τ. τ. Ἕ. καίνειν βουλόμενος καὶ*? Mue 7 *ἤιτησεν* We *ἤτησαν* P 11 *ἠγωνίσατο* Jac *ἠγωνίσαντο ⟨Ἀθηναῖοι⟩* Mue s. p. 493, 27 27 *Δίκαιος* Herod. VIII 65 *ἴνεος* P 28 *τρισμυρίων* Herod 32 *μάγοις*: beginn von f. 84r *συμπεπεικὼς καὶ* Mue (s. Prinz Jahrb. CI 207)

τὸν Μακεδόνα, τὸν Φιλίππου πρόγονον, ὑπισχνούμενος δώσειν αὐτοῖς μύρια τάλαντα καὶ γῆν ὅσην αὐτοὶ βούλονται τῆς Ἑλλάδος τηρήσειν τε ὑποσχόμενος καὶ τὴν ἐλευθερίαν αὐτοῖς καὶ τὴν αὐτονομίαν, εἰ ἔλοιντο μένειν ἐφ' ἑαυτῶν καὶ μὴ συμμαχεῖν τοῖς Ἕλλησιν. ἐπειδὴ δὲ ὁ Ἀλέξανδρος παρεγένετο εἰς τὰς Ἀθήνας καὶ ταῦτ' ἐδήλωσεν, οἱ Ἀθηναῖοι οὔτε τοὺς λόγους προσεδέξαντο ὑβρίσαντές τε τὸν Ἀλέξανδρον ἀπεπέμψαντο. (3) ὁ δὲ Μαρδόνιος ἀποτυχὼν ἐν τούτοις ἐπῆλθεν εἰς τὰς Ἀθήνας καὶ τὰ ἔτι περιλειπόμενα μέρη προσενέπρησεν, παραγενόμενός τε εἰς τὰς Θήβας ἅμα τῶι στρατῶι ἐνταῦθα ἐστρατοπεδεύσατο, οἱ δὲ Ἕλληνες ἐστρατοπεδεύσαντο ἐν Πλαταιαῖς· τὰ δὲ μεταξὺ Θηβ[αι]ῶν καὶ Πλαταιῶν στάδιά ἐστιν π. συνπαρετάσσοντο δὲ Μαρδονίωι Βοιωτῶν μυριάδες δ. (4) εἶχον δὲ τὸ μὲν δεξιὸν κέρας Πέρσαι καὶ Μαρδόνιος, τὸ δὲ εὐώνυμον οἱ μηδίσαντες Ἕλληνες. τῶν δὲ Ἑλλήνων οἱ μὲν Ἀθηναῖοι εἶχον τὸ δεξιόν, τὸ δὲ εὐώνυμον Λακεδαιμόνιοι. μετέστησαν δὲ [αὐτοὺς] ⟨Ἀθηναίους⟩ οἱ Λακεδαιμόνιοι, φήσαντες [αὐτοὺς Ἀθηναίους] ἐμπειροτέρους εἶναι πρὸς τὸ μάχεσθαι Πέρσαις. ἐν δὲ τούτωι Μαρδόνιος δεδοικὼς μάχεσθαι Ἀθηναίοις μετέστησέ τε τὴν φάλαγγα ⟨καὶ αὐτός⟩, καὶ οὕτως συνέβη τοῖς Λακεδαιμονίοις καὶ ἀκουσίοις μάχεσθαι τοῖς Πέρσαις. ἐστρατήγει δὲ Λακεδαιμονίων μὲν Παυσανίας ὁ Κλεομβρότου, Ἀθηναίων δὲ Ἀριστείδης ὁ δίκαιος. γενομένης δὲ τῆς συμβολῆς τῶν Περσῶν, Ἀθηναῖοι ἐπεβοήθησαν τοῖς Λακεδαιμονίοις καὶ ἐνίκησαν. (5) ἐνταῦθα Μαρδόνιος ἔπεσεν γυμνῆι τῆι κεφαλῆι μαχόμενος, ἀναιρεθεὶς ὑπὸ Ἀεμνήστου ἀνδρὸς Λακεδαιμονίου. ἠρίστευσε δὲ ἐνταῦθα καὶ Ἀριστόδημος ὁ ὑποστρέψας ἀπὸ Θερμοπυλῶν καὶ κληθεὶς διὰ τοῦτο ὁ τρέσας. διὸ Λακεδαιμόνιοι οὐκ ἔδωκαν αὐτῶι τὸ γέρας τῆς ἀριστείας, ἡγησάμενοι τὸ μὲν πρῶτον γενόμενον περὶ τὴν λειποταξίαν γνώμης εἶναι, τὸ τελευταῖον δὲ περὶ τὴν ἀριστείαν τύχης.

(3) ἐπειδὴ δὲ ἔπεσεν ὁ Μαρδόνιος, οἱ Πέρσαι ἔφυγον εἰς τὰς Θήβας, οἱ δὲ Ἕλληνες ἐπελθόντες δώδεκα μυριάδας αὐτῶν ἐφόνευσαν. ἑξάκις δὲ μυρίων ἐπιστρεφόν⟨των⟩ ἐπὶ τὴν οἰκείαν, Ἀλέξανδρος ὁ Μακεδών, ἰδίαι (?) πρεσβευσάμενος πρὸς τοὺς Ἀθηναίους περὶ ὧν ἀπεστάλη ὑπὸ Μαρδονίου, πάντας αὐτοὺς γενομένους κατὰ Μακεδονίαν ἐφόνευσεν, ἀπολογούμενος ὅτι ἄκων ἐμήδισεν.

---

2 ἂν αὐτοὶ βούλοιντο Mue ἣν ἂν βούλωνται Diod. XI 28, 1 ὑποδεχόμενος Bue 8 Θήβας Bue Mue ἀθήνας P (Diod. XI 29, 1) 10 Θηβῶν A Schaefer Mue θηβαίων P 14—15 μετέστησαν — [αὐτοὺς Ἀθηναίους] Jac μετέστησαν δὲ αὐτοὺς οἱ Λ., φ. αὐτούς Ἀθηναίους (del αὐτούς) P μετέστησαν δὲ τοὺς Ἀθηναίους οἱ Λ., φ. αὐτοὺς Mue 16—17 ⟨καὶ αὐτός⟩ Mue 17 ἀκουσίοις Mue —ως P 21 Ἀεμνήστου: Ἀ(ε)ιμνήστου Herod. IX 64, 2 cod. (AB) CP Ἀριμνήστου Herod. RSV; Plut. Aristid. 19 23 τρεσσᾶς P 29 ἐπιστρεφόν⟨των⟩ We 30 ἰδίαι: vgl. Plut. Arist. 10 ⟨ὁ⟩ ἰδίαι o. ὁ διαπρεσβευσάμενος Mue

(2) καὶ οἱ ἐν ταῖς ναυσὶν δὲ Ἕλληνες ἐδίωκον τὸ ναυτικὸν τὸ Ξέρξου, πλεύσαντές ⟨τε⟩ σταδίους δ̄ (?) τοὺς ἀπὸ Σαλαμῖνος εἰς Μίλητον κατέλαβον τὰς ναῦς τῶν βαρβάρων καὶ ἕτοιμοι ἦσαν ναυμαχεῖν. οἱ δὲ βάρβαροι οὐ πιστεύοντες ταῖς ναυσὶ διὰ τὸ πεπειρᾶσθαι τῆς Ἀθηναίων ἐμπειρίας ἐξέβησαν καὶ ἐστρατοπεδεύσαντο περὶ Μυκάλην, ὅπερ ἐστὶν ὄρος τῆς Μιλησίας. καὶ οἱ Ἕλληνες δὲ ἀποβάντες συνέβαλον αὐτοῖς καὶ ⟨ὑπὲρ⟩ τὰς δ̄ μυριάδας ἐφόνευσαν τάς τε ναῦς ἐρήμους παρέλαβον, ⟨κατὰ τὴν αὐτὴν ἡμέραν⟩ γιγνομένης τε τῆς μάχης τῆς ἐν Πλαταιαῖς καὶ νικώντων τῶν περὶ Μυκάλην Ἑλλήνων. (3) ἐστρατήγει δὲ ⟨ἐπὶ⟩ τῆς Μυκάλης Λακεδαιμονίων μὲν Λεωτυχίδας ὁ βασιλεύς, Ἀθηναίων δὲ Ξάνθιππος ὁ Ἀρίφρονος, ὁ Περικλέους πατήρ.

(4) οἱ δὲ ἐν ταῖς Πλαταιαῖς Ἕλληνες μετὰ τὸ νικῆσαι ἔστησαν τρόπαια, καὶ ἑορτὴν ἦγαγον Ἐλευθέρια προσαγορεύσαντες, Θηβαίους τε, καθὼς ὤμοσαν, ἐδεκάτευσαν.

τέλος τοῦ * * | τὸ *

(4) Ἀπὸ δὲ τῆς Περσικῆς στρατείας ἐπὶ τὸν Πελοποννησ⟨ιακὸν πόλεμον ὑπὸ τῶν Ἑλλήνων (?)⟩ ἐπράχθη τάδε.

(1) ἐπειδὴ ἐξήλασαν τοὺς Πέρσας οἱ Ἕλληνες ⟨ἐκ τῆς Εὐρώπης, ἀπο⟩φυγόν⟨των⟩ τῶν ἀπολει⟨φθέντων β⟩α⟨ρβά⟩ρων εἰς Σηστόν, οἱ Ἀθηναῖοι προσέμενον προσπολεμοῦντες, * * καὶ Παυσανίας ὁ Κλεομβρότου, ὁ τῶν Λακεδαιμονίων στρατηγός, ⟨οὐ⟩ κατὰ φιλοτιμίαν τὴν ὑπὲρ τῶν Ἑλλήνων, ἀλλὰ διὰ προδοσίαν· συντεθειμένος γὰρ ἦν Ξέρξῃ προδώσεσθαι αὐτῶι τοὺς Ἕλληνας ἐπὶ τῶι λαβεῖν θυγατέρα παρ' αὐτοῦ πρὸς γάμον. ὃς ἐπηρμένος τῇ τε ἐλπίδι ταύτηι καὶ τῶι εὐτυχήματι τῶι ἐν Πλαταιαῖς οὐκ ἐμετρ⟨ι⟩οπάθει ἀλλὰ πρῶτον μὲν τρίποδα ἀναθεὶς τῶι ἐν Δελφοῖς Ἀπόλλωνι ἐπίγραμμα ἔγραψε πρὸς αὐτὸν τοιοῦτον·

Ἑλλήνων ἀρχηγὸς ἐπεὶ στρατὸν ὤλεσε Μήδων
Παυσανίας Φοίβωι μνῆμ' ἀνέθηκε τόδε.

---

2 ⟨τε⟩ Mue δ̄ Mue τέσσαρας P Σαλαμῖνος: Σάμου A Schaefer 3 οὐ We οἱ P 6 ⟨ὑπὲρ⟩ Mue 7—8 ⟨κατὰ — ἡμέραν⟩ Jac ⟨ἡ αὐτὴ δὲ ἡμέρα ἦν⟩ Mue 9 ⟨ἐπὶ⟩ Mue ⟨ἐν⟩τῆι Μυκάλῃι Bue τῆς ⟨ἐπὶ⟩ Μυκάλης? 13 Ἐλευθέρια Bue Mue —ίαν P 15 subscriptio und inscriptio am schluß und anfang von f. 84rv bis auf geringe reste weggeschnitten. τέλος τοῦ δ̄? We τοῦ α̅ ο. δ̄ ο. λ̄ Prinz τὸ ϛ̄? Mue ἀρχὴ? We ἀρ ..... ο (ο. υ) Ἀριστοδήμου Prinz 16—17 Πελοποννησιακὸν — Ἑλλήνων Mue κατὰ τὴν Ἑλλάδα ἔργα Bue; am schluß der ersten beiden zeilen von f. 84v fehlen 25—30 buchstaben. 18—19 ἐκ — βαρβάρων Bue Prinz ⟨τῆς Ἰωνίας πλεύσαντες στόλωι ξ̄ τριή⟩ρων Mue 20 προσπολιορκοῦντες (cf. c. 10, 3) Mue ⟨ἀφίκετο δὲ⟩ καὶ? 21 ⟨οὐ⟩ (ο. κατὰ φ. τὴν ὑ. τ. δλων) Mue κατὰ φ. τὴν ὑπὲρ τῶν ἔργων Bue κατὰ φ. — ᾶμα ⟨δὲ⟩ διὰ? 22 ἀλλὰ Mue ᾶμα P προδόσεσθαι P προδώσειν? Mue 23 τῶι Bue Mue τὸ P 24 ὃς Mue ὡς P τῇ τε Bue Mue τε τῇι P τῶι ἐν We τὸ ἐν P 25 ἐμετριοπάθει We

(2) *τῶν δὲ ὑποτεταγμένων αὐτῶι πικρῶς ἦρχε καὶ τυραννικῶς, τὴν μὲν Λακωνικὴν δίαιταν ἀποτεθειμένος, ἐπιτετηδευκὼς δὲ τὰς τῶν Περσῶν ἐσθῆτας φορεῖν καὶ Περσικὰς τραπέζας παρατεθειμένος πολυτελεῖς, ὡς ἔθος ἐκείνοις.*

(5) *κατὰ δὲ τοῦτον τὸν χρόνον Ἀθηναῖοι, ἐμπεπρησμένης αὐτῶν τῆς πόλεως ὑπὸ Ξέρξου καὶ Μαρδονίου, ἐβουλεύοντο τειχίζειν αὐτήν, οἱ δὲ Λακεδαιμόνιοι οὐκ ἐπέτρεπον αὐτοῖς, πρόφασιν μὲν ποιούμενοι ὁρμητήριον εἶναι τὰς Ἀθήνας τῶν ἐπιπλεόντων βαρβάρων, τὸ δὲ ἀληθὲς φθονοῦντες καὶ μὴ βουλόμενοι πάλιν αὐξηθῆναι· οὓς Θεμιστοκλῆς συνέσει διαφέρων κατεστρατήγησεν, ⟨ἀκριβῶς γιγνώσκων⟩ αὐτῶν τὸν φθόνον.* (2) *ἐγκελευσάμενος γὰρ τοῖς Ἀθηναίοις τειχίζειν τὴν πόλιν ὤιχετο εἰς Λακεδαίμονα ὡς πρεσβεύων, λόγων τε γιγνομένων παρὰ τοῖς Λακεδαιμονίοις ὅτι Ἀθηναῖοι τειχίζουσι τὴν πόλιν, ἀντέλεγεν Θεμιστοκλῆς. ὡς δὲ οὐκ ἐπίστευον οἱ Λακεδαιμόνιοι, ἔπεισεν αὐτοὺς πρέσβεις πέμψαι τινὰς ἐξ αὐτῶν εἰς τὰς Ἀθήνας τοὺς γνωσομένους εἰ κτίζοιτο ἡ πόλις. τῶν δὲ Λακεδαιμονίων ἑλομένων ἄνδρας καὶ πεμψάντων, Θεμιστοκλῆς κρύφα ὑπέπεμπε τοῖς Ἀθηναίοις κατέχειν παρ' ἑαυτοῖς τοὺς ἀπεσταλμένους τῶν Λακεδαιμονίων ἄνδρας, ἕως ἂν αὐτὸς ὑποστρέψηι εἰς τὰς Ἀθήνας.* (3) *πραξάντων δὲ τοῦτο τῶν Ἀθηναίων, οἱ Λακεδαιμόνιοι αἰσθόμενοι τὴν ἀπάτην Θεμιστοκλέους, οὐδὲν διέθεσαν αὐτὸν δεινόν, δεδοικότες περὶ τῶν ἰδίων, ἀλλ' ἀποδόντες αὐτὸν ἐκομίσαντο τοὺς ἰδίους.* (4) *ἐν δὲ τῶι μεταξὺ χρόνωι ἐτειχίσθησαν αἱ Ἀθῆναι τὸν τρόπον τοῦτον. ὁ μὲν τοῦ ἄστεως περίβολος ἑξήκοντα σταδίων ἐτειχίσθη, τὰ δὲ μακρὰ τείχη φέροντα ἐπὶ τὸν Πειραιᾶ ἐξ ἑκατέρου μέρους σταδίων μ, ὁ δὲ τοῦ Πειραιῶς περίβολος σταδίων π (ἔστι δὲ ὁ Πειραιεὺς λιμὴν εἰς δύο διηρημένος, κέκληται δὲ αὐτοῦ τὸ μέν τι μέρος Μουνυχία, τὰ δεξιὰ δὲ ἄκρα τοῦ Πειραιῶς Ἑτιώνεια καλεῖται· ὄχθος δέ ἐστιν ἐν Πειραιεῖ, ἐφ' οὗ τὸ τῆς Ἀρτέμιδος ἱερὸν ἵδρυται). τὸ δὲ Φαληρικὸν τεῖχος ἐκτίσθη σταδίων λ· πλατὺ δὲ ὥστε δύο ἅρματα ἀλλήλοις συναντᾶν. καὶ ἡ μὲν τῶν Ἀθηναίων πόλις οὕτως ἐτειχίσθη.*

(6) *ὁ δὲ Θεμιστοκλῆς διὰ τὴν ὑπερβάλλουσαν σύνεσιν καὶ ἀρετὴν φθονηθεὶς ἐξεδιώχθη ὑπὸ τῶν Ἀθηναίων καὶ παρεγένετο εἰς Ἄργος.* (2) *Λακεδαιμόνιοι δὲ ἀκούσαντες τὰ περὶ τῆς ἐγκεχειρισμένης προδοσίας Παυσανίαι, πέμψαντες αὐτῶι τὴν σκυτάλην μετεκαλοῦντο αὐτὸν ὡς ἀπο-*

---

3 *παρατεθειμένος* Bue Mue *παρατεθημένας* P 6—7 *οἱ δὲ Λακεδαιμόνιοι* Mue *Λακεδαιμόνιοι· οἱ δὲ* P 9 *οὓς: ὁ δὲ* Bue Mue 10 ⟨*ἀκριβῶς γιγνώσκων*⟩ o. ä. Jac 13 *ὡς δὲ* Jac *ὥσ τε* P 15 *κτίζοιτο: τειχίζοιτο?* Mue 17 ⟨*παρὰ*⟩ *τῶν Λ.?* 19—20 *ἀπάτην* ⟨*τὴν*⟩ *Θ.?* 25 *πειρευς* P 25—26 *τὸ μὲν λαιὸν μέρος?* A Schaefer 26 *μουνουχία* P *Ἑτιων(ε)ία* Bue Mue *ητινετιννδια* P *ἥι ἐστιν ἔτι νῦν Δία καλεῖται* We *ἡ δεξιὰ δὲ ἀ. τ. Π., ἥι ἐστιν* ⟨*ὁ εἴσπλους*⟩, *Ἑτιωνεία καλεῖται* A Schaefer 27 *πειραεῖ* P *οὗ* Mue *ὃν* P *ὧι?* A Schaefer

λογησόμενον. (3) ὁ δὲ Παυσανίας ἐλθὼν εἰς τὴν Σπάρτην ἀπελογήσατο, καὶ ἀπατήσας τοὺς Λακεδαιμονίους, ἀπολυθεὶς τῆς αἰτίας ὑπεξῆλθεν καὶ πάλιν ἐνήργει τὴν προδοσίαν. (7) ἐν δὲ τούτωι οἱ Ἕλληνες ἀφιστάμενοι ἀπὸ τῶν Λακεδαιμονίων διὰ τὸ πικρῶς τυραννεῖσθαι ὑπὸ τοῦ Παυσανίου προσετίθεντο τοῖς Ἀθηναίοις, καὶ οὕτως ἤρξαντο πάλιν οἱ Ἀθηναῖοι φόρους λαμβάνοντες αὔξεσθαι· ναῦς τε γὰρ κατεσκεύαζον ⟨καὶ κοινὸν τῶν Ἑλληνικῶν χ⟩ρημάτων θησαυροφυλάκιον ἐποιήσαντο ἐν Δήλωι, ⟨ὕστερον δὲ (?) ..... τάλ⟩αντα ἐκ τῆς Δήλου τὰ συναχθέντα μετεκόμισαν εἰς τὰς Ἀθήνας καὶ κατέθεντο ἐντὸς ἐν ἀκροπόλει.

(8) ὁ δὲ Παυσανίας ὑπάρχων ἐν Βυζαντίωι ἀναφανδὸν ἐμήδιζεν καὶ κακὰ διετίθει τοὺς Ἕλληνας. διεπράξατο δέ τι καὶ τοιοῦτον. ἦν ἐπιχωρίου τινὸς θυγάτηρ Κορωνίδου ὄνομα, ἐφ' ἣν ἔπεμψεν ὁ Παυσανίας ἐξαιτῶν τὸν πατέρα· ὁ δὲ Κορωνίδης δεδοικὼς τὴν ὠμότητα τοῦ Παυσανίου ἔπεμψεν αὐτῶι τὴν παῖδα. ἧς καὶ παραγενομένης νυκτὸς ἐς τὸ οἴκημα, κοιμωμένου τοῦ Παυσανίου, καὶ παραστάσης, περίυπνος γενόμενος ὁ Παυσανίας δόξας τε κατ' ἐπιβουλήν τινα εἰσεληλυθέναι ἐπαράμενος τὸ ξιφίδιον ἐπερόνησε τὴν κόρην καὶ ἀπέκτεινε. καὶ διὰ τοῦτο εἰς μανίαν περιέστη, καὶ γενόμενος φρενομανὴς ἐκεκράγει, ὡς δὴ μαστιγούμενος ὑπὸ τῆς κόρης· πολλοῦ δὲ χρόνου διαγενομένου ἐξιλάσατο τοὺς δαίμονας τῆς παιδὸς καὶ οὕτως ἀποκατέστη. (2) τῆς δὲ προδοσίας οὐκ ἐπαύετο ἀλλὰ γράψας ἐπιστολὰς Ξέρξηι Ἀργιλίωι ἀγαπωμένωι ἑαυτοῦ δίδωσι ταύτας, ἐγκελευσάμενος κομίζειν πρὸς Ξέρξην. ὁ δὲ Ἀργίλιος δεδοικὼς περὶ αὐτοῦ, ἐπειδὴ γὰρ οὐδὲ οἱ πρότεροι πεμφθέντες ἀπενόστησαν, πρὸς Ξέρξην οὐ παρεγένετο, ἐλθὼν δὲ εἰς Σπάρτην τοῖς ἐφόροις ἐμήνυσε τὴν προδοσίαν, ὑπέσχετο δὲ κατάφωρον δείξειν τὸν Παυσανίαν. καὶ συνθέμενος περὶ τούτων ἦλθεν εἰς Ταίναρον ἔν τε τῶι τοῦ Ποσειδῶνος τεμένει ἱκέτευεν· οἱ δὲ ἔφοροι παραγενόμενοι καὶ αὐτοὶ εἰς τὸ αὐτὸ τέμενος καὶ διπλῆν σκηνὴν κατασκευάσαντες ἐν αὐτῆι ἔκρυψαν ἑαυτούς. (3) οὐκ ἐπιστάμενος δὲ ὁ Παυσανίας ταῦτα, ἀκούσας δὲ τὸν Ἀργίλιον ἱκετεύοντα, παρεγένετο πρὸς αὐτὸν καὶ ἀπεμέμφετο ἐπὶ τῶι μὴ κομίσαι τὰς ἐπιστολὰς πρὸς Ξέρξην, ἄλλα τέ τινα τεκμήρια διεξήιει τῆς προδοσίας. οἱ δὲ ἔφοροι ἀκούσαντες

6—7 ⟨καὶ — χ⟩ρημάτων Mue ⟨καὶ στρατὸν συνέλεγον καὶ⟩ Bue; am schlusse der ersten beiden zeilen von f. 85r fehlen 22—24 (Mue Prinz; etwa 18 We) buchstaben 8 ⟨ὑστέρωι δὲ χρόνωι π⟩άντα Bue ⟨εἰς ὃ κατ' ἔτος συνῆγον ΥΞ τάλ⟩αντα· ⟨εἶτα⟩ (o. ὕστερον δὲ) Mue 9 ἐν ⟨τῆι⟩ Mue 10 αναφανδων P 12 'filiae nomen exciderit' Mue ⟨ἀνδρὸς⟩ Κορ. ὄν.? 15 γενομενομενος P 17 ἐπερώνησε P 20 ἀπεκατέστη P (?) 23 [γὰρ] Bue Mue πρότερον Bue Mue 25 κατάφωρον Bue Mue κατάφορον P 26 nach τεμένει folgt auf f. 85r lin. 17 bis f. 86r Philostrat. vit. Apoll. p. 2,35—5,24 Did.; am anfang und schluß zeichen ◦—◦ und f. 86v reste von τοῦτό ἐστι τὸ ζητούμενον ⟨τοῦ ἀριστοδήμου⟩ 30 τῶι Bue Mue τὸ P 31 διεξήιει We διεξείη P (Mue διέξειν We)

τῶν ῥηθέντων παραχρῆμα μὲν οὐ συνελάβοντο αὐτὸν διὰ τὸ εἶναι ἅγιον τὸ τέμενος ἀλλ' εἴασαν ἀπελθεῖν, ὕστερον δὲ αὐτὸν ἐλθόντα εἰς Σπάρτην ἐβούλοντο συλλαμβάνεσθαι· ὁ δὲ ὑπονοήσας εἰσέδραμεν εἰς τὸ τῆς Χαλκιοίκου Ἀθηνᾶς τέμενος καὶ ἱκέτευεν. (4) τῶν δὲ Λακεδαιμονίων ἐν ἀπόρωι ὄντων διὰ τὴν εἰς τὸν θεὸν θρησκείαν, ἡ μήτηρ τοῦ Παυσανίου βαστάσασα πλίνθον ἔθηκεν ἐπὶ τῆς εἰσόδου τοῦ τεμένους, προκαταρχομένη τῆς κατὰ τοῦ παιδὸς κολάσεως· οἱ δὲ Λακεδαιμόνιοι κατακολουθήσαντες αὐτῆι ἐνοικοδόμησαν τὸ τέμενος, καὶ λιμῶι διαφθαρέντος τοῦ Παυσανίου, ἀνελόντες τὴν στέγην, ἐξείλκυσαν τοῦ ναοῦ ἔτι ἐμπνέοντα τὸν Παυσανίαν καὶ ἐξέρριψαν. (5) διὰ δὲ τοῦτο λοιμὸς αὐτοὺς κατέσχεν· θεοῦ δὲ χρήσαντος, ἐπὰν ἐξιλάσωνται τοὺς δαίμονας τοῦ Παυσανίου, παύσασθαι τὸν λοιμόν, ἀνδριάντα αὐτῶι ἀνέστησαν, καὶ ἐπαύσατο ὁ λοιμός. (9) ζητήσεως δὲ οὔσης παρὰ τοῖς Ἕλλησι τίνας δεῖ προγραφῆναι αὐτῶν τῶν συμμεμαχηκότων ἐν τῶι Μηδικῶι πολέμωι, ἐξεῦρον οἱ Λακεδαιμόνιοι τὸν δίσκον, ἐφ' οὗ κυκλοτερῶς ἐπέγραψαν τὰς ἠγωνισμένας πόλεις, ὡς μήτε πρώτους τινὰς γεγράφθαι μήθ' ὑστέρους.

(10) Λακεδαιμόνιοι δέ, ἐπειδὴ τὰ τοῦ Παυσανίου ἐπονειδίστως ἐκεχωρήκει, τοὺς Ἀθηναίους ἔπειθον λέγοντες ἐν ταῖς Παυσανίου ἐπιστολαῖς κοινωνὸν εὑρηκέναι τῆς προδοσίας Θεμιστοκλέα. ὁ δὲ Θεμιστοκλῆς δεδοικὼς τοὺς Λακεδαιμονίους οὐκ ἔμεινεν ἐν τῶι Ἄργει ἀλλὰ παρεγένετο εἰς Κέρκυραν κἀκεῖθεν εἰς Μολοσσοὺς πρὸς Ἄδμητον βασιλέα, ὄντα καὶ ἐχθρὸν αὐτῶι πρότερον. (2) τῶν δὲ Λακεδαιμονίων παραγενομένων πρὸς τὸν Ἄδμητον καὶ ἐξαιτούντων αὐτόν, ἡ γυνὴ τοῦ Ἀδμήτου ὑπέθετο Θεμιστοκλεῖ ἁρπάσαι τὸν τοῦ βασιλέως παῖδα καὶ καθεσθῆναι ἐπὶ τῆς ἑστίας ἱκετεύοντα. πράξαντος δὲ τοῦ Θεμιστοκλέους, ὁ Ἄδμητος κατελεήσας αὐτὸν οὐκ ἐξέδωκεν ἀλλ' ἀπεκρίθη τοῖς Πελοποννησίοις μὴ ὅσιον εἶναι ἐκδοῦναι τὸν ἱκέτην. (3) ὁ δὲ Θεμιστοκλῆς οὐκ ἔχων ὅπου ὑποστρέψει ἐπὶ τὴν Περσίδα ἔπλει. ἐκινδύνευσε δὲ καὶ πλέων ἁλῶναι καὶ παραληφθῆναι. Νάξον γὰρ πολιορκούντων τῶν Ἀθηναίων ἡ ναῦς τοῦ Θεμιστοκλέους χειμῶνος ἐπιγενομένου προσήγετο τῆι Νάξωι· ὁ δὲ Θεμιστοκλῆς δεδοικὼς μήποτε συλληφθῆι ὑπὸ τῶν Ἀθηναίων ἠπείλησε τῶι κυβερνήτηι ἀναιρήσειν αὐτόν, εἰ μὴ ἀντέχοι τοῖς πνεύμασιν. ὁ δὲ κυβερνήτης δείσας τὴν ἀπειλὴν ὥρμησεν ἐπὶ σάλου νύκτα καὶ ἡμέραν καὶ ἀντέσχε τοῖς ἀνέμοις· καὶ οὕτω Θεμιστοκλῆς διασωθεὶς παρεγένετο εἰς τὴν Περσίδα. (4) καὶ Ξέρξην μὲν οὐ

---

5 *τὴν θεὸν* We 'es schwebt wohl der abstrakte begriff der gottheit vor' Bue s. zu F 2 p. 503, 30 *μήτηρ*: μητρ P 8 *ἀνελόντες* Bue Mue *ἀνελθόντες* P 11 *παύσεσθαι* Bue 21 *βασιλέα, ὄντα* Jac (Thuk. I 136, 2; Diod. XI 56, 1) *βασιλεύοντα* P *βασιλεύοντα, καί⟨τοι⟩ ἐχθρὸν ⟨ὄντα⟩* Mue 23 *Θεμιστοκλεῖ* Bue Mue —*εα* P 29 *πολιορκούντων* Bue Mue *πολεμούντων* (zu p. 496, 20) P 33 *νύκτα* We *νύκταν* P

κατέλαβε ζῶντα, Ἀρταξέρξην δὲ τὸν υἱὸν αὐτοῦ· ὃι οὐκ ἐνεφανίσθη ἀλλὰ διατρίψας ἐνιαυτὸν καὶ μαθὼν τὴν Περσικὴν γλῶσσαν, τότε παρεγένετο πρὸς τὸν Ἀρταξέρξην, καὶ ὑπέμνησεν αὐτὸν τῶν εὐεργεσιῶν, ἃς ἐδόκει κατατεθεῖσθαι εἰς τὸν πατέρα αὐτοῦ Ξέρξην, λέγων καὶ τῆς σωτηρίας αὐτῶι γεγενῆσθαι αἴτιος, ὑποδείξας λύ⟨σο⟩ντας τοὺς ⟨Ἕλλ⟩ηνας τὸ ζεῦγμα. ὑπέσχετο δέ, εἰ λάβοι στρατὸν παρ' αὐτοῦ, χειρώσασθαι τοὺς Ἕλληνας. (5) ὁ δὲ Ἀρταξέρξης προσσχὼν τοῖς εἰρημένοις ἔδωκεν αὐτῶι στρατὸν καὶ τρεῖς πόλεις εἰς χορηγίαν, Μαγνησίαν μὲν εἰς σῖτον, Λάμψακον δὲ εἰς οἶνον, Μυοῦντα δὲ εἰς ὄψον. λαβὼν δὲ Θεμιστοκλῆς καὶ παραγενόμενος εἰς Μαγνησίαν, ἐγγὺς ἤδη γενόμενος τῆς Ἑλλάδος μετενόησεν, οὐχ ἡγησάμενος δεῖν πολεμεῖν τοῖς ὁμοφύλοις· θύων δὲ τῆι Λευκοφρύνηι Ἀρτέμιδι, σφαττομένου ταύρου ὑποσχὼν φιάλην καὶ πληρώσας αἵματος ἔπιεν καὶ ἐτελεύτησεν.

(11) οἱ δὲ Ἕλληνες ⟨οὐ⟩ γνόντες ταῦτα ἐξεδίωκον τὸν στρατὸν τὸν ἅμα τῶι Θεμιστοκλεῖ, καὶ παραγενόμενοι δὲ ἔγνωσαν καὶ ἀντεπεστράτευον τῶι Ἀρταξέρξηι εὐθέως τε τὰς Ἰωνικὰς καὶ τὰς λοιπὰς πόλεις Ἑλληνίδας ἠλευθέρουν Ἀθηναῖοι. (2) Κίμωνος δὲ τοῦ Μιλτιάδου στρατηγοῦντος ἀνέπλευσαν ἐπὶ τὴν Παμφυλίαν κατὰ τὸν λεγόμενον Εὐρυμέδοντα ποταμὸν καὶ ἐναυμάχησαν Φοίνιξι καὶ Πέρσαις καὶ λαμπρὰ ἔργα ἐπεδείξαντο, ἑκατόν τε ναῦς ἑλόντες αὐτάνδρους ἐπεζομάχησαν· καὶ δύο τρόπαια ἔστησαν, τὸ μὲν κατὰ γῆν τὸ δὲ κατὰ θάλατταν. (3) ἔπλευσαν δὲ καὶ κατὰ Κύπρον καὶ ἐπ' Αἴγυπτον. ἐβασίλευσε δὲ τῆς Αἰγύπτου Ἴναρος υἱὸς ψαμμητίχου, ὃς ἀποστὰς Ἀρταξέρξου βοηθοὺς ἐπηγάγετο αὐτῶι τοὺς Ἀθηναίους, οἵτινες ἔχοντες $\overline{\sigma}$ ναῦς ἐπολέμησαν ἐπὶ ἔτη ἓξ τοῖς βαρβάροις. (4) μετὰ δὲ ταῦτα Μεγάβυξος ὁ Ζωπύρου καταπεμφθεὶς ὑπὸ Ἀρταξέρξου, ὡρμημένων τῶν Ἀθηναίων ἐν τῆι καλουμένηι Προσωπίτιδι νήσωι ἐπί τινος ποταμοῦ, ἐκτρέπει τὸ ῥεῖθρον τοῦ ποταμοῦ ἐποίησέ τε τὰς ναῦς ἐπὶ τῆς γῆς ἀπολειφθῆναι. † ἐκτραπεισῶν δὲ $\overline{\nu}$ νεῶν Ἀττικῶν προσπλεουσῶν τῆι Αἰγύπτωι οἱ περὶ τὸν Μεγάβυξον καὶ ταύτας παρέλαβον καὶ ἃς μὲν διέφθειραν, ἃς δὲ κατέσχον. τῶν δὲ ἀνδρῶν οἱ μὲν πλείους διεφθάρησαν, ὀλίγοι δὲ παντάπασιν ὑπέστρεψαν εἰς τὴν οἰκείαν.

(12) μετὰ δὲ ταῦτα Ἑλληνικὸς πόλεμος ἐγένετο Ἀθηναίων καὶ Λακεδαιμονίων ἐν Τανάγραι. καὶ οἱ μὲν Λακεδαιμόνιοι ἦσαν τὸν ἀριθμὸν

1 υἱὸν: $\overline{\text{υν}}$ P ⟨τότε μὲν⟩ o. ⟨παραχρῆμα⟩ ἐνεφανίσθη Mue 3 ὑπέμνησεν αὐτὸν Bue Mue ἐπέμνησεν αὐτῶ P 4 πατέρα: $\overline{\text{πρα}}$ P $\overline{\text{ορίας}}$ P 5 γεγενῆσθαι Bue Mue γενήσεσθαι P ὑποδείξας — Ἕλληνας las Prinz 6 χειρώσεσθαι Bue 7 προσσχὼν P ἔδωκεν Bue Mue δέδωκεν P 10 οὐχ We οὐκ P 11 Λευκοφρύνηι Bue Mue λευκοφρύνι P 13 ⟨οὐ⟩ Mue 14 [καὶ] Mue παραγενόμενοι δὲ εἰς Μαγνησίαν ἀντεπεστράτευον Bue 21 Ἰνάρως Mue υἱός: $\overline{\text{υς}}$ P ψαμμιτείχου P 24 μεγαβυξος (und v. 28 μεγαβυξον) P vgl. Herm. LVIII 462 ὡρμηκότων (p. 499, 32) o. ὡρμισμένων Bue 27 οὐκ ἐντραπεισῶν δὲ $\overline{\text{ν}}$ νεῶν? Bue ἐκπεμφθεισῶν? 28 διέφθειραν We —ρον P

μύριοι τρισχίλιοι, οἱ δὲ Ἀθηναῖοι μύριοι ἑξακισχίλιοι· καὶ νικῶσιν Ἀθηναῖοι. (2) παραταξάμενοι δὲ πάλιν ἐν Οἰνοφύτοις, στρατηγοῦντος αὐτῶν Τολμίδου καὶ Μυρωνίδου, ἐνίκησαν Βοιωτοὺς καὶ κατέσχον Βοιωτίαν.

(13) εὐθὺς ἐστράτευσαν ἐπὶ Κύπρον, στρατηγοῦντος αὐτῶν Κίμωνος τοῦ Μιλτιάδου. ἐνταῦθα λιμῶι συνεσχέθησαν, καὶ Κίμων νοσήσας ἐν Κιτίωι πόλει τῆς Κύπρου τελευτᾶι. οἱ δὲ Πέρσαι ὁρῶντες κεκακωμένους τοὺς Ἀθηναίους, περιφρονήσαντες αὐτῶν ἐπῆλθον ταῖς ναυσίν· καὶ ἀγὼν γίνεται κατὰ θάλατταν, ἐν ὧι νικῶσιν Ἀθηναῖοι. (2) καὶ στρατηγὸν αἱροῦνται Καλλίαν τὸν ἐπίκλην Λακκόπλουτον, ἐπεὶ θησαυρὸν εὑρὼν ἐν Μαραθῶνι ἀνελόμενος αὐτὸν ἐπλούτησεν. οὗτος ὁ Καλλίας ἐσπείσατο πρὸς Ἀρταξέρξην καὶ τοὺς λοιποὺς Πέρσας. ἐγένοντο δὲ αἱ σπονδαὶ ἐπὶ τοῖσδε· ἐφ' ὧι ἐντὸς Κυανέων καὶ Νέσσου (?) ποταμοῦ καὶ Φασηλίδος, ἥτις ἐστὶν πόλις Παμφυλίας, καὶ Χελιδονέων μὴ μακροῖς πλοίοις καταπλέωσι Πέρσαι, καὶ ἐντὸς τριῶν ἡμερῶν ὁδόν, ἣν ἂν ἵππος ἀνύσηι διωκόμενος, μὴ κατιῶσιν. καὶ σπονδαὶ οὖν ἐγένοντο τοιαῦται.

(14) μετὰ δὲ ταῦτα Ἑλληνικὸς πόλεμος ἐγένετο ἐξ αἰτίας τοιαύτης. Λακεδαιμόνιοι ἀφελόμενοι Φωκέων τὸ ἐν Δελφοῖς ἱερὸν παρέδοσαν Λοκροῖς, καὶ ⟨ὕστερον Ἀθηναῖοι⟩ ἀφελόμενοι αὐτοὺς ἀπέδοσαν πάλιν τοῖς Φωκεῦσιν. (2) ὑποστρεφόντων δὲ τῶν Ἀθηναίων ἀπὸ τῆς μάχης, στρατηγοῦντος αὐτῶν Τολμίδου, καὶ γενομένων κατὰ Κορώνειαν, ἐπιθέμενοι αὐτοῖς ἄφνω Βοιωτοὶ οὖσιν ἀπαρασκεύοις ἐτρέψαντο αὐτοὺς καί τινας ἐξ αὐτῶν ἐζώγρησαν, οὕστινας ἀπαιτούντων Ἀθηναίων οὐ πρότερον ἀπέδοσαν ἢ τὴν Βοιωτίαν ἀπολαβεῖν.

(15) καὶ μετὰ ταῦτα εὐθὺς Ἀθηναῖοι περιπλεύσαντες τὴν Πελοπόννησον Γύθειον εἷλον· καὶ Τολμίδης χιλίους ἔχων Ἀθηναίους ἐπιλέκτους διῆλθε τὴν Πελοπόννησον. (2) καὶ πάλιν Εὔβοιαν ἀποστᾶσαν εἷλον Ἀθηναῖοι. (3) ἐν δὲ τούτωι τοῖς Ἕλλησι σπονδαὶ τριακοντούτεις ἐγένοντο.

(4) τῶι τεσσαρεσκαιδεκάτωι δὲ ἔτει Ἀθηναῖοι Σάμον πολιορκήσαντες εἷλον, στρατηγοῦντος αὐτῶν Περικλέους καὶ Σοφοκλέους. ἐν δὲ τῶι αὐτῶι ἔτει οὕτω λύονται αἱ τῶν $\overline{\lambda}$ ἐτῶν σπονδαί, καὶ ἐνίσταται ὁ Πελοποννησιακὸς πόλεμος.

4—31 Schol. Hermog. V 388 Walz 4 ⟨μετὰ δὲ ταῦτα⟩ εὐθὺς? vgl. v. 24 9 τὸν ἐπίκλην Bue Mue τὸ ἐπίκλιν P τὸν ἐπίκλησιν We 10 ἐσπήσατο P 11—12 [ἐπὶ τοῖσδε] Mue 12 *Νέσσου* 'corruptum' Mue 14 ἀνύσηι Bue Mue ἀνοισηι P 18 ⟨ὕστερον Ἀθ.⟩ Mue ⟨Ἀθηναῖοι⟩ Bue εἶτα πάλιν Λοκροὺς ἀφελόμενοι παρέσχον Φωκεῦσιν Schol Hermog 19 'ante ὑποστρεφόντων complura excidisse patet' Mue s. komm. ἀπὸ τῶν πρὸς Ἀρταξέρξην σπονδῶν Schol Hermog 21 ἔτρεψάν τε Schol Hermog καὶ ἐζώγρησαν Schol Hermog 25 *Γύθιον* Schol Hermog *Θύγιον* P 27 καὶ ἐπὶ τούτοις Ἀθηναίοις καὶ Πελοποννησίοις Schol Hermog 28 ἃς τεσσαρεσκαιδεκάτωι κτλ. Schol Hermog 29 Σοφοκλέους Schol Hermog Θεμιστοκλέους P 30 [οὕτω] Mue

(16) *αἰτίαι δὲ καὶ πλείονες φέρονται περὶ τοῦ πολέμου· πρώτη δὲ ἡ κατὰ Περικλέα. φασὶ γὰρ ὅτι τῶν Ἀθηναίων κατασκευαζόντων τὴν ἐλεφαντίνην Ἀθηνᾶν καὶ ἀποδειξάντων ἐργεπισιάτην τὸν Περικλέα, τεχνίτην δὲ Φειδίαν, ἁλόντος τοῦ Φειδίου ἐπὶ νοσφισμῷ, εὐλαβηθεὶς ὁ Περικλῆς μὴ καὶ αὐτὸς εὐθύνας ἀπαιτηθῇ, βουλόμενος ἐκκλῖναι τὰς κρίσεις ἐπολιτεύσατο τὸν πόλεμον τούτον, γράψας τὸ κατὰ Μεγαρέων ψήφισμα.* (2) *διαπιστοῦται δὲ ταῦτα καὶ ὁ τῆς ἀρχαίας κωμωιδίας ποιητὴς λέγων οὕτως* (Aristoph. Friede 603)·

ὦ ⟨λι⟩περνῆτες γεωργοί, τἀμὰ δὴ συνίετε
ῥήματ', εἰ βούλεσθ' ἀκοῦσαι τήνδ' ὅπως ἀπώλετο.
πρῶτα μὲν γὰρ † ἤρξατ' αὐτῆς Φειδίας πράξας κακῶς·
εἶτα Περικλέης φοβηθεὶς μὴ μετάσχοι τῆς τύχης,
τὰς φύσεις ὑμῶν δεδοικὼς καὶ τὸν αὐθάδη τρόπον,
ἐμβαλὼν σπινθῆρα μικρὸν Μεγαρικοῦ ψηφίσματος
ἐξεφύσησεν τοσοῦτον πόλεμον ὥστ' ἐκ τοῦ καπνοῦ
πάντας Ἕλληνας δακρῦσαι τούς τ' ἐκεῖ τούς τ' ἐνθάδε.

(3) *καὶ πάλιν ὑποβάς* (Ach. 524)·

πόρνην † εἰς μέθην ἰοῦσαν Μεγαρίδα
νεανίαι κλέπτουσι μεθυσοκόττaβοι·
κἄιπειθ' οἱ Μεγαρῆς ὀδύναις πεφυσιγγωμένοι
ἀντ⟨ἐξ⟩έκλεψαν Ἀσπασίας πόρνας δύο.
ἐνθένδ' ὁ πόλεμος ἐμφανῶς κατερράγη
Ἕλλησι πᾶσιν ἐκ τριῶν λαικαστριῶν.
ἐνθένδε μέντοι Περικλέης Ὀλύμπιος
ἤστραπτ', ἐβρόντα, συνεκύκα τὴν Ἑλλάδα,
ἐτίθει νόμους ὥσπερ σκόλια γεγραμμένους,
ὡς χρὴ Μεγαρέας μήτ' ἐν ἀγορᾶι ⟨μήτε γῆι
μήτ' ἐν θαλάττηι⟩ μήτ' ἐν ἠπείρωι μένειν.

(4) *φασὶ δὲ ὅτι τοῦ Περικλέους σκεπτομένου περὶ τῆς ἀποδόσεως τῶν λόγων ὑπὲρ τῆς ἐργεπισιασίας Ἀλκιβιάδης ὁ Κλεινίου, ἐπιτροπευόμενος*

---

3 τειχνήτην P 4 ἁλῶντος P 7 καὶ Ἀριστοφάνης ὁ Diod. XII 40, 6 (70 F 196) 9 ὦ λιπερνῆτες Diod ὠπερθῆτες P ὦ σοφώτατοι Ar(istophanes) δὴ ξυνίετε Ar τις ξυνιέτω Diod 10 ῥήματ' εἰ βούλεσθ' Ar Diod ρηματια βούλοισθ' P 11 πρῶτα Ar Diod πρῶτον P αὐτῆς ἦρξεν Ar αὐτῆς ἦρχε Diod ἤρξεν ἄτης Seidler 13 αὐτοδὰξ Ar (v. 607 om Diod) τρόπον | πρὶν παθεῖν τι δεινὸν αὐτός, ἐξέφλεξε τὴν πόλιν Ar (v. 608 om P Diod) 15 ὥστε τῶι καπνῶι Ar Diod 17 καὶ πάλιν ἐν ἄλλοις Εὔπολις ὁ ποιητής· Περικλέης — Ἑλλάδα. Πειθώ τις — ἀκροωμένους Diod 18 πόρνην δὲ Σιμαίθαν ἰόντες Μέγαράδε Ar 20 κἄιθ' Ar 22 κἀντεῦθεν ἀρχὴ τοῦ πολέμου Ar 23 δεκαστριων P 24 ἐντεῦθεν ὀργῆι Ar οὐλύμπιος Ar 25 ἤστραπτεν Ar 27 ⟨μήτε γῆι⟩ hinter ἀγορᾶι Bue

ὑπ' αὐτοῦ εἶπεν· 'μὴ σκέπτου πῶς ἀποδῶις τοὺς λόγους Ἀθηναίοις, ἀλλὰ πῶς μὴ ἀποδῶις.'

(17) δευτέρα δὲ αἰτία φέρεται καὶ Κερκυραίων καὶ Ἐπιδαμνίων τοιαύτη. Ἐπίδαμνος ἦν πόλις Κερκυραίων ἄποικος, ἡ δὲ Κέρκυρα Κορινθίων. πλημμελούμενοι οὖν κατ' ἐκεῖνον τὸν καιρὸν καὶ ὑπερηφανευόμενοι ὑπὸ τῶν Κερκυραίων οἱ Ἐπιδάμνιοι, προσποιησάμενοι συμμάχους τοὺς Κορινθίους ὡς μητροπολίτας, ἐστράτευσαν ἐπὶ Κέρκυραν καὶ ἐπολέμουν. (2) πιεζόμενοι δὲ Κερκυραῖοι τῶι πολέμωι ἔπεμψαν περὶ συμμαχίας πρὸς Ἀθηναίους, ἔχοντες πολὺ ναυτικόν. ὁμοίως δὲ καὶ οἱ Κορίνθιοι ἔπεμψαν πρὸς Ἀθηναίους, ἀξιοῦντες ἑαυτοῖς καὶ μὴ τοῖς Κερκυραίοις βοηθεῖν αὐτούς. οἱ δὲ Ἀθηναῖοι εἵλοντο μᾶλλον βοηθεῖν τοῖς Κερκυραίοις· καὶ ἐναυμάχησαν τοῖς Κορινθίοις οὖσιν ἐνσπόνδοις. καὶ διὰ τοῦτο αἱ σπονδαὶ ἐλύθησαν.

(18) τρίτη αἰτία φέρεται τοιαύτη. Ποτίδαια πόλις ἄποικος Κορινθίων ἦν ἐπὶ Θράικης. ἐπὶ ταύτην ἔπεμψαν Ἀθηναῖοι, βουλόμενοι παραλαβεῖν αὐτήν. οἱ δὲ Ποτιδαιᾶται προσέθεντο τοῖς Κορινθίοις, καὶ διὰ τοῦτο μάχη ἐγένετο Ἀθηναίων καὶ Κορινθίων, καὶ ἐξεπολιόρκησαν ⟨τὴν Ποτίδαιαν⟩ οἱ Ἀθηναῖοι.

(19) τετάρτη αἰτία φέρεται ἡ καὶ ἀληθεστάτη. οἱ Λακεδαιμόνιοι ὁρῶντες αὐξανομένους τοὺς Ἀθηναίους καὶ ναυσὶ καὶ χρήμασι καὶ ξυμμάχοις * * *

Anhang.

2 (—) Schol. Hermog. V 387 Walz: τὸ Κυλώνειον ἄγος. Κύλων εἷς ἦν τῶν ἐνδόξων Ἀθηναίων, ἀνὴρ Ὀλυμπιονίκης. ἐπιθυμήσας τυραννῆσαι τῶν Ἀθηναίων παρεγένετο ἐπὶ θεοῦ χρηστήριον καὶ ἐπηρώτα. τοῦ δὲ θεοῦ ἐπιχρήσαντος ἐν τῆι μεγάληι ἑορτῆι ἐπιθέσθαι τῆι τυραννίδι, ἀγομένων τῶν Ὀλυμπίων, δόξας ταύτην εἶναι τὴν μεγάλην ἑορτήν, ἐπέθετο καὶ κατέλαβε τὴν ἀκρόπολιν τῶν Ἀθηναίων. Περικλῆς ἔχων σὺν ἑαυτῶι τοὺς συμπράττοντας ἐπανέστη. ὁ δὲ Κύλων δείσας τὸν Περικλέα συνέθετο, ὅπως ὑπόσπονδος σὺν ἀδείαι κατέλθοι, καὶ γενομένων τῶν σπονδῶν κατήιει ἐκδησάμενος ἀπὸ τοῦ ναοῦ τῆς Ἀθηνᾶς μήρινθον, ὡς δὴ ἱκέτης τῆς θεοῦ. οἱ δὲ περὶ τὸν Περικλέα οὐ κατασχόντες τὴν ὀργὴν ἀπέκτειναν αὐτὸν κατερχόμενον. τοῦτό ἐστι τὸ Κυλώνειον ἄγος.

3 (—) — V 378: ἡ Φύη· Πεισίστρατος διωχθεὶς παρὰ τῶν Ἀθηναίων εὗρε γυναῖκα μεγάλην, ἣν καὶ ἀναβιβάσας εἰς ἵππον ἤγαγεν εἰς Ἀθήνας, λέγων ὡς ἡ Ἀθηνᾶ ἔστι καὶ κομίζει με αὖθις εἰς Ἀθήνας.

---

4 Κερκυραίων ἄποικος, ἡ δὲ Κέρκυρα Jac *K.* ἀ. δὲ ἡ P ⟨ἄποικος⟩ Κερκυραίων Bue 14 πολιτιδαια P 15 ταύτην Bue ταυτης P 17—18 οἱ Ἀθηναῖοι ⟨τὴν πόλιν⟩ o. ⟨τὴν Ποτίδαιαν⟩ Bue 20—21 ξυμμαχοις (so) P 25 χρήσαντος Ven 25—26 ἐν τοῦ Διὸς τῆι μεγίστηι ἑορτῆι Thuk. 1 126, 4 26 var. διαγομένων 27 Περικλῆς: Suid. s. v.; Μεγακλῆς Plut. Sol. 12; s. komm. 30 var. τοῦ θεοῦ s. zu p. 499, 5 34 ἦν: var. καὶ ἐκάθισεν αὐτὴν εἰς ἵ. καὶ κομίζει: var. φέρει

105. PAPYRUS-FRAGMENTE AUS DER GRIECHISCHEN GESCHICHTE.

Aus der Tyrannenzeit.

1 (—) P. Ryland 18: *]οποις | * * τοδε | * * εν | * * στων | * * ο]ὐκ οἶδεν | * * ἑαυτῶν | * * κοινὸν | * * τα ὠφε | * *] . εις δὲ | * * Σπαρ|* *]εσ.σ|* * || [..]..ταπ.ι..τα δια|βὰς εἰς τὴν ἤπειρον (?) | [πο]λλὴν τῆς παραλί|[ας ἱ]πωρίας ἔκτισ[εν]. | *Χίλων* δὲ ὁ *Λάκων* | ἐφορεύσας καὶ στρα[τηγή]|σας Ἀνάξανδρίδη[ς τε] | τὰς ἐν τοῖς Ἕλλ[ησ]ιν | τ[υρα]ννίδας κατέλυ|σα[ν]· ἐν Σικυῶν[ι] μὲν | Αἰ[σχ]ίνην, Ἱππίαν δὲ [Ἀθήνησιν (?)] Πεισιστ[ρα|τ—]* *

2 (—) P. Ox. XI 1365: ὅ]ν[τ]α δημότην κ[αὶ | φ]α[ῦ]λον τὸν ἄνθρω|πον, παρημέλησε | τοῦ μαντείου. καὶ τὰς | μὲν ἄλλας θυσίας τὰς | ἐπιταχθείσας ἐκ τῶν | Δελφῶν ἀπέδωκε | τοῖς θεοῖς, τῆς δὲ τυ|ραννίδος τῆς μελ|λούσης ἔσεσθαι κατε|[φρό]νησεν. ὁ δὲ Ἀν|[δ]ρ[έ]ας τὸ γενόμενον | αὐτῶι παιδίον ἔτρε φεν ὄνομα θέμενος | [Ὀ]ρθαγόραν, ὃς μέχρι | μὲν ἡλικίας δ[ιετέ|λ]εσε διαιτώμενος | καὶ παιδευόμενος | οὕτως ὥσπερ ἦν εἰ|κὸς υἱὸν ὄντα μαγεί|[ρου] καὶ τοῦ τυχόν[τος | τῶ]ν πολιτῶν· ἐπει|δὴ δὲ τὴν τῶν παί|δων παρήλλαξεν ἡ|λικίαν, γενόμενος | τῶν περιπόλων τῶν | [φ]ρ[ο]υρούντων τὴν | [χώ]ραν, πολέμου συν|εστῶτος τοῖς Σικυω|νίοις πρὸς Πελλη|νέας, ἦν μὲν ἐν ἅ|πασι τοῖς καιροῖς ἔ|[νερ]γος καὶ χαρίεις, | καταδραμόντων | δὲ τῶν Πελληνέων || καὶ συμβα[λόντων ἐξ αἰ]|φνιδίου βο[ηθήσας] | ἀπέκτειν[ε τῶν πο]|λεμίων τιν[ὰς καὶ] | πολὺ πάντ[ων ηὐδο]|κίμησε μά[λιστα] | τῶν περιπ[όλων]. | ἀνθ' ὧν οἱ Σ[ικυώνι]|οι περιπόλ[αρχον αὐ]|τὸν ἀπέδει[ξαν. εὐθὺς] | δὲ τυχὼν τ[αύτης] | τῆς τιμῆς ἐ[νίκησε] | τοὺς πολεμί[ους ἔτι] | λαμπρότερ[ον, ὥστε] | τῶν πολιτῶ[ν πολλοὺς] | ὠικειοῦτο κ[αὶ προσ]|ήγετο. καὶ χ[ρόνου] | προελθόντο[ς εἴλον]|το πολέμαρ[ον αὐ]|τόν, μάλιστα [μὲν δι]|ὰ τὴν ἀνδρεί[αν καὶ] | τὴν εὐτυχία[ν τὴν] | κατὰ πόλεμο[ν, ἔπει]|τα καὶ τὸ πλῆ[θος τῶν] | πολιτῶν εὖ [πρὸς αὐ]|τὸν εἶχεν. π[ολε]|μήσαντος δ[ὲ

---

6 [εἶ]τα διαβὰς? Hunt Ἤπειρον o. ἤπειρον? 8 στρατηγήσας o. στρατεύσας Bilabel 11—505, 3 erg. Gr(enfell)-H(unt) 12 παρημέλησε: sc. ὁ δῆμος ὁ τῶν Σικυωνίων

*κατὰ] | τὴν ἀρχὴν ἀ[νδρείως] | τήν τε χώραν [τὴν] | οἰκείαν δια[φυλά]||ξαντος καὶ π[ολλὰ κα]|κὰ τοὺς πολε[μίους] | ποιήσαντο[ς, ὁ μὲν] | δῆμος ὁ τῶν [Σικυω]||νίων αὖθι[ς * * *

Aus dem 5. Jahrhundert.

3 (—) P. Ox. VI 857: [..]δ[. *προ*]σεβα[λ.. | *Θε*]ρμοπύλαις ἠγω[νί|- a. 480
*ζ]οντο οἱ ἀνὰ τριακο|[σί]ους πλὴν Ἀργείων· | οὗτοι γὰρ ἐφ' ἑαυτῶν | μένοντες οὔτε ἄν|δρας οὔτε ναῦς ἔδω|καν [καὶ ο]ὐδενὶ συνε|μάχ[ουν δι]ὰ τὴν δο|κο[ῦσαν αὐτῶν] πρὸς | Π[έρσας συγγένει]|α[ν ..].[.....]|ου [.]οπρ [.....] | ἡμέρας ὑπερειδ[..] || * * | [...] ἀπῆλ[θον]. ὁ δ[ὲ Γέ|λ]ων εὐλαβούμε[νος] | περὶ ⟨αὖ⟩τοῦ μὴ νικη[θέν]||των τῶν Ἑλλήνων | καὐτὸς ἀτυχήση⟨ι⟩ [ὑπὸ] | τοῦ βαρβάρου ἔπεμ[ψε] | Κάδμον τὸν Σκύθου | ἄνδρα Κῶ[ον ἐπ]ὶ πε[ν]||τηκον[τόρων τρ]ιῶν | εἰς Δ[ελφοὺς . . .] πολ[.]||το [.....].ω[.|.....]. β[αρ]βαρ[.|.....].α χρή[μ]ατα [.|..] καὶ γῆν καὶ ὕδωρ * *

Aus dem 4. Jahrhundert. a. 356/4?

4 (—) P. Erzherzog Rainer ...: *ἐπο*]||*λέμει* (sc. der athenische strategе Chares) *πρὸς βασιλέα καὶ συνεμβα|λὼν εἰς Φρυγίαν ἐπόρθει τὴν Τιθραύσ|του χώραν, ἕως ἡ Ἀθήνηθεν ἦλθεν | πρεσβεία κωλύουσα πολεμεῖν αὐ|τὸν τοῖς βασιλικοῖς σατράπαις. τότε | δ' εἰρήνην ποιήσας Τιθραύστ⟨ε⟩ι πρὸς | Ἀρτάβαζον ἐπὶ θάλατταν κατέβη, καὶ μισθ[..]ε.[....]τ[...]τρο.[...] * * * || πολ — | βαιο — | την — | καὶ — | νετ — | προ — | λαι — | αλ.—*

5 (—) P. Berol. 13361: * *|| Ἀρ]ιστογίτονος τα[....|..] τούτοις κατ[..]θ[....]| 333/2?
*ἀλλὰ καὶ βο[η]θ[είας τι]ν[ὰ]ς (?) ἐξι|ὰσιν ἕκα[στοι κ]α[τὰ κ]αιροὺς | γεγενημ[έ]νας. ἔχει δ' οὕτως· | γεγόνασι κατὰ καιρ[ό]ν τινες | βοήθειαι καὶ παὸ Ἑλλήνων Ἀθη|ναίοις καὶ Λακεδαιμονίοις καὶ | ἴσως καὶ Κορινθίοις καὶ Θηβαί|οις τὸ μὲν ἀληθὲς διὰ τὰς οἰκεί|ας ἑκάστων χρείας ἀεὶ τὸ ἰδίαι | συμφέρον θεραπευόντων, οἷ|ον ἐβοήθουν Ἀθηναῖοι Λακεδαι|μονίοις μετὰ τὴν ἐν Λεύκτροις | [ἧττ]αν, ἵνα μὴ Θ[η]βαῖοι π[λ]έ[ον|τ]οῦ δέοντος * * * || [..]. φησὶν ὅσα εὖ κακῶς | ἐποίησαν Ἀθηναίους ἀν|τεξετασθῆναι*

5—14 erg. Gr-H 6 *οἱ*: ergänzung von ⟨*Λακεδαιμόνιοι*⟩ o. ⟨*Ἕλληνες*⟩ genügt nicht 10 ⟨*αὖ*⟩*τοῦ* Fuhr 16—21 erg. We(ssely) 20 *κατέβη* P 'etwa *μισθ*[*οῦ*] *ἐπ*[*ὶ τὸν αὐ*]*τ*[*όν*] *τρόπ*[*ον ἑστρατεύετο*] We 21 *Θη*]*βαιο*[We 22—506, 4 gelesen von Sch(ubart) und Bil(abel). von col. I, IV geringe reste; dazu drei unbedeutende fragmente, deren größtes v. 2 *διαφ*]*έρει ὑμ*[*ῖν*] hat. 22 *κατ*[*ελ*]*θ*[*οῦσι*]? 23 *τινὰς* 'sehr fraglich' Bil].*α*[.].[.] Sch 24 *γεγόνασι* Sch [*ἦ*]*λθον καὶ* Bil *καιρούς* Sch 'mir scheint *ν* sicher' Bil 28 *εὖ* ⟨*ἦ*⟩ *κακῶς*? Bil

*πρὸς ἄλλη|λα οὐ διαφέρομαι, δέξασθαι | δὲ αὐτοῖς οὐκ ἂν συμβο[υ]|λεύ[σαιμι]. ἀλλὰ καὶ ῥή[τρας] | τινὰ[ς ἀ]νεγίνωσκον πά|νυ γενναίας καὶ καλάς, ἃς | φασιν προρηθῆναι Λακεδαι|μονίων τισὶν ἐπὶ κίνδυ|νον [ἀπο]πεμπομένοις. | ἐφ' αἷς [ὑ]περήσθην ἐσακού|σας [. . .] καὶ [ἐ]θαύ[μασα] ἐ[. . | . . . . .]ημα κα * * *

6 (—) P. Hibeh 15: * * εὐ]α‖ρεστοτέρους συμμάχους | ἕξετε καὶ φανερὸν ἅπασι | καταστήσετε, διότι τὸ τῆς | πόλεως ἦθος οὕτω μακρὰν | ἀπέχει τοῦ κακῶς τινα ποεῖν | τῶν μηθὲν ἀδικούντων | Ἑλλήνων, ὥστε καὶ τοὺς | φανερῶς ἐξημαρτη|κότας | ἀθώους ἀφίησιν διὰ τὴν | ὑπερβολὴν τῆς φιλανθρω|πίας. μάλιστα δὲ λογί|ζεσθε πρὸς τῶν θεῶν, ὦ ἄν|δρες Ἀθηναῖοι, διότι τὸ βρα|δύνειν τοῖς νῦν καθεστῶ|σιν ἥκιστα συμφέρον ἐστιν. | ὀξεῖς γὰρ εἰκὸς εἶναι τοὺς ἐ|κ τῶν μεταβολῶν καιρούς | ὧν ἀντιλάβεσθε καὶ παύσας|θε προσέχοντες τοῖς τὴν | ρα⟨ι⟩θυμίαν ἀσφάλειαν | ἀπο|καλοῦσιν, καὶ μὴ φοβη|θέντες π[αρεξωθ]εῖτε | τὴν σωτηρίαν, ἀλ[λὰ] καὶ θαρ|σήσαντες τοιαῦτα βουλεύ|σασθε, δι' ὧν μηδέποτε μηθὲν ‖ α * * | ἀλλ[ὰ] ἤδ[η μέμν]ησθε τῶν [προ]|γ[όν]ων, ὧν τ[οῖ]ς μὲν ἄλ|λοις ἐπ[αινεῖν ἱκα]νόν, ὑμῖν | δὲ μιμεῖσθα[ι προσ]ῆκόν ἐστιν. | κ[α]ὶ λογίζεσθέ [με ἦ]κιστ' ἂν | ἐν Ταιν[άρωι (?) καθή]μενον | καὶ μηθενὸς ὑστ[εροῦν]τα | τῶν ἐν τῆι πόλει σ . . . νῶν, οὕτως ἂμ φιλοκινδύνως ἐπι|στῆναι τοῖς πράγμασιν, εἰ μὴ | τὰ τῶν καιρῶν ἠπιστάμην | κατεπείγοντα καὶ κρίσιν ἑώ|ρων οὖσαν τῆς ἡμετέρας | σωτηρίας. καὶ τ[. . . . .] | τῶν ἐφοβούμην [. . . . .] | καθε|στηκότων [. . . . .] | ἐν ὑμῖν αὐτοῖς [καὶ ῥᾳθυμος] | καὶ ταπεινὸς ὑπ[ολ]ηφθείην, | ὡς μηθὲν τῶν συμφερόντων | προιδεῖν ἂν δυνηθείς. | ἀλλὰ καὶ νῦν προορῶ τὰ μέλ|λοντα καὶ παρακαλῶ πρὸς τὰ | πράγματα ὑμᾶς καὶ [[παρακαλῶ]] τὴν τύχην, ἣν ‖ * * μὴ κα|τ]αλείπειν. καὶ δέομαι | μάλιστα τῶν νεωτέρων | τῶν παρ' ὑμῖν ἐκ παιδὸς τὰ | περὶ τὸν πόλεμον ἱκανῶς | παιδευθέντων, ἀκμάσαι | ποτὲ ταῖς διανοίαις καὶ χρή|σασθαι τοῖς οἰκείοις σώμασιν | εὐκαίρως τὴν ἀπόδειξιν | ποιησαμένους τῆς αὐτῶν | ἀρετῆς, ἵνα νομίζωνται | καὶ τὸν ἄλλον χρόνον | ἡσυχάζειν μὴ δι' ἀνανδρίαν, | ἀλλὰ δι' εὐλάβειαν. καὶ μή|θ' ⟨ἡμ⟩εῖς, ὦ ἄνδρες Ἀθηναῖοι, | χωρὶς τῆς ὑμετέρας δυνά|μεως ἐπὶ τὰ πράγματα | καταδεέστερον βαδίζωμεν, | μηθ' ὑμεῖς ἀναγκάζησθε | δυοῖν θάτερον, ἢ ποεῖν ἑτέροις | τὸ κελευόμενον ἢ μετ' ἐλάτ|τονος στρατοπέδου*

---

3 *ἐπὶ κινδύνων* Bil 5—507,8 von col. I sind nur wenige buchstaben der zeilenenden erhalten; v. 15 *Βοι]ωτίαν* (Fuhr), v. 21 *ζημίαν*, v. 22 *ροι ἐμοί*. ergänzungen, soweit nicht angegeben, von Gr(enfell)-H(unt) 11 *ἀντιλάβεσθε* aus *ἀντιλήψεσθε* P 12 *παρεξωθεῖτε* Wünsch 13 *ἤδη μέμνησθε* Fuhr 14 *προγόνων ὧν* Fuhr ..]|π.[.]ονων Gr-H *ἐπαινεῖν ἱκανὸν* Fuhr *προσῆκον* Fuhr *καθῆκον* Gr-H 15 *λογίζεσθε* Fuhr *λογιζεσθα[* P *ἐν Ταινάρωι καθήμενον* Blass 'the reading *Ταιν[άρωι]* is very uncertain' Gr-H 16 *σ . . . νων*: 'στρατηγων inadmissible' Gr-H 18—19 *σωτηρίας καὶ τ[ῶν πραγμά]των, ἐφοβούμην [δέ, μὴ σιγῶν] καθεστηκότων [τῶν δεινῶν]* Wünsch; aber P interpungiert nach *σωτηρίας* 19 *[καὶ ῥᾳθυμος]* Jander 21 *παρακαλῶ* tilgt P 22 *ἣν [ἐδέξασθε, παραγγέλλω —]* Jander 26 *μήθ' ἡμεῖς* Gr-H *μη|θεις* P 28 *ποεῖν* Gr-H *ποητε* P

κινδυ|νεύειν, ἡμῶν ἄλλως πως ‖ *ἀ[πολομένων. σωφρονεῖτε οὖν] | καὶ ταῖς ἐμ[αῖς βουλαῖς] | ἀποχρήσασθε καὶ τὴν ἐν | τῶι πράττειν ὀρθῶς ἀσφά|λειαν ἕλεσθε μετὰ πλειόνων | τὴν σωτηρίαν ὑμῖν αὐτοῖς | παρασκευάζοντες, ὡς | ἀνάξιόν ἐστιν, ὦ ἄνδρες | Ἀθηναῖοι, τῶν ἐμι Μαραθῶνι | καὶ Σαλαμῖνι κινδύνων δια|τελεῖν ὑμᾶς τὸ σύνολον | ἀπογινώσκοντας τὴν ἡ|γεμονίαν, ἣ νομίζοντας | ταύτην ἔσεσθαί ποτε ὑμῖν | ἀπὸ ταὐτομάτου μηδ' ὁτι|οῦν αὐτοῖς πονοῦσιν. | ἐγὼ μὲν οὖν ἐπεὶ στρατηγοῦ | ἦν μὴ τῆς ἰδίας ἀσφαλείας καὶ | χειροτονίας φροντίζει[ν] | ἀλλὰ τῆς ὑμετέρα[ς σωτη]|ρίας, τοῦτο πράττων [προσε]|λήλυθα προτάξας ἐμ[αυτὸν] | ὑπὲρ τῆς κοινῆς ἐλευθερ[ίας]* ‖ ***

Aus unbestimmbarer Zeit.

7 (—) P. Ox. VI 867: *ὕδωρ αν[...]..[ῆ]|νεγκεν ἐπὶ θά|λασσαν. κἀκ[ε]ι.ῦ[εν] | Ἐφέσωι προσεβι[ά]|σθη· τὰ δ' ἄλλα γὰ[ρ | ὑ]περμήκη προσ[.* *

8 (—) P. Ox. VII 1014: * * | [.....]*ιν.* [* * | ....]*αι τὸ πα*[* *.. *το*]*ῦ χώμα[τος * * | ..ἐ]ποχετευ* [* *]*θεν τῆς κώμης* [* *] | *μεγάλη καὶ πλατεῖα* [..... *οἱ δὲ τε*]|*ταγμένοι πρὸς τὸ ἓ*[..... *ἰδόντες*] | ⟨*ε*⟩*ἰσιόντας τοὺς πο*[*λεμίους ἐνπί*]|*πτουσιν ταχύ. παν*[*ωλεθρία δὲ γεί*]*νεται. οἱ μὲν γὰρ γε*[*νόμενοι κατὰ*] | *πρόσωπον ἄφνω δι*[.....] | *δὲ τὰς λόγχας ἐγείρα*[*ντες* .....]|*τες εἰστρέχουσιν, τὸ δ*[*ὲ* .....]|*ην καὶ ωνκωντ*[[*αι*]] *μ*[.....]| *πανταχόθεν οἰδουσ*[*α* .....] | *ἐπεκλυζετοπαντα* [.....*ἡ*]|*θάλασσα. ἐνπεσόν*[*τες δὲ οἱ* .....]|*λοι τοὺς μὲν κα*[.....] | *τὸν στρατηγὸν α*[.....]|*σιν ταῖς λόγχαις α*[.....*γε*]|*γονότας καὶ πρὸς τὸ ἀδ*[.....*τε*]|*τραμμένους, τῶν δὲ ἄλλ*[*ων* .....]. *ητος θάνατος ἦν. οἱ μὲν* [*γὰρ* ...|..... *ἔξ*]*ω* (?) *τῆς συμβολῆ*[*ς* .....|.....]*τες ταῖς αἰχμα*[*ῖς* ....|.....*δ*]*ὲ οὐ λαβόντες σχο*[*λὴν* * * *

---

1 *ἀπολομένων — οὖν* Wünsch 1—2 *ἐμαῖς βουλαῖς* Wünsch *ἐ. βοηθείαις* Fuhr 4 *ὑμᾶς* Fuhr *ημας* P 8 von col. VI meist nur zeilenanfänge: 127 *ὁ καιρός* 128 *ἐλθεῖν ἐπὶ τ...* 131 *τήν τε τῆς πόλεως ἀρχή|γετιν καὶ τοὺς ἄλλους* [*ἐγ*]|*χωρίους θε*[*ούς*] 137 *δουλείας φε...* 138 *ἐλευθερίας* 140 [*Ἀθη*]|*ναίους ὑπερ....* 141 *θεοὺς ἐρίσαι μ....* 143 *ὑπηκόους ὄντ*[*ας*. 7 kleinere fragmente geben nichts aus 14 *πρὸς τὸ ε*[*ὐώνυμον*]? Gr-H 16 *γενόμενοι κατὰ* Wilamowitz *δι ο. δρ* Gr-H 18 *ἐπεκλύζειο πάντα ο. ἐπέκλυζε τὸ πᾶν τα...?* Gr-H 19 *ψι*]*λοὶ ο. Θεττα*]*λοί, Αἰτω*]*λοί, Γάλ*]*λοι?* Gr-H 21 *ἀνεξίτ*]*ητος?* Gr-H *ἀπαραίτ*]*ητος* Wilamowitz

3 0081 009 156 641